## REGENSBURGER ANZEIGER:

1871, 7 - 12



# 2°Eph.pol. 7h. / Jul. 1871,7/12



<36628631940018

<36628631940018

Bayer. Staatsbibliothek

Der Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonneuten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inserate fosten per Beitzeile nur

Vägliche Beilage

aum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe

vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 178.

Samstag 1. Juli.

1871.

Tagestalender: Theobald; Sonnewaufgang 3 Uhr 58 M., Untergang 8 Uhr 7 M., Tageslänge 16 St. 9 M.

Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 30 Juni. Das 8. Jäger-Bataillon ift heute Morgens 4 Uhr auf ber heimtehr aus Frankreich am hiefigen Bahnhof angekommen, wurde daselbst von der Generalität und einer städtischen Deputation empfangen und bewirthet und fuhr 5½ Uhr auf der Ostbahn nach seinem Garnisonsorte Straubing weiter.

\* Die theologische Facultät ber Universistät München beabsichtigt, beim Cultusministerium ben Untrag zu stellen, daß Döllingers und Friedrichs Lehrsächer durch andere Persöns

lichfeiten befett werben.

— Die Einladung des Kronprinzen von Preußen zum Truppeneinzug in München ist erfolgt und mit der Zusicherung angenommen worden, daß derselben Folge gegeben werden werde.

— Dem N. Korresp. zufolge soll die bald zugegebene, bald abgeläugnete Ministerkrisse einen akuten Charakter angenommen haben und die Chancen für die conservative Richtung nicht

ungunftig fteben.

Berlin, 29. Juni. Der "Reichsanzeiger" veröffentlicht das Gesetz betreffend die Gewähr= ung von Beihilfen an Angehörige der Reserve und Landwehr. Der während des Krieges wegen Betheiligung an der französischen Anleihe verurtheilte Bankier Büterbock ist vom Raiser begnadigt worden.

Magbeburg, 27. Juni. Dem "Magbeb. Corresp." zufolge waren in Folge bes andausernden Regens Bahndammbrüche bei Quedslindurg und Hadmersleben vorgekommen. Die Communication ift indeg bereits wieder hers

geftellt

Bruffel, 29. Juni. (Senatssitzung.) Der Minister bes Aeußeren, Anethan, erklart, er werbe Montag Aufklarungen geben über bie bem belgischen Gesandten in Florenz ertheilten Instructionen anläßlich ber Inftallation bes italies nischen Barlaments in Rom.

Baris, 30. Juni. Die Blätter konstatiren, baß die Haltung ber Truppen bei ber Revue portrefflich mar. Thiers und Mac Mahon wurs ben begeistert empfangen.

— Die Stadt Met hat sich an der Zeichnung auf die neue Anleihe mit 20 Millionen betheiligt. Der Graf von Paris ist heute Morgen in Calais angekommen.

#### Tokal- und Provingial-Chronik.

\*\* München, 29. Juni. Für die bevorstehens den Feierlickeiten beim Siegeseinzug unserer Truppen werden, um dem answärtigen Bublisum die Bessichtigung derselben zu erleichtern, eine erhöhte Anszahl von Personenzügen von Augsburg, Landshut, Rosenheim zc. nach München verkehren.

\*Für die München=Bruder Bahnlinie find bereits die Schienen über Aubing hinaus gelegt, ferner von Brud aufwärts bis nach Roggenstein. Täglich werden große Quantitäten Ries mit Loko- motiven an das zwischen Brud und Aubing befindsliche Moss gebracht, welches dem Bahnbau bedeu-

tenbe Binberniffe in ben 2Beg legt.

\* Die erste Paffionsvorstellung in Dberammergan am Johannistage war verhältnismäßig schwach besucht. Etwas über 2000 Frembe, kaum die Salfte der Zahl, für die Plat ist. Das voransgegangene schlechte Wetter mochte viele von der Reise abgehalten haben, obwohl der himmel das Fest diesmal besonders begünstigte. Der Borabend besselben zeigte eine herrliche Bergbeleuchtung.

\* Paffan, 28. Juni. Der Inn, ber fortwährend im Steigen begriffen ift, trieb heute Bormittag eine Anzahl Flogbaume baher. Sicherer Nachricht zufolge zerschellte ein mit Pfosten beladener Flog bes herrn Schwarzmaier von Obernberg an ber Schär-

binger Brude.

\* In Rempten hat ber "Kempt. Ztg." zufolge am 27. b. M. Rachts 10 Uhr in ber Frohnseste Ant. Bentele, ber muthmaßliche Mörber ber Bauerseheleute aus Anechthofen, mit einem Mauersteine bie visitirenden Bächter schwer verletzt, und ist hierauf von einem Soldaten, dem er das Bajonett entriß, erschossen worden.

Riffingen, 28. Juni. Das Aftienbad, ber Rurgarten, ber Mufitpavillon und die Saline fteben im Baffer. Die Bozars werben geräumt. Das Bumpen zur Abhaltung bes Baffers beim Rafoczybrunnen mußte eingestellt werben. Die Aufregung unter ben Rurgaften ift groß. Das Baffer foll feis

nen Bobepunft erreicht haben.

Berantwortliche Rebuttion: 3. R. Rübbjaner.

Digitized by Google

Bekanntmachung.

Bur Einzahlung ber mit Enbe biefes Monats fälligen Behrgelb=Rate für bie Beit vom 1. April

bis 30. Juni 1871 wird hiemit Termin auf

Donnerstag ben 6. Juli 1. 38. Nachmittags von 9 bis 12 Uhr im Magiftrate Gefcaftegimmer Rr. 66 angefest, mas ben Behrgelopflichtigen ber Alteretlaffen 1846, 1847, 1848 und 1849 mit bem Bemerten befannt gegeben wird, bag bie früheren Onittungen beigubringen find und bie Rudftanbe bem t. Stadtrentamte gur Beitreibung gu übermeifen find. Regensburg ben 28. Juni 1871.

Stadtmagistrat.

Der Burgermeifter: Stobäus.

1 Decorationen

bei ben bevorftehenden Ginzugsfeierlichkeiten empfehle ich die vorzuglich in Delfarbenbrud ausgeführten Porträte:

Bilhelm I., Saifer von Deutschland, Ludwig II., König von Banern,

Friedrich Wilhelm, Gronpring des deutschen Reichs,

Graf Woltke. Fürst Bismark,

in einfachen und reichen Rahmen jum Breife von fl. 8.

Sammtliche Portrate tonnen auch auf Subscription (gegen monatliche Bahlungen) bezogen werben.

Regensburg.

3. G. Bößenecker, golbene Armftraffe.

*፞*ቝቝቝቝቝቝቝቝቝ፧ቝቝቝቝዹዹዹዹዹ፞፟፟፟፟፟፟፟፟ Selters= und Soda=Wasser

in Flaschen à 4 fr., ebenso Syphons empfiehlt

J. W. Neumüller. 0 Ein feibener

Regenschirm

Gine febr ichone Rafer. und Schmetterling=Sammlung ist billig zu verfaufen.

Nah. in d. Erped.

Antiquitaten,

Ranbelaber, Bolg- und Elfenbein- Blattes. Figuren, alte Glafer, Rryftalle, Baffen, Delgemalbe, Bretiofen, Brillanten, Berlen zc. werben gu ten pon 5 Bimmern bie Jatobi gu berbochften Breifen gefauft.

Antrage unter Q. B. 5.

Gin Regenschirm wurde gefunden und tann bei Frau ift unter annehmbaren Bedingungen bauslichen Arbeiten unterzieht und Buhr in ber 3 Belmftraffe abge- auf hiefigem Blate gu verlaufen. holt werben.

Gefuch.

Bum Biel Jacobi wird ein fo- 0 ift vergangenen Mittiwoch am Martte libes Matchen, bas Sausmannstoft irgendwo stehen geblieben. Abzugeben tochen tann und sich willig aller 1/210 Uhr. gegen Belohnung im Laben des Derrn anteren Arbeit unterzieht, und mit Badermeistere Steimer, Fischgasse C. 75. guten Beugniffen verfeben, gefucht. Mah. in b. Exped.

Dienft : Gefuch.

Eine Berfon, Die fochen und naben welche auch gut fcmieden tonnen,

Lit. F. Dr. 111 ift eine

Wohnung miethen.

Ein fleines

Deconomiegut

Mah. i. b. Expedition.

Berehrlichen Eltern

biene gur Rachricht, bag ber

Rindergarien auch im Monate August ohne Unterbrechung fortgeführt wirb.

Schwarzwälderuhren, Regulateurs, Rahmen. & Stod. uhren verlauft enorm billig

Franz Rold,

im v. Daffei'ichen Reuban. NB. Reparaturen mercen bei mir folid und billig gemacht.

asmo.

Montag ben 3. Juli 1871 Versamminng

mit Borträgen, im Saale bes orn. Laumbacher in Stadtamhof.

Der Musichuß.

00000000000 Sonntag ben 2. Juli beginnen

die Vorträge für Männer

wieber in St. Caffian um

Tuchtige, folibe

Bauschloffer,

tann, und fich aller häuslichen Ar-ferhalten bei gutem Lohn bauernbe beit unterzieht, fucht hier ober aus Befchäftigung. Much ftelle ich noch ale: feinftes altes Borgellan, Uhren, marte einen Blat. Dab. Erp. b. einen guten Arbeiter auf Gelbichrante und Raffen ein.

Georg Beife, Mechanifer u. Schloffer in Lantebut.

Dienft=Offert.

Es wird jum Biel Jafobi ein folibes Maden gefucht, bie fich Liebe gu Rinbern bat.

Mah. i. b. Expeb. Digitized by Google

Im Berlage von Carl Sartori, Bapsilichem und Primatial=Buchhandler in Wien, Gran und Befth, erscheint und ift burch alle Buchhandlungen zu beziehen, in Regensburg burch

"Weckstimmen für das katholische Volk."

3ahrlich erscheinen 12 hefte, monatlich 1 heft. Preis aller 12 hefte nur 54 fr., franco per Bojt 1 fl. 10 fr.

Das neuefte 6. Seft erichien foeben unter bem Eitel:

Inbelgreis Papft Pins IX. Bon Johann Bohr (Sans Biefing).

Das nachfte Beft ericheint Anfangs Juli unter dem Titel:

Wohin sollen wir gehen?

Bon Alban Stolz. Die befte Empfehlung für bie "Wedftimmen" ift wohl ihre Auflage (25,000 Eremplare; einzelne Befte find fogar,

da sie sehre Entpleginng für vie "ebechnutinen ih toogt ihre entfluge (20,000 Exemplate), de sie sehreite verben, in mehr als 50,000 Exemplaten verbreitet). Dieselben werden nicht blos in Desterreich und Deutschland, sondern sogar in Amerika und Australien gelesen. Kein katholisches Unternehmen Desterreichs hat je eine berartige Verbreitung gefunden; aber auch ber Segen, ben die Bedftimmen geftiftet, ift unberechenbar.

Alle bereits erschienenen Sefte, sowie ber I. Band (Jahrgang) ber "Becfftimmen" find noch vorrathig und tonnen ju obigem Breife burch jede Buchbandlung bezogen werben. 

Bei Fr. Buftet in Regensburg ift vorrathig:

## Kahrtenvlane

k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv.

Oftbahnen bom 1. Juli 1871 an. mit den Anschlüssen der auswärtigen Bahnen & und Dampffdiffe.

Mit einem Unhange: Beforderung von Perfonen mit Rundreifebilleten.

Breis 9 fr.

Bu ben herannahenden Gingugefe ierlichfeiten ber Truppen Rr. 162, Rallmungergaffe eine Stiege. empfehle als befonders geeignete Decorationen meine reichhaltige Ausmabl pon

## Bildnissen der deutschen Fürsten welches Hausmannstost tochen und Keldherren

Schlachtenbilder in Lithographie, Farbendruck &c.

Fr. Pustet jun. am Domplat.

Bei Fr. Buftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Buftet jun. Jatobi einen Blat. (Domplat) in Regensburg ift vorrathig:

# deutsche Wechselstempel = Steuer. mit Schlächterei ist zu ber-

Prattifche Erlauterung bes Gejeges vom 10. Juni 1869 mit pachten. Rab. in ber Erped. besonderer Rudficht auf die Lander mit fubdeutscher Bahrung.

Von Fr. A. Bröbft. Breis 30 fr.

Gehr gute

Bratwürste, am Roft gebraten, merben alle Sonn= und Feiertage verabreicht bei Rlee, Grasgaffe.

für Bräuer und Wirthe. Unterzeichneter empfiehlt fich in Anfertigung von tupfernen Litremaaßen zu billigen Preifen. D. Sinz,

Rupferfdmib am Sunnenplat

Wejuch.

Es wird für einen Latein=Schüler

#### ein Instructor

Gefuch.

Gin ordentliches Madchen, tann und fich willig hauslicher Arbeit unterzieht wird gum Biel Jatobi in Dienft gu nehmen ge= jucht. Rah. in der Exped.

Dienft=Gefud.

Ein orbentliches Mabchen, welches Dausmannetoft tochen tann, auch Liebe ju Rinbern hat, fucht bie

Rah. i. b. Exped.

Gine reale

#### Wirthschaftsgerechtsame

#### Ein Laden

in ber obern Bachgaffe ift bis Jacobi um 60 fl. zu vermiethen. Räberes bei Google Brn: Giafermeifter Bartwein.

#### Anzeige. Todes=

Beehrten Bermanbten, Freunden und Befannten bringen bie Trauernachricht, bag nach Gott bes Allmächtigen Willen unfer innfigeliebter Batte, Bater, Grofvater, Bruber und Ontel,

Alois Bach,

Brivatier in Rainhaufen und ehem. Brauer und Gerbereibefiger in Beiche,

am 30. Juni nachmittage 1/23 Uhr nach 14 tägigem Rrantenlager, verfeben mit ben bl. Sterbfaframenten im 59. Lebensjahre fanft und rubig verschieben ift.

Wir bitten in unferem großen Schmerze um frommes Bebet für ben Berftorbenen und für une um ftille Theilnahme.

Beiche und Rainhaufen ben 1. Juli 1871.

Die tieftrauernden Binterbliebenen.

Das Leichenbegangniß findet Sonntag ben 2. Juli fruh 1/210 Uhr bom Sterbehaufe Rr. 111/3 in Rainhaufen und barauf ber Seelengottesvienft bafelbft ftatt.

Bei Fr. Buftet Gefandtenftraffe und Fr. Buftet juu. am Dom plat in Regeneburg ift vorrathig:

Verfakung des Deutschen Reichs.

Befet bom 16. April 1871, betreffent bie Berfagung bes Deutschen Reiche. - Rebft Anhang.

Breis cartonirt 12 fr.

Camstag den 8. Juli Nachmittags 1 Uhr, werben in ber ehem. Armenpflege, Barterre im Laben, junachft bem Daibplat, nachverzeichnete Gegenftande gegen Baargahlung öffentlich ber: Dute aller Art tauft man billigft bei fteigert : ein geschnitter Silberschrant, eine Schufmann'sche Uhr mit gefoniten gothifden Raften von Bilbhauer Blant, ein fconer Schreibfecretär, zwei Fauteuils, vier Feltstühle, sechs Urmleuchter von Wessing, ein gefchnittes Pfeifenbrett, Spudnapfe, Rleiberftanber, eine größere Barthie Holzgerathe für Rucheneinrichtung, Birtheleuchter und noch fehr viele andere Effetten.

Räufer labet geziemenb ein

C. G. Bachhofer, Auctionator.

Bei Fr. Buftet (Gefanotenftraffe) u. Fr. Buftet jun. am Dom= plat in Regensburg ift foeben eingetroffen:

Biographieen

der in dem Griege gegen Frankreich gefallenen Offiziere der Banerifden Armee.

Auf Allerhöchsten Befehl Gr. Dajeftat bes Ronige Ludwig II. von Bagern bon Rameraben ber Bebliebenen verfaßt.

Die Biographicen bilben eine Ergangung ju ben 4 Bebenttafeln mit ben Portrats ber gefallenen Offigiere und Offigiersabspiranten, und werben eingeleitet mit ober ohne Detonomie, ju pachten bon einer hiftorifden Abhandlung über bie Betheiligung ber baperifden Armee an gefucht, wo möglich in ber Rabe von bem Rriege gegen Franfreich.

1. Abtheilung. Breis 21 fr. Bollftanbig in 4 Abtheilungen à 21 fr.

Nadeln, Del, Zwirn, Seide, fowie Nàhmas minen,

bentiches, engl. und amerit. Fabritat, zu außergewöhnlich billigen weg ift für bie Anwohner bes Abends Breifen in großer Auswahl empfiehlt unter volltommener Garantie

Beinr. Bofelein, Dechauiter und Optiter, Ballerftraffe B. 12

#### Gewerbe-Verein.

Der unterfertigte Ausschuß gibt biemit befannt, bag Conntag ben 9. Juli b. 3. eine

## Vamptlediffshrt

Relbeim und Weltenburg ftattfinbet.

Billeten à 1 fl. 12 fr. finb gu haben Sonntag und Montag im Lefegimmer obigen Bereines, fomie beim Raffier Ruhner, Cuftos orn. Deffner und Bereinetiener Gailer.

Bemertt wird, bag bie Gingeich= nungslifte Donnerstag ben 6. Buli gefchloffen wird.

Bu recht gablreicher Betheiligung labet freundlichft ein

> der Ausschuß der außer. ordentl. Mitglieder.

#### Regensburger Curnverein.

Beute Abends nach bem Turnen

Berjammlung.

Mile Mitglieber werden erfucht, wichtiger Besprechungen halber ju erscheinen. Der Borftand.

Rinbermagen, Rorb. & Rorb. Meubel, Blumen-Tifche, Dand-und Lugus-Rorbe, fowie Strob-

Franz Aosch. im v. Daffei'ichen Reubau. NB. Bugleich mache auf gang neue Faconen Damenhandtofer aufmert-

Unterrichts-Anzeige.

Unterzeichnete erlaubt fich bie verehrten Damen auf ihren febr befannten Unterricht jur grundlichen Erlernung bes

Magnehmens, Schnittmufter. Beichnens und Anfertigens bon Damenfleibern aller Art & Dobe aufmertfam gu machen. Unterrichtegeit 4 bis 8 Wochen.

Pauline Faift,

Bufchneiblehrerin, weiße Sahnengage F. 89, 3 Stiegen.

Es wird eine

wirthimaft,

Regensburg.

Rah. in d. Exped. d. Bl.

Das Rornfelb hinter ber Gasfabrit wird von lieberlichem Gefindel in mahrhaft niederträchtiger Beife migbraucht und verwiftet, und ber anftogenbe Felbgeradegn unpaffirbar. Dan macht Flurmachter und Polizeimannichaft auf Diefen Unfug ernftlich anfmertfam.

Regensburger Anzeiger ericeint taglich und wirb bon ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes ale Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur 1.1

Tägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhol tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt merben, und toftet berfeibe bierteljährlich nu

21 fr.

Mr. 179.

Sonntag 2 Juli

1871.

#### Einladung jum Abonnement

"Regensburger Anjeiger"

bas billigfte und am jahlreichften berbreitete Beitungsblatt hier und nach Auswarts. Die Abonnenten bes "Regensburger Worgenblattes" erhalten ben "Regensburger Anzeiger" gratis als Beilage jum Morgenblatte.

Inferate toften per Betitzeile nur 1 fr. und finden burch biefes Blatt bie größte Berbreitung. Dan abonnirt bier bei fr. Buftet auf bem Domplan ober in ber haupterpedition in ber Gefonbtenftraff. in Stein weg und filt bie Umgegenb bei orn. Buchbinber Doch.

Tagestalenber: Maria Beimfuchung; Son- bab bier eingetroffen. nenaufgang 4 Uhr, Untergang 8 Uhr 7 DR., Tageelange 16 St. 7 DR.

Neuefte Nachrichten.

\*\* Münden, 1. Juli. Die fammtlichen Staatsminister und ber Rriegsminister find geftern im auswartigen Umte gu einer Berath-

ung zufammengetreten.

\* Das Staatsministerium ber Jufiig macht befannt, bağ ber Sip des Appellationege= richtes von Mittelfranten mit 1. October 1871 von Gichftabt nach Rurnberg verlegt werde. In Folge beffen hat bas genannte Appellationsgericht an bem bezeichneten Tage feine Umteverrichtungen in Rurnberg gu beginnen.

\* Diejenigen Landwehrmanner, welche in Folge ber Mobilmachung eingezogen maren, und noch irgend welche Forberungen an Lohn= ung, Marfchgelbern 2c. 2c. machen zu tonnen glauben, haben ihre Anfpruche fchleunigft bei

ben Bezirkefeldwebeln anzubringen.

Ansbach, 30. Juni. Seute hat hier ber Einzug bes 2. Uhlanenregiments ftattge= funden. An bem vor bem Gintritt in bie Stadt errichteten Triumphbogen wurde, es bon einer Deputation ber beiden städtischen Rollegien im Namen ber Stadt empfangen und vom herrn Burgermeifter Mandel mit einer Unfprache begrußt. Unter Geschütbonner und ben Rlangen ber Dufit hielt hierauf bas Regiment in mn= fterhafter baltung feinen Gin : und Durchjug, ber eine Stunde mabrte. Die madern Krieger wurden auf ihrem Triumphauge mit Krangen und Blumen formlich überschuttet.

Beipzig, 30. Juni. General Moltte ift eine zweite Cariolpoftverbindung unterhalten. gestern Abend auf ber Durchreise nach Karls=

Er murbe vom Bigeburgermeifter Stephani Ramens ber Stadt bewillfommnet und bon bem Bublitum berglich begrüßt.

Baris, 30. Juni. Die ber Regierung nabeftebenden Blatter fprechen ihr Erftaunen über bie Sprache ber "Rorbb. Mug. Big. aus, welche Thiere vorwerfe, bag er bie Musgaben für bas Beer und bie Marine nicht redugiren wolle, mabrend biefe Fragen mit ber inneren Reor= ganifation in Bufammenhang ftunden.

#### Tokal- und Provingial-Chronik.

\* # Dinden, 30. Juni. Beim biesjahrigen Ditoberfeft werben für erfolgreiche und verbienftliche Beftrebungen ber Beamten, Geiftlichen, Schullehrer, Rulturingenieure, Begirtegeometer, Thierargte und Burgermeifter jur Forberung ber Landwirthichaft vier golbene Bereins Dentmungen, jebe im Berthe von fünf Dutaten, fammt Ehrenbiplomen ale Breife ausgefest, ferner acht große filberne Bereine-Dentmungen fammt Chrendiplomen; vierundzwanzig fleine filterne Bereine-Dentmungen fammt Ehrendiplomen, fowie vierundzwanzig ehrenbe Ermabnungen.

\* Brof. Dr. Benger in Munchen ift geftern gefterben und zwar in ber Opposition gegen bie Rirche. Dennoch unterfing fich ber excommunicirte Dr. Friedrich bemfelben bie Communion ju reichen; jum Leichenbegangnig foll Renftle aus Mering tommen

\*\* Regensburg, 1. Juli. Der mittlere Durch= gang bee Marthores ift für jebe Baffage gefperrt, benn bor bemfelben wird foeben bae machtige Berufte gum Eriumphbog en aufgeftellt, burch welchen unfere Truppen einziehen merben.

Bwifden Nittenau und Bobenwöhr wird

Markt- und Sandelsberichte.

Münden, 1. Juli. Beigen 24 fl. 30 fr. (geft. 38 fr.), Rorn 14 fl. 48 fr. (geft. 25 fr.) Gerfte 12 fl. 5 fr. (gef. 30 fr.), Saber 10 fl. 3 fr. (geft. 13 fr.)

Erbing, 28. Juni. Beigen 23 fl. 59 fr. (geft. 41 tr.), Rorn 14 fl. 30 tr. (geft 44 tr.), Gerfte 12 fl. (gef. 1 fl. 8 fr.), Saber 8 fl. 59 fr. (gef. 7 fr.)

Landshut, 30. Juni. Beigen 23 fl. 56 fr. (geft. 1 fl. 13 tr.), Rorn 14 fl. 51 tr. (geft. 31 tr.),

Gerfte 11 fl. 34 tr. (geft. 9 tr.), Saber 8 fl. 53 tr. (gef. 25 fr.).

Auswärtig Geftorbene.

Dunden: Mar. Anna Merg, Sofeptitusmittme, 77 3. Straubing: Babette Bagner, Leibhaus: taffieregattin, 58 3. Augeburg: Friede. Lubwig Müller, q. Patrimonialrichter.

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mühbjaner.

Bei Albert Roth, früher Schwinger's Erben in Regensburg o auf Menbel- und gwei Schreinergefellen ift neu angetommen und in Flacon ju 1 ff. 45 tr. vorrathig ju haben auf Bauarbeit finden bauernbe Beichaf-

Doppelklettwurzel-Cinktur,

ein Mittel, welches bas Ausfallen ber Saare zu heilen, und einen neuen gefunden fraftigen Buche berfelben zu erzielen geeignet ift. Es hat mir burch überraschend gunftige Erfahrungen bewiesen, bag in folden Fallen, wo alle andern empfohlenen Mittel mirfungslos blieben, ichon ber Berbrauch einer einzigen Flasche ben vollen glinftigen Erfolg zeigt. 3ch tann mit Buverficht aussprechen, wenn nur irgend noch traftige feimfabige Burgeln vorhanden find, fo werben fie mit der Tintine gu einem ichonen haarmuche erregt.

Achtes, nicht nur fogenanntes Alettwurzel-Del, 1 Flacon ju 18 und 30 fr.

Diefes nach eigener Borfdrift aus Rlettwurgeln mit China u. f. f. bargeftellte feine Toilettenol leifet nicht nur gegen ben Ausfall ber Saare bargeftellte feine Toilettenol leiftet nicht nur gegen den Ausfall der Saare trefflichen Dienft, fonbern befordert hauptfächlich ben Buchs berfelben und gibt ihnen höhern Blang und Beiche. - 3ch fann baber mein haarmittel einem geehrten Bublitum aus langerer Erfahrung ale bemahrtes Mittel beftens empfehlen.

Beilbronn am Refar

Fr. Mayer, Apotheter und Chemiter.

Bei Fr. Buft et (Gefandtenftraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg ift vorrathig:

deutiche Wechselstempel = Steuer.

Brattifche Erlauterung des Gesetzes vom 10. Juni 1869 mit Rifche, Dechten b. Bfb. besonderer Rudficht auf die Lander mit fubbeutscher Bahrung.

> Fr. R. Brobft. Breis 30 fr.

& Borduren rapeten

in reichfter und geschmactvollfter Auswahl empfiehlt

In Lit. F. 134 nachft ben Schwibbogen ift

Bis Biel Jacobi ift eine fcone Wohnung

von 3 Bimmern und allen Bequem: ein Zimmer an eine einzelne ruhige Berfon bie lichkeiten mit Bartenbenütung gu gammer pr. vermiethen. Rab. i. b. Expet. Jafobi ju vermiethen.

Zwei Tischlergesellen

Chrift. Schindler, Schreinermeifter und Gaftwirth in Rainhausen.

Gefuch.

Es wird ein orbentliches folibes Maochen, welches toch n tann und Dijich bauslichen Arbeiten unterzieht, bis Biel Jacobi in Dienft gu neh= men gefucht. Rab, in ber Epeb.

Gegen Bahnlamer3 empfiehlt jum augenblidlichen Stillen Apotheter Bergmann's Bahnwolle aus Baris à Bulfe 9 fr. 3. 2B. Reumüller.

Begen Abreife ift ber 1. Stod mit 6 heizbaren Zimmern und allen fibrigen Bequemilichfeiten bis Jafobi in Lit. D. 101 gu vermiethen.

Biftualienpreise am 1. Juli 1871.

30-36 fr. 23-24 ft. Erbapfel b. 1/, b. Min. 15-16 fr. 30 -32 fr. Schmalz, b. Pfb. 38-40 fr. Butter, b. Bfb. Cier 7 Stild 4 ft. -5 ft. - fr. Spanfertel b. St. Beil, b. Etr. 2 fl. 54 - 3 fl. 24 fr. 2 ft. - 2 ft. 12 ft. 3: 10h, b. Etr. 36-45 tr. Sans, raube 1 ft. 12 - 1 ft. 18 fr. 21. Samal, Reupfarrplat. Sans, gepubte, 1 fl. 45 -2 fl. 12 ft. Enten, raube, pr. St. 30-36 fr. 54 tr. - 1 ft. - tr. geputte 42-45 ft. Schafwolle, per Bfb. Bubner, alte, b. St. 21-24 fr. " junge, b. Baar 30-42 ft 6t. 2 ft. - 3 ft. 24 fr Riteln pr. St. 2ft. - 2 ft. 30 fr.



Bekanntmadung.

Anna Maria Arempl, Schubmachere: Chefrau in Sengtofen murbe burch Urtheil vom 20. Juni 1871 ber lebertretung ber Ehren: mirb im Galiterhof beim Jatobsfrantung, begangen an bem Bimmermann Frang Bauer von bort, thor ein verläffiges iculoig ertannt, in eine Gelobufe von flinf Gulben und zur Tragung ber Roften verurtheilt.

Regensburg ben 1. Juli 1871.

Königliches Landgericht.

Der t. Lanbrichter:

Binnagl.

Micht zu übersehen!

Donnerstag ben 29. Juni tonnte ber

in Folge folechter Witterung nicht geöffnet werben und wird berfelbe heute Sonntag den 2. Juli Vormittags 10 Uhr bem geehrten Bublitum jum gablreichen Befuche geöffnet fein, welches biemit einlabet

Stadtambof ben 2, Juli 1871

Der Berwalinngsrath ber Kenerwehr.

Montag ben 10., Mittwoch ben 12. Juli nnb bie folgenben Tage, jedesmal nachmittags 2 Uhr beginnenb, werben fam. wegen Abreife, in Lit. C. Rr. 100 in der Spiegelgaffe 2. Stod, nachverzeichnete

rerren

an ben Meiftbietenben gegen Baargablung öffentlich verfteigert: ein Schreib-Sevetär, ein Schreibisch, ein Bureaukasten (polirt), Commoden rathig neue Litermaaße, zu und Wandtästigen, große und kleine polirte Schränke, Etageres, Fantenils, villigen Preisen zu haben.
Sessel, Rohrstühle, Canapee's, polirte Bettläden, runde und edige Tische, darunter zwei Spieltische, Spiegel, groß und klein, Stod- und andere Uhren, Bilder, Landtarten, Borhänge, Rouleaux, Nachtlästigen; große Wäsche, Endschreiben, große Wäsche, Bücher- und andere Schränke, ein Glasschrant von hartem Holz, eine Misser und andere Schränke, ein Glasschrant von hartem Holz, eine Misser Gammlung, eine reichhaltige Bibliothet, eine große Parthie Macula tur, dann Herren-Kleiber, Leid- und Tischwäsche, Teppiche, Geschirre in Porspond von das eine heizbar ist, sind zu zellain ze., Glaswaaren, Etager-Gegenstände, vollkändige Kücheneinricht- vermiethen. Näh. in der Expet. ung et. 26. 26.

Raufer werben geziemenb eingelaben.

C. G. Bachhefer, Auftionator

Bei Fr. Buftet Gefandtenftraffe und Fr. Buftet jug. am Dom- Sechewochenwarterin einen Play. blat in Regensburg ift vorräthig:

Verfakung des Deutschen Reichs.

Befetz vom 16. April 1871, betreffend die Berfagung des Deutschen Dienstzeit und gute Zeugniffe aufweisen Beiche. — Rebst Anhang.

Preis cartonirt 12 fr.

Montag den 3. Juli

Rachmittags 1 Uhr

sehlerfrei, große buntelbraune Stute 51/2 Jahre alt, Medlenburger Race offentlich an ben Deiftbietenben ber' fleigert.

Räufer labet ein

C. G. Bachhofer, Auftionator.

Berehrlichen Eltern biene zur Rachricht, bag ber

Rindergarten

auch im Monate August ohne Unterbrechung fortgeführt wirb.

Rinderwagen, Rorb. & Rorb. Meubel, Blumen-Tifche, Band-und Lurus - forbe, fowie Strob-Date aller Art tauft man billigft bei

Franz Rosch. im v. Dlaffei'fden Reubau. NB. Bugleich mache auf gang neue Faconen Damenhandtofer aufmert-

Für Bräuer und Wirthe.

Bei Unterzeichnetem sind vorrathig neue Litermaaße, ju

Wefuch.

Gine Frau mit guten Beugniffen sucht als Rinbsfrau, Rranten= ober

Mab. in ber Expeb.

Rab. in b. Erpeb.

Getreibeverkehr zu Regensburg vom 26. Juni bis 1. Juli. Beizen | Korn | Gerfte | Daber | Weizen | Korn | Gerfte | Haber 219 Wochen-Bertauf 57 fl. tr. Höchfter Preis Mittleter . . . 15 31 Poriger Reft 60 56 79 25 8 10 28 24 20 Bufuhr Gesammtsumme 3 878 95 122 15 16 10 652 3 211 213 Minbefter 23 23 15 46 9 433 Bejallen . Bentiger Berfauf 138 3 191 Befammtbertau: 652 195 203 Geftiegen. 13 16 10 Totaliumene das Berlaufs: 20.947 fl. 46 fr

Befanntmadung.

Bur Einzahlung ber mit Ente tiefes Monats fälligen Dehrgeld : Rate für bie Beit vom 1. April

bis 30. Juni 1871 wird biemit Termin auf

Donnerstag ben 13. Juli 1. Jo. Bormittags von 9 bis 12 Uhr im Magiftrate-Beschäftezimmer Dr. 66 angesett, mas ben Behrgelopflichtigen ber Alterellaffen 1846. 1847, 1848 und 1849 mit bem Bemerten befannt gegeben wird, bag bie fruberen Quittungen beigubringen find und bie Rudftante bem t. Stattrentamte jur Beitreibung ju überweifen find.

Regensburg ben 28. Juni 1871.

Stadtmanistrat.

Der Burgermeister: Siobaus.

Linbftatter.

Gewerbe-Verein.

Der unterfertigte Ausschuß gibt 9. Juli b. 3. eine

Relheim und Weltenburg ftattfindet.

Billeten à 1 fl. 12 fr. find zu baben Sonntag und Montag im Lefezimmer ohigen Bereines; fowie beim Raffier Rühner, Cuftos Grn. Deffner und Bereinstriener Gailer.

Bemertt wird, bag bie Gingeich nungelifte" Donnerftag ben 6. Bu li gefchloffen wirb.

Bu recht gabireicher Betheiligung labet freundlichft ein

ber Ausschuß ber außer. ordentl. Mitglieder.

Harmonika (Accordion) mit 8, 10, 12, 19, 21 und 34 Rlap. pen, einfache, swei-, und breireihige, mit oder ohne Utbergange; Gloden, Doll und Bitterton von fl. 2 bis 40 p. Gt.

Wiund-Harmonita, ähte Saidauer und Auttlinger, einfache und boppelte von 30 fr. bis fi. 2.

X. Rerichenfteiner, Firma Schulg & Rerichenfteiner, Dlufilinftrumentenmacher, Pfarrergaffe in Regensburg.

Dienit : Gefuch.

Eine Berfon, tie teden und naben folib und billig gemacht. fann, und sich aller häuslichen Urbeit unterzieht, sucht bier ober auswärts einen Blat. Mäh. Erb. b. Blattes.

Lit. F. Rr. 111 ift eine

Wohnung miethen.

Empfehlung.

Unterzeichneter mache einem hohen Abel und geehrten Bubhiemit befannt, bag Sonntag ben lifum befannt, bag ich febr reinliche, claftifche

Bettfeder=Włatraken

um ben fehr billigen Preis von 10 fl. fertige. Bei Bestellungen von Auswarts bitte ich um bas genaue Dag ber Bettstellen.

für jolide und bauerhafte Arbeit garantire auf 6 Jahre, sichere schlennige Bedienung zu und empfehle mich achtungsvoll

Joseph Brandt, Siebmacher.

Bei Fr. Pustet in Regensburg ist vorräthig: -

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Oftbahnen

bom 1. Juli 1871 an, mit den Anschlüssen der auswärtigen Bahnen und Dampfschiffe.

Mit einem Anhange: Beforderung von Personen mit Rundreifebilleten.

Preis 9 fr.

gulateurs, Rahmen. & Stock. Schmetterling=Sammlung ist uhren verlauft enorm billig

Franz Roldi.

im b. Daffei'ichen Reuban. NB. Reparaturen werden bei mir

Gefudi.

Ein orbentliches - Mabchen, welches Sausmannstoft tochen ift eine freundliche, trodene fann und sich willig hanslicher Arbeit unterzieht wird zum Biel von 5 Zimmern bis Jatobi ju ver- Jafobi in Dienft zu nehmen gejucht. Rah. in der Exped.

Schwarzwälderuhren, Re- Gine fehr schone Rafer. und billig zu verkaufen.

Rah. in d. Exped.

Gine reale

Wirthschaftsgerechtlame mit Schlächterei ist zu verpachten. Nah. in ber Erpeb.

Im Steinweg an ber Bauptftraffe

Wohnung,

bestehend ans 2 Bimmern, Ruche und fonfligen Bequemlichteiten, Parterre, ju vermiethen. Rag. in b. Expeb.

Ginladuna.

Mit obrigfeitlicher Bewilligung gibt ber Unterzeichnete ein

in folgenbeni Gewinnften : Saft greiffler il. Breis 18 ff. mit leibener Fahne, 15 8. 12 10 . 8 5. 6. 7. 4

bann eine Gesellschafts-Fahne mit 1 st und eine Meist-Fahne mit 3 fl. Dieses Scheiben beginnt Sonuta g den 2. Juli, und endet Freitag den 14. Juli, wo den Tag barauf gerittert, und mit Musik die Preise vertheilt werden. 2 Angeln bilden ein Loos, welches 2 kr. kostet. Das gange Scheiben besteht in 4700 Loosen, auch werden von überschobenen Loosen vom Gulden 3 kr. abgezogen. Die letten 3 Tage hat ein nener Scheiber feinen Butritt mehr. Ausgezeichnete Scheiber find ausgeschloffen. Bu biefem Scheiben labet ergebenft ein

Joseph Höflinger,

Gaftwirth jur goldnen Ente am obern Bohrd

Anzeige.

Mit Begenwärtigem beehre mich, befannt ju geben, bag ich von hober königlicher Regierung bie Erlaubniß zur Errichtung eines

auf hiefigem Blate erhalten. Dein Beftreben wird ftete tabin ge- abhalten, was ben Berren Eduten richtet fein, mir bas mich ehrente Bertrauen, bas ich bis jett in fo und Schützenfreunden einladend befannt hohem Grabe genoffen, burch folite und prompte Bebienung zu be- geben mabren.

Bugleich erlaube mir bie Anzeige zu erstatten, baß ich mein Anttionsgeschäft wie bisher fortbetreiben werde und bitte und eine Anowahl talter Speisen bestens

workommenden Falles um geneigte Berudfichtigung. Dienftleute find mit grünen Bloufen und rothen Schirmmuten belleibet. Befchaftebureau untere Bachgaffe B. Nr. 78. Hechachtungsvollst

Regensburg, 1. Juli 1871.

J. Anischeck,

Instituts-Inhaber, Auftionator u. Gerichte = Taxator

Bei Fr. Buftet (Gefandtenftraffe) u. Fr. Buftet jun, am Domplat in Regensburg ift foeben eingetroffen :

Biographieen

der in dem Friege gegen Frankreich gefallenen Offiziere der Banerischen Armee.

Auf. Allerhöchsten Befehl Gr. Majestät bes Königs Ludwig II. von Bauern von Rameraben ber Gebliebenen verfagt.

Die Biographicen bilben eine Erganjung ju ben 4 Gebenttafeln mit ben getroffen bei Portrats ber gefallenen Offiziere und Dffiziereadfpiranten, und werden eingeleitet von einer hiftorifden Abhandlung über bie Betheiligung ber banerifden Armee an bem Rriege gegen Franfreich.

1. Abtheilung. Breis 21 fr. Bollständig in 4 Abtheilungen a 21 fr.

Die verehrten Mitglieber bes Silfs = Comités jur Pflege franker und vermundeter Arieger werben boflichft eingelaben, fich jur Bethei. ligung am Geftzuge bei Untunft bes einrudenden Bataillone fommenben Donnerstag ben 6. Juli Frah 8 Uhr in ber Behausung bes Unterzeichneten im Westanzuge mit ber Armbinde einfinden gu wollen.

> Theodor Rümmelein, Borftand.

Restauration & Cafe Buladı. Beute Sountag

für Salon-Plufif. Anjang 3 Uhr. Entrée 6 fr. M. Ma. Berr.

Endianegen.

Die Ettl'iche Gouben Befellchaft wird ihr ivegen gweifelhafter Witterung vertagtes Enbichieffen beute Sonntag ben 2. bg. auf bem Commerteller mit

Mulik-Produktion

Die Schütenmeifter.

Bu obigem Endidiegen hat für ausgeforgt und ladet hiegu freundlichft ein

ber Schütenvater: Georg Ettl.

im größter Answahl empfiehlt billigft

Siam. Uhlfelder jun., untere Bachgaffe.

in ben brillanteften Effetten, ben= galische Feuer ze. ze. sind, in manigfaltigften Gorten wieberum ein-

Incob Arivoner.

Gine juverläffige

zuaeherin wird fogleich gesucht. Rah, i. b. Erped

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnenten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inserate fosten per Betitzeile nur

1 tr.

Fägliche Beilage

zum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger and allein abonnirt

werben, und toftet berfelbe vierteljährlich nur 21 tr.

Mr. 180.

Montag 3. Juli.

1871.

Tagestalender: Eulogius, Cornelius; Son- Mation ist. nenausgang 4 Uhr 1 M., Untergang 8 Uhr 7 M., nicht nieberg ben ihm gel

#### Neueste Nachrichten.

München, 2. Juli. Der beutsche Kaiser hat ein Belobungsschreiben an die Generaldizektionen der k. bayer. Verkehrsanstalten gerichtet, worin die ausgezeichneten Dienstleistungen der bayerischen Bahnbeamten während der Kriegszeit anerkannt und hervorgehoben werden.

— Der 16. Juli ist nunmehr offiziell als ber Tag bes feierlichen Einzugs ber Truppen in München bestimmt. Dem Vernehmen nach werben 16,000 Mann baran theilnehmen.

— Se. M. der König hat durch Entschließ= ung vom 12. v. M. die Annahme und das Tragen der von Sr. Maj. dem deutschen Kai= ser- gestisteten Kriegsdenkmunze für die Feldzüge 1870 und 1871 allen hiezu Berechtig= ten des baher. Heeres genehmigt. Die Denk= münze ist unmittelbar vor dem Armeedentzeichen

zu tragen.

Wien, 1. Juli. In ber heutigen Situng ber Reich krathsbelegation erklärte bei ber Generalbebatte über bas Bubget bes auswärtisgen Ministeriums ber Reichstanzler Graf Beust, baß Desterreich auch in Zukunft eine systematische Friedenspolitik verfolgen werde. Weiter erklärte ber Reichskanzler neuerdings, daß die Beziehungen zu allen Mächten freundschaftlich seien, auch die Beziehungen zu Kußland würzben sich nach seiner Ueberzeugung zu guten gestalten. Die beantragte Erhöhung des Dispossitionsfonds auf 260,000 fl. wurde genehmigt und hierauf das ganze Budget ohne Debatte bewilligt.

Berfailles, 30. Juni. Nationalverfammlung. Prasident Grevy sagt: "Wir haben gestern die herrliche Armee, welche die Herrschaft des Gesetzes wieder hergestellt und die Civilisation gerettet hat, in edler Haltung mit der ihr eigenen Disciplin defiliren gesehen" Auf den Erfolg der Anleihe anspielend fügt der Prasident hinzu; "Solche Hulfsquellen beweisen, daß Frankreich noch immer die große

Nation ist. Durch Ungludsfälle gebeugt, nicht niebergeworfen, wird Frankreich sofort ben ihm gebührenben Plat einnehmen. Die Berathung über bie Gesetzentwürfe, betreffend bie Wechselfallfriften, wird auf Dienstag vertagt.

#### Tokal- und Provingial-Chronik.

München, 1. Juli. Der Dichter Oscar v. Redwitz hat für sein "Lied vom neuen bentschen Reich" vom Großherzog von Medlenburg ein schmeichelhaftes Handschreiben und die golvene Medaille für Kunst und Wissenschaften erhalten.

Regensburg, 3. Juli. Der "Dilettanten=Orchefter-Berein" veranstaltete vorges
stern ben 1. b. M. im Gulbengarten zum Besten
ber Deutschen Invaliden-Stissung eine seiner gern
besuchten Broductionen, welche auch dieses Mal wieber ihre Anziehungstraft bewährte und ein zahlreiches gewähltes Publisum versammelte, das sich unter
ben Klängen des gut durchgesührten Programms bis
zur späten Stunde des milben Abends erfreute, den
man seit langer Zeit wieder einmal im Freien verleben kounte.

\* In Oberhading, B.-A. Landau a. b. 3. find am 29. Juni die Saufer bes Wagners und

Krämers abgebrannt.

Die Bizinalbahn von Wiesau nach Tirschenreuth, wird zur Zeit nivellirt und abgestedt. Die Grunderwerbung erfolgt im September, ber Bau selbst beginnt im Oktober d. Is. Die Bahn dient lediglich dem Holztransporte aus den dortigen großen Staatswaldungen. Die Länge beträgt 20 St., das Baukapital 310,000 fl. Zwischenstationen werden keine angelegt, sondern nur einige Holzladepläte.

Bamberg, 30. Juni. Bei der am Montag den 3. Juli I. 3. beginnenden Schwurg erichtssitzung zu Bahreuth kommen 13 Fälle zur Berschandlung, darunter 1 wegen Presvergehens der Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften in Kriegszeiten und 1 wegen Presvergehens der "Amtsehrensbeleidigung" der Professoren v. Döllinger und Friedrich (Dr. Körber zu Bamberg).

#### Markt- und Bandelsberichte.

Augsburg, 30. Juni. Beigen 21 fl. 38 fr. (geft. 50 fr.), Rorn 15 fl. 51 fr. (geft. 34 fr.),

- Comple

Gerste 12 fl. 32 fr. (gef. 19 fr.), Haber 10 fl. 24 fr. (gest. 24 fr.)

Amberg, 1. Juli. Weizen 20 fl. 11 fr. (gef. Gerste 9 fl. 42 fr. 48 fr.), Rem 14 fl. 58 fr. (gef. 10 fr.), Gerste 6 fr. (aef. 21 fr.).

Straubing, 1. Juli. Weizen 22 fl. 55 fr. (gest. 1 st.), Korn 14 fl. 48 fr. (gest. 12 fr.), Gerste 9 fl. 42 fr. (gef. 1 fl. 47 fr.), Haber 9 fl. 6 fr. (aef. 21 fr.).

Berantwortliche Rebattion: 3 R. Hibhauer.

Bei Fr. Buftet in Regeneburg ift vorrathig:

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

## Fahrtenpläne I

k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Ostbahnen

wom 1. Juli 1871 an, mit den Anschlüssen der auswärtigen Zahnen und Dampsschiffe.

Mit einem Anhange: Beforderung von Personen mit Rundreisebilleten.

Preis 9 fr.

£££££££££££££££££££££££££

Bei Fr. Buftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Buftet jun. (Dom play) in Regensburg ift gu haben:

historisch - chronologische Motizen

Schwefelquelle von Abbach,

nebst Winten aus der Erfahrung zum vortheilhaften Gebrauch Diefer Quelle und Cantellen

Dr. med. Stänglmanr,

Mit einer photographischen Ausicht von Abbach. Breis cart. 30 kr.

Bei Fr. Buftet (Wefanttenftraffe) und fr. Buftet jnn. (Dom= plat) in Regensburg ift zu haben:

Regensburg und Umgebung,

mit den neuesten Bahnlinien der t. Staats= und Ofibahn. Ein Kartchen in Stablstich. Preis 24 fr., betto auf Leinwant aufgezogen in Etui 36 fr.

Wer die an herrlichen Parthien so reichen Umgebungen Regeneburgs an ber Sand eines sichern Führers kennen lernen will, benütze dieses mit größter Sorgsalt und Genaugkeit in Stahl gestochene Kärtchen, das die für den der Wege Unkundigen jo lästigen Zweisel oder Fragen nach der einzuschlagenden Nichtung wohl ganzlich beseitigt Detaillirte Zeichnung der Höhensormationen, sowie ver läßige und deutliche Angabe aller Haupt-, Reben- und Waldwege sind Vortheile, welche gewiß nur empsehlend sir diese Kärtchen sprechen, das auch durch ein bequemes Taschensormat seinem Zwecke vollsommen zu entsprechen such, und sind sämmtliche Eisenbahuen gleichsalls eingezeichnet.

Schwarze Rangleitinte bie Maus 12 ft.,

Ranzleitintenpulver à Boquet 12 kt., pr. Pfb. st. 1. 36 kt. Diverse Alizarin. & Copirtinten à Flasche 4—36 kt., Roth & blane Tinten à Fläschen 9 und 12 kt. empsiehlt

A. Schmal, Reupfarrplat.

Casino.

Montag den 3. Juli 1871 Versammlung mit Vorträgen,

im Saale bes Grn. Laumbacher in Stadtamhof.

Die brennende Schulrathsfrage wird zur Befprechung tommen.

Der Ausschuff.

Gs wird ein noch gut erhaltenes schid gu taufen gesucht.

Rah. i. d. Erped.

Wohnungs-Vermiethung.

Gine kinderlose Familie kann bis Jakobi um 66 fl. — eine Varterrewohnung bestehend aus 4 Zimmern mit Küche 2c. in sonniger Lage beziehen.

Rah, in der Erped.

Zwei Kapitalien, 6000 fl. und 2500 fl. erste ganz solide Hypotheten könnten cedirt werden. Näheres bei Sensal Henle. D. 101 2 St.

Wohnnigs-Vermiethung.

In der Schäffnerstraffe (Sonnenseite) ist im ersten Stock Wohnzimmer, Schlafzimmer und Küche zc. um 80 fl. dis Jakobi zu vermiethen, an eine einzelne Fran. Räh. in der Exped.

Eine orbentliche

Zugeherin

wird fogleich gesucht. Raberes in

Wohnungs-Vermiethung.

Ju sonniger Lage, gegenüber vem Jesuiten-Bräuhause ist ber erste Stock, bestehend aus 6 heiz-baren Zimmern 20. bis Jakobi zu vermiethen.

Rah. in der Erped.

Bayerische Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Procent,

Banerische Oftbahn-Aftien I. und II. Emission,

Bauerische Pfälzer Nordbahn-Aftien und Prioritäten,

Defterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn-Attien und Prioritäten,

Ameritanische Staats. und Gisenbahn Papiere (Verzinsung zwischen 41/2 bis 8 Procent)

taufen und vertaufen coursentsprechend

.

#### S. Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rrem in Regensburg.

Bei Fr. Bustet (Gesandtenstrasse) und Fr. Bustet jun. Feuerwerke (Domplat) in Regensburg ift vorräthig:

## deutsche Wechselstempel = Steuer.

Braftifche Erläuterung bes Gefetes vom 10. Juni 1869 mit besonderer Rudficht auf die Lander mit fubdeutscher Bahrung.

Bon Kr. X. Bröbft. Preis 30 fr.

Montag ben 10., Mittwoch ben 12. Juli

und die folgenden Tage, jedesmal Rachmittags 2 Uhr beginnend, werden wegen Abreife, in Lit. C. Rr. 100 in ber Spiegelgaffe 2. Stod, nachverzeichnete

fetten

an ben Deifibietenben gegen Baargablung öffentlich verfteigert: ein Schreib-Secretar, ein Schreibtifd, ein Bureautaften (polirt), Commoben und Banblaftden, große und fleine polirte Schrante, Etageres, Fautenils, Armbinde einfinden zu wollen. Sessel, Kohrstühle, Canapee's, polirte Bettläden, runde und edige Tische, barunter zwei Spieltische, Spiegel, groß und kein, Stock- und andere Uhren, Bilder, Landkarten, Borhänge, Rouleaux, Nachtkästigen, große Wäsche-, Bücher- und andere Schränke, ein Glasschrank von hartem Holz, eine Mineralien-Sammlung, eine reichhaltige Bibliothek, eine große Parthie Maculatur, dann herren-Kleider, Leib- und Tischwigke, Teppicke, Geschirre in Portus aus Blassen Glassen Grozen Gro gellain ac., Glaswaaren, Etager-Gegenstände, bollftanbige Rucheneinrichtung 1c. 2c. 1c.

Räufer werben geziemenb eingelaben. C. G. Bachhofer, Auftienator.

Bei Fr. Buftet Gesandtenftraffe und Fr. Buftet juu. am Domplat in Regensburg ift vorräthig:

Verfaßung des Deutschen Reichs.

Gefet vom 16. Upril 1871, betreffend bie Berfagung bes Deutschen fteigert. Reiche. - Mebft Anhang.

Breis cartonirt 12 fr.

Bei Fr. Buftet (Gefanbtenftraffe) u. Fr. Buftet jun. am Dom= plat in Regeneburg ift foeben eingetroffen:

Biographieen

ber in dem Griege gegen Frankreich gefallenen fich hauslichen Arbeiten unterzieht, Offiziere der Banerischen Armee.

Auf Allerhöchsten Befehl Gr. Majestät bes Königs Ludwig II. von men gesucht. Rab. in ber Epet. Bagern von Rameraben ber Gebliebenen verfaßt.

Die Biographieen bilben eine Ergangung gu ben 4 Bebenftafeln mit ben Portrats der gefallenen Offiziere und Offiziersabspiranten, und werden eingeleitet bon einer hiftorifden Abhandlung über bie Betheiligung ber baberifden Armee an von 3 Bimmern und allen Bequem= bem Ariege gegen Frankreich.

1. Abtheilung. Breis 21 fr. Bellständig in 4 Abtheilungen à 21 fr.

in ben brillanteften Effetten, ben= galifche Feuer zc. zc. find in manigfaltigften Gorten wieberum eingetroffen bei

Iacob Arivoner.

Die verehrten Mitglieber bes Silfe - Comités jur Pflege franker und verwundeter Rrieger werben boflichft eingelaben, fich jur Betheis ligung am Festzuge bei Anfunft bes einrudenden Bataillons tommenden Donnerftag ben 6. Juli Früh 8 Uhr in ber Behausung bes Unterzeichneten im Festanzuge mit ber

Theodor Rümmelein. Borftand.

Montag den 3. Juli

Nachmittags 1 Uhr wird im Saliterhof beim Jatobs= ther ein verläffiges

Reitpserd,

fehlerfrei, große buntelbraune Stute, 51/2 Jahre alt, Medlenburger Race, öffentlich an ben Meiftbietenben ver-

Räufer labet ein

C. G. Bachhofer, Auftionator.

Gefuch.

Es wird ein orbentliches folibes Märchen, welches tochen tann und bis Ziel Jacobi in Dienst zu neh=

Bis Biel Jacobi ift eine foone

Wohnung

lichkeiten mit Gartenbenfigung ju Mab. i. b. Exped. vermietben.

## Tobes: Muzeige.

Bottes unerforschlichem Rathichluffe hat es gefallen, unsern innigfigeliebten Sohn und Bruder, welcher fich jur Wieberherftellung feiner Gefund beit bei feinen Eltern befand, ben mohlgebornen

> Wunder. Loren3

f. Gerichtsvollzieher in München, im erft vollendeten 24. Lebensjahre, versehen mit allen hl. Sterbsakramenten, bente Abends um 9 Uhr zu fich zu berufen. In unserm tiefften, herben Schmerzgefühle ben Berblichenen frommem

Andenfen empfehlend, bitten um ftille Theilnahme

Aufhaufen, Munchen und Regensburg ben 1. Juli 1871

Thomas Wunder, Schullehrer, augleich im Ramen ber fibrigen Bermanbten.

Die Beerdigung findet Montag ben 3. Juli um 10 Uhr flatt mit bem Erauergottesbienfte. Der 7. und 30fte wird am barauffolgenden Tage, Dienstag um 9 Uhr abgehalten.

Versteigerung

Camftag ben 8. Juli Rachmittags 1 Uhr, werben in ber ebem. Armenpflege, Parterre im Laven, junadift bem Saibplat, nachverzeichnete Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich verfteigert : ein geschnister Gilberschrant, eine Schuffmann'iche Uhr mit ges fonipten gothifden Raften bon Bilbhauer Blant, ein fconer Schreib: fecretar, zwei Fauteuile, vier Feleftuble, feche Armleuchter von Deffing, ein geschnittes Pfeifenbrett, Spudnapfe, Rleiberftanber, eine größere Barthie Holggerathe fur Rucheneinrichtung, Birtholeuchter und noch febr viele andere Effetten.

Räufer latet höflichst ein

C. G. Bachbofer, Auctionator.

Bu ben herannahenden Einzugsfeierlichkeiten ber Truppen empfehle als besonders geeignete Decorationen meine reichbaltige Aus: mabl bon

### ildnissen der deutschen Fürsten und Feldherren

Schlachtenbilder in Lithographie, Farbendruck &c.

Fr. Pustet jun.

am Domplat.

#### Pastillen

ben Bilin, Carlsbad, Kissingen Bakoczy, Rippoldsau. Vichy, Ems, Carisbader Sprudelsalz in ber

Leipl'ichen Apotheke.

Feinste Toilette - Seifen, Daarole, acht kolnisches Baffer, Gummitamme, Rahnbürftden &c. empfichti A. Schmal.

Unterrichts-Anzeige.

Unterzeichnete erlaubt fich bie verehrten Damen auf ihren fehr betannten Unterricht jur grandlichen Erlernung bes

Mafinehmens, Schnittmufter-Beidjuens und Anfertigens bon Damenkleibern aller Art & Dobe aufmertfam ju machen. Unterrichtegeit 4 bis 8 Wochen.

Pauline Faift,

Bufchneiblehrerin, weiße Bahnengaße F. 89, 3 Stiegen .

Berehrlichen Eltern diene gur Rachricht, daß ber

Rindergarten

auch im Monate August ohne Unterbrechung fortgeführt wirb.

Gine juverläffige

zugeherin

wird sogleich gesucht. Nah. i. d. Exped.

Geind.

Ein ordentliches Mabchen, welches Hausmannstoft kochen tann und sich willig hauslicher Arbeit unterzieht wird zum Ziel Jakobi in Dienst zu nehmen ge= Rah. in der Exped.

Gine reale

Wirthschaftsgerechtsame mit Schlächterei ift zu ber= Mab. in ber Erpeb. vachten.

Gine febr fcone Rafer. und Schmetterling-Sammlung ist billig zu verkaufen.

Rah. in d. Erped.

Weindi.

Eine Frau mit guten Beugniffen sucht als Kindefrau, Rranten= ober Sechewochenwärterin einen Blat.

Mab. in ber Erpeb.

Es wird eine

Wirthimatt,

mit ober ohne Defonomie, ju pachten gesucht, wo möglich in ber Rabe von Regensburg.

Rah. in b. Erpeb. b. Bl.

Ein Laden

in der obern Bachgaffe ift bis Jacob! um 60 fl. zu vermiethen. Näheres bei orn. Glafermeifter Bartwein.

Apotheker Bergmann's Eispomade, rfibmlichft. befannt, vie Baare ju fraufeln, fomie beren Musfallen und bas Ergrauen ju verhindern, mpfichit à Flac. 18, 27 u. 36 fr.

3. 20. Reumüller.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wirb von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inserate toften per Betitzeile nur I fr.

Pägliche Beilage

Jum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt

werben, und foftet berfeibe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 182.

Mittwoch 5. Juli.

1871.

Tagestalender: Domitine, Charlotte; Sonnenaufgang 4 Uhr 2 M., Untergang 8 Uhr 7 M., Tageslänge 16 St. 5 Dt.

#### Reuefte Hachrichten.

munden, 4. Juli. Der mit ber interi mistischen Leitung ber Geschäfte bes Cabinets= secretariats betraute Regierungspräsident von Lipowsty ist von Schloß-Berg hieher gurud: gekehrt und wird sich gegen Ende dieser Boche zur Uebernahme bes Prasibiums ber Regierung von Niederbayern nach Landshut begeben.

\* Die von Deutschen im Ausland zur Unterstützung von Landwehrmännern 2c. an den Centralverein eingeschickten Gelber find jett unter die verschiedenen Bundesstaaten vertheilt worden. Auf Bayern trafen bavon etwa

2500 Thaler.

In Nürnberg veranlaßte am 2. bs. der Truppeneinzug ein mahres Boltsfeft, zu welchem aus dem ganzen mittelfrankischen Kreis

Gäste in Masse zugeströmt waren.

Bruffel, 3. Juli. Auf eine Interpellation erklarte Minister Unethan im Senate, die belgische Regierung habe betreffs ber Berlegung bes Sites ber italienischen Regierung bie Befet= ung Roms weber zu billigen noch zu migbilligen, sondern nur die diplomatischen Gebräuche zu befolgen. Der belgifche Gefandte fei angewiesen, bem König vom Italien bahin zu folgen, wo berfelbe feine Refibeng aufschlagen werbe. Belgien werbe zwei Gesandtschaften in Italien has ben, eine bei bem Konige und eine bei bem Papfte.

Paris, 3. Juli. Bon 34 Departements, unter welchen sich bas Seinebepartement nicht befindet, sind die Wahlrefultate annähernd bekannt. Bon den Gewählten gehören 56 ben Listen ber republikanischen Bartei, 12 benen

ber Ronservativen an.

- Die frangosische Regierung hat am 1. Juli in Rouen 83/4 Millionen Fr., in Amiens 10 Millionen Fr. Berpflegungsgelber fur bie bon Donauftauf, 30) Eb. Bochinger, Detonom von

erste Hälfte des Juli punttlich bezahlt.
Remport, 2. Juli. Nachrichten aus New= Orleans laffen einen Minder = Ertrag ber gehabten Berfteigerung hiesiger med. Baumwoll=

Baumwollenernte um 25 Percent vor= berfeben.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Dinden, 4. Juli. Bur Befichtigung ber Ginjugefeierlichkeiten werben Bergnugungeguge bon Ber=

lin hieher und retour verfebren.

\* Baffau, 3. Juli. Geftern Abends fturgte eine fattlich gefleibete Dame in ber Rabe bes Boll= amtegebautes in bie Donau und wurde von einem Auffeher noch rechtzeitig gerettet. - Beute murbe in der Rabe bes Thurmes an ber Innlande eine mannliche, unbefannte Leiche aus bem Inn aufge-

fangen.

Amberg, 3. Juli. Am Montag ben 10. Juli Bormittage 8 Uhr beginnt babier bie 3. ordentliche Somurgerichte-Sigung für ben Rreis Dberpfalz und von Regensburg. Biebei haben bie nachftebenden Berren als Geschworne ju fungiren: 1) B. Mehringer, Bader, 2) G. Lampert, Bimmermeifter, 3) 2. Diener, Contitor, 4) Lubm. Stroll, Brauereibefiber, 5) Dot. Bergl, Raufmann, fammt= liche von Amberg, 6) M. Dorfner, Gutebefiger von Theuern, 7) Alb. Tenfi, Brivatier, 8) 3. Bauer, Rothgerber, 9) M. Buchmann, Candesprobutten. banbler, 10) Joh. L. Degener, Buchbinber, fammtl. von Regensburg, 11) B. Rabl, Müller vom Beimbuch, 12) M. Meiringer, Brauer von Moosham, 13. Joh. Gg. Solleberer, Schufter von Etelmang, 14) Mich. Roller, Bauer von Bainghof, 15) 3ob. Ut, Wirth von Stödeleberg, 16) 3. Becheler, Gaft= wirth von Freiftabt, 17) Joh. Beig, Brauer von Speinshardt, 18) Fr. Baberftrob, Bader bon Neustadt a. C., 19) Fr. Jakob, Wirth von Nittenau, 20) Ant. Reifinger, Bauer bon Berrmanneborf, 21) 3. Gebhard, Bauer von Friederbried, 22) 3. Ries, Farber von Bobenftrauß, 23) Fr. 3. Rubn, Uhrmacher von Tirschenreuth, 24) Ant. Brandl, Bader von Roy, 25) Mt. Fifder, Bauer von Dalfing, 26) G. Walter, Bauer von Lamershof, 27) 3of. Thalhauser, Bantelemann von Cham, 28) R. Forfter, Bauer v. Altfalter, 29) 3. Röhrl, Brauer Bölalbef.

Erlangen, 30. Juni. Bei ber beute fatt=

ELOTEQUE.

fpinnerei blieb Berr Carl Schwarz aus Mugsburg mit fl. 341,000 Deiftbietenber, nachbem Dr. Rrad. harbt aus Bamberg noch bie zweit'hochfte Gumme von fl. 340,500 gelegt hatte.

Börsenberichte und Staatspapiere.

Bien, 1. Juli (1854er Staateloofe.) Bei ber heutigen 34ften Berloofung ber Gerien bes Staatelotterie-Anlehens vom Jahr 1854 murten nauftebente 26 Gerien gezogen, und zwar: Dr. 12, 75, 103, 279, 466, 761, 996, 1025, 1152, 1261, 1486, 1756, 1842, 2027, 2212, 2331, 2361, 2442, 2727, 2931, 3429, 3476, 3541, 3550, 3794 und 3912.

#### Civilfiand der Stadt Regensburg.

In der Dom= und Hauptpfarr ju St. Ulrich.

Getraut: Fr. Ellmauer, Taglöhner, mit A. Ertl, Höuslerstochter. Hr. W. Kölbl, Steinmet, mit A. Mr. Noiber, Beisitzerstochter. Hr. J. Wad, Bräufnecht, mit A. Rerl, Häuslerstochter. Hr. J. Hörtreiter, Privatier,

mit B. Fundeis, Manrerstochter. Hr. M. Bauer, Gärt-ner, mit Izfr. M. Robrwild, Playmeisterstochter. Geboren; Karolina S., Bater, Hr. J. G. Deinhart, approb. Bader. Anna M., Bater, Hr. B. Berger, La-minkehrer. Theresia, Bater, Hr. J. Birzer, Tändler. Johann Bapt., Bater, Dr. J. B. Wallner, Wirthspächter. Maria R., Bater, Dr. A. M. Dietrich, Silberarbeiter. Beter P., Bater, W. Seidl, Oberknecht.

Defter B., Bater, 28. Schi, Obertitegt.

Gestorben: Ig. Schweiger, Schuhmacher, 74 J. alt.
Ein nothgetauster Knabe, Bater, Hr. H. W. Destreicher,
Gerichtsvollzieher-Prakt. I. Lang, Beisperstochter, 69 J.
alt. B. Hubler, Dienstmagh, 22 J. alt. Hr. L. Weingartner, Bezirlsgerichts-Accesssis, 35 J. alt. Franziska, 9
M. alt, Bater, J. Blaimer, Taglöhner. Barbara M.
Magd., 13 W. alt, Bater, Hr. M. Mesberger, Borarbeiter.
Fr. Th. Weber, Biehhändlers-Gattin, 47 J. alt. Fr. M. Beiß, Schubmachermeifters-Battin, 48 3. alt. Fr. D. E. Wittmann, Buchhalterswittme, 88 3. alt. Dr. 3. Min, Schiffmeifter, 81 3. alt.

In der obern Stadtpfarrei zu St. Rupert.

Betraut: Dr. M. Oppermann, Magazins-Berwalter, mit Frin. M. Magd. Stiegler, Gerichtsbienerstochter. 3. Bierfad, Soldnerofohn, mit B. Freundorfer, Buchbinders-Igl. Al. Landgraf, Oftbahnheizer, mit 3gfr. E. Boring, Detonomstochter.

Geborey: Maria Th., Bater, A. Lermer, Oftbahnfattler. Barbara Dt., Bater, Dr. 3. Lehner, Biebhanbler.

Geftorben: fr. 3. Strobl, Safuermeifter, 49 3. alt. Fr. Th. Köhler, Härbermeisters-Wittwe, 60 J. alt. W. Haufer, Magd, 40 J. alt. Abam, 28 M. alt, Bater, J. Rühlbed, Schneibergeselle. J. Hichtner, Schneibergeselle, 58 J. alt. Fr. Chr. Bauer, Gärtners-Gattin, 67 J. alt. Angust L., 4 W. alt, Bater, Dr. G. Schmuder, Polizeisoldat. R. Tanber, Maurerswittwe, 71 J. alt. Framista, 3 J. alt. Bater, Dr. W. Schliver, Schukmeckermister, 3 3. alt, Bater, Dr. M. Saftlinger, Schuhmachermeifter.

In der Congregation Maria Verkündigung

begraben:

hr. Ant. Schmay, Maurer von Steinweg. hr. 3ob. Bartl, Holymeffer babier. Dr. Jos. Strobl, Basnermeister babier. Dr. M. Wild, Bauelnecht. Dr. Al. Zach, Privatier von Nainhausen. Dr. G. Hanser, Schuhmachermeister von Stadtambof.

> In der protestantischen Gemeinde. In ber obern Pfarrei:

Geboren: Leonhard B., Bater, Dr. G. Trenheit, f. Forstamts-Affiftent.

Beftorben: Bilhelmine D., 3 B. alt, Bater, Br. L. Leinenweber, t. Gerichtsvollzieher. Gr. R. Depp, Inge-Wilhelmine M., 3 B. alt, Bater, Hr. nieur, 48 3. alt.

In ber untern Pfarrei.

Geboren: Rarl G. und Maria Rath., Zwillinge,

Bater, Dr. A. G. A. Berrich-Schäffer, pratt. Argt. Geftorben: Fr. M. B. Schiller, Schuhmachermeifteregattin, 40 3. alt.

In ber ifraelitischen Rultusgemeinbe.

Geboren: Luife, Bater, Gr. G. Uhlfelber, Ranfmann. Geftorben: 3. Bernftadt, Raufmannswittme, 67 3. alt.

Berantwortliche Rebattion: 3. D. Mühlbauer.

#### 000000000000000000

Ich habe mich in Regensburg als

Lehrer für Clavierspiel Meine Wohnung befinbet niebergelaffen.

fich Ballerftraffe Lit. E. 8 im Straffer'ichen Reuban 2. Ctage.

00000000000000000

Ongo Rrummel.

#### Montag ben 10., Mittwoch ben 12. Juli

und bie folgenden Tage, jedesmal Rachmittage 2 Uhr beginnend, werden Thuringia unter bem General Agenten wegen Abreife, in Lit. C. Rr. 100 in ber Spiegelgaffe 2. Stod, nachverzeichnete berrn Thieme niedergelegt habe und ba-

#### Effetten

an ben Meiftbietenben gegen Baargahlung öffentlich berfleigert: ein Schreib-Secretar, ein Schreibtifd, ein Bureantaften (polirt), Commoden und Wandlafichen, große und tleine polirte Schrante, Etageres, Fautenile, Seffel, Rohrflühle, Canapee's, politte Bettlaben, runde und edige Tifche, barunter zwei Spieltische, Spiegel, groß und flein, Stod- und andere Uhren, Bilder, Landlarten, Vorhänge, Ronleaux, Nachtlaftchen, große Basche, Bucher- und andere Schränte, ein Glasschrant von hartem Holz, eine Mineralien-Sammlung, eine reichhaltige Bibliothet, eine große Parthie Macula tur, bann herren-Aleider, Leib- und Tischwäsche, Teppiche, Geschiere in Por- erste Stock, bestehend aus 6 beiggellain zc., Glasmaaren, Etager-Gegenstände, vollftändige Rucheneinricht baren Zimmern zc. bis Jatobi ung 2t. 2C. 2c.

Räufer werben gegiemend eingelaben.

C. G. Bachhofer, Auftionator.

0

Befanntmachung.

Beige hiemit an, baß ich bie Bertretung der Feuerversicherungs-Gesellschaft gegen bei ber Berlinischen Feuerverficherungs - Anftalt, bie ichon 1812 gegrundet murbe, angeftellt bin.

F. v. Falkenhausen, Affeturang-Inipeltor.

#### Wohnungs-Vermiethung.

In sonniger Lage, gegenüber bem Jesuiten-Brauhause ift ber zu vermiethen.

Nah. in der Erped.

Einladung.

Wir laben hiemit jene Bewohner unferer Stabt, welche während bes jungften Feldzuges bei ber Felbarmee verwendet waren, ein, dem am

Donnerstag ben 6. Juli I. 38. Bormittags

und am

Dienstag ben 11. Juli I. 38. Mittags stattfindenden Einzuge ber Garnison beiwohnen zu wollen.

Für die Berwundeten ift ber Balton im Thon=Dittmer'schen

Sause reservirt.

Regensburg ben 4. Juli 1871.

Stadtmagistrat.

Der Bürgermeifter: Stobaus.

Linbftätter.

Befanntmachung.

In Sachen Gehring gegen Gönig pot. deb, werbe ich bas Anwefen ber Jalob und Anna Sonig'ichen Cheleute St.- Dr. 92 in Bfatter am

Freitag ben 7. Juli b. J. Nachmittag 2-3 Uhr im Beingierl'ichen Gafthaufe ju Pfatter, Lanogerichts Regensburg, jur Berfteigerung bringen.

Im Uebrigen beziehe ich mich auf die Befanntmachung bes Un= maltes bes betreibenden Theile, t. Abvotaten Brandl von bier, vom 31.

März 1. 38.

Regensburg ben 4. Juli 1871.

Bernflan, igl. Notar.

Bersteigerung Samstag ben 8. Juli Nachmittags 1 Uhr,

werben in ber ebem. Armenpflege, Barterre im Laten, junachft bem Saibplat, nachberzeichnete Gegenstänre gegen Baargablung öffentlich berfteigert : ein geschnitter Gilberschrant, eine Schugmann'iche Uhr mit ge-febr gute am Roft gebratene Bratichnisten gothischen Raften von Bilohauer Blant, ein fconer Schreib: wurfte empfiehlt zur morgigen Feier fecretar, zwei Fauteuile, vier Fel: ftuble, feche Armleuchter von Deffing, ein gefdnittes Pfeifenbrett, Spudnapfe, Rleiberftanber, eine größere Barthie Bolggerathe für Rudeneinrichtung, Wirtheleuchter und noch febr viele andere Effetten.

Räufer lacet boflichft ein

Für Schuhmacher!

Tüchtige leistungsfähige Schuh: macher konnen für habsche folid und dauerhaft gefertigte Schuh: waaren fortwährenden Absat finben bei

> Q. Gruber, Souh- und Stiefel-Lager, Mannheim.

Muster franco.

Mähere Referengen ertheilen bie herren A. Staugl und L. Maierl in Tirschenrenth.

miethen. Rab, in ber Exper.

Dienft=Offert.

ras Liebe ju Rinbern bat und alle Erp. b. EL bauelichen Arbeiten verrichtet, ge-Maberes in ber Exped. fuct.

freundliche

Wonnung

für eine einzelne Perfon ju bermiethen. Rah. in d. Exped.

Ein bubfdes

Monatzimmer

Ein Stall für zwei Becce un mit eigenem Engang und fooner gefucht, wo möglich in ber Rabe von ein heizbarer Laden ift zu ver: Aussicht ift sogleich zu beziehen in IA. 23 I.

Musik - Verein.

Bur Feier ber ruhmreichen Rudtehr bes t. bayr. 11. Infanterie - Regiments

"von der Tann" Donnerstag den 13. d. M.

Gartenten

im Café Bulben. Samftag ben 22. b. M.

im neuen Banfe. Regensburg, 3. Juli 1871.

Der Ausschuß.

Oratorien-Verein. Beute Abends 6 Uhr Lieder = Uebuna.

Der Ausschuf.

Belang-Verein.

Aus Anlag ber glücklichen Burudtunft unferer ruhmgefronten Krieger bes 11. Infanterie-Regiments finbet

Mittwoch den 12. Juli Abends 8 Uhr

auf bem Defchermeierteller bie

Urodukiton

fatt.

Der Ausichuß.

Borgüglich |billige und gute

Rlee, Shlachtwirth, Graegaffe.

Dienft=Gefuch.

Ein gebilvetes Frauenzimmer, im C. B. Bachhafer, Auctionator. mittleren Alter, in allen hauslichen Arbeiten erfahren, munfcht ale 3me-Es wird fogleich oter bie Biel balterin einen Blat auf bem lanbe Jatobi ein Dabden bom Cant. ober in ber Stadt. Rab. in ber

Dienftgefuch.

Ein folibes Machen, welches In Ctabtambof ift bis Jatobi eine tochen und naben tann, auch alle bauslichen Arbeiten willig verrichtet, fucht bie Jatobi einen Plat. Nab. in ber Erpeb.

Es wird eine

Wirthschaft,

mit ober ohne Detonomie, ju pachten Regensburg.

Rab. in b. Expeb. b. Bl.

Bekanutmachung.

Der Stadtmagiftrat Regensburg als Diftriftspolizeibeborbe erläßt Der Stadtmagistrat Regensburg als Distritiopolizeibergebruches anläglich tunft bes hier garnisonirenben 3. Bas auf Grund Art. 76 Abs. 1 u. 2 bes Polizeistrafgesethuches anläglich taillons des 11. Insanterie-Regiments bes am 6. u. 11. Juli I. 38. ftattfindenben Einzuges ber Garnifon nachftebenbe Borfdrift:

Die Figler und Dunibneführer, welche am 6. Juli 1. 38. mab. rend ber Zeit von 8 bis 11 Uhr Morgens und am 11. Juli 1. 3. mabrend ber Zeit von 11 Uhr Bormittage bis 2 Uhr Nachmittags bei Antunft ber Babnzuge am Babnhofe fich einfinden, haben mit ihren Fuhrwerten an ber Güterhalle aufzusahren.

§. 2.

Während ber in S. 1 erwähnten Beit burfen Fuhrwerke weber bas Peters: ober Marthor noch die Strafe vom Bahnhofe jum Dar: empfiehlt zu billigften Freisen und Betersthore und die Marftraffe paffiren.

S. 3. Der alte Kornmartt, Die Dom- und Residengstrasse, ber Neupsarrplat, die Gefandtenstraße, ber Arnulphplat, die Ludwigsstraße und ber

Saicplay burfen fo lange nicht mit Fuhrwerten befahren werben, ale fich ber Festzug auf biefen Strafen und Blagen bewegt.

Sämmtliche Fuhrwerke haben mabrend ber im G. 1 erwähnten Beit ihren Beg vom und jum Bahnhofe turch bas Jatobsthor zu nehmen. jum Anfteden an die Bajonnette und

Der Bug ber beimtehrenden Truppen barf außer burch ben offi= giellen Empfang burch leinerlei private Beranftaltungen aufgehalten werben, ba bei bem voraussichtlichen Busammenfluße einer großen bie Truppen begleitenden Bollsmenge jede Stauung unbedingt vermieden werben muß, auch bie Truppen burch Bergogerungen nicht ermübet merben follen.

Uebertretungen vorstehender Anordnungen werben an Gelo bie ju 15 fl. ober mit Arreft bis ju 5 Tagen beftraft.

Regensburg ben 4. Juli 1871.

Stadtmagistrat.

Der Bürgermeister: Stabaus.

Linbftätter.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Gr. Buftet in Regensburg ift wieber vorratbig:

Gespräch über die Unfehlbarkeit des Paystes

zwischen bem

Lehrer Mener,

bem Ortsvorsteher Bener.

bem liberalen Ratholiten Dreier, und

bem Protestanten Schreier

G. Aniep, Baftor.

Breis 4 fr. 

Gine größere Bahl Gefchaftsteute haben fich verftanbigt, mahrend ber Stunde bes Gingugs unserer Truppen

am Donnerstag und Dienstag die Verkaufs-Läden

und ergeht an fammtliche Labenbesiter die freundliche Ginlabung ein Gleiches zu thun.

Regensburger Turnverein.

Bur Betheiligung am Festjuge bei Inwerben bie Bereinsmitglieber aufgefordert, tommenden

Donnerstag den 6. Juli früh 7 1/2 11hr

im Bereinstotale fich einfinden ju wollen.

Der Ausschuft.

#### Sichen= & Lorbeer= Wurf-Kränze

Johann Degener's Schreibmaterialien . Danblung.

Das ichonfte Antenten für beim-

tehrende Brieger

Lordeertranze

von frijd gefdnittenen Lorbeer gewunden, und

Lordeerkranzgen

ins Anopfloch zu hängen, sowie Wurt-Bouquette

empfiehlt zu billigen Preifen

H. Trede. Lit. A. Mr. 179.

im größter Answahl empfiehlt billigft

Sigm. Uhlfelder jun.,

untere Bachgaffe.

Fahnen, Transparente, Lampuns, Ballons, Fenerwertstörper.

> Bonner Jahnen-Jabrik Bonn a. Mhrin.

Gin regles

Wirthsreat

ift fogleich gu verpachten. Raberes in b. Exped. d. Bl.

In Lit. H. 125, Oftengaffe, find mehrere

Ranarien=Bögel

billig zu verkaufen.

bis 1200 find auf sichere erfte Sppethet auf Grund und Boten ju verleihen. Räheres in ber Exped.

Berfaufs=Offert.

Stangen und Bretter

(1-11/43öllig) empfiehlt

Beinrich Brunner, Holzhanbler.

a total de

Regensburger Auzeiger erideint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Brilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur

Vägliche Beilage

Jun

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Auzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfesbe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 183.

Donnerstag 6. Juli.

1871.

## tapferen Krieger

des 11. Infanterie-Regiments.

Wie prangt so behr im schmuden Festgewande Entgüdt die altehrwürd'ge Arnulfoffabt, Die vormals wohl im beutschen Baterlande Der boben Fefte viel gefeben bat, Da madit'ge Raifer, fleggewohnte Beere Einzogen voll bes Ruhmes und ber Ehre. Doch folder Jubel ift mobil taum erschollen, So wogte freudetrunten nie bie Bruft. Als heute, ba wir Preis ben Tapfern zollen, Der Größe ihrer Thaten uns bewußt, Die, werth bes Belbenmuthes tapf'rer Ahnen, Mit Siegestrangen fomudten ihre fahnen. 36r habt ben frevlen Uebermuth gebrochen, Dit bem ber Balfde une ju brob'n gewagt, Sabt altererbter Unbild Schmach: gebrochen, Bom Sieg zum Siege eilend unverzagt; Ale wie in graufen, flurmgepeitschten Wettern Sah'n wir euch fühn ben Feind zu Boben schmettern. Die hat Europa seit ber Borgeit Tagen Bermumbert folden Waffenruhm geschaut, Wie Deutschlands Söhne ihn bavongetragen, Auf beffen Glam fich Dentschland nen erbaut, Um, mas erreicht in blur'gent Baffentange, Bu fronen mit bes Friebens Balmenfrange. Geib, berglich uns gegrüßt, ihr tapfern Krieger, Die ftolg bas Baterfant als Belben ehrt, Die ihr beglüdt ale ruhmgefronte Sieger Mus blut'gen Schlachtentagen beimgetehrt. Darum foll Jubel heute ringe ericallen, Und laut in Deutschlands Marten wiberhallen!

3. B. Tafrathohofer.

Tagestalenber: Isaias; Sonnenaufgang 4 Uhr 3 M., Untergang 8 Uhr 6 M., Tageslänge 16 St. 3 M.

#### Menefte Nachrichten.

\*\* München, 5. Juli. Das 3. Bataillon des 1. Inf.=Regiments ist heute Morgens 4 Uhr dahier angekommen und feierlich empfangen worden.

— Das 3. Bataillon des 11. Inf. Regiments ist heute um 21/2 Uhr in München eingefroffen und verweilte im dortigen Bahnhofe 11/2 Stun-

ben gur Ginnahme bes Frühftudes.

In Bayern sind nunmehr alle gesetslich genehmigten Telegraphenlinien zur Aussührung gelangt und der Sitz eines jeden Bezirksamts in den Telegraphenverkehr eingezogen. Da die zur Herstellung des Telegraphennetzes genehmigten Mittel noch nicht ganz verbraucht sind, so werden auch noch mehrere kleinere Orte Bezücksichtigung finden.

\* Regensburg, 6. Juli. Unsere Stadt ist zum Empfange unserer Truppen bereits prächtig bescoriet; auch der Dom hat Flaggenschmud zur Begrüßung der heimkehrenden Krieger angelegt. Leider scheint das Wetter den Einzug nicht begünstigen zu wollen. Trübe Wolken ziehen am

Firmamente und verheißen Regen.

Wien, 4. Juli. Im herrenhause gelangte heute bas Budget gur Berathung. Das Saus mar außerft gablreich besucht. In ber Generalbebatte erklarte Fürft Anton Auer 8= perg Ramens feiner Gefinnungsgenoffen, daß sie mit ber Bewilligung bes Budgets fein Bertrauen für die Regierung aussprechen wollten. Goluchowsti hingegen fprach fich babin aus, baß er und feine zahlreichen Gefinnungegenoffen ber Regierung ihr volles Bertrauen entgegen= In langerer Rebe legte hierauf ber Ministerpräsident die Unmöglichkeit der Ginführung birefter Bahlen bar, betonte, bag im ge= genwärtigen Momente Angefichts ber Weltereigniffe die hoffhung auf einen friedlichen Musgleich noch größer geworden sei, und stellte bie allseitige Anerkennung und Befestigung ber Berfaffung als Hauptziel ber Regierung bin.

pro 1871 en bloc angenommen und das Finanggefet pro 1871 ohne Debatte genehmigt.

#### Fokal- und Provinzial-Chronik.

\* Manden, 4. Juli. Rach bem Bochenbericht bes 1. Bezirksarztes Dr. Frand über bie Blatternertrantungen in Dilnden find in ber Boche vom 26. Juni bis 2. Juli incl. an ben Blattern 12 Personen erfrankt und zwar 8 in der Bribatpflege und 4 im Blatternhause. Beftorben find in biefer Beit 2 im Blatternhaufe.

\* 3m Juni fint in Munden 191 Gewerbe neu angemelbet und 124 niebergelegt worben. Bon Renjahr bis Ende Juni betrug die Befammtjahl ber neu angemelteten Gewerbe 1682 und wurden

im Gangen 689 niebergelegt,

\* Regensburg, 6. Juli. Die rießjährige Aufnahmsprüfung am Schullehreiseminar in Eichstätt beginnt am 7. Aug. 1. 3. Die Austritteprüfung aus bem bortigen Seminar finbet

am 26. Juli 1. 3. ftatt.

Umberg, 4. Juli. Rach tem beute verlündeten Urtheile res f. Bezirkegerichte Umberg murre ber vorm. Tafernwirth Boll von Freiftatt wegen Beleibigung ber 47 Mlitglieber ber baperifchen Abgeordnetenkammer, Die gegen tie Berfailler Bertrage ftimmten, in eine Globuffe von 25 fl. veructheilt.

\*In Falkenstein bat bas Sagelwetter am 3. t., bei welchem tort bie Sagellörner fast in ber

Schlieflich wurde ber gange Staatsvoranschlag Größe von Suhnereiern fielen, Alles vermiffet. Auf ben Felbern fieht tein Salm mehr, bie Fenfier find gertrümmert, die Strafen mit Dachziegeln bebedt.

Bon Deggenborf, 3. Juli, schreibt man ber Donau Big.: Unter allgemeiner Theilnahme fand heute die Beerdigung bes Schullehrers Jalob Brafc babier fatt. Gr. Prafc, 43 Jahre alt, war einer ber tilchtigften Lehrer, es verliert nicht nur bie Schule einen bis jum Uebermaß fleifigen und eifrigen Schulmann, fonbern auch bie Stadt einen wegen feiner hervorragenden Freundlichkeit und Zuvorkommenheit allgemein geliebten und geachteten Mitburger. Berr Brafc binterläßt eine troftlofe Wittwe mit 3 fleinen Rinbern.

#### Magiftratssthungen.

\* Regensburg. 4. Juli. Nachbem bie beut: fce Gefellichaft gur Rettung Schiffbrüchiger bei ber vorhandenen Ueberspannung ber Brivatmittel burd andere Zwede sich genöthigt fieht, öffentliche Mittel angurufen, wird terfelben in Anbetracht bes eblen 3wedes, tem fie bient, eine einmalige Gabe von 25 Reidothalern, vorbehaltlich ber Bustimmung ber Co meinrebevollmächtigten, bewilligt. — Zeugniffe zur Berehelichung erhalten: Seit Rarl, fürftl. Red. nungerevisor v. b., mit Johanna Dleiger, f. Rents beamtenstochter v. Balterbad, unt Baring Dlichael, Fabrifarbeiter v. b., mit Stath. Amann von Dobonoms

Berantwortliche Medattion: 3. R. Rühl baner.

#### Wichtig für Jedermaun!

## K. K. priv. Brand = Wund = Del

Dieses im Austande sowohl als auch im Inlande rühmlichst befannte Bund-Del ist bas sicherste, beste und billigste Mittel, jebe Entzündung bei Stiche, Schnitte, Stoße, Quetsche ober Hieb-Wunden sofort zu beseitigen und auch teine neue aufkommen zu lassen, lindert den Schmerz und heilt fehr schnell.

Per Flacon 36 fr. österr. W., 21 fr. subb. W. 6 Gr. Jedes Flacon ist mit Firma-

Siegel versehen.

Arz, Aab. Straffer.

Nachbem ich vorher mehrere Mittel, jedoch ohne Erfolg, jur Beilung meiner feit langer Zeit flets offenen Aufmunde angewendet habe, gebrauchte ich obiges Del, bem ich nun meine vollfte Wieberherstellung ju verdanten habe.

3. Rauneder, Dekonomsgattin in Beinting. Ich litt mehrere Wochen an einer Brandwunde, gebrauchte einige Mittel, die aber teine Heilung bewirkten sodann bebiente ich mich des Brand-Bund-Dels von Dr. Simmerling und tann der Bahrbeit gemäß bezeugen, daß dasselbe ungehener fonell und ohne Schmer, meinem Leiben ein Ende gemacht hat.

Beigl, Baner in Joling. 3ch ersuche Sie hiermit nochmals um geft. umgehende Busendung von 2 Flacons Brand-Bund-Del von Dr. Simmerling. 3ch wendete dasselbe bei einem Mamie an, der fich den linten Zeigefinger zerdrückt, und kann Ihnen mit theilen, daß berfelbe hiedurch schleunigst geheilt wurde.

Joh. Burm, appr. Baber in Runbing bei Cham. Das mir von Ihnen jungft gefandte Del bat meine febr gefahrliche Bunbe, bie ich burch einen Pferbefchlag am Ropfe erhielt, febr schnell und ohne Schmerz geheilt.

Kaiferslautern den 8. Juni 1870. 3. Maber, Lohnluticher. 3ch bescheinige hierburch ber Bahrheit gemäß, bag mein Sohn Carl burch den Gebrauch des Bund-Dels von Dr. Simmerling von feiner feit bereits einem Jahre offenen Armwunde nunmehr vollftandig geheilt murbe und tann ich befihalb basfelbe Jebermann ale gang probat beftens empfehlen.

Mu, den 10. Juni 1870.

Ostar Gnadler, Schmiedmeifter.

Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Berficherungsbestand am 1. Juni 1871 69,369,600 Thir. 17,500,000 Thir. Effettiver Fonds am 1. Juni 1871 3.170,057 (Thir.) Jahreseinnahme pr. 1870 34 Broz.

Divibende ber Bersicherten im Jahre 1871 1872

Dieje Anftalt gewährt burch ben groffen Umfang und die folide hupothefarifche Belegung ber vorhandenen Fonds eben jo nachhaltige Sicherheit, wie burd bie unverfürzte Beriheilung ber leberichuffe an die Berficherten möglichfte Billigfeit ber Berficherungetoften.

Antragsjormulare und neuefter Rechenichaftsbericht werben unentgeltlich

verabreicht bei

Georg Heintke in Regenshurg, Redor Pohl in Umberg, Jof. Bed in Beilngries, F. Brantl in Cham. Jos. Knoll in Straubing. Beinr. Bifcoff in Beiden.

Neues 5 proc. französ. Anlehen fowie alle in= & ausländifden Staatspapiere, Aftien, Brioritäten, Loofe zc. faujen, taufchen und verlaufen courdentsprechend

> Wertheimber & Pentaribaft neben bem golb. Greng in Regensburg.

Thuringia,

Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.

Bir haben an Stelle bie bisberigen Agenten F. v. Fallen haufen

Herrn Wilhelm Hock,

Regensburg, A. 91/III., Bollwirferftraffe, unfere Bertretung und Die fernere Einziehung ber Brammengelber übertragen, mas wir hieburch jur allgemeinen Renntnig bringen.

Manden ten 30. Juni 1871.

Die Banptagentur.

Bezugnehmend auf obige Aunonce bemerte ich ergebenft, bag ich 1000 fl. bis 1200 fl. in Folge riefer Beidaftenbernahme Die Bertretung ter Bermania fewie fine auf fichere erfte Sypothet auf ber Baster Teuerversicherung niedergelegt, und bitte, bas mir feit bei- Grund unt Boten gu verleiben. nabe funf Jahren entgegengebrachte ehrente Bertrauen uuch ternerhin Daberes in ber Erper. gütigst 'au' bewahren.

Bur Ertheilung jeber Mustunft, fowie gur Entgegennahme ben Berficherunge Unträgen ter Gener, unt Lebensbranche erflärt fich gern

see Ville alatic

Regensburg ten 1. Juli 1871

Wilhelm Sod.

Samftag den 8. Juli Radmittags 1 Uhr, werben in ber ehem. Urmenpflege, Barterre im Laten, junadft bem Baitplat, nadverzeichnete Gegenstänee gegen Baargahlung öffentlich verfteigert : ein gefdnitter Gilberschrant, eine Schugmann'iche Uhr mit ge= in ber obern Bachgaffe ift bis Jacobi fcmitten gethischen Raften von Bilohauer Blant, ein fconer Schreib- um 60 fl. git vermiethen. Haberes bei fecretar, zwei Fautenile, vier mel ftuble, feche Armlenchter von Dleffing, ein geschnittes Pfeifenbrett, Spudnapfe, Aleiterftanber, eine größere Parthie Helgerathe für Kücheneinrichtung, Birthel uchter une nech febr 2 große Wohnungen viele andere Effelten. Käufer labet boflichft ein

C. G. Bachhofer, Auctionator.

Kür Schuhmacher!

Euchtige leistungsfähige Schuh= macher können für hübsche solid und dauerhaft gefertigte. Schuh= waaren fortwährenben Absat fin= ben bei-

Q. Gerber,

Soub- und Stiefel-Lager, Mannheim.

Muster franco.

Nähere Rejerenzen ertheilen die herren Al. Staugt und L. Maiert in Tirschenreuth.

Fahnen, Transvarente. Lambuns. Ballons, Feuerwertstörper.

Bonner Jahnen-Jabrik Boun a. Rhein.

Dienft : Wefuch.

Eine Röchin, welche naben, mafchen, bilgeln fann, und die Dausarbeit verichtet, sucht bis nächftes Biel einen Blat. Rab. i. b. Erbet.

Stelle: Befuch.

Für einen faufmännisch gebildeten Mann, ber unverschul= bet in Unglud gerathen ift, wird regelmäßige Beschäftigung gesucht. Bebe Urbeit ift angenehm. Abreffen beliebe man in ter Exped. be. 21. eu hinterlegen.

Berfaufs=Offert. Stangen und Bretter

(1-11/4 göllig) empfiehlt

Beinrich Brummer, Holzhandler.

Dienft = Gefuch.

Ein gebiloctes Frauenzimmer im mittleren Alter, in allen banelichen Arbeiten erfahren, wünscht als Baus: balterin einen Blat auf tem Sante oter in ter Statt. Mab. in ter Erp. t. VL

#### Gin Laden

In Lit. D. 101, Donaustraffe, sind ju vermiethen.

Dankes - Erstattung.

Rur bie ehrenbe Theilnahme am Leichenbegangniffe und Trauergottes. bienfte unferes mun in Gott ruhenben innigfigefiebten Gatten, Baters, Schwiegersohnes, Brubers, Schwagers und Ontele, bes

Johann Haumberger, merrn burgl. Bafnermeifters babier,

sagen wir allen Bermandten, Freunden und Befannten unsern innigsten Dant. Derjelbe gebührt auch noch besonders bem hochw. Srn. Cooperator Reberer fitr feine erhebenbe und troftreiche Grabrebe.

Bir bitten, Des theuren Berftorbenen im Gebete in gebenten und fur une um ferneres Bobiwollen.

Regensburg den 5. Juli 1871.

Dir tieftrauernbe Bittme mit ihren 2 ummilnbigen Rinbern,

Buftet in Regensburg ift wieber vorrathig:

Gelpräch über die Unfehlbarkeit des Papstes

zwischen bem

Lebrer Mener,

bem Ortovorsteber Bener.

bem liberalen Ratholiten Dreier, und

bem Protestanten Schreier

B. Aniep, Bafter. Breis 4 fr.

ዮንያና ባልና ባልና ባልና ባልና የልዩ የልዩ የልዩ የልዩ የልዩ የልዩ የልዩ የልዩ የልዩ የ Montag ben 10., Mittwoch ben 12. Juli

und bie folgeuden Lage, jedesmal Rachmittage 2 Uhr beginnend, werben wegen Abreife, in Lit. C. Rr. 100 in ber Spiegelgaffe 2. Stod, nadverzeichnete als Umtebeibote biente (cautions=

an ben Meiftbietenben gegen Baargablung öffentlich verfteigert:

ein Schreib Gecretar, ein Schreibtisch, ein Bureautaften (polirt), Commoden fonft ein Unterfommen. und Banbluftden, große und tleine polirte Schrante, Stageres, Fautenile, Geffel, Rohrftuble, Causpec's, polirte Bettlaben, runde und edige Tifche, barunter gwei Spieltijde, Spiegel, groß und flein, Stod- und andere Uhren, b. Bl. gu binterlegen. Bilber, Landfarten, Borhänge, Rouleaur, Nachtlafiden, große Balde-, Buder- und andere Schränte, ein Glasschrant von hartem Doly, eine Mi-neralien Sammlung, eine reichhaltige Bibliothet, eine große Parthie Macula-tur, dann herren-Kleiber, Leib- und Tischwäiche, Teppiche, Geschirre in Porgellain ac., Glaswaaren, Gtager-Gegenstände, vollftanbige Rucheneinricht. ung 2c. 2c. 2c.

Räufer werben geziemenb eingelaben.

G. Bachhofer, Auftienater.

Bon ben berfihmten hollanbifden

wieber eine frifche Genbung eingetroffen

Tr. X. Straffer'ichen Handlung, Aramgaffe und Ballerftraffe in Regensburg.

Brofchuren aber Gebrauch und Birffamfeit biefes portrefflichen Raturproduttes werben jebergeit gratis ober auch auf Berlangen franco jugejenbet.

#### Musik - Verein.

Bur Feier ber enhmreichen Rudtehr bes t. bahr. 11. Infanterie Regiments "bon ber Tann"

Donnerstag ben 13. b. M.

im Café Gulben. Samitag ben 22. b. DR.

im neuen Saufe. Regensburg, 8. Juli 1871

Der Musichuß.

Unterzeichneter empfiehlt achten Chiemfeer

#### Rübensaamen.

M. Link.

Fragner in ber Dftengaffe.

Dienft-Offert.

Gine orbentliche Berfon, Die tochen und nähen kann und allen bauslichen Arbeiten sich unter= zieht, wird bis Ziel Jakobi ge= judit. Bu erfragen in ber Erpeb. b. 291.

Stelle: Gefuch.

Gin Mann, 29 Jahre alt, welcher bem f. Militar als Un= teroffizier, sowie einige Jahre fahig) und ausgezeichnete Beugniffe aufzuweisen vermag, sucht babier in einer Ranglet ober Abreffe beliebe man in ber Exped.

In Stadtambof ift bie Jatobi eine freundliche

23 ohnung

für eine einzelne Berfon zu vermiethen. Nah. in d. Exped.

Dienstgefuch.

Ein folibes Datben, meldes tochen und naben fann, auch alle baudlichen Arbeiten willig verrichtet, fucht bis Jatobi einen Blas. Rab. n ber Erpeb.

Bugelaufener Bund.

Mm 4. Juli Rachmittage ift ein fcwarzer Mittelhund mit gelblichen Füßen jugelaufen, ben ber Eigenthumer gegen Bergutung ber Inferationegebuhr umb Auttertoften abholen tann bei

Rifolaus Bengel, Schuhmacher in Bentling

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate tosten per Betitzeile nur

1 fr. .

Fägliche Beilage

zun

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Rigensburger Anzeiger auch affein abonnirt werben, und toftet berfelbe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 184.

Freitag 7. Juli.

1871.

Tagestalenber: Wilibald; Sonnenausgang 4 Uhr 4 M., Untergang 8 Uhr 6 M., Tageslänge 16 St. 2 M.

Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 6. Juli. Der Kronprinz von Preußen wird am 14. d. Mts. von Osborne in England abreisen und am 15. gegen Abend mittels Ertrazuges in München eintreffen. — Generalfeldmarschall Graf v. Moltke hat heute Vormittags München verlassen und sich nach

Salzburg begeben.

— Von ben Unteroffizieren und Soldaten ber bayerischen Armee, welche in Folge von Berwundung ober Arantheit während des Feldzugs dienstuntauglich wurden, waren die zum 3. ds. bereits, 3009 in den Bezug der gesehlichen Pension angewiesen, und zwar 2254 von der Infanterie, 438 von den Jägern, 244 von der Artillerie u. s. w., und ebenso war die zu genanntem Tage 329 Wittwen und 359 Kinzbern von im Felde gesallenen Landwehrmansnern und Reservisten der gesehliche Pensionssbezug zugewiesen.

Regensburg, 7. Juli. Die dießjährige Generalversammlung der kath. Bereine Deutschlands findet in Mainz statt. Zeit und Programm wird vom Centralcomité später ver-

öffentlicht.

Darmstadt, 6. Juli. Der Landtag nahm bie Militärkonvention mit 39 gegen 10 Stim= men an. Dagegen sprachen: bie abeligen Ber= treter bes Grundbesitzes und die Abg. Curt=

mann und Dumont.

Baben-Baben, 5. Juli. Der Kaiser von Rußlattb und bie Großfürsten Aleris und Wladimir, sowie der Großherzog von Baden sind heute Nachmittags 5 Uhr hier angekommen, und von der deutschen Kaiserin am Bahnshofe empfangen worden, Das Diner wurde bei der beutschen Kaiserin eingenommen. Morgen früh 11 Uhr reist der Kaiser nach Bad Petersthal weiter.

Paris, 4. Juli. Die befinitiven Resultate in den Provinzen constatiren, daß die Gewähleten zum größten Theile den Listen der gemäßigeten Republikaner, dann den Radicalen angeshören. Nur etwa 10 Wahlen sind den Liberals Conservativen zugefallen.

Tokal- und Provingial-Chronik.

\*\* München, 5. Juli. Die öfterreichische Sübbahn hat hente hieher angezeigt, daß seit gestern auf ber Strede Innsbrud-Bozen ununtersbrochener Eilgut= und Frachtgutverkehr stattsindet und die internationalen Züge von London nach Brindist ungehindert wieder befördert werden tonnen.

Amberg, 5. Juli. Die am Montag den 10. d. M. beginnende III. Schwurgerichtssitzung dauert bis Mittwoch den 19. d. M. incl. An dieselbe sind 12 Anlagesachen verwiesen: 2 wegen Diebstahls, 2 wegen Betrug, 1 wegen betrügerischen Bankerott (Handelsmann Flierl von Luppurg); 1 wegen Brandsstiftung (Weberseheleute Max und Barbara Baherl von Walthurn, 1 wegen Meineid, 1 wegen Kindsmord (Dienstmagd Kath. Dopler von Ettsborf), 2 wegen Körperverletzung, 1 wegen Verletzung der Sittlichkeit, 1 wegen Prespergehen.

Bei Neuortenburg wurde letter Tage von einem Weber in nächster Nähe ber bortigen Schloßruine eine Urne, gefüllt mit alten Münzen, aufge-

funben. (Datg.)

\*In Friesheim, Demling, Birta und Deifing hat bas Hagelwetter am 3. b. bie Felbsfrüchte ganglich ruinirt; Illfofen, Rosenhof, Mintraching wurden nur theilweise von der Berheerung

bes Unwetters getroffen.

Dbgleich bas Institut ber Gerichtsvolls zieher erst ein Jahr bei uns besteht, so kommen boch im Laufe dieses Monats bereits zwei Anklagen gegen Gerichtsvollzieher wegen Amtsuntreue zur Berhandlung, die eine am 7. Juli vor dem obersfränklischen, die andere am 14. vor dem mittelfränstischen Schwurgericht.

Riffingen, 1. Juli. Die Trints und Babelur in Kiffingen hat burch bas Hochwasser trots ber Ueberschwemmung keine Unterbrechung erlitten. Der Raeoczys: Brunnen ist in Güte und Reinheit unversändert. (Auch in Brückenau befinden sich beibe Hauptquellen in vollkommen normalem Zustande).

Der Turntag bes baber. Turnetbundes wird am 10. September bs. Is. in hof abgehalten werben. Der Borort hofft, an diesem Turntage sämmtliche Turnvereine Baperns als ein Ganzes vereinigt zu sehen.

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Milhibaner.

De ffentliche Anerkennung.

herr Ludwig Ebenhofer, Orgelbaumeifter von Regen, hat in hiefige Biliallirche eine neue, in jeder Beziehung ausgezeichnete Orgel mit 7 Stimmen mit befannt, bag bie auf Conntag den um einen febr billigen Preis geliefert, weghalb die unterfertigte Berwaltung fich 9. Juli anberaumte verpflichtet fuhlt, Diefem tlichtigen Deifter hiemit öffentlich bie vollfte Anerfennung auszusprechen.

Pottenstetten bei Burglengenfelb am 4. Juli 1871.

Kirchenverwaltung Vottenstetten.

Bierl, Stadtpfarrer. Beer, Pfleger. Lautenfclager.

Vieues Sproc. franzos. Alniehen sowie alle in= & ausländischen Staatspapiere, Aftien, Prioritaten, Loofe 2c. taufen, taufchen und verkaufen cours, entsprechend

Comp., S. Wertheimber &

Bantgeldaft neben bem aufh Grens in Regensburg

XXXXXXXXXXXXXXX Bei Fr. Buftet in Regensburg ift wieder vorräthig:

Gespräch über die Unfehlbarkeit des Papstes

zwischen bem

Lehrer Wleger,

bem Ortsvorsteher Bener,

bem liberalen Ratholiken Dreier, und

tem Protestanten Schreier

G. Kniep, Pafter. Breis 4 fr.

🖚 Samstag den 8. Juli Nachmittags 1 Uhr, werben in ber ehem. Armenpflege, Barterre im Laben, junachft bem Saitplat, nachverzeichnete Gegenstänte gegen Baargablung öffentlich verfteigert : ein gefdnitter Gilberfdrant, eine Schufmann'iche Uhr mit nefcnipten gethischen Raften von Bilchauer Plant, ein fdoner Schreib: von 2 Zimmern und Rammer ift fecretar, zwei Fauteuile, vier Geltstühle, feche Armleuchter von Deffing, an einen einzelnen Beren ober Frau ein geschnittes Pfeifenbrett, Spudnapfe, Rleiberstander, eine größere ju vermiethen. Rab. in b. Expet. Parthie Solzgerathe für Kücheneinrichtung, Wirtheleuchter und noch fehr viele andere Effetten. Räufer labet höflichft ein

C. B. Bachhofer, Auctionator.

Bei Fr. Buftet (Gefandtenstraffe) und Fr. Puftet jnn. (Domplat) in Regeneburg ift zu haben:

Regensburg and Umgebung,

mit den neueften Bahnlinien der f. Staats: und Ofibahn. Ein Kartchen in Stahlftich. Preis 24 fr., betto auf Leinwand

aufgezogen in Etui 36 fr.

Wer die an berrlichen Barthien fo reichen Umgebungen Regeneburge an ber Sand eines fichern Fubrere fennen lernen will, benube biefes mit größter Sorgfalt und Benauigfeit in Stahl geftochene Rartchen, bas bie fur ben ber Wege Unkundigen so lästigen Zweisel oder Fragen nach der einzuschlagenden Richtung rühmten schweizerischen Bruch Arztes, wohl ganzlich beseitigt. Detaillirte Zeichnung der Höhenformationen, sowie ver- Krüsi-Altherr, in Gais, Rt. Appenläsige und beutliche Angabe aller Haupt-, Neben- und Waldwege sind Bortheile, zell, kennen lernen will, kann bei der welche gewiß nur empfehlend für dieses Kärtchen sprechen, das auch durch ein Expedition dieses Blattes ein Schristigen bequemes Tafdenformat feinem 3mede bolltommen gu entsprechen sucht, und find mit Belehrung und vielen 100 Beugniffen fammtliche Gifenbahnen gleichfalle eingezeichnet.

#### Gewerbe-Verein.

Der unterfertigte Ausschuß gibt bie-

Vamptlaittfahrt

nach Relhelm und Weltenburg wegen ju geringer Betheiligung gang unter-

Die Ausbezahlung ber abgenommenen Billete erfolgt gegen Rudgabe berfelbent, wo fie eingelöft wurden.

Der Ausschuß der außerordentl. Mitglieder.

Ein Bauernhof,

in nädifter Rabe Schwandoris gelegen, von 70 Tagwerten Gelb, Biefen und Waldung ift fogleich unter vortheilhaften Bedingungen gu vertaufen ober an folibe Leute zu verpachten.

Näh. in d. Exped. b. Bl.

Un eine folibe Dame ift ein

Zimmer mit Alfoven

in sonniger Lage zu vermiethen. Abreffen sub Chiffre L. H. bei ber Erped. d. Bl. gu hinterlegen.

Stelle-Wefuch.

Für einen faufmannisch gebildeten Maun, ber unverschul= bet in Unglud gerathen ift, wird vegelmäßige Befchäftigung gesucht. Jede Arbeit ift angenehm. Abreffen beliebe man in ber Exper. be. 21. en binterlegen.

Eine Wohnung

Eine Schone belle

Wohnung

von 4 Zimmern, Ruche, Magblammer und allen sonstigen Bequemlich: teiten ift an eine ruhige finterlose Familie zu vermiethen und fann auch sofort bezogen werben.

Mab. in ber Erpeb.

Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Ber bie bewährte Beilmethobe bes bein Empfang nehmen.

Aerziliche Begutachtung.

3d beideinige andurd, dag bie Stollwerd'iden Bruft-Bonbons in leichten catarrhalifden Sale- und Bruft-Affectionen, dagerrührender Beiferteit und trodenem Reighuften febr ju empfehlen find. Cobann muß noch befonbere hervorgehoben werben, bag fich in biefen Bruft-Bonbons, bon berem Beftanbigeilen ich Ginficht erhielt, feine ber Gefundbeit nachtheilige Stoffe porfinden.

Dr. Lemfe, Königl. Ober-Stabs-Argt. Die Stollmerd'ichen Bruft Bonbons find in verfiegelten Badetchen mit Gebrauchsamveijung a 14 fr. fiets vor-

Megensburg bei J. 2B. Neumiller, Hauptdepot für die Bberpfalz; Mohrenapotheke 2. v. Banmgarten, bei Apotheker Otto Benle, Apotheker Eg. Seit, Conditor 2. Baner, bei Carl Lentam und bei B. F. Us (Mitengaff), in Stadtamhof bei

Apotheker 3. Fint, sowie in Abensberg bei 3. Ragerhubers und bei Reftaurateur Berold am Bfreimdt b. Joh. Raith.

Erben. Amberg bei Apoth. Eberth. " Alb. Edfibler und " C. L. Diener.

Unerhad b. Apoth. Banfelaw. Berashausen bei 3. B. Ferstl. Barnau bei 3. G. Beilner. Beilngries b. Carl Anitel.

Bobenwöhr b. 3gn. Rofcher. Bogen b. Apoth. Mühl.

Burglengenfelb b. Up. Lagleben. Langquaib b. Apoth. Gerlinger.

Cham bei Apoth. Jos. Brandl. 3. B. Brunner. Dietfurt b. Jos. Gran.

Erbenborf b. Apoth. Hollinger. Efdenbach b. Bet. Brunbuber. Faltenftein b. Apoth. Binberborfer.

Floß 5. G. Bieber. Anrib 6. M. Dasl.

Bahnhof b. F. Kirdmahr. Oberviechtach b. G. Dluker. Beifelhöring bei Apotheler 38f. Bareberg b. Apoth. C. Bland. Stainer,

Bahnhof. Sahubach b. J. Lehner. Bemau b. Jat. Forfter. Bilpoliftein b. D. bi Bell. hirschan b. Apoth. D. Lindig. Bobenburg b. B. Sapinger. Raftl b. Apoth. Rrieg. Kelheim bei Franz Laver Bogt Remnath b. Apoth. Sohl. Röpting bei Mpoth. Bran. Mainburg b. Bh. Red. Mittertein b. Apoth. G. Banber. Biedtad bei Apoth. Bernhardt. Rabburg 6. G. B. Bayer.

Menmartt bei Joh. bi Bell. bei Conb. Steinbach. Neufindt a. D. b. Ign. Bufch. Nittenau b. Apoth. C. Beingartner. Bindifdefdenbach b. 3. Gareier.

Bferring & Apoth. Mar Stanber.

Regen bei Apoth. b. Sonnenberg. Regenstauf b. Cb. Greifl 28m. Riebenburg b. Apoth. Rleber. Robing bei Apoth. 3mhof. Rethenburg &. Apoth. Fifther. Samandorf & 3. C. Ginhenfel. Stranbing 6. Apoth. Beinreid. Sulzbach b. Joh. Steinl. Sulzbürg b. S. Beil. Tirimenreuth b. Apsth. H. Somidt. Belburg b. Apoth. Dehl. bei 3. Bed.

Bilsed b. hammer u. Behber. Rennburg 5. Apoth. C. Shebel. Bohenftrauß 5. 3. Wappmann. Waldmunden v. Apoth. Lus. Balbfaffen b. 3of. Biegler. Beiben b. Apoth. Bierling.

Borth b. Apoth. Rambaner.

Bayerische Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Procent, Banerische Oftbahn-Attien I. und II. Emission,

Banerische Bfälzer Nordbahn-Aktien und Prioritäten,

Defterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Eisenbahn-Aftien und Prioritäten,

Amerikanische Staats und Gifenbahn Papiere (Verzinsung zwischen 41/2 bis 8 Procent)

faufen und verkaufen coursenisprechend

#### S. Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Areng in Regensburg.

Die vom Bahnargt Stehrer in München verfertigten und von höchfter Stelle jum freien Bertaufe genehmigten Bahnpraparate, als

Zahntinktur, welche die heftigsten Zahnschmerzen stillt und den haltung der Körperkräfte als die seit seiten Beiten Zeichsten Zeiten Beiten geschätzten

Zahnpulver, bas die Bahne reinigt und erhalt, ju 24 und spanischen Weine

Zahnplombe jum Selbstaussfüllen hohler Zähne, das Glas zu Malaga """ 36 tr., von denen in garantirt ächter Waare

Für Reconvalescenten und altersichmache Berfonen gibt es feine befferen

pr. 1/2 orig. Flasche 48 fr.

Wilh. Radarias in Regensburg.

3. 23. Reumüller.

co th

Dankes · Erstattung.

Für die ehrende Theilnahme am Leichenbegangniffe und Tranergottesbienfte unferes nun in Gott rubenben innigftgeliebten Gatten, Batere, Brubers und Ontele, bes

herrn Franz Aaver Sell, Bimmermeister, Magistratsrath und hauptmann der freiwilligen

Beuerwehr, jagen wir allen Bermandten, Freunden und Befannten unfern innigsten Dant. Auch bem hodm. frn. Coop. Schindlbed fagen wir für die erbauende Brabrebe, wie den herren bes Magistrats, ben herren Confuttoren ber Corpus Christi Bruderichaft, ber verehrlichen Feuerwehr von Donauflauf und ben verehrl. Deputationen ber Feuerwehren von Regeneburg und Stadtamhof für ihre Anwesenheit unsern tiefgefühltesten Dant, bitten um frommes Andenten im Gebete fur ben Berftorbenen und für uns um ferneres Wohlwollen.

Donauftauf, Bien, Schönberg, Abbach ben 6. Juli 1871.

Die tieftrauernbe Gattin

THE RESERVE THE PARTY OF THE PA

mit ihren brei unmunbigen Rinbern, und im Ramen der übrigen Bermandten.

Bekanntmachung.

Bu ber auf Mittwoch den 12. d. Mits. Nachmittags ladet ein 3 Uhr im fleinen Rathhaus: Saale fur bie Rechnungs-Abhör, Stellung von Antragen und Wahl eines neuen Ausschußes anberaumte

General=Versammlung

bes Bereins zur Entschädigung ber Beschwornen von Oberpfalz und Regensburg werden bie verehrlichen herren Mitglieder hiemit eingelaben.

Regensburg ben 5. Juli 1871.

Der Ausschuß.

Bei Fr. Buftet in Regensburg ift vorrathig:

Norddeutscher Wechsel-Stempel-Tarif. S. 2 und 3 bes Bundes-Gefetes vom 10. Juni 1869, betreffend

bie Bedifel=Stempel=Stener im Norbdeutichen Bunbe. Bundesgefet:Blatt 1869. G. 193.

Preis unaufgezogen 9 fr. Rach Auswärts franto 10 fr.

Bersteigerung Montag ben 10., Mittwoch den 12. Juli

und die folgenden Tage, jedesmal Radmittags 2 Uhr beginnend, werben wegen Abreife, in Lit. C. Rr. 100 in ber Spiegelgaffe 2. Stod, nachvergeichnete

Effetten

an den Meifibietenden gegen Baargahlung öffentlich verfteigert: ein Schreib Secretar, ein Schreibtifd, ein Bureautaften (polirt), Commoden und Wandlafiden, große und fleine polirte Schrante, Ctageres, Fantenile, freundlidge Sessel, Rohrstühle, Canapee's, politie Bettläden, runde und edige Tische, darunter zwei Spieltische, Freigel, groß und klein, Stock- und andere Uhren, Bilder, Landfarten, Porhänge, Ronleaux, Nachtlästichen, große Wäsche-, für eine einzelne Person zu vermiethen. Wücher- und andere Schränke, ein Glasschrant von kartem Holz, eine Mister Mah. in b. Exped.

Richard Rechnschen, Leiden, Leiden Aleider, Leppicke, Geschiere in Porsellain von Kreunsänder, Wellander Wellander Glasschraus und Lischwäscher wellständer Geschwarzen Glasscher Rechnschen wellständer Glasscher Greenständer und Lischwäscher wellständer Glasscher Greenständer und Lischwäscher Greenständer und Lischwäscher Greenständer und Lischwäscher Greenständer und Lischwarzen und Lischwarzen Greenständer und Lischwarzen Gr gellain ze., Glaswaaren, Gtager Gegenftande, vollftandige Rudemeinricht. ung 20. 20. 20.

Ranfer werben geziemend eingelaben.

C. G. Bachhofer, Auftionator.

Oratorien-Derein. Samftag ben 8. Juli

Abends 6 Uhr

Gulden = Garten gesellige Unterhaltung

Lieder=Vorträgen.

Bei ungunftiger Witterung in ben Lokalitäten.

Der Ausidun.

Jasino.

Montag ben 10. Juli 1871 Abents 8 Uhr

Versammlung mit Bortrag, im rothen Dahn.

Bu recht zahlreichem Ericheinen

ber Ausschuß.

Bekanntmachung.

Da bie verungluckten Defono: men blos noch

Wicken

als Herbstfutter ausbauen konnen, jo liefere biejelben in prima Qualiat um vor llebervorthei= lung zu schützen, bei Abschluß gegen Provision.

Beinicke,

Commissionär.

Wefundenes.

Geftern Donnerflag wurde auf bem Baidplate eine

seidene Schürze

gefunden. Die Eigenthümerin tann biefelbe in d. Exped. d. Bl. in Empfang nehmen.

Fahnen, Transparente, Lampuns, Ballons, Fenerwerlsförper.

Wonner Jahnen-Jabrik Vonn a. Rhein.

and the second

In Ctabtamhof ift bis Jatobi eine

in der obern Bachgasse ift bis Jacobi um 60 fl. gu vermiethen. Raberes bei orn. Glafermeifter Sartwein.

Regensburger Auzeiger erideint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes ale Gratis-Beilage bezogen. Inferate foften per Betitgeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt merben, und toftet berfelbe vierteljährlich nur

Mr. 185.

Samstag 8. Juli.

1871.

Tagestalen ber: Rilian ; Sonnenaufgang 4 Uhr 5 M., Untergang 8 Uhr 6 M., Tageslänge 16 St. 1 M.

#### Neueste Nachrichten.

\*\* Munden, 7. Juli. Bei ben Ginwohnern ber Stadt Munchen werben mabrend ber Einzugsfeierlichkeiten folgende Truppen einquar= tiert. Das 2. Bat. bes Inf.=Leib=Rgts., bas 1. u. 2. Bat. bes 1. u. 2. Inf.=Regts., das 2. Jäger=Bat., die 3. und 4. Escadron des 3. Chev.= Regts., endlich bie combinirte Chevaulegersund die combinirte Uhlanen-Escabron.

\* Das tgl. Staatsministerium bes Innern hat ben "Schwestern jum heil. Kreuz" in Strafburg die Erlaubnig ju einer Collette in Ober= und Nieberbayern ertheilt. Das bezügliche Kloster wurde bei der Belagerung

Stragburgs in Brand geschoffen.

Bufolge Rriegsministerial=Anordnung foll - wegen ber weiteren Durchführung und Neubewaffnung der Infanterie mit dem Wer= bergewehre — jur Heranbilbung von Baffenaufsichte=Offizieren vom jedem Jägerund Infant. Bataillon je ein Obers u. Unterlieus tenant zu einem zweimonatlichen Lehrfurse in die Gewehrfabrik in Amberg beordert werden und zwar in verschiedenen Abtheilungen und vom 1. August b. 38. anfangend.

Berlin, 6. Juli. Wie ber Reichsanzeiger melbet, ist ber Raifer, beffen rheumatische Schmerzen nachgelaffen haben, jum Befuche ber Königin : Wittwe heute nach Potsbam gefahren.

Bruffel, 5. Juli. Die Reprafentanten: Ram= mer bat ben Gesethentwurf, die Aufhebung ber Spielbant in Spaa betreffend, angenommen.

Paris, 5. Juli. Der Finangminifter gahlte Samstag an bie Preußen 100 Millionen Francs und wird sofort neue Abzahlungen lei= ften bis zur Clompletirung ber Summe von 1500 Millionen, um die besetzten Departements eheftens zu befreien.

brei Brigaben ab, um die Armee von Afrita ju gerade fo hart heimgesucht. Dort foll es noch aber-

verftarten.

In London ist am 3. b. M. eine neue Strecke ber Londoner unterirbifchen Gifenbahn von Bladfriars Bridge nach bem Mansion House in ber City, welche ben Kreislauf bieses Bunber= wertes vollendet, bem öffentlichen Bertehr über= geben worben.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* Dunden, 6. Juli. Das Befinden bes Dberconfiftorial = Brafitenten, Reichsrathe b. Barleg, hat fich wefentlich gebeffert. Derfelbe befindet fich jur Beit im Bab Rofenheim.

In Fuffen bat fich ein Apothetergehilfe aus

unbefannten Motiven mit Blaufaure vergiftet.

Aus bem Donaumoos wird bem Bay. Ru= rier gefdrieben: Bon einem großen Unglud ift am 3. Juli bas Donaumoos mit ben umliegenben Ortschaften betroffen worben. Rachmittage gwischen 3 und 14 Uhr entlud fich ein furchtbare Bagelmetter, welches unterhalb Bottmes aufflieg und in norböftlicher Richtung bis gegen Neuftabt an ber Donau fich unter Berwilftungen bingeg. Schloffen in ber Dide bon einem Tauben- bie jur Große eines Bubuereies fielen unter heftigem Sturm und Blabregen in großer Menge herab und richteten gräßlichen Schaben an. Bang bebeutent fint bie Ortschaften Rarlebuld, Reuschwetzing, Lichtenau, Binben, Buchering, Rarlefron, Pobenhaufen, Oberftimm, Bichel, Kottau und Monching beschäbigt worben. In Rarlehuld und Reuschweiting wurden Saufer einge riffen; auf bem Felbe murben Lente ftart verlet und Ganfe auf ber Beibe erichlagen. In ben einen Orten find bie Felbfruchte größtentheils und in ben anbern fast ganglich vernichtet.

Langenmofen, 3. Juli. Seute Nachmittag jog über hiefige Dorfmartung ein Alles vernichtender Sagelschauer bin. Roch, Abends 7 Uhr, liegen bie Schloffen in 1-2 Fuß boben Saufen auf ben fel= bern und Straffen. Alles ift vernichtet; von ber Gemufepflange im Garten bis jum letten Salme auf bem Ader. Seit Mannes Bebenten bat unfere Blur fein ahnliches Unglud betroffen. - Der Aufftand in Algier ift noch nicht Richtung, welche bie verberbenbringenben Wolfen erloschen. Um 1. Juli gingen von Loulon nahmen, ift bie benachbarte Gemeinde Berg im Gan i bieg bie gesammte Banfebeerbe erichlagen haben.

Am 3. Juli Radmittags entlub fich über bie Parrobrfer Willprechtszell und Pichl — 2 Stunden unterhalb Affing — ein furchtbares Gewitter im Schiffen fielen in ber Größe von Tanbenejein. Binnen 3 Minuten war' die schön stehende Saat aufamimengebeofchen.

Borfenberichte und Staatspapiere.

Rarlorube, 30. Juni. In ber heutigen Bewinnziehung ber babifden 35 fl-Loofe murben folgende 10 Rr. mit einem Gewinn von 1900 fl. gezogen: Dr. 74,219, 109,646, 123,012, 133,067, 173,163, 239,825, 339,848, 304,505, 308,523, 357,917

Markt- und Bandelsberichte.

Landshat, 7. Juli, Beigen 23 fl, 41 fr. (gef. 15 fr.), Korn 14 fl. 51 fr., Gerfte 10 fl.

51 fr. (gef. 25 fr.)

Beiben, 6. Juli. Bigen 20 fl. 30 tr., Morn 15 fl. 54 fr., Haber 9 ff. 21 ft.

Auswärtig Geftarbene.

Chr. Lost, Notariatsbuchhalter, Münden: 25 3. : Andreas Eder, p. Dherappell-Ger.-Sefretar, 67 3. Jat. Möhl, p. Saliuen-Hauptkassier, 94 3. Mich. Reiferstuel, Hoszimmermeister, 67 3. — Lands but: Friedrich Bauer, q. Landg.-Affeffor. Erlangen: Theodor Uhrig, cand. theol. — Lauingen: Conrad Renntorfer, Beinhandler, 45 3.

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mühlbauer.

Befanntmamnng.

Bene Militarpersonen, welche nicht in ber Lage find, dem Rriegerperein tommenden Dienstag beim Empfang bes I. Bataillons unferestimferer rubmgekrönten Krieger bes 11. Regiments fic angulaliegen, werben erlucht, anftatt am Marthor im Infanterie-Regiments findet Thon-Ditimerhause sich einzufinden.

Regensburg, 6. Juli 1871.

Stadtmagistrat.

Der Bürgermeister: Stodaus. ank

Bienen-Berein Tiridienreuth-Baldiaffen.

Künftigen Sonntag ben 16, Juli Rachmittags 21/2 Uhr

Derlamminna

im Gafthofe zur Schwane in Tiricenreuth.

3 3 wed: Berathung verschiedener Angelegenheiten, Berloofung nit ... Don zwei Bienenvolteen, Bienengerathschaften und Bienen-🖅 🖰 :**28üchern, 🗀** 🕄 ar

::: Bur allfeitigen Betheiligung labet ein Botthard, Borstand.

Fauner, Secretar.

Gelgatis-Empfehlung.

3d erlaube mir die ergebenfte Amjeige ju machen, daß ich bas Geschäft Bredlau demisch geprüft und empsohlen, meines fel. Mannes fortführe, und bitte, bas bemfelben geschentte Zutrauen nun entfernt in 14 Tagen alle Dautun-auch auf inich wohlwollend übergeten gie laffen.

geehrten Runden im jeder Dinficht zu erwerben, empfehle ich mich hochachtungsvollfund Scropheln. -

Regensburg ben 8. Juli 1871

Unna Harmberger, Safnermeifferewittwe.

Bei Fr. Buftet (Befandtenftraffe) und Gr. Buftet jan. (Dom-

plat) in Regensburg ift zu haben:

Regensburg und Umgebung. mit ben nelieften Bahnlinien ber t. Staats= und Oftbahn.

Ein Kartchen in Stahlstich. Preis 24 fr., betto auf Leinwand von Martana Grimmext in Berlin,

aufgezogen in Stuf 36 fr.

Ber bie an herrlichen Barthien fo reichen Umgebungen Regensburgs an geprift u. verwendet, empfiehlt & I. 3 tr. der Hand eines sichern Führers kennen kernen will, benühre biefes mit geößter Apotheker Bergmann's Corgsalt und Genaugkeit in Stahl gestochene Kärtchen, das die für den der Wege Apotheker Bergmann's Untundigen so lästigen Zweisel oder Fragen nach der einzuschlagenden Richtung Bispomade, rübmlichst bekannt, wohl ganzlich beseitigt. Detaillirte Zeichnung der Hößemsorien, sowie ver- bie Hand kannt, was genaus der Grandles und der Angelein und der Erwennen und ber Angelein und der Erwennen und ber Angelein und der Erwennen und erwennen läßige und bentliche Angabe aller Saupt. Reben- und Balbwege find Bortheile, fallen und bas Ergranen zu verbindern, welche gewiß nur empfehlend für biefes Rartchen fprechen, bas auch burch ein empfiehlt & Flac. 18, 27 n. 36 fr. bequemes Taschensormat seinem Zwecke volltommen zu entsprechen sucht, und find fammtliche Gifenbahnen gleichfalls eingezeichnet.

Aus Anlog ber glüdiichen Burudtunft

Mittwoch ben 12. Juli Abends 8 Uhr

auf bem Deschermeierteller bie

Urodnktion

ftatt. Lindstätter.

Der Ausichuß. St. Josephs - Arbeiter - Unter-

flühungs - Verein Sonntag ben 9. Juli Abends

7 Uhr ist

Verlamminna

im Gaftbaufe jum Rlöfterl mit Bortrag, wezu sämmtliche Mit= alieber einfabet

die Borstandschaft.

Lillonese vom Ministerium conceffionirt und von Dr. Werner in auf twich wohlwollend übergehen gu laffen. I. Leber- Indem es mein eifrigstes Bemühen fein wird, mir die Zufriedenheit meiner fleden, gelbe Fleden, Falten, Glechten

Cui	Zahnschmerz	Trau
fidas	verschwindet mir durch Foytona!	japan
vide!	In Regensburg bei- bes nur bei B: B. Aenmuffer.	wem!

Nühneraugen-Pflaster

bon ben erften Thirurgen Deutschlands

3. 2B. Reumuller.

## Fest-Gruss

tänigl bayr. 11. Infanterie=Regiment "von der Tann" bei Anlag der Rudfebr aus dem ruhmreichen Feldzuge von 1870/71.

Billid auf jum heut'gen Chrentap, Den une ber Berr befdieben, Wie auch bas Berg uns flopfen mag, Blud auf jum Gieg und Frieden! 3hr Belvenföhne, furchtlos, tren, Mus Armine Stamm entiproffen, Sabt unferm Baterland auf's Reu Der Größe Bahn erichloffen! 3hr habt in mander beißen Golacht Mit Lowenmuth gestritten, Für beutsches Recht, als achte Wacht Geblutet und gelitten!

KANAN KANAN KANAN KANAN

3hr habt bes Feindes Uebermuth Bebrochen und vernichtet, Durch eure beit'ge Rampfesgluth Bat Gottes Band gerichtet! Geio benn gegrußt im Beimathelant, 3hr treuen Bayern = Bergen, Uns Deutsche einigt fest Ein Band In Freuten und in Schmergen! Bieht burd bie Pforten froblich ein, Aus Walbesgrun erbauet, Das gange Deutschland foll es fein, Auf beutsche Rraft vertrauet!

Theodox Rümmelein,

Borftand bes Dilfs Bereins gur Pflege ber im Felbe verwundeten und erfrantten Rrieger.

Berfteigerung.

Montag ben 10., Mittwoch ben 12. Juli

nnb bie folgenben Tage, jedesmal Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden wegen Abreife, in Lit. C. Dr. 100 in ber Spiegelgaffe 2. Stock, nachverzeichnete

Effetten

an ben Meiftbietenben gegen Baargahlung öffentlich verfteigert: ein Schreib-Secretar, ein Schreibtifd, ein Bureautaften (polirt), Commoben und Manblufichen, große und fleine polirte Schränte, Etageres, Fautenile, Sessel, Nohrstühle, Canapee's, politte Bettläben, runde und edige Tischt, barunter zwei Spieltische, Spiegel, groß und kein, Stock- und andere'llhren, Bilder, Laudkarten, Borhänge, Rouleaux, Nachtlästichen, große Wösche-, Bücher- und andere Schränke, ein Glassschrant von hartem Holz, eine Miteruschen Sonntlung, eine reichhaltige Bibliothet, eine große Parthie Waculatur, dann herren-Aleider, Leid- und Tischwäsche, von Channel in Porgellain 20., Glagwaaren, Etager-Gegenstände, vollständige Kilcheneinricht-men blos noch ung 20. 20. 20.

Räufer werben geziemend eingelaben.

Bei Fr. Puftet in Regensburg ift vorrathig:

Morddentscher Wechsel-Stempel-Tarif. S. 2 und 3 bes Bunbes-Gefetes vom 10. Juni 1869, betreffend gegen Provifion. bie Bechfel:Stempel:Stener im Rorbbeutichen Bunbe.

Bundesgeset: Blatt 1869. G. 193.

Preis unaufgezogen 9 fr. Nach Auswärts franko 10 fr.

eues duroc. tranzol. fowie alle in= & ausländischen Staatspapiere, Aftien, Prioritäten, Loofe ac. faufen, fauschen und verkaufen courdentiprecend

S. Wertheimber & Bautgefdift neben bem golo. Areus in Rageneburg, Erped, b. Bl. gu binterlegen.

asıno.

Montag ben 10. Juli 1871 Abenis 8 Uhr

Der sammlung mit Bortrag, im rothen Sahn.

Bu recht zahlreichem Erscheinen

ber Ausschuß.

Befauntmachung.

Da die verungluckten Dekono=

Wicken

C. G. Bachhofer, Auftionator. als Berbfifutter ausbauen konnen, so liefere dieselben iu prima Qualiat um vor Uebervorthei= lung zu schüten, bei Abschluß

ascinicke.

Commissionar.

Jahnen, Transparente, Lampuns, Ballons, Generwerlstörper.

Bonner Rahnen-Rabrik Bonn a. Rhein.

Mit eine folide Dame ift ein

#### Zimmer mit **Altoven**

in fonniger Lage ju vermiethen. Abreffen sub Chiffre L. H. bei der

#### Anzeige. Todes-

Gott bem Mumachtigen bat es gefallen, unfer liebes Rind Unerena

in einem Alter von 9 Monaten ju feinen Engeln abzurufen. Regensburg ben 7. Juli 1871.

Die trauernben Eltern: Robann Lingauer, Schmiebmeifter, Therefia Lingauer, geb. Fahrnholz.

Feuerwehrcorps.

Die fammtlichen Mitalieber bes Feuerwehrcorps von Regensburg und Stadtamhof werden hiemit eingelaben, sich jur Betheiligung bei ben Feierlichkeiten bei Unkunft bes einruckenben

1. Bataillons bes 11. Infanterie-Regiments tommenden Dienstag den 11. Juli, Bormittags 11 Uhr, im Sofe bes ehem. Thon=Dittmer'ichen Gebaubes in voller Ausruftung zu versammeln.

Abmarich pracis halb 12 Uhr.

Der Berwaltungsrath.

Packträger=Institut

Bezugnehmend auf meine Befanntmachung vom 1. b. Dr. ftelle ich an bie verehrliche Gesammteinwohnerschaft die Bitte, mein Unternehmen thunlichst zu gen zu verkaufen ober an unterftützen, insbesondere bei aufgegebenen Aufträgen siets die Marken abzuver- folide Leute zu verbachten langen, ba bei Richtabnahme berfelben fich jebe Barantie von Seite bes Infituts von felbft aufhebt.

Den ausführlichen Gebührentarif, vom Stadtmagistrat festgestellt, werbe ich bemnacht veröffentlichen und ift in einigen Sagen in meinem Comptoir unent-

gelblich ju haben.

Geneigten Auftragen, die von Morgens 6 bis Abends 7 Uhr im Comptoir binterlegt werden tommen und sofort effektuirt werben, enigegensehend, zeichne einen Dienft. filledegnutchachod

3. Knisched.

Comptoir untere Bachgasse B. 78.

Samftag ben 8. Juli Rachmittags 1 Uhr. werben in ber ehem. Armenpflege, Barterre im Laben, junachft bem Saibplat, nachverzeichnete Gegenstände gegen Baargablung öffentlich verfteigert : ein geschnipter Silberschrant, eine Schugmann'sche Uhr mit gefonitten gothischen Raften bon Bilbhauer Blant, ein iconer Schreibfecretar, amei Fautenile, vier Feloftuble, feche Armleuchter bon Meffing, ein geschnittes Bfeifenbrett, Spudnapfe, Rleiberftanber, eine groffere Parthie Holzgerathe für Rucheneinrichtung, Wirtholeuchter und noch fehr viele andere Effetten. Räufer labet boflichft ein

C. G. Bachhofer, Auctionator.

Selters= und Soda-Wasser

in Alaschen à 4 fr., ebenso Syphons empfiehlt

3. W. Neumüller

Madeln, Del, Zwirn, Ceibe, fowie Ràhmaschinen,

bentiches, engl. und amerit. Fabritat, zu außergewöhnlich billigen Preisen in großer Auswahl empfiehlt unter vollkommener Garantie verloren. Der Finder wird um Rad-

Deinr. Pofelein. Mechaniter und Optiter, Ballerftraffe E. 12. Oratorien-Verein.

Samftag ben 8. Juli Abends 6 Uhr

Bulden = Garten gesellige Unterhaltung

Lieder=Borträgen.

Bei ungunftiger Witterung in ben Lokalitäten.

Der Ansichuf.

Empfehlung.

Gute am Rost gebratene

Bratwürfte.

alle Sonn= und Feiertage, fomie Extra=Bregfad unb geräucherte Leberwürfte empfiehlt

Alee, Schlachtwirth. Grasgasse.

Ein Bauernhof,

in nächster Rabe Schwandorfs gelegen, von 70 Tagwerken Felb, Wiesen und Waldung ist sogleich unter vortheilhaften Bebingun= folibe Leute zu verpachten.

Rab. in b. Erveb. b. Bl.

Dienstgesuch.

Gine orbentliche Berfon, welche Bausmannstoft tochen tann, jucht bei einer

Mah. in b. Erpeb.

Tehrlings-Gesuch.

Bei Unterzeichnetem tann ein orbentlicher Junge in die Lehre treten.

M. Frankl, Buchbinder. rothe Sterngaffe.

Annonce.

Es wird ein neues

Tatel=Viano

um billigen Preis unter Garantie pertauft. Rah. in b. Expeb. b. Bl.

Ein, fleines

Deconomiteaut

ift unter annehmbaren Bebingungen auf hiefigem Blate zu verlaufen.

Rab. i. b. Expedition.

Berlornes.

Freitag ben 7. Juli Bormittags wurde

ein Votizvuchel

gabe gegen Belohnung in ber Exped erjucht.

moools.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von den Abonnenten des Regenst. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inserate toften per Petitzeile nur

Tägliche Beilage

zum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch affein abonnirt werben, und toftet berfelbe

vierteljährlich nur 21 fr.

Mr. 186.

Sonntag 9. Juli.

1871.

Tagestalenber: Chrillus, Gettleb; Sennenaufgang 4 Uhr 6 M., Untergang 8 Uhr 5 M., Tagestänge 15 St. 59 M.

#### Neuefte Nachrichten.

München, 7. Juli. General v. b. Kann kehrt übermorgen wieber nach München zurück. Dem Bernehmen nach hat Se. Maj. ber König bestimmt, daß der k. Generaladjutant Graf v. Rechberg und der k. Flügeladjutant Freiherr v. Staussenberg den Kronprinzen des deutschen Reichs an der Laudesgrenze zu empfangen und hieher zu begleiten haben. An den Haltstationen der Eisenbahn haben sich die Spitzen der Zivil= und Militärbehörden zur Begrüßung des Kronprinzen einzusinden.

Karlsruhe, 6. Juli. Die babischen Truppen haben heute in feierlicher Handlung bem Kaiser ben Hulbigungseib abgelegt; die Fahnen wurden unter ben Klängen der Militärmusik

im Schlosse abgeholt. (Schwäb. M.)

Paris, 8. Juli. Laut Regierungsbekret wers ben nur jene Zeichnungen auf die neue Aus leihe mit 45 Prozent berücklichtigt, welche bis zum 27. Abends in den Händen der Regiers ung waren. Spätere Zeichnungen bleiben unberücklichtigt.

Chartres, 7. Juli. Die "Union" veröffentlicht eine Proklamation bes Grafen von Chambord, worin berfelbe anzeigt, baß er Chambord verlaffen werde, um keinen Borwand für Agitationen zu geben; allein Frankreich wisse, daß er bem Baterlande angehöre.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* Min chen, 8. Juli. Seit Beginn ber baherischen Militärtransporte bis zum heutigen Tage sind 3 Soldaten verunglückt, welche während ber Fahrten in die Bahnhöfe aus ihren Wägen heraussielen. Gestern sind ferner burch das herabfallen eines Bremstlepes von einem würtembergischen Wagen 5 Sisenbahnwagen mit Pontons bei Durlach entgleist, wodurch leider abermals 3 baherische Soldaten verunglückten, einer blieb auf dem Plaze todt, einer ist schwer und einer leicht verwundet.

\* Regensburg, 8. Juli. Ans bem Gewinn-

Gesellschaft haben für bas Jahr 1870 nachstehende Gemeinden Unterstützungen erhalten: Friedrich schäng, B.-A. Reunburg v. W., zur herstellung eines Armenhauses 800 fl.; Wernberg, B.-A. Nabburg, zu gleichem Zwecke 500 fl.; Kulz, B.-A. Neunburg v. W., zum Wiederausbau des Gemeindehauses 400 fl.; Partstein, B.-A. Neustadt W.-N., zur herstellung einer Wasserleitung 1000 fl.; Waldsfassen, B.-A. Tirschenreuth, zum Bau eines Distrittse Krantenhauses 1000 fl.

\*Ein Bericht aus Thierhaupten sagt über ras Hagelwetter am 3. b., baß bie Frückte in bortiger Gegend berart in ben Boben hineingehagelt wurden, baß man erst eine Aehre suchen muß, um die Fruchtgattung zu erkennen. Dem Bernehmen nach reichte bas Hagelwetter bis Pöttmes (ob noch weister, ist bis jest noch nicht bekannt) in der Breite von Holzheim bis Aindling und von Langweid bis

Westendorf.

Augsburg, 6. Juli. Dieser Tage wurde aus bem Direktorialzimmer bes hiesigen t. Bezirksgerichts eine Uhr und aus einem andern Burean (wie es heißt, bem eines Staatsanwaltes) ein Frad entwendet.

Borfenberichte und Staatspapiere.

Mailänder 45 Francs:Loose, Ziehung am 1. Juli, Auszahlung am 2. Januar. Serien 1520, 3762, 4508, 5500, 5617, 6178, 6389, 6881, 7243. Prämien: S. 6389 Nr. 11 a 100,000 Fr., S. 7243 Nr. 22 a 5000 Fr., S. 3762 Nr. 48, S. 3508 Nr. 44, S. 6881 Nr. 41 a 1000 Fr., S. 3762 Nr. 1, S. 5617 Nr. 35, S. 6178 Nr. 25, S. 6389 Nr. 4 a 400 Fr., S. 1520 Nr. 42, S. 3762 Nr. 14 u. 29, S. 6178 Nr. 15, S. 6389 Nr. 3, S. 6881 Nr. 28 a 200 Fr. Die übrigen in obigen Serien ents haltenen Nummern gewinnen 100, 60 ober 45 Fr.

Markt- und Bandelsberichte.

Reunburg b. 20., 5. Juli. Beigen 22 fl.

Roen 14 fl. 41 fr., Saber 9 fl. 16 fr.

München, 8. Juli Beizen 25 fl. 1 fr., (geft. 31 fr.), Korn 15 fl. 2 fr. (geft. 14 fr.), Gerste 11 fl. 55 fr. (gef. 10 fr.), Haber 10 fl. 20 fr. (geft. 17 fr.)

Amberg, 8. Juli. Weizen 21 fl. 29 fr. (gest. 1 fl. 18), Korn 15 fl. 12 fr. (gest. 14 fr.),

Saber 9 fl. 6 fr. (geft. 5 fr.)

Beramwortliche Rebattion: 3. R. Rühlbauer.

Die erwartete Parthie

Sommer = Reps und Rübsen.

gur Aussaat noch geeignet, ift eingetroffen. Wir erlauben uns hierauf besonders bie burch Sagelichlag betroffenen Grundbesiter aufmerkfam zu machen.

Dehling & Hartmann, Ballerftraffe E. 9, & untere Bachgaffe E. g

Bayerische Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Procent,

Bagerifde Oftbahn-Attien I. und II. Emiffion,

Bagerifche Pfälzer Nordbahu-Aftien und Prioritäten,

Defterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn-Attien und Prioritäten,

Ameritanische Staats. und Gifenbahn Bapiere (Verzinfung zwischen 41/2 bis 8 Procent)

taufen und verkaufen coursentsprechend

#### S. Wertheimber & Comp., neben bem golbn. Rrem in Regensburg.

Restauration & Café Bulach.

Beute Countag ben 9. Juli Salon-Wlufif

II. Concert: Anfang 1/28 Uhr.

Ohne Rudfict einer gunftig ober ungunftigen Witterung. Entrée 6 fr.

Siegn labet höflichft ein

#### Casmo.

Montag ben 10. Juli 1871 Abents 8 Uhr

Versamminng mit Bortrag, im rothen Dahn.

Bu recht zahlreichem Erscheinen ladet ein

flübungs - Verein Sonntag ben 9. Juli Abends guten Preisen auch antaufe. 7 Uhr ist

Verlammlung

im Gafthaufe jum Rlöfterl mit Bortrag, wozu fammtliche Mit: glieder einlabet

5000 A.

tonnen fogleich auf erfte Stelle getheilt auf Grund und Beden ausgeliehen merbent. 200? fagt bie Expeb. b. Bl.

Wlailänder Haarbalfam,

anerkannt bestes Mittel jur Erhaltung, Berichonerung, Bachethumbeforberung und Biebererzeugung ber Haupthaare fowohl, als zur hervorrufung fraftiger Schnur- und Badenbarte in schönster Fulle und Glanz. Preis 30 fr. bas fleine

und 54 fr. das große Glas nebst Gebranchsanweisung. Die aberraschendften Wirfungen dieses Balfams gegen langjahriges Ausfallen für Pianoforte, Harmonium, Bioline ber Haare, Kahllöpfigkeit und hartnädige Glaten sind seit 37 Jahren durch un-und Biole. jählige briefliche Nachrichten, amtliche und beglaubigte Brivatzeugnisse documentirt worden, und die berabinteften Mergte und Chemifer haben fich burch bie angeftellten Erprobungsversuche von ben Staunen erregenden Erfolgen fiberzeugt.

Richt weniger Empfehlung verbient:

D'ATIRONA

oder feinste flüffige Schönheitsseife in Glasern à 20 tr. und 40 tr. nebst Ge-bruchsanweisung mit Zeugniffen berühmter Aerzte, Diese Seise stärkt und belebt die Hant, beseitigt leicht und schmerzlos alle Ungehörigkeiten berselben, als Sommerfproffen, Leber - und andere gelbe und branne Fleden, Sigblaschen, Befichts. Rungeln zc. und ertheilt allen bamit behandelten Theilen Die angenehmfte Frifde, Wohlgeruch, blendende Weiße und Bartheit. Rarl Rreller. Chemiter u. Parfumeriefabritant in Murnberg.

Mleinvertauf in Regen burg bei

3. 29. Neumüller.

Bettfedern = Reinigung mittels Dampf=Apparais.

Unter Bezugnahme auf meine öffentber Ausschuß. lichen Ausschreibungen bringe ich meine Plat und würde auch als Köchin St. Josephs - Arbeiter - finter- ergebenen Dienfte in empfehlende Er- ober Rindsmagt einfteben. innerung und bemerke, daß ich alte in ber Expet. b. Bl. Betten und Bettfebern zu möglichst

Thomas Leikl,

Sausbefiger in Rainhaufen, \$8. - Rr. 161/4, nachft bem Friedhofe.

3n Lit. G. Rr. 137 ift ber

awette Stock bie Borftandichaft. mit 4 heizbaren und 1 unheizbaren Bim

mer, Alloven, Kiche, Keller und Wasch- Zimmer mit Alkoven gelegenheit für Ziel Iakobi zu vermiethen. in sonniger Lage zu vermiethen. Näheres bei

30h. Gichwendiner, Exped. b. Bl. zu hinterlegen. Rallmüngergaffe.

Dienft : Gefuch.

Ein orbentliches Mabchen fucht ale Rellnerin in einem Garten einen

Tehrlings-Geluch.

Bei einem Chirurgen wird ein orbentlicher Junge in bie Lehre aufgunehmen gesucht. Räb. in ber Erved.

An eine folibe Dame ift ein

S-cools

Befanntmachung.

Bur Berhütung von Difverftanbniffen glaubt ber Magiftrat befannt geben gut follen, daß bie auf ben Bunfch hiefiger Ginwohner in ben berichiebenen Stadttheilen erfolgten Anfragen nach Freiquartieren für unfere Truppen fich nur auf jene Falle beziehen, in benen bie verehrl. Bewohner felbft wünfchen, einen ber gurudtehrenben Rrieger als Gaft beherbergen zu fonnen, ba ber Magiftrat weber beabsichtigt noch in bie Rothwendigfeit verfest ift, gur gefehlichen Ginquartierung ju fcreiten.

Regensburg ben 8. Juli 1871.

Stadtmagistrat.

Der Burgermeister! Stobaus.

Linbftätter.

Feuerwehrcorps.

Die fammtlichen Mitglieber bes Feuerwehrcorps von Regeneburg und Stadtamhof werden hiemit eingeladen, fich jur Betheiligung bei ben Felerlichkeiten bei Antunft bes einruckenben 1. Bataillons bes 11. Infanterie-Regiments tommenben

Dienstag den 11. Juli, Bormittags 11 Uhr, im Dofe bes ehem. Thon=Dittmer'ichen Gebaubes in voller Ausruftung zu versammeln.

Abmarich präcis halb 12 Uhr.

Der Berwaltungsrath.

Befanntmachung.

Am Dienstag den 11. Juli bo. 38. Nachmittags 3 Uhr verfteigere ich im Lotale bes Auftionatore Bachhofer babier im Bege ber Zwangevollftredung verschiedene Dauseinrichtungegegenftande, barunter

ein Ranapee,

mehrere Tifche, runte, Pfeilertifchen ac. verschiedene, größtentheils fehr foone Raften,

Spiegel,

Commeben,

Geffel,

einen Glasauffat,

brei vollftantige Betten nebft Bettftellen,

Bänguhren

und noch Mehreres gegen sofortige Baargahlung, wozu Steigerungelieb= haber eingelaben werben.

Regensburg ben 8. Juli 1871.

Johann Fifcher, t. Gerichtsvollzieher.

Neues 5 proc. französ. Unlehen in= & ausländifden Staatspapiere, Aftien, sowie alle Prioritaten, Loofe 2c. faufen, taufchen und verkaufen cours: entsprechend

> Comp., esthermver

Bantgefcaft neben bem golb. Rreug in Regensburg.

Bei Fr. Buftet in Regensburg ift vorrathig:

Morddentscher Wechsel-Stempel-Tarif.

8. 2 und 3 bes Bundes-Gefetes vom 10. Juni 1869, betreffenb Die Bechiel-Stempel-Steuer im Norddeutiden Bunde. Bunbeggefet Blatt 1869. G. 193.

Preis unaufgezogen 9 kr. Nach Auswärts franko 10 kr.

Die verehrlichen Mitglieber bes Dilfscomités jur Pflege verwundeter und erfranfter Rrieger werben bof= lichft eingelaben, fich jur Betheilige ung an bem Festzuge bei Anfunft bes hier einrudenben I. Bataillons tommenben Dienstag ben 11. bs. um 11 3/4 Uhr Bormittags in ber Behaufung bes Unterzeichneten im Festanzuge mit ber Armbinbe gefäl= ligft einfinden zu wollen.

> Theodor Rümmelein, Vorstand.

Unterzeichneter wünscht wegen zu kurzer Zeit vor seiner Abreise wegen Bersehung nach Reumarkt in b. Oberpf. auf diefem Wege allen Freunden und Befannten ein

herzliches Lebewohl

und bankt Allen für das ihm während feines 9 jahrigen Aufenthaltes im Boftbegirte Sunding bewiesene Wohlwollen aufe Befte.

> Joh. Shaller, f. Boitbote in Reumarft.

Berlorenes.

Ein Geldbeutel

murbe bei ber St. Johannistirche mit wenig Inhalt verloren. Man bittet um Rudgabe bei Grn. Rarl, Riemermeifter, Brudftraffe.

Berlornes.

Bergangenen Freitag wurde ein

Augenglas

in einem grünen Futterale verloren. Der Finder wird um Rudgabe in ber Erped, gebeten.

Fahnen, Transparente, Lampuns, Ballons, Feuerwertstörper.
Bonner Jahnen-Fabrik
Bonn a. Rhein.

Bittualienpreise am 8. Juli 1871.

Fifche, Bechten b. Bfb. Karpfen, b. Pfb. Schmalz, b. Pfb. 30-32 tr. Butter, b. Pfb. Gier 7 Stild 38-40 fr. Spanfertel b. St. 4 fl. -5 fl. - fr. Beu, b. Ctr. - 3 fl. 24 fr. Stoh, d. Ctr. 2fl. - 2fl. 18 fr.Dahn, alter 30-45 fr. Gane, raube 1 fl. 12 - 1 fl. 18 fr. Gane, gepuble, 1 fl. 45 - 2 fl. 24 fr. Enten, ranbe, pr. St. 33-36 fr. 54 fr. - 1 ft. - fr. gepuble geputie Da chaiwolle, per Pfb. 42-45 tr. 24-30 ft. 32-36 ft. Sübner, alte, b. St. junge, b. Paar 32-36 fr. ner pr. St. 3 fl. — 3 fl. 30 fr.

tämmer pr. Ribeln pr. St. 2 ft. 48 — 3 ft. 24 tr.

## Anzeige. Herrenhemden

nach beftem Sonitte mit Garantie bes Baffens empfiehlt

F. A. Edenharter

in Stadtambof.

Brobehemben ober Beftellungen nach Auswärts werben nach Ginfentung ber Balemeite fonell effectuirt. Ferner empfehle leinene Arbeiterheniben und Blonfen billigft. Betreibefade in allen Broken und Qualitäten.

## Gafthaus zum weißen Rog. Beute Countag Erinnerung an die Kirchweihfeier. mit Mufit.

wobei Ruchel, Kirchweihnubeln, Bratwiltste, talte und marme Speifen im Baufe und ilber bie Gaffe berabreicht merben.

Freundlichft labet ein

Mar Euringer.

Stelle : Befuch.

Ein folider Mann, ber mit Pferden gut umgehen tann, sucht als Autscher, Ausgeher ober Sanstnecht einen Plat und tann fogleich einftehen. Rab. in ber Exped.

## Lebensversicherungsbank für Deutschland Bithern, sein Gacon und Conftruction, ju fl. 7, 8, 10, 12, 15—50.

Bersicherungsbestand am 1. Juni 1871 69,369,600 Thir. Effektiver Fonds -am 1. Juni 1871 17,500,000 Thir. Jahreseinnahme pr. 1870 3,170,057 Thir. Divibende ber Berficherten im Jahre 1871 34 Bros.

Diese Anflatt gewährt burch ben großen Umfang und bie solibe hupothefarifche Belegung ber vorhandenen Fonde eben fo nachhaltige Sicherheit, wie durch die unverfürzte Bertheilung ber Ueberfcuffe an die Berficherten möglichfte Billigteit ber Berficherungeloften.

Antragsformulare und neuefter Rechenschaftsbericht merben unentgeltlich

verabreicht bei

Georg Heintke in Regensburg, Febor Pohl in Amberg, Jos. Bed in Beilngries, F. Brautl in Cham. Jof. Anoll in Straubing. Beinr. Bifchoff in Weiden.

Versteigerung

Montag ben 10., Mittwoch ben 12. Juli nnb bie folgenden Tage, jedesmal Rachmittags 2 Uhr beginnend, werden wegen Abreife, in Lit. C. Rr. 100 in ber Spiegelgaffe 2. Stod, nachverzeichnete

Effetten

an den Meistbietenden gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: ein Schreib-Secretar, ein Schreibtisch, ein Bureaufasten (polirt), Commoden und Wandlastchen, große und kleine polirte Schränke, Etageres, Fautenils, gellain ac., Glasmaaren, Ctager-Begenstände, vollftändige Rucheneinrichtung 20. 20. 20.

Räufer werben gegiemenb eingelaben. C. G. Bachhofer, Auftienater.

in jeder Große und Guitaren, Baçon, unter Sarantie besten Tones, ju fl. 3, 5, 7 bis 30.

Diolinen, alte ober neue in 1/2, mit und ohne Bogen, bon fl. 2 bis 50 und 150.

Saiten, in beffer Qualitat ju ju ben billigften Preifen.

ligft anegeführt.

Preisconrante nach aus-

X. Kerichensteiner, Rirma Eduly & Rerichenfteiner. Rufilinftrumentenmacher, Pfarrergaffe in Regensburg.

Berlornes.

Freitag ben 7. Juli Bormittage wurde

ein Votizbuchel verloren. Der Finder wird um Rud. gabe gegen Belohmmy in ber Exped

Annonce.

Es wird ein neues

erincht.

Tatel=Vtano

Jagddachshunde

find zu verlaufen bei

Mosch, Jagenachter ia Mosengarten bei Pobitabt.

### Gotreideverkehr zu Regensburg vom 3. bis 8. Juli. Beigen | Korn | Gerfte | haber Beigen | Born | Gerfte | Daber 32 fi. fr. fl. fl. 269 fr. 1. wiogener'erfant Döchfter Preis 26 17 10 42 Boriger Reft 16 10 16 39 Mettlerer . 25 3 10 30 Bufuhr 552 107 3 153 Cefammutfumme 821 Minbefter 23 35 16 18 10 18 155 3 190 471 122 8 123 Wefallen . Bentiger Bertanf 43 Geftiegen 1 29 151 3 150 Geiommirecton 73982 40 1 Totalfumme bes Berlaufs: 22,584 fl. 30 fr.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inserate kosten per Petitzeise nur 1 kr.

Vägliche Beilage

gum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe viertelfährlich nur 21 fr.

Mr. 187.

Montag 10. Juli.

1871.

Tagestalenter: Amalia, Jacobina; Sonnenaufgang 4 Uhr 6 M., Untergang 8 Uhr 4 M., Tagestänge 15 St. 58. M.

## Neueste Nachrichten.

\*\* München, 9. Juli. Ihre Maj. bie Königin = Mutter fehrt heute von ihrem Ausstug nach Tirol nach Hohenschwangau zus rud. — Ihre Maj. die Kaiserin Elisabeth von Oesterreich wird am 13. d. M. hiehertommen und sofort sich nach Schloß Garatshausen am Starnbergersezulängerem Aufenthaltbegeben.

Dem nächsten Lanbtag wird sicherem Bernehmen nach auch ein Geseinentwurf über die Neuerrichtung zweier Jägerbataillone, sowie eine Creditsorderung zur Umgestaltung der 2 Eutrassier-Regimenter in leichte Reiterei vorge-

legt werben.

Wien, 8. Juli. Die N. Fr. Pr. vernimmt, baß nunmehr die Erhebung der österreichischen Gesandtschaft zu dem Range einer Botschaft entschieden sei. Fürst Bismarck hat dem österreichischen Vertreter in Berlin in warmen Worten seine Befriedigung über die sympathische Rede des Grafen Beust ausgedrückt und dieselbe auch dem Grafen Beust durch den General v. Schweinitz zur Kenntniß bringen lassen.

Bern, 8. Juli. Der Nationalrath willigte heute in die Verlängerung der Frist für die Subsidien der Gotthardbahn und endigte die Prüfung des bundesräthlichen Geschäfts-

berichtes.

Et. Petersburg, 8. Juli. Die Berhands lung gegen ben des Bücherdiebstahls angeklagsten Dr. Pichler ist nunmehr beendet: berselbe wurde von den Geschwornen für schuldig bestunden, und zu zwei Jahren Ansiedlung im Gouvernement Tobolot verurtheilt. Das Urstheil soll jedoch dem Kaiser zur eventuellen Strafmilberung im Gnadenwege vorgelegt werden.

## Tokal- und Provinzial-Chronik.

9 München, 9. Juli. Die Stadt München hat in der Münze bahier 3000 Stud Chrenthaler zu 2 fl. 45 fr. und 10,000 Stud Ehrenthaler zu

1 fl. 45 fr. für bie beim Gingug betheiligten Unteroffiziere und Mannschaften pragen laffen.

Rörblingen, 7. Juli. Das Gewitter mit Hagel am 3. b. Mis. hat auch mehrere Gemeinben an ber Grenze ber B.-Aemter Rörblingen, Dillingen und Donauwörth schwer betroffen. In ben Gemeinbes Keffelthales Zoltingen, Unterringingen, Oberringingen, Amerdingen, Diemantstein hat ber Hagel saft

alle Erntehoffnungen vernichtet.

Aus tem Kollbachthale wird ber Donaugtg. geschrieben: Das Montag ben 3. Juli nieberge= gangene Bagelwetter hat bie reichgefegneten, im fconften Aehrenschmude prangenben Fluren bes Ifarund Bilethales, sowie bes hügellandes zwischen Bils und Rollbach fower getroffen. Das Berberben fam von Mamming af3. über Nieberhöding ber. In ber Gegend von Mettenhaufen, Reichersvorf, Regnersvorf, Brunn fielen Schloffen von minbeftens Bafelnuggröße; Aufhausen blieb babon unberührt, bagegen find bie Boffnungen bee Landmannes um Bifchelsvorf, Baingersborf, Simbach, Sanbberg fast ganglich vernichtet. 3m Rollbachthale felbst wurde burch Schloffen fein irgendwie erheblicher Schaben angerichtet, aber befto übler fieht es auf ben Boben, Simbach gu, aus. Da mögen 213 ber Ernte vernichtet liegen. Fastenberg Arnstorf und bas Land bis hinunter gegen Börnborf blieben vom Sagel vericont.

## Markt- und Handelsberichte.

Straubing, 8. Juli. Weizen 23 fl. 6 fr. (gest. 11 fr.), Korn 15 fl. (gest. 12 fr.), Gerste 10 fl. (gest. 18 fr.), Haber 9 fl. 50 fr. (gest. 44 fr.)

Erbing, 6. Juli. Weizen 24 fl. 2 fr. (gest. 13 fr.), Korn 14 fl. 28 fr. (gest. 10 fr.), Gerste 12 fl. 9 fr. (gest. 21 fr.), Haber 9 fl. 16 fr. (gest. 10 fr.)

Reumarkt, 3. Juli. Beizen 20 fl. 48 fr., Korn 15 fl. 30 fr., Haber 10 fl. 17 fr.

Augeburg, 7. Juli. Weizen 25 fl. 54 fr. (geft. 53.), Korn 16 fl. 41 fr. (geft. 50 fr.), Gerste 12 fl. 6 fr. (gef. 26 fr.), Haber 10 fl. 52 fr. (geft. 28 fr.)

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Milbibaner.

Befanntmachung.

Am Dienstag ben 11. Juli bo. 36. Nachmittags 3 Uhr versteigere ich im Lotale des Auftionators Bachhofer dahier im Wege ber Zwangsvollstredung verschiedene Hauseinrichtungsgegenstände, barunter

ein Kanapee, mehrere Tische, runde, Pseilertischen zc. verschiedene, größtentheils sehr schöne Raften,

Spiegel, Commoden,

Seffel, einen Glasauffat,

Bilber,

brei vollftanbige Betten nebft Bettftellen,

Hänguhren und noch Mehreres gegen sofortige Baarzahlung, wozu Steigerungslieb= haber eingelaben werden.

Regensburg ben 8. Juli 1871.

Johann Gifder, t. Berichtevollzieher.

Bekanntmachung.

Bu der auf Mittwoch den 12. b. Mits. Nachmittags 3 Uhr im kleinen Rathhaus-Saale für die Rechnungs-Abhör, Stellung von Anträgen und Wahl eines neuen Aus-schußes anberaumte

General-Versammlung

bes Bereins zur Entschäbigung ber Geschwornen von Oberpfalz und Regensburg werden die verehrlichen Herren Mitsglieder hiemit eingeladen.

Regensburg ben 5. Juli 1871.

Der Ausschuß.

Feuerwehrcorps.

Die sammtlichen Mitglieber des Feuerwehrcorps von Regensburg und Stadtamhof werden hiemit eingeladen, sich zur Betheiligung bei den Feierlichkeiten bei Ankunft des einrückenden 1. Bataillons des 11. Infanterie=Regiments kommenden

Dienstag ben 11. Juli, Bormittags 11 Uhr, im Hofe bes ehem. Thon=Dittmer'schen Gebäubes in voller Ausrustung zu versammeln.

Abmarich pracis halb 12 Uhr.

Der Berwaltungsrath.

Geschäfts-Empfehlung.

Ich erlaube mir die ergebenfte Anzeige zu machen, daß ich das Geschäft meines sel. Mannes fortführe, und bitte, das demselben geschenkte Zutrauen nun auch auf mich wohlwollend übergehen zu lassen.

Indem es mein eifrigftes Bemühen sein wird, mir die Bufriebenheit meiner gethrten Kunden in jeder hinficht zu erwerben, empfehle ich mich hochachtungsvoll

Regensburg ben 8. Juli 1871

Anna Saumberger, ju vermiethen.

Safnermeifterewittwe.

Bei Fr. Pustet in Regensburg ist vorräthig: Norddentscher Wechsel-Stempel-Carif.

8. 2 und 3 bes Bundes-Gefetes vom 10. Juni 1869, betreffend bie Bechfel-Stempel-Steuer im Rordbeutschen Bunde.

Bundesgeset: Blatt 1869. S. 193. Preis unaufgezogen 9 fr. Nach Auswärts franto 10 fr.

Die verehrlichen Mitglieber bes hilfscomités zur Pflege verwundeter und erkrankter Krieger werden höfslichst eingeladen, sich zur Betheiligung an dem Festzuge bei Ankunft bes hier einrückenden I. Bataillons kommenden Dienstag den 11. bs. um 11<sup>3</sup>/4 Uhr Bormittags in der Behausung des Unterzeichneten im Festanzuge mit der Armbinde gefälsligft einfinden zu wollen.

Theodor Riimmelein, Borffand.

Unterzeichneter wünscht wegen zu kurzer Zeit vor seiner Abreise wegen Bersehung nach Neumarkt in b. Oberps. auf diesem Wege allen Freunden und Bekannten ein

herzliches Lebewohl

und dankt Allen für das ihm während seines 9 jährigen Ausenthaltes im Postbezirke Sünching bewiesene Bohlwollen auss Befte.

Jah. Shaller, 1. Postbote in Neumartt.

Casino

Montag ben 10. Juli 1871 Abenes 8 Uhr

Versammlung mit Bortrag, im rothen Dahn.

Bu recht zahlreichem Erscheinen

der Ausschuß.

Aranze, sowie Guirlanden find immer zu haben bei Frau Werner, Debfilerin am Rohlensmartt nächst herrn Glasermeister Wanner.

Für meine Mineral = Baffer-Anftalt fuche ich einen orbentlichen

Arbeiter,

ber auch mit bem Bugen von Ma= schinentheilen umgeben kann.

3. W. Neumüller.

In Lit. D. 101, Donaustraße, sind 2 große Wohnungen zu vermiethen.

Tehrlings-Gefuch.

Bei Unterzeichnetem tann ein orbentlicher Junge in die Lehre treten.

D. Franti, Buchbinber, rothe Sterngaffe.

Fahnen, Eransparente, Lampuns, Ballons, Feuerwertsförper. Bonner Jahren-Jahrik

Bonn a. Rhein.

Bayerishe Staatsobligationen zu 3½, 4, 4½ und 5 Procent,

Banerische Oftbahn-Aktien I. und II. Emission.

Bayerifche Pfälzer Nordbahu-Aktien und Brioritäten.

Defterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn-Attien und Prioritäten,

Amerikanische Staats. und Gifenbahn . Papiere (Verzinsung zwischen 41/2 bis 8 Procent)

taufen und verkaufen coursentsprechend

## S. Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Arem in Regensburg.

## Wichtig für Jebermann! R. R. vriv. Brand=Wund=Del

von Dr. Simmerling.

Dieses im Auslande sowohl als auch im Inlande rühmlichst bekannte Wund-Del ist bas sicherste, beste und billigste Mittel, jede Entzündung bei Stich-, Schnitt-, Stoß-, Quetsch- ober Hieb-Wunden sofort zu beseitigen und auch keine neue aufkommen zu lassen, lindert ben Schmerz und heilt fehr fcnell.

Ber Flacon 36 fr. österr. W., 21 fr. subb. W. 6 Gr. Jebes Flacon ist mit Firma-

Siegel versehen.

Arz, Aav. Straffer.

Rachbem ich vorher mehrere Mittel, jedoch ohne Erfolg, zur heilung meiner seit langer Zeit flets offenen Fugwunde Nachdem ich vorher mehrere Minel, jedoch ogite Erfolg, zur Pettany antiete fellung zu verdanken habe. angewendet habe, gebrauchte ich obiges Del, dem ich nun meine vollste Wiederherstellung zu verdanken habe. I. Rauneder, Dekonomsgattin in Beinting.

3ch litt mehrere Bochen an einer Brandwunde, gebrauchte einige Mittel, die aber teine Beilung bewirkten fobann bediente ich mich bes Brand-Bund-Dels von Dr. Simmerling und tann der Wahrheit gemäß bezeugen, daß dasselbe ungehener fonell und ohne Somers meinem Leiben ein Ende gemacht hat.

Beigl, Baner in Jeling. Ich ersuche Sie hiermit nochmals um gest. umgehende Zusendung von 2 Flacons Brand-Bund-Del von Dr. Simmerling. Ich wendete dasselbe bei einem Manne an, der fich den linken Zeigefinger gerbrudt, und tann Ihnen mittheilen, bağ berfelbe hieburch schlennigft geheilt wurde.

Joh. Burm, appr. Baber in Runding bei Cham. Das mir von Ihnen jungft gefandte Del hat meine febr gefahrliche Bunde, Die ich burch einen Pferdeschlag am

Ropfe erhielt, fehr fcnell und ohne Schnerz geheilt. Raiferslautern ben 8. Juni 1870.

3. Mager, Lohnfutider. Ich beicheinige hierburch ber Bahrheit gemäß, daß mein Gohn Carl burch ben Bebrauch bes Bund Dels von Dr. Simmerling von feiner feit bereits einem Jahre offenen Armwunde nunmehr vollftändig geheilt wurde und tann ich defhalb dasfelbe Jedermann ale gang probat bestens empfehlen.

Mu, ben 10. Juni 1870.

Ostar Gnadler, Schmiedmeifter.

Brust= und Lungenkrankheiten,

verbunden mit Berg =, Bale. ober Magenleiben, beile ich burch meine außerorbentl. erfolgreiche Methobe, welche fich auf langjährige Erfahrung gründet, schnell und ficher. Auch besitze ich ein unfehlbares Mittel gegen bie hartnäckigsten Flechten, Kopf- und Bartflechten, Schuppen, Hautausschläge und bosartige Gefcwure. Erfolgt feine Beilung, gable ich die Salfte bes Sonorars wieder jurud.

Dr. Arug in Belmerskaufen alabon.

# Neues Bundes-Gewich

amtlich genicht verfendet, ebenfomobl einzeln, als auch in größeren Baribien. - Für Bieberverfäufer bebentenben

Morit Weil jun., Frankfurt a./M.

Jeden Bandwurm entfernt in 2 Stunden schmerzlos Dr. Arus in Thal

## Comité

zur Unterftühung ber Angehörigen ber Laudwehr-Männer und Reservisten.

Unterzeichneter labe ich bie herren Mitglieber bes Comités, fowie fammtliche am vorigen Donnerstage erschienene Herren auch für morgen ben 11. b. jum Empfange bes 1. Bataillons bes hiesigen Regimentes ein, und ersuche Sie, babin in meiner Wohnung, Mittage 111/4 Uhr sich zu versammeln.

Hochachtungsvollst Regensburg, ben 10. Juli 1871

Canonicus Semauer.

Bersteigerung

Montag ben 10., Mittwach ben 12. Juli und die folgenden Tage, jedesmal Rachmittags 2 Uhr beginnend, werben rudenben Bataillons werben bie wegen Abreife, in Lit. C. Rr. 100 in ber Spiegelgaffe 2. Stod, nachverzeichnete einsmitglieder aufgefordert, morgen

Effetten

an den Deiftbietenden gegen Baargablung öffentlich verfteigert: ein Schreib-Secretar, ein Schreibtifd, ein Bureautaften (polirt), Commoben und Wandlaftchen, große und fleine polirte Schrante, Giageres, Fautenile, Seffel, Rohrstühle, Canapee's, politte Bettläden, rumbe nnd edige Tische, barunter zwei Spieltische, Spiegel, groß und flein, Stod- und andere Uhren, Bilder, Landlarten, Borhänge, Konleaux, Nachtlästen, große Wäsche, Bücher- und andere Schränle, ein Glasschrant von hartem Holz, eine Mineralien-Sammlung, eine reichhaltige Bibliothel, eine große Barthie Macula-tur, bann Berren-Rleiber, Leib- und Tischwaiche, Teppiche, Geschiere in Porgellain ac., Glasmaaren, Etager-Begenftanbe, vollftanbige Rucheneinrichtmng st. 20. 2c.

Räufer werben gegiemend eingelaben. C. G. Bachhofer, Auftionator.

Neues 5 proc. französ. Anlehen fowie alle in= & ausländischen Staatspapiere, Aftien, Brioritäten, Loofe zc. taufen, taufchen und vertaufen coursentiprechend

> 23 ertheimber & Comp., Bantgefcaft neben bem golb. Rreng in Regeneburg.

Mit allerhachter Genehmigung bes I. Minifteriums bes Innern,

Anfündigung ausgezeichneter Raucherwerte und Toilette-Artifel. Duft-Essig in 15 fr., indischer Bäuckerbalsam ju Rucherpulver zu 6 fr. die Schachtel. Diese rühmlicht befannten genten in fürzester Zeit den stärsten Käucherwerte zeichnen sich durch saugendanernden vortresslichen Wohlgeruch aus. Mailkneischer Maardalsam zu 30 fr. und 51 fr. Kan d'Atlrona oder seinste stüßige Schäuseitsseise zu 20 n. 40 fr., Extrait d'Kan de Cologne triple zu 18 md 36 fr., Kas-Bouquet zu 3. W. Keinmüller.

3. W. Keinmüller.

3. W. Keinmüller.

3. W. Keinmüller.

3. W. Kein den ficheren Erfolg garantirt der Erstinder Apotheter Bergmann in 21 fr. und 42 fr., Massonco of Spring Flowers (Fredlingsblithen-Essen) zu 20 m. 40 fr., Massonco of Spring Flowers (Fredlingsblithen-Essen) zu 36 fr. und 12 fr. und 24 fr., Massonco of Spring Flowers (Fredlingsblithen-Essen) zu 36 fr. und 42 fr., Mispomado à 12 fr. und 24 fr., Massonco (Rosella del Reitmurzelli) à 8, 9 und 18 fr. das Gas.

Anndoll oder Reitmurzelli) à 8, 9 und 18 fr. das Gas.

Anndoll ober erientalifde Zahnreinigungemaffe ju 1 ff. 12 fr. und 36 fr. pr. Glas und ju 18 fr. und 9 fr. die Shachtel. Die im In- und Anslande langs anerfannte Borgaglichleit biefer remommirten Parfamerien und commetifchen Mittel macht jebe weitere Andreifung überfaffig.

Alleinvertauf in Regensburg bei

3. 20. Neumüller.

Die verehrlichen Mitalieber u. Freunde bes

Rriegervereins

werben freundlichft eingelaben, fich jur Betheiligung an bem Reft= juge bei Ankunft bes hier ein= rudenben I. Bataillons morgen Dienstag ben 11. bs. Bormittags 108/4 Uhr in bem Bereinslocal jum heiligen Kreuz gefälligst unb zahlreich einzufinden.

Der Musichuß.

Regensburger Turnverein.

Behufe Antheilnahme an ben Empfangefeierlichkeiten bei Antunft bes einrudenben Bataillons werben bie Ber-

Dienstag den 11. Bormittags 1/212 Uhr im Bereinstetale fich einfinden ju wollen. Der Ausschuß.

Neue Kabinetsflügel (Pianino), kleines Format in Rugbaum, fieben Octaven, ju 250 fl. nebst verschiebenen ande= ren Clavierinftrumenten und Sar= monium ber besten Kabriken em= pfiehlt

> 3. G. Zimmermann, obere Bachgaffe.

Berlornes.

Gestern Abends wurde von Singing über Dechbetten bis zum Frühlingsgarten eine

goldene Damen-Uhr verloren. Der redliche Finder wird gebeten, felbe gegen aute Belohnung in der Expedition abs augeben.

Barterzeugungstinctur, ficherftes Mittel bei felbft noch jungen

Gegen Bahnschmerz empfiehlt zum angenblidlichen Stillen Austhefer Bergmann's Garl Rreller, Chemiler in Mirnberg. Bahnwalle aus Paris à Galfe 9 fr. 3. 28. Neumiller.

TO SERVICE

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericheint täglich und wirb von ben Abonnenten bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof

tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe

vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 188.

Dienstag 11. Juli.

1871.

Tagestalenber: Pins; Sonnenaufgang 4 Uhr 6 M., Untergang 8 Uhr 3 M., Tageelange 15 St. 57 M.

## An die tapfern Krieger

## 1. Bataillon des 11. Infanterie-Regiments.

Boll Jubel tone, ebler Begeift'rung voll, Des beutschen Liebes rauschenber Felerklang, Da heute stell in Ratisbona's Mauern wir grußen bie tapfern Krieger!

Als malfcher Sochunth bohnte bas beutsche Schwert, Das Schlachterprobte, brausten wie Sturmesmeh'n, Bereint Germanias Selbenföhne

Sin in ben Rampf für ber Guter höchstes.

Auf ruhmbefrangter, jubelnber Siegesbahn, Die bie Geschichte nicht fie verzeichnet bat, Barb bis ins Berg bes freblen Gegnere Blutig bas stegenbe Schwert gestoffen.

Baris gefallen! Deutscher Beharrlichkeit, Die unbezwingbar wachte am Festungering, Lag muthgebrochen nun ju Gugen, Gnabe erflehend, bie ftolge Beltftabt.

An biefer Rampfe herrlichem Baffenruhm Babt ihr Begludte ehrenbften Siegestheil;

Der Rame "Drleans" wird ewig Strahlend erglängen von enrer Fahne.

Darum willsommen herzlich im Baterhaus, In bas bie Göhne tehren als helben beim; Ein breifach bonnernt Soch erfcalle Ihrem bewunderten Thatenruhme!

3. 29. Tafrathshofer.

Neueste Nachrichten.

\*\* Münden, 10. Juli. Se. M. ber Rd= nig hat bem Staatsrath v. Pfiftermeifter, welcher gestern sein 25 jähriges Dienstesjubilaum beging, bas Großfreug bes Michaels-Orbens Abhange bes hohen Beigenberg und Bab Gulg ein verliehen.

gen im "Hotel Raifer" vom 15. b. an auf 4 nichteten und an ben Baulichleiten großen Schaben Man glaubt verurfacten. Wochen Wohnung gemiethet.

bort auch, daß ber Kronprinz von Preußen

ebenfalls bahin tommen wird.

— Se. Maj. ber König hat ben Commansbanten bes 2. Armee-Corps, General Jakob v. Hartmann, in den erblichen Freiherrenstand erhoben, und dem tapferen General diese Stanbeserhöhung burch ein eigenes Telegramm mit= getheit.

- Dr. Meßmer ist, "wegen Einwilligung in die sakrilegische Sakramentsertheilung durch

Dr. Friedrich" suspendirt worden.

Mürnberg, 10. Juli. Heute Morgen kam ber Kommandant des 2. bayerischen Armeekorps, Hr. General v. Hartmann, hier an und wurde im Bahnhofe von der Generalität sowie von den Spitzen der städtischen Behörden empfangen. (R. R.)

Frankfurt, 9. Juli. Der Raifer ift bente Morgen hier eingetroffen und von ben Beborben empfangen worben. Ge. Maj. inspizirte bie bier garnisonirenden Truppen und fette um 9 Ubr bie

Reife nach Wiesbaben fort.

Bab Gastein, 9. Juli. Der Feldmarschall Graf Moltke ist soeben eingetroffen und im

Babeschloße abgestiegen.

Strafburg, 7. Juli. Heute ift eine weitere Abschlagszahlung auf bie französische Kriegs= entschäbigung im Betrage von 104 Milli= onen Francs in zwolf Waggons hier angetom=

men. (Straßb. Ztg. Arenenberg, (Thurgan), 6. Juli. Der "Thurg. Rig." wird vom Unterfee geschrieben, bag Arenen= berg zur balbigen Aufnahme Napoleons mit

Familie und Hofftaat hergerichtet werbe.

## Tokal- und Provinzial-Chronik.

Dberviechtach, 7. Juli. Gestem Rachts 10 Uhr brannte bie Mihle bei Wilbeppenried nieber. Das Feuer entstand, mahrscheinlich in Folge Brandlegung, in ber Schupfe.

Den 3. Rachmittage entlub fich am suböftlichen fo fürchterliches Unwetter, bag bie huhnereigroßen Der Pring von Bales hat in Riffin- Schlogen in 10 Minuten bie üppigen Fluren ber-

and the same

Bom Schwurgerichte in Babreuth murte am 5. bs. ber Taglöhner Johann Jahn von Wunflebel wegen Berbrechens bes Morbes jum Tobe verurtheilt. Jahn hatte am 30. April L. 3. bem Baldauffeber 3. Braun von Bunfiebel, ber ihn wegen Forfifrevels benungirt hatte, auf bem Bege von Red= Banklommis. wit nach Bunfiedel aufgelauert und ihn mit einem Brügel erschlagen.

Auswärtig Geftorbene.

Münden: Dr. Lubwig Balther, pratt. Argt, 51 3. Ansbach: Mathilbe Roppen, Apotheters. gattin. Rurnberg: Magtal. Beig, Raufmanns= gattin, 79 3. Burgburg: Dar Leberer, igl.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Müblbauer.

Befanntmadung.

Die Abminiftration ber baberifchen Supotheten- und Wechselbant bringt hiemit zur Renntnig, bag fie bie Gingiehung ber gur Beit curfirenden, gelb und ichwarz gebrudten baperifden Sunbert. Gulben-Reten erfter Emission de dato 1. Juni 1839 sowie bie Ausgabe neuer hundert-Gulben-Roten gemäß ber §§ 2 und 8 bes Bankgefetes vom 1. Juli 1834 und auf Grund ber §§ 13 und 18 ber Bantftatuten beschloffen habe, und bag biefer Beschluß fofort in Bollzug gesetzt werbe.

Die Einlösung ber eingerufenen hundertgulben-Roten gegen neue bergleichen findet bei unfern Banklaffen in München, Augsburg, Lindau und Rempten, bann bei ber königlich babes rifden Daupthant ju Rurnberg und allen foniglich bagerifden Filialbanten ftatt, wobei befondere barauf aufmertfam gemacht wirb, bag ber Betrag ber - brei Jahre nach bem beutigen nicht

eingewechfelten Banknoten gefetlich bem Bantfonde anheimfällt.

Die auszugebenben neuen hundertgulben=Roten find langlich vieredig, bas bagu verwendete Bapier ift weiß mit, ben Werth ber Rote tennzeichnenben Bafferzeichen, und beschnitten. Die Banknote ift auf beiben Seiten mit verfchiebenen Farben gedruckt und zeigt auf ber Borberfeite außer vier allegorifchen Figuren ju öfteren Malen bie Werthaahl theils in Farbe theils im Trodenstempel, burch welch' lettern auch bas königlich baperische Bappen bargestellt ift. — Die Roten find vom 1. Oktober 1870 batirt und mit ben facsimilirenden Unterschriften bes königlichen Commissars von Meirner, bes Dirigenten Eb. Brattler und bes Abministrators F. J. Raftner verfeben. — Auf ber Rudfeite befindet fich ebenfalls außer Arabesten bie oftmalige Werthbezeichnung.

Eine nabere Beschreibung ber Einzelheiten biefer neuen hundert - Gulben-Roten ift in ber Beilage

aum toniglich baberischen Regierungs-Blatte Dr. 38 bom 1. Juni 1871 enthalten.

München ben 2. Juni 1871.

Die Administration der baverischen Hybotheken= und Wechselbank. Co. Brattler, Dir.

Bayerische Staatsobligationen zu 3½, 4, 4½ und 5 Procent,

Bayerische Oftbahu-Aktien I. und II. Emission,

Baperische Pfälzer Nordbahn-Aktien und Prioritäten,

Defterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Eifenbahn-Attien und Prioritäten,

Amerikanische Staats und Eisenbahn Papiere (Verzinsung zwischen 41/4 bis 8 Procent)

taufen und verkaufen coursenisprechenb

## S. Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rrem in Regensburg.

Bei Fr. Buftet (Gefanbtenftraffe) und Fr. Buftet jnn. (Domplat) in Regensburg ift zu haben:

Regensburg und Umgebung. mit ben neueften Bahnlinien ber t. Staats= und Oftbahn.

Ein Kärtchen in Stahlstich. Preis 24 fr., betto auf Leinwand

aufgezogen in Etui 36 fr.

Wer die an herrlichen Parthien so reichen Umgebungen Regensburgs an ber Sand eines fichern Führers tennen lernen will, benütze diefes mit größter Sorgfalt und Genaugteit in Stahl geftochene Kartchen, bas die für ben ber Wege Unkundigen so lästigen Zweisel oder Fragen nach der einzuschlagenden Richtung wohl gänzlich beseitigt. Detaillirte Zeichnung der Höhensormationen, sowie verläßige und deutliche Angabe aller Haupt-, Neben- und Baldwege sind Bortheile, welche gewiß nur empsehlend für dieses Kärtchen sprechen, das auch durch ein bequemes Taschensormat seinem Zwecke vollsommen zu entsprechen such, und sind rothe Sterngasse ammitliche Gifenbahnen gleichfalls eingezeichnet.

Barterzeugungstinctur, ficherftes Mittel bei felbft noch jungen Leuten in fürzefter Beit ben flürtften Bartwuchs gu erzielen, empflehlt & Flac. 36 fr. und 1 ff.

3. 28. Neumüller. NB. Ffir ben ficheren Erfolg garantirt ber Erfinber Apotheter Bergmann in Baris, Boul. Magenta.

Tehrlings-Gesuch.

Bei Unterzeichnetem farm ein orbent-

M. Frankl, Buchbinber, rothe Sterngaffe.

to be to be to be

Geschäfts-Empfehlung.

3d erlaube mir die ergebenfte Ungeige ju machen, daß ich bas Befchaft meines fel. Mannes fortführe, und bitte, das bemfelben geschentte Butrauen nun auch auf mich wohlwollend übergeben gn laffen.

Indem es mein eifrigftes Bemuhen fein wird, mir die Bufriedenheit meiner ung an tem Geftzuge bei Untunft geehrten Runden in jeder hinficht zu erwerben, empfehle ich mich hochachtungsvoll bes bier einrudenten I. Bataillons

Regensburg ben 8. Juli 1871

Anna Haumberger,

Pafnermeifterewittme.

Neues 5 proc. franzol. sowie alle in: & ausländischen Staatspapiere, Aftien, Prioritaten, Lovie ze. taufen, taufchen und vertaufen coursentsprechend

Bantgefdaft neben bem golb. Breug in Regensburg.



Bon ben berühmten hollandischen

n! wieder eine frijche Sendung eingetroffen fti ber

Er. X. Straffer'schen Handlung, Aramgaffe und Walleritraffe in Regensburg.

Brofditrenguber Gebraud und Birtfamfeit biejes vortrefflichen Raturprobuttes werden jederzeit gratis oder auch auf Berlangen franco jugejendet.

Bei Albert Noth, früher Schwinger's Erben in Megensburg ist neu augekommen und in Flacon zu 1 st. 45 kr. vorrättig zu haben The Oppleklettwurzel-Linktur, einen neuen einen neuen gelein Mittel, welches das Aussallen der Gaare zu beilen, und einen neuen

ein Mittel, welches das Ausfallen ber haare gu beilen, und einen nenen ein Mittel, welches das Ausfallen der Daare gu heilen, und einen nenen gefunden fraftigen Buche berfelben ju erzielen geeignet ift. Es hat mir durch liberrafchend gunftige Erfahrungen bewiefent, bag in folden Fallen, mo alle andern empfohlenen Mittel wirtungelos blieben, icon der Berbrauch einer einzigen Rlafche ben wollen glinfligen Erfolg zeigt. 3ch fann mit Buverficht aussprechen, wenn nur irgent noch fraftige feimfähige Burgeln borhanden find, fo werben fie mit ber Tinftur ju einem iconen Haarwuchs erregt.

Aechtes, nicht nur sogenanntes Alettwurzel-Del,

I Blacon gu 18 und 30 fr.

Dieses nach eigener Borfchrift aus Alettwurzeln mit China u. f. f. Dargefiellte feine Toilettenol leiftet nicht nur gegen ben Ansfall ber haare trefflichen Dienft, sondern befordert hauptfächlich den Buche derfelben und gibt ihnen höhern Glang und Beiche. - Ich tann daher mein haar mittel einem geehrten Bublitum aus langerer Erfahrung ale bewährtes Mittel beftene empfehlen.

Deilbronn am Refar.

00000000000000000000000

Gr. Mager, Apotheker und Chemiter.

©00000000000000000000000000000000 Teinste Toilette - Seifen, Haarole, acht kölnisches Waffer, Gummikämme, Zahubürstehen &c. empsiehlt 2 große Wohnungen

A. Selinal. zu vermiethen.

Die verehrlichen Mitglieber bes Bilfscomités jur Pflege vermundeter und erfrantter Rrieger werben bof= lichft einzelaben, fich jur Betheiligheute Dienstag ben 11. bs. um 113/4 Uhr Vormittage in ber Behaufung bes Unterzeichneten im Festanzuge mit ber Armbinbe gefäl= ligft einfinden zu wollen.

> Theodor Rümmelein, Berstand.

Rinderwagen, Blu Blumentische Minber-Menbel, fein und gewöhnlich, sowie alle Sorten Reise., Sand : 20aschtorbe billigst bei

Tranz Mosch,

im v. Dlaffei'ichen Reubau. NB. Um eiwas zu raumen, verlaufe bie noch auf Lager habenden Strob. hute unter dem Selbitfoften. preis.

Zu. verkaufen

find ein Baar gut erhaltene Sud: Rode, für einen ftart gewachsenen Mann aus ber bürgerlichen ober arbeitenben Rlaffe geeignet, um billigen Preis, chenfo einige ein: fache Dauseinrichtungsgegenftante, ale Aleiderschrank, Tisch, Stühle

Nah. in b. Exped. d. Bl.

empfiehlt in vorzüglicher Qualitat

Alfred Coppenrath, Bud . Runft = und Chreib. materialienhandlung.

Eine Wohnung

von 2 Zimmern und Kammer ift an einen einzelnen Berrn ober Frau ju vermietben. Räh. in b. Erpeb.

Eine fdione belle

Wohnung

von 4 Bimmern, Rude, Magbfammer und allen soustigen Bequemlich: feiten ift an eine rubige finberlofe Familie zu vermiethen und tann auch fofort bezogen werben.

Mab. in ber Erpeb.

In Lit. D. 101, Denauftrafe, fint

## Todes- Anzeige.

Gott bem Berrn bat es in seinem unersorschlichen Rathfoluge gefallen, Sonntag Abends 91/2 Uhr unfern innigstgeliebten Gatten, Bater, Ontel und Schwager, ben wohlgebornen

herrn Simon hörger,

f. Landgerichts-Affeffor Sabier, nach langerem Rrantenlager, verfeben mit ben bl. Sterbfaframenten in einem Alter von 40 Jahren zu fich in ein befferes Jenfeits

Indem wir biefen berben und unersetlichen Berluft allen unseren Berwandten, Freunden und Befannten, und zwar nur auf biefem

Wege mittheilen, bitten um ftilles Beileib

Regensburg, 10. Juli 1871

bie tiefgebeugte Wittme Marie Börger.

mit ihren 5 unmunbigen Rinbern.

Das Leichenbegängniß findet Mittwoch ben 12. Inli Nachmittage 4 Uhr vom Leichenhause unterer Start und ber Seelengottes= bienst Donnerstag ben 13. Juli um 9 Uhr früh in ber Dom= pfarrfirche zu Riebermunfter fatt.

Feuerwehrcorps.

Die fammtlichen Mitglieder des Feuerwehrcorps von Regensburg und Stadtamhof werden hiemit eingelaben, fich gur Betheiligung bei ben Teierlichkeiten bei Ankunft bes einruckenben 1. Bataillons bes 11. Infanterie-Regiments heute

Dienstag ben 11. Juli, Bormittags 11 Uhr, im Sofe bes ehem. Thon=Dittmer'schen Gebaubes in voller Ausruftung zu versammeln.

Abmarich pracis halb 12 11hr.

Der Berwaltungsrath.

Soeben erschien und ist durch Fr. Pustet (Gesandtenstrasse) und Fr. Buftet jun. (Domplay) in Regensburg zu beziehen:

Reich illustrirtes Kochbuch. Die feine Küche.

Enthaltend grundliche Anleitung zur höheren und burgerlichen Rohrfeffel zu billigften Breifen Rodskunst.

Mit 200 Abbildungen und 24 Farbendruckildern. 1.-6. Lfrg. eleg. broch. Preis à 27 fr.

"Die herausgeber haben bas vorzüglichste Kochbuch geliesert, bas dis jeht Rexissirt, und das wirsich die rationelle und feine Kochtunst auf ihrem billig. bentigen höhepunkte der Entwicklung schildert", sagt die Augemeine Familienzeitung barüber.

Beipgig, 1871.

Morit Schäfer.

l'apeten & Borduren

in reichster und geschmackvollster Auswahl empfiehlt

M. Schmal, Reupfarrplat.

Gesang-Verein.

Aus Anlag ber glüdlichen Burudtunft unferer ruhmgefronten Krieger bes 11. Infanterie-Regimente findet

Mittwoch den 12. Juli Abends 8 Uhr

auf bem Defchermeierteller bie

Produttion

ftatt.

Der Ausschuß.

Regensburger Turnverein.

Bu Chren ber heimtehrenben, unferein

Bereine angehörigen Krieger, bei gunstiger Bitlerung Samstag ben 15. Juli 1871

im Gulden=Garten. Anfang 8 11hr.

NB. Billets biegu tonnen von Seite ber Mitglieder beim Borftande erholt merben.

Der Ausschuß.

Brauerei St. Klara.

Beute Abende gur Feier bee Gin= marsches unserer tapferen Truppen

Garienveleumiung, wobei gutes Sommerbier verleit gegeben wird.

A. Menmeher.

Empfehlung. Borgüglich billige und gute

fehr gute am Roft gebratene Bratwürfte empfiehlt zur heutigen Feier Mice, Schlachtwirth. Grasgasse.

Eine große Auswahl Comptoir= ftühle, sowie feine Seegras. & bei

> Franz Rosch im v. Maffei'ichen Neubau.

Reparaturen schnell, gut und

Filr meine Mineral = Waffer-Anstalt suche ich einen ordentlichen

Arbeiter,

ber auch mit bem Puten von Ma= foinentheilen umgeben tann.

3. W. Neumüller.

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnenten des Regenst. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inserate toften per Betitzeise nur 1 fr.

Tägliche Beilage

zum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch affein abonnirt werben, und tostet berfelbe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 189.

Mittwoch 12. Juli.

1871.

Tagestalenber: Johann Gnalbert, Heinrich; Sonnenaufgang 4 Uhr 7 M., Untergang 8 Uhr 2 M., Tagestänge 15 St. 55 M.

## Neuefte Nachrichten.

München, 11. Juli. Das Commando über die zum feierlichen Siegeseinzug bestimmten Eruppen führt General v. d. Cann, Chef des Generalstades ist Oberst Heinleth und Feldartillerie-Direktor Generalmajor v. Malaise. Die erste Infanterie-Brigade commandirt Generalmajor v. Dietl, die zweite Generalmajor v. Orff. Zuvor zieht die Infanterie ein, sodann die Cavallerie; und dieser folgt die Artillerie. Der Borbeimarsch der Eruppen vor dem König erfolgt in Zugscolonnen.

\* Gr. M. ber Konig hat fich von Sobens

schwangau nach Linberhof begeben.

\*\* Regensburg, 12. Juli. Geftern Mittags um halb 1 Uhr verfündeten Ranonenschuffe von der Sohe bes Galgenberges herab bem schon seit Stunden burch bie Straffen mogenben und bom Marthere bis jum Bahnhof bicht gebrängt stehenden Bolle bie erfehnte Anfunft bes 1. Bataillons bes 11. Infanterie = Regimentes. Unter bem Donner ber Kanonen, jubelnden Zurufen und den Klängen der "Wacht am Rhein" gelangte bas Bataillon mit herrn Oberft v. Schmid und ben herren Majoren b. Baumen und b. Bollnit an ber Spige jum Triumphbogen, wofelbft Berr Bürgermeifter Stob aus ben herrn Oberften begruffte. Die Fahne bes Bataillons murbe mit einem Lorbeerfranz geschmudt und ein Fistgebicht überreicht, worauf ber Berr Oberft ein Soch auf die Stadt Regensburg ausbrachte. Mun begann ber Bug bes Bataillons burch bie Stadt, welches fortwährend von Blumen und Lorbeerkränzen überregnet auf ben Haibplat gelangte, wo bie Behorben auf einer Tribline Plat genom= Nachbem bas Bataillon aufgestellt mar, menbete fich ber Felbgeiftliche, Berr Born, an bie Golbaten und lobte ihre Mannszucht und Tapferteit, ber fie nächst Gott bie berrlichen Siege verdantten. Rach ber Gebetshymne brachte herr Blirgermeifter Stobaus ein Soch auf Ronig Ludwig, ben beutschen Raifer und die Armee aus.

gestern wieder auf's Reichste geschmückt, ber Zubrang besonders des Landvolkes noch größer als am vergangenen Donnerstage. Die Soldaten sehen troß der unerhörten Strapazen, die sie durchgemacht, frästig und flattlich aus und zogen in der heitersten Stimmung und von oben die unten bekränzt in ihre Quartiere, die ihnen Regensburg gewiß mit gewohnter Gastlichseit bereitet haben wird.

Ems, 9. Juli. Der Kaiser ist Abends eingetroffen und wurde auf dem Bahnhose von den hier anwesenden Fürsten und den Behörden empfangen. Die zahlreiche Bolksmenge brachte stürmische Ovationen bar. Die Stadt war fest-

lich geschmückt.

Florenz, 11. Juli. Der nach Deutschland beurlaubt gewesene russische Gesandte Baron Urkyll erhielt den Auftrag, sich nach Rom zu begeben und die Gesandtschaft dort zu installiren. Er ist bereits hier eingetroffen und wird

heute Abend nach Rom abreisen.

Paris, 10. Juli. Anläßlich des jungsten Manisestes des Grafen Chambord veröffentlichen zahlreiche legitimistische Provinzialblätter eine Erklärung, welche das Festhalten an der dreifardigen Fahne betont. Diese Erklärung soll von hervorragenden legitimistischen Mitgliedern der Nationalversammlung ausgehen und vom Klub des "Hotel des Reservoirs" im Prinzip gebilligt sein.

## Tokal- und Provinzial-Chronik.

In Beibenwang, in der Oberpfalz, dem Geburtsorte des berühmten Tondichters Glud, ist am 4. Juli Nachmittags 2 Uhr dessen Büste, welche aus freiwilligen Beiträgen errichtet wurde, wobei sich auch 33. MW. der König von Bahern, der Kaiser W lhelm und der Kaiser von Desterreich hervorragend betheiligten, unter großen Feierlichkeiten enthüllt worden.

Dayreuth, 7. Juli. Bor ben Schranken bes berfränkischen Schwurgerichtshofes tahier ersicht und Tapserkeit, ber schienen Apotheker Stäbler und Rebakteur Hörmann unter ber Anklage bes Presvergehens, begangen burch Rürgermeister Stos nehrten von Sicherheitsvorschriften in Kriegsudwig, ben beutschen zeiten. Der "Hofer Anzeiger" brachte nämlich ein Die Stadt war auch von Städler verfaßtes Inserat, in welchem bas Bes

nehmen bes in hof flationirten Ctappen-Rommanbangen, bes preufischen Sauptmannes Kretschmar getabelt wurde, iubem fein Auftreten gegenüber ben ankommenben verwundeten Soldaten geschilbert und berichtet wurde, baß er einigen um Mitternacht ankommenden verwundeten Krüppeln, die ihn wegen einer Unterfunft befragten, tie Liebesworte gufdrie: ,,Bo kommt ihr ber, ihr Banbe, ihr Gefindel, ihr Berumzieher, ich kann euch nicht unterbringen, ich bin felbft nicht aus bem Orte." Bei ber Schwurgerichtsverhandlung bestätigten bie Zeugen, barunter mebrere preufische Golbaten, Die Bahrheit bes ge= fcilberten, nicht vereinzelt baftebenben Borfalle, und wurde tonftatirt, bag bas Auftreten bes Berrn Etappenfommanbanten in Dof allgemeine Entruftung er: regte, so bag bei feiner Abreife auf allfeitiges Berlangen bas Dufittorps bas Lieb: "Nun bantet Alle Gott!" anstimmen mußte. Durch ben Wahrspruch ber Beschworenen wurden beibe Angeliagte freige= fprocen.

In Erlangen ist am 5. Juli Morgens mit bem 6. Jägerbataillon auch ein 12 Jahre alter Franzofenknabe eingezogen. Sein Bater war im Rampse um Paris gefallen und er hatte keine Mutster mehr. Um 3. März lief ber arme Knabe bem 6. Jägerbataillon zu. Er ist von bortan bem Bastaillon überall hingesolzt. Der Bataillonsabjutant

läßt ihn nun erziehen!

## Civilfand der Stadt Aegeneburg.

In ber Dom= und Hauptpfarr zu St. Ulrich.

Getraut: fr. D. Bipp, Tändler in Steinweg, mit Jungfrau D. Bed. Badermeifters. T. von Schierling.

Geboren: Rarolina Marie, Bater, Dr. B. Dengler, Bagnermeister in Steinweg. Elisabetha, Bater, Dr. Jos. Biermeier, Schuhmacher. Ereszentia, Bater, Joh. Strauch, Dreher. Jatob, Bater, Jat. Leeb, Laglöhner. Katharina Franz. Walb., Bater, Dr. Andr. Simmerding, Glasermeister in Stadtamhof.

Geftorben: M. Wild, Taglöhner, 69 3. alt. Fraul. Theresia Schupbaum, Privatiers E., 37 3. alt. Johann, 10 B. alt. Bater, Joh. Lop, Maurer. Dr. Gg. Hauser, Schuhmachermeister in Stadtambof, 59 3e alt. G. Plot, Schneider, 36 3. alt. Johann, 2 3. alt, Bater, Johann Daschner, Schneider. Johann, 6 3. alt, Bater, Hr. Joh.

Rubner, Sausbefiger in Stadtambof.

In ber obern Stabtpfarrei ju St. Rupert.

Getraut: Jungling Dr. Joh. Seb. Rammerseber, Schneibermeister von Karthaus-Brüll, mit Frau Mar. A. Sterl, Schneibermeisters-Bittwe. Dr. J. B. Dengel, Baber, mit Jos. Bindl, Taglöhners-T. von Tiefenbach. Dr. Jalob Stanber, Stadtgerichts-Diurnik, mit Tresc. Fendl, Däuslerst. v. Kollnburg. Dr. Nil. Bausch, Dolzhändler in Kelheim, mit Fräul. Rosina Ehrnthaler, Brauers- und Gastwirthst. von Kelheim.

Geboren: Karolina Bilh., Bater, Or. Joh. Mich. Schmid, Bergo.der. Paul, Bater, B. Rappel, Söldner v. Matting. Henrica Kar., Bater, Hr. K. Pfeiffer, Schneibermeister. Anna Marg., Bater, Hr. G. Segerer, Locomotivsihrer-Lebrling v. Wolfsbach. Barbara, Bater, Gg.

Edl, Taglöhner v. Alling.

Gest orben: Franziska, 3 J. alt, Bater, G. Glosner, Huhrmann. Alois, 4 W. alt, Bater, Fr. Diller, Maschienenarbeiter von Taufsirchen. Pr. Ab. Kilp, Rechts-Conc. v. Eichstätt, 28 J. alt. Paul, 15 Win. alt, Bater, B. Rappel, Sölbner von Matting. Joseph Gg., 5 W. alt, Bater, Pr. Gg. Schmuder, Polizeisoldat. Frau Franz. Amannseder, Lederers-Wittwe v. Rieb, 57 J. alt. Anna M. Dirmer, Röchin v. Painten, 43 J. alt. Frau Anna Freein v. Thon-Dittmer, Sertetärs-Wittwe, 62 J. alt. Or. J. Hammerry, Posinersmeister, 45 J. alt. Frau Cresc. Esterhammer, Losomotivsshhrers-Gattin, 45 J. alt. Wichael, 9 M. alt, Bater, Hr. J. Ströbl, Pasnermeister. Alois, 2 J. alt, Bater, Hr. J. Ströbl, Pasnermeister. Alois, 2 J. alt, Bater, Herr J. Pongraz, Thpograph. Maria, 20 W. alt, Bater, Hopping, Tischlergeselle von Wiesent. J. Plößl, Maurer v. Schwandorf, 45 J. alt. Iohann, 2 J. alt, Bater, Herr Alb. Weiß, Oebstler. Joj. Maier, Taglöhners-Sohn, 8 J. alt. Andreas, 3 W. alt, Bater, Andr. Schlecht, Knecht von Frankenberg.

### In ber protestantischen Gemeinde. In ber obern Pfarrei:

Getraut: Joh. Blößl, Schuhmacher, mit Jungfrau Aug. Barb. M. Häuser, Bürgers und Schuhmacherm.-T. Rarl M. Fr. Heinz, Schreinergehilse, mit Kath. Mar. A. Führlbed, Schullehrerstochter von Lam. herr El. W. Aug. Fürst, pens. t. Hauptmann, mit Jungfr. W. Kieser, Schneibermeisters-T.

Geft orben: 3ob. 3. Maberholy, Schuhmachergehilfe,

36 J. alt.

In ber untern Pfarrei.

Geboren: Micobemus Wilh, Bater, Dr. G. Bolh, Pflastermeister. Anna Mlarg., Bater, Dr. Jal. Müller, Eandler. Anna Ratharina, Bater, Dr. J. Rehrer, Schuhmachermeister in Stadtamhof. Maria Margaretha, Bater, Dr. Fr. Trummeter, Detonom.

Berantwortliche Rebaltion: 3. 2. Mithibaner.

Bayerische Staatsobligationen zu 3½, 4, 4½ und 5 Procent, Bayerische Oftbahn-Aktien I. und II. Emission,

Bagerifche Pfälzer Nordbahn-Attien und Prioritäten,

Defterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Gijenbahn-Aftien und Prioritäten,

Amerikanische Staats. und Gisenbahn Papiere (Verzinsung zwischen 41/2 bis 8 Procent)

kaufen und verkaufen coursentsprechend

## S. Wertheimber & Comp.,

meben bem golbn. Rreug in Regensburg.

a material state of

Wechsel-Stempel-Tabelle. Befanntlich trat bas Gefet über bie Bechfel-Stempelfteuer am 1. Juli auch in Bayern in Rraft, fo bag fich alfo beffen Birtfamteit auf alle bentichen Staaten erftredt. Die Wichtigfeit bes Beseiges braucht nicht betont zu werden; selbst berjenige, welche nur in seltenen Fallen in die Lage tommt, sich mit Bechfeln besassen zu mussen, wird nicht umbin tonnen, sich mit ihm vertraut zu machen. Reben ber Kenntnisnahme ber gesetzlichen Borichristen im Allgemeinen ift eine möglichst bequeme tabellarische lebersicht ber Stempel-Gebühren zunächst wilnichenswerth, und wenn auch die feither erichienenen Ausgaben bes Stempelgefetes ben tabellarifchen Theil in erschipfender Weise behandelten, so sehlte ihnen, da sie in Buchsorm erschienen, doch die Handlickeit. Man liebt nicht nachzuschlagen, was man jeden Augenblick vor Augen haben sollte. Die Buchhandlung Lampart & Comp. in Augebburg tam daher einem wirktichen Bedürsniß nach, daß sie eine Tabelle ansertigen ließ. welche auf zwei Seiten, in der übersichtlichsten Weise die Stempslgebürsen sier Wechtel der seine Wichtlichsten Weise die Stempslgebürsen sier Wechtel der seine Wichtlichsten Weise die Stempslgebürsen sier Wechtel der seine Wichtlich werden verzeichnet. Welche auf die Tabelle genugt, fich des gewünschten Betrages zu versichern. Man hat ferner die große und wichtige Mehrzahl ber Paragraphen des Stempelgesetes, sowie die Borfchriften über die Berwendung der Stempelmarten, darauf angebracht, und noch Plat gefunden, die wiffenwertheften ausländischen Stempelgebuhren abzudruden. Die Tabelle wird alfo allen Anforderungen genügen; sie ift, soweit ber gewöhnliche Gebrauch es irgend erheischt, vollständig, handlich, aufferst übersichtlich und elegant ausgestattet. Dabei ift ihr Breis (unaufgezogen 6 fr., aufgezogen 12 fr.) ein so geringer, daß sich ihre Anschaffung icon aus biefem Grunde empfiehlt.

Die Lampart'iche Bechiel-Stempel-Tabelle ift burch alle Buchhanblungen gu begieben.

## apterwalme

für Berren empfiehlt zu billigften Preisen

> I. Stanglmanr. Firma: C. Carl in ber Brüdftraffe.

Kür Schuhmacher!

ben bei

2. Berber, Schuh- und Stiefel Lager,

Dlannbeim.

Muster franco.

Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Ber die bewährte Beilmethode bes beruhmten ichweizerischen Bruch Argtes, Rrufi-Altherr, in Gais, Rt. Appengell, tennen lernen will, tann bei ber Erpedition biefes Blattes ein Schriftchen mit Belehrung und vielen 100 Beugniffen in Empfang nehmen.

ben alteften Beiten hiefür geschätzten fpanischen Weine

Aeres pr. 1/2 orig. Flasche 48 fr Malaga " von denen in garantirt achter Baare

ftete altes Lager bei

3. 2B. Reumüller.

Apotheker Bergmann's

3. 20. Reumüller.

Bei Fr. Buftet (Befandtenftraffe) und fr. Buftet jnn. (Dom= plat) in Regensburg ift zu haben:

Regensburg und Umgebung. mit ben neueften Bahnlinien ber t. Staats= und Oftbahn. Ein Kartchen in Stahlstich. Preis 24 fr., betto auf Leinwand

aufgezogen in Etui 36 fr.

Ber bie an herrlichen Parthien jo reichen Umgebungen Regeneburge an Für Schuhmacher!

Tüchtige leistungsfähige Schuhwacher können für hübsche solid

und dauerhaft gefertigte Schuhlöfige umd beitliche Angabe aller Haupt-, Reben- und Baldwege sind Bortheile,
waaren fortwährenden Absah sinben bei ganglich beseitigt. Detaillirte Zeichnung ber höhensormationen, sowie verund dauerhaft gefertigte Schuhlößige umd beutliche Angabe aller Haupt-, Reben- und Baldwege sind Bortheile,
welche gewiß nur empsehend sür dieses Kärtchen sprechen, das auch durch ein
ben bei bequemes Tafchenformat feinem Zwede volltommen ju entsprechen sucht, und find fammtliche Gifenbahnen gleichfalls eingezeichnet.

Mailander Haarbaljam,

Nähere Referenzen ertheilen anerkannt bestes Mittel zur Erhaltung, Berschönerung, Wachsthumbesörderung bie Herren A. Stanzl und Wiedererzeugung der Haupthaare sowohl, als zur Herberterzeugung ber Haupthaare sowohl, als zur Herberterzeugung frastiger Waierl in Tirschenreuth.

Wachsthumbesörderung kröftiger Webrauchsanweisung. Preis 30 kr. das kleine und 54 kr. das große Glas nehst Gebrauchsanweisung.

Die überraschendsten Wirtungen diese Balsams gegen langjähriges Aussallen

ber Saare, Kahltöpfigleit und hartnädige Glaven find feit 37 Jahren durch un-jählige briefliche Rachrichten, amtliche und beglaubigte Brivatzeugniffe documentirt worden, und die berühmtesten Aerzte und Chemiter haben sich durch die ange-stellten Erprobungsversuche von den Staunen erregenden Erfolgen überzeugt.

Richt weniger Empfehlung verdient:

D'ATIRONA

ober feinfte fluffige Schonbeitefeife in Glafern à 20 fr. und 40 fr. nebft Bebruchenmeisung mit Beugniffen berühmter Merste. Diefe Geife ftartt und belebt bie Dant, beseitigt leicht und schmerzlos alle Ungehörigfeiten berselben, als Com-Für Reconvalescenten und alters-mersprossen, Leber - und andere gelbe und braune Flecken, Sithblaschen, Gesichts-schwache Personen gibt es keine besseren Rungeln zc. und ertheilt allen damit behandelten Theilen die angenehmste Wittel um Wiedererlangung und Erhaltung der Körperkräfte als die seit Karl Kreller. Chemiker u. Parsümeriesabrikant in Mürnberg.

Muleinvertauf in Regensburg bei

3. 28. Neumüller.

Die vom Bahnargt Stehrer in München verfertigten und von höchfter Stelle jum freien Bertaufe genehmigten Bahnpraparate, als

Zahntinktur, welche die heftigsten Bahnschmerzen stillt und bent Wohlgeruch des Athems erhält, zu 24 u. 16 kr., Eispomade, rühmlichst bekannt bie Harren aus bie Harren zu breinigt und erhält, zu 24 und sein Haus und das Ergranen zu verhindern, fallen und das Ergranen zu verhindern, empsiehlt à Flac. 18, 27 u. 36 tr.

Zahnplombe zum Selbstaussüllen hohler Zähne, das Glas zu empsiehlt à Flac. 18, 27 u. 36 tr.

Wilh. Racharias in Regensburg.

## Feldzugs-Medaillen

mit Band von 1870/71 find gu haben bei

.D. Gantz.

Gürtlermeister, Pfarrergaffe E. 151.

Soeben ift ericbienen und burch Fr. Buftet (Gefandten: ftraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplay) in Regensburg gu beziehen:

Die Keldenthaten und Auszeichnungen der bayerischen Armee

im Rriege 1870 und 1871

3m Bufammenhange mit ber Gefdichte bes gangen Felbzuges zweite Auflage I. Bandden.

Preis broch. 24 fr., Auswarts franto unter Kremband 27 fr.

Berneigerung

Beute Mittwoch ben 12. Juli und die folgenden Sage, jedesmal Nachmittags 2 Uhr beginnend, werben wegen Abreise, in Lit. C. Nr. 100 in der Spiegelgasse 2. Stock, nachverzeichnete

Effetten

an den Meifibietenden gegen Baargablung öffentlich verfteigert: ein Schreib. Secretur, ein Schreibtifd, ein Bureaufaften (polirt), Commoden und Banblaften, große und fleine polirte Edrante, Ctageres, Fautenile, Seffel, Rohrstühle, Canapee's, polirte Bettlaben, runde und edige Tijde, barunter zwei Spieltijche, Spiegel groß und flein, Stod- und andere Uhren, Bilder, Landfarten, Borhange, Ronkaux, Rachtläsichen, große Basche-, Bucher- und andere Schränke, ein Glasschrant von hartem Solz, eine Mineralien-Sammlung, eine reichhaltige Bibliothet, eine große Parthie Maculatur, bann Berren-Aleider, Leib- und Tifdmaide, Teppiche ac. ac. Raufer merben gegiemend eingelaben.

C. G. Bachhofer, Auftienator

Soeben erschien und ist durch Fr. Pustet (Gesandtenstraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg zu beziehen:

## Reich illustrirtes Kochbuch. Die feine Küche.

Enthaltend grundliche Anleitung zur höheren und burgerlichen Alntwefens = 236 Rochkunst.

Mit 200 Abbilbungen und 24 Farbendruchbilbern. 1 .- 6. Lfrg. fernt, in ein Detonomie But mit 75 eleg. broch. Preis à 27 fr.

"Die Berausgeber haben bas vorzüglichfte Rochbuch geliefert, bas bis jest eriffirt, und bas wirflich bie rationelle und feine Rochtunfl auf ihrem hentigen Bohepuntte der Entwidelung fchildert", fagt bie Allgemeine Familien bem Gute liegen bleiben. zeitung barüber.

Leipzig, 1871.

Morit Schäfer.

Neues 5 proc. franzos. Antehen fowie alle in= & ausländischen Staatspapiere, Aftien, Prioritaten, Loofe zc. taufen, taufchen und verfaufen cours: entsprechend

S. Wertheimber & Comp.,

Bantgefcaft neben bem golb. Rreng in Megensburg.

Gesellschaft Reflource. Dienstag ben 18. Juli bei gilnftiger Witterung

Garten-

Anjang Abends 6 Uhr. Der Musichuft.

## Musik - Verein.

Bur Feier ber ruhmreichen Rudtehr bes t. bahr. 11. Infanterie-Regiments von ber Tann

Donnerstag den 13. Juli 1871

im Café Gulben.

Anjana 1/28 Ubr.

Mur bie eingelabenen Gafte und bie Bereinsmitglieder nebft beren Familien haben Butritt.

Der Ausschuß.

Mus Anlag ber glüdlichen Burndtunft unferer ruhmgefronten Arieger bes 11. Infanterie Regiments findet

Mittwoch den 12. Inli Abends 8 Uhr

auf bem Defdermeierteller bie

## Produttion

ftatt.

Der Ausschuß.

Berlornes.

Es wurde Dienstag, vermuthlich im Denichengebrange in ber Befandtenftraffe,

ein Haar-Braßelett

mit großer goldener Schliege verloren, für beffen Burudgabe ein gutes Erintg elb bezahlt wird. (Grasgaffe Nr. 146 2 Treppen.)

Brei Stunden von Regensburg ent-Tagwert Feld und 8 Tagw. 41 Dez. Wiefen aus freier Band ju vertaufen. Die Balfte bes Raufidulling tann auf

Mah, in b Erpeb.

## Fliegen-papier

bester Qualität empfichlt

. Schunal.

Neupfarrplat.

In Lit. A. Mr. 195 auf bem unteren Jatobeplat ift bie Allerheiligen eine icone große

Wohning

gu vermiethen.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

Jum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und fostet berfelbe

vierteljährlich nur

Mr. 190.

Donnerstag 13. Juli.

1871.

Tagestalenter: Eugen, Anaclet; Sonnenaufgang 4 Uhr 8 M., Untergang 8 Uhr 2 M., Tageslänge 15 St. 54 M.

## Neueste Nachrichten.

\* Mungen, 12. Juli. Die Arbeiten gum Schmucke ber Strafen, burch welche bie aus bem Rriege heimtehrenben Solbaten ihren Siegeseinzug halten, werben überall auf's eif= rigfte betrieben; befondere Aufmertfamteit nehmen bie Decorationen bes Kriegsministerial-Gebaubes in Anspruch, welches sich auf's reichste und paffenofte schmuden zu wollen icheint. Schon jest sind Fremte in großer Anzahl hier eingetroffen, um bie Ginzugsfeierlichteiten zu besehen, viele Gasthäuser vollständig besetzt und in anberen fur bie Festtage bereits alle Zimmer vorgemerkt.

. Bis jum 19. b. Mts. werben mit Aus= nahme ber Occupationstruppen alle bagerischen Krieger wieber in ihre Friebensgarnisonen ein= gerudt fein und gieben an bem genannten Tage bie letten ber heimfehrenben Abtheilungen, namlich bas 4. Jager-Bat. und bas 2. Guiraffier-

Reg. in Landshut ein.

\* In Rurnberg wird im Laufe bes Monats Ottober v. 3. ber Bereinstag ber beutschen Ber= eine gur Pflege und Unterftutung im Felbe verwundeter und erfrantter Krieger flattfinden. Siebei follen die im letten Kriege gemachten Erfahrungen befprochen und über bie mirtfams ften Mittel jur Sicherung ber Bereinsthätigfeit beraihen werden.

Dresben, 11. Juli. Heute Bormittag hat ber Gingug ber Truppen hierselbst stattges Der König erschien um 11 Uhr an ber Spite ber Truppenaufstellung, beauftragte ben Divisionar, ben Truppen befannt zu geben, baß ber Raifer bem Rronprinzen von Sachsen jum Felbmarichall ernannt habe, und überreichte dem Kronpringen zugleich ben Marschallstab. Der Jubel ber Eruppen und bes zahllofen wohnten neben bem Konig ber Großherzog von

Beffen, Bring Rarl Theobor von Bayern und

ber Herzog von Genua an.

Berfailles, 11. Juli. In ber heutigen Sit-ung ber Nationalversammlung erklarte ber Marineminister die Zeitungsnachricht von einer angeblichen Deportation mehrerer tausend Weiber für unwahr. Die Regierung werde in teiner Weise vorgehen, ohne Dieß der Versamm= lung anzuzeigen und bevor biese bezüglich ber Deportation ber Aufstandischen Beschluß gefaßt habe. — Jules Favre bezeichnete bas von aus: wärtigen Zeitungen gebrachte angebliche Schreis ben Thiers an ben Papst als unacht.

Mancy, 10. Juli. 3m hiesigen Militar= hospital befinden sich bermalen noch 200 franke

beutsche Solbaten.

Belgrab, 9. Juli. Da die letten Regen= guffe beträchtliche Ueberich wemmungen verursachten so entsendete bie Regierung eine Commission, bamit schleunigst Hilfe gebracht werben kanne, ba einige Districte sehr litten.

## Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* München, 11. Juli. Rach tem Wochenbericht bes t. Bezirksarztes Dr. Frand über bie Blatternerfrankungen in München find in ber Woche vom 3. bis 9. Juli an ben Blattern 27 Personen erfrankt und zwar 12 in ber Privat= pflege und 15 im Blatternhaufe. Geftorben find in biefer Zeit 2 in ber Privatpflege (nicht geimpfte) Rinber.

\* Regensburg, 12. Juli. Für bie Befucher bes feierlichen Truppeneinzuges in München am 16. b. werben auf ber Oftbahn am 15. unb 16. b. Retourbillete mit 25 Prozent Preisermäßig= ung zu einem Extrazug und zu mehreren regelmäßigen Bügen abgegeben, welche bis jum 17. b. giltig find. In Regensburg geben bie betreffenben Buge am 15. b. um 10 Uhr 5 M. Bormittage und um 4 Uhr 57 M. Nachmittags ab.

Amberg, 10. Juli. (Schwurgericht.) 1. Fall, Frang Zav. Beitler, feb. Inwohner von Fronau, ber bereits zehnmal wegen Diebstahls abgestraft worben, war neuerbings wegen 2 Diebstähle ange-Publitums war unbeschreiblich. Dem Defiliren flagt, Die er mittels Einbruch und Ginfteigen beim Soloner Dirrigl von Schillertewiesen und beim Fabrilarbeiter Bohlfart in Sauforst verübt hatte. trank. Die Diebstähle wirkten wegen der Rüdfälligkeit in Berbrechensqualität zegen den Angeklagten und wurde derselbe zu 6 Jahren Zuchthaus und zur Stellung unter Polizeiaussicht nach erstandener Strase verurtheilt. — 2. Fall. Kath. Doyler, Dienstmazd aus Etsdorf, wurde wegen Kindsmords, verübt durch Ersbrosse, wurde neugebornen Kindes, zu 9 Jahren Zuchthaus verurtheilt. — 3. Fall. Iohann Flierl, Handelsmann von Luppurg, war wegen betrügerischen Bankerotts angeklagt, wurde jedoch auf den Wahrsspruch der Geschwornen hin freigesprochen.

Passen Fau, 11. Juli. Gestern Nachmittag stürzte

Baffau, 11. Juli. Gestern Nachmittag stürzte bie ledige Fischerstochter Maria Scheuregger von Ilustadt beim Fensterwaschen in die Donau und er-

trank. Ihre Leiche konnte nicht mehr gefunden

Aus ber Pfalz, 9. Juli. Im Elfaß ift neuerbinge bie Rinberpest in größerem Umfange aufgetreten, weßhalb Borfehrungsmaßregeln gegen bie Einschleppung berselben in unsere Provinz getroffen wurden. (Pf. 3tg.)

Auswärtig Geftorbene.

München: 3af. Heimerl, Raminkehrermeister, 63 3. Sebast. Diefinger, t. Hoftheater Bortier, 46 3. Würzburg: Maria Alexandria Hofmann, Klosterfrau, 32 3.

Bergntwortliche Rebattion: 3. R. Muhlbaner.

Bei Fr. Pustet (Gesanbtenstrasse) und Fr. Pustet jun. (Domplay) in Regensburg ift soeben eingetroffen:

# – Aluf den Vorposten.

Meditationen 30

den "Nürnberger Anzeiger" und über bayerische Press und Rechtszustände.

Johann Aepom. Reindl.

(A. von der Donau.)

Motto: "Die schlechte Presse ist die Zunge des Tenfels". Fürstbischof Dr. Zwerger von Sedan.

Preis 15 fr. — Rach Auswärts franko 17 fr.

Auf Die in Dinden erfcheinenbe tatholifche

Jugendzeitschrift: "Unter der Linde"

(jährlich 52 Nummern à 16 Spalten) nehmen die k. Postexpeditionen das ganze Jahr hindurch Bestellungen an mit 36 kr. für das Semester. Die bis jest erschienenen Nummern heurigen Jahrganges werden auf Berlangen nachgeliefert.

Bagerische Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Procent,

Banerische Oftbahn-Aftien I. und II. Emission,

Bagerifche Pfälzer Nordbahn-Aftien und Prioritäten,

Defterreichifche Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn-Aftien und Prioritäten,

Amerikanische Staats. und Gisenbahn. Papiere (Verzinsung zwischen 41/2 bis 8 Procent)

taufen und verkaufen coursentsprechend

S. Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rrem in Regensburg.

Betanntmachung.

Den Truppeneinzug in München betr.

In Erganzung ber Bekanntmachung ber Direktion ber kgl. priv. baber. Oftbahnen vom 6. I. Mts. wird weiters bekanut gegeben, daß Samstag den 15. Juli auch für Zug 10, welcher in Regensburg um 3 Uhr 45 Min. früh abgeht und in München um 1 Uhr 23 Min. Mittags eintrifft, für die Besucher tes am 16. Juli stattsindenden Einzuges der baher. Truppen in München Netourbilleten II. und III. Classe mit 25°/, Preisermäßigung in den Stationen Regensburg mit Sünching abgegeben werden, welche dis zum 17. d. Mts. inel. Biltigkeit haben; und zur Rücksahrt mit den in der Eingangs erwähnten Bekanntmachung der Direttion bestimmten Bugen ermachtigen.

Regensburg, am 12. Juli 1871.

## Betriebs=Inspettion.

Der Bezirks-Ober-Inspector:

Better.

Böhrer.

## Katholiken-Versammlung

Iberviechtach

am 23. Juli 1871.

Um 3/49 Uhr Morgens Prozession von Oberviechtach nach St. Johann im Forst; dortselbst um 1/210 Uhr Festpredigt und barnach feierlicher Gottesbienst. Rachmittags 2 Uhr Bersammlung Regen sburg gemacht hat. Dieß in ber Pfarrfirche.

Diezu labet freundlichst ein

Oberviechtach ben 9. Juli 1871

das Comité.

Soeben ift erschienen und durch Fr. Pustet (Bejandtenstraffe) und Fr. Pustet jun. (Domplat) in Regensburg zu beziehen:

Die Heldenthaten und Auszeichnungen der bayerischen Armee

im Rriege 1870 und 1871

3m Busammenhange mit ber Gefchichte bes gangen Felbzuges marten. zweite Auflage I. Bandden.

Breis broch. 24 fr., Auswarts franko unter Kreugband 27 fr.

Vieues Sproc. französ. Anlehen fowie alle in= & auslandifden Staatspapiere, Aftien, Prioritaten, Loofe zc. taufen, taufchen und verkaufen coursentiprechend

S. Wertheimber & Comp., Bantgefcaft neben bem golb. Rreng in Regentburg,

Dienft=Gefuch. Gine Röchin, die icon feitster finden 15 Jahren in einem Pfarrhaufe biente, sucht bis Jacobi wieder in gleicher Eigenschaft einen Plat. bauernte Beschäftigung. Rab. i. b. Erped.

Bei einem hiefigen Schloffermei-

3 geübte Gesellen

Mah, in ber Erpeb.

## Oratorien-Verein. Ferien bis Berbst. Der Ausschuß.

Unterzeichnete bestätigt biemit, bag bas Fraulein Josefine Brudmüller nur in ihrer Begleitung allein bie Reife bon Bien nach jur Beachtung für bie Ausstreuer ber böswilligen Gerüchte über obge-

nanntes Fraulein. Regensburg, 12. Juli 1871.

Therese Taglieber, t. t. priv. Solghandlere-Gattin aus Wien, 3. Zeit jum Befuch babier.

Warnung.

Wer irgend Jemanben auf mei= nen Namen etwas leiht ober borgt hat von mir feine Bahlung zu er-

> Wolfgang Götfried, Brivatier.

Berlorenes.

Borgeftern wurde ein

Konferiallünelalen

verloren. Der Finder wird gebeten, basfelbe in ber Exped. b. Bl. abjugeben.

Berlornes.

Es murbe Dienftag, vermuthlich im Menichengebrange in ber Befandtenftraffe,

ein Haar-Branelett mit großer golbener Schliege verloren,

für beffen Burudgabe ein gutes Trintg eld bezahlt wird. (Grasgaffe Rr. 146 2 Treppen.)

## Anzeige.

Allen Berwandten, Freunden und Befannten bringen bie Erauernach-richt, daß Gott der Allmächtige unsern innigstgeliebten Gatten, Bater, Schwieger- und Großvater, ben wohlgebornen

Joseph Löcker,

penf. Gerichtsdiener und Mitglied des Beteranen-Bereins, heute Bormittags 91/2 Uhr, verfeben mit ben bl. Sterbfatramenten, im 78. Lebensjahre, ju fich in ein befferes Jenseits abgerufen bat.

Wir bitten bes theuern Berftorbenen im Gebete zu gebenten und für

uns um ftille Theilnahme.

Regensburg ben 12. Juli 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Das Leichenbegangniß, findet Freitag ben 14. Juli Fruh 9 Uhr vom Sterbehause in Rumpsmilht aus ftatt und wird barauf ber Seelengottesbienft in St. Emmeram abgehalten.

Bekanntmachung.

Samstag ben 15. Juli Vormittags 9 Uhr werben im Sofe ber neuen Raferne circa 30 volltom= men tangliche

ugpferde

an die Meiftbietenben gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Regensburg ben 7. Juli 1871.

Rgl. 11. Jufanterie Regiment "bon ber Tann".

Betanutmadung.

Rünftigen Freitag den 14. Juli wird in dem Freiherel. v. Zunsen'schen Forstrevier Groß= Brufening, Balbbiftritt Amerholg,

26 1/4 Klafter Stockholz und 20 — 24 Hanfen Waldstren

öffentlich versteigert.

Die Zusammentunft ift-Bormittags 9 Uhr im Amerholz, wo mit bem Bertaufe an Ort und Stelle angefangen wirb.

Prüfening ben 12. Juli 1871.

Rainz, Revierförfter.

Bei Fr. Pustet (Gesandtenstrasse) und Fr. Pustet 🏖 jun. (Domplat) in Regensburg ist wieber eingetroffen:

G. Aniep, Baftor. 3 Gespräch über die Unfehlbarkeit des

Dayltes -3 zwischen bem Lehrer Mener, bem Ortsvorsteher Bener,

??#?#?#:?#?#?#?

<del>XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX</del>

bem liberalen Katholiken Dreier und bem Protestanten Schreier. 2. Auflage.

Preis 4 fr. — Nach Auswärts franto 5 fr.

## Musik - Verein.

Bur Feier ber ruhmreichen Rudlehr bes f. banr. 11. Infanterie - Regiments von ber Tann

Donnerstag den 13.Juli 1871

## Gartenfest

im Café Gulben.

Anfang 1/28 Uhr. Rur die vom Ausschuß eingeladenen Gafte und die Bereinsmitglieder nebst beren Familien haben Butritt.

Der Ausschuß.

Regensburger Curnverein.

Bu Ehren ber heimtehrenben, umferem Bereine angehörigen Krieger,

bei gunfliger Bitterung Samftag den 15. Juli 1871

im Bulben=Barten. Anfang 8 Uhr.

NB. Billets biegu fonnen bon Seite ber Mitglieder beim Borftande erholt

Der Ausichuß.

auch Chiemseer und Nurnberger

Rüblaamen empfiehlt

I. B. Hüttinger.

Berfteigerung. Moutag 17. und Dienstag 18. Juli, Rachmittags 2 Uhr, werben in meinem Auftionslotale Lit. B. 68 verfdiebene

Berlaffenschafts - Effekten, bestehend in Kanapee, Chaislong, Fauteuils, Seffeln, Commoben, Etager, Chiffenier, Tifden, 1 Schreib. tifch, Spiegeln und Bilbern in Goldrahmen, Etagergegenständen, ver= fciebenen Reften Tull, Grepp, Bage, Spigen, Baumwollfaben, Strumpfen, Sonutren, Stridbaumwolle, nebst noch vielen bier nicht genannten Begenftanben an ben Meiftbietenben öffentlich verfteigert.

Räufer labet ein

3. Anifched.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnenten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inserate kosten per Petitzeise nur 1 fr.

Vägliche Beilage

um

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe

vierteljährlich nur 21 fr.

Mr. 191.

Freitag 14. Juli.

1871.

Tagestalender: Bonaventura; Sonnenaufs gang 4 Uhr 9 M, Untergang 8 Uhr 1 M., Tas gestänge 15 St. 52 M.

Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 13. Juli. Die Kaiserin Elisabeth von Desterreich ist heute Morgens hier eingetroffen und hat sich nach ganz kurzem Aufenthalt nach Schloß Garatshausen am Starnsberger See begeben.

Die Münchener Vereine und Korporatio= nen stellen zur Bilbung bes Spaliers, zwischen welchem die Truppen bei ihrem Siegesein-

jug marschiren, 8500 Mann.

— Die "Sübb. Post" schreibt aus Münschen. Zum Einzugsseste ersolgen bereits so massenhafte Anmelbungen von Frembem, daß man sich schon heute nach der Möglichkeit der Unterbringung derselben frägt. Wirthe, Metzer und Bäcker beschaffen bereits die Verprovisantirung von auswärts in einem Umfange, als wenn die Belagerung Münchens bevorstände. Auch bei 1000 Bauern von nah und sern sind angezeigt, die mit tannens und blumengeschmückten Wagen ihre Söhne abzuholen und mit Mussit in das elterliche Haus zurückzuführen, hieher kommen werden.

Stuttgart, 12. Juli. Römers Antrag bezüglich Hefele's Vertündigung der Unfehlbarkeit ohne die Einholung der staatlichen Genehmigung (1), beschließt die Abgeordnetenkammer der Staatsrechtscommission zur Berichterstattung zu

überweisen. (A. 3tg.)

Bern, 12. Juli. Der Stänberath hat bie Zwangstonzession ber Broyethalbahn genehmigt. Der Nationalrath hat weitere 4,828,800 Frcs. für die Bollsbewaffnung bewilligt. Die Session wird nächste Woche geschlossen werden.

Paris, 11. Juli. Die Spaltung zwischen ben Legitimisten wird bestätigt. Einige halten an der weißen Fahne sest, ihr Organ ist die "Union"; andere wollen die Tricolore, ihr Organ ist die "Gazette de France."

Mabrid, 10. Juli. Die "Epoca" sagt, die Zahl ber in Mabrid anwesenden Deputirten

vermindere sich rasch, so daß man fürchte, es werbe in Balbe die zur Botirung der Gesetze nothwendige Zahl nicht mehr vorhanden sein.

### Tokal- und Provingial-Chronik.

- \*Regensburg, 11. Juli. Bon bem benachsbarten Orte Winzer wird und ein Alt seltener Rohheit berichtet. Es wurden einem Desonomen bort
  18 Obstbäume, die vor 10 Jahren gepflanzt worben waren, in einer Nacht abgeschnitten.
- \*Amberg, 12. Juli. (Schwurgericht.) 4. Fall. Joh. Weiß, Austrägler von Burglengenfeld, wurde wegen eines Berbrechens gegen die Sittlichkeit zu 4jähriger Zuchthausstrafe verurtheilt. 5. Fall. Chr. Schäpler, Dienstlnecht von Trippach, war verschiedener Betrugsreate angeklagt und, wurde zu 4jähriger Zuchthausstrafe verurtheilt.
- \*Aus Landshut wird geschrieben, bag am 11. b. M. im Sagrain ber Kornschnitt bes gomen habe.
- \* Das diesjährige landwirthschaftliche Kreisfest für Niederbapern wird am 3. 4. und 5. September zu Passau abgehalten.
- \*Bei Fürth sprang am 11. b. M. ein Wechselwärter ber Staatsbahn, während ber Zug die Nothbrüde ber Fürther Kreuzung paffirte, aus bem Coupe, gerieth unter die Räber und wurde so gräßlich verstümmelt, daß an seinem Austommen gezweiselt wird. Der Unglüdliche ist Familienvater.

## Markt- und Handelsberichte.

Deggenborf, 11. Juli. Weizen 22 fl. 16 fr. (gef. 2 fl. 3 fr.), Korn 14 fl. 9 fr. (gef. 3 fr.), Haber 9 fl. 15 fr. (gef. 7 fr.).

Weiben, 13. Juli. Weizen 20 fl. 6 fr., Korn 15 fl., haber 9 fl. 36 fr.

## Auswärtig Geftorbene.

München: Joh. Reindl, p. Hartschier. Oberslieutenant, 84 J. Albrecht Böhner, Glasmaler, 27 J. Bamberg: Wilh. Gartner, Buchbrudereibesitzer, 57 J.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Rühlbaner.

Befanntmadung.

Den Truppeneinzug in München betr.

In Erganzung ber Bekanntmachung ber Direktion ber kal. priv. baper. Oftbabnen vom 6. 1. Mts. wird weiters bekanut gegeben, bag Camftag ben 15. Juli auch fur Bug 10, welcher in Regensburg um 3 Uhr 45 Min. früh abgeht und in München um 1 Uhr 23 Min. Wittags eintrifft, für die Besucher des am 16. Juli statssindenden Einzuges der baher. Truppen in München | Retourbilleten II. und III. Classe mit 50% Preisermäßigung in den Stationen Regensburg mit Sünching abgegeben werden, welche bis zum 17. d. Mis. incl. Biltigfeit haben, und gur Rudfahrt mit ben in ber Gingange erwähnten Befanntmachung ber Direttion bestimmten Zugen ermachtigen.

Regensburg, am 12. Juli 1871.

Betriebs=Inspettion.

Der Bezirfs-Ober-Inspector:

Wetter.

Böhrer.

Befanntmachung.

Seute Freitag den 14. d. Mt. Radmittags 2 Uhr wird ver bem Gafthaus zum Lamm am Prebrunn eine im hut pr. bapr. Bid. 20 fr.,

2uantitat

circa 12 Bentner an ben Deiftbietenben öffentlich verfteigert. Regensburg ben 14. Juli 1871.

> Stadtmagifirat. Der Bürgermeister;

Stobaus.

Lindftätter.

Anzeige & Empfehlung.

Die ergebenft Unterzeichnete beehrt fich anzuzeigen, taf fie ihren Rathhause wird vom Samftage bisher innegehabten laten im Dr. Rubhardt = Daufe verlaffen, und an taglich gut gemästetes ihr Befdaft jest im Baufe bes Beren Schreinermeifter Beim. gärtner am Fischmarkt gegenüber der Schad'ichen Bein- bas Pfund zu 14 fr., und gut handlung ausübt Bie bisger ift immer guter Raffee nebft Geinbaderei im Saufe wie über Die Strafe zu haben, und empfichlt fich wie bieber einem geneigten Buspruch.

Im silbernen Mranze hinterm

von 32 fr. pr. bahr. Pje. an

Gebrüder Roch.

am neupfarrplat.

Rindfleisch.

Schafflench Th. Sperl zu 12 fr. das Bfo. ausgehauen.

kkkkkkkkkkkkkkkkkk Hente Freitag den 14. Juli Nachmittag3 2 Uhr

fommen in Lit. C. Nir. 100, 2. Stage, die in Annonce bereits früher bezeichneten

Meubel, Borhänge, Vilder, Spiegel, Uhren 2c.

zum Aufwurfe. Ergebener

C. G. Bachhofer, Auttionator.

In Bs.-Nr. 146 in Stattambof find febr fcone

Oftheimer Weichsel ju verlaufen.

Dienft: Gejuch.

Ein ertentliches Matchen, bas Rödin einen Plat. Näh. Well: wirlergaffe, A. 189 3 Stiegen bei Berrn Schuhmachermeifter Blegl.

Bei Fr. Buftet (Befandtenstraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplay) in Regensburg ift wieder eingetroffen:

1. Rniep, Paftor. 3 Gespräch über die Unfehlbarkeit des

Davites -

zwischen bem Lehrer Dener, dem Ortsvorsteher Bener,

bem liberalen Ratholifen Dreier mub bem Protestanten Schreier.

2. Auflage.

Preis 4 tr. — Nach Auswärts franto 5 fr.

Vieues 5 proc. franzöf. Alnlehen jowie alle in= & ausläudischen Staatspapiere, Aftien, ichen langere Zeit tient, fucht ent-Prioritäten, Loofe 2c. faufen, taufchen und verfaufen cours-weber als Zimmermärden ober als entipredend

Bautgeidaft neben bem golb. Rreng in Regensburg.

## Todes= Angeige.

Bott bem Allmächtigen hat es gefallen, unfere liebe Mutter, Schwefter und Tante, bie mohlgeborne

Fran Theresta Ben,

Gaftwirths-Wittme bon Biegetsdorf, im 38. Lebensjahre, in ein befferes Jenfeits abzurufen. Dieje Trauernachricht bringen wir auf biefem Bege allen unfern Berwandten und Befannten. Regensburg ben 13. Juli 1871.

Die 4 unmundigen tieftrauernden Rinder:

Emilie Maria Beit. Franziska Christian

Das Leichenbegangniß findet Camftag den 15. b. Dits. 71/2 Uhr fruh bom Leichenhause unterer Stadt, und ber Seelengottesbienft fogleich barauf in ber Ctabtpfarrfirche gu Riebermunfter flatt.

Mir bringen unfern geehrten Berwandten und Befannten die traurige Radricht, bag unfer theuerer Bater, Schwieger- und Grofvaler, Schwager und Ontel,

herr Mathias Shaupner, Steinhauer und Schrannenfnecht dahier,

heute Mittags 1/2 12 Uhr, nach langen ichmeren Leiden, verfeben mit ben Tröftungen feiner bl. Religion, fanft und ruhig entschlafen.

Um ftille Theilnahme bitten

Regensburg ben 13. Juli 1871

die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Das Leichenbegangniß findet Camftag den 15. b. Radymittage 4 Uhr bom Leidenhause am protestantischen Friedhofe unterer Stadt aus fatt.

Belanntmadnig.

Um Dienstag ben 25. Juli 1871 von Bormittags 9 Uhr an verfteigert bie unterfertigte Bermaltung mehrere Partien Tud, Leder: und Plufchabfalle, alte Teppiche, alte Wagendeden, alte Schaufeln und Reilen ze. zc.

an ben Meiftbiefenden gegen fofortige Baargahlung.

Strichsluftige merten biezu eingelaben. Regensburg, ben 13. Juli 1871.

Die Central-Magazins-Verwaltung der bagerifden Dft bahnen. Shwarz.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Unterzeichneter wohnt von nun an in Lit. D. Ar. 136 neben dem Rathhause (unterm Bogen hin) im 1. Stock, bauernte Beschäftigung. und erlaube mir auch zugleich meine Riederlage

Suitner'icher Bithern & Guitarren

unter jeglicher Garantie und billiger Preife berfelben beftens gu em- ift ein Bochachtungevollst

Joh. Wimmer, Ditherlehrer. mit Schlassabinet sogleich zu ver-NB. Auch alle Sorten befter Saiten baju find immer zu haben. miethen,

Freitag ben 14. Juli, Abends 1/28 Uhr,

Gelana=Brove, wozu sich die Betreffenden Alle einfinden mögen.

Wegen eingetretenem Tobesfall find ju verkaufen, eine vollständige Laudgerichts - Affeffors Uni= form, juriftische neue Werke, die Augsburger Abendzeitg. für 21/2 Monat von tiefem Quartal, Kleider, Etager und zugleich Waschkastea, Rüchenkaften, Gleischmulten, Rindersefferl, Schlitten, Bettstatt, Wiegenpferd, meffingen Bierhahn und Waschgeschirr und ift bafelbft auch eine fcone Wohnung ju vermiethen. Lit. F. Rr. 110 bis 111, 2 Stiegen rechts.

Bersteigerung. Montag 17. und Dienstag 18. Juli, Plachmittags 2 Uhr, merten in meinem Auftionslotale Lit. B. 68 verschiebene

Berlaffenschafts - Effekten, bestehend in Ranapee, Chaislong, Fauteuile, Seffeln, Commoten, Etager, Chiffenier, Tifden, 1 Schreib. tifd, Spiegeln und Bilbern in Golb. rabnien, Etagergegenständen, ver= icbiebenen Reften Tull, Crepp, Bage, Spitzen, Baumwollfaten, Strumpfen, Schnüren, Stridbaumwolle, schöne Berrenfleiber, 1 eif. Belbfaffe, nebft noch vielen bier nicht genannten Begenstänten an ben Deiftbietenben öffentlich verfteigert.

Ränfer labet ein

3. Rnifded.

Bei einem biefigen Schloffermei= fter finten

3 genbte Gesellen

In ber Fischgaffe Lit. C. Dr. 79

menblirtes Zimmer

## Todes- Anzeige.

Rach Gottes unerforschlichem Rathschlusse verschied gestern Rachts 11 Uhr in Folge eines Unglücksfalles unfer theuerer Gatte, Bater, Bruber, Schwager und Ontel,

Herr Iacob Fuchs,

Gifenbahnbaufdmid, bon Schillertswiesen, Beg.-Amt Robing, verfeben mit ben bl. Sterbfaframenten, im Alter von 28 Jahren.

Den theuern Dabingeschiebenen bem frommen Bebete emspfehlend, bitten um ftilles Beileib

Steinweg ben 13. Juli 1871

die tieftrauernben hinterbliebenen.

Die Beerbigung findet ftatt Samftag Bormittags 8 1/2 Uhr vom hause Rr. 7 am Steinweg auf bem Friedhof am Ofterberg, und wird ber Bottesbienft in ber Filialfirche baselbft abgehalten.

Dankes - Erftattung.

Für bie ehrente liebevolle Theilnahme sowohl mahrent bes Rrantenlagers als auch bei bem Leichenbegangnisse und Seelen= Gottesbienfte bes nun in Gott rubenben

herrn Simon Hörger.

erftattet inegesammt ben berginnigften Dant Regeneburg, 14. Juli 1871

vie tiefgebeugte Wittwe Warie Borger,

mit ihren 5 unmundigen Rinbern.

## Vorläufige zahnärztliche Anzeige.

Beehre mich anzuzeigen, daß ich meine zeitweise Praris in Regensburg Mitte bes Monat August wieder fortsehen werde. Den Tag meines Eintreffens mache ich bekannt.

Steprer, praft. Bahnarzt in Minden, wohne Promenadeplay 20/1.

## Beste Saat=Wicken,

jowie achten

Chiemseer Rübensaamen, unbergurt,

und Nürnberger

lange Art,

empfehlen unter Buficherung reellster und billigfter Bedienung

M. Hupeter & Sohn

Gefang-Verein.

Mus Anlag ber gliedlichen 3., fidfunft unierer ruhmgetronten Krieger bes 11. Infanterie-Regiments findet heute

Freitag Abends 1/28 Uhr bei gunftiger Bitterung auf bem Deichermeierteller bie

Produttion

ffatt.

Der Ausschuß.

## Casino.

Montag den 17. Juli 1871

Abents 8 Uhr jeder Wittern

bei jeder Witterung

gesellige

Unterhaltung

im ehemaligen Straffer- jest Spital-Reller, wozu auch bie Familien ber Bereins-Mitglieber eingeladen werden.

Die Borftanbichaft.

## Fischschmaus beim Laumbacher.

Offene Stelle.

Gin Mann, ber im Stanbe ift, Feuerversicherungen aufzunehmen, wird für Regensburg und Stadtamhof als Aquifiteur gegen bobe Provision gesucht.

Raheres Weißgerbergraben

Lit. A. 56.

## Wicken,

auch Chiemjeer und Nurnberger

Rübsaamen

empfiehlt

I. B. Hüttinger.

1700 ft.

find auf ein Anwesen auf sichere Supothet auszuleihen. Raberes in ber Expet.

In Lit. A. 126 (Leberergaffe) ift eine foone, große

Wohnung

gang ober abgetheilt zu vermiethen und fogleich zu beziehen.

Drud und Berlag von fr. Buflet.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inserate toften per Petitzeile nur 1 fr.

Tägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 192.

Samstag 15. Juli.

1871.

Tagestaleuber: Apostel Theilung, Heinrich; Somenaufgang 4 Uhr 11 DR., Untergang 8 Uhr 1 M., Tagestänge 15 St. 50 M.

Neuelle Nachrichten.

\*\* München, 14. Juli. Ge. M. ber Ronig hat sich von Linderhof nach Schloß Berg begeben. - Geftern finb ber Beneralabj. Generals lieut. Graf v. Rechberg und Rothenlowen, ber Flügelabjut. bes Königs Rittmeister Frhr v. Stauffenberg, ber t. Rämmerer A. Frhr. v. Barth 1 Hoffourier, 2 Hofoffizianten und 6 Lataien nach Aschaffenburg zum Empfang des beutschen Kronpringen und jum Dienfte bei bemfelben abgereift.

† Munchen, 14. Juli. Der Anbrang ber Fremden zu ben Triumphzugsfeierlichkeiten ift ein unglaublicher: man erwartet ein Zusammenfirdmen von über 200,000 Menschen. Seit viergehn Tagen ift fein Bett mehr in einem Gaft= hause zu haben. Für bas schlechteste Bett in Privathäusern zahlt man per Nacht 2 fl., für ein gutes 5 fl. und mehr. Die Borbereitungen in ber Stabt find fabelhaft. Die gange Ludwiges ftraffe ift an allen freien Platchen, felbft auf ben Hausbachern, mit Tribunen verbaut. Tribunenplat kostet 7 fl., bessere Tribunenplate 10 ff. Für beffere Fenfter werben 80 bis 100 ff. bezahlt.

\* Die bayerische Etappencommandos Burgburg, Rörblingen, Moosbach und Maxau werben in den nächsten Tagen aufgelöft, mahrend bie zu Ulm und Mühlacker vorläufig noch besteben bleiben.

Paris, 13. Juli, Der Generalsecretar im Hanbelsministerium, Ozenne, reift heute nach London ab, um bezüglich ber Abanderung bes Handelsvertrags Unterhandlungen einzuleiten. Derfelbe wird sich alsbann Behufs einer Be= sprechung über bie gegenseitigen Bollangelegen=

heiten auch nach Berlin begeben.

Fokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* München, 14. Juli. Die Schwurgerichts verhandlung gegen ben Rebafteur bes "Bolisboten" wegen Pregvergeben, welche auf ben 17. b. Dt. an-

beraumt mar, wurde wegen ber Einzugsfeierlichkeiten auf Dienftag ben 25. Juli vertagt.

\* Amberg, 18. Juli. (Schwurgericht.) 6. Fall. Franzista Füßl, Aramersfrau, Barb. Baumler, Fuhrmannsfrau und Zach. Füßl, Arämer, fammt= lich von Altenstadt, waren wegen Meineids angeklagt, wurden jetoch bon Schuld und Strafe freigesprochen.

\* Auf bem Dreifesselberg wird am 25. Juli bas übliche, jeboch im vorigen Jahre wegen bes Rritges unterbliebene Bergfeft befontere feierlich

begangen.

\* Bon Rathsmannsborf, 12. Juli, wird ber Donau-Zig. geschrieben, bag ber 28jährige Bauers= sohn 3. Reitberger in ber Oh bei Klingermuhl einen raschen Tob fand, weil er fich schweißtriefend, um sich abzutühlen, in bas Wasser gestürzt hatte.

\* Neuburg a. d. D., 12. Juli. Der Bauer Habermaier in Seibolbsvorf erhängte fich aus Berzweiflung, weil ibm ber Sagelsturm am 3. b. D.

alle Felvfrüchte vernichtete.

Bei Marttbreit hat fich ber Gifenbahnbamm gefenkt. Die Reparatur hat schon einmal 35,000 Gulben gefostet. Ebenso ift bie Schweinfurt-Riffinger Bahn in Folge ber Regenguffe und, wie verlautet, ber mangelhaften Bauführung so befelt, baß fie mahrscheinlich vor dem Monat November nicht eröffnet werben fann,

In Fürth ereignete fich am 10. b. im b. Schent'schen Anwesen ein bedauerlicher Unfall. Drei Anaben im Alter von 5-7 Jahren schaufelten sich am Hofthor, beffen obere Befestigung abbrach. Das Thor fiel um und erschlug einen biefer Anaben, ben biabrigen Sohn bes Bilbhauers Dolhopf.

## Markt- und Bandelsberichte.

Landshut, 14. Juli. Beigen 23 fl. 40 fr. (gef. 1 fr.), Rorn 14 fl. 42 fr. (gef. 9 fr.), Gerfte 11 fl. 9 tr. (geft. 18 tr.), Saber 9 fl. 14 tr. (gef. 4 fr.).

Auswärtig Geftorbene.

Thathaufen: 3oh. Weber, p. Lehrer, 67 3. Bindelang: Alois Erunger, Domfaplan v. Muge=

Berantwortliche Rebaktion: 3. N. Mühlbauer.

0.0470 miles

Befanntmachung.

Die verfallenen Pfanber aus ben Monaten April und Mai 1870 Mr. 45413-52519 tonnen bei ber ftabt. Leihanftalt nur bis jum 8. Anguft I. 38. ausgelöst und beziehungs- Unarten - 1 weise umgesett werben.

Regensburg, 13. Juli 1871.

Stadtmagistrat.

Der Bürgermeifter : Stobaus.

sowie achten

## Chiemseer Rübensaamen, Mrt,

und Nürnberger

lange Art.

empfehlen unter Buficherung reellster und billigfter Bebienung

## M. Huveter & Sohn.

Neues 5 proc. französ. Anlehen fowie alle in= & ausländischen Staatspaviere, Aftien, Prioritaten, Loofe zc. taufen, taufchen und vertaufen cours: Berlaffenschafts - Effetten, entsprechenb

S. Wertheimber & Comp.

Banigefdaft neben bem golb. Rrens in Regensburg 

Bei Fr. Puftet (Gesandtenstrasse) und Fr. Puftet jun. (Domplat) in Regensburg ist wieber eingetroffen:

B. Rniep, Baftor.

Gespräch über die Unfehlbarkeit des Dayltes -

amischen bem Lebrer Mener, bem Ortsvorsteher Bener,

bem liberalen Ratholiten Dreier und bem Protestauten Schreier.

2. Auflage.

Preis 4 fr. - Rach Auswärts frante 5 fr.

Gin fleines

Deconomiegut

ift unter annehmbaren Bebingungen ichaftigung. auf biefigem Blate zu verlaufen. Rah. i. b. Expedition.

Bei einem biefigen Schloffermeifter finten

3 aeübte Gesellen

bauernte Befchäftigung. Mah. in ber Expet.

*፞*ቝ፞፞ቝቝቝቝቝዀዀ፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠ Geübte Räherinneu

F. Abicht jun., Stoblenmartt.

## Eine Geldbörse

mit circa 7 Gulben Inhalt wurde auf bem Wege vom Gulbengarten nach Stabtamhof verloren. Der redliche Finder gang ober abgetheilt zu vermiethen gegen gute Belohnung abjugeben.

Gesellschaft Reslource. Dienftag ben 18. Juli bei gunftiger Bitterung

Anfang Abends 6 Uhr. Der Ausiduf.

asino.

Montag ben 17. Juli 1871 Abents 8 Uhr

bei jeder Witterung

aefelliae

im ehemaligen Straffer- jest Spital=Reller, wozu auch die Familien der Bereins-Mitalieder eingelaben werben.

Die Borftanbichaft.

Dienstag ben 18. unb Mittwoch ben 19. Juli, Hadmittags 2 Uhr, werten in meinem Auftionslotale Lit. B. 68 ver diebene

bestehend in Ranapee, Chaislong, Fauteuile, Seffeln, Commoden, Etager, Chiffonier, Tilden, 1 Goreib. tisch, Spiegeln und Bilbern in Goldrahmen, Etagergegenständen, ver= Schiedenen Reften Tull, Crepp, Bage, Spiten, Baumwollfaben, Strumpfen. Sonuren, Stridbaumwolle, foone Berrentleiber, 1 eif. Gelblaffe, nebft noch vielen hier nicht genannten Gegenständen an ben Deiftbietenben öffentlich verfteigert.

Räufer labet ein

3. Ruifched.

TOTAL STREET

In ber Fischgaffe Lit. C. Mr. 79

meublirtes Zimmer mit Schlaffabinet fogleich zu ver-

miethen.

3m Saufe Lit. E. Rr. 32 am Reufinden fortwährend cauernde Be-pfarrplat ift ein iconer, geräumiger

eaden

mit Rebengimmer jum Biel Allerheiligen 1872 zu bermiethen.

In Lit. A. 126 (Leberergaffe) ift eine fcone, große

Wohnuna

und fogleich zu beziehen.

Befanntmachung.

Den Truppeneinzug in München betr.

In Erganzung der Bekanntmachung ber Direktion ber tgl. priv. baper. Oftbahnen vom 6. 1. Mts. wird weiters bekanut gegeben, daß Samstag den 15. Juli auch für Jug 10, welcher in Regensburg um 3 Uhr 45 Min. früh abgeht und in München um 1 Uhr 23 Min. Mittags eintrifft, für die Besucher des am 16. Juli stattsindenden Einzuges der baber. Truppen in München Metourbilleten II. und III. Classe mit 50.% Preisermäßigung in den Stationen Regensburg mit Sünching abgegeben werden, welche dis zum 17. d. Mts. incl. Biltigkeit haben, und zur Rückfahrt mit ben in ber Gingangs erwähnten Bekanntmachung ber Direttion bestimmten Bugen ermachtigen.

Regensburg, am 12. Juli 1871.

## Betriebs=Inspettion.

Der Bezirke:Ober-Inspector:

Wetter.

KEKKEEKKKE

Böhrer.

Bei Fr. Bufiet (Gejandtenftraffe) und Fr. Puftet jun. (Domplat) in Regensburg ist soeben eingetroffen:

## f den Vorposten. Meditationen 3

ben "Nürnberger Anzeiger" und über bagerische Prefi- und Rechtszustände.

Johann Aepom. Reinds.

(R. von der Donau.)

Motto: "Die schlechte Bresse ist die Zunge des Teusels". Fürstbischof Dr. Zwerger von Sedau.

Breis 15 fr. — Nach Auswärts franko 17 fr.

Unterrichts - Anzeige.

Unterzeichneter beginne meinen Allen benjenigen geehrten Bersonen, Unterricht für das Examen in welche mir während meines Aranten-das Realgymnasium mit An-sager im Krantenhause Gethan, wird um annehmbaren Preis zu fang August, nach Lunsch auch früher.

Giffinger,

Malergasse E. 107.

find zu verlaufen eine vollständige Landgerichts Affessors Uniform, juriftische neue Werke, Die Augsburger Abendzeitg. Gin Kartchen in Stahlstich. für 21/2 Menat ven tiefem Quartal, Mleider, Etager und zugleich bis 111, 2 Stiegen rechts.

Danksagung.

fage meinen innigften Dant.

Jojeph Straffer,

Binter.

Ein gut erhaltenes

faufen gesucht.

Rah. in der Erped. d. Bl.

Bei Fr. Buftet (Gefanttenftraffe) und Fr. Buftet jnn. (Dom= Begen eingetretenem Todesfall plat) in Regensburg ift gu haben:

Regensburg und Umgebung,

mit ben neueften Bahnlinien ber t. Staats= und Oftbahn.

Preis 24 fr., betto auf Leinwand aufgezogen in Etui 36 fr.

Wer die an herrlichen Parthien so reichen Umgewungen viegenvonrzs und Gelischmulten, Kindersessen, Sond eines sichen Führers kennen lernen will, benühe diese mit größter Schlitten, Bettstatt, Wiegen. Unfundizen so lästigen Zweisel oder Fragen nach der einzuschlagenden Nichtung wohl gänzlich beseitigt. Detaillirte Zeichnung der Höhensormationen, sowie verwelche, mad ist das ihr diese und deutliche Angabe aller Haupt-, Reben- und Waldwege sind Vortheile, welche gewiß nur empsehrend sin diese Märtchen sprechen jucht, und sind seines kaben sind kurch ein keelche gewiß nur empsehrend sind vollsommen zu entsprechen jucht, und sind selbst auch eine schöne Wohnung bequemes Taschenformat seinem Zwecke vollkommen zu entsprechen sucht, und sind zu vermiethen. Lit. F. Nr. 110 sammtliche Eisenbahnen gleichfalls eingezeichnet.

Dankes - Erstattung.

Für die fo ehrende große Theilnahme am Leichenbegangniffe und Trauergottesbienfte unfere nun in Gott rubenten innigftgeliebten Batten, Baters, Schwieger= und Grofvaters, bes wohlgebornen

penf. Gerichtsbiener und Mitglied bes Beteranen-Bereins, fagen wir allen Berwandten, Freunden und Befannten unfern besten Dant. Auch bem bodw. Drn. Coop. Meier fagen wir für feine Befuche und bem bochw. orn. Coop. Bilomeier auch noch für bie erbauende Grabrede unfern innigsten Dant, und bitten bem Berftorbenen ein frommes Andenten im Bebete gu bewahren.

Regensburg ben 15. Juli 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Einladung.

Bu bem Feste, welches ju Chren unserer Garnison fur kommenben Mittwoch in Aussicht genommen ift, sind mit ber gangen verehrl. Ginwohnerschaft insbesondere auch jene Bersonen auch Chiemfeer und Durnberger eingelaben, welche mahrend bes Kriegs im aktiven Militardienste verwendet waren.

Bur Vermeibung von Irrungen ersuchen wir jedoch bie Betheiligten, welche munichen, bag ihnen Plate refervirt und baß fur ihre Erfrischung vom Comité Sorge getragen werbe, fich tommenben Dienstag ben 18. b. Mis. Rachmittags 4 Uhr mit ihren Legitimationen jur Empfangnahme ber Fest farte im Rathhause, Geschäftszimmer Nr. 31, einfinden zu wollen. Regensburg, 14. Juli 1871.

Stadtmagiftrat. Der Burgermeifter:

Stobaus.

Einladung.

Rommenden Mittwoch ben 19. Juli 1871, an bem Sypothet ohne Unterhandler auszu-Tage, an welchem vor Jahresfrift Frankreich an Deutschland ben leihen. Krieg erklart hat, findet bei gunftiger Witterung im fabtiiden Schiefhause und unter ben Linden gu Ghren bes bier garnisonirenden tgl. bay. 11. Inf. Meg. von der Tann, welches fo ruhmvollen Untheil an ben nun gludlich beendigten bentwürbigen Rämpfen genommen hat, eine

geseutge Unterhaltuna

statt, zu welcher wir die Einwohnerschaft freundlich einlaben. Regensburg, 14. Juli 1871.

Stadtmagistrat.

Der Burgermeister: Stobaus.

Rabeln, Del, Zwirn, Seide, sowie Nähmaschinen,

beutsches, engl. und amerik. Fabritat, zu außergewöhnlich billigen Breisen in großer Auswahl empfiehlt unter vollkommener Garantie

> Beinr. Bofelein, Mechaniter und Optifer, Wallerstraffe E. 12.

Gesellschaft Ressource.

Die Bucherabgabe am 16. b. M. unterbleibt.

Der Musichuß.

## Kunft-Verein. VII. Ausstellung pro 1871,

Anfang: Conntag ben 16. Juli, Schluß: Conntag ben 23. Juli. Die Altien-Lifte liegt noch jur gefalligen Einzeichnung auf.

Der Ausichng.

Bertaufs=Offert.

## Stangen und Bretter

(1—11/4 zöllig) empfiehlt

Peinrig Brunner, Holzhandler.

Wicken,

Rübsaamen

empfiehlt

3. B. Müttinger.

Gin orbentlicher

Wagnergeselle

Hah. in d. Exped. d. Bl. wird gesucht.

Dienn=Onert. Es wird bis Jafobi eine folibe Dagb gesucht, die auch Liebe zu Rindern hat. Näh. in d. Exped.

400 fl.

sind sogleich auf erste und sichere Mab. in ber Exper.

In Startambef ift eine

idione Wohnung

mit 5 beigbaren Bummern, Rabinet, Rüche und fonftigen Bequemlichleiten mit freier Aussicht auf Die Donau bis Allerheiligen ju vermiethen.

Mäheres in ber Exped.

Es ift ein freundliches

zimmer

in sonniger Lage an einen herrn ober Dame gu bermiethen; felbes tann mit ober ohne Meubel abgegeben werben, und ift auch fogleich gu beziehen. Rah. in b. Expeb.

Lit. C. 144 ift ein

meublirtes Zimmer nebft Schlaftabinet zu vermiethen.

Drud und Berlag bon Ar. Buffet.

## Regensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und mirb von den Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblati.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, unb fostet berfelbe

bierteljährlich nur

1871.

21 fr.

Nr. 193.

Sonntag 16. Juli.

\* Regensburg, 16. Juli. Auf ben Soben

Tagestalender: Reinhard, Ruth; Connenaufgang 4 Uhr 12 DR., Untergang 8 Uhr, Tagee- um Binger hat ber Rornfonitt begonnen. länge 15 St. 48 M.

Neueste Nachrichten.

\*\* Munden, 15. Juli. Die Ronigin= Mutter ist gestern Abend von Sobenschwangau hieher jurudgetehrt; die Anfunft bes Brinzen Otto wird im Laufe bes heutigen Tages erfolgen. Die Ankunft bes Kronpringen bes beutschen Reichs wird heute Abends 7 Uhr er= folgen. Derfelbe wird am Bahnhofe von Gr. M. bem König, ben Prinzen bes tgl. Saufes, ber Generalität, Deputationen bes Offiziercorps, bem Magistrat und einer Ehrenwache mit Musittorps feierlich empfangen.

Rarlsruhe, 14. Juli. Die "Karlsuher Zeitung" bringt einen Auszug aus ber befi= nitiven Berluftliste ber badifchen Feldbivi= fion. hiernach find von Offizieren und Merge ten 31 todt, 147 vermundet und 4 vermißt; von ben Mannschaften 413 tobt, 2584 vermundet, 259 vermißt. Die Gesammtsumme ber Tobten, Bermundeten und Bermiften ftellt fich baher auf 3438. Bon ben Bermißten tamen zurud 4 Offiziere und Aerzte und 220 Mann. in ber Gefangenschaft ftarben 13 Mann, noch

vermißt, find 26 Mann.

Antwerpen, 14. Juli. Der Rronpring bes beutschen Reiches ist nach einer glücklichen Ueberfahrt heute Morgen um 8 Uhr hier ein= getroffen und hat nach einem einstündigem Aufenthalte um 9 Uhr bie Reife über Köln und Frankfurt fortgefest.

Madrid, 13. Juli. In der heutigen Sitz= ung ber Kortes konnte die Abstimmung über bas Budgetgefet im Ganzen wegen Beschlußun= fähigkeit bes Hauses nicht vorgenommen werben.

## Tokal- und Provincial-Chronik.

\* München, 14. Juli. Wie man ergählt, (berr G. S.), beffen einziger noch lebenber Sobn mit bem 1. Inf. Regiment gludlich aus Frankreich Quartier und Berpflegung nehmen, fondern bemnachft 547 fl. 5 fr. werben jur Bahlung eingewiesen. geben.

\* In Rabburg murbe bie Beimfehr ber bortigen Rrieger in würdiger Beife begangen. Am 14. b. fant in ber Brunt-Rirche ein feierlicher Danigottesbienft ftatt, Mittags murben bie maderen Solbaten von ben Bewohnern Nabburgs ausgespeist, Nachmittage gab es Unterhaltung auf ber Schieße ftatte, zu welcher bie t. Beamten, bie Beiftlichen und Bürger fich einfanden.

Mus Rofenheim wird gefdrieben, bag am 17. Juli Abends 9 Uhr fowohl in ben Borbergen ale auf bem Bebirge felbft große Bergfeuer brennen werben jum Ausbrud ber Freude über Sieg

und Frieben.

\* Landshut, 14. Juli. Das Corps "Ifaria" hielt geftern Abend im Bernlochnerteller einen Feft= commerce. Beute wirb von Seiten ber Stadt auf bem Balefologien ein Gartenfeft veranftaltet. Damit folieft bie funfzigjahrige Jubilaumsfeier; jeber "Ifare" erhalt von ber Stadt ein Bebentblatt jum Anbenten.

\* Paffau, 12. Juli. Das erfte Korn in hiefiger Umgebung wurde geftern in Sadlberg ge=

\* In Erlang en findet Sonntag ben 16. b. D. ein bom frantifchen Gangerbunde veranstalteter Sangertag fatt, ju welchem fich gegen 1000 Sanger einfinden.

Riffingen, 11. Juli. Unter ben biefigen Rurgaften befindet fich auch ber vom taiferlichen Saufe verbannte Ergbergog Beinrich ben Defterreich mit

feiner jungen Gemablin.

## Magiftratofibungen.

\* Regensburg, 14. Juli. Der Beidluft bes Gremiume ber Gemeindebevollmächtigten b. 13. b., bie Berftellung eines gemeinschaftlichen Gottesaders betr., wird ber tath. Rirchenverwaltung St. Ulrich jur Erflarungeabgabe mitgetheilt. - Das Gremium wird einer ber hiefigen bedeutenbften Großbrauer ber Gemeinbebevollmachtigten tritt bem Magiftrate. beschluffe, wonach eine gebedte Reitbabn im f. g. Stallorftabel auf bem untern Bohrb bergeftellt mergurudgefehrt, nicht nur bie Compagnie, bei welcher ben foll, bei. - Die Roften für Beleuchtung ber fein Sohn fteht, mahrend ber beiben Fefttage in Straffen und Communal-Bebaute pro Juni mit auch bem gangen Bataillon ein fplenbibes Rellerfest Begen bie Aufftellung bes Dberfchreibers Fr. Schmibbauer als Agent bes Feuerversicherungs = Bereins in

Berehelichung erhalten: 3ch. Rowald, Taglohner von Elifabethezell: Andreas Altmann, Pfarrer. bier, mit ber Bauslerstochter Bilt. Bierer von Borth a.JD.; Michl Schneebauer, Matrofe v. h., mit ber Branmeisterstochter Elife Glaul v. h., und Johann Moser, Schäfer v. h., mit ber Taglöhnerstochter Rath. Rutschenreiter von Grafenried. — Eine Berson wird aus ber Stant gewiesen.

Markt- und Handelsberichte.

Reumarit, 10. Juli. Beigen 21 fl. 45 fl., Rorn 15 fl. 46 fr., Saber 10 fl. 10 fr.

Neunburg v. 28., 12. Juli. Beigen 21 fl. 59 fr., Rorn 14 fl. 57 fr., Berfte 11 fl., Saber

8 fl. 59 fr.

München, 15. Juli. Beizen 24 fl. 58 fr. (gef. 3 fr.), Rorn 15 fl. 5 ft. (geft. 3 fr.), Ber: fte 12 fl. 24 fr. (geft. 29 fr.), Saber 10 fl 14 fr. (gef. 6 fr.).

Auswärtig Geftorbene.

Manden: Dar. Becchieni, Brivatierswittme, 89 3. Elife Glast, Röchin aus Regensburg, 46 3.

Altona ift nichts zu erinnern. — Beugniffe gur Baumgarten: 3of. Ruder, t. Pofthalter, 60 3.

Berantwortliche Redaktion: 3. R. "fiblbauer.

Todes=

Muzeige.

Gott bem Allmächtigen bat es gefallen, unfern innigfigeliebten Batten, Bruber, Schwager und Ontel, den wohlgebornen

Kaimund Siig, igl. Oberbriefträger,

im 74. Lebensjahre in ein befferes Jenfeits abgurufen. Diefe Trauernadricht bringen wir auf diefem Wege allen unfern Bermandten, Freunden und Befannten gur Renntniß.

Regensburg und Bien den 15. Juli 1871. Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Das Leichenbegangniß findet Montag ben 17. dg. Radmittags 4 Uhr vom Sterbehaufe Lit. B. 78 aus flatt und der Seelengottesdienft am Dienftag fruh 10 Uhr in der Pfarrfirche ju St. Emmeram.

Bekanntmagung.

Montag den 17. Juli Bormittags 11 Uhr wird im Sofe der neuen Rajerne

rageritroh

an die Dleiftbietenden öffentlich verfteigert. Regensburg den 14. Juli 1871.

Rgl. 11. Infanterie Regiment "bon ber Tann".

Befanntmadning.

Die jum Garnisonsfeste unter ben Linden eingeladenen! Die allgemein beliebten achten Mannschaften erhalten mit den Ginladungstarten Unweifungen

in Couponsform.

Wir bitten, diese Unweisungen von ben Dlannschaften überall für ben barauf angegebenen Betrag als Zahlung entgegenzunehmen, ba biejelben von ber Stadtfammeret jedem Bor: zeiger gegenüber nach bem Gefte mit Baargeld eingelost werden. Regensburg ben 15. Juli 1871.

Das Comité:

Beld, Raufmann,

Montag den 17. Juli 1871

Abents 8 Uhr bei jeder Bitterung

gelellige

im ehemaligen Straffers jest Spital=Reller, wezu auch die mit Gartenbenühung wird fo-Familien ber Bereins: Mitglieder gleich ober nachftes Biel mit eingelaben werben.

Die Borftanbichaft.

Mapital-Gesuch.

Auf ein Anwejen von 8 Tagwert Grund und Boben werben

400

aufzunehmen gefucht. bei b. Erped. b. Bl. hinterlegt werben.

Ein Zimmer

over ohne Meublement vermiethet.

Mäh. i. d. Erped. d. Bl.

Gafthaus jum weißen Hoß am alten Kornmarfi. Bente Sonntag Madikirdiwethfeter mit Winsit.

wobei gute Rudil, Kirchweihnubel und alle Arten Speisen verabreicht werben.

Freundlichft labet ein

M. Guringer.

Inferat.

Honia - Bruft - Bonbons und die mit vielem Erfolg gefronten achten

Ingwer - Paftillen für Mlagenleidende

von Carl Daas in Lahr find in Edpadyteln a 12 fr. allein ju haben in ber Sauptnieberlage bei 3. B. Reumuller in Regensburg, burd welche Bermittlung weitere Niederlagen errichtet werden.

Bettfedern = Reinigung mittels Dampf-Apparats.

Unter Bezugnahme auf meine öffentlichen Ausschreibungen bringe ich meine ergebenen Dienfte in empfehlende Erinnerung und bemerte, baf ich alt'e auf erfte und fichere Supothel jogleich Betten und Bettfebern gu möglichft Abreffen wollen guten Breifen auch antaufe.

Thomas Leigl,

Sanebefiger in Rainhaufen, Se. - Mr. 1614, nadift dem Friedboje.

In Lit. D. 101, Donaustraffe, find 2 große Wohnungen ju bermiethen.



Ale Specialität empfehle:

Aecht import. Pflanzer-Cigarren, 500 St. fl. 171/2, finben fortwährend cauernbe Be= 50 St. fl. 1. 54, zweite Qualitat 50 St. fl. 1. 36; importirte ichaftigung. Manilla-Cigarren, 100 St. fl. 3. 15, 50 St. fl. 1. 45 fr.; importirte Cuba-Cigarren, Rift pr. 50 Stild fl. 2. 12 fr.

Cammilia in Originalpadung.

Feldzugs - Medaillen

mit Band bon 1870/71 find ju haben bei

J. Götz.

Gürtlermeister, Pfarrergasse E. 151

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Unterzeichneter wohnt von nun an in Lit. ID. Nr. 136 unterzeichneter wonnt von und un in I. Stod, Waschfasten, Rüchenkasten, und ersaube mir auch zugleich meine Nieberlage

Snitner'scher Bithern & Gnitarren unter jeglicher Garantie und billiger Preise berselben bestens zu jem

Dochachtungevollst

Joh. Wimmer, Bitherlehrer.

NB. Aud alle Gorten bester Saiten baju find immer zu haben.

Anzeige & Empfehlung.

Die ergebenft Unterzeichnete beehrt fich anzuzeigen, baß fie ihren find entweder gusammen oder getheilt bieher innegehabten Laben im Dr. Rubhardt - Saufe verlaffen, und auf 4 bie 6 Monate auszuleihen. ihr Befcaft jest im Saufe bes Beren Schreinermeifter Beim. gartner am Fischmarkt gegenüber ber Schad'ichen Bein- Bittualienpreise am 15. Juli handlung ausubt. Wie bisher ift immer guter Raffee nebft Reinbaderei im Saufe wie über bie Strafe ju haben, und empfiehlt fich wie bieber einem geneigten Bufpruch.

Th. Sperl

Berfteigerung

Montag ben 17. und Dienstag ben 18. Juli, Nachmittags 2 Uhr Fortsetzung der Bersteigerung in Lit. C. 100 Spiegelgaffe, 2. Gtage, von verschiedenem Mobiliar,

einer Mineraliensammlung, einer Bibliothet, bestehend aus wissenschaftlichen, medizinischen, landwirthschaftlichen und belletristischen Werken, Landfarten und Atlage 2c. 2c.

Räufer labet ergebenft ein

C. G. Bachhofer, Auttionator.

Geübte Näherinnen

Abicht jun., Rohlenmartt.

Bertaufs=Offert.

Wilhelm Rudolphi, Stangen und Bretter (1-11/4 zöllig) empfiehlt

Peinrich Brunner. Holzhandler.

Begen eingetretenem Tobesfall find zu verkaufen eine vollständige Laudgerichts - Affeffors Unis form, juriftifche neue Werte, die Augsburger Abendzeitg. für 21/2 Monat von biefem Quartal Schlitten, Bettftatt, Wiegen. pferb, meffingen Bierhahn und Waschgeschirr und ift bafelbft auch eine fcone Wohnung zu vermiethen. Lit. F. Rr. 110 bis 111, 2 Stiegen rechts.

Rah. in b. Exped.

ı	1011	
)	Fifche, Decten b. Bfb.	86-42 fr.
	ratelen, o. viv.	24-27 ft.
1	Somalz, b. Pfb.	30-32 fr.
•	Butter, b. Bfb.	38-40 fr.
i	Eier 7 Stild	8 fc.
		fl5 fl tr.
		- 3 ff. 24 fr.
V	S: 05, b. Ctr. 2 %.	- 2 ft. 18 fr.
	S: ob, b. Etr. 2fl. Habn, alter	30-45 fr.
	Sans, ranbe 1 fl. 12 -	- 1 ft. 15 fr.
	Sans, ranhe 1 fl. 12 - Sans, gepubte, 1 fl. 45	-2 ft. 24 fr.
	Enten, raube, pr. St.	33-36 fr.
1	" geputte	48 - 54 fr.
Į	Smafwelle, per Bib.	42-45 fr.
	geputite Smafwolle, per Pfb. Othner, olte, b. St.	24-30 lr
1		

	Betreib	everle	hr zu	Regensburg bom			bis	15.	Juli.		
	Beigen	Rorn	Gerfte	Saber				Beigen	Rorm	Gerfte	Baber
Boden-Berlauf	1 837 1	84	1 -	1 46			1	ff. fr.	N. fr.	fl. fr.	R. fr
Boriger Reft .	82	1	1 -	40	Bochfter Breis		. [	25 12	16 87		10 24
Jufuhr	657	190	-	185	Mittlerer		.	24 26	16 23		10 10
Befammitfumme	994	290	-	239	Minbefter .		.	23 30	15 52		9 48
Beutiger Bertauf	522	176	-	176	Befallen		. 1	- 37	- 16		- 20
Befammtvertan-	859	260	! -	220	Beftiegen .						
Ra	185	30	1 -	19		To	a Kues	une bes	Bertanis:	26,423	ft. 28 fc

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von den Abonnenten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate tosten per Petitzeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

Jun

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof kann auf ben Regensburger Anzeiger and allein abonnirt werden, und kostet berfesbe bierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 194.

Montag 17. Juli.

1871.

Tageskalender: Alexius; Sonnenaufgang 4 Uhr 13 M., Untergang 7 Uhr 59 M., Tageslänge 15 St. 46 M.

Aenefte Nachrichten.

\*\* Münden, 16. Juli. Der feierliche Gin: jug ber Truppen hat in glanzenbster Weise unter ben Jubelrufen einer unbeschreiblichen Um halb zwölf Menschenmasse stattgefunden. Uhr erschienen die Uhlanen, welche ben Bug eröffneten, am Siegesthor; es war ein Uhr ge: worden, als bas Defile vor Gr. Majestat bem König beendigt war, und biefer mit bem Kronpringen und bem Pringen Quitpold, begleitet von bem Gefolge, unter ben Jubelrufen ber nach allen Seiten hin sich zerstreuenden Masse zur Resibeng zurückfehrte. Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr machte ber Kronpring eine Fahrt burch bie Stadt, um sich beren Festschmud an= zusehen und murbe überall von ber auf ben Straffen fich brangenben Menge mit lautem Jubel begrüßt.

— S. Mt. ber König bankt in einem Armeebefehl bem treuen bayerischen Heer für seine tapseren Thaten, gebenkt bewegten Herzens der Opfer des Kriegs und ermahnt, auch unter den Segnungen des Friedens die echten Kriegertugenden zu pslegen, "daß sie in lebendiger Kraft sich erhalten in meinem Bolke und das Baterland in euren Sohnen dereinst den Hels

benmuth ber Bater wieberfinde".

— Der beutsche Kaiser hat neuerdings an 410 Offiziere, Unteroffiziere und Solbaten bes 1. bayer. Armeekorps das eiserne Kreuz versliehen.

\* Als Termin zur Einberufung bes Land= tages foll nunmehr ber 11. Sept. b. J. fest=

gefett worben fein.

— Se. Maj. ber König hat die vorgeschlagenen Verleihungen des neugestifteten Verschiensterenzes für 1870 und 71 an eirea 700 Personen genehmigt und dasselbe namentlich verliehen: der Königin=Mutter, der deutsschen Kaiserin, der Königin=Wittwe von Griechensland, der Königin von Würtemberg, der Großscherzogin von Baden, den Prinzessinnen Alexans

bra und Therese von Bayern, bem Herzog

Max u. s. w.

Paris, 15. Juli. Das "Journal officiel" theilt mit: Die Explosion in Vincennes entstand in einem Artillerieschuppen, welcher zur Ausbewahrung von Patronen und Geschossen biente. Da die Schläge nacheinander in getrennten Werksälen erfolgten, konnten die Arbeiter entstliehen. Nur ein Artillerist wurde getödtet, 6 erlitten Verwundungen. Das Feuer entstand burch die Unachtsamkeit von Arbeitern, welche damit beschäftigt waren, Patronen zu entleeren.

Rewhort, 14. Juli. Das Ackerbaus-Bureau veranschlagt ben Ertrag ber Baumwollensernte unter gewöhnlichen Witterungs-Verhältenissen bis zum Ende ber Saifon auf 2.900,000

Ballen.

## Tokal- und Provingial-Chronik.

Amberg, 15. Juli. (Schwurgericht.) 7- Fall. Anklage gegen Fr. Bachmaier Mühlgesellen von Bogen, Andr. März, Eisenbahnarbeiter und Bräulnecht von Zöschingen, und L. Eberle, Eisenbahnarbeiter von Scheppach, wegen Körperverletzung und Schlägerei. Die Geschwornen sprachen die Angeklagten Bachmaier und März im Sinne der Anklage, den Eberle dagegen nur eines Vergehens der Schlägerei site schuldig. Fr. Bachmaier erhielt vom Gerichtshofe 5 Jahre Zuchthaus, And. März 1 Jahr Gesängniß; Lor. Eberle wurde von der Anklage wegen Bergehens der Schlägerei an Ellinger freigesprochen, dagegen wegen Vergehens der Schlägerei an Harbacher zu 5 Mon. Gesängniß verurtheilt.

## Markt- und Handelsberichte.

Amberg, 15. Juli. Weizen 21 fl. 18 fr. (gef. 11 fr.), Korn 15 fl. 37 fr. (geft. 25-fr.), Gerste 11 fl., Haber 9 fl. 12 fr. (geft. 6 fr). 220

Straubing, 15. Juli. Weizen 22 fl 43 fr. (gef. 23 fr.), Korn 14 fl. 27 fr. (gef. 33 fr.), Gerste 9 fl. 42 fr. (gef. 18 fr.), Haber 9 fl. 34 fr. (gef. 16 fr.)

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mibibauer.

Befornimadung.

Am Dienstag ben 25. Juli 1871 von Bormittags Montag den 17. Juli 1871

9 Uhr au verfteigert bie unterfertigte Bermaltung

mehrere Partien Tuch., Leders und Plufchabfälle, alte Teppiche, alte Wagendeden, alte Schaufeln und Reilen zc. zc.

an ben Meiftbietenben gegen sofortige Baargablung.

Strichsluftige werben biegu eingelaben. Regensburg, ben 13. Juli 1871.

Die Central-Magazins-Verwaltung der banerischen Dabahnen. Schwarz.

Neues 5 proc. französ. Anlehen sowie alle in= & ausländischen Staatspapiere, Aftien, Prioritaten, Loofe ze. faufen, taufchen und verfaufen cours: entiprechend

Bantgefdafe neben bem golb. Rreng in Regensburg.

## Pastillen

191 Billin, Carlsbad, Kissingen Rakoczy, Rippoldsau, Vichy, Ems, Carlsbader Sprudetsalz in ber

Leipl'schen Apotheke.

Bei Fr. Buftet (Gefandtenstraffe) und Fr. Bufiet jun. (Domplat) in Regensburg ift wieber eingetroffen:

> B. Aniep, Pastor. Gespräch über die klufehlbarkeit des Daystes -

zwischen bem Lehrer Mener, bem Orisvorsteher Bener, dem liberalen Katholiken Dreier

LALACACIO CALCACIONA C

und bem Protestanten Schreier.

2. Auflage.

Rach Auswarts franto 5 fr.

une Niimberger

lange Art.

empfehlen unter Busicherung reellster und billigfter Bedienung

M. Dupeter & Sohn. nebst Schlastabinet zu vermiethen.

asino.

Abente 8 Uhr

bei jeder Witterung

aelelline

im ehemaligen Straffer- jest Spital-Reller, wozu anch die Familien ber Bereins-Mitglieber eingelaben werben.

Die Borftanbichaft.

Dienstag den 18. und Mittwoch den 19. Juli, Radmittags 2 Uhr, werben in meinem Auftionelotale Lit. B. 68 peridiebene

Verlasseuschafts : Effekten, bestehend in Ranapee, Chaislong, Fauteuile, Geffeln, Commoten, Etager, Chiffonier, Tifden, 1 Schrelb. tifd, Spiegeln und Bilbern in Golbrabmen, Etagergegenftanben, ver-Schiedenen Reften Tull, Crepp, Bace, Spigen, Baumwollfaben, Strümpfen, Schnüren, Stridbaumwelle, ichone Berrentleiber, 1 eif. Belblaffe, nebft noch vielen hier nicht genannten Gegenständen an ben Deiftbietenben öffentlich versteigert.

Mäufer latet ein

3. Knisched.

In Stattambef ift eine

ichone Wohnung

mit 5 beigbaren Bimmern, Rabinet, Rüche und fonftigen Bequemlichfeiten mit freier Aussicht auf bie Donau bis Allerbeiligen zu vermiethen.

Raberes in ber Erpeb.

Es ift ein freundliches

Zimmer

in sonniger Lage an einen Herrn ober Dame ju vermiethen; felbes tann mit oder ohne Menbel abgegeben werden, und ift aud fogleich zu beziehen.

. Rah. in b. Erped.

400 fl.

sind sogleich auf erste und sichere Sphothef abne Unterhandler auszu-Mah. in ber Expet. leiben.

Bit. C. 144 ift cin

meublirtes Zimmer

Ganz reine schöne Saatwicken

sind um annehmbaren Preis zu verkaufen in Lit. A. 186.

Bayerische Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Procent,

Bagerifche Oftbahn-Aftien I. und II. Emiffion,

Bagerifche Bfälzer Nordbahn-Aktien und Prioritäten,

Defterveichifche Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn-Aftien und Prioritäten,

Ameritanische Staats. und Gifenbahn Baviere (Berginsung zwischen 41/2 bis 8 Procent)

taufen und verkaufen coursenisprechend

S. Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rrem in Regensburg.

## Die Gewinnliste

Verloosung für den heil. Vater

liegt bei der Unterzeichneten zur Ginsicht auf und wird bemerkt, ledernes Halsband mit Schlöschen und daß biejenigen Gewinne, welche bis 29. Juli nicht in Empfang blauweißer Schnur. genommen wurden, zu Gunften bes Zwedes ber Berloofung verfallen sind.

Expedition d. Blattes.

Wlailander Haarbalfam, anerkannt bestes Mittel zur Erhaltung, Berschönerung, Bachsthumbesörderung tungelehrzungen bietet sich in We und Biedererzeugung der Haupthaare sowohl, als zur Hervorrufung fraftiger bei einer ordentlie Schnur- und Badenbarte in schönster Fille und Glanz. Preis 30 fr. das tiene Familie eine freundliche sonnige

und 54 fr. bas große Glas nebft Bebrauchsanweisung.

Die überraschenoften Wirkungen biefes Balfams gegen langjähriges Ausfallen der Haare, Kahlköpfigkeit und hartnäckige Glaten sind seit 87 Jahren durch un- Dar. Auch können selbe auf Ber-zählige brieftiche Rachrichten, amtliche und beglaubigte Privatzeugnisse documentirt langen die Kost im Hause erhalten. worden, und bie beruhmteften Aerste und Chemiter haben fich burch bie angeflellten Erprobungeversuche von ben Staunen erregenden Erfolgen überzeugt.

Richt weniger Empfehlung verbient:

'ATIRONA

oder seinste stüffige Schönheitsseife in Gläsern à 20 fr. und 40 fr. nebst Ge- Bartwuchs zu ebruchsanweisung mit Zeugniffen berühmter Aerzte. Diese Seise ftarkt und belebt 36 fr. und 1 fl. die Saut, beseitigt leicht und schmerzsos alle Ungehörigseiten berselben, als Sommerfproffen, Leber - und andere gelbe und branne Fleden, Digbladden, Befichts-Rungeln zc. und ertheilt allen damit behandelten Theilen Die angenehmfte Frifche, Wohlgeruch, blendende Weiße und Bartheit.
Rarl Kreller. Chemiter u. Parfumeriefabritant in Nurnberg.

Alleinvertauf in Regensburg bei

3. 28. Neumüller.



Bon ben berfihmten hollanbifden

n! wieber eine frifche Genbung eingetroffen fti ber

Fr. X. Straffer ichen Handlung, Rramgaffe und Balleritraffe in Regensburg.

Brofchitren Tüber Gebrauch und Birlfamfeit biefes vortrefflichen Raturprobuttes werden jederzeit gratis ober auch auf Berlangen franco jugefenbet.

Berlaufener Hund.

Entlaufen ift ein großer Dubner-Sund, auf ben Ramen Feldmann hörend, von brauner Farbe, mit weißen

Begen Belohnung abjugeben bei Bojamentier Rettner am Roblenmarkt

Lit. F. 4.

Bor Antauf wird gewarnt.

für brei Studirenbe ober Dantlungelehrjungen bietet fich in Mitte cer Statt bei einer ordentlichen

Wohnuna

Mah. in ber Erpeb.

Barterzeugungstinctur. ficherftes Mittel bei felbft noch jungen Lenten in targefter Beit ben flartften Bartmuche ju erzielen, empfiehlt à Flac.

3. 2B. Neumüller. NB. Aftr ben ficheren Erfolg garantirt ber Erfinber Apotheter Bergmann in Paris, Bont. Magenta.

Wegen Bannlamerz empfichit jum angenblidlichen Stillen Apotheter Bergmann's Rahnwolle aus Baris à Stilfe 9 fr. 3. 28. Reumüller.

Apotheker Bergmann's Eispomade, rabmlichft befannt, bie Baare ju fraufeln, fomie beren Musfallen und bas Ergranen zu verbinbern, empfiehlt à Flac. 18, 27 u. 36 fr.

3. 2B. Reumüller.

Theorsoife ein vorzügliches Mittel gegen alle Bantunreinigleiten, empflehlt à Stild 12 unb 18 fr.

3. 2B. Reumuller.

1-17/100/1

Bei Fr. Puftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Puftet jun. (Domplat) in Regensburg ift foeben eingetroffen:

## uf den Vorposten. Meditationen -

den "Nürnberger Anzeiger" und über bagerische Preff. und Rechtszuftande.

Johann Mepom. Meindl.

(R. von ber Donan.)

Motto: "Die folechte Preffe ift bie Bunge bes Tenfele". Murfibifchof Dr. Bwerger von Sedan.

Preis 15 fr. — Nach Auswärts franko 17 fr.

Viefanntmachuna.

Die jum Garnisonsfeste unter ben Linben eingelabenen Mannschaften erhalten mit ben Ginlabungstarten Unweisungen

in Couponsform.

überall für den darauf angegebenen Betrag als Zahlung entge- Expedition dieses Blattes ein Schriftchen genzunehmen, ba biefelben von ber Stadtfammerei jedem Borzeiger gegenüber nach bem Gefte mit Baargelb eingelost werben.

Regensburg den 15. Juli 1871.

Das Comtte:

Beld, Raufmann.

Beriteigerung

Montag ben 17. und Dienstag ben 18. Juli, Machmittags 2 Uhr Fortsetzung ber Bersteigerung in Lit. C. 100 Mittel zur Wiedererlangung und Er-Spiegelgasse, 2. Stage, von verschiedenem Mobiliar, einer Mineraliensammlung, einer Bibliothet, bestehend aus ben altesten zeiten hiefür geschährten

wissenschaftlichen, medizinischen, landwirthschaftlichen und Zeres belletristischen Werten, Landfarten und Atlage 2c. 2c.

Raufer labet ergebenft ein

C. G. Bachhofer, Auftionator.

Bei Fr. Buftet (Gefanttenftraffe) und Fr. Buftet jnn. (Dom= plat) in Regensburg ift gu haben:

Regensburg und Umgebung. mit ben neueften Bahnlinien ber t. Staats= und Oftbahn. Ein Kartchen in Stahlstich. Preis 24 fr., betto auf Leinwand

aufgezogen in Etui 36 fr.

Ber bie an herrlichen Parthien fo reichen Umgebungen Regensburgs an ber hand eines sichern Führers kennen lernen will, benütze bieses mit größter von 4 Zimmern, Kilche, Magdkam-Sorgfalt und Genaugkeit in Stahl gestochene Kärtchen, das die für den der Wege und allen sonstigen Bequemlichtundigen so lästigen Zweisel oder Fragen nach der einzuschlagenden Richtung wer und allen sonstigen Bequemlichtvohl gänzlich beseitigt. Detaillirte Zeichnung der Höhensunden, sowie verseiten ist an eine ruhige kinderlose läsige und beutliche Angade aller Handler und Baldwege sind Bortheile, Familie zu vermiethen und kann welche gewiß nur empfehlend für biefes Rarichen sprechen, bas auch burch ein auch sofort bezogen werben. bequemes Taschenformat seinem Bwede volltommen zu entsprechen sucht, und find fammtliche Gifenbahnen gleichfalle eingezeichnet.

für Bruchleidende.

Ber bie bemahrte Beilmethobe bes bewponsform. Wir bitten, diese Anweisungen von den Mannschaften Krusi-Altherr, in Gais, Rt. Appenmit Belehrung und vielen 100 Beugniffen in Empfang nehmen.

befter Qualität empfiehlt

A. Schmal,

Reupfarrplat.

Rur Reconvalescenten und altersichmache Personen gibt es feine besseren

pr. 1/2 orig. Flasche 48 fr., Malaga " " " " 36 tt., bon benen in garantirt achter Baare ftets altes Lager bei

3. 2B. Reumüller.

437 164

Eine Wohnung

von 2 Zimmern und Kammer ift an einen einzelnen herrn ober Frau

Wohnung

Mab. in ber Exped.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erideint täglich und wird von den Abonnenten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Juserate toften per Petitzeile nur

Fägliche Beilage

3mm

Regensburger Morgenblatt.

311

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regeneburger Anzeiger auch allein abonnirt

werben, und toftet berfelbe vierteljährlich nur

21 ft.

Mr. 195.

Dienstag 18. Juli,

1871.

Tagestalender: Friedrich, Maternus; Sonnenaufgang 4 Uhr 14 M., Untergang 7 Uhr 58 M., Tagestänge 15 St. 44 M.

### Neueste Nachrichten.

\*\* München, 17. Juli. Der Kronprinz bes beutschen Reichs hat gestern Nachmittags bem König von Neapel, welcher im "Bayerischen Hof" wohnt, einen Besuch abs

gestattet.

\* Ueber die Illumination zu Ehren der einmarschirten Truppen wird aus München geschrieben: Die Illumination der Stadt war die glänzendste, die München je gesehen. Kein Haus blieb unbeleuchtet. Um 10 Uhr durchssuhr der König mit dem Kronprinzen von Preußen und dessen Begleitung die Stadt. Der Jubel des Bolfes läßt sich nicht beschreiben. Erst um halb 12 Uhr tehrten die hohen Herrschafsten nach der Residenz zurück und sind die Lichter erst lange nach Mitternacht erloschen.

\* Regensburg, 18. Juli. Gestern Abends 8 Uhr kam mit der Eisenbahn das 9. Jäger= Bataillon hier durch; daffelbe wurde auf dem Bahnhofe feierlich empfangen und bewirthet.

Befth, 16. Juli. Sammtliche Bruden zwisschen Orsova und Mehadia wurden vom Hochswasser wasseriffen. Die Communication ist

geftört.

Paris, 11. Juli. Der frühere papstliche Zuaven-Oberst Graf Charette, Bruder des Grafen Chambord, sagte vor wenigen Tagen den Legitimisten: "Wir haben keine andere Wahl mehr als die Revolution zu mäßigen, indem wir uns der Republik anschließen, oder die Revolution durch den Bonapartismus gewaltsam niederzuhalten." Inhaltsschwere Worte, welchen viel Wahrheit zu Grunde liegt.

— Erop der officiellen Ableugnung scheint die Bincenner Explosion das Resultat ei-

nes vorbebachten Verbrechens zu sein.
— In Rheims entstand am 15: b. bei einem Materialhändler eine große Feuersbrunft.

einem Materialhändler eine große Feuersbrunft. Ein Kessel mit Petroleum explodirte; 45 Perssonen sind verwundet, 6 bereits gestorben.

Mabrid, 15. Juli. In Folge einer lebhaften Diskussion im Ministerrathe gaben Martos, Zorrilla und Beranger ihre Demission; auf die Bitte Serrano's willigten sie jedoch in einem 24stündigen Ausschub.

### Fokal- und Provingial-Chronik.

München, 15. Juli. Bom oberbaherischen Schwurgerichtshose wurden Gg. Beutel, Taglöhner von Weichs, R. Föhringer, Taglöhner von Loch, R. Beutel und A. Bachfischer, Taglöhnerinen von Weichs, wegen mehrerer Kirchen diebstähle, die sie in Steinerstirchen, hirntirchen, Obermarchenbach, Apperstrorf, Maria Bründl verlibt hatten, zur Buchthausstrase verurtheilt und zwar Gg. Bentel und R. Föhringer auf 9 Jahre, R. Beutel und A. Bachsischer auf 4 Jahre.

Amberg, 17. Juli. (Schwurgericht) 8 Fall. Anflage gegen Max und Barbara Baherl, Beberseheleute von Waldthurn wegen Brandstiftung. Durch ven Wahrspruch ber Geschwornen wurde Max Baherl bes Berbrechens ver Brandstiftung "schulbig", bie Shefrau Barbara Bayerl aber sur "nichtschulbig" erklärt. Der Gerichtshof sprach die Barbara Baherl sosort frei, verurtheilte bagegen den Max Baherl zu

einer 9jahrigen Buchthausftrafe.

Der Gerichtsvollzieher J. N. Nefzger von Eichstädt wird wegen Amtsuntreue (er trieb für 5 Parteien Guthaben im Gesammtbetrag von 420 fl. ein, verwendete ste aber für sich) zu 4 Jahren Zuchthausstrafe, auf einer Festung zu erstehen, verurtheilt.

\* In Burgburg wurden von Gartnermeister Lainau aus Beitingsfelb die erften reifen Trau=

ben zu Markte gebracht.

Rürnberg, 15. Juli. In der Woche vom 8. d. M. bis heute bezrug der Zugang an Blatternerfrankungen 8. Totesfälle famen 2 vor. Der heutige Krankenstand beträgt 11. (N. K.)

## Auswärtig Geftorbene.

München: Christoph Sonntag, p. Hauptzellamtebiener, 56 3. Emma Regnier, Oberftenstochter.

Beramwortliche Rebaltion: 3. R. Mühlbauer.

Einladung.

Rommenden Mittwoch den 19. Juli 1871, an dem Heute Dienstag teine Probe, Tage, an welchem vor Jihressrist Frankreich an Deutschland den dagegen Mittwoch den 19. Krieg erklart hat, findet bei gunftiger Witterung im ftadti- Abends 5 Uhr ichen Schiefhause und unter den Linden ju Chren bes bier garnisonirenden igl. bay. 11. Inf.: Reg. von der Tann, welches fo ruhmvollen Untheil an den nun gludlich beenbigten bent- im Schiefhaufe. würdigen Rämpfen genommen hat, eine

geseuige Unterhaltung

statt; zu welcher wir die Ginwohnerschaft freundlich einlaben. Regensburg, 14. Juli 1871.

Stadtmagistrat.

Der Burgermeister: Stobäus.

Soeben ift erichienen:

Die zwölfte Auflage

Erzählung für das Volk

Courad von Bolauden.

Preis 9 fr. — Franto nach Auswärts 10 fr.

Eine neue Besprechung biefes bereits in großartiger Weise verbreiteten Buchleins fagt im Prediger und Katechet: "Dit immer fteigernder Spannung habe ich die ich erenen Resten Tull, Crepp, Gace, vorliegende turze Rovelle des bekannten Deisters gelesen und gefunden, daß die Spiten, Baumwollfaben, Strumpfen, von der Freimauerei und ber ungläubigen Wiffenschaft ausgehesten und weit ver- Spiten, Baumwollfaben, Strumpfen, breiteten Lilgen und Irrlehren über bas Dogma von bem unfehlbaren Lehramte Schnuren, Stridbaumwolle, fcone bes Papfies in einer ebenfo ichlagenden, als außerft anziehenden Beife widerlegt Berrentleiter, 1 eif. Belbtaffe, nebft und zu Schauden gemacht find. Gang vortrefflich, einfach und flar, verfländlich noch vielen bier nicht genannten auch für den schlichteften Bürger und Landmann ift namentlich ber Beweis durchgeführt, bag nicht ber Bapft ber neue Gott fei, jonbern ber moberne Staat, Begenftanben an ben Deiftbietenten welcher ben alten Gott absetzen und ans seinem Reiche verdrangen will. Rurg, öffentlich verfteigert. es ift ein prachtvolles Buchlein, und Jeber thut baber ein gutes Bert filr bie Sache Bottes und feiner beiligen Rirde, der gu einer recht weiten Berbreitung besselben beiträgt, welche insbesondere auch durch den ungemein billigen Preis gar leicht ermöglicht wird". L. M. leicht ermöglicht wirb". Friedrich Buftet in Regensburg.

Gefrornes-Maschinen

jur Gelbftbereitung von G frorn m für haushaltungen, Non plus ultra Raffee-Maschinen, Rugel. und Rarlsbader Raffeebrenner mit Spiritusbeigung, sowie Früchten= und Torten-Meffer empfiehlt zu billigen Preisen

Andreas Schmauss

in Regeneburg, Bairplay.

## Die Gewinnl

Verloosung für den heil. Vater

liegt bei ber Unterzeichneten gur Ginficht auf und wird bemerkt, ift megen Abreife um 45 fl. gu bag biejenigen Gewinne, welche bis 29. Juli nicht in Empfang verlaufen. Rab. bei Grl. Deger, genommen wurden, zu Gunften des Zwedes ber Berloofung ver- Lindnergafichen F. 135 über 2 St., fallen find.

Expedition d. Blattes.

Gesang-Verein.

Zusammentunft

Der Ausschuß.

Warnung.

Unterzeichnete warne irgend Je= manden auf meinen Ramen Belb oder Gelbeswerth zu leihen, ba ich feine Bahlung ober Erfat leifte.

Anna Winkler. Röchin bei Drn. Gebr. Buftet.

Berfteigerung. Dienstag ben 18. und Mittwoch den 19. Juli, Rachmittags 2 Uhr, werren in meinem Auftionslotale Lit. B. 68

verschiedene Berlaffenichafts. Effekten, bestehend in Ranapee, Chaislong, Fauteuile, Seffeln, Commoden, Gtager, Chiffonier, Tischen, 1 Schreibtifd, Spiegeln und Bilbern in Goldrahmen, Etagergegenftanben, ver=

Räufer lavet ein

3. Anifched.

Geübte Räherinnen

finden fortwährend cauernde Beschäftigung.

F. Abicht jun., Rohlenmartt.

Bu verlaufen.

Eine neue feine Landwehr. Uniform ift billig zu verlaufen, ebenfo 12 Bante Beitschriften, als Omnibus, Land und Meer, Quelle, Zu Bause, Allustr. Panorama, Dorfzeitung.

Ein fehr gut erhaltenes

Clavier (Pianino),

Regensburg.

Hollständiger Ausverkauf >

der noch vorhandenen Vorräthe in: Buckstins, Aleiderstoffe, seidene Taschentücher u. f. w., sowohl per Stück als nach der Elle, zu bedeutend herabgesetten Preisen

im ehemal. S. Weil'schen Waarenlager,

Neuvfarrylak E. Ur. 56.

Bormittags von 9 bis 12 Uhr. Nachmittags von 2 bis 6 Uhr.

Saatwicken

find um annehmbaren Breis zu verkaufen in Lit. A. 186.

sowie ächten

Chiemseer Rübensaamen, Mut,

und Nürnberger

lange Art.

empfehlen unter Buficherung reclifter und billigfter Bedienung

M. Supeter & Sohn

Anzeige & Empfehlung.

Die ergebenft Unterzeichnete beehrt fich anzuzeigen, baß fie ihren bisher innegehabten Laven im Dr. Rudharet : Daufe verlaffen, und ihr Befchäft jest im Sanje bes Beren Schreinermeifter Beimgartner am Fifdmartt gegenüber ber Schad'iden Beinhandlung ausubt. Wie biemer ift immer guter Raffee nebft Tein. mit 2 Saufern und 1 Tagw. 44 Dez. baderet im Saufe wie fiber tie Strage ju haben, und empfiehlt fich wie bieber einem geneigten Bufpruch.

Seeben erfcbien bei Dt. Schafer in Leipzig und nimmt Gr. Rabe ber neuen Straffe eine belle und Buftet in Megensburg Bestellung entgegen auf:

Unterrichtshefte für den gesammten Maldinenban.

Mit zahlreichen Abbitonngen und Conitructionszeichnungen. Berausgegeben von C. G. Weihel.

1. Lieferung elegant brechirt Breig a 18 fr.

Die erfte Lieferung biefes ansgezeichneten, billigen und Bedermann verfländlichen Werfes ift in allen Budhandlungen einzu'eben.

Neues oproc. franzoj. Amehen fowie alle in= & ansländischen Staatspapiere, Aftien, Brioritäten, Loofe ac. faufen, taufden und verlaufen couré: entiprediend

> Wertheimber & Comp. Bantgefcheft neben bem golb. Geeng in Bregeneburg ihnligen ober auch friber gu vermietben.

Bei Unterzeichnetem wird täglich gut gemäftetes

pir Pfe. 14 fr. ausgehauen. Bu recht gablreichem Befuch labet boflichft

Johann Dithorn, Metgermeifter, weiße Sahnengaffe F. 87.

Befanntmachung.

Ermart te fdione

fint eingetroffen

Ricinice.

Commiffionar B. 84, Griebgaffe,

Im Burgfrieden Regeneburge ift ein

Unweien

Grund, ju jedem Fabrilgefchafte paffend, unter annehmbaren Bedingungen gu veraufen. Rah. in Lit. C. 99.

Bis Biel Allerheiligen wird in ber freundliche

28 ohuung

von 3 Zimmern, Kniche und Kammer ju miethen gejucht.

Rah in d. Exped.

Gine freundliche

Wohnung

in fonniger Lage, bestehend in einem 3 mmer, Rüche und Rebentabinet, ift an eme ruhige Familie, wo muglich ohne Rinder, jum Biele Safobi gu vermiethen.

Häh. in d. Erped.

In Lit. G. 16 in ber

## erne Stock

bestehend aus 5 Zimmern, Rüche und allen fonfligen Bequemlichteiten bis Aller

## Todes- Ameige.

Dem Berrn über Leben und Tob hat es gefallen, unfern lieben Gatten, Bater, Großvater, Schwiegervater und Schwager,

> Herrn Donatus Lindstätter. Bausbefiber,

nach langerem fcweren Leiben und Empfang ber hl. Sterbfaframente beute Abends 6 Uhr in feinem 73. Lebensjahre in die Emigfeit abzurufen.

Bir empfehlen den Berftorbenen dem frommen Andenten und bitten für uns um fille Theilnahme.

Regensburg ben 17. 3nli 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen,

Das Leichenbegangniß findet Mittwoch den 19. b. Nachmittags 3 Uhr pom Sterbehaufe Lit. A. Rr. 91 (Bollwirtergaffe) aus, und am Donnerstag Bormittags 8 Uhr ber Seelengottesbienft in St. Emmeram flatt.

### Danles . Erftattung.

Sewohl mahrent bes langen, fdweren Krantenlagers als auch bei bem Begrabniffe unferer geliebten Tochter, ber

Junatrau Jolevha Hom,

Gifenhandlers: und Comiebmeifterstochter babier, baben fo viele geehrte Freunde und Befannte und ibre Theilnabme und bergliches Beileib tuntgegeben, bag es une brangt, biefur auch öffentlich unfern innigften Dant auszubruden.

Befonters banten wir noch jenen hochwürdigen Titl. Sh. Beiftlichen, welche ter Leibenben geiftlichen Eroft bei gablreichen Befuchen gespenbet haben, ben ebelfinnigen Jungfrauen, Die fich für bas Befinden berfelben ftets fo warm intereffirten und ihren fo außerft gablreichen Freundinnen, welche ihr Die lette Ehre erzeigten und ihre irbischen Ueberrefte fogar selbst zu Grabe getragen haben.

Bir banten nochmale Allen auf bie innigfte Beife, bitten um ftilles Beileib und fur bie in ihrem Lebensfrublinge Beimgerufene um ein frommes Antenten.

Steinweg ben 18. Juli 1871:

Die tieftrauernben Eltern und Gefdmifterte.

Bei Fr. Buftet (Befandtenftraffe) und Fr. Buftet jan. (Dom= plat) in Regensburg ift zu haben:

Regensburg and Umgebung. mit ben neueften Bahnlinien ber f. Staats; und Offbahn.

Ein Kartchen in Stahlstich. Preis 24 fr., betto auf Leinwand

aufgezogen in Etui 36 fr.

Wer die an herrlichen Parthien fo reichen Umgebungen Regensburgs an ber Dand eines sichern Führers lennen lernen will, benütze dieses mit größter Sorgsalt umd Genauigkeit in Stahl gestochene Kärtchen, das die für den der Wege Unstmidigen so lästigen Zweisel oder Fragen nach der einzuschlagenden Richtung wohl ganzlich beseitigt. Detaillirte Zeichnung der Höhensormationen, sowie verschill läßige und beutliche Angabe aller Baupt-, Reben- und Baldwege find Bortheile, welche gewiß nur empfehlend für biefes Rartden fprechen, bas auch burch ein bequemed Tafdenformat feinem Zwede volltommen zu entsprechen sucht, und find zu vermiethen. fammtliche Gifenbahnen gleichfalls eingezeichnet.

Gesellschaft Resource. Dienstag ben 18. Ruli bei gunfliger Witterung

onarten-

Anfang Abends 6 Uhr. Der Ausschuß.

### Kunft-Verein. VII. Ausstellung bro 1871,

Soluß: Sonntag ben 23. Juli. Die Aftien -Lifte liegt noch jur gefälligen Einzeichnung auf.

Der Ausiduß.

### Feuerwehrcorps.

Bu bem heute Dienftag ben 18. Juli ftattfindenden Leichenbegangniffe bes wohlgebornen Beren

Johann Friedrich Helber. Tudimadiermeister und Rottenführer der freiwilligen Feuerwehr Regensburg,

werben bie Mitglieter jum jahlreichen Erscheinen Rachmittage 4 Uhr im ehemal, von Thon=Dittmer's fden Bebaube freundlichft eingelaten.

Der Bermaltunggrath.

Im filbernen Rranze hinterm Rathhause wird morgen Mittwoch aut gemäftetes

stuntletich

bas Pfund zu 13 fr. ausgehauen.

Es ift ein freundliches

zimmer

in sonniger Lage an einen herrn ober Dame gu vermiethen; felbes tann mit ober ohne Meubel abgegeben werben, und ift auch fogleich zu beziehen.

Rab. in b. Erpeb.

In Stadtambof ift eine

schöne Wohnung

mit 5 beigbaren Zimmern, Rabinet, Ruche und fonftigen Bequemlichfeiten mit freier Aussicht auf bie Donau bis Allerheiligen ju vermietben.

Raberes in ber Expeb.

In Lit. D. 101, Donaustrafe, find 2 große Wohnungen

## Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erideint täglich und wirb von ben Abonnemen bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 fr.

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe

vierteliabrlich nur

21 fr.

Mr. 196.

Mittwoch 19. Juli.

1871.

Tagestalender: Binceng b. Paul; Rufina; Sonnenaufgang 4 Uhr 15 M., Untergang 7 Uhr zur Abhaltung einer Jesuitenmission in Saun-57 DR., Tagestänge 15 St. 42 DR.

#### Menefte Nachrichten.

\*\* Munden, 18. Juli. Bei bem am ver= gangenen Sonntag in ber t. Resideng stattge= fundenen Bantett brachte Ge. Maj. ber Ronig ben ersten Toaft auf den Kronprinzen des deuts schen Reichs aus. Der Kronprinz erwiderte benfelben, indem er anführte, wie die Bunbestreue unferes Konigs einen jo glanzenden Beginn und Ausgang bes Krieges ermöglichte und wie man bas bem Bapernkonig nie vergessen wird; ichlieflich forterte er feine Baffengenof= fen auf, mit ihm einzustimmen in ein Soch auf Se. Maj. ben Konig von Bagern, welcher Aufforderung bieselben jubelnd entsprachen.

- Dem Festbantette im Glaspalafte wohnten ber preußische Kronpring, Pring Luit= polb mit feinen Gohnen, Abalbert und etwa 2500 fonftige Gafte bei. Der Glaspalaft mar feenhaft geschmudt und beleuchtet. Bürgermei= fter Erhardt trant auf bas Wohl bes Konigs Lubwig , Burgermeifter Wiebenmager, auf bas Letzterer bes Kaisers und bes Kronpringen. antwortete: Er habe icon wiederholt hervor-Waffenbrüderlichkeit schätze und welch großes Ber-Berfammlung jubelnd einstimmte, wollte fein confiscirten Rr. 137 ber "Amb. Bolleg." ertannt. Ende nehmen.

Stadt Munchen fpricht berfelben beffen Dant ber Blit in ben Stall bes Butlere Daufder in für ben liebevollen Empfang ber Truppen aus. Mühlhaufen und töbtete zwei Ochsen.

\* Das Cultusministerium bat bie Erlaubniß stetten bei Beilngries verfagt.

Paris, 17. Juli. In ber nationalver= fammlung legte ber Handelsminifter einen Ge= sepentwurf vor, welcher fremben Fahrzeugen bas Recht verleiht, vom 20. Juli bis zum 3. Ott. gur Beforberung ber Erzeugniffe ber nachften Ernte an den frangosischen Ruften Ruftenban= del zu betreiben, um ber unzureichenben Trans= portfähigfeit ber Gifenbahnen abzuhelfen.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

"Munden, 15. Juli. Mit ber Detailprojets tirung ter Rothenburg. Steinader Bigingle bahn murbe bereits begonnen, und jur Beit wird bie Linie vermeffen.

\* Amberg, 17. Juli. (Schwurgericht.) 9. Fall. Seb. Alt, Schneibergefelle von Bilmererieb, mar wegen Diebftahle angeflagt. Derfelbe hat bie jest bie Balfte feiner Lebenszeit, er gablt 31 Jahre, in Strafhaft jugebracht und murbe nun neuerbings ju einer Buchtbausstrafe von 5 Jahren verurtheilt. -10. Fall. Die Antlage gegen ben Reracteur ber "Amberger Bollezeitung", Berrn 3. Sabbel, wegen Amtsehrenbeleitigung tam heute vor einem bochft zablreich versammelten Publicum zur Berhandlung. gehoben, wie hoch er die bagerifche Tapferteit und Das "Straubinger Tagblatt" hatte am 1. Juni b. 3. einen Artitel aus Biechtach gebracht, bes Intrauen ber Raifer ber baberifchen Urmee entgegen- balte, tag ter igl. Bezirkamtmann Lehner bortgebracht habe. Die bager. Armee habe biefes Ber- felbft ras Läuten ber Bfarrgloden bei bem Begrabtrauen glangend gerechtfertigt, fie habe im Rriege niß bes prot. Gerichtebieneregehilfen Beig erzwungen ihre Schuldigkeit gethan. Moge sie die im Felbe habe. Der Artikel ging in die "Donauzeitung" über an den Tag gelegten militarischen Tugenden, die und nach 14 Tagen nahm auch die Amberger Bollsfie gu rafchem Siege über ben Feind geführt, zeitung, nachrem teine Biberlegung ber Thatfache im Frieden weiter üben und pflegen! Das erfolgt mar, von bem Borfalle Rotig und fnupfte Bertrauen, welches die Armee dem Kaiser und einige Bemerkungen daran, worin der kgl. Staats= ihm (dem Kronprinzen) entgegenbracht, werde, anwalt das Bergeben der Amtsehrenbeleidigung er= wie er hiemit jugleich im Namen bes Raifers blidte. Der von ben Gefdwornen gefällte Babrwieberhole, gerechtfertigt werben. Er bringe fpruch lautete: "Richtschuldig". Der Schwurgerichtes auf feine Baffengenoffen, Die baberifche Armee, hof fprach bierauf ben Angetlagten von Schuld und fein Soch! Diefes Soch, in bas bie gange Strafe frei, bingegen wurde auf Unterbrudung ber

\* Aus ber Oberpfalz wird geschrieben: Am Eine Proflamation bes Königs an bie 10. b. M. Morgens zwischen 10 und 11 Uhr schlug Civilftand der Stadt Negensburg.

In der Dom= und Hauptpfarr zu St. Ulrich. Getraut: Jungl. Gr. 3. Sirtl, Schneiberm., mit Jungfrau Mar. Magb. Faistenauer, Matrosenstochter. Gr. Fr. I. Susbauer, Schuhmachermeister, mit Th. Hartmann,

Butleretochter.

Geboren: Otto, Bater, fr. J. Shubert, Maschinen-schloffer. Maria, Bater, G. Berghammer, Bahnarbeiter. Ratharina, Bater, fr. Joh. Brunner, Schuhmachermeister. Karl Gg., Bater, fr. G. Weinzierl, Gastwirth. Konrad Mid., Bater, fr. K. Fichtl, Kusnermeister. Theres, Bater, fr. Mich. Rippt, Steuermann Bofepha, Bater, Dr. L. Doble, Schreiner. Ratharina, Bater, Gr. 3. Biftler, Schwei-

Möhle, Schreiner. Katharina, Bater, Pr. I. Zistler, Schweizer. Ludwig, Bater, Pr. I. Schottenhammer, Schindelschneiber. Margaretha, Vater, G. Dell, Padträger.

Sestorben: Jungsrau Kath. Weigert, TaglöhnersTochter, 16 I. alt. Joseph, 6 W. alt, Bater, Herr Leonh.
Bühler, Schreinerm. Theresia, 9 M. alt, Bater, Herr I.
Linganer, Schmidmeister. Joseph M., 9 M. alt, Bater,
Hr. Joh. Geserer, Schuhmacher. Ferdinand, 6 W. alt,
Bater, Hr. Jos. Bahrer, Milhlarzt. Frau Marg. Schüt,
Schauspielerin, 77 J. alt. Jos. Heorg, 11 M. alt,
Bater, Hr. J. Waibl, Schmid. Hr. S. Houweyer, etem.
Biegeleibesitzers-Wittwe, 72 J. alt. Joh. Jatob, 8 W.
alt, Bater, Hr. R. Daisenberger, Steinbruder. Johann,
11 W. alt, Bater, Jos. Darsold, Güterschafsners-Gehilse.
Hr. Jatob Fuchs, Schmid, 28 J. alt. Frau Th. Bet, fr. Jatob Fuchs, Schmib, 28 3. alt. Fran Th. Bet, Wirths-Wittme, 38 3. alt.

In der obern Stadtpfarrei ju St. Rupert. Betrant: 3fingl. Berr Fr. Dich. Unterpaintner

Schuhmachermeister, mit Inliana Brandl, Krämerstochter. 30h. Bapt. Schmitt, Arbeiter, mit A. M. Suber, Söldnerstochter. Gr. Dl. Kraml, Privatier, mit Jungfrau Karol. Laminger, Bierbrauerstochter.

Geboren: Karl Ig., Bater, Hr. Ig. Hirn, Kammerbiener bei Ihrer Kgl. Hoheit ber Frau Erbprinzessin Pelene von Thurn und Taxis. Anton, Bater, J. Wegele, Taglöhner. Anna M. Th., Bater, Hr. 3. Schmidmiller, Schreinermeister. Dich. Eugen, Bater, Gr. Fr. X. Laufer, fürfil. Rentamtsbiener. Jalob Anton, Bater, Gr. Anton Riedy, Lotomotivführer. Gin nothgetaufter Anabe, Bater, Dr. A. Mülleder, Schuhmachermeister. Barbara, Bater, Joj. Dörffer, Schneiberzeselelle. Auna Maria, Bater, Fr. Ritter, Schuhmacher.

Geftorben: Maria Ranftl, 32 3. alt. Jat. Bauer, Solbat im 9. Jäger-Bat., 23 3. alt. Eva Meiringec, Maurers-Ehefrau, 40 3. alt. Maria, 6 M. alt, Bater, Joh. Fahrnholz, Zimmermann. Ein nothgetaufter Krabe, Bater, Dr. A. Dtülleder, Schuhmachermeister. Derr 30f.

Loder, t. quiesc. Gerichtsbiener, 78 3. alt.

In der protestantischen Gemeinde. .

In ber obern Bfarrei: Getraut: Dr. fr. Matth. Summel, Buchhalter mit Jungfr. DR. R. M. Reumuller, Raufmannstochter.

Gestorben: Carolina Soph. Chr., 6 3. 7 M. alt, Bater, Dr. G. C. Wiesner, vorm. Baumwollenhandler. Dr. 3. 3. Wimber, Privatier, 68 3. 41/2, M. alt. Maria M. Dos, Polizeisotbatene Tochter, 68 3. 10 M. alt.

In ber untern Bfarrei. Geboren: Friedrich Alb , Bater, Dr. 2. Dehler, Aubitoriats-Aftuar im t. 11. 3nf.-Reg.

Berantwortliche Rebattion: 3. M. Mibibauer.

Berlornes.

Eine bauerische vierproz. mittags verloren. Der redliche Kinder wird gebeten, solche gegen gute Belohnung bei Dt. Uhlfelber abzugeben. Bor An: fauf wird gewarnt.

Gefuch.

baufe eine Stelle ale Lehrling.

Offerte find in ter Expedition fallen find.

au binterlegen.

Geldeswerth zu leißen, da wir durchaus entsprechend teine Bahlung ober Erfat leiften. Albert & Therefia Beiß,

Debfiler.

Es wird in ein Burgershaus eine fehr solibe treue Person als

Hausmagd

gesucht. Räh. in ber Exped. Einladuna.

Eine bagerische bierproz. Zu dem heute im städtischen Schießhause und unter den arrostrte und verloofte Ob-Linden stattfindenden Garnisons=Feste ist auch das Comité zur ligation zu Sundert Gulben Unterftutung ber Angehörigen der Landwehrmanner und Referrothe Endnummer 42, deren viften freundlichft eingeladen, was ich ben herren Mitgliedern Borberjeite bereits durchstrichen, bes Comite's sowie den sammtlichen beim Empfange der beiden rudwarts von Grn. Registrator Bataillone bes hiefigen Regimentes fich betheiligten herren Brauning und D. Uhlfelder un= Sammlern hiemit gur Kenntnig bringe, und diefelben ersuche, terzeichnet ift, wurde gestern Rach: darum fich im Schießhause zum Feste einzufinden. Hochachtungevollst

19. Juli.

Canonicus Demauer.

### Die Gewinnliste

Verloosung für den heil. Vater

Man fucht für einen jungen Den-liegt bei ber Unterzeichneten gur Ginficht auf und wird bemerkt, fchen in einem hiefigen Sandlunge bag biejenigen Gewinne, welche bis 29. Juli. nicht in Empfang genommen wurden, ju Gunften bes Zweckes ber Berloofung ver-Expedition d. Blattes.

Vieues 5 proc. französ. Anlehen Unterzeichnete warnen hiemit irgend fowie alle in= & ausländifchen Staatspapiere, Aftien, Jemanden auf unsern Ramen Gelb ober Prioritaten, Loofe te. faufen, taufchen und verkaufen cours:

Wertheimber & Bantgefcaft neben bem golb. Rrent in Regensburg.

Ge ift eine fcone ftille

Wohnung 2 Stiegen rechts.

Theerseife ein vorzügliches mittel gegen alle in ber Clephanten-Wirthschaft ju vermie- Bautunrein igteiten, empfteblt b then. Bu erfragen Lit. F. 110—111,

3. 28. Renmuller.

Bekanntmachung.

Das unterfertigte Comite gibt biemit befannt, bag ju Ehren ber flegreich gurudgekehrten Rrieger Rainhaufens am Sonntag ben 23. b. M. ein

edens=Kest

in nachstehender Beise abgehalten wird:

Programm:

1) Früh 6 Uhr Tagreveille mit Musit und Bitteriaschießen (101 Schuß).

2) Fruh 9 Uhr Berfammlung ter Krieger beim Triumphbogen nachft ber Regenbrude und fobann Ab= marfc; Empfang ter Rrieger beim zweiten Triumphbogen beim Saufe bes Burgermeifters Sams von Seite bes Comiet's, res Gemeindeausschuffes und ter Schuljugend.

3) hierauf begibt fich ber Bug jur Rirche, mofelbft um 10 Uhr ein feierliches hochamt abgehalten wird.

4) Rach beentigtent Gottesbienfte bewegt fich ber Bug in tie Furft'iche Brauerei (Schröbelfaal).

5) Um 1 Uhr Diner ter Rrieger.

6) Nachmittage gefellige Unterhaltung mit Befangevortragen und Dufisproduktion.

7) Abende brillante Gartenbeleuchtung und Feuerwert.

Bu biefem Friedensfeste ladet die verehrlichen Bewohner von Regensburg, Stadtambof und Um= gebung freundlichft ein

Rainhausen den 17. Juli 1871

das Comité.

## Schrimpf, Schreinermeister,

gegenüber bem Militärfpital,

empfiehlt fein wohlaffortirtes Lager von

Menbeln und hauseinrichtungs - Gegenständen

aller Gattungen, inobejonders Polfter-Meubel, Ranapee, Geffel, Fauteuils, Rebermatragen, Spiegel in verschiedenen Großen fur Zimmer und Calon: Ginrichtung.

### ichone Saatwicken

##########################

find um annehmbaren Preis zu verfaufen in Lit. A. 186.

Soeben ift erichienen:

Die zwölfte Auflage

## er neu

Erzählung für das Volk

Courad von Bolauden.

Preis 9 fr. — Franko nach Auswärts 10 fr.

Gine neue Besprechung biefes bereits in großartiger Beife verbreiteten Buchleins Familie eine freundliche fonnige fagt im Prediger und Ratichet: "Dit immer fteigernder Spannung habe ich bie vorliegende kurze Novelle des bekannten Meisters zelesen und gefunden, daß die von der Freimauerei und der ungländigen Wissenschaft ausgehegten und weit verbreiteten Lügen und Irrsehren über das Dogma von dem unsehlbaren Lehramte dangen vie Kost im Hause erhalten. des Papstes in einer ebenso schapen, als änßerst anziehenden Weise wierlegt und zu Schanden gemacht sind. Ganz vortressisch, einsach und star, verständlich auch für den schlichtesten Bürger und Landmann ist namentlich der Beweis durchgeschiert, daß nicht der Papst der neue Gott sei, sondern der moderne Staat, welcher den alten Gott absehen und ans seinem Reiche verdrängen will. Kurz, werständliche der neuen Strasse eine helle und welcher den alten Gott absehen und ans seinem Reiche verdrängen will. Kurz, seist ein prachtvolles Büchlein, und Jeder thut daher ein gutes Wert sür die Verdreitigen kirche. der zu einer recht weiten Berdreitung Sache Gottes und seiner heitigen Rirche, ber gu einer recht weiten Berbreitung besselben beiträgt, welche insbesondere auch durch ben ungemein billigen Preis gar von 3 Zimmern, Kuche und Kammer leicht ermöglicht wird". leicht ermöglicht wird". Friedrich Buftet in Regensburg. Dah. in b. Exped.

Befanntmachung.

Erwartete Schone

23 taten

find eingetroffen

Vieinice.

Commiffionar B. 84, Griebgaffe.

Für brei Stubirente orer Bantlungelehrjungen bietet fich in Mitte ber Stadt bei einer ordentlichen

Wohnuna

Wohnung

### Anzeige. Codes-

Lieben Bermandten, theilnehmenben Befannten und Freunden bringen wir bie ichmergliche Rachricht, bag nach langem, 7 monatlichem Soffen uns erft volle Gewißheit wurde, daß unfer innigft geliebter, einziger Cobn,

herr Maximilian Otto

Sandlunge-Commis und Soldat des f. b. 3uf -Leib-Megiments, nachbem er alle Etrapagen des Krieges und viele Schlachten durchgelampft, am 8. Dezember 1870 in ber Schlacht bei Beaugence burch eine Schuß. wunde in den Ropf fdwer verwundet, gu Orleans in Privatpflege, ben Belbentob für König und Baterland geftorben ift.

In unferm tiefen Schmerze bitten um ftilles Beileib Regensburg, Trier und München, 19. 3uli 1871

die trauernden Eltern: Andreas und Maria Magdalena Pinapfel.

Der folenne Trauergottesbienft für ben Gejallenen findet Donnerflag Bormittage 9 Uhr in ber Stiftspfarrfirdje Niebermunfter ftatt.

### Todes= Muzeige.

Gott bem Allmachtigen hat es gefallen, unfere liebe Mutter und Großmutter,

Frau Maria Nothhaft.

Spitalpfrundnerin, im 88. Lebensjahre heute an Entfraftung ju fich zu nehmen.

Wir bitten ber Berftorbenen im Gebete ju gebenten und fur uns um ftille Theilnahme.

Regensburg ben 18. Juli 1871.

Die tieftranernden hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Mittwoch ben 19. b. Rachmittags 2 Uhr vom

Leichenhause bes tath. Friedhofes unterer Stadt aus ftats.

## Beste Saat-Wicken,

Chiemseer Rübensaame

und Nürnberger

lange Urt,

empfehlen unter Zusiderung reellster und billigfter Bedienung

M. Supeter &

Montag den 24. Juli Radymittags 2 Uhr werben im Reuen Sauje im 2. Stode verschiedene

Mobilien,

bestehend in zwei Billard's jammt Queues und Ballen, wovon bas eine noch gang nen, mehrere Sophas und Divan's, Spiel-, Pfeiler: und andern Tischen, Gesseln, großen Spiegeln in Gold: Rahmen, Musikpulten, Borhangen und Lampericen, einem Bimmerstuben, einer Partbie Bucher, nebst noch mehreren bier nicht genannten Gegenständen an den Meistbietenden gegen Baaraahlung öffentlich versteigert.

Hiezu labet ein

3. Ruifged, Auftionator. tion St. Johann.

### Stiftungs-Reier

St. Vincentius-Vereins.

Sonntag ben 23. Juli um 1/28 Uhr ift hi. Dieffe im boben Dome, an welcher außer ben Mitgliedern befonders bie Urmen Theil nehmen mögen;

um 1/.11 Uhr Bermittage wird

Generalverlammung

im Lotale bes tathol. Befellen-Bereines abgehalten, wogu fümmtliche Mitglieder, die Berren und die Krauen, sowie Anbere, welche fich um den Berein interef. firen, freundlichft einlabet

Die Borftandichaft.

Anweiens=Vertauf.

Bwei Stunden von Regensburg entfernt ift ein Defonomie But mit 75 Tagwert Felo und 8 Tagw. 41 Dez. Wiesen aus freier Sand gu verlaufen. Die Balfte bes Rauf fcillinge fann auf bem Gute liegen bleiben. Hab, in ber Erpeb.

Stelle:Wefuch.

Gin Mann, ber langere Beit beim Militar biente und erft vom Felde zuruck fam, mit Pfer= ben gut umgehen kann und gute Beugnisse besitt, sucht einen Blat als Bedienter oder Ruticher.

Adressen wollen bei d. Erped.

angegeben werden.

Stelle = Gefuch.

Gin junger Mann, Militar bei Cavalerie, judit ale Pferdemarter, Bebienter ec. einen Platz und tonnte fogleich einftehen. Hah. m b. Epped.

Dienft=Offert.

Gine Beamtenfamilie fucht ein folibes Lindemadden zu einem Rinde. Hab. Lit. E. 109, 2. St.

Bu bertaufen.

Wegen eingetretenen Berhaltniffen find ju verlaufen, ein noch gang nenerhaltener Ctager, ein politter Tifd, auch politte Bettlabe, u. Kindersefferl, owie auch Biidjer von Schiller und Bethe ic. und noch mandje Alcidungs. ftiide und Anderes in Lit. F. 110 bis 111, 2 Stiegen rechte.

3n Lit. A. 126, Leberergaffe, ift eine

ichone LSohnuna

von 2 Zimmern und Rudge gu vermiethen und fogleich zu beziehen.

3m Johanneshause E. 79 ift über 1 Stiege vorwärte für Biel Allerbeiligen

Wohnung

u vermiethen, bestebend aus 3 Bimmern, Riiche, Bolglege, Boben - und Rellerantheil. Das Rabere bei ber Abminiftra-

## Regensburger Auzeiger.

Regensburger Angeiger erfdeint täglich und mirb bon ben Abonnenten bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Beilnge bezogen. Inferate toften ber Pentielle nur 1 fr:

Vägliche Beilage

Wegensburger Morgenblatt.

Regensburg & Sfadtambof tann auf ben Regenbbreger Anzeiger auch affein abonnirt werben, und toftet berfelbe vierteljähelich min

21 fr.

Mr. 197.

Donnerstag 20 Juli.

1871.

Tagestalenber: Margareth, Glias; Gonnenaufgang 4 Uhr 16 M., Untergang 7 Uhr 56 M., Tagestänge 15 St. 40 M.

#### Menefte Nachrichten.

\*\* Münden, 19. Juli. Die Raiferin von Desterreich wird heute Abends von Garats. hausen hier eintreffen und sich sofort nach Salzburg begeben. — Der Kriegsminister Frhr. v. Prancth gab gestern in ben Lotalitäten bes Kriegsministerialgebaubes ein glanzenbes Diner, gut welchem die Generale, viele Offiziere Burgermilizen anempfiehlt. und auch bie fammtlichen Staatsminifter gela= den waren.

\* Der Polizeibirettor ber Stadt München v. Burchtorff hat ben preußischen Kronorden

erhalten.

Bern, 18. Juli. Im Ständerath wird bie Frage ber Aufrechthaltung des französischen Handelsvertrags zur Sprache gebracht werben, da die frangofische Nationalversammlung jungft eigenmächtige Menberungen bes Bolltarife

getroffen hat:

Paris, 19. Juli. Wie bas "Journal bes Debats" melbet, hat die Budgettommission bas Bollinftem bes Finangminifters Bouner-Quertier abgelehnt, beggleichen Antrage auf Ginführung einer 20 prog. Steuer mit Rudvergutung bei ber Ausfuhr ober einer fleinen Steuer von 2 bis 5 Prog. ohnte Ausfuhrvers gutung verworfen und fich für ein System ent: ichieben, welches Robstoffe von ber Bergollung freilagt und Fabriterzeugniffe, foweit fie fur den Verbrauch im Inlande bestimmt sind, mit einer Abgabe belegt.

Paris, 18. Juli. Das lothringische Mit 11= feum in Rancy ift in der verfloffenen Racht mit allen seinen historischen Schapen ein Raub

ber Flammen geworben. (R. Fr. Pr.)

Versailles, 18. Juli. Gambetta ift heute Nachmittag von ber Commission zur Untersuchung der Acte ber-Regierung der natio= nalen Vertheibigung vernommen worden. Man melbet, baß er burch Actenftude erwiesen habe, bas fünfte Taufend bereits erheblich überschritten. baß er nicht weniger als 1,100,000 Mann, an= Die Rurlifte gablt bis jum 15. te. 5230 Berftatt 800,000, wie man angeführt, ausgehoben fonen auf. habe.

Mabrid, 18. Juli. Ginem Gerüchte zufolge habe ber Minister= Prasident Gerrano bem Könige ein Regierungs-Programm unterbreitet, nach welchem bie "Internationale" außerhalb bes Gefetes gestellt werbein und eine Politit in allen auf die offentliche Ordnug bezugnehmenden Fragen vorwiegen joll. Minister Zorilla habe ein anderes Programm vorgelegt, welches die weitgehendste liberale Durchführung der Constitution vom Jahre 1869 und die Organisation von 400,000 Mann

#### Tokal- und Provincial-Chronik.

\* Manden, 19. Juli. Rach tem Bochenbericht des t. Bezirksarztes. Dr. Frand über bie Blatternerfrankungen in München sind in der Woche vom 10. bis 16. Juli an ten Blattern 17 Perfonen erfrantt und zwar 11 in ber Privat= pflege und 6 im Blatternhaufe. Geftorben find in viefer Zeit 2, nämlich 1 im Blatternhause und 1 in ber Privatpflege.

Regensburg, 20. Juli. Geit geftern Abends 9 Uhr bis biefen Morgen gieben unabläffig Bewitter über unfere Stadt bin, Die fich in

ftarten Regenguffen entleeren.

Amberg, 18. Juli. (Schwurgericht.) 11. Fall. Bg. Reifinger, 21 Jahre alt, leb. Glaspolirer von Kronau, war wegen Körperverletzung angeflagt. Derfelbe hatte am 7. Mai t. 3. im Schleicher'schen Wirthshause zu Großetenberg bem Stationscommantanten Schöning, welcher ein Geräufe verhindern wollte, mit einem langen Meffer tobtliche Bunben beigebracht, fo rag Schöning an ben Stufen bes Wirthshauses zusammenbrach und verschied. Reisinger wurde zu 8 jähriger Buchthausstrafe verurtheilt.

\* Straubing, 17. Juli. (Schwurgericht.) 1. Fall. Rarl Strauber, 21 3. a., Schneibers. fohn von Rottenburg, schlecht beleumundet, angeflagt bes Berbrechens ber Brandfliftung und zweier Bergeben bes Diebstahls, murbe ju 6 Jahren Buchthaus

verurtheilt.

In Kissingen hat die Zahl ber Babegäste

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Beühlbauer.

a section of a

Pollständiger Ausverkauf >

der noch vorhandenen Vorräthe in: Buckstins, Rleiderstoffe, seidene Taschentücher u. f. w., sowohl per Stück als nach der Elle, zu bedeutend herabgesetzten Preisen

im ehemal. S. Weil'schen Waarenlager, Neupfarrplak E. Nr. 56.

Vormittags von 9 bis 12 Uhr. Nachmittags von 2 bis 6 Uhr.

Befanntmachung.

Um Samitag ben 22. b. M. Nachmittags 2 Uhr beginnend, versteigere ich im Auftionslotale bes herrn Georg reinigt, ersuche biemit, tieß ferner Bachhofer babier:

129 Paquete Chaf = und Baumwolle, 57 Paar wollene Abhilfe verschaffen. Ber mir über Strumpfe, 52 Baqueten Zwirn, 25 geftricte baumwollene ben Beranlaffer tiefes Unfuge Mus: Unterhojen, Shlips, wollene Joppen, Seelenwarmer, Bauben, 50 Paqueten Stearintergen u. f. w.

an die Deiftbietenden gegen sofortige Baargahlung.

Regensburg den 18. Juli 1871. Carl Weigel, f. Gerichtsvollzieher.

## Beste Saat-Wicken,

Chiemseer Rübensaamen, Mut,

und Nürnberger

lange Art.

empfehlen unter Buficherung reellster und billigfter Bedienung

M. Hupeter & Sohn.

Montag den 24. Juli Nachmittags 2 Uhr werben im Neuen Sauje im 2. Stode verschiedene

Mobilien,

bestehend in zwei Billard's sammt Queues und Ballen, wovon eine fehr solibe treue Person als bas eine noch gang neu, mehrere Sophas und Divan's, Spiel-, Pfeiler- und andern Tischen, Geffeln, großen Spiegeln in Gold: Rahmen, Musikpulten, Borhangen und Lampericen, einem Zim gesucht. Rah. in der Exped. merstuten, einer Parthie Bucher, nebst noch mehreren hier nicht genannten Gegenftanden an den Meiftbietenden gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Diegu labet ein

3. Anifmed, Anttionator.

Neues 5 proc. französ. Unlehen fowie alle in= & ausländischen Staatspapiere, Aftien, ju verlaufen. Prioritäten, Loofe ic. taufen, tauschen und vertaufen cours: entiprechend

S. Wertheimber & Comp.,

Warnung.

Diejenige Berfon, welche nachtlich bie Thure meiner Wertstatt verunju unterlassen, anternfalls werbe mir funft geben tann, erhalt von mir einen Kronenthaler Belohnung.

> fr. Birger, Schleifermeifter.

Ein Zimmer

mit Gartenbenützung wird fogleich ober nachstes Biel mit ober obne Meublement vermiethet.

Raberes in ber Erpeb. b. Bl.

Mehrere Fuhren

Vferdedünger

find billig zu vertaufen bei

Dochhaufer, Badermeifter, Donauftraffe

Warnung.

Unterzeichnete warnen hiemit irgend Jemanben auf unfern Ramen Gelb ober Geldeswerth zu leihen, ba wir burchaus feine Bahlung ober Erfat leiften.

Albert & Therefia Weiß, Debfiler.

Es wird in ein Burgershaus

Dausmaad

erite Stock.

bestehend aus 5 Bimmern, Ruche und allen fonfligen Bequemlichteiten bis Allerbeiligen ober auch früher zu vermiethen.

Zwei Aushängfaiten von Glas find um annehmbaren Breis

Rah in d. Erped.

Dienft=Offert.

Gine Beamtenfamilie jucht ein folibes Rindemadchen zu einem Rinde. Bantgefchaft neben bem golb. Rreng in Regensburg. Rah. Lit. E. 109, 2. St.

### Widtig für Jebermann! R. R. priv. Brand = Wund = Del

von Dr. Simmerling.

Dieses im Auslande sowohl als auch im Inlande rühmlichst bekannte Bund-Del ift bas sicherste, beste und billigste Mittel, jede Entzündung bei Stich-, Schnitt-, Stoß-, Quetsch- ober Hieb-Wunden sofort zu beseitigen und auch teine neue auftommen zu laffen, lindert ben Schmerz und beilt febr ichnell.

Per Flacon 36 fr. österr. 28., 21 fr. subb. 28. 6 Gr. Jebes Flacon ist mit Firma-

Siegel verfeben.

Arz, Xav. Straffer.

Nachbem ich vorher mehrere Mittel, jedoch ohne Erfolg, jur Beilung meiner feit langer Beit flets offenen Fugmunde

angewendet habe, gebrauchte ich obiges Del, dem ich nun meine vollste Diederherstellung zu verdanken habe. 3. Raunecker, Dekonomsgattin in Weinting. Ich litt mehrere Wochen an einer Brandwunde, gebrauchte einige Mittel, die aber keine Heilung bewirkten sodann bebiente ich mich bes Brand-Bund-Dels von Dr. Simmerling und fann der Bahrbeit gemäß bezeugen, daß dasselbe ungehener schnell und ohne Schmerz meinem Leiben ein Ende gemacht bat.

Beigl, Bauer in Jeling. 3d ersuche Sie hiermit nochmals um geft. umgehende Zusendung von 2 Flacons Brand-Bund-Del von Dr. Simmerling. 3ch wendete basfelbe bei einem Manne an, ber fich ben linten Beigefinger gerbrucht, und tann Ihnen mittheilen, daß derselbe hiedurch schleunigst geheilt wurde.

Joh. Wurm, appr. Bader in Runding bei Cham. Das mir von Ihnen jungft gefandte Del hat meine fehr gefahrliche Bunde, die ich durch einen Pferbeschlag am

Ropfe erhielt, febr fchnell und ohne Schmerz geheilt.

Raiferelautern ben 8. 3nni 1870. 3. Mager, Lobnfuticher. 3d beschringe hierburch ber Bahrheit gemäß, daß mein Sohn Carl burch ben Bebrauch bes Bund Dels von Dr. Simmerling von feiner feit bereits einem Jahre offenen Arnnounde nunmehr vollständig geheilt murbe und tonn ich defihalb dasselbe Jedermann als gang probat bestens empfehlen.

Mu, den 10. Juni 1870.

Defar Gnadler, Schmiedmeifter.

Bayerische Staatsobligationen zu 31/1, 4, 41/2 und 5 Procent,

Banerische Oftbahn-Attien I. und II. Emiffion,

Bauerifche Bfälzer Nordbahn-Aftien und Prioritäten,

Defterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn-Aftien und Prioritäten,

Ameritanische Staats. und Gisenbahn Bapiere (Verzinsung zwischen 41/2 bis 8 Mrocent)

taufen und vertaufen coursentsprechend

S. Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rreng in Regensburg.

G efundencs.

Geftern Abends murbe im Garten-Lotale bes frn. Bierbrauer Rappelmeier plat) in Regensburg ift ju haben:

Brieftasche

mit Berthpapieren gefunden. Der rechtmäßige Eigenthumer fann biefelbe Bucht, Befandtenftraffe, in Empfang nehmen.

Gine ordentliche

Hausmago

fteben. Rah. in b. Erpeb.

Bei Fr. Buftet (Gefanbtenftraffe) und Fr. Buftet jnn. (Dom:

Regensburg und Umgebung,

mit ben neneften Bahnlinien ber t. Staats= und Ofibahn.

gegen Inserationsgebuhr bei Buchbinder Gin Kartchen in Stahlstich. Preis 24 fr., betto auf Leinwand aufgezogen in Etui 36 fr.

Ber bie an berrlichen Parthien fo reichen Umgebungen Regensburgs an ber Band eines fichern Führers tennen ternen will, benute biefes mit größter Sorgfalt und Genauigleit in Stahl gestochene Kartchen, bas bie für ben ber Wege wird gesucht. Nah. in d. Exped. d. Bl. Untundigen so lästigen Zweifel oder Fragen nach der einzuschlagenden Richtung wohl ganzlich beseitigt. Detaillirte Zeichnung der Höhensprmationen, sowie ver-Stelle = Gesuch.

läßige und deutliche Angabe aller Haupt-, Reben- und Baldwege sind Bortheile, welche gewiß nur empfehlend für biefes Kartchen sprechen, bas auch durch ein valerie, sucht als Pserdewärter, Bedienter bequemes Taschenformat seinem Zwede volltommen zu entsprechen such, und sind ber Platz und finnte sogieich ein. Danteserstattung.

Für tie liebevolle Theilnahme bei tem Leichenbegangniffe und bem beil. Geelengottespienfte unferes nun in Gott rubenten innigft geliebten Batten, Bruters, Schwagers und Ontels, - bes wohlgebornen

Herrn Raimund Stich.

igl. Oberbrieftrager babier,

gaen mir ollen Bermantten, Freunden und Befannten, inebefondere ber Bodmurbigen Beiftlichfeit, ben Titl. So. Mergten, tem Beren Cooperator Reberer für feine troffreiche Grabrete, bann ten Berren Beamten und Bebienfteten ber f. Boft von bier fowie auch von auswärts, ten berginnigften Dant mit ber Bitte, bem theueren Berftorbenen ein frommes Andenken zu bewahren.

Regensburg und Wien ben 19. Juli 1871.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Befanutmaduna.

Um Dienstag ben 25. Juli 1871 von Bormittags 9 Uhr an verfteigert Die unterfertigte Bermaltung

mehrere Partien Tud., Lebers und Plufcabfalle, alte Teppiche, alte Wagenbeden, alte Schaufeln und Reilen te. te.

an ben Meiftbietenben gegen sofortige Baargahlung.

Strichsluftige werben biegu eingelaben. Regensburg, ben 13. Juli 1871.

Die Central-Magazins-Verwaltung der baverischen Oftbahnen. Sawarz.

Befanntmachung.

Die verfallenen Pfander aus den Monaten Upril und Mai 1870 9tr. 45413-52519 tonnen bei der ftadt. Leihanstalt nur bis jum 8. Anguft I. 38. ausgelost und beziehungs: meife umgefett merben.

Regensburg, 13. Juli 1871.

Stadtmagiftrat. Der Bürgermeifter :

Stobaus.

Wlailander Haarbalsam,

anertannt bestes Mittel jur Erhaltung, Berschönerung, Bachethumbeforderung sittions-Streicher von 30 fr. bie 1 fi. und Biedererzeugung ber Haupthaare sowohl, als zur Hervorrusung fraftiger 30 fr. zu haben bei Schnur- und Badenbarte in schönster Fulle und Glanz. Preis 30 fr. das tleine Auernheimer, und 54 fr. das große Glas nebft Gebraucheanwrifung.

Die überraschenbsten Birtungen biefes Balfams gegen langjähriges Ansfallen ber haare, Rahlfopfigteit und hartnädige Glaten find feit 37 Jahren burch un-gahlige briefliche Rachrichten, amtliche und begtaubigte Privatzeugniffe bocumentirt worden, und die beruhmteften Aerste und Chemiter haben fich burch bie ange- von 10 fiuß Durchmeffer und 5 fuß ftellten Erprobungeberfuche bon ben Staunen erregenben Erfolgen überzeugt.

Richt weniger Empfehlung verbient:

ober feinfte fluffige Schonheitofeife in Glajern à 20 fr. und 40 tr. nebft Gebrucheamveifung mit Beugniffen berühmter Mergte. Diefe Seife ftartt und belebt bie hant, beseitigt leicht und schmerzlos alle Ungehörigkeiten berselben, als Com- fleinen mersprossen, Leber- und andere gelbe und branne Fleden, Highläschen, Gesichts.
Runzeln zc. und ertheilt allen damit behandelten Theilen die angenehmste Frische, Wohlgeruch, bleudende Weiße und Partheit.
Rarl Kreller. Chemiter u. Parsümeriesabrisant in Nürnberg. burgerstraße in die Donaustraße. Abzu-

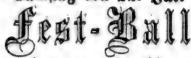
Mlleinvertauf in Regensburg bei

A. 28. Reumüller.

### Musik - Verein.

Bur Feier ber glorreichen Rudtebr bes igl. 11. Infanterie-Regiments "von ber Tann"

Samstag den 22. Auli



im neuen Saufe. Anfang 8 Uhr.

Die Lotalitäten werden um 6 Uhr geöffnet. Das Ginführen von hiefigen Richtmitgliedern ift nicht gestattet und haben nur die vom Ausichufe geladenen Gafte Butritt. Die Gallerie ift mur fitte bie Mitglieder geöffnet.

Der Ausiduff.

Zu verkaufen.

Gine Leihbibliothet, ca. 3000 Bbe., ist billig zu verkaufen, ein geschriebener Katalog liegt bereit. Empfehle auch meinen gang frifch gemachten Mineral-talg gum icharfen aller feinen Inftrumente, befonbere ju Rafirmeffern paffend, das Buchechen zu 18 fr. und Compo-

Auernheimer,

Griebgaffe B. 88 in Regensburg.

### Ein eichener Bottia

Bobe, fast neu, ift nm annehmbaren Preis gu verfaufen.

Rah. in ber Exped.

#### Berlornes.

Berloren wurden zwei Theile einer

geben Bereiterweg C. 1, 2 Stiegen.

a suggestion

# Megensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericbeint täglich und wird bon ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilnge bezogen. Inferate toften per Betitgeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

Regensburger Wlorgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt merben, unb foftet berfelbe vierteljährlich nur

21 ft.

Mr. 198.

Freitag 21. Juli.

1871

Tagestalenber: Daniel, Pragebis; Sonnen-ggefährben anger bem Observatorium auch bas aufgang 4 Uhr 17 M., Untergang 7 Uhr 55 M., Dorf Santo Joric. Tageslänge 15 St. 38 M.

Aeuefte Nachrichten.

\*\* Müngen, 20. Juli. Die Kaiferin von Desterreich ist gestern Abends halb 6 Uhr von Garatshaufen am Bahnhofe bahier eingetroffen. Dortfelbst hatten sich die Königin=Mutter, die Pringen Luitpold und Ludwig in ber Uniform ihrer österreichischen Regimenter, Herzog Max und bie Pringessin Lubwig, bann ber Minister des Al eußern Graf v. Bray, sowie die sammtlichen Mitg lieder der hiesigen österreichischen Gesandt= schaft zum Empfange ber hohen Frau eingefunden, um sich bei berfelben zu verabschieden. Die Kaiserin sette um 6 Uhr ihre Reise nach Salzburg fort.

Runmehr sind 1552 Bayern durch Ber= leihung bes eifernen Kreuzes 2. Rlaffe ausgezeichnet und zwar brei Prinzen, 130 Generale und Stabsoffiziere, 511 Oberoffiziere 839 Unteroffiziere und Solbaten und 69 Aerzte, Beamte und Felbgeiftliche. Das eiferne Kreuz

1. Cl. haben 17 Bagern erhalten.

- Der Notar Dr. R. Gareis in Deggendorf ist auf die in Hengersberg erledigte Notarstelle verfest und zum Notar in Deggen= borf der Rechtstongipient F. Erb, jur Zeit in Winden, ernannt worden.

Dresben, 19. Juli. Der Bergog von Genua ist heute Bormittags nach Berlin ab=

gereift.

Paris, 19. Juli. Das "Journal Officiel" veröffentlicht eine Berfügung vom 14. Juli, wonach der Zoll von 3 Francs 60 Centimes auf Rohbaumwolle wieder eingeführt wird, welche an der Grenze von Nantua bis Dünnkirchen zu Lande importirt wird.

- Zum Erzbischof von Paris ist jest, nachdem ber Bischof von Orleans dafür gebankt hat, befinitiv ber greife Erzbischof von Tours, Migr. Joseph Hippolyt Guibert, er= nannt worden. Derfelbe steht bereits im 69. Jahre, war 16 Jahre lang Bischof von Biviers und seit 1857 Erzbischof von Tours.

heftiger auftretenden Eruptionen bes Befub berg: 3oh. Lamprecht, f. Appellgerichterath, 69 3. nehmen den bedrohlichsten Charafter an. Sie

Tokal- und Provincial-Chronik.

\* Dunden, 19. Juli. Der Runftfeuerwerter fr. Gladewerth murbe biefer Tage, mahrend er in seinem Laboratorium am Gries nächst ber 3far mit Berftellung bon Feuerwerlelorpern beschäftigt mar, in Folge ber Explosion einer fleinen Bulverquantität bon ben Flammen ergriffen, flurzte fich aber rafch entschloffen mit brennenden Rleibern in ten Fluf, so bag er, wenn auch nicht ohne erhebliche Brand= verlepungen, toch mit bem Leben tavon tam.

In Landehut ift gestern ber Stabtpfarrer bei St. Martin, geiftl. Rath 3. Berner, im 74.

Lebensjahre geftorben.

\* Straubing, 18. Juli. (Schwurgericht.) 2. Fall. Der Inwohner Joh. Biller von Borenmais murbe wegen Berbrechens bes Meineibes ju 4jahriger

Buchthausstrafe verurtheilt.

Paffau, 17. Juli. Der fich bier in Untersuchungshaft befindliche Karl Stabler von Rödlbach, Erg. Bilebiburg, welcher wegen vorgeschützter Rrantheit ine Rrantenhaus gebracht murbe, ift in ber Racht von Samstag auf Sonntag ausgestiegen, hat sich an der Dachrinne heruntergelassen und bas Beite gefunden.

Angeburg, 19. Juli. Beute Morgens murbe am Bahnhof einer Frau bie hubfde Summe von

700 fl. gestohlen.

Rorblingen, 19. Juli. In verfloffener Racht entlud fich über ber hiefigen Begend wieber ein schweres Gewitter, und es schlug rabei ber Blit in die Brauerei und bas Detonomiegebaube bes Brauers Wörlein in Chringen, 1/2 Stuube bon bier, ein; beibe Gebaube find niebergebrannt.

Markt- und Bandelsberichte.

Deggenborf, 18. Juli. Beigen 22 fl. 30 fr. (geft. 14 fr.), Rorn 13 fl. 27 fr. (gef. 42 fr.), Gerfte 9 fl. (gef. 1 fl. 12 fr.), haber 8 fl. 38 fr. (gef. 37 fr.).

Beiben, 20. Juli. Beigen 15 fl. 24 fr.,

Rorn 14 fl. 40 fr., Saber 9 fl. 30 fr.

Ausmärtig Geftorbene.

Munden: Dr. Mag Bed, pratt. Argt, 31 3. Franz Silbermann, Privatier, 70 3. — Paffau: Reapel, 18. Juli. Die feit einigen Tagen Anna Sittl, Leberfabritantene Bittme. — Bam-

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Meliblbauer.

1 -4 / L TA L L

Dankeserstattung.

Für tie liebevolle Theilnahme am Leichenbegangniffe und bem beiligen Szelongottesbienfte unserer nun in Gott rubenben innigstgeliebten Gattin, Mtutter, Tochter, Schwefter, Schwagerin, Tante und Richte, ter wohlgebornen

> Elise Riedy, Frau

geb. Dennerl, Lolomotibfuhrers - und Dausbefigers-Gattin, ehem. Gaftwirths-Lochter bon Dberaichbuch, fagen wir allen Bermantten, Freunden und Belannten, insbesonders bem Sochwürdigen Srn. Coop. Meier für feine ichnelle Berbeieilung jur letten Starlung und feine troftreichen Bufpruche, bem Sochw. Beren Cooperator Reberer für feine erbauende Grabrebe, ben Berren Oftrahn: B. amten und Bebiensteten und beren Frauen unfern berginnigften Dant, mit ber Bitte ber theuern Berftorbenen ein frommes Unventen zu bewahren.

Rumpfmubl und Dbergichbach ben 21 Juli 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Bekanntmachung.

Nach biesseitiger öffentlicher Befanntmachung vom 9. Juli 1869 werden im Dinblide auf Artitel 20 bes Gesetzes über Die Beit empfiehlt feinften Beingeift, Armen= und Rrantenpflege, vom 1. Juli 1869 an, Rrantentaffa- fufelfreien Fruchts fowie echten beitrage erhoben und zwar nicht blos von jenen im Dienftver: Rornbranntwein geneigter Ab. bande stehenden Ginwohnern, welche feither ichon Rrantenhaus- nahme Beiträge entrichtet haben, sondern von allen Dienstboten, Gewerbogehilfen, Lehrlingen, Fabrik- und andern Lohnarbeitern, welche hier dienen oder arbeiten, und entweder auswärts heimathverechtigt find oder hier zwar die Heimath besitzen, aber weder eigenen Haushalt haben, noch bei ihren Eltern wohnen.

Befreit von diesen Beiträgen sind die Arbeiter jener Unternehmer industrieller Anlagen, welche besondere Kranken-Unter-

ftubungstaffen gegrundet haben.

Die Krankenhausbeitrage, welche nach bem Gesche wochents lich 3 fr. betragen burfen, find bis auf Beiteres festgefest, wie folgt und zwar monatlich:

a. auf 3 fr. fur Magde und gewöhnliche Lohnarbeiter, bann einige alterthumliche

Handwerkslehrlinge,

b. auf 4 fr. fur Rammerjungfern und Röchinen, c. auf 5 fr. fur Knechte und Sandlungslehrlinge,

d. auf 6 fr. fur Sandwertsgehilfen und

e. auf 10 fr. für Commis, bann Apothefer u. Conditorgehilfen.

Bur Ginzahlung diefer Rrantenhausbeitrage von vorbezeich. erften Stod eine Wohnung neten Berfonen auf die Zeit von Jatobi bis Allerheiligen Diefes mit 4 Zimmerr, Garcerobe, Ruche Jahres werben bie Tage von

Dienstag den 25. Juli bis Dienstag den 8. August I. Js.

- mit Ausnahme des Countage - jedesmal Bormittags von allem nöthigen Bubebor, fogleich 8-12 Uhr und Rachmittgs von 2-5 Uhr im Bureau Rr. 32 des Rathhauses - Fremdenbureau - bestimmt.

Man erwartet um jo mehr punttliche Ginhaltung biefes Termines, weil Rudfiande burch Mabnboten und nothigenfalls

burch Erefution erholt werben mußten.

Die Dienstherrschaften und Arbeitgeber sind für die richtige Bezahlung der ihre Dienstboten und Arbeiter treffenden Krankenkaffabeiträge gesetzlich haftbar.

Regensburg am 13. Juli 1871.

Stadtmagiftrat. Der Burgermeister:

Stobans.

Bei herannabenter Berbrauche=

Obermeier. Gefandtenftrage.

Berlornes.

Borgestern verlor ein Solcat unter ben Linben feine

Geldbörse

mit nabezu 10 fl. Munge. Der rebliche Finter wird erfucht felbe in ber Erped, abzugeben.

Ru vertaufen

rumide Geldmunzen. Näheres in b.r Exper.

Wohnungs-Vermiethung.

Bit. C. 104 fine im und fonftigen Brquemlichfeiten, und im britten Stod zwei Wohnungen mit je 4 Bimmer nebft ober bis Biel Allerheiligen zu vermiethen, beibe Bohnungen im britten Stod tonnen auch jufammen für eine große Wohnung genommen merten. Mabres bei Dt. Gunde beimer im v. Maffei'ichen Reubau

Tehrlings-Besuch.

Bei einem biefigen Uhrmacher tann ein orbentlicher Junge unter annehmbaren Bedingungen fogleich in bie Lehre treten.

Rab, in ber Erpeit.

Lint flätter.

Credit-Verein in Regensburg.

Eingetragene Genoffenschaft.

Nachfolgend geben wir unfern Mitgliedern ben Kaffa-Umfat fur bas I. Semester 1871 befannt. Die Mitgliebergabl beträgt 80, in Contocorrente arbeiten 66 Mitglieber.

Sall.				Saben.		
An Salbo Bortrag von 1870	\$886	5	Pr.	Grund - Repital	105	_
Eintritts - Gelbern	18	-	- 99	Verwaltung pro 1870	300	bender
Grund-Rapital	1558		**	Dividende pro 1870	8	3
" Zinsen-Conto	196	41	1 11	Binsen-Conto .	23	37
" Provision	7	30	20	Untoften-Conto	37	59
Darleben-Tonto	100		117	Darleben Conto	200	
Banquier - Conto	12300	-	20	Banguier-Conto	17900	_
Conto-Corrente	79326	56	-	Conto-Corrente	71386	58
Stanishanier . Kanta	382	_		Staatevapier-Conto	5345	1
23 edifel-Conto	5411	2	. in	Bechiel-Conto	3861	47
	fl. 102686	14	87	Salbo-Bortrag	3517	49
Regensburg ben 19. Juli-1871					ft. 102686	14

Die Vorstandschaft.

3. B. Edl, Direttor. 3. Lubenberger, Controleur.

3. 2. Rummer, Raffier.

Bekanntmadjung.

Um Samstag ben 22. b. M. Nachmittags 2 Uhr beginnend, versteigere ich im Auftionslofale bes herrn Georg Bachbofer bahier:

129 Paquete Schaf = und Baumwolle, 57 Paar wollene Strumpje, 52 Paqueten Zwirn, 25 geftricte baumwollene Unterhofen, Shlips, wollene Joppen, Seelenwarmer, Sauben,

50 Bagneten Stearintergen u. f. m. an die Meiftbietenden gegen sosortige Baarzahlung.

Regensburg ben 18. Juli 1871.

Carl Beigel, f. Gerichtsvollzieher.

Montag den 24. Juli Nachmittags 2 Uhr werden im Neuen Hause im 2. Stocke verschiebene

Mobilien.

bestehend in zwei Billard's jammt Queues und Ballen, wovon bas eine noch gang neu, mehrere Sophas und Divan's, Spiel-, Pfeiler= und andern Tischen, Sesseln, großen Spiegeln in Golo-Rahmen, Musikpulten, Borhangen und Lamperieen, einem Zimmerstuten, einer Parthie Bucher, nebst noch mehreren hier nicht genannten Wegenständen an ben Meiftbietenden gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Biegu labet ein

3. Anifched, Auftionator.

Vleues 5 proc. französ. Anlehen fowie alle in= & ausländifden Staatspapiere, Aftien, Prioritaten, Loofe ze. taufen, taufchen und vertaufen cours: entsprechend

Wertheimber & Comp.,

Haufgeidaft neben bem golb. Rreng in Regensburg.

Die vom Zahnarzt Stenrer in München versertigten und von höchster mit der Aussicht auf den Haibluttes Zimmer zugebelle zum freien Vertause genehmigten Zahntinktur, welche die heftigsten Zahnschmerzen stillt und den ebenso ein meublirtes Zimmer rückwärts Zahntinktur, Wohlgeruch des Athems erhält, zu 24 u. 16 fr., ist zu vermiethen. Räh. in d. Exped. bas die Bahne reinigt und erhalt, gu 24 und Zahnpulver, das die Zahne reinigt und tegun, das Glas du find entweder zusammen oder getheilt Zahnplombe 12 fr., sind stets frisch zu haben bei Regenahura. Näh, in d. Exped.

Wilh. Zadjarias in Regensburg. Rab. in b. Expeb.

Casino. Dersammlung am 24. Juli im Garten des kathol. Gesellenvereins.

Der Ausschuff.

Beute Freitag ben 21. Juli Vormittags wird in ber Land= bant fehr gutes

Ruhfleiich,

bas Pfb. zu 10 fr. ausgehauen.

Für Eltern!

Gehrig & Grungig's Babu= balebanber per Stud 36 fr. Achte Schnedenzähne per Paquet 18 fr. balt auf Lager

3. 23. Neumüller.

Zaugniß.

3d fann aus Ueberzeugung mit Wahrheit beflätigen, daß diefe achten Schnedengahne meinem Rinde, welches mit Bahnen in größter Gefahr mar, glüdlich burdhalfen.

Demau, 9. Juli 1871.

Margaretha Forfter, Debamme.

Ein fehr icones

### Todes-Anzeige.

Gott tem Allmächtigen bat es gefallen, unfere innigftgeliebte Bafe

Maria Benerstorfer, genannt Weiß, nach 7 wodentlichen fcmeren Leiben, und öftern Empfang ber bl.

Sterbfaframente im 75. Lebensjahre ju fich in ein befferes Jenfeite nbzurufen.

Bir bitten ber Berftorbenen im Bebete ju getenten und fur und um flille Theilnabme.

Regensburg, ben 21. Juli 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Das Leichenbegangniß findet heute Rachmittage 1/2 3 Uhr vom Leichenhause unterer Statt aus fatt und wird ber Gettestienft ben 22. fruh 8 Uhr in Niedermunfter abgehalten.

Dankes-Erstattung.

Für bie fo gabireiche ehrende Unwohnung am Trauergettes. bienfte unfere innigftgeliebten unvergeftlichen Gebnes

merru Maximilian Offic

Sandlungs-Commis und Soldat Des f. b. 3nf -Leib-Regiments, fagen wir allen unfern Bermandten, Freunden und Befannten, fo= wie ber geehrten Deputation bee t. 11. 3nf.=Regte. v. b. Tann unfern innigften Dant mit ber Bitte, bem theueren Berfterbenen ein frommes Antenfen gu bewahren.

Regeneburg, Trier und München ben 21. Juli 1871.

Die trauernben Eltern:

Andreas und Maria Magdalena Pinapfel.

Dankes · Erstatzung.

Gur tie liebevolle Theilnahme bei bem Leichenbegangniffe und Trauergottesbienfte unferes nun in Gott rubenben vielgeliebten Batten, Batere, Grofivatere, Schwiegervatere und Schwagere, bes

Donatus Lindflätter,

Sausbefiber, fpreden wir Allen unfern marmften Dant aus. Regensburg ben 20. Juli 1871.

Die tieftrauernden Binterbliebenen.

sowie ächten

Chiemseer Rübensaamen,

und Nürnberger

lange Urt.

empfehten unter Buficherung reellster und billigfter Bebienung

M. Suveter &

### Musik - Verein.

Bur Feier ber glorreichen Rudtebr bes igl. 11. Infanterie-Regimente "bon ber Tann"

Samstag ben 22. Juli

im neuen Saufe. Anfang 8 Uhr.

Die Lofalitaten werden um 6 lifr geöffnet. Das Einführen von biefigen Richtmitgliedern ift nicht gestattet und haben nur die vom Ausschuße gelabenen Gafte Butritt. Die Gallerie ift nur für bie Mitglieder geöffnet.

Der Ausschuß.

Deute Freitag Abends größerer

Kududunaus

große und fleine Donau-Maller

beim Laumbacher.

Auf bie Ginlabung jum Friedens-Tefte in Rainhanfen, erfuchen mir alle Bereine - Midglieber bes Regensburger

Arieaer = Vereins

fich babei zu betheiligen. Bujammentunft Sonntag ben 23. b. M. früh 7 11hr im Bereinslotal jum hl. Greug.

Bollgabliges Erfcheinen wird erwartet." Der Ausschuß.

Mehrere Fuhren

Asterdedunaer

find billig gu vertaufen bei

Dochhauser,

Badermeifter, Donauftraffe Im Burgfrieben Regeneburgs ift ein

Unweien

mit 2 Sanfern und 1 Tagm. 44 Deg. Grund, ju jedem Fabrilgeschäfte paffend, unter annehmbaren Bedingungen gu bertaufen. Rab, in Lit. C. 99.

In Startambef Saus Nr. 7 an ber Bauptstraffe ift ber

Ston

an eine rubige Familie bie Biet Allerheiligen gu vermiethen.

Zwei schöne

Gartenzimmer

weven bas eine beigbar ift finb gu vermiethen. Mab. in t. Eppet.

Mehrere Juhren (von 4 Jaam.)

beschauertes Korn

find ju verlaufen. Dab. in ber Erpeb.

## Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger rad drim dau dilgat tribeber ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitgeile nur

Tägliche Beilage

dum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt

werben, unb foftet berfelbe bierteljährlich nur

Mr. 199.

Samstag 22. Juli.

1871.

Tagestalender: Maria Magdalena, Sonnenaufgang 4 Uhr 18 M., Untergang 7 Uhr 54 M., Tageslänge 15 St. 36 M.

#### Neuefte Nachrichten.

Spitalzug nach Frankreich ab, welcher auf gebrannt fein. bem Wege bie wenigen noch in Bayern, Burttemberg und Baben befindlichen frangofischen tranten Kriegsgefangenen aufnimmt, soweit bieselben transportabel sind, um sie nach Frant: reich zu führen.

- Bon ber frangosischen Kriegsentschabigung find zwei Dillionen Franken in Gil= ber am 20. d. aus Berlin in Munchen einge= troffen und an die Staatsschulbentilgungetom=

miffion abgeliefert worben.

Baris, 21. Juli. Die amtliche Zeitung enthält folgendes "Mitgetheilt": Da bie guten Absichten bes Generals v. Manteuffel Betreffs ber Raumung ber Departements ber Gure, ber Seine inferieure und ber Somme an ben Schwierigfeiten ber materiellen Beglaubigung scheiter= ten, bat ber Ronfeilsprafibent ben General fich birett an ben Raiser zu wenden, welcher tele= graphisch ben unverzüglichen Abmarich ber bes treffenden Truppen anordnete, ohne die vollstan= bige Ablieferung ber fälligen Rate abzuwarten, Die Befehle gur Raumung von Rouen, Amiens und Beronne find bereits ertheilt worden.

- Die Termine der Einberufung der Krieg 8= gerichte, fowie ber Aufhebung bes Belager: ungezustandes von Paris sind noch immer nicht festgeicht. Die Nationalversammlung wird mahrscheinlich gegen den 5. August, nach Erlebigung bes Gefetes über die Steuerauflagen,

ibre Ferien beginnen.

Butareft, 20. Juli. Der Senat hat die Kammerbefchluffe bezüglich ber Gifenbahnfrage gleichs falls angenommen.

Tokal- und Provincial-Chronik.

\* Regensburg, 22. Juli. In ber wettervollen Nacht vom 20. b. folug ter Blit in Beinting in einen Stadel bes hofbefitere Raucheneder und äfcherte benfelben fammt Inhalt ein. herr Raucheneder hatte erft unlängst großen Schaben burch Bagel= folag zu leiben.

\* Das furchtbare Unwetter, beffen Blige in ber Racht vom 20. b. ben gangen Horizont in ein Feuer= meer verwandelten, hatte verterbliche Folgen. Steinbucht bei Straffirchen folug ber Blit in ein Bauernanwefen und afderte es ganglich ein. In \*\* Munden, 21. Juli. Auf Roften einer Braunau foling nach einer Mittheilung ber Datg. frangofifchen Gefellschaft geht heute ein fleiner ber Blit gleichfalls ein, und follen 15 Saufer nieber=

> \* In Wisselstorf, B. = A. Landau a.b. 3., gerieth ber 15 jahrige Dienstbube Jof. Ballner beim Aleceinführen unter ben Bagen, fo bag ibm bie Rarer bie Bruft einbrudten und er augenblid-

lich eine Leiche mar.

\* Straubing, 19. Juli. (Schwurgericht.) 3. Fall. Der Inwohnerssohn Johann Bapt. Rog ju Santebach war wegen Berbrechens tes Diebstahle, bie Göldnersehefrau Balb. Birngibel von dort und ber Golonerssohn 3cf. Birngibel megen Theilnahme, . endlich bie Inwohnerin Margar. Rog von Sandsbach wegen Behlerei angeflagt. Röß wurde gu 4 Jahren 3 Monaten Buchthaus, Balb. Birngibel ju 2 Jahren 6 Monaten Gefängnig und Marg. Roß zu 3 Monaten Gefängniß verurtheilt, Joseph Birngibel tagegen freigesprochen.

Lindau, 18. Juli. Der Bobenfee hat in Folge ber wolfenbruchartigen Regengusse und bes in ben Bergen berrichenten Fohns eine betrachtliche Dobe erreicht. Er foll in ben letten Tagen um 2 Fuß

geftiegen fein.

#### Telegramm bes Regensburger Morgenblattes.

\* Berlin, 21. Juli. Der "Staatsangeis ger" veröffentlicht eine königliche Berordnung, baß bie im Ministerium ber geistlichen, Unterrichtes u. Medicinal-Angelegenheiten bestehenden gesonderten Abtheilungen für evangelische und tatholische Rirchenangelegenheiten aufgehoben und beren Geschäfte einer Abtheilung fur geiftliche Un= gelegenheiten übertragen werben.

### Markt- und Handelsberichte.

Landebut, 22. Juli. Beigen 22 fl. 57 fr., (gef. 43 fr. ), Rorn 14 fl. 20 fr. (gef. 22 fr.), Gerfte 11 fl. 9 fr., Saber 9 fl. (gef 14 fr.)

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mahlbaner.

to be dated by

Befanntmachung.

Bahrenb ber Gerichte Ferien im Monate Auguft und Gept. Ifb. 36. werben bie Civilfigungen an jetem

Donnerstage Bormittags 9 Uhr

beginnend abgehalten.

Bom 1. August Ifb. 38. an wird bis auf weiteres bei bem Sanbelsgerichte Regensburg wodentlich Gin Sigungstag, nämlich an jedem Mittwoch Bormittags 9 Uhr

beginnend bestimmt.

Regensburg am 18. Juli 1871.

Direktorium des kgl. Bezirksgerichts Regensburg.

Befammagung.

Rächsten Mittwoch ben 26. 1. Mts. Bormittags 9 Uhr werden im ararialifchen Solzhofe bei Steinweg

500 Klafter hartes und

700 weiches Triftholz

öffentlich gegen Baargablung verfteigert. Regensburg ben 20. Juli 1871.

Königl. Forstamt.

### Sofmann

Aechte Cölner Thon-Pfeifen-Köpfe

find wieber eingetroffen. Stüd 3 fr.

3. W. Neumüller.

Bei Fr. Buftet in Regensburg ift freben eingetroffen:

Monat=Rosen

der unbefleckten Gottes - Mutter Maria. Bedenkblatt des Papit-Jubilaums.

Rebigirt von P. Magnus M. Bergager, nue bem Orben ter Diener Mariens (Gerviten),

1. Jahrzang. 1. Heft. Inhalt: Ave Maria! Zwed der "Monat-Rosen". Maria heimsuchung. Kirchengebet. Die Papst-Andacht. U. E. F. von der Säule. Der bl. Robert. Maiengabe. Die Landesvertheibiger unter dem Schuttmarts. Maiengabe. Die Landesvertheidiger unter bem Schutymantel Mariens. Die Lulien. Die Wallfahrt nach "Maria Troft". Gebetsmeinungen und Anempfehlungen.

Breis pro Jahrgang (12 Sefte) 1 fl. 12 fr.;

Bei Fr. Buftet (Gesandtenstraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg ift foeben eingetroffen:

Legte Fahrten.

Zwölf Reisebriefe aus dem Jahre 1870

August Lewald. Breis 2 fl. 24 fr.

### Casino. Dersammlung am 24. Juli im Garten des kathol. Gesellenvereins,

wozu nur Bereinsmitglieber Bu= tritt haben. Der Ausidun.

Beute vorzüglich guten

Breziaa,

extra geraucherte Leberwürfte, fomie alle Come und Reiertage gute am Roft gebratene

Bratwürste

empfiehlt

Rice, Schlachtwirth, Grasgaffe.

00000000000

Am alten Rornmartt Rr. 176 find zwei schon

meublirte Bimmer

ju vermiethen; auf Berlangen wird O auch ein ausgezeichnet guter () Gingel mit abgegeben.

00000000000 Mittwoch ben 26. Juli Rachmittags 2 Uhr,

verfteigere ich im biefigen Rathhaus über 2 Stiegen einen Spiegeltifd, Bafdtifd, Geffeln, Rorbmagerl, Binn- und Ruchengeschier, Bafche, Bilber nebft noch vielen antern Begenstänben.

Gelegentlich tiefes verftligere ich auch eine große Parthie funftlich gefertigter Thierfopfe, ale Reh, Birfde, Geme, Bafer, Fuche, Sunde u. bol. von Papiermafche, wogu freundlichft einlabet

Stattampof

Ludw. Wittmann, Mutterniter.

Dienst=Offert.

Rach Auswärts wird eine einfache, protestantifche Berjon gefesten Altere ju Rindern und jur reinlichen Berrichtung aller Sausarbeit gesucht. Dieselbe muß anch Raben und Striden tonnen und gutes Dienstbuch haben.

Rah. in b Erped.

3mei faione

Gartenzimmer

wovon das eine heighar ift find ju vermiethen. Nab. in b. Erpeb.

Eine fleine Wohnung von Zimmer und Rammer ift an rubige Leute bis nachftes Biel ju vermiethen. Dab. in d. Erped.

1 -121 HOLE



### Musik - Verein.

Bur Feier ber glorreichen Rudtebr bes igl. 11. Infanterie-Regiments "von ber Tann"

Samftag ben 22. Juli

im neuen Baufe. Anfang 8 Uhr.

Die Lotalitäten werben um 6 Uhr geöffnet. Das Ginführen von biefigen Richtmitgliedern ift nicht gestattet und haben nur die vom Ausschufe gelabenen Gafte Antritt. Die Gallerie ift mur für Die Mitglieder geöffnet.

Der Ausichuß.

### Brauerei St. Clara.

Heute Abends bei gunftiger Witterung

### Gartenveleumtung

nebit Gesangs Produttion.

Für gutes Bier zc. ift geforgt, wozu höflichst einlabet

A. Reumener.

### ydlace-manojajune

werben unter Garantie febr icon und fcnell geputt und aud ausgebeffert in Lit. C. 93, rildwärts.

Dienstag ben 25. Juli Nachmittags 2 Uhr,

merben in Lit. E. 98199 im Baufe tes frn. Charcutier Daber, im 2. Stod, verschiebene

Berlaffenichafts - Effetten, beftebent in einem filbernen Brett: fpiel, Borleglöffel, filbernen Budericale, einem Ranapee, Geffeln, Commore, Tifchen, Bettlaben, einem Rleiberftod, 1 Rahmafdine, Stod. und Wanduhren, Spiegeln, Betten, Borgellain, Rupfer, Binn, mehreren Buchern, Rucheneinrichtung, Beinflaschen und Bafchgeschier, nebft noch mehreren bier nicht genannten Begenftanben an ben Meiftbietenben öffentlich verfteigert.

Räufer labet boflichft ein

3. Rnifched.

Tehrlings - Gesuch.

Bei 30f. Fuche, Schreinermeifter, wird ein erbentlicher Anabe in die Lehre aufgenommen.

Rabe an ber Allee gelegen, ift ein feparates, unmeublirtes

Parterre=Zimmer mit Rochofen zu berftiften.

Rah. in b. Exped.

Stein=Lieferung.

Der Stadtmagiftrat Regensburg vergibt bie Lieferung von

4000 lfd. Fuz Kandsteinen

in Accord und find die Lieferungsbedingnisse im Stadtbaubureau einzuseben.

Nabeln, Del, Zwirn, Seibe, fowie Nähmaschinen,

beutsches, engl. und amerit. Fabritat, zu außergewöhnlich billigen Breifen in großer Auswahl empfiehlt unter volltommener Garantie

> Beinr. Bofelein, Medauiter und Optifer, Ballerftraffe E. 12.

### Kunst-Verein. VII. Ausstellung pre 1871,

Schluß: Sonntag ben 23. Juli. Die Aftien -Lifte tiegt noch jur ge- fich babei ju betheiligen. Bufammentunft fälligen Einzeichnung auf.

Der Ausichuß.

### Stiftungs-Keier

St. Vincentius-Vereins.

Sonntag ben 28. Juli um 1/,8 Uhr ift hi. Deffe im hohen Dome, an bie Armen Theil nehmen mögen;

um 1/211 Uhr Bormittage wird

Generalveriammlung bere, welche fich um den Berein interef. firen, freundlichft einlabet

die Borftandschaft.

Dekonomieanweien

sammt heuriger guter Ernte an einen fautionsfähigen Bachter augen: blidlich zu verpachten.

Rab. i. b. Erper.

Ein fleince

Deconomieaut

ift unter annehmbaren Bedingungen auf hiefigem Plage zu verlaufen. Nab. i. d. Expedition.

Mehrere Fuhren (von 4 Tagm.)

beschauertes Korn

find zu vertaufen. Nab. in ter Exped.

Beluch.

Man sucht far einen jungen Menden in einem hiefigen hant lunge ber hauptftraffe ift ber haufe eine Stelle als Lehrling.

zu binterlegen.

Auf die Einladung jum Friedens-Fefte in Rainhaufen, erfuchen wir alle Bereins - Dlitglieder bes Regensburger

Arieger = Vereins

Sonntag ben 23. b. D. frah 7 Uhr im Bereinslotal jum hl. Rreng.

Bolliähliges Erscheinen wird erwartet. Der Musichuß.

Wohnungs-Dermiethung.

Lit. C. 104 find im welcher außer ben Mitgliebern besonbers erften Stod eine Wohnung mit 4 Zimmern, Garberobe', Ruche und fonftigen Bequemlichkeiten, und im britten Stod zwei Wohnim Lotale bes tathol. Bejellen-Bereines ungen mit je 4 Bimmer nebft abgehalten, mogu fammtliche Mitglieder, allem nöthigen Bubehor, fogleich bie herren und die Frauen, sowie An-orer bis Biel Allerheiligen ju vermiethen, beibe Wohnungen im britten Stod fonnen auch zusammen für eine große Wohnung genommen Im Bezirte Regensburg ift ein werten. Raberes bei DR. Gund= beimer im v. Maffei'fchen Neubau.

Mehrere Fuhren

Pterdedunger

find billig gu bertaufen bei Dochhauser,

Badermeifter, Donauftraffe

Für brei Stubirende ober Band" lungelehrjungen bietet fich in Mitte ber Statt bei einer ortentlichen Familie eine freundliche fonnige

**Wohnuna** 

bar. Auch tonnen felbe auf Berlangen bie Roft im Saufe erhalten. Mab. in ber Exped.

In Stattambof Haus Nr. 7 an

1. Stock

Offerte find in ter Expedition an eine ruhige Familie bis Biel Allerheiligen ju vermiethen.

## Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und mirb von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile nur I fr.

Pägliche Beilage

aum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnire werben, und toftet berfeibe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 200.

Sonntag 23 Juli.

1871.

Tagestalenber: Apollinaris, Liborius; Son- feinen eigenen Eltern. Er murce in eine Befang= nenaufgang 4 Uhr 19 M., Untergang 7 Uhr 52 M., nifftrafe von 2 Jahren verurtheilt. Tageelange 15 St. 33 M.

Neueste Nachrichten.

\*\* München, 22. Juli. Bon ber frangosischen Kriegstoften-Entschäbigung sind bereits 1 Million Thaler in Silber, 1 Million Thas Ier in Bantnoten und eine bebeutenbe Summe in Wechseln bier angefommen. Baargeld und Banknoten wurden ber Centralstaatecaffe babier, die Wechsel ber t. Bant in Rurnberg übergeben.

— Prof. Friedrich ist vom Erzbischof sei=

nes Beneficium's entfett worden.

Paris, 21. Juli. Das "Journal officiel" versichert, baß bis jum 15. Juli ben beutschen Behörden, die Summe von 500,597,000 Frs. in Baar und Wechseln abgeliefert worden seien.

Madrid, 21. Juli. Der "Corresp." zufolge hat ber Ronig Gerrano mit ber Reubilbung bes Ministeriums beauftragt. Bor ber Un= nahme biefes Auftrags legte Gerrans fein Brogramm vor, wonach bas neue Ministerium ein Kabinet der Berföhnung und der Berschmelzung ber Parteien sein soll. Die Antwort bes Ronigs ist noch nicht erfolgt.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* München, 22. Juli. Die Baffionevorftel= lung in Dberammergau am letten Sonntag war, trop ber Münchener Einzugsfeier, ftarter befucht, ale eine ber borbergegangenen. Die nächfte Borftellung findet ausnahmsweise nicht am Sonntag ben 23., sondern Dienstag ben 25. b. DR. fatt.

\* Straubing, 20. Juli. (Schwurgericht.) Borm. 4. Fall. Angellagt war ber leb. Dienftlnecht und Giebmocheresohn Alois Ruhland von Ropfels: berg megen Berfuches jum Berbrechen bes Raubes. Derfelbe hatte am 11. Dary Abends einen Mann aus Böhmen in ter Mahe von Eschlam auf ber Lantstraße angepadt und ihm unter Drohung bes Erftechens bas Belo abgeforbert. Das Dazwischentommen anderer Leute hinderte bie Bollentung bes Die gegen Ruhland ausgesprochene Berbrechens. Strafe lautete auf 2 Jahre 6 Monate Befangniß. - Rachm. 5. Fall. Der übel beleumuntete, 27jahr. schuldigung eines Diebstahlverbrechens, begangen an 42 fr.), haber 8 fl. 21 fr. (gef. 51 fr.).

\* Bom Inn wird ber Donaugeitg, gefdrieben: In Braunau brach in ber Racht vom 18. auf 19. Juli Feuer aus, welches in furzer Zeit 14 Baufer einascherte. Der Brand mutbete volle vier Stunden. Durch fcnelles und thatfraftiges Wirfen ber Bahnhoffprige, ter noch die Feuerwehr von Ried zu Hilfe tam, wurde tas Feuer geloscht und jebe weitere Befahr, Die befondere für ben Babnhof febr groß war, beseitigt. Die Entstehungeursache bes Brandes ift bis jett noch unbefannt.

\* In Dieteletirchen bei Beifenhaufen folug am 20. Juli Morgens halb 5 Uhr ter Blit in ben Stadel bes Roblerhauern. Das gange Anwesen ver= brannte bis auf eine Scheune, auch tonnte nichts

gerettet werben.

Donaumorth, 18. Juli. Um 15. r. M. Bormittags 8 Uhr entstand im Stabel bes Söloners Mathias Morestein zu Mertingen auf unbefannte Beife Feuer und afcherte benfelben nebst Wohnhaus sowie Wohnhaus und Stadel tes Geloners Joseph Bölfle ein.

In Raiserslautern ift auf Antrag ber preugifden Staatsanwaltschaft in Gumbinnen gegen ten Redafteur bes "Deutschen Demofrat" wegen zweier Artitel: "Bon ben Segnungen bes Krieges" und "Etwas von der liebevollen Behandlung unferer armen Golbaten", welche beice Gumbinner Borfalle besprachen, Untersuchung eingeleitet worben.

Morblingen, 20. Juli. Abermale bat ber Sagel in mehreren Gemeinden bes hiefigen Begirle. amtes nicht unbedeutenden Schaben angerichtet. fielen Sagelforner und Giefftude von allen Dimen=

ftonen bis ju ber Größe eines Thalers.

#### Markt- und Handelsberichte.

Dunden, 22. Juli. Beigen 23 fl. 42 fr. (gef. 1 fl. 6 fr.), Rorn 13 fl. 54 fr. (gef. 1 fl. 11 fr.), Gerfte 12 fl. 17 fr. (gef. 7 fr.), Saber 9 fl. 44 fr. (gef. 30 fr.).

Reunburg v. B., 19. Juli. Beigen 20 fl. 10 fr, Korn 13 fl. 53 fr., Haber 8 fl. 55 fr.

neumartt, 17. Juli. Beigen 20 fl. 53 fr.,

Rorn 14 fl. 52 fr., Baber 9 fl. 47 fr.

Sattlerefohn Joseph Ertl von Menglofen, Ber. Umberg, 23, Juli. Weizen 20 fl. 8 fr. Dingolfing, faß auf ber Anllagebant unter ber An- (gef. 1 fl. 10 fr.), Korn 14 fl. 55 fr., (gef.

Magiftratofibungen.

\* Regensburg, 21. Juli. Bei Beginn ber Cigung gab ber Borfipenbe ein Telegramm bes Beurrale von ber Tann folgenben Inhalte befannt: "Meinen tiefgefühlten Dant ben Ginwohnern von Regeneburg fur ben mich hechehrenben Gruß und ben glangenden Empfang meines tapferen Regiments". - Bugleich murbe mitgetheilt, bag eine aus ben Berren Stabeoffigieren beftebente Deputation unferer Garnifon ten Borfipenben erfuct habe, ber Statt ben marmen Dant bee Regimente für ben Empfang ber beiben Bataillone und für ras Begrugungofeft bom 19. Juli auszusprechen. Bon Geite tes &. 3. in Ingelftart garnisonirenben 2. Bataillone res 11. Inf. Reg. femie ben ber auf ber Befte Dberbaus bei Baffau als Belatung fid aufhaltenben Compagnie find bergliche Dantfcreiben eingefommen, Balb. Rangler, Beinwirthegattin, 45 3. Biechwelche befannt gegeben wercen. - Die Borftante tach: BIbelm Scheibenbogen, f. Lanerichter. bes Gefangvereins herr Sturm und hölltorfer wer. Rottenburg: Ignag Geefelter, Bierbrauer. ben erfucht, ben Gefellichafismitgliebern ben freundl. Dant bes Magiftrate für ihre Mitwirfnng bei bem !

Begrüßungefefte auszubrüden. — Borbehaltlich ber Buftimmung ber Gemeindebevollmächtigten erhalt ber Bad'r Unten Danhofer von Unterbrunn bas Beis matherecht babier. - Beugnife gir Berebelichung erhalten : 3. Ridauer, Gurtlerv. b., mit ber Beug. macheret. A. D. Rafler bon Chiefd, 3.6. Deg, Spängler b. b., mit ber Sausmeiftere-I. Ther-a Lindner v. b., Job. Stodmeier, Gattler v. b., mit ber Bauerstochter Regina Maier von Moosham und Alois Geiler, Schneidergefelle b. b., mit ber Schreineretochter A. D. Sintermeier von Donauftauf. -Beinr. Dtto erhalt bie polizeil. Bewilligung gur Ausübung ber gepachteten Birtofcaft jum golcenen Abler in B. 64.

Auswärtig Beftorbene.

Münden: Rarl Boller, Runftmaler, 46 3.

Berantwortliche Medattion: 3. 9. Rithibauer.

In einem lebhaften großen Markt. **\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*** fleden ift ein ichones neues

paus

mit großem Garten, worauf bie Bachs. gieherei und Conditorei ausgeübt wirb, unter annehmbaren Bedingniffen ju berfaufen.

Gine Minhle

mit 3 Daublgangen ift unter febr annehmbaren Bedingniffen ju vertaufen ober zu verpachten.

Ein Ockonomie-Anwelen

im Begirleamt Straubing mit 82 Tagm. Feld und Biefen befter Bonitat, bollflanbig arrenbirt, ift um ben Preis von fl. 16,000 ju vertaufen, und find bie Raufebedingniffe febr erleichternb geftellt. Rabere Aufschlüffe bierüber ertheilt bas

Commiffions- und agentur-

Burcan A. Brandner & I Anoll, we aud Capitalien in jeder beliebi.

gen Größe gegen fichere Sppothet ober Bedfel ermittelt werden.

Schafwolle, per Ufb. Bubner, alte, b. St.

Biffualienpreife am 22. Juli 1871.

Fifche, Bechten b. Bib. 36-42 fr. gearpfen, b. Bfb. 24-27 fr. Schmalz, b. Blb. 30 32 fr. Butter, b. Bfb. Gier 7 Stud 38-40 ft. 8 /: Spanfertel b. Gt. 4 fl. -5 fl. -tr. Beu; b. Etr. S oh, b. Etr. Dabn, alter Gans, ranhe 1 fl. 15 - 1 fl. 18 fr. Gane, geputte, 1 fl. 45 -2 fl. 24 ft. Enten, ranbe, pr. St. 33-36 fr. gepubte

Tehrlings - Gefuch.

Ein ordentlicher Junge, ber bie Rach Auswarts wird eine einfache, Schreinerei lernen will, wirb Altere ju Kindern und jur reinlichen unter annehmbaren Betingniffen in Berrichtung aller hausarbeit gesucht. 2 ft. - 3 ft. 24 tr vie Lehre genommen. Raberes bei Diefelbe muß auch Raben und Striden 2ft. - 2ft. 18 fr Schreinermeifter Guf, Schaffer: tonnen und gutes Dienfibuch haben. 24-30 ! ftrafe Lit. G. 104 b.

24-30 fr. gu bermiethen.

### Geschäfts-Empfehlung.

3ch erlaube mir hiemit verehrlichen hiefigen wie auswärtigen Kunden bie ergebene Anzeige gu machen, baß ich auf hiefigem Plat und unter ber ffirma:

Strasser'sche Filiale

in meinem Reubau (weißes Rreug) vis-b-vis bem Beren Sigm. Uhlfelber Jun. in ber unteren Bachgaffe außer ben feit mehreren Jahren bestehenden Gefchafteladen in der Rramgaffe und Ballerfrafe noch ein weiteres Bertaufelotal für

Colonialwaaren, Rauch= & Schunpf= Tabake, Cigarren, Wein, Spirituofen, holl, weiße Senfförner 2c.

mit ber Bitte eröffnet habe, auch biefem Gefchafte bas mir feither geichentte Bertrauen gutigft angebeihen laffen zu wollen, welches ich burch rechtliche Bandlungsweise, sowie billige Bedienung gewiß ju würdigen suchen werbe. Dit aller Dochachtung

F. X. Strasser.

Dienft-Offert.

Rah. in d Exped.

Pühneraugen-Pflafter In Lit. D. 101, Denaustrafe, fine pon Mariana Grimmert in Berlin, 48-54 fr. 2 große Wohnungen von den erften Chirurgen Deutschlands 42-45 fr. 2 große Wohnungen geprüft u. verwendet, empfiehlt & St. 3 fr. 3. 20. Reumuller.

a status Ma

Dantes · Erftatinng.

Fur tie vielen Beweise ber Liebe und Freundschaft, welche meinem an Bebirnentzundung berftorbenen, nun in Bott rubenben Gatten und Bater,

herrn Christoph Sturm, Behrer in Rietofen,

und jest nach seinem Tobe mir und meinen 7 Kindern von ter gangen Gemeinte, besondere aber von Sochw. Berrn Pfarrer Beutl: haufer, Brn. Coop. Monifelter, und von feinen Collegen ten Till DD. Lehrern ermiefen murte, fpreche ich biemit meinen berglichten tiefgefühlten Dant aus, mit ber Bitte fur mich und meine Rinber um ferneres Boblwollen.

Die tieftrauernde Gattin Rath. Sturm mit ihren 7 Rintern.

Belauntmagung.

Der Requisition des t. Commissars und Militar=Inspetteurs 30 tr. ju haben bei ber freiwilligen Rrantenpflege, Beren Fürften von Bleg Durchl., vom 18. v. M. entiprechend werden alle Merzte, Geelforger, Rrantentrager, Krankenwarter, Frauen und Jungfrauen, welche im ordnungsmäßigen Dienst ber freiwilligen Rraufenpflege mahrend bes Krieges 1870171 auf ben Gefechtsjelvern ober in ben in Feindesland etablirten Kriegslazarethen bis 2. Man 1. 3. thatig gewesen sind, und benen durch Bir. 2 des allerhöchsten Erlasses Gr. Majestat des deutschen Kaisers, Konige von Preußen, vom 22. Mai l. 38. der Unipruch auf die Kriegsdenkmunge für Nichtkombattanten verliehen worden ist, hiedurch aufgefordert, soserne sie nicht burch Urt. 4 des Statuts vom 20. Mai 1. 3., betreffend bie Stiftung einer Briegebentmunge fur die Feloguge 1870171, von der Verleihung ausgeschlossen sind, ihren Anspruch unter Ginreichung der benfelben begrundenden Beugniffe bei bem unterfertigten Landes-Delegirten für Bagern (Bureau: Obeon über zwei' Stiegen rechts) baldmöglichst anzumelden.

Die Anmelbung foll insbesondere enthalten:

a) den Bor= und Zunamen bes Berechtigten,

ba beffen Geburts: und gegenwärtigen Wohnort,

c) Lag und Jahr feiner Beburt,

d) das Dryan der freiwilligen Rrantenpflege, durch wel- allem nöthigen Bubehor, fogleich des er in deren Dienst berujen murde,

e) eine genaue Angabe ber Zeit und des Orfes, inner: balb beren und wo er auf dem Rriegofthauplat thatig Stod tonnen auch jufammen für gewesen ist.

München, den 12. Juli 1871.

Der Vorstand des bager. Vereins jur Pflege und Anterflühung beimer im v. Maffei'ichen Reuban, im Jelde verwundeter und erkrankter Arieger und Tandesdelegirte für Banern.

In deisen Stellvertretung: Maximilian Fürst von Thurn und Taxis.

Befauntmachung.

Dienstag den 25. Juli 1. 38. Früh 8 Uhr versteigere ich im Auftionsiotale bes Berrn unisched babier

einige Refte Wollen: und Dalbfeidenstoffe, Bers, Barchent, Schirting und Hosenzeug

an ben Meistbietenden gegen Baargahlung.

Regensburg, 18. Inli 1871.

Josef Sarg, t. Gerichtsvollzieher.

Baderprüfung.

am 29. Juli im Rrantenhaufe gu Regensburg.

5t. Josepho - Arbeiter - Unterflutungs - Verein

Sonntag ben 23. Juli Abents 7 Ubr

Ansignaugurung im Gafthaufe jum Klöfterl.

Zu verkaufen. Eine Leihbibliothet, ca. 3000 Bbe., ift billig zu verlaufen, ein geschriebener Ratalog liegt bereit. Empfehle auch meinen gang frifch gemachten Mineral-talg jum icharfen aller feinen Inftrumente, besonders ju Rafirmeffern paffenb, bas Büchschen zu 18 fr. und Compofitions-Streicher von 30 fr. bis 1 ff.

> Muernheimer, Griebgaffe B. 88 in Regensburg.

Sareineraeiellen. swei ober brei gute Arbeiter auf Baus und Bahnarbeit finden bei guter Behandlung tauernte Beschäftigung fowohl auf Stud als Wochenlohn bei

Jos. Kerschensteiner, Schreinermeifter in Barsberg. Räheres auch in Regensburg Lie. E. 149, Pfarrergaffe, Barterre.

Wohnungs-Dermielhung. Lit: C. 104 find im erften Stod eine Wohnung mit 4 Zimmern, Garberobe, Ruche und fonftigen Bequemlichkeiten, und im britten Stad zwei Wohnungen mit je 4 Bimmer nebft over bis Biel Allerheiligen zu vermiethen, beibe Wohnungen im britten eine große Wohnung genommen mercen. Raberes bei DR. Gunb=

In Stadtamboj Bausnumer 121 Bauptstraffe ift im 2. Stod eine

freundliche Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern nebft Rilche an eine rubige Familie bis Aller= beiligen ju vermiethen.

Tehrlings-Geluch.

Bei einem biefigen Uhrmacher tann ein orbentlicher Junge unter annehmbaren Beringungen fogleich in bie Lebre treten.

a-total Mar

Mab. in ber Erpeb.

### Todes-Anzeige.

Durch Gottes unerforschlichen Rathschluß wurde ber hochwurdige herr Mathias Badimater.

Pfarrer bon Baltersbach bei Pfaffenhofen a. b. 3im. am Mittwoch ben 19. Juli 1871 Rachmittag 3 Uhr nach taum 8 tägiger Krantheit — ben Blattern — im Alter von 52 Jahren, versehen mit ben bl. Sterbjaframenten, vom zeitlichen ins ewige Leben abberufen und am felben Tage nachts 9 Uhr beerbigt.

Seinem priefterlichen Berufe und bem Dienfte bes Rachften unerschroden und ohne Rudficht auf feine Perfon fich hingebend nahm er bie Rrantheit

auf und ben Tob.

Der Unterzeichnete, welcher bem Dabingefciebenen in feiner Rrantheit, im Sterben und bei feiner Beerdigung jur Seite ftanb, thut biefen Trauerfall tund feinen Freunden, Bermandten und Befannten.

Mathias Burfart, Bfarrer von Uitenhofen.

Ein fehr icones meublirtes Zimmer mit ber Aussicht auf den Haidplat,

ift gu vermiethen. Rab. in b. Erpeb.

Rabe an ber Allee gelegen, ift ein feparates, unmenblirtes

Parterre=Zimmer ebenso ein menblirtes Bimmer rudwarts mit Rochofen zu verftiften. Rab. in b. Erpeb.

Bithern, ser Façon und Con-ftruction, zu fl. 7, 8, 10, 12, 15—50. in jeder Große und Unitaten, Façon, unter Ga-rantie besten Tones, zu ft. 3, 5, 7 bis 30.

Diolinen, alte ober nene in 1/e, mit und ohne Bogen, von fl. 2 bis 50 unb 150.

Saiten, in bester Qualität gu ju ben billigften Preifen.

Reparaturen werden außerst soll soll with billigft anegeführt.

Preiscourante nach aus.

I. Berfchenfteiner. Firma Schulg & Rerichenfteiner, Mufifinftrumentenmacher, Pfarrergaffe in Regensburg.

Tehrlings - Geluch.

Bei 3.1. Fuchs, Schreinermeifter, wird ein ordentlicher Knabe in die Lehre anfgenommen.

## Schrimpf, Schreinermeister,

gegenüber dem Militärfvital.

empfiehlt sein wohlaffortirtes Lager von

Menbeln und hauseinrichtungs-Gegenständen aller Gattungen, insbesonders Polfter-Meubel, Ranapee, Geffel, Fautenils, Febermatragen, Spiegel in verschiedenen Großen fur Zimmer und Salon-Ginrichtung.

der noch vorhandenen Vorräthe in: Buckstins, Kleiderstoffe, seidene Taschentücher u. s. w., sowohl per Stück als nach der Elle, zu bedeutend herabgesetten Preisen

im ehemal. S. Weil'schen Waarenlager, Meupfarrplak E. Mr. 56.

Bormittags von 9 bis 12 Uhr. Nachmittags von 2 bis 6 Uhr.

	8					burg bom	17. bis		Juli.		
		Weigen	Rorn	Gerfle	Haber			Beizer	Rorn	Gerfte	Daber
Wochen-Bertauf	. 1	133	127	_	66			fl. fr.	I fl. tr.	ifl. fr.	R. T
Boriger Reft .		135	30	-	19	Bodfter Breit		24 27	15 40		10
Anfubr		469	290	_	239	Mittlerer		23 37	15 7		9 5
Gefanntlumme		737	447	_		Minbefter .		22 17	14 44	i — —	9 8
Beutiger Bertauf		503	284	_		Befallen		- 49	1 16		- 1
Befammiverton:		636	411			Befliegen .					
Steft		101	86	i —	68		Lotalfun	mente bes	Berlaufe:	24,072	i. 57 f

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnenten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inserate koften per Betitzeile nur

### Fägliche Beilage

Jun

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirs werben, und toftet berfelbe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 201.

Montag 24. Juli.

1871.

Tagesta lender: Christina; Sennenausgang 4 Uhr 20 M., Untergang 7 Uhr 51 M., Tages- länge 15 St. 31 M.

#### Meuefte Nachrichten.

\*\* München, 23. Juli. Man erwartet bemnächst eine Amn est ie für die wegen nicht entehrender Bergehen verurtheilten Soldaten und Landwehrmanner.

\* Zum Prasibenten bes Verwaltungsraths ber ban. Ostbahnen wurde Staatsrath H. v. Schubert ernannt, zum 1. Vizepräsidenten C. Freiherr v. Nothschilb, zum 2. Vizepräsidenten Bierbrauereibesitzer Gabriel Sedlmahr in Münschen und zum Setretär der Rath im Handelssministerium A. v. Rüßler.

— Se. Maj. der König hat bem Kronsprinzen des Deutschen Reichs vor dessen Abreise von München das 1. bayerische Uhlanen-Regisment verliehen.

\* Regensburg, 24. Juli. Se. Maj. ber König hat dem Canonitus Herrn Joh. Nep. Hemauer bahier, das Ehrentreuz des t. bayer. Ludwigsordens zu verleihen geruht.

Berlin, 22. Juli. Der "Staatsanzeiger" schreibt: Rachdem der Kaiser die Räumung der Departements Eure, Somme und Seine inserieure durch die deutschen Truppen anbesohlen hat, werden das Generalkommando des ersten Armeekorps und die erste Division den Rückmarsch in die Heimath antreten.

— Gerüchtweise verlautet, Kaiser Wilhelm werde, falls ihm die Brunnencur in Ems gut anschlägt, nach Rußland reisen und dort den Mandvern beiwohnen.

Wien, 22. Juli. Wie aus biplomatischen Rreisen verlautet, wird Graf Rarolyi bestimmt ben Berliner Botschafterposten übernehmen.

Pe sth, 22. Juli. Erzherzog Albrecht wird morgen hier erwarter. Er soll behufs Inspicirung der Pesth-Ofener Garnison einige Tage hier verweilen.

Berfailles, 21. Juli. Wie die "Agence Havas" melbet, soll morgen durch den Erzbisschof Dupanloup eine Petition der Bischöfe

bezüglich ber gegenwärtigen Lage bes Papstes bei ber Nationalversammlung eingebracht wer= ben. Die Raumung von Rouen burch bie Oktupationstruppen wird morgen beginnen.

#### Tokal- und Provingial-Chronik.

\*\* München, 22. Juli. Der Münchener Tuch= und Lobenmarkt nimmt morgen feinen Anfang und wird in diesem Jahre wieder im großen Rathhaussaale gehalten.

Regensburg, 24. Juli. Bom 1. August l. 36. ab werben auf ben baperischen Ostbahnen auf Entsernung von mindestens 10 Meilen auch zu ven Courierzügen Retourbillete mit ermässigten Preisen ausgegeben. Die Giltigkeitsbauer dieser Retourbillete ist auf 3 Tage sestgesest.

Straubing, 22. Juli. (Schwurgericht.) 6. Fall. Angeklagt waren ber led. Söldnerssohn Martus Böhm von Reithof und ber led. Häuslerssohn Mich. Dürmer von Tiefenthal; ersterer wegen Bersbrechens ber Körperberletzung, letterer wegen Berbrechens ber Theilnahme hieran. Die Geschwornen nahmen bei beiden geminderte Zurechnungsfähigkeit an, und lautete bei Böhm das Urtheil auf 3 Jahre 6 Monat Gefängnißstrafe, bei Dürmer auf 4 Monate Gefängniß.

Würzburg, 19. Juli. Bu bem im August stattsindenden theoretischen Spamen der Juriften haben stem nur vier Kandibaten gemelbet.

### Markt- und Pandelsberichte.

Straubing, 22. Jul. Weizen 22 fl. 1 fr. (gef. 42 fr.), Korn 14 fl. 16 fr. (gef. 11 fr.), Haber 9 fl. 2 fr. (gef. 32 fr..)

Erbing, 20. Juli. Weizen 23 fl. 29 fr. (gef. 22 fr.), Korn 14 fl. 6 fr. (gef. 8 fr.), Gerfte 12 fl. 12 fr. (geft. 7 fr.), Haber 9 fl. 15 fr. (gef. 12 fr.).

Berantwortliche Mebattion: 3. R. Rühlbauer.

0000000

## Anzeige.

Gott tem Allmachtigen, bem Beren über Leben und Tob bot es in feinem unerforschlichen Rathschluße gefallen, unfern innigstgeliebten und rgegliden Gabn, Bruter, Reffen und Better, ten moblgebornen eachdburger Warrarusture

Friedrich Lehmann. Innallna herrn

Typograph in der Mang'iden Budidruderei dabier beute fruh 91/4 Uhr nach nur fechswöchentl. Rrantenlager, in Golge eines gronifden Lettens, in bem jugendlichen Alter von nicht gang 30 Jahren nach Gaipfang ber beil. Sterbfaframente in ein befferes Leben abzurufen.

Ber ben eblen Berblichenen fannte, wird unfern gerechten Schmerz zu würdigen wiffen. Um ftilles Beileid bitten-

Regensburg ben 23. Juli 1871.

die tieftrauernden Ginterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag ben 25. bg. Bormittags 1/,9 Uhr ben tem Leichenhaufe oberer Statt und gleich barauf ber Trau rgotteebienft in ber Pfurrlirche gu St. Emmeram ftatt.

Bei Fr. Buftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Buftel jun. (Domplat) in Regensburg ift foeben eingetroffen:

### Legte Fahrten.

Zwölf Reisebriefe aus dem Jahre 1870

August Lewald. Breis 2 fl. 24 fr.

AAAAAAA SU hintericaen. Neues 5 proc. französ. Anlehen jowie alle in: & ausländismen Staatspapiere, Aftien, Brioritaten, Loofe :c. faujen, taufden und verfaujen coure-bo entiprechend

> S. Werincimber & Erantgeldaft net nem golb. Arens in Megausburg

Bei fr. Buftet in Regensburg ift feeben eingetroffen:

### Wionat=Rosen

gu Chren

der unbesteckten Gottes - Mutter Maria. Wedentblatt des Papft-Bubilaums.

Redigirt von

P. Magnus M. Bergager, une bem Orben ber Diener Mariens Buchern, Rucheneinrichtung, Beire (Gerviten).

1. Nahrgang. 1. Seft.

Inhalt: Ave Maria! Bwed ber "Monat-Rofen". Maria Beimfudjung! Rurchengebet. Die Papft Andacht. Il. L. F. von ber Saule. Der bi. Robert, Affentlich versteigert. Maiengabe. Die Landesvertheidiger unter bem Schummantel Mariens. Die öffentlich versteigert. Litien. Die Ballfahrt nach "Maria Troft". Gebetemeinungen und Anempfehlungen.

Preis pro Zahrgang (12 Hejte) 1 fl. 12 fr.

Berfteigerung. Mittwoch ben 26. Juli Nachmittags 2 Uhr,

verfleigere ich im biefigen Rathbaus über 2 Stiegen einen Spiegeltifc, Waschtisch, Sesseln, Kerbwägerl, Binn- und Rüchengeschier. Bafche, Bilder nebft noch vielen andern Begerftanben.

Belegentlich tiefes perftigere ich auch eine groß: Parthie fünftlich gefertigter Thierfopfe, ale Reb, Biriche, Genis, Dalen, Fuche, Bunbe u. tgl. von Papiermafche, wozu freundlichft linladet

Startambef

Ludw. Wittmann, Auftien iter.

werden unter Garantic febr ichon und idnell geputt und and ausgebeifert in eit. C. 93, vūdwärts.

3m Burgfrieden Regensburge ift ein

#### unweien -

mit 2 Säufern und 1 Tagw. 44 Deg. Grund, ju jedem Fabritgeschafte paffend, unter annehmbaren Bedingungen gu vertaufen. , Nah. in Lit. C. 99.

#### Gesuch.

Man fucht für einen jungen Men: fchen in einem biefigenst Dant lungs haufe eine Stille als Lehrling.

Offerte fint in er Expedition

Dienstag den 25. Juli

Nachmittags 2 Uhr. werben in Lit. E. 98,99 im Baufe bes Drn. Charcutier Mader, im 2. Sted, verschretene

Berlaffenichafts - Enetten, bestebent in einem fiebernen Brett: fpiel, Borleglöffel, filbernen Buderfchate, einem Ravapte, Geffein, Coms mote, Tifden, Bettlaben, einem Meitersted, 1 Rahmaschine, Sted. un. Wandubren, Spiegeln, Betten, Borgellain, Kupfer, Binn, mebreren flaschen und Waschgeschier, nehft noch mehreren bier nicht genannten Begerftanten an ben Meifthietenten

Räufer latet boflichft ein 3. Anisched.

Dept. 1 - 1 - 0000 c

1 1221118 116Bekanntmachung.

Rach biesseitiger öffentlicher Bekanntmachung vom 9. Inli-1869 werden im Binblicke auf Artikel 20 des Gesetze über die I Nemens und Rrantenpstege, vom 1. Juli 1869 an, Krantenkassas beiträge erhoben und zwar nicht blos von jenen im Dienstverbande stehenden Ginwohnern, welche feither ichon Krantenhaus: Beitrage entrichtet haben, jondern von allen Diensthoten, Gicwerbsgehilfen, Lehrlingen, Fabrif- und andern Lohnarbeitern, welche hier dienen oder arbeiten, und entweder auswarts beimath: berechtigt find ober bier zwar die Beimath besitzen, aber meber eigenen Saushalt haben, noch bei ihren Eltern wohnen. Befreit von viefen Beitragen find die Arbeiter jener Unter-

nehmer induffrieller Unlagen, weiche besondere Rranten-Unter:

graftügungskaffen gegründet gaben.

Die Rrantenhausbeitrage, welche nach bem Gefege wochent: lich 3 fr. betragen durjen, find bis auf Beiteres fesigefest, wie , son folgt und zwar monatlich:

a. auf 3 fr. für Magte und gewöhnliche Lohnarbeiter, bann

Handwerfelehrlinge,

1

114

11:

b. auf & fr. fur Rammerjungfern und Röchinen, c. auf 5 fr. für Rnechte und Handlungslehrlinge, d. auf 6 fr. für Bandwertsgehilfen und

57,00 e. auf 10 fr. jur Commis, bann Apotheter u. Conditorgehiffen. Bur Einzahlung vieser Krankenhausbeitrage von vorbezeich- von Carl Baas in gabr find in Schach-neten Bersonen auf die Zeit von Jakobi bis Allerheiligen vieses hauptniederlage bei J. W. Renmüller Jahres werben die Tage von

Dienstag den 25. Juli bis Dienstag den 8. August 1. 38.

- mit Ausnahme des Sonntage — jedesmal Bormittags von Bettiedern = Reinianna 8-12 Uhr und Rachmittgs von 2-5 Uhr im Bureau Rr. 32

des Rathhauses — Fremdenbureau — bestimmt. Unter Bezugnahme auf meine öffent-Man erwartet unt jo mehr punttliche Einhaltung dieses lichen Ausschreibungen bruge ich meine Termines, weil Rudflande burch Mahnboten und nothigenfalls ergebenen Dienfie in empfehlende Er-

burch Eretution erhalt werben nußten.

Die Dienstherrschaften und Arbeitgeber find fur bie richtige Bezahlung ber ihre Dienftbeten und Arbeiter treffenden Rrantenkaffabeiträge gesetzlich hastbar.

Regensburg am 13. Juli 1871.

tabtmagiftrat.

Der Bürgermeister: Stobens

Lineflätter. 0

Bersteigerung Montag den 24. Juli Nachmittags 2 Uhr werden im Renen Sause im 2. Stode verschiedene

Wobilien.

bestehend in zwei Billard's sammt Queues und Ballen, wovon bas eine nech gang neu, mehrere Sophas une Divan's, Spiel-Pfeiler: und andern Tifden, Geffeln, großen Spiegeln in Gold: Rahmen, Mufifpulten, Borhangen und Lamperieen, einem Bim- von 4 Bimmera, Rube, Magetammerftupen, einer Parthie Bucher, nebit noch mehreren bier nicht mer unt allen fonftigen Bequemlichgenaunten Gegenständen an ben Deiftbietenben gegen Baar- feiten ift an eine rubige tinderlefe zahlung öffentlich verfieigert.

Hiern labet ein

3. Rnifched, Auftionator. Rab. in ber Expeb.

68 Last guarin a min

Casino. Versammlung

am 24. Juli wegen regnerifder Witterung im rothen Sahn. Der Ausschuß.

Empfehlung.

Bei berannahmite. Beibrauch8= geit empfichlt feinsten Weingeift, fuselfreien Trucht= fomie coten Rornbranntwein geneigter Abnahme

Obermeier,

Gefandtenftrage.

Inferat. Die allgemein beliebten achten Honia - Bruft - Bonbons

und bie mit vielem Erfolg gefronien aditen Ingwer - Paftillen

für Magenleidende in Regensburg, burch welche Bermitt fung weitere nieberlagen errichtet werben

mittels Dampf=Apparats.

innerung und bemerke, dag ich alte Betten und Bettfebern zu möglichst guten Breifen auch antaufe.

Thomas Leikl,

Bausbefiger in Rainhaufen, \$8. - Dr. 161/4, nachft bem Friedhofe.

000000000000 Am alten Kornmarkt Dr. 176 O find zwei jchon

menblirte Simmer

ju vermuthen; auf Berlangen wird O auch ein ausgezeichnet guter O O elugel mit abgegeben.

Lionnung

Familie ju vermiethen unt fann auch fofort bezogen mercen.

### Anzeige. Todes:

Gottes Bille rief aus biefem Erbenleben und aus unferer Mitte geftern Rachts halb ein Ilhr unfern innigftgeliebten Bater, Groß. und Schwieger. vater, Schwager und Ontel,

Herrn Georg Ferdinand Herbst.

Biegelmeister. Es entschlief berselbe fonell und unerwartet in seinem achtzigften Lebens-

jahre in Folge einer Lahmung.

Indem wir hiemit im tiefften Schmerze die Trauerfunde allen Gonnern, Freunden und Befannten bes Berftorbenen mittheilen, empfehlen wir benfelben bem Gebeie und frommen Andenten.

Regensburg ben 24. 3uli 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Das Leichenbegangniß findet Dienftag ben 25. Juli Rachmittags 3 Uhr bam Leichenhaufe oberer Stadt und ber erfte Seelengottesbienft Mittwoch ben 26. Juli Morgens 9 Uhr in ber Pfartfirche zu St. Emmeram und ber zweite Donnerstag ben 27. Juli Morgens 9 Uhr in ber Pfartfirche ju Diebermunfter fatt.

### Heute Montag den 24. Juli Nachmittags 2 11hr

Fortsetzung der Versteigerung

von Wollmagren, als Schlipfe, Strichwolle, 2c. 2c. im Bachbofer'ichen Auctions=Locale.

Beigel, igl. Gerichtsvollzieher.

Mittwoch ben 26. Juli Nachmitags 2 Uhr versteigere im Auftrage bes igl. Stadtgerichts Regensburg als Berlaffenschaftsbehörde, im Wohnhause Lit. A. Rr. 117 Parterre gegenüber dem Frauenklofter jum beil. Rreug:

ein Canapee mit vier Seffeln, Commods und Bangtaften, bagerifden Dage und Gewichte Betten, Berrentleider, eine Cylinderuhr mit gold'ner Beften- mit ben metrijden Dagen und fette, Ruchenrequisiten, ein neuer Schubfarren, circa ein Gewichten nebst Darftellung gehalb Klafter Brennholy und noch viele andere hier nicht genseitiger Preis-Umrechnungen. naber notirte Gegenstanbe

an ben Meiftbietenben gegen Baargahlung. Raufer werben geziemend eingelaben.

C. B. Bachhofer, verpfl. Auftionator. Lebrer ber Bandelswiffenschaft an ber t.

Bei fr. Buftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Buftet jnn. (Dom: plat) in Regensburg ift zu haben:

Regensburg und Umgebung. mit ben neueften Bahnlinien ber t. Staats= und Oftbahn.

Ein Rartden in Stahlstich. Preis 24 fr., betto auf Leinwand

aufgezogen in Etui 36 fr.

Ber die an herrlichen Parthien fo reichen Umgebungen Regensburgs an ber Sand eines fichern Führers tennen lernen will, benute biefes mit größter Sorgfalt und Genaugteit in Stahl gestochene Rartchen, bas die für ben ber Bege Bartwuche zu erzielen, empfiehlt a Flac. Untumbigen fo läftigen Zweifel ober Fragen nach ber einzuschlagenden Richtung 36 fr. unb 1 fl. wohl ganglich beseitigt. Detaillirte Zeichnung ber Sobenformationen, sowie ver-läßige und beutliche Angabe aller Haupt-, Neben- und Waldwege find Bortheile, welche gewiß nur empfehlend für biefes Rartden fprechen, bas auch burch ein bequemes Taldenformat feinem Zwede volltommen zu entsprechen fucht, und find fammtliche Eisenbahnen gleichfalls eingezeichnet.

### Edle Ritter!

Erfcheint beute Abends gabl= reich bei einer fünffachen

Mamensteter

auf bem Schilbe Reller am Steinweg.

Unterzeichneter erlaubt sich einem geehrten Bublikum angu= jeigen, bag er von Dienstag an= gefangen eine

Rind= und Schwein= Wiekgeret

ausübt, ersucht um freundlichen Buspruch und empfiehlt sich mit Hochachtung.

> Jojeph Schober, Metgermeister, Stranggaffe E. 121.

Tehrlings - Gefuch.

Bei Schreinermeifter &. Uschold, Kallmünzergasse, wird ein orbentlicher Junge in die Lehre genommen.

Bei Fr. Buftet (Gefandten= straffe) und Fr. Pustet jun. am (Domplat) in Regensburg ift vorräthig:

Mag (ober Gewicht) und Preis in einer Bahl. Reductions-Cabellen

zur Bergleichung ber

Nach einem neuen Spftem

bon Carl Abolf Müller,

Kreisgewerbichule Burgburg. Preis cart. 54 fr.

Eine Wohnung

bon 2 Zimmern und Kammer ist an einen einzelnen Berrn ober Frau ju vermiethen. Rab. in b. Erveb.

Barterzeugungsunctur. ficherfies Mittel bei felbft noch jungen Leuten in turgefter Beit ben flärtften

3. 28. Reumüller. NB. Gir ben ficheren Erfolg garantirt ber Erfinder Apotheter Bergmann in Barie, Boul. Magenta.

### egensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wirb bon ben Abongenten bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften ber Petitgeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und foftet berfelbe

vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 202.

Dienstag 25: Juli.

1871.

15 St. 29 M.

#### Neueste Nachrichten.

\*\* Munden, 24. Juli. Das General: Coms manbo bes tgl. jachfifden Armeetorps fpricht ben pfalgischen Behörven und Gemeinden seinen Dant für die freundliche, herzliche und umfiche tige Bequartierung und Berpflegung ber fachil= ichen Truppen bei ihrem Durchmarich burch bie Ministerium eintreten. Pfalz, aus.

Das General-Comité bes landwirthschaft= lichen Bereins in Bapern hat beim Sanbelss ministerium beantragt, daß im nächsten Budget eine weitere Position von 16,000 fl. als Zuschuffe an die Kreiscomites eingestellt werbe.

Ems, 23. Juli. Raifer Wilhelm begibt fich morgen über Mainz und Darmftadt nach Jugenheim zum Besuch bes Raifers und ber Kaiserin von Rugland und kehrt Abends nach Ems zurud. Der Raifer von Rugland tritt Dienstag bie Rudreise an und paffirt hiebei Berlin.

Baris, 24. Juli. Bei ben hiefigen Muni= cipalrathswahlen erlangten außer ben 24 gewählten Kandidaten der konservativ=republika= nischen Partei noch 23 andere berselben Richt= ung relative Mehrheiten und werden mahrschein= lich bei ber engeren Wahl fiegen. - In Joins ville-le-Pont fanden vorgestern Reibereien amischen ber Bevolterung und ber beutschen Be= satung statt, wobei angeblich mehrere Berwund: ungen vortamen.

Berjailles, 22. Juli. In der Natio= nalversammlung sprach Thiers über bie Bittschriften bezüglich ber weltlichen Herrs Schaft bes Papftes. Der Redner feste feine eigenen Gefinnungen in jener Angelegenheit auseinander. Bor Allem aber versicherte er, baß er die Politik des Landes nicht binden werbe. Er werbe im Berein mit anderen tatholischen Mächten ober allein bie Unabhan= gigteit bes Papftes vertheibigen, beren berfelbe für die burch das Konkordat geregelten Begiehungen bedürfe. Dudantoub unterstütt die Petitionen in dem von Thiers angegebenen Maßeu. erklärt, benfelben beizutreten. Gambetta lobt bie

Tagestalender: Jatob; Sonnenaufgang 4 Uhr feste u. aufrichtige Erklärung. Nach einer lebhaften 21 M., Untergang 7 Uhr 50 M., Tagestänge und bewegten Debatte verwirft bie Berfamm= lung mit 403 gegen 264 Stimmen bie Tages :: ordnung und verweist bie Angelegenheit an bas Ministerium bes Auswärtigen.

Miabrib, 22. Juli. Der Konig hat bas Programm Gerrano's angenommen, ber heute alle bisherigen Minister seit ber Revolution zusammenberusen hat. Man versichert, Topete, Sagasta, Ulloa und Gala wurden in bas neue

Remport, 23. Juli. Die Pulverfabrik im Arsenale zu Washington ift gestern in bie Luft geflogen, wodurch eine Feuersbrunft ent= stand. Der Schaben beträgt eine Million Dol= lars. Verluste an Menschenleben sind nicht zu beklagen.

#### Tokal- und Provincial-Chronik.

\*\* Dun den, 24. Juli Bom oberbaberifchen Schwurgerichte wurde die 25jährige Magbal. Bergbofer bon Steinbach bei Starnberg, welche ibr 3 Jahre altes Knäblein burch bie graufamften Diff. handlungen aller Art ju Tobe gequalt hatte, ju awölfiähriger Buchthausstrafe verurtheilt.

\* Regensburg, 25. Inli. Auf ber baber. Oftbahn wurden im Monate Juni beforbert 203,608 Berfonen und 2,147,862 Centner Guter; Die Be= fammteinnahme betrug 796,278 fl., um 20,718 fl. mehr, ale im entsprechenden Monate bes Borjahres.

In Sepfriedsberg, B.A. Sonthofen, foling am 20. b. Dt. Morgens 2 Uhr ber Blit in ben Statel bes Bauern 3. Belbel und gunbete, fo baß im Ru ber Statel in Flammen ftanb und ibn nebft angebautem Wohnhaufe einafcherte, Die Bewohner tonnten von ihren Sabfeligkeiten gar nichts retten. Much mehrere Stud Bieb berbrannten.

Bu Ronnenhorn in Schwaben foll ein Bieb. markt errichtet und ju Immenftatt foll bie Babl biefer Märkte bermehrt werben.

\* In Augeburg ift neuestene ein tatholi= foes Cafino gegruntet worben.

Auswärtig Geftorbene.

Dunden: Unna b. Boligand, Generallientenante-Wittme, 63 3. Bafferburg: Rath. Feigl, Golbarbeitersgattin, 48 3. Burgburg: Babette Ofter, Landrichterswittwe.

Berantwortliche Rebattion: 3. 98. 34fiblbauer.

n-table/a

Befanntmachung.

Nach biesseitiger öffentlicher Bekanntmachung vom 9. Juli 1569 werden im Sinblice auf Artitel 20 des Geseyes über bie Armen= und Rrantenpflege, vom 1. Juli 1869 an, Krantentaffa- jum Ginmachen ber Fruchte embeitrage erhoben und zwar nicht blos von jenen im Dienstver- fiehlt pr. Bfo. zu 18 fr. bande stehenden Einwohnern, welche seither schon Krankenhaus-Beitrage entrichtet haben, sondern von allen Dienstboten, Gewerbsgehilfen, Lehrlingen, Fabrit- und andern Lohnarbeitern, welche bier bienen ober arbeiten, und entweder audwarts heimath | Stranbinger Landftraffe, 1/2 Stunde von berechtigt find oder hier zwar die Heimath besitzen, aber weder hier, find taglich eigenen Saushalt haben, noch bei ihren Eltern wohnen.

Befreit von diefen Beitragen find die Arbeiter jener Unter- ju haben. nehmer industrieller Anlagen, welche besondere Kranten-Unter-

ftützungstaffen gegrundet haben.

Die Krankenhausbeitrage, welche nach dem Gefete wochents lich 3 fr. betragen durfen, find bis auf Beiteres festgesett, wie werben in Lit. E. 98j99 im Sause folgt und zwar monatlich:

a. auf 3 fr. fur Magbe und gewöhnliche Lohnarbeiter, bann 2. Stod, verfchiebene

Handwerkslehrlinge,

b. auf 4 fr. fur Rammerjungfern und Rochinen, c. auf 5 fr. fur Rnechte und Sandlungelehrlinge,

d. auf 6 fr. fur Sandwerfegehilfen und

e. auf 10 fr. für Commis, dann Apothefer u. Conditorgehilfen.

Bur Gingablung biefer Rrantenhausbeitrage von vorbezeichneten Personen auf die Zeit von Jatobi bis Allerheiligen dieses Jahres werben bie Tage von

Dienstag den 25. Juli bis Dienstag ben 8. August I. 38.

- mit Ausnahme bes Sountags — jedesmal Bormittags bon mehreren hier nicht genannten Be-8-12 Uhr und Rammitigs bon 2-5 Uhr im Bureau Dr. 32 genftanden an ben Meiftbietenben des Rathhauses — Fremdenbureau — bestimmt.

Man erwartet um fo mehr punttliche Einhaltung biefes Termines, weil Rudftanbe burch Mahnboten und nothigenfalls

burch Execution erholt werden müßten.

Die Dienstherrschaften und Arbeitgeber find fur bie richtige find fogleich jur erften Stelle ohne Un-Bezahlung ber ihre Diensiboten und Arbeiter treffenden Krankenkaffabeiträge gesetzlich hastbar.

Regensburg am 13. Juli 1871.

Stadtmagistrat.

Der Burgermeifter:

Stobaus.

Linoftatter.

Riehung am 1. Auguft: Angsburger 7 Gulden-Loofe.

Saupttreffer: fl. 4000, bann 350, 100, 50, 30 bie fl. 8 niedrigfter Gewinnft.

Dappenheimer 7 Gulden-Loole, Saupttreffer: fl. 12,000, bann fl. 500, 100, 50 2c. 2c.

Finnländer 10 Thaler-Loofe,

Saubttreffer: Thir. 25,000 bann 2500, 250, 100, 50 Thir.

Braunschweiger 20 Thlt.-Loole, Saupttreffer: Thir. 40,000. bann 6000, 4000, 1000, 100, 25 und

niedrigfter Gewinn 21 Thir.

Diefe Loofe, sowie alle erlaubten Loosgattungen werben billigft verlauft und nach ber Biebung auch wieder gurudgelauft von

Wertheimber Bantgefcaft neben bem golb. Rreng in Regensburg. Reiner

## Brosen=Zucker

Refibengitraffe.

Auf meinem Detonomiegute an ber

50—60 Mak Milch

Bodh, Brivatier.

Dienstag den 25. Rult

Nachmittage 2 Uhr, bes Grn. Charcutier Maber, im

Berlaffenschafts - Effekten, beftebend in einem filbernen Brett= fpiel, Borleglöffel, filbernen Buderdale, einem Ranapee, Geffeln, Coms more, Tifden, Bettlaten, einem Rleiberftod, 1 Nahmafdine, Stod. und Wanduhren, Spiegeln, Betten, Borgellain, Rupfer, Binn, mehreren Budern, Rucheneinrichtung, Beinflafden und Bafchgefdier, nebft noch öffentlich verfteigert.

3. Anisched.

### 2000 Gulden

terhandler zu verleihen.

Rah. in b. Erped. b. Bl.

Eine ruhige Familie von nur 2 Berfonen sucht bis Allerheiligen

eine idöne Wohnung von 3 Zimmern, Ruche und fonftigen Bugehörigfeiten. Unmelbungen beliebe man in ber Exped. zu bin= terlegen.

Gine

Varterre=Wohnung.

bestebend aus 3 Zimmern, Ruche, Rochzimmer und Speile mit allen Bequemlichkeiten, ift an eine ruhige Familie bie Allerheiligen zu vermiethen. Auch Stallung für 2 Pferde wird vermiethet. Näheres in Lit. B. Dr. 87 im Griebgäffel (Barterre.)

Ein fehr ichones

meublirtes Zimmer

mit ber Ausficht auf ben Saibplat, ebenfo ein meublirtes Zimmer rudmarts ift gu vermiethen. Rah. in b. Erped.

000000000000

Gründlichen Unterricht, wie auch Conversationen in ber fran. Strifden, englischen und ita-( Fräulein

Rab. in b. Erpeb. b. Bl.

00000000000 Unterzeichneter erlaubt lid einem geehrten Bublifum anguzeigen, daß er von Dienstag angejangen eine

Rind= und Sawein= Wiekgeret

ausübt, erfucht um freundlichen! Rufpruch und empfiehlt fich mit Hochachtung.

Joseph Schober, Meggermeister, Stranfigaffe E. 121.

Tehrlings-Geluch.

Bei einem biefigen Uhrmacher tann ein orbentlicher Junge unter annehmbaren Bedingungen fogleich in bie lebre treten.

Mab, in ber Erpeb.

Flüffiger Ernstall - Leim

jur biretten Ammendung in taltem Buftanbe jum Ritten von Porzellan, Blas, behrlich für Comptoire und Saushaltungen à Flasche 18 und 12 fr. bei 21. Schmal in Regensburg

Bergangenen Samstag murbe vom Jatobinerfeller bis jum Jatobethere

ein Kakhacten

Der Finder mir um Mudaabe in ber Binterei im Bi: fcbeiebei gebet n.

An Lit. Gi. Mr. 52 im Beststallgebaut, ift ter

Salon it 5 Zimmern und aller Bequentlichleiten auf Salebi gu p.r miethen.

In Stadtambol Hausnumer 121 hauptftraffe ift im 2. Etod eine

freundliche Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern nebft Rude! an eine ruhige Familie bis Aller: beiligen zu vermietben.

Bei Fr. Bufict in Regensburg ift joeben eingetroffen : Band - & Volksausgabe Ar 2. Deutsche Beichonesebe.

Strafgesekbuch für das deutsche Reich bom 1. Januar 1872.

Mit forgfältig bearbeitetem Gadregifter. Breis cart. 18 fr.

Bei Gr. Bunct (Gejanotenftraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg ift foeben eingetroffen:

gekte Kahrten.

Zwölf Reisebriefe aus dem Jahre 1870

August Lewald. Breis 2 fl. 24 fr.

Bei Gr. Buftet in Megensburg ift focben eingetroffen :

ionat=Riolen

**@@@@@@@@@@**@@@@@@@@@@@@@@@

der unbesteckten Gottes - Mutter Maria. Bedeufblatt des Papit-Bubilaums.

Redigirt von

P. Magnus M. Bergager, nus bem Orben ber Diener Mariens (S.rviten).

1. Jahrgang. 1. Seft.

Inhalt: Ave Maria! Bived ber "Monat-Rofen". Maria Beimfuchung. Solg, Bapier, Babbe n. j. m. unent- Archengebet. Die Papft Antacht. U. S. B. von der Caule. Der bl. Robert. Dlatengabe. Die Landesvertheidiger nitter dem Echubmantel Mariens. Die Lillen. Die Wallfahrt nach "Maria Troft". Gebetsmeinungen und Anempfehlungen.

Preis pro Jahrgang (12 Hefte) 1 fl. 12 fr.

Gelmatis-Empjehtung.

Ich erlaube mir hiemit verehrlidjen hiefigen wie auswärtigen Kunden bie ergebene Anzeige gu machen, bag idj auf biefigein Blat und umter ber Birma:

A. Straffer'sche Filiale

in meinem Renban (meifes Rreig) vis-a-vis bem Berrn Siam. Uhlfelber jun. in ber unteren Badgaffe außer ben feit mehreren Jahren bestehenden Gefchaftstaden in der Rramgaffe und Wallerftrage noch ein weiteres Bertaufelofal für

Colonialwaaren, Rand = & Schungf= Tabake, Cigarren, Wein, Spirituofen, holl, weiße Senfförner 20.

mit ber Bitte erofinet habe, auch biefem Gedafte bas mir miber geichenfte Bertrauen gutiget angebeiben laffen in wollen, welches ih binch rechtliche Sandlungsweise, fowie billige Bebienung gewiß ju wilrbigen fuchen werbe. Mit aller hochachtung

Bekannimachung.

Donnerstag ben 27. Juli Nachmittags 2 Uhr beginnend, Andringen bes den Celonomen ber Umverfteigere ich bie gange Ernte bes Besammt-Anmefens Di. Rr. 113 in gegend befannten Capitaliften Salente Sünching, bestehend in Waizen, Korn, Gerste, Hafer, Klee, Kartoffeln, von Regensburg meine sammtlichen Feldennt und eine Partie Dünger und heu, im Zirngibel'schen Wirthshause wodurch ich ein armer Mann werbe, und die Früchte meines Fleises, die

Regensburg ben 21. Juli 1871.

### Banerische Oftbahnen.

auf den baberischen Oftbahnen auf Thaler erhielt. Für alles das habe ich Entfernungen von mindeftens 10 nun uichts, und hatte auch früher nichts,

Meilen auch zu den Courterzügen Retourbillete mit er von 5200 fl. auf meinem Besthe hat, magigten Preisen ausgegeben. Retourbille ift auf 3 Sage festgesett. Dunchen ben 21. Juli 1871.

### Die Direttion.

Den Berren, welche une ale Comitemitglieder in ber Borbereit überließt, moher ich Gelb jum Ausbau ung und Durchführung bes Begrugungefeftes vom 19. Juli unterftuten und Gefchaftebetrieb nehme. unfern berglichen Dant.

Regensburg ben 22. Juli 1871.

Stadtmagiftrat.

Der Burgermeifter: ' Stobaus.

Linbftätter.

Creditverein in Regensburg

(eingetragene Benoffenicaft.) Die verehrlichen Mitglieder werden hiemit ersucht, innerhalb ber nachsten 8 Tage ihre Kontibildlein gnm Behufe beren Abidlug an ben bie Balfte einer großen Bereinstaffier orn. F. E. Rummer abzuliefern.

Regensburg ben 24. Juli 1871.

Die Borftanbicaft.

Mitiwoch ben 26. Juli Rachmitags 2 Uhr versteigere im Auftrage bes tgl. Stadtgerichts Regensburg als Berloffenschaftsbehörbe, im Bohnhause Lit. A. Rr. 117 Parterrei gegenüber dem Frauenflofter jum beil. Rreug:

ein Canapee mit vier Geffeln, Commob: und Sangfaften, Betten, herrentleiber, eine Cylinderuhr mit gold'ner Weftentette, Ruchenrequisiten, ein neuer Schubkarren, circa ein halb Rlafter Brennholz und noch viele andere hier nicht naber notirte Gegenstände

an ben Meiftbietenben gegen Baarzahlung.

Räufer werben geziemend eingelaben.

C. G. Badhofer, verpfl. Auftionator. Regensburg.

Neues 5 proc. französ. Anlehen fowie alle in= & ansländischen Staatspapiere, Aftien, Prioritaten, Loofe zc. faufen, taufchen und vertaufen courd: entiprechend

S. Wertheimber & Comp.,

Banigefcaft neben bem golb. Rreng in Regensburg, geneburg.

Gingefandt.

Am 27. Juli nachftbin werben auf Thatigleit meiner Lebenszeit, - ich habe Carl Weigel, tal. Gerichtsvollzieher nämlich 46 Tgw. Debung cultivirt, in ben Gad bes orn. Salente manbert. Die fehr mein Gleiß von Seite bes landw. Bereins anerlannt wurde, beweift ber Umftand, bag ich bas Ehreu-Bom 1. August I. 3. ab werden Diplom, eine Ehrensahne und 5 Marjen-Die Giltigfeitebauer biefer nahm mir ftete bas Betreibe ale Binsgahlung weg, und ich durfte nur bas weggemablene schlechte und bas Strob behalten. 3a er war fo rudfichtevoll, bag er flets ben Bins auf ein halb Jahr veraus nahm, und mich dem Schidfal

> Bett bleibt mir nichts übrig, als eble, wahrhafte Menschenfreunde zu bitten, fich ine Mittel ju legen, junadift aber bitte ich alle Nachbaren und bie Detonomen ber Umgegenb fich bei ber Berfteigerung einzufinden, bamit fr. Balente nicht etwa bas Getreibe um ein

Spotigeld erhält.

Sanding am 21. 3uli 1871.

Joseph Breitmeier.

Am Samftag Nachmittag wurde

Sdul=Wandfarte verloren. Man bittet um Burfid=

gabe gegen Erlenntlichkeit in ber Expedition.

Bei Rabler Erich ift ber

### 4. Stock vorwärts

fogleich ober bis nachftes Biel gu vermiethen.

Stelle = Gefuch.

Ein Runftgartner, bem bie beften Referengen gur Geite fteben, fucht Stellung. Gefl. Offerte abaugeben Z. Rr. 5. Post restante,

Stelle=Gefuch.

Ein junger Mann (verheirathet), fürglich vom Militar entlaffen, mit fdriftlichen Arheiten vertraut, fucht Stellung als Comptoirist ober Lagerift. Beff. Offerte abzugeben A. Mr. 10, Post restante Re=

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericheint täglich und wirb von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 fr.

Vägliche Beilage

211111

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe

viertelfährlich nur

Mr. 203.

Mittwoch 26. Juli.

1871.

23 M., Untergang 7 Uhr 49 M., Tagestänge 15 St. 26 M.

#### Neuefte Nachrichten.

\*\* Munden, 25. Juli. Die Militar Atademie, die Artillerie- und Genie Schule wird am 1. Oftober d. 3. wieder er= öffnet, die Kriegsschule im Laufe des Monats Die Frequeng biefer Unftalten September. wird eine fehr große werben.

- Staatsrath v. Dagen berger wurde mit der provisorischen Leitung des Vinisteriums bes Aeußern und bes königlichen Hauses beauf:

tragt.

– Der Direktor am obersten Gerichtshofe G. v. Bint murbe seinem Unsuchen entsprech-

end in den Ruhestand versett.

Baris, 24. Juli. Die "Union be l'Quest" enthält die noch der Bestätigung bedürfende Nachrickt, daß Prinz Napoleon in Havre eingetroffen sei und von Jules Favre ben Befehl erhalten habe, bas frangösische Gebiet fofort zu verlaffen.

- Das "Journal Officiel" veröffentlicht einen Erlaß bes Kriegsministers, burch welchen eine Prufunge : Commission für Baffen = und

Kriegsmaschinen eingeset wird.

Marseille, 24. Juli. Nachrichten aus Algerien zufolge ift die aufständische Bewegung ber Beni-Menacer ifolirt geblieben; fie verlangen Gnade. Die Ruhe beginnt wieber-

gutebren.

London, 24. Juli. Der Kronpring bes beutschen Reiches ist in Osborne eingetroffen. - Wie die "Times" melbet, waren in Scutari unbedeutende Unruhen ausgebrochen, jedoch geeignete Magregeln ergriffen, um bie Ordnung aufrecht zn erhalten.

### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* 3 mifchen Rötting und Biechtach find tägliche Cariolfahrten eingerichtet worden.

\* Munchen, 24. Juli. 3m Rofenthal entftanb geftern Abend ein großer Auflauf, indem man aus einem Saufe bestiges Wimmern und Schreien bernahm. Es murbe bie Polizei requirirt und ba ergab fich, rag ein breigehnjähriger Junge feine Tochter.

Tagestalender: Anna; Sonnenaufgang 4 Uhr leibliche Mutter mißhandelte! Der hoffnungsbolle Sohn murbe in ficheren Bewahrfam genommen. ("Fortschritt" in ber Ergiehung!)

Amberg, 25. Juli. Die vierte für ben Rreis Oberpfalz und von Regeneburg im 3. 1871 abzuhaltenbe ordentliche Schwurgerichtssitzung wurde auf Montag ben 27. Nov. b. 3. festgefest.

\* Straubing. (Schwurgericht.) Borm. 7. Fall. Michael Biedl, Dienftinecht von Baier=Bernftein, wurde wegen Berbrechens bes Diebftahls ju 4 Jahr 3 Monat Zuchthaus verurtheilt. — Nachm. 8. Fall. Der Inwohner Karl Riedl von Kirchl wurde wegen Berbrechens und Bergebens bes Diebftable ju 4 3abr 6 Monat Buchthaus verurtheilt.

Miltenberg, 20. Juli. Geftern Abend gegen 10 Uhr brachte uns ein vorübergebenbes Gewitter mit fartem Regen einen folden hagel von Gisfluden, bag fle mitunter bie Große bon fleinen Duhnereiern erreichten und großen Schaden ftrichs weise an Felbern anrichteten. Bertrummerte Fenfter und Biegel gab es beute Morgen maffenhaft gu feben.

\* Um 20. b. DR. fand Die erfte Brobefahrt auf ber Bahn bon Someinfurt nach Riffingen fatt. Die Abende nach Schweinfurt gurudgefommene Lolomotive nebft Berfonen = und Badwagen waren mit Buirlanden und Rrangen aufe Schonfte geschmudt.

#### Civilftand der Stadt Hegensburg.

In Der Dome und Hauptpfarr gu Gt. Ulrich. Getraut: Iglg. A. Rlein, Bimmergefelle, mit 3gfr. M. Magb. Seibl. Jungl. Dr. M. Weinisch, Amtsschreiber, mit 3gfr. R. Seffelmann, Regierungs Rangeliftens E. Dr. Fr. Schrobl, Bahnarbeiter, mit Jungfr. Dt. Braun, Bimmermanns-T.

Geboren; Eugen A. D., Bater, fr. M. Doftert, ofibanbler. Joseph R., Bater, fr. 3. Aichele, Meffer-Großhandler. schmibmeifter. Joseph, Bater, der verftorbene B. 3. Malgl, Braumeister. Martin 3., Bater, Gr. Dt. Bimmermann, Gastwirth. Ferdinand Jos., Bater, Hr. Lub. Hartmann, Rothgerbermeister Franzista M., Bater, Joh. Rivinger, Zimmergeselle. Maria A., Bater, Dr. J. Stiegler, Steingutbreber.

Geftorben: Chriftian, 2 3. 10 M. alt, Bater, Joh. Fenderl, Aufnergeselle. Theresia, 4 E. alt, Bater, Hr. Miepl, Steuermann. Walburga, 1 3. 5 M. alt, Bater, 3. Ritginger, Zimmermann. Igfr. I. Hoch, Hussensteinsers-T., 19 3. alt. Fran El. Weihrauch, Chirurgens-Witters-T. Wittwe, 54 3. alt. Joseph, 3 M. alt, Bater, Dr. Joh. Pleyer, Beiger. De. Beierftorfer, Debftlerin, 75 3. alt.

In der obern Stadtpfarrei zu St. Rupert. Getraut: Br. R. Dl. Fr. Tav. Seit, fürftl. Rechnunge-Revifor, mit Frl. Joh. Melger, f. qu. RentbeamtensGeboren: Joseph M., Bater, J. Eichler, Oftbahn-schreiner. Amalia Debw., Bater, Fr. X. Wagner, Schlosser. Weathias Al., Bater, J. Zirngibl, Maurer und Brauerge-selle. Karolina 30s. A. M., Bater, Fr. Reithmeier, Dampf. schiffahrte-Maschinift. Anna, Bater, Dr. Seb. Artinger, Schuhmachermeister. Fr. G., Bater, Fr. Roller, Hutmachergeselle. Joseph, Bater, Dr. Jos. Fuchs, Discherm. Sizism. Beter, Bater, Dr. S. Rahrbed, Schriftletzer. Anna Marg.,

Beter, Bater, Dr. S. Rohrbed, Schriftleher. Anna Marg., Bater, J. Maier, Oftbahnarbeiter. Anna M., Bater, Dr. J. B. Rammermaier, Hausbestützer.

Sestorben: G. Schäy, Kusnergeselle, 48 J. alt Georg, 4 M. alt, Bater, Dr. Peter Schieloser, Gärtner. Josepha, 21 B. alt, Bater, Dr. Th. Ellmauer, Schuhmachermeister. H. R. Stick, t. Oberbriefträger, 73 J. alt. L. Plant, Knecht, 66 J. alt. Hr. D. Lindsstätter, Hausbestüger, 72 J. alt. Frau El. Riedy, Lotomotivsührers. Gattin, 23 J. alt. Anna, 4 B. alt, Bater, L. Grunduer, Eaglöhner. Jos. Schellerer, Schuhmachergeselle, 26 J. alt.

In der Congregation Maria Bertundigung

begraben:

Hoften, Dale Baumberger, Hafnerm., hier. — Hr. Joseph Löder, pens. Gerichtsbiener, Kumpsmühl. Hr. Fr. Faver Plattner, Privatier, Ziegetsdorf. Hr. 3. Schan, Ausner v. Teugn. Hr. M. Schmalhofer, Biehhanbler, Rainhausen. fr. 2. Plant, Taglohner v Gaisling. fr. Donatus Lind. ftatter', Sansbefiger babier. Dr. Georg Ferdinand Derbft, Bieglermeifter babier.

In ber protenantischen Gemeinbe.

In der obern Pfarrei:

Getrant: Dr. G. Ab. Grau, f. Sutten- und Ab-theilungs-Ingenieur, mit 3gfr. A. Dt. Schneemann, igl.

Universitäts-Professors-T. v. München.

Geboren: Anna R. G., Bater, fr. DR. Th. Sammerichmib, Guter-Infpeltor. Gin tobter Anabe, Bater, Dr. 30f. Weinrauch, Bimmerpalier. Anna B. 3., Bater, Dr. 306. A. S. Bagner, Schloffermeifter.

Geftorbeu: Hr. L. J. A. hindner, Bachtschreisber, 73 J. alt. Ernst J., 2 M. alt, Bater, Hr. Ernst Langlot, Bildhauer. Jungfr. S. K. Moßhammer, Bruberhaus Pfründnerin, 79 J. alt. Julius, 1 M. alt, Bater, Dr. Ch. Fr. 2. Fleischmann, Drechelermeifter.

Begraben: Ein tobigeborner Anabe, Bater, Gr. 3.

Beinrauch, Bimmerpalier.

In ber untern Bfarrei.

Geboren: Chriftine, Bater, Dr. 3. C. Berold, Binngieffermeifter. Anna Marg, Bater, Dr. 3. Gg. Biegler, Steuermann. Friedrich R. B., Bater, Dr. Eb. Daag, Agentie-Beamter.

Geftorben: De. Schaupner, Steinhauer, 63 3. alt.

or. 3oh. Fr. Belber, Tuchmachermeifter, 31 3. alt.

Berantwortliche Redattion: 3. R. Mühlbaner.

#### Bekanntmachung.

Durch hohe Regierungs:Entschließung vom 14. l. Mts. ist ber Termin zur Abhaltung ber Taubstummen-Prüfung auf

#### Donnerstag ben 27. Juli, Bormittags 10 Uhr,

im Saale bes Institute : Gebaubes Lit. A. 159 festgesett worden.

Diezu ladet geziemend ein

Regensburg den 25. Juli 1871.

### Ral. Areis-Caubstummen-Institut.

Doring, Borftand.

\*\*\*\*\*\*\*\*\* Belmatis=Emprehlung.

Ich erlande mir hiemit verehrlichen hiesigen wie auswärtigen Runden 21 Rleiderkasten zu verkaufen. ergebene Anzeige zu machen, daß ich auf hiesigem Plat und unter Rah. in t. Exped. bie ergebene Anzeige ju machen, bag ich auf hiefigem Blat und unter ber firma:

### X. Strasser'sche Filiale

in meinem Reuban (weißes Rreng) vis-a-vis dem Berrn Gigm. Uhlfelber jun. in ber unteren Bachgaffe außer ben feit mehreren Jahren bestehenden Beichafteladen in der Rramgaffe und Ballerftrage noch ein weiteres Bertaufelotal für

### Colonialwaaren, Raud = & Squupf= Tabate, Cigarren, Wein, Spirituofen, holl, weiße Senfförner 2c.

mit ber Bitte eröffnet babe, auch biefem Befchafte bas mir feither gerechtliche handlungsweise, sowie billige Bedienung gewiß zu würdigen fuchen werbe. Dit aller hochachtung

F. X. Strasser. ዸ፠፠፠፠፠፠፠*፞ቚ፠ቚቚቚ*፞፞፞፞፞<del>ጞ</del>፞፞፞፞፞ቚ

### Pastillen

von Billn, Carlsbad, Kissingen Rakoczy, Rippoldsau, gimmer nebst allen übrigen Bequemlich-Vichy, Ems, Carisbader Sprudelsatz in ber

Leipl'ichen Apotheke. | Raberes ju ebener Erbe.

n. 1000 - find gur erften Stelle fogleich zu verleihen, auch ift 1 Tifch mit Abornplatte und

#### Empfehlung.

Bei herannahenter Berbrauches geit empfiehlt feinften Weingeift, fuselfreien Grucht= fowie echten Rornbranntwein geneigter Abnahme

> Obermeier, Gefandtenftrage.

### Laden mit Wohnung.

Gin fleiner Laben mit Wohnung wird jum Biel Allerheiligen in meinem Saufe frei. D. hinterleitner,

F. 49.

In Lit. E. 149 in ber Pfarrergaffe ift ber gange

### dritte Stoff

mit 5 in einander gehenden Bimmern, Ruche, Speife, Garberobe und Dagb. feiten von Allerheiligen an für eine rubige Familie ju begieben.



### Bayerifche Oftbahnen.

auf den bagerischen Oftbahnen auf - Entfernungen von mindestens 10

Meilen auch zu ben Courierzügen Retourbillete mit ermäßigten Breisen ausgegeben. Die Giltigfeitsbauer biefer Retourbille ift auf 3 Zage festgesett. Du nichen ben 21. Juli 1871.

Die Direktion.

### Eau de Cologne Double

per Flacon à 18 und 36 fr. empfiehlt

V. X. Straller.

Kramgaffe, Wallerstraffe und Bachgaffe.

Wlittwoch den 26. Juli Vlachmitags 2 Uhr Seffert (polirt), Küchenkasten, Kuchen-versteigere im Aufrage bes kgl. Stadtgerichts Regensburg als bantert, ein gutes Aufenglas, für eine Berlaffenschaftsbehörde, im Bohnhause Lit. A. Rr. 117 Parterrefaltere Berson. gegensiber dem Frauenkloster jum beil. Rreug:

ein Canapee mit vier Geffeln, Comnibbe und Bangtaften, Betten, herrentleider, eine Cylinderuhr mit gold'ner Weftenkette, Rüchenrequisiten, ein neuer Schubkarren, circa ein halb Rlafter Brennholz und noch viele andere hier nicht verfleigere ich im hiefigen Rathhaus naber notirte Gegenstände

an ben Meiftbietenben gegen Baargahlung. Raufer werben geziemend eingeladen.

C. G. Badhufer, verpft. Auftionator.

Donnerstag den 27. Juli 1871. Nachmittags 2 Uhr werben in Lit. B. 57, Gafthaus zur blauen Traube (Saicplat) auch eine große Barthie fünftlich geverschiebene

Wobilien,

bestehend in einem Billard sammt vollständiger Zugehör, Tifchen, Seffeln, Robritühlen, Spiegeln, einem Schenktaften, Kleidert Grabtambof fasten, Bettläden, Nachttischen, Bildern, Stockuhren, reinlichen Gtabtambof Betten, nebst noch vielen bier nicht genannten Gegenständen an ben Meiftbictenben gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Kaufer ladet ein

3. Ruifged.

Ziehung am 1. Auguft: Angsburger 7 Gulden-Loofe,

Saupttreffer: fl. 4000, bann 350, 100, 50, 30 bis fl. 8 niedrigster Gewinnft.

Vappenheimer 7 Gulden-Loofe, Haupttreffer: fl. 12,000, bann fl. 500, 100, 50 zc. zc.

Finnlander 10 Ehaler-Loofe,

Saupttreffer: Thir. 25,000 bann 2500, 250, 100, 50 Thir.

Brannschweiger 20 Thlr.-Loofe,

Saupttreffer: Thir. 40,000. bann 6000, 4000, 1000, 100, 25 und eine ichone, freundliche niedrigfter Geminn 21 Thir.

Diese Loofe, sowie alle erlaubten Loosgattungen werben billigst verlauft und nach ber Biehung auch wieder gurud elauft von Warthermoor 45

Bantgefcaft neben bem gotb. Areng in Regensburg.

Glace-Handschuhe

Bom 1. Auguft I. 3. ab werben werben unter Garantie febr ichon und schnell geputt und auch ausgebeffert in

> 3m Bezirte Regensburg ift ein Defonomieanweien

sammit heuriger guter Ernte an einen tautionsfähigen Bachter augens blidlich zu verpachten.

Mab. i. b. Exped.

Bu verkaufen ift: filb. Cylinder-Uhr, ein Frühjahrs-Rock; fdwarz. Derrenhut mit Schachtel, meff. Bechfel, Gleifdmulten, Bafchitanden, Bafditifd, Federmatragen v. Seegras, Kinderbettitatt, Kinde r-

Lit. F. Nr. 110-11.

Berfteigerung. Mittwoch ben 26. Juli Rachmittags 2 Uhr,

über 2 Stiegen einen Spiegeltifc, Bafchtisch, Seffeln, Korbmägerl, Binn- und Ruchengeschirr, Bafche, Bilber nebft noch vielen anbern Begenftänten.

Belegentlich tiefes verft igere ich fertigter Thierkopfe, ale Reh, Biriche, Geme, Bafen, Fuche, Dunde u. val. von Papiermafde, mogu

Ludw. Wittmann. Auftienater.

In Lit. G. Mr. 52 im Pofiftallgebande ift ber

Salon mit 5 Zimmern und allen Bequemlichkeiten auf Jatobi zu bers miethen.

In Lit. A. Dr. 166 ift eine febr freundliche Wohnung.

bestehend in 4 Bimmern, Kuche nebst allen Bequemlichfeiten am Biel Allerbeiligen ju vermiethen.

Näheres in Lit. A. Dr. 165.

In Stadtanthof Baus Dr. 57'ift

Wohnung, gang freier Aneficht, mit 5 beigbaren Bummern, Ruche und fonftigen Bequemlichkriten bis Ziel Allerheitigen zu vermitthen.

Rab. in b. Erpeb.

## Todes= Anzeige.

Bom tiefften Schmerzgefühle gebeugt, bringen wir allen unfern lieben Berwandten, Freunden und Befannten die betrübende Nachricht, daß Gott der Allmächtige unfer geliebtes Sohnchen

Ludwig Joseph,

1 Jahr 6 Monate alt, heute nach langem schweren Leiden ju feiner Engel-

Regensburg ben 25. Juli 1871.

30h. Bapt. und Glife Bals, Budiemmader.

Dantes · Erftattung.

Für die äußerst zahlreiche und ehrende Theilnahme mahrend ber Krantheit sowohl als auch beim Leichenbegangnisse und Trauergottesbienste unseres unvergefilichen, innigstgeliebten Sohnes, Bruders, Reffen und Betters, des wohlgebornen

Jüngling herrn Friedrich Lehmann,

Thpograph in der Mang'iden Buchdruderei bahier fagen wir hlemit unfern tiefgefühlten Dant.

Insbesondere sprechen wir dem Dochw. Orn. Stadtpsarrtoop. Röderer für seine häusigen Besuche, dem Hochw. Orn. Stadtpsarrtoop. Hofftetter für die so trostvolle Leichenrede und seinen SD. Collegen für ihre häusigen Besuche an seinem Krantenbette unsern tiefgefühlten Dant.

Regensburg und München ben 25. Juli 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

## Tode8= Anzeige.

Dem herrn über Leben und Tod hat es gefallen, unfere innigsigeliebte Gattin, Mutter, Schwester, Schwiegermutter, Grofmutter und Schwägerin,

Frau Franziska Huber,

Bimmermanns-Gattin dahler, im 63. Lebensjahre, nach längerem Leiden und öfterm Empfange ber beil. Sterbfaframente heute Abends 6 Uhr aus bem zeitlichen Leben in die Ewigteit abzurufen.

Wir empfehlen die theuere Berblichene bem frommen Andenten im Gebete und bitten für uns um fille Theilnahme.

Regensburg und Munchen ben 25. Juli 1871.

Die tieftrauernben Binterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag ben 27. b. Rachmittags 3 Uhr vom Sterbehause Lit. A Rr. 94 (Fidelgaffe) aus fatt und ber Seelengottesdienst wird Freitag ben 28. de. Fruh 7 Uhr zu St. Emmeram abgehalten.

### 

Aechte Cölner Thon-Pfeifen-Köpfe

find wieber eingetroffen. Stud 3 fr.

3. 29. Neumüller.

### Dr. Brauser

hat heute seine arztliche Praris wieber angetreten.

Regensburg ben 26. Juli 1871.

Ertlärung.

Um irrigen Geruchten, welche in Umlauf gesetht sind, zu begegnen, sehe ich mich, wiewohl unlieb, veranlaßt zu erklären, taß nicht Herr E. Mühe, Buchhändler dahier, mein Werk über bas metrische Maß und Gewicht mir zurückgegeben, sondern daß ich ihm basselber deßhalb abgenommen habe, weil er es mir volle 3 Wochen lang liegen ließ, ohne auch nur im Geringsten hiefür thätig gewesen zu sein.

Berlag nunmehr bei herrn R.

Forchthammer bahier.

Regensburg, 25. Juli 1871.

Felix von Bloden, geprüfter Cameralpraktikant.

Warnung.

Der Unterzeichnete warnt vor ber Berbreitung ber über ihn ausgestreuten Berleumbung mit bem Bemerten, daß er nicht blos ben Urheber, sonbern auch bie Berbreiter biefer unverschämten Lüge gerichtlich belangen werbe.

Breitenbrunn, 24. Juli 1871.

Joh. Chriftoph Dürr, Schulgehilfe.

### Reinen Brosen=Zucker

jum Ginmachen ber Früchte em-

Louis Wilm, Residenzstraffe,

### Fliegen=Leim

in Flacon

à 3, 6, 12 fr., ausgezeichnetes

Fliegen-Papier

empfiehlt

F. A. Straffer, Kramgasse, Wallerstrasse und Bachgasse.

and the same of

Wohnungs-Gefuch.

Sine Wohnung in sonniger Lage, beflebend aus 5 bis 6 Zimmern, Magdtammer, Kuche, Speise und Waschgelegenheit — wo möglich in ber Mitte ber Stadt — wird zu Allerheiligen b. 36. zu miethen gesucht.

Rah. in b. Exped. b. BL

### Regensburger Muzeiger.

Regensbunger Anzeiger ericeint taglich und wirb bon ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inserate toften per Betitzeile nur 1 fr.

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt merben, unb foftet berfelbe viertelfahrlich nur

21 fr.

Nv. 204.

Donnerstag 27. Juli.

1871.

Tagestalenber: Bantaleon, Martha; Son: Tageslänge 15 St. 23 Mt.

Aeueste Nachrichten.

\*\* Munden, 26. Juli. Ge. Majestat ber Ronig: bat bem preußischen Generallieutenant v. Blumenthal das Großfreuz des Militarverdienstorbens verlieben. Der Oberstlieutenant Friedrich v. Diud vom Generalquartiermeister. stab wurde zur Belohnung seines umsichtigen und tapferen Verhaltens mahrend bes Gefechtes bei Coulmiers am 9. November v. J. zum Ritter des Militär=Mag-Joseph=Ordens ernannt.

Das Generalcomité bes landwirthschaftlis den Vereins in Bapern hat sich wiederholt gegen die Freigabe der Ausübung der Thierheilfunde

ausgesprochen.

Das Berbiensttreuz pro 1870|71 ha= ben in Regensburg erhalten: 1. Frau U. v. Lindner, Regierungsbirektorsgattin, 2. Fraulein M. Kreuchauf, Privatiere, 3. Frau J. Sanmann, Banquieregattin, 4. Fraulein Dt. Wagensonner, Privatiere, 5. Frau A. v. Pracher, Regierungsprafibenten : Gattin, 6. Frau M. Schreber, Mediginalrathswittme, 7. Frau I. Schrader, Stadtpfarrers-Gattin, 8. Frau Pockl, Gastwirthin zur weißen Lilie, 9) Theodor Rummelein, Großhandler, 10) F. Martin, igl. Bezirksamtmann und Regierungerath, 11) Dr. B. Stohr, prattifcher Argt, 12) Dr. Brenner-Schäfer, toniglicher Bezirte- und Polizeiarzt, 13. Dr. G. Herrich Schaffer j. pratt. Arzt, 14. Dr. A. Brauser, prakt. Arzt, 15. C. Brauser j., Kausmann, 16. B. Stoppani, Kausman, 17. E. Rummelein, Procurift, 18. G. Low, Privatier, 19. G. Dallmaber, Schuhmacher, 20. Dr. A. Bente, pratt. Argt, 21. D. Stobaue, Burgermeifter, 22. 21. Dunginger, Bachsfabris allen Rebengebauben in Afche gelegt murbe. rathsgattin.

hat fich Thiers bis jeht geweigert, den Rud= getroffen. tritt Jules Favre's anzunehmen. Die Kriegs= tet, auf Montag, ben 31. b. D. einberufen Bifchof von Augeburg in feierlicher Beife ftattgefunden. werden.

Das Journal "Soir" melbet, bag eine nenaufgang 4 Uhr 24 M., Untergang 7 Uhr 47 M., große Feuersbrunft in Cours heute ben erg= bischöflichen Palaft in Afche legte. Mit großer Muhe wurde die Rathebrale gerettet. " Preffe " veröffentlicht, ein Telegramm aus Bour= ges, wonach der erzbischöfliche Palaft und die Bibliothet in Brand geriethen.

Madrid, 25. Juli. Wie versichert wirb. hätte General Cordoba das Kriegsministerium und inierimistisch bas Staatsministerium, Mor-

guera das der Kolonien übernommen.

Tokal- und Provincial-Chronik.

\*\* Manchen, 25. Juli. Rach bem Bochens bericht bes t. Bezirfa: und Stabtgerichte-Arates Dr. Frand find in ber Woche vom 17. bis 23. Juli an ben Blattern 22 Berfonen erfrantt, und gwar 7 in ber Privatpflege und 15 im Blatternhaufe. Geftorben find mahrend biefer Beit 2 in ber Privatpflege.

Regensburg, 26. Juli. Die Eröffnung ber Felbjagb für tas gegenwärtige Babr ift innerhalb bes Regierungsbezirfes ter Dberpfalz auf ben 16. August f. 3. festgefest; bie Schufgeit für

Safen beginnt mit bem 15. September:

\* Straubing, 24. Juli. (Schwurgericht.) Borm. 9. Fall. Die Berhandlung gegen ben Bauslerefohn Anton Boham bon Fürhols wurde megen Richterscheinens eines Sauptzeugen auf ben 3. Aug. verlegt. — Rachm. 10. Fall. Joh. Schäpl, Bauslerefohn von Reiblingenberg, faß beute auf ber Unflagebant unter ber Anschuloigung eines Berbrechens ber Rorperverlegung. Er hatte mabrenb eines Beraufes einem andern Burichen einen Defferflich in ben Urm verfett, ber eine 65tägige Arbeiteunfabigfeit jur Folge hatte. Das Urtheil lautete auf 4 Jahre Zuchthaus.

In harbenberg bei Braunau gunbete am 19. Juli Morgens ber Blit im Bfarrhofe, ber mit

fant, 23. Dr. J. Hafelmander, t. Kreismedici=| Kiffingen, 24. Juli. Die neueste Kurlifte nalrath, 24. B. Hilgrath, Maschinentechniter, weist 5860 Gafte auf. — Die Prinzessin von Bales Riffingen, 24. Juli. Die neueste Rurlifte 25. Fran C. Grafin von Lerchenfelt, Reichs= (Kronpringeffin von England) ift am 22. unter bem Incognito einer Baronne Renfoem nebft ben amei Baris, 25. Juli. Dem Bernehmen nach fleinen Pringen und brei Bringeffinnen babier ein-

\* In Friedberg hat am 25. b. bie Grundgerichte werben, wie mit Bestimmtheit verlaus fleinlegung gur neuen Stattpfarrfirche burch ben herrn

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mihlbauer.

Befanutmaduna.

Wer noch irgend welche Forderungen in Being auf Gin-fannten ein bergliches quartirung ber Truppen, auf Tetorationen oder Festlichkeiten an den unterfertigten Magistrat zu stellen bat, wolle die des jallstigen Liquidationen

innerhalb 8 Tagen

in der diegamtlichen Kangiei Mr. 29 Behufs beren Berichtigung anmelben.

Regensburg, 25. Juli 1871

Stadtmagistrat. Der Bürgermeister:

Linbstätter.

### Vorläusige zahnärztliche Anzeige.

Beehre mich anzuzeigen, bag ich meine zeitweise Praxis in Regenoburg Mitte des Monat August wieder fortsetzen werde. Den Lag meines Gintreffens mache ich befannt.

Stenrer,

praft. Bahnargt in Minden, wohne Promenabeplag 20%.

### Eau de Cologne Double

per Macon à 18 une 36 fr. empfiehlt

W. A. Straffer,

Rramgaffe, Wallerftraffe und Bachgaffe

Wegen unferer ichnellen Abreife fagen wir allen Freunden und Be-

"Lebewohl"

Joh. Schöller, Schreiner und Bimmermann nebft Frau.

Bwei Studirende fuchen in eine belle, freundliche Webnung einen

Logiefameraden.

Mab. i. b. Exped. b. Bl.

Barterzeugungsunctur,

nicherfies Mittel bei felbft noch jungen benten in fürzeffer Beit ben farffen Bartwuchs zu erzielen, empfiehlt a Flac. 36 fr. und 1 ft.

3. 28. Neumüller,

NB. Rur ben ficheren Erfota garantirt e. Erfinder Apothele: Bergmann e. grid, Bout. Magenta.

Hühneraugen-Pflaster Poon Mariana Grimmert in Berlin, von ben erften Chirurgen Deutschlands

geprüft u. verwendet, enipfichit a St. 3fr. 3. 28. Reumüller. Theerseife ein verzügliches

hautunreinigkeiten, empfiehlt å Stud 12 und 18 fr.

3. B neumaller,

Bayerische Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Procent, Bagerifde Oftbahn-Attien I. und II. Emiffion.

Bagerifche Pfälzer Nordbahu-Alttien und Prioritäten,

Defterreichische Staatsobligationen, garantirte, Gifenbahn=Attien und Prioritäten,

Amerikanische Staats. und Eisenbahn Bapiere (Verzinsung zwischen 41/4 bis 8 Procent)

taufen und verkaufen coursentsprechend

### S. Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rreng in Regensburg.

#### Gisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Anfunft bon: Abfahrt nach:

München, Landshut, Passau, Straubing, Geiselstring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. CL., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Nachm. P. 1., 2., 3. CL, 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 8. Cl.

Paffau, Landshut, Straubing, Geiselhöring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 CL, 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. CL, 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. CL, 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl. Rürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Vorm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Nachn. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachn. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Nachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Nachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. E. 1., 2. Cl.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

Geiselhöring, Straubing, Passau, Landshut, München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P.

42 M. Morg. E. I., Z. El., I tigt & M. Mell. I., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. I., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. I. 2., 3. Cl.
Beiselhöring, Straubing, Landshut, Passau: 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. I., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Rachts E. I., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Kürnberg: 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. CL, 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. CL, 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. CL, 9 Uhr 45 M. Born. P. 1., 2., 3. CL, 11 Uhr 28 M. Born. E. 1., 2. CL, 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2., 3. CL, 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. CL

Schwandorf, Furit, Eger: 9 Uhr - DR. Abbs.

E. 1., 2. GL

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - R. Abends G. 2.,

Bekanntmachung.

Die öffentlichen Schlugprufungen bes I., II. und III. Curfes bes t. Realgymnafiums babier werben am 27., 28. und 29. d. M. vorgenommen und wird zu beren Besuch ergebenst eingeladen. Für bas Schuljahr 1871172 findet die Juscription aller Derjenigen, welche behufs ihres Eintrittes in den I. Curs oder ihres Uebertritts in einen der hoberen Curse eine Brufung au bestehen haben, am 2. Ottober statt; für die unbedingt Gintretenden ift zur Anmelbung ber 7. Ottober festgefest.

Es haben biebei die neu Eintretenden a) die Zeugnisse über ben in den letten Jahren genoffenen Unterricht und ein gutes sittliches Verhalten, b) ben Tauf- ober Geburtoschein beiaubringen. - Das vorschriftsmäßige Alter für ben Gintritt in ben 1. Curs ift bas gurudgelegte 13 .- 16. Lebensjahr; außerbem ift rechtzeitig bei ber t. Regierung um Dispens nachzusuchen.

Auch wird baran erinnert, daß fur ben Eintritt in den I. Curs des Realaumnasiums ber Befuch aller vier Klassen einer Lateinschule ober bas Absolutorium berselben weber erforberlich ist noch genügt, sondern daß hiefur Jeder sich in einer Aufnahmsprufung über den Besit berjenigen Kenntniffe auszuweisen hat, welche ber Besuch ber vier Klaffen einer Lateinschule gemahrt. Es erstreckt sich biefe Prufung also schriftlich und mundlich über Religionslehre, lateis nische, griechische und deutsche Sprache; Mathematik, vorzüglich Arithmetik; Geschichte und Geographie. Näheres über diese Prüfung besagt ein besonderes beim Nektorate zu erholendes Programm. — Für bie Aufnahme in einen hobern Curs geht die Aufnahmsprufung über das gesammte Lehrpensum bes vorausgehenben Curfes.

Regensburg ben 26. Juli 1871.

Kal. Reftorat des Realgymnasiums. Dietrid.

Bersteigerung Donnerstag den 27. Juli 1871. Nachmittags 2 Uhr werben in Lit. B. 57, Gasthaus zur blauen Traube (Haioplat) à 3, 6, 12 tr., ausgezeichnetes verschiedene

Mobilien,

bestehend in einem Billard jammt vollständiger Bugebor, Tischen, Seffeln, Robrstühlen, Spiegeln, einem Schenklasten, Kleider= taften, Bettlaben, Rachttischen, Bilbern, Stockuhren, reinlichen Betten, nebst noch vielen bier nicht genannten Gegenständen an ben Meistbietenben gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Känfer ladet ein (1994)

3. Knisched.

Biehung am 1. August: Augsburger 7 Gulden-Loofe.

Saupttreffer: fl. 4000, bann 350, 100, 50, 30 bie fl. 8 niedrigfter Gewinnft.

Pappenheimer 7 Gulden-Loofe, Saupttreffer: fl. 12,000, bann fl. 500, 100, 50 2c. 2c.

Finnländer 10 Thaler-Loofe,

Saupttreffer: Thir. 25,000 bann 2500, 250, 100, 50 Thir. Brannschweiger 20 Thir.-Loofe,

Saupttreffer: Thir. 40,000. bann 6000, 4000, 1000, 100, 25 und ben alteften Beiten biefitt geschätzten

niedrigster Gewinn 21 Thir.
Diese Loose, sowie alle ersaubten Loosgattungen werden billigst Teres pr. '/, orig. Flasche 48 tr., Palaga " " 36 tr., won denen in garantirt achter Waare verlauft und nach ber Biebung auch wieder gurudgelauft von

Wertheimber Comp., fets altes Lager bei

Bantgeichaft neben bem golb. Rreng in Regensburg.

### Fliegen=Veim

in Flacon

Fliegen-Vavier

empfiehlt

F. A. Straffer, Kramgaffe, Wallerftraffe unb Bachgaffe.

### Pliegen

befter Qualität empfiehlt

A. Schmal. Reupfarrplat.

Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Ber die bemährte Beilmethobe bee berühmten fdmeizerischen Bruch Arztes, Rrufi-Altherr, in Gais, Rt. Appenjell, tennen lernen will, tann bei ber Erpedition biefes Blattes ein Schriftchen mit Belehrung und vielen 100 Beugniffen in Empfang nehmen.

Für Reconvalescenten und alters. dwache Personen gibt es feine befferen Dittel jur Biedererlangung und Er-

3. 2B. Reumüller.

Offert.

Eine trene fleifige Perjon gefesten Alters, Die geneigt mare, bon Morgens 6 Uhr bis Dittags 1 Uhr und Abends von 5-7 Uhr daß bei ihm täglich gutes Rinds die jelbstständige Führung einer Fleisch, sowie auch Jungsleisch Rüche, sowie die Verrichtung ber und frische Würste zu haben häuslichen Arbeiten ju über-nehmen, fonnte fogleich eine nehmen, fonnte folde Stelle finben

Rah. in b. Erpeb. b. Bl.

Bugelaufener Hund.

Bergangenen Countag ift bem Unterzeichneten ein rother Dittelbund gugelaufen und tann gegen Bergutung ber fint gang ober auch getheilt fogleich gewelen gu fein. Inttertoften und Ginrudungegebühr abgeholt werden.

> Joj. Stadler, Ueberführer in Singing,

Berlarnes.

Conntag Bormittags wurde ein

gold. Kapiel

mit Bhotographie verloren. Der Rinder wird um Rudgabe in ber Erpeb. b. 81.

In Lit. F. Rr. 57 ift bis Allerheiligen eine

213 ohnuna

gu vermiethen.

Eine Wohnung

von 4 Zimmern, Garderobe, Kuche und Rüche mit 3 beizbaren Zimmern, Kabinet und Rüche mit schöner freier Aussicht bis giel Allerheiligen zu vermiethen. Allerheiligen ju vermiethen.

Rab. in d. Exped.

miethen gesucht.

9lab. in b. Exped.

Ein in iconer lage ber Stadt gelegenes, mit allen Bequemlichkeiten berjehenes

y a u s

ift aus freier Sand gu verlaufen. Rab. in b. Erpeb.

Bermiethung.

In Lit. C. Dr. 115 (gold. Faggaße) ift im 3. Stod eine bubiche

Wohnung,

beftebend in 4 beigbaren Bimmern, Barberobe, Ruche und fonnigen großen Familie bis Allerheiligen ju vermiethen, jum Biel Allerheiligen in meinem Saufe Raumlichfeiten an eine ruhige, reinliche Bu erfragen im 1. Stod rechts.

Eine ruhige Familie bon nur 2 Berfonen fucht bie Allerheiligen

eine icone Wohnung fiehend aus 5 bis 6 Zimmern, Magd. von 3 Zimmern, Kuche und sonsti- tammer, Kuche, Speise und Waschgele- gang freier Aussicht, mit 5 heizbaren gen Zugehörigkeiten. Anmelbungen genheit — wo möglich in ber Mitte ber Zimmern, Rüche und sonstigen Bequembeliebe man in ber Exped. zu bin- stadt - wird zu Allerheiligen b. 30. lichkeiten bis Biel Allerheiligen zu verterlegen.

Gefcafts-Empfehlung.

Unterzeichneter macht einem verehrlichen Bublitum bekannt, und frifche Burfte gu haben find und labet zu zahlreichem Buspruche ein

3of. Chober, Mebger, Straußgaffe E. 121.

1800 fl.

auf fichere Sppothet auszuleiben.

Raberes in ber Erpeb.

Ein tüchtiger

Spänglergehilte

wird auf bauernde Beichäftigung gesucht 3. 213. Lohner,

Spänglermeifter.

n. 3000

find auf erfte, fichere Supothet auf ein Unwefen fogleich ju verleihen. Rab. in b. Exped.

In Lit. D. 150 im 2. Stode ift eine

Wohnung -

Bu verkaufen ift: 1 silb. Enlinder-Uhr, ein Frühjahrs-Ein Monatzimmer, Rod, schwarz. Derrenhut mit Schachtel, zimmer nebft allen fibrigen am liebsten in Mitte der Stadt, wird meff. Bechsel, Fleischmulten, Basch- feiten von Aller heiliger für einen anständigen, soliden Derrn zu ständen, Baschtisch, Federmatragen ruhige Familie zu beziehen. v. Seegras, Rinderbettftatt, Rinder-Seffert (polirt), Rüchentaften, Rüchenbantert, ein gutes Mugenglas, für eine altere Berfon.

Lit. F. Mr. 110-11.

In Lit. G. Nr. 52 im Bofistallgebäube ift ber

Salon mit 5 Zimmern und allen Bequemlichkeiten auf Jakobi gu vermietben.

Kaden mit Wohnung.

Gin fleiner Laben mit Bohnung wirb M. Sinterleitner, F. 49.

Wohnungs-Gesuch.

Gine Bohnung in fonniger Lage, be-

Rab. in b. Erpeb. b. Bl.

Erflärung.

Um irrigen Gerfichten, welche in Umlauf gefest fint, ju begegnen, febe ich mich, wiewohl unlieb, veranlagt ju erflaren, bag nicht Berr 2. Mube, Buchhanbler babier, mein Bert über ras metrifche Dag und Gewicht mir gurudgegeben, sonbern rafi ich ihm rasselbe befihalb abgenommen habe, weil er es mir volle 3 Wochen lang liegen ließ, ohne auch nur im Beringften hieffly thatig

Berlag nunmehr bei Berrn R. Fordthammer babier.

Megensburg, 25. Juli 1871. Welir von Bloden, geprufter Cameralprattifant.

Ein febr icones

meublirtes Zimmer

mit der Ausficht auf ben Saibplat, ebenso ein meublirtes Zimmer rudwärts ift gu vermiethen. Rah. in b. Exped.

In Bit. D. 101, Donauftrage, find

2 große Wohnungen ju vermiethen.

In Lit. E. 149 in ber Pfarrergaffe ift ber gange

dritte Stock

mit 5 in einander gehenden Bimmern, Ruche, Speife, Garderobe und Dagdgimmer nebft allen fibrigen Bequemlichfeiten von Allerheiligen an für eine

Raberes gu ebener Erbe.

Für Eltern!

Gehrig & Grungig's Bohnhalsbander per Stud 36 fr. Aechte Schnedenzähne per Paquet 18 fr. balt auf Lager 3. 2B. Renmüller.

Zeugniß.

3ch tann aus lleberzeugung mit Bahrheit bestätigen, bag biefe achten Schnedengahne meinem Rinde, welches mit Bahnen in größter Gefahr war, glüdlich burchhalfen.

Beman, 9. Juli 1871. Margaretha Forfter, Debamme.

In Stadtamhof Dans Dr. 57 ift eine fdjone, freundliche

Wohnung,

Rab, in b. Erpeb.

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger erfcbeint täglich und mirb bon ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblanes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitgeile nur I fr.

Vägliche Beilage

HUIR

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abennirt werben, und toftet berfelbe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 205.

Freitag 28. Juli.

1871.

Tagestalenter: Innocentius, Celfus; Son= nenaufgang 4 Uhr 25 M., Untergang 7 Uhr 46 M., Tageslänge 15 St. 21 M.

#### Neueste Nachrichten.

" Dungen, 27. Juli. Die bem Benfions. stande angehörigen und während des Kriegs im attiven Dienste vornehmlich bei Etappen, . Laza= rethen u. dgl. in Verwendung gestandenen Offi= giere, Nergte und Militarbeamten find nunmehr wieber in das Inaktivitateverhaltnig gurud:

- Dem Bernehmen nach ist als Minister bes Meußern ber Finanzminister herr von Pfretichner in Aussicht genommen und follen bereits Berhandlungen im Gange fein, um bemfelben einen Nachfolger in ber Finangver-

waltung zu geben.

- Dem Bernehmen nach wird Graf von Bray in furgester Zeit ben Gesandtschaftspoften in Wien wieder übernehmen und Frhr. v. Schrend, bem berfelbe nur interimiftisch über= tragen war, nach Munchen gurudtehren.

Berlin, 27. Juli. Frantreich zeigte an, baß es eine Milliarde in Bechfeln, welche im Dezem ber fällig werben, gablen it. Die Bortheile ber Berpflegung eines geringeren Occupations: heeres gleich ausbeuten möchte. Es findet hier

ein freundliches Entgegenkommen.

Ems, 26. Juli. Der Kaiser wird die Kur am 1. August beendigen und alsbann zu zweitägigem Aufenthalte nach Robleng reifen, gebenft hierauf ebenfo lange in Wiesbaben unb homburg zu verweilen und sich am 7. August über Regensburg und Salzburg nach Gastein zu einem 3 wochentlichen Aufenthalte ju begeben.

Paris, 25. Juli. Die "Breffe" verfichert, Jules Favre habe eingewilligt, sein Portefuille

au behalten.

Die "France" versichert, Fürst Bismard habe bie Raumung ber Umgebung von Paris bis

jum 31. August versprochen.

heute Zorilla die Mittheilung, bag bas neue Minifterium nunmehr gebildet fei, und verlas die betreffenben igl. Defrete. Er erflarte

weiter, bag bie neuen Minifter ber ehemaligen Brogreffistenpartei angehören und bag bie Politit bes Ministeriums bie Aufrechthaltung ber Grundfage ber Septemberrevolution (Sehr hubsch!)

#### Tokal- und Provincial-Chronik.

\*\* Munden, 27. Juli. Gine bon Burgern, Beamten, Lebrern, Brofefforen ac. befuchte Berfamm= lung bat geftern beschloffen, bier einen Zweigverein ber in Berlin gegrunbeten Gefellichaft für Berbreitung ber Bollsbilbung gu fliften. (!)

\* In Landshut hat fich am 25. b. DR. ein junger Steinmengehilfe in feinem Bimmer erfcoffen. Der Souf ging bem Unglüdlichen burch's Berg.

Unlag ift unbefannt.

Der Rorufdnitt ift nunmehr im gangen unteren Donauthale beenbet und ber größte Theil ter Ernte bereits in tie Scheunen gebracht. Die Ernte ift im Allgemeinen als eine gute gu bezeichnen. Auch bie Dbfternte im baberifchen Balbe, von wo befanntlich große Quantitaten Doftes nach Auswarts transportirt werben, verfpricht eine febr gunflige zu werben.

\* In Burgburg feiert bas t. Schullebrerseminar am 7. u. 8. August bas hundertjäh=

rige Jubilaum feiner Grundung.

Ansbad, 22. Juli. Unterm Geftrigen bat ber Stadtmagiftrat ben hiefigen Schullehrern eine Theuerungezulage bon je .75 fl. verwilligt, fo baß fich biefelben nunmehr von 450 bis 850 fl. fteben. Auch ber Behalt ter Bermefer murbe auf 300 fl. erhöht. Beibe Befcluffe unterliegen noch ber Buftimmung bes Gemeindebevollmächtigten Collegiums, an welcher nicht zu zweifeln ift.

#### Markt- und Handelsberichte.

Deggenborf, 25. Juli. Beigen 21 fl. 57 ft. (gef. 33 fr.), Rorn 13 fl. 18 fr. (gef. 9 fr.), Saber 8 fl. 13 fr. (gef. 25 fr.).

#### Auswärtig Geftorbene.

Manden: Rit. Ronig, f. Boftfonbufteur, 46 3. Mabrid, 25. Juli. In den Rortes machte Georg Millauer, t. Mungmeifter, 48 3. - Beingarten: 3al. Ronrab Beib, Bfarrer, 74 3.

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mithlbauer.

Dankes-Erstattung.

Für die liebevolle Theilnahme bei bim Leichenbegangniffe und Seelengottestienfte unferer nun in Gott rubenben innigft jeliebten Battin, Mutter, Shwester, Schwiegermutter, Groffmutter und Somagerin, ber

Fran Franziska Huber,

Bimmermanns-Gattin Dabier, fagen mir Allen unfern innigften Dant, befonders ipreden mir bem Sochw. Brn. Coop. Sofftetter für Die troftenben Befuche und erbauente Grabrebe, welche und großen Eroft gemabrte, ben tiefge= fühlteften Dant aus mit ber Bitte um ferneres Wohlwollen.

Regensburg und München ben 28. Juli 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Bekanntmagung.

Die verfallenen Pfander aus den Monaten April und Mai bittet um Rudgabe bei 1870 Mr. 45413-52519 tounen bei ber ftabt. Leihanftalt nur bis jum 8. Angust 1. 35. ausgelost und beziehungs: weife umgesett werben.

Regensburg, 13. Juli 1871.

Stadtmagistrat. Der Bürgermeifter : Stobaus.

Eau de Cologne Double

per Klacon à 18 und 36 fr. empfiehlt

R. X. Strasser,

Kramgaffe, Wallerstraffe und Bachgaffe.

Bei gr. Bufter (Befanttenftraffe) und fr. Buftet jun. (Dom: plat) in Regeneburg ift zu haben:

Regensburg und Umgebung, mit ben neueften Bahnlinien ber f. Staats= und Oftbahn.

Gin Rartchen in Stahlftich. Breis 24 fr., betto auf Leinwand aufgezogen in Etni 36 fr.

Ber bie an herrlichen Parthien fo reichen Umgebungen Regensburgs um ber Sand eines fichern Fuhrers tennen lernen will, benute biefes mit größter Sorgfalt und Genaugteit in Stahl geflochene Rartchen, bas bie für ben ber Bege Unfundigen fo lästigen Zweisel oder Fragen nach der einzuschlagenden Richtung wohl ganzlich beseitigt. Detaillirte Zeichnung der Höhenformationen, sowie ver- läßige und deutliche Angabe aller Haupt-, Neben- und Waldwege sind Vortheile, welche gewiß nur empjehlend fur biefes Rartden jprechen, bas auch durch ein bequemes Tafchenformat feinem Zwede volltommen zu entsprechen fucht, und find fammtliche Gifenbahnen gleichfalle eingezeichnet.

Bon ben berühmten hollanbischen

n! wieder eine frifche Gendung eingetroffen

Tr. X. Straffer'schen Bandlung, Aramgaffe und Balleritraffe in Regensburg.

Brofdiffren fiber Gebrauch und Birtfamfeit diejes vortrefflichen Raturproduttes merben gederzen gratie ober auch auf Berlangen franco zugesenbet.

#### St. Vincentius-Verein.

Sonntag ben 30. Juli Bormittags 1/, 11 Uhr ift bie Berfammlung ber Berren;

Montag ben 31. Juli Rachmittags 3 Uhr die ber Frauen.

Ber immer um ben Berein fich intereffirt, ift biegu freundlichft eingelaben.

3m jilb. Rrang hinterm Rath= hause wird vom Samstage an gutes

## Ochientleisch.

bas Pid. zu 13 fr. ausgehauen.

Verlaufener Hund.

Gin großer ichwarzer Metgerhund, auf ben Ruf Thierag gehend, hat fich muiden Beinting und Regeneburg ver-

> Froschauer, Dletygermftr., rothe Löwenstraffe.

fl. 1000 - find gur erften Stelle fogleich zu verleihen, auch ift 1 Tijd mit Ahernplatte und 1 Rleiderkaften zu verlaufen. Rab. in ber Erped.

Bugelaufener Jund.

Bergangenen Conntag ift bem Unter. zeichneten ein rother Mittelbund gugelaufen und tann gegen Bergutung ber Futtertoften und Ginrudungegebahr abgeholt werben.

> Joj. Stadler, lleberführer in Ginging.

Gin in ichoner Lage ber Stadt gelegenes, mit allen Bequemlichkeiten verfebenes

vaus

ist aus freier Band zu vertaufen. Rah. in b. Exped.

Eine Wohnung

von 4 Bimmern, Warderobe, Riiche und fonftigen Bequemlichkeiten ift bis Biel Allerheiligen ju vermiethen.

Rab. in d. Erped

Gur ein reinliches, trodenes Beichaft wird eine geräumige

Barterre=Usohnung, ohne Rüdficht auf Lage, gefucht. Abreffen beliebe man unter A. Dr. 8 in ber Erped. b. Bl. gu hinterlegen.

Stelle: Gefuch.

Ein junges Maddjen fucht in einem Schnitt- ober Rurymaaren-Befchafte, um dasjelbe ju erlernen, unterzufommen.

Rah. in d. Erped. d. 281.

Gin Student ter 3. Lateinflaffe fucht für bas nächfte Schuljabr

ein Logis.

Arressen an die Exped.



Erffärung.

Um irrigen Berüchten, welche in Umlauf gefett find, ju begegnen, sehe ich mich, wiewohl unlieb, ver-anlaßt zu erffären, raß nicht Herr 2. Dibe, Buchbanbler babier, mein Wert über bas metrifche Dag unt Bemicht mir faorudgegeben, fonbern bak ich ibni basfelbe befibalb abgenommen babe, weil er es mir bolle 3 Boden lang liegen lien, ohne auch nur im Beringften biefür thatig gewefen zu fein.

Berlag nunmehr bei Beren R.

Fordthammer rabier. Regensburg, 25. Juli 1871.

Welir von Bloden. geprüfter Cameralprattitant.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter macht einem verehrlichen Bublitum befannt, daß bei ihm täglich gutes Rind= Meild, sowie auch Jungfleisch und frifche Burite gu haben Bufpruche ein

3of. Shober, Metger, Straugnaffe E. 121.

In Lit. E. 149 in ber Pfarrergaffe ift ber gange

dritte Stoff

mit 5 in einander gehenden Bimmern, Ruche, Sprife, Garderobe und Dagd. gimmer nebit allen übrigen Bequemlich. feiten von Allerheiligen an für eine rubige Familie ju beziehen. Raheres gu ebener Grbe: :

In Stadtambof Dans Dr. 57 ift

eine schöne, freundliche

Wonnuna. gang freier Aussicht, mit 5 heitbaren Bimmern, Ruche und fonftigen Bequemlichteiten bis Biel Allerheiligen gu ver-

Mah, in b. Exped.

Bei Macler Erich am Reblenmarkt ift ber

1. Stock ruckwarts bis Allerheiligen und ber .;

4. Stock vorwärts

fogleich ober bis nachftes Biel ju vermietgen.

Ein Monatzimmer,

Näh. in d. Expeb.

3d erlanbe mir hiemit verehrlichen hiefigen wie auswärtigen Runden bie ergebene Anzeige gu machen, bag ich auf hiefigem Plat und unter ber Firma:

X. Straller'iche Filiale

in meinem Deubau (weißes Rreug) vis-a-vis bem Berrn Giam. Uhlfelber jun. in ber unteren Badgaffe auger ben feit mehreren Jahren bestehenden Geichaftelaben in ber Rramgaffe und Ballerfrage noch ein weiteres Bertanfolotal für

Colonialwaaren, Ranch = & Schunpf= Tabake, Cigarren, Wein, Spirituosen. holl, weiße Senfförner 2c.

mit ber Bitte eröffnet habe, auch biefem Beichafte bas mir feither geichentte Bertrauen gutigft angebeiben laffen ju wollen, welches ich burch rechtliche Sandlungsweise, sowie billige Bedienung gewiß ju wilrbigen fuchen werbe. Dit aller hochachtung

F. X. Strasser. **፞፠**፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠

Ziehung am 1. Auguft: Augsburger 7 Gulden-Loofe.

find und ladet gu gablreichem Saupttreffer: fl. 4000, bann 350, 100, 50, 30 bie fl. 8 nietrigfter Gewinnft.

Dappenheimer 7 Gulden-Loofe.

Saupttreffer: fl. 12,000, rann fl. 500, 100, 50 2c. 2c. Finnländer 10 Thaler-Loofe,

Saupttreffer: Thir. 25,000 bann 2500, 250, 100, 50 Thir;

Braunschweiger 20 Thir.-Loofe,

Saupttreffer: Thir. 40,000. bann 6000, 4000, 1000, 100, 25 unb niebri fter Gewinn 21 Ehlr.

Diefe Loofe, fowie alle erlaubten Loosgattungen wirden billigft verlauft und nach ber Biebung auch wieder zurückgelauft von

Wertheimber & Comp., Bantgefcaft neben bem golb. Areng in Regensburg.

In Lit. I. Mr. 651/8 außer beni Marthor nabe bei ter Gifentabn fint cang corr aum getheilt fogleich iff ber

erite Stock

mit 4 heigbaren Zimmern, Ruche, Bobentammer nebft allen Bequemfichteiten ju Allerheifigen ju ber-flehend ans 5 bie 6 Bimmern, Dagb. miethen.

Bermirthung.

3n Lit. C. Rr. 115 (golo. Faggaße) ju miethen gejucht. ift im 3. Stod eine bubiche

wonnung.

beftebend in 4 beigbaren Bimmern, Baram siehsten in Mitte der Stadt, wird derobe, Küche und sonnigen großen wird auf bauernde Beschäftigung gesucht für einen anständigen, soliden Berrn zu Räumlichsteiten an eine ruhige, reinliche bei Bamilie bis Allerheiligen zu vermiethen. Bu erfragen im 1. Stod rechts.

1800 fl

auf sichere Supothet auszuleihen.

Räheres in ber Erper.

Wohnungs-Gesuch.

Gine Bohnung in fonniger Lage, betammer, Ruche, Speife und Biafchgelegenheit - wo möglich in ber Mitte ber Stadt - wird ju Allerheiligen b. 38.

Dab. in b. Exped. b. Bl.

Ein tuchtiger

Spänglergehute

Spänglermeifter.

Dantes · Erftattung.

Für bie außerst gabireiche und ehrende Theilnahme bei bem Leichenbe-gangniffe und ben beil. Seelengottesbienften unfere in Gott rubenben innigstgeliebten Baters, Grofpvaters und Schwiegervaters, Schwagers und Onfele, bes

Georg Ferdinand Herbst. merrn

Biegelmeifter. fagen wir hiemit allen Bermanbten, Freunden und Befannten unfern tiefgefühlten Dant. Inebesondere iprechen wir bem bechm. Grn. Cooperator Sofftetter für feine erbauende Grabrebe, und bem verehrlichen Rrantenverein ber Mauerer unfern berginnigften Dant aus, mit ber Bitte, bem theuren Berftorbenen ein frommes Andenten zu bewahren.

Regensburg ben 28. Juli 1871.

Die tieftrauernben Binterbliebenen.

Belannimawung.

Wer noch irgend welche Forberungen in Bezug auf Ginquartirung ber Truppen, auf Deforationen ober Gestlichkeiten an den unterfertigten Magistrat zu stellen hat, wolle die des fallitgen Liquidationen

innerhalb 8 Tagen

in ber biegamtlichen Kanglei Rr. 29 Behufs beren Berichtigung anmelben.

Regensburg, 25. Juli 1871

Stadtmagistrat.

Der Burgermeifter:

Stobaus.

Lindftätter.

Specialitaten, aus der Fabrit von U. Rennenpfennig Halle als. gegr. 1852.

Slycerin-Waschwasser ein wirklich reelles Waschmittel zur geraumitger Euwen Gelangung und Conservirung eines mit anstoßendem Cabinet zu miethen. weißen Teints, fowie gur Befeitigung von hautunreinigfeiten. Empfohlen in allen cosmetischen Büchern. (Flasche 54 tr. und 28 tr.

Chinepiales (Silver=) Haartarbe=Wiittel farbt sofort und bauernd braun und fdmarg, dabei ift es ohne fcablice Be-

ftandtheile, baber ohne jede Befahr ju benuten. Flafche 11/2 fl. u. 45 fr. Voorhof-Geest dur Belebung und traftigen Anregung ber Daarwurzeln, befihalb sicher wirten jur Conservirung und Kraftigung bes Daarwuchjes. Dabei auch ein nie versagenbes Mittel bei Ropffdmerz, Ropfgicht, Migraine ze. Flafche 54 u. 28 fr.

mennenpiennia ime Duaneranaen-whance men. meltbefannt als ein Rabicalmittel jur ichnellen und ichmerglofen Bertreibung ber

o läftigen Bilbneraugen. Dentifrice universelle

ftillenb. & Flacon 18 fr.

Das langjährige gute Renomme ber Gabrit und ber immer fich vergrößernbe Abfat berfelben, burgen fur bie Gute biefer Artitel, welche acht gu taufen find in Regensburg bei A. Schmal.

> Sigarren=Bersteigerung. Um Samftag ben 29. Juli

Bormittage 10 Uhr beginnend, verfteigere ich in meinem Auftione-freundliches, anftanbig Lotale

circa 30 Mille abgelagerte Bremer Cigarren an einen soliven herrn ober eine im Preise von 12-18 fl. gegen Baargablung.

Räufer labet höflichst ein

C. G. Bachhofer, Auctionator.

Der Unterzeichnete ift vom 28. Juli bis 17. August verreift und hat bie Berren

Dr. Stör

unh

Dr. Brauser ersucht, feine arztliche Praris ju beforgen.

Dr. Metzzer.

Gelchafts - Empfehlung.

Unterzeichneter beehrt fich einem gegeehrten Bublitum ergebenft anzuzeigen, daß er in Lit. D. Rr. 116 hinterm Rathhause ein

Melber = Geschäft

ausabt und empfiehlt alle Battungen Mehle, Gries, Reis und gerollte Gerfe geneigter Abnahme. Mit Dochachtung

Rof. Bauer.

Warnung.

Unterzeichneter warne irgend Je= manben auf meinem Namen etwas ju leihen ober ju geben, ba ich feine Bablung ober Erfat leifte.

3. Mt. Gaschütz.

Bei Unterzeichnetem finben einige

Mobel=Urbeiter

fogleich tauernbe Beschäftigung.

Johann Brändl, Schreinermeifter.

Auf Biel Allerheiligen ift ein

Rab. ju erfragen bei 3. Lupenberger, Domplay E. 58.

Ein fcones

Mionatzimmer

theilweife meublirt, ift in Graf für Die Commermonate ju vermiethen.

Mab, in ber Erpeb.

3m Baufe Lit. E. 53 ift eine

Wohnung

mit mehreren Zimmern bes 1. Stodes jeden rheumatischen u. ort- bie Lichtmeß ju vermiet lichen Bahnschmerg sofort beim Buchhandler Mang. bie Lichtmeß ju vermiethen. Raberes

> In Lit. A Dr. 166 ift eine febr freundliche LBohnung,

> bestehend in 4 Bimmern, Ruche nebft allen Bequemlichkeiten am Biel Allerheiligen zu vermiethen.

Raberes in Lit. A. Rr. 165.

In einer belebten Strafe ift ein

moblittes Zimmer

Dame, vom 1. August an zu vers miethen. Nab. in ber Expeb.

a statustic

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erfdeint täglich und wirb von ben Abonnenten bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 fr.

Tägliche Beilage

Aum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

tann auf ben Regensburger Angeiger and affein abonnire werben, und toftet berfelbe viertelfabrlich nur

21 fr.

Mr. 206.

Samstag 29. Juli.

1871.

aufgang 4 Uhr 27 M., Untergang 7 Uhr 45 M., lich fein muffen. Cholera, Thphus und Sun= Tageslänge 15 St. 18 M.

#### Neuefte Nachrichten.

\*\* Munden, 27. Juli. In bem Ministerrathe, der gestern abgehalten wurde, hat Dr. v. Pfresschner, ber als ber bienstälteste Staatsminifter ben Borfit geführt; bie Wiederbesetzung bes Ministeriums bes Aeugern foll einen wesentlichen Theil der Berathungen dieses Ministerrathes gebildet haben. Geftern find die Minister zu einer nochmaligen Berathung aufammengetreten.

— Die Gesandtschaftsposten Baperns in Karlsruhe, Stuttgart, Darmstadt, Petersburg und Floreng werden in ben nächsten Finanzetat

nicht mehr aufgenommen werden.

— Die Nachricht ber "Aug. Zeitung", baß Fürst Sohenlohe jum Konig nach Berg berufen wurde, ist unbegründet; Se. Maj. ber Ko= nig befindet fich jur Zeit nicht in Berg, fon= bern auf ber Billa Linderhof in ber Rif.

Berlin, 28. Juli. Rach einer vorläufigen Uebersicht haben die Empfangsfeierlichkeiten in Berlin mit Ginschluß bes bem Reichstage gege= Festessens im Rathhause ber Stadt benen

142,000 Thaler gekostet.

Paris, 27. Juli. Die "Gazette bes Tri= bunaux" theilt mit, bag bie Eröffnung ber Rriegsgerichte anläglich neuer Entbedungen abermals vertagt worden ift. - Prafibent De- ihm bas tirchliche Begrabnig nicht verfagt werben. vienne, welcher in ber gegen ihn eingeleiteten Disziplinaruntersuchung freigesprochen wurde, hat gestern bem Rafsationshof prafibirt.

- Die Zahl ber in Frankreich verbleiben= ben Besatungstruppen wird sich auf etwa 65,000 Mann belaufen, mabrend in Elfaß= Lothringen 40,000 Mann garnisoniren. Bor etwas über 2 Monaten standen noch 500,000 beutsche Solbaten auf französischem Boben.

London, 27. Juli. Das Unterhaus ver-verwarf die Bill wegen Einführung bes Dezi= malmaß=Shitems mit 88 gegen 77 Stimmen.

Konftantinopel, 26. Juli. "Levante Times"

Tagesta lender: Martha, Beatrig: Sonnen: 9. Juli, bem zufolge bie Buftanbe bort entfet= ger begimiren bie Bevolferung. Es ift unmog= lich, Brod gu beschaffen. In Ispahan und Schiras ift es noch fchlimmer. Die Roth hat bort eine folche Sohe erreicht, bag ber Gonver= neur von Schiras fich genothigt gefehen hat, die Begrabnigplage mit Bachen zu umgeben, welche bie ungludlichen Lanbbewohner verhindern muffen, die eben begrabenen Leichen auszugraben und zu verzehren. Bu alle Dem zeigt fich jest bie Beft. Die Mitglieder ber englischen Gefanbt= schaft und bie Telegraphisten sind in das Ge= birge geflüchtet.

#### Tokal- und Provincial-Chronik.

\*\* München, 28. Juli. Der Malg verbrauch in Manden betrug im Gutjahr 1870j71 im Gangen 200,306 Schäffel; bas Bofbrauhaus berbrauchte 6119 Schäffel, ber Löwenbrau 43,094 Schffl.

\* In Donauftauf wird am 30. b. ju Ehren ber gludlich beimgetehrten Rrieger ein Sieges und

Freuden feft abgehalten.

. Landehut, 27. Juli. Die "Landeh. 3tg." fcreibt über bie bereits gemelbete Gelbftentleibung eines jungen Steinmetgefellen, baß fich berfelbe, ber außerft folib mar, nach bem Ergebnig ber argtlichen Section in einem Anfall bon Beifteeftorung bas Leben genommen habe. Er flammt aus einer ge= achteten Familie Pfeffenhaufens und mar erft 18 Jahre alt. In Anbetracht bes Sectionsbefundes mirb

\* Straubing, 26. Juli. (Schwurgericht.) Borm. 11. Fall. Jatob Steinherr, leb. Maurer= gefelle von Lobberg, wegen Rorperverletung angeflagt, murbe ju 6 Jahren Buchthaus verurtheilt. - Rachm. 12. Fall. Johann Breiffinger (auch Beibeneder) Inwohner von Rogern, wegen Meineites angellagt, erhielt 4 Jahre Buchthausstrafe guertannt.

\* In Rieberbabern befteben gur Beit 97 Feuerwehren mit 9277 Mitgliebern und 337 Löschmaschinen. 3m Jahre 1871 entstanden bie Feuerwehren: Frebung, Congell, Reisbach, Röhrnhad,

Siegenburg und Schaching.

\* In Dingolfing murbe am 23. b. DR. bem veröffentlicht einen Brief aus Teheran vom Soloner Beig von einem Burichen mit einem im

1 -1/1 PK/4

Griffe feftftebenben Deffer mabrent eines Streites bie Pulsaber abgeschnitten, tag er sogleich tobt am Plate blieb. - In Afrain murbe ter Bauer Jaderbammer im Wirthshause burch einen Stich 8 fr., Korn 14 fl. 10 fr., Saber 8 fl. 38 fr. in ben Oberleib lebensgefährlich verwundet.

#### Markt- und Handelsberichte.

Landshut, 28. Juli. Beigen '22 fl. 56 fr. (gef. 1 fr.), Rorn 14 fl. 15 fr. (gef. 5 fr.), Gerfte 9 fl. 54 fr. (gef. 1 fl. 15 fr.), Baber 9 fl. 1 fr. (geft. 1 fr.).

Beiben, 27. Juli. Beigen 20 fl., Rorn 15 fl.

24 fr., haber 9 fl. 18 fr.

Reumartt, 24. Juli. Beigen 21 fl. 4 fr., Rorn 14 fl. 38 fr., Saber 9 fl. 36 fr.

Reunburg v. B., 26. Juli. Beigen 21 fl.

#### Auswärtig Geftorbene.

Münden: Freifrau v. Barold, Sanbrichters-Bittme, 68 3. Anna v. Meng, Rentbeamtenswittme, 80 3. Xav. Phbringer, t. Auffclager. Leinheim: Frang Gales Bibler, Pfarrfurat.

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Balbauer.



## Bekanntmachung.

In Folge Beidluffes der Direttion ber fonigt privileg, baperifden Ofbabnen ju Münden bom 24. Juli 1871 Rr. 18848 und borbehaltlich beren Benehmigung werden

Samstag den 5. August 1871 Bormittags 9 Uhr im Geschäftstofale bes unterfertigten Seltions-Ingemeine gu Geizelhöring nachstehnte Gisenbahnbanarbeiten

im Wege ber allgemeinen ichriftlichen Submission

an den Meistabbietenden zur Ausführung in Accord vergeben, nemlich bas I. Arbeitsloos ber Sunching-Straubinger Bahn 9967,8 Meter lang zwischen Sünching und Straubing veranichlagt

94261 ft. 10 tr. filt Erbarbeiten für Kunstbauten . 43212 fl. 47 tr. für Unterbau 44249 1597 ft. 57 fr. für Chaußirungen

3m Ganzem 183,321 ff.

Die zu ftellende Cantion beträgt 9000 ff.

Bedingnifheft, Blane und Roftenanschläge liegen von beute an im Befchaftelotale bes unterfertigten Settions-Ingenieurs ju Jedermanns Ginficht offen, wo auch die Gubmiffions-Formularien in Empfang genommen werden tonnen. Die Submiffionen felbft muffen in vorfcriftemagig fiberichriebenen und verftegelten Couverten langens bis

Freitag den 4. Angust 1871 Abends 6 Uhr

bei bem unterfertigten Geltions-Ingenieur ju Geifelhoring eingelaufen fein.

Die Submittenten haben bei Bermeidung ber in ben §. §. 6, 7, 8 der allgemeinen Submiffionsbedingungen angebrohten Rechtsnachtheile in ber angesetzen Beraccordirungstagfahrt sich perfonlich oder burch gehörig Bevollmächtigte einaufinden und erforderlichen galles die Rachweise über ihre llebernahmsfähigkeitt, ihre Cautions. und Betriebs-Bermögen porzulegen.

Beifelboring ben 24. Juli 1871.

Der Geftiond-Ingenieur: Schlagintweit.

Bei Friedrich Buftet in Regensburg ift foeben erfcbienen und fann burch alle Buchhands lungen bezogen werben:

## Die Kirche und ihr Oberhaupt.

Von P. Antonin Maurel.

Priefter ber Befellichaft Jefu.

Rach ber zweiten frangofischen Auflage übersett, und mit vielen Zusäten und Anmerkungen verseben. Autorifirte leberfegung.

332 Seiten in 86. Breis 1 fl. 30 fr. - 27 ngr.

P. Maurel behandelt im vorliegenden Buche einen Gegenstand, welcher in der firdenfeindlichen Literatur und Tagespreffe fortmahrend auf bas Beftigfte betampft wird, und barum einer eingehenden Besprechung und grundlichen Rarstellung für Biele bedars. Es gereicht uns zum Bergnügen, sagen zu können, daß der Berfasser fein Thema in einer äußerst glücklichen und gelungenen Beise bearbeitet habe. Bas namentlich die Lehre von der Kirche betrifft, so ist der Unterricht über die Kennzeichen und Merkmale der von Jesus Christus gestisteten Kirche, und den so viel geschmahten, weil nicht verstandenen Say "Außer der Kirche kein heiß bieses vortressliche Buch auch für den Convertenden-Unterricht einen recht brauchbaren Leitsaden ab. Die Darstellung iftellar, bestimmt und gemeinfaglich, ba ber Gegenstand nach Art eines Katechismus in Fragen und Antworten abgebandelt wird. Die Uebersetung ift tren und fliegend. Die vielen Einschaltungen, Bufate und Anmerkungen, welche ber Ueberfeter beigefügt hat, namentlich die Berwerthung der erften dogmatischen Constitution des Baticanischen Concils fiber bie Rirche Chrifti erhöhen ben Berth bes Buches und fichern bem leberfeter ben Dant bes Lefers.

(Salzburger Kirchenblatt.)

# 171 XXII

St. Vincentius-Berein.

Conntag ben 30. Juli Bormittage 1/2 11 lifr ift bie Berfammlung ber herren;

Montag ben 31. Juli nachmittags

3 Uhr bie ber Frauen.

Ber immer um ben Berein fich intereffirt, ift biegu freundlichft eingelaben.

Empfehlung.

Neumarkter Cement

ift wieder frisch angetommen, welchen gur geneigten Ubnahme empfiehlt

> S. Rammerlohrer, Neumartter Dehlnieberlage am

Beterethor. In einer größeren Stadt ber Oberpfals wird ein tüchtiger und foliber

Werktuhrer in ein Schlolleraelchäft

gefucht. Rah. in ber Erpeb.

In Lit. H. Mr. 127 am Suns nenplat ift ein icon meublirtes

Wionatzimmer

gu vermietben unt fogleich ju bezieben.

ffur zwei Stubirenbe ift

ein Zimmer

mit Schlaftabinet gu bermiethen; auch tann für Roft und Bafch geforgt werden; bafelbft fteht ein Klavier jur Benützung. Dab. in ber Erpeb.

Bermiethung.

In Lit. C. Rr. 115 (golb. Faggaße) ift im 3. Stod eine bilbiche

Wohnung,

beftebend in 4 beigbaren Bimmern, Barberobe, Ruche und fonftigen großen Raumlichkeiten an eine ruhige, reinliche Familie bis Allerheitigen gu bermiethen. Bu erfragen im 1. Stod rechts.

Muf Biel Allerheiligen ift ein

geraumiger Laden

mit anftogendem Cabinet ju miethen. Rah. ju erfragen bei 3. Lupenberger, Domplay E. 58.

In Lit. E. 149 in ber Pfarrergaffe ift ber gange

dritte Stock

mit 5 in einander gehenden Bimmern, Ruche, Sprife, Barderobe und Dlagd. gimmer nebft allen übrigen Bequemlichfeiten von Allerheiligen an für eine find fogleich gur erften Stelle ohne Unruhige Familie zu beziehen.

Raheres ju ebener Erbe.

In Lit. D. 150 im 2. Stode ift eine

Liohnung

mit 3 heigbaren Bimmern, Rabinet und fur einen anftanbigen, foliben Beren ju empfiehlt à Flac. 18, 27 u. 36 fr. Ruche mit iconer freier Aussicht bis miethen gesucht. Allerheiligen ju vermiethen.

herrn G. Rehrmann in Gffen.

Seit lange war ich von Ropfgiat geplagt und hatte babei einen fpareiner Klaiche Voorhof-Geest aus ber Fabrit von A. Rennenpfennig in Salle a. G. bin ich meine fatale Ropfgicht beinahe gang los und mein Ropf bebedt sich mit neuen haaren. Indem ich Ihnen, wie bem Erfinder meinen warmften Dant gusfpreche, bitte ich Gie biefe Beilen ber Offentlichteit ju übergeben, ba ich biefes Dittel jedem ahnlich Leibenben bestene empfehlen tann.

Barmen.

Leop. Gerner, Raufmann. Allein-Bertauf pr. Flafche 54 tr., 1/2 Flasche 28 fr. bei

A. Schmal in Regensburg.

Berlornes.

Sonntag Bormittags murbe ein

gold. Rapiel

mit Photographie verloren. Der Finder befter Qualitat empfiehlt wird um Budgabe in ber Exped. b. Bl. erfucht

1800 ft.

find ganz ocer auch getheilt fogleich auf sichere Oppothet auszuleihen. Raberes in ber Erpeb.

Bei Untergeichnetem finden einige Wlöbel=Urbeiter

fogleich bauernbe Beschäftigung.

Rohann Brändl.

Schreinermeifter.

Bugelaufener Hund.

Bergangenen Sonntag ift bem Untergeichneten ein rother Mittelhund gugelaufen und fann gegen Bergutung ber Futtertoften und Einrudungsgebühr abgeholt werben.

> 30f. Stadler, Ueberführer in Singing.

Ein fleinis

Deconomiegut

ift unter annehmbaren Bedingungen auf hiefigem Plate zu verlaufen.

Rab. i. b. Expecition.

2000 Gulden

terhanbler gu verleiben. Rab. in d. Exped. b. Bl.

Ein Monatzimmer,

Mab. in b. Erveb.

Zwei Stubirenbe suchen in eine belle, freundliche Bohnung einen

Logiekameraden.

Nab. i. b. Erped. b. Bl. für ein reinliches, trodenes Gefchaft

wird eine geräumige Varterre = Wohnung. ohne Rudficht auf Lage, gefucht. Abreffen beliebe man unter X. Rr. 8 in ber

Erped. b. Bl. ju hinterlegen. Eine Wohnung

von 4 Bimmern, Garberobe, Ruche unb fonfligen Bequemlichteiten ift bie Biel Allerheiligen ju vermiethen.

Rah. in d. Exped.

In Lit. F. Rr. 57 ift bis Allerheiligen eine

23 ohn ung

gu vermiethen.

Fliegen-Vavier

Schmal

Reupfareplat.

Inferat.

Die allgemein beliebten achten

Honia - Brust - Bonbons und die mit vielem Erfolg gefronten achten

Ingwer - Pastillen für Mlagenleibende

von Carl Saas in Labr find in Schach-teln à 12 fr. allein ju haben in ber Hauptniederlage bei J. B. Reumüller in Regensburg, burch welche Bermittlung weitere Rieberlagen errichtet werben.

Bettsedern= Reiniauna mittels Dampf=Apparats.

Unter Bezugnahme auf meine öffentlichen Ausschreibungen bringe ich meine ergebenen Dienfte in empfehlende Erinnerung und bemerke, bag ich alte Betten und Bettfebern ju möglichft guten Preifen auch antaufe.

Thomas Leikl.

Sauebefiger in Rainbaufen, \$6. - Dr. 161/4, nachft bem Friedhofe.

Buhneraugen-Pflafter von Mariana Grimmert in Berlin, von ben erften Chirurgen Deutschlands geprüft u. vermendet, empfiehlt & St. 3 fr. 3. 28. Neumüller.

Apotheker Bergmann's Elspomade, rubmitchft befannt, bie Baare gu fraufeln, fomie beren Ausam liebsten in Mitte ber Stadt, wird fallen und bas Ergrauen gu verbindern,

3. 28. Reumüller.

Kathol. Cafino.

im Saale bes frn. Laumbager Botale in Stabtambof.

Wegen wichtigen Befprech-im Preise von 12-18 fl. gegen Baarzahlung. ungen muß auch bei schonem Wetter bie biegmalige Bufammentunft im gewöhnlichen Bereins: Lotale statifinden und hofft allfeitiges Erscheinen

Regensburger Turnverein.

Bente Abenbs 81/, Uhr

General -Berjammlung. Betreff: Rechnungsablage und Ausschustwahl.

Ein Saweins-Ever,

acht englischer Race, 11/4 3ahr alt, wirb

erfahren.

3m Saufe Lit. H. 25 ift ber

erite Stock.

bestehend in 5 Zimmern zc. zc. in bochft fonniger Lage, bis Allerheiligen Diefes Jahres zu vermiethen.

Rah. bei Frau Abo. Det.

Befanntmadung.

ber beimgefehrten Golbaten ein

urieaer-Jen

gefeiert.

Tehrlings - Geluch.

Bei Schreinermeifter 2. Ufcholb, in reichster und geschmackvollster Auswahl empfiehlt Junge in die Lehre genommen.

Cigarren-Bersteigerung.

Mautag den 31. Juli Am Samftag den 29. Juli Bereins = Versamming Vormittags 10 Uhr beginnend, versteigere ich in meinem Auktions-

circa 30 Mille abgelagerte Bremer Cigarren

Räufer labet höflichst ein

C. G. Bachbofer, Auctionator.

Rabeln, Del, Zwirn, Seibe, fowie Rähmaschinen.

ber Ausschuß, beutsches, engl. und amerit. Fabritat, zu außergewöhnlich billigen Breisen in großer Auswahl empfiehlt unter vollkommener Garantie

Deinr. Dofelein.

Mechaniter und Optiter, Ballerftraffe E. 12.

Wlailander Haarbaljam,

Der Ausschuß. und Biebererzengung der Haupthaare fowohl, als jur Gerverrufung fraftiger Schnur und Badenbarte in schonfter Fulle und Glang. Breis 30 fr. das fleine und 54 fr. bas große Glas nebft Gebranchsanweisung.

ht englischer Race, 11/4 Jahr alt, wird Die überraschendsten Birkungen dieses Baljams gegen langjähriges Ausfallen gegeben.
der Haare, Kahltöpfigkeit und hartnädige Glazen sind seit 87 Jahren durch under Paare, Kahltöpfigkeit und hartnädige Glazen sind seit 87 Jahren durch under Paare, Kahltöpfigkeit und beglaubigte Privatzeugnisse documentirt worden, und die beruhmteften Mergte und Chemifer haben fich burch bie angeftellten Erprobungsversuche bon ben Staunen erregenden Erfolgen überzeugt.

Nicht weniger Empfehlung verdient:

ober feinfte fluffige Schönheitsfeife in Glafern à 20 fr. und 40 fr. nebft Gebrucheanweisung mit Beugnisten berühmter Aerste. Diese Seife stärkt und belebt die haut, beseitigt leicht und schmerzlos alle Ungehörigkeiten berselben, als Sommersproffen, Tebet und andere gelbe und braune Fleden, hibblaschen, Gesichts-Rommenden Sonntag den 80. b. Munjeln zc. und ertheilt allen damit behandelten Theilen die angenehmfte wird auch in Donaustauf zu Ehren Frische, Wohlgeruch, blendende Weiße und Zartheit. ber heimgekehrten Soldaten ein Karl Kveller. Chemiter u. Parfumeriesabritant in Murnberg.

Alleinvertauf in Regen sburg bei

3. 2B. Neumüller.

## Tapeten & Borduren

A. Schmal, Neupfarrplat

#### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahrt nach:

Antunft bon :

Münden, Landshut, Pajjau, Straubing, Geisels, höring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.

Passau, Landshut, Straubing, Beiselhbring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.

Nürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwansborf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Mbbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Nachts G. 2., 3. Cl.

E. 1., 2. Cl.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

Seiselhdring, Straubing, Passau, Landshut, München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 8. Cl.
Seiselhöring, Straubing, Landshut, Passau: 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 8. Cl., 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Kürnberg: 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. CL, 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. CL, 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. CL, G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 8. Cl., 11 Uhr 28 M. 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2., Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs.

E. 1., 2. GI.

Somandorf, Amberg: 6 Uhr - D. Abends G. 2.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erideint täglich und mirb von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes ale Gratis-Beilage bezogen. Inserate toften per Petitzeile nur 1 fr.

Tägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und fostet berfelbe bierteljährlich nur

Mr. 207.

Sonntag 30. Juli.

1871.

Tagestalenter: Aften unt Gennen; Connenaufgang 4 Uhr 29 M., Untergang 7 Uhr 42 M., Tageslänge 15 St. 13 M.

Telegramm bes Wegensburger Margenblattes.

\* Munchen, 29. Juli. Bei ber Dahl eines Rektors der hiesigen Universität murbe Dr. Döllinger mit 54 gegen 6 Stimmen gemablt! Unwesend maren 63 Stimmberechtigte, im Gangen 78 Professoren; ju Senatoren murben gewählt: Friedrich, Plant, Riehl, Bettentofer, Bittel, Cornelius.

#### Meuefte Machrichten.

\*\* München, 28. Juli. Da nach bem Wehr: verfassungsgeset bie zeitweise von ber Behr: pflicht Befreiten, jo lange bie Befreiungs: grunde fortbestehen, nur beim Gintritt einer Mobilisirung in bie aktive Armee eingereiht werben, fo hat das Kriegsministerium durch Entschließung vom 13. d. M. ausgesprochen, baß bieselben nach Ablauf ihres 24. resp. 25. Le= bensjahres gleichfalls nur in bem Fall einer Mobilifirung in die Ersatmannschaft der Landwehr eingereiht werben burfen, außerbem aber lediglich von ber Gemeindes und Diftritteverwaltungsbehörde in Vormerkung und Controle au halten find.

\* Die Wahl Dollinger's jum Rector und Friedrichs zum Senator an der Univerfitat München ift unter ben gegenwärtigen Ber= haltnissen nicht nur eine ungluckliche Demon= stration, sondern eine Provocation des gangen tath. Volles in Bayern, welches die antifirchliche Agitation ber beiben Manner mit Abscheu betrachtet. Diese Wahl beweist aber auch ben Standpunkt, auf welchem die Universität angekommen ift; fle ift durch die bekannten Beruf= ungen und burch bie Dulbung bes Antichriften= Behörden tonnen nicht schweigen.

"Pesti Naplo" erfährt Pefith, 28. Juli. als "faft zweifellos", baß Fürft Bismard und Graf Beuft gleichzeitig mit ben Raifern Wilhelm und Frang Joseph in Gaftein zusammen= kommen und daß auch die Grafen Andrassy und Hohenwart bort erscheinen würden.

Paris, 29. Juli. Wie verlautet, beabsichtigt das linke Zentrum der Nationalversamm= lung, demnächst den Antrag einzubringen, daß die Vollmachien Thiers verlängert werden.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Regensburg, 29. Juli. Bei ber Taub= ftummen-Prüfung, welche am 27. b. Dt. bier abgehalten worden, war auch ein Invalide Ramens Jos. Frimberger aus Regensburg als Schüler jugegen. Derfelbe bat beim Bombarbement von Paris bas Gehör und in Folge bes Typhus auch vie Sprache verloren. Br. Döring, ber verbienft= volle Inftitutevorstand, har es jeboch wieder soweit mit ihm gebracht, bag er ein langeres, flar verftand= liches Zwiegespräch mit ihm führen tonnte.

In Martitofen wurde am 22. und 23. b. DR. ein icones Fest gefeiert. Am erften Tage versammelten sich nahezu 100 Krieger in ber Kirche, um für ihre im Felbe gebliebenen Rameraben an bem errichteten reichgeschmudten Catafalt zu beten. Tags barauf wurde ein Dankamt für die glüdliche Beimtehr abgehalten. Hierauf fanben fich bie Golbaten ber Expositurgemeinde im Saufe bes Grn. Et= positus ein, wo sie reichlich bewirthet wurden. Bor bem Expositurhause spielte die Musit. Marklofen hat fich auch schon mabrent bes Krieges burch Sammeln von Liebesgaben bervorgethan. Bon abnlichen Festlichkeiten liest man in allen Blättern täglich: aus allen Berichten leuchtet tie Liebe und bas Beftreben bervor, die Angeborigen fo berglich als moglich zu empfangen.

Bon ber Alg 24. Juli wird ter "Donaus Big." gefchrieben, baß am 23. b. D. ber Blit iu Dbermeibbach eingeschlagen habe. In wenigen Minuten fand bas Buchner'sche Anwesen, Saus und thums ihrem ftiftungemäßigen Berufe Stallungen in Flammen, und tonnte faft Richts gevöllig entfremdet. Schon die Stiftunge. rettet werben. Jungvieh und eine Beerde Schafe urtunde erhebt offenen Proteft gegen die Babl find verbrannt. Um Balling, Bolferftatten Dollinger's und Friedrich's; auch die firchlichen bis Dengling hat ber Schauer großen Schaben

angerichtet.

Rach bem Bahrfpruche ber Befchwornen fiel ihr bie Ab. arztenstocher Cophie Schefftof von bier. ficht, bas Rino zu totten, nicht gur Laft und wurde; biefelbe lediglich wegen fahrlägiger Tortung in Abrechnung ter Unterfuchungshaft in eine 2 jahrige Befängnifftrafe verurtheilt.

Blagistratofibungen.

\* Regensburg, 28. Juli. Gegen bie Aufftellung bes Brofuriften C. Fr. Braufer als Sauptagent ber Lebensverficherunge-Gefellichaft Germania in Stettin (gef. 21 fr.). ift nichts zu erinnern. - Jof. Brandl, Wirthschafts: pachter von Baineader erhalt bie polizeil. Bewillig-

\* Straubing, 27. Juli. (Schwurgericht.) 13. ung jur Ausübung ber gepachteten Wirthschaft ju Fall. Angeklagt mar Maria Schmargfifcher, 21 3. ben brei Ronigen. Gin Befuch um eine Raffeefdentealt, ledige Bauslerstochter von Ratenrobrbach, tonceffion wird abgewiesen. - Beugnige gur Berebe-Wer. Roving, wegen Rindsmorbes. Das Gutach- lichung erhalten: Georg Bogtherr, Schreiner b. b., ten ber Sachverftanbigen ift, tag bas Rind taburch mit ter Beinwirthstochter Maria Bfann b. b., Mar umgetommen fei, bag ibm unter ber Bettrede ber Nieberwald, Schuhmacher v. b., mit ber hafnere-Butritt ber frischen Luft entzogen war. Man hatte tochter Franzista Schöft von Worth, und Eugen ce nämlich tobt im Bette ber Angeflagten gefunden. Gidmendtner, Geifenfabritant, mit ber tgl. Berichtes

#### Markt- und Handelsberichte.

Amberg, 29. Juli. Beigen 20 fl. 30 fr. (geft. 22 fr.), Rorn 14 fl. 52 fr. (gef. 3 fr.),

haber 8 fl. 19 fr. (gef. 2 fr.)

Munchen, 28. Juli. Beigen 23 fl. 16 fr. (gef. 26 fr.), Rern 13 fl. 33 fr. (gef. 21 fr.), Gerfte 13 fl. (geft. 43 fr.), Saber 9 fl. 23 fr.

Berantwortliche Rebattion: 3. R Bublbauer.

### Befanntmadung.

bon Muder'iches Tochter=Juftitut' betr.

Anmelbungen fur ben Gintritt in bas Mitte September ju eröffnende ftabt. Inftitut werben im Laufe biefer Woche täglich Bormittags von 9-12 Uhr und Nachmittags von 1-5 Uhr burch unsere Lehrerin Frau Mathilbe Kleemann im Justitutsgebaute (Lit. G. 40 bem Be-Birtegerichte gegenüber, erftes Zimmer ebener Erbe links am Gingange) entgegengenommen.

Gesittete Matchen ohne Unterschied ber Confession, welche im Alter ber Schulpflichtigkeit

fteben ober baofelbe bereits gurudgelegt haben, tonnen Aufnahme finben.

Der Lehrplan, die Klaffeueintheilung und ber Betrag bes zu entrichtenben Schulgelbes wird veröffentlicht werben, wenn die Bahl der Rinder, welche ber Anstalt anvertraut werben wollen, und bas Alter, in dem dieselben fteben, befannt sind. Jest ichon fann jedoch bemerkt werben, daß das Schulgeld nicht mehr als brei und in den oberen Claffen hochstens vier Bulben monatlich betragen wird, daß eine Ermäßigung bes Schulgelbes Plat greift, wenn mehrere Töchter aus berfelben Familie bas Institut besuchen, und bag besonders befähigten Kindern im Falle ber Durftigfeit ber unentgelbliche Besuch ber Anftalt gestattet merben fann.

Auger ben Elententarfachern: Rechnen, Schreiben, Lefen 2c. 2c. wird im Juftitute Unterricht ertheilt in: Religion, deutschen Auffat, Welt- und Literaturgeschichte, Erd= und Boller= kunde, Raturkunde, frangofischer und englischer Sprache, weiblichen Sandarbeiten, bann im

Gefang, Zeichnen und Turnen.

Regensburg den 30. Juli 1871.

### Stadtmagiprat.

Der Burgermeister: Stobaus.

Line ftatter.

Harmonika (Accordion) mit 8, 10, 12, 19, 21 und 34 Klappen, einfache, zweis und dreireihige, mit Parterre = Wohnung, mit Schlastabinet zu vermiethen;
oder ohne llebergänge, Gloden, Woll ohne Rücksicht auf Lage, gesucht. Abressen auch tann für Kost und Wasch gesorgt
und Zitterton von st. 2 bis 40 p. St. beliebe man unter X. Rr. 8 in der werden; daseithst siehe ein Klavier zur

Wind-Yarmonita, achte Baibauer und Anittlinger, einfache und boppelte von 30 fr. bie ff. 2.

I. Rerschensteiner, Firma Shulz & Rericheniteiner, Dafifinftrumenteumacher, Pfarrergaffe in Regensburg.

In Lit. H. Nr. 127 am Sun= nenplat ift ein fdon meublirt.e

Wionatzimmer ju vermiethen und fogleich zu beziehen. Rab. i. b. Exped. b. Bl.

Für ein reinliches, tredenes Gefcaft wird eine geräumige

Erped. b. Bl. zu hinterlegen.

Auf Biel Allerheiligen ift ein

geraumiger Laden mit anftogenbem Cabinet zu miethen. Rah. zu erfragen bei 3. Lupenberger, Domplay E. 58.

Bwei Stubirenbe suchen in eine helle, freundliche Wohnung einen

Logiefameraden.

Für zwei Stubirenbe ift

ein Zimmer Benützung. Rah. in ber Exped.

In einer größeren Stadt der Oberpfalz wird ein tildstiger und solider

Werkfuhrer in ein Schlollergelchaft

gesucht. Rah. in ber Erped.

In Lit. D. 101, Donauftraffe, find 2 große Wohnungen ju vermiethen.

Bekanntmachung.

Sundevifitation pro II. Cemefter 1871.

Die vorschriftsmäßige Hundevisitation pro II. Semester 1871 und die Bertheilung der zu erneuernten hundezeichen findet an Bereins = Bersammlung nachgenannten Tagen jedesmal von 8-11 Bormittags und im Saale bes frn. Laumbacher bon 2-4 11hr Rachmittags in bem bisherigen Lotale auf bem Rathhause statt und zwar:

ben 7. August fur bie Diftritte A u. B, Dienstaa 8. Cu. D.

9. Mittwoch Eu. F. Donnerstag -10. G u. H,

Freitag 11. Hiebei wird noch besonders bemerkt:

1) daß alle Hunde, welche 3 Monate alt find, an ber Leine vorgeführt werben muffen,

2) baß fur jeden als gefund befundenen Sund ein Beichen gegen Entrichtung einer Gebuhr von 30 fr. abgegeben wirb,

3) daß derjenige, welcher hunde ber Bisitation entzieht, oder gesucht bei nicht rechtzeitig unterftellt, einer Strafe bis gu 10 fl. (ge= maß Art. 142 Abf. 1 Biff. 1 bes B. St. B. unterliegt,

4) bag jene hunde, welche bas vorgeschriebene Zeichen nicht an sich haben, vom Wasenmeister eingefangen und nach Ablauf von 48 Stunden, wenn fich ber Befiter innerhalb ordentlicher Junge in Die Lehre biefer Zeit nicht melbet, getobtet werben. Regensburg, 28. Juli 1871.

Stadtmagistrat.

Der Burgermeifter: Stobaus.

Specialität!

Holland. Plantagen-Cigarren, Bund 25 Stud beiligen zu vermi.then. 1 fl. 6 fr.

Eente Brebas (Havana) Bund 25 Stud in Baft gaffe, find an ruhige Familien ber 1 fl. 12 fr.

Echte Pflanzer-Cigarren, 500 Stud fl. 171/2 -50 Stud fl. 1. 54 tr.,

ferner reichste Answahl vorzüglichfter Cigarren in jeber Qualität.

Withelm Rudolphi.

Rosablech-Farbe,

troden, prachtvoll und ergiebig, für Blumenmacherinnen empfiehlt

R. Sondermann, neben bem weißen Braubaus.

Einladung.

Die unterzeichnete Gemeinde-Berwaltung feiert heute Sonntag ben vom Feldzuge gurudgetommenen Kriegern zu Ehren ein

und labet zu recht gablreicher Betheiligung bejonders bie geehrten Krieger freundlichst ein

Gemeindeverwaltung Barbing. Treidl, Burgermeifter.

Kathol, Cafino.

Montag ben 31. Juli in Stadtamhof.

Wegen wichtigen Bejpred= ungen muß auch bei schönem Wetter die dießmalige Zusammentunft im gewöhnlichen Bereins= Lokale stattfinden und bofft all= I u. Rumpfmuhl, feitiges Ericheinen

der Ausschuff.

Em tüchtiger

Sväualeraehilfe

wird auf bauernte Befcaftigung

3. 23. Lohner. Spänglermeifter.

Echrlings - Gefuch.

Bei Unterzeichnetem tann ein treten.

> Wismann. Spänglermeifter.

In Stadtambef Be.=Utr. 7 in L'intflatter ter Dauptftrage ift ber

erite Stock

mit freier Aussicht bis Biel Aller=

3m Baufe Lit. E. 51, Rram= erste und zweite Stock bis Allerheiligen zu vermiethen, letterer auch fogleich.

Näh. i. v. Erper.

In Lit. A. Rr. 166 ift eine febr freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Ruche nebft allen Bequemlichkeiten am Biel Allerheiligen zu vermiethen.

Raberes in Lit. A. Dr. 165. Ein fehr ichones

meublirtes Zimmer mit ber Aussicht auf den Haibplat, ebenjo ein meublirtes Zimmer rudwarts ift zu vermiethen. Rab. in b. Expeb.

In Lit. E. 149 in ber Pfarrergaffe ift ber gange

dritte Stock

mit 5 in einander gehenden Bimmern, Ruche, Speife, Barderobe und Dlagdgimmer nebft allen fibrigen Bequemlich-feiten von Allerheiligen an für eine ruhige Familie ju beziehen.

Raberes ju ebener Erbe.

#### Bur Wiedersehens= und Dankes=Feier in Altmannftein

am 30. Juli 1871.

D feid willkommen an der Beimath Berde, Ihr machern Arieger, die Ihr unverjagt In ferner, fremder, blutgetrankter Erde Für uns das junge Teben habt gewagt! D feid gegruft, ihr braven, deutschen Sohne, An unsern Bergen ruhet friedlich aus Und tief in Gure Seele lieblich tone Das Friedensglocklein nach fo fdwerem Strauf. D nehmt fie bin die grunen Torbeerkrange, Die wir Euch winden um das theure Baupt, Und freuet Euch in Gurer Jugend Tenze Des Auhmes, der die Heldenstirn umlaubt! Richt wir allein, das Daterland, das gange, Es blickt auf Euch das gange deutsche Fand, Weil Ihr zu seinem nie erreichten Glanze Geleiftet, was in Guern Araften ftand! Und Ihr zwei Brüber, die uns Gott gerettet, Seid uns willkommen, liebes Sangerpaar, Der alte Bund ift nun aufo Meu' gekettet Und inniger, als er vor Beiten war; Und Schoner klingen jeht die alten Tieder, Die holden Alange, feelenvoll und rein, Die schönen Tieder ber vier treuen Brüber 4) So gang und tief in unfer Berg hinein.

\*) Beorg, Jakob, Martin und Sebastian Steiner, Sattlersföhne von Altmannftein.

Credit=Verein in Regensburg

(eingetragene Genoffenicaft). Die verehrlichen Mitglieder werben ersucht ihre Contibuchel Marthor nabe bei ber Gifenbahn langstens bis Mittwoch den 2. August beim Bereinskaffier ift ber hrn. Rummer abzugeben, wibrigenfalls man fich gezwungen fabe, biefelben auf Roften ber Caumigen holen zu laffen. Bon mit 4 beigbaren Bimmern, Ruche, Samftag ben 5. August an werben biefelben wieber gurnd Bobentammer nebft allen Bequemgegeben.

Die Borftanbichaft. miethen.

# Ausgezeichnete

jum Reinigen und Buten von filbernen und berfilberten Gegen= ftanben, fowie auch Brittania= Meiall-Waaren, Spiegeln, Marmor empfichlt pr. Stud 9 fr.

B. Sondermann neben bem weißen Braubans

Goldfische.

Eine frifde Gendung iconer Chi= nefifder Boldfifde p. St. 36 fr., Seemuscheln, Corallen ze. für Aquarien sind in großer Auswahl foeben eingetroffen.

D. Sinterleitner, Rathbaueplay.

Mehrere Fuhren (von 4 Tagw.) beichauertes Korn find zu vertaufen.

Rab. in ber Erpeb.

Wohnungs-Vermiethung.

Lit. F 49 im 3. Stode ift bis Allerheiligen eine Heine Wohnung für zwei rnhige Leute zu vermietben. hinterleitner.

Einige febr billige

Clavierstunden

find noch irei. Abreffen beliebe man in ber Expedition tiefes Blattes gu binterlegen.

3mei fonc

Gartenzimmer

wovon bas eine beigbar ift find ju vermiethen. Nab. in ber Exped.

In Lit. I. Rr. 551/3 außer bem

erite Stock

lichkeiten zu Allerheiligen zu ver-

	8	etreider Beizen	Rorn	c zu 9	legens	burg bo	m	24.	bis	29. Beizen	Juli.	Gerfte	Bak	er
Wochen-Bertanf	. 1	197 1	117	1 -	1 20				1	fl. fr.	fl. tr.	fl. fr.	fl.	fr
Boriger Reft .		101	36	_	68	Böchfter 9	Breid		.	<b>25</b> 10	16 23		9	58
Anfubr	: 1	335	82	_	163	Mittlexer				24 12	16 7		9	35
Gefammtfumme		633	235	-	251	Minbefter				23 6	15 33		9	10
Bentiger Bertauf		419	118	-	201	Befallen			.				1 -,	28
Belammtverlauf		616	235	1 -	221	Beftiegen.			.	- 35	1 1 -	1	-	
Neft .		17	_	! -	80			Tok	I SHEET	me bes	Bertaufs:	21,371	I. 15	fr

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Auzeiger erscheint täglich und wird von den Abonnenten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Reilage bezogen. Inserate kosten per Betitzeise nur 1 kr.

Pägliche Beilage

dum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe

vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 208.

Montag 31. Juli.

1871.

Sagestalenter: Janatins; Thraspkul; Sennenausgang 4 Uhr 31 M., Untergang 7 Uhr 40 M., Tagestänge 15 St. 9 M.

Neuefte Nachrichten.

\*\* Munchen, 30. Juli. Gestern Abends sind von Strafburg 16 mit Munitionsgegens ständen und alten Gewehren beladene Waggons bier angesommen. Die Kriegsbeute wurde sofort im Zeughaus unterzehracht.

\* Durch Ministerialentschließung wurde verfügt, daß die erledigte Bezirksarztstelle II. Claffe

in Regenstauf nicht wieder besett wird.

— Dem N. Korresp. wird aus München geschrieben: S. M. der König wird diesen Herbst einer Einladung zufolge die kais. Majesskäten in Berlin und zugleich einige bayerische Städte (Regensburg, Bayreuth, Hos) auf dieser Reise mit seinem Besuche beehren.

Wien, 29. Juli. Die Zusammenkunft bes Kaisers von Desterreich mit dem Kaiser Wilhelm soll am 10. August in Salz-burg stattsinden. Die Nachricht, daß die Misnister Graf Beust, Graf Andrassy und Graf Hohenwart den Kaiser bei dieser Entrevue begleiten werden, bedarf der Bestätigung.

Paris, 28. Juli. Jules Favre ift seit gestern vom auswärtigen Ministerium zuruchgestreten und provisorisch burch Goulard ersett

morben.

— Die Kriegsgerichte sind für Donnerstag einberusen. Dacosta wurde verhaftet. Der Gesehentwurf über einen Credit von 218 Millionen für das Kriegsbepartement wurde Donnerstag der Budget-Commission vorgelegt. Man versichert, die Majorität der Budget-Commission sei der von Casimir Perier beantragten Einkommensteuer günstig bestimmt. Die Commission hat gestern über die Besteuerung der Rente berathen.

London, 29. Juli. Die Gesandtschaftspositen in Stuttgart, Karleruhe und Darmftadt sind aufgehoben worden. Morier ist zum Gesichäststräger für Baden und hessen ernannt.

— Es werden Borbereitungen getroffen zu einer Reise des Prinzen von Wales nach Irland. Derselbe wird in Dublin im Phonix-

Parke Freitag eine große Revue abhalten. Der Lord Mayor von Dublin hat zu einem dem Prinzen zu Ehren zu veranstaltenben Balle 2000 Einladungen ergehen laffen.

#### Tokal- und Provingial-Chronik.

\* Moosthenning seierte am 25. b. M. bie Rudlehr seiner angehörigen Solvaten mit Festgottesbienst, Festmahl und Bertheilung von Ehrengeschenken

an die Krieger.

Straubing, 28. Juli. (Schwurgericht.) 14. Fall. Angeflagt war Joh. Schut, led. Bausleresohn von Schwimmbach, Ger. Straubing wegen Berbrechens ber Körperverlegung. Der Befdultigte hatte am 10. Juli 1870 por bem Wirthshause bes Joh. Krieger in Metting, als baselbft soeben eine Rauferei beendigt worden war, bem hieran unbetheis ligten Dienstfnecht Jof. Wilb von Baiehauben zwei Berletungen mit einem langen Deffer im Gefichte und linken Borberarm beigebracht, welche eine über 60 Tage tauernte Arbeiteunfähigfeit, fowie auch einen bleibenden Rachtheil barin jur Folge hatte, bag bie Beweglichkeit ter Finger an ber linken Sanb bes Berlegten im hohen Grabe befdrantt bleiben Der Angeflagte wurde hierwegen in eine 6 jahr. Buchthausstrafe verurtheilt.

\* In ber Umgegend von Bahreuth hat am

27. b. M. ber Rornschnitt begonnen.

\* Röttingen, B.-A. Ochsenfurt, machte jedem seiner heimgekehrten Soldaten ein Ehrengeschent, bestehend in einem Thaler und einer silbernen Ch-linderuhr, in deren Gehäuse die Widmung, sowie die Daten des Ausmarsches und ber heimkehr verzeichnet sind.

Markt- und Bandelsberichte.

Erding, 27. Juli. Weizen 22 fl. 9 fr., (gef. 1 fl. 20 fr.), Korn 12 fl. 28 fr. (gef. 1 fl. 38 fr.), Gerste 10 fl. 47 fr. (gef. 1 fl. 25 fr.), Hober 8 fl. 49 fr. (gef. 26 fr.).

Straubing, 29. Juli. Weizen 22 fl. 36 fr. (geft. 35 fr.), Korn 14 fl. 42 fr. (geft, 26 fr.),

Saber 8 fl. 38 fr. (gef. 24 fr.).

Augsburg, 28. Juli. Beizen 25 fl. 14 fr. (geft. 15 fr.), Korn 14 fl. 47 fr. (gef. 24 fr.), Gerfte 11 fl. 35 fr. (gef. 47 fr.), Haber 9 fl. 9 fr. (gef. 4 fr.).

Berantwortliche Rebaftion: 3. 9. Mühlbauer.

Angeige.

Eine gebilbete Bittme fucht ein Dabchen, bas ein Inflitut oter Schule befucht, in Roft und Bohnung ju nehmen. Laben in ber Brudftraffe verlaffen habe und jest Celbe tonnte auch Rachbufe in beutschen Unterricht erhalten. Abreffen beliebe vielen Bestellungen ju beehren. Ergebenfte man unter Chiffre M. H. in d. Exped. au binterlegen.

· Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

rühmten fdweigerifden Brud - Argtes, Rrufi-Altherr, in Gais, Rt. Appengell, tennen lernen will, tann bei ber Expedition biefes Blattes ein Gdriftchen mit Belehrung und vielen 100 Beugniffen in Empfang nehmen.

Muf Biel Allerheiligen ift ein geraumiger Laden

mit anftogenbem Cabinet zu miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Lugen. berger, Domplay E. 58.

Wohnungs-Vermiethung.

Lit. F 49 im 3. Stode ift bie Allerbeiligen eine fleine Bobnung für zwei rnhige Leute zu vermiethen. Binterleitner,

Eine Wohnung

von 2 Zimmern und Rammer ift an einen einzelnen Beren ober Frau ju vermiethen. Rab. in b. Erpeb.

In Sit. E. 149 in ber Pfarrergaffe ift ber gange

dritte Stock

mit 5 in einander gehenden Bimmern, Ruche, Speife, Barberobe und Dagb. gimmer nebft allen übrigen Bequemlichfeiten von Allerheiligen an für eine rubige Kamilie ju beziehen. Raberes ju ebener Erbe.

Un Stnbirente ober an einen foliben Berrn ift ein

freundliches Zimmer au vermietben und fonnte außer ter Berpflegung auch bie Roft gegeben merben. Rab. i. b. Erper.

In Lit. A. 126, Leberergaffe, ift eine schöne Wohnung bon 2 Bimmern und Ruche qu ber: miethen und fogleich zu begieben.

3. 2B. Reumüller.

Laden - Veränderung!

Allen meinen berehrten Runden erlanbe ich mir anzuzeigen , baß ich meinen

am Domplate neben der Buftet'ichen Buchhandlung und frangofifchen Aufgaben fowie Rlavier- einen anbern bezogen habe, und bitte, mich auch in diefem neuen Laden mit

Rathi Weißner, Modiftin.

Alle meine verehrten Runben bitte ich, geehrte Auftrage im Laben meiner Frau ju binterlaffen. Ergebenfter

### Alex. Meigner, Tapezier. Wer die bewährte heilmethode des be-

Aechte Colner Thon-Pfeifen-Köpfe

find wieber eingetroffen. Stud 3 fr.

3. 29. Neumüller.

Bon ben berühmten hollandifden

Senttfornern

n! wieber eine frifche Genbung eingetroffen

Tr. I. Straffer ichen Bandlung, Aramgaffe und Ballerftraffe in Regensburg.

Brofdilren über Bebrauch und Birtfamfeit biefes portrefflichen Raturprobuttes merben gebergeit gratie ober auch auf Berlangen franco jugefenbet.

Mit allerhöchfter Genehmigung bes f. Minifteriums Des Innern. Anfündigung ausgezeichneter Ra ideemerte und Torfeite-Artifel.

Dust-Essig in 15 fr., indischer Räucherbalsam ju 10 und 20 fr. das Glas, nud feinftes Königs-Räucherpulver in 6 fr. die Schaftel. Diele nübmlicht befan ein Maucherwerfe zeichnen sich durch langandauernden vortresslichen Websgeruch aus. Matsändischer Haarbalsam zu 30 fr. und 51 fr. Eau d'Attrona oter femile floffige Schonbeitefeife ju 20 u. 40 ti., Extrait d'Eau de Cologne triple que 18 und 36 fr., Ess-Bouquet que 15 fr., 30 fr., une 1 d. — Eau de Mille fleurs que 36 fr., und 18 tr., Essence of Spring Flowers (Aribbingeblithen - Effenz) 311 21 fr. und 42 fr., Eispomade à 12 fr. und 24 fr., Haarble (Mecaffar- und achtes Rfeitwurgeibl) à 6, 9 mib 18 fr. bas Glae.

Anadoll ober orient lifde Zahnreinigungemaffe qu i ft. 12 fr. und 36 fr. pr. Glas und qu 18 fr. und 9 fr. Die Schachtet. Die im In- und Anstaube fangli ausgenute Borafiglichfeit biefer renommirten Parfimerten und commeriichen Dittel macht febe meitere Andreifung fibe: fillffig.

Carl Areller, Chemifer in Marnberg.

Maleinvertauf in Regensburg bei

3. 20. Neumüller.

Schwarze Rangleitinte bie Maaf 12 tr., Wegen Bahniamer Rangleitintenpulver a Baquet 12 tr., v. Bfr. fl. 1. 36 tr. empfiehlt um es enblidlichen Diverse Alizarin. & Copirtinten à Maiche 4-36 fr., Stillen Apothefer Bergmann's Roth & blane Tinten a Raifoden 9 und 12 fr. empflehlt Bahnwolle aus Bait à Gilife 9 fr. Roth & blane Tinten

A. Schmal, Reupfarrplat.

Kathol. Cafino.

Montag ben 31. Juli Bereins = Versammlung im Saale bes frn, Laumbacher Gin Rartden in Stablftich. in Stadtamhof.

Begen wichtigen Befprech: ungen muß auch bei schonem Wetter bie biegmalige Zusammentunit im gewöhnlichen Bereins: Lotale stattfinden und hofft all: feitiges Erscheinen

der Musichuß.

Ein tilchtiger

Späuglergehilfe

wird auf bauernte Befcaftigung gefucht bei

3. 23. Lohner, Spänglermeifter.

Tehrlinge - Gefuch.

Bei Unterzeichnetem tann ein prbentlicher Junge in bie Lebre treten.

> Wikmann, Spänglermeifter.

In Stadiamhof Bs.-Ar. 7 ber Haupistraße ift ber

erite Stock

mit freier Ausficht bie Biel Aller= beiligen zu bermietben.

Eine fcone belle

Wohnung

bon 4 Bimmern, Ruche, Magblammer und allen fonftigen Bequemlich: Q Familie zu vermiethen und fann auch fofort bezogen werten.

Mab. in ber Erper.

#### Biftualienpreise am 29. Juli 1871.

Fifche, Becten b. Bib. 36-42 fr. Q 24-27 tr.
24-27 tr.
30 82 fr.
36-38 fr.
8 fr.
8 fr.
2 fr. - 2 fr. 36 tr.
2 fr. - 2 fr. 36 tr.
2 fr. - 2 fr. 36 tr.
36-48 fr. Rarpfen, b. Bfb. Edmaly, b. Pfb. Butter, b. Bfb. Gier 7 Stild Spanfertel b. St. Ben, b. Etr. 6: ob, b. Ett. 36-48 h. O Babn, alter Gans, ranbe 1 fl. 15 - I fl. 18 tr. C 33-36 tr. Mittel bestens empfehlen.
48-54 tr. Seilbronn am Re Enten, raube, pr. St. geputite Schafmolle, per Bfb. 24-30 fr. Q Bilbner, alte, b. St. Lämmer pr.

Bei Fr. Puftet (Gefanbtenftraffe) und Fr. Buftet jnn. (Doms plat) in Regentburg ift ju haben:

Regensburg and Umgebung.

mit ben neueften Bahnlinien ber t. Staats : und Oftbahn. Breis 24 fr., betto auf Leinwand

aufgezogen in Etui 36 fr.

Der bie an herrlichen Barthien fo reichen Umgebungen Regensburge an ber Sand eines fichern Fuhrers fennen lernen will, benuge biefes mit größter Sorgfalt und Genamgfeit in Stahl geftochene Harichen, bas bie für ben ber Wege Untundigen fo läftigen Zweifel oder Fragen nach ber einzuschlagenden Richtung wohl ganglich beseitigt. Detaillirte Zeichnung der Bohenformationen, sowie verläßige und dentliche Angabe aller Saupt-, Reben - und Balbwege find Bortheile, welche gewiß nur empfehlend für diefes gartden jprechen, bas auch burd ein bequemes Tafchenformat feinem Zwecke volltommen zu entsprechen sucht, und find fammtliche Gifenbahnen gleichfalls eingezeichnet.

Specialitäten, aus der Fabrit von 21. Mi. nnenpfennia Halle alS. gegr.: 1852.

Slycerin=Waschtvaffer ein wirtlich reelles Waschmittel zur Erlangung und Conservirung eines weißen Teints, sowie jur Beseitigung von Santunreinigleiten. Empfohlen in allen commetijden Budhern. (Flaiche 54 fr. und 28 fr.

Chinemales (Silver=) Haarfarve=Wiittel

farbt fofort und dauernd braun und ichwarg, dabei ift es ohne ichabliche Be-ftandtheile, baber ohne jede Gefahr zu benuten. Rlafche 11/2, fl. u. 45 tr. Voorhof-Geest gur Belebung und fraftigen Auregung der Conservirung und Kräftigung des Saarwuchses. Dabei auch ein nie versagendes Mittel bei Kopfschmerz, Kopfgicht, Migraine ze. Flasche 54 u 28 fr.

Rennenpfennig'ide Dubnerangen-Phaper'den, weltbetannt als ein Radicalmittel jur ichnellen und ichmerglofen Bertreibung ber o laftigen Diihneraugen.

Dentifrice universelle lichen Bahnichmers sofort

fillend. a Macon 18 fr. Das langjährige gute Renomme ber Fabrit und ber immer fich vergrößernbe Abfat berfelben, burgen fur bie Gute biefer Artitel, welche acht gu taufen find

## 

Bei Albert Roth, früher Schwinger's Grben in Megensburg teiten ift an eine ruhige finterlofe Q ift neu angelommen und in Flacon ju 1 fl. 45 fr. borrathig ju haben

Dovvelkietiwiitzei-Cinktut,

ein Mittel, welches bas Ausfallen ber Saare ju beilen, und einen neuen gefunden fraftigen Buche berfelben ju erzielen geeignet ift. Ge hat mir burch fiberrafchend gunftige Erfahrungen bewiefen, baff in folden fallen, wo alle andern empfohlenen Mittel wirtungelos blieben, icon ber Berbrauch einer einzigen Glasche ben vollen gunftigen Erfolg zeint 3ch fann mit Inversicht aussprechen, wenn nur irgend noch fraftige feimfähige Burgeln vorhanden find, fo werden fie mit ber Tinttur gu einem ichonen haarwuche erregt.

Aechtes, nicht nur sogenanntes Alettwurzel-Del, 1 Flacon zu 18 und 30 fr.

Diefes nach eigener Borfchrift aus Rlettwurgeln mit China u. f. f. bargeftellte feine Toilettenol leiftet nicht nur gegen ben Au fall ber Saare trefflichen Dienft, sondern befordert hauptsächlich ben Buche berfelben und nibt ihnen höhern Glang und Beiche. 3ch fann baber mein haarmittel einem geehrten Bublitum aus langerer Erfahrung als bemahrtes

Beilbronn am Reta-

in Regensburg bei

fr. Miager, Apotheker und Chemiker.

A. Schmal.

### Befanntmachung.

bon Muller'ides Töchter=Juftitut betr.

Unmelbungen für ben Gintritt in bas Mitte September zu eröffnenbe stabt. Inftitut merben im Laufe dieser Woche täglich Bormittags von 9-12 Uhr und Rachmittags von 1-5 Uhr burch unsere Lehrerin Frau Mathilbe Kleemann im Institutogebaube (Lit. G. 40 bem Begirtsgerichte gegenüber, erstes Zimmer ebener Erbe links am Gingange) entgegengenommen.

Besittete Mabchen ohne Unterschied ber Confession, welche im Alter ber Schulpflichtigkeit

stehen ober basjelbe bereits jurudgelegt haben, tonnen Aufnahme finden.

Der Lehrplan, die Klasseueintheilung und ber Betrag bes zu entrichtenben Schulgelbes wird veröffentlicht werben, wenn die Zahl der Kinder, welche ber Anstalt anvertrant werben wollen, und bas Alter, in dem dieselben stehen, bekannt sind. Jett ichen kann jedoch bemerkt werben, daß das Schulgeld nicht mehr als brei und in den oberen Classen höchstens vier Gulben monatlich betragen wird, daß eine Ermäßigung bes Schulgelbes Plat greift, wenn mehrere Töchter aus berselben Familie bas Institut besuchen, und daß besonders befähigten Kindern im Falle ber Durftigfeit i : unentgelbliche Besuch ber Unftalt gestattet werden tann.

Außer ben Elementarfachern: Rechnen, Schreiben, Lesen ac. 2c. wird im Institute Unterricht ertheilt in: Religion, beutschen Auffat, Welt- und Literaturgeschichte, Erd= und Bolter= funde, Raturtunde, frangofischer und englischer Sprache, weiblichen handarbeiten, bann im

Befang, Zeichnen und Turnen.

Regensburg ben 30. Juli 1871.

#### Stadtmagturat.

Der Burgermeifter: Stobans.

Linbftätter.

Bayerische Staatsobligationen zu 31/1, 4, 41/2 und 5 Procent,

Bagerifde Oftbahn-Attien I. und II. Emiffion,

Bayerische Pfälzer Nordbahn-Aktien und Prioritäten,

Defterreichtiche Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn-Aftien und Brioritäten,

Amerikanische Staats. und Gifenbahn Babiere (Verzinsung zwischen 41/4 bis 8 Procent)

taufen und vertaufen coursentsprechend

## S. Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rreng in Regensburg.

#### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Anfunft von: Abfahrt nach:

Manchen, Landshut, Passau, Straubing, Geiselböring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. CL., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. CL., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. CL., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. CL., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. CL.

Passau, Bandshut, Straubing, Geiselhöring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. 6. 2., 8. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

30 Min. Abbs. E. 1., 2. Cl.
Rürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwansborf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. E. 1., 2. Cl.

Amberg, Sowandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., 3. CL.

Seiselhöring, Straubing, Passau, Landshut, München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 3. Cl.

Beiselhöring, Straubing, Landshut, Bassau: 7Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. GL, 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Gl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Kürnberg: 8 Uhr — Min. Morg. G. 2., 8. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Aachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Mobs. E. 1., 2. Cl.

Somanborf, Furty, Eger: 9 Uhr - M. Abbs. E. 1., 2. GL

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - Dt. Abends G. 2.,

## Regensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wirb von ben Abonnenien bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitgeile nur 1.fr.

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regeneburger Angeiger auch allein abonnirt

werben, und toftet berfeibe bierteljährlich nur

21 ft.

Mr. 209.

Dienstag 1. August.

1871.

Tagestalenber: Betri Rettenfeier; Sonnen- ift gang eingeafchert. Maricall Canrobert aufgang 4 Uhr 33 Dt., Untergang 7 Uhr 39 Dt., ift in Berfailles angetommen. Tageslänge 15 St. 7 M.

Neueste Nachrichten.

- \*\* Munden, 31. Juli. Der Borichlag bes Ministerrathes in Betreff ber Wieberbesetung bes erledigten Bortefeuille's bes Minifteris ums bes Außern soll Gr. Maj. bem König bereits vorgelegt fein und wird bie Entschließ= ung des Königs in ben nächsten Tagen ermariet.
- Mit Bertheilung ber Werbergewehre an die Linientruppen wird begonnen. Das Leibregiment wird bis Mitte August b. 36. mit denselben auf einen Stand von 240 Mann per Compagnie: ausgeruftet fein.

\* Die Mittheilung, baß Se. Maj. ber Ros nig biefen Berbft eine Reife nach Berlin umernehmen und mehrere baperifche Stabte besuchen wolle, ift, wie heute aus Munchen geschrieben wird, vollständig aus ber Luft gegriffen.

Berlin, 30. Juli. Der Bunbesrath hat ben Antrag Wüttembergs betreffs des Cabatmono= pols abgelehnt. Die Zollbeamten sind angewiesen, fich zur bevorstehenden Abreise nach bem Elfaß jum Grengschute gegen Frankreich bereit au halten.

— Die jett vereinigten geiftlichen Abtheils ungen bes Rultusministeriums werben von bem geheimen Oberregierungsrath de la Croir verwaltet. Derselbe ist zwar Protestant, foll aber ber ftrengglaubigen Richtung angehoren.

Paris, 31. Juli. Dem "Journal bes De= bato" zufolge genehmigte Shiers gestern Abend bie Demission Jules Favne's. Der Munis cipalrath wird bemfelben Blatte gufolge am Freitag zusammentreten, ein Expose über bie Finanzlage entgegennehmen und über eine Anleihe ber Stadt Paris berathen.

- Ein Privat-Telegramm bes "Avenir Li= beral" melbet, baß auf verschiebenen Punkten bes Departements Indre Feuersbrunfte aus= gebrochen sind. Das Hospital von Chateauroux

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

- \*\* München, 31. Juli. Die biesjährige prattifche Brufung für bie Beterinarcanbiba. ten aus Ober = und Nieberbapern, Oberpfalz und Schwaben nimmt am 9. Oftober ihren Anfang und find ale fachmannifde Prilfungecommiffare Rreis. thierargt Beilinger und Thierargt Strobl aus Min=
- \* Bom 1. August an werben Telegraphenstationen in Donauftauf, Faltenftein und Worth alD. errichtet.
- \* Tola erfreut fich von Jahr gu Jahr lebhafteren Besuches, feiner Beilquellen, herrlichen Umgebung und gemublichen Bewohner halber; in biefem Jahre befinden fich 500 Rurgafte in bem freundlichen Marttfleden.
- \* In himmelftabt wurde am 25. b. M. ben aus Franfreich jurudgetehrten Golbaten ein Fried ene feft gefeiert, bas auf's Belungenfte burdgeführt wurde. Bon ben 26 ausmarfdirten Golbaten ift einer gefallen, brei murben bei Borth fcmer und einer bei Drleans leicht verwandet. Auch Gau= tonigehofen hatte feinen Rriegern ein fcones Empfangsfeft veranstaltet.

Aus ber Pfalg, 28. Juli. In ber Racht bom Montag auf Dienstag hat ein Wolf bie Schafheerbe in Rashofen aus bem Pferch gesprengt und 11 Schafe ju Grunte gerichtet; ein am Dienftag abgehaltenes Treiben auf benfelben bat tein weiteres Refuliat geliefert, als bag 3 Schafe noch gefunden wurden, wovon eins tobt und die zwei anderen auf ben Tob verlett waren. Der Spur nach, die auf bem Rampfe plate zu erfehen mar, scheint ber Bolf ein febr großes Eremplar zu fein. (3w. 3.)

#### Auswärtig Geftorbene.

Angeburg: Joh. Bapt. Röftler, t. Begirtegerichterath: Freilaffing: Ferd. Stuffler, t. Grenge auffeber.

Berantwortliche Redaltion: 3. R. Muhlbaner.

Bekanntmachuna.

Ru ben Schlufprufungen bee 1. und II. Rurfes ber Rreie-Gewerbe= und Santeleichule babier, welche fommenden Donnerstag und Freitag ben 3. und 4. August abgehalten werden und an beiben Tagen Vormittag um 8 Uhr, Nachmittag um 3 Uhr beginnen, ladet bie Eltern und Angehörigen ber Schüler, sowie alle Freunde und Gonner ber Schule hiemit geziemend ein.

Regeneburg ben 31. Juli 1871.

Kal. Rektorat der Kreisgewerbichule. Dr. Bifchoff.

Bersteigerung

Mittwoch ben 2. und Donnerstag ben 3. Angust werben von Nachmittage 1/22 Uhr angefangen in meinem Auftionelotale

Pausgeräthe jeder Art

(inebesondere Dob el) verfteigert.

Räufer werben geziemend eingelaben.

C. G. Bachhofer, Auctionator.

Laden - Veranderuna!

Allen meinen verehrten Runden erlanbe ich mir anzuzeigen, daß ich meinen Laben in ber Brudftraffe verlaffen habe und jeht

am Domplate neben ber Puftet'ichen Buchhandlung einen andern bezogen habe, und bitte, mich auch in biefem neuen Laben mit vielen Bestellungen ju beehren. Ergebenfte

Fran ju binterlaffen. Ergebenfter

Alex. Meißner, Tapezier.

An Stubirente ober an einen foliben Beren ift ein

freundliches Zimmer ju bermiethen und tonnte außer ber miethen. Rab. in ber Expeb. Berpflegung auch bie Roft gegeben werden. Rah. i. b. Erper.

Bei Rabler Erich am Roblenmarkt ift ber

1. Stock ruckwärts bis Allerheiligen und ber

4. Stock vorwarts fogleich ober bis nächstes Biel ju permiethen.

> Flüffiger Crystall - Leim

fande zum Kitten von Porzellan, Glas, mit 5 in einander gehenden Zimmern, wannerl, 1 Augenglas für Holz, Papier, Bappe u. f. w. unent Rüche, Speise, Garderobe und Magd- eine altere Person; auch sucht behrlich sur Comptoire und Hauchaltun- zimmer nebst allen übrigen Bequemlich man ba ein leeres Zimmer, gen à Flasche 18 und 12 fr. bei

At. Samal in Regensburg ruhige Familie gu beziehen.

#### Gin Laden

ju einem Spezereigeschäfte ober Fragnerei geeignet, ift fogleich ju ber:

Tehrlings - Gefuch.

Bei Unterzeichnetem tann ein orbentlicher Junge in Die Lehre treten.

> Wismann, Spänglermeifter.

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit anstogendem Cabinet zu miethen. berger, Domplay E. 58.

ift ber gange

dritte Stock

feiten bon Allerheiligen an für eine

Raberes ju ebener Erbe.

Gegen Vervenaufregungen

und beren nachtheilige Folgen findet man ein in tausenden von Fällen erprobtes und in biesen stets als vollkommen bewährt befinnbenes Berfahren, bessen Wirksamkeit noch von keinem anbern erreicht wurde, und das allein den einzigen Weg zur sichern Genesung zeigt, in bem Schriftchen:

Die Stärknug ber Nerven.

Ein Rathgeber für Rerven= Leidende und Alle, welche geistig frisch und körperlich gefund bleiben wollen, von Dr. A. Rod. 14. Auflage. Preis 27 fr.

Borrathig bei Fr. Puftet (Ge-fandtenftraffe) und Fr. Puftet Jun. (Domplaty) in Regensburg.

Rathi Pleifiner, Modistin.
3. Walbinger, D. 32, 1., Engelburgerstrasse, empsiehlt sein Lager von Querpianos, Pianinos, Flügel, Alle meine verehrten Kunden bitte ich, geehrte Aufträge im Laden meiner Parmoniums in Auswahl zum Bertauf und Taufd, fowie alle Repa-raturen und Stimmen berartiger Inftrumente jur gefälligen Beachtung.

11. 4000

find entweder jusammen ober ge= theilt, gegen genugende Sicherheit auf Wechsel auszuleihen.

Dab, in ber Erpeb.

In Stattambof ift eine fcone freundliche Wohnung mit 3 Zimmer und Ruche an eine ruhige Familie bis Allerheiligen gu vermiethen. Rab, in ber Erpeb.

Ru bertaufen:

Schwibtogen Lit. F. Nr. 110 Rah. ju erfragen bei 3. Luten- bis 111 über 2 Stiegen rechte, Gine filberne Cylinderuhr, 1 Winter = Berren=Rod. 2 In Lit. E. 149 in ber Pfarrergaffe Berren=Bute, 1 polirtes Rin= berfefferl, Ruchenfaften, Baschbäuferl, Rinberbad. ober einfach meublirt nebst etmas Rüchenantheil für Monat Muguft.

Bei Fr. Buftet (Gefandtenftrage) und Fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg ift vorräthig:

## Oberammergauer Passionsspiel

Passionsbildern von A. Dürer.

Frang Schöberl, Pfarrer in Laibstadt. Fünfte berbefferte Auflage.

Ausgabe mit Kärtchen von Sübbahern und Reisetouren aus Trautwein's Wegweiser burch Surbabern, sowie Gifenbahn ., Boft. und Stellmagenverbindungen und viel'n wichtigen Rotigen. Breis cart. 36 fr. Ausgabe ohne Kartchen 12 fr.

Bor ungefähr 3 bis 4 Bodien wurde in ber Restauration am Bahnhof ein

starker Rohrstock stiehen gelassen. Der Besitzer wird um bis jest am besten bewährte. Preis 30 fr das kleine und 54 fr. das große Glas. Rückgabe gegen 1 st. Belohnung in der Eau d'Atirona Rudgabe gegen 1 ft. Belohnung in ber Exped d. Bl. erfucht.

Ein bübiches

Wdonatzimmer mit fconer Musficht ift fogleich gu bermietben.

Nah. in Lit. A. Nr. 23. I.

In Lit. A. Dr. 166 ift eine febr freundliche Wohnung. beiligen zu vermietben.

Nab. in Lit. A. Mr. 165.

Ein tuchtiger

Uhrmachergehilfe

wird auf's Land gesucht. Rab. in ber Expeb.

Ueber alle Haarwuchs-Wittel,

welche feit 37 Jahren auftauchten, hat ber Mailanbifde haarbalfam ben vollständigften Sieg bavongetragen, weil er fich nicht nur gegen bas Ausfallen (Degenflod) mit einem aus Birfchorn ber Daare, sondern auch jur Erhaltung, Bericonerung, Bachethumsbeforberung gefchnitten Briff (einen Ropf vorstellend) und Biedererzeugung berfelben in iconfier Fulle und Glang erfahrungegemaß

ober feinfte fillfige Schonbeitsfeife in Glafern à 20 und 40 fr. nebft Gebrauchs. Anweisung mit Beugniffen berühmter Mergte. Die Seife ftartt und belebt die Baut, beseitigt leicht und ichmerglos alle Ungehörigfeiten berfelben, als Sommerfproffen, Leber - und andere gelbe und braune fleden, Digblaschen, Befichierumgeln ac. und ertheilt a en bamit behandelten Theilen bie angenehmite Frifche, Bohlgeruch, blendende Beige und Bartheit.

Carl Areller, Chemiter in Rurnberg.

Mdeinverlauf in Regensburg bei

3. 28. Nenmüller.

f. 1000 - find gur erften bestehend in 4 Zimmern, Ruche nebft Stelle fogleich ju verleihen, aud ichwache Berfonen gibt es teine befferen allen Bequemlichteiten am Biel Aller ift 1 Tifd mit Abornplatte und Mittel gur Biebererlangung und Er-1 Rleiderkasten zu verkaufen. haltung der Körperkräfte als die seit Rab. in d. Erped.

gaffe ift eine

Varterre-Wohnung

ju vermiethen. Raberes bei Goub. madere-Wittme Frau Dorn.

Für Reconvalescenten und alterefpanifchen Weine

In Lit. C. 125—126 in der Mang. Keres pr. 1/2, orig. Flasche 48 fr., Malaga " " 36 fr., won denen in garantirt ächter Waare ftete altes Lager bei

3. 2B. Reumüller.

#### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Antunft von: Abfahrt nach:

Manchen, Landshut, Passau, Straubing, Geiselbbring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Machm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.

Bassau, Landshut, Straubing, Geiselhöring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr 30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.

Rarnberg, Bayreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2, 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2, 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg.

Amberg, Somanborf: 7 Uhr 10 Din. Morg. G. 2.,

Geiselhöring, Straubing, Passau, Landshut, München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 3. Cl.

5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 3. Cl.
Geiselhöring, Straubing, Landshut, Bassau:
7Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm.
E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min Abends G. 2., 3. Cl.,
11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.
Schwandorf, Furth, Eger, Barreuth, Rürnberg:
3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min.
Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl.,
9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M.
Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2.,
3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl.
Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs.
E. 1., 2. Cl.

E. 1., 2. CL

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - D. Abends G. 2.,

Die Abiturienten Regensburgs geben sid die Ebre, alle werthen herren Corps: Bhilifter und Corps = Studenten ju ihrem 7. August 1871 im kleinen Saale des neuen Saufes

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

stattfindenden

## schieds-Commers

geziemend einzulaben.

Anfang Abends 8 Uhr.



1871.

Erfte f. t. prib. öfterreicifice Donaus Dampfichifffahrts : Gefellichaft.

Bersonen Kahrordnung zwischen Donauwörth und Regensburg, ferner gwifden Baffan, Ling & Bien im Anschluffe an die Bahnguge in Donauworth, Jugolftadt, Die Gerren Sammler, heute Abends Regensburg und Baffau.

#### Bom 1. August bis auf weitere Kundmachung. Thalfahrt.

Bon Donauworth nad Regensburg jeben Tag ungeraben Datums, Abfahrt 83/4 libr Friib.

Bon Renburg nad Regensburg täglich, Abfahrt 101/2 Uhr Früh. Bon Augolftadt nach Regensburg täglich, Abfahrt 123/2 Uhr Nachm.

Bon Relheini nach Regensburg taglich, Abfahrt 3 Uhr Rachm.

Bon Paffan nach Ling täglich, Abfahrt 2 Uhr Rachm.

Im Unichlusse an die Gilzüge von München und Regensburg.

Bon Ling nach Wien täglich, Abfahrt 8 lihr Früh.

Bergfahrt.

Bon Regensburg nach Donauworh jeden Tag geraden Datums, Abfahrt 5 Uhr Früh.

Bon Regensburg nach Renburg täglich, Abfahrt 5 lihr Friib.

Bon Jogolftadt nach Reuburg an geraden Tagen im Anschlusse an ben Minchener Pofizug Rr. 31, Absahrt 31, Uhr Nachm.

Bon Ling nach Paffan täglich, Abfahrt 7 Uhr Frab. Bon Wien nach Ling täglich, Abfahrt 61/2 Uhr Früh.

Bon Regensburg nach Relheim & Weltenburg werben Tour- und Retour Billets zu ermäßigten Preisen, jeboch nur für den Aus. und Wohnung frei und 15 Dag ftellungstag giltig, ausgegeben. Milch pr. Monat.

II. Plat. 1. Flat. ff. 1. 20 tr. Rach Relheim fl. 1. — fr. Rach Weltenburg fl. 1. 40 fr. fl. 1. 10 fr.

In Regensburg und Ingolftabt werben Rundreise. Billeten gu fehr ermäßigten Preisen abgegeben. Raberes bei den resp. Agentien.

#### Güter - Schlepp - Dienft

bis auf Weiteres.

Bon Donauworth nad Blegensburg, am Montag und Donnerftag. Regensburg nach Donauworth, am Samftag und Dienstag.

Regensburg nach Paffan & Wien am Sonntag und Donnerftag.

## Musik - Verein.

Mittwoch ben 2. August bei gunftiger Bitterung

Austlua nach bem

Bruteninger-Reller.

Anfang ber Mufit um 4 Uhr. Der Ausichuß.

### Gelana-Verein.

Beute Abende 8 Uhr

General Berjammlung.

Betreff: Rechnungsablage und Ausdufiwahl.

Dem Ericheinen fammtlicher Ditglieber fieht entgegen

ber Ausfduß.

Einladung.

Der unterzeichnete ersucht bie Berren Mitglieber bes Comités "zur Unterflügung ber Angehörigen ber Land. wehrmanner und Reservisten", sowie 8 Uhr im neuen Gefellichaftshaufe jur Ginficht ber Daupt : Rechnunge= Ablage fich einzufinden.

Hechachtungsvollst.

Regensburg, 1. Aug. 1871.

Can. Demauer.

Warnung.

Ber meiner Frau Theres Bach etwas leiht ober borgt, hat von mir feine Zahlung ober Bergütung ju erwarten.

> Joseph Bach, Bausler in Garding.

Zwei fleißige Defonomie. Baumeifters - Cheleute ohne fleine Rinber finden sofort dau= ernbeBeichäftigung gegen monat= liche Belohnung von 24 fl., Holz

Böckh,

Detonomiebefiter u. Brivatier, Lit. H. 210.

In meinem Saufe Befandtenftraffe C. 104 fine 3 fcone

troctene Wohnungen mit allen Bequemlichkeiten bis Biel

Allerheiligen zu vermiethen.

Mt. Sundheimer, im vid Daffei'fden Reuban.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wirb bon ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

Jum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe viertelfabrlich nur

21 hr.

Mr. 210.

Mittwoch 2. August.

1871.

Tagestalenber: Guntefar, Guftav; Connenaufgang 4 Uhr 34 M., Untergang 7 Uhr 38 M., Tageslänge 15 St. 5 M.

#### Neuelle Nachrichten.

\*\* Münden, 1. August. Bon bem von Gr. Maj. bem Ronige von Preugen für befon= bere Leistungen während bes Krieges gestifteten Berdienstreuze wird eine größere Anzahl auch nach Bapern kommen und sieht man ben betreffenden Berleihungen in nachster Zeit ent=

- Der Bezirksamtsaffessor P. Gradl von Neunburg vill. wurde an bas Bezirksamt Pfaffenhofen und der Bezirksamtsaffessor J. B. Ramer von Chermannstadt an bas Bezirksamt

Neunburg vill. verfest.

- Der Vorschlag bes Ministerrathes be= auglich ber Wieberbefetung bes Minifteriums des Angern ift auf Schwierigfeiten geftogen, auf beren Beseitigung gehofft wird. lettere nicht erfolgt, burfte eine vollständige Ministertrisis bie Folge sein. (N. Korresp.)

— Bezüglich ber Nachricht, daß in Bapern gegen 100 Affessorstellen eingezogen werben sollen, ist zu bemerken, bag folche Stellen bei mehreren Einzelgerichten, erft bann eingezogen werben, wenn fich burch Beforberungen ac. Bafaturen ergeben. Allein die Zahl dieser Eins zelngerichte wird taum 40 erreichen.

Paris, 1. August. Das amtliche Blatt erflart die von einigen Blattern gebrachten Nachrichten von einem Branbe ber Kathebrale zu Perigneur und bes erzbischöflichem Palastes gu Cours fur unbegrundet und bemertt bagu: wenn die Zeitungen fortführen, falsche Nachrich. ten au verbreiten, murben fie gerichtlich verfolgt

werben.

London, 31. Juli. Gin Befehl bes Mini-fterraths ertheilt ben Behorben ber Seeftabte Bollmacht, alle nothwendigen Magregeln gur Verhinderung der Einschleppung der Cholera in England ju ergreifen. - Gine Bufchrift bes persischen Gesandten an hiesige Blatter bemen= tirt die Mittheilung über ben Ausbruch ber Sungerenoth und Beft in Berfien.

Remport, 30. Juli. Am Bord eines Newporter Paffagierbampfere fant heute eine Er= plosion statt, wobei 150 Personen getöbtet wurden.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

Münden, 1. Aug. Silfsheizer Rif. Ruf von Donaualtheim gerieih gestern unter eine Mafoine und murte formlich gerftildelt. Der Berun-

gludte ift feit furger Beit verheirathet.

Landebut, 28. Juli. Bei ber geftrigen Bferbeversteigerung tamen auch zwei bei Geban erben= tete übergablige Maulthiere jum Aufwurf und murbe für bas Baar ein Meistgebot von 142 fl. erzielt, wobei jeboch bemerkt werben muß, bag eines ber Thiere einen Fehler am Fuße hatte. Ungefähr feche Maulthiere behalt bas Kuraffierregiment felbft und werben biefelben hauptfächlich jum Fouragetransport benütt. Bemertt fei bei biefer Belegenheit, bag bie Maulthiere (nicht zu verwechseln mit ben Mauleseln) bei gleich großer Leistungsfähigteit, an Ausbauer bas Pferd Aberbieten und außerdem im Fntter bebentend genügsamer find.

In Plattling find am 31. Juli zwei Stabel und einige Stallungen bes Brauers Spipenberger

niebergebrannt.

\*Straubing, 29. Juli. (Sowurgericht.) 15. Fall. Frang Beilmaier, leb. Solb. nerefohn von Loidingerau, murbe wegen Berbrechens bes Diebstahls zur Zuchthausstrafe in ber Dauer von 4 Jahren 6 Monaten verurtheilt. - Nachm. 16. Fall. Angellagt mar ber Jagbauffeber Jos. Stangl von Aholming megen Berbrechens ber Körperverlete ung. Derfelbe hatte bem Austragsbauern Johann Bolger, welchen er mit einem Gewehre angetroffen und ber feinem Rufe zu halten teine Folge leiftete, einen Souf nachgefandt, ber ben Genannten in bie rechte Aniebeuge traf und lebenslängliche Arbeitsunfähigkeit gur Folge hatte. Das Urtheil lautete auf 4 Jahre Budthaus.

\* Dietfurt bereitete am 23. Juli feinen beimgefehrten Kriegern, 40 an ber Bahl, ein fcones Empfangefeft. Unter Mufit bewegte fich ber Bug, bem bie Sahne bes tatholifden Gefellenvereins vorangetragen murbe, in die Stadtpfarrfirche, mo feier= licher Gottesbienst flattfand, hierauf murben bie

Solbaten im Gefellenvereinslotale bewirthet. Die Rachmittageftunden verfloffen in heiterfter Beife im Garten bes Brn. Neuwerth. Abends gog ein brillanter Fadeljug burch bie Stadt.

Auswärtig Geftorbene.

Baffau: Anna Mühlbauer, Seitenweberegattin, 40 3. Malgereborf: Ignag Schmit, Pfarrer, 63 3. Birmafens: Sans Carl Jul. Sauter, t. Landrichter, 40 3.

Civilftand der Stadt Negensburg.

In der Dome und hauptpfarr ju St. Ulrich.

Getraut: 3glg. B. Binder, Dienstlnecht, mit Igfr. M. El. Simbed. Jüngl. 3. Stuber, Ziegelarbeiter, mit Igfr. K. Brüdl, Taglöhners-Tochter. 3glg. A. Thurner, Ausgeher, mit Frau M. Better, Maschinenschlossers-Wittwe.

Geboren: Anna D., Bater, J. Brunner, Taglöhner. Joseph, Bater, Hr. Graf, Drechstermeister. Maria 3., Bater, L. Nöckl, Berftarbeiter. Anna Maria, Bater, H. Rand, Eaglöhner. Michael 3., Bater S. Dostler, Maschinenschlosser. Vosepha A. M., Bater, Ab. Rohl, Schreiner. Anna M., Bater, Ab. Rohl, Schreiner. Bater, Beter Anger, Schloffer. Cabina A., Bater, Raspar Scheibed, Bad-Inhaber. Bernhard und Therefia, Bater, B. Genf, penf. Sergeant.

Gestorben: Maria, 6 M. alt, Bater, Dr. Johann Seld, Maurer. Anton, 6 B. alt, Bater, Dr. Fr. Bobler, Getreidfändler. Maria R. Dachauer, Taglöheres-Bittwe, 79 3. alt. Th. Bachmeier, Magd, 73 3. alt. Magdalena, 3 Stunden alt, Bater, 3. Beinner, Fabrisarbeiter. Herr F. herbst, Privater, 80 3. alt. Fr. hartmann, Jinngüfgergeselle, 23 3. alt. Ludwig Ios., 1½ 3. alt. Vater, Hr. 3. B. Wals, Büchsenmacher. Otto, 3 W. alt, Bater, 3. Schubert, Schlosser. Xaver, 2 J. alt, Bater, Herr G. Forfter, Maurer.

In der obern Stadtpfarrei zu St. Rupert. Betraut; Al. Geiler, Schneibergefelle, mit D. A. hintermaier, Schreinermeisters. I, 3glg. M. D. Schnee-bauer, Matrofe, mit 3gfr. EL Glahl, Bierbrauers-T.

bauer, Matrofe, mit Igfr. El. Glatzl, Bierbrauers-T.
Geboren: Johann Bapt., Bater, J. Bezold, Tag-löhner. Leonhard, Bater, Herr Ph. Wagner, Dausdiener. Therefia, Bater, Pr. J. Richter, Rothgerber. Karl Joseph, Bater, Pr. J. Schuegraf, Expeditions-Gehilfe b. d. Oftbahn. Franzisla Ex., Bater, Pr. J. Bierfad, Gastwirth. Gestorben: Georg, 2<sup>3</sup>. J. alt, Bater, Pr. H. Ganghofer, Magazinier. Georg, 2 J. alt, Bater, B. Ganghofer, Oftbahnschoffer. Anna Burghauser, Taglöhners-Wittve, 75 J. alt, Jünglg. Hr. Fr. Lehmann, Schriftsetz, 30 J alt. Margarita, 17 T. alt, Bater, Pr. Gg. Segerer, Losomotivsührer-Lehrling. Hochw. Hr. A. Baumgärtner, Prosessor am & Realgymnassum. 54 J. alt. Pr. A. Wegele, Sergeant im Igl. baher. 11. Inf Reg., 40 J. alt. Runegundis, 14 W. alt, Bater, Pr. J. Renner, alt. Kunegundis, 14 B. alt, Bater, Hr. 3. Renner, Schuhmachermeister. Frau fr. Huber, Hausbefihers Gattin, 62 3. alt. Frau A. Bihmann, Landfrämerswittwe, 82 3. alt. Franz Xaver, 9 B. alt, Bater, Mich. Westermaier, Maurer. Anton, 16 E. alt, Bater, Derr Anton Riedy, Lotomotivführer. In ber St. Katharinen-Spitalpfarrei.

Geftorben: Dt. Rothhaft, Spitalpfrundnerin, 88 3. alt.

In ber protestantischen Gemeinde.

In ber obern Pfarrei:
Geboren: Beinrich D. G fl., Bater, Berr Georg C. A. Saafe, Affiftent bei ber Oftbahn. Friedrich R. B., Bater, Dr. C. 3. 3. Bagner, Debgermeifter.

Gestorben: Hr. Johann Rech, Polizeisoldat, 38 3. 10 M. alt. Fran R. C. A. Ramm, Maurermeisters-Gattin, 33 3. 3 M. alt.

In der untern Pfarrei.

Getraut: Gr. 2B. Lehmeier, Raufmann, mit D. R. Behner, Bierbrauers-T. Rarl Rraut, Drechelergefelle, mit Jungfrau D. B. Bagen.

Geboren: Anna R., Bater, Br. 2. Bilb, Wirth-

schaftspächter.

Berantwortliche Rebaltion: 3. R. zenblbauer.

Bei Fr. Buftet (Gefandtenftrage) und Fr. Buftet jun. (Domplay) in Regensburg ift vorräthig:

## Oberammergauer Passionsspiel

## Passionsbildern von A. Dürer.

Bon Frang Schöberl, Bfarrer in Laibstatt.

Fünfte berbefferte Auflage. Ausgabe mit Rartden von Gubbapern und Reisetouren aus Trautwein's Wegweifer burch Surbayern, fowie Gifenbahn =, Boft - und Stellmagenverbindungen und vielen wichtigen Notigen.

Preis cart. 36 fr. Ausgabe ohne Kartchen 12 fr.

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit anftogenbem Cabinet zu miethen. Mab. ju erfragen bei 3. Lutenberger, Domplat E. 58.

In Lit. D. 101, Donauftrage, fint 2 arone Wohnungen zu vermiethen.

Die vom Bahnargt Steprer in München verfertigten und von höchfter Stelle jum freien Bertaufe genehmigten Bahnpraparate, als

Zahntinktur, welche bie heftigsten Zahnschmerzen stillt und ben Bohlgeruch des Athems exhält, zu 24 u. 16 fr., Zahnpulver, bas bie Bähne reinigt und erhält, zu 24 und

Zahnplombe jum Selbstausfallen hohler Zähne, das Glas zu 12 tr., sind siets frisch zu haben bei

Bilh. Badjarias in Negensburg.

Stein-Lieferung.

Die Angebote auf die ausgeschriebene Randsteinlieferung mit eigens bagu construirtem und muffen bis langftens 15. August 1. 3. im Stadtbaubureau grunem Tuch belegten Raften nebft ju Regensburg eingelaufen fein.

teintohlen=Lieferuna.

Der Stadtmagistrat Regensburg vergibt bie Lieferung von

3000 Centner Steinkohlen

in Accord und find die Bedingniffe im Stadtbaubureau bis zum 15. August I. 38. einzuseheir.



- 1871.

Erfte f. f. priv. öfterreichifche Donaus Dampfichifffahrts : Gefellichaft.

Berfonen Rahrordnung gwischen Donauwörth und Regensburg, ferner zwischen Baffan, Ling & Bien im Unschlusse an die Bahnzüge in Donauworth, Ingolftabt, Regensburg und Baffau.

#### Bom 1. August bis auf weitere Kundmachung. Thalfahrt.

Bon Dongumorth nach Regensburg jeden Tag ungeraden Datums. Abfahrt 83/4 Uhr Frub.

Bon Neuburg nach Negensburg täglich, Abfahrt 10%, Uhr Früh. Bon Jugolftadt nach Regensburg täglich, Abfahrt 12% Uhr Nachm. Bon Relheim nach Regensburg täglich, Abfahrt 3 Uhr Nachm. Bon Passau nach Linz täglich, Absahrt 2 Uhr Nachm.

Im Unichtuffe an die Eilzüge von München und Regensburg.

Bon Ling nach Wien täglich, Abfahrt 8 Uhr Fruh.

Bergfahrt.

Bon Regensburg nach Donauworh jeben Tag geraden Datums, Abfahrt 5 Uhr Früh.

Bon Regensburg nach Nenburg täglich, Absahrt 5 Uhr Fruh.

Bon Jogoistadt nach Neuburg an geraden Tagen im Anschlusse an ben Minchener Bonzug Nr. 31, Abfahrt 81, Uhr Nachm.

Bon Ling nach Baffan täglich, Absahrt 7 Uhr Frah. Bon Wien nach Ling täglich, Absahrt 61/, Uhr Früh.

Bon Regensburg nach Relheim & Weltenburg werben Cour- und in Cammin und ba es mir gegen das Retour. Billets gu ermäßigten Breifen, jeboch nur für ben Musftellungstag giltig, ausgegeben.

1. Plat. 1. 20 tr. II. Blag. Rad Relheim fl. 1. — fr.

Nach Weltenburg fl. 1. 40 fr. fl. 1. 10 tr. In Regensburg und Jugolftabt werben Rundreife. Billeten au febr ermäßigten Breifen abgegeben. Raberes bei ben refp. Agentien.

#### Güter . Schlepp . Dienft

bis auf Weiteres.

Bon Donauwörth nach Regensburg, am Montag und Donnerftag. Regensburg nad Donauworth, am Samftag und Dienftag. Regensburg nach Paffan & Wien am Conntag und Donnerstag.

Berneigerung

Mittwach ben 2. und Donnerstag ben 3. Angust werben, von Raum trage '/22 Uhr angefangen in meinem Auttionelofale

(insbesondere Möbel) persteigert.

Räufer werden gegiemend eingelaben.

C. G. Bachhofer, Auctionator. vermiethen. Rab. in ber Erped.

Bu vertaufen ift eine Biola ausgezeichnetes Instrument zwei Bogen für ben billigen Breis von 15 ff. Jederzeit gu befehen A. 240 zu ebener Erbe.

> Chrift. Bauer. Mufiflebrer.

Bei unferer Abreife nach Paffan wünschen allen Befannten und Berwandten ein

### herzliches Lebewohl!

Joseph & Theres Stadler.

Berlarnes.

Ein goldenes Kabsel

ging am Countag in Pielenhofen verforen. Der reblidje Finder wird erfucht, felbes bei ber Exped. b. Bl. gegen gute Belohnung abjugeben.

Gin Sonntage ben 28. Juli am Kappelmaier-Keller zurückgelaffener

Regenjantri

fann von Gigenthumer abgeholt werben in Stadtamhof Bans Dr. 166.

Tehrlings - Gesuch.

3ch suche einen orbentlichen Lebrjungen unter annehmbaren Bedingniffen.

> 3. Bad, Ghubmacher, Dr. 107 in Stadtambof.

Ein Gymnafiaft fucht mit bem 1. Dit.

meublirtes Zimmer

ju miethen. Offerte beliebe man in ber Exped. zu hinterlegen.

herrn M. Rennenpfennig in Salle a. S. Erfuche ergebenft mir 3 große Flaschen Voorhof-Geest ju fenden. Diefes Mittel bezog ich fruher von Ihrem Depositair Ausfallen der Saare febr gute Dienfte geleiftet hat, fo muniche ich ben Gebrauch fortgufeten.

Stuchow b. Cammin, 8. Juli 1870. v. Wolff, Oberftlieut. a. D.

Nieberlage in Glaschen zu 54 und 28 fr. bei

A. Schmal in Regensburg.

In meinem Saufe Befanttenftrage C. 104 find 3 fcone

troctene Wohnungen mit allen Bequemlichkeiten bis Biel Allerheiligen zu verwichten.

> Mt. Sundheimer, im vi Maffei'fden Reubau.

In Sta tambof ift eine fcone freundliche Wohnung mit 3 Zimmer und Ruche an eine ruhige Familie bis Allerheiligen gu

Wohnungsveränderung & Empfehlung.

Der Unterfertigte zeigt biemit ergebenft an, bag er feine bisherige Wohnung verlaffen und von nun an vis-à-vis berselben in ber obern Bachgaffe, C. 121, wohnt, und empfiehlt fich einem fehr geehrten Bublitum gu recht aahlreichen Auftragen.

A. Rauschenbach,

Lithograph.

Packträger = Institut

Die gebruckten Tarife find von heute ab in meinem

Comptoir unentgelblich zu haben.

Mein Inftitut geneigter Berudfichtigung empfehlend, mit ber Berficherung reellfter Bedienung, zeichne achtungsvollft

I. Anilcheck,

Comptoir B. 78, untere Bachgaffe.

Wirthschafts = Cröffnung.

Der Unterzeichnete bringt hiemit jur Anzeige, bag er bie

Gastwirthschaft zum Krebs

pachtweise übernommen und biefelbe im Saufe Bit. H. Rr. 112 vis-à-vis ber Minoritentirge am Donnerstag ben 3. b. D. eröffnen wird.

Fur gutes Bier, rein gehaltene Beine, Raffee, fowie talte und warme Speisen ben gangen Tag über ift bestens Gorge getragen, und wird prompte und billige Bedienung jugefichert.

Bu freundlichem Befuche labet ergebenft ein

C. Zäger.

Gin Fraulein von gebilbeter Familie wünscht Leftionen nebft Conversation in ber frangofischen, englifden und ital. Sprache ju geben.

Rah. in d. Exped.

Bei Unterzeichnetem finden

Maler = Gehilfen bei guter Bejahlung bauernbe Beichaf.

tigung.

Maler und Bergolber.

In Lit. E. 149 in ber Bfarrergaffe ift ber gange

dritte Stock

gimmer nebft allen fibrigen Bequemlich beiligen ju bermiethen. rnhige Familie ju beziehen. Raheres zu ebener Erbe.

Es wird ein Stubent in Logie ju nehmen gesucht. (Das zu einem Spezereigeschäfte ober Frage Bimmer hat eigenen Gingang.) nerei geeignet, ift fogleich ju ver-Rah. in b. Exped.

11. 4000

find entweder jufammen ober getheilt, gegen genugenbe Sicherheit auf Bechiel auszuleiben.

Mab. in ber Exped.

2000 Gulden

find sogleich zur erften Stelle ohne Unterhandler zu verleihen.

Einige febr billige

Clavierstunden

find noch trei. Acreffen beliebe man B. Schmalzbauer, in ber Expedition biefes Blattes ju binterlegen.

> In Lit. A. Dr. 166 ift eine febr jur geneigten Abnahme empfiehtt freundliche Wohnung

mit 5 in einander gehenben Bimmern, beftebend in 4 Bimmern, Ruche nebft Ruche, Speife, Barberobe und Dagb- allen Bequemlichfeiten am Biel Aller-

Nab. in Lit. A. Nr. 165.

Ein Laden

miethen. Rab. in ber Exped.

Musik - Verein.

Mittwoch ben 2. August bei gunftiger Witterung

Ausflua

nach bem Brüfeninger=Reuer.

Anfang ber Dlufit um 4 Uhr. Der Ausichuß.

Woldmane.

Eine frifche Genbung iconer Chi= n. fiider Goldfifde p. St. 36 tr., Seemuscheln, Corallen ic. für Mquarien find in großer Auswahl foeben eingetroffen.

> M. Sinterleitner, Rathhaueplas.

Freitag den 4. August Nachmittage 2 Uhr,

werden in Lit. C. 161, hinter ben fürstl. Stallungen, ver=

chiedene Berlaffenschafts. Effetten, bestehend in einer Commobe, Tijden, Seffeln, 1 Kleiderschrank, 1 Speistästel, reinlicher Bafche und Frauenfleibern, nebst noch andern Gegenständen an ben Meistbietenden öffentlich ver=

steigert. Räufer labet ein

3. Ruisched.

Zwei fleißige Detonomie. Baumeisters. Cheleute ohne fleine Kinder finden sofort dau= ernbe Beichäftigung gegen monat= liche Belohnung von 24 fl., Holz und Wohnung frei und 15 Maß Mild pr. Monat.

Bodh, Ortonomiebefiger u. Brivatier, Lit. H. 210.

Empfehlung. Meumarkter Cement

ift wieder frisch angefommen, welchen

S. Rammerlohrer, Reumartter Dehlnieberlage am Beterdihor.

Tehrlings - Gesuch.

Bei Schreinermeifter 2. Uicholb. Rallmungergaffe, wird ein ordentlicher Junge in die Lehre genommen.

Eine Wohnung

im 2. Stod in ber hauptstraffe in Stadtamhof, Be. - Rr. 117, ift bis Allerheiligen ju bermiethen.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wirb bon ben Abonnemen bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur

1 fr.

Pägliche Beilage

Regensburger Worgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regeneburger

Angeiger auch allein abonnirt werben, unb fostet berfelbe

viertelfährlich nur

21 fr.

Mr. 211.

Donnerstag 3. August.

1871.

Tagestalenber: Stephani Auffindung, An- England die Fassung eines Entschlusses noth= guft; Sonnenaufgang 4 Uhr 36 M, Untergang 7 wentig machten. Uhr 37 M., Tageslänge 15 St. 3 M.

#### Neuefte Nachrichten.

\*\* Diungen, 2. Aug. Ge. Daj. ber Ronig hat genehmigt, daß ben Empfängern von Bensionen und Unterhaltsbeiträgen aus bayeri= schen Civil= ober Militar=Raffen, welche im Bebiete des beutschen Reichs sich aufhalten, diese Bezüge borthin, infolange bie Betheiligten nicht aus dem banerischen Staatsverbande ausscheiben, abzugöfrei verabfolgt werben, ohne hiezu die bisher erforderlich gewesene besondere Bewilligs ung einholen zu muffen.

- Bon nationalliberaler Seite werben in neuester Zeit häufig Nachrichten verbreitet mit offiziöser Färbung, die aber nichts weniger als wahr find. Dahin gehört beispielsweise die Rotig, daß der König im Herbst nach Berlin geht, ferner die Notiz über die Aushebung der baper. Gesandtschaften. Es sind solche Nachrichten nur Fühler ober fromme Wünsche — weiter Nichts.

- Jene bagerischen Mannschaften von ber Okkupationsarmee in Frankreich, die erst nach dem Mai in den Stand der Referve traten, werden nicht einzeln in die Seimath ent= laffen, sonbern muffen bas Eintreffen ber erst im Berbste ankommenden Rachschübe abwarten.

Berlin, 1. August. Der Vorsigende bes Stritetomite's ber Maurer, Maurergefelle Lange, wurde heute verhaftet. Die "Nordd. Allg. 3tg." bemerkt bagu, die Staatsbehorbe werbe ben Strike als in ben Gesetzen gestattet frei ge= währen laffen, zugleich aber jedem Erceffe mit fester Sand entgegentreten. Lange soll in öffentlicher Versammlung aufgeforbert haben, ben nichtfeiernden Gefellen das Sandwerkszeng wegzunehmen.

Paris, 2. August. Dem "Siecle" zufolge bat die republikanische Linke in einer gestern stattgehabten Bersammlung bas Project einer Fusion mit ber außersten Linken verworfen.

- Es geht das Gerücht, Remusat werde Aules Favre im Ministerium des Neugern er= feten. - Thiers forberte von ber Budgettom= mission eine entschiedene Antwort auf die vor= gelegten Steuerplane, ba bie Berhandlungen mit

Dublin, 31. Juli. Der Pring von Bales. Pring Arthur, ber Marquis von Lorne und Prinzessin Louise sind hier eingetroffen und von ben Behorben und einer gahlreichen Menschen= menge empfangen worden.

Rom, 31. Juli. Gestern fanden die Mu= nizipal= und Provinzialwahlen statt. Es mur= ben zumeift Gemäßigte gewählt. Den Zeit= ungen zufolge haben sich zwei Drittel ber Wähler der Abstimmung enthalten.

#### Tokal- und Provincial-Chronik.

\* \* München, 1. Mug. Nach bem Bochenbericht res t. Bezirkearztes Dr. Frank über die Blatternerkrankungen in München find in ber Zeit vom 24. bis 30. Juli an ten Blattern 13 Berfonen erfrankt und zwar 11 in ber Privatpflege, 2 im Blatternhause. Gestorben find seit 11 Tagen 1 Person im Blatternhaufe.

\* Furth veranstaltete am 30. b. DR. feinen beimgekehrten Kriegern ein fcones Geft. Die Statt war befrangt und beflaggt, um halb 11 Uhr fand auf bem Marktplate bei ber Statue bes bl. Johannes von Nepomut Felomesse und hierauf Ausspeisung ber Solbaten und gesellige Unterhaltung fatt.

In Landshut murbe in ber Racht auf ben 31. Juli im Steiner'schen Caffeehause in ber Neuftabt ber 20jabrige Pflasterergeselle R. Fregil von hier in ben Ropf gestochen, in Folge bessen sosort ber Tob eintrat. Der Thäter, ein herumziehender Ita= liener, ift jur Baft gebracht.

\* Straubing, 1. August. (Schwurgericht.) 17. Fall. Aloifia Zieringer, leb. Inwohnerstochter von Schachet, wegen Meineites angellagt, murbe

freigefprochen.

In Murnberg brannte in ber Racht vom 28. Juli bie Bauriedel'iche Runftmuble an ber Infel-Shutt nieder. Rach turzer Zeit begann anch bas Nachbargebäute zu brennen. Mehl und Kornborrathe im Werthe von 15,000 fl. find mitverbrannt.

Ausmärtig Geftorbene.

Münden: 3of. Straffer, Golde und Gilber= arbeiter, 78 3. Lanbehut: 3of. Brudlochner, ftabt. Bauaffiftent, 40 3. Ansbach: Dar Beggel, Rechterath, 48 3.

Berammortliche Rebattion: 3. D. M. ühlbauer.

Befanntmachung.

Es wird nachträglich befannt gegeben, bag bie am fommenben Montag anberaumte hundevisitation nicht in bem bisheri- ging am Conntag in Bielenhofen vergen Lotale auf dem Rathhause, sondern in jenem der felbes bei der Erped. b. Bl. gegen gute Schraunenschreiberei im vorm. Thou-Dittmer-Gebäude abge- Belohnung abzugeben. halten mird.

Regensburg. 1. August 1871.

Stadtmagistrat.

Der Bürgermeister:

Stobaus

Lineftätter.



1871.

Erfte f. t. prib. öfferreicifige Donau- werden in Lit. C. 161, hinter Dampfichifffahrts=Gefellichaft.

Perfonen - Kahrordnung zwischen Donauwörth und Regensburg, ferner gwifden Baffan, Ling & Bien im Anichluffe an Die Bahuguge in Donauworth, Ingolftadt, Regensburg und Baffan.

#### Bom 1. August bis auf weitere Kundmachung. Chalfahri.

Bon Donanwörth nach Begensburg jeden Lag ungeraben Datums, Abfahrt 88/4 lihr Früh.

Bon Neuburg nach Regensburg täglich, Abfahrt 104, Uhr Krüb. Bon Jugolfindt nach Regensburg täglich, Abfahrt 1284, Uhr Na Bon Kelheim nach Regensburg täglich, Abfahrt 3 Uhr Nachm. Bon Passau nach Linz täglich, Absahrt 2 Uhr Nachm.

Im Anichtuffe an Die Oilzüge von Münden und Regensburg.

Bon Ling nach Wien taglich, Abjahrt 8 Uhr Frith.

Bergfahrt.

Bon Megensburg nach Donauworh jeben Tag geraben Datume, Abfahrt 5 lihr Früh.

Bon Regensburg nad Renburg täglich, Abjahrt 5 Ilhr grub.

Von Zogolstadt nach Neuburg au geraden Lagen um Anichlusse an den ist der ganze Münchener Kostzug Ir. 31, Abfahrt 31, 11hr Nachm.

Von Linz nach Passau taglich, Absahrt 51, 11hr Früh.

Von Wien nach Linz täglich, Absahrt 61, 11hr Früh.

Mit 5 in ein

Bon Regensburg nach felheim & Weltenburg werden Tour- und simmer nebnt allen übrigen Bequinnlich-Retour Billete ju ermaßigien Breifen, jedoch nur für den Ans-

1. Plat. II. Plat. fl. 1. 20 fr. Nach Kelheim ff. 1. — fr. Rad Weltenburg ff. 1. 40 fe. ft. 1. 10 fr.

In Regensburg und Ingolftabt werden Plunbreife. Bifleten ju febr im 2. Stod in ber hanptpraffe in Stabtermäßigten Breifen abgegeben. Haheres bei den reip. Agentien.

#### Güter - Schlepp - Dienft

bis auf Beiteres.

Bon Donauworth nad Megensburg, am Montag und Donnerftag. Megensburg nach Donauwörth, am Samfiag und Dienstag. Begensburg nach Pasian & Wien am Sonntag und Donnerstag.

Gerrornes-Waldninen

gur Celbitbereitung von Gefrornem fur Dauchaltungen, Non plus ultra Rassec-Maschinen, Angel. & Karls: bader Raffeebrenner mit Spiritusbeigung, jowie Früchten befteb no in 4 Bimmern, Made nebft und Torten-Meffer empfiehlt zu billigen Preifen

Andreas Schmauss

in Regensburg, Haidplag.

#### Berlornes.

Ein goldenes Kapjel

loren Der rebliche Finber wird erfucht,

befter Qualität embfiehlt

A. Schmal Mempfarrplat.

Freitag ben 4. August Nachmittags 2 Uhr,

ben jürftl. Stallungen, idiebene

Berlaffenschafts . Effetten, bestehend in einer Commode, Tifchen, Geffeln, 1 Rleiberfchrant, 1 Speisfastel, reinlicher Baiche und Frauenkleidern, nebst noch andern Gegenständen an ben Meistbictenden öffentlich steigert.

Ranfer ladet ein

3. Rnisched.

In Stattambof ift ein: fcone freundliche Wohnung mit 3 Zimmer und Rüche an eine ruhige Familie bis Allerheiligen gu vermethen. Rab. in ber Erpeb.

3n Lit. E. 149 in ber Bfarrergaffe

dritte Stock

mit 5 in einander gehenden Bimmern, Ruche, Speife, Garderobe und Magbfeiten von Aller heiligen an für eine ruhige Familie zu beziehen. Daheren gut ebener Erbe.

Eine Wohnung

ambof, De. Rr. 117, ift bie Mitterbeiligen ju vermiethen.

Auf Biel Allerhalligen ift ein

geraumiger Laden mit anftogendem Cabinet gu miethen.

Rab. ju eifragen bei 3. Lugens berger, Domplay E. 58.

In Lit. A. Rr. 166 ift eine febr freundliche Wohnung, allen Begunnlidefeiten am Biet Aller = beiligen zu vermietben.

Rah. in Lit. A. Rr 165.

Anfforderung.

Allenfallsige Forderungen, die an die Bald'schen Wir ersuchen wiederholt, ben Reliften für das Haus Lit. C. Rr. 104 bis zum Ziel Bettel nicht durch Berabreichung Jacobi d. 3. entstanden und von denfelben nicht bezahlt ven Almosen an Bettler gu fein follten, wollen

innerhalb vierzehn Cagen

von heute, an den Unterzeichneten eingereicht werben, widrigenfalls fie nicht mehr berüdfichtigt würden.

Regensburg, 3. August 1871.

Jacob Krippner.

Wohnungsveränderung & Empfehlung.

Der Unterfortigte zeigt biemit ergebenft an, bag er feine temberg haben huldvollft geruht, bisherige Wohnung verlaffen und von nun an vis-à-vis derselben in der obern Bachgaffe, C. 121, sein reichbaltiges Gerbarium als wohnt, und empficht' fich einem fehr geehrten Bublifum gu recht Gefchent gu überlaffen zahlreichen Aufträgen.

Lithograph.

Packträger = Institut Nr.

Die gebruckten Tarife sind von beute ab in meinem

Comptoir unentgelblich zu haben.

Mein Infiltut geneigter Berücksichtigung empfehlend, mit ber Bersicherung reellster Bedienung, zeichne achtungsvollst

I. Anilden,

Comptoir B. 78, untere Bachgaffe.

Laden - Veränderung!

Allen meinen verehrten Kunben erlanbe ich mir anguzeigen, bag ich meinen

Laben in ber Brudftraffe verlaffen habe und jest

am Domplage neben der Buftet'ichen Budhandlung einen andern bezogen habe, und bitte, mid auch in diefem neuen Laben mit vielen Bestellungen zu beehren. Ergebenfte

Kathi Meißner, Modistin.

Alle meine verehrten Runden bitte ich, geehrte Auftrage im Laben meiner Fran zu hinterlaffen. Ergebenfter Aller. Meißner, Tapezier.

Bei Fr. Buftet (Befanttenftraffe) und fr. Buftet jnn. (Dom: play) in Regensburg ift zu haben:

Regensburg und Umgebung. mit ben neueffen Bahnlinien ber t. Staats= und Ofibahn,

Gin Kartchen in Stabiftich. Breis 24 fr., betto auf Leinwant

aufgezogen in Eini 36 fr. Wer bie an herrlichen Parthien fo reichen Umgebungen Regeneburgs an der Dand eines sichern Kührers kennen lernen will, benüge dieses mit größter Sorgfalt und Genaugkeit in Stahl gestochene Kärtchen, das die für den der Wege Unkurdigen so lästigen Zweifel oder Fragen nach der einzuktlagenden Richtung wohl gänzlich beseitigt. Detaillirte Zeichnung der Höhenformationen, sowie ver läßige und bentliche Angabe aller Haupt-, Neben- und Waldwege sind Bortheile, welche gewiß nur empsehlend sint dieses Kärtchen surchen, das auch durch ein bequemes Taschensormat seinem Zweide vollsommen zu entsprechen sucht, und sind sommtliche Filesibahren gleichsolls eingereichnet fammtliche Gifenbahnen gleichfalls eingezeichnet.

Bekanntmachung.

Bettel betr.

förbern.

Regensburg, 31. Juli 1871. Stadtmagiftrat.

Der Bürgermeifter: Stobans.

Linbftätter.

Befannimachung.

Seine Ronigliche Hoheit Herr Herzog Maximilian von Würder Stadtgemeinde Regensburg

Wir halten uns verpflichtet von biejem Afte ber Munificeng A. Rauschenbach, ber Ginwohnerschaft Regeneburge

Renntniß zu geben.

Regensburg, 1. Aug. 1871.

Stadtmagistrat.

Der Bürgermeifter: Stobaus.

Lindftätter.

In Bezug auf meine Warnung in biefem Blatte Rr. 197 gur Radricht, daß ich ben Betreffenden auf der That ermifchte.

Franz Birger, Edleifermeifter.

In Stadtamhof ift eine freundliche

Lyohn uug

mit freier Ausficht, beftebend in 5 Bimmern, Auche, Garberobe und fonftiger Bequemliditeit, bis Biel Allerheiligen gu vermiethen, and tann felbe auf Berlangen abgetheilt werben.

Mah. in b. Exped.

Für Eltern!

Gehrig & Grunzig's Bahnhalsbänder per Stild 36 fr. Mechte Schnedengahne per Pagnet 18 fr. balt auf Lager R. M. Menmüller.

Zingniß.

3d tonn aus lleberzengung mit Mahrheit bestätigen, bag bieje achten Edundengabne meinem Rinde, welches mit Bahnen in größter Gefahr war, glüdlich burchhalfen.

Demau, 9. Juli 1871 Margaretha Foriter, Debamme.

# Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es in feinem unerforschlichen Rathschlusse gefallen, unfere innigftgeliebte Dutter,

#### Theresia Gütler. Frau

fürftl. I. u. I. Portiere-Bittme, nach furgem aber Schweren Leiben, verfeben mit ben beil. Sterbfatramenten,

im 61. Lebensjahre, ju fich in ein befferes Jenfeits abgurufen.

Bir bitten ber Berftorbenen im Gebete ju gedenten und fur une um ftille Theilnahme.

Regeneburg ben 3. Auguft 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Das Leichenbegängniß findet beute Donnerstag den 3. August Rach-mittags 4 Uhr vom Leichenhause oberer Stadt aus ftatt, und wird ber Stelengottesbienft Freitag ben 4. b. in St. Emmeram abgehalten.

Durch ben jungft niebergegangenen hagelschauer ift eine große Anzahl wenig bemittelter Dekonomen des Burgfriedens licher Junge in die Lehre aufzunehmen und der benachbarten Bezirksämter Regensburg und Stadtamhof in ihren Erntehoffnungen getäuscht.

Die Unterlassung ber Versicherung burfte bieses Mal in ben eigenthumlichen Witterungsverhaltniffen des Sommeranfangs, mit Batentachsen, ein einspann. welche einen Sagelschauer nicht befürchten ließen, eine Entschulbig-

ung finben.

Indem wir hoffen, daß die nunmehr gemachte traurige Erfahrung fur bie Butunft eine allgemeine Betheiligung unferer Bertaufe bei Defonomen an den Berficherungs-Gelegenheiten gur Folge hat, laben wir bie ftets gur Linderung bes Unglud's bereite Bevolterung Regensburgs ein, dieses Mal noch mit ihrem Wohlthätigfeitssinn in bas Mittel zu treten, und erflaren uns bereit, bie beabsichtigten Spenden in unserer Geschäftslokalität Rr. 29 in licher Junge in die Lehre treten. Empfang zu nehmen.

Die Vertheilung ber Gaben wird im Benehmen mit ben Diftritte-Polizeibehörden Stadtamhof und Regensburg erfolgen.

Regen sburg, 1. August 1871.

Stadtmagistrat.

Der Bürgermeifter: Stobaus.

Linbstätter

Brauer=Schlauche

in jeder beliebigen Lange bis zu 60 Fuß ohne Busammensehung, nerei geeignet, ift fogleich zu ver-

Spiral-Shläuche

mit verzinkten Spiralfebern, welche nicht rosten, von 1 3oll bis 3 Zoll im Licht.

Schläuche mit Hauf-Einlage von 1 Zoll bis 3 Zoll im Licht.

Abfüll-Shläuche, dünn wie Därme,

von 3, Boll bis 2 Boll flach liegend, empfiehlt zu ben billigsten Preisen

Andreas Schmanß.

in Regensburg, Saibplat B. 64 u. 67.

Nähmaschine.

Eine gang neue Grover & Baker Nähmaschine ist billig zu vertaufen bei

> Kerb. Beff, Mecanicien, Lit. F. 80-31

#### 700 Gulden

Kindergeld find auf erfte Hopothet ohne Unterhanbler ju verleihen. Rab. in b Erped.

Bor ungefahr 3 bis 4 Bochen murbe in ber Restauration am Babubof ein

starker Rohrstock

(Degenftod) mit einem lans Birfchorn geschnitten Griff (einen Ropf vorstellend) fteben gelaffen. Der Befiger wird um Rudgabe gegen 1 fl. Belohnung in ber Exped b. Bl. ersucht.

Tehrlings-Geluch.

Bei Unterzeichnetem wird ein orbent-

Spänglermeifter.

Gine zweispannige Caleiche Bhaeton, ein Berner Bagel= den, ein fast gang neues Parifer Cabriolett-Beidirr fteben gum

Wolfg. Friedrich,

Sattler.

Tehrlings - Geluch.

Bei Unterzeichnetem fann ein orbent.

Wigmann, Spänglermeifter.

Tehrlings-Gesuch.

Bei Unterzeichnetem fann ein orbentlicher Junge in die Lehre treten.

M. Frantl, Buchbinber. rothe Sterngaffe.

#### Ein Laden

ju einem Spezereigeschäfte ober Frags miethen. Rab, in ber Erpeb.

Bu vermiethen ein

grokes Wiagazin

in Mitte ber Stadt. Rab. in b. Erpeb.

In Stadtamhof Bo. - Nr. 28, beim 1. Beg. Amt, ift eine

Wohnung

von Bimmer und Rabinet nebft einem Baben bis Biel Allerheiligen gu vermiethen.

Regenbäder-Temperatur 17 Grab.

Drud und Berlag bon Ar. Buftet.

# Regensburger Unzeiger.

Ricgensburger Anzeiger ericbeint täglich und wird von ben Abounenten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inserate foften per Petitzeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

Jun

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe

viertelfährlich nur 21 fr.

Mr. 212.

Freitag 4 August

1871.

Tagestalenter: Dominitus; Sonnenaufgang 4 Uhr 37 M., Untergang 7 Uhr 36 M., Tageslänge 15 St.

#### Henefte Nachrichten.

\*\* München, 3. August. Die Erzherzogin Elisabeth von Defterreich hat sich von Ober-

ammergan nach Mariabrunn begeben.

— Bezüglich unserer Winisterfrage ist noch nichts entschieben; Minister von Pfretzschner soll wie es heißt, nicht geneigt sein, die Leitung des Finanzministeriums mit jenem des Acußern zu vertauschen. (A. 3tg.)

— Wie der Allg. Zeitg. aus München gesschrieben wird, soll Kaiser Wilhelm auf der Reise nach Gastein am 10. d. in Regensburg eintreffen, und von dort über Passau-Wels

nach Salaburg weiter reifen.

In Königsberg i. Pr. ist ber "Ostpreuß. Zig." zusolge am 28. Juli ber Polizeibehörde ber erste Cholerafall gemelbet worden. Der Ertrankte war ein polnischer Jube. Bis zum 30. Juli Mittags war die Zahl der angemelsbeten Fälle auf drei gestiegen. Zwei der Erstrankten sind bereits mit Tod abgegangen.

Bien, 3. August. Die "Militär=Zeitung" bringt folgende eigenthümliche Nachricht: Man theilt uns mit, daß vom Kriegsministerium an fämmtliche Bahndirektoren der Monarchie specielle Weisungen ergangen sind, für eventuelle größere Truppenbewegungen vorbereitet zu

fein.

Bern, 2. August. Die Schweiz erhebt Protest in Berlin gegen die an ber Juragrenze oft portommenden Granzüberschreitungen be-

maffneter beutscher Goldaten.

Paris, 3. Aug. Das amtliche Blatt melbet, daß Charles de Remusat an Stelle Jules Favre's, welcher auf sein Ansuchen seines Amtes enthoben wurde, zum Minister des Aeußern ernannt worden ist.

— Aus Algier wird telegraphisch gemeldet: Alle Ausständischen in Medianagebiet vom Stamme me ber Mokranis haben sich unterworfen. Man hofft, daß der Aufstand in wenigen Tagen sein Ende erreicht haben wird.

London, 3. Aug. Auf ber Bahnstrede nach Southam sind zwei Züge zu sammengestos gen, wobei angeblich 50 Personen schwer verswundet wurden.

#### Jokal- und Provingial-Chronik,

\*\* Minchen, 3. August. Das vorbereitende Comite ber 3. Bersammlung baberischer Thierarzte in München hat diese auf ben 19. August Bormitztags 8 Uhr in der Ausa der kgl. Central-Thierarzneischule anbergumt.

\*\* Regensburg, 3. Aug. Die 37 Schüler, welche die Oberklaffe des hiesigen humanistischen Spmnasiums im heurigen Schuljahr besuchten, haben die Absolutorialprufung sämmtlich bestanden. Bergangenen Dienstag brachten dieselben tem Rector ber Anstalt eine Serenade. Ihren Abschied vom Spmnasium werden sie durch eine Reunion am 5. und durch einen Commers am 7. August feiern.

\*Essenbach, 1. Aug. Schon seit längerer Zeit war beabsichtigt, ben vom Krieg heimkehrenden Soldaten ein Fest zu geben. Bergangenen Sonntag nun sand seierlicher Gottesbienst in der sesslich geschmickten Kirche statt, zu welchem sich die geladenen 38 Soldaten einfanden. Im Groll'schen Gasthause wurde das Festmahl eingenommen; herr Groll speiste sämmtliche 38 Soldaten unentgeltlich aus. Das Fest verlief in gehobener Stimmung und in schönster Ordnung.

\*Atting bereitete am Sonntag ben 30. Juli seinen glücklich aus tem Kriege heimgekehrten Soldaten ein Dank und Freudensest. Kirche und Dorf war geschmadvoll geziert. Morgens halb 9 Uhr bewegte sich ber Festzug unter Musik zur Kirche zum seierlichen Gottesdienste. Hierauf wurde das Festmahl eingenommen, wobei auch die ehrwürdigen 3 Beteranen bes Ortes nicht vergessen wurden; in Mitte ihrer jüngeren Wassenbrüber erfreuten sie sich in herzlicher Weise. Nachmittags um 2 Uhr ging ber Zug nach dem sianreich geschmüdten fürstl. Sommerkeller in Rain, wo der Rest des Tages in gemütblicher Un-

terhaltung verfloß.

\* In Oberammergau finden in biesem Jahre noch am 6., 14., 20. und 27. August und am 3., .
9., 17. und 24. Sept. Passion evorstellungen

fatt.

\* Straubing, 1. August. (Schwurgericht.) 18. Fall. Mathias Glanzer, led. Inwohner von Fürholg, und Raspar Liebl, led. Braufnecht ren Baugenberg, wegen Berbrechens bes Meineibes ange-Magt, murbe Erfterer ju einer 4jahrigen Ruchtbaus: ftrafe verurtheilt, ber Andere aber freigefprochen.

Riffingen gahlt nach Ausweis ber letten Curlifte 6530 und Brudenau 550 Babegafte.

\* Rurnberg, 1. Mug. 3m Balre am Dutentteiche murbe gestern Nachmittag ter Büchsenmach:re! gefelle R. Dertel von Rulmbach erfchoffen auf= gefunden. Gin Bettel, ber fich in feiner Tafche be= fant, weist auf Gelbftmorb bin.

Markt- und Handelsberichte.

Deggenborf, 1. August. Beigen 23 fl. 21 fr. (geft. 1 fl. 24 fr.), Rorn 13 fl. 47 fr. (geft. 29 fr.), Baber 8 fl. 29 fr. (geft. 16 fc.).

Auswärtig Geftorbene.

Rainbing: Ludwig Schmittlenz, Cooperator, 38 3. Bamberg: 3of. Deuber, p. Rentbeamte, 81 3. Mördlingen: Carl Gottlob Engel, Rauf. mann.

Berantwortliche Rebaltion: 3. 9 Mühlbauer.

Bekanntmachung.

Die Abministration ter baperifchen Supotheten- und Bechselbant bringt hiemit zur Renntnig, bag fie bie Einziehung ber zur Beit curfirenben, gelb und ichwarz gebrudten baberifden Sunbert-Bulben-Roten erster Emission de dato 1. Juni 1839 sowie bie Ausgabe neuer hunbert-Gulten-Noten gemäß ber SS 2 und 8 bes Bankgeseiges vom 1. Juli 1834 und auf Grund ber SS 13 und 18 ber Bantftatuten befchloffen habe, und rag biefer Befchluß fofort in Bollaug gefett merbe.

Die Einlösung ter eingerufenen Suntertgulten-Roten gegen neue bergleichen findet bei unfern Banttaffen in München, Augsburg, Lindau und Rempten, bann bei ber toniglich bayes rifden Sauptbant ju Rurnberg und allen toniglich bap:rifden Filialbanten ftatt, wobei befondere barauf ausmertsam gemacht wirt, tag ber Betrag ber - brei Jahre nach bem heutigen nicht

eingewechselten Banincten geschlich bem Banifonde anbeimfällt.

Die auszugebenden neuen hunderigulden-Roten find langlich vieredig, bas bagu verwendete Papier ift weiß mit, ben Werth ber Rote Kennzeichnenten Bafferzeichen, und beschnitten. Die Bantnote ift auf beiben Seiten mit verschiedenen Farben gerrudt und zeigt auf ber Borberseite außer vier allegorischen Figuren zu ofteren Malen bie Berthjahl theils in Farbe theils im Tredenstempel, burch welch' lettern auch bas toniglich bagerische Dappen bargestellt ift. — Die Roten find vom 1. Oktober 1870 batirt und mit ben facfimilirenten Unterschriften bes foniglichen Commiffare von Deinner, bes Dirigenten Eb. Brattler und bes Abministraters &. 3. Raftner verfeben. - Auf ter Rudfeite befindet fic ebenfalls außer Arabesten bie oftmalige Berthbezeichnung.

Eine nabere Befdreibung ber Ginzelheiten tiefer neuen huntert - Bulben - Roten ift in ber Beilage

jum koniglich baberischen Regierungs-Blatte Dr. 38 vom 1. Juni 1871 enthalten.

Manden ben 2. Juni 1871.

#### Die Administration der baherischen Shpotheken= und Wechselbank. Cb. Bratiler, Dir.

### Gisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an:

Untunft von:

Manchen, Landshut, Passau, Straubing, Geiselbbring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Machm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.

Baffau, Landshut, Straubing, Geifelboring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. 6. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. Al.

Rürnberg, Bayreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Bornt. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Nachnt. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Nachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Nachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Din. Morg.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

Abfahrt nach:

Seiselhöring, Straubing, Passau, Landshut, München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. CL, 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. CL, 1 Uhr 5 M. Müt. P. 1., 2., 3. CL., 4 Uhr 25 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., -5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 3. CL.

Geiselhdring, Straubing, Landshut, Passau 7Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl.' E. 1., 2. Cl., 6 Ubr 15 Min. Ab 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger, Bahreuth, Kürnberg:
3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. CL, 3 Uhr 41 Min.
Morg. E. 1., 2. CL, 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. CL,
9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. CL, 11 Uhr 28 M.
Borm. E. 1., 2. CL, 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2.,
3. CL, 7 Uhr 45 M. Abds. E. 1., 2. Cl.
Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abds.
E. 1., 2. Cl.

E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - M. Abends G. 2.,

Anfforderung.

Allenfallsige Forderungen, die tan die 18 ald schen leiht ober borgt, bat von mir Relikten für das Saus Lit. C. Rr. 104 bis zum Ziel warten. Jacobi b. J. entstanden und von denselben nicht bezahlt fein follten, wollen

innerhalb vierzehn, Tagen

bon heute, an ben Unterzeichneten eingereicht werben, widrigenfalls fie nicht mehr berudfichtigt würden.

Regensburg, 3. Augnft 1871.

Jacob Krippner.

Ueber alle Haarwuchs. Mittel.

welche seit 37 Jahren austauchten, hat der Malländische Haarbalsam den Wachmittags 2 Uhr, vollständigsten Sieg davongetragen, weil er sich nicht nur gegen das Anssallen werden in Lit. C. 161, hinter der Haare, sondern auch zur Erhaltung, Berschönerung, Wachsthumsbeförderung den fürstl. Stallungen, versund Wiederrezzeugung derselben in schönster Hülle und Glanz ersahrungsgemäß die dene Berlassen.

Eau d'Atirona 

Eau d'Atirona 

bestehend in einer Commode

ober feinfte fluffige Goonbeitsfeife in Glafern à 20 und 40 fr. nebft Gebranche. Anweisung mit Zeugnissen berühmter Aerste. Die Seise ftartt und belebt die Lifden, Soffeln, 1 Kleiderschrant, Paut, beseitigt leicht und schmerzlos alle Ungehörigkeiten berfelben, als Sommer- 1 Spriskaftel, reinlicher Wasche sproffen, Leber- und andere gelbe und braune Fleden, Sigblaschen, Gesichisrun- und Frauenkleidern, nebft noch geln zo. und ertheilt a'len damit behandelten Theilen die angenehmfte Frifche, andern Gegenständen an den Bohlgeruch, blendende Beige und Bartheit. Carl Rreller, Chemifer in Marnberg,

Muleinvertauf in Regensburg bei

3. 2B. Renmüller.

Dantes. Erftattung.

Ich Unterzeichneter sage hiemit bem in ein belles, freundliches Zimmer t. Bez.-Amt, ift eine Betree in Rost in State in Burnant ich sagen, daß ich mir Wohnung zu nehmen. biefen Tag filr bie Dauer meines gangen Lebens im herzen aufbewahrt halte und in mein Gedächtniß schreibe. Roch nie habe ich eine frohlichere Stunde verlebt, als bei diefer Geierlichkeit, benn es murbe mir, fowie jedem Anbern bie größte Chre erwiefen. Der himmel moge folde gute Bergen lohnen

(B. 2B.

Tadenveränderung.

Unterzeichneter beehre mich angu-ju verleihen. geigen, bag ich meinen bisherigen Mah. in b. Erped. La en am Sairplat verlassen habe und in bie neue Baaggaße ju Berrn Seilermeifter Boch-Allecheiligen eine fleine Behnung eder gezogen bin, erfuche um freunt für zwei ruhige Leute ju vermiethen. 1. Gtod ift eine lichen Bufpruch auch im neuen

Anton Ziegler. Ragelfdmiedmeifter.

Gine Beamtenswittme wünscht

Rab. in ber Erpeb.

Bor einigen Tagen fint in einer

awei Gebetbucher

liegen geblieben. Um Rüdgabe in ber Erper. wird geb ten.

fl. 200

find auf Wechsel und Sypothet fogleich

Wohnungs-Vermiethung. Rit. F 49 im 3. Stode ift bie

für Bruchleidende.

Der bie bewahrte Beilmethobe bes be-Theorsoife ein vorzügliches Rrufi-Altherr, in Gais, At. Appen-Rulfi-Altherr, in Gais, At. Appen-Bautunreinigteiten; empflehlt i Expedition biefes Blattes ein Schriftchen mit Belebrung und nieten 100 2 ruhmten ichmeigerifden Bruch - Argtes, 3. 20. Reumuller in Empfang nehmen.

Warnung.

Mathias Biegler, Maurer und Bürftenmacher in Relbeim

Tehrlinge-Gesuch.

Bei Unterzeichnetem wird ein orbentlicher Junge in bie Lebre aufzunehmen gefucht.

Wt. Rirngibl, Spänglermeifter.

Freitag ben 4. August

bestehend in einer Commobe, Tifchen, Geffeln, 1 Kleiderfdrant, anbern Wegenständen an ben Meistbietenben öffentlich ver= fteigert.

Räufer labet ein

3. Anifched.

In Stadtamhof S3. - Dr. 28, beim

Wohnung

von Bimmer und Rabinet nebft einem Laben bis Biel Allerheiligen gu bermiethen.

In Lit F. 110 und 111 nachft ren Schwibbogen ift im erften Stod rechte ein freundliches

Monatzimmer an einen Berrn Offizier ober fonft an einen foliben Beren gu vergeben:

auch ift tafelbst ein unmobliries Zimmer ju vergeben und fann fogleich be= zogen werben,

In ber Diarquerftraffe 6. 22 im

Sinterleitner. freundliche Wohnung Laben und empfehle mich mit Soch- Söchst wichtige Anzeige von 3 Zimmern, Küche und sonstigen achtung

Auf Biel Maerbeiligen ift ein

geraumiger Laden mit anftogentem Cabinet zu miethen.

Mah. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplay E. 58.

LINEO/E

### Tode8= Angeige.

heute Bormittags 10 1/2 Uhr entschlief nach lurgem Leiden fanft im herrn und verfeben mit ben beil. Sterbfaframenten unfere theuere Plutter, Schwieger- und Großmutter, Schwagerin und Tante,

Theresia Molitor, geb. Docker,

Mfandamts. Controleurs-Bittme.

Wir empfehlen bie edte Berblichene bem trenen Andenten und fillen Gebete Allen die fie gefannt, und bitten für und um Theilnahme in unferm

Regensburg ben 3. Auguft 1871.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Das Leidjenbegangniß findet füuftigen Camflag ben 5. Dai Morgens 1/29 Uhr bom Leichenhaufe oberer Stadt aus flatt und wird ber Seelen i gottesbienft unmittelbar barauf in St. Emmeram abgehalten.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Die Abiturienten Regensburgs geben sich die Ehre, alle werthen Herren Corps: Philifter und Corps = Studenten ju ihrem am 7. August 1871 im kleinen Saale des neuen Saufes stattfindenben

## bschieds-Commers

geziemend einzulaben.

Unfang Abends 8 Uhr.

<del>፞</del>ቝቝቝቝቝቝቝቝዀዀኇኇኇኇኇኇኇኇኇኇኇኇኇ Unterfertigter empfiehlt sein aut affortirtes

# cte-Lane

gu folgenben Breifen:

Tropffade für Bierbrauer in Bolle und Leinen von fl. Deviensacte

Fertige Strohjäcke 1/2 Schäffel: Sack 7 Megen Gad 8 Meten Sack

- 38. 1. 12 ... Auftrage jeder beliebigen Große werden ichleunigft effettuirt. Achtungevoll

Ch. Finsinger, Aramgasse.

2. 24. bis fl.

2. 30.

1. 30.

42.

48.

4. 48 fr.

Tehrlings-Gesuch.

Bei Unterzeichnetem tann ein ordent ift ber gange licher Junge in bie Lehre treten.

Mt. Frankl, Buchbinder, rothe Eterngaffe.

Eine Wohnung

im 2. Stod in ber Sauptfraffe in Ctabt. leiten von Aller beiligen an für eine Gelbfrichte gestattet habe. ambof, De.- Dr. 117, ift bie Allerheiligen rubige Familie gu begieben. au bermiethen.

In Lit. E. 149 in ber Pfarrergaffe

#### dritte Stuck

mit 5 in einander gehenden Zimmern, gleich erflärt, daß er Gru. Salente für Ruche, Speife, Garderobe und Magd. manches Gute bantbar fei, indem er simmer nebft allen übrigen Bequemlich. ihm jest wieder Die Ginheimfung feiner Raberes gu ebener Erbe.

Aufforderung.

Diejenigen, welche an meine fel. verftorbene Frau rechtliche Forderungen gu maden glanben, wollen sich Sonntag ben 6. August Mittags 1 Uhr anmelben, angerdem sie nicht mehr berudfichtigt werben tonnen

Regensburg ben 3. Mug. 1871.

Georg Ramm, Lit. I. 35, Biegelftabel

Den 3. August murre eine

Camée=Broche

verloren. Dir lleberbringer erhalt 5 fl. Belohnung in Lit. C. Rr. 96, Befanttenftrafie.

Einige tüchtige

Zimmerleute

finden bauernbe Befchaftigung.

Boglen, Bimmermeifter.

Angeige. Bei Unterzeichnetem finben

Wialer = Gehilfen

bei guter Begablung banernbe Beichaftigung.

> G. Schmalzbauer. Maler und Bergolber.

vin Haus,

welches sich auf 400 fl. verzinst, ju jebem Befchafte geeignet, ift fo= gleich zu verlaufen over gu ver= taufden. Dab. in ber Exped.

Dienft=Gefuch.

Gine burch ben Tob ihres geiftlichen Brubers bienstlos geworbene Röchin sucht in einem driftlichen Saufe in gleicher ober abnlicher Eigenschaft einen Blat und tonnte fofort einfleben.

Rab. in b. Erpeb.

In Stattamhof De.- Nr. 8 in ber hauptstraße ift eine

Wohnung

im 2. Stod bis Allerheiligen gu vermiethen.

Erflärung.

Der Unterzeichnete erflatt biemit aus freiem Willen, baf er bas unterm 21. Juli 1871 im Regeneb. Angeiger v. 25. Jufi 1871 Mr. 202 im franthaften Buftanbe inferirte Gingefandt, ben Bertauf feiner Welbfriichte auf Betreiben bes Privatiers Beren Joseph Salente in Regensburg betr., feinem gangen Inhalte nach biemit ausbrildlich wiberrnie, indem er jus

Sanding ben 27. Buli 1871. Zoseph Kreitmeier

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erideint täglich und mirb bon ben Abonnenten bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitgeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt merben, und toftet berfeibe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 213.

Samstag 5 August

1871.

Tagestalenber: Sonnenaufgang 4 Uhr 39 Dt., Untergang 7 Uhr furt nach homburg, wo zweitägiger Aufent= 36 M., Tageslänge 14 St. 57 M.

#### Neueste Nachrichten.

\*\* München, 4. Aug. Die medicinische Fatultät ber Universität Munchen hat mit Majorität sich für bas Aufgeben ber gesetlichen Bestimmungen über bie mebleinische Pfufcherei bezw. fur Aufhebung bes Urt. 112 bes Polizeistrafgesethuches ausgesprochen.

- Dem Bezirksgerichtsarzt Dr. M. Besold au Weiben wurde ber nachgesuchte Ruhestand auf 1 Jahr bewilligt, ferner ber Bezirksarzt Dr. C. Muller in Bobenstraug in den nachgesuch= ten bleibenben Ruhestand versett; der Revi= sionsbeamte 3. Sulder in Regensburg wurde jum Hauptzollamts-Controleur in Waldsaffen ernannt.

- Ein Münchener Korr. ber Frant. 3tz. schreibt: "Es ift febr mahrscheinlich, baß sich die neueste Kombination, der zufolge Herr v. Lut ju bem Ministerium bes Rultus bas bes Aeußern übernehmen und jenes ber Juftig abgeben werbe, verwirklicht. Als fünftiger Juftigminister wird Ministerialrath Faustle genannt, ber in wenigen Jahren vom Stadtrichter bis zu seiner jetigen Stellung avancirte."

Berlin, 4. Aug. Gine gestern bier einge= troffene Note Jules Favre's besavouirt die Aeußerungen Trochu's in der französischen National-Versammlung betreffs ber angeblichen Mitschuld des Fürsten Bismarck und ber deutschen Militarbehörden an bem Communeaufstand, fügt aber bei, baß Fürst Bismard felber zu biefem Dig: verständnisse Anlaß geboten habe, indem er öffent= lich ber Communal-Bewegung einige Berechtigs ung zugestanden. Die Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland — wird außerdem in biefer Rote- ausgeführt — konnten, wenn nicht die von Deutschland annectirten französis mals freundschaftlicher Natur werden.

Frantfurt, 4. Aug. Raifer Bilhelm ift Million Dollard. nach Coblenz abgereift, geht Freitag nach Wied= baben, nächsten Montag nach Mainz, wo

Maria Schnee, Demalo; Truppenschau ftattfinbet; fobann über Frant. halt genommen wirb. Um zehnten August Fortsetzung ber Reise über Würzburg nach Regeneburg, woselbst ber Kaiser übernachten wird. Um 11. August Reise nach Smunben, am 12. trifft Kaifer Wilhelm in Ischl ein; am 13. begibt fich berfelbe von Salzburg per Ertrapost nach Gaftein, woselbst er gum Rurgebrauche brei Wochen Aufenthalt nehmen

Berfailles, 3. August. Die Rationalverfammlung feste in ihrer heutigen Sigung bie britte Lesung bes Departementalgeseizes fort und verwarf mit 372 gegen 248 Stimmen ein Amendement, welches die Freiheit der Berichter= stattung verlangte. — Der Finanzminister theilte mit, daß die Zahlung der 1 Milliarde vollendet und die Offupationsarme auf 150,000 Mann reduzirt sei.

Reapel, 28. Juli. Prof. Palmieri fündigt auf Grund ber neuesten Beobachtungen einen starten Ausbruch des Besubs an.

London, 1. Aug. Berichte aus Irland melben daß der Prinz von Wales mit En= thusiasmus empfangen worden. Die Stragen Dublin's find mit Fahnen und Blumen ge= ichmückt.

Dayton (Staat Ohio), 10. Juli. Gestern wuthete hier ein Orfan, wie er feit Men= schengebenken bei une nicht vorgekommen ist. Die beutsche lutherische Kirche ift burch ihn bem Fußboben gleich gemacht und babei vier Menschen getobtet und circa breißig schwer verlett worden. Die Brude über ben Miami ist total zerstört; auch babei ift ber Berlust von mehreren Menschenleben zu beklagen. Ueber hunbert Saufer und öffentliche Gebaube barunter unter andern das Irrenhaus, die tath. Rirche, der Miami-Gifenbahnhof zc.) find "bachl o" gemacht und konnen ihre Bewohner schen Landestheile zuruckgegeben wurden, nie- nicht mehr beherbergen. Man schätzt ben burch ben Orkan angerichteten Schaben auf über eine

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Minchen, 4. August. Bie bie "Abbaig." mittheilt, bat ein Confortium, ju welchem namentlich bie baberische Bereinsbant gehört, bas Botel jum "Baberifden Dof" babier fammt Re engebauten fäuflich erworben.

\* Dem Bestellbegirt ber Posterpedition Rallmung murbe tie Orticaft Saasla jugetheilt.

\* In Nieberviehbach wurde am 1. August im Erziehunge - Institut St. Maria die feierliche Solugprufung abgehalten, ju welcher fich gablreiche Jugenbfreunde eingefunden hatten und welche neuerbinge ben verbienten Ruf bee Inftitute bewährte. Der t. Brufungecommiffar, Berr Diftricte. foulinspector Riebermaper, sprach feine volle Anerkennung über bie Leiftungen ter Boglinge aus.

\* Straubing, 2. August. (Schwurgericht.) Borm. 19. Fall. Der lerige Korbmacher Frang Rellner von Reuftatt a. D. war wegen Berbre: dens bes Betruge angeflagt. Rach tem Ergebniffe ber Berhantlung ftellte fich bas Bericulben besfelben als ein Bergeben bar, wegen biffen er ju Bjabriger Befängnifftrafe verurtheilt murbe. - Nachm. 20. Fall. Simon Bod, Soloffer von Schierling, mar wegen brei Berbrechen bes Nothjuchtebersuches angeflagt. Die Geschwornen tonnten fich zwar nicht überzeugen. bag ibm biefe Berbrechen gur Laft liegen, bejahten jeboch eine auf unzüchtige Handlung gerichtete Frage. Bod murbe biemegen in eine Befängnifftrafe von 1 Monat verurtheilt.

Börsenberichte und Staatspapiere.

Mugeburg, 1. Mug. Bei ber beute flattgefundenen 14. Serienziehung bes "Cotterie= An=

lebens ber Stadt Augsburg" murben bie gebn Serien: 11, 120, 379, 1407, 1429, 1450, 1471, 1890, 1996 und 2061 gezogen. Die Bramiengiehung findet am 1. September f. 38. fatt.

Pappenheim, 1. Mug. Bei ber heute fatt= gefundenen 15. Serienziehung bes graft. Babpenheim'iden Bramien. Anlebene murben folgende Serien gezogen: 56, 126, 796, 856, 913, 1034, 1062, 1262, 1284, 1363, 1442, 1755, 1987, 2044, 2373, 2626, 3061, 3477, 3657, 3826, 3899, 3959, 4035, 4191, 4228, 4405, 4558, 4671, 4734, 4750, 4824, 4944, 4965, 4995, 5071, 5282, 5300, 5331, 5523, 5644, 5724, 5779, 5839, 6047, 6065, 6086, 6229, 6394, 6651, 6703, 6911, 6912, 6925, 6970. - Die Gewinn-Biebung finbet am 1. Geptember b. 3. ftatt.

Markt- und Mandeleberichte.

Landshut, 4. Aug. Beigen 23 fl. 17 fr. (geft. 21 fr.), Rorn 14 fl. 30 fr. (geft. 15 fr.). Gerfte 10 fl. 30 fr. (geft. 36 fr.), Saber 9 fl. 3 fr. (geft. 2 fr.).

Burglengenfelt, 3. August. Baigen 24 fl. 11 fr., Rorn 15 fl. 43 fr., Saber 9 fl. 32 fr.

Beiben, 3. Aug. Beigen 19 fl. 7 fr., Rorn 14 fl. 54 fr., Gerfte 10 fl., Saber 9 fl.

Auswärtig Geftorbene.

Dunden: Jul. Buther, Commis, 23 3. -Landau: Marie Bichlmeier, Aufschlägersgattin, 24 3. Muthmannshofen: Maria Born, Bierbrauers= Gattin.

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Bublbauer.

#### Wichtig für Jedermann! K. A. priv. Brand=Wund=Del von Dr. Simmerling.

Dieses im Auslande sowohl als auch im Inlande rühmlichst bekannte Bund-Del ist bas sicherste, beste und billigste Mittel, jede Entzündung bei Stiche, Schnitte, Stoße, Quetsche ober Hieb-Wunden sofort zu beseitigen und auch keine neue auftommen zu lassen, lindert den Schmerz und beilt fehr schnell.

Per Flacon 36 fr. österr. W., 21 tr. südd. W. 6 Gr. Jebes Flacon ist mit Firma=

Giegel versehen.

Krz, Xav. Straffer.

Rachbem ich vorher mehrere Mittel, jedoch ohne Erfolg, zur Beilung meiner seit langer Zeit ftets offenen Fußwunde angewendet habe, gebrauchte ich obiges Del, dem ich nun meine vollste Wiederherstellung zu verdanken habe.
3. Rauneder, Defonomsgattin in Beinting.

3d litt mehrere Boden an einer Brandwunde, gebrauchte einige Dittel, Die aber teine Beilung bewirften fobann bebiente ich mich bes Brand-Bund-Dele von Dr. Simmerling und tann ber Bahrbeit gemäß bezeugen, bag basfelbe ungeheuer fonell und ohne Schmerz meinem Leiben ein Ende gemacht bat.

Beigl, Bauer in Joling. Ich ersuche Sie hiermit nochmals um gest. umgehende Zusendung von 2 Flacons Brand-Wund-Oel von Dr. Simmerling. Ich wendete basfelbe bei einem Manne an, ber fich ben linten Beigefinger gerbrudt, und tann Ihnen mittheilen, daß berfelbe hiedurch ichleumigst geheilt wurde.

Joh. Wurm, appr. Baber in Runbing bei Cham. Das mir von Ihnen jungft gesandte Del hat meine febr gefahrliche Bunbe, die ich burch einen Pferbeschlag am Ropfe erhielt, febr ichnell und ohne Schmerz geheilt.

Raiserslautern ben 8. Juni 1870. 3. Mager, Lohnfuticher. Ich bescheinige hierdurch ber Wahrheit gemäß, daß mein Sohn Carl durch den Gebrauch des Bund Dels von Dr. Simmerling von seiner seit bereits einem Jahre offenen Armwunde nunmehr vollständig geheilt wurde und kann ich besthalb dasselbe Jedermann als ganz probat bestens empfehlen.

Detar Enabler, Schmiedmeister.

Königl. Studienanstalt.

Bu ter Diejenigen, welche an meine fel. vergroßen Saale bes Reuen Saufes stattfindenden öffentlichen maden glauben, wollen fich Sonntag

reisevertheilung

werben bie Freunde und Gonner ber ftubirenten Jagend hiemit eingelaben.

Den 4. August 1871.

Kal. Studienrektorat.

Bekanntmachung.

In ber hiefigen Domprabende fteben für einen Copran und brei Altiften Freiplate offen; auch find feche halbe Freiplate zu vergeben fur Knaben von 10 bis 12 Jahren, welche gute Stimmanlage befiten, und bereits Befangunterricht erhalten baben.

Etwaige Bewerber wollen fich längstens bis 1. Septbr. b. 3. bei Unterzeichnetem zu einer perfonlichen Brufung melben.

Regensburg am 5. August 1871.

Rr. A. Daberl, Domtapellmeifter, wohnt bergeit Lit. G. 57.

Anttorderung.

Allenfallfige Forderungen, Die jan bie 3B ald'ichen Reliften für bas Daus Lit. C. Ilr. 104 bis jum Biel taufden. Jacobi b. 3. entstanden und von benfelben nicht bezahlt fein follten, wollen

innerhalb vierzehn Cagen bon heute, an ben Unterzeichneten eingereicht werben,

widrigenfalls fie nicht mehr berücksichtigt würden. Regensburg, 3. August 1871.

Jacob Krippner.

Mabeln, Del, Zwirn, Seibe, fowie Rähmaschinen,

beutsches, engl. und amerit. Fabritat, ju außergewöhnlich billigen Preisen in großer Auswahl empfiehlt unter vollhommener Garantie

Beinr. Pofelein, Mechaufter und Optiter, Ballerftraffei E. 12.

Ein braun gefprenkelter

Herren-Rock

ift geftohlen worden, bor beffen Antauf gewarnt wird.

Gin gut meublirtes

zemmer

mit 2 Betten wird fofort ju miethen rabige Familie gu begieben. geincht. Rah. in b. Erpeb.

Bor ungefähr 3 bis 4 Bochen wurde

fichen gelassen. Der Besitzer wird um Budgabe gegen 1 st. Belohnung in der Rah. in d. Exped.

3n Lit. E. 149 in ber Pfarrergaffe berger, Domplat E. 58. ift ber gange

dritte Stock

mit 5 in einander gehenden Bimmern, Ruche, Speife, Garberobe und Dlagbsimmer nebft allen übrigen Bequemlich von Bimmer und Rabinet nebft einem leiten von Allerheiligen an für eine gaben bis Biel Allerheiligen gu ver-

Raberes gu chener Erbe.

Ein Anwelens-Complex

Aufforderung.

ben 6. August Mittags 1 Uhr anmelben, außerdem fie nicht mehr berudfichtigt werben tonnen.

Regensburg ben 3. Mug. 1871.

Georg Ramm, Lit. I. 35, Biegeffabel.

Warnung.

Ber meinem Sohne Georg Biegler etwas leift ober borgt, bat von mir feine Bahlung ober Bergütung ju erwarten.

Mathias Ziegler, Manrer und Bürftenmacher in Relbeim.

Dienft : Wefuch.

Eine burch ben Tob ihres geiftlichen Bruders bienflos gewordene Rochin fucht in einem driftlichen Saufe in gleicher ober abnlicher Eigenschaft einen Plat und tonnte fofort einfteben.

Rab. in b. Exped.

Ein Haus,

welches fich auf 400 fl. verginst, ju jetem Befchafte geeignet, ift fo= gleich ju bertaufen ober ju ver= Mab. in ber Expet.

Tehrlings-Gesuch.

Bei Unterzeichnetem tann ein orbentlicher Junge in Die Lehre treten.

Di. Frankl, Buchbinder, rothe Sterngaffe.

Tehrlings-Gesuch.

Bei Unterzeichnetem wird ein ordentlicher Junge in die Lehre aufzunehmen gejudit.

M. Zirngibl, Spanalermeifter.

Auf Biel Allerheiligen ift ein

geraumiger Laden mit anfteffengem Cabinet ju miethen.

Rab. ju erfragen bei 3. Lugen-

In Stadtambof Be. - Dr. 28, beim 1. Beg. Amt, ift eine

usonnung

In Stadtamhof ift eine freundliche

Wohnung

Dantes-Erstattung.

Für bie ehrenbe Theilnahme bei ber Beerdigung, sowie beim Bottesbienfte meiner nun in Bott rubencen, innigftgeliebten, theueren Mutter, ter

Frau Theresia Güttler,

füritl. I. u. I. Portierd-Bittme, fage ich allen meinen herzlichsten Dant, mit rem Bunfche, Gott moge fie Alle noch lange vor folden Schidfalen bewahren.

3ch bitte ber Berftorbenen im Bebete ju getenten, und für

mich um ferneres Bohlwollen.

Regensburg, 5. August 1871.

Die tieftrauernbe Tochter Babette Güttler.

# Die Abiturienten Regensburgs

erlauben fich befannt zu geben, baß ihre

Albendunterhaltung

bei ungunftiger Witterung in ben Lotalitäten bes Gulbengartens abgehalten wirb.

# Kommenden Sountag den 6. August 1. 3.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*

feiern bie Bewohner ber Pfarrei Irlbach ju Ghren ihrer siegreich gurudgetehrten Krieger ein

Sieges = und Freuden=Fest

im Pfarrorte Irlbad, wozu bie verehrlichen Bewohner ber Umgebung freundlichft eingelaben werben

Irlbach am 2. August 1871

vom Comité.

Bei Friedrich Buftet in Regensburg ift foeben erichienen und fann burch alle Buchhandlungen bezogen werben :

# Conrad von Bolanden's Gesammelte Schriften in illustrirten Volksausgaben.

Preis 12 fr. - 4 ngr. 1. Deit. Mit biefem Befte ift nun Die erfte Gerie ber Bolanden'iden Schriften er- mit Batentachfen, ein einfpann. öffnet, welche in 20 heften bie Brautfahrt mit 4, Frang bon Sidingen Phaeton, ein Berner Bagel= - mit 6, Barbaroffa mit 8 und Angela mit 2 Bilbern bringen wird. Die den. ein fast gang neues Parifer meisterhaft gezeichneten und polographisch vorzüglich ausgeführten Bilber find so Cabriolett-Geschirr stehen zum weit gediehen, baß ben Abonnenten alle 14 Tage regelmäßig ein Seft zugeflellt Berkaufe bei Berkaufe bei erften Gerie verbindlich. - Diefes Unternehmen ift bemnach nach allen Richtungen bin geeignet, die Lude auszufullen, welche in Bezug auf tatholische novelli-flische Literatur für's Bolt bestanden bat, eine Lude, die es in taufenden von Fallen möglich gemacht hat, daß die unwurdigsten Speculationen auf die allenthalben bestehende Lejeinft auch in tatholijde Baufer eingedrungen find und bort ihr Gift verbreitet haben.

Macht der Breffe, namentlich jene der schonen Literatur flar geworden, und für zwei ruhige Leute zu vermiethen. Moge basfelbe nun von Allen gewarbigt und geforbert werben, benen bie benen an erfolgreicher Belampfung einer antilirchlichen Richtung gelegen ift.

# Kunst-Verein. VIII. Ausstellung pro 1871,

Anfang: Sonntag ben 6. Auguft. Schluß: Sonntag ben 18. August. Die Atten-Lifte liegt noch jur gealligen Ginzeichnung auf.

Der Ausschuß.

# Casino.

Montag ben 7. August Dersamminua.

bei gunfliger Witterung im Garten bes Gefellenvereines, bei ungun= stiger Witterung im rothen Hahn.

Der Ausschuß.

Geschäfts-Empsehlung.

Unterzeichneter beehrt fich einem geehrten Bublifum ergebenft anguzeigen, bag er in Lit. ID. Mr. 116 hinterm Rathhause ein

Wielber=Geschäft

ausubt und empfiehlt alle Gattungen Mehle, Gries, Reis und gerollte Gerfte geneigter Abnahme.

Mit Hochachtung

Jos. Bauer.

Ein Haus

in angenehmer Lage ber Stabt für einen Deconomen paffent, ift aus freier Band gu verfaufen.

Mah, in ber Erpeb.

Tehrlings - Geluch.

3d fuche einen ordentlichen Lebrjungen unter annehmbaren Bedingniffen.

3. Bad, Schuhmacher, Rr. 107 in Stabtambof.

Es wird ein Student in Logie zu nehmen gesucht. (Das Zimmer hat eigenen Eingang.) Nah. in d. Exped.

Gine zweispannige Calefce

Wolfg. Friedrich, Sattler.

a a state Mar

Wohnnngs-Vermiethung.

Lit. F 49 im 3. Stode ift bis Allecheiligen eine fleine Wohnung

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wird bon ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften ber Betitgeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

inn

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof fann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnire werben, unb toftet berfelbe vierteljährlich nur

21 ft.

Mr. 214.

Sonntag 6 August

1871.

Berflärung Chrifti; Son-Tagestalenber: nenoufgang 4 Uhr 40 M, Untergang 7 Uhr 33 M., Tageslänge 14 St. 54 DR.

## Neuefte Nachrichten.

\*\* Mlunden, 5. August. Der Rriegeminifter Frbr. v. Pranch hat einen zweimonatlis chen Urlaub angetreten und wird sich Anfangs ber nachsten Woche auf seine Besitzung bei Salzburg begeben. Für die Dauer seiner Abwesenheit leitet Generalmajor v. Fortenbach die Geschäfte bes Rriegsminifteriums.

— Dem Vernehmen nach wird ein Nachtrag von Verleihungen bes Berdiensttreuzes für bie Jahre 1870171 fur Frauen, Jungfrauen

und Manner erfolgen.

\* Die Pfarrei heinrichstirchen ift bem Benefiziaten Ug. Seit in Altmannstein ver-

liehen worden.

Baris 4. August. Aus Berfailles hier eingetroffenen Nachrichten zufolge wird Statusquo in Bezug auf die Bollmachten Thiers' für ben Augenblid beibehalten werben. Die Kommission für die Reorganisation des Heers hat den Antrag auf Auflösung ber Nationalgarde geprüft, die Berathung besselben beschlossen und Changy, einen Gegner bes Inftitute ber Nationalgarde; jum Berichterftat= ter ernannt.

— Die "Corr. Havas" melbet: Man versichert, ber Finanzminister werde bie Bezahlung ber britten halben Milliarde schon bis zum 25. Aug, ausführen.

Tokal- und Provincial-Chronik.

\*\* Din den, 5. Aug. In Babern befinden fich jur Beit noch 40 frangöfische Artegegefangene, von benen 12 nicht transportabel und 28 theils in

Untersuchung, theile in Strafarreft find.

\* Die Pfarrei Bonbreb, B.-A. Tirfchenreuth, welche im borigen Jahre 23 ihrer Angehörigen in ben Arieg nach Frankreich geschickt, seierte Sonntag ben 30. Juli jur Ehre ber 21 Burudgetehtten -2 maren bei Geran geblieben - ein fcones Dantund Freubenfeft.

Straubing, 4. Ang. (Schwurgericht.) Berm. 21. Fall. Angeflagt waren ter let. Dienstlnecht fühlten Dant feiner Bate ftart entbieten laffe. -

und Rath. Dundl, let. Inwohnerin bon Rird. walting, megen Diebftablen und Sehlerei. Erfterer murbe ju 7 Jahren Buchthaus, lettere ju 3monat= licher Gefängnifftrafe verurtheilt. — Nachm. 22. Fall. Der Banelerefehn Anton Boham von Fürholy mar wegen Berbrechens bes Tottfclages angeflagt. Er war am 13. April L. 3. mit bem Dienftlnechte Sageter vor einem Rammerfenfter jufammengetroffen, mas Anlaß zu Streitigkeiten gab, wobei er feinem Rebenbuhler bas Deffer in's Berg fließ. will in Rothwehr und ohne Abficht ju tobten gebanbelt haben, was bie Befdmornen auch annahmen, wonach ber Angellagte ju 6 Jahren Buchthaus verurtheilt murbe.

\* In Pfaffenborf wurde ein bor zwei Jah= ren bereits verftorbener und begrabener Baner wieber ausgegraben, meil Bergiftungeverbacht

entstanb.

Baffau, 4. Aug. Geftern Abente hatten wir hierorts wieder gewaltige Gewitter, Die nicht ohne Branbichaben vorübergegangen zu fein icheinen. Bon Scharrenberg aus follen vier Feuerfaulen über Guben, Mariatirden, Riebaus Bell und Milngtirden gefeben morben fein.

In Eltmann (Unterfranten) hat ber Burgermeifter und Landrath Schmitt ben aus Frankreich jurudgefehrten 42 Rriegern aus Eltmann aus feiner eigenen Tafche ein folennes Fest gegeben, jebem berfelben noch ein 10.fl. Stud eingehändigt und für bie 4 in Frantreich gefallenen einen jahrlichen Seelen= gottesvienft geftiftet.

Borige Boche murbe in einem Graben an ber Mindelbeim = Buchloer Lanoftrage, eine halbe Stunde flielich von Turtheim, eine noch unbetannte, gut ftabtisch gelleibete, junge Weibeperson mit mehreren Defferftichen an Ropf und Sals er= mortet und ihrer Baarfchaft beraubt anfgefunden

Dem Thater ift man auf ber Spur.

# Magiftratefibungen.

Regensburg, 4. Mug. Der Borfigente gab befannt, bag bie Ueberreichung bee burch biefige Gewerbemeifter febr icon bergeftellten Diplome bee Ehrenburgerrechts biefiger Stadt an ten !. Debigi= nalrath Brn. Dr. Herrich-Schäffer heute stattgefunben habe, und bag ber gefeierte Jubilar ben tiefge= Bolfgang hermannsborfer von Großtlöpfach Ferner wurde befannt gegeben, baß fur bas von

gemelbet feien, moburch ber Bestand ber Anftalt und eine aus ber Statt gemicfen. mehr ale genugend gefichert erscheine. Das jungfte Rind fleht im 7. und bas altefte im 16. Lebensjahre. Den Religionsbekenntniffen nach gehören von ben angemelbeten Töchtern 30 ber tath., 55 ber protest, und 11 ber ifraelitischen Confession an. Ermahnt murbe noch auf eine gestellte Unfrage, bag in der Töchterschule jedenfalls auch Unterricht in der Budführung, in fo weit folder bier am Blate fei, ertheilt werbe, und bag ber vollständige Lehr= plan in etwa 14 Tagen veröffentlicht werben tonne, nachbem ber fr. Schulrath für ben 13. ober 14. b. feine Sieherfunft behufs Theilnahme an ben Lehrer= tonferenzen zugesagt habe. — Die beutsche Gesellchaft aur Rettung Schiffbruchiger überfenbet ber Stadt Regensburg bas Ehrendiplom. - Beugnife jur Berebelichung erhalten: 3of. Drofchl, Schneibermeifter v. b., mit ber Zimmermannstochter Eresz. Saufer b. b. und Frang Tumma, Commis b. h., mit ber | befiger, 36 3. t. Rechnungetommiffaretochter Augusta Baring v. b.

Maller'iche Tochter-Inftitut bereits 96 Madchen ans — Eine Berfon wird unter Bolizeiaufficht gestellt

Markt- und Pandelsberichte.

Munchen, 5. Mug. Beigen 24 fl. 27 tr. (geft. 1 fl. 11 fr.), Rorn 14 fl. (geft. 27 tr.), Berfte 12 fl. 39 fr. (gef. 21 fr.), Saber 9 fl 15 fr. (gef. 8 fr.

Amberg, 5. Aug. Weizen 20 fl. 17 fr. (gef. 13 fr.), Rorn 14 fl. 15 fr. (gef. 37 fr.),

Daber 8 fl. 14 fr. (gef. 5 fr.).

Mugeburg, 4. Mug. Beigen 25 fl. 49 fr. (geft. 38 fr.), Rom 15 fl. 25 fr. (geft. 35 fr.), Berfte 11 fl. (gef. 35 fr.), Saber 8 fl. 17 fr. (gef. 52 tc.)

Auswärtig Geftorbene.

München: Johann Brem, Weifgerbermeifter, 58 3. Rarol. Schauer, Bilthaueregattin, 25 3. Fr. X. Schmid, Lehrer am t. Taubstummen=Infti:ut, 30 3. - Augeburg: Alam Thumm, Brauerei-

Berammortliche Rebattion: 3. R Bablbaner.

### Wohnungs-Veränderung.

Unterzeichneter mache meinen geehrten Runten und einem verehrli- anzuzeigen, bag in feinem frange Anzeige, bag ich am oberen Jatobs-den Bublifum befannt, raf ich meine fischen Cursus cer Unterricht auch plate im Dause bes orn. Cohn bisherige Wohnung verlaffen unt mahrend ten Ferien fortrauert. nun bei Beren Müller, Tändler am Badmartt F. 10 wohne, aufs Reue aufgenommen. Mit ber Bitte, mich auch in meiner neuen Wohnung mit vielen Auftragen, bie ich jur beften Bnfriedenheit auszuführen mich bemuben werbe, au beehren, empfehle ich mich mit Dechachtung

Co. Diofer, machermeifters Tapezierer.

Aufforderung.

Diejenigen, welche an meine fel. verftorbene Fran rechtliche Forderungen ju Unterzeichneter F. 128 2. Stod machen glauben, wollen fich Sonntag ben 6. Anguft Mittags 1 Uhr anzumelben, ba fpater geltenb geanmelben, außerdem fie nicht mehr be- machte Anfprliche meinerfeits teine rudfichtigt werben tonnen.

Regensburg ben 3. Aug 1871.

Georg Kamm, Lit. I. 35, Biegelftabel.

Einige tüchtige

Zimmerleute

finden dauernbe Beichaftigung.

Böglen, Bimmermeifter.

Den 3. August wurde eine

Camée=Brodie

verloren. Der Uberbringer erhalt! Gefandtenftrage.

Auf Biel Allerheiligen ift ein

geraumiger Laden mit anflogenbem Cabinet ju miethen.

Rah. zu erfragen bei 3. Lupenberger, Domplay E. 58.

Anzeige.

Unterzeichneter gibt fich bie Ehre

Much Unfänger werten wieber

Sprechftunte bon 1-2 Uhr.

Vaul Wicht.

Brofeffor, Lit D. Rr. 78, Weingaffe, 2. Stod. Sollte Jemand eine Forderung an ben Dichlaß bes verlebten Tuch-

Friedrich Belver zu machen haben, so ersuche ich biefelben innerhalb 14 Tagen bei Berudfichtigung finten tonnten.

geb. Behner.

In ber Marquerftraffe G. 22 im 1. Stod ift eine

freundliche Wohnung von 3 Bimmern, Ruche und fonftigen

Bequemlichteiten bis Allerheiligen gu ver-

Eine Beamtenswittme 5 fl. Belohnung in Lit. C. Dr. 96, in ein belles, freundliches Bimmer mehrere Studirente in une Bohnung ju nehmen.

Rab. in ber Exper.

In Lit. D. 101, Donauftraße, fint 2 große Wohnungen ju vermiethen.

Unzeige.

Ginem geehrten Bublifum bie ergebene ein Garn-, Baud- und Weißwaaren-Geschäft

errichtet habe.

Unter Buficherung reellster Bebienung und befter Qualität halte ich mich beftens empfohlen.

Marie Waner.

Dienft=Gefuch.

Gine burch ben Tob ibres geiftlichen Brubere bienftlos geworbene Rodin sucht in einem driftlichen Saufe in gleicher ober abnlicher Eigenschaft einen Plat und tonnte fofort einfteben.

Dab. in b. Exped.

D. 46 in ter Donaustrafte ift eine freundliche

Wohnung mit Aussicht auf die Donau bis Wiarie Belber, Biel Merheiligen ju vermiethen.

> Bittualienpreise am 5. Aug. 1871.

Fifche, Bechten b. Bfb. 30-36 fr. Karpfen, b. Bfb. Erbäpfel b. 1/2 b 24-26 lt. , b. Min. 30-31 fr. Somaly, b. Pfb. 30 32 fr. Butter, b. Bfb. 38-40 fr. Eier 7 Stild 8 fr. 4ft.-5ft.-tr. Spanfertel b. St. 2 ft. - 2 ft. 24 fr. Beu, b. Ctr. 3 .0h, b. Itr. 2 ft. - 2 ft. 12 fr. Bahn, alter 30-45 ft. Bane, raube 30-33 fr. Gans, gepuble, 48-54 fr. 33-36 fr. Enten, ranbe, pr. St. gebunte 48 - 54 fr. Schafwolle, per Vid. 39 -- 42 fr. Blibner, alte, b. St. 24-30 fr. " junge, b. Baar 36—42 fr. Lämmer pr. St. 2 fl. 24 — 3 fl. 12 fr.

# Todes= 🕶 Anzeige.

Gott bem Allmächtigen hat es gefallen, unfere innigfigelie Gattin und Dlutter, die igl. Bezirksarziens-Gattin

in ihrem 51. Lebensjahre zu fich zu nehmen. Sie farb am 4. August Abends 9 Uhr nach kurzem aber ichweren Leiben, ergeben in ben Willen bes Berrn, am Scharlachfieber.

Indem wir diefes theilnehmenden Berwandten, Freunden und Befannten mittheilen, bitten wir fur bie Berlebte um frommes Gebet, für uns um filles Beileib.

Stadtamhof am 5. August 1871.

Dr. 3. B. Zeitler, t. Begirtsargt, als Gatte. Theodor Zeitler, als Sohn.

Die Beerdigung findet am Sonntag ben G. Aug. Nadmitta. 8 4 Uhr vom Sterbehaufe aus auf bem Ofterberge flatt; ber Leichengotteedienft ift am Montag Morgens 9 Uhr in ber Kirche gu St Magn.

# Canzunterrians - Anzeige.

Unterzeichneter macht ergebenft befannt, bag er feinen

Anfangs Ceptember wieder eröffnet.

Da ich mich im vorigen Sahre, trot der triegerischen Zeit, doch einer regen sowie fehr billige und gute Betheiligung zu erfrenen hatte, umsomehr erwarte ich biefes Jahr eine noch Weine empfiehlt größere Theilnahme, ba ich mich beftreben werbe, in allen jest üblichen Tangen, gegen billiges Donorar, grundlichen und leichtfaglichen Unterricht gu ertheilen.

Ich ersuche daher freundlichft bie verehrlichen Eltern und Itl. hrn. Bor-

ftanbe öffentlicher Anftalten, mir ihre Angehörigen anzuvertrauen.

Beiteren geneigten Anmelbungen ficht mit Bergnugen entgegen und ertheilt nabere Ausfunft in feiner Bohnung Lit. H. 128 1. Stod am Gunnenplay.

#### A. Schoff gandanh.

Tanglehrer.

Bithern, selbst versertigte, neue Gin graues Körbchen fruction, gu ft. 7, 8, 10, 12, 15-50. ift in einem Laben fteben ge- eine ichene in jeder Größe und blieben. Rab. i. b. Grpid. Guitaren, Saçon, unter Ga-

rantie befren Tones, gu fl. 3, 5, 70

Diolinen, alte ober neue in 1/2, gegeben. mit und ohne Bogen, bon fl. 2 bis |. 50 and 150.

ju ben billigften Breifen.

Reparaturen werden äußerst menblirtes ligft ausgeführt.

X. Rerichensteiner, Firma Eduly & Rerideniteiner, Deufifinftrumentenmacher, Pfarrergaffe in Regeneburg

Diffene Lehrlingsstelle. im Gangen ober abgetheilt bie Ein folider, mit den nothie Allerheiligen gu vermiethen. gen Borfenntniffen verschener junger Meann kann unter annehmbaren Bedingungen die Lithographie erlernen und fogleich eintreten bei

> norner, Lithograph, Gefandtenftrage.

genmalen wird Beichaftigung Allerheitigen gu vermiethen.

Räh, in ber Erpedition.

In der Waffnergasse im Bause Satten in bester Qualität zu Lit. C. Nr. 165 ift im zweiten zu einer Herrschaft aufs Land zu den Instrumenten und Stock ein freundliches, schon gesucht. Zu erfragen in der zu den billigsten Preisen.

Włonatzimmer

Preisconrante nach ane. mit eigenem Eingang an einen

In Lit. D. 125 neben bem Rathhause ist der

zweite Stock

Museige. 2'ei Unterzeidmetem finben

Wtaler = Gehilten bei guter Begablung bauernbe Beichaf tigung.

Maler und Vergolber. lvermiethen.

Feiertage HIID vorzüglich gute am Rost bratene

Rlee, Schlachtwirth, Grasgaffe.

Montag ten 7. August Frith 7 Uhr angefangen, wird in ber Landbant gutes

per Pfr. zu 13 fr. ausgehauen.

D. 46 in ber Donaustrage ift

Werfstätte

3m Bachoftode= und Rer-für jetes Gefdaft geeignet, bis Biel

Es wird eine

gute Rodin

Expedition biefes Blattes.

Tehrlings - Gesuch.

Gin orbentlicher Junge wird in bie Lehre zu nehmen gesucht bei

Gottfr. Lurt,

Buchbindermeifter, Ballerftraffe Lit. E. 13.

In Stadtamhof H8.=Nr. 7 an der Hauptstraße ist ber

erite Stock

mit freundlicher Aussicht Allerheiligen zu vermiethen.

In Stadtambof Se.= Mr. 8 in er Sauptftrage ift eine

Azonanau d

6. Schmalzbauer, im 2. Sted bie Allerheiligen gu

Danksagung.

Für die vielen Beweife troffender Theilnahme beim Tobe unferes lieben Cobnleins

Johann Ludwig

fagen wir unferen lieben Freunden und Befannten ben berglichften Dant und empfehlen und fernerem geneigten Wohlwollen.

Regensburg ben 5. August 1871.

Die trauernben Eftern: Leonhard Reifinger, Lehrer, Anna Reifinger, geb. Meibinger.

# Zahnarzt Rauch

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

ift für gabnärgtliche Confultationen ju fprechen, inebesonbere jum Ginfegen fünftlicher Bahne, halber und ganger Gebiffe, jum Blombiren ter Bahne mit ben neueften und bauer= hafteften Blomben, jum Reinigen ber Bahne vom Babnftein (Beinftein), überhaupt in fein Fach einschlägigen Bahnoperationen.

Bu fpredjen im Gasthof zum grünen Kranz Zimmer Mr. 19, 2 Stiegen, von 9 bis 12 Uhr Bormittagszund 2 bis 5 Uhr Nachmittags.

Musenthalt 6 Tage.

fowie Mantel auf beiden Seiten ju tragen, mit und ohne Rapuzen, find in allen Größen stets vorräthig im fälligst einfinden zu wollen. Laben für Reiferequifiten bei

Hohwald Reupfarrplat.

Bekanntmachung.

In ber hiefigen Domprabende ftehen fur einen Copran wird aufe Land gefucht. und drei Altiften Freiplate offen; auch find feche halbe Freiplate zu vergeben für Knaben von 10 bis 12 Jahren, welche! gute Stimmanlage besigen, und bereits Besangunterricht erhalten ift ber gange haben.

Etwaige Bewerber wollen sich längstens bis 1. Septbr. mit 5 in einander gehenden Zimmern, b. 3. bei Unterzeichnetem ju einer perfonlichen Brufung melben. Ruche, Speife, Garderobe und Magd-Regensburg am 5. August 1871.

Rr. X. Daberl, Domtapellmeifter, rubige Familie gu beziehen. wohnt bergeit Lit. G. 57.

# Musik - Verein.

Das verehrliche Offiziertorps bes igl. 11. Infanterie-Regimente (von ber Tann) veranstaltet nächsten

Dienstag ben 8. August Nachmittags 3 Uhr

im Sohengebrachinger Reller eine Abenounternatiung

und bat bagu die Gefellichafte-Mitglieber freundlichft eingeladen, was hiemit jur Renntniß gebracht wird.

Der Ausschuft.

Durch bie Gute bes Dru hauptmann Bener murben fammtliche Mitglieber bes hiefigen Silfs Comité ju bem vom ver-ehrlichen Offizierlorps bes 11. f. Inf.-Regiments "von ber Tann" für tommenden Dienstag den 8. August ver-anstalteten

Rellerfefte in Hohengebraching freundlichte eingelaben, was ben betreffenben Berren hiemit befannt gegeben und jur gablreidjen Betheiligung von bem unterfertigten Borftande gleichfalls ergebenft eingelaben wirb.

Regensburg ben 5. Aug. 1871. Theobor Rummelein, Vorstand.

Die febr verehrlichen Mitglieber ves biesigen Silfstomite werben bie= mit boflichft eingelaben, fich tommenren Mittwoch am 9. t. Abents 8 Uhr wegen Rechnungs Ablage im Clubzimmer tes neuen Daufes ge-

Regensburg, 6. Mug. 1871. Theobor Rümmelein,

Borffant.

Ein tuchtiger

# Uhrmadieraehilfe

Nah. in ber Expet.

In Lit. E. 149 in ber Bfarrergaffe

dritte Stock

simmer nebft allen übrigen Bequemlich. feiten von Allerheiligen an für eine Raberes ju ebener Erbe.

	Getreidevertehr			ju Regensburg vom 31			. Juli bis		5. Aug.	**		
			Beigen	Rorn	Gerfte	Saber			Weigen	Rorn	Gerfte	Daber
Boden-Bertanf			316	88	_	2			A. fr.	1 ff. tr.	ff. fr.	) ff. fr
Boriger Reft .			17		1 -	30	Bodfter Breis		25 19	16 7		9 29
Aufubr			399	209	-		Mittlerer		24 22	14 50		9 22
Gefammtfumme		.	732	298	_	232	Minbefter .		22 54	13 19		8 46
Bentiger Bertauf		1	363	205	-	1	Befallen			1 17		- 11
Gefammiverlau:		.	679	294	-		Geftiegen .		- 10			
श्रम	,	.	53	4	1	42		Total jun	me bes	Bertaufe:	22,351	1. 18 tc

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wird bon ben Abonnenten bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Reilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambel tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe bierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 215.

Montag 7. August

1871.

gang 4 Uhr 40 M., Untergang 7 Uhr 31 Mh, Tagestänge 14 St. 51 DR.

Neueste Nachrichten.

\* Dlunden, 5. August. Dem R. Corresp. wird von hier geschrieben: Obgleich noch teis nerlei Bestimmungen getroffen worben find, wann und ob überhaupt sich Ge. Majestät ber König zur Begrüßung des Kaisers Wilhelm nach Regensburg begeben wirb, verlautet boch in gut unterrichteten Kreisen, es werbe in genannter Stadt eine Bufammentunft ber beis ben Souverane stattsinden.

- Durch tgl. Entschließung sind er= nannt: jum Inspettor ber Militarbitdungeanstalten der Generalmajor und Kommandant der 2. Inf. Brigade v. Orff; zu Kommandan: ten: 1) ber Kriegsschule: Major D. Kleemann vom Genieftab, unter Beforberung gum Oberftlieutenant im General-Quartiermeisterstab; 2) der Artillerie= und Genieschule Major v. Gras mich vom 3. Art-Regiment; 3) der Kriegeschule Major E. Eberhard vom 12. Inf.=Regiment; jum Abjutanten ber Militar:Bilbungsanstalten Hauptmann E. Frhr. v. Ditfurth vom 15. Inf.=Regiment.

- Raiser Wilhelm hat an Angehörige ber banerischen Armee wiederum 13 eiserne Kreuze erster Classe und 350 eiserne Preuze zweiter Claffe für Offizire und Golbaten bes II. bayerischen Armeecorpo, sobann 16 eiserne Kreuze zweiter Classe am weißen Bande an bayerische

Militarbeamte verliehen.

- General Frhr. v. b. Tann, an beffen Person sich allerlei unwahre und unwahrscheinliche Zeitungenachrichten knüpfen, hat sich bereits vor mehreren Tagen zum Gebrauch ber Babecur nach Riffingen begeben und wird von da aus nach der Jusel Föhr gehen, wo er ben Monat September zuzubringen gebenkt. (A. 3.)

- Der Raifer und bie Raiferin von Bras filien werden auf ihrer Reise durch Europa in den nächsten Wochen in Minchen im ftreng= sten Incognito einige Tage verweilen.

Berlin 5. August. Das "Gesethlatt für Elfaß-Lothringen" enthält eine Befanntmachung

Tagestalen ber: Afra, Donatus; Sonnenauf. bes Reichstanglere, wonach bas Bereinszollgefet bas Befet betr. bie Befteuerung bes Bucere, bas Weseth betr. die Salzabgabe, der Bereinszollta= rif und bas Zollfartel am 7. Aug. in den gen. Bro= vingen in Kraft treten, so weit sie nicht burch die Berordnung bes Generalgouverneurs vom 3. Mai b. J. bereits in Wirksamteit gesett worden find.

> 3idl, 5. Aug. Es werben hier große Borbereitungen zu bem am 12. b. erwarteten Besuche ber beiben Raifer getroffen. Der Aufenthalt bes Kaifers Wilhelm wird bis zum Abend mah-Biele Frembe treffen ein; auch ber nuga=

rische Minister Toth ist angekommen.

Strafburg, 5. Aug. Das Ziviltommiffariat macht befannt, bag bie Groffnung bes tathol. Lehrer seminars für Deutschlothringen in Met am 4. Oftober erfolgen wird. Die Unterrichtssprache wird bie frangofische fein.

London, 5. August. Das Oberhaus nahm

die Beeresbill in britter Lefung an.

# Tokal- und Provincial-Chronik.

"Dunden, 5. Mug. Der mabrent bes Rrie ges gebadene und übrig gebliebene maffenhafte 3wie bad, womit man in ben Rafernen vergebliche Berfuche machte, ihn gur Menage zu verwenben, murbe nun öffentlich an ben Deiftbietenben verfteigert und gegen geringe Preife abgelaffen.

" Much Uft bei Lantshut feierte am 30. Juli gleich andern Ortschaften die gludliche Beimtehr fei= ner Solvaten mit Feftgottesbienft und Feftmabl. Die Heinen Filialbegirte Aft und Diefenbach ba-

ben leiber 4 Opfer bes Krieges zu betlagen.

# Markt- und Handelsberichte.

Reumartt 31. Juli. Beigen 21 fl. 16 fr., Rorn 15 fl. 10 fr., Saber 9 fl. 59 fr.

Meunburg v. B. 2. Auguft. Beigen 21 fl. 18 fr., Rorn 13 fl. 58 fr., Gerfte 11 fl., Saber 8 fl. 16 fr.

Straubing, 5. Mug. Beigen 22 fl. 51 fr. (geft. 35 fr.), Rorn 14 fl. 16 fr. (gef. 26 fr.), Gerfte 10 fl. 15 fr., Saber 8 fl. 23 fr. (gef. 16 fr.)

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Muhlbaner.

Laden - Veränderung!

Allen meinen verehrten Runden erlaube ich mir anzuzeigen, bag ich meinen

Luben in der Brudftraffe verlaffen habe und jest am Domplate neben der Puftet'ichen Buchhandlung einen andern bezogen habe, und bitte, mich auch in diesem neuen Laden mit vielen Bestellungen zu beehren. Ergebenfte

Rathi Meißner, Modistin.

Alle meine verehrten Runben bitte ich, geehrte Auftrage im Laben meiner Frau ju binterlaffen. Ergebenfter

Alex. Meißner, Tapezier.

Bei Friedrich Buftet in Regensburg ift foeben erfcbienen und kann burch alle Buchhandlungen bezogen werden:

# Conrad von Bolanden's Gesammelte Schriften in illustrirten Volksausgaben.

1. Sejt. Breis 12 fr. - 4 ngr.

Mit biefem Befte ift nun bie erfte Gerie ter Bolanden'ichen Schriften er-Mit diesem Heste ist nun die erste Serie der Bolanden'schen Schriften ersössen, welche in 20 Hesten die Brautsahrt mit 4. Franz von Stalingen Friedhose.

3. Waldinger, D. 32, 1., Engelmeisterhaft gezeichneten und pulographisch vorzüglich ausgeschhrten Bilder sind so durgerstrasse, empsiehlt sein Lager von weit gediehen, daß den Abonnenten alle 14 Tage regelmäßig ein Hest zugestellt Duerpianos, Planinos, Flügel, werden lann. Die Abnahme des 1. Hestes macht zur Abnahme mindestens der ersten Serie verdindlich. — Dieses Unternehmen ist demnach nach allen Richtungen der Ausgeschlen, die Lücke auszusüllen, welche in Bezug auf latholische novellissischen, die Lücke auszusüllen, welche in Bezug auf latholische novellissische Lieratur sur gesälligen Beachtung.
Fällen möglich gemacht hat, daß die unwürdigsten Speculationen auf die allentsbalben bestelbende Leielust auch in katholische Keielust auch in katholische Schuler eingebrumgen sind und der Allens Schuler eingebrumgen sind und der Keielust halben bestehende Lejeluft auch in tatholifche Baufer eingebrungen find und bort ibr Bift verbreitet baben.

Doge basselbe nun von Allen gewilrdigt und gefordert werben, benen bie Macht ber Preffe, namentlich jene ber ichonen Literatur flar geworden, und und bie mit vielem Erfolg gefronten achten benen an erfolgreicher Belampfung einer antifirchlichen Richtung gelegen ift.

# Zahnarzt Rauch

EKKKKKKK EKKKKKKKK

ift für gabnärgtliche Consultationen gut fprechen, insbesonders jum Ginfeten fünftlicher Babne, balber unt ganger Webiffe, jum Blombiren ter Babne mit ben neueften und bauer: haftesten Plomben, jum Reinigen ter Bahne vom Zahnflein (Beinftein), überhaupt in fein Fach einschlägigen Bahnoperationen.

Bu sprechen im Gasthaf zum grünen Kranz Zimmer Nr. 19, 2 Stiegen, von 9 bis 12 Uhr Vormitrags und 2 bis 5 Uhr Nachmittags.

Aufenthalt 6 Tage.

fowie Dtantel auf beiden Seiten zu tragen, mit und vermiethen, auch tann felbe auf Berlanohne Rapuzen, find in allen Größen ftets vorrathig im gen abgetheilt merben. Laben für Reifereguifiten bei

C. Hohwald,

Meupfarrylas.

# Casino.

Montag ben 7. August Versammlung,

bei gunftiger Witterung im Garten des Gefellenvereines, bei ungun= stiger Witterung im rothen Hahn. Der Musich uß.

# Bettfedern = Reinigung mittels Dampf=Apparats.

Unter Bezugnahme auf meine öffentlichen Ausschreibungen bringe ich meine ergebenen Dienfte in empfehlende Grinnerung und bemerte, bag ich alte Betten und Bettfebern zu möglichft guten Preifen auch antaufe.

> Thomas Leigl, Dausbesiter in Rainbaufen,

Bs. - Rr. 161/4, nachft bem

Inferat.

Die allgemein beliebten achten

Honig - Bruft - Bonbons

Ingwer - Paffillen für Magenleidende

bon Carl Daas in Labr find in Schachteln a 12 fr. allein ju haben in ber Sauptnieberlage bei 3. 2B. Reumuller in Plegensburg, burch welche Bermitt-lung weitere Riederlagen errichtet werden.

Sine Wohnung

von 2 Zimmern und Rammer ift an einen einzelnen Beren ober Frau gu vermiethen. Rab, in b. Erveb.

Tehrlings - Gesuch.

3d fuche einen ordentlichen Lehrjungen unter annehmbaren Bedingniffen.

3. Bad, Schuhmacher, Rr. 107 in Stadtambof.

In Stadtambof ift eine freundliche

Wohnung

mit freier Musficht, bestehend in 5 Bim-MC9 mern, Ruche, Garberobe und foufliger Bequemlichteit, bis Biel Allerheiligen gu

Rab. in d. Exped.

Bu vermiethen ein

grokes Wiagazin in Mitte ber Stabt. Dah. in b. Erpeb. Musik - Verein.

veranstaltet nächsten

Dienstag ben 8. Angust Nachmittags 3 Uhr

im Bobengebrachinger Reller eine errichtet habe.

und hat baju bie Gefellichafts-Mitglieder empfohlen. freundlichst eingeladen, mas biemit gur Renntniß gebracht wirb.

Der Ausiguß.

Durch bie Bute bes Drn Sauptmann ehrlichen Offiziertorps bes 11. t. Inf. gleicher ober abnlicher Eigenschaft einen auch sofort bezogen werten. Regiments "von ber Tann" für tom-Plat und könnte sosort einstehen. Rab, in der Expet. menben Dienftag ben 8. Auguft ver-

Rellerfefte in Hohengebraching in ber gange freundlichft eingelaben, was ben betreffenben Berren hiemit befannt gegeben und jur gahlreichen Betheiligung von dem mit 5 in einander gehenden Zimmern, unterfertigten Borftande gleichfalls er-Ruche, Speife, Garderobe und Dagbgebenft eingelaben wirb.

Borftand.

Die febr verehrlichen Mitglieber bes hiefigen Bilfelomice werben bie= mit boflichft eingelaten, fich tommen- zu einer Derrschaft aufs Land 8 Uhr wegen Rechnungs-Ablage im Expedition Diefes Blattes. Clubzimmer tes neuen Saufes gefälligft einfinten zu wollen.

Berftane.

Sollte Jemant eine Forberung an ben Rachlaß bes verlebten Tuchmachermeifters

Friedrich Helber

felben innerhalb 14 Tagen bei Allerheiligen zu vermiethen. Unterzeichneter F. 128 2. Stod. angumeleen, ta fparer geltenb gemachte Unfpriiche meinerseits feine Berüdfichtigung finten tonnten.

Marie Belber,

geb. Behner.

Anzeige.

Ginem geehrten Bublitum die ergebene martt ift ter Das verehrliche Offizierforps des igl. Anzeige, daß ich am oberen Jakobs-11. Infanterie-Regiments (von der Cami) plate im Daufe des Drn. Cohn ein Garn-, Band - und bis Allerheiligen und ber

Weißwaaren-Geschäft

Unter Busicherung reellster Bebienung vermietben. und bester Qualität halte ich mich bestens

Marie Maner.

Dienft=Gefuch.

Eine burch den Tod ihres geiftlichen Geger wurden sammtliche Mitglieber bes Bruders dienstlos gewordene Rochin teiten ift an eine rugige intertoje hiefigen hilfs-Comite zu bem vom ver- sucht in einem christlichen Sause in Jamilie zu vermiethen und kann

Rab. in b Erped.

In Lit. E. 149 in ter Bfarrergaffe

dritte Stock

gimmer nebft allen übrigen Bequemlich. Regeneburg ben 5. Aug. 1871. feiten von Aller heiliger Eheodor Rummelein, ruhige Familie gu beziehen. feiten von Alterheiligen an für eine

Raberes an ebener Erbe.

Es wird eine

guie Modin

ten Mittwoch am 9. b. Abents gesucht. Bu erfragen in ber

Tehrlings - Geluch.

Regensburg, 6. Mun. 1871. Ein ordentlicher Junge wird in bie Theodor Rummelein, Lehre zu nehmen gefucht bei

Gottfr. Lurt, Budbinbermeifter, Ballerftraffe Bu. E. 13.

In Stadtamhof He.= Nr. an der Hauptstraße ist ber

erite Sioa

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

Rab. ju erfragen bei 3. Lugen Barie, Boul. Magenta.

berger, Domplan E. 58.

Bei Nabler Erich am Roblens

1. Stock ruckwärts

4. Stock vorwärts fogleich ober bis nächftes Biel au

Eine Schone belle

Wohnung

von 4 Zimmern, Ruche, Magblammer und allen fonftigen Bequemlich=

Beren C. Rehrmann in Gffen.

Seit lange war ich von Kopfgicht geplagt und hatte babei einen fpar-lichen haarwuchs. Nach Gebrauch einer Flasche Voorhol-Geest aus ber Fabrit von M. Rennenpfennig in Salle a. S. bin ich meine fatale Ropfgicht beinahe gang los und mein Ropf bededt fich mit neuen haaren. Inbem ich Ihnen, wie bem Erfinder meinen warmften Dant auspreche, bitte ich Gie biefe Beilen ber Offentlichteit ju fibergeben, ba ich Diefes Mittel jebem abnlich Leibenben beftens empfehlen fann. Barmen.

Leop. Gerner, Raufmann. Allein-Bertauf pr. Flasche 54 tr., 1/2 Blaiche 28 fr. bei

91. Schmal in Regensburg.

Hühneraugen-Pflaster von Mariana Grimmert in Berlin, von ben erften Chirurgen Deutschlands gepruft u. verwendet, empfiehlt a Ct. 3 fr. 3. 28. Neumüller.

Barterzeugungstinctur, gu machen haben, fo ersuche ich tie- mit freundlicher Musficht bis ficherftes Dintet bei feibft noch jungen Leuten in lurgefter Beit ben ftartften

Bartwuchs zu erzielen, emtflehlt à Flac.

36 fr. und 1 fl.

3. 2B. Reumüller.

mit anftogendem Cabinet ju miethen. NB. fier ben ficheren Erfolg garantirt ber Erfinder Apotheter Bergmann in

Bayerische Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Procent,

Banerische Oftbahn-Aktien I. und II. Emission,

Bayerische Pfälzer Nordbahn-Aktien und Prioritäten,

Desterreichtsche Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahu-Aftien und Prioritäten,

Amerikanische Staats - und Eisenbahn - Papiere (Verzinsung zwischen 41/2 bis 8 Procent)

faufen und verkaufen courdentsprechend

S Wertheimber & Comp..

neben bem golbn. Rrem in Regensburg.

# Anzeige. Todes=

Es bat bem lieben Gott gefallen, von une ein großes Opfer ju v. rlangen und unfer innigfigeliebtes jungftes Eddterden

# Elisabeth

im Alter von 10 Monaten unerwartet ichnell ju fich ju rufen.

In unferem tiefen Somerze bringen wir tiefe Trauerfunde allen Bermantten und Freunden und bitten um ftille Theilnahme. Regensburg am 6. Muguft 1871.

Die betrubten Eltern: Johann Ott, Lebrer, Margaretha Ott.

Die Beerdigung findet Montag ten 7. b. Nachmittage 4 Uhr ftatt, und gwar vom Leichenhause bes Friedhofes ber oberen Start aus.

Dankes . Erftattung.

Affir bie ehrende Theilnahme bei ber Beerdigung, sowie beim Gottesvienfte unferer nun in Gott rubenden, innigftgeliebten Mutter, ber wohlgebornen

Fran Theresia Molitor, geb. Docker, Pjandamts-Controleurs-Bittme.

fagen wir Allen unfern berglichften Dant und bitten ber Berftorbenen im Bebete ju gebenten, und fur uns um ferneres Boblwollen. Regensburg ben 6. August 1871.

Die tieftrauernden Binterbliebenen.

Diedurch erlaube mir, Die ergebene Unzeige zu machen, baft ich meine

bom Baibplat nun in bie Goliathftraffe im Baufe bed per Pfund gu 12 Rreuger, aus= Berrn Goldarbeiter Roboth verlegt habe.

Indem ich für bas mir feither geschenfte Bertrauen verbindlichft

bante, bitte ich mir basfelbe auch ferner zu erhalten.

Rugleich bringe ich meine gut gelagerten, achten importirten Sabanna, Samburger und Bremer-Cigarren ju ben billigften Breifen in empfehlente Erinnerung und zeichne Bochachtungevoll

> Kichard Weber.

Bei Unterzeichneter ift ein gut erhaltener

Vitederwagen ju verfaufen. Bei biefer Gelegenheit erlaube mir auch meine tunft ju geben weiß, wird freundlichft Gefcafteartitel, besonders aus gebeten, solche gefällig mitzutheilen C. 163 Bezeichnet gute Rernfeife in Barterre. gefällige Erinnerung zu bringen und empfehle mich mit Hoch

achtung

Babette Aneuvelt, Seifenfieberewittme.

Es ift heute Fruh, nämlich Sonntag ben 6. b. Mts. in ber Rabe bes Emmerame-Plates ein halbgewachsenes

grauweikes Kakmen weggetragen worben; wer hiernber Aus

Theerseife mittel gegen alle Bautunreinigleiten, empfiehlt à Sind 12 und 18 fr.

3. 28. Reumüller,

Bu ber von bem verebrten Offigiers-Corps des f. 11. Infanterie Regiments (von ber Tann) am Dienstag ben 8. Angust im Dobengebrachinger Reller veransialteten Abend-Unterhaltung find bie Mitglieber ber Reffonrce Gejellichaft eingelaben.

> Der Ausschuß der Rellource-Gelellicaft.

Obelana-Verein.

Das verehrliche Offizier - Corps bes f. 11. Inf. Regiments "von ber Tann" bat bie fammtlichen Bereinsmitglieber gu bem am Dienstag ben 8. August Rachmittags 3 Uhr in hobengebraching ftattfindenden Rellerfeite freundlichft eingelaben, was hiemit jur gahlreichen Theilnahme befannt gibt

ber Musidun.

Verfleigerung Mittwoch ben 9. August

Nadmittag balb 2 Uhr merten im Gaftbaufe jum Dampf= fciff im Bofe am untern Bobrb: Rommob = u. Rleiterlaften, Tifche, eichene Betilaten, eine Dedelbettftelle, gepolfterte Geffel und Stuble, verschiedene Ruchengerathicaften nebft noch mehreren anberen Begenftan: ren gegen fofortige Bezahlung perfteigert.

Raufer biegu labet boflichft ein Baul Reumeyer.

Dienstag ben 8. August, um 7 Uhr angefangen, wird in ber hiefigen Landbank

gutes Ochsenfleisch. gehauen.

Ein rothes Hündchen, mit ichwargen Gleden auf bem Ruden, auf ben Ruf "Dudt" gebend, ift entlaufen. Man bittet um Rudgabe in St. Magn, Stabtambof, 1. Stiege rechts

In meinem Baufe, C. 25 ift ber

Ferste Stock,

bestehent in 1 Galon, 2 Zimmer, 1 Rodgimmer, Barberobe, Ruche, grofies Borflet, Gang mit Glasfenfter, eigenen Boten unt Rellerraumlichteiten bis Lichtmoß zu vermietben.

Fr. Stöhr, Bader-Meifter.

Gin ordentliches

Vahmaddien wird gesucht. Rab. in ber Erped.

Drud und Berlag bon fir, Buffet.

Regensburger Anzeiger erideint täglich und wird bon ben Abonnenten bes Regeneb. Morgenblattes als Grutis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile inr i tr.

Bägliche Beilage

HUIL

Regensburger Worgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe: vierteljährlich nur

Mr. 216.

Dienstag 8 August.

1871.

Tagestalenber: Enrialus; Sonnenaufgang 4 Uhr 41 M., Untergang 7 Uhr 29 M., Tages. lange 14 St. 48 M.

Neuefte Nachrichten.

Mungen, 7. Auguft. Der Juftigminifter v. Lut ließ auf gestern Abend, wie wir boren, bie fammtlichen Minister ju einer Besprechung

in seine Privatwohnung einlaben.

Regimente haben bas eiferne Kreug ferner erhalten: Der Landwehr . Unterlieutenant 3. Dunzinger, der Feldwebel G. Schuler, ble Sergenten G. Low, M. Ruf und Al. Fürft; die Corporale E. Scholl und Al. Bogt, ber Gefreite A. heibegger, bie Gemeinen F. Hubmann und M. Wernbl.

Touloufe, 5. August. Der Abmiral Cosnier, der ehemalige Prafect von Marfeille, ift gestern hier angekommen and hat sich beute in

einem Sotel felbft entleibt.

Dublin, 6. August. Seute Rachmittags verfuchte eine Affeciation von amneftirten Feniern, gefolgt von einer großen Boltsmenge, trop des polizeilichen Berbotes im Phonix=Parke ein Meeting abzuhalten. Es erfolgte eine ernft= hafte Emente, und es fcheint, bag bie Boligei mit großer Strenge vorgegangen fet, indem fie auf Manner, Frauen und Kinder losschlug, wodurch mehrere hundert Personen verwundet wurden. Auch viele Polizeimanner wurden verwundet. Die Ordnung wurde sodann wiederhergestellt.

Florenz 6. August. Die "Italie" melbet bie Abreise bes Prinzen humbert aus St. Morit in ber Schweiz nach London. Der "Lombardia" zufolge wird fich ber: Pring auch nach Spanien, Frantreich und Defterreich be-

- Die feierliche Eröffnung ber Mont= Cenid-Bahn von Buffoleno bis Mobane wird am 5. September flattfinden., Die gange Linie bis Saint-Michel wird Anfangs Ottober bem öffentlichen Bertehre übergeben werben. In ber National=Bibliothek zu Florenz wurde ein 213 358 470 544 1023 1209 1434 1496 2492 großer Diebstahl entbedt. Es handelt sich um die Beruntreuung von nicht weniger als 3779 4114 4528 4535 4711 4719 5042 5850 8000 bis 10,000 meist höchst werthvoller Bücher. 5607 5758 5800 6061 6204 6322 6721 6731

Bufareft, 5. Mug. Bernesco ist von der Regierung zu ihrem Schiederichter in ber An= gelegenheit ber Aufhebung der Strousberg'ichen Konzession ernannt worden.

Mabrid 5. August. Dem "Imparcial" gu= folge unterhandelt ber Finanzminister über Aufnahme einer schwebenben Schulb von 300

Millionen Reglen.

Tokal- und Provincial-Chronik.

Die 1. Inbuftriefoule ju Milnen murbe im Laufe bes verfloffe= nen Souljahres von 55 orbentlichen, 26 aufer= orbentlichen Schulern und von 13 Sofpitanten, im Ganzen also von 94 Schülern und Hospitanten frequentirt.

\* Straubing, 4. Aug. (Schwurgericht.) Borm. 23. Fall. Angeflagt waren Anbreas Raspar, Golbner bon Untervilolern, wegen Berbrechens ber Abra perverletzung und Martin Benter, Dienstfnecht bon Cherspeint, wegen Berbrechins ber Theilnahme hieran. Raspar hatte am 25. Sept. 1870 auf Anreizung Pentere nach einem im Birthehaufe ju Biloob ftattgehabten Streite bem Schreiner Muhr von Thanet mit einem Stode einen Dieb über ben Ropf verfest, ber 45tägige Arbeiteunfabigfeit und ilberbieß einen bleibenten Rachtheil jur Folge hatte. Er murbe beff= halb zu Gjähriger Zuchthausstrafe verürtheilt und Benter als Theilnehmer ju 3 jahrigem Gefängniffe. Nachm. 24, Fall. Franz Lav. Ellsberger, Wagnergefelle von Felbfirchen, betam megen Diebftable 2 Jahre und 3 Monate Buchthaus zuerkannt.

\* Die Gemeinbe Freienfeiboltsborf feierte am Sonntag ben 30. Juli für bie aus Franfreich gurudgefehrten Golvaten ein Dan te und Frieden &feft. Zuerft mar feierlicher Gottesbienft, bann murben die Krieger unter Must und Böllersalven in bas Gafthaus zur Festmahlzeit geleitet. Die Rachmittagsftunden berfloffen unter Reben und Toaften, Dufit und Gesangsborträgen in beiterfter Beise,

Borsenberichte und Staatspapiere.

Braunfdweiger 20 Thir. Loofe. ber am 1. August flottgehabten 11. Gerienziehung find bie nachfolgenten 45 Gerien gezogen worben: 2497 2532 2730 2814 2950 3474 3484 3761

6805 6974 7686 7704 7994 8625 8781 8951 8980 8985 9120 9115. Bebe tiefer 45 Gerien beffebt aus 50 Loofen und laut Plan erhalten biefe lieutenant. Baffau: Mathias Eber, Gaftwirth, 2250 Loofe in ber am 30. September ftattfinbenben Bramiengiebung 2250 Bewinne.

Auswärtig Geftorbene.

Starnberg: Maximilian Berbegen, p. General-39 3. Füffen: Ronrad Engelberger, t. Rentbeamte.

Berantwortliche Redaftion : 3. R. Sinbibauer.

# Muzeige.

Gott bem Allmächtigen hat es gefallen, unfern innigfigeliebten Gatten, . Bater, Schwiegervater und Grogvater,

Loduermeifter bon Dietfurt,

nach mehrwochentlichen Leiben und Empfang ber beil. Sterbfaframente im 86. Lebensjahre ju fich in die Ewigleit abzurufen.

Dieß theilen wir all unfern Berwandten, Freunden und Befannten mit, und bitten bes theuren Berblichenen im Gebete ju gebenten.

Dietfurt ben 1. Anguft 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen,

Künstliche Zähne,

halbe und ganze Gebiffe werben schmerzlos eingescht, Plombiren halber Zahne dauerhaft, Reinigen ber Bahne schonenoft vorgenommen.

M. Rauch, prakt. Jahnarzt, wohnt im Gasthof "zum grünen Kranz" Zimmer Rr. 19, 2 Stiegen.

Aufenthalt bis Samstag.

Bei fr. Buft et (Gefanttenftrage) und fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg ift vorratbig:

&`#&`#&`#&`#&`#&`#&`#&`#\`#\`#\`#\`#\`#\

# Pius der Neunte. Seine Lebens- und Leidensgeschichte

L. Winterer.

(Dritte Stereotyp: Auflage.)

Breis 9 fr. 48 Seiten in tl. 8°.

In brei Wochen find mehr als 6000 Exemplare in Elfaß allein abge fett worben.

Bei gr. Buitet (Gesandtenstraffe) und gr. Bustet jun (Domplat) in Regensburg ift zu haben:

Die Lehre von der papftl. Unfehlbarkeit in Kragen und kurzen Antworten für das kathol. Bolf dargestellt

von I. Winterer.

Mit bisch. Approbation.

16 Seiten in fl. 8°. Preis 6 fr. Diefer Schrift ift die Approbation und wärmste Empfehlung des hochw. Herrn Bischofs von Straßburg zu Theil geworden.

600  $\pi$ . find jogleich auf erfte und fichere Spypo-

thet ohne Unterhandler gu verleihen.

Rah. in ber Erpeb.

Gint noch gut erhaltenes tit/, oftavigen

Latel=Usiano

ift gu vertnufen. Raberes A. 55, Weißgerbergraben. Regensburger Curnverein.

Giner freundlichen Ginladung bes febr verehrlichen Dffigiere-Corpe des t. 11. Inf. Regiments zu folgen, werden be-bufs zahlreicher Antheilnahme zu ber heute Rachmittags 3 Uhr im Dobengebrachinger Reller flattfinbenben Unterhaltung die Bereinsmitglieber biemit in Renntniß gefett.

Der Ausschuß.

Kunst-Verein. Vill. Ausstellung pro 1871,

Schluß: Sonntag ben 18. August. Die Aftien-Lifte liegt noch jur ge-

Der Ausichuff.

Muf Ziel Allerheiligen ift ein

aeräumiger Laden mit anstoffendem Cabinet zu miethen.

Rab. zu erfragen bei 3. Lutenberger, Domplay E. 58.

D. 46 in ter Donauftrafe ift jeine fcone

Wertstätte

für jebes Beschäft geeignet, bis Biel Allerheiligen zu vermiethen.

In Startamhof De.-Nr. 8 in ber Sauptstrafte ift eine

Liohnung

im 2. Sted bis Allerheil: en gu vermiethen.

Unterricht im Zeichnen und Delmalerei ertheilt

A. Lain.

Bortrait-Malerin, F. 89, 3 Ct.

Bei einer achtbaren Beamtens= Wittwe fonnen vier Latein. oder Gewerbschüler Wohnung und vollkommen gewiffenhafte Berpflegung erhalten.

Rah. in d. Erped.

Ein brauner Hund

ift zugelaufen und tann gegen Futtertoften und Inferationsgebühr abgeholt werben beim Birth in Reuborf.

Gs wird ein Student in Logie zu nehmen gesucht. (Das Zimmer bat eigenen Gingang.) Mab. in b. Erveb.

a matatanida

Dantes-Erftattung.

Den geehrten Bermandten, Freunden und Befannten, welche burch ihre fo gablreiche Theilnahme bei ber Beerdigung und bem Trauergottesbienfte unferer innigfigeliebten Gattin und Mutter,

ber fgl. Begirtsargtens-Gattin

Barbara Beitler, geb. Clesta, bas Andenten ber unvergestlichen Beimgegangenen geehrt und unsern Derzen Troft gewährt haben, sprechen wir unsern herzlichsten Dant aus und bitten, derselben ferner im Gebete zu gedenten. Stadtambof, 7. Muguft 1871.

Die tieftrauernden Binterbliebenen.

Soeben ist erschienen:

Die 13. Auflage von

Erzählung für das Volk von Conrad von Bolanden

Preis 9 fr. - Franto nach Auswärts 10 fr.

Gine nene Befprechung Diefes bereits in grofartiger Beife verbreiteten Buchleins jagt im Prediger und Katechet: "Dit immer fleigernder Spannung habe id die vorliegende furge Plovelle des befannten Deiftere gelefen und gefunden, baß bie von der Freimaurerei und der unglänbigen Biffenschaft ausgehegten und weit verbreiteten Lagen und Brilehren über bas Dogma von bem unfehlbaren Lehramte bes Papfies in einer ebenso schlagenden, als außerft anziehenben Beise widerlegt und zu Schanden gemacht find. Ganz vortreifich, einsach und flar, verftändlich auch für den schlichteften Bürger und Landmann ift namentlich der Beweis durchzesichre, daß nicht der Papft der neue Gott sei, sondern der moderne Staat, welcher ben alten Gott abjeben und aus feinem Reiche verbrangen will. Burg, es ift ein prachtvolles Buchlein, und Jeder that baber ein gutes Bert fur Die Sache Gottes und feiner beiligen Rirche, Der gu einer recht Buchtein, und Jeder that baber ein gilles Beitragt, melde insbejondere auch durch ben ungemein billigen Preis gar leicht ermöglicht weiten Berbreitung besjelben beitragt, welche insbejondere auch durch ben ungemein billigen Preis gar leicht ermöglicht

Kriedrich Buftet in Alegensburg

Regenoburg. Rachbem nun Go-Radibem nun Gewijheit besteht, day pier die Haupt-Auf-nahms-Gebaude der Donauthaldahn links der sogenannten Haller-Steizs an der Bechbettener Straße hergestellt werden wollen, also eine namhaste Strecke hinter der Zuder-Fabril, resp. dem Perbst'ichen der Zuder-Fabril, resp. dem Perbst'ichen der Auder-Fabril, resp. dem Perbst'ichen der Mohrt der hinter tesen zur Danksagung für die bisher ge-der Zuder-Fabril, resp. dem Perbst'ichen der Auder-Fabril, resp. dem Perbst'ichen der Mohrt der Endahn enisernt, hat sich, wie rersontet untere Haubts- und Gewie verlautet, unfere Sanbele- und Gewerbetammer mit einer Borftellung an Ceine Dajeftat ben Ronig gewendet und darin mit vollem Rechte auf die hhast find zu verleihen, entweder sogleich oder verdriestlichen Consequenzen, beziehungs bis Ziel Allerheiligen auf sichere Hoppoweise auf die Fluth von begründeten thet ohne Unterhändler.
Riagen hingewiesen, welche die Zukunft Rah in d. Erped. d. Bl. bringen wurde, wenn ein Bahnhof von bem andern mehr als 1/3 Stunde ent. fernt, ju fteben fame. Der Plat hinter bem Salente Stadel in der Rabe ber Ofibahnguterhalle, foll babei von ber Sanbeld und Gewerbelammer ale für erwähnte Sauptaufnahme - Gebante viel gunftiger gelegen, in Borichlag gebracht ift eine worden fem, und biefer Anficht find je. hoffen, bag ermahnte Berfonenhalle in von Alleiheiligen an ju beziehen. thunlichfter Mahe bes Dfibahnhois gebaut

# Premanjend Gulden

werben gegen Supothet ohne Unterhand. ler aufunchmen gesucht. Wo? fagt bie Exped.

#### Einladung.

Das Erziehungshaus vom hl. Rinde

# 400 bts 600 fl.

Es wurde vergangenen Sonntag eine

#### Lunuta hellbraune

Man bittet um Burndgabe. verloren. Mah. in ber Erped.

3n Sit. E. 149 in ber Pfarrergaße,

# arone Wohnung

D. 46 in ter Donauftrage ift eine freundliche

# Wonnung

mit Aussicht auf bie Donau bie Biel Allerheiligen zu vermiethen.

#### Unterrichts-Angeine.

Unterzeichneter beginne im Laufe biefer

#### A. Fordthammer,

Budy- und Schreibmaterialienhandler am Roblemmarit.

Ein menblirtes

# Monatzimmer

ift an einen foliben Derrn ju vermiethen. Rab. in ber Expeb.

Eine Wittme wünscht in ein helles freundliches Zimmer

# Studirende

in Bohnung und auf Berlangen auch in Roft gu nehmen. Rah. in ber Erved

Gine neue freundliche

# Wohnung

mit 6 Bimmer, Cabinet und allen Bequemlichfeiten ift an rubige Lente gu bermiethen. Bo? fagt die Erped.

Befanntmachung.

Durch bas Reichsgeset, betreffent bie Gewährung von Beibilfen an Angehörige ber Reserve und Landwehr bom 22. Juni 11. Insanterie-Regiments (von ber Tann) 1871 ift ben Landesregierungen eine bestimmte Summe aus ber bon Frantreich ju gahlenben Rriegeentschabigung gur Berfügung gestellt worben, um aus berfelben, foweit nach ben Berhaltniffen im Sobengebrachinger Reiler eine ber einzelnen Lander fich ein Bedurfniß herausstellt, ben burch ihre Gingiehung gur fahne in ihren Erwerbsverhaltniffen befonders schwer geschädigten Offizieren, Aerzten und Mannschaften freundlicht eingeladen, was hiemit jur ber Referve und Candwehr die Wiederaufnahme ihres burger- Renntnig gebracht wird. lichen Berufes nach Moglichfeit gu erleichtern.

Es werden daher alle Diesenigen, welche, hier wohnend, Anspruche erheben gu tonnen glauben, aufgeforbert, ihre Gefuche bee hiefigen Silfefemite merten bie= . unter Angabe ihrer Familien-Bermogenss, Erwerbs= und fonfti=

gen Berhaltniffe

bis längstens 21. August h. 38.

bei Meibung bes Ausschluffes bei bem unterfertigten Stabt:

Magistrate einzureichen.

Sier Beheimathete, welche ihren Mohnort in aubern beutschen Staaten ober im Auslande haben, haben ihre Gefuche gleichfalls hieramis einzureichen.

Regensburg, 5. August 1871.

Stadtmagistrat. Der Burgermeister:

Stobaus.

Lindflätter.

fowie Dantel auf beibeu Sriten ju tragen, mit unb ftelle, gepolfterte Seffel und Stühle, ohne Rapuzen, find in allen Größen flets vorrathig im verschiebene Ruchengerathicaften nebft Laben für Reiferequifiten bei

C. Hohwald,

Meupfarrblat.

Bei Friedrich Puftet in Regensburg ift foeben erfchienen und fann burch alle Buchhandlungen bezogen werden:

# Conrad von Bolanden's Gesammelte Schriften in illustrirten Volksausaaben.

1. Seft. Breis 12 fr. - 4 ngr.

Mit biefem hefte ift nun bie erfte Serie ber Bolanden'schen Schriften er mehrere Studirente öffnet, welche in 20 heften bie Brautfahrt mit 4, Franz bon Stalingen und Wohnung zu nehmen. mit 6, Barbarossa mit 8 und Angela mit 2 Bilbern bringen wirb. Die Rab, in ber Exped. meifterhaft gezeichneten und rylographisch vorzüglich ausgeführten Bilber find fo weit gediehen, daß den Abonnenten alle 14 Tage regelmößig ein heft jugeftellt werben tann. Die Abnahme bes 1. heftes macht jur Abnahme mindeftens ber erften Serie verbindlich. — Diefes Unternehmen ift bemnach nach allen Richtun- Treundliche Wolnung gen bin geeignet, die Lude auszufullen, welche in Bezug auf tatholische novelli von 3 Zimmern, Ruche und sonstigen flische Literatur fur's Bolt bestanden bat, eine Lude, die es in taufenden von Bequemlichleiten bis Allerheiligen zu ver- Fällen möglich gemacht hat, daß die unwurdigsten Speculationen auf die allent- miethen. halben bestehende Lefelust auch in tatholische Saufer eingebrungen find und bort ihr Bift verbreitet haben.

Moge basselbe nun von Allen gewürdigt und gefördert werben, benen die ist in einem Laden stehen ge= Macht ber Breffe, namentlich jene ber iconen Literatur flar geworben, unb benen an erfolgreicher Befampfung einer antilirchlichen Richtung gelegen ift.

# Musik - Verein.

Das perehrliche Offigiertorps bes fal.

Dienstag den 8. August Rachmittags 3 Uhr

.nenaunternaituna

Der Ausichuft.

Die febr verebrlichen Dettalieber mit boflichft eingelaben, fich tommenben Mittwoch am 9. b. Abents 8 Uhr wegen Rechnungs-Ablage im Clubaimmer tes neuen Saufis gefälligft einfinten ju mollen.

Regensburg, 6: Mug. 1871. Theobor Rummelein.

Borffanb.

# Verfleigerung Mittwoch ben 9. August

Rachmittag halb 2 Uhr werden im Gafthaufe jum Dampf= fciff im Dofe am untern Bobrd: Rommob = v. Rleibertaften, Tifche, eichene Bettlaben, eine Dedelbettnoch mehreren anberen Gegenftan: ben gegen fofortige Begablung verfteigert.

Räufer biegu labet boflichft ein Baul Reumener.

Ein rothes Hündchen,

mit schwarzen Fleden auf bem Rücken, auf ben Ruf "Mucti" gebend, ift ent-taufen. Man bittet um Rückgabe in St. Magn, Stadtamhof, 1. Stiege rechts.

Eine Beamtenswittme milnscht in ein helles, freundliches Zimmer mehrere Studirende in Roft

Mab. in ber Expeb.

In ber Dagquerftraffe G. 22, im Stod ift eine

Korvmen Ein graues Mab. i. b. Erveb. blieben.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und mirb von ben Abonnenien bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzelle nur 1 fr.

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben Regeneburger Angeiger auch allein abonnirt werben, unb foftet berfelbe vierteljabrlich nur

21 fr.

Mr. 217.

Mittwoch 91 August

1871.

Tagestalenber: Remanus; Connenaufgang gerichte auf 20 erhöhen. Der Antrag wurde 4 Uhr 42 M., Untergang 7 Uhr 27 M., Tages ichließlich angenommen. lange 14 St. 45 M.

Neuefte Hachrichten.

\*\* München, 8. August. Se. Maj. ber beutiche Raifer wird am 10. August Bormit= tags 11's Uhr in Burgburg eintreffen und ohne Aufenthalt über Murnberg feine Reife nach Regensburg fortsetten, wo die Ankunft bes Ertrazuges um 51/2 Uhr Abends erfolgt. In Regensburg wird befanntlich Rachtlager gehalten.

Rach einer Befanntmachung ber Generals Boll-Abministration wird von dem Tage, an welchem die beutsche Boll: und Steuer : Befet: gebung in Elfaß=Lothringen in Rraft treten wird, eine birette Abfertigung im gebunde: nen Berkehr von ben Bollbehörden bes beutschen Bollgebietes auf bie Memter Glfaß = Lothringens und über biefelben zur Ausfuhr und umgefehrt zugelaffen.

Wien, 7. Aug. Wie verlautet, wird Fürst Bismard bemnachst zur Rur in Gaffein ermartet.

Belfort, 7. August. Bei bem zweiten Mahlgange für die Municipalwahlen ha= ben in Muhlhaufen 813 von 11,000 Bablern in Thann 29 von 1800, in Cernay 276 von 1059, in St. Louis 23 von 250, in Straße burg 7800 von 17,090 ihre Stimmen abge-

geben.

Berfailles, 7. August. In ber hentigen Situng ber Nationalversammlung erflärte ber Kriegominister auf eine Anfrage: Der Ber= gog von Chartres habe barum nachgefucht, obne Golb bienen gu burfen, und er (ber Rriege= minister) habe ihm gestattet, in Algerien provis forisch als Schwadronschef zu dienen. Bei der barauf folgenden Berathung über einen Untrag auf Bermehrung ber Kriegsgerichte und Beschleunigung ber Untersuchung gegen die Aufstandischen theilte ber Rriegeminifter mit, baß bis jum 5. b. 4262 Angeklagte verhort und 1500 Berfonen freigelaffen morben feien; er werde, wenn nothig, bie Bahl ber Kriegoge- Diefer mit freundlicher Ansprache erwiterte.

#### Tokal- und Brovinzial-Chronik.

\*\* Minden, 8. August. Beute Rachmittag wurde auf bem alten Friedhofe bie Leiche bes in Starnberg verftorbenen penftonirten Generalmajors DR. Berbegen unter militarifdem Conbutt gur Erbe beftattet.

Umberg, 6. Aug. Dem Bernehmen nach ift ter Oftbabn: Sections. Ingenieur Scholler im Begriffe, Die auf Beranlaffung ber Staateregierung von ber Oftbabngesellschaft vorzunehmenben Generalprojektirungearbeiten für bie in bas Gefet bom 29. April 1869 aufgenommene "baberifche Balbbahn" und zwar von Cham vorerft nach 3 wiefel in einer Längenausbehnung von eireg 18 Stunden gu bethätigen.

\* Straubing, 5. August. (Schwurgericht.) Borm. 25. Fall. Angeflagt waren Thomas Berger, Baueresohn von Cbrontehausen, und Joh. Scham= berger, Dienstfnecht von Waymannebaufen, wegen Bergebens ter Störung bes öffentlichen Friedens. Beite murben freigesprochen. - Rachm. 26. Fall. Der leb. Megnergehilfe Jatob Bauer von Baffau wurde wegen fortgefehten Migbrauches jur wibernatürlichen Wolluft ju Sjähriger Buchthausftrafe verurtbeilt.

\* In Achbo'rf veranstaltete ber Rriegerverein am 6. b. Dt. ben aus bem frangofifchen Felbauge gludlich heimgelehrten Goldaten ber Bemeinde ein fcones Geft. Tagreveille, Bug jur Rirche, Gottesbienft mit ergreifender Rebe, Festmahl im Bollhaufe, Gartenunterhaltung, Gartenbeleuchtung und Feuerwert machten ben Tag zu einem ber schönften, ben Achtorf je erlebte. Much Rirchbrf bei Gim= bach a. I. beging ein abnliches patriotisches Freu benfeft.

\* In Riffingen vereinigte ber Jahrestag ber Schlacht bei Weißenburg bie bort zur Cur weilen= ben Offiziere zu einem Diner im Curbaufe. Bor ter Bohnung bes Generale Frhrn. b. b. Tann versammelten fich bie 37 Theilnehmer; ber Generallieutenant v. Brangel eröffnete bie Reihe ber Trinffpruche mit einem Doch auf v. b. Tann, bas

Nacht murben in unserer nachften Rabe mabrenb bienftlicher Abmefenheit tes Bewohners aus einem Eifenbahnbauschen 600 fl. iu baberifden Bapieren gestoblen.

Magiftratostungen.

\* Regensburg, 8. Mug. In hentiger Sigung murbe gunachft befannt gegeben, bag Ge. Dajeftat ber beutsche Raifer und Ronig von Breugen am 10. August Abente in Regensburg eintreffen, tortfelbst Nachtquartier halten und am 11. August früh bon hier aus weiterreifen werbe, bann bag ber Raifer unter Bermeitung jeden Empfange gu reifen wunfche, ba allein Befuntheiterudfichten für Se. Majeftats Reise maggebend feien. Demgufolge wird von allen Empfangefeierlichkeiten, auch von ber in Aussicht genommenen besondern Decorirung ber öffentl. Bebaude Umgang genommen. Während ber Beit, welche ber hohe Gaft in Regensburgs Mauern verweilt, find am Rathhause und ben übrigen ftab.ifden Bebauten Flaggen mit beutschen, baperifchen und ftattifchen Farben aufzugiehen. - Tapegierer Rarl Lofc erhalt bas Burgerrecht, Willibalo Mühlbauer eine Fialer. ligeng. - Der Babauffiber Rarl Rain babier mirb wegen Rettung eines Anaben vom Tote bes Ertrintens belobt. - Berebelichungezeugniffe erhalten: Clemens hornauer, Schreiner v. b., mit Ther. Beiger, Souhmaderetochter von Abensberg; Conrad Lehner, Spänglergehilfe, mit Johanna Meger von Redwit, und Conrad Spachholy, Schmittmaarenhandler v. h. mit ber Fabrilantenstochter Sophie Diemer aus Bapreuth. - Die Roften für Beleuchtung ber Strafen und Communalgebaute mit Gas pro Monat Juli mit 612 fl. 59 fr. werben gur Bablung ein: gewiefen.

# Civilftand der Stadt Regensburg.

In ber Dom= und Sauptpfarr ju Gt. Ulrig.

Betraut: 3glg. fr. 3. G. Stodmeier, Sattlerm., mit Jungfr. R. Maier, Bauerstochter. Dr. D. Rneuer, Delifateffenhandler, mit A. Birngibl, Bimmerpaliers-Tochter. Dr. J. Dietl, Sausler, mit fr. Sattler. 3glg. herr 30 Britninger, Bueraubieuers-Behilfe, mit Jungfrau A. Sittl.

Burgbernheim, 1. Mug. In verwichener 3gig. Gr. 3. Jagenlauf, Bierbrauer, mit 3gfr. S. Robr, Somid-Lochter.

Schmid-Tochter.

Geboren: Anna Th., Bater, Hr. B. Forster, Rürschnermeister. Pauline, Bater, Hr. J. Siebauer, Dreher.
Katharina, Bater, Hr. Fr. L. Schihandel, Bahnarbeiter.
Karl, Bater, Hr. L. Meuner, Spänglermeister.
Gestorben: Igfr. K. Birt, Bräumeisters-T., 27 J.
alt. Karl Fr. B., 9 W alt, Bater, Hr. M. Seibl, Schent.
Johann, 5 W. alt, Bater, Hr. J. Mallner, Wirthschaftspächter. Georg, 3'/s J. alt, Bater, Hr. Georg Forster,
Maurer. Karl, 24 T. alt, Bater, Hr. G. Weinzierl, Gastmirth.

In der obern Stadtpfarrei zu St. Rupert. Geboren: Barbara, Bater, D. Gibl, Fabritarbeiter. Roja, R., Bater, M. Bleier, Maurer. Margarita, Bater, 3. Schmibbauer, Schreinergefelle. Anna, Bater, Jofeph Pojol, Baneler.

Pöschl, hänsler. Enton, 3 M. alt, Bater, J. Wegele, Taglöhner. S. Hierl, Mühllnecht, 41 J. alt. M. Meyger, Solbat beim 1. b. 9 Jäger-Bat., 23 J. Maria M. Maier, Näherin, 28 J. alt. E. Maurer, Förberstochter, 57 J. alt. Frau Th. Gütler, fürstl. Portierswittwe, 61 J. alt. Johann L., 4 M. alt, Bater, Dr. L. Reisinger, 1. Kreisicholarch. Barbara, 3 W. alt, Bater, J. Dörster, Schneischesselle. Karl J., 9 T. alt, Bater, Schuegraf, Oftbahn-Expeditionsgehilse. Fraa Th. Molitor, Pfandamis-Contreleur-Wittwe, 82 J. alt.

In ber protestantischen Gemeinbe.

In der obern Pfarrei: Beboren; Rofine Dl. E., Bater, Dr. R. A. Buffe,

Produttenhändler.

Geft orben: Frau M. Ch. Fr. Weinrauch, Zimmer-paliers Gattin, 42 3. 11 M. alt. Frau N. Marg. Knoll, Deconoms Gattin, 61 3. alt. G Seifer, Solbat bes fgl. 11. Inf. Reg., 22 3. alt. Ph. 3. Nabholy, Communalarbeiter, 48 3. 6 M. alt. Anna M. Fuchs, Fabrifarbeitere. Gattin, 63 3. alt. Dr. Gg. Chr. Ludwig, Danebefiter, 65 3. alt.

In ber untern Pfarrei. Geft orben: Rarl Chr., 13 B. alt, Bater, Dr. D. Sinter, Buchhalter. Frau G. R. Rohrbed, Metgermeifters-Wittme, 69 3. alt.

In ber St. Ratharinen-Spitalpfarrei. Geftorben: 3. Gareis, Spitalpfrundnerin, 87 3. alt.

In ber ifraelitischen Kultusgemeinbe. Beboren: Bermine, Bater, Dr. 3gn. Bollat, Raufmonn.

Geft orben: Berr 3. Sochftabter, Groffanbler, 49 Jahre alt.

Berantwortliche Rebaftion: 3. R. Beublbauer.

Wohnungs-Bermiethung.

Durch Umjug wird im 2. Stode herrn Seilermeifter höfelein eine in Bohnung und auf Berlangen auch find für 26 fl. im Gangen ober freundliche und bequeme

Wohnung

frei und tann ju Allerheiligen Ifo. 38. bezogen werben.

Gine Meinere Bohnung in bemfelben Saufe erledigt fich eben: falls zu Allerheiligen.

Bum Biel Allerheiligen ift im Gafthaufe "jum Weibenhof" im 2. Stod eine

Wonnung

miethen.

freundliches Zimmer

Studirende

in Roft ju nehmen. Rab. in ber Exped.

Auf Biel Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden mit anftogenbem Cabinet zu miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Lupen- ju vertaufen. berger, Domplay E. 58.

#### Berlornes.

Bergangenen Sonntag wurde eine Smallrohre

mit 5 Bimmern, Ruche ac. ju ver Burildgabe gegen Belohnung in d. Exped. Allerheitigen frei. b. Bi. am Domplat.

Eine Wittwe wünscht in ein helles 1000 Stud fehr feine Cigarren

Arreffen an bie Expeb.

In Do.-Ar. 16 in Rumpfmühl find mehrere Benitter

belgiauertes Strop

Gine

# Barterre = Lofalität,

bestehend in 3 Zimmern, Ruche, Reller ic. ic., in welcher gur Beit gerichtliche (Sprachrohr) verloren. Man bittet um Funktionen ausgenbt merben, wird bis

the Interest in

Rab. in b. Exped.

Unterzeichneter mache meinen geam Wabmartt F. 10 wehne. neuen Wohnung mit vielen Auftra. Sechachtung

Ed. Minjer, Tapegierer.

Unterridits-Anjeige.

Unterzeichneter beginne im Laufe diefer Mr. 19, 2 St. Woche meinen Unterricht für bas Eramen in bas Realgymnafium.

Eistinger, Malergasse E. 107.

Verfleigerung Mittwoch den 9. August

Nachmittag halb 2 Uhr fciff im Bofe am untern Wöhrb: Rommob = u. Rleiterfaften, Tifche, eichene Bettlaven, eine Dedelbettftelle, gepolfterte Geffel und Stühle, verschiedene Rüchengerathschaften nebft noch mehreren anberen Begenftan: ben gegen fofortige Bezahlung verfteigert.

Raufer biegu latet höflichft ein Baul Menmener.

In meinem Saufe, C. 25 ift ber

erite Stock.

bestehend in 1 Galon, 2 Bimmer, 1 Rodgimmer, Garberobe, Ruche, großes Borflet, Bang mit Glasfen gut folgenden Breifen: fter, eigenen Boben und Rellerraum Tropffacte fur Bierbrauer in lichleiten bis Lichtmeß zu vermiethen.

Fr. Stöhr, Bader-Meifter

Eine neue freundlidje

Wohnung

mit 6 Bimmer, Cabinet und allen Bequemlichfeiten ift an ruhige Leute gu ver-Bo? fagt die Exped.

# 400 bis 600 fl.

find zu verleihen, entweber fogleich ober bis Biel Allerheiligen auf fichere Onpo thet ohne Unterhandler.

Rah in d. Erped. d. Bl.

# Oreitaujend Gulden

ler aufzunehmen gesucht. Do? fagt bie Exped.

Zur gefälligen Beachtuna!

Unterzeichneter mache meinen ge- Rur zu oft hat die Erfahrung ichon bewiesen, daß bei Kindern die gewöhnehrten Kunten und einem verehrli- lich im is. ober 7 Jahre vor fich gebende Zahnwechsel. Beriode gar nicht ober chen Publikum bekannt, baß ich meine mur sehr geringsigig beachtet wird; hausig ereignet sich, daß die ersten oder b sherige Wehnung verkassen und den nachkommenden Ersat Zähnen nicht, wie es eben sein pun bei Herrn Müller, Tändler nerbengt werden, so daß sich hiedurch meistens ein Doppelgebig, Schief-nun bei Herrn Wüller, Tändler fieben einzelner Zähne und Misstaltung ganzer Zahnreiben bildet.

Erft in fpateren Jahren treten bie Folgen einer fold, unregelmäßigen Babu-Mit ber Bitte, mich auch in meiner bilbung bervor, und find die Uebel: erschmerte Aussprache, widerlicher Geruch

gen, die ich zur besten Bufriedenheit hatt es sogar als Bflicht, wie es überhaupt im Interesse der Eltern gelegen ift, auszuführen mich bemüben werbe, nicht nur auf die Ausbildung bes Weiftes, fondern auch auf eine fdone Form gu bechren, empfehle ich mich mit ber Bahne bei ihren geindern gu figen, und die Dienfte eines grundlich gebilbeten Zahnarztes in Anspruch zu nehmen. Pochachtungevollst

Mt. Rang,

praft. und Inftituts - Bahnargt.

Zu sprechen im Gasthof zum "Grünen Kranz", Zimmer

Aufenthalt bis Samftag.

oon Bilin, Carlsbad, Kissingen Rakoezy, Rippoldsau, Vichy, Ems, Carlsbader Sprudelsalz in ber

Leiplischen Apotheke.

# werden im Gasthause zum Damps: OOOOOOOOOOOOOOO

# Aechte Cölner Thon-Pfeifen-Köpfe

find wieber eingetroffen. Stud 3 fr.

I. W. Reumüller.

Unterfertigter empfiehlt sein gut affortirtes

2. 21. bie fl. von fl. Wolle und Leinen 30. Bepfensäcke Fertige Strohfacte 30. 1/2 Edjaffel Sad Megen Gack 48. 6 38. 12 ... 8 Meten=Gad

Auftrage jeder beliebigen Große werden ichlennigft effettnirt. Adstungsvell

Ch. Finninger, Kramgasse.

# Gefudy.

Muf ein Canbanmejen werben

5= his 600 fl.

werden gegen Supothel ohne Unterhand, gegen Supothel und mehr ale fedjejadje Sicherheit aufzunehmen gejucht. Rah. in ber Erped.

In Lit. D. Nr. 101 ift ber

# erite Stock

mit 6 heinbaren Rimmern und allen übrigen Beguemlichkeiten, und im britten Etade eme

fleinere Wohnung

Bekanntmadning.

(Die Steuerzahlung pro 1871 beir.)

Bur Gingahlung ber Bewerbeftener nebft Rreis = und Gemeindeumlagen für bas I. und II. Quartal 1871, werben für bie im Gewerbesteuertarif vom Jahre 1856 sab Lit. A. be-zeichneten Gewerbe (Tarif Rr. 1 bis 335) mechanische Rünftler und Sandwerter nachstehende Termine bestimmt:

Montag, ben 14. August, Mittwod, ben 16. August, Donnerstag, den 17. Angust, Freitag, ben 18. August.

Siebei fieht es ben Steuerpflichtigen frei, mehr als bie verfallenen Raten, over auch bie gangen Jahresichulbigfeiten in ber Donauftrage bezogen habe.

Wenn an biefen Terminen Zahlung nicht geleiftet wird, erfolgt bie Beitreibung ber Rudftanbe mittelft Unweisung ber Bflichtigen auf beren Roften.

Regensburg ben 9. August 1871.

Ronigliches Stadtrentamt

Der t. Rentbeamte: Dr. Seiffert.

Landwirthschaftliches Bezirks-Comité Regenstauf.

Sonntag ben 13. Angust Rachmittags 2 Uhr Versammlung in Buchenlohe.

Laden - Veranderung!

Allen meinen verehrten Runden erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich meinen sowie in der Dufit fehr tuchtig, Laben in ber Brudftraffe verlaffen habe und jeut

am Domplate neben ber Puftet'ichen Buchhandlaug einen andern bezogen habe, und bitte, mich auch in biefem neuen Laben mit vielen Bestellungen ju beehren. Ergebenfte Rathi Weißner, Modiffin.

Alle meine verehrten Runden bitte ich, geehrte Auftrage im Laben meiner

Frau ju hinterlaffen. Ergebenfter Alex. Meifiner, Tapezier.

Specialitäten, aus der Fabrit von M. Rennenpfennig Halle als. gegr. 1852.

Slycerin=Waschwasser ein wirklich reelles Baschmittel zur Erlangung und Confervirung eines weißen Teints, sowie zur Beseitigung von Hantunreinigkeiten. Empsohlen in binterlegen. allen cosmetischen Biichern. (Flasche 54 tr. und 28 tr.

Chinestiques (Silver=) Haarfarbe=Wittel mit Schloß ift zu verlaufen in E. 62,

färbt sofort und dauernd braun und schwarz, dabei ist es ohne schädliche Beflandtheile, daher ohne sede Gesahr zu benutzen. Flasche 1½, fl. u. 45 fr.

Voorhof-Geest dur Belebung und trästigen Anregung der Daarwurzeln, deshald sicher wirkend zur Conservirung und Krästigung des Haarwuchses. Dabei auch ein nie versagendes Mittel bei Kopsichmerz, Kopsigicht, Migraine ze. Flasche 54 u. 28 fr.

Renneupfennig'sche Sühnerangen-Pfläster'chen, weltbekannt als ein Radicalmittet jur schnellen und schmerzlosen Bertreibung ber Geschaftsartikel, besonders aus-so läftigen Hühneraugen.

Dentifrice universelle jeden rheumatischen 11. ört-

Das langjabrige gute Renomme ber Fabrit und ber immer fich vergrößernbe achtung Abfat berfelben, burgen für bie Gute biefer Artitel, welche acht ju taufen find A. Schmal. in Regensburg bei

Musik - Verein.

Donnerstag ben 10. August bei gunftiger Bitterung

Munk-Produktion

Kitentider . Reller. Anfang 6 Uhr. Der Ausidufi.

Wohnungs-Veränderung.

Unterzeichneter mache bie ergebenfte Anzeige, bag ich meine bieberige Bohnung verlaffen und eine andere

in Lit. D. Ar. 47,

Dantend für bas mir feit Jahren geschenkte Bertrauen, bitte auch um ferneres Bohlmollen.

Jatob Liebl. Schneibermeifter.

Stelle Gefuch.

Gin Universitäteftubent mit ben beften Bengnissen, burch Mangel an Mitteln gezwungen, feine Stubien aufzugeben, sucht hier ober Auswärts eine feiner Bilbung entiprechende Stellung als hofmeifter, Gefretar ac. und tonnte fofort eintreten.

Befällige Offerte unter B. S. Rr. 4

an b. Exped. d. Bl.

Eine beutsche Lehrerin, 19 3. alt, katholisch, auch in ber frau= göfischen und englischen Sprache, wünscht eine Stelle als

Gouvernante.

Offerte binnen 8 Tagen an die Exped. d. Bl.

Anzeige.

Gine gebildete Wittme fucht ein Dab. chen, bas ein Institut oder Schule be-sucht, in Koft und Wohnung zu nehmen. Gelbe tonnte auch Rachhilfe in beutschen und frangöfischen Aufgaben fowie Rlavier-Unterricht erhalten. Abreffen beliebe man unter Chiffre M. H. in der Exped. ju

Gine Paatine

Pfaugasse.

Bei Unterzeichneter ift ein gut erhaltener

yttederwagen

gu verkaufen. Bei diefer Gelegenheit erlaube mir auch meine gefällige Erinnerung zu bringen jund empfehle mich mit hoch-

Babette Aneupelt, Seifenfieberewittme.

and a later of the

Regensburger Anzeiger erideint taglich und wirb von ten Abonnenten bes Regensb. Morgenblattee als Gratis-Reilage bezogen. Inferate toften ber Petitgeife nur 1 fr.

Vägliche Beilage

HILL

Regensburger Worgenblatt.

Argensburg & Stadtambof fann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt merben, unb foftet berfelbe bierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 218.

Donnerstag 10. August

1871.

Tagestalen ber: Laurentins; Sonnenaufgang 4 Uhr 44 M., Untergang 7 Uhr 26 M., Tages lange 14 St. 42 M.

Telegramm bes Bienensburger Morgenblattes. Dungen, 10. Auguft. Ge. Maj. ber Rinig reift heute per Extragug nach Schwan: borf jur Begrugung des Raifers und begleitet benselben nach Regensburg. Rachts erfolgt bie Muttehr nach Berg.

Neuefte Radrichten.

Mungen, 9. Aug. Ge. M. ber Ro: nig ift von feinem in bas baperifche Gebirge unternommenen Ausflug nach Schloß Berg zurückgefehrt.

- Der auf Bayern treffende Antheil an ben burch bas Reichsgeset bom 22. Juni b. J., betr. die Gewährung von Beihilfen an Angehörige ber Referve und ber Landwehr, gur Berfügung gestellten 4 Millionen Thir. ift mit 500,239 Thalern aus ber Reichshauptkaffe

bereits nach Munchen angewiesen.

" Regensburg, 10. August. Dem Bernehs men nach werben bie Equipagen, beren fich Ge. Majestat ber beutsche Raiser und Konig von Preußen zur Fahrt vom Bahnhofe in bas hotel jum golbenen Kreuz bedient, ben Beg durch bie Marftraffe über ben Domplat, burch bie Goliathstraffe und am Rathhause: bor= über nehmen. Die Weiterreise bes Kaifers von hier erfolgt morgen um 8 Uhr Bormits tags, die Ankunft in Passau um 11 Uhr Die Raiserin = Glisabethbahn wird von dort aus den kaiserlichen Extrazug übernehmen und ohne Aufenthalt nach Smunden weiter führen, wo berselbe Nachmittags gegen 3 Uhr eintrifft. Bon Smunden aus geht die Reise nach turzem Aufenthalt mittels Extrapost nach Ischl wo Se. Majestät mit einbrechenber Dam= merung eintreffen burfte.

Wien 9. Auguft. Nach ber Zusammen= funft bes beutschen und bes öfterreichischen Raifere in Bels und Ischl foll eine Minister-conferenz in Salzburg stattfinden.

Paris, 8. Aug. Nach dem "Siecle" beab=

Antrag einzubringen, bag ben Orleans bie feiner Zeit tonfiszirten Guter gurudgegeben werden follen.

- Der "Agence Havas" zufolge erscheint es als gewiß, daß die Deutschen Ende Augusts alle an Paris angrenzenden Departements rau= men werben.

London 8. August. Der Pring und bie Bringeffin bon Bales haben geftern Dublin verlassen; die Haltung ber Bevolkerung mar eine refervirte.

Mehrere Personen wurben Sonntags we= gen Ansammlung in ben Strafen von Dublin verhaftet und zu einer leichten Gelbstrafe ver-

urtheilt.

## Tokal- und Provincial-Chronik.

\* \* München, 8. Mug. Nach bem Bochenbericht bee t. Begirteargtes Dr. Frant über bie Blatternerfrankungen in Minchen find in ter Beit bom 31. Juli bis 6. August an ben Blattern 9 Personen erfrankt und zwar 8 in ber Privatpflege, 1 im Blatternhaufe. Geftorben find in biefer Beit 2 und zwar 1 in ber Privatpflege, 1 im Blatternhaufe.

Landebut, 8. August. Gestern Abente vers anftaltete bas hiefige Feuerwehr - Corps ju Chren feiner aus bem Felbe gurudgefehrten Corpsmitglieber in ber icon geschmudten Gartenhalle ber Gaftwirth=

foft "gur Goleuge" ein Bartenfeft.

Straubing, 7. August. (Schwurgericht.) 26. Fall. Alois Wimmer, Souhmachergeselle von Bfarrfirchen, ift wegen Raub = und Morbversuches ju 18 Jahren Buchthausstrafe verurtheilt worben. Er hatte am 19. Marg bie Obfibanblerin Genovefa Bolf in ihrer Wohnung überfallen und ihr in ber= brecherischer Abficht mit einem Deffer nicht weniger ale 27 Stid. und Schnittmunden beigebracht, fo bag fie nur burch ein halbes Bunber mit bem leben bavongefommen ift.

\* Relbeim feierte am 6. August bie gludliche Beimtehr feiner Krieger que bem frangofischen Rriege mit Festgottesbienft, Festeffen, Pflangung einer Friebenelinde, Bertheilung von Chrengaben und gefelliger fichtigen Mitglieder ber Rechten in einer ber Unterhaltung auf bem Ehrnthaler-Reller. Das benachsten Situng ber nationalversammlung ben nachbarte Reueffing hatte am 30. Juli und

Irlbach bei Stadtamhof am 6. August ähnliche

\* Bilebiburg und Loiding bereiten nachften Sonntag ben 13. b. D. ihren gurudgefehrten Golbaten Empfangsfefte.

\* Dagfurt, Rleinwentheim unb Bulfere: baufen haben Berichten bes "Frant. Bollebl." jufolge, ihren beimgekehrten Rriegern bergliche Empfangefefte bereitet.

Auswärtig Geftorbene.

Münden: Leonhard Schafer, Buchhalter, 37 3. Bermann Binter, p. Rentbeamte, 54 3. Caroline b. Bauer, Dberburgermeifters - Bittme, 71 3. Bundelfingen: Jof. Raftner, t. Auffchläger.

Berantwortliche Rebattion: 3. R & fiblbauer.

# ! Christliche Klassiker-Ausgabe!

in deutscher Uebersepung herausgegeben von Universitätsprof. Dr. F. E. Reithmahr.

in amanglosen Bandchen à 4 far. ober 14 fr. fubb. (Schiller-Format.) Soeben erschien das erste Bandhen der zweiten Abonnements-Serie. Dasselbe ift, ebenso wie der ausführliche Prospett und der Abdruck der bisher erschienenen Kritiken (Rezenstonsbroschüre), in allen Buchhandlungen des In- und Anslandes franco zur Ginficht zu befommen.

Die neue Serie beginnt mit einem ber bebentenbsten Kornphäen bes chriftl. Alter-thums — bem hl. Augustinus.

Rempten, Muguft 1871.

Die Verlagshaudlung: Jos. Kösel'sche Buchhandlung.

Bu Bestellungen hierauf empfiehlt sich Fr. Pust et (Gesandtenstrasse) und Fr. Buftet jun, (Domplat) in Regensburg.

Soeben ift ericbienen:

Die 13. Anflage von

# er nene

Erzählung für das Volk von Conrad von Bolanden. Preis 9 fr. — Franto nach Auswärts 10 fr.

Gine neue Bejprechung biefes bereits in großartiger Beife verbreiteten Buchleine jagt im Brediger und Ratechet : "Mit immer fleigernder Spannung habe ich die vorliegende furze Novelle des befannten Meiftere gelesen und gefunden, bag die von der Freimaurerei und der ungländigen Wiffenschaft ausgehegten und weit verbreiteten Lugen und Freiehren über bas Dogma von dem unsehlbaren Lehramte des Papsies in einer ebenso schlagenden, als äußerst anziehenden Weise widerlegt und zu Schanden gemacht sind. Ganz vortressich, einsach und klar, verständlich auch für den schlichtesten Bürger und Landmann ist namentlich der Beweis durchgeführt, daß nicht der Papst der neue Gott sei, sondern der moderne Staat, welcher den alten Gott absehen und aus seinem Reiche verdrängen will. Kurz, es ist ein prachtvolkes Bücklein, und Jeder thut daher ein gutes Bert sür des Goche Gottes und seiner heiligen Kirche, der zu einer recht Buchlein, und Jeber thut baber ein gutes wert jur Die Sude Bonte und junt ben ungemein billigen Preis gar leicht ermöglicht beiten Berbreitung besselben beitragt, welche insbesondere auch durch ben ungemein billigen Preis gar leicht ermöglicht L. M. mirb".

Friedrich Buftet in Acgensburg.

Bayerische Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Procent,

Bauerische Oftbahn-Aktien I. und II. Emission,

Bayerifde Pfälzer Nordbahn-Aktien und Prioritäten,

Defterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Gisenbahn-Attien und Prioritäten,

Amerikanische Staats. und Gisenbahn Papiere (Verzinsung zwischen 41/2 bis 8 Procent)

taufen und vertaufen coursentsprechenb

# S. Wertheimber & Comp., neben dem golbn. Rrem in Regensburg.

# Vorläufige zahnärztliche Anzeige.

Beehre mich anzuzeigen, baß ich meine zeitweise Praxis in Regensburg Mitte bes Monat August wieder fortseten werbe. Den Tag meines Eintreffens mache ich befannt.

Stenrer,

pralt. Zahnargt in München, wohne Promenabeplat 20/1.

# Tapeten & Borduren

in reichster und geschmackvollster Auswahl empfiehlt

21. Somal, Rempfarrplat

Bei fr. Buftet (Befanotenftraffe) und fr. Buftet jnn. (Dom: play) in Regensburg ift zu haben:

Keaensbura und Umaebuna.

mit ben neueften Bahnlinien ber t. Staats= und Oftbahn. Breis 24 fr., betto auf Leinwand Ein Kärtchen in Stahlstich.

aufgezegen in Etni 36 tr.

Ber bie an herrlichen Parthien fo reichen Umgebungen Regeneburge an ber Sand eines fichern Subrers tennen lernen will, benute biefes mit größter Corgfalt und Genaugfeit in Stahl gestochene Rartchen, bas die für ben ber Wege Untundigen fo läftigen Zweifel ober Fragen nach ber einzuschlagenden Richtung und ein wohl ganglich beseitigt. Deraillirte Zeichnung ber Bobenformationen, sowie ber taufen. läßige und bentliche Angabe aller Saupt-, Reben - und Balbwege find Bortheile, trelde gewiß nur empfehlend für biefes Rartden fpreden, bas auch burd ein bequemes Lafchenformat seinem 3mede volltommen zu entsprechen sucht, und find fammtlide Gifenbahnen gleichfalls eingezeichnet.

Feinste Toilette = Seifen, Haarole, acht kolnisches Waffer, Gummikamme, Zahnbürstehen &c. empsichtt

A. Seenstral.

600 ft.

find fogleich auf erfte und sichere Sppothet ohne Unterhandier gu verleihen. Mah. in ber Erped.

In Lit. E. 149 in ber Pfarrergaße Berpflegung erhalten. ift eine

arone Wohnung

von Allerheiligen an ju beziehen.

D. 46 in ter Donaustrafte ift eine freundliche

Wohnung

mit Aussicht auf tie Donan bie Biel Allerheiligen zu vermiethen.

Gin menblirtes

Monatzimmer

Rab. in der Exped.

Unterricht im Beidinen und Delmalerei ertheilt

A. Failt.

Bortrait-Malerin, F. 89, 3 Ct. Gin noch gut erhaltenes 61/2 oftaviges

Tafel=Biano

ift gn verfnufen. Raberes A. 55, Beifigerbergraben.

Bei einer achtbaren Beamtens-Wittwe tonnen vier Lateinober Gewerbschüler Wohnung vollkommen gewissenhafte

Nah. in d. Erped.

Auf Biel Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden

mit anftoffendem Cabinet zu miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Luten. berger, Domplay E. 58.

Geinch.

Muf ein Lanbanwefen werben

5= bts 600 fl.

ift an einen soliden herrn zu vermiethen. Sicherheit aufzunehmen gesucht. Rah. in der Exped.

Oreitanjend Gulden

werben gegen Spothet ohne Unterhandter aufzunehmen gesucht.

Wo? fagt die Exped.

In De. Ir. 16 in Anmpfmithl find mehrere Bentner

beschauertes Stron ju vertaufen.

Für Eltern!

Gehrig & Grungig's Bahnhalebanber per Stud 36 fr. Aechte Schnedengahne per Paquet 18 fr. halt auf Lager

3. 2B. Reumüller.

Beugnift.

3d fann aus Ueberzeugung mit Wahrheit bestätigen, bag biefe achten Schnedengahne meinem Rinde, welches mit Bahnen in größter Gefahr mar, glücklich durchhalfen.

Demau, 9. Juli 1871.

Margaretha Forfter, Debamme.

Difert.

Ein unverheiratheter Benfionift wird von einem hiefigen Comptoir ju einer leichten Beichäftigung gegen entsprechendes Honorar gesucht.

Rah. in b. Erped. b. Bl.

il. 1000 — sind zur ersten Stelle fogleich zu verleihen, auch ist ein Tisch mit Abornplatte und ein Mleiderkaften zu ver-Rah. in d. Exped.

Dienst-Offert.

Es wird ein zuverläßiges Dlabchen gesucht, welches im Rochen erfahren ift und dabei auch Sausarbeit verrichtet.

Mah. in der Erpeb.

21 fteft.

Seit mehreren Jahren litt ich febr empfindlich an Sithneraugenschmergen, welche mit jedem Jahre gunahmen. Gin Dutend Duhneraugen-Pfläfterden von A. Dennenpfennig haben mich binnen Rurgem gang bavon befreit.

Nienburg al. ben 16. 3uli 1869. 23. Müller.

Schornfteinfegermeifter. Diefe Pfläfterchen find nur allein acht zu taufen bei

M. Schmal in Regensburg.

In Lit. D. Rr. 101 ift ber

erste Stock

mit 6 beigbaren Zimmern und allen übrigen Beque mlichfriten, und im britten Stode eine

fleinere Wohnung

au bermieth en.

D. 46 in der Donauftraße ift eine ichone

Piserfitätte

für jebes Befcaft greignet, bis Biel Allerheiligen zu vermiethen.

# Todes=

Allen theilnehmenden Berwandten, Freunden und Befannten wibmen wir hiemit bie Trauertunde, bag es Gott bem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigfigeliebte Schwefter und Schwägerin,

Fran Chereka Rappenverger,

Schuhmachermeisters- und Dausbefigers-Bittwe,

ju fich in ein befferes Jenfeits abgurnfen.

Diefelbe folgte nach ofterm Empfang ber hl. Sterbfatramente ihrem erft vor 20 Monaten beimgegangenen geliebten Gatten in Folge eines Bebrflebere heute Morgens 51/2 Uhr im 45. Lebensalter in Die ewigen Wohnun-

Die Berblichene bem frommen Gebete ber Glaubigen empfehlend, bitten

um flilles Beileib

Stadtamhof am 9. August 1871

Die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Die Sulle der theuern Berftorbenen wird Freitag ben 11. August Morgens 8 Uhr vom Saufe Rr. 48 aus auf dem Dreifaltigleitsberge gur Erde bestattet, worauf dann sogleich der Seelengottesbienft in der Kirche gu St. Dlagn flatifindet.

Danfes - Erstattnug.

Allen geehrten Berwandten und Befannten, befonders auch ben Berren Lehrern, welche beim Tobe und ber Beerdigung unferes innigftgeliebten Töchterchens

Elisabeth

unferen schmerzerfüllten Bergen burch warme Theilnahme Eroft fpendeten, bringen wir hiemit ben herglichften Dant bar.

Regensburg am 9. August 1871.

Johann Ott, Lehrer. Margaretha Dit.

# Tanz- & Anstands-Unterricht.

hiemit die gang ergebene Anzeige, baß ber Unterricht ben 1. September beginnt.

Die Damen bon 7 bis 8 Uhr,

Die herren bon 8 bis 9 11hr Abends.

Einzeichnungs-Lifte sowie alles Rabere in meiner Bohnung, Engelburgergaffe Ilr. 9 über zwei Treppen.

Dit besonderer Hochachtung empfiehlt fich

heinrich Flor,

Laden - Veränderung!

Allen meinen verehrten Runden erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich meinen großer Rammer u. f. w. fann fo= Laben in ber Brudftraffe verlaffen habe und jest

am Domplage neben ber Puftet'iden Buchhandlung einen anbern bezogen habe, und bitte, mich auch in biefem neuen Laben mit vielen Bestellungen ju beehren. Ergebenfte

Rathi Meißner, Modistin.

Alle meine verehrten Aunden bitte ich, geehrte Auftrage im Laben meiner Fran ju hinterlaffen. Ergebenfter

# Musik - Verein.

Die auf heute Donnerstag angefünbigte

Musik-Produktion

Fifentscher - Reller unterbleibt.

Der Ausichuß.

3ch wohne von heute an ober= halb ben Schwibbogen im Baufe bes Beren Schloffermeifter Walter, hier

Regensburg, 9. Mug. 1871

v. Ferd. Rosenberger.

# 1000 Stück sehr feine Cinarren

find für 26 fl. im Gangen ober getheilt ju vertaufen.

Abreffen an bie Exped.

Tehrlings-Gesuch.

Bei Gomiebmeifter Mugenthaler wird ein Junge in Die Lehre zu nehmen gejucht.

Ein freundliches

Wednatzimmer

mit eigenem Eingang ift fogleich zu ver-miethen. Rab. in b. Exped.

vin Haus

in angenehmer Lage ber Stabt, für einen Deconomen paffend, ift aus freier Sand ju verfaufen.

Rab. in ber Erpeb.

Wohnungs-Vermiethung. 3m Saufe Lit. F. Rr. 9 finb awei Wohnungen

ju vermiethen: Die eine im 2. Stode, bestehent in 3 beigbaren Zimmern, 1 Rochzimmer, Kabinet Tang - und Anftande - Lehrer, nebft allen übrigen Bequemlichkeiten, wird zu Allerheiligen frei und zu beziehen; bie zweite im erften Stode mit 2 beigbaren Zimmern, Ruche, gleich ober auf Allerheiligen bezogen werben.

> In ber Fischgaße ift fogleichafür August und September ein

Wionaizimimer

fftr einen ober zwei herrn ju ber-Mlex. Meifiner, Tapegier. miethen. Rab. in ber Expeb.

Little Vi

Drud und Berleg von Fr. Bufet.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 ft.

Pägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof

tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 219.

Freitag 11. August.

1871.

Tagestalenber: Sufanno, Hermann; Sons nenanfgang 4 Uhr 45 M., Untergang 7 Uhr 24 M., Tageslänge 14 St. 39 M.

## Neueste Nachrichten.

\* Munchen 10. August. In gutunterrichsteten Kreisen wird versichert, Graf Hegnenbergs Dur habe bas Ministerium bes Aeugern anges nommen und seine Ernennung sei unmittelbar

- Auf Befehl bes beutschen Raifers haben rudfichtlich ber eminenten Leiftungen ber bayer. Artillerie im vergangenen Kriege, insbesondere bei Borth und Geban, von nun an preugi: sche Artillerie-Offiziere ben Schiegubungen ber banerischen Artillerie auf bem Lech-

felde anzuwohnen.

\*\* Regensburg, 11. August. Gestern Nach-mittags 3 Uhr 15 Minnten fuhr unter ben Jubelrufen bes bicht gebrängten Publikums ber prachtvolle Königezug in den herrlich geschmudten Bahnhof. Ge. Majestat ber Konig bantte mit gewinnender Freundlichkeit am Fenster des Salonwagens stehend, für die hulbbezeugungen, bie man ihm entgegenbrachte. Da offizieller Empfang nicht stattfanb, hatten sich nur einige Bertreter der Beamtenkategorien in schwarzen Fraden und brei Stabsoffiziere ber Garnison jur Begrugung eingefunden. Rach wenigen Di= nuten Aufenthalt fette fich ber Bug unter aber= maligen Hochrufen des Volles nach Schwanborf in Bewegung, wohin sich ber Monarch jur Begrüßung bes Raifers Wilhelm begab. - Rurg vor 6 Uhr trafen bie Majestaten hier ein und fuhren unter bem fortwährenben begeisterten Zurufen einer ungeheuren Volksmenge burch die Marstrasse, über ben Domplat, Rohlenmartt und Baidplat in's "golbene Rreug". Der Raifer war in Civil, ber Ronig trug bie Uniform des preugischen Schlachten. Regiments, beffen Oberstinhaber er ift. Gefolge befanden fich auch General v. d. Tann und General v. Trestow. Nach turzem Aufenthalte im golbenen Kreuz fuhr Konig Lubwig II. mit General v. b. Lann wieber gur weitere 4 großere und 4 fleinere Fenfter fertig. Die Gisenbahn, um nach Schloß Berg zuruckzukehren. neuen Fenster präsentiren sich sehr schön und ver-

Der Enthufiasmus bes Bolles beim Anblicke seines geliebten Monarchen, der fortwährend auf's Freundlichste grußte, war ein ungeheurer. Abends fand vor bem golbenen Kreuze zu Ehren bes Raifers eine Serenabe ftatt. Beute Morgens um 8 Uhr wird Se. Maj. die Reise nach Gastein fortsetzen.

Berlin, 8. Auguft. Die hiefige "Borfen= zeitung" berichtet, daß im Reichotangleramt bie Borarbeiten für eine Borlage an den Reichstag gemacht werben, beren Gegenstand bie Gin= führung einer Reichsgewerbesteuer bilbet. Diefelbe murbe bann an die Stelle ber in ben einzelnen Bunbesstaaten bestehenden Gewerbe-

fteuern treten.

Paris 9. August, Mittags. Nachrichten aus Betereburg constatiren, bag ber Raifer von Rugtand den biesseitigen Gefanbten, General Leflo, mit Herzlichkeit empfangen habe: es wird versichert, daß ber Kaiser lebhafte Som= pathien für Frankreich ausgebrückt, sein Bebauern über die Losreifung des Elfaffes und Lo= thringens geaußert und bas Gerücht über eine Allianz zwischen Preußen und Rugland in Abrede gestellt habe.

New: Port, 8. Aug. In Nordfarolina haben die Republikaner, in Kentucky die Demokraten bei ben Wahlen gestegt und ben Gouverneur so wie die Mehrzahl der Mitglieder der Legis=

latur aus ihrer Partei gewählt.

# Tokal- und Provincial-Chronik.

Bon ben Tapferen Giner ber Tapferften zeigte fich mahrend bee Rrieges ber Gefreite bes baperifchen 5. 3nf.-Reg., Ronrab Danmann von Jeling, und wurde bemfelben fürglich in Anerkennung feiner außerorbentlichen Brabour com Raifer bas "Giferne Rreug erfter Rlaffe" verlieben. Das "Giferne Rreug zweiter Rlaffe" errang er sich gleich in ben erften

Umberg, 9. Mug. Die Reftauration unferer Pfarrfirche fdreitet rafd vorwarte. Run finb 17 Fenster, barunter 9 obere und 8 untere, neu ber= gestellt. 3m Laufe ber Berbstbaugeit werben noch

in the Laboratory

leihen ber altehrwürdigen Kirche einen bas Auge Innere ber Rirche gereiniget und getuncht werben. Dann tommen bie Altare an bie Reihe. (A. Blegtg.)

\* Straubing, 8. Mug. (Schwurgericht.) 29. Fall. Joseph Jobelbauer, verh. Rleinguiller von Pimmenberg, Alois Stelzer, verh. Schuhmacher bon Roklarn und beffen Chefrau Anna, wegen Diebfahle und Behlerei angeflagt, murbe Jotelbauer gu 6, Stelzer ju 5 Jahren Buchthaueftrafe, Anna Stelger aber megen Deblerei ju 1 Jahr Befängniß perurtbeilt.

erfreuenden Schmud, 3m nachsten Fruhjahre merben bie letten 12 größeren und 5 fleineren Fenfter restaurirt. Die Rirche gablt nämlich 42 Fenfter, 25 größere (obere) und 17 fleinere (untere). Gogleich hierauf noch im nachften Sommer wird tas

\* In Baffau hat am 8. b. DR. ber Bauer M. Bauer von Stolling bas erfte heurige Rorn jur Schranne gebracht.

# Markt- und Nandelsberichte.

Deggendorf, 8. Mug. Beigen 24 fl. 21 fr. (geft. 1 fl.), Korn 13 fl. 55 fr. (geft. 8 fr.), Saber 8 fl. 19 fr. (gef. 10 fr.).

### Auswärtig Geftorbene.

Münden: Rath. Broggio, Ramintehrermeifteregattin, 61 3. Matthäus Ragerhuber, ehem: Baftwirth in Regensburg, 39 3. - Ungerhaufen: Mart. Daifer, f. Forfter, 70 3.

Berantwortliche Rebaftion: 3. R. Bublbauer.

Auf nachfolgende vom t. bayr. Obermedicinalcollegium geprüfte Praparate erlaube ich mir aufmerksam zu machen, und zwar auf ben von mir auf eine eigene Methode aus frischen Pflan= gen haltbar zubereiteten

Krauterlatt für Gicht und Hämorrhoidalleiden.

Derfelbe leistet anerkannt die besten Dienste und ift in hiesiger Gegend langst bekannt und ge= sucht. 1/2 Flac. 48 fr., 1/1 Flac. 1 fl. 36 fr.

Auf gleiche Art aus frischen Pflanzen bereite ich

Brutt- und Lungenlatt,

gleichfalls erprobt bei Bruftleiben, Suften, Seiferteit, Bruft-Berfchleimung, Bruftbefdwerben, Schwerathmen, Brustframpf, turz bei allen katarrhalischen Affektionen ber Schling- u. Athmungs= Organe pr. Flac. 24 fr.

Kräuter-Brust-Bonbons,

per Paquet 9 fr.,

bei benfelben Buftanben, wie beim Borbergenden fehr beliebt.

Sigm. Landgrebe, Apotheter und Chemiter in Erding (Babern).

Miederlage bei Brn. Apotheker Otto Beule in Negensburg.

Shwarze Kanzleitinte bie Maaß 19 tc., Rangleitintenbulver a Baquet 12 fr., pr. Pfb. fl. 1. 36 fr. Diverse Alizarin. & Covirtinten à Flasche 4—36 tr., . Roth & blane Tinten à Fläschen 9 und 12 fr. empfiehlt

A. Schmal, Neupfarrylas.

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit anftogenbem Cabinet zu miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplay E. 58.

#### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Anfunft von: Abfahrt nach:

München, Landshut, Passau, Straubing, Geiselböring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.

Passau, Landshut, Straubing, Geiselhdring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. 6. 2., 8. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. 6. 2., 8. Cl., 7 Uhr 30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.

Nürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Nachm. 6. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Nachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. E. 1., 2. Cl.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. 6. 2., 3. CL.

Beiselhöring, Straubing, Passau, Landshut, München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. CL, 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 3. Cl.

eiselhöring, Straubing, Bandshut, Bassau, 7Uhr 35 M. Fruh G. 2., 3. CL, 9 Uhr 50 M. Borm. E. I., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Mt. Rachts E. 1., 2. CL Beifelhoring,

Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Kürnberg:
3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min.
Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl.,
9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M.
Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Nachm. P. 1.. 2.,
3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl.

Somanbort, Furth, Eger: 9 Uhr - DR. Abbs. E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - D. Abends G. 2., 3. CL.

1000 L

# 

# Den medizinischen flüssigen Eisenzucker

# und Dr. Hager's verbefferten Methobe,

queckmäßigste Eifenpraparat für Cifenarzueimittel Bedürftige.

In der Recombaledreng nach ichmeren Rrantheiten, wo in Bolge bee Annendung:

Biebers eine Abnahme ber Blutzellen und eine Einbufe anderer Blutbeftandtheile

gebenen, alfo um ihre Ernabrung, fondern auch um bas Machethun, bie neue Anbilbung von Theiten, handelt. Tag bier von jebem Tropfen Blut eine be-Aubildung von Theiten, handele, Taß hier von jedem Tropfen Blut eine be-frammte Duai-ität Cifen verleren gegangen, versteht sich von jelbst. er Afei der durch Alutarmuth bedingten Relgbarteit des Rerbenverluften, beionders bei Rindern, mo es fich nicht blos um Erhaltung bee Beh) Berminderung des Elfengehaltes im Plute und Plut- und Cafte.

infrems, bie gur Schlofigfeit führt und eine bejondere Empfanglichfeit fur Rignificiteit, begenbers Bingen. und Darmfatarrhe fent.

il) In Mraulheiten des Etoffwechfeld, ber Ernährung, ber Scrophulofe, der engt. Brantheit (Rhaeliitis) Enberentofe, Gidt und Rhumatiemus, Corbut

und wasserschaftigen Ansammlungen. e) In der Meichfucht, Blutarmuth, wenn diese sich nicht aus einer vor-angehenden Kranklicht entweideln, und bei ichwäcklicher Körperanlage.

ri Bei den Solgezuftanden dronifden Bechieffiebers.

g) Wei gewiffen Rerbengufffnben: Bentetan, Spilipfie, Buferie, Migrame, Reigung zu Chumadjem, Arampfe, Lahmungen, wenn biefe Buftande auf Blutarmuib bernheit.

11. Orgen übermagige Abjonderungen: Comeife, Budetharnrubr, pro-Gilteringen.

1 große Blafche 1 ft. 20 fr., 1 fleine glafche 40 fr. fibb. Digg.

In Ihrem elgenen Anteresse werden Sie ersucht, beim Kaufe obiger Präharate nachzuschen, ob die Etsquerten Metalltapseln, Futterale 2c. immer die Firma: "Abothete zum weißen Eugl in Prag am Porte 1071—II" tragen; wenn dies nicht der Kall sein sollte, so bitte ein jedes sabrisat als "unecht" zurückzweisen.

Miederlage in Regensburg bei dem Herrn Aporhefer Otto Benle.

# 

# Das Gaftrophan.

fidenugen, ale: lleberfullung ober ber-borbener Dagen, Erbrechen, Durchfall, Cobbrennen, chronifigen Magenteren, Dasfelbe wird aus Alpenfrautern beiad bewährted Dittel bei Berbaunngs. reitet und ift ein feit 20 3ahren taufenb. Blabungen :c.

und follte baher in feiner Daushaltung

1 Blaide 1 ft., 1/2 Blaide 30 fr.

fluffige Eisenseife

heilt fchnell bie

1 flastde 50 tr. subb.

# 

# Das Eisencerat

geitt Diefelben bennen wenigen Lagen

1 Schaditel 28 fr. jubb. 29.

Bral's echter Rarolinenthaler

beseinigt

jeden Buften, mag berfelbe frijd und verbutet baburd, die meitere Paddyen 14 fr. fabb. Bhrg. Erkrankung der Lunge. entstanden ober chronifch Davidsthee

# Todes= 🕶 Anzeige.

Bott tem Allmächtigen bat es gefallen, unfere innigftgeliebte Tochter, Comifter unt Coufine,

# Fräulein Amalie Zahn.

im blubenten Alter von 18 Jahren ju fich in ein befferes Benfeits abgurufen. Um ftilles Beileid bitten

Regensburg ten 10. August 1871

die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Das Leichenbegangniß findet Camftag ben 12. August Bormittage 9 Uhr vom Leidenhaufe ber obern Stadt aus und ber Geelengottestienft gleich barauf in ber Stiftefieche gu St. Emmeram fatt.

Bei Albert Roth, früher Schwinger's Erben in Regensburg O ift neu angetommen und in Flacon ju 1 fl. 45 fr. vorräthig ju haben

Doppelklettwurzel-Cinktur,

em Mittel, welches bas Ansfallen ber Spaare gu beilen, und einen neuen gejunden fraftigen Budio berielben ju erzielen geeignet ift. Es bat mir burd uberraichend gunftige Eriabrungen bewiefen, bag in folden Fallen, wo alle andern empfohlenen Mittel wirfungelos blieben, icon ber Berbrauch einer einigen Glache ben vollen gunfugen Erfolg zeigt. 3ch tann mit Invernicht ausiprechen, wenn nur ugend noch fraftige teimfähige Burgeln vorhanden find, jo merben fie mit der Tinttur gu einem iconen hanriviidis erregt.

Aedites, nicht nur logenanntes Klettwurzel-Del.

1 Flacon zu 18 und 30 fr. Diefes nach eigener Borichrift aus Rlettwurgeln mit China u. f. f. bargeffeltte feine Toilettenol feiftet nicht nur gegen ben Anefall ber Saare trefflichen Dienft, fondern befordert hauptfachlich ben Buche berfelben und gibt ihnen höhern Glang und Weiche 3d fann baber mein Daar

mittel einem geehrten Bublitum aus langerer Erfahrung ale bemabrtes Mittel bestens empfehlen.

Beilbroun am Melar.

000

Ar. Maner, Apothefer und Chemiter. &

# 

3ch mobne von beute an oberhalb ten Edwibbogen im Saufe bes herrn Schloffermeifter Walter.

Regensburg, 9. Aug. 1871.

Ferd. Rolenberger.

Flusstgen Leim.

Unentbehrlich für Comptoire und Baushaltungen & Rlafche 18 fr. und 12 fr. empfiehlt

M. Sdymal in Regensburg.

1000 Stück sehr feine Cigarren

find für 26 fl. im Gangen ober getheilt zu verfaufen.

Abreffen an bie Expeb.

Gefundenes.

Borgestern Abende murbe eine

Geldbörie

mit 2 Stud Banknoten gefunden. Der rechtmäßige Eigentfumer tann biefeibe feitig zu erhiten, mare es angezeigt und

Offert.

von einem hiefigen Comptoir ju einer haupt einmal begonnen wurde. leichten Beschäftigung gegen entsprechen. Bir haben bier in Regeneburg ichon bes Honorar gesucht.

Rah. in b. Exped. b. BL

Wohnuna

lmiethen.

#### Wohnungs-Veränderung.

Untergeichneter mache meinen geehrten Runter unt einem verebrit-Dichen Bublifam befannt, bag ich meine b berige Wehnung verlaffen und onun bei Beren Müller, Sandler am Wadmarft F. 10 wehne. Ditt ber Bitte, mich auch in meiner Cneuen Wohnung mit vielen Auftra-Qigen, Die ich jur boften Bufrierenheit auszusühren mich bemuben weree, gu beehren, empfehle ich mich mit Dechachtung

> Ed. Mofer, Lavezierer.

Geindi.

Auf ein Landammefen werben

5= bis 600 fl. gegen Sprothet und mehr als jechsiache

Sicherheit aufgunehmen gefucht Rab, in ber Erveb.

E. 1681's, Menviarrplay, ift ber

an vermiethen.

Statt fich wegen Anlage ber Bahnim Baderladen bei Zinngießermeister wurde auch wirklichen Gemeinfinn be-herrn herold, F. 22, im Empfang funden, wenn die hiefige Stadtgemeinde Alles aufbote, bei bochfter Stelle babin ju wirfen, bag mit bem Ban ber jo Ein unverheiratheter Benftonift wird hochwichtigen Donauthal-Bahn abereinmal und zwar bei ber bereits ichon feftbeschlossenen Augeburger Linie, Die Bum Ziel Allerheiligen ift im Gast traurige Ersahrung gemacht, daß wegen hause "zum Weidenhos" im 2. Stod eine ähnlichen Berhältnissen wie heute, die Aussiührung ganz unterblieb; darum aufgepaßt, die Bahnhofofrage wird fich mit 5 Zimmern, Ruche zc. ju ver- auch noch dann und gewiß im Intereffe ber gangen Stadt regeln laffen.

Dend und Berlag von fir. Unfter.

Regensburger Anzeiger, erideint taglid und wird von ben Abounenten bes Regeneb. Morgenblattes ale Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften ber Betitzeile nur 1 fr.

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben Regeneburger Anzeiger auch allein abonnirt . werben, unb toftet berfelbe viertelfabrlid nur

21 fr.

Mr. 220.

Samstag 12. August.

1871.

gang 4 Uhr 47 M., Untergang 7 Uhr 23 M., Tagestänge 14 St. 36 M.

Neuefte Nachrichten.

\*\* Munden, 11. Aug. G. Dt. ber Ronig ift in ber vergangenen Racht um 11 Uhr auf bem Oftbahnhofe wieber eingetroffen und hat fich fefort nach Schloß Berg begeben.

Bezüglich ber Besetzung bes Ministeriums bes Auswärtigen theilt bie "Corresp. Hoffm." mit, bag mit dem Grafen Begnenberg-Dug wegen llebernahme besfelben Berhandlungen wieber aufgenommen seien, bagegen fei bie Rachs richt, daß berfelbe angenommen habe, jum Din= beften verfrüht.

- Die Pfarrei Gunzeuborf, Bez.=Amt Eichenbach, wurde bem Caplan Bachter in Eggoloheim, und die Pfarrei Arrach, B.-A. Robing, bem Pfarrer R. Koniger in Galtenborf, B.= M. Burglengenfelb, übertragen.

Bern, 9. August. Frankreich, bas an Internirungs-Roften bereits funf Millionen bezahlt hat, sencet vom 15. August angefangen bis zur Tilgung alle vierzehn Tage eine neue Million, wogegen Frankreich alles Kriegsmaterial ausgeliefert wirb.

Paris, 11. August. Das "Journal des Debats" bestätigt. bag bie Bubgettommif= fion bie zwanzigprozentige Steuer auf Robs stoffe mit 19 gegen 8 Stimmen verworfen hat. Die Kommission habe bafür einen breiprozen= tigen Steuerzuschlag auf alle zollpflichtigen Ur= titel, ausgenommen Getreibe, Steintoble und bie neulich mehr besteuerten Gegenstande, vor-Das Ergebniß biefer Magregel geschlagen. werbe auf 75- Millionen veranscheagt.

Versailles, 10. Aug. Die Rationals versammlung nahm heute befinitiv bas Departementalgeset mit 519 gegen 129 Stimmen Die Regierung wird unverweilt ein ergans nach feiner Beimath Rroatien. zenbes Gesetz für bas Seinebepartement einbrin-Mehrheit enbgiltig bas Regierungsprojett einer nebft zwei Rachbarshaufern nieber. amangigprozentigen Steuer auf Robstoffe.

und Barbonneche mit ausgezeichnetem Erfolge Monat Buchthaus, Frang Jof. Berenbed, 3n-

Tagestalender: Clara, Hilaria; Sonnenauf- Burud. Die Ingenieure Grattoni und Amiltau wohnten ber Fahrt bei. Die feierliche Eröffnung bes Tunels burch ben Mont-Cenis wird am 17. September ftattfinden.

### Tokal- und Provincial-Chronik.

\* Munden, 10. Aug. Dr. Sofprediger Dr. Lierheimer, welcher feit Jahren als einer ber beliebteften Prediger Münchens in ber St. Michaelstirche wirfte, bat jum großen Bebauern feiner vielen glaubigen Zuhörer München verlaffen und ift in bas Benediltinerftift Grieß bei Bogen eingetreten.

\* Efchenbach in ber Oberpfalg feierte am 6. August ein Fest für bie stegreich beimgekehrten Rrieger ber Stadt und Bfarrei. Die Baufer maren ohne Ausnahme mit Fahnen und Rrangen geziert, unter bem Rathhause erhob fich ein Triumphbogen. Das Reft: murbe am Borabend mit Bollericiffen und Bapfenftreich eingeleitet. Am Festtage felbft bewegte sich Morgens 9 Uhr ein imposanter Aug von ter Pfarrfliche aus jur Bergfirche. Bon 4 Bfrgersfohnen in schwarzer Rleidung und blauweifen Scharben murbe Die Bebenftafel für ben bei Baris gefallenen Golbaten 3of. Thurn getragen. Der Bebenttafel folgten unter tem Commanto eines eben auf Befuch anwesenden igl. baber. Lieutenants bie: 42 gefeierten Krieger. Rach Beenbigung bes Gottesbienftes ging ber Bug gur Pfarrfirche gurlid, wo bie Gebent tafel eingefegnet und befestiget murbe. Im Bafthaufe bes Bürgermeifters war ben Sofraten eine Dablgeit bereitet und um 3 Uhr begab fich ber Bug in ben icon gegierten Garten bes Burgermeiftere, mo bei Mufit und Befang gefellige Unterhaltung ftattfant. Das schone Fest, bas ber Stadt Eschenbach ju großer Ehre gereicht, verlief ohne bie minbefte Störung.

| Schwandorf, 11. Aug. Gestern Bormittags war babier ein feltenes Borfommniß; es wurde nam= Ild bie Einsegnung einer Leiche nach griechischem Ritus vom Bopen aus München vorgenommen. Der Beerdigte farb babier auf feiner Rudreife bom Babe

\* In Beltenburg brannte in ber Racht bom gen. Die Bubgettommiffion verwarf mit großer 10. Aug. das Saus und ber Stadel bes Births

\* Straubing, 9. Aug. (Schwurgericht.) 30. Barbonneche, 10. Aug. Diefen Morgen Fall. Ignag Schlettl, Inwohner von Langenreut, legte ein Train die Strecke zwischen Buffolino murbe wegen Diebstahlsverbrechens zu 4 Jahren 1

wohner von hunderud, wegen Diebftable im Bergebensgrabe ju 4 Monaten Gefängnig, und Magral. Soloner, Inwohnerin von Sumpering, wegen Sehlerei ju achttägiger Arreftstrafe verurtheilt.

Markt- und Pandelsberichte.

Landshut, 11. Aug. Beigen 23 fl. 21 fr. (geft. 4 fr.), Rorn 14 fl. 31 fr. (geft. 1 fr.), Gerfte 10 fl. 25 tr. (gef. 5 tr.) Baber 8 fl. 54 tr. (gef. 9 fr.)

Reunburg biB. 9. Mug. Beigen 21 fl. 50 fr. Rorn 13 fl. 29 fr., Saber 8 fl. 1 fr.

Meumartt, 7. Mug. Beigen 21 fl. 45 fr., Rorn 15 fl. 35 f., Saber 9 fl. 38 fr.

Beiben, 10. August. Beigen 20 fl., Rorn 14 fl. 24 fr., Saber 8 fl. 8 fr.

Berantwortliche Redaktion: 3. R wühlb auer.

# Mädchen-Institut

Ther. & Fried. Wolf.

Das Schuljahr 1871/72 beginnt ben 2. Ottober 1871. Aufnahme finden Mabchen vom

6. Lebenjahre an.

Die Unterrichtsgegenstände find die gewöhnlichen ber Elementarschule, außerdem noch Frangofifch, Englisch, Italienisch, faufmannische Correspondenz, Buchführung, Rlavier, Zeichnen und Malen. Der Unterricht felbst wird von anerkannt füchtigen Lehrkräften ertheilt.

Die Erziehung ist eine ben Zeitverhaltniffen angemeffene auf Religion bafirt.

Penfionare finden einfaches Familienleben, welches bas Elternhaus fo viel als möglich erfett. Böglinge, welche ben ganzen Kurfus burchmachen, find befähigt zur Uebernahme jeder Gouvernantenstelle, beren erfte von Seite bes Institutes vermittelt wird, ferner burch Aufnahme mehrerer taufmannischer Unterrichtszweige in ben Lehrplan, jum Gintritt in jedes Sandels= Geschäft, wobei ber allgemeinen Madchenbilbung bie größte Aufmertfamkeit geschenkt wirb.

Unmelbungen werben taglich untere Bachgaffe B. Rr. 80 über 1 Stiege entgegengenommen,

mobei nabere Aufschluffe über Lehrplan zc. ertheilt werden.

Regensburg ben 12. August 1871.

Auf dem alten Kornmarkt.

Bon Sonntag täglich von 9 11hr Morgens bis 9 11hr Abends wird vorgezeigt ein großes

Aquarium und Wachsfiguren-Cabinet.

Exsteres in 13 großen Behältern, eine Sammlung über 250 Arten sehr interessanter, theils praparieter, theils immitirter Meerwasserthiere, die größten circa 6 bis 9 Fuß Lange, barunter 5 Arten Daisische und 2 Arten Wallsiche und viele Arten Polypen, halb Pflanze und halb Thier, in die wunderbarsten Formen und Farbenpracht, die die lähnste Phantasie übersteigt, und mit Recht die Aunderthiere des Meeres genannt werden; ausgestellt hinter Suswasser-Aquarien, die iconften Arten lebender Gugmafferfiche enthaltend, wodurch jugleich ber Anblid eines Meerwaffer-Aquarium in taufchender Beife gewährt wird. 3meitens :

Lebensgroße Gruppen und Figuren,

Die Civilifation der europäischen Bolter, 4 verschiedene Zeitalter Darftellend. Entrée 12 fr., Arbeiter 6 fr., Rinder 6 fr.

P. H. Daniel, Bilbhauer, Berfertiger bes Barttopf'ichen anatomischen Musams.

# Bekanntmachung.

Schalterzeit betreffenb.

Begen Rudlehr bes jur Felopoft und nach Elfag und Lothringen abgeordnet gewef nen Berfonale find bie hiefigen Boftschalter wie bas Bfo. ju 12 fr. ausgehauen. früher ben gangen Zag über wieber geöffnet.

Geiler.

Beichätts=Lotal=Beränderung.

Unfer Geschäftelotal befindet fich jest: Untere Bachgaffe ift zu vertrufen. Mr. 94195 im Daufe bes Berrn Leopold Schwabacher. Regensburg, 11. Mug. 1871.

Weiss & Söhne. 311 vermiethen.

Beute Camftag Nachmittag wirb. in ber biefigen Landbant gutes

Ein noch gut erhaltenes 61/2 oftaviges

Latel=Biano

Raberes A. 55, Beiggerbergraben.

E. 1531/a, Deupfarrplat, ift ber

1. Stock

Saluaberiat.

Liebe Mitblirger! Das Comité jur Unterftupung ber Familien von unter ben Rabnen befindlichen Referviften und Landwehrmannern fühlt, nachbem es beinabe an's Ende seiner Thatigkeit gelangt ift, die Berpflichtung, dem letten, unten zum Schieben und Bieben mit folgenden Rechenschaftsbericht, einige Borte voranzuschieden. Es gibt kaum eine Eifen. & Solzraber, Doppel= Stadt unseres beutschen Baterlandes, in welcher bie Pflicht ber Burudbleibenben, fur die Angehörigen ber unter ben Baffen ftehenben Bruber Corge gu tragen, mit folder hingebung und Opferwilligfeit anertannt, aufgenommen und bis ans men-, Band., Arbeits. Papier Ende erfüllt worden ift, als unser Regensburg. Bon dem Tage an, an dem und Wandförbe, Waschförbe sich unser Comite constituirt hatte — unseres Wissens als das erste in ganz und gewöhnliche weiße und Bapern — habt Ihr die Verhältnisse unserer Stadt eminente Summe von 15,355 Gulden beigesteuert. Und nicht nur die Größe dieser Gaben, auch braune Armförbe aller Art ben Aufwand an Rraft, Beit und manchmal auch Gelbstwerleugnung wiffen wir 2c. 2c. bei wohl zu schätzen, denn die zahlreichen Männer, die sich monatlich, ja wöchentlich ber Mabe bes Sammelns unterzogen, ber guten Sache gewibmet haben. Für alle diefer Opfer an Beitragen und jeglicher Art ber Dilfeleiftung Euch, liebe Mitburger, unferen Dant ju bringen, fublen wir uns tief gebrungen. Das Bemußtsein, in dem größten Kampfe, den Deutschland je gesochten, Ench in ben bentlichen Spantorbwaaren Tugenden des Friedens Guerer in ben Tugenden bes Kriege mit einander wett- enorm billig. eifernden Krieger wurdig gezeigt zu haben, ift Guer bleibender Lohn.

Wie 3hr unten erseht, haben wir die Familien von 442 Kriegern, worunter auch nicht wenige Unteroffiziere hiefiger Garnison fich befanden, mit laufenden, Gaben bedacht. Daß wir uns bemuhten, bei ber Bertheilung Gerechtig- beffen borg ügliche Qualifeit mit Bohlwollen zu verbinden, durfen wir Euch mit gutem Gewiffen verfichern.

Es bleibt und nun ein Reft von 453 Gulben. Zwar find die Krieger alle beimgetehrt, aber manche Familie hat ihren Ernahrer erwerbsunfahig und frant wird ein Blat ale Muffeher, Musjuruderhalten, manche betrauern ben nie mehr Wiebertommenben. Drum banbeln wir gewiß im Sinne aller Beber, wenn wir biefen Reft bagu verwenben, die Bunden, die ber Rrieg biefen Familien gefchlagen, wenigstens boch einigermaffen lindern ju helfen. Daß wir auch hiebei mit größter Umficht und Dag. haltung ju verfahren beftrebt find, burft 3hr und glauben.

Rochmale im Romen der ungegahlten Thranen, die Ihr mit uns getrodnet

habt, sei Euch tausendsacher Dant gesagt.

Das Comité jur Unterstühung der Familien im Felde befindlicher Reservisten und Sandwehrmanner.

> Der Borfitenbe: Canonicus Demauer.

Der Schriftsuhrer: Rrafft, t. Professor.

Sechstes und Schlufverzeichniß

ber milben Gaben gur Unterstützung im Felde befindlicher Refervisten und Landwehrmanner.

Bon Ihrer t. Hoheit der Frau Erbpringessin	13,994 100	fr. 14.
von Ungenannten 5 fl., 20 fl., 10 fl., 3 fl. 30 fr., 50 fl.	88	30.
von Kr. H.	5	_
bon W. St	. 1	_
pon Sch	2	20.
von H.	-	40.
von herrn Canonitus Reber	7	_
Durch B. J. Laux und A. v. St	4	-
Ferner gefammelt in Lit. B	131	_
n n n	93	56.
Durch herrn Maurermeifter herbft in Lit. B	27	30.
Carl Pustet in Lit. B	24	15.
, , C	91	21.
Brofeffor Schöntag in Lit. C	8	12.
" " D	105	13.
" Rummel sen. " " D	-	24.
bie herren horn, Pirzer, Albrecht, Dunginger, Schwent, Möft, Got, Thaller, Stoll, Mahlbauer und Mader		
in Lit. E.	234	47.
- F.	113	54.
,, G	129	20.
Durch die herren Gulben, Born, Barthel und Stöhr in Lit. I. Beitrag der hofhaltbediensteten Ihrer t. Hoheit der Frau Erb- prinzessin von Thurn und Taxis	186	30.
Gefammt-Ginnahmen bis inel. 9. August 1871	15,355	6.
Chrengaben vertheilt an 442 Familien	14,901	50.
bleibt heute ein Aftivrest von . Baul Rof. Laur. Kassier.	453	16.

Die billigsten

Kinderwagen

und einfachen Reifen, Das

Franz Nosch. im v. Daffei'fchen Reubau. NB. Padforbe und alle er-

Gefuch.

Für einen jungen Mann, für fication Garantie geleiftet wird, geber, Bebienter, Portier ober fonft eine abnliche Beschäftig. ung gefucht. Das Rabere in ber Expedition.

Bei Rabler Erich am Roblen= martt ift ber

# 1. Stock ruckwarts

bie Biel Allerheiligen ju vermiethen.

Ein ordentlicher treuer Buriche erhält als

# Saustnecht

einen guten Plat. Mah, in ber Expet.

Auf Biel Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden

mit anftofenbem Cabinet zu miethen. Rab. zu erfragen bei 3. Lugenberger, Domplay E. 58.

Difert.

Ein unverheiratheter Benfionift wird von einem hiefigen Comptoir gu einer leichten Beichäftigung gegen entiprechenbes Honorar gesucht.

Rah. in d. Erpeb. d. Bl.

In meinem Saufe, C. 25 ift ber

erste Stock.

bestehend in 1 Salon, 2 Zimmer, 1 Rodgimmer, Garberobe, Ruche, großes Borflet, Bang mit Glasfenfter, eigenen Boben und Rellerraumlichfeiten bis Lichtmeß zu vermiethen.

Fr. Stohr, Bader-Meifter

Theerseife ein vorzügliches Mittel gegen alle Bautunrein igfeiten, empfiehlt à Sud 12 und 18 fr.

3. 2B. Reumüller,

Dantes · Erstattung.

Für die ehrende Theilnahme am Leichenbegängnisse und Seelengottesbienste unserer nun im herrn seligen, innigstgeliebten Schwester und Schwägerin, ber

Fran Theresia Kappenberger,

Schuhmachermeisters- und Dausbesttere-Bitswe, sagen wir allen Berwandten, Freunden und Bekannten unsern herzelichsten Dank, sowie wir es für gleiche Pflicht halten, dem Hochw. Hrn. Dompfarrtoop. Kohlhaupt und Hrn. Dr. Ruidisch für ihre rastlosen Bemühungen und tröstenden Besuche am Krankenbette denselben Dank hiemit öffentlich auszusprechen.

Biederholt empfehlen wir bie Dabingeschiedene driftlicher Für-

bitte und und fernerem Bohlwollen.

Stadtambof ben 11. Aug. 1871.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Einladung.

Die unterfertigte Gemeinteverwaltung bringt zur Nachricht, baß fie am Sonntag ten 13. August ihren vom Felte zurudgefehrten maderen Rriegern zu Ehren eine

Friedensfeier

abhalt, wozu die geehrten Krieger und alle Freunde bestens eingelaben find-

Die Gemeindeverwaltung Sinzing. Joh. Geiger, Bürgermeister.

### Montag den 14. August Rachmittags 2 uhr

verfteigere in meinem Auctionelofale

eine sehr schöne Zimmereinrichtung

und bemerte, bag bas Meublement meiftens von Ahorn ift.

Räufer werben geziement eingelaben.

C. G. Bachhofer, Auftionator.

# Tanz- & Anstands-Unterricht.

Siemit die gang ergebene Anzeige, daß der Unterricht ben bition von Rubolf Moffe in Camburg.

Die Damen bon 7 bis 8 Uhr,

Die Berren bon 8 bis 9 Uhr Abenbs.

Einzeichnungs-Liste sowie alles Nähere in meiner Wohnung, Engelburgergasse Rr. 9 über zwei Treppen.

Mit besonderer Hochachtung empfiehlt sich

Heinrich Flor, Tang- und Anfands-Lehrer.

Nabeln, Del, Zwien, Seide, sowie Rähmaschinen,

beutsches, engl. und amerik. Fabritat, zu außergewöhnlich billigen Preisen in großer Auswahl empfiehlt unter vollkommener Garantie

Beinr. Dofelein,

Medaniter und Optiter, Ballerftraffe E. 12.

Bekanntmachung.

1 3652 A 25664

pet. camb. bringe ich am Monstag ben 14. August I. 38. Bormittags 9 Uhr in der Bebausung bes Delonomen Michael Reitmeier in Burgweinting, sgl. Landgerichts Stadtamhof nachstehende Gegenstände gegen sosortige Baarzahlung zur öffentlichen Bersteigerung, wozu Kaufelnstige eingeladen werden:

3 Kühe, Ballach.

Regensburg, 12. Mug. 1871.

Kunst-Verein. VIII. Ausstellung pro 1871,

Schluß: Conntag ben 13. August. Die Attien-Litte liegt noch jur gefälligen Einzeichnung auf.

Der Ausichuß.

1000 Stück sehr feine Cigarren

find für 26 fl. im Gangen ober getheilt zu vertaufen.

Abreffen an bie Expeb.

Dienft=Offert.

Gesucht wird eine Röchin, die auch Sausarbeit verrichtet.

Rab. in ber Expeb.

Ein routinirter Raufmann in Dam-

Maenturen

zum Bertauf und Einkauf couranter Fabritate und Produkten jeder Art. Beste Meferenzen. Gest. Differten sub R. Nr. 774 befördert die Annoncen-Expedition von Andolf Mosse in Damburg.

Bei einer achtbaren Beamtens-Wittwe können vier Lateinober Gewerbschüler Wohnung und vollkommen gewissenhafte Verpflegung erhalten.

Nah. in b. Erped.

Tehrlings-Gefuch.

Bei Schmiedmeifter Augenthaler wird ein Junge in die Lehre ju nehmen gesucht.

 $600\,$  ft.

find sogleich auf erfte und sichere Sppothet ohne Unterhändler zu verleihen. Rah. in ber Exped.

- DOM:

Regensburger Anzeiger erweint täglich und mirb von den Abonnenten des Regensb. Morgenblattet als Gralis-Reilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur 1 fr.

Bägliche Beilage

E SE

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfetbe vierteljährlich nur

21 ft.

Mr. 221.

Sonntag 13 August.

1871.

Tagestalender: Hippelyt; Sonnenaufgang 4 Uhr 48 M., Untergang 7 Uhr 21 M., Tages: länge 14 St. 33 M.

Heuefte Nachrichten.

\*\* München, 12. Aug. In ber Ministerfrage ist bis zur Stunde eine Entscheibung noch nicht getroffen. Der t. baperische Gesandte am Hofe zu Berlin Freiherr v. Perglas ist bier eingetroffen.

Der Dztg. wird aus Munch en geschrieben: Wahrscheinlich ist, daß Hegnenberg-Dur ins Ministerium tritt, daß Schlör und Braun ausscheiden. Möglich aber auch, daß Hegnenberg nicht annimmt und dann wird das Gesammtministerium seine Demission geben. Dann wird erst der Weizen blühen für die Hohenlohe und Fäustle.

Wien, 12. August. Die "Wiener 3tg" versöffentlicht brei kaiserliche Patente, wodurch bas Abgeordnetenhaus des Reichsraths aufgelöst und Neuwahlen angeordnet, ferner die Landtage von Niederösterreich, Oberösterreich; Salzburg, Steiermark, Kärnthen, Mähren, Schlesien und Lirol aufgelöst, endlich die Landtage sämmtlicher im Reichsrathe vertretener Königreiche und Länder auf den 14. September einberufen werden.

Ishl 11. August. Der österreichische und ber beutsche Kaiser sind um 5½ Uhr Nachmitztags, von dem zahlreich versammelten Publizum mit Hochrusen begrüßt, hier angesommen und direkt im Hotel Bauer abgestiegen, wo sie vom Herzog von Mekkenburg, dem Prinzen von Holstein, dem Fürsten von Walded und der Gemeindevertretung empfangen wurden. Um 6 Uhr fand Hoftasel statt, welcher der Kaiser Wilhelm beiwohnte.

Paris, 12. August. Dem "Siecle" zufolge wird ber Antrag auf Berlängerung ber Bollsmachten Thiers heute ber Nationalversammlung vorgelegt. Gine Bersailler Korrespondenz des Journals des Debats bekämpft ben Antrag und behauptet, die Rechte und das Centrum würden dagegen stimmen. Durch die Sinbringung des Antrags verletzte die Linke das zu Bordeaux ges

troffene Uebereinkommen ber Parteien. Zum Minbesten moge bie Antragstellung bis nach ben Ferien vertagt werben.

# Tokal- und Provincial-Chronik.

\*\* Manchen, 12. Aug. Die ben Schwestern Clara und Etienne vom heil. Kreuze in Strafburg ertheilte Sammlungsbewilligung sur ihr Schwesternhaus ift bis zum 30. September b. 3. verlängert worben.

\*Straubing, 10. August. (Schwurgericht.) Borm. 31. Fall. Der Dienstlnecht Johann Gruber von Dingolsing wurde wegen Berbrechens des Mordeversuches und Raubes zu lebenslänglicher, sein Genosse, der Dienstlnecht Johann Karl von Waltenberg, zu 10jähriger Zuchthausstrase verurtheilt. Beidessind slichtig. — Nachm. 32. Fall. Der slüchtige Posterperitionsgehilse Kaver Pflugmacher von Neuftadt a. D. wurde wegen Vergebens der Amtsuntreue zu 2jähriger Gefängnisstrase verurtheilt. Er hatte 225 fl. unterschlagen, ben Betrag setzech später wieder ersetz.

\*Eichstäbt, 8. Aug. Die britte Generalverfammlung bes allgemeinen beutschen Cäcilianbereins fintet befanntlich vom 3. bis 6. Sept. b. 3.
hier statt. Das Programm für bie musikalischen Productionen ist außerordentlich reichhaltig, unter anderm kommt die achtstimmige Messe Palestrina's:
"Hodie Christus natus ext" und "Miserere" von bemselben Meister zur Aufführung. Das Ganze steht unter der Leitung des Bereinspräsidenten Franz Bitt, zur Zeit Domlapellmeister in Eichstädt.

Bom 20. bis 23. August findet in Rurnberg ber Berbandstag ber baperischen Borschuss und Crebit-, Consum-, Rohstoff- und Productiv-Genossenschaften in unmittelbarer Berbindung mit bem allgemeinen Bereinstag ber beutschen Genossenschaften flatt

Markt- und Bandelsberichte.

Minchen, 12. Aug. Beizen 24 fl. 36 fr. (geft. 9 fr.), Korn 13 fl. 40 fr. (gef. 20 fr.), Gerfte 13 fl. 25 fr. (geft. 46 fr.), Haber 8 fl. 48 fr. (gef. 27 fr.)

Amberg, 12. Aug. Weizen 21 fl. 36 fr. (geft. 1 fl. 19 fr.), Korn 14 fl. 3 fr. (gef. 12 fr.), Haber 8 fl. 16 fr. (geft. 2 fr.)

# Musik - Verein. Montag ben 14. August bei günfliger Witterung

Minkk-Droduktion

Fifenticher=Reller. Anfang halb 7 11hr. Der Ausichuß

gerien grundliche Rachtlie.

Gifinger,

Meine Bohunng befindet fullend. a Flacon 18 tr. nich von jest an in der Baller.

# Kingo Krnmmel,

Bur Motig.

abgefeuten Loofen bes Frauen: Allerbeiligen gu vermietben. Comités jur Berloofung zu Gunften des hi Baters fint noch acht Bewinne unerhoven, welche einstweilen noch refervirt fint, aut auftogentem Cabinet ju miethen. Biffnalienpreise am 12. Aug. jedoch baldigst vom Comité in Würzburg bezogen merben wollen, berger, Domplay E. 58.

In Ctabtambof Rr. 57 ift eine reenndliche Wohnung gu vermiethen.

In Stadtambof Sans Nr 7 an ber Stode eine Hauptstraffe ift ber

erite Stock

bie Biel Allerheiligen gu vermiethen.

Ein orzentlicher treuer Buriche erhält als

yaustnemt

einen guten Plat. Rab, in ber Exper. Specialitäten, aus ber Fabrit von A. Rennenpfennig Halle alS. gegr. 1852.

Glycerin=Waschwasser an wirklich reelles Waschmittel zur Erlangung und Conservirung eines werften Teints, fowie gur Befeitigung von hautunreinigfeiten. Empfohlen in allen cometischen Buchern. (Flasche 54 fr. und 28 fr.

Uninemanes (Silver=) Haartarve=Wittel farbt jojort und bauernd braun und ichwarg, babei ift es ohne icabliche Beftandtheile, baber ohne jebe Befahr ju benutjen. Flafche 1'/, fl. u. 45 fr.

Unterrichts-Anzeige. Voorhof-Geest zur Belebung und frastigen Anregung der Hnterzeichneter beginne meine Borbe Conserverung und Krästigung des Daarwurgeln, deshalb sicher wirkend zur Unterzeichneter beginne meine Borbe Conserverung und Krästigung des Daarwuchses. Dabei auch ein nie versagenreitung für ben Gintritt in die Latein- bes Mittel bei Ropfidmerz, Aopfgicht, Migraine zc. Flaiche 54 u. 28 fr.

und Gewerhichute: auch finden Stit Renneupfennig'iche Hihneraugen-Bfläster'den, weltbefannt als em Rabicalmittel jur ichnellen und ichmerglofen Bertreibung ber o läftigen Hühnerangen.

Malergasse E. 107 Dentifrice universelle jeden rheumatischen u. ört-

Das langjahrige gute Renomme ber Fabril und ber immer fich vergrößernde ftraffe E. Hr. 8, 3. Etage. Abian berfelben, burgen für bie Gute biefer Artitel, welche acht gu taufen find in Regensburg bei A. Schmal.

> In Lit. D. 125 neben bem Rathhause ist der

zweite Stoff Bon ben in Re. neburg feiner Beit im Gangen ober abgetheilt bis

> Auf Bil Allerbritigen ift ein aeraumiaer Laden

Rab. ju erfragen bei 3. Lugen-

In Dit. U. Rr. 101 ift ber erite Stock

mit freier Aussicht bis Biel Allerheiligen mit 6 beigbaren Bimmern und allen Butter, b. Bib. ju bermiethen. ubrigen Bequemlichkeiten, und im britten Gier 7 Stud

fleinere Wohnung ju vermiethen.

3. Walbinger, D. 32, L. Engel- Band, gepubte, 2 burgerstraffe, empfichtt jein Lager von anten, raube, pr. St. Duerpianos, Bianinos, Flügel, gepubie Darmoniums in Auswahl jum Ber- Schafwelle, per Bfd. tauf und Taufch, sowie alle Mepa- diener. alte, D. St. rainren und Stimmen berartiger

Barterzeugungsunctur,

ficerftes Mittel bei felbft noch jungen Lenten in fürgefter Beit ben flaitften Bartwuchs gu erzielen, empfiehlt à Flac. 36 fr. und 1 fl.

J. W. Neumüller. NB, Fitr ben ficheren Erfolg garantitt er Eiffinder Apotheler Bergmann in Barre, Boul. Mingenta.

1871.

Rifche, Dechten b. Bib. 30-36 ft. Raipfon b. Pic. 23 - 24 h. Erbäpfel v. 1/2 b. Min. 22-24 ft. Somalt, d. Bib. 30 32 lt. 38-40 fr. Spanieriel b. St. 4 fl. -5 fl. -- lr. Den, b. Cir. 1 ft. 36 - 2 ft. 24 fr. 2ft. - 2ft. 12 fr. 3 ob, d. Tir. Babn, alter 30-45 fr. Baue, ranbe 1 ft. 15 - 1ft. 18 fr. 2 fl.-2 fl. 30 fr. 33-36 fr. 48 - 54 fr. 39-42 fr. 24-30 ft. " junge, b. Paar 36-48 hr. Inftrumente jur gefälligen Beachtung. Ledmmer pr. St. 2ft. 48 - 3 ft. 94 fr.

Bagerische Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Procent,

Bayerifde Oftbahn-Attien I. und II. Emiffion.

Banerische Pfälzer Nordbabn-Aktien und Prioritäten.

Defterreicifiche Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahu-Altien und Prioritäten,

Amerifanische Staats. und Gisenbahn Bapiere (Verzinsung zwischen 41/2 bis

8 Procent) taufen und vertaufen courdentsprechend

# Wertheimber & Comp., neben bem golbn. Rreng in Regensburg.

Dankes = Erstattung.

CHRICH THE REPORT OF THE SERVICE SERVICES.

Für bie bergliche Theilnahme mabrent bes Rrantenlagers, jowie für bie gabireiche Begleitung gur Rubeffatte unferer unbergeflichen Tochter, Schwester und Coufine,

Fräulein Amalie Zahn,

iprochen wir hiemit allen Bermanbten, Fraunden und Befannten ten tiefgefiihlteften Dant aus und bitten, ber theueren Berblichenen ein ftilles Andenlen zu bewahren.

Regensburg ben 12. August 1871.

Die tieftrauernden Binterfließenen.

Befauntmadung.

CARE REPRESENTANT AREA SERVICE DE LA CONTROL DE LA CONTROL

Die Abminiftration ter baberifden Spoetheten- und Wechfelbant bringt biemit jur Renntnig, bag fle bie Einziehung ber zur Beit curffrenten, gelb und ichwarz gebrudten baberifden Sundert. Bulben-Roten erfter Emiffien de dato 1. Juni 1839 fowie bie Ausgabe neuer hundert Bulben-Roten gemäß ber SS 2 und 8 bes Bantgefetes com 1. Juli 1834 und auf Grund ber SS 13 und 18 ber Baniftatuten befchloffen habe, und tag tiefer Beichluß fofort in Bollgug gefest merte.

Die Ginlöfung ber eingerufenen hunderigulven-Roten gegen neue bergleichen findet bei unfern Banktaffen in München, Augsburg, Lindan und Rempten, rann bei ter königlich bayes rifden Sauptbant zu Murnberg und allen toniglich bayerifden Filialbanten ftatt, wobel besondere barauf ausmertsam gemacht wird, rag ber Betrag ber - brei Sahre nach bem beutigen nicht

eingewechselten Banfnoten gefehlich bem Bantfonce anbeimfällt.

Die auszugebenden neuen hundertgulben-Acten find langlich vieredig, bas bagu verwendete Bapier ift weiß mit, ben Werth ber Rote tennzeichnenten Bafferzeichen, und beschnitten. Die Banfnote ift auf beiben Seiten mit verfchiebenen Farben gerrudt und zeigt auf ber Borverfeite außer vier allegorischen Figuren ju öfteren Malen tie Berthjahl theils in Farbe theils im Tredenstempel, burch welch' lettern auch bas toniglich baperifche Bappen bargeftellt ift. - Die Roten find vom 1. Oftober 1870 batirt und mit ben facsimilirenten Unterschriften ces toniglichen Commiffare von Deigner, bes Dirigenten Eb. Brattler und bee Abminiftratere f. 3. Raftner verfeben. - Auf ter Rudfeite befindet fich ebenfalls außer Arabesten tie eftmalige Berthbezeichnung.

Eine nabere Bifdreibung ber Gingelheiten viefer neuen Dunbert - Gulven-Roten ift in ber Beilage

jum toniglich baperifchen Regierungs-Blatte Rr. 38 vom 1. Juni 1871 enthalten.

Danden ben 2. Juni 1871.

# Die Administration der bayerischen Sypotheken= und Wechselbank. Eb. Brattler, Dir.

#### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahrt nach: Anfunft von:

Baffan, Landsbut, Straubing, Geifelböring: 3 Uhr 36 M. Morg. i. 1., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.

Afirnberg, Bavreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min Vorm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Nachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg.

Umberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

Manchen, Landshut, Passau, Straubing, Geiselschöfing: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. CL, 1 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. CL, 5 Uhr 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. CL, 2 Uhr 41 M. Morg. E. 1., 2. CL, 1 Uhr 5 M. Mitt. P. Nachm. P. 1., 2., 3. CL, 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. CL, 1 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. CL.
Passau, Landshut, Straubing, Geiselhöring: Geiselhöring, Straubing, Landshut, Passau, Landshut, Passau, Charles as M. Morg. E. 1. 2. CL., 2 Uhr 25 M. Word. E. 1. 2. CL., 2 Uhr 25 M. Word. E. 1. 2. CL., 2 Uhr 25 M. Word. E. 1. 2. CL., 2 Uhr 25 M. Word. E. 1. 2. CL., 2 Uhr 25 M. Word. E. 1. 2. CL., 2 Uhr 25 M. Word. E. 1. 2. CL., 2 Uhr 25 M. Word. E. 1. 2. CL., 2 Uhr 25 M. Word. E. 1. 2. CL., 2 Uhr 25 M. Word. E. 1. 2. CL., 2 Uhr 25 M. Word. E. 1. 2. CL., 3 Uhr 25 M. Word. E. 1. 2. CL., 3 Uhr 25 M. Word. E. 1. 2. CL., 3 Uhr 25 M. Word. E. 1., 3 Uhr 35 M. Word. E. 1. 2. CL., 3 Uhr 35 M. Word. E. 1. 2. CL., 3 Uhr 35 M. Word. E. 1., 3

5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 3. Cl.
Geifelhbring, Straubing, Landshut, Bajfau,
7 Uhr 35 M. Felh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm.
E. I., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. A., 3. Cl.,
11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.
Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuth, Rürnberg:
3 Uhr — Min. Worg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min.
Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl.,
9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M.
Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Nachm. P. 1., 2.,
3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl.
Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs.
E. 1., 2. Cl.

E. 1., 2. CL

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - M. Abends G. 2., 3. CL

Einladung.

Die Bfarrei Schonberg feiert

Rathol. Caltuo. Montag ben 14. August

Abende 8 Uhr Bereins = Berfammlung

mit Bortrag im Saale bes frn. Laumbacher Eille fellt in Stadtamhof.

wegen Besprechung wichtiger Bereinsangelegenheiten labet höflichft ein

ber Musichus.

20—30 Raherinnen pen, einfache, zwei- und dreireihige, mit Honig - Bruft - Bonbons erhalten bauernde Beschäftigung durch ober ohne Uebergange, Gloden, Moll und die mit vielem Erfolg gekrönten achten bandschuhnahen bei Inomer - Nastillen 30 Naherinnen

F. Gugen Rrebs. frant mar, bittet einen ebel und gutund boppelte von 30 fr. bis fl. 2.

bentenben Menichen um ein Darleben von

welches er in monatl. Raten gurudgablt und hiefur Sicherheit leiftet.

Gefälligftes Dilfsoffert wolle unter L. M. A/D. in der Exped. d. Bl. verfoloffen abzegeben werben.

Bugelaufener Hund.

Gin ichwarzer Mittelhund mit weißer Reble ift jugelaufen und tann bei Unter- wird ein Plat ale Auffeber, Aus- Bimmern, 1 Rodgimmer, Kabinet zeichnetem abgeholt werben.

Octonom in 3rl.

Dienft=Gefug.

Ein ordentliches Dabchen, welches Rochen tann und fich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht fogleich einen Blat. Nah. in d. Exped.

300 fl

Rirchengelb find auf erfte Supothet ju verleihen.

Mab. in d. Erped.

Einladung.

Die unterfertigte Gemeindeverwaltung bringt gur Radricht, bak ben 15. August ihren gurud-fie am Sonntag ben 13. August ihren vom Felre gurudgefehrten gefehrten Rriegern gu Chren ein maderen Rriegern gu Ehren eine

rriedens

wozu freundlichst eingelaben wird. abhalt, wozu bie geehrten Rrieger und alle Freunde beftens einge-Das Comité. faben fino.

Die Gemeindeverwaltung Sinzing. Joh. Beiger, Bargermeifter.

Montag den 14. August

Nachmittags 2 Uhr verfteigere in meinem Auctionelokale

Idone Bimmereinrichtung

Bu recht gablreichem Ericheinen und bemerte, bag bas Meublement meiftens von Aborn ift.

Räufer werden gegiement eingelaben.

C. G. Bachhofer, Auftionator. Inferat.

Ingwer - Baftillen

für Magenleibende

teln à 12 fr. allein ju haben in ber Sauptnieberlage bei 3. 2B. Reumuller

Wohnungs-Vermiethung.

zwei Wohnungen

mit 2 heizbaren Zimmern, Rüche,

großer Rammer u. f. w. tann fo=

In Lit. E. 149 in ber Pfarrergaße

3m Saufe Lit. F. Dr. 9 finb

Die allgemein beliebten achten

Harmonika (Accordion) mit 8, 10, 12, 19, 21 und 34 Rlap.

Wind-Darmonita,

Ein Familienvater, Der lange Beitachte Saidauer und Amittlinger, einfache von Carl Saas in Lahr find in Schach.

X. Kerschenfteiner, Firma Schuld & Reridensteiner, lung weitere Rieberlagen errichtet werden. Dafilinftrumentexmacher, Pfarrergaffe in Regensburg.

Gejuch.

Für einen jungen Dann, für beffen vorzügliche Quali- ju vermiethen: Die eine im 2. fication Barantie geleiftet mirr, Stode, beftebent in 3 beigbaren und tann dei Unter-merben. Beber, Bedienter, Bortier nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, Andreas Bauer, ober sonft eine ähnliche Beschäftig-wird zu Allerheiligen frei und zu ung gefucht. Das Rabere in ter beziehen; Die zweite im erften Stode Expedition.

Dienft=Offert.

gleich ober auf Allerheiligen bezo-Gefucht wirb eine Rochin, bie and gen werben. Bausgrbeit verrichtet.

Mah. in der Exped.

ju bermietben.

E. 1581/2, Reupfarrplat, ift ber ift eine Stort

große Wohnung

won Allerheiligen an ju beziehen.

Betreidevertehr ju Regensburg bom 7. bis 12. Mug. Beigen | Rorn | Gerfte | Saber Beigen | Rorn Gerfte | Baber Bochen-Berfanf 198 88 ff. fr. fl. fr. Boriger Reft 53 42 24 41 15 30 Böchfter Breis 8 51 8 Hufubr 294 117 168 Mittleter . 23 56 14 47 33 Gefammtfumme 22 29 545 208 221 Mindefter 13 23 53 Bentiger Berfauf 288 114 129 Befallen . 26 3 49 Gefammiverfan-486 201 Belltegen 140 59 7 81 Totalfumme bes Bertaufe: 16.012 ff. 42 fr.

Regensburger Anzeiger erickeint täglich und wird von oen Abonnenten des Regensb.
Morgenblattes als Gratis-Reilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur

Bägliche Beilage

HILL

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger and allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe viertelfabrlich nur

21 Ir.

Mr. 222.

Montag 14 August.

1871.

Tagestalender: Enfebine; Sonnenaufgang 4 Uhr 49 M., Untergang 7 Uhr 19 M., Tageslänge 14 St. 30 M.

## Neueste Nachrichten.

\*\* München, 13. August. Der Erzherzog Lubwig Bictor von Desterreich ist heute Morgens von hier nach Baden-Baden abgereist. Die Herzogin Marie von Mecklenburg Schwerin hat sich heute von hier nach Oberammergau zur Passionsvorstellung begeben und wird mors

gen wicber hieher gurudtehren.

Berlin 12. August. Die "Nordb. Allg. 3. Schreibt in ihrem Leitartitel über bie Raifer-Der Augenblick werbe geschichtlich benkwurdig bleiben, wo ber Konig von Bagern im eigenen Lanbe den beutschen Raiser querst begrußte, und somit feiner Ergebenheit fur bie nationale Sache und feiner Berehrung fur bas Oberhaupt ber Nation neuen Ausbruck verlieh. Die Berglichteit ber Begrugung muffe bem beutschen Volte Gemahr ber nationalen Gefinnung und ber durch die Fürsten festgegrundeten Eintracht sein. In bem herzlichen Familien-Bertehr bes Raifers mit bem Raifer von Desterreich liege eine Burgschaft für die Befesti= gung freundschaftlicher Beziehungen zwischen beiben Staaten, ein Moment bas von ben friedliebenben Clementen ber Bevolterung beis ber Nachbarreiche mit höchster Befriedigung willkommen geheißen werben burfte.

Straßburg, 12. August. Der in Mühlshausen erscheinende "Alfacien", welcher der Prässektur des Oberrheins zu amtlichen Publitationen dient, will wissen, daß der Reichskanzler die Anordnung getroffen habe, die seiner Zeit vom Ziviltommissariate im Elsaß eingeführte konfesssionelle Schulverwaltung in eine konfess

fionolose umquwandeln.

Ijhl, 12. August. Um 2 Uhr fand Galabiner bei Hof statt, zu welchem die hier anwesenden höchsten Herrschaften geladen waren. Nach demselben suhr Kaiser Franz Joseph in preußischer Uniform in das Hotel Bauer und verabschiedete sich vom Deutschen Kaiser, der für die ihm erwiesene Freundschaft dantte. Die

Abreise erfolgte um 4 Uhr im 6spannigen Hof= wagen. (A. Big.

Paris, 11. August. Man versichert, es seien in Berlin Verhandlungen angeknüpft, um die gänzliche Räumung des französischen Gebiets schon Ende 1871 herbeizusühren. — Der Munizipalrath genehmigte gestern das Anlehen von 350 Millionen mit allen gegen eine Stimme.

# Tokal- und Provincial-Chronik.

Dün den, 13. August. Gine französische Evacuationstommission hat auch jüngst die in Bürzsburg unterzebrachten tranten Franzosen, die liegend transportirt werden konnten in einem Spitalwagen abholen lassen. Bur Zeit liegen im Ganzen nur noch 9 nicht transportable Franzosen in Bahern und 28 besinden sich in Strafs oder Untersuchungsbaft.

Straubing, 12. Aug. Gestern ereignete sich ber traurige Fall, tag ber Schuhmacher Länger bashier seine Frau mit bem sog. Schusterkneip erstach. Dieselbe war augenblidlich tobt, ba er sie gerabe in's Herz getroffen hatte. Wie man hört lebten Beibe schon längere Zeit in Unfrieden und soll hauptsfächlich bie Frau sehr zantsuchtig gewesen sein.

(Str. Tabl.)

Baffau, 11. August. Gestern murbe babier ein Lehrer, herr Balifch, am Bezirstszerichte zu 6 Monaten Gefängnißstrafe verurtheilt, weil er einem Jungen bei einer Abstrafung bas Trommelfell bes einen Ohres so beschätigt hatte, bag er auf bemselben an Taubheit leiret.

Markt- und Handelsberichte.

Erding, 10. Aug. Beigen 23 fl. 41 fr. (geft. 29 fr.), Korn 13 fl. 25 fr. (geft. 13 fr.), Gerfte 11 fl. 20 fr. (gef. 6 fr.), Haber 8 fl. 14 fr. (gef. 19 fr.).

Straubing, 12. Aug. Beigen 22 fl. 51 fr., Rorn 14 fl. 23 fr. (geft. 7 fr.), haber 8 fl. 2 fr.

(gef. 20 fr.).

Augsburg, 11: Aug. Weizen 26 fl. 14 fr. (geft. 25 fr.), Korn 15 fl. 49 fr. (geft. 24 fr.), Gerste 11 fl. 30 fr. (g st. 30 fr.), Haber 8 fl. 34 fr. (gest. 17 fr.).

Berantwortliche Rebattion: 3. 92. Mabibaner.

Geschäfts = Anzeige.

Unterzeichneter beehrt fich einem geschätten Bublifum von hier und Umgegeno bie ergebene Anzeige zu machen, daß er auf bem vorm. Alois Dettig'ichen Anwesen ein reichaffortirtes

# Specerei-Waaren-Gesc

eingerichtet bat.

Unter Busicherung reellster und billigster Bedienung bittet um gutige Abnahme und em-

Worth a. d. Donau im August 1871

Eugen Rall.

# ! Christliche Klassiker-Ausgabe!

in deutscher Uebersebung berausgegeben von Universitätsprof. Dr. F. E. Reithmahr.

in zwanglosen Bandchen a 4 fgr. ober 14 fr. sudd. (Schiller-Format.)

Soeben erschien das erfte Bandden der zweiten Abonnements. Serie. Dasselbe ift, ebenso wie der ausführliche Prospett und der Abdrud der bisher erschienenen Kritisen (Mezenstonsbroschüre), in allen Buchhandlungen des In- und Auslandes franco zur Ginficht zu befommen.

Die neue Serie beginnt mit einem der bedentenbsten Korpphäen bes driftl. Alter-

thums - bem hl. Augustinus. Rempten; August 1871.

Die Verlagshaudlung:

Jos. Kösel'sche Buchhandlung. Bu Bestellungen bierauf empsiehlt sich Fr. Buster (Gesandtenstraffe) und Fr. Bustet jun. (Domplat) in Regensburg.

# Mädchen-Institut

Ther. & Fried. Wolf.

Das Schuljahr 1871/72 beginnt ben 2. Ottober 1871. Aufnahme finden Madchen vom 6. Lebenjahre an.

Die Unterrichtsgegenstände find die gewöhnlichen der Elementarschule, außerdem noch Frangösisch, Englisch, Italienisch, tausmännische Correspondenz, Buchführung, Rlavier, Zeichnen und Malen. Der Unterricht felbst wird von anerkannt füchtigen Lehrkräften ertheilt.

Die Erziehung ist eine den Zeitverhaltniffen angemessene auf Religion basirt. Bensionare finden einfaches Familienleben, welches das Elternhaus fo viel als möglich ersett. Zöglinge, welche ben-ganzen Kursus burchmachen, find befähigt zur Uebernahme seber Gouvernantenstelle, beren erste von Seite des Institutes vermittelt wird, ferner durch Aufnahme mehrerer tausmännischer Unterrichtszweige in den Lehrplan, zum Eintritt in jedes Handels-Geschäft, wobei ber allgemeinen Madchenbildung bie größte Aufmerksamkeit geschenkt wirb.

Unmelbungen werben taglich untere Bachgaffe B. Rr. 80 uber 1 Stiege entgegengenommen,

wobei nabere Aufschluffe über Lehrplan zc. ertheilt werben.

Regensburg ben 12. August 1871.

# Neues Bundes=Gewid

amilich geaicht verfendet, ebensowohl einzeln, als auch in größeren Parthien. - Für Diebervertaufer bebeutenben

Moris Weil jun., Franksurt a./M.

Tanz- & Anstands-Unterricht.

hiemit die gang ergebene Anzeige, bag ber Unterricht ben . September beginnt.

Die Damen bon 7 bis 8 Uhr,

Die Berren bon 8 bis 9 Uhr Abends.

Ginzeichnunge-Lifte sowie alles Rabere in meiner Wohnung, Engelburgergaffei Rr. 9 über zwei Treppen.

Mit besonderer Sochachtung empfiehlt fich

heinrich Flor.

Tang - und Anftande - Lebrer.

# Montag den 14. August Nachmittags 2 11hr

verfteigere in meinem Auctionelotale

eine sehr schöne Zimmereinrichtung

und bemerte, bag tas Menblement meiftens ven Abern ift.

Räufer werben gegiement eingelaben.

C. G. Bachhofer. Auftionator.



Bon ben berfihmten hollanbischen

# enmorornern

ni wieder eine friiche Gendung eingetroffen

Tr. X. Straffer ichen Handlung, Kramgaffe und Ballerftraffe in Blegensburg.

Brofchnren aber Gebrauch und Mirffamfeit biejes vortrefflichen Raturni obni tes werden poergeit gratie ober aud, auf Berlangen franco jugefendet.

Mailänder Haarbalfam,

anertannt bestes Mittel gur Erhaltung, Berfconerung, Bachethumbeforderung und Biedererzeugung ber Saupthaare jowohl, als gur Gervorrufung fraftiger Schnur- und Badenbarte in fconfter fülle und Glang. Preis 30 fr. das fleine Exp. ritien. und 54 fr. bas große Glas nebft Gebraud, sanw ifung.

Die überraidjenoften Birlungen diefes Balfams gegen langjähriges Ansfallen ber Saare, Rahlfepfigfeit und hartnadige Glagen find feit 37 Jahren burd ungablige briefliche Rachrichten, amtliche und beglanbigte Brwatzengniffe boenmentir: mit auftoft mien Cabinet gu muethen. worden, und die berühmteften Mergte und Chemiter haben fid burch bie angeftellten Erprobungeberfuche von ben Stonnen erregenden Erfolgen fiberzeugt.

Richt weniger Empfehlung verdient:

ober feinfte' fluffige Schonkeitofelfe 'in Glafern à 20 fr. und 40 fr. nebft Gebrucheanweifung mit Beugnussen berühmter Herzte. Dieje Seife finrit und belebt urg. f. ter Loofen des Frauen= Die Saut, bejetigt leicht und ichmerglos alle Ungehörigfeiten berjelben, als Som Comites gur Berloofung gu merfproffen, Leber und andere gelbe und braune gleden, Sinblaeden, Gefichte- Wunften Des hl. Baters find Rungeln ze, und ertheilt allen damit behandelten Theilen die angenehmste nech acht Gewinne unerhober, Frische, Wohlgeruch, blendende Weiße und Zartheit.

Rarl Rreller. Chemiter u. Barfameriefabritant in Durnbirg.

Alleinvertauf in Regen eburg bei

# Musik - Verein.

Montag den 14. August bei gilnfliger Witterung

# Minkk - Droduktion

ifentidier=Reller. Anfang halb 7 Uhr.

Der Ausiduß.

# Rathol. Caltuo.

Montag den 14. August Abende 8 Uhr

# Bereins Berfammluna mit Bortrag

im Suale bes Grn, Laumbacher in Stadtamhof.

Bu recht gablreichem Gricheinen wegen Besprechung wichtiger Ber= einsangelegenheiten labet höflichft

der Musiduf.

Rirchengelb find auf erfte Sppothet ju perleiben

Mab. in d. Erved.

#### Dienneweiud.

Ein ordentliches Dlabchen, welches Rodien tann und fich allen hanelichen Arbeiten unterzieht, sucht fogleich einen Play. Ray. in b. Erpeb.

Geiudi.

ffür einen jungen Dann, für beffen vorgügliche Qualification Garantie geleiftet wirt, wirt ein Blat als Auffeber, Ausgeber, Bedienter, Portier ober fonft eine abnlide Beichäftig : ung gefucht. Das Rabere in ber

Auf Bi ! Afterbeitigen ift ein-

# geräumiger Laden

Rah. zu erfra en bei 3. Lutenberger, Templay E. 58.

Bur Motig.

Bon ben in Regeneburg feiner Beit wilde inftwe im noch refervirt fine, iced baldigst vom Comité in 23. Renmiller. Burgburg bezogen merten wollen.

# Lodes: Anzeige.

Gott bem Allmächtigen bat es gefallen, unfer inniggeliebtes Rind Babette Frank.

beute Morgens 61', Uhr in einem Alter von 8 Jahren 6 Mou.

ju feiner Engelschaar abgurufen. Regeneburg ben 13. August 1871.

Anbreas Frant, Edreinermeifter, im Ramen aller hinterbliebenen.

Unterfertigter empfiehlt sein gut affortirtes

zu folgenden Preisen: Tropfface fur Bierbrauer in 2. 24. bis fl. 4. 48 fr. von fl. Wolle und Leinen 2. 30. 3. --Sovienfacte 1. 30. Fertige Strohjacke 42. 1/2 Schäffels Sact 6 " 48. 1. 7 Megen Sad

- 38. 1. 12 ... 8 Meben End Auftrage jeder beliebigen Große werden ichleunigft effettuirt. Achtungevell

Meber alle Haarwuchs-Mtittel,

welche feit 37 Jahren aufrauchten, bat ber Dailanbifde haarbalfam ben vollständigften Sieg davongetragen, weil er fich nicht nur gegen das Aussallen ber haare, sondern auch jur Erhaltung, Berichonerung, Wachsthumebeforderung und Wiedererzengung derfelben in iconfter Fulle und Glanz ersahrungegemaß bis jest am beften bewahrte. Breis 30 fr. bas fleine und 54 fr. bas große Glas.

## Ean d'Atirona

ober feinfte fluffige Schonheitsfeife in Glafern à 20 und 40 tr. nebft Gebrauchs-Anweisung mit Benguiffen berühmter Aergte. Die Geife forft und belebt bie Saut, bejeitigt leicht und ichmerglos alle Ungeborigfeiten derfeiben, als Commerfproffen, Leber - und andere gelbe und braune Aleden, Digbladden, Wefichterungeln ac. und ertheilt a en damit behandelten Theilen bie ungenehmite Grifdie, Bohlgeruch, blendende Beige und Zartheit.
Carl Areller, Chemiter in Nürnberg.

3. LB. Neumüller.

Dienst=Offert.

Es wird fogleich

eine Wiagd

Bu erfragen in ber Exper.

Apotheker Bergmann's au vermiethen. Tammin, 3. Juli 1870. Elspomade, rubmliche befannt, b. Bolff, Oberflient. a. D. bie Baare ju fraufeln, sowie beren Aus-Miebertage in Alaschen ju 54 und jallen und bas Ergranen ju verbindern, tr. bei

Gelang-Verein.

Beute Montag Abenta

Zusam mentunft im Letale.

Der Ausschuß.

Historischer Verein. Donnerstag den 17. August Nachmittag 21/2 Ubr

Wdonatsversammlung.

Wohnungs-Veränderung.

Unterzeichneter mache meinen geehrten Runten und einem verebrlis den Bublikum bekannt, baf ich meine b sherige Webnung verlaff n und nun bei herrn Müller, Tändler am Wadmarft F. 10 wohne. Dit ber Bitte, mich auch in meiner neuen Wohr ung mit vielen Auftras gen, bie ich jur beften Bufrierenheit ausquifibren mid bemithen merte, ju beibren, empfehle ich nitd mit Dediadiung

Ed. Moier, Tabegierer.

Unterrichts-Anzeige.

Ch. Finjinger, Kramgaffe. reitung für den Gintritt in die Lateluund Gewerbichule; auch finden Stubirende beider Unftalten mabrend der Gerien gründliche Rachbilfe.

Giffinger, Malergaffe E. 107.

Meine Wohnung befindet nich von jest an in ber Baller. itraffe E. Mr. 8, 3. Etage.

> hingo Krummel, Pianift,

Bu vermiethen ein

grokes Viagazin in Mitte ber Stadt. Dah. in b. Erveb.

In Stadiamhof Saus Itr. 7 an der haupiftraffe ift ber

erite Stock

bis Riel All Theiligen in vermietben.

In Stadtambof Dr. 57 ift eine

mit freier Aussicht bie Biel Allerheiligen

fleine Wohnung

ift fogleich zu beziehen. Raberes in 3. W. Nenmillet. B 98 im aft n Stedt.

Alleinvertauf in Regensburg bei

Berrn A. Rennenpfennig in Balle a. G. Erfuche ergebener mir I große Glafchen Voorhot-Goest ju fenden. Dieles Mittel bezog ich früher von Ihrem Depofitair m Cammin und oa es mir gegen bas gefucht, die fich affer Arbeit unter- freundliche Bohnung geleiftet hat, fo wuniche ich ben Gebrauch giebt. fortgufeten.

Stuchow b 28 tr. bri

M. Edimal in Regeneburg

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Veilage bezogen. Inserate kosten per Petitzeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

Jun

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger

Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe

vierteliabrlich nur

21 fr.

Mr. 223.

Dienstag 15. August.

1871.

Tagestalenter: Maria himmelfahrt; Sen- Marfeille, 12. Aug. Die Walbbrantbe nenaufgang 4 Uhr 50 M., Untergang 7 Uhr 17 im öftlichen Kuftengebiete Algerieus bauern M., Tagestänge 14 St. 27 M.

## Telegramm bes Regensburger Morgenblattes.

\* Berlin, 14. August. Fürst Bismarck reist heute Abends über München nach Gasteln ab. Die Kreuzztg. bezeichnet die Annahme, die Dotationsangelegenheit sei bereits erledigt, für unrichtig.

## Neuefle Nachrichten.

\*\* München, 14. Aug. Dem Bernehmen nach hat Prinz Arnulph seine von Lindau angetretene Reise nicht, wie jungst mitgetheilt, in die Schweiz, sondern nach Rom unternommen. In Betreff der Ministertrisis läßt sich auch heute noch nichts Bestimmtes mittheilen.

— Graf Bray ift unterm 22. v. M. jum Gefandten am öfterreichisch = ungarischen Hofe

ernannt worden.

— Erlebigt ist: bie Pfarrei Moosbach, Bezirksamts Vohenstrauß, mit einem Reinertrage von 1058 fl.

Ichl, 12. August. Kaiser Wilhelm ist heute Nachmittag um 4 Uhr wieder von hier abgereist und begibt sich junächst nach Salz-burg. Kaiser Franz Joseph begleitete ihn bis zur nächsten Poststation.

paris, 12. Aug. Dem "Bien Public" zu- \* Regensbur folge sind im Laufe ber letten Woche in Paris rigen Brande auf t 132 Berhaftungen vorgenommen worden, ift eine Scheune n darunter 14 wegen Theilnahme am Aufstande eingeäschert worden.

der Kommune.

— Man glaubt, daß die Nationalversammslung mit Ende August Ferien haben werde. Die "Agence Havas" sagt: Es ist unrichtig, daß Berhandlungen wegen vollständiger Räumung bis Ende des Jahres 1871 eingeleitet wurden; man hofft aber, daß bis dahin alle Departements geräumt sein werden, ausgenommen jene sieben Departements, welche zusleht geräumt werden mussen.

Marseille, 12. Aug. Die Walbbrande im öftlichen Kustengebiete Algeriens dauern sort. Aus Algier wurden 5000 Mann nach Bona entsendet, um die Brandstifter zu züchtigen. In der Provinz Algier ist die Ruhe wiederhergestellt und fließen die Steuern regelmäs sig ein.

Hom, 12 August. "Offervatore Romano" veröffentlicht ben Wortlaut einer papstlichen Enzyklisa an den katholischen Spiskopat, worin der Papst den Gläubigen im Allgemeinen und den Bischen insbesondere seinen Dank für die anläßlich seines Jubiläums dargebrachten Glüdzwünsche und Chrsurchtsbezeigungen aller Art ausspricht und an sie die Ermahnung richtet, sur die Freiheit des heitigen Stuhles, den Sieg der Kirche und die Ruhe der Welt zu beten.

## Tokal- und Provincial-Chronik.

- \*\* Minchen, 13. August. Einem allgemein laut gewordenen Bunsche entsprechend will das ausgezeichnete Institut der armen Schulschwestern am Anger auch solche Mätchen, die in ter Statt wohnen, in Unterricht nehmen. Eine Empsehlung dieses Instituts ist überstüßig, da demselben selbst principielle Gegner der Klosterschulen alles Lob spenden mußten. Alle Gezenstände, welche in anderen Instituten und höheren Unterrichtsanstalten für die weibliche Jugend gelehrt werden, werden auch von ten Schulschwestern vorgetragen, der ganze Unterricht hat zur Grundlage ächtes, wahres Christenthum.
- \*Regensburg, 15. August. Bei bem gestrigen Branbe auf bem Ratauerhof bei Lappereborf ift eine Scheune mit bem eingeheimsten Getreibe eingeäschert worben.
- In Ofterhofen werden schon seit längerer Beit Borbereitungen getroffen, um ben stegreich zurückgesehrten Solbaten ein glänzendes Fest zu bereiten. Sonntag ben 20. August sindet eine Feldmesse statt, hierauf Festmahl; Nachmittags Festzug
  und Befränzung der Soldaten, Ehrenschießen mit
  Preisevertheilung und Besangsvorträgen, Abends Feuerwert und Montag den 21. Festball.

Berantwortliche Rebattion: 3. 9. Stibibaner.

Gingefanbt.

Schreiber dieß tam die "Unterthänigste Borstellung der Bürger Regens- Unterzeichnete beehre mich hiemit burge unterer und mittlerer Stadt" zu Gesicht und erlaubt sich berselbe anzuzeigen, bag ich meine bieberige seine und Mehrerer Anderer Anschauungen hierüber der Deffentlichkeit zu übergeben,

um vielleicht baburch ju einer Rlarung ber Gache beigutragen.

Bor Allem burfte die gang eigenthumliche Auffassung der herren Bittsteller Gift F. 144 verlassen habe und zu beseuchten sein, daß die untere Stadt drei Biertel des hiesigen Gesammtverkehrs nun in das eigene haus, Rlofter= fur fich beansprucht. Jeder geborne Regensburger kennt die Eintheilung unserer für fich beansprucht. Jeder geborne beigensourger tennt die Einigelung unjerer meiergaffe H. 147 nachft ber Stadt in zwei Halften, deren eine von der Bachgasse bis jum Oftenthor und deren meiergaffe H. 147 nachft ber Andere von derfelben Strage bis jum Jatobsthor geht. Das Mittel ber Stadt Oftengasse gezogen bin. Dankend geographisch richtig ju begrengen, mochte feine ziemlich bedentenben Schwierigleiten file bas mir bieber gefchentte Berhaben; es liegt bieg auch wohl nicht in ber Intention ber Betenten Db bie trauen, bitte ich ferner mich beehren flatiftische Zusammenftellung bes Gesammtverlehre- mit ber Bahn — und um diesen allein fann es sich in der Bahnhosfrage doch nur handeln - nicht viel zu wollen. mehr zu Gunften der Industrieregjamteit der obern Balfte der Stadt aussiele, fceint nicht fo zweifelhaft, als es ben Beranlaffern ber bejagten Abreffe bunten will. Die obere Stadt beansprucht demnach nicht ohne Gund dieselbe Beachtung bei Anlage des neuen Staatsbahnhofes sur sich, wie die ohnehin schon so lange der Beschinge begunstigte untere Stadthälste, und dieser Ueberzeug dauernde Beschäftigung, auch wird ung gaben ihre Bewohner Ausbrud burch bie noch in guter Erinnerung lebenbe, mit jahlreichen Unterfchriften bedecte Betition an Die hohe Generaldireftion ber t. bayr. Bertehrsanftalten vom vorigen Jahre, worin ausbrudlich für die Bahl in Logis zu nehmen gefucht Lit. D. bes neuen Bahnhofes "ber Blay von ber Rumpfmubler gur Dechbettener Strafe" 101 im 3. Stod vornberaus. bezeichnet war. Dortmals entftand teinerlei Opposition und erft, als bie mobiberechtigten Buniche ber obern Stadt burch die, wenn wir recht unterrichtet find. Biemlich feftftehende Anlage bes neuen Staatsbabnhofe Berudfichtigung gefunden, werden ploblich Stimmen der untern Stadt laut, welche nun auf einmal ein Jahren, bas die hauslichen Arbeiten wahres Unglud in der Einfleighalle auf dem "Pafnersteig" erbliden und mit verrichtet und etwas nahen und ben Unterschriften gehorfamster Burger der untern und mittlern Stadt — woran aber auch, wie die Einladung bejagt, jeder felbfiftanbige Mann fich betheiligen ftriden tann, wird fogleich in Dienft tann - einen gewaltigen Sturmlauf ber allerhochfter Stelle riftiren wollen.

Es wird nun gejammert barüber, bag bie neue Ginfteighalle 4300 guß von iener ber Oftbabn entlegen jet - wohlmeislich aber verschwiegen, bag gerade durch biefe Entfernung bon ber einen jur andern eine Station entfteben muß, zu welcher der Fremde nicht auf Schusters Rappen, sondern durch das Dampfroß beffen vorzugliche weiter in der Welt herumgetommen, weiß, daß solche befordert wird. Ber weiter in der Welt herumgetommen, weiß, daß solche fication Garantie geleistet wirt, Heinere Stationen für eine und dieselbe Stadt häufig sich sinden und nichts weniger als unbequem find und auch hier wurde es ficher nur im Anfang vor wird ein Blat ale Auffeber, Austommen, bag ein Bewohner der obern Stadt auf dem Oftbahnhof oder umge- geber, Bedienter, Bortier tehrt ein Burger der untern Stadt am "hafnersteig" den Wagen verließe. Auf feinem Baffagierbillet wird fich feine bequemere Abfteigfation genau finden; Diefes ober fonft eine abnliche Befcaftig -

Detail mag er rubig ber Gifenbahnverwaltung fiberlaffen.

Dag an bem Dafnerfteige "auf 1000 fuß im umtreis weber Baus? noch Strafe? weber Gafthof noch Rauftaden" zu feben mare, ichmerzt die Bittfieller auch gewaltig. Db diefelben wohl daran gedacht, daß es früher ber dem Stationsgebäude der Oftbabn gerade jo gewefen? Der "obe" Plat des neuen Staatsbahnhofe wird fich mit ber Beit trot Buderfabril zc. wohl auch bevoltern und

ift ber Anfang an ber Dechbettener Strafe ja icon gemacht

Ferner bebenten die Derren Betenten nicht, bag bas hohe fürftliche Daus wohl taum geneigt fein burfte, benfelben fo geschwind behufs ber gewunschten " Derftellung einer Fahrftrage vom Petersthor nach ber an ber Glibfeite ber Stadt frant war, bittet einen ebel und gut laufenden Staats-Straffe und durch Deffnen bes fogenannten Emmeramerthores" dentenden Meniden um ein Darleben von ben hiegu benothigten Grund und Boten abgutreten und fo "bie birecteften Berbindungen mit bem neuen Bahnhof zu ichaffen". Die herren der untern Stadt nuffen entweder heibenmäßig viel Gelb haben oder des Stadtfadels volltommen welches er in monatl. Naten zurudzahlt ficher fein, fonft tonnten folde fpanifche Luftichloffer boch wohl taum in und biefur Sicherheit leiftet. Gefalligftes hilfsoffert

Bas fich die herren überhaupt mit ihrem Projett, ben neuen Staatsbahn. L. M. A/D. in der Exped. b. Bl. verhof hinter ben Dalenteftabel ju ftellen, für einen prattifchen Rugen für ihren fo ich loffen abgegeben werben.

febr bervorgehobenen Bertebr veriprechen, will und nicht recht einlenchten.

Bie fie felbit eingeftanben, ift ein Centralbahnhof für beibe Bahnen, (obgleich, beilaufig bemertt, bas allerdings bas Bernunftigfte und man follte meinen, einfachfte mare) bei unjeten Berhaltniffen unmöglich. Ginge ihre Abfict burch, ju vermiethen. fo wurde nach unferm Caffirhalten gerabe bas erreicht, um was fich ficher nicht viele ber Unterschriebenen erhitt hatten, nämlich :

1) eine unbedingt nöthige Trennung der beiben Ginfteigehallen von mehreren Rathhaufe if: der bunbert fuß, eine immerhin rejpectable Entfernung für bas reifenbe Bublitum, welches fich alebann gang ficher "bei jeder Bitterung bagwifchen

auf. und abheben mußte";

2) eine noch bedeutendere Entfernung der beiberfeitigen Buterhallen und die baburch erft recht veranlagten Bladereien und Dehrloften für unfere Danbelswelt, gang abgefeben von ben hiedurch eintretenden Bergogerungen in der Manthbehandlung und Ausfolgung gollpflichtiger Waaren.

Bei rubiger Ueberlegung werden bie bei Unfertigung und Unterschrift ber genannten Betition betheiligten Raufleute bem Schreiber Diefer Beilen jugefteben muffen, bag fie febr wenig taufmannifch gebacht, als fie ihre Eingabe vom Stapel liegen.

Anzeige & Empfehlung.

Bohnung bei Berrn Badermeifter

Barbara Beer. Beinbaderin.

portfelbft ein ordentlicher Bettgeber

Dienst-Offert.

Ein Mätchen von 18 bis 20 ju nehmen gelucht. Rab. i. b. Expeb

Geind.

Für einen jungen Dann, für Expedition.

300 fl.

Rirchengelb find auf erfte Sppothet gu perleiben.

Dab. in b. Expeb.

Gin Familienvater, ber lange Beit

10011.,

Gefälligftes Silfsoffert wolle unter

E. 1531/2, Reupfarrplay, ift ber

Stott

In Lit. D. 125 neben bem

zweite Stock

im Gangen ober abgetheilt bis Allerheiligen zu vermiethen.

Auf Biel Allerheiligen ift ein

geraumiger Laden

mit anftogendem Cabinet zu miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Lugenberger. Domplat E. 58.

Regensburg. Auf ben fleinen Artifel im Regensb. Anzeigers vom 8. b., "bie Anlage ber Saupt-Aufnahme. Gebaude ber Donauthalbahn anlangend", folgte 2 Tage fpater im Regeneb. Tagblatt unter "Eingefandt" eine Replit, welche größtentheils ber Berichtigung bedarf. Benn ber Berr Einfender meint,

welche größtentheils ber Berichtigung bedarf. Wenn ber Berr Einsender meint, Erftens, bag bie Bewohner ber oberen Stadt mit der Ansicht der geehrten Sandels- und Gewerbetammer, welche bie beiben Ginfteighallen in möglichft naber Berbindung haben möchte, nicht einverftanben feien, fo ift barauf ju entgegnen, bag in ber biesbezuglichen letten Sigung ber handels und Gewerbetammer, in welcher auch bie obere Stadt vertreten mar, ber Beichlug, eine Borftellung an Ge. Dajeftat ben Ronig, beziehungsweise an bas Staatsministerium einzureichen, einstimmig gefaßt wurde; ferner ift ja allerwarts befannt, daß fast alle Bewohner der oberen Stadt, welche voriges Jahr die bekamite Abreffe unterzeichneten, dieses jeht aufrichtig bedauern, weil sie burch diesen Alt weber bezweden wollten, noch ahnen konnten, daß die Pamptausnahms-Gebaube ber Donauthalbahn auf bem Dasner-Steig, lints ber Dechbettener-Straffe, alfo in einer Entfernung und Lage hergestellt werden wollen, welche felbft ber oberen Stadt "ju bunt" erfcheinen. - Bweitens. Der Berr Ginfender fucht bie fonberbare Anichauung ju verwerthen, bag fur bie Bequemlichteit bes reisenden Bublitums ju forgen, teineswegs Sache der Stadt, sondern Aufgabe ber ben Bau fuhrenden Ingenienre und Fachmanner fei. Gine folde Ansicht veranlaßt nun doch wohl die Frage:

An Wen würden benn eigentlich bie Fluth ber Berechtigteften tagtaglich wiedertehrenben Rlagen anpraden; wenn fich swifden jo weit von einander liegenden Ginfteighallen die Reifenden bei jeder Bitterung auf und abheben mußten; wenn fich für Gafthofbefiber, Drofchlenfuhrer, Frader, Badtrager zc. außergewöhnliche Unannehmlichleiten berausfiellten

wenn möglicherweife bie Boft- und Telegraphen-Anftalten am projettirten Staatsbahnhof an ber Dechbettener-Straffe an judien wären?

Wer, muß gefragt werden, hatte über folche und noch andere im Boraus weber gefannte noch geabnte Diffverhaltniffe Rebe und Antwort gu fteben?

Burbe fpater, und gwar mit Recht folches Alles nicht einzig und allein ber Stadt übel angerechnet merben, bie ibr

Intereffe und jenes bes reifenben Bublitums rechtzeitig beffer hatte mahren follen?

Benn ber Berr Ginfender bes fraglichen Artifels brittens jagt, daß vom Plate binter bem Balente-Stadel bis gur Oftbahn-Ginfteighalle aud ein giemlicher Weg fei, fo hat er eben babei verschwiegen, daß, im Falle bas Sauptftationsgebande ber Donanthalbahn flatt auf bem Safnerfteig, hinter dem Salente-Stadel ju fteben tame, alebann auch die Einfleighalle ber Ofibabn an Stelle ber jegigen Guterhalle und biefe an bie ber jegigen Ofibabn Ginfteighalle ficherlich verlegt wilrde, somit beibe Ginfteighallen möglichft nahe zusammentamen. Die es in Stadten mit abnlich weit von einander gelegenen Einsteighallen, bei burchgehenden Schienen-Geleisen, mit dem Transport des reisenden Bublitums von einem Bahnhof jum andern gehalten wird, besonders wenn zwei Direttionen zu sprechen haben, weiß Beder der gereift hat. Die Wagen mit Inbalt werden eben auf einer Strede, welche in wenigen Minuten durchsahren werden konnte, nicht selten eine viertel bis eine halbe Stunde herumgeschoben und herumgepufft, fo bag mancher Baffagier ben Weg leichter ju fing ober ber Droichte machen möchte

Wenn vom Betersthor eine gahrftraffe nach ber an ber Gudfeite ber Stadt leufenden Staatsftraffe errichtet wurde und bas Deffnen bes fogenannten Emmeramer-Thores, ein von Seite ber Stadt langft gehegter Bunfch in Bolljug tame, dann maren Die biretteften Berbindungen mit bem nenen Babnhof bergeftellt. An ber Stadt wird es fein, biefes ausguführen. Fraglicher Artitet aus ber obern Stadt ftellt ferner viertens ben Belopuntt ale ben beachtenswertheften bar und meint, ba bie Daupt-Aufnahme Bebande ber Staatsbahn, wenn jolde hinter bem Dalente-Stadel tamen, weitere Grunderwerbungen bedangen, somit für den Staat ein hoberer Roftenpunkt resultire, es schon aus biefem Grunde beim "Dafner-Steig" bleiben mußte. Diefe flaateoconomifche Sprache flingt im vorliegenden 'Falle febr zweideutig, weil fich Regeneburg boch wohl nicht aus Sparfamteiterudfichten fur den Staat einen Bahnhof wird bauen laffen wollen, welcher

ben Bunichen und Erwartungen aller Schichten ber hiefigen Bewollerung fonnestrade entgegen flunde.

Es ift eine gang unrichtige Anficht, wenn gebachter Artitel fünftens die Berlegung der Saupt-Aufnahms-Gebaude ber Donanthalbagn auf bem Bafnerfteig als einen Erfatt für bie obere Stadt betrachtet miffen mochte, weil eben bie

Oftbahn etwas gunftiger für die mittlere und untere Stadt fituirt fei.

Dan baut befanntlich bie Bahnbofe nicht wegen eines Stadt-Theiles, fonbern im moglichften Intereffe ber gangen Stadt, bas will fagen, ber Bahnhof ift in miglichfter Habe ber Stadt, wo folder beren frequentefte, betebtefte Mitte bedt und in angenehmer Rublung mit berfelben frebt, an feinem rechten Blat. Dag in ber unteren und mittleren Stadt weitaus Die größte Berjonenfrequeng und ber größte Beichafteverfehr befteht, tann eben nicht in Abrede geftellt werben. Die ferner fechstens in Aussicht genommene Bergrößerung ber Stadt nach Westen ware wunschenswerth, wird fich aber feiber nicht vollziehen, ba zu einer Ansiedlung in angezeigter Gegend weder die Rirchhöfe einerseits, noch die Fitenticher'ichen Buders Raffinerie mit ihrem "gesunden" Geruche anderseits, einladend sein möchten; übrigens sind auch große Gartencomplexe in seften Banden. Regensburg hat sich bedauerlicherweise noch nicht so bevollert, daß die vielen Banplage in der Stadt, am obern und untern Donauquai ac. 2c. Baulustige gefunden hatten.

Die gegenseitige leidliche Entfernung ber Guterhallen, welche ja auch nach dem genehmigten Blane nicht vollftanbig

vereinigt würden, ift eine jo unbedeutende, daß sie Erhöhung der Frachtgebuhr von und jur Bahn nicht bedingt. Rachbem im erwähnten "Eingejandt" siebentes auch auf egnistische Zwede angespielt wird, erscheint die Frage gerrechtfertigt: verfolgt solche der herr Schreiber des "Eingesandt" aus der oberen Stadt, welcher die Saupt-Aufnahms-Bebaude ber Donauthalbahn auf ben Safnerfteig errichtet wunfcht, wo 1000 guß im Umtreis tein Saus, tein Rramlaben, fein Gafthof fieht und feine Straffe ift, dagegen aber freilich bie gange Berjonenfrequeng bie Satobs-frafe refp. Arnulfoplat und Endwigoftraffe zc. zc. paffiren mußte, oder aber machen fich bie mittlere und untere Statt obigen Bormucfe ichulbig, wenn fie die beiden Ginfleighallen thunlichft aneinander, vor ber Mitte ber Stabt haben wollen und der Fremden-Frequeng bei Benutung der Straffen in die Stadt freie Wahl laffen?

Ben gang competenter Seite miffen wir achtens ja, bag burch eine Aenderung in ber Anlage bee Staatsbabnhofe, welcher technische hinderniffe von burchichlagender Bedentung nicht entgegenfleben, der Bau der Bahn felbft nicht im Mindeften verzogert wird, somit tommt auch ber diegbezügliche lette Borwand in bem ichon mehrfach angeregten "Ein-

gefandt" ale völlig grundlos in Begfall.

Bon be Oftbahn Giufteighalle bis jum Sainerfleig, wo bie Sauptaufnahmsgebaube ber Donauthalbahn bintommen follen, ift eine brittel Stunde Entfernung und von der belebteren unteren, refp. mittleren Etadt bie babin, fogar eine halbe Stunde, mahrend, wenn die Ginfteighalle ber Staatebahn hinter bem Salente-Stadel ju fteben tame, eine Entfermung von 3600 Fuß abgeschnitten würde.

Ce barf gehofft werben, bag biefen Thatfachen bei bochfter Stelle noch nachträglich jene Berudfichtigung wirb ge-

sollt werben, welche ihnen gebilhrt, weil fie bas Befammt-Intereffe Regensburge vereinigen.

Daß bas allererfte Projett, nach welchem der Dabahn behufs weiterer Ausbreitung nach Often von ber Staatsbahn der nöthige Grund angetauft und frei überlaffen werden wollte, dagegen aber bie Oftbahn weftlich ein paffendes Terrain an die Staatebahn hatte abgeben muffen, von ber Oftbahn nicht annehmbar gefunden wurde, ift tief zu beflagen und wird in Regensburg noch ichmerglich empfunden werden. Rach diesem erften Brojette waren beide Binfteighallen und Buterhallen nicht nur nachft ber Mitte ber Stabt, fonbern auch fast nebeneinunber ju fteben getommen.

Bekanntmachung.

Die Felber bes fürftlichen Emmeramer Bauhofe und bie übrigen bagu gehörigen malgenben Meder, beren Bachtzeit am 14. September lauf. Jahres ju Enbe geht, werten von bort an auf weitere 9 Jahre wieber verpachtet, und biegu folgente Tage jebesmal Margens 7 Uhr beftimmt :

Montag ben 21. August

(Bufammentunft im Bafthaufe ju St. Millas) für bie Gelber gwifden bem Gisteller. ber Donau und ber Landshuter Strafe,

Dienstag ben 22. Unguft

(Busammentunft beim tatholischen Friedhof unterer Stadt) fur bie Relber rechts ter Landshuter Strafe, links und rechts bes Duibl- und Dberistinger Beges, am Bansberg, auf ber Ifelrinne, und am Galgenberg, Mittwoch ben 23. Auguft

(Bufammentunft bei ber Buderfabrit) für bie Felber zwifden ber Auge-

burger und Dechbettener Strafe,

Donnerstag ben 24. August

(Busammentunft bor bem Jasobsibore) für bie zwischen ber Dechbettener und Brufeninger Strofe, bann alle rechts ter letteren liegenben Felber,

Montag ben 28. August

(Bufammentunft auf bem b. Daffei'ichen Commerteller am Galgenberg) für tie Gisbudifelber, Die Müllerleithe, Die Rumpfmubler-Leithe und Die Dofenbreite.

Bactluftige latet biezu ein

Regensburg ben 13. Augufi 1871

fürstliche Rentamt St. Emmeram. Sandl.

Die bom Bahnargt Stehrer in Munchen verfertigten und von höchfier Stelle jum freien Bertaufe genehmigten Bahnpraparate, als

Zahntinktur, welche die heftigsten Zahnschmerzen stillt und ben Bohlgeruch des athems erhält, zu 24 u. 16 fr., bas bie Bahne reinigt und erhalt, ju 24 und Sarmonica : Gabritanten Rorber Zahnpulver, 16 tr.,

Zahnplombe jum Selbstausstüllen hohler Bahne, das Glas zu

Wilh. Bacharias in Regensburg.

Wohnungs-Vermiethung. 3m Saufe Lit. F. Dr. 9 find

zwei Wohnungen au vermiethen: Die eine im 2. Stode, beftebend in 3 beigbaren Bimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichkeiten, wird ju Allerheiligen frei und gu beziehen; bie zweite im erften Stode mit 2 heizbaren Zimmern, Ruche, großer Rammer u. f. w. fann fogle ich ober auf Allerheiligen bezo. gen werben.

In Lit. H. 25 ift im 1. Stod

eine Wohnung

mit 5 Bimmern, Magdlammer, Rache und fonftigen Bequemlichkeiten bis Mulerheiligen ju vermiethen.

Rab. bei Abvotat Den.

Lehrlings=Gefuch.

Ein orbentlicher Junge wird bei einem biefigen Schneibermeifter fogleich in bie Lebre genommen.

Mab. in ber Expet.

Mir Eltern! Gehrig & Grungig's Bahn= halsbander per Stud 36 fr.

Aechte Schnedengahne per Paquet 18 fr. halt auf Lager

3. 28. Renmüller. Zeugniß.

3ch fann aus lleberzeugung mit Bahrheit bestätigen, bag biefe achten Schnedengabne meinem Rinde, welches mit Bahnen in größter Befahr mar, gludlich burchhalfen.

Semau, 9. Juli 1871.

Margaretha Forfier, Debamme.

# Schmid-Keller

am Dreifaltigleitsberg. Beute Dienetag

Blechmufik-Produktion

von ter Gefellichaft "Melobie." Anfang 3 Uhr.

Bortreffliches Bier aus

Eine gut erhaltene

98ahmaichine

ift billig ju vertaufen. Maberes in ter Exped.

Tehrlinge-Gesuch.

Bei Frang Doftel, Spänglermeifter, tann ein foliber Junge, am liebften vom lande, in bie lebre treten.

Stelle=Gefuch.

Ein noch ruftiger penfionirter Unteroffigier in ben 40iger Jahren, verheirathet, ohne Rinber, fucht einen Plas als Anffiger, Portier ober fonft eine ähnliche Beschäftigung. Nöthigenfalls tonnten auch einige 100 fl. Cantion ge-Mothigenfalle ftellt werben. Gefällige Offerte unter B. 49 beforgt bie Erpeb. b. Bl.

Giefundenes.

Ein goldenes Bracelett murre gefunden. Abzuholen bei frn.

nächst ben Schwibbogen.

Unterrichts - Anzeige.

Ein Abfolvent bee humaniftifden Bomnaftume babier municht mabrend ber Ferienzeit Instruktion ju erthei-Mah. in ber Expeb.

2000 fL

find fogleich jur 1. Stelle (Grund und Boben) gang fichere Supothet ju verleihen. Rab, in ber Exped.

In Stattambof Sor Nr. 124

rreundliche Wohnung

ron Zimmer und 2 Debengimmern fogleich ober bie Allerheiligen gu vermiethen.

In Stadtambof ift zu Allerbeiligen in freundlicher Lage eine

Liohnung

mit 3-4 Bimmern, Ruche und fonftigen Bequemlichkeiten billigft gu vermiethen. Mab. in ber Exped.

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger ersteint täglich und wird von den Abounenten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Bellage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur

Pägliche Beilage

aum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe viertelfabrlich nur

21 fr.

Mr. 224.

Mittwoch 16. August.

1871.

Tagestalenber: Rechue, Spacinth; Sonnenaufgang 4 Uhr 52 M., Untergang 7 Uhr 15 M., Tagestänge 14 St. 23 M.

Henefte Nachrichten.

fanzler Fürst Bismarck ist heute Nachmittag am hiesigen Bahnhofe eingetroffen und hat sich sofort in den Gasubof "zu den vier Jahreszeisten" begeben. Um Bahnhof war nur wenig Publikum anwesend und auch von diesem hatte der größte Theil keine Kenntniß von der Anskunst des Fürsten. Wiederholte Hochruse wurs den auf denselben ausgebracht.

\*Bon ben in Frankreich stehenben bayer. Occupationstruppen sind turglich 245 abgeloste Reservisten in ihre betreffenben Garnisonen nach Ulm, Augsburg, Munchen und Ingolstabt zu:

rudgelehrt.

— Die kurstrenbe Nachricht, daß damit umgegangen werde, die vakant werdenben Stellen der 7 Oberpost= und Bahnamts-Vorstände einzuziehen, wird in A. Abdizg. als grundlos bezeichnet.

— Graf Hegnenberg = Dur wurde am 14. d. vom Könige auf Schloß Berg in zwei:

ftunbiger Audieng empfangen.

Karlsruhe, 11. Aug. Generallieutenant v. Bener, ber seitherige babische Kriegsminister, wird in den nächsten Tagen unsere Stadt verslassen, um seinen Posten als Gouverneur von Koblenz und Ehrenbreitstein anzutreten.

Berlin, 14. Aug. Der "Reichsanzeiger" veröffentlicht eine Bekanntmachung des Reichsskanzlers betreffend die Ausgabe von Wechselsempelmarken und gestempelter Blanquets zur Entrichtung der Wechselstempelsteuer; ferner ein Geses welches ven Art. 33 der Reichsverfassung, wonach Deutschland ein Zoll= und Handelsgebiet bilbet, für Elsaß=Lothringen vom 1. Jan. 1872 in Wirksamkeit seht.

Wien, 14. August. Man versichert, Graf Wimp ffen, bisher österreichischer Gesandter in Berlin, sei zum Gesandten beim italienischen Hose ernannt. Baron v. Kübeck soll als Internuntius nach Constantinopel gehen.

Gastein, 14. August. Graf Beust hatte eine anberthalbstündige Audienz bei dem deutsichen Kaiser. Fürst Bismarck wird Mittwoch, den 16. d., Abends hier ankommen. Der Eursort ist überfüllt.

Florenz, 13. August. Bur Berhutung ber Einschleppung ber Cholera find Seitens ber Regierung alle möglichen Borsichtsmaßregeln

getroffen worden.

### Johal- und Provingial-Chronik.

\*In Schwandorf feierte am 13. b. M. bas Feuerwehrcorps bie Fahnenweihe, zu ber sich Deputationen von Amberg, Burglengenfelt, Nittenau, Robing, Stadtamhof u. f. w. eingefunden batten.

Reumarkt, 13. Aug. Eine schreckliche Kunte eilt turch die Stadt. heute Racht wurde im Hause bes Kausmanns Goltschmitt dazier eingebrochen und am Morgen der Sohn besselben mit einer hade erschlazen gefunden. (A. B.)

Land shut, 12. August. Das Freisinger Tagblatt bemerkt über eine in ber "Augsburger Abztg. enthaltene und bieser entnommene Notiz, wonach irrthumlicherweise bort eine Spitalpfrundnerin zur Belobung vorgeschlagen worden, baß biese Nachricht sich als die Ersindung eines mußigen Kopses herausstelle und auch ber "Aboztg" bereits eine bezügliche amtliche Berichtigung zugegangen sei.

Straubing, 12. August. Heute Rachts geriethen die 2 Knechte bes Oesonomen Ernbl von Rinsam beim Nachhausegehen in Streit, welcher so ausartete, daß beite das Messer zogen und einer bavon tobt blieb, ber andere an 8 Stichen lebens-

gefährlich tarnieterliegt. (Str. Tgbl.)

Aus Deggendorf 13. August schreibt man ber Donauzeitung: heute Morgens sand tahier unter allgemeiner Theilnahme gefolgt von dem Besteranens und Krieger Berein sowie einer Abtheilung des freiwilligen Feuerwehr-Corps die Beerdigung des im hiesigen Krankenhause an einer aus dem Kriege gegen Frankreich mitgebrachten Krankheit versstorbenen Soldaten der 3. Sanitäts-Kompagnie Badergehilsen Andreas Bär aus Regensburg statt.

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Sahlbauer.

Gine genibte Häherin finbet 101 im 3. Sted vornberaus.

Gejuch.

miro ein Blat als Auffeber, Auegeber, Bebienter, Bortier Experition.

Muf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit anflogendem Cabinet zu miethen. Rah. zu erfragen bei 3. Lugen: berger, Domplat E. 58.

Lehrlings=Gefuch.

Ein orbentlicher Junge wird bei einem biefigen Schneibermeifter fogleich in die Bebre genommen.

Rab. in ber Expet.

Wohnungs-Vermiethung. 3m Saufe Lit. F. Rr. 9 fint

awei Lohnungen ju vermiethen: Die eine im 2. Stode, beftebent in 3 beigbaren Bimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichkeiren, wird au Allerheiligen frei und gu beziehen; Die zweite im erften Stode großer Rammer u. f. w. fann fogleich ober auf Allerheiligen bezogen werben.

Rahnmolle aus Baris à Bulfe 9 fr. 3. 2B. Neumüller. Mailänder Haarbalfam,

bauernde Beschäftigung, auch wird anertannt bestes Mittel zur Erhaltung, Berschönerung, Bachethumbeförderung tortfelbst ein ordenilicher Bettgeher und Biedererzeugung ber Haupthaare sowohl, als zur Hervorrusung frastiger in Logis zu nehmen gesucht Lit. D. Schnur- und Badenbarte in schönster Fülle und Glanz. Preis 30 tr. das fleine und 54 fr. bas große Glas nebft Gebrauchsamm:ifung.

Die überrafchenbften Wirfungen Diefes Balfame gegen langjähriges Ausfallen der Saare, Rabitopfigfeit und hartnädige Glaben find feit 37 Jahren durch un-Für einen jungen Dann, für gablige briefliche Rachrichten, amtliche und beglaubigte Brivatzeugniffe bocumentirt beffen vorg figliche Quali worden, und die berühmteften Mergte und Chemiter haben fich durch die angefication Garantie geleiftet wirt, Rellten Erprobungeversuche von ben Staunen erregenden Erfolgen fiberzeugt.

ober fonft eine abnliche Befchaftig, ober feinfte fluffige Schonbeitofeife in Glafern a 20 fr. und 40 fr. nebft Gebrucheanweisung mit Beugniffen berühmter Merste. Diese Geife ftartt und belebt ung gesucht. Das Rabere in cer bie Sant, beseitigt leicht und schmerzlos alle Ungehörigkeiten berselben, als Sommersproffen, Leber - und andere gelbe und braune fleden, Sieblaschen, Gefichts-Rungeln ac. und ertheilt allen bamit behandelten Theilen die angenehmfte Frifde, Bohlgerud, blendende Beife und Bartheit.

Rarl Rreller. Chemiter u. Parfumeriefabritant in Rarnberg.

Alleinvertauf in Regensburg bei

3. 2B. Renmüller.



Bon ben berühmten hollanbifden

n! wieder eine frifche Sendung eingetroffen fti ber

Tr. X. Straffer ichen Handlung, Aramgaffe und Balleritraffe in Regensburg.

Brojdfüren über Gebrauch und Birffamfeit biefes portrefflichen Raturprobuttes werben jederzeit gratis oder auch auf Berlangen franco jugefendet.

Tapeten & Borduren

mit 2 heizbaren Bimmern, Ruche, in reichster und geschmackvollster Auswahl empfiehlt

21. Schmal, Reupfarrplay.

Schwarze Rangleitinte bie Maag 12 tr., Rangleitintenpulber & Baquet 12 tt., pr. Bfb. ft. 1. 36 tr. Gegen Bahn chmer3 Diverse Mizarin. & Copirtinten & Flasche 4-36 tr., empfiehlt jum angenblidlichen Roth & blane Tinten & flafchen 9 unb 12 tr. empfiehlt Stillen Apotheter Bergmann's

A. Schmal, Reupfarrplas.

Bayerische Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Procent,

Baperifche Oftbahn-Attien I. und II. Emiffion,

Banerifche Pfälzer Nordbahn-Aftien und Brioritäten,

Defterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn-Attien und Brioritäten,

Ameritanifche Staats. und Gifenbahn . Papiere (Verzinsung zwischen 41/2 bis 8 Procent)

taufen und vertaufen coursentsprechend

S. Wertheimber & Comp., neben bem golbn. Rrem in Regensburg.

Distance Live Live Section 1

# ! Christliche Klassiker-Ausgabe! Bibliothek der Kirchenväter

in beutscher Uebersetung, berausgegeben von Universitätsprof. Dr. F. E. Reithmayr.

in zwanglosen Bandchen a 4 fgr. ober 14 fr. subb. (Schiller-Format.) Soeben erschien bas erfte Bandden ber zweiten Abonnements. Serie. Dasselbe ift, ebenso wie der ausführliche Prospett und der Abdrud der bisher erschienenen Krititen (Wezensionsbroschüre), in allen Buchhandlungen bes In- und Auslandes franco zur Einficht zu befommen.

Die neue Serie beginnt mit einem ber bebeutenbften Rornphäen bes driftl. Alter-thums - bem hl. Augustinus.

Rempten, Muguft 1871.

Die Verlagshaudlung:

Jos. Kösel'sche Buchhandlung.

Bu Bestellungen hierauf empfiehlt sich Fr. Buftet (Gesandtenstraffe) und Fr. Bustet jun. (Domplat) in Regensburg.

Verzeichnis ber beim hiefigen Magiftrat jur verfteigere gegen Baargablung an ben Deifibietenben Unterstützung ber Sagelbescha= bigten eingelaufenen Gaben. 1 ft. - fr. 1 ff. 10 fr. Ungenannt .

Bon & B. 5 ft. 15 fr. lingen annt . Die hiefige Baumannschaft 50 ff. - fr.

In ber Wollwirfergaffe A. 91 ift bis Allerheiligen eine

Adrierre=USohnung. mit Bimmer und Rammer, an eine finbertoje Familie zu vermiethen.

Wefunden

wurde in ber St. Raffianstirche

ein Sonnensahrm.

Abzuholen Obermiinfterplat E 139, Barterre.

Kantenil und ein eis. Rochofen

ift au bertaufen. Raf. in b. Exped.

in Cammin und ba es mir gegen bas und cosmetischen Mittel macht jede weitere Anbreifung überfluffig. Ausfallen ber Saare fehr gute Dienfte geleiftet hat, fo wunfche ich ben Gebrauch fortgufeten.

Stuchow b. Cammin, 3. Juli 1870. b. Bolff, Oberftlieut. a. D.

Rieberlage in Glafden ju 54 und

Samftag ben 19. August Nachmittags 1 Uhr

Braun, Stute, 9 3abre, Schimmel, Stute, 5 Jahre alt,

1 fl. 30 fr. fehlerfrei, ju jedem Gebrauche bisher fehr gut vermendet, sowie

zwei neue Chaisen-Geschirre.

Räufer werben eingelaben

C. B. Bachhofer, Auftionator.

Teinfte Toilette - Seifen, Baarole, acht kolnisches Waffer, Gummikamme, Zahnbürstchen &c. empsiehlt A. Schmal.

Mit allerhächster Genehmigung bes t. Minifteriums bes Junern. Anfündigung ausgezeichneter Raucherwerte und Toilette-Artifel.

Duft-Essig in 15 fc., indischer Ruucherbalsam ju 10 und 20 fr. das Glas, und feinstes Königs-Ruucherpulver zu 6 fr. die Schachtel. Diese zühmlichst befanuten Räucherwerte zeichnen sich durch langandauernden vortrefflichen Wohlgeruch ans. Mallundischer Haarbalsam zu 30 fr. und 51 fr. Enn d'Attrona ober seinste stössische sie so tr. und ist. Extrait d'Bau de Cologne triple ju 18 und 36 fr., Ess-Bouquet iu 15 fr., 30 fr. und 1 st. — Eau de Mille Acurs ju 36 fr. und 18 fr., Essence of Spring Flowers (Frühlingeblüthen-Essen) ju 21 fr. und 42 fr., Eispomade à 12 fr. und 24 fr., Haardie (Macaffar- und achtes Rlettmurgetel) à 6, 9 und 18 fr. bas Glas.

Carl Breller, Chemiter in Rürnberg.

Maeinverlauf in Regensburg bei

J. W. Reumüller.

von Bilin, Carlsbad, Kissingen Bakoczy, Bippoldsau, A. Schmal in Regeneburg. Vichy, Ems, Carlsbader Sprudelsalz in ber Leipl'schen Anotheke.

Bekanntmachung.

Die Felber bes fürstlichen Emmeramer Bauhofe und bie übrigen Donnerstag ben 17. August baju geborigen malgenben Meder, beren Bachtzeit am 14. September lauf. Jahres zu Ende geht, werten von bort an auf weitere 9 Jahre Monatsversammlung. wieber verpachtet, und biegu folgente Tage jebesmal Morgens 7 Uhr bestimmt :

Montag ben 21. August

(Rufammentunft im Gafthause ju St. Ritlas) für bie Felber zwifchen ber Dongu und ber Landsbuter Strafe,

Dienstag ben 22. Anguft

(Rufammentunft beim tatholischen Friedhof unterer Stadt) für bie Welber rechts ter Cantebuter Strafe, links und rechts bes Dubl. und erhalten bauernbe Beichaftigung burch Dherislinger Beges, am Bansberg, auf ber Ifelrinne, und am Galgenberg, Sanbichuhnaben bei Mittwoch ben 23. Auguft

(Aufammentunft bei ber Buderfabrit) für bie Felber zwischen ber Mugs:

burger und Dechbettener Strafe,

Donnerstag ben 24. August

(Busammentunft vor tem Jatobeibore) für bie zwischen ber Dechbettener rathet, ohne Rinber, sucht einen Blat

Dofenbreite.

Bachtluftige latet biegu ein

Regensburg ben 13. August 1871

das fürstliche Rentamt St. Emmeram. Sandl.

& Anstands-Unterricht.

Hiemit die ganz ergebene Anzeige, baß ber Unterricht ben 1. September beginnt.

Die Damen bon 7 bis 8 Uhr,

Die herren von 8 bis 9 Uhr Abends.

Einzeichnungs-Lifte sowie alles Rähere in meiner Wohnung, Engelburgergaffe Rr. 9 über zwei Treppen.

Mit besonderer Hochachtung empfiehlt sich

peintin Flor,

Tang - und Anftande - Lehrer. Gifenbahnzuge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an:

München, Landshut, Passau, Straubing, Geisel-höring: 9 Uhr 87 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Ct., 10 Uhr 10 M. Abbs. G. 2., 3. Ct.

Unfunft von:

Plassau, Bandshut, Straubing, Geiselbbring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 CL, 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. CL, 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. CL, 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.

Marnberg, Babreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. CL., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 8. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. E. 1., 2. Cl.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

historischer Verein. Nachmittag 21/2 Uhr

Unterrichts - Anzeige.

Ein Abfolvent bes humaniftischen Spunafiums cabier wünfcht mabrend ber Ferienzeit Instruktion zu ertheis Mab. in ber Erpeb.

20-30 Räherinnen

F. Gugen Arebs.

Stelle: Wefuch.

Gin noch ruftiger penfionirter Unteroffizier in ben 40iger Jahren, verheiund Prüfeninger Straße, dann alle rechts ter letteren liegenden Felder, als Auffeher, Portier oder sonft eine Wahrliche Beschäftigung. Röthigenfalls Wontag ben 28. August (Busammentunft auf dem v. Maffei'schen Sommerkeller am Galgenberg) stellt werden. Gefällige Offerte unter sir die Eisbudlfelder, die Rumpsmithter-Leithe und die B. 49 beforgt die Exped. d. Bl.

Eine gut erhaltene

Vähmaichine

ift billig zu verlaufen. Raberes in cer Erpeb.

Tehrlings-Gesuch.

Bei Frang Doftel, Spänglermeifter, fann ein soliter Junge, am liebften vom Canbe, in bie Lehre freten.

In Lit. D. Rr. 101 ift ber

erite Stock

mit 6 heigbaren Bimmern und allen übrigen Bequemlichfeiten, und im britten Stode eine

fleinere Wohnung au vermiethen.

Abfahrt nach:

Seiselhöring, Straubing, Passau, Landshut, München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 3. Cl.

eiselhöring, Straubing, Landshut, Passau, 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Racis E. 1., 2. Cl. Beifelhoring,

Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Nürnberg: 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Nachm. P. 1., 2., 3. CL., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr - D. Abbs.

E. 1., 2. CL

Sowandorf, Amberg: 6 Uhr - D. Abends G. 2.,

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger riceint täglich und wird von en Abonnenten bes Regensb. Morgenblanes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile nar

1 fr.

Pägliche Beilage

aum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof

fann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, unb fonet berfetbe

Diertelfabrlich mir

Hr. 225.

Donnerstag 17. August

1871.

Tagestalenber: Liberatus, Augusta; Connengufgang 4 Uhr 54 M., Untergang 7 Uhr 14 M., Tageslänge 14 St. 20 MR.

### Aeuefte Nachrichten.

Münden, 16. Aug. Die Berhandlungen mit bem Grafen Begnenberg = Dur wegen Uebernahme bes Ministeriums bes Auswartigen find jum Abichluffe gebracht. Die Ernennung besselben ift gesichert, wenn auch gur Stunde noch nicht formell erfolgt. Ueber weitere Men= berungen im Ministerium finden noch Berathe ungen statt. Der Austritt ber BB. v. Schlor und v. Braun ift unzweifelhaft.

- Der Minifter bes Innern herr von Braun hat sich nach Partentirchen begeben, woselbst er einen 4wochentlichen Aufenthalt gu nehmen gebentt. Der Sandelsminifter Sr. bon Schlor unterzeichnet, bem Bernehmen nach, bis jur weiteren Entscheidung die Erlaffe bes Mis nifteriums bes Innern. Sr. v. Braun hat fich übrigens gegen die Uebernahme bes Bortefeuilles bes Handelsministeriums auf das Bestimm= teste ausgeiprochen.

— Kürst Bismard stattete balb nach seiner Ankunft in Munchen dem Juftig= und Rultus= minifter v. But einen langeren Besuch ab und speiste bann mit feiner Familie bei bem tgl. Obersistallmeister Grafen v. Holnstein.

Wien, 14. August. Der "Presse" wird aus Ron ftantinopel telegraphirt: Die rumanifche Frage ift in ein ruhigeres Stabium getreten. Gin bier eingetroffener Brief bes Fürsten von Rumanien an ben Gultan foll fehr beruhigend gewirkt haben. manischen Kammern burften voraussichtlich ben Beschluß bezüglich ber Eisenbahn-Obligatonen wieder zurücknehmen.

Gaftein, 16. August. Bur gestrigen Sof= Walberborff maren biflaggt. tafel waren ber Statthalter von Salzburg, Fürst Auersperg ist Abends abgereist. Für heute wurde.

wird ber Anfunft ber Großfürstin Belene entgegengesehen.

London, 15. August. Die Unterhandlungen awischen General Manteuffel und dem französischen Finanzminister Pouper-Quertier bezüglich ber Raumung ber nördlichen Parifer Forte haben zu feinem befinitiben Ergebniffe geführt und werben in Frantfurt wieder aufgenommen werben.

Remport, 15. August. In bem Gefangniffe von Bittston (Bennsplvania) fand eine Explosion statt, wobei eine Berson getobtet murbe; 16 Gingeferferte find unter ben Trum= mern begraben und burften wahrscheinlich erftictt fein.

### Tokal- und Provincial-Chronik.

\* Dunden, 15. Aug. Dem berüchtigten Rauber Johann Bascolini aus Unterweifertehofen bei Dadau, welcher ju 12 und 18 Jahren Buchthaus verurtheilt ift, gelang ce gestern Mittags aus ber Strafanstalt in ber Borftabt Au ju entweichen; bebufe feiner Aufgreifung murben fofort bie umfaffenb= ften Magregeln getroffen.

" Regensburg, 16. Aug. Der Mörber bes Raufmannesohnes Morit Golbschmib von Reumarkt ift in ber Perfon bes lerigen Pflasterergefellen Rauch von hier erfannt und gestern in ber Mabe ber Burftluche verhaftet worden. Der Ermorbete wurde am 13. b. M. Morgens tobt und in feinem Blute fdwimmend im Bette aufgefunden, im G. ficte und am Ropfe mit Bunben beredt. Der Räuber war über bie Bofmauer in bas Saus eingebrungen, hatte eine Thure erbrochen und ben forglos Schlum= mernben im Bette mit einer Bade erfchlagen.

\* Rurn feierte am Sonntag ben 13. Muguft bie Rudlehr feiner angehörigen Rrieger burch Feft= gotteevienst, feierlichen Bug und Feffmahl. Die Baufer fomie ras Schloß bes Brn. Grafen von

\* Am 14. b. M. fiuh halb 7 Uhr schlug ber Fürst Auersperg, Graf Beuft, Sections : Chef Blip in ben Statel bes Bauers Johann Soffmann hofmann und Bring Roban gelaben. Raffer in Bottenstetten bei Burglengenfelo, in Folge Bilhelm fprach oftere mit bem Grafen Beuft beffen bie Scheune nebft bem barin befindlichen nicht und bem Sections-Chef Hofmann. Statthalter unbezeutenben Erntevorrath ein Raub ber Flammen

Magistratosibungen.

\* Regensburg, 14. Muguft. Die t. Rreis. regierung erflatt nachftebente vom Stattmagiftrate im Ginverftandniffe mit bem Collegium ber Bemeinte: bevollmächtigten beschloffene ortepolizeil. Borfdrift für vollziebbar: "Den Badtragern ift verboten, Berfonen anzureben, um ihre Dienfte anzubieten, ober fle in fonfliger Beife gur Ertheilung von Auftragen au bewegen." - Aus einem Berichte bes freiwilligen Silfecomite's jur Pflege ber im Felbe vermundeten und erfrantten Rrieger geht berver, bag basfelbe 81 3. att. 20.375 fl. in Baarem, 20,160 fl. an Material und Erfrifdungegegenstänten vereinnahmt habe, unt baft bie Rabl ber verpflegten Rrieger 1971 mit 9290 Bflegetagen betrug. — Leonhard Beie, Tuch icherer babier, wird Burger. - Beugniß gur Ber: ehelichung erhalt Friedr. Beirlein, penf. Colomotio: führer in Oberhaufen, mit ber Buchf nmacheretochter Sitylla Reutner von Norblingen.

### Civilfiand der Stadt Hegensburg.

In ber Dom- und hauptpfarr qu St Illrid. Getraut; Gr. J. Bauernfeinb, Bader, mit A. M. Br. A. Geibl, Gifenhandler, mit 3gfr. R. Riebermaier, Bierbrauers E. Dr. G. Stoffel, Rufnermeifter mit

Jungfr. B. Bebhard, Inmobnere Tochter.

Geboren: August, Bater, Herr Georg Waldmann, Brauer. Ludwig Bened. Fr., Bater, Dr. 3of. Bergmüller, Bräuerei Besitzer. Georg, Bater, Dr. S Frant, Schuhmachermeister. Mar E. A., Bater, Hr. Pfann, Gastigeber. Rosalia A., Bater, J. Ketterl, Bahnarbeiter. 30h. Georg, Bater, 3. Schmidlung, Dausmeifter. Jatob, Bater, Dr. 3. Stabl, Reffelichmid.

Beftorben: Michael, 5 3. alt, Bater, M. Meier, Biegelarbeiter. Frau B. Zeitler, t. Bezirtearztens Gattin, 50 3. alt Th. Dent, 37 3. alt. Michael Regelmeier, Bousterejohn, 22 3. alt. Frau Julie Rath, Brivatiers-Gatin, 62 3. alt Christian, 1 3. 7 M. alt, Bater, Or 3oh. Afin, Prototollift. Gin nothgetauftes Madden, Bater, Dr: X. Rrachewitter, Feldwebel. Margaretha, 1 Dt. alt, Bater Dr. G. Dell, Padträger. Fran Th. Rappenberger,

Schuhmachermeiftere-Bittme, 44 3. alt.

In Der obern Stadtpfarrei zu St. Rupert. Getraut: 3. Saberebed, Roblenarbeiter, mit Th. Riendl. Dr. Sofbauer, Schreinergefelle mit Maria Magb. Schielofer, Taglohneretochter. Dr. 3. 3. Beindl, f. Cinbienlehrer, mit ffrl G. Schufter, Ontebefiters. T. Jüngig. Br. Dl. Nieberwald, Schuhmachermeifter, mit Jungfr. Fr. Schoffl, Safnermeiftere-Tochter. Dr. Fr. I. Jat. Banr, Organift, mit 3gfr. Dt. A. B. Kraus, Schneiberm .- T.

Beboren: C. Georg, Bater, Gr. B. Dlaier, Buch. binder. L. Maria, Bater, Dr. Mich. Jäger, Schreinerm. Lubwig J., Bater, Dr. L. Buchner, Schriftseber. Unna M. Magb., Bater, Dr. B Edl, Müllermeifter. Anbreas C., Bater, A. Mayer, Badergefelle. Ottmar Eb., Bater,

Br. D. Rieß, Poftaffiftent.

Beftorben: Frangista, 16 2B. alt, Bater, Gr. 30f. Beer, Schuhmacherm. 3gfr. M. Frantl, Dagb, 46 3. alt. St. Sopfner, Dagb, 39 3. alt. Glifabeth, 10 T. att,

\*Aschach bei Amberg feierte am 6. b. M. bie Bater, fr. J. Ott, Schullehrer. Frau Marg. Schmelmer, Beimlehr seiner Solvaten, welche sämmtlich unver- Polizei-Rottmeisters-Gattin, 53 J. alt. Joseph Weigert, sehrt in ihre heimat zurückzelehrt waren, durch Fft 50 J. alt. Frl. A. Zahn, t. Bezirtsamtmanns-Tochter,

In ber protestantischen Gemeinbe.

In der obern Pfarrei: Getraut: A. Ries, Gifenbahnarbeiter, mit Dt. For-

fter, Rammmachers-Tochter.

Geboren: A. Mathilde, Bater, Gr. A. G. Bimmer, Theater-Souffleur. E. Dathilbe G., Bater, Gr. 3. Chr. E. Mayr, Bausbefiger. Urfula, Bater, Ronr Lauterbach, Wechselwärter. Friedrich E., Bater, Hr. A. Rose, Lehrer. In der untern Pfarrei.

Geboren: Anna M. F., Bater, 3. Difer, Metallbreber. Beftorben: 3ungfr. S. R. Geboldt, Souhmacher-meiftere-Tochter, 871/3 3. alt. Friedrich, ein nothgetaufter Rnabe. Dr. Og. Mathias Siebentritt, Branntweinbrenner, 45 3. 11 Dt. alt. Anna Dt. Leibtauf, Salgtragers Bittme,

In der ifraelitischen Kultusgemeinde. Beboren: Emilie, Bater, Dr. Sal. Bertheimber, Banquier. Frieda, Bater, Dr. M. Wiener, Grofhandler.

Berantwortliche Redattion: 3. R. : fiblbauer.

Soeben ist erschienen und vorräthig bei Friedr. Buftet Gefandtenftraffe und Fr. Buftet jun. am Domplat:

- a. Handbuch jur Erklärung ber Bibl. Wefchichte bes Alten und Renen Tefaments in den Bolfsschulen. 3m Anschluße an Dr. Schusters "Bibl. Geschichte" bearbiitet von Lic. R. Birfcfelber, tal. Regierungs: und Schulrath in Biesbaben. Breis brochirt 45 fr. Das gange Bert wird in 3 Lieferungen a 45 fr. ausgegeben und vollständig bis Oft. I. 3. erfcheinen.
- b. Der Talmudjude. Bur Bebergigung für Buben und Chriften aller Stante bargeftellt von Brof. Dr. Mug. Robling. Breis brodirt 18 fr.
- c. Die Beicht. Rurge Unterweifungen über beren Nothwendigfeit und Mütlichkeit von DR. be Seaur. Breis brodirt 9 fr.

Bur Aufklärung!

Liebe - Liebig's Rahrungsmittel in löslicher Fornt (Bacuumertract ber Liebig'ichen Suppe) bom Apotheter und Chem. 3. Baul Liebe in Dresben, das fich ale Erfat ber Ammenmilch allgemein eingebürgert bat, ift Jahre lang haltbar, wenn die Flaschen liegend ausbewahrt werden Dafern bei ber Bermischung von Milch

mit Extratt erftere nicht gufammenfallt, find beibe, Milch und Extratt, wohl erhalten.

Berichte über ben Erfolg werben pringipiell nicht veröffentlicht.

Jeder Consument gibt gern Austunft!

Lager in Regensburg bei Brn. Apoth. Deule, in Straubing bei Orn. Apoth. Schultheiß.

3 36

1			
	nan neuer Leibmolde. Stiefeln, Schuben, L	bolen, Jaden und Müten	. 779 4
Occurred 8	von neuer Leibmafche, Stiefeln, Schuben, & von verschiedenen Transport-Materialien, a und Porto-Auslagen	Declen 20.	142 20 30 45
Q Meuefte Bie	the potto-musingen		. 170 16
Om Berfalln	ing an ben hiesigen Kreisverein sub 9. Norng von Liebesgaben an ben Central-Ausschi	ember 1870	86 —
And hand lungen	ng von Liebesgaben an den Central-Ausschi ngsgegenständen und Waaren aller Art na	is non Winagen uniteral 10. august	. 1081 20
plat zu haben :	ngsgegennanden und waaren auer uit na	m numer amagene	Toto 20,875 17
X had be desired	Aplei		
	Gefammt Einnahmen .	20,375 ft. 17 fr.	
0	Gefammt-Ausgaben .	. 20,375 ft. 17 ft.	
0		- ft ft.	alim Shital Weatie
S in	gen an Rleibungeftuden, an Leib. unb Bett	majoe, Ceftilomige gegenhanden, Din	Intent, Oberne bredan
A	etragen wie folgt:	175 Pfund Schnupftabal.	
den "Auriein	Meiber.	35600 Stild Cigarren.	
X br	. 1	1325 Pfund Caffee. 55 "Chocolade.	
<b>Q</b> 50	oden.	39 " Thee.	
O isc		8475 " Brob.	•
	ett = und Berbandtsicher.	3000 Stud Gier. 275 Pfund Schmalz.	
A der	t.	52 Stud Rauchsteisch und Schint	en.
Dit gewante.	tiefel und Soube.	225 Psund Rauchtabal.	
Meufterft intit!	en.	600 Pfund Saly.	
Mufnahme erfreuesen	und Eisbeutel.	310 Pfund Lichter. 425 Stud Schwämme.	
	erbandmaterial. her und Sacktücher.	1575 Pfund Zuder.	
	id Schlafrode.	1550 " Reis.	•
361		2950 "Mehl, Gerite und Sag	•
	Bier. Wein,	300 Stud Orangen und Limonen	***************************************
Q''	Branntwein und Liqueur.	Gefammtwerth hiebon fl.	18,485. —
Unfer Comité fühen	und Glafer Fruchtfafte.	man made andmärte.	
Bericht über jämmilich	Leiftungen burch Sent		Begleitung bes Brn.
Bom Tage unieri	ngust vor. Is. an das Central-Comité des L'andeshilsvereins nach München abgesandt:	Doctor Roul Stor und Arn. Roul	mann C. K. B aufer
wajche, Waterial und		ing in 2 Gilenhahnmaggang be	rvagi. int geeigneien
Spitaler ju errichten, ien	nHeiber.	Bertheilung an verwundete und e	Kiften und Käker mit
burchziehende Rrieger, bei lich, einzuquartiren, ab	, 04(11),	Cintail formation and Sanherr Oller VII	T. MARKETHICHTERL. ZEURBERK"
hienten Mohlthaten na X	anenoinoen,	mitteln, Leib- und Bettmalche, Ri	eibern, Stiefeln, Bier,
Wir glauben ungie	Centempent,	Bein und Liqueur zc. im Gesammtwerthe bon	
Menfchenfreunden, more finnten Dlannern, die lig	Elicher,	2 im Dezember n. E einer Abibeilur	ia Exiaismanniciali für
Mitaliedern ber biefigelig	Lugar,	has 11 hop. Infanterie-Regime	nt von der Laum in
Berren Meraten, melche Vi	anenjuue,	Frankreich bestimmt, auf bie R Barthie Cigarren, mehrere Fage	eise mitgegeven: Eine
herzigen Schwestern u G	irchbrochene Compressen,	im Werthe von 175 fl., -	
Der Himmel mit	Betttücher	Gesammtmerth der Gendungen	nach auswärts in
Das Bewußtsein!	Delantarinetist one soo le	Toto 6675 11	metal-
Encane getrocinet in	Weenhitulation in	nmtlicher Leiftungen.	
Gott ichute ju ibe	n betragen :		fl. fr.
Dag froimill	(Park)		. 20375 17
hter	igl aller Ari, Leib- und Bettwalche, Rleider	n , Stiefeln , Spitalrequifiten , Efimaarei	n, Ge-
} (	Frfrischungsgegenständen ic.		6675 —
	en ber Senbungen nach Answarts .	nach Gesammtleiftungen im effectiven W	erthe per 40535 17
Die Gelemmt-Ginnet 2	Le ban in han Margine und Mringtmitaler	rn frei vernstegten und ärztlich behande	iten beutschen und ver-
Die Ruscoken Milb	erfrankten Krieger beträgt in Toto 1971 A	Rann bei 9290 Bflegetagen.	m frams XAldren Oriensern
a) für baare Unter wit	erfrankten Krieger beträgt in Loto 1971 2 ch hiebei noch bemerkt, daß man auch ben hi n Berbandmaterial, Leibwäsche und Erfrisch	ier gewesensänden im Einnerfländnisse	mit den behandelnden
By Wante Consessed and C	u seelbuubillateilat, teiningine min gelein	dungsgegenstunden im Embeestammis	
e) Einquartirung vater d) biverse Fialres, ha	naligeorigen imp-		
e) Extrasubrwerte	Berr Gerichteargt D	r. Brenner-Schäffer.	• 5
in ihre Beimath	" Dr. August	wraujer.	
f) Padtrager und	" " hente.	Berrich-Schaffer.	
g) Erhaltung der h) Apotheter-Conti	" " Muibis	<b>ர்.</b>	
n) mhordeter, Coller	" " Paul	Stör. Theodor Mümmelein, Bo	rftand und Kaffier.
		Agradut grammeseta, Ot	clama and conflicted

Mngeige. Nepskuchen Der Unterzeichnete mot in Regensburg Betereple 189 beim Graguer meier über 2 Gliegen, w per babr. Etr. verlauft bei Dehling & Hartmann, raschender Schnelligfeit zur hille herfeine arzilliche Praxis nach aus. Sprechftunden von 7untere Bachgaffe. Morgensund 1-2 Uhr Rach : Dr. 3. 8. 31 18. August von Nachmittags pent. Bezirtes 2 Uhr angefangen Schloß Drufenton Betten, Mtobilien, Bafcgefdirren, genfeld und ber t. Gendamerie von trumpfen, Aleidern und nach vielen aus bort und Schmidmublen für ihre um-Ergebenft Unterzeichneter fic anzugeigen, tag von 6 ber Reller nur mehr an C. B. Bachhofer, Auctionator. licher Beife am Rettungemerte be-Donnerstagen u. Soum chienen: geöffnet wirb. ur ben Sanbel und Saushalt gur Be-Freundlichst labet ein M. Sotenen Gewichte, für Jedermann im Ronigreiche Bergleichung ber alten Gewichte mit den neuen Ein 3 Vergleichung ber neuen Gewichte mit ben hübsches schwarzes n. Bom fleinsten fleigend bis jum größten. wird für eine Confirmand ufgezogen 6 fr., auswarts frante ? tr. mittlerer Große ju faufen und Bewicht in ber Brieftasche für Reber-Raberes in ber Erpeb. iareiche Banern. Erlauterung und Vergleichung

Laden lung ohne Unwendung der Dezimalbrüche. bis 1. Oltober ju vermiethis 9 fr., ausmaris franto 10 fr.

Roblenmartt Mr. 23 ift

lungs. Sabelle vom bayerifden Gewicht gum genben Ortichaften, welche mir bei U-Wewicht gur Erleichterung bei Gintaufen von bem geftern in Folge gunbenben Blip-Erffärung.

36 nehme meine Meugeru. mit jurud und erflare frn. is 3 fr., ausmaris franto 4 fr.

als einen rechtschaffenen Dan Regensburg bei fr. Puftet (Gefandtenstraffe) Bilfe leifteten, biermit ben innigften

J.jun. (Domplat).

Eine Dezimal-Wi im besten Zustande, von 1 Lg ben 19. August Nachmittags 1 Uhr m 1 8 wiegend und fich ftargablung an ben Deiftbietenben auf bem freien neue Gewicht eignend, ift im Jefuitenbrauhaufe bon fl. 12 zu verlaufen. Näh. in d. Exped. ds. Blüberzählige

Traun, Stute, 9 Jahre, Geinch. Für einen jungen Manr Gebrauche bieber sehr gut verwendet, sowie beffen vorzägliche D fication Garantie geleistet neue Chaisen-Geschirre. wird ein Play als Auffeher,in eingelaben

geber, Bebienter, Bo

ober fonft eine abnliche Befdefuch. ung gefucht. Das Mabere Expedition.

mit anftogendem Cabinet ju minff

Rab. ju erfragen bei 3. 1 berger, Domplat E. 58.

Stelle: Befuch.

ftel, Spängler offizier in den 40iger Jahren, verhei-Auf Ziel Allerheiligen ift 4 vie Lehre treten, als Auflicher, Bortier ober sonst einen Deconomen paffenb, ist aus tonnten auch einige 100 fl. Cantion geftellt werben. Befällige Offerte unter freier Dand zu verlaufen. B. 49 beforgt bie Erped. b. Bl.

Deffentlicher Dank.

Den Frugrmehren bon Burglengenfelb und Schmirmublen, welche bei bem geftern tabier burch Blisichlag entstanbenen Branbe mit über= beieilten, fei biemit ber berglichfte Dant gefagt.

Ebenfo banten wir Beren Begirleamimann Forfter von Burgtenfichtige Leitung, endlich allen Berfonen, welche fich in menfchenfreunttheiligten.

Pottenftetten, am 15. Aug. 1871.

Die Orisbewohner ban Bottenfteiten.

Danksagung.

36 fühle mich verpflichtet, ben betreffenten DB. Feuerwehrmannern von Stadtambof und gang befonbers jenen bon Regensburg, bem f. Brn. fie mit den neuen und umgefehrt in fpftema Begirteamteaffeffor Sochtirch von Startambof und überhaupt allen eblen Menschenfreunten ber umlieftrables mich getroffenen Brandunglude fo rafche und austauernte und beften Dant auszusprechen.

Rebau am 15. Aug. 1871.

Georg Schottenloher, Delonom.

Gefuch.

Gin folites Daboben, welches febr fon naben, Rleibermachen und bugelln tann, fucht einige Stobren.

Maheres in ter Expet.

Berlorenes.

Es ging vergangenen Sonntag ein

Salunel

C. G. Bachhofer, Aultionator. mit gelbem Griff von Sallern bis jum Goliath verloren. Man bittet Gin noch rufliger penfionirter Unter-um Rudgabe beffelben in b. Erpeb.

Dab. in ber Expen.

Drud und Berlag bon fir Buftt.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wirb von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Reilage bezogen. Inserate toften per Betitzeile nur 1 fr.

Vägliche Beilage

HILL

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 226.

Freitag 18 August

1871.

Tagestalenber: Selena, Agapitus: Con-Dt., Tageslänge 14 St. 17 M.

### Meuefte Nachrichten.

\*\* Dlungen, 17. Aug. Gutem Bernehmen nach hat ber . Sanbelsminister v. Schlor um Enthebung von feinem Portefeuille nachgesucht und wird berfelben bereits entgegenschen. Den Bosten eines Generaldirettore ber Berkehrsans stalten zu übernehmen, foll Gr. v. Schlor nicht gesounen sein. Die Leitung bes handelsmini= fteriums wird an ben Minister bes Auswartigen übergeben, nachdem verschiedene Zweige besfelben an das Ministerium des Innern und bes So sollen u. Cultus abgetreten sein werden. A. die technischen Lehranstalten bem Cultusmi= nisterium augewiesen werben.

- Dem R. Korresp. wird aus Munchen gemelbet: Dberappellrath Decrignis hat bas ihm angebotene Juftizportefeuille abgelehnt, bagegen icheint ber aus Speper hier eingetrof= fene Regierungsprafibent v. Pfeufer geneigt, bas Portefeuille bes Innern anzunehmen.

Berlin, 16. Auguft. Es fteht nunmehr fest, bag ber Aufenthalt bes Reichstanglers Fürsten Bismard in Gastein ben bes Raisers noch überbauern wirb.

Paris, 16. August. Der "Presse" zufolge haben Mitglieber bes rechten Bentrums an ben Herzog von Aumale die Anfrage gerichtet, ob er geneigt fei, die Burbe eines Brafibenten ber exetutiven Gewalt zu übernehmen, und eine ablehnende Antwort erhalten. Der Bergog habe bas Anerbieten als unpolitisch bezeichnet, ba es geeignet fei, eine Spaltung ber tonfervativen Bartei bervorzurufen.

Berfailles, 16. Aug. In ber heutigen Situng ber Nationalversammlung wurde bei Erneuerung bes Bureau's fur bie nachsten fibent wiebergewählt.

- Briefen aus Berfailles zufolge glaubt icones Empfangsfeft. man, bag ber Untrag auf Berlangerung ber Bollmachten Thiers' mit den mit der Rechten Rurnberg tommenter Bahnzug auf einen mit Daft= vereinbarten Modificationen votirt wurde.

London, 16. August. Die "Times" fagt, nenaufgang 4 Uhr 55 M., Untergang 7 Uhr 12 es unterliege keinem Zweifel, bag ber 3med ber Reife bes Fürften Bismard babin gerich= tet fei, Defterreich zu beftimmen, feinen Gin= fluß in Rumanien in bemfelben Ginne wie Deutschland gur Geltung gu bringen.

## Tokal- und Provincial-Chronik.

- \* München, 17. Aug. Berr Ergeießerei-In= spettor v. Miller veranstaltete feinen Arbeitern ein Fest in Nieberpoding aus Anlag ber jungft vollenbeten Runftwerte,
- \* In Mettenbach brannte am 14. b. DR. Bormittags bas haus bes Kleinföldners Fuchseber nieder. Obwohl zur nämlichen Beit fammtliche Orteeinwohner auf tem Felte mit Ginernten befcaftigt waren, waren sie roch in einem Augenblide alle an ber Ungludestätte versammelt und arbeiteten mit unauszesetem Eifer, so baft fie binnen einer Stunde Berr bes Feuers maren. Auch tie Gemeinden Griegenbach, Boftau, Unterwattenbach, Golbern und Niebereichbach maren rafch mit ihren Lofdmafdinen aur Stelle.
- \* Saunereborf bei Lanbau a. b. 3. feierte am 6. t. DR. ein Friedensfeft, bas in Anlage und Berlauf vollfommen gelungen ju nennen ift. Der Geftplat mar mit Triumphbogen, welche finnige Infdriften trugen, gegiert. Gidengewinde und fabnen fcmudten in großer Anjahl bas Dorf. Bollerfcuffe und Tagreveille leiteten ben Festtag ein: um 10 Uhr bewegte fich ber Bug, ben Berr Bezirts= Feldwebel Fischer von Landau commandirte, in bie Pfarrfirche. Rach bem Gottesbienfte wurden fammt= liche Krieger ber Gemeinbe bom herrn Posthalter ausgespeift. Den Nachmittag über vergnügte man fich bei Dufit und Gefang auf bem Festplage, ber am Abend, fowie bas große Boftgebaube, glangend beleuchtet mar.
- \* Schierling feierte in Berbindung mit Dung= 3 Monate Grevy mit 461 Stimmen als Pra= ling, Laichling, Roding und Manneborf am 13. b. Dt. ben angehörigen beimgefehrten Golbaten ein

3m Ingolftabter Bahnhof fließ ein von ichmeinen und einigen Ralbern belabenen Transport-

and the same of the same of

magen, fo bag letterer in Erfimmer ging; gegen | 20 Schweine wurden getobtet und in Stude gerriffen.

\* In Perlesreut entstand am 15. r. M. im Saufe bes pratt. Argtes Brn. Dr. Scharl Feuer; in lurger Beit fant bas gante Gebaube in hellen Flammen. Der unermudeten Silfeleiftung ber Ginwohnerschaft und bem ersprieflichen Gingreifen ber

Feuerwehren von Röhrnbach und Tittling gelang es, bie bebrohten Rachbarbaufer, bie icon mehrmals gu brennen begonnen batten, ju reiten.

Ausmartig Geftorbene.

Paffau: Frang Beller, g. Waifenhausvater 78 3. Bamberg: Baul Schrud, Raufmann, 73 3

Berantwortliche Bedattion: 3. R. Miblbaner.

# 

Rach Gottes Billen verschied heute Mittags 12 Uhr in Regensburg nach fcmerem Leiden, vorbereitet burch ben mehr maligen Empfang ber bil. Sterbiaframente, unfer lieber Bater, Grogvater, Bruder und Ontel, ber wohlgeborne

# **Vinzenz**

bormals Gafthofbefiger in Deggendorf,

im Miter von 71 3abren.

Indem wir und beehren, biefes ichmergliche Ereignift allen lieben Berwandten und Befannten bes Berftorbenen hiemit anzuzeigen, bitten wir um beren ftilles Brileib.

Deggendorf, Regensburg und München den 17. August 1871.

Die Binterbliebenen.

Die Beerdigung geschieht Samftag ben 19. d. Mis. Morgens 8 lihr vom Leichenhause bes tathol. Friedhofes oberer Stadt aus. Der Seelengottesdienst findet ummittelbar darauf in der Stadtpfarrfirche ju St. Emmeram statt.

# 

Unterzeichneter beehrt sich einem geschätzten Publikum von hier und Umgegend die ergebene Angeige zu machen, bag er auf bem borm. Alois Dettig'ichen Anwesen ein reichaffortirtes

eingerichtet hat.

Unter Buficherung reellster und billigfter Bedienung bittet um gutige Abnahme und em= pfehle mich hochachtungsvollst

Borth a. d. Donau im August 1871

# Eugen Rall.

to be to be to be

# Eisenbahuzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an:

Antunft bon:

München, Landshut, Passau, Straubing, Geiselshöring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 8. Cl.

Bassau, Landshut, Straubing, Geiselhöring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 8. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr 30 Min. Abbs. E. 1., 2. Cl.

Rürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Mbds. P. 1., 2., 8. Cl., 11 Uhr 10 M. Nachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Nachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 89 Min. Morg. E. 1., 2. CL

Amberg, Sowandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., 3. Ci.

Abfahrt nach:

Seifelhöring, Straubing, Paffau, Landshut, München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 8. Cl.

eiselhöring, Straubing, Landshut, Bassau, 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., Beifelhoring,

11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuth, Kürnberg: 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. CL, 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. CL, 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. CL, 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. CL, 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. CL, 2 Uhr 50 M. Nachm. P. 1., 2., 3. CL, 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs. E. 1., 2. CL.

E. 1., 2. CI.

Sowandorf, Amberg: 6 Uhr - DR. Abends G. 2., 3. **C**1.

Neueste Broschüre des Verfassers des "Liberalen Schimpflexikon".

3m Berlage von Ferdinand Rleeberger in Sp per ift foeben erfchienen und in allen Buchhandlungen, in Regensburg bei Fr. Buftet Wefandtenftrafe und Fr. Buftet jun. am Domplat zu haben :



den "Nurnberger Anzeiger" und über banerifche Preffe und Rechtszustände

Johann Mepom. Meindf, (R. von ber Donau.)

"Die Schlechte Preffe ift die Bunge bes Tenfels." Fürftbifchof Dr. Zwerger von Sedau.

2. Anflage gr. 8°. 4 Bogen. Preis 15 fr.

Dit gewandter Spradje gieht in biefem Schriftchen ber Autor in's Feld gegen ben "Rürnberger Anzeiger" und die verwandten Organe, er geißelt die Gottlofigfeit und Schlechtigfeit biefer Breffe.

Menferft intereffant und wichtig ift biefe Broidure für jeden Beiftlichen und Laien und burfte fich guter

Aufnahme erfreuen.

Sonntag ben 20. Mugnft wird in Oberfanding bas

mit vormittägigem Gottesbienft nebft Rir-Beteranen ber Umgegend freundlichft ein. Morgensund 1-2 Uhr Rachmittags.

Bur vorzügliches Saufer-Bier, talte und warme Speifen ift beftens geforgt.

Tehrlings - Gefuch.

Bei Schreinermeifter &. Uichold. Junge, am liebsten vom Lande, in bie gelln tann, fucht einige Stöhren.

Tehrlings-Gesuch.

Für ein Bant. und Wechfel-Beichaft wird aus einer achtbaren Familie ein Lehrling gejucht.

Rah, bei der Erped b. Blattes.

Eine Kindsmaad

im gefehten Alter wird jum fofortigen b. Bl. abzugeben. Gintritt gejucht. Rah. in b. Expeb.

In ber Rabe ber Brudftraffe ift

eine Wohnung

im 2. Stochwert, beftebend in 5 Bimmern, ju bermiethen. Calon, Rude, Speije und Garderobe, extra und allen fonftigen Bequemlichkeiten fogleich ober auf Biet Allerheiligen gu bermiethen. Rab. in ber Erped. b. Bl. tann ein ordentlicher Junge fogleich in

Berlorenes.

Es ging vergangenen Sonntag ein

diluitel

mit gelbem Briff von Gallern bis von 4 Bimmern, Garderobe, Riiche und dum Goliath verloren. Man bittet Allerheiligen zu vermiethen. um Rildgabe beffelben in t. Expet. Rag. in ber Exped.

Mugeige.

Der Unterzeichnite wohnt nun II in Regensburg Betersplat Dir. 189 beim Fragner Rogel. dengug, bann Radmittags mit Tang. meier fiber 2 Stiegen, und fibt mufit und Abende mit Tenerwert abge-feine arztliche Prog'e nach wie vor halten, wogu fammtliche Krieger und aus. Spreckftunden von 7-8 Uhr

Dr. 3. B. Beitler, penf. Begirleargt.

Wejuch.

Ein foliere Darden, w.ldes febr Raberes in ber Erpet.

Dienft : Wefuch.

Gin ordentliches Madden, welches bereits in ber Stadt gedient bat, fudit bei auf Biel Allerheiligen einen Plat.

Abreffen beliebe man an Die Erped, verlaufen. Raberes burd

In Lit. E. 91 am Et. Raffiansplat ift bis jum Biel Allerheiligen im 2. Stode

eine Wohnung

Tehrlings - Geluch.

Bei einem hiefigen Schuhmachermeifter, bie Lehre treten.

Mah. in d. Erped.

Sine Idione Wohunna

Samitag ben 19. August

bei gunftiger Witterung

unnk-Produktion int

Kikentscher Beller. Anjang halb 7 Uhr.

Der Musichuf.

Berlarnes.

Es ift ein gran wollenes

Saurzagen

Kallmungergaffe, wird ein ordentlicher schön naben, Kleitermaden und bu- mit brannen Ligen ausgeputt, verloren Junge, am liebsten vom Lande, in Die gelln fann, sucht einige Stöhren. gegangen. Der Finder wird ersucht, Lehre genommen. Trede abjugeben.

> In Murberg ift ein schönes (Cct) = Wohnhaus

einer einzelnen Grau ale Dienstmäden in ber frequenteffen Lage, ju jedem Gefchafte geeignet unter ber Sand billig gu

> S. Berold, Gaffgeber in Umberg.

herrn M. Mennenpfennig in Salle a. G.!

3m Buftrage eines meiner gunben erfuche Sie (folgt Bestellung). Durch ben Gebrauch Ihres vortrefflichen Voorhof-Geest hat die Tochter eines meiner Frennde, welche fast ihre gangen Saare verloren hatte, den vollen Saarwuchs wieder befommen. Augeburg, 8. März 1869.

Rarl Dogner, Frifeur. Autorifirte Dieberlage in Glafden ju 54 und 28 fr. bei

M. Edymal in Regensburg.

# Todes= Angeige.

Abermals hat uns ein harter Schlag getroffen, benn heute Rachts 2 Ubr flarb unfere gute liebe Tochter und Schwefter,

Iunatran Eva Maria Durk.

fanft wie fie gelebt hat in einem Alter von 28 Jahren in Folge von Lun-

Tiefgebeugt von Rummer, wibmen wir biefe Tranerfunde allen theuern Bermandten und Befannten, fo wie ben gablreichen Freundinen ber Entfolafenen und bitten um flilles Beileib.

Regensburg, Sulgburg und Aberbeen ben 17. Mug. 1871. Die fieftrauernden Sinteroliebenen.

Die Beerdigung findet Samftag ben 19. August, Rachmittage 4 Uhr vom Leichenhause ju St. Lagarus flatt.

Bei herrn S. 20. Alften in Regenoburg liegt unfer Breisverzeichniß pro August 1871 von achten

haarlemer Blumen - Bwiebeln, Knollen-Gewachsen & Saamen

jur herbstaussaat auf, und wird herr Alften Eremplare gur Benutung gerne hinausgeben.

Erfurt im August 1871.

C. Plat & Sohn.

Freitag den 18. August von Rachmittags 2 Uhr angefangen

Auction von Betten, Wlobilien, Bafchgefdirren, wollenen Strümpfen, Rleidern und noch viclen aus beren Effecten

in meinem Locale.

C. B. Bachhofer, Auctionator.

Samftag ben 19. Buguft Nachmittage 1 Uhr bie Exped. Des Regeneb. Morgenblattes berfteigere gegen Baargablung an ten Diffbirtenben auf bem freien eingefandt werben. Blate por bem Jefuitenbrauhaufe

Uferde. zwei überzählige

Braun, Stute, 9 3ahre, Schimmel, Stute, 5 3ahre alt,

fehlerfrei, ju jedem Bebrauche bieb r febr aut verwendet, fowie

zwei neue Chaisen-Geschirre.

Räufer werden eingeladen

C. G. Bachhofer, Auftionator.

Roblenmarft F. 23 ift ein Laden

bis 1. Oftober ju vermiethen.

Eine Dezimal=Waage im beften Buffanbe, von 1 Loth bis ju 1 8 wiegend und fich fitr bas neue Bewicht eignend, ift im Pr ife bon fl. 12 zu verkaufen.

Muf Biet Allerh iligen ift ein geräumiger Laden mit anftogenbem Cabinet zu miethen.

berger, Domplat E. 58.

Gin ichoues

Fautenil und ein eis. Rodioten

Rab. in D. Expet. be. Blattes. lift ju verlaufen. Dab. in b. Exped.

Seute Freitag Abends arökerer

mobei fich bas Bier besonders auszeichnen wirb,

beim Laumbacher.

Am 15. August entfam auf bem Wege von Forfimubl nach Regensburg

ein Ferfel.

Der jebige Befiber wirb erfucht, basfelbe jurudjugeben an frn Schietofer an ber Balhallaftraffe.

Zwei Oleander.

über 6 Fuß hoch, bufchig und g. 3. im fonften flor ftegend, hat Unterzeichneter gu vertaufen.

3. M. Archi, Schullehrer in Taimering.

Offert.

Ein Ramintebrermeifter, Wittwer und finderlos, welcher ein bubiches Anweien besitzt, wünscht sich auf biesem nicht mehr feltenen Wege mit einer ordentlichen Verfon ju verebelichen, welche nicht zu febr an Lurus hangt.

Diefelbe follte gefesten Altere unb tatholisch sein, einen Mann zu wurdigen und bas hauswesen zu führen wiffen, boch auch einiges Bermogen und fein annehmbares Arugere befigen.

Photographie, Bermögen, Alter und genaue Abreffen werben gewilnicht.

Strengfte Berichwiegenheit wird juge-

fichert, aber auch verlangt. Offerte wollen mit K. K. L. bezeichnet franto mit Berichluß in 2 Converts an

Die billigsten

minderwaaen

jum Schieben und Biehen mit Gifen. & Polgraber, Doppel- & einfachen Reifen, Damen., Danb., Arbeits-Papier & Wandtörbe, Wasch-Körbe und gewöhnliche weiße und braune Armtorbe aller Art zc. zc. bei

Franz Rosch,

im v. Maffei'fchen Reubau. NB. Padforbe und alle erbenflichen Spankordwaaren enorm billig.

Regulateurs, Rahmen - und Rab. ju erfragen bei 3. Lugen. Stod-Uhren, fowie alle Sorten Schwarzwälder-Uhren, groß und flein, vertauft unter Barantie auffallend billig

Frang Nosch,

im v. Dlaffei'fchen Reubau. NB. Reparaturen werden gut und billigft gemacht.

# Muzeiger. Regensburger

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes ale Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur 1 tr.

Pägliche Beilage

MIN

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, unb foftet berfeibe vierteljährlich nur

Mr. 227.

Samstag 19. August.

1871.

4 Uhr 57 M., Untergang 7 Uhr 10 M., Tages: lange 14 St. 13 M.

Neuefte Nachrichten.

\*\* Münden, 18. Aug. G. Maj. ber Ro: nig hat jum Borftanbe ber Commiffion für bie biegjahrige medicinische Staatsprufung ben igl. Ministerialrath im Staatsministerium bes Innern Dr. Chr. Klinger ernannt. Als Mitglieder biefer Commiffion wurden beftimmt: 1) für innere Medicin Dr. H. v. Ziemgen, o. o. Professor für specielle Pathologie und Terapie an ber f. Universitat Erlangen; 2) für Chirurgie Dr. Abalb. Dehler, außerord. Professor an ber Universität Würzburg; 3) für Geburtehilfe Sofrath Dr. C. Fr. 2B. Seder, o. o. Brofeffor ber Geburtshilfe an ber Universität Dunchen; 4) für gerichtliche Medicin Dr. C. Wimmer, t. Kreismedicinalrath in Munchen; 5) fur Pfydiatrie Dr. Fr. Alft, Oberargt ber nieberbayeri= fchen Rreisirrenanftalt ju Deggenborf; 6) für mediginische Bolizei und Thierheilfunde Dr. C. Martius, t. Bezirksarzt 1. Cl. zu Rurnberg.

Gumbinnen, 17. Auguft. Nachrichten der russischen Regierung aus Suwalti zufolge ist die Cholera daselbst in Abnahme begriffen. Bom 20. bis jum 27. Juli tamen 238 neue Erfrantungsfälle vor. Die Zahl ber Erfrantungen überhaupt beträgt 443, bavon sind 190

genesen, 83 gestorben.

Gaftein, 17. Auguft. Fürft Bismard ift mit bem geh. Legationsrath v. Reubell heute um 9 Uhr Abends bier eingetroffen. Bernehmen nach wird Graf Benft am Montag

von bier abreifen.

Berfailles, 17. Aug. Bur Berfassungsfrage brachte ter Abg. Chambrun einen neuen Antrag ein, wonach Thiers unter bem Titel eines Prafibenten ber Republit die ihm burch ben Uct vom 17. Febr. übergetragenen Funcs tionen fortführen foll. Dieje Burbe bilbet bie einzige Beranberung im Tert ober im Ginne bes Pactes von Bordeaux, welcher erneuert beftatigt und ohne jegliche Befchrantung feiner Dauer gemahrleiftet murbe. Die Ratio nal- Rorn 14 fl., Saber 8 fl. 30 fr.

Tagestalenber': Sebald; Sonnenaufgang ver ammlung geht nicht auseinander bis sie die Constitution Frankreichs votirt hat. Der Prasident der Republik muß alle Geseinentwürfe der Versammlung durch die Minister vorlegen lassen; er prasidirt bem Ministerrath, welcher ber Versammlung jolidarisch verantwortlich ist. Die übrigen Bestimmungen find benen bes Un= trags Rivet und bes linken Centrums analog. Dem Antrage Chambrun wird eine gewisse Bebeutung beigelegt, da berselbe geeignet scheint, eine Ausgleichung zwischen ber Linken und ber Rechten herbeizuführen.

London, 17. August. Die Armee-Reorga= nisirungs-Bill hat die Sanktion ber Königin

erhalten.

Tokal- und Provincial-Chronik.

\*\* Minden, 18. Mug. Die 4. bayerische Sanitate Compagnie ift von Seite bes Obercommanbos ber beutschen Occupatione-Armee in ihre Beimath beordert worden. Eine kleine Angabl ber Mannschaft bat jeboch für ben Spitalvienst gurudzubleiben. Die Compagnie befindet fich bereits auf tem Mariche und wird bemnächft in ihre Garnifon nad Augeburg einruden.

\*\* Regensburg, 19. Auguft. Geftern Rachmittag wurde auf bem fogenannten Bruberwöhrb unterhalb ber Rollbahn von Arbeitern ein ungefähr 50 Jahre alter gutgefleibeter Mann aus ber Donau Die angeftellten Wiederbelebungeversuche blieben erfolglos und murbe bie Leiche bes Unbefann=

ten in einer Portechaife jur Stadt gebracht.

Straubing, 17. Aug. Die Eröffnung ber 4. für Nieverbahern zu Straubing abzuhaltenden Schwurgerichtssitzung ift auf Montag ben 9. Oftober feftgefest, jum Prafitenten tes Schwurgerichtshofes ber Rath bes t. Appellationsgerichtes von Niederbapern, Friedrich Pfeufer, und ju beffen Stellvertreter ter Rath bes t. Begirfegerichte Straubing, Dito Bolf, ernannt.

Markt- und Pandelsberichte.

Deggenborf. 14. Mug. Beigen 24 fl. 6 fr. (gef. 15 fr.), Rorn 13 fl. 22 fr. (gef. 33 fr.), Saber 8 fl. 18 fr. (gef. 1 fr.)

Beiben, 17. August. Beigen 19 fl. 12 fr.,

a matatacke

Landshut, 18. Mug. Beigen 23 fl. 39 fr. (geft. 18 tr.), Rorn 14 fl. 17 tr. (gef. 14 tr.), Gerfte 11 fl. 39 fr. (geft. 1 fl. 14 fr.), Saber 8 fl. 13 fr. (gef. 41 fr.)

Reunburg v. 2B., 16. Aug. Beigen 21 fl. 38 tr., Rorn 13 fl. 20 fr., Saber 7 fl. 32 fr..

Neumartt, 14. Mug. Weigen 21 fl. 33 fr., Rorn 15 fl. 21 fr., Saber 9 fl..

Auswärtig Geftorbene.

Dinden: Dich. Binboppel, t. Sauptgollamte Controleur, 46 3. Benriette Grafin b. Bett: mig, Gutebifigere-Bittme, 81 3. 2. Muller, Beichs nungelehreremittme, 45 3. - Dberbietfurt: 3of. Bogner, Lebrer, 69 3.

Berantwortliche Bebattion: 3. 91. Miblbauer.

Bekanntmachung. Um Mittwoch ben 23. August Diefes Jahres Nachmittags 3 Uhr

versteigere ich vor bem Saufe des Goldners Josef Schmib in Thalmassing

eine lichtblaffe Rub

öffentlich an den Meistbietenden, wozu Steigerungeluftige ein= gelaben werden.

Regensburg den 18. August 1871.

Moser. Amteverwefer bes f. Gerichtevollziehers Carl Beigl. 3m Saufe Lit. E. 53 find

zwei große Wohnungen im erften Stode, bie eine bis Allerheiligen bie andere bis Lichtmeß ju vermiethen. Und in Lit. E. 51 tann eine

kleine Wohnung im 2. Stod fogleich bezogen werben.

Rah. in d. Exped.

200 ft.

find auf Wechfel aber Stwothet fogleich auszuleihen. Rab. in b. Exped.

Neueste Broschüre des Verfassers des "Liberalen Schimpflexikon".

3m Berlage von Ferbinanb Rleeberger in Ep.per ift foeben ericienen und in allen Buchbandlungen, in Regensburg bei Fr. Buftet Gefandtenftrage und Fr. Puftet jun. am Domplay ju haben:

# Luf den Vorvoiten

Meditationen

über

den "Nürnberger Anzeiger" und über banerische Prefi- und Nechtozustände

Johann Aepom. Reindl, (R. von ber Donau.)

Motto:

"Die schlechte Preffe ift bie Bunge bes Tenfels." Fürfbifchof Dr. 3merger von Gedau.

2. Auflage gr. 8. 4 Bogen.

2. Auflage gr. 8. 4 Bogen. Preis 15 fr. Mit gewandter Sprache gieht in biefem Schriftchen ber Autor in's Feld gegen ben "Rürnberger Anzeiger" und die verwandten Organe, er geißelt die Gottlosigleit und Schlechtigleit diefer Breffe.

Aeußerft interessant und wichtig ift diese Broichitre für jeden Geiftlichen und Laien und durfte fich guter Aufnahme erfreuen.

Bei Fr. Puftet in Regensburg ift eben erschienen und tann burch alle Buchhandlungen bezogen

# Aktenstücke des Ordinariats des Erzbisthums München u. Freising,

betreffend das allgemeine Vatikanische Concil.

3meites Beft. 30 fr. Diefe hochft intereffante offizielle Sammlung redt iconungelos bas tolle Treiben ber Nationalfirchler in Munden und bie eigenthumliche Stellung ouf, welche unfere t. Staateregierung ben ihrer beiligen Rirche treu gebliebenen Bifchofen, Clerifern und Laien gegenuber bieber einzunchmen beliebt. Das erfte Beft ift jum Breife von 36 fr. ju beziehen.

**\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*** Todes= Muzeige.

Theilnehmenden Bermandten, Freunden und Befannten bringen wir die fdmergliche Rachricht, bag unfer innigsigeliebter, unvergefilicher Bater, Schwieger. und Grofvater, Bruder, Schwager und Ontel,

Herr Karl Melzer,

qu. fgl. Rentbeamte, Inhaber der goldenen Berdienstmednille des Ludwigs-Ordens und bes Militar . Dentzeldens ber Jahre 1818 und 1814.

biefen Abend 7 11hr, an Alterafchmache, im 82. Lebensjahre fanft und rubig entschlafen ift. Um ftilles Beileib bitten

Regensburg, am 17. Auguft 1871

die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Die Beerdigung geschieht Camftag den 19. b. D. Rachmittags 4 Uhr vom Leichenhause bes fath. Frieb. hofes oberer Ctabt aus. Der Seelengotteebienft findet Montag ben 21. b. Dits. um 9 Uhr in ber Stadt-Bfarrfirge St. Emmeram flatt.

Die billigften

jum Schieben und Biehen mit Gifen. & Heisen, Damen, Dand, ArbeitsPapier & Wandsörbe, Wassel, zur Herbstanssaat auf, und wird Herr Alsten Eremplare zur und braune Armförbe aller Art.

Benuhung gerne hinausgeben.

Trang Rosch,

im v. Dlaffei'ichen Reubau. NB. Padforbe und alle erbenflichen Spanforbwaaren morm billig.

Regulateurs, Rahmen - und Stod-Uhren, fowie alte Sorten flein, verlauft unter Garantie auffallend billig

Franz Nösch.

im b. Maffei'idjen Renban NB. Meparaturen werben gut unb billigft gemadit.

Ein jeit vielen Jahren hier bestehendes

Spezeret-Weighaft

ift unter annebmbaren Bebingniffen zu verpachten ober auf übergeben

Nah. in d. Exped.

Berlorenes.

Conntag ben 12. b. blieb im Dome ein braunfeibener

stindersonnensaurm liegen. Um Rudgabe wird gegen Be-

In Lit. C. 36, filb. Sifdhaffe, in vom 1. Sept. an ein freundliches

Monatzimmer

gu vermiethen; auch werden bafelbft Stubiren be in Roft und Bohnung genommen und gut beauffichtiget.

Bei herrn D. 28. Alften in Regensburg liegt unfer Preisverzeichniß pro August 1871 von ächten

Haarlemer Blumen-Bwiebeln, Knollen-

Erfurt im August 1871.

Plat & Sohn.

Madeln, Del, Zwirn, Seide, fowie Nähmaschinen,

beutsches, engl. und amerik. Fabrifat, zu außergewöhnlich billigen Schwarzwälder-Uhren, groß und Preisen in großer Auswahl empfiehlt unter volltommener Garantie

Beinr. Bofelein,

Dledianifer und Optifer, Wallerftraffe E. 12.

E. 1531/2, Menpfarrplay, ift ber

Storf

ju vermiethen.

Roblenmarft W. 23 ift ein Laden

bis 1. Oftober un vermiethen.

Tehrlings - Gefuch.

Bei einem hiefigen Schuhmachermeifter, tann ein ordentlichter Junge fogleich in im 2. Stochwert, bestehend in 5 Zimmern,

Nah. in d. Exped.

Unterrichts-Anzeige.

Gin Abfolvent bes bumaniftifden Gunafiums rabier municht mabrent ber Ferienzeit Instruftion gu ertheis Dab. in ber Erp.t.

Muf Biel Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden

Rab. zu erfragen bei 3. Laten, und zu beziehen. berger, Domplas E. 58.

Berlornes.

Es ift ein grau wollenes

omuramen mit braunen Ligen ausgeputt, verloren gegangen. Der Finder wird erjucht, felbes in Lit. A. 178 neben femfigariner

Trete abzugeben. In der Rabe ber Brudftraffe ift

eine Wohnung

Salon, Bridge, Sprie und Garberobe extra und allen fonfligen Bequemlichkeiten jogleich ober auf Biel Allerheiligen gu vermiethen. Nah. in ber Erpeb. b. Bl.

Wohnungs-Vermiethung.

3m Saufe Lit. F. Rr. 9 ift eine freundliche und bequeme

28 ohnung

im 2. Stode ju vermiethen, befiebend in 3 heizbaren Zimmern, 1 Rochzimmer, mit aufloßendem Calinet zu miethen. Rabinet nebst allen fibrigen Bequemlich-

# Muzeige. Todes=

Dem herrn über Leben und Tod hat es gefallen, heute Mittage 12 Uhr unfern innigfigeliebten Gatten, Bater, Schwiegervater und Urgrofivater,

# Herrn Anton Brunner,

Maurer bon hier,

in Folge eines Sturges, im Alter von 69 Jahren, nach Empfang ber beil. Sterbiaframente, unvermuthet aus biejem Leben abgurufen.

Budem wir Dieje fcmergliche Runde allen Berwandten, Freunden und Befannten gur Renntnig bringen, empfehlen wir ben Gingeschiedenen bem frommen Gebete.

Regensburg ben 18. August 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Die Beerbigung findet ftatt Conntag Rachmittags 4 Uhr vom Sterbe-haufe lit. C. Rr. 27 aus auf bem Friedhofe ber obern Stadt.

Alnzeige und Empfehlung.

Um etwaigen & rudten zu bezegnen, ale murbe auf bem ale: Gin Auslag-Raften mit ehemals Kolbed'ichen Unwefen in Steinweg fein Effig mehr verleit gegeben, erlaube ich mir ergebenft zur Anzeige zu bringen, baß ich biefes Unwejen täuflich an mich gebracht und bas Effig: Wefchaft wie vor fortbetreibe, und empfehle mich baber einem teppic, glaferne Band-Schageehrten Bublitum fowie ben Berren Staufleuten einer gutigen len, Ropier-Rahmen, mehrere geehrten Bubittum jowie ven getten Stuffenten urt gubenen Butend Spiegel-Glafern ver-Breisen bei reelliter Bedienung. Addungsvollst

Mt. Straner,

Effigfabritant in Steinweg, genannt gur Mauth.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Bei Fr. Buftet in Regensburg ift vorrathig:

Die Literatur des römischen Concils 1869 2c.

Ein Beitrag zur Bibliographie der Lirchengeschichte

M. Erlecte.

I. Abtheilung: Die beutsche Literatur bis ultimo 1870. Breis 12 fr.

Die für beute angefündigte Berfteigerung zweier Pferde (Braun und Schimmel) unterbleibt megen bereits erfolgtem Berfauf.

11m 1 11hr Mittag femmt j.ted 6 Jahre alt,

fewie bereits angefünrigte 2 Chaifengeschirre auf bem Zefniten= plat jum verfteigern.

Räufer werben eingelaben

 $2000\,$  ft.

fint fogleich gur 1. Stelle (Brunt und Boben) gang fichere Supethet ju perleiben. Dab, in ber Exped.

In Lit. E. 91 am Et. Raffianeplay ift bis jum Biel Allerheiligen im 2. Stode

eine Wohnung

ju vermiethen.

Unzeige.

Der Unterzeichnete wohnt nun in Regensburg Petersplat Nr. 189 beim Fragner Rögelmeier über 2 Stiegen, und übt feine ärztliche Proxis nach wie vor aus. Sprechstunden von 7-8 Uhr Morgensund 1—2 Uhr Nachmittags.

Dr. 3. B. Zeitler, penf. Begirteargt.

Bu berlaufen.

Ein für bie verschiebenften Arten ber photographischen Aufnahmen ge= eignetes vorzügliches Inftrument von 30 Emien Durchmeffer, ein fege= nannter Universal=Ropf ven E. Bufd in Rathenow. Mußertem ned mehrere tiverfe Wegenstänte, ner Ropfhalter, Stuhl mit Ropfhalter, gemalter Fuß. polirte ovale Rahmen zc. zc. Dab. in ber Expedition.

Vatronen-Mullen.

Bei gegenwärtiger Jagbzeit erlaubt fich Unterzeichneter fein großes Lager von Sefaucheux-, Sancaster- und Revolver-Patronen-Sullen

ju ben billigften Preifen gu empfehlen. Sociachtungsvoll

Joh. Ebermein. Budienmacher.

Erflärung.

3d nehme meine Meußerungen biemit gurud und erflare Beren Maler Förtsch als einen rechtschaffenen Mann.

J. Häring.

a matatacker

Unterrichts-Auzeige.

Gin Gymnafiast wünscht wäh= rend den Gerien Unterricht gu ertheilen.

Mah, in d. Exped.

Eine Dezimal-Waage C. G. Bachhofer, Auftionator, im beften Buffante, von 1 Loth bis ju 1 Btr. wiegenb unt fich für bas neue Gewicht eignent, ift im Preife von fl. 12 ju verfaufen.

Rab. in D. Erpet. te. Blattes.

# Megensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur

Vägliche Beilage

111111

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe biertelfabrlich nur

Mr. 228.

Senutag 20 August

1871.

Tageefalenter: Bernhart; Sonnengufgang 4 Uhr 59 M., Untergang 7 Uhr 8 M., Tageslange 14 St. 9 DR.

Neuelle Nachrichten.

\*\* Dlungen, 19. Auguft. Die Pringeffin von Bales ift beute Bormittag bier angefoms men und hat sich nach Oberammergau begeben, um ber morgen stattfindenden Baffionevorstels lung beizuwohnen. - Die Bergogin v. Mede lenburg trifft heute Rachmittag mit dem Salzburger Bug hier ein und wird mit dem Abends abgehenden Oftbahnzuge nach Regens: burg weiter reifen.

Berlin, 18. Aug. Der "Kreugzig." jufolge wird ber Bunbeerath Mitte nachsten Monate zusammentreten, um die Etats und sonstigen Bedürfnisse Eljag-Rothringens zu regeln.

Gaftein, 18. August. Der Raifer von Deutschland gab heute ein großes Diner, zu welchem Fürst Bismard, Graf Beuft, von Sofmann, Fürst Rohan, General Schweinit und anbere herren geladen waren. Der Raiser brachte einen Toast auf ben Raiser von Desterreich aus, welchen Graf Beuft im Auftrage Gr. Majeftat mit einem Toafte auf ben deutschen Raiser erwiderte.

Bern, 18. Mug. Der "Belvetie " zufolge ift Stampfi vom Bunbesprafibenten jum Schiederichter in ber Alabamafrage bezeichnet morben.

Baris, 18. Aug. Die Commission, welche mit ber Prufung bes Prorogationsantrags beauftragt ist, ist heute Morgen zusammengetreten. Die Berichterstattung wird mahrscheinlich Montage, bie Berathung Dienstage stattfinden. Man glaubt, daß der Antrag mit einigen vorläufigen Medificationen mit großer Majorität angenoms men werben wird. Der Bergog von Breglie und Gambetta befampften gestern in ben Bureaur lebhaft ben Antrag. Man versichert, Abattucci werde seine Demission als Deputirter geben, um feinen Blat an Rouber abzutreten.

Mabrib, 17. Muguft. Wie verlautet, murbe hier einer der Hauptführer der "Internationale" zugleich ehemaliges Mitglied ber Pariser Kom-

mune, verhaftet. Die Regierung foll beschloffen haben, benfelben ben frangofischen Gerichten auszuliefern.

Dienftes = Radridten.

Erledigt ist: Die Lehrstelle für die Realien am tgl. Realgymnafinm in Regensburg mit welcher ber normalmäßige Aufangegehalt von 900 fl., nebft ber Ausficht auf bas Borruden in bie Serennial-Bulagen, fowie auf eine Theuerungezulage von 200 fl. verbunden ift; bie Be-

girtearzteoftelle I. Claffe in Bamberg.

Die talhol. Bfarrei Schlicht. B.=A. Umberg mit einem faffionsmäßigen Reinertrage von 1242 ff. 18 fr.; bie tath. Pfarrei Malgeredorf, B.-A. Eggenfelben, mit einem faffionsmäßigen Reinertrag von 1140 fl. 31 fr.; bie fath. Pfarrei Aft, B.: M. Balbmunchen, mit einem faffionemäßigen Reinertag von 876 ff. 36 fr.; die fathol. Stadtpfarrei Et. Martin in Landshut, mit einem faffionsmäßigen Reiner= trag von 1414 fl. 1 fr., und das mit berselben vereinigte Schwarz Duschl'sche Benefizium mit einem fassionsmäßigen Reinertrag v. 82 fl. 36 fr.

Tokal- und Provincial-Chronik.

\*\* Münden, 19. Mug. Der penfionirte carafterifirte Binerallieutenant B. v. Berman. Ritter tes Berbienftorbene ber baberifden Rrone, Inhaber bes Chrentreuges bes baber, Lut migeorbene u. f. w. ift geftorben und wird beffen Leiche morgen Nachmittag beerrigt.

\* Aud Dobenfels wollte hinter anberen Orteit nicht zurudbleiben und veranstaltete am 15. b. D. feinen angehörigen Rriegern ein Feft. Rach bem Dankgottes ienfte vereinigte man fich jur gemuthlichen geselligen Unterhaltung. Die Feuerwehr hatte bas

Arrangement übernommen.

Markt- und Nandelsberichte.

Amberg, 19. Mug. Beigen 20 fl. 39 fr. (gef. 57 fr.), Rorn 13 fl. 28 fr. (gef. 35 tr.), Saber 8 fl. 6 fr. (gef. 10 fr.).

Auswärtig Beftorbene.

Munden: Jat. Mugenhardt, Ingenieur-Brattifant, 24 3. 3ob. Schmit, Arditelturzeichner, 19 3. Meubenern: Joh. Auer, Baftwirth und Schiff. meifter, 64 3.

Berantwortliche Bebattion: 3. R. & Absbaner.

wür Uhrmacher.

Ein Uhrmachergehilfe von 16 bie 19 Jahren, ber in Spindeluhren fo at mlich arbeiten fann, fann bei Rof. Wüftner, Uhrmacher in Binflarn gegen guten Lohn und Roft Beidiaftigung finten. Benn berfelbe in feinem Gefchafte noch nicht vollkommen ausgehilret ift, ift ibm auch Belegenheit geboten, fich zu vervollfommnen und ein tüchtiger Uhrmacher zu werten.

felbft verfertigte, neue-Bithern, ster Façon und Construction, ju fl. 7, 8, 10, 12, 15-50. in icher Größe und Guitaren, Façon, unter Garantie besten Tones, ju fl. 3, 5, 7 bis 30.

Violinent, alte oder neue in 1/2, mit und ohne Bogen, von fl. 2 bis 50 und 150.

Sattell, in bener Qualität ju ju ben billigften Breifen.

Reparaturen werden äußerst ligft ausgeführt.

Preiscourante nad austranto

X. Rerichenfteiner. Birma Edjuly & Reridenfteiner, Blufituftrumentenmadjer, Pfartergaffe in Regensburg

Bu berfaufen.

Gin fin Die verschier aften Miten ber photographischen Aufrahm nige eignetes vorzügliches 3: ftrumert von 30 Linien Durchmiffer, ein foge: Bufd in Rathenow. Außert ir die Lehre treten. nech mehrere tiverfe (Biginftante, als: Gin Auslag-Raften mit Wiftualienpreife am 19. Mug. Glas u. Bolgverschluß, eifer= ner Ropfhalter, Sinhl mit gifde, Dichten b. p' . Ropfhaiter, gemalter Tuf. tarufen, b. Bid. teppid, glaferne Band-Sona. Erdapfel b. 1/2 b. Mie. len, Kopier-Rahmen, mehrere Schmatz, b. Pfb. Dugend Spiegel-Gläsern ver- gier 7 Stüd ichiedener Große, schwarz Spansersel b. St. 4 fl. -5 fl. -fr Für ein Bant- und Wechsel Geschäft politte ovale Rahmen 2c. 2c. Ben, b. Etr. 1 fl. 30 - 2 il. - 1: wird and einer achtbaren Familie ein Rab, in ver Exp. men.

Gine Dezimal-Waage Band, geputte, im beffen Buffance, von 1 loth bis gnten, ranbe, pr. Et ju 1 gir, wiegent unt fich für tas neue Gewicht einend, ift im Preise Schaswolle, per Bib. von fl. 12 zu verlaufen.

Soeben ift einzetroffen und bei Gr. Buftet, Gefanbtenftraffe, unt Fr. Buft.t jun. am Domitlat au baben:

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

# fiendschel's Telegraph

pro August 1871. Breis 42 fr.

Bei Fr. Pustet in Regensburg ist vorräthig:

*\*\*\*\**\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

## Die Literatur des römischen Concils 1869 2c.

Ein Beitrag zur Bibliographie der Kirchengeschichte non

21. Erlecte.

I. Abtheilung: Die beutsche Literatur bis ultimo 1870. Breis 12 fr.

Em im Rleibermachen gang meinen gur erften Stille auf ein tuchtiges Frauerzimmer findet in Unw.fen auf Grund und Bo en, einem feinen Gefdafte in Dunden biftanbige Beschäftigung.

Mab, in ber Exper.

Bor einigen Tagen blieb in einem Sainerlaten

ein Regenjahrm

fteben. Dab. in ter Expet.

Tehrlings - Gesuch.

Bei einem biefigen Edubmadjermeifter

Rah. in d. Exped.

29 31 ta. 38-40 fr. 8 ti. 1 ft 12 - 1 · 30 ft Behrling genicht. 3 05, d. Etr. 30-45 f., pahn, alter 1 ft. 15 - 1ft. 18 ft. 111.45 -2 11 30 1 33~-36 fr. g:pugie 39 - 42 1: 24-30 fr. " junge, b. Baar Rab. in b. Erpeb. be. Blattes. gammer pr. St. 2 fl. 48 - 3 fl. 30 fr.

400 bis 500 fl.

woven bie Gebäulibleit mit 1000 fl. perfitert ift, aufzunebmen gefucht.

Rah in ter Erpe .

Ein Rappe

tann im fürftl. Schlofigarten gegen 3g ferationsacbfibr vom Gigenthumer abgehelt to rem.

Unterrichts-Anzeige.

Gin Symmeliait wünscht wähnannter Universal=Ropf von E. fann ein ordentlicher Junge fogleich in rend ben Revien Unterricht gu ertheilen.

Rab in t. Grpit.

# Eine schöne Wohnung

30-33 t. von 4 Bimmern, Garberobe, Rudje und 22-24 1. jonftigen Bequemlichleiten ift bie Biel 21-22 fr. Allerbeiligen ju vermiethen.

Mah. in ber Exped.

Tehrlings-Geluch.

Mah. bei ber Erveb. b. Blattes.

Auf Bid Allerhattigen ift ein

geraumiger Laden

48 - 51 ft mit anftefientem Cabinet gu miethen. Mab. gu erfragen bei 3. Lutens 36-48 fr. berger, Domplay E. 58.

Vorläufige zahnärztliche Anzeige.

Bur Musubung meiner zeitweisen Pragis in Regensburg tomme ich ficher Dienstag ben 29. b. D. fruh an und wehne, wie befannt im Gafthof zu ben 3 Belmen.

> Stegrer, prakt. Jahnaryt, Bromenateplay Dr. 20/1 in Dlunchen.

**◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆** 

Specialitäten, aus der Fabrit von A. Rennenpfennig burgerftrasse, empsiehlt sein Lager von Halle als. gegr. 1852.

Cherpianos, Pianinos, Flügel, Sammoniums in Auswahl zum Bereine Baschwasser ein wirklich reelles Waschmittel zur barmoniums in Auswahl zum Bereine Erlangung und Conservirung eines lauf und Tausch, sowie alle Reparatiger weißen Teints, sowie jur Beseitigung von Sautunreinigkeiten. Empfohlen in raturen und Stimmen berartiger allen cosmetischen Buchern. (Flasche 54 fr. und 28 fr. Inftrumente jur gefälligen Beachtung. allen coometischen Büchern. (Flasche 54 fr. und 28 fr.

Chinestisches (Silver=) Haarfärbe=Wittel

farbt fofort und bauernd braun und ichwarg, babei ift es ohne ichabliche Be-Pandtheile, daher ahne jede Gesahr zu benuten. Flasche 1'/2 fl. u. 45 tr.

Voornof-Geest par Belebung und trästigen Anregung ber Haritigung der Harding und kräftigen durchen der Ferienzeit Instruction zu ertheisenserwürzung und Kräftigung des Haarwuchses. Dabei auch ein nie verzagen In. Näh. in ter Exped. des Mittel bei Ropffdmerz, Ropfgicht, Migraine te. Flasche 54 n. 28 fr.

Rennenpfennig'iche Suhnerangen=Pflaner men, erhalten dauernde Beschäftigung durch weltbefannt ale ein Radicalmittel gur ichnellen und ichmerglofen Bertreibung der Sandichuhnaben bei o lafligen Buhneraugen.

Dentifrice universelle jeden rheumatischen n. örtlichen Bahnichmers fofort

flillenb. a Flacon 18 fr. Das langjöhrige gute Renomme ber Fabrit und ber immer fich vergrößernde beiligen in freunt licher Lage eine Abfat berfelben; burgen fur bie Gute biefer Artitel, welche acht gu taufen find n Regensburg bei

für Reconvalescenten und alters. fcwache Berfonen gibt es feine befferen Mittel jur Biebererlangung und Erhaltung ber Körperfrafte als bie feit freundliche und bequeme ben alteften Beiten biefür geschätzten

23 ohn ung fpanischen Weine Beres pr. 1/ pr. 1/2, orig. Flasche 48 fr., im 2. Stode zu vermiethen, bestehend übrigen Bequemlichkeiten, und im dritten

von benen in garantirt achter Baare Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichftete altes Lager bei feiten, und wird ju Allerheiligen frei

3. 2B. Reumiller. und ju beziehen.

Inferat.

Die allgemein beliebten achten Honia - Bruft - Bonbons und bie mit vielem Erfolg gefronten achten

Ingwer - Paffillen für Magenleidende

von Carl Saas in Lahr find in Schach-teln à 12 tr. allein zu haben in der Sauptniederlage bei J. B. Reumüller fin Regensburg, burd welche Bermittlung weitere Rieberlagen errichtet werben.

3. Walbinger, D. 82, I., Engel-

Unterrichts-Anzeige.

Ein Abfolvent bes humaniftifden

-30 Räherinnen

F. Gugen Brebs.

In Stadtambof ift gu Aller-

Wohnung

A. Schmal. mit 3-4 Zimmern, Ruche und fonftigen Bequemlichkeiten billigft ju vermiethen. Dah in ber Erbeb. 3m Saufe Lit. F. Dr. 9 ift eine

In Lit. D. Dr. 101 ift ber

erite Stock

mit 6 beigbaren Zimmern und allen

tleinere Wohnung

ju vermiethen.

### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 au: Anfunft von: Abfahrt nach:

Wohnungs-Dermiethung.

München, Landshut, Passau, Straubing, Geiselschring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.

Passau, Landshut, Straubing, Geiselhöring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl. Rürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwan-dorf: 9 Uhr 40 Min Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abds. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Sowandorf: 5 Uhr 39 Min. Durg.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

Geifelhoring, Straubing, Baffau, Landshut, Manden: 8 Uhr 45 M. Rorg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P.

1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 3. Cl.
Geifelhdring, Straubing, Landshut, Baffau, 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 8. Cl., 11 Uhr 15 Dl. Rachts E. 1., 2. Cl. Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Rurnberg:

3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. CL., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. CL., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 8. CL., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. CL, 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. CL, 2 Uhr 50 M. Nachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl.
Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs.

E. 1., 2. CL

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - D. Abends G. 2., 3. CL.

Für Uhrmacher.

Ein Uhrmachergehilfe von 16 bis 19 Jahren, ter in Spindeluhren fo ji mlich arbeiten fann, fann bei 30f. Wiftner, Uhrmacher in Winflarn gegen guten Lohn und Roft Beideaftigung finden. Bern berfelbe in feinem Gefchaft: noch nicht vollsommen ausgehildet ift, ift ihm auch Gelegenheit geboten, sich ju vervollfommnen und ein tuchtiger 3344 Uhrmacher ju werren.

telbft berfertigte, neuer Bithern, ster Kacon und Confiruction, ju ft. 7, 8, 10, 12, 15-50. in jeder Große und Guitaren, Baçon, unter Warantie besten Tonee, ju fl. 3, 5, 7 bis 30.

Diolinent, alte oder neue in 1/2, mit und ohne Bogen, bon fl. 2 bis 50 und 150.

Saitent, in bester Qualität gu ju den billigften Preifen.

Reparaturen weeden dußerst ligft ausgeführt.

Preisconrante nach ans-

X. Reridienfteiner, Firma Eduly & Rerideniteiner, viusifinstrumentenmacher, Tfarrergafie in Regeneburg.

Bu berfaufen.

Ein für bie verfdierer ften Arten ber photographischen Aufrahnen ge eignetes vorzügliches 3: ftrument von 30 Enien Durchauffer, ein jeger nannter Universal-Ropf von E. fann ein ordentlicher Junge fogleich in Bufde in Rathenem. Mugert em bie Lehre treten. nech mehrere Liverfe G.genftante, ale: Gin Auslag-Raften mit Miftualienpreife am 19. Mug. Glas u. Golzverschluß, eifer= ner Ropfhalter, Sinhl mit gilde, Becten b. p. Ropfhaiter, gemalter Tuß. tarufen, b. Bib. teppid, glaferne Band-Scha. Sedaplet b. 1/2 b. Wien. len, Ropier-Vlahmen, mehrere Bomat, b. Bit. Dutend Spiegel-Wlafern ver- Gier 7 Stild ichiedener Große, ichwary Spaniertel b. St. Rab. in ber Experition.

Gine Dezimal-Waage Gans, gepuble, 1 ft. 15 1ft. 18 ft. im beften Buffance, von 1 loth bie rnten, runke, pr. Gi ju 1 Ber, wie int ur' fich für tas neue Memicht at nen, ift im Praife Schafwelle, per Ufp. von fl. 12 ju verfaufen.

Sochen ift einsetroffen und bei fr. Buft t, Gefanbten: ftraffe, und Fr. Buft.t jun. am Domrlag zu haben:

# hendschel's Telegraph

pro August 1871. Breif 42 fr.

Bei Fr. Pustet in Regensburg ist vorräthig:

## Die Literatur des römischen Concils 1869 2c.

Ein Beitrag zur Bibliographie der Kirchengeschichte

M. Erlecte.

I. Abtheilung: Die tentide Literatur bis ultimo 1870. Breis 12 fr.

Difert.

Ein im Rleibermachen gang tüchtiges Frauenzimmer findet in einem feinen Befchafte in Munchen beständige Beschäftigung.

Rab. in ter Exper.

Bor einigen Ta'n blieb in einem Halverlat.n

# ein Regemanrin

fteben. Dab, in ter Erp.t.

Tehrlings - Gefuch.

Bei einem hiefigen Echubmachermeifter

Rah. in b. Exped.

# 1871.

29 31 6.1 38-40 fr. 8 %. 4 ft. -5 ft. - ft. 3 oh, d. Ctr. 1ft. 12 - 1 ft. 30 fr. Lehrling gefucht. Pahit, offer 30-45 1 1 ft. 15 1ft. 18 ft. 33-36 tr gepunte 39 42 1. Silvner, alte, b. St. ,, junge, d. Baar 24-30 fr. Rab. in t. Exp.b. 18. Blaties. gammer pr. St. 2 fl. 48 - 3 fl. 30 fr.

## 400 bis 500 fl.

werten gur erften Stelle auf ein Unwefen auf Grund und Boten, woven tie Gebaulinfeit mit 1000 fl. verfibert ift, aufgunchmen gelucht.

Rab in, der Expe.

# Ein Kappe

tann im fürftl. Schlofigarten gegen Inferationegebühr vom Eigentbuner algebelt more in.

Unterrichts-Anzeige.

Ein sigmassiaft munscht mahrend ben gerien Unterricht gu ertheilen.

Rab in b. Erpib.

# Eine ichone Wohnung

30-33 :.. von 4 Bimmern, Garberobe, Ruche und 22-24 f. jouftigen Bequemlichkeiten ift bie Biel 21--22 ir. Allerheiligen gu vermiethen.

Rab. in ber Erped.

Cehrlings-Gesuch.

Aur ein Bant- und Wechfel Beichaft polirte ovale Rahmen 2c. 2c. Den, d. Etr. 1 fl. 30 - 2 ft. - : wird aus einer achtbaren Kamilie ein

Rab. bei ber Erped. 2. Blattes.

Auf Biel Allerhiligen ift ein

geraumiger Laden

48 - 54 le mit anfteft nben: Cabinet gu miethen. Rab. gu erfragen bei 3. Lug.n. 36-48 fr. berger, Domplay E. 58.

Vorläufige zahnärztliche Anzeige.

Bur Ausubung meiner zeitweifen Praris in Regensburg tomme ich fider Dienftag ben 29. b. Dt. fruh an und wohne, wie befannt im Bafthof ju ben 3 Belmen.

> Steprer, prakt. Bahnarit. Bromenaceplas Dr. 20/1 in Difinden.

<del>\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$</del> Specialitaten, aus der Fabrit von U. Hennenpfennighurgerftraffe, empfiehlt fein Lager von

Salle als. gegr. 1852.

Stycerin-Washuasser ein wirklich reelles Waschmittel zur fan fund Tausch zum Berweißen Teints, sowie zur Beseitigung von Hautunreinigkeiten. Empsohlen in Instrumen berartiger allen cosmetischen Büchern. (Flasche 54 tr. und 28 fr. allen cometischen Buchern. (Flasche 54 fr. und 28 fr.

Equientales (Silver=) Daarfarde=Whittel

farbt fofort und bauernd braun und ichwarg, babei ift es ohne ichabliche Befandtheile, baher obue jede Gefahr ju benuben. Flajche 11/2 fl. u. 45 tr.

Voornof-Geest zur Belebung und trästigen Anregung der Spinnastume babter wünscht wahrend ber Genservirung und Krästigung des Harwickes. Dabei auch ein nie verjagen In. Nab. in ber Expet.
bes Mittel bei Kopfschurerz, Kopfgicht, Migraine ac. Flasche 54 u 28 fr.

Rennenpfennig'iche Sühnerangen=Pflaster'den, erhalten bauernde Beschäftigung durch weltbefannt ale ein Radicalmittel gur ichnellen und ichmerglofen Bertreibung ber Sanbichubnaben bei o läfligen Buhnerangen.

Dentifrice universelle jeden rheumatischen n. ört-

flillend. & Flacon 18 fr. Das langjabrige gute Renomme ber Fabrit und ber immer fich vergrößernde Abjat berfelbene, burgen für bie Gute biefer Artitel, welche acht gu taufen find n Regenoburg bei A. Schmal.

Für Reconvalescenten und altersfowache Berjonen gibt es teine befferen Mittel jur Biedererlangung und Erhaltung ber Korperfrafte als bie feit freundliche und bequeme ben alteften Beiten biefür geschätzten fpanischen Weine

3m Saufe Lit. F. Dr. 9 ift eine 28 ohnung

Wohnungs-Vermiethung.

pr. 1/2, orig. Flasche 48 fr., im 2. Stode ju vermiethen, bestehend übrigen Bequemlichkeiten, und im dritten 36 fr., in 3 heizbaren Zimmern, 1 Kodzimmer, Stode eine Xeres von benen in garantirt achter Baare Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichftete altes Lager bei feiten, und wird ju Allerheiligen frei

3. 2B. Reumuller, und ju beziehen.

Inferat.

Die allgemein beliebten achten

Honia - Bruft - Bonbons und die mit vielem Erfolg gefronten achten

Ingwer - Waftillen für Dlagenleidende

von Carl Saas in Lahr find in Schachteln à 12 fr. allein zu haben in ber Dauptniederlage bei J. 2B. Reumüller in Regensburg, burch welche Bermittlung weitere Rieberlagen errichtet werben.

3. Walbinger, D. 82, I., Engel-

Unterrichts-Anzeige.

Ein Abfolvent bes humaniftifden Ghunastume tabier münfct mabrend

20-30 Näherinnen

T. Gugen Brebs. In Stadtombof ift zu Aller-

beiligen in freuntlicher Lage eine

Wohnung

mit 3-4 Zimmern, Ruche und fonfligen Bequemlichfeiten billigft gu permiethen. Rab in ber Erpeb.

In Lit. 11. Mr. 101 ift ber

erite Stock

mit 6 heizbaren Zimmern und allen

fleinere Wohnung

ju vermiethen.

# Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 au:

Anfunft bon:

München, Landshut, Passau, Straubing, Deisel-höring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Machm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.

Plassau, Bandshut, Straubing, Geiselhöring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. 6. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl. Murnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. CL., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. CL., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. CL., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. CL., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. CL., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. CL.

Eger, Furth, Somandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. E. 1., 2. CL.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., 3. CL.

Abfahrt nach:

Geiselhöring, Straubing, Passau, Landshut, Manden: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl.

eiselhbring, Straubing, Landshut, Bassau, 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., Beijelhöring, 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Rürnberg: 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. CL., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. CL., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. CL., 9 Uhr 45 M. Borm. f. 1., 2., 3. CL., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. CL., 2 Uhr 50 M. Nachm. P. 1., 2., 3. CL., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs. E. 1., 2. Cl.

E. 1., 2. Cl.

Somandorf, Amberg: 6 Uhr - DR. Abends G. 2.,

# 00000000000000000 0

Dem Berrn über Leben und Tob hat es gefallen, unfern lieben Gatten, Bater, Bruber, Schwager und O Ontel,

herrn Alots Mek,

foniglichen Advotaten in Regensburg, aus biefer Belt abzurufen.

Er farb, verfeben mit ben bl. Onaben-Spenben, gläubig und gottergeben am 18. August Rachts 12 Uhr, nach fürzlich vollenbetem 55. Lebensjahre.

Bir empfehlen ben Berftorbenen bem Anbenten O im Gebete und bitten um tröftliches Beileib.;

Regensburg, 19. Aug. 1871.

Die trauernben Sinterbliebenen.

Die theure irdifche Bulle bes Entschlafenen wird Prontag ben 21. Aug. Bormittags 9 Uhr vom Leichenhause unterer Stadt aus zur Erde bestattet, und unmittelbar barauf ber Trauergottesdienst in ber Pfarrtirche zu Niedermünster gehalten werden.

000000 Dantes=Erftattung.

Die allgemeine Theilnahme, welche fich bei bem Tobe 1 unferer guten, lieben Tochter und Schwefter

Eva Mlaria

fomohl im Saufe, ale auch am Grabe auf eine fo hergliche Beife von lieben Bermandten, Freunden und Befannten und befonders ihren guten Fremdinnen fund gegeben bat, erfüllt unfre Bergen mit Eroft in ( bem bittern Schmerze, ben Gott über uns perbangt hat, verpflichtet une aber jugleich jum innigften Dante, befondere für die vielen Trauergeichente, unter Berficherung unferer ansgezeichneten Sochachtung.

Regeneburg ben 19. Auguft 1871.

Abam u. Marta Durft, ale Eltern. Gottfried Durft, Pfarrverwefer in Sulzbürg,

Elife Durft, Gouvernante in Aberbeen in Schottland,

Charlotte Durft, als Gefdwifter.

Eisenhandlung

M. Schwarz am neupfarrplat, Regensburg,

empfiehlt ihr großes Lager in:

Eisen, Blech, Gußwaaren und allen Sorten Aleineisenwaaren.

### Mittwoch den 23. Angust -Nachmittags 1/2 2 11hr,

tommen in Lit. A. Rr. 229, 1. Stod im Saliterhof nach: verzeichnete

Bertaffenschafts-Effetten,

als: Ranapee's, Betten, polirte Kommoben, Rleiberfchrante, Bettlaben, Tifche, Geffel, Stockuhren, Spiegel, Rüchenmobi: liar und betto Geschirr und noch andere Gegenstände, insbefondere mehrere Stude guter hausleinwand aur öffentlichen Auftion.

C. G. Bachhofer

Berlarenes.

Sonntag ben 12. b. blieb im Dome bom 1. Gept. an ein freundliches ein braunseibener

Rindersonnenimirm

In Lit. C. 36, filb. Fifchgaffe, ift

Włonatzimmer

0

0

a

0

0

ju vermiethen; auch werben bafelbft einen Blat. liegen. Um Rudgabe wird gegen Be. Stubiren be in Roft und Bohnung lohnung gebeten. Rab, in b. Erpeb. genommen und gut beauffichtiget. Mab, in ber Erpeb.

am Dreifaltigkeitsberg. Beute Sonntag gibt es wieder ausgezeichneten Stoff vom Gisteller.

Gasthaus in Dechbetten. Beute Sonntag ben 20. bf.

Cans-Munk. wobei febr gutes Bier, Raffee und Rücheln verabreicht werben.

Biegu labet freundlichft ein

Joh. Röhrl.

Gefuch.

Ein junger Buriche, ber icon mehrere Jahre als Kutscher biente und bie biften Beugniffe auf= weisen fann fucht in biefer Gigen= schaft ober als

daustneat

	8	treiden	ertehr	ju Regensburg		urg bom	y vom 14.	4. bis	19. Aug.			
		Beigen	Rorn	Gerfte	Haber	I			Beigen	Rorn	Gerfte	Baber
Woden-Berfauf	. 1	209	79	27	16			- 1	fl. fr.	I ff. fr.	fl. fr.	I fl. t
Boriger Reft .	. 1	59	7	_	81	Böchfter Pr	eis		24 43	16 18	18 12	8 3
Hufubr	. 1	306	109	21	144	Mittlerer .			23 41	15 33	12 37	8 2
Gefammtfumme		575	195	48	231	Minbefter			22. —	14 37	12 32	7 5
Bentiger Bertauf		362	116	21	222	Befallen .			- 15			- 1
Beigmuniverlau:	. 1	572	195	48	228	Gefliegen				1 14	<u> </u>	
<b>N</b> ch	.	3		! -	: 3		5	<b>Ectal</b> Jum	une bes	Bertaufs:	19,262 f	i. 55 h

# Regensburger Anzeiger.

Aegensburger Anzeiger erideint täglich und nirb bon ben Abonnenien des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitgeile nur

Vägliche Beilage

Regensburger Worgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof. fann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe

viertelfährlich aur 21 fr.

Mr. 229.

Montag 21. August

1871.

Tagestalenter: Johanna Franzista; Sonlange 14 St. 6 DR.

## Meuefte Nachrichten.

" Munden, 20. Auguft. Ge. R. Sobeit Pring tto hat sich heute Nachmittag nach Schloß Berg begeben. — Der Herzog . Dar Emanuel in Bayern ift in Jidl angelangt. -Mit ber Pringeffin bon Bales hat fich ge= stern auch, wie uns nachträglich mitgetheilt wird, beren Gemahl, ber Kronpring von Eng= land nach Oberammergan begeben, um ber beutigen Baffionsvorstellung beizuwohnen.

\* S. M. der Konig hat den Obergeo: metern bei ben Rreisregierungen pragma-

tische Rechte verliehen.

Ordensverleihung. Seine Maj. ber Ronig hat fich allergnäbigst bewogen gefunden, bem tath. Pfarrer Fr. Hilbesberger in Balting, B. M. Gichftabt, in Rudficht auf Die feit fünfzig Jahren mit Treue und Gifer geleifteten Dienste die Chrenmunge bes Lubwigsorbens au verleiben.

Berlin, 19. August. Der N. Br. 3 wird aus Wien geschrieben, bie Angelegenheit ber Besiper ber rumanischen Gisenbahn Dbligationen gebe einer freundlichen Regelung entgegen. Es fet auf eine birette Bereinbarung zwischen bem beutichen Reiche und ber Regierung bes Fürsten

Rarl zu hoffen.

Gumbinnen, 19. Aug. Das Regierungs= amteblatt zeigt an, bag bie Cholera in beu dieffeitigen Kreisen Billfallen, Olegto, Luck und Interburg aufgetreten ist, und verordnet die Errichtung von Sanitatecommiffionen in fammtlichen Kreifen.

Gaftein, 19. Auguft. Graf Beuft und Fürst Bismark conferirten heute nahezu zwei Stunden. Rachmittage fuhren beibe Reiches fangler in einem Wagen nach Sof: Baftein gum

Diner bei ber Grafin b. Meran.

Bien, 18. August. Die officiose "österreis hische Korrespondeng" erklart bie von mehreren auslandischen Blattern gebrachte Mittheilung,

baß anläglich ber Monarchenzusammentunft in Ifcht ein Runbichreiben an bie öfterreichinenaufgang 5 Uhr, Untergang 7 Uhr 6 D., Tages fchen Gejanotichaften im Ausland gerichtet mor-

ben fei, für unbegrundet.

Baris, 19. Mug. Wie verfichert wird find Berhandlungen im Gange, um ben Antrag Rivet's in nadiftebenbem Sinne gu modifigiren: Die Bollmacht Thiers' foll für 2 Jahre verlangert werben und berfelbe ben Titel: Braft= bent ber Republit fuhren. Die Berantwort= lichfeit der Minifter wird eingeführt, aber Thiers behalt das Recht, fich an ben Debatten gu be-Die Nationalversammlung trennt theiligen. fich nicht, ohne vorher gewiffe bereits bezeichnete Gefete gu votiren. - Die es beißt, wird die Commiffion ihren Berichterstatter nicht vor Dienstag ober Mittwoch mahlen. Die Distuffion felbst tann beshalb im besten Falle nicht vor Donnerstag statifinden.

Sokal- und Provincial-Chronik.

\*\* Dunden, 20. Aug. Bon ter II. baper. Argieis Divifion fint aus Frankr ich abermals über 100 Referviften gurlidgefehrt, wovon in ber vergangenen Racht 1 Offizier und 33 Mann in ber Garnifon Minden angetommen find, mabrent fich ter Reft heute Morgens nach Ingolftatt begab. Augeburg find 2 Offiziere mit 4 Dann geblieben.

Dinden, 19. Muguft. Ueber Die Art und Beife, in melder ber berüchtigte Rauber Basco= lini feine Blucht aud bem Buchthaus in ber Mu bewertstelligt bat, b.rnimmt man, bag er fich an einem 60 Fuß langen, am Dacht befestigten Geile heratgelaffen bat; ba bies minteftens ohne grobe Dienfteenachlaffigfeit feitene ber betr. Muff ber, falls nicht Schlimmeres in Ditte flegen follte, nicht hatte gelingen tonnen, fo murren bereits 2 tiefer Bebien= fteten entlaffen.

\*3n Burglengenfelo wurde gestern bie Gin= weihung ber neuen Brude fiber bie Raat, femie bie Sahnenweihe ber Fenerwehr in feierlicher Beife vorgenommen. Biele auswärtige Feuerwehren maren vertreten. Auf bem febr belebten Gefiplane mar ein reichhaltiger Gludshafen aufgeftellt.

Telegramm des Regensburger Morgenblattes.

Gaftein, ben 20. Auguft. Beuft'geht heute nach Ischl zum Kaiser und wird Diens ftag Abend in Wien eintreffen.

- - 4-71 PM / a

Mlagiftratofibungen.

\* Regensburg, 18. Mug. Bur Berichtigung einer in ber Breffe aufgetauchten Deinung, ale fei tie Errichtung bon Elementarllaffen in ber bon Müller'iden Todterfdule ftiftungewierig, murbe tonftatirt, bag in ter Stiftungeurfunte fich ras bobere Töchterinftitut in Ausbach als Mufter, nach welchem auch bas hiefige einzurichten fei, aufgeführt finbet, und tag in terfelben gleichfalls bie Elementorflaffen und zwar icon bor 30 Jahren bestanten baben, wie tas nech vorhandene, ichen bem Stift r vorgelegene Exemplar ber bortigen Statuten beweife. -Bur Boriage tam bas von tem Brn. Budbinter 2. Digener gebundene und vom brn. Lithographen Rief gefertigte Chrentiplom bes Drn. Canonicus Bemauer rab. und wurde bifdlogen, basfelbe vem Jubitar am 19. Mug. burch eine Deputation ju überreichen. - Baugnige jur Berehelichung erhalten: Albert Rubne, Rapfer= ichmiebmeifter b. b. mit ber Brivatierstochter Elife

Berold b. b. und Bg. Sabn, Rufnermeifter mit ber Buchhalterstochter Anna Golling v. b. - Berr Buchbandler und Bemeinbebevollmachtigter 3. G. Mang übergab ber Start ein Exemplar ber burd ibre Geltenbeit booft werthvollen constitutio criminalis Theresiana jum Gefchente. Es murte befologen, rem freundlichen Beber biefur ben Dant ter Stantgemeinde auszu ruden.

Markt- und Bandeleberichte.

München, 19. Mug. Beign 25 fl. 9 fr. (geft. 33 fr.), Rorn 13 fl. 49 fr. (geft. 9 fr. ), Beifte 13 fl. 10 fr. (geft. 15 fr.), Baber 8 fl.. 52 fr. (geft. 4 fr.).

Mugeburg, 18. Mug. Beigen 26 fl. 41 fr, (geft. 27 fr.), Rorn 15 fl-35 fr. (geft. 1 fl. 8 fr.) Berfte 12 fl. 23 tr. (geft. 53 tr.), Baber 8 fl.

52 fr. (gift. 18 fr.).

Berantwortliche Medattion: 3 9. Schhlbauer.

& Anstands-Unterricht.

Diejenigen geehrten Intereffenten, die fich noch betheiligen 0 wollen, werden gebeten, in meiner Bohnung, Engelburgergaffen reift heute in's Bao. Die Mr. 9, sich zu melben. Achtungsvoll

Heinrich Flor.

Dienstag, 22. August, Radmittags 1 Uhr werden am Domplate

Varthieen Dachziegeln

an ben Meiftbietenden gegen Baargablung offentlich verneigert. Ranfer labet ein

3. Ruifged.

Die bom Bahnargt Steprer in Dunchen verfertigten und bon bochfter Stelle jum freien Bertaufe genehmigten Bahnpraparate, als

Zahnpulver, bas bit ft.,

Zahntinktur, welche die h'ftigsten Zahnschmerzen stillt und den Wohlgeruch des Athems erhält, zu 24 u. 16 fr., bas bie Bahne reinigt und erhalt, ju 24 und

Zahnplombe jum Selbstansstüllen hohler Bahne, bas Glas ju von Mariana Grimmert in Berlin, 12 fr., sind stets frisch zu haben bei von ben ersten Chirurgen Deutschlands

in ben Musitvereinssotalitäten im neuen Saufe.

Dühneraugen-Pflafter

2014. Zadjarias in Negensburg, geprüft u. verwendet, empfiehlt & Et. 3 tr. 3. 28. Reumuller

### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahrt nach:

Anfunft bon :

München, Landshut, Paffau, Straubing, Geiselböring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 8. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abbs. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abbs. 6. 2., 8. Cl.

Passau, Landshut, Straubing, Geiselhdring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. 6. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

3. CI.

6. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr 30 Min. Abbs. E. 1., 2. Cl.
Rurnberg, Bavreuth, Eger, Furth, Schwansborf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Nachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl. Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. E. 1., 2. Cl.

Amberg, Sowandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

Geiselhöring, Straubing, Passau, Landshut, München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl.

5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 3. Cl. Geiselhöring, Straubing, Landshut, Passau, 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl. Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuth, Aurnberg: 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl.

E. 1., 2. GL

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - D. Abends G. 2.,

herren Dr Braufer und Ur. Metger beforgen in=

biffen feine arztlichen Wes O schäfte.

00000000000

Den 21. August. 0000000000

Musik - Verein.

Beute Montag ben 21: Auguft Abends 7 Uhr

Unor-Drove

Der Musimun.

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt fich, einer Sodmurrigen Geiftlichfeit angugeigen, bag er nitft feinem bieberigen G.fcafte auch alle Ur= beiten an

Kirchenparamenten

nach fireng firchlicher Borfdrift liefert mit Bufiderung reelfter unt billigfter Bebienung und empfiehlt fich bierin ju geneigten Auftragen

Schneiber.

Das 2. Beft von

Bolanden's gelammelten Schriften

**\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*** 

ift bereits ericienen un' fann burd alle Buchbandlungen bejogen werben.

Becie 12 fr. - 4 ngr.

Die Berlagebandlung :

Riced. Buftet in Megensburg.

Gorben ift eingetroffen unt bei fr. Buftet, Gefantten-

ftraffe, und Fr. Buft t jun. am Demplay in babe :: hendschiel's Telegraph

pro August 1871. Breis 42 fr.

Bei Fr. Buftet in Regensburg ift vorratbig:

Die Literatur des römischen Concils 1869 2c.

Ein Beitrag zur Bibliographie der Kirchengeldichte

M. Erlede.

I. Abtheilung: Die beutsche Literatur bis ultimo 1870. Breis 12 fr.

የ*፞*፞፞፞፞፞፞፠፞፠፞፠፞፠፞፠፞፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠ - Mittwoch den 23. August -

Nachmittags 1/2 2 Uhr,

fommen in Lit. A. Rr. 229, 1. Stock im Califerhof nach: verzeichnete

Berlaffenichafts-Effekten,

als: Kanapee's, Betten, polirte Kommoben, Rleiderschrante, ruhmten ichweigerischen Bruch Arztes, Bettlaben, Tische, Sessel, Stockuhren, Spiegel, Küchenmobi: Krusi-Altherr, in Gais, Rt. Appen-liar und betto Geschirr und noch andere Gegenstände, insbe- zell, tennen lernen will, kann bei der Expedition dieses Blattes ein Schrift-en sondere mehrere Stude guter Hausleinwand zur öffentlichen Auftion.

C. G. Bachhofer

Unterrichts-Anzeige.

Ein Abfolvent bes bumaniftifden (Bun naffieme rabier mfie fat mabrent ber Frienzeit Instruftion ju ertheis In. Rab, in ber Erpeb.

Gin feit vielen Jahren bier beitehenbes

Svezerei=Geichäft

Al. Mühlbauer, ift unter annehmbaren Beoinguiffen zu verpachten ober zu übergeben

Rah. in d. Erved.

E. 1531,2, Reupjarrplay, ift ber

1. Stock

ju bermiethen.

Difert.

En im Rleitermachen gang tüchtiges Frauergimmer findet in in m fein in W.fchafte in München beftanbige Befdaftigung.

Mab. in for Green

Muf Bil Allerheili ; m ift ein

geräumiger Laden

mit at flofe i bem Cabinit gu miethen. Rab. ju eifragen bei 3. Luten. berger, Domplay E. 58.

400 bis 500 n.

me ten gur rften Gitte auf ein Unm fen auf Grund und Bolen. CHARACTURE MEDICAL WEDER DIE WEDER DIE WEDER DIE WEDERLE F. it mit 1000 fl. veifiteit ift, aufgunebnien gelucht.

Rah, in, ter Eppe .

Eine Kappe

fann im filtitl. Schlofigarten gegen Inferationegebilbr vom Eigenthümer abgehelt werben.

Wohnungs-Vermiethung.

3m Saufe Lit. F. Mr. 9 ift eine freundliche und bequeme

23 ohn ung

im 2. Stode gu vermiethen, beflebenb in 3 heigbaren Bimmern, 1 Rodgimmer, Rabinet nebft allen fibrigen Bequemtich. feiten, und wird gu Allerheiligen frei und zu beziehen.

Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Ber bie bewährte Beilmethobe bes bemit Belehrung und vielen 100 ? ugniffen in Empfang nehmen.

Occossion de l'Anterricht gratis.

Spreise äußerst villig.

Santantic 6 Jahre.

# Nähmaschinen=Lager

für Familien und Gewerbe.

Singer's Familien-Maschine.

Graver & Backer.

Original - Cylinder - Maschinen.

Move - Maschinen.

Mandreith - Maschinen mit doppeltem Steppund einfach Kettenflich.

Germania-Mandnäh-Maschine.

. Einzelne Be-

NB. Sämmtliche Majdinen sind mit allen möglichen Apparaten versehen. standtheile, sowie Reparaturen werden schleunigst besorgt burch

De Denblbauer,

neben dem Gafthofe pur weißen Lilie E.: 83-8

Heneste Broschüre des Verfassers des "Liberalen Schimpflexikon".

Im Berlage von Ferbinand Rleeberger in Ep per ift foeben erschienen und in allen Buchhaudlungen, in Regeneburg bei fr. Buftet Gefandtenftrage und fr. Buftet jun. am Dompflag ju haben:



# Aluf den Vorposten.

Meditationen

über

den "Murnberger Anzeiger" und über bayerifche Preff- und Nechteguftande

Johann Repom. Reindl, (R. von ber Donau.)

Motto:

"Die ichlechte Breffe ift bie Bunge bes Teufels." Rurabilchof Dr. Zwerger von Sedau.

2. Auflage gr. 8. 4 Bogen. Preis 15 fr.

Mit gewandter Sprache zieht in biefem Schriftchen ber Autor in's Feld gegen ben "Rurnberger Anzeiger" und bie berwandten Organe, er geifelt die Gottlosigkeit und Schlechtigkeit diefer Breffe.

Aeuferft intereffant und wichtig ift biefe Broichure fur jeben Geiftlichen und Laien und burfte fich guter Aufnahme erfreuen.

Bruft- und Lungenfranth.iten,

verbunden wit Berg=, Hals ober Magenleiden, beile ich durch meine außerordentl. erfolgreiche Methode welche sich auf langjährige Erfahrung gründet, schnell und sicher. Auch bestige ich ein unsehlbares Mitte gegen bie bartnädigsten Flechten, Kopf- und Bartslechten, Schuppen, hautausschläge und bösartige Gelchwüre. Erfolgt leine heilung, gable ich die halfte bes honorars wieder zurud.

Dr. Rrug in Belmershaufen al Rbon.

---

# Megensburger Unzeiger.

Der Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von den Abonnenten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Leilage bezogen. Insexate fosten per Petitzeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

Jun

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger and allein abonniri werben, und toftet berfelbe vierteljabrlich nur

21 fr.

1871.

Mr. 230.

Dienstag 22. August.

Tagestalenter: Spmpherian; Sonnenaufs gang 5 Uhr 2 M., Untergang 7 Uhr 4 M., Tageslänge 14 St. 2 M.

### Telegramm bes Regensburger Morgenblattes.

\* München, 21. Aug. Gemäß Allerhöchsfier Entschließung, batirt Berg, 21. Aug., ift bas Ministerium folgenderweise gebildet. Staatsministerium des Königlichen Hauses, des Aeußern nebst Borst im Ministerrathe Graf Hegnensberg-Dur; Finanzministerium Pfrehschner; Kriegsministerium Pranch; Cultusministerium Lut; Innernministerium Pseufer; Justizmisnisterium Dr. Faüstle. Die provisorische Leitzung des Handelsministeriums ist die zu dessen sofort in Angriff zu nehmenden Reorganisation Staatsrath-Schuberth übertragen.

## Neuefte Nachrichten.

München, 21. Aug. Prinz Otto ist gestern Abends von Schloß Berg wieder hieher zurückgekehrt. — Der Prinz und die Prinzessin von Wales tressen heute Abends mittelst Extrazuges von Oberammergau hier ein. — Die Erzherzogin Elisabeth von Oesterreich wird dem nächst Mariabrunn verlassen und sich nach Gemunden begeben. — Der Herzog Georg von Medlenburg-Strelik ist mit Gefolge hier angestommen und im "Augsburger Hof" abgestiegen

Gaftein, 21. August. Graf Beust ist heute um halb 9 Uhr Fruh nach Salzburg abgereist und trifft morgen Abends in Ischl ein.

Paris, 20. Aug. Das Journal officiel bringt eine Bekanntmachung vom 19., worin bie Suspendirung aller Maßregeln in Betreff der Rekrutirung der Klasse von 1871 bis auf Weiteres angeordnet wird.

Belgrab, 21. August. Nach dem bisher bekannten Wahlergebnisse sind zumeist die Cans bidaten ber gemäßigt liberalen Partei durchs gedrungen. London, 19. August. In der gestrigen Sigung des Unterhauses machte Enfield die Mittheilung, daß die Regierung die Nachricht erhalten habe, Frankreich werde den Connengeshalt der in französische Häfen einlaufenden fremden Schiffe mit 1 Franc per Tonne besteuern.

Madrid, 20. August. Die Gaceta veröfsentlicht ein Decret, welches Ologaga zum Botschafter in Paris erneunt, serner ein Decret, welches vie allgemeine Aufnahme des Grundbessies in den Städten und auf dem flachen Lande anordnet.

Mashington, 17. August. Der Ueberschuß ber Staatseinnahmen aus dem letzten Semester von 91 Millionen Dollars wird wie der aus dem vorhergehenden Halbjahr ausschließlich zur Verminderung der Staatsschuld (um 121 Milslionen) verwendet werden.

## Fokal- und Provinzial-Chronik.

\*München, 21. Aug. "In ber Zeit vom 4. bis 6. Sept. wird hier ber Berein der beutschen Strafanstaltsbeamten tagen. Nach bem zugleich als Einladung auszegebenen Programm bes Bereinssausschusses in Bruchsal werden am 5. und 6. Sept. je Bormittags 9 Uhr im Saale res Museums Haupt-versammlungen stattsinren.

\*Reutelheim feierte am 15. b. M. bie Rudtehr feiner angehörigen Arieger aus Frankreich burch Festzug in die Pfarrlirche ber Stadt Relbeim, woselbst Gottesbienft stattfand. Der Nachmittag mar

gefelliger Unterhaltung gewibmet.

\* Altheim, 21. Hug. Geftern fanb babier gu Ehren ber aus bem ruhmreichen beutsch-frangofischen Feltzuge flegreich jurudgetehrten Rrieger ein febr donie Feft fatt. Bormittags verfammelten fic bie maderen Rrieger ber Gemeinbe Altheim in bem fcon und finnig gezierten Bafthaufe tes Grn. Job. Dbermaier und jogen aletann in Begleitung ber bodw. Beiftlichkeit, vieler Bemeinbeangeboriger, fowie einer Angabl aus antern umliegenden Ort-Schaften hert eigeeilter Rriegefameraben in Die fcon geschmüdte -Bfarrfirche. wofelbft ein feierliches Amt mit Te Deum abgehalten wurde. bem Bottesbienfte bewegte fich ber Bug wieber

a sumble

bie Ausspeisung ter Krieger erfolgte. Rachmittags 7 fl. 33 fr. (gef. 41 fr.). und Abente mar Barmoniemufit, und trug tiefelbe mobl wefentlich zu ber berrichenben beiteren und ge= mutbliden Stimmung bei.

### Markt- und Handelsberichte.

Erbing, 17. Auguft. Beigen 24 fl. 16 fr. (geft. 35 fr.), Korn 12 fl. 40 fr. (gei. 45 fr.),

jurud nach bem Obermaier'ichen Gafthaus, wofelbft Gerfte 12 ff. 30 fr. (geft. 1 ff. 10 fr.), Saber

Auswärtig Geftorbene.

Dunden: Benno Souly, f. Sauptmann, 29 3. Benjamin b. Bermann, p. Benerallieutenant, 77 3. Rottenburg: Elifabeth Gollner, Sammergutebefitere. Wittme, 83 3.

Berantwortliche Rebattion: 3. R Mublbauer.

### Hiltorilder Verein. Sountag den 27. Aug. wird ber hiftorifche Berein eine

Excurnon man Unam veranstalten, gelegenheitlich ber Enthullung einer bem verdienftvollen Beichichteforfcher Schuegraf von feiner Baterftadt gewidmeten Gedenftafel. Diegu wer-Bermanbte und Befannte Schuegraf's, fowie überhaupt alle Freunde der Befcichte- und Alterthumefunde freundlichft eingelaben.

> Die Borftanbicaft bes hiftorijden Bereins.

Unterrichts-Anzeige.

Ein A'folvent Des hamaniftifden Bumaftame babier wünfcht mabrent ber Ferienzeit Instruftion gu erthei-Mab. in ber Erp.b.

Gur Eltern!

Gehrig & Grungig's Babn: halsbänder per Stud 36 fr. Aechte Schnedengahne ver Paquet 18 fr. halt auf Lager 3. 28. Heumüller.

Zeugniß.

36 tann aus lleberzeugung mit Wahrheit bestätigen, bag biefe adten Schnedengahne meinem Rinbe, welches mit Bahnen in größter Gefahr mar, glüdlich burchhalfen.

Demau, 9. Juli 1871

Margaretha Forfter, Debamme.

## Wohnungs-Vermiethung.

3m Saufe Lit. F. Rr. 9 ift eine zu folgenden Breifen: freundliche und bequeme

23 ohuung

im 2. Stode ju vermiethen, bestebend Dopjenfade in 3 heizbaren Zimmern, 1 Kochzimmer, Friige Strohface feiten, und wird zu Allerheiligen frei 1/2 Schaffel-Sack und ju begieben.

Bei Mabler Erich am Robten: 8 Deben=Gad markt ift ber

1. Stock ruckwärts

bis Biel Allerheiligen ju vermiethen.

Allen werthen P. T. Runftfreunden beehre ich mich hierdurch anzuzeigen, daß ich soeben auf einige Tage eine reichhaltige und bochft intereffante Cammlung von

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

riainal=Delvildern

jewohl Landschafte, Jagd : wie Genre Bilber gur Auswahl erhalten habe, und labe zu beren Besichtigung in meinem Ausstellungslofale am Domplat ergebenft ein.

Friedrich Bustet jun.,

Buch - und Runfthandlung am Domplat.

Befanntmallung.

<del>፠፠፠፠</del>፧፠፠፠፠፠፠፠፠

Im Wege ber Zwangsvollstreckung bringe ich am Donnerftag ben 24. August 1. 38. Nachmittags awölf ein halb Uhr

in der Behausung der Krämerseheleute Andreas und Therese Bogel in Frauenzeil nachstehende Gegenstände gegen fofortige Baarzahlung zur öffentlichen Bersteigerung, wozu Kaufsluftige eingeladen werben:

> zwei Rühe, ein junges Sommein, einen eifengeachften Wagen, circa 3 Fuhren Stroh, eine alte Windmühle.

Regensburg den 22. August 1871.

Johann Fifcher, f. Gerichtsvollzieber.

Unterfertigter empfiehlt fein gut affortirtes

# cte=Lager

Eropffade für Bierbrauer in

Wolle und Leinen von fl. 2. 24. bis fl. 2. 30. 1. 30.

42. 7 Meken Gad 48.

- 38. 1. 12 Auftrage jeder beliebigen Große werden ichleunigst effettuirt. Achtungsvoll

Uh. Finfinger, Aramgasse.

12/100/2

Dankes-Erstattung.

Den lieben Bermantten, Freunden und Befannten welche durch ihre so herzliche Theilnahme bei bem hinscheiten unseres nun in Gott rubenden, innigstgeliebten und unvergeflichen Baters, Schwieger- und Grofbaters, Bruders, Schwagers und Ontels,

Herrn Karl Melzer,

qu. igl. Rentbeamten, Inhaber der goldenen Berdienstmedaille des Ludwigs-Ordens, des Beteranen-Ordens und des Militar Dentzeichens der Jahre 1812 und 1814, bas Antenten bes theueren Beimgegangenen geehrt, uns aber Troft gewährt haben, sprechen ben berglichten Dant aus

Regeneburg am 21. August 1871

die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Dankeserstattung.

Für die allfeitige Theilnahme, welche uns sowohl bei dem Ableben, als auch bei der Bertdigung unsers lieben Gatten, Baters, Brnders, Schwagers und Ontels des

herrn Alois Mek,

tgl. Rechtsanwalts babier,

bewiesen wurde, erflatten hiemit ben Dh. Beamten, den magistratlichen Rollegien, sowie allen Gönnern, Frennben und Bekannten bes Setigen ihren tiefgefühlteften Dant

Regeneburg, ben 21. Auguft 1871

die trauernden Binterbliebenen.

Allen Technikern Deutschlands ist zum Uebergange in das neue Maass- und Gewichtssystem zu empfehlen das unter Zugrundelegung desselben bearbeitete, soeben erschienene praktische Buch:

Die Bauführung. Derausgegeben von C. Buid, Großh.

120 Tert-Abbildungen. Freis 2 81. 24 ftr. rhein.

In diesem Buche lehrt ber burch eine mehr als 25 jährige Brans erfahrene Berfasser das Fertigen ber Zeichnungen, die Aufstellung der Kosten-Boranschläge, das Beraktordiren der Arbeiten, die Beaufsichtigung und Leitung derselben zc. Im zweiten Abschnitt ist überall die betreffende Arbeitozeit angegeben und fernerhin die Einrichtung getroffen, daß sich ein Zeder die Tagestohn-Preise sowie die Breis-Einheiten selbst in das Buch eintragen kann.

Bu beziehen durch Gr. Buitet, Gefandtenftraffe und Fr.

Buftet jun. am Domplag in Regensburg.

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig.

Dienstag, 22. August, Rachmittags 1 Uhr werben am Domplate

mehrere Parthieen Dachziegeln

an ben Meiftbietenben gegen Baargahlung öffentlich versteigert. Raufer labet ein

3. Rnifched.

Berlassenst detten, politte K. Betten, Politte K. Betten, Politte K. Bettläben, Tische, Sessel, Stockuhstar und betto Geschirr und noch sondere mehrere Stude guter Hand offentlichen Auttion.

Stockubren, Spiegel, Küchenmobisnb noch andere Gegenstände, insbester Hausteinwand
. G. G. Bachhofer.

tommen in Lit. verzeichnete

Mittwoch ben 23. Angust - Machmittags 1/2 Uhr, it. A. Rr. 229, 1. Stock im Saliterhof nach

au Google

Dantes · Erftattung.

Allen Denen, die fich bei bem Leichenbegangniffe und Trauergottesbienfte unferes theueren, unvergeglichen Satten, Batere und Grofvatere, bes

Herrn Anton Brunner.

fo liebreich betheiligt haben, fowie bem bochw orn. Coop. Maier fur feine troftenden Befuche und bem bodm. Den. Coop. Soffetter für feine erbebende Grabrebe, und auch ben verehrl. Mitgliebern bes grantemunterfiat. ungevereines ber Maurer fagen wir hiemit unfern berglichften Dant mit ber Bitte, bes theuern Berftorbenen im Gebete gebenten gu wollen.

Regensburg ben 21. August 1871.

Die tieftrauernden Binterbliebenen,

# Befanntmachung.

Deffentliche Reinlichfeit betr.

Bir feben und veranlagt, nachftehenbe S. S. ber Reinlichteitspolizeiordnung mit dem Beifugen in Erinnerung gu bringen, O beffen feine argtlichen Gebaß gegen Zuwiderhandelnde Strafeinichreitung auf Grund ofchafte. Art. 161 bes B. St. . B. veranlagt werben mußte.

Regensburg, 17. August 1871.

Stadtmagistrat,

Der Burgermeifter : Stobaus.

Lin flatter.

§. 2.

Beden Dienstag, Donnerstag und Camftag, ober wenn auf empfiehlt a Blaiche 18 u. 12 fr. biefe Tage ein Feiertag fallt ben Tag vorher, muß vor jebem Saufe fpateftens bis jum Abendgebetlanten bas Erottoir und bas Straffenpflafter bis in die Mitte ber Straffe ober Gaffe find auf Oupothet obe Bechiel vollständig gefehrt und von allem Unrath gereinigt fein.

Damit ift aber bem Sausbesiter nicht gestattet, ben Unrath 2c. fogleich anszuleiben. ber in ber Zwischenzeit sich gesammelt, bis zu den bezeichneten Rehrtagen liegen zu laffen. Auffallende Berunreinigungen ber Strafen, zufällig fich fammelnder Roth zc. muffen in Gemäßheit bes S. 1 auch in ber Zwischenzeit, und zwar taglich, sofort be- mit den nothigen Bortenntniffen.

feitigt werben. §. 3.

Der von den Gehwegen und Stragen weggefehrte Unrath von 4 Zimmern, Garberobe, Riche und barf unter feinem Bormande nebenhin auf Die Etraffe gebracht, fonfligen Bequemlichteiten ift bie Biel in Binteln aufgebauft, oder in die Ranale geworfen werben.

Sauseigenthumern zc., welche Seitentanale bejigen, ift ftrengftens verboten, das Rehricht ober andern Unrath burch biefelben in die hauptkanale zu ichaffen. Bur Berhutung biefes Uebel- find fogleich gur 1. Stelle (Brund frandes muß jeber Seitenkanal innerhalb des Saufes auf Roften und Boben) gang fichere Suporbet bes hauseigenthumers mit einem festanliegenden Gitter verseben gu verleiben. Rab. in ber Erper. merben.

Das 2. Beft bon Bolanden's gesammelten Schriften

ift bereits erfcienen und tann burch alle Buchhandlungen bejogen merben.

Breis 12 fr. - 4 ngr.

Die Berlagebandlung:

Fried. Puftet in Acgeneburg. \*\*\*\*\*

# Musik - Verein.

Donnerstag ben 24. Huguft

afferhöchften Geburts- und Mamensfelles Sr. Majeflat

des Königs im Bulben : Barten. Anfang 7 Uhr.

Der Ausichuß. 000000000000

Dr. Popp

reift heute in's Bab. Die herren Dr. Braufer und Br. Depger beforgen in:

Den 21. August.

00000000000 Bon bem bier fo beliebt geworbenen

Flumaen Leim

für Comptoire nub Saushaltungen empfing die erwartete neue Gendung und

M. Schmal in Regensburg.

1000—1200 fl.

Bangen oder getheilt ohne Unterhandler

Hah in d. Erped.

Gine hiefige Budhandlung fucht einen

gehrling

Eine Ichone Wohnung

Rab. in ber Erpeb.

Tehrlings-Geluch.

Für ein Bant- und Bechfel-Gefchaft wird aus einer achtbaren Familie ein Lehrling gefucht.

Rab. bei ber Exped. b. Blattes.

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit anflogenbem Cabinet gu miethen. Rah. ju erfragen bei 3. Luten. berger, Domplay E. 58.

Drud und Berlag von gr. Buftet.

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnemen des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Leilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur 1 fr.

Fägliche Beilage

Jun

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonniri merben, und toftet berfelbe viertelfahrlich nur

21 fr.

Mr. 231.

Mittwoch 23. August.

(N. C.)

1871.

Tagestalenber: Philipp Benitius; Sonnenaufgang 5 Uhr 3 M., Untergang 7 Uhr 2 M., Tagestänge 13 St. 59 M.

Meuefte Nachrichten.

\*\* München, 22. August. Der Prinz und bie Prinzessin von Wales sind gestern Nachs mittag mittelst Extrazuges von Oberammergau hier angekommen, im "Bayerischen Hof" abgestiegen und mit dem um 6 Uhr 40 Min. nach Franksurt abgehenden Zug von hier wieder abgereist. Der Vicekönig von Egypten ist heute Morgens hier eingetroffen und hat im "Bayerischen Hos" Wohnung bezogen.

Rürnberg, 22. August. Se. Exellenz E. B. Washburne, der amerikanische Minister in Paris, kam gestern Abend von Franzensbad hier an und reiste diesen Morgen über Heidelberg wieder nach Paris. Minister E. B. Washburne war als Gast im Baperischen Hof bei Oberst Wilson, amerikanischen Konsul hier.

Berlin, 21. August. Der "Reichsanzeiger" veröffentlicht eine taiserliche Berordnung bestreffend die näheren Bestimmungen der Einführung des Artitels 33 der Neichsverfaffung (gemeinschaftliche Zollgrenze) in Eljaß=Lothringen.

Wien, 21. August. Die "Desterreichische Korrespondenz" meldet: Der Raiser trifft morgen früh aus Ischl in Wien ein. Graf Beust verweilt heute in Ischl und kommt morgen Abend in Wien an.

Straßburg, 21. Aug. Sicherem Vernehmen nach ist die im Geseth, betreffend die Einverleis bung Elsaß-Lothringens in das deutsche Jollsgebiet, vorgesehene Vorordnung in Vorbereitung. Für die überwiegende Mehrzahl der Zolltarissartikel, insbesonders die Eisens und Weberwaaren, soll die Zollfreiheit, entweder unbeschränkt, oder nur durch Ursprungszeugnisse beschränkt, unmittelbar hergestellt werden.

Reapel, 20. August. Heute Fruh veransstaltete bie Polizei eine Hausdurchsuchung bei bem Comite ber "Internationale;" es wurden die vorgesundenen Papiere mit Beschlag

belegt und mehrere Verhaftungen vorgenommen. Das Comite ist aufgelost worden.

Rom, 21. August. Die Opinione schreibt: Anläßlich der Eröffnung der Mont-Cenis-Eisenbahn am 17. September werden Einladungen zur Theilnahme an der Eröffnungsfeier an die französischen Minister und an mehrere ausländische Gelehrte gerichtet werden.

Algier, 20. Aug. Fast alle Stamme sind wieder zur Ordnung zuruchgekehrt. Die von ben Expeditions-Colonnen einlangenden Nach-richten stellen allerwarts bas Ende des Aufstanbes in Aussicht.

Fokal- und Provinzial-Chronik.

München, 23. Aug. Gestern Morgens fand in ber Haid hauser Stabt-Pfarrlirche eine erhebende Feier stat. Für die im jüngsten Kriege gesallenen 12 Haithauser wurde eine Gedenktasel aus carrarischem Marmor ausgestellt und sand hiebei ein seierliches Requiem statt, zu welchem die Hinterbliebenen derselben eingesaden waren. Zwei Generale, darunter ber Herr Stadtsommandant, nahmen mit einer glänzenden Suite von Offizieren aller Wassengattungen persönlich Antheil und war auch zahlreiche Mannschaft hiezu beordert. Der vorzmalige Feldsaplan Niggl hielt eine ergreisende Rede, bei welcher sein Auge trocken blieb.

Auf bie habhaftwerdung und Wiedereinlieferung bes hier entsprungen Raubers Johann Bascolini von Unterweikertshofen find von ber t. Zucht= haus. Berwaltung hundert Gulden Belohnung aus=

\* In Kammern brach biefer Tage im Haufe tes Maurers Starzer auf eine bis jest noch nicht ermittelte Weise Feuer aus, welches basselbe binnen kurzer Zeit in Asche legte. Durch die rasch herbeigeeilte Feuerwehr von Wildthurn und Reicherstorf, sowie ber aus ben Nachbarorten zahlreich erschienenen Hilfeleistenben wurde bas Feuer mit einem Schaben von etwa 1000 fl. auf ben heerd seiner Entstehung beschränft.

Auswärtige Seftorbene.

Reichenhall: Rarl Arlmanfeber, Commis. Pfarrtirchen: Karl Huber, Burftfabritant, 59 3. Hangenberg: Ignaz Roller, Gastwirth, 43 3.

#### Cipilftand der Stadt Negensburg.

In ber Doms und Hauptpfarr zu St. Ulrich.

Betraut: 3. G. Onber, Dampffdiff-Bootsmann, mit Fr. Frey, Fifchere-Tochter. G. Engelbrecht, Bagen-ichieber b. b. Oftbahn, mit Anna Luttner, Gutlere-Tochter. or. E. Gidwendtner, Seifenfabrilant, mit grl. S. Schefffog, I. Gerichtsarztens Tochter. B. Bericht, Taglohner, mit

R. Bötger, Schreinermeisters. T.

Geboren: Josepha, Bater, Dr. Leonhard Raimer, Schiffmeifter. Theres, Bater, D. Sahn, Badtrager. Franz S., Bater, Dr. E. Bummerer, Raufmann in Stadtamhof. Anna, Bater, Dr. St. Schmid, Bierbrauer in Steinweg. Andreas, Bater, Ab. Rrebs, Pftafterer. Joh. G., Bater, Hartun, Bater, Ab. Arter, Pflatert. Jog. G., Bater, Hr. H., Gr. G. Marquardt, Hafnermeister. Anna, Bater, Hr. L., Erwing, Schneibermeister. Maria Th., Bater, Kr. Flor. Massinger, Bräuer von Winger. Johanna, Bater, Mich. Winter, Schuhmacher von Steinweg. Karl, Vater, Georg Wachter, Beichenwärter. Joseph Th., Bater, Th. Loid, Boftillon.

Beftorben: Johann Dirmalb, Schufter, 67 3. alt. Maria, 3 3. alt, Bater M. Reegl, Taglöhner. M. Galler-meier, Schuhmachers-Gattin, 31 3. alt. Mar. Namsauer, Wirths-T., 78 3. alt. Martin, 1 T. alt, nothgetauft, Bater, Fr. M. Lorenger, Dekonom. Ein tobigebornes

Dabchen, Bater, Dr. R. Pfeiffer, Latirer.

In Der obern Stadtpfarrei zu St. Rupert. Betraut: 3. B. Dummer, Buchbinbergefelle, mit M. Beigert, Dufilero-E. Dr. fr. I. Bierfad, Badermeifter, mit M. A. Amaun , Bauerstochter. 30h. Rep. Seibert, Badergefelle, mit M. Magb. Schnaitter, Sausbefiters-T. Beboren: Robert A , Bater, Dr. Anbr. Gehwolf,

Amberg: Anna Kößler, Mühlbesthersgattin, 70 3. Musitlehrer. Angust Jos., Bater, Dr. Anton Dorner, Augeburg: Jos. Frhr. v. Leoprechting, q. Bezirks amtmann, 59 3.

Civilstand der Stadt Regensburg.

Dustitlehrer. Angust Jos., Bater, Dr. Anton Dorner, Gärtner. Johann U., Bater, Gr. J. Dobmeier, Bolizeischen, Dater, Bater, Mich. Bogel, Taglöhner. August, Bater, Henry B. Schneiber, Maurer. Anna, Bater, G. Kammerl,

Taglöhner.

Geftorben: 3oh. Ried, Bauersfohn, 68 Jahre alt. Eleonora, 16 W. alt, Bater, Mich. Grabmann, Fabritar-beiter. Franzista, 5 M. alt, Bater, Hr. Fr. X. Fischer, Schuhmacher-Meister. Barbara, 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 3. alt, Bater Herr A. Frant, Schreinermeister. Rosina, 12 T. alt, Bate, D. Pleger, Maurer. Rath. Meidinger, Raberin, 56 3. alt. 3oh. Bolf, Rufnergefelle, 52 3. alt. B. Gansbiehler, Bauerstochter, 31 J. alt. Ratharina, 6 M. alt, Bater, M. Egenhofer, Communalarbeiter. Dr. B. Puftet, chem. Gastwirth von Deggendorf, 71 J. alt.

#### In ber protestantischen Gemeinbe. In ber obern Pfarrei:

Geboren: Glifabetha C. Magb., Bater, Gr. 306. L. Schwantowelly, Gadlermeifter. Emilie A., Bater, Dr. G.

Riegner, Gutebefiger in Richthof.

Gestorben: Withelm Eg., 4 Mon. alt, Bater, Dr. A. Zinstag, Maurermeister. Dr. 3. R. J. Meigle, ehem. Weißgerbermeister, 82 J. 11 Dt. alt. Frau M. Denr. C. Deffenauer, Bechfel - und Baaren-Senfale-Bittme, 56 3. 4 M. alt.

In ber untern Pfarrei.

Geboren: Chriftoph Ernft und Friedrich, 3millinge Bater, Dr. Fr. Balter, Reftaurateur. Johann Th., Bater, 3. Brest, Steuermann.

Beftorben: Conrad Ab., 10 Mon. alt, Bater, Dr. C. 3. Scholler, Stabshauptmann im f. 11. 3nf.-Regim. Rarl Rit, 81/2 3. alt, Bater, Dr. Fr. M. Arebs, Gadler-

Berantwortliche Rebaltion: 3. R. Mabibaner.

Brust= und Lungentrantheiten,

verbunden mit Berg=, Bals- ober Magenleiden, beile ich burch meine außerorbentl. erfolgreiche Methobe, welche fich auf langjahrige Erfahrung gründet, schnell und sicher. Auch besitze ich ein unfehlbares Mittel gegen bie bartnädigften Blechten, Ropf. und Bartflechten, Schuppen, hautausschläge und bosartige Befowure. Erfolgt teine Beilung, gable ich bie Balfte bes Sonorare wieber jurud.

Dr. Arug in Belmershaufen ajathon.

#### Jeden Bandwurm entfernt in 2 entfernt in 2 Stunden ichmerglos Dr. Rrug in Thal

## Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an:

Anfunft bon:

Manden, Landshut, Passau, Straubing, Geiselböring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1.,

2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abbs. G. 2., 3. Cl. Plassau, Landshut, Straubing, Geiselhöring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.

Rarnberg, Bayreuth, Eger, Furth, Schwausborf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Racis E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Racis G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. E. 1., 2. GL

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., 3. CI.

Absahrt nach:

Geiselhbring, Straubing, Bassau, Landshut, Manden: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 8. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P.

42 M. Morg. E. 1., 2. CI., 1 Uhr 5 M. Mitt. P.
1., 2., 3. CI., 4 Uhr 25 Min. Nachm. E. 1., 2. CI.,
5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 3. CI.
Geiselhdring, Straubing, Landshut, Passau,
7 Uhr 35 M. Frah G. 2., 3. CI., 9 Uhr 50 M. Borm.
E. 1., 2. CI., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. CI.,
11 Uhr 15 M. Nachts E. 1., 2. CI.
Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuth, Nürnberg:
3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. CI., 3 Uhr 41 Min.
Morg. E. 1., 2. CI., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. CI.,
9 Uhr 45 M. Barm. P. 1., 2., 3. CI., 11 Uhr 28 M. 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. CL, 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. CL, 2 Uhr 50 M. Nachm. P. 1., 2., 3. CL, 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl. Schwandorf, Furid, Eger: 9 Uhr — M. Abbs.

E. 1., 2. GI.

Somandorf, Amberg: 6 Uhr - D. Abends G. 2., 3. GL

Schönste beste Stearin-Tafel-Rergen 4-6-8 Stud per Paquet 27 u. 30 fr., schönste beste Stearin Bagen. • Rerzen 5-6 Stud pr. Baquet 29 und 32 fr., schönste befte Parafin-Tafel-Rergen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., gegoffene Unschlittslichter, patentirte Hachtlichter, Betroleum, mafferhell und boppelt raffinirtes Lampenol vorzüglicher Quatitat vertauft billigft und empfiehlt bie

f. X. Straffer'iche handlung.

### Vorläufige zahnärztliche Anzeige.

>4444444444444<del>4</del>

\*\*\*\*

Bur Musübung meiner zeitweifen Bragis in Regensburg tomme ich ficher Dienstag ben 29. b. Dt. fruh an und wohne, wie befannt im Bafthof zu ben 3 Belmen.

> Steprer, prakt. Bahnarzt, Bromenabeplat Rr. 20/I in Danden.

Gurfenhobel mit 1 und 2 Meffer,

\*\*\*\*\*

Gemuschobel mit und ohne Schubtaften gu 1, 2 und 3 Meffer,

Bohnenhobler,

Aepfelical = Maichinen,

Mepfelichniger und

Wefrornes : Mafchinen gur Gelbftbereitung von Gefrornem empfiehlt beftens

Andreas Schmauk,

Mafchinen Beidhaft in Regeneburg, Saidplay B. 64 u. 67

Alnzeige und Empfehlung.

11m etwaigen G.ruchten zu begegnen, ale murbe auf bem ebemale Rolbed'ichen Unwefen in Steinweg fein Gffig mehr verleit gegeben, erlaube ich mir ergebenft gur Anzeige zu bringen, baß ich biejes Anwesen fauflich an mich gebracht und bas Effig Beschäft wie vor fortbetreibe, und empfehle mich baber einem geehrten Bublitum fowie den Berren Raufleuten einer gutigen Abnahme unter Busicherung, bester Qualitat ju verschiebenen Breifen bei reellfter Bedienung. Achtungevollft

M. Straper,

Effigfabritant in Steinweg, genannt gur Mauth.

#### Mittwoch ben 23. August 1 Rammittags 1/2 2 Uhr,

tommen in Lit. A. Dr. 229, 1. Stod im Galiterhof nach: verzeichnete

Berlanenichafts-Effetten,

als: Kanapee's, Betten, polirte Kommoden, Rleiderschrante, ruhmten ichweigerifden Brud Argtes, Bettlaben, Tifche, Geffel, Stockubren, Spiegel, Ruchenmobi Rruft-Altherr, in Gais, Rt. Appenfiar und betto Beidirr und noch andere Wegenstande, inobe- jell, tennen fernen will, fann bei ber fondere mehrere Ctude guter Sausteinwand

gur öffentlichen Auftion.

C. G. Bachhofer,

◆◆◆◆◆◆◆◆. ◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆ burg übernimmt

Agenturen

jum Berfanf und Gintanf conranter Fabrifate und Produtten jeber Art Befte Referengen. Geft. Offerten suh. R. Dr. 774 beforbert bie Annoncen' Erpebition von Rubolf Dtoffe in Damburg.

## Viteaen-vavier

befter Qualitat empfiehlt

A. Schmal. Reupfarrplat.

#### 20 --30 Mäherinnen

erhalten bauernbe Beichäftigung burch Sandidubuaben bei

F. Gugen Rrebs.

In Lit. D. Rr. 101 ift ber

#### erite Stock

mit 6 beigbaren Zimmern und allen ubrigen Bequemlichfeiten, und im britten Stode eine

#### tleinere Wohnung

ju vermiethen.

#### Barterzeugungsunctur,

Aberftes Dittel bei felbft noch jungen Beuten in furgefter Beit ben flatften Bartwuche gn ergielen, empflehlt à flat. 36 fr. und 1 ft.

3. 29. Reumüller.

NB. Wilr ben ficheren Gefolg garantirt ber Erfinder Apotheter Bergmann in Birie, Bout. Magenta.)

3d tann ber Wahrheit gemäß be ichemigen, bag mir bie Rennen-pfennig'ichen Suhneraugen-Plafterden jehr gute Dienfte geleiftet

Bernftabt b. Dele in Schlefien 3. Beilborn. Rieberlage in Regensburg bei A. Echmal.

## Gegen Bahuldimerz

empftebit inm augenblidlichen Stillen Apothefer Bergmann's Bahnwolle aus Buis à puife 9 tr. 3. 2B. Reumüller.

Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Ber bie bemahrte Seilmethobe bes be-Erpedition Diefes Blattes ein Schriftden mit Belehrung und vielen 100 Beugniffen in Empfang nehmen.

## Broncirte

Regenichirm . Stänber, But- und Kleider - Galter, Shlüffelhalter, Aleiderhänger,

Woll- und Spachat Daspeln 2c. 2c. halt auf Lager aur gefälligen Abnahme beitens empfohlen

Andreas Samans.

in Regensburg, Haidplat B. 64 u. 67.

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt fich, einer Bedmilteigen Beiftlichkeit anzugeigen, bag er nebft seinem bisherigen Wefcafte auch alle Ar- o reift beute in's Bad. Die beiten an

Kirchenparamenten

nach ftreng firchlicher Borfdrift liefert mit Buficherung reelfter unt billigfter Bebienung und empfiehlt fich hierin gu geneigten Aufträgen

> M. Blühlbauer, Sonciber.

Allen werthen P. T. Kunstfreunden beehre ich mich hierdurch anzuzeigen, daß ich soeben auf einige Tage eine reichhaltige und bodit intereffante Sammlung von

riginal=Delvildern

sowohl Landschafts-, Jago : wie Genre-Bilber zur Aus-wahl erhalten habe, und labe zu deren Besichtigung in meinem Ausstellungslotale am Domplat ergebenft ein.

> Friedrich Pustet jun., Buch- und Kunsthandlung am Domplat.

ዮኍኍኍኍኍኍኍኍ<u>፞</u> Gisenhandlung

M. Schwarz am Neupfarrplat, Rogonsburg, empfiehlt ihr großes Lager in:

Gisen, Blech, Gustwaaren und allen Sorten in vermiethen. Aleineisenwaaren.

Dienstag den 29. August, Rachmittags 2 Uhr, wird in meinem Auktions = Lotale, im Auftrage ber Glaser Dinifte r'ichen Erben, bas gutgebaute, am Rohlenmartt (Math: hausplat) gelegene

Wohnhaus Lit. F. Vir. 4

an den Meistbietenden dem öffentlichen Berkaufe unterstellt. Zinserträgniß jährlich 1700 fl. —

Der Zuschlag erfolgt nur mit Genehmigung ber Erben. —

Bezeichnetes Objekt kann täglich eingesehen werden.

C. G. Bachhofer, Auctionator. und zu beziehen.

Musik - Verein.

Donnerstag ben 24. August

allerhöchften Geburis- und Namensfestes Sr. Majestät des Königs

im Bulben : Garten.

Anfang 7 Uhr. Der Ausschuff.

00000000000

herren Dr. Braufer und Dr. Metger beforgen inbeffen jeine ärztlichen Gie= ichafte.

Den 21. August.

00000000000 Wiehrere Wiädchen

erhalten fofort bauernbe Beichaftigung . Raberes bei

F. X. Straffer.

Gefudi.

Gin junger Buriche, ber icon mehrere Jahre ale Ruticher biente und bie biften Beugniffe auf= weisen fann fucht in biefer Gigen= schaft over als

daustnecht

einen Blat.

Rab. in ber Erpeb.

Auf Biel Allerheiligen ift ein geraumiger Laden

mit anftoff ntem Cabinet gu miethen. Dab. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplag E. 58.

E. 1531,2, Reupfarrplay, ift ber

In Lit. F. Rr. 39 am Roblenmarft ift ein meublirtes

Wionatzimmer

gu vermiethen.

Raberes bei Frijenr Ernft.

Wohnungs-Vermiethung.

3m Sause Lit. F. Nr. 9 ift eine freundliche und bequeme

23 ohnung

im 2. Stode ju vermiethen, beftebenb in 3 heigbaren Bimmern, 1 Rodnimmer, Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichfeiten, und wird zu Allerheiligen frei

## Regensburger Muzeiger.

Regensburger Angeiger erfcheint täglich und mirb von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblaites als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile nur 1 fr.

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambot tann auf ben Regensburger Angeiger and allein abonnire merben, und toftet berfeibe

> vierteljährlich nur 21 fr.

Mr. 234.

Samstag 26. August.

1871.

5 Uhr 8 M., Untergang 6 Uhr 57 D., Taged: allen Rlaffen und Standen, befonders ber Freme lange 13 St. 49 M.

Telegramme bes Regensburger Morgenblattes.

\* Berlin, 25. August. Der Rreuzzeitung wird aus Wien geschrieben, bag bie Berhands lungen in Gaftein ben bentbar gunftigften Verlauf genommen haben.

\* Paris, 25. Aug. Einer havas=Meld: ung zufolge mar Thiers nach gestriger Git= ung fest entschloffen zu demiffioniren, wovon er nur burch Bureben mehrerer Deputirter gurudgehalten wurde. Die Deputirten find verföhnlich gestimmt, es wird bestätigt, daß bezug= lich der Prorogationsfrage Einigung zwischen allen Barteien und ber Regierung nahezu erzielt fei.

\* Berfailles, 25. Aug. Es wird be= ftatigt, daß Arnim bemnachft bier eintreffen.

wird.

Neuefte Nachrichten.

\* .\* Münden, 25. Aug. Das Geburts= und Ramensfest Seiner Majestat bes Ronigs ift heute in Munchen in ber herkommlis den solennen Beise burch militärische Tagreveille und Kanonendonner am frühen Morgen angefün= bigt worden. Um 8 Uhr war feierlicher Got= tesbienft in ben fammtlichen Bfarrfirchen. Um 10 Uhr celebrirte ber Erzbischof in ber Domfirche bas Hochamt mit Tedeum, welchem die höchsten Kron= und Sofbeamten, die t. Staats: minifter von Lut, von Pfretschner und von Pfeufer, sowie Beamte aller Rategorien, anwohnten. Auch eine magiftratische Deputation sammlung hat ein Amendement Ducrots angewar ericienen. Dem Festgottesbienste in ber nommen, welches die allmähliche Auflösung ber St. Michaels-Hoffirche, ju welchem bie verschie= Rationalgarben bestimmt. Die Kommiffion wegen benen Truppenabtheilungen unter bem Kom= ber Bollmachteverlangerung beschloß die unbe= mando des Generalmajors Dietl ausgeruckt bingte Gleichheit ber Dauer ber Umtegewalt waren, wohnte die Generalität, fowie die Stabs= Thiers' mit ber Dauer ber Nationalverfammund Oberoffiziere bei. Nach dem Gottesdienst lung. Leztere bestimmt selbst ben Zeitpunkt murbe von Generallieutenant Stephan auf ihres Ructrittes und wird alsbann eine Autorität bem Dultplate ber Borbeimarsch ber Truppen einseten, welche die Reuwahlen leitet.

Tagestalenber: Samuel; Sonnenaufgang abgenommen. Der Andrang von Menschen aus ben, war sehr groß:

- Ein Kriegsministerialrestript ver= fügt, daß über die bauerischen Soldaten. welche in ben Feldzugelisten ale "Bermißt" aufgeführt werben, an Ort und Stelle Erfundigung eingezogen werbe. Bu biefem Zwede werben orts: und sprachkundige Offiziere nach Frankreich entsenbet.

Frantfurt a. M., 24 Aug. Der Frantfurter Breffe" wird von Berlin geschrieben : Der Termin für Biederaufnahme ber in Frantfurt a. M. gepflogenen Berhandlungen smifchen ben frangofischen und ben beutschen Bevollmächtigten ift noch nicht bestimmt; es ift überhaupt noch nicht sicher ob die Fortsetzung ber Berhandlungen in Frankfurt a. DR. stattfinden wirb, ba man an einem anbern Ort fcneller gum Biele zu kommen glaubt.

Strafburg, 23. Auguft. Der Mufhaufer Munizipalrath hat fich tonftituirt.

Wien, 24. August. Die "Desterreichische Correspondeng" melbet: Der abberufene Befandte Bagerns, Freiherr v. Schrent, murbe vom Kaifer in einer Abschiedsaubienz empfangen und wohnte ber gestrigen Softafel bei. Der Generalabjutant Graf Bellegarbe hat nach beenbigter Babecur seine Function wieder übernommen; ber ftellvertretenbe Graf Bejacfevich verbleibt zweiter Generalabjutant.

Gaftein, 24. August. Der öfterreichtiche Raifer tommt nicht hieber, fondern begrußt ben beutschen Raiser auf ber Durchreise in Salzburg und bleibt mahrend ber Babl= periode in Wien. (F. 3.)

Berfailles, 24. August. Die Nationalver=

. Cham, 24. Mug. Goeben murbe bas Bro: 1 ff. 13 fr.). gramm gur Enthullungefeier ber Bebent. tofel, welche unfere Statt ihrem Gohne, bem um bie Beschichteforfdung ber Dberpfalg fo febr verbienten 3. R. Schuegraf, errichtet bat, befannt gegeben. Dasfeibe enthalt: 1. Theilnahme an ber Enthullunges feier nach bem Pfarrgottesvienft. 2. Berfammlung bes hiftorifchen Bereins, welcher bei ber befagten Belegenheit eine Wanderverfammlung, abhalt, im "Rathhausfaale", wobei einige historische Bortrage gehalten werben. 3. Gemeinfamer Mittagstifc ber Gefttheilnehmer. 4. Barthie nach Cham Difinfter. 5. Gefellige Abentunterhaltung. Bahlreiche Theil: nahme an ber Feierlichkeit, sowehl aus ber Umge=

gend als auch aus Regensburg, fteht ju erwarten. Markt- und Sandelsberichte.

Landebut, 25. Mug. Weigen 23 ff. 33 fr. (gef. 6 fr.), Rorn 14 fl. 1 fr. (gef. 16 fr.), Gerfte

Tokal- und Provinzial-Chronik, 3 12 ff. 10 fr. (geft. 31 fr.), Saber 7 fl. (gef.

Meunburg v. B., 23. Mug. Beigen 21 fl.

39 fr., Korn 13 fl. 40 fr., Saber 7 fl. 42 fr.. Reumartt, 21. Aug. Beigen 22 fl. 33 fr., Rorn 15 fl. 46 tr., Berfte 11 fl. 30 tr., Saber 8 fl. 46 fr..

Beiben, 24. August. Beigen 18 fl. 56 fr., Rorn 14 fl., Baber 7 fl. 45 fr.

Ausmärtig Geftorbene.

Munchen: Dath. Sufter, t. Bureaubiener, 37 3. Beiben: Dr. Mer. Schmibt, t. Abvofat, 41 3. Gidftatt: Dr. Rarl Raftner, 1. Rechte. anwalt, 53 3.

Berantwortliche Redaltion : 3. 9 . ... ühlbaner.

000000000000000000 Unterricht gratis. 00000000000000000 0000000000000000000

für Familien und Gewerbe.

Singer's Familien-Maschine. Graver & Backer.

Original - Cylinder - Maschinen.

Hove-Maschinen.

Mandnäh - Maschinen mit doppeltem Steppund einfach Aettenstich.

Germania - Handnäh - Maschine.

NB. Sammtliche Maschinen find mit allen möglichen Apparaten versehen. Einzelne Be= standtheile, sowie Reparaturen werden schleunigst beforgt durch

We. Weithluguer,

neben bem Gafibofe jur weißen Lilie E. 83-84.

Wichtige Reuigkeit.

In vierzehn Tagen erscheint:

Erzählung für das Volk von Conrad von Bolanden.

tl. 8. 5 Bogen, geheftet Preis 9 fr. - Rach auswärts franto 10 fr. Wie Bolanden's Erzählung "Der neue Gott" in vollsthumlicher Beise das Dogma vom unfehlbaren Lehramte bes Papstes behandelt, ebenso schlagend, vollsthumlich und anziehend schilbert die Erzählung "Der alte Gott" ben historisch nachweisbaren Schut des Allerhöchsen für seinen Statthalter auf Erden. Durch geschichtliche Stoffe wird erläutert, daß allen fünftigen Berfolgern der Rirche und des Papftes gleiches Schickfal bevorfteht, wie ihren Borgangern. Dhne Breifel wird biefe neue fleine Erjahlung benfelben Erfolg haben, wie "Der neue Gott".

Bu geneigten Aufträgen empfiehlt sich Fr. Buftet, Buchhanbler in Regensburg.

a sector side

Bekanntmaduna.

bon Muller'iches Töchterinftitutut betr.

Das von Müller'iche Töchterinstitut wird am

Donnerstag ben 21. September b. 3. eröffnet. In bemfelben konnen Matchen vom 6. bis jum 16. Lebenjahre Unter-

Der gablreich erfolgten Anmelbungen wegen wird bie Anftalt fett foon in feche Claffen gegliebert, beren Bermehrung nach Beburfnig er:

folgen fann.

Der Gintritt in die hoheren Claffen bes Inftitute ift von bem befte Qualitat, empfichlt

Rachweife ter erforberlichen Befähigung abbangig.

In ber 1. Claffe beginnt ber Unterricht im Binterfemefter um 9 Uhr, in ben übrigen Classen um 8 Uhr Bormittag; ber nachmittägige Unterricht wird von 2-4 Uhr ertheilt.

Der Unterricht in ber frangofischen Sprache beginnt in ber 3. bei Cham (Oberpfalg) wird ein prattifch.

Claffe, jener in ber englischen Sprace in ber 5. Claffe.

Bei ben ghunaftischen Uebungen und mabrend bes Unterrichts in ben weiblichen Bantarbeiten wird eine Auffichtsbame gegenwärtig fein, am liebften finberlos, beffen grau auch welche mit ben Schulerinen frangofisch ober englisch spricht.

Für Budführung find in ben Dberfloffen 2 Stunden wochentlich

in Anfat gebracht.

Um folden Schulerinen, welche zwar ein und biefelbe Claffe be: wollen fich unter S. T. bei ber Erped. fuchen, in ber frangofischen Sprache aber auf verschiebenen Stufen b. Bl. melben. fleben, bennoch grundlichen Unterricht ertheilen ju fonnen, murbe Borforge getroffen, bag ber Unterricht in ber frangofifden Sprache burch alle Claffen gleichzeitig ertheilt wirb, bamit bier Die gleichartigen Rrafte Gangen ober getheilt ohne Unterhandler vereinigt werben konnen. Das Rlaffengelo beträgt monatlich in ben fogleich auszuleigen. beiben erften Claffen 3 A., in ben beiben Mittelflaffen 3 fl. 30 fr. und in ben beiden Obertlaffen 4 fl.

Der entworfene Blan über Die Bertheilung ber Unterrichtsgegenftanbe unter bas Lehrpersonal, sowie ber Stundenplan tann bei unferer theils gang, theils Trummer, find ju Lehrerin, Frau Mathilbe Rleemann, im Institutegebaute vom fom vertaufen bei menben Monate an täglich Bormittage awifchen 10-12 Uhr einge:

feben werben.

Bene Dabden, welche um Befreiung vom Rlaffengelbe nachgefucht haben, follen fich Donnerstag ben 14. September Bor- find fogleich im Gangen ober theilmeife mittags 8 Uhr im Inflitutogebaute einfinden, ba fiber ihre Gefuche ju verleiben. vom Magiftrate erft bann Befchlug gefast wird, wenn bie Resultate ber von biefen Rindern befonders zu beflebenden Brufung vorliegen.

Die übrigen angemelreten Rinder haben am Mittwoch ben Eltern freie Station hat und ber icon 20. September Bormittags 10 Uhr im Inftitutegebauce jur bei einem hiefigen herrn Apotheter frine feierlichen Eröffnung ber Anstalt ju erscheinen, wogu bie betheiligten Lehrzeit fortleten gu tonnen. Eltern und alle Freunde ber Jugend hiemit eingelaben werben.

Regensburg, 24. August 1871.

Stadtmagistrat.

Der Burgermeifter: Stobaus.

Bei Fr. Buftet (Befandtenftraffe) und fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg ist vorräthig:

banerische Volksschulwesen. eine Bohning von 1 Zimmer mit Rabinet ober von 2 Zimmern zu miethen gesucht. Nach den gegenwärtig geltenden Geseken, Verordnungen und Vollzugsvorschriften

> inftematisch bargestellt von Dr. Joh. Ant. Englmann, igl. Lycealproseffor in Regensburg. Breis br. 2 fl. 48 fr.

St. Pincentius-Vereins.

Sonntag ben 27. Anguft 1/211 Uhr Bormittags ift bie Berfammlung ber Berren,

Montag ben 28. Aug. 3 Uhr Rach. mittags bie ber Franen.

Bu gabireichem Befuche labet freund-

bie Borftanbigaft.

Sameintett.

Johann Wtagerhofer nächft ben Schwibbogen.

Gefuch.

Muf einem größeren Detonomiegute erfahrener, zuverlöffiger und verheiratheter

Baumemer.

bie Baufüche gu fibernehmen hatte, gefucht. Rur folche, welche burch gute Beugniffe und langere Dienstzeit in einer folden Stellung fich ausweisen tonnen,

find auf Oppothet ober Bechfel im

Rab. in b. Exped.

Circa 12,000 alte, gute

Ziegeliteine

Mid. Shok. Engelburgergaffe D. 24, 2 Stiegen

n. 1800

Rab. in ber Expeb.

Gin junger Denich, der bei feinen 10 Monate in einer Apothete mar, fucht

Mah, in ber Exped.

In Lit. F. Ar. 571/2 3. Stod, golb. Barenstraffe, ift ein hubich meublirtes

Wionatzimmer

fogleich ober bis 1. Geptember gu per-

Wohnungs-Geluch.

In ber Rabe bes t. Gymnafiume mird eine Wohnung von 1 Bimmer mit Rabinet Rah in d. Exped:

Auf Biet Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden

mit anftog.nbem Cabinet ju miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Luten. berger, Domplay E. 58.

to to the Man

## Todes - Angeige.

Gott bem Mimachtigen hat es gefallen, heute Rachmittags 31/4 Uhr unfern innigfigeliebten Batten, Schwager und Ontel,

herrn heinrich Walter,

nach furgem Krantenlager, unerwartet schnell im 57. Lebensjahre ju fich abzurufen.

Um ftilles Beileib bittet

Regensburg, Binterthurn, ben 25. Auguft 1871.

Die tieftrauernbe Gattin; geb. Auernheimer,

Die Beerbigung fant in aller Stille ftatt.

# Todes: Anzeige.

Gottes unerforschlichem Rathschluße hat es gefallen, auch mein jüngstes und noch einziges Kind

Albine

im garten Alter von 1 Jahr in die Schaar seiner Engel aufzunehmen. Diesen neuen schmerzlichen Berlust nur auf diesem Bege allen Berwandten und Bekannten anzeigend, bittet um stille Theilnabme

Relheim ben 22. Mug. 1871

bie tiefbetrübte Mutter Bertha Martin, geb. Lang, Dauptmanns: Wittwe.

Dantes · Erftattung.

Für die fo gablreiche und ehrenvolle Theilnahme an dem Leichenbegangniffe meiner fo ploplich verftorbenen, unvergeftlichen Gattin, der

Fran Creszentia Alek,

unferer theueren Tochter, Schwester, Schwiegertochter und Berwandten, erstatten wir hiemit allen unfern verehrten Freunden und Befannten unfern innigsten Dant. Ramentlich aber gebührt berfeibe dem hochw orn. Stadtpfarrcooperator hofuetter für seine rührende und erhebende Grabrede.

Um ferneres geneigtes Boblwollen bitten Regeneburg ben 26. Anguft 1871

Johann Met, als Gatte, Unbread Schindler und beffen Chefrau, als Eltern,

Michael Schindler, als Bruder ber Ber-

fowie fammtliche Berwandte.

## Tapeten & Borduren

in reichster und geschmachvollster Auswahl empfiehlt

Al. Schmal, Reupfarrplat.

## Negensburger Curnverein.

Monatsversammlung.

Bahlreichem Erfcheinen ber Mitglieber

ber Burftanb.

## Casino.

Wontag den 28. August Versammlung

im Schmidteller am Steinweg. Bei ungunftiger Witterung im Laumbacher-Saale.

Der Ausichuß.

## Ein Garten-Anwesen

5,25 Tagwert groß, in nächster Nähe hiesiger Stadt, hart an einer Eisenbahn getegen, bessen einer Theil vollständig mit Mauern umgeben, ber andere von einem Bache begrenzt ist, ist im Ganzen oder abgetheilt aus freier Sand zu verlaufen. Dasselbe enthält 2 Bohnhäuser, Stallungen, Tenne, Henboden, und eignet sich sier Gartnerei, Anlage einer Fabrik, sowie als Lagerplay volltommen.

Rah. in d. Exped.

Dienft : Gefuch.
Eine Berson geseinen Altere, welche alle weiblichen Arbeiten versteht und im Locken erfahren ift, wanscht bei einem geistlichen herrn ober fillen Familie, vorzugsweise auf bem Lande, einen Dienst. Rah. in ber Exped.

Band Bertauf.

Ein Saus in hiefiger Stadt, ju jedem Geschäfte geeignet, ift Familienverhaltniffe wegen unter fehr annehmbaren Bebingungen aus freier Sand fogleich gu verlaufen.

280? fagt bie Erped. b. Bl.

In Lit. D. 125, neben bem Rath-

Wohnung

von 8 Zimmern, Kude und übrigen Bequemlichkeiten bis Ziel Allerheiligen au vermiethen.

## Mehrere Mädchen

erhalten fofort bauernde Beschäftigung.

F. A. Straffer.

- Coogle

Im Saufe Lit. F. Nr. 9 ift eine freundliche und bequeme

28 ohnung

im 2. Stode ju vermiethen, beftehend in 3 heizbaren Zimmern, 1 Kochzimmer, Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichteiten, und wird zu Allerheiligen frei und zu beziehen.

# Regensburger Unzeiger.

. Regensburger Anzeiger ricient täglich und wird bon en Abonnenten bes Regensb. Deorgenblattes ale Gratia-Beilage bezogen. Inferate foften per Betitzeile nur 1 fr.

aalide Beilage

megensburger morgenblatt.

Argensburg & Stadtamhof tann auf ben Regeneburger Angeiger and allein abonnirt merben, und toftet berfelbe

vierteljährlich nur

Mr. 235.

Sonntag 27. August.

1871:

Tagestalenter: Bebbart; Connenauigeng 5 Uhr 9 M., Untergang 6 Uhr 55 M., Lages Bericht werb mahrscheinlich morgen in ber Comlange 13 St. 46 Dt.

## Neuefte Nachrichten.

\*\* Munden 26. August Seute Abends wird Pring Ludwig von Oberstdorf und die Prinzessin Ludwig von Franzensbad hier eintreffen.

\* Der Kommandant best zweiten baberifchen Armeecorps, General v. Sartmann, ift bier angefommen und hat im "Sotel Belle Bue". Wohnung genommen.

Munden, 26. Aug. Cammtliche San= belos und Gewerbetammern von Bavern. mehrere berfelben einstimmig, erklärten ihren Beitritt zu ber von der oberbaperischen Kammer heute: Morgens, eingereichten Brote ft vorstellung gegen die Auflosung bes Sandeles ministeriums.

Berlin, 25. Aug. Der Raifer und bie Raisexin von Brasilien reisen morgen Früh nach Treeben ab. Raifer Wilhelm verlieh laffen worden, weil ber Angeflagte felbft beren Unbem General ber Cavallerie Baron Gableng ichuld beibeuert hat. das Großtreuz bes rothen Ablerordens mit Brillanten.

Poisbam, 25. Aug: Das Kronprinzen= paar ift heute Morgens um halb 8 Uhr hier eingefroffen.

Paris, 25. Aug., Abenbs. Siecle veröffent= licht ein Schreiben bes Generals Kaicherbe, in welchem berfelbe feine Demission als Depu=! tirter gibt und die Haltung ber National: Ber= ; sammlung tabelt.

Paris, 25. August. In der Prorogations. frage ift in ber Comntiffion ein Ausgleich mit 8 fl. 26 tr. (gef. 26 tr.). 10 gegen 5 Stimmen auf folgenden Grundlagen erzielt: Die Vollmachten Thiers werben für bie Dauer ber Rationalversammlung verlans lung aufhört. Diese bestimmt selbst den Zeit= sekretärsgattin, 65 3. Ruhmannsselden: Thella puntt ihrer Auffosung, und ernennt vorher Wimmer, Aufschlägersgattin, 32 3. eine Behörbe für bie Leitung ber Wahlen. Die Frage ber Biceprasibentschaft ift beseitigt. Thiers wohnt nur bei wichtigen Unläffen den Sigungen ber Nationalversammlung bei. Zum!

Berichterftatter wurde Bitet gewählt. miffion verlesen, und am Dienstag in ber Ra= tionalversammlung eingebracht. Die öffentliche Distuffion besfelben findet voraussichtlich am Donnerstag statt.

#### Tokal- und Provincial-Chronik.

\*\* München, 26. Aug. Aus bem fortgefete ten Rudtransport ber alteren tienftprafenten Mannschaft ber in Franfreich ftebenben zweiten baber. Infanterie-Division find geftern 20 Offigiere mit 206 Mam lar Staatebahnhof-eingetroffen and nach in einem ber nahegelegenen Bafthaufer erhaltenen Berpflegung nach Ingolftabt weiter befördert worben, wo ste sosort in ihre Beimath entlassen werben. Bon bem Eransporte waren in Ulm und Augeburg bereite 74 Dann bei ihren Depote verblieben.

Reumartt, 25. Aug. Dim Bernehmen nach ift die Berson, welche von bem Mörber bes Raufmannesohnes Goldschmibt in Reumartt ber Dits. schuld bezichtigt worben ift, ihrer Daft wieber ent= (A. B.)

Dberergolbebach, 24. Mug. In ber Racht bom 23. auf ten 24. August entstand im Saufe bes Bagnermeiftere Georg Bed von Rlabam Feuer, welches mit folder Bebemeng um fich griff, bag in einer Heinen Biertelftunbe genanntes Saus vollständig niedergebrannt mar, und bie Bewohner tesfelben nur nothburftig ihr Leben retten tonnten.

### Markt- und Handelsberichte.

Mugeburg, 25. Mug. Weigen 25 fl. 34 fr. (gef. 1 fl. 7 tr.), Rorn 14 fl. 51 tr. (gef. 2 fl. 1 fr.), Gerfte 12 fl. 48 fr. (geft. 25 fr.), Saber

#### Ausmartig Weftorbene.

Minden: Wilhelm Bormann, borm. Berichte. gert, und erloschen sobald bie Rationalversam- fcreiber, 38 3. Withelmine v. Destouches, Boft-

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mabibauer.

: 过望过望过望过望过过过过过过过过过过过过过过过过

Dantjagung.

fir bie jahlreiche und ehrenvolle Theilnahme bei ber Beerdigung und bem Trauergottesbienfte unfers unvergeflichen Baters, Großvaters, Brubers, Schwiegervaters, Schwagers und Ontele,

bes hochwohlgebornen

### Joseph Edlen von Widmann. Brivatiers babier.

prechen ben geziemenben Dant aus Regensburg ben 26. Muguft 1871

bie tieftrauernben Sinterbliebenen.

化过滤波波波波波波波波波波波波波波波波波波波波波波波 Cement-Offert.

Der Unterzeichnete empfiehlt fein lager von

## Cement bester Qualität

bon ber Fabrit bes herrn

Carl Rehbach in Raften bei Miesbach

jum billigften Preife jur gefälligen Abnahme

Lorenz Haselmann,

Steinmetzmeifter am Rlaren-Unger in Regensburg.

## Soll. Voll-Bäringe

empfiehlt einer geneigten Mbnahme

Unterfertigter empfiehlt fein gut affortirtes

von A.

zu folgenben Preisen: Tropffäce für Bierbrauer in

Wolle und Leinen

Dopienface Fertige Strobface

1/2 Schäffel=Sact 7 Megen Gad

8 Megen=Gact

Auftrage jeder beliebigen Große werden schleunigst effektuirt. von 3 Zimmern, Riche und übrigen Bequemlichteiten bis Ziel Allerheiligen Achtungsvoll

Ch. Finsinger, Aramgaste.

2. 24. bis fl.

3.

1. 12

30.

48.

38.

Eisenhandlung

M. Schwarz am Neupfarrplat, Rogensburg,

empfiehlt ihr großes Lager in:

Eisen, Blech, Guzwaaren und allen Sorten nit auften nrem Cabin-t zu wie ben. Aleineisenwaaren.

Dienft : Wefuch.

Gine Berfon gefetten Alters, welche alle weiblichen Arbeiten verfteht und im Rochen erfahren ift, wünscht bei einem Georg Heintke. geistlichen Berrn ober sillen Samilie, vorzugsweise auf bem Lande, einen Dienft. Rah. in der Erped.

-30 Räherinnen

erhalten bauernbe Befchäftigung burch Bandidubnaben bei

F. Gugen Rrebs.

Wiehrere Wlädchen

4. 48 fr. erhalten fofort bauernde Beichaftigung. Raberes bei

K. X. Straffer. In Lit. D. 125, neben bem Rath. haufe, ift eine

Wohnung

ju vermiethen.

E. 1531's, Renpfarrplat, ift ber

Stock

ju vermiethen.

Auf Biel Allerbiligen ift ein

geräumiger Laden

Rab. gu erfra in bei 3. Lut ne berger, Demplay E. 58.

					in Megensbuig vom			21. bis					
		Weizen !	Rorn	Gerfte	Paber	1			Deiger	i Storii	(Merste	Dat	JOE
Boden-Berfanf	.	166	190	1	16	1		- 11.	. ft. fr.	1 fl. tr.	fl. fr.	fl.	tr
Boriger Reft .		3	-	-	3	Bochfter Bre	eta .		23 32	15 8	13 6	8	- 8
Kufubr		589	177	234	203	Mettlerer .			22 8	14 32	12 34	7	47
Gefommtjumme		758	367	234	222	Minbefter .			21 25	13 48	11 54	17	0.0
Beutiger Berfauf		592	164	222	206	Befallen !	171		1 33	1 1	- 3	_	33
Gefammtverfan:	.	758	354	222	222	Geftiegen							
98 cft		-	13	12	_		9	Eotaljun	ime bes	Bertaufe:	27,081 f	1. 46	fr

Bir beabsichtigen ben im Rriege von 1870171 Gefallenen; ein Denkmal zu jegen und an demfelben eine Tafel mit den Namen jener Tapfern, welche hier ihre Beimath hatten, anbringen

Um biefen Zwed vollständig erreichen ju tonnen, stellen wir an alle jene hier beheimatheten Familien, welche ein theures Opfer in diesem Rriege zu beklagen haben, bie Bitte, uns balbigft ben Ramen und die Charge des Gefallenen, sowie ben Dtt, wo berfelbe ben Tob gefunden, fund zu geben.

(Unmelbungen bei ber Expedition Zimmer Rr. 29.)

Regensburg ben 25. August 1871.

Stadtmagiftrat.

Der Burgermeifter: Stobaus.

Anzeige und Empfehlung.

Um etwaigen G rüchten zu begegnen, als wurde auf bem chemals Kolbed'ichen Unwefen in Steinweg tein Effig mehr verleit gegeben, erlaube ich mir ergebenft zur Augeige zu bringen, daß ich biefes Unwejen täuflich an mich gebracht und bas Effig-Beichaft wie vor fortbetreibe, und empfehle mich baber einem als Canapee, Seffeln, Com= geehrten Bublitum jowie ben Herren Kaufleuten einer gutigen mod= und andere Raften, eine Abnahme unter Zusicherung bester Qualitat ju verschiedenen Stoduhr, Bettladen, Tifche Preisen bei reellster Bedienung. Achtungsvollst

M. Straffer,

Effigfabritant in Steinweg, genannt gur Mouth.

Unitands=Unterricht.

Diejenigen geehrten Intereffenten, Die fich noch betheiligen gen eine wollen, werden gebeten, in meiner Wohnung, Engelburgergoffe Dir. 9, sich zu melben. Achtungsvoll

Heinrich Flor.

Dienstag den 29. August, Radmittags 2 Uhr, wird in meinem Auftione = Lotale, im Auftrage ber Glafer mit 6 beigbaren Bimmern und allen Din fter'ichen Erben, bas gutgebaute, am Stohlenmartt (Rath: übrigen Bequemlichleiten ju vermiethen. hausplat) gelegene

Wohnhaus Lit. F. Nr. 4

an ben Meiftbietenben bem öffentlichen Bertaufe unterstellt. -Zinserträgniß jährlich 1700 ff. —

Der Zuschlag erfolgt nur mit Genehmigung ber Erben.

Bezeichnetes Objett tann täglich eingesehen werben.

C. G. Bachhofer, Auctionator.

Bei fr. Buftet (Gesandtenstraffe) und fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg ift vorräthig:

as bayerische Volksschulwesen. Mach den gegenwärtig geltenden Geseken, Verordnungen und Vollzugsvorschriften

instematisch bargestellt

von Dr. Joh. Ant. Englmann, tgl. Lycealprofeffor in Regensburg. Breis br. 2 fl. 48 fr.

## Casino.

Montag ben 28. August Versammlung

im Schmibteller am Steinmeg. Bei ungunftiger Witterung im Laumbacher-Saale.

Der Ausschuß.

Gin reales

Tändlerrecht

und schone doppelte Dleander. fode find billig zu verfaufen. Rah. in ber Erped.

Mittwoch ben 30. August

Nachmittags 2 Uhr, werden wegen Abreise im Wohn= bause Lit. A. Nr. 151 im 1. Stock in der Leberergasse, zunächst dem herrenplat,

verichiedene Włobilien. und noch viele andere Effecten an den Meistbietenben gegen Baarzahlung versteigert.

C. G. Bachhofer, Auftionator.

In Lit. E. 25 ift im britten Stode rudwärts im Rramgagl bis Allerheili-

Wohnung

au bermiethen.

In Lit. D. Rr. 101 ift ber erite Stock

Bittualienpreise am 26. Mug. 1871.

Fifche, Bechten b. Bib. 27-30 fr. Rarpfen, b. Bib. Erbapfel b. 1/2 b. Din. 23-24 fr. 24-25 fr. Schmalt, b. Bfb. 30 - 32 fr. Butter; b., Pfd. 38-40 fr. 8 fr. Gier 7 Stild Spanfertel b. Gt. 4 fl. - 4 fl. 30 fr. 30-45 fr. Babn, alter 1 fl. 18 - 1fl. 21 fr. Bane, raube 1 ft. 45 -2 ft. 12 ft. Gane, geputte, 30-33 fr. Enten, raube, pr. St. geputte 48 - 54 fr. Schafmolle, per Pib. 42-45 ft. 21-27 fr. Sitbner, alte, b. Gt. " junge, b. Baar Lammer pr. St. 2 fl. 36 - 3 fl. - fr. Ben, b. Etr. 1 fl. 30 - 2 fl. - fr. 1ft.12 - 1ft.30 fr. St.ob, b. Etr.

## Tode8: Anzeige.

Gott bem Mumächtigen hat es in seinem unergründlichen Rathsschliffe gefallen, unsern innigstgeliekten Gatten, Bater, Großvater, Schwager und Ontel, ben wohlgebornen

herrn Joseph Mußinan,

qu. t. Oberzollinspetter, tahier in Folge eingetretener Lahmung heute Bormittags unerwartet schnell, nach Empfang ber Tröstungen unserer hl. Religion, in seinem 70. Lebensjahre, zu sich in bie ewige Heimath abzurufen.

Ber bie eble Bergensgute bes Berblichenen tannte, wird

unfern gerechten Schmerz ju wurdigen miffen.

Um frommes Gebenten im Gebete für ten theuern Berblischenen und um flille Theilnahme bitten

Regensburg und Bafferburg ben 26. Auguft 1871

bie tieftrauernben Sinterbliebenen.

Die Beerbigung findet nach tem Bunfche bee Berlebten in aller Stille fatt:

Todes= Anzeige.

Gechrten Berwandten, Freunden und Bekannten theilen die Trauernachricht mit, baß Gott ber Allmächtige unfer innigstgeliebtes Söhnchen

Johann

im Blüthenalter von 4 Jahren und 2 Monaten heute früh 1. Uhr zu feinen Engeln abgerufen hat.

In unferem großen Schmerze bitten um ftilles Beileid

Regensburg, ben 26. August 1871;

uft 1871; bie tieftrauern ben Eltern: Jos. Ut, Mesgermeister, Nosa Ut.

Die Beertigung findet Montag Rachunittags 11/2 Uhr vont Leichenhaufe unterer Stadt aus ftatt.

Dankes · Erftattung.

Für die so jahlreiche Betheiligung beim Leichenbeganguiffe unfere nun in Gott ruhenden Satten, Baters, Sohnes, Bruders, Schwagers und Ontels, bes

herrn Joseph Richter,

penf. Korporal des t. 11. Inf-Regiments, Inhaber des Feldbentzeichens von 1866 und zulest Arbeiter in der von Daffel'schen Fabrit dahier,

sagen wir allen Gönnern, Freunden und Befannten unsern tiefgefühlten Dant. Inebesonders gebührt berselbe bem löbl. Krantenunterfillhungs. Berein obengenannter Fabril für die so lange und reichtich genossene Unterstätung, baun hochw. Drn. Coop. Hammer für die oftmaligen Besuche und hochw. Drn. Coop. Siller für die erbauende Grabrede.

Regensburg ben 26. August 1871.

Die Dinterbliebenen.

Krieger'sche Bierbrauerei in Winzer.

Heute Sonntag

Rirchweihsest

Musik - Produktion.

Für gutes Bier, kaffee, Rückeln, tatte und warme Speifen ift beftens gesorgt.

Diezu labet ergebenft ein

Rrieger.

## Edle Ritter!

Erscheint heute zahlreich zu einer dreifach en

## Namensfeier

auf bem Schild'schen Reller in Steinweg.

## Schmid-Reller

am Dreisaltigkeitsberg. Seute Sonntag Blechmusik-Uroduktion

von der Gesellschaft "Vavaria". Ansang um 3 Uhr.

Wie schon befannt, wird sich bas Bier auch heute wieder besonders auszeichnen.

Ljarmonika (Accordion) mit 8, 10, 12, 19, 21 und 34 Rlappen, einsache, zweis und dreiteihige, mit oder ohne llebergänge, Glocken, Poll und Zitterton von fl. 2 bis 40 p. St.

Wind-Jarmonifa, auste Baidauer und Anittlinger, einsache und doppelte von 30 fr. bis fl. 2.

A. Aerschensteiner, Firma Schulz & Rerichensteiner, Duftlinftrumentenmachee, Bjarrergaffe in Regensburg.

In Der Rabe bon Regensburg ift ein neugebautes

Wohnhans mit Dekonomie nach Berlangen zu verfaufen, auch eine

mit ober ohne Detonomie zu verpachten. Näheres bei Xav. Braun im weißen

### Dienft=Offert.

Ochjen, 2. Stock.

Eine ordentliche Kindsmage, wird fogleich in Dienft zu nehmen gejucht. Blat, in b. Exped.

## ft. 1800 -

find fogleich im Ganzen oder theilweise zu verleihen. Rah. in ber Exped.

## Regenshurger att 3etaer

Regensburger Anzeiger Rod drim dan dellger inischler en Abonnenten bes Regensb. Morgenblattee ale Gratis-Meilage bezogen. Inferate fonten per Betimeile nur 1 fr

Vägliche Beilage

Regensburger Alangenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Megensburger Angeiger auch allein abonnire werben, und tofter berfelbe

vierteljährlich nm 21 ft.

Montagi 20 August

Tagestalenberg Augustin, Abelinde; Connenauftang 5 Uhr 10 D., Untergang 6 Uhr 53 D., Tagedlänge 13 St. 148 M.

Meuefte Madrichten.

\*\* Munden, 28. August. 33. MM. ber Konig und die Konigin von Sachsen werben am 30. be. jum Befuch in Boffenhofen eintreffen. Die hohen herrschaften mirben am 29. be. in Regeneburg Rachtquartier nehmen und andern Tage ohne Aufenthalt bireft nach Poffenbofen jahren.

Berlin, 26. August. Mehrere Blatter enthulten übereinstimmend einen Artifel, morin hervorgehoben wird, daß die jetige aweisethafte Saltung ber Dehrheit ber frangofischen Ratianalversammlung die Eventualität ber Erschütter= ung ber Stellung Thiere' in ben Borbergrund tude:

Strafburg, 26. August. Der Generalgen verneur macht befannt, für bas laufende Jahr fet eine Diilitaraushebung in Gliag und ber Symnafialabtheilung bes hiefigen Lyceums wird eine Realschule erfter Ordnung verbunden werben. Die Direttorftellen fur bie Lyceen in Strafburg, Det und Colmar find befent.

Bien 26. Anguft. Ge fceint nunmehr vollig zweifellos, daß ber Raifer von Defterieich bem beutichen Raiser auf bessen Rückreise in Salzburg begrußen wird. Alle Geruchte über icon nach wenig u Stunden beffen Tob erfolgte. eine Ericutterung ber Stellung bes Grafen

Beuft find völlig unbegrundet.

von ber Regierung ergriffene Initiative bin, fich fortriß, und zwar etwa 1 halbe Stunde Beged. ben Wünschen Wälschtirols nach größerer Autonomie gu entsprechen. Bu diefem Bebufe war ber Stattbalter Tirole angewiesen, einen eventuellen Gesetzentwurf mit deutschen und ita lienifden Bertrauensmannern Tirols gu verein: baren. Die wälschtiroliften Bertrauensmänner beharrten jedoch auf ihren mit der Einheit Direle unvereinbaren Forberungen, mas die Berwirklichung ber Regierungsabsicht für jest verhinderte.

Berfailles, 25. Aug. In der hentigen Gitung ber Nationalversammlung wurde ber Befegentwurf betreffend die Auflofung ber Ra. tionalgarbe in feiner Gefammtheit mit 503 gegen 133 Stimmen angenommen. folgte bie Berathung über ben Gefegentwurf betreffend die Erhöhung der indiretten Steuern. Der Finangminifter entwidelte in einem Expofe Die finanzielle Lage Franfreiche, betonte ble Rothwendigfelt einer Erhöhung ber Ginnahmen. und fuchte nachzuweisen, bag eine folche au Sichersten bei ben inbireften Steuern zu erreis chen fei.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

Dunden, 26. Aug. Gin Aufruf gur Theile nahme and bei fchiebenen Bolleversammlungen, welche bie vereinten biefigen fatholifden Bereine morgen veranstalten, um Befding gegen bie Ginführung bes magiftratifchen Soulffatute ju faffen, follte rurch Biafate an ben Straffeneden befannt gegeben, wer en, es hat jedoch tie f. Boligei irettion Die Bes willi ung ju biefen Btalatanfolagen nicht ertheift

\* Bei Dbergell verfacten am 26. Abenbe Lothringen nicht in Aussicht genommen. Diff zwei aus ber Start beimfehrende Befiger landlicher Fuhrwerte, wie bies leiber baufig ber Ball, fich ges genseitig im fcnellen fabren gu überbieten; nachbent cas Spiel einige Beit mit wechfelnvem Erfolge gerauert, nahm es ein trauriges Ende, indem von gwei'. aus Bell beimfehrenten biefigen Schloffern, Meifter und Befelle, ten lettere bon einem ber babinrafen= ben Bagen erfaßt und berart verlet warb, rag

In Maitammer (Bfalg) fiel ein Boltenbrud und es entftant ein Bemaffer von folder - Die "Wiener Abenopost" weist auf bie Rraft, bag es Steine von circa 150 Centnern mit

Markt- und Pandelsberichte.

Dinden, 26. Mug. Beigen 24 fl. 54 fr. (gef. 18 fr.), Rom 13 fl. 32 fr. (gef. 17 fr.), Gerfte 13 fl. 40 fr. (geft. 30 fr.), Baber 8 fl. (gef. 52 fr.)

Amberg, 26. Auguft. Beigen 20 fl. 15 tr. (gef. 24 fr.), Rorn 12 fl. 59 fr. (gef. 29 fr.), haber 7 fl. 28 fr. (gef. 38 fr.).

Berantwortliche Rebaftion : 3 91"B phibener.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter beihre mich anzuzeigen, baf fich mein Gefchaftolotal wie biober bei Geren Fren, Out-Fabritant in ber Goliathftrafie befindet, und empfehle mid einem verehrlichen Bublitum und besonders auch der auswärtigen hochm. Geistlichleit mit der Bitte, mich recht viel im Geschäfte ju unterftuben. Solide Arbeit und reelle Bedienung wird garantirt. Dit aller Bochachtung

Joj. Weber, Schneibermeister

## Cement-Offert.

Der Unterzeichnete empfiehlt fein Bager von

#### Cement bester Qualität frischem

von ber Fabrit bes herrn

Sarl Rehbach in Raften bei Miesbach

jum billigften Preife gur gefälligen Abnahme

Lorenz Haselmann.

Steinmenneifter am Maren-Anger in Regensburg.

Schönste beste Stearin-Tafel=Rergen 4-6-8 Stud per Baquet 27 u. 30 fr., iconite beite Stearin Bagen. Rergen 5-6 Stud pr. Baquet 29 und 32 fr., faonite befte Barafin-Tafel-Rergen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., gegoffene Unichlitt-Lichter, patentirte Ragtlichter, Betroleum, mafferhell und doppelt raffinirtes Lampenol vorzüglicher Qualität verlauft billigft und empfichtt die

\&&&&&**&**&&&&&

f. X. Straffer'iche handlung.

**~** lleber alle Haarmugs - Wittel,

welche feit 37 Jahren auftauchten, bat der Mailandifche haarbalfam ben tauf und Taufch, sowie alle Bepa-vollftandigften Gieg bavongetragen, weil er fich nicht nur gegen bas Ausfallen ratu en und Stimmen berartiger ber haare, sondern auch jur Erhaltung, Berschönerung, Wachsthumsbesörderung Instrumente jur'gefalligen Beachtung. und Wiedererzeugung derselben in schönfter Fulle und Glang ersahrungsgemäß 3n Lit. E 25 ift im dritten Stock bis jeht am besten bewährte. Preis 30 fr das tleine und 54 fr. das große Glas.

Eau d'Atirona

ober feinfle fluffige Schonheitsfeife in Blafern à 20 und 10 tr. nebft Gebranche Anweisung mit Beugniffen beruhmter Hergie. Die Geife ftartt und belebt bie gu vermiethen. Saut, befeitigt leicht und fcmerglos alle Ungehörigkeiten berfelben, als commerfproffen, Leber- und andere gelbe und braune Fleden, Digblaschen, Gesichierun- Huhneraugen-Pflaster geln ze. und ertheilt a en damit behandeiten Theilen die angenehmste Frische, von Mariana Gri mert in Berlin, Bohlgeruch, blendende Beise und Zartheit. von den ersten Chunenen Dentschlands Carl Areller, Chemiter in Nürnberg, geprüft u. verwendet, empfieht a Et. 2 te.

Maeinvertauf in Regensburg bei

Inferat. Die allgemein beliebten achten Honig - Bruft - Bonbons

X und bie mit vielem Erfolg gefronien achten Jugwer - Paftillen für Magenleidende

von Carl Daas in Lahr find in Schach. teln a 12 fr. allem ju haben in der Dauptniederlage bei 3. 2B. Reumuller in Argensburg, burch welche Bermittlung weitere Rieberlagen errichtet werben.

3. Walbinger, D. 32, I., Engel-burgerftraffe, empfiehlt fein Lager bon Querplanos, Planinos, Fligel, Parmontums in Auswahl jum Ber-

3n Lit. E 25 ift im britten Stode rudwate im Rramgagt bie Allerheitigen eine

Wohnung

Hühneraugen-Pflaster 3. 20. Reumüller

3. 28. Neumüller.

Gisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahrt nuch:

Antunft von:

Rachm. P. 1., 2., 3. et., 0 ug. 2., 3 Cl. 2., 10 Uhr 10 M. Abbs. 6. 2., 3 Cl. Baffau, Landshut, Straubing, Beifelhöring: 8 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. 6. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl

Nürnberg, Bavreuth, Eger, Furth, Schwan-dorf: 9 Uhr 40 Min. Bornt. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 4 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abds. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts 6 2., 3. Cl. Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. M g. E. 1., 2. Cl.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., 8. 41.

Manchen, Landshut, Baffau, Straubing, Geisel-Geiseldoring, Etraubing, Baffau, Landshut, 6 bring: 9 Uhr 87 Min. Borm. 1. 1., 2., 3. CL., 3. CL., 9 Manchen: 3 Uhr 45 M Morg. 6. 2., 3. CL., 5 Uhr 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. Rachm. P. 1., 2., 3. CL., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. 3. CL., 4 Uhr 25 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 2. CL., 10 Uhr 10 M. Abds. 6. 2., 3 CL.

eiselhdring, Straubing, Landshut, Bassau, 7 Uhr 35 M. Frub 1. 2., 3. CL, 9 Uhr 50 M. Borm. E. i., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min Abends 6. 2. 8. Cl., 11 Uhr 15 B Rachte + 1., 2 Cl. Beifelhoting,

Schwandorf, Hurth, Eger, Bayreuth, Rürnberg: 3 Uhr — Pin Morg. 2., 3 Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M Borm (1. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M Borm F. 1., 2. 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M Nachm F. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abds. E. 1., 2. 11.

Somandort, Furib, Eger: 9 Uhr - D. Abds.

1., 2. 11. Somandorf, Amberg: 6 Uhr - IR. Abends 6 2., 3. CL.

pfiehlt geneigter Abnahme:

75 Stud gesqumte fichtene Falg-

175 St.-fichtene trockene Schreis Mit Hochachtung

Rof. Seidl;

Gine Gast-& Schlachtwirthschaft ift bis Allerheiligen ju verpachten. Rab. in ber Erbeb.

11. 400

find auf gang fichere Spothet fogleich auszuleihen. Rah. in d. Exped:

2000 ft. find fogleich ju berleiben. 200? fagt bie Exper.

Ergebenft Unterzeichneter em- Mit allerhöchfter Genehmigung bes t. Minifteriums bes Innern. Unfundigung ausgezeichneter Raucherwerte und Toilette-Artifel.

Duft-Essig 3n 15 fr., indischer Mucherbalsam ju Bretter, 20—21 Juß lang, Rucherpulver ju 6 fr. die Schacktel. Diese rühmlicht bekansten 12—15 Zoll breit, Rüchermerte zeichnen sich durch langandauernden nortrefflichen Wehlgeruch aus. Matlundischer Haarbalsam ju 30 fr. und 51 fr. Eau 12—20. Zoll breit, St.-sichtene tredene Schreitung d'Ean de Cologne triple zu 18 und 36 fr., Ess-Bouquet nerbreiter, 16—20 Fuß lang, 10—15 Zoll breit.

Litt Hochachtung

Le Cologne triple zu 18 und 36 fr., Ess-Bouquet und 15 fr., 30 fr. und 1 ft. — Eau de Mille Acars zu 36 fr. und 18 fr., Essence of Spring Flowers (Frühlingsbisithen-Essence) zu 12 fr. und 42 fr., Eispomade i 12 fr. und 24 fr., Maarille (Recassure und ädies Kleinwurzellf) i 6, 9 und 18 fr. des Slas.

Anadoll ober orient fifche Babnreinigungemaffe ju 1 ff. 12 fr. und Müllermeister in Kariftein bei Austande langft anertaunte Boringlichleit biefer renommirten Parfumerien Regenstauf.

Carl Areller, Chemifer in Rurnberg.

Alleinverlauf in Regensburg bei

3. 20. Menmüller.

Dang Bertauf.

Gin Saus in hiefiger Stadt, ju jebem Beidafte geeignet, ift Familienverbote nife wegen unter fehr annehmbaren Be-

Wo? lagt bie Erveb. b. Bl.

Bon bem bier fo; beliebt geworbenen

## Flulligen Leim

für Comptoire und Danshaltungen embingungen aus freier Sand fogleich ju pffing die erwartete neue Sendung und empfiehlt a Flasche 18 n. 12 fr. I. Edimal in Regensburg.

Wichtig für Jedermann!

## K. K. priv. Brand=Wund=Del

von Dr. Simmerling.

Dieses im Auslande sowohl als auch im Inlande rühmlichst bekannte Mund-Del ist bas ficherfte, befte und billigfte Dtittel, jebe Entzundung bei Stich -, Schnitt-, Stoß-, Quetich- ober Dieb-Bunben sofort zu beseitigen und auch teine neue auftommen zu laffen, lindert ben Schmerz und heilt febr fcnell.

Per Flacon 30 fr. ofterr. W., 21 fr. subb. W., 6 Sgr. Jedes Flacon ist mit Firmas

Siegel verfeben.

Arz. Xav. Straffer.

Mieberlage bei Berrn 3. Dr. Gafdit in Redendorf bei Ropting:

Rachdem ich vorher mehrere Mittel, jedoch ohne Erfolg, jur heilung meiner seit langer Zeit stets offenen Fuswunde angewendet habe, gebrauchte ich obiges Del, dem ich nun meine vollste Wiederherstellung zu verdanken habe.

3. Rauneder, Dekonomogation in Weinting.

3ch litt mehrere Wochen an einer Brandwunde, gebrauchte einige Mittel, die aber teine heilung bewirkten sodann

bebiente ich mich bes Brand-Bund-Dele von Dr. Gimmerling und tann ber Bahrbeit gemag begengen, ibag basfelbe ungeheuer ichnell und ohne Schmerz meinem Leiben ein Ende gemacht bat.

Brigl, Bauer in Jeling. 3ch erfuche Sie hiermit nochmals um geft. umgehende Zusendung von 2 Flacons Brand-Bund. Det bon Dr. Simmerling. 3ch wendete dasselbe bei einem Manne an, der fich den linten Zeigefinger gerdruck, und tann Ihnen mittheilen, bag berfelbe hieburch fchleunigft geheilt wurde.

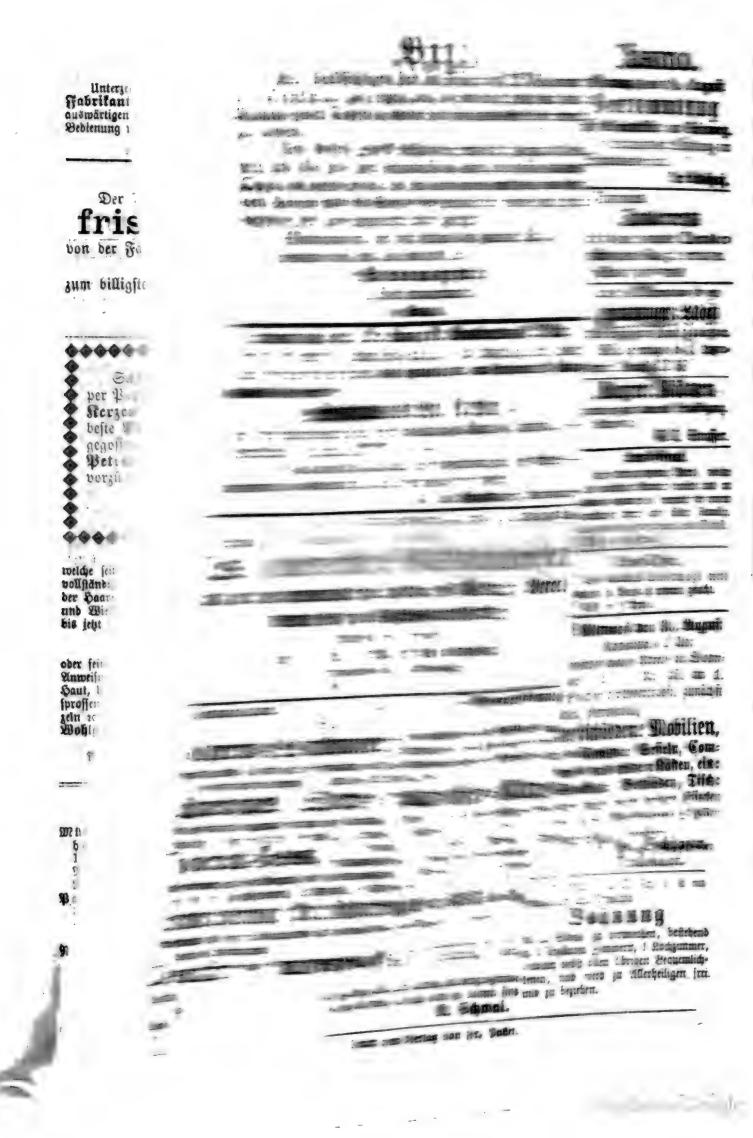
Joh. Wurm, appr. Baber in Runding bei Cham. Beehrtefter Berr!

Schon längst wäre es mein Munsch gewesen, zu wissen, wo man Bundol bestellen könnte, da ich seine besonders gute Wirlang steinie, denn ich habe von einem guten Rameraden ein wenig bekommen, welches aber nicht hinreichend ist zur Destang meiner schwer zerquetschten Zehe. Soeben nun lese ich im Blatte Ihre Annonce über Brandwundoll und bitte mir ein Flacon zesälligst zusenden zu wollen.
Breiten zur den 26. Juli 1871.

Ich erlaube mir mitzutheilen, daß auf 3hr geft. zugesandtes Oel meine Zehe so rasch geheilt ift, daß sich Jedermann, der die Wunde kannte, wunderte und Ihr Del als ein noch nie so heilsam gesehenes erkannte und lobte. Auch von mir ift selbes Jedermann jederzeit aufs Beste empschlen.

Breitenfurt bei Berching, 7. August 1871.

Ant. Blant.



# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Augriger त्तिकत्तिक संपूर्विक दाने ज्योग अन्य ben Monnemen bes Regenti. Margenblames de Gratiaralage bejogen. Inferate toften ber Beifen in 1 6

Laglide Beilage

Acgensburg & Stadtambe! fann auf ben Regenstunger Engege und allem abonner veder, mi fete befebe siertelili:fid m

Mr. 237.

Dienetag 29. Anguft.

Regensburger Morgenblatt.

1871.

Tagestalenter: Johonnes Enthanpung; wirt von Log gu Lag enthufiaftifder. Die Sennendiging 5 Uhr 15 M., Untergang 6 Uhr Teputation werb Dublin margen verlaffen. 50 DL, Lagestinge 13 St. 38 DL

## 3 Renefie Machrichten.

E. L. Sobeit bee Pringen Carl nach Tegernier mehrere Berfenen lebenbigen Leibes, begeben. - Die Ergherzogin Glifabeib

Randen, 27. Angujt. Rarfer Bilbelm menter ausgnbebuen. bat bem babeiden Geianbien am biefigen Gofe

iffentlicht ein taiferliches ganbidreiben Gtabt. an ben babifden Gefantten in Randen Gebeimmath p. Mobil, morin der ieiben anlählich feines 50jahrigen Tofterjubilinme ber Glud: Danden, 27. Mug. Auf eingelegte Beruf. fich nach Salgburg begeben.

Baris, 27. August. Bie ber , Agence hasz eden angeheftet. bas aus Beriailles gemeltet mire, fill bie republifanifche Limte fich gestern nach langerer Die ber "Donangeitung": Bie antermarte, fo fant tuffion bafur entidieben baben, bag bie (von auch geftern babier jur Geier ber Rudlicht unferer Bambetta und Lauis Blanc in gwei ver- tapferen Colbaten ein geft fintt, welches Anfprach ichiebemem Amtragem amgeregte) Gorberung ber bat, in ter Lefalderenif verzeichnet ju merten. Diefes

nicht embertum jei.

flifche Minifter bes Auswirtigen begünlich ber meinteteborben tes geftermite's Minnerhills. Bo-Bollarifreform an ben itolieniiden Gefaneten teraner unt Rringer-Bereins. 3 Die Ruchmitraps bon Paris gerichtet bat und worfen es beißt, Jag bem untern Sturtplag mir ben feftlich velbreitlaß Frantreich feinerlei Aenterung bes hans ten Reller tes Berfrunne Ranbler, weichen ben bilbertrages mit Italien ober anberen Dadten einem hernft mit benficher Bumm miffint, fich fifter unter beiberfeitiger Zufemmung beabe ca. 50 Feffingframm mit Relinger unt Buffinder

Loubene 28. Anunk. Der Empfang ber ber Statt mi from findner michaeffen. Daf et : ftange fi'i ben Deputation in Itlant an werteffiden feitemer feite. fo bief emit

- Die Limes beröffentlicht ein Telegramm ane Philabelabia iber ein bei Binifres in ber Rabe ben Beitem Gamfting finitgefundenes Bungen, 25. August. Ge. f. Gobeit fonen gefortet unt 50 Berfouen verwundet. Die Erjembahn-Ung!ad. Ge murben 25 Ber-Pring Leopole bet fich beute gum Beinde: Bageone fingen Gener und es verbrannten

von Deferreich ift beute Bormittag von bur Garften von Rumanien bedbfichtigen, ihren Sufareft, 26. Mug. Aufenthalt im Aloner von Ginal verläufig noch

Athen, 25. Anguft. Gin Blipftrabl folug Rabert v. Dobl ju beffen oligabrigem Cottor: geftern in bae Bulvermagagin ber Ctabt Lamia jubilaum ben Kronenorden 1. Rlaffe verlieben. ein und richtete betrachtliche Bermuftungen an. Bien, 27. Mag. Die Diener Big." vers Die Ginwohner verliegen in Folge beffen bie

## Tokal- und Provincial-Chronik.

wunfc bes Raifers bargebrocht und ais Beiden ung bat bie Rreis regierung von Cherbagern ber Anerfennung fur fein berverragentes mit: ben Beiding ter Beligenterection melder bie fenfchaftliches Birten bie Infignien bes Frange Bewilligung ju ben geftern ermabuten Blatatanfdla-Jofeph: Drbens verlieben merben. Gemeral D. gen ber fatheliften Bereine nicht gefintlete, Someinig bat beute Baftein verlaffen und anger Birtfamteit gefest, unt et murten temgemäß tie Binfate bente Morgen an ten Strafen-

Mus Deggentorf, 26. Muguft, icherit man Muflejmmg ber Rationalverfammlung Beff fent raber in felgenber Detwing fint: 6 Mir fruh Morgemaruf mit Lagreveille unt Runnen-Bloren; 26. Muguit. "Economifta" ver: tonner. 9 Uhr Morgens feienlicher Rindungug ber bffentlichs bem Text einer Rete, welche ber frau: Rrieger unter Beteiligung ber Stants unt Gofür bet tanfein Reinen verleben, Ginnutliche Berr-

Wir beabsichtigen ben im Kriege von 1870|71 Gefallenen ein Denkmal zu feten und an bemfelben eine Tafel mit ben Namen jener Tapfern, welche hier ihre Beimath hatten, anbringen

Um biefen Zweck vollständig erreichen zu konnen, stellen wir an alle jene hier beheimatheten Familien, welche ein theures Opjer in biejem Briege zu beklagen haben, bie Bitte, und balbigft ben Namen und die Charge bes Gefallenen, fowie ben Ort, mo berselbe ben Tob gefunden, tund zu geben.

(Anmelbungen bei der Expedition Zimmer Rr. 29.)

Regensburg ben 25. August 1871.

Stadtmagistrat.

Der Bürgermeifter:

Stobaus.

Dienstag den 29. August, Rachmittags 2 Uhr, wird in meinem Auftione = Lotale, im Auftrage ber Glafer Munfter'ichen Erben, das gutgebaute, am Rohlenmartt (Rath= berger, Demplay E. 58. hausplat) gelegene mid und nord

Wohnhaus Ltt. F. Ver. 4

an den Meiftbietenden dem öffentlichen Berkaufe unterstellt. Zinserträgniß jährlich 1700 fl. —

Der Zuschlag erfolgt nur mit Genehmigung ber Erben. -

Bezeichnetes Objett tann täglich eingesehen werben.

C. G. Bachhofer, Auctionator.

Bei gr. Buftet (Bejanotenftraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg ist vorräthig:

Das baherische Volksschulwesen.

Nach den gegenwärtig geltenden Geseken, Verordnungen und Vollzugsvorschriften

instematisch dargestellt von Dr. Joh. Ant. Englmann,

igl. Lycealprofeffor in Regensburg. Breis br. 2 fl. 48 fr.

Specialitäten, aus der Fabrit von 21. Renneupfennig Halle al 3. gegr. 1852.

Glycerin-Waschwasser ein wirklich reelles Waschmittel zur verschiedene Mobilien, weißen Teints, fowie gur Befeitigung von Sautunreinigleiten. Empfohlen in ale Canapee, Seffeln, Com= allen cosmetischen Büchern. (Rlajche 54 fr. und 28 fr.

Chinequales (Silver=) Haarfarve=Wittel farbt fofort und bauernd braun und schwarg, babei ift es ohne ichablide Be- und noch viele andere Gifecten

flandtheile, baber obne jede Gefahr ju benuben. Glafche 11/2 ft. u. 45 fr. Voorhof-Geest jur Belebing und traftigen Anregung ber Daarwurzeln, befihalb ficher mirtend jur Confervirung und Kraftigung bes Danrimudifes. Dabei auch ein nie verjagenbes Mittel bei Kopfichmerz, Ropfgicht, Migraine ze. Flasche 54 u. 28 fr.

Rennenpfennig sche Sihnerangen-Phapter den, weltbefannt als ein Rabicalmittel jur ichnellen und ichmerglofen Bertreibung ber fo läftigen Buhneraugen.

Dentifrice universelle

nd. & Flacon 18 fr. Das langjährige gute Renomme der Fabrit und der immer sich vergrößernde teiten, und wird zu Allerheiligen frei fillend. & Rlacon 18 fr. Abfat berfelben, burgen fur bie Gitte biefer Artitel, welche acht ju taufen find und ju beziehen. n Regensburg bei M. Schmal.

Montag den 28. August Derlammlung

im Somibtelle: am Steinweg. Bei ungunftiger Witterung im Laumbacher-Saale.

Der Ausschuß.

Ein reales

Tändlerrecht und icone doppelte Dleander. ftode find billig zu verkaufen. Rah. in der Erped.

Auf Biel Allerheitigen ift ein

aeraumiaer Laden mit ar fiogendent Cabinet gu miethen. Rah. zu erfragen bei 3. Luven-

Wienrere Miadalen erhalten fofort bauernde Beichäftigung. Mäheres bei

J. E. Straffer.

Dienft: Gefuch.

Gine Berfon gefetten Alters, welche alle weiblichen Arbeiten verfteht und im Rochen erfahren ift, wünscht bei einem geiftlichen herrn ober fillen Familie, vorzugsweise auf dem Lande, einen Dienft. Rahl in ber Exped.

Dienst=Offert.

Gine ordentliche Rinbemagb wirb fogleich in Dieuft zu nehmen gejucht. Rah. in b. Exped.

Mittwoch ben 30. August Rachmittags 2 Uhr, werden wegen Abreise im Wohn= hause Lit. A. Nr. 151 im 1. Stod in b.r Leberergaffe, gunachft

dem Herrenplatz, mod= und andere Raften, eine Stoduhr, Bettläden, Tifche an ben Meistbietenben gegen

Baargahlung versteigert. C. G. Bachhofer, Auftionator.

3m Saufe Lit. F. Ar. 9 ift ein freundliche und bequeme

Wonnung

jeden rheumatischen u. ört- im 2. Stocke zu vermiethen, bestehend lichen Bahnschmerz sofort in 3 heizbaren Zimmern, 1 Rochzummer,

# eaeusburger

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wirb von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Petitgeile nur 1 %.

Eagliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

fann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, unb foftet berfelbe vierteljährlich un:

21 fr.

Dienstag: 29: August.

1871.

Tagestalender: Johannes Enthauptung; Sonnenaufgang 5 Uhr 15 M., Untergang 6 Uhr 50 M., Tageblänge 13 St. 38 Mt.

## Menefte Nachrichten.

Münden, 28. August. Ge. t. Sobeit Bring Leopold hat fich heute gum Besuche G. t. Hoheit bes Prinzen Carl nach Tegernsee begeben. — Die Erzherzogin Elisabeth von Desterreich ift heute Vormittag von hier nach Gmunden abgereift.

Münd en, 27. August. Kaifer Wilhelm hat dem babischen Gesandten am hiesigen Hofe Robert v. Mohl zu dessen 50jährigem Dottor= jubiläum den Aronenorden 1. Klasse verliehen.

össentlicht ein kaiserliches Handschreiben; an ben babischen Gefandten in Munchen-Geheimrath v. Dobl, worin bemfelben anläftlich seines 50jährigen Dottorjubilaums ber Gludwunsch bes Kaisers bargebracht und als Zeichen ber Anerkennung für sein hervorragendes wiffenschaftliches Wirken die Insignien des Franz-Joseph-Ordens verliehen werden. General v. Schweinit hat heute Gastein verlassen und fich nach Salzburg begeben.

Paris, 27. August. Wie ber "Agence Sa= vas" aus Berfailles gemeloet wird, soll die republikanische Linke sich gestern nach längerer Diskuffion dafür entschieden haben, daß die (von Gambetta und Louis Blanc in zwei ver- topferen Golbaten ein Fest ftatt, welches Anspruch fcbiebenen Antragen angeregte) Forberung ber bat, in ber Lotaldronit verzeichnet zu merben. Diefes Auflosung ber Nationalversammlung Fest fand tahier in folgender Ordnung flatt: 6 Uhr

nicht opportun sei.

offentlicht ben Text einer Rote, welche ber fran- Rrieger unter Betheiligung ber Staats- und Begofische Minifter bes Auswartigen bezüglich ber meinbebehorben bes Festcomite's, Mannerhilfe. Be-Bolltarifreform- an ben italienischen Gefanbten teranen- und Rrieger-Bereins. 3 Uhr nachmittags von Baris gerichtet hat und marin es beißt, Bug bom untern Stabtplat auf ben feftlich beforirdaß Frantreich teinerlei Menderung, des Sanaten Reller bes Bierbrauers Ranbler, welchem bon belovertrages mit Italien ober anderen Dachten einem Berolo mit beutschen Banner eröffnet, fich außer unter beiderseitiger Buftimmung beabe ca. 50 Festjungfrauen mit Rrangen und Buirlanben

frangofischen Deputation in Irland an vortrefflichen Geftreben fehlte, fei blog ermabnt.

wird von Tag zu Tag enthusiastischer. Deputation wird Dublin morgen verlassen.

Die Times veröffentlicht ein Telegramm aus Philabelphia über ein bei Winthrop in ber Nahe von Bojton Samfrag stattgefundenes Eisenbahn=Unglück. Es wurden 25 Per= sonen getödiet und 50 Personen verwundet. Die Waggons fingen Feuer und es verbraunten mehrere Personen lebenbigen Leibes.

Butareft, 26. Aug. Der Fürft und bie Fürstin von Rumänien beabsichtigen, ihren Aufenthalt im Kloster von Sinai vorläufig noch

weiter auszudehnen.

Athen, 25. August. Gin Blitftrahl fchlug gestern in das Bulvermagazin ber Stadt Lamia ein und richtete beträchtliche Berwüstungen an. Wien, 27. Aug. Die "Wiener Big." ver- Die Einwohner verließen in Folge beffen die Stadt.

### Tokal- und Provinzial-Chronik.

München, 27. Aug. Auf eingelegte Beruf= ung hat bie Kreisregierung von Oberbayern ben Beschluß ber Polizeibirection welcher bie Bewilligung zu ben gestern erwähnten Plakatanschlä= gen ber tatholischen Bereine nicht gestattete, außer Wirtsamteit gefest, und es murben bemgemäß tie Plakate heute Morgen an ben Strageneden angeheftet.

Mus Deggenborf, 26. August, ichreibt man. ber "Donaugeitung": Wie anderwarts, fo fand auch geftern babier zur Feier ter Rudfehr unferer fruh Morgengruß mit Tagreveille und Ranonen= Floreng 26: August. "Economista" ver= bonner. 9 Uhr Morgens feierlicher Rirchengug ber für bie tapfern Rrieger verfeben, fammtliche Bereine London 28. August. Der Empfang ber ber Stadt mit ihren Fahnen anschlossen. Dag es nicht

Abends praditvolle Beleuchtung tes Rellers und gelungenes Feuerwert. Die Betheiligung von Geite ber Stadt. und Landbevölkerang mar eine fo allgemeine, bag bie große Gartenanlage und bie unmit- 13 fl. 23 fr., Saber 6 fl. 31 fr. (gef. 29 fr.). teebar baran anftofende Biefe bie Bafte nicht ju faffen vermochte.

Burgburg, 26. August. Die Leiche bes bei Laufad verungliidten Grafen Scapary murbe in einer Gruft bes Friedhofes beigefest, von mo riefelbe in einigen Boden mieter erhoben werben wirb. um ben ber jum Rurgebrauche in Riffingen meilenben Bemablin bes Berlebten nach Ungarn übergeführt zu werben.

Markt- und Handelsberichte.

Erbing, 24. Mug. Weigen 24 fl. 34 fr. (geft. 51 fr.), Storn 13 fl. 19 fr. (gef. 2 fr.), Gerfte

Straubing, 26. Mug. Beigen 22 fl. 49 fr. (gef. 39 fr.), Rorn 14 fl. 12 fr. (geft. 28 fr.), Berfte 11 fl. 49 fr. (gef. 13 fr.), Saber 6 fl. 34 fr. (gef. 55 fr.).

Auswärtig Geftorbene.

Dinden: Barb. Bed, Landrichteremittme. 60 3. Eggenfelben: Rof. Gierl, Bierbromerg. gattin, 51 3. Mugeburg: Beinrich Rofa, Raufmann, 31 3.

Berantwortliche Rebattion: 3. 92 2. ibilaner.

In meinen Berlage find erfchienen:

## dandtafeln zum Unterrichte im Gesange run I bulgulvon Toseph Renner. gurus 20

Alebft einer Anleitung jum Gebrauche berfelben.

I. Miufitalische Beichen. Tabelle VII. Der mehrstimmige Gefang. H. Secunden. VIII. Mehrstimmiger Gefang. III. Terzen.

IX. IV. Quarten. V. Quinten und Serten. X. Der Supran und Altichluffel. XI. Scalen aus ben Durionarien. VI. Septen und Octaben.

VI. Septen und Octaven.
Jebe Tafel ist 64 + 96 C groß und auf startem Carton Bapier gebruckt. Die Figuren find tief schwarz und so greß gedruckt, daß sie auch in größter Entsernung leicht zu lesen sind. Preis ber 12 Tafeln 5 fl. — Auf 6 Deckel aufgezogen zum Aufhängen 7 fl. — Breis ber Anleitung 6 fr.

Allerhöchfte Entspliefung des k. Staatsministeriums des Innern für Rirchen- und 

Der Instituts-Borstand Joseph Renner in Regensburg hat Wandtafeln für den Gesang-Unterricht zur Beranbilonng von größeren Gesangochoren veröffentlicht, welche bei Friedrich Buftet in Regensburg erfdienen find, und von competenten Sachmannern als ein zwedmäßiges Silfsmittel für bie beffere Pflege bes Rirdengefangs crachtet werben.

Es wird begbaib geftattet, daß genannte Cabellen bon ben Rirdenverwaltungen aus Stif= fungsmitteln jum Gebrauche für bie Chorregenten und von ben Schullehrer=Ceminarien, Pra= parandenfoulen und Dufitinftituten aus Regiemitteln zur Benühung beim Gefang-Unterrichte 

Die tgl. Regierungen haben biernach bas Weitere zu verfügen. Munch n ben 29. Juli 1871. 1 10 (11) 2 100 100

Auf Seiner Koniglichen Majeftat Allerhöchften Defehl.

Au Bestellungen labet ergebenft ein:

Durch ben Minifler ber Beneral Sefretar: Ministerialrath bon Bezolb:

die Berlagshandlung Friedrich Buftet in Megensburg:

Anzeige und Empfehlung. Unterzeichneter beehre mich anzuzeigen, bag fich mein Gefchaftolotal wie bisher bei Berrn Fren, but-Sabrifant in ber le aliathftrafie befindet, und empfehle mich einem verebrichen Publifum und befonders auch ber auswärtigen hochm. Geiftlichteit mit der Bitte, nuch recht viel im Geschäfte zu unterflüten. Golibe Arbeit und reelle Bebienung wird garantirt. Dit aller hochachtung

Joj. Weber, Schneibermeifter.

pfiehlt geneigter Abnahme:

75 Stud gefaumte fichtene Falg-Bretter, 20-21 Suß lang, guten alten Bater verlauft

75 Stud 20-21 Fuß lang, 12-20 3oll breit.

175 St. fichtene trodene Corei: nerbreiter , 16 -- 20 Guß Donnerstag ben 31. August im 2. Stode zu vermiethen, bestehend lang, 10—15 Zoll breit. Mit Hochachtung

301. Seibl. Regenstauf.

werben wegen Abreife im 2Bohn= Bilbern, 2 cifernen Gelelaffen, 1 haufe Lit. A. Rr. 151, im: 1. Bapageilafig, Berrenfleitern, Creppe,igolb. Barenftraffe, ift ein bubic Stod in ber Leberergaffe, junadit Tarletan, Gutter ze. an ben Meift menblirtes dem Herrenplatz,

verschiedene Mobilien, lich versteigert. Wie der 16 sogleich ober bis 1. Sept. zu verals Canapee, Seffeln, Com= mod= und andere Raften, eine Stoduhr, Bettladen, Tifche Gin schwarz und gelber und noch viele andere Effecten

C. G. Bachhofer, Muftionator.

Sin Garten-Anweien bei

5,25 Tagivert groß, in nächster Rabe, biefiger Stabt, bart an einer Gifenbahn gelegen, beffen einer Theil vollftanbig mit Mauern unigeben, ber andere von einem Bache begrenzt ist, ist im Ganzen ober Gin braun und weiß gestedter hubner-abgetheilt aus freier Sand zu verlaufen, hund ist zugelaufen in Lit. F. 109½ zur direkten Auwendung in taltem Bu-Dasselbe enthält 2 Wohnhäuser, Stall- über 1 Stiege. | stall- über 1 Stiege. | Boulz, Bavier, Pappe u. f. w. unentfür Gartnerei, Unlage einer Fabrit, fowie als Lagerplay vollkommen.

Nah. in d. Exped.

Ergebenst Unterzeichneter em Saber = Verkauf, Für die Dauer ber Ferien gehlt geneigter Abnahme: Saber = Verkauf, wird ein Einmugsiast gesücht,

Regensburg im August 1871

Ortever, Pofifiallmeifter.

Macmittage 2 Uhr,

Lit. B. 62, verfchiebene

Müllermeifter in Kartftein bei Berlaffenschafts - Effetten, und ju beziehen. beftehend in 1 Coreibfeltetar, Schreib-Machmittage 2 Uhr, Kleiberläften, 3 flügeln, Spiegeln, in bermiethen. bietenten gegen Baargablung öffent-

Räufer fatet ein

3. Anifdied.

Ranarienvogel

an den Meistbietenden gegen ift entstogen. Der Besitzer wird um Baarzahlung versteigert. Rüdgabe gegen Belohnung ersucht an C. W. Bachhofer, Worner, Anpsechmied, Pfarrergasse.

In Lit. C. 65 wird um billigen Breis

Wolle fartäticht

Badjarias Cauer.

Jugelaufener Dund.

Gine Rleibermacherin fucht

Lehrmädchen.

Hab. in d Erped.

700 Zentner welcher Latinfoulern grund: lichen Unterricht ertheilen fann. Mah. in d. Erped.

3m Saufe Lit. F. Mr. 9 ift eine freundliche und bequeme

Wohnung

in 3 heigbaren Bimmern, 1 Rochzimmer, werden in meinem Auftionolofale Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichfeiten, und wird ju Merheitigen frei

E. 1531/A, Reupfarrplay, ift ber

3n Lit. F. Rr. 571/2 3. Sted,

Monatzimmer

3ch tann ber Wahrheit gemäß be-ichemigen, daß mir bie Rennen= pfennigifden hühneraugen-Biafterden febr gute Dienfte geleiftet

Bernftadt b. Dels in Schleffen 3. Deilborn: Miederlage in Regensburg bei M. Echmal.

Fluffiger

Dolg, Bapier, Pappe u. f. w. unent-behrlich für Comptoire und Saushaltun gen a Flasche 18 und 12 fr. bei

M. Schmal in Regeneburg.

Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Anfunft bon : Abfahrt nachtett . Habe Bo to

3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 8. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr 30 Din. Abbs. E. 1., 2. Cf.

Mürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwansborf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. I., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Machm. G. 2., S. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abds. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg.

Amberg, Somandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., Somandorf, Amberg: 6 Uhr - M. Abends G. 2.,

Manchen, Landshut, Passau, Straubing, Geisel.
hbring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 8. Cl.,
11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M.
Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1.,
2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.
Psissan, Landshut, Straubing, Geiselhöring:
Beiselhöring, Straubing, Landshut, Bassau,
3 Uhr 36 M. Morg. F. 1. 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg.

Reiselhöring, Straubing, Landshut, Passau,
3 Uhr 36 M. Morg. F. 1. 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg.

Reiselhöring, Straubing, Landshut, Passau,
3 Uhr 36 M. Morg. F. 1. 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg.

Reiselhöring, Straubing, Bandshut, Passau,
3 Uhr 36 M. Morg. F. 1. 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg.

Reiselhöring, Straubing, Bandshut, Passau,
3 Uhr 36 M. Morg. F. 1. 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg.

Reiselhöring, Straubing, Bandshut, Passau,
3 Uhr 36 M. Morg. F. 1. 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg.

Reiselhöring, Straubing, Bandshut, Passau,
3 Uhr 36 M. Morg. F. 1. 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg.

Reiselhöring, Straubing, Bandshut, Passau,
3 Uhr 36 M. Morg. F. 1. 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg.

Reiselhöring, Straubing, Bandshut, Passau,
3 Uhr 36 M. Morg. F. 1. 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg.

Reiselhöring, Straubing, Straubing, Bandshut,
3 Uhr 37 M. Morg.

Reiselhöring, Straubing, Bandshut,
3 Uhr 50 M. Morg.

1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5: Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl.
Beijelhöring, Straubing, Landshut, Passau, 7 Uhr 35 M. Früh 6. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends 6. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Dt. Radits E. I., 2. CI.

Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Rurnberg: 3 Uhr — Din. Morg. 6. 2., 8. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Gl., 2 Uhr 50 M. Radm. P. 1., 2, 3. Gl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Gl.
Schwandory, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs.

E. 1., 2. CI.

Der Unterzeichnete beehrt fich biemit ergebenft anzuzeigen, baß er fein gut eingerichtetes

mit 36" hohen Kunft Figuren im Saale bes Gasthauses zum Dampfichiff am untern Bobrd vom Dittwoch ben 30. Auguft an nur Derfetbe wird die Ehre haben, täglich zwei Borftellungen zu geben, und zwar Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Da der Unterzeichnele bereits vor einigen Jahren dabier mit großem Beifall beebrt wurde, fo fieht er auch biefes Mal einem geneigten Bufpruch entgegen.

## Erste Vorstellung Mittwody den 30. August. Sieafried der große Ritter,

Die Pfalzgräfin Genovefa vom Rhein.

Mitterichauspiel in 5 Aufzügen Bum Schluffe folgen: Berwandlungen, Detamorphofen und

Preis der Plate: 1. Plat 12 tr., 2. Plat 9 fr., 3. Plat 6 fr., Kinder wurde gesunden.
und Militär zahlen auf jedem Platz die Hälfte.
Und Militär gablen auf jedem Platz die Hälfte.

Kaffa Eröffnung Rachmittags 1/24 Uhr und Abends 1/,8 Uhr. Anfang Rach-mittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Ergebenft labet ein!

Joseph Weiser,

faffiger Burger ber Stadt Jauernig, öfter. Schlefien

\*\*\*\*\*\*\*

Zahnarzt Stehrer von Munchen wohnt im Gafihof zu ben brei Selmen, Zimmer Rr. 6 und 7 im ersten Stock. Bu ipredien

von Früh 9-12 und Rachmittag von 2-6 Uhr. Aufenthalt nur bis tommenben Samftag Abenbs.

Bersteigerung

Samstag ben 2. September Nadymittags 1 Uhr werden auf bem freien Blate vor dem Zesuitenbrauhause

ein eisengeachster Bagen, verschiebene Standen, ein Schub: magerl, Tifche, Gruble, Seffel, ein Stogbudel, Retten, Rad-

Soube und fonftige Gegenstände an ben Meistbietenden gegen Baargahlung versteigert.

Käufer ladet ergebenft ein

C. G. Bachhofer, Auftionator. gabe gebeten.

Dienstag den 29. August. Nachmittags 2 Uhr. wird in meinem Auftione = Potale, im Auftrage ber Glafer Munfter'ichen Erben, bas gutgebaute, am Rohlenmartt (Rath= hausplat) gelegene

Wohnhaus Lit. F. Nr. 4

an den Meistbietenden bem öffentlichen Berkaufe unterftellt.

Zinserträgniß jährlich 1700 fl. -Der Zuichlag erfolgt nur mit Genehmigung ber Erben.

Bezeichnetes Objett tann täglich eingesehen werden.

W. Bachhofer, Auctionator, berger, Demplay E. 58.

Unterzeichnete beehrt fich ergeben anzuzeigen, baß fi. ihre bisherige Bohnung verlaffen hat und nun im ehem. Schulhause G. Nr. 36 in der Marstrasse wohnt.

Therese Obermeier, Debamme.

In Umberg ift ein fcones 11/1 (Ect=) Lyohnhaus

in ber frequenteffen Lage, ju jebem Beschäfte geeignet, unter ter Sand billig zu vertaufen. Raberes burch S. Berold,

Gaftgeber in Amberg

Sin Armreit

Raberes in ber Egpeb.

Carbol=Seife,

ärztlich empfehlen ale Schutymittel bei Epiremien, wie Cholera, Boden 2c. ic. empfiehlt

3. 2B. Reumüller.

Bur Grinnerung.

Empfehle foeben gang frifd gemachten Mineraltnig jum fcharfen aller feinen Inftrumente, befonders für Rafirmeffer, bas Buchedien: 3u 18 fre; Composis tionsftreidfriemen pr. Stud 1 fl. 12fr. bis 1 ft. 30 fr.

Auernheimer, mate and eriebgaffe Lit. B. 88.

find fogleich zu verleihen. Bo? fagt bie Erred.

Berlornes.

Bon der Oftenallee bis nach Alt St. Millas wurde ein

großer Thorichlüssel verloren und wird ber Finder um Rud.

Rab. in ber Erpeb.

311 Stadtamhof ift eine

freundliche Wohnung, mit freier Ausficht, bestehend in 5 Bimmern , Rüche und fonftiger Bequemilichfeit bis Biel Allerheiligen gu vermiethen.

Mab. in b. Exped. Biel Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden mit anftogenrem Cabinet gu miethen. Rah. zu erfragen bei 3. Lutens

a sectation of

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erfceint täglich und wirb bon ben Abonnenten bes Regenss. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitgeile nur 1 fr.

Vägliche Beilage

min

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfeibe

vierteliabrlich nur

Mr. 238.

Mittwoch 30. August.

1871.

Tagestalenber: Rofa bon Lima; Gennenaufgang 5 Uhr 13 M., Untergang 6 Uhr 50 M., Tageslänge 13 St. 35 M.

#### Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 29. August. Pring Otto ift gestern von Sobenschwangau hieher gurudges fehrt. — Die Prinzeffin Ludwig hat fich heute bon hier zunächst nach Wilbenwart begeben, von wo sie nach mehrtägigem Berweilen gu langerem Aufenthalte nach Smunben reifen wirb. - Die Pringeffin Marie von Burttem. berg, Schwester bes Ronigs von Burttemberg, ift geftern bier eingetroffen und hat im "Baperis fchen Sof" Bohnung bezogen. Diefelbe gebentt sich einige Tage hier aufzuhalten. — Der Konig von Reapel ift heute Bormittag hier angelangt und hat sich Rachmittag auf seine Billa Garatshaufen am Starnberger Gee begeben. -Der Bergog von Raffau ift heute Morgens bier angekommen und nach Sobenburg Lenggries weitergereift. — Der Commandant ber 4. baberischen Armee-Division Generallieutenant Graf v. Bothmer ift geftern bier angelangt. - Morgen Mittag wird ber Ronig bon Sachsen auf ber Oftbabn hier eintreffen und mittelft Extrajuges nach Poffenhofen weiter reifen.

• Diungen, 29. Auguft. Der Befcheib bes Cultusminifteriums auf ben bischöflichen Antrag um Aufhebung bes Plazets ift geftern bem hiesigen herrn Erzbischof ausgehanbigt worben. Gutem Bernehmen nach wird die Muf= hebung des Plazets abgelehnt, im Uebrigen in bem unfangreichen Actenftude bie Stellung ber Staatsregierung gegenüber ber Kirchenfrage ausführlich entwickelt, insbesonbere conftatirt baß im bisherigen Borgeben ber Bischofe verfassnngowibrige Sandlungen enthalten feien, und ausgesprochen, bag bie Regierung bie auf bem Boben ber Staatsverfaffung flehenben Ra-

tholiten schützen werbe. \* Regensburg, 30. Aug. Ihre Majestäten

nahmen bas Absteigquartier im golbenen Kreuz. Seute Morgens um 8 Uhr werben bie Majestaten bie Reise nach Boffenhofen fortseten.

Stuttgart, 28. August. Die Tübinger juristische Facultät hat Robert v. Mohl's Dottorbiplom erneuert und bemfelben eine be= fonbere Festschrift gewidmet. Konig Rarl richtete von Friedrichshafen einen telegraphischen Gludwunsch an "seinen Lehrer, ben verdienten Gelehrten und Staatsmann Mohl".

- Um gestrigen Begrugungsabend bes 9. beutschen Zuristentags nahmen 600 Mit-

glieber Theil.

Berlin, 28. Aug. Die gestrige Bersamm= lung ber Maurergesellen hat einstimmig eine Resolution angenommen, wonach ber Strike beenbet erffart worben ift.

Berfailles, 29. August. Die verschiebenen parlamentarischen Fraktionen hielten gestern Abend Situngen ab. Bei ber Rechten gab fich Unaufriedenheit mit bem von Dufaure beantragten Amendement, bei ber Linken Ungufriedenheie mit bem Baffus, welcher ber Bersammlung tonftituirende Gewalt beilegt, tunb. Die außerste Linke ift entschlossen, nach ber Abstimmung über ben Antrag Rivet die Auflösung ber Nationalversammlung zu beantragen.

Mabrib; 27. Aug. Alle Rachrichten über angeblich in Spanien stattgehabte Unruhen ent=

behren jeber Begrundung.

Remport 28. August. Der Dampfteffel bes Ocean=Dampfers "Bame" explodirte bei Mobile, man gablt an 70 Toote und Ber= munbete.

Telegramm bes Regensburger Morgenblattes. · Berlin, 29. August. Die Nationalzeit= ung erfährt zuverläßigst, bag ber bisherige beutsche Geschäftetrager in Paris Graf Balberfee abberufen und burch harry v. Arnim ale Gesandten in außerordentlicher Mission er= fest werbe.

Tokal- und Provincial-Chronik.

Landshut, 28. Aug. Bergangenen Samftag ber Ronig und bie Ronigin von Sachfen Abente gerieth bie Affefforewitime Rolbel mit ihrem find gestern Abende 8 Uhr hier eingetroffen und Sausherrn, bem Privatier Zellner auf bem hofberge,

Statement of the last

Uhr zeigten Gefdittonner und Tagreveille ben Beginn bee Feftes an, bas ber hiefige "Beteranenund Rriegerverein" ben flegreich beimgelehrten Rriegern veranstaltete. Rachbem um 7 Uhr Die angefommenen Bereine mit Dufit in Die Stadt geleitet und regalirt maren, bewegte fich ber Bug um 10 Ubr in bie Stiftelirche jum Dankamt, por meldem ber bodiwilrbige Br. Stadtpforrer Meber eine febr fcone Anrede an Die Rrieger hielt. Dach bem Dantomt tehrte ber Bug jurud in ben festlichst beforirten Gaal ber "alten Boft" jum Fefteffen. Rachmittage vereinigte man fich auf bem "hagen" und Abends mar Reunion in bem berrlich beleuchteteten Saale ber nalten Bost". Auch die Offiziere bes hiefigen Jagerbatgillons fanben fich ein und war Alles in ber beiterften Stimmung.

\* Die Babefrequenz in Riffingen hat bas achte Taufend erreicht, eine Bahl, welche teines ber Borjahre aufzuweisen bat; bisber behauptete tas Jahr 1868 ben Borrang mit 7754 Gaften. -

### Civilftand der Stadt Negensburg.

In ber Dome und Hauptpfarr ju Gi. Ulrich.

Getraut: Junglg. 3. Brandl, Taglöhner, mit Igfr. M. Magd. Belmer. Iglg. Ir. E. Leichtl, Oftbahnarbeiter, mit Igfr. M. Hattinger, Kufnerstachter. Hr. Al. Schlachter, Waschinenschloffer bei ber Bahn, mit A. R. Dobler, Taglöhners-T. Dr. Al. Bachmann, Photograph, mit Elis Meiringer, Steinhauers-T. G. Naith, Söldner, mit W. Kuche Söldner. Fuchs, Göldners E. B. Branduetter, Wirthefohn, mit Er. holger, Kramers E. R. Rubolf, Kramer, mit Ther. Ittlinger, Bauere Tochter.

Geboren: Aima Dl. Cr., Bater, Dr. 3. Det, Mafdinenfoloffer bei ber Bahn. Jofeph 3, Bater, 3. Dorn, Bimmermann. Anton, Bater. Dr. 3. Commer, Schuh. machermeister. Theres und Bacbara, Boillinge, Bater, 3. Muhlbauer, Autscher. Amalie A. Bater, Dr. Frang Högner, Gürtlermeister. Anna, Bater, Dr. Alois Admer,

Gafimirth.

Geftorben: 3. Saufteiner, Mufiter, 66 3. alt. Dr. Al. Met, f. Advolat, 55 3 alt. Leopold, III Mon. alt, Bater, Jos. Dofbaner, Arbeiter: Frau E. Stumm, surftl. Canzellistens-Gattin, 53 3. 8 M. alt. Johann B. 1 3. 8 M alt, Bater, Fr. S. Augustin, Oberpostamts Bureau-diener. Hr. 3. Richter, Fabrisarbeiter, 37 3. alt. Frau Crese. Met, Mafdinenfchloffers Battin, 22 3. 10 M alt Frau &. Weibmann, Dlalere-Gattin, 39 3. alt 1 3. 10 M. alt, Bater, Dr. 3. herrmann, Badtrager. Babette, 10 B. alt, Bater, Dr. R. Romanino, Raufmann. Dr. 3. Detyl, ehem. Bierbrauer, 71 3. alt.

In oe: obern Stadtpfarrei ju St. Rupert. Betraut: 3oh Bapt. Sebald, Bahnhofarbeiter, mit M. A. Bauer, Laglohnere-T. 3ungla. Elem. Cornauer, Schreiner, mit Jungfe. Th Geiger, Schuhmachermeiftees T. Bunglg. G. Def, Spanglergefelle, mit Jungfr. Th. Lindner,

Schneibergefelle.

Beftorben: Dr. C. Ant Melger, t. qu. Rentbeamte, Straubing, 28. August. Gestern fruh 6 81 3. alt. A. Brunner, Maurer, 68 3. alt. Jungfrau M. Magb. Blößl, Magb, 54 3. alt. Barbara, 19 B. alt, Bater, Gg Bast, Steinhauer. Andreas, 11 Tage alt, Bater, A. Maier, Bäder. Anna Ioh., 2'/4 I. alt, Bater, G. Eglmeier, Schmied bei der Ostbassu. I. Sterner, Taglöhner, SO J. alt. Iohann, 11 Mon. alt, Bater, Felix Meister, Tischergeselle. Igfr. A. Philippi, Magd, 18 I. alt. Maria M., 6 Mon, alt, Bater, Dr. B. Schwarz, Schuhmachermeister. Joseph, 6 B. alt, Bater, J. Melzl, Bräulniecht. Dr. Jos. Ebler von Widmanit, ehem. Dammergutsbesitzer, 79 J. alt. Jos. Rappel, Taglöhnerslind, 10 J. alt. Katharina, 18 Tage alt, Vater, Jos. Rerl, Fabrifarbeiter.

#### In ber protestantischen Gemeinbe.

In ber obern Bfarrei:

Detraut: Dr. Barth. hoffmann, Schuhmacher, mit Bungir. R. Fleischmann, Braumeifteretochter. . Gr. Fr. E. Seidl, t. Professor an ber Gewerbichule ju Reuburg afD.,

mit Fri. Fr. 3. E. Born, Majdinenfabritbefitgere E. Geboren: Clara fr. A., Bater, Dr. C. Chr. Bilb. Straub, Ingenieur ber haper. Dabahnen gu Energhaufen. Baulina Marg., Bater, Berr C. G. Diem, Beinschent und Beinhandler. Anna f. Di., Bater, Dr. 3. Stephan Bafel, Dieggermeifter. Johann Ev., Bater, Fr. Diaurus, Padtrager.

Geftorben: 3gir. E. D. Durft, Oberlehreretochter, 28 3. 9 M. alt. or. 3ob. B. Alb. Balter, Uhrmacher,

57 3. alt.

In ber untern Bfarrei.

Getraut: Dr. G. Fr. C. Bogtherr, Gareinermeifter, mit Igfr. D. R. Pfann, Beingafigeberstochter.

Beftorben: 3ob. Gabriel, Bater, Dr. Alb. Balger,

Bergolber.

Auswartig Geftorbene.

Manden: Afra Beinfurtner, Bartneremittme 71 3. Alois Rietl, Daler, 23 3. Gidenobrf: 306. Moffied, Bierbrauer, 41 3. Giegenburg: Thella Wimmer, Auffchlägerewittwe, 32 3.

Berantinoriliche Megaltion: 3 W isupoldu.

Bur Antklärung!

Liebe - Liebig's Rahrungsmittel in loslicher form (Bacumertract ber Liebig'ichen guppe) vom Apotheter und Chem. J. Bunt Liebe in Dreeben, das fich ale Erfay ber Ammenmild allgemein eingeburgert bat, ift lahre lang baltbar, wenn die Flaschen liegend-ausbewahrt werden

Dafern bei ber Bermifchung von Dilch mit Ertraft erftere nicht gujammenfällt, find beibe, Bild und Ertraft, mohl erhalten

Berichte über ben Erfolg werben primmiell nicht veröffentlicht.

Beber Conjument gibt gern Austunft!

Lager in Regenoburg bei Den. Apoth. Denle, in Straubing bei Brn. Apoth. Schultheig.

킈 36 7

Rahnarst Steurer

von Deunchen wohnt im Gafihof zu ben brei Gelmen. Zimmer Rr. 6 und 7 im ersten Stod. Bu fprechen von Krüb 9-12 und Rachmittag von 2-6 Ubr.

Unfenthalt nur bis kommenden Samstag Abends.

Gisenhandlung

**የ**ፉ፟ኇ፞፞፞፞ኇ፞ኇ፞ኇ፞ኇ፞ኇ፞ኇ፞ኇኇ፞ኇኇኇኇ

M. Schwarz am Menpfarrplat, Regensburg,

empfiehlt ihr großes Lager in:

Gisen, Blech, Gustwaaren und allen Sorten Mittwoch den 30. August Aleineisenwaaren.

## Pastillen

bon Bilin, Carlsbad, Kissingen Rakoczy, Rippoldsau, Vichy, Ems, Carlsbader Sprudelsalz in ter

Leipliden Apotheke.

Beriteigerung

Samftag ben 2. September Nachmittags 1 Uhr werden auf dem freien Blate vor dem Resuitenbraus hause

ein eisengeachster Wagen, verschiedene Etanden, ein Schubmagerl, Tifche, Stuble, Geffel, ein Stoffbudel, Retten, Rab-Schuhe und sonstige Gegenstände

an ben Meiftbietenden gegen Baargablung versteigert.

Raufer ladet ergebenft ein

C. G. Bachhofer, Multienator.

Schönste beste Stearin-Tafel-Acrien 4-6-8 Stud per Baquet 27 u. 30 fr., fconfie beste Stearin: 2Bagen-Rergen 5-6 Stud pr. Baquet 29 und 32: fr., fconfte ( beste Parafin-Tafel-Aerzen 6 Stud pr. Bagnet 24 fr., aegossene UnschitteLichter, patentirte Rachtlichter, Betroleum, mafferhell und doppelt raffinirtes Lampenol verzüglicher Qualität verfauft billigft und enieffiehlt die

F. X. Straffer'sche handlung.

1600-1800 fl.

find auf ein Unwejen gur fichern Oppothet ju verleihen.

Mah. in der Exped.

Hühneraugen-Pflaster von Mariana Grimmert in Berlin, von ben lerften Chirurgen Deutschlande geprüft u. verwendet, empfiehlt a Et. 3 tr. 3. 28. Renmiller.

3ch tann ber Bahrheit gemäß be-ichemigen, bag mir die Alemen-pfennig ichen Duhnerangen-Binfteriben febr gute Dienfte geleiftet

Bernftadt b. Dels in Edglefien 3. Beilborn.

Rieberlage in Regensburg bei

A. Schmal.

## ckkkkkkkkkkkkkkkk Haber = Verfauf.

700 Zentner

guten alten Saber verlauft Regensburg im August 1871

> Orterer. Boftstallmeifter.

Unterzeichnete beehrt fich ergebenft anzuzeigen, tag-fie ihre bisherige Bohnung verlaffen bat und nun im ehem. Schulhaufe &. Nr. 36 in der Marftraße wohnt.

Thereje Obermeier.

Debamme.

Nachmittags 2 Uhr.

werden wegen Abreise im Wohn= hause Lit. A. Nr. 151 im 1. Stod in ber Leberergaffe, gunadft dem Gerrenplay,

verichiedene Włobilien. als Canapee, Seffeln, Com= mod= und andere Raften, eine Stodubr, Bettladen, Tifche und noch viele andere Effecten an ben Meiftbietenden gegen Baarzahlung versteigert.

> C. G. Bachhofer, Muftionator.

Donnerstag den 31. August Machinittage 2 Uhr,

werren in meinem Auftionslofale Lit. B. 62, verschiebene

Berlaffenschafts : Effekten, bestehmb in 1 Schreibsetretar, Schreib. tifd, Geffeln, Tifden, Bettlaben, Rleiberläften, 3 Mingeln, Spiegeln, Bilbern, 2 eifernen Gelctaffen, 1 Bapageitäfig, Berrentleibern, Creppe, Tarletan, Futter : 20. an den Deift= bietenten gegen Baargablung öffentlich verfteigert.

Räufer labet ein

3. Anisched.

## -30 Näherinnen

erhalten bauernbe Beichäftigung burch Sandichuhnahen bei

W. Gugen Brebs.

find auf gang fichere Dupothet fogleich auszuleihen. Rah. in d. Exped.

In Lit. D. Dr. 101 ift ber

erite Stock

mit 6 beigbaren Bimmern und allen Abrigen Bequemtichkeiten gu vermiethen.

## Todes: Angeige.

Gott bem Allmächtigen hat es gefallen, unfern innigfigeliebten Gobn und Bruber

Xaver

nach langerem Lungenleiben, versehen mit ben bl. Sterbsatramenten, heute Racht im Alter von 14 Jahren aus biefem Leben abzurufen.

Um filles Beileib bitten

Bach ben 29. August 1871

Die tieftrauernben hinterbliebenen: Beter Schirmbed, Bierbrauer, Maria Schirmbed,

und Gefdwifterte.

Die Beerbigung findet Donnerftag ben 31. August Fruh 9 Uhr und barauf ber Seelengottesbienft ftatt.

#### Dantes . Erftattung.

Für bie Theilnahme, welche und bei bem Ableben bes mohlgebornen

herrn Joseph Mußinan,

f. qu. Oberzollinfpettors, ju Theil wurde, fagen wir unferen innigften Dant.

Regeneburg, Bafferburg, Schloß Bellenreith ben 29. Aug. 1871.

Die tieftrauernben Binterbliebenen,

# Runst=Figuren=Theater am untern Wöhrd.

Erste Borstellung hente Mittwoch ben 30. Ang. Graf Siegfried der große Ritter,

Die Pfalzgräfin Genovefa vom Rhein.

Ritterschauspiel in 5 Aufgugen Bum Schlusse folgen: Bermandlungen, Metamorphosen und Flugmaschinen.

Preis ber Blate: 1. Blat 12 fr., 2. Blat 9 fr., 3. Blat 6 fr., Rinder und Militar gablen auf jedem Blat bie Galfte.

Raffa - Eröffnung Rachmittags 1/, 4 Uhr und Abends 1/,8 Uhr. Anfang Rachmittage 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Ergebenft labet ein

Joseph Beifer,

fäffiger Burger ber Stadt Jauernia, öfter. Schlefien.

Bayerische Staatsobligationen zu 3½, 4, 4½, und 5 Proz.,

Bayerifche Ditbahn - Aftien I. und II. Emiffion,

Bayerifde Bfalger Nordbahn-Attien und Prioritaten,

Desterreichische Staatsobligationen, garantirte, Gisenbahn-Attien und Prioritäten,

Ameritanifche Staats : und Eifenbahn : Bapiere (Ber-

ginsung zwischen 41/2 bis 8 Prozent) taufen und verkaufen coursentsprechend

S. Wertheimber & Comp.

neben bem golbn. Rreng in Regeneburg.

Montag ben 4. September

Nachmittags 1 Uhr findet im Gasthause zum Schlößlam Prebrunn

bie Wiederberhachtung ber Bösner'ichen Grundstüde

auf weitere 6 Jahre statt. Bisherige Bächter und weitere Pachtliebhaber werben zu ersicheinen geziemend eingelaben.

Pachtbedingniffe werben vor ber Berhandlung bekannt gegeben.

C. G. Bachhofer,

Ein orbentlicher, fleißiger Stridergefelle findet auf Wochenlohn einen anständigen Plat und dauernde Beschäftisgung; auch erhält ein braver Knabe als Lehrling Aufnahme. Ebenda tönnen Jaden und Handschuh-Striderinnen besschäftigt werden.

Rah. in d. Erped.

Bugelaufener Hund.

Ein ichmarger Bubel ift mir jugelaufen und tann gegen Inferationegebuhr abgeholt werden.

Artmaier in 3rl.

Bei Nabler Chrich am Rohlen= markt ift ber

erste Stock

rudwärts bis Biel Allerheiligen gu permiethen.

Es find

1000 ft.

im Bangen ober abgetheilt gur 1. Stelle taglich ju verleiben.

Raberes in ber Expeb.

Offene Stelle.

Ein Berficherungsgehilfe gegen gute Provifion wird gefucht.

Mäheres Beifigerberaraben A. 56.

Auf Biel Aderheiligen ist ein

geräumiger Laden mit anstogendem Cabinet zu miethen.

Rab. zu erfragen bei 3. Lugenberger, Domplat E. 58.

In Lit. D. 125, neben bem Rath-

Wohnung

von 3 Bimmern, Ruche und übrigen Bequemlichteiten bis Biel Allerheiligen ju vermiethen.

# 151 Vi

## egensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger ericheint täglich unt mirt von ben Abonnenten bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate foften per Petitzeile nur

Lägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, unb foftet berfelbe viertelfährlich nur

21 fr.

Mr. 239.

Donnerstag 31. August.

1871.

Tageetalenter: Raimunt, Ifabella; Connenaufgang 5 Uhr 14 M., Untergang 6 Uhr 45 M., Tageslänge 13 St. 51 M.

### Neueste Nachrichten.

\*\* Münden, 30. Aug. Pring Abalbert hat sich heute Bormittag nach Wilbenwart bege= geben. — Der König und die Königin von Sachsen sind heute Mittage am hiesigen Bahn= hof eingetroffen und fofore nach Possenhafen weiter gereift. - Die Pringeffin Friebrich Rar I von Preugen ift gestern von Salzburg kommend hier angelangt und heute mit ber Oftbahn weiter gereist. — Prinz Carl wird sich morgen von Tegernfee nach Poffenhofen beges ben. - Der Kriegeminifter Grhr. b. Brandh ist gestern Abends hier angekommen und wird nach mehrtägigem Aufenthalt auf feine Befitung in Salzburg zurückfehren.

\* Der tgl. Ernennung bes General:Berg= werke= und Salinenabministratore Socheber jum Benerglbirektor ber fgl. Berkehrsanstalten wird in intereffirten Kreisen stündlich entgegens

gesehen.

- Se. Maj. ber König von Sachsen hat den von ihm neugestifteten Sidonien=Orden unserer Ronigin-Mutter verliehen, und feis nen Gesanbten dahier beauftragt, bie Decoration 3. Maj. zu überreichen, zu welchem Behufe sich Graf v. Könnerit vor einigen Tagen nach Hohenschwaugau begeben hatte.

Dresben 29. Muguft. Der Ronig feste für treter ein.

fleht in bem Umftand bag bie beutiche Regie- Bolytechnifum ernannt worben. rung einen mit ben militarifchen Berhaltniffen : feine Thatigteit beginnen ju laffen, die Mus- Spender heute im Dome geweiht. fict auf herstellung mehr gesicherter Berhalt= niffe in erfreulicher Beife naber gerudt.

Strafburg, 29. Aug. Die Frist ber Gin= fuhr ber Elfager Fabricate nach Frantreich wurde bis jum 15. Oft. verlängert unter ber Bedingung, daß die Ursprungszeugnisse von bem Syndicate ber Industriellen beglaubigt sinb.

Berfailles, 29. August, Abends. Der in ber Bersammlung ber Rechten biscutirte Un= trag, die Stellung Thiers' jener bes Brafi= benten ber Republit im Jahre 1848 gleichzu= gestalten, ift von Buffet gestellt worden. In einer anderen Berjammlung foling Bacherot vor, die Constitution vom Jahre 1848 en bloc wieder anzunehmen, unter bem Borbehalte ber Ernennung einer Commission von 30 Deputirs ten, welche bamit betraut werben foll, dieselbe in einigen Puntten umguarbeiten, um fie ber Jettzeit anzupaffen , indem sie insbesondere bie Bestimmung ber Ernennung bes Prafibenten . durch die National-Versammlung in die Werfassung aufnimmt. Ein großer Theil ber Linken scheint dem Antrage, da er eine feierliche Befräftigung ber republikanischen Regierungs= form barbietet, gunflig gestimmt.

Borbeaur 29. Auguft. Der Generalstab der Nationalgarde von Borbeaux gibt heute Morgens durch Anschlag kund, daß Thiers bem Maire Fougaub bas Bersprechen gegeben habe, die Nationalgarde von Bordeaux werbe in Betracht ber von ihr geleisteten Dienste gus

lett aufgelost werben.

## Tokal- und Propinzial-Chronik.

\* Dinden, 29. Aug. Geftern ftarb ber allgemein geachtete t. Universitäteprofessor Dr. Sajetan die Dauer seiner Abweseuheit bezüglich ber Re- v. Raifer. Er war am 5. Januar 1803 ju gierungegeschäfte ben Kronpringen als Stellver- Retheim geboren, 1851 jum orbentlichen Professor für Technologie an ber hiefigen Universität, und Berlin 29. August. Die Nationalze tung 1868 jum Professor ber angewandten Chemie am

Paffau, 27. Aug. Der tatholische handwer-Frankreichs vertrauten Beobachter entbehren ju ferverein ju Beiberwies hat vom Sochwardigften tonneu glaubt, und ben Augenblid fur geeig= Berrn Bijchof Beinrich eine prachtvolle Fahne jum net halt einen Diplomaten von Fach in Baris Geschente erhalten und wurde biese von bem hoben

> Marnberg, 28. Aug. Auf bem Dugenbteich folug gestern Nachmittag ein mit 7 Berfonen

in ber Nähe ber Ungludestätte (an ber Balbfpige) befindlichen Fahrzeuge murben feche ber Berunglud:en gliidlicherweife gerettet; bie 28jabrige Birthetochter Rath. Befold von bier fand aber leiber ben Tob.

Magiftratofibungen.

\* Regensburg, 29. Auguft. Beugniffe gur Berebelichung erhalten: Fr. E. Rirfchner, Steinbruder v. h. mit ber Schneibergesellens Bittme Balb. Rreuger v. b.; G. Bettel, Schriftfeger, mit ber Schneidergesellenst. Th. Landftorfer v. b.; Carl Braufer, Brofurift, mit ter Raufmannetochter Rofa Reuter von Murnberg; Joseph Preitauer, Schrift. feter b. b. mit ber Schullebreretochter Philomene Dentscherz von Biebhaufen; Carl Baumgariner, Bewehrfabritarbeiter in Murnberg, mit Rath. Boft von

besetter Rahn um; mit Silfe ber Infaffen anderer Meuftadt a. b. Aifd; Erhard Macher, Tifchler v. b. mit ber Gaftwirthstochter Elife Butter bon Rlins borf; Ludwig Muhe, Buchhandler b. h. mit ber Gafthofbefiteretochter Babette Fürnrohr b. b.; Unton Mannhofer, Bader v. h. mit ber Delererstochter M. M. Loibl b. b., und Georg Bagner, Silfsheiger in München mit ber Bauerstochter Theres Suber von Egling. - Dichael Bolf, Amtelader babier, erhalt bas Burgerrecht. - Eine Berfon wird aus ber Stabt gemiefen.

Markt- und Handelsberichte.

Deggenborf, 28. Mug. Beigen 22 fl. 30 fr. (gef. 27 tr.), Rorn 13 fl. 39 tr., Gerfte 13 fl. 20 fr. (geft. 1 fl. 20 fr.), Saber 7 fl. 19 fr. (gef. 3 fr.).

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Rablbauer.

## Todes- Inzeige.

Gott bem Allmachtigen bat es in feinem unerforschlichen Rathschluffe gefallen, unfern innigftgeliebten, theueren Bruber

Derrn Ludwig Warth,

Affiftenten im f. Breisforftbureau dahier,

heute Nachmittage 31/2 Uhr nach gang turgem Krankenlager in bie Ewigkeit abzurufen.

Indem wir von biefem fur uns unerf blichen Berluft Bermanbte und Befannte in Renntnif fetjen, bitten wir bes Berblichenen im Gebete ju gebenten und uns ftilles Beileib gu ichenten.

Regensburg und Binterthur in ber Someig ben 30. August 1871.

Georg Warth, Geschwisterte. Mathilde Warth,

Die Beerdigung findet Freitag ben 1. September Bormittage 1/, 9 Uhr vom Leichenhause ber oberen Stadt aus, ber Seelengottesvienft unmittelbar barauf in St. Emmeram flatt.

## Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 au:

Anfunft von :

München, Landshut, Pajsau, Straubing, Geisel-höring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. 6. 2., 3. Cl.

Paffau, Bandshut, Straubing, Geifelhbring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. C. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.

Rürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwan-dorf: 9 Uhr 40 Min Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Ubbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Somandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

Abfahrt nach:

Beiselhöring, Straubing, Passau, Landshut, Munchen: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl.

Beiselhöring, Straubing, Landshut, Bassau, 7Uhr 35 D. Früh G. 2., 8. CL, 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 8. Cl., 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Rürnberg: 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 8. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Nachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Mobs. E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abds.

E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - PR. Abends C. 2.

r Familien und Gewerbe. Singer's Familien-Maschine. Graver & Backer. Original - Cylinder - Maschinen. ove - Maschinen. andnäh - Maschinen mit doppeltem Stepp-

und einfach Rettenflich. Germania-Handnäh-Maschine.

NB. Sammtliche Maschinen find mit allen möglichen Apparaten versehen. Gingelne Be= standtheile, sowie Reparaturen werden schleunigst beforgt durch

we. wendibaner.

neben bem Bafthofe jur weißen Lilie E. 83-84.

Donnerstag ben 31. August

Nachmittage 2 Uhr, werben in meinem Auftionslofale

Lit. B. 62, verichiebene Berlaffenschafts . Effetten. beftebend in 1 Schreibfefretar, Schreib. tifc, Geffeln, Tifchen, Bettläben, Rleibertaften, 3 Flügeln, Spiegeln,

Bilbern, 2 eifernen Gelotaffen, 1 Bapageitäfig, Berrentleibern, Creppe, Carletan, Futter 2c. an den Meift= freundliche Wohnung, bietenten gegen Baargablung öffent. mit freier Aussicht, beftebend in 5 Bim lich verfteigert.

Räufer latet ein

J. Anisched.

Montag ben 4. September freundliche und bequeme

Nachmittags 1 Uhr findet im Gast hause zum im 2. Stode zu vermiethen, bestehend Schlögl am Prebrunn in 3 heizbaren Zimmern, 1 Kochzimmer,

auf weitere 6 Jahre ftatt.

Pachtliebhaber werben zu er= 5,25 Tagwert groß, in nachfter Rabe jogen werden. Rab in b. Erpeb. scheinen geziemend eingelaben. biefiger Stadt, bart an einer Eisenbahn

Aultionator.

Stock

gu vermiethen.

Es find

1000 ft.

im Bangen ober abgetheilt gur 1. Stelle täglich zu verleiben.

Raberes in ber Erpeb.

Gine Rleibermaderin fucht Lehrmadaien.

Mab. in b. Exped.

In Stabtambof ift eine

mern, Ruche und fonfliger Bequemtic teit bis Biel Allerheiligen gu vermiethen Mah. in b Exped.

3m Saufe Lit. F. Rr. 9 ift eine

Wohnung

die Wiederverpachtung der Rabinet nebst allen übrigen Bequemlich-Bäsner'ichen Grundftude und wird zu Allerheiligen frei und zu beziehen.

Bisherige Bachter und weltere Gin Garten = Unwefen in zu vermiethen und taun fogleich be-

Bachtbedingnisse werben vor gelegen, dessen einer Theil vollständig mit ber Berhandlung bekannt gegeben. Bache begrenzt ift, ift im Ganzen oder Ut Intitt Attitt
C. G. Bachhofer, abgetheilt aus freier Dand zu verlaufen, zur diretten Auwendung in taltem 3u Daffeibe enthalt 2 Bohnhaufer, Stall- ftanbe jum Ritten von Burgellan, Glas-E. 1531/2, Reupfarrplay, ift ber ungen, Tenne, Deubeben, und eignet fich Dolg, Bapier, Bappe n. f. m. unentfür Gartnerei, Anlage einer Fabrit, fo. behrlich für Comptoire und Saushaltun wie als Lagerplat vollfommen.

Rab. in d. Exped.

0000000000 Regenbäder - Temperatur 17º R. 1 00000000 Berlarenes.

Sarantic 6 Zahre

Geftern Mittwoch murbe vom Schlacht. hanse bis jur Bollwirkergaffe eine

nib. Unlinder-ilhr

ohne Rette verloren. Der Finber wird um Rudgabe in b. Erped. gebeten.

Ein Maler = Gehilfe wird fogleich gesucht von

G. Schmalzbauer.

Dienft : Befuch. Ein arbentliches Dabden, welches felbliftanbig hausmannstoft tochen, auch Dafchen und Bügeln tann, fucht fogleich einen Blag.

Raberes in ber Gt. Albansgaffe D. 49 Stiege.

Ein unmenblirtes, freundliches

fleines Zimmer

Flüssiger Urnitall - Leim

gen à Flasche 18 und 12 fr. bei

M. Edimal in Regensburg.



## Kunst=Figuren=Theater

am untern Wöhrd. Beute Donnerstag Dr. Johann Fauft, dessen Lebensthaten und Höllenfahrt.

Luftspiel in 5 Mujgugen. Bum Schluffe folgen: Bermandlungen, Detamorphofen und Blugmaidinen.

Preis ber Blane: 1. Blay 12 fr., 2. Play 9 fr., 3. Play 6 fr., Rinder und Miluar gabien auf jedem Play bie halfte.

Raffa . Eröffnung Radymittage 1/2 4 Uhr und Abende 1/28 Uhr. Anfang Rache mittage 4 lihr und Abende 8 libr.

Ergebenft labet ein

Zoseph Weiser,

fäffiger Burger ber Gtabt Jauernig, oftre, Schlefien. nahme.

Zahnarzt Stehrer

von Minden wohnt im Gafthof zu ben brei Belmen, Zimmer Rr. 6 und 7 im ergien Stodt. Bu iprechen von Früh 9-12 und Rachmittag von 2 6 Uhr.

Aufenthalt nur bis kommenden Samftag Abends.

<del>፞ቔጜቔጜቔጜቔጜቔጜቔጜቔጜቔጜቔ</del>ጜቔ<del>ጜቜጜዄዄቔጜቔጜቜጜቜጜቜ</del>ጜቔ Bayerische Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2

nnd 5 Proz., Baperifche Ditbahn Aftien I. und II. Emission,

Bayerifche Pfälzer Nordbahn-Aftien und Prioritäten,

Defterreichifche Staatsobligationen, garantirte,

Eifenbahn Aftien und Prioritäten,

Amerikanische Staats: und Gifenbahn : Papiere (Ber-

ainfung zwischen 41/2 bis 8 Prozent) kaufen und verkaufen courgentsprechend

Wertheimter &

neben bem golbn. Greng in Regensburg

Bersteigerung

Samstag ben 2. September Nachmittags 1 Uhr werden auf dem freien Plat- por dem Zesuitenbraus hause

ein eisengeachtter Dagen, verichiedene Standen, ein Schub: magerl, Tijche, Stuble, Seffel, ein Stogbuder, Retten, Rad-Schuhe und sonstige Gegenstände

an ben Meiftbietenden gegen Baargablung verfteigert.

Raufer ladet ergebenft ein

Die vom Bahnarit Steprer in Dilinden verfertigten und von bochfter-Stelle jum freien Berlaufe genebnugten Bahnpraparate, als Zahntinktur, welche die hestigsten Zahnlichmerzen stillt und den - Wohlgeruch des Arbems erhült, in 24 n. 16 fr., Zahnpulver, bas die Babue reinigt und erhalt, ju 24 und Zahnplombe jum Seibstausfüllen bobler Babne, bas Glas ju mit anstestentem Cabine! ju miethen. 12 tr., find fiels frifch jn haben bei Rab. zu erfragen bei 3. Lugen-

201h. Zacharias in Argensburg, berger, Domplay E. 58.

Drud und Berlag bon gr. Infet.

St. Katharinen-Spital. Beute Donnerflag

Blechmusik - Produktion von ber Gefellichaft "Danubia", mobei febrigutes Bier verleit gegeben wird.

Ergebenft ladet ein

Di. Gruber. Bräumenter.

Anfana 6 Uhr.

Geldmackvollste

aaur

empfehle wiederum geneigter Ab=

B. F. Utz, Ditengaije.

Berlornes.

Es murbe in ber rothen Sterngaffe

ein Geldinichen

mit fleuer Munge, ungefahr I fl., nebft einigen alten Defingen verloren. Finder wird gebeten, baffelbe gegen Befohnung bei Grn. Ruperti, machermeifter, abzugeben.

Sin Maidinint.

refp. Mafdinenwärter und Beiger wird für eine Branerei jum fofortigen Gintritt gegen entiprechenten Lobn gefucht.

Näh. in d. Exped

Es wird eine

tuditiae Umme

gefucht. Ausfunft ertheilt

Ilr. Saalfrant, Ludwigeftraffe B. 7.

700 Zentner

guten alten Baber verlauft Regensburg im August 1871

Orterer.

Pofiftallmeifter.

Unterzeichnete beehrt fich ergebenft anguzeigen, baß sie ihre bisberige Wohnung verlaffen hat und nun im chem. Schulhaufe G. Nr. 36 C. G. Bachhofer, Anktionator. in der Maxitrage webnt.

Thereie Obermeier,

3 bautme.

Muf Biel Allerheiltgen ift ein

geraumiger Laden

## Regensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger ericheint täglich und wirt von ben Abonnenien bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitgeile nur

Kägliche Beilage

Megensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, unb toftet berfeibe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 240.

Freitag 1. September.

1871.

Tagestalenber: Aczidius; Sonnenaufgang 5 Uhr 16 M., Untergang 6 Uhr 42 M., Tages: länge 13 St. 26 MR.

#### Telegramm bes Regensburger Morgenblattes.

\* Gumbinnen, 31. August. 3m Dorfe Czimochen, Kreis Lyk, mit 479 Einwohnern, kamen 79 Choleraerkrankungen vor, wovon 40 töbtlich waren. Die Regierung traf die ausge= behntesten Bortehrungen.

### Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 31. Aug. Pring Leopold ist gestern Abends von Tegernsee wieber hier eingetroffen. — Pring Luitpold wird in dieser Woche von Hindelang hieher zurückfehren.

Berlin, 30. Aug. Die "Kreuzztg." erfährt aus Wien, daß die rumanische Regierung ben Rammern sofort bei beren Wiederzusammentritt einen Gesehentwurf vorlegen werde, welcher die im Princip bereits jugeftanbene Entschädigung ber Gisenbahn-Obligations-Besiter regelt. — F

Brag, 31. Aug. Ein Telegramm bes "Tagesboten" aus Pilsen meldet: Bei einem in der Sachsenvorstadt ausgebrochenen Brande wurde bie beutsche Feuerwehr anfangs auf ber Branbstätte später auf bem Rudwege von einem an 1000 Köpfe gahlenden czechischen Pobels haufen infultirt. Die Militärmacht mußte ein= ichreiten.

Paris, 30. August. Die heutige Situng ber Nationalversammlung war äußerst stürmisch. Der außerorbentliche Gesandte des beutschen Reichs Graf w. Armin hatte heute eine an= und theilnahmlos. berthalbstundige Unterredung mit dem Finangminister Pouper=Quertier. Die Direktion ber Oftbahn verweigert die Annahme von Fracht= gutern, ba ihr vom Commando ber Offupationsarmee für die nachfte Woche bie Beimbe-

ben Seine-Prafetten bevollmachtigt habe, ben Bertrag mit ber Bank von Frankreich in Bezug auf bas Anlehen ber Stadt Paris abau= schließen. Das Bien Public bestätigt, daß bie Zahlung ber britten halben Milliarde beenbigt murbe.

Paris, 30. August. In ber heutigen Sipung der Nationalversammlung wird sich bie Debatte hauptfächlich mit den Antragen von Buffet und Choiseul beschäftigen. Der Antrag Buffet's wird von ber Rechten unter= stüht, ber Antrag Choiseul's, zu welchem bie Regierung ihre Zustimmung erklärt hat, wird dagegen von den drei Fraktionen der Linken: die gemäßigte Linke, das linke Centrum und die außerste Linke, unterftüt werben. Beibe, fo= wohl der Antrag Buffet wie der Antrag Choi= feul gehen bahin, Thiers die ausübende Ge= walt auf Grunblage ber Perfassung von 1848 zu verleihen. Choiseul's Antrag will Thiers auch bas Recht zugestehen, ben Berathungen ber Bersammlung beizuwohnen, und unterscheis bet sich von dem Antrage Buffet's auch baburch, daß er ber gegenwärtigen Berfammlung ben Charafter einer Constituante nicht zuerkennt. Thiers wird in der heutigen Sitzung zugegen Man halt bie Annahme bes Antrags Choiseul für mabriceinlich.

Die Nationalver= Paris, 31. August. sammlung hat in ihrer gestrigen Sitzung mit 433 gegen 227 Stimmen ben erften Paragra= phen des Kommissionsberichts in der Angelegen= heit der Vollmachtsverlängerung mit dem Amen= bement Dufaure angenommen und die Dringlichkeit eines von Quinet eingebrachten Antrags auf Selbstauflösung ber Nationalversammlung verworfen. Paris verhält sich durchaus ruhig

### Fokal- und Provinzial-Chronik.

\*,\* München, 31. August. Gestern murben wieber 2 frangofische Kriegsgefangene von benen ber eine ben Straf-Arreft Aberftanben batte förberung von 150,000 Mann beutscher Trup- und ber andere aus der Untersuchungshaft entlassen pen angesagt worden sei. — Der Temps ver- war, mittelft Borweis von München in ihre Beifichert, daß die Municipalität von Baris gestern math beförderrt. Ein weiterer Gefangener, ber in

S-cools

Folge einer Berwundung lahm war und Gesicht und Bebor eingebußt hatte, ift tiefer Tage in Rempten verftorben, fo bag bie Gefammtgabl ber in Bagern noch befindlichen frangösischen S. riegogefangenen nur mehr 21 beträgt, wovon 2 frant find, mabrent 16 in Straf-Arreft, und 3 in Untersuchungshaft fich befinben.

\* Bu Monchebeggingen bei Nördlingen wurde bor ungefähr 7 Wochen ber 4 3. alte Anabe bes praft. Argtes Dr. Stelple von einem muthver= bächtigen Bund in die Band gebiffen. Dbwohl bei bem Anaben alle ärztlichen Mittel augenblidlich angewenbet wurben, welche auch volltommen ju ent: eprechen ben Anschein gaben, fo brach bennoch an bem

Berletten am 26. Aug. Abends 8 Uhr bie Arantbeit in fo bobem Grade aus, bag berfelbe icon Tage barauf fein Leben enbete.

\* In Baffau fand am 28. b. M. bie Briffung ber einjährig Freiwilligen für ben Rreis Nieberbagern ftatt. Bon brei Canbibaten wurde nur Einer für befähigt gefunten.

Auswärtig Geftorbene.

Munden: Rarl Faber, t. Oberlieutenant, 31 3. Ludwig Bohplich, Dechaniter, 46 3. Sahnbach: Leonhard Sausmann, Pfarrer. Augeburg: Rarl Pfeufer, Professor.

Berantwortliche Redaktion : 3. R. Muhlbauer.

Zeugniß.

Die Josef Anton Spannaglische Glockengießerei in Regensburg hat für die burch Brand verungludte Pfarrfirche Weteloberg ein neues Gelaute von vier Gloden, ungefahr 201/2 3tr. schwer, gefertiget, das sich durch herrliche Arbeit und Form, sowie burch Billig= feit auszeichnet. Die Glocken find im F-Attord gestimmt, ben fie mit feltener Fulle und Rein= beit austonen, fo bag man mit voller Wahrheit jagen tann, bag bas Werk ben Meifter lobe. Dabei find bie Vorrichtungen fo einfach, daß bie Glocken fehr leicht zu lauten find.

Es wird barum biefe strebfame Giegerei allen Rirchenverwaltungen mit gutem Gemiffen

auf bas Befte empfohlen.

Am 10. August 1871.

## Katholische Kirchenverwaltung Weiselsberg.

Piendl, Bfarrer. Wald, Pfleger. Joseph Eibenschink. Georg Ernft.

Liederkranz und Gelana-Verein. Beute Abends 8 Uhr gemeinschaftliche

im Lotale bes Liebertranges (Augustiner-Braubans 1. Stod) für bie beabfichtigte

Bereine.

Samstag auf bem Marti wird wieder frischgeschoffenes

viriamulduret

achtungsvoll ergebenster

Friedrich Erhard,

in Stadtamhof.

menblirtes

Wtonatzimmer fogleich zu vermiethen.

Bei Fr. Bustet (Gesandtenstraffe) und Fr. Bustet jun. (Domplat) in Regensburg ift vorräthig:

#### Willi. Hermes' systemat. Zeichenschule Berliner

## Lehrer und zum Selbstunterricht.

Der Ausschuß beiber 1. Die Anfänge bes Zeichnens. 2. Landschaftszeichnen. 3. Blumen und Frucht geidnen. 4. Arabesten. 5. Berichiebene Begenftanbe nach ber Ratur. 6. Thier 7. Figurenzeichnen. 8. Architettonisches Beichnen. Preis des Heftes pr. 6 Blatt 21 fr.

Ueber alle Haarwuchs- Wittel,

aus den hochsurstl. Wildparken welche seit 37 Jahren auftauchten, hat der Mailändische Haarbalsam dex ausgehauen.

Um bessen Abnahme zu mögser haar, sondern auch zur Erhaltung, Berschönerung, Wachsthumsbesörderung lichst billigen Preisen bittet hochsticht beitererzeugung derselben in schönster Fülle und Glanz ersahrungsgemäß die jetzt am besten bewährte. Preis 30 kr. das kleine und 54 kr. das große Glas.

### Eau d'Atirona

Fifch. u. Bubhanbler, Ds. Dr. 54 ober feinfte fluffige Schonheitsfeife in Glafern à 20 und 40 fr. nebft Gebrauchs. Anweisung mit Bengniffen berühmter Aerste. Die Seife flartt und belebt bie haut, beseitigt leicht und fomerglos alle Ungehörigkeiten berfelben, als Sommer-In Lit. F. 571/2 3. Stock, sproffen, Leber - und andere gelbe und braune Fleden, Sithblaschen, Gefichterungold. Barenftraffe, ift ein hubich jeln zc. und ertheilt allen bamit behandelten Theilen die angenehmfte Frifche, Bohlgeruch, blendende Beige und gartheit. Carl Rreller, Chemiter in Nürnberg.

Alleinverlauf in Regensburg bei

3. 28. Renmüller.

Bei Albert Roth, früher Schwinger's Erben in Regensburg off neu angelommen und in Flacon in 1 fl. 45 fr. vorräthig zu haben

00000 dir Mittel, welches bas Ausfallen ber Saare gu beilen, und einen nenen gefunden traftigen Buche derfelben gu erzielen geeiniet ift. Es hat mir burch ilberraschend gunftige Erfahrungen bewiesen, bag in loid,en Fallen, wo alle andern empfohlenen Mittel wirtungstos blieben, ichon ber Berbrauch einer einzigen Flasche ben vollen gunftigen Erfolz zeigt. Ich tann mit Zuverficht aussprechen, wenn nur irgend noch fraftige teimfahige 20000000 Bergeln vorhanden find, fo werden fie mit ber Tinttur ju einem fconen haarmud, erregt.

Achtes, nicht nur fonenanntes Alettwurzel-Bel, 1 Placon gu 18 und 80 fr.

Diefes nach eigener Borichrift aus Alettwurzeln mit China u. f. f. bargeftellte feine Toilettenol leiftet nicht nur gegen ben Ausfall ber Saare trefflichen Dienst, sondern befördert hauptsächlich den Buchs derfelben und gibt ihnen höhern Glanz und Beiche. — Ich kann baber mein Haarmittel einem geehrten Publikum aus langerer Erfahrung als bewährtes Mittel beftens empfehlen.

Beilbronn am Metar.

Fr. Mayer, Apotheter und Chemifer.

#### 

Schönste beste Stearin-Tafel-Rergen 4-6-8 Stud & per Baquet 27 u. 30 fr., iconfte befte Stearin=Bagen. Rergen 5-6 Stud pr. Paquet 29 und 32 fr., schönste befte Barafin. Tafel-Rergen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., gegoffene Unichlitt-Lichter, patentirte Ractlichter, Betroleum, mafferhell und boppelt raffinirtes Lampenol vorzüglicher Qualität verfauft billigft und empfiehlt die

f. X. Straffer'sche handlung.

Rabeln, Del, Zwirn, Seibe, fowie Nähmaschinen.

beutsches, engl. und amerik. Fabrifat, zu außergewöhnlich billigen Preisen in großer Auswahl empfiehlt unter volltommener Garantie

Beinr. Bofelein, Mechanifer und Optifer, Ballerftraffe E. 12.

Bon ben berühmten hollandischen



m wieber eine frifche Sendung eingetroffen fti ber

Tr. X. Straffer ichen Handlung, Aramgaffe und Ballerftraffe in Regensburg.

Broidiuren' über Gebrauch und Birffamfeit biefes portrefflichen Raturprobuttes werben jederzeit gratis ober and auf Berlaugen franco jugefendet.



B. F. Utz. Dftengaffe.

## Saber = Verkauf 700 Zentner

guten alten Saber verfauft Regensburg im Muguft 1871

> Orterer. Pofifiallmeifter.

Montag den 4. Ceptentber

Nachmittags 1 Uhr findet im Gafthaufe gum Schlößt am Brebrunn

die Wiederverpachtung ber Bosner'iden Grundftude auf weitere 6 Jahre ftatt.

Bisherige Bachter und weitere Bachtliebhaber werden zu er= scheinen geziemend eingelaben.

Bachtbedingniffe werden por ber Berhandlung befannt gegeben.

C. G. Bachhofer, Auftionator.

## Geriten =Stroh

ift ju vertaufen bei

F. B. Sorg, Bolglanbftraffe Bit. A. 31.

Es wird eine

## tüchtige Amme

gefucht. Ausfunft ertheilt

ilr Saalfrant, Ludwigsftraffe B. 7.

Muf Biel Allerheiligen ift ein aeraumiaer Laden

mit anftoffenbem Cabinet zu miethen. Rab. zu erfragen bei 3. Lugenberger, Domplay E. 58.

3m Saufe Lit. F. Dr. 9 ift eine freundliche und bequeme

28 ohn ung

im 2. Stode ju vermiethen, beftehend in 3 heizbaren Zimmern, 1 Kochzimmer, Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichfeiten, und wird ju Allerheiligen frei und ju beziehen.

In Stadtambof ift eine

freundliche Wohnung, mit freier Musficht, beftebenb in 5 Bimmern, Ruche und sonftiger Bequemlichfeit bis Biel Allerheiligen gu vermiethen. Rab. in b. Erped.

- IN VI



## Runst-Figuren-Theater am untern Wöhrd. Bente Freitag ben 1. September

Graf v. Paquavil,

Die zwei Christgefangenen in der Türkel.

Drientalifches Mitterichaufpiel in 5 Aufgugen. Bum Schluffe folgen: Berwandlungen, Wictamorphofen und

Flugmaschinen. Preis ber Blate: 1: Plat 12 fr., 2. Plat 9 fr., 3. Blat 6 fr., Kinder und Militär gablen auf jedem Plat bie Halfte.

Kaffa - Cröffnung Nachmittags 1/, 4 Uhr und Abends 11/8 Uhr. Anfang Nachmittage 4 libr und Abende 8 libr.

Ergebenft labet ein

Joseph Weiser,

fäffiger Burger ber Stadt Jauernig, öffer. Schlefien.

Rahnarzt Stehrer

ven Munchen mehnt im Gafthof ju ben brei Belmen, Zimmer Mr. 6 und 7 im ersten Stock. Bu fprechen von Früh 9-12 und Nachmittag von 2-6 Ubr.

Aufenthalt nur bis fommenden Camftag Abends.

Bayerische Staats obligationen zu 31/2, 4, 41/2

und 5 Proz.,

Bagerifche Ditbabn - Affien I. und II. Emiffion, Bayerifche Pfalger Rordbahn-Aftien und Prioritäten,

Desterreichifche Staatsobligationen, garantirte,

Eifenbahn-Aftien und Prioritäten,

Amerikanische Staats = und Ersenbahn = Papiere (Ber: 1868, erläutert bon Ludwig Man,

zinjung zwischen 41/2 bis 8 Prozent) taufen und verfaufen courdentiprechend

Wertheimber & Comp.

neben bem golbn. Rreng in Regensburg.

## Neue Soll. Voll-Häringe

empfiehlt einer geneigten Abnahme

Georg Heintke

Bersteigerung

Samstag den 2. September Nachmittags 1 Uhr werden auf dem freien Plate vor dem Zefnitenbraus hause

ein eisengeachster Wagen, verschiedene Standen, ein Schub- find auf gang fichere hapoibet sogleich magerl, Tifche, Stuble, Geffel, ein Stogbubel, Retten, Rad- anszuleigen Rab. in d. Caved

Schuhe und sonstige Gegenstände an ben Meistbietenben gegen Baarzahlung versteigert.

Räufer labet ergebenft ein

C. G. Badhofer, Auftionator. wird gebeten.

Chelana - Verein.

Heute Abends präcis 8 Uhr Zusammentunft im Auguitiner-Dranhaufe (1. Stadt).

Der Ausschnft.

Seute Freitag Abends arober

beim Laumbacher.

asino.

Montag ben 4. Ceptember Versammlung mit Bortrag im rothen Sahn.

Der Ausiduff.

Sountag den 3. September

Branereibengern

tann ale jur fofortigen ficheren Orientirning unentbehrlich empfohlen merben bas Sanbbud, des griaminten Maljaufichlagweiens unter bem Titel ,.Wefets über den Malzaufichlag v. 16. Mai jeder beim Branwejen Betheiligte angelegen laffen fant follte, um por Echaben und Rachtheil bewahrt zu bleiben. Auch Aufschlugsbenmten leiftet bas um 6 ft. rb. burch jebe Budhandlung pon Balin & Ente in Erlangen gu beziehenbe Wert bie wesentlichften Dienfte.

Ein tüchtiger

Svängler-Wehilfe

findet andauernde Be'daftigung bei A. W. Lohner,

Spänglermeifter.

20-30 Winar Willa werden täglich in einer Mieberlage ab-

Nah. in b. Exped

II. 400

Ein filb. Zwicker mit Futteral murbe verloren. Um Rud. gabe an die Erped. gegen Belohnung

Drud und Berlog bon gr. Buftet.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wirb box ben Abounenten bes Regenab. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitgeile nur 1 fr.

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 241.

Samstag 2. September.

1871.

Tagestalenber: Stephan; Sonnenaufgang 5 Uhr 18 M., Untergang 6 Uhr 40 M., Tagedlänge 13 St. 22 M.

Neueste Nachrichten.

\*\* Munden, 1. Geptember. Der beutiche Raifer wirb am 7. September in Munchen eintreffen und die Uniform bes 6. banerischen Infanterie=Regiments, bessen Inhaber er ist, tragen. — Der Konig Georg von Griechenland ist heute fruh mit Gefolge von Stuttgart fommend, hier angelangt und nach 1/2stündigem Aufenthalte am Bahnhofe nach Salzburg weiter gereift.

Se. Maj. ber König hat sich von Schloß

Berg wieder nach Linderhof begeben.

Der t. Staatsminister bes Meußern Graf v. Hegnenberg-Dur hat am 31. Aug. zum ersten Male bas biplomatische Corps em= pfangen.

Die am 1. d. aus Frankreich zurückkehrenden 78 Mann Refervisten von ber II. bayerischen Armee=Division, werden sofort gum 7. Jager-Bataillon nach Landsberg beförbert

werben. Berlin, 30. August. Die "B. B. 3." fchreibt : "In beftimmter Beife geht uns heute bie Nachricht zu, daß die Finanzoperation, burch welche es ber frangofischen Regierung möglich gemacht werden soll, die britte halbe Milli= arbe zu bezahlen, zum Abschluß gelangt sei. Die Beschaffung bes Gelbes geschieht burch Wechsel, die bis Ende November zu laufen ha= ben und welche bie Namen einer Reihefolge er= fter europäischer Saufer tragen.

Gaftein, 31. August. Der Konig von Griechen land trifft am 1. September Rachts hier ein und wird am 2. Sept. bem Kaiser Wilhelm eine Visite abstatten. Die Abreife Raifer Wilhelm's wird befinitiv am 6. Septbr. und die Zusammenkunft mit dem Raiser von Desterreich in Salzburg am 7. September statt-

finben.

Paris, 31. August. Die heutige Sitzung ber Nationalversammlung hatte einen sehr! ruhigen Berlauf und enbete mit ber Annahme bes gangen bon ber Kommission beantragten Gesehentwurfs (Verlängerung ber Sewalt Thiere') mit 480 gegen 93 Stimmen.

Boulevarbborfenverfehr Sauffe.

Mom, 1. Sept. Die "Opinione" stellt in Abrebe, bag bie Regierungen Deutschlands und Desterreichs Mitthellung über bas Gasteiner Einverständniß an Italien und andere Mächte gemacht hatten. Italien habe folge= richtig nicht feine Zustimmung zu ben Grund= lagen biefer Unterhandlungen geben können. Man habe in Gastein von Italien als einer befreundeten Macht gesprochen, mit welcher man die herzlichsten Beziehungen zu erhalten wünsche.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*,\* Munchen, 31. Mug. In ber Beit vom 20. bis 26. August sind bahier an ben Blattern 21 Personen erfrantt und gwar 8 in ber Privatpflege und 13 im Blatternhause. Geftorben ift magrend biefer Beit Riemand.

\* Der Magistrat München flimmte ben Mobis fitationen bei, mit welchen bie Gemeinbebevollmach. tigten bem Borfcblage ber Aufnahme eines Anlebens von 5 Millionen Gulben beigetreten maren, wonach u. A. ber Zinssuß und bie Mobalitäten ber Aufbringung bes Anlebens jest noch nicht festgestellt merben follen.

\* Die Baffionsvorstellungen in Oberammergau finben, noch ftatt am 3., 9., 17. unb 24. September. Die 10 Borftellungen, bie in biefem Jahre fcon ftattfauben, waren alle vom Wetter be-

gunftigt und gablreich befucht.

Raufbeuren, 27. Auguft. Bei bem geftern Abends ausgebrochenen Gewitter entstand ein schauer= licher Bagelfchlag in ber Umgegenb von Apfel= trang gegen Ruberatehöfen, Aitrang, Gungad, Obergungburg, Untrasrieb, ebenso gegen Bertoloshofen und Auerberg.

### Borfenberichte und Staatspapiere.

Rarlorube, 30. August. Bei ber beutigen Serienziehung ber Babifden fl. 35 Loofe wurden folgende Gerien gezogen: 7613 285 6057 2822, 1621, 1633, 3136, 6079, 6095, 4213,

= 420 mole

7123, 2234, 3411, 6811, 7719, 7262, 2130, 7705, 1637, 1241, 6241, 6474, 6363, 6286, 36 tr., Rom 13 fl. 9 fr., Saber 7 fl. 8 tr. 5074, 1172, 1117, 2365, 5255, 329, 2423, 336, 7149, 6851, 753, 1271, 3292, 6231, 3489, 7698, 3736, 3326, 6108, 4753, 4186, 852, 1821, 3394, 3167, 6433, 1498, 6103, 3399, 666, 6686, 242, 5009, 493, 6851, 3153, 3873, 4826, 4811, 4226, 5584, 4038, 2843, 3969, 1656, 876.

#### Markt- und Handelsberichte.

Beiben, 31. Auguft. Beigen 18 fl. 52 fr., Rorn 13 fl. 6 fr., Gerfte 15 fl., Baber 6 fl. 42 fr.

<u>kkik</u>kkikikiki kikikiki

Reunburg b. B., 30. Aug. Beigen 20 fl.

Neumartt, 28. Aug. Beigen 21 fl. 59 fr., Rorn 15 fl. 48 fr., Gerfte 12 fl. 30 fr., Saber 8 fl. 50 fr.

Burglengenfelb, 31. Mug. Beigen 20 fl. 44 fr., Rorn 14 fl. 45 fr., Gerfte 12 fl. 16 fr. Saber 6 fl. 40 fr.

Berantwortliche Rebaltion: J. R. Mühlbauer.

#### Tedes: \* Muzeine.

Nach bem unerfarschlichen Rathichluffe bes Allmächtigen verschied heute Radunittags 3 Uhr, ergeben in ben beil. Willen Gottes, nach viermonatlichen Leiben, an Erichopfung, im 74. Lebensjahre, unfer umigfigeliebter Gatte, Bater und Ontel,

Wenzeslaus von Schedel-Greiffeultein.

Ber ben bieberen Ginn bes Berblichenen tannte, wird unfern großen Schmerz ju murbigen wiffen. Um flilles Baleid bitten

Regensburg ben 31: August 1871

die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonnabend um 4 Uhr vom Leichenhause des tatholischen Friedhoses unterer Stadt aus und der Seefengottesdienst Montag um 1/28 Uhr in der Stiftestriche zu Riedermünster ftatt.

## Einlaonna.

Am Sonntag den 10. September 1. 38. Nachmittags 2 Uhr wird eine Bersammlung der Mitglieder des landwirthschaftlichen Bezirksvereins Stadtamhof in Oberisling abgehalten.

Die Bereins-Mitglieder und sonstige Freunde der Landwirthschaft werden zu recht zahl=

reichem Erscheinen hiemit eingelaben.

Stadtambof ben 29. August 1871.

## Landwirthschaftliches Bezirks-Comité Stadtamhof.

Der I. Porstand: Sperl.

#### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahrt nach:

Anfunft von:

München, Landshut, Pajsau, Straubing, Geiselschöring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 1 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Nachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.

Mellan, Landshut, Straubing, Reiselbaring: Chieffaring. Straubing, Pajsau, Landshut, Bajsau, Landshut, Bajsau, Chieffaring, Straubing, Pajsau, Landshut, Bajsau, Landshut, Bajsau, Chieffaring, Straubing, Pajsau, Landshut, Bajsau, Chieffaring, Straubing, Pajsau, Landshut, Bajsau, Landshut, Bajsau, Chieffaring, Straubing, Pajsau, Landshut, Landshut, Landshut, Chieffaring, Straubing, Pajsau, Landshut, Landshut, Landshut, Chieffaring, Straubing, Pajsau, Landshut, Landshut,

Paffau, Bandshut, Straubing, Geifelbbring: 8 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. CL, 8 Uhr 18 M. Morg. C. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

30 Min. Abbs. E. 1., 2. CI.

Rürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. I., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 19 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl. Eger, Furth, Schwanderf: 5 Uhr 39 Min. Morg. B. 1., 2. Cl.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., 3. CL.

Geiselhöring, Straubing, Landshut, Passau, 7Uhr 35 M. Frat G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. B. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl.,

11 Uhr 15 Mi Racits B. 1., 2: CL Schwandorf, Furih, Eger, Bahreuth, Kürnberg: 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. CL., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. CL., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. CL., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. CL., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. CL., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2., 3. CL., 7 Uhr 45 M. Mobs. E. 1., 2. CL.

E. 1., 2. CL.

Schwanderf, Amberg: 6 Uhr - M. Abends G. 2., 8. CI.

- woods

Zahnarzt Stehrer

von Munchen wohnt im Gafihof zu ben brei Belmen, & Bimmer Itr. 6 und 7 im erften Stock.

Aufenthalt nur bis fommenden Countag Abends.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Unterzeichneter beehre mich hiemit anzuzeigen, daß bie

neuen Maak

in Zinn von 1/1 bis 1/92 Liter, amtlich geaicht, flets vorräthig zu haben find, und empfehle selbe, fowie alle sonstigen in mein Beidaft einschlägigen Urtitel einer geneigten Ubnahme.

Zugleich mache auf mein großes Lager von fteinernen Dafen aufmertfam, welche gum Aufbewahren von Schmalz und eingemachten Früchten bestens zu empfehlen find. Achtungsvollft

Rr. Weichete, Binngiefer, Wallerftraffe E 17.

Bersteigerung

Samstag den 2. September Nachmittags 1 Uhr werben auf bem freien Plate vor bem Jefuitenbraus hause

ein eisengeachster Wagen, verschiedene Standen, ein Schub: magerl, Tijde, Stuhle, Geffel, ein Stoßbudel, Retten, Rad-Schuhe und sonstige Gegenstände

an ben Meiftbietenben gegen Baargablung verfteigert:

Räufer labet ergebenft ein

C. G. Bachhofer, Auftienator.

Baneriffe Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Proz.,

Bayerifche Ditbahn . Aftien I. und II. Emifion, Baperifche Pfälzer Nordbahn-Aftien und Prioritäten,

Defterreichifde Staatsobligationen, garantirte,

Gifenhahn Aftien und Prioritaten, Amerikanische Staats: und Gifenbahn : Papiere (Ber:

ginjung zwischen 41/2 bis 8 Prozent) kaufen und verkaufen coursentsprechend

Wertheimber

neben bem golbn. Rrent in Regensburg.

Auf Biel Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden mit anflogendem Cabinet zu miethen, findet andauernde Beidaftigung bei Rab. ju erfragen bei 3. Lugen. berger, Domplat E. 58.

Ein Maler = Gehilfe wird fogleich gesucht von

B. Schmalzbauer.

E. 1531/2, Reupfarrplat, ift ber 1. Stock

au vermiethen.

Ein tüchtiger

Spängler-Gehilfe

3. 23. Lohner,

Spänglermeifter.

## Carvol=Seife,

ärztlich empfohlen alsSchutzmittel bei Epidemien, wie Cholera, Bo'den 2c. 20. empfiehlt

3. AB. Meumüller.

Bente

Spanferkel - Parthie nebft frifden Abbacher = Bier, wozu ergebenft einlatet

B. Alginger

Jasino.

Sonntag ben 3. September **Unsflug** 

nach Oberisling.

asino.

Montag ben 4. September Versammlung mit Bortrag

über sociales Teben, im rothen Sahn. Der Ausschuß.

Gin orbentlicher, fleißiger Stridergefelle findet auf Wochensohn einen auständigen Plat und bauernbe Beschäfti= gung; auch erhält ein braver Knabe als Lehrling Aufnahme. Gbenda konnen Jaden. und Bandichuh Striderinnen beichäftigt werden

Mab. in d. Erped.

Mantag den 4. September Nachmittags 1 Uhr

findet im Gafthaufe gum Schlößt am Brebrunn

die Wiederverpachtung der Bosner'ichen Grundftude auf weitere 6 Jahre ftatt.

Bisherige Bächter und weitere Pachtliebhaber werden zu er= scheinen geziemenb eingelaben.

Pachtbedingnisse werden vor ber Berhandlung befannt gegeben.

C. G. Badihofer, Auttionator.

In Lit. C. Mr. 36, filb. Filchgaffe, werben für nadftes Gemefter

Studirende

in Roft und Bohnung bei guter Beaufsichtigung gesucht.

Dafelbst ift auch ein freundliches

Włonatzimmer

gu beziehen.

Dantes · Erstattuna.

für bie ehrenvolle und gahlreiche Begleitung bei ber Leichenfeier bes in Gott rubenben

Herrn Ludwia Warth. t. Forftamts-Affiftenten,

fprechen wir ben P. T. Beamten, Bermanbten und Befannten unfern tiefgefühlteften Dant aus.

Regeneburg und Winterthur in b. Schweig am 1. Sept. 1871.

Georg Warth, Geschwisterte. Mathilde Warth,

Königl. Präparandenschule Regensburg.

Gesuche um Aufnahme in bie t. Praparanbenschule Regens. burg pro 1871/72, belegt mit dem Tauf-, 3mpf-, Schulentlaß-, Bermogens = und einem bezirksarztlichen Zeugniffe, find bis 17. September 1. 38. bei bem Sauptlehrer ber Anstalt, D. Schinhammer, portofrei einzureichen. Der Gintritt in einen höheren Rurs ift burch eine Brufung aus allen Fachern bes vorhergehenden Kurses bedingt. Zöglinge, welche von einer 2 Betten, 4 Rigen, 1 Stroh= Latein= oder Gewerbschule kommen, haben wenigstens die II. Note Matrage, 1 Strohliß, 1 Bett= im Fleiß und Betragen nachzuweisen.

Regensburg ben 30. August 1871. Der tgl. Inspettor: Dr. Schottl.

## Runst=Figuren=Theater

am untern Wöhrd. Bente Samstag ben 2. September Die Wildschützen aus Bayern,

Der bagerifche Siefel fammt feiner Rauberbaude.

Charafterbild aus bem Rauberleben in 5 Aufzügen. Bum Schluffe folgen: Bermanblungen, Metamorphofen und

Flugmaschinen. Breis der Pläte: 1. Plat 12 fr., 2. Plat 9 fr., 3. Plat 6 fr., Kinder und Militär zahlen auf jedem Plat die Hälfte. Kassa-Eröffnung Nachmittags 1/2 4 Uhr und Abends 1/28 Uhr. Ansang Nach-mittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Ergebenft labet ein

Joseph Weiser,

fäffiger Burger ber Stadt Jauernig, öfter. Schlefien.

Bei Fr. Puftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Buftet jun (Domplat) in Regensburg ift vorrathig:

Wilh. Hermes' Berliner systemat. Zeichenschule

Lehrer und zum Selbstunterricht.

375 Hefte enthaltend: An einen obe 1. Die Anfange bes Zeichnens. 2. Lanbschaftszeichnen. 3. Blumen und Frucht- ift ein anftandig geichnen. 4. Arabesten. 5. Berichiebene Begenftanbe nach ber Ratur. 6. Thier-

preis bes Heftes (wovon jedes einzeln abgegeben wird)

pr. 6 Blatt 21 fr.

Arieger'sche Bierbräuerei in Winger.

Bei Belegenheit ber

Kriedensteier

am Sonntag den 3. Septbr. gibt es bei Unterzeichnetem autes Bier, Rücheln, Raffre, falte und warme Speifen.

Ergebenft labet ein

Arieger.

### Saber = Verkauf. 700 Zentner

guten alten Baber bertauft Regensburg im August 1871

Ortever.

Boftftallmeifter.

Bu verkaufen find:

lade, 1 Tisch, 1 Seffel. Mäheres im weißen Ochsen

über 2 Stiegen.

Bei Maurermeifter Mabler tann fogleich ein tüchtiger

Vierdefnecht

in Dienft treten.

Bei Leberermeifter Ruchler werben

Lohfuchen

wegen Abraumung ber Lobstellen um ben Breis von 42 fr. pr. Dunbert abgegebent.

Dafelbft wird auch Laubenmift gu taufen gesucht.

Gersten = Strok

ift ju vertaufen bei

7. B. Sorg, Bolglanbftraffe Lit. A. 31.

Das Grummet

von 4 Taw. und 30 Dez. ift zu verlaufen.

Mab, in ber Erpeb.

Ein braunwollener

Regenjantriit

wurde in Dechbetten verloren; um Rudgabe gegen Erfenntlichfeit in ber Erpet, Diefes Blattes wird gebeten.

Un einen ober zwei Stubirenbe

meublirtes Zimmer ohne Bett zu vermiethen in Lit. C. 46 I. grunes Gafichen.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur

Pägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben Regensburger Anzeiger and affein abonnirt werben, und toftet berfelbe bierteliabrlich nur

Mr. 242,

Sonntag 3. September.

1871.

Tagestalenter: Soubengelfeft, Mansuetus Sonnenaufgang 5 Uhr 19 M., Untergang 6 Uhr worin er als bevollmächtigter Minister und Ge= 38 M., Tageslänge 13 St. 19 M.

Neueste Nachrichten.

\*\* Münden, 2. Sept. Der Ronig und bie Konigin von Sachsen find, wie bereits mitgetheilt, heute Morgens von Poffenhofen tommend am hiesigen Bahnhof angelangt und haben nach gang turgem Aufenthalt ihre Reife nach Stuttgart fortgefest. - Der Kriegsminifter Frhr. v. Brandh hat fich wieber auf feine Besitung nach Salzburg begeben.

Der zweite Instructioneture ber gur Schießcommiffion einberufenen Offigiere und Unteroffiziere ber mit dem Werbergewehr ju bewaffnenden Bataillone murbe geftern be-

- Die Ernennung bes General-Bergwerts= und Galinen : Abminiftratore Socheber jum Generalbirettor ber t. Berfehrsanftalten ift er= folgt und wird berfelbe biefe Stelle fofort ubernehmen.

- Hr. Cultusminister von Lut foll noch weitere bie firchlichen Berhaltniffe betreffenbe Entschließungen in Bereitschaft haben.

- Die Pfarrei Oftermahl ift bem Erpositus Gg. Müller in Hohenwart übertragen worden

Durch Entschließung bes Konigs boo. Berg 31. August wird ber Landtag auf ben

20. September einberufen.

Berlin 1. September. Der "Reichsanzeiger" veröffentlicht eine taiferliche Berordnung, wonach bie Borfchrift bes zweiten Abfațes bes Art. 33 ber Reichsverfaffung (freie Ginfuhr von einem Bunbesstaat in ben anbern) in Bezug auf ben im laufenben Jahr ju geminnenben Wein ohne Ginschrantung und in Bezug auf andere Weine mit ber Ginschränkung in Kraft tritt, bag beren Abstammung burch Ursprungszeugniffe nachge= wiesen wirb.

Berfailles, 2. September. Das "Journal officiel" melbet: Der Prafident ber Republit mien= Anlebens vom Jahre 1864 murben nach

ein Schreiben bes beutschen Raifers überreichte, sandter in außerorbentlicher Mission bei bem Prafibenten ber Republit beglaubigt wird.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* Munden, 2. Sept. Das Kriegeminifterium hat Anordnung jur Desinficirung in ben Rafernen und fammtlichen militarifden Gebauten erlaffen.

In Bilfting beging ber Beteranenbere in am 27. August bie Beibe feiner neuen Fahne in befonders festlicher Beife. Die Bereine bon Dingolfing, Lanbau, Reisbach, Beifelhöring und Deggen= borf waren mit ihren Fahnen erfchienen. Das Geft

nahm ben iconften Berlauf.

Lindan, 29. Ang. Am 26. b. Dite. Abende hauste im Beiler Gerichtsbezirte ein heftiges Bewitter und richtete an ben Gelb- und Bartenfriich= ten inebefonbere in ben Ortofluren Beiler, Linden= berg, Ruppenmannplig, Beiher, Mangen und Scheibegg großen Scharen an. Much bie Fluren ber Drt-Schaften Dietmannerieb, Ueberbach und Brobftrieb, 1. Bezirtsamts Memmingen, erlitten giemlichen Scha-In genannten Ortichaften wurben burch ben Sagel bie Genfter eingeschlagen, ebenfo im Bahn= hofe zu Dietmanneried auf ber nördlichen Geite.

#### Markt- und Pandelsberichte.

Landshut, 1. Septbr. Beigen 23 fl. 23 fr. (gef. 10 fr.), Rorn 14 fl. 11 fr. (geft. 10 fr.), Gerfte 13 ft. 3 fr. (geft. 53 fr.), Saber 6 ft. 21 fr. (gef. 39 tr.).

Amberg, 2. Sept. Beigen 21 ff. 1 fr. (geft. 46 fr.), Rorn 13 fl. 43 fr. (geft. 44 fr.), Saber

7 fl. 24 fr. (gef. 4 fr.).

München, 2. Sept. Beigen 24 fl. 20 fr. (gef. 31 fr.), Korn 13 fl. 19 fr. (geft. 13 fr.), Gerfte 12 fl. 49 fr. (gef. 51 fr.), Saber 7 fl. 43 fr. (gef. 17 fr.)

#### Borfenberichte und Staatspapiere.

Bien, 1. Sept. Bei ber beute borgenomme= nen 37. Berloofung bes unverzinelichen Bra empfing gestern ben Grafen Urnim, welcher ftebend verzeichnete acht Gerien gezogen, und zwar-

Br. 130, 522, 542, 1048, 1594, 1838, 2146 und 2661. Aus ben obigen verloosten acht Gerien wurden nachfolgend aufgeführte 60 Bewinn-Rummern mit ben nebenbezeichneten Gewinnften in Defterreicht Rr. 46 und Rr. 62; und endlich gewinnen je 400 Bahrung gezogen, und zwar fiel ber Saupttreffer mi. 200,000 fl. auf G. 1048 Rr. 2; ber zweite Treffer mit 50,000 fl. auf S. 542 Rr. 60; ber britte Treffer mit 15,000 fl. auf Gerie 1594 Dr. 50 und ber vierte Treffer mit 10,000 fl. auf Gerie 542 1838 Rr. 54, 60, 78, 83 und Rr. 100, S. Dr. 34; ferner gewinnen: je 5000 fl.: S. 542 2146 Rr. 4, 17, 43 und Dr. 98 und enblich S. Dr. 46 und G. 1048 Rr. 78; je 2000 fl.: 2661 Rr. 43 und Dr. 85. Auf alle übrigen in G. 1594 Mr. 68 und Mr. 91 und G. 1838 ben obigen verlosten 8 Gerien enthaltenen und bier Mr. 48; je 1000 fl.: S. 130 Mr. 11, S. 522 Dr. 23, S. 1594 Rr. 4 und Rr. 49, S. 1838 ber Bramienscheine entfällt ber geringfte Gewinnft Dr. 19 u. S. 2146 Dr. 34; weiters gewinnen je von je 170 fl. Defterreichischer Babrung. 500 fl.: S. 130 Mr. 65, S. 522 Mr. 67 und

Mr. 78, S. 542 Mr. 35 und Mr. 51, S. 1048 Rr. 11 u. Nr. 25, S. 1594 Rr. 32, 51, 69 u. Nr. 89, S. 1838 Nr. 7 und Nr. 76 und S. 2146 Gulben; S. 130 Rr. 1, 9 und Rr. 61, S. 522 Nr. 30 und Nr. 56, S. 542 Nr. 9 und Nr. 38, S. 1048 Nr. 6, 9, 23, 36, 55, 56 uno Nr. 94, S. 1594 Mr. 2, 17, 39, 44 und Mr. 54, S. nicht besonders aufgeführten 740 Gewinn-Rummern

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mabibauer.

Es ift eine foone

Wohnung, bestebend aus zwei Zimmern nebft übrigen Bequemlichkeiten an eine kinderlose Familie sogleich zu vermiethen. Rab. Lit. A. 22.

Gine foone

Usohnung

bie Biel Allerheiligen gu bermiethen. Mah. in ber Exped.

Montag den 4. September

Nachmittags 1 Uhr findet im Gasthause zum Soloki am Prebrunn

scheinen geziemenb eingelaben.

auf weitere 6 Jahre statt.

C. G. Bachhofer, Auftionator.

Biftualienpreife am 2. Sept.

1871. Fifche, Bechten b. Bib. Rarpfen, b. Bfb. Erbapfel b. 1/, b. Dibn. 21-24 fr. Schmalz, b. Pfb.; Butter, b. Bfb. Gier 3 Stild 4 ft. 3 ft. 30 - 4 ft. fr. Spanfertel b. St. 30-45 ft. Bahn, alter 1 ft. 15 - 1ft. 21 fr. Gans, raube 2ft. - 2ft. 12 ft. Gans, geputite, Enten, ranbe, pr. St. 48 - 54 fr. geputite Bulner, alte, b. St. 1ft. 6-1ft. 24 fr. St.ob, b. Eir.

Bei Fr. Bustet (Gesandtenstroffe) und Fr. Pustet jun. (Domplat) in Regensburg ift vorrathig;

#### Wilh. Hermes' Berliner systemat. Zeichenschule

Lehrer und zum Selbstunterricht.

375 Sefte enthaltenb:

bon 4 Zimmern, Garverobe, Ruche 1. Die Anfange bes Beichnens. 2. Landschaftszeichnen. 3. Blumen und Fruchtund fonfligen Bequemlichfeiten ift geichnen. 4. Arabesten. 5. Berichiedene Gegenstande nach ber Ratur. 6. Thiergeichnen. 7. Figurenzeichnen. 8. Architettonisches Beichnen.

Preis des Heftes (wovon jedes einzeln abgegeben wird)

pr. 6 Blatt 21 fr.

Specialitaten, aus ber Fabrit von M. Rennenpfennia Halle alS. gegr. 1852.

Glycerin=Waschwasser ein wirklich reelles Baschmittel zur Erlangung und Conservirung eines bie Wiederverbachtung ber weißen Teints, sowie jur Beseitigung von Sautunreinigkeiten. Empfohlen in Bosner'iden Grundftude allen commetischen Buchern. (Glasche 54 tr. und 28 tr.

Chinestsches (Silber=) Haarfarde=Wittel Bisherige Bachter und weitere farbt fofort und banernd braun und fcmarg, babei ift es ohne ichabliche Be-Bachtliebhaber werden zu er-fandtheile, baber ohne jede Wefahr ju benuten. Flafche 1'/2 fl. u. 45 tr.

einen geziemend eingeladen. Voorhof-Geest zur Belebung und trästigen Anregung der Bachtbedingnisse werden vor Conservirung und Krästigung des Daarwurgeln, deshalb sicher wirkend zur Werhandlung hetonut gegeben ber Berhandlung befannt gegeben. bes Mittel bei Ropficmers, Ropfgicht, Migraine nr. gialde 54 u. 28 tr.

Renneupseunig iche Hähnerangen-Pstäher den, weltbefannt ale ein Rabicalmittel jur ichnellen und ichmerglofen Bertreibung ber o lafligen Dubneraugen.

jeden rheumatischen u. ört-lichen ... Bahnschmerz ... sofort 27-30 tr. Dentifrice universelle 23-24 tr. nillend. & Flacon 18 tr.

Das langjährige gute Renomme ber Fabrit und ber immer fich vergrößernbe 32 83 fr. Abfat berfeiben, burgen für bie Gute biefer Artitel, welche acht gu taufen find 38-40 fr. n Regeneburg bei A. Schmal.

Eisenhandlung

33-39 h. M. Schwarz am Neupfarrplat, Regensburg,

24-27 fr. empfiehlt ihr großes Lager in:

gammer pr. St. 2 fl. 48 – 3 fl. 30 tr. Gisen, Blech, Guzwaaren und allen Sorten Den, b. Etr. 1 fl. 24 – 1 fl. 48 tr. Aleineisenwaaren.

## Tanz-Unterrichts-Anzeige.

Unterzeichneter mache ergebenft bekannt, baß ich mit bem

morgen Montag ben 4. September beginne, und

Sonntag den 10. September eröffnen werde. Giner regen Theilnahme sehe mit Bergnugen entgegen und ertheile nabere Ausfunft in meiner Bohnung am hunnenplag Lit. H. Dr. 128 im 1. Stod. Hochachtungsvollst

X. Schöffmann, Tanzlehrer

Bithern, fer Facon und Comftruction, ju ft. 7, 8, 10, 12, 15—50. felbft verfertigte, neue-'se in jeder Größe und Gnitaren, Façon, unter Garantie besten Tones, zu ft. 8, 5, 7 bis 30.

Diolinent, alte oder nene in 1/2, mit und ohne Bogen, von fl. 2 bie 50 und 150.

Satten, in befter Qualität gu & ju ben billigften Preifen.

Reparaturen werden äußerst folid und bil. ligft ausgeführt.

Preiscourante nach aus-

X. Rerschensteiner, Firma Edulg & Rerichenfteiner Blufilinftrumentenmader. Pfarrergaffe in Regensburg.

Ein braunwollener

Regenichirm

murte in Dechbetten verloren; um! Rudgabe gegen Erfenutlichfeit in ter über 2 Stiegen. Exper. b. Bl. wird gebeten.

Gefuch.

Eine Beamtenfamilie auf bem! Lande fucht jum fofortigen Antritt mit anftogendem Cabinet ju miethen. eine zuverläffige und willige Berfon. Acressen in ber Expedition nieber berger, Domplay E. 58. gulegen.

2300 ft.

find auf erfte sichere Supothet auf ift ein anständig Grund und Boben gang ober ge: theilt ju verleihen.

Rab. in ber Erpeb.

Zahnarzi Steurer

von München wohnt im Gafihof gu ben brei Gelmen, Bimmer Rr. 6 und 7 im erften Stod.

Aufenthalt nur bis kommenden Sonntag Abends.

## aber = Verfauf.

700 Zentner

guten alten Saber verlauft Regensburg im August 1871

Orterer, Pofistallmeifter.

Bu verkaufen sind: 2 Betten, 4 Rigen; 1 Stroh-Matrage, 1 Strohtiß, 1 Bett-

lade, 1 Tijd, 1 Geffel. Raberes im weißen Ochjen Countag den 3. Ceptember

Muf Biel Allerheiligen ift ein geraumiger Laden

Rah. gu erfragen bei 3. Luten-

Un einen ober zwei Studirente

menblirtes Zimmer ohne Bett zu vermiethen in Lit. C. 46 I. grunes Banden.

<del>፞፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠</del> St. Katharinen-Spital.

Bente Sountag Mechmusik Produktion bon der Gesellichaft ... Danubia", wobei sehr gutes Bier verleit gegeben wird.

Ergebenft ladet ein

Mt. Gruber, Braumeifter.

Aniana 6 Ubr.

asino.

nach Oberisting.

Casino.

Montag den 4. September Dersammlung mit Vortrag

über fociales Teben. im rothen Bahn. Der Ausschuff.

	(Be	treibever	rtehr	ju Reg	ensbu	ng vom 28.	Mua.	bis	2.	Sent		
		Weizen	Korn	Gerfte	Paber .	0	9.	Peir			Gerfte	Saber
Wochen-Bertauf		143	187	7.3	14		1	ft. t	r. 1	A. fr.	ft. fr.	£1 820
Boriger Reft .			13	1 12	_	Bechfter Breit		23 9		15 58	13 14	8 6
Jujuhr		511	113	1 414		Mittlerer		22 2		15 31	12 48	-7-36
Gefammifumme		655	314	499		Deindeiler		21	9	15 9	12 16	7 17
Beutiger Berfauf		511	123	421		Befallen .		40 A.		10 .	12 10	_ 11
Gefammtvertan!		655	311	494		Beftiegen .		_ 1	1	50	_ 14	_ 11
Reft		-	3	5	-		Lotalium	me be	3 M	erlauis:	28,268 ft	30 fr.



# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erfceint täglich und wird bon ben abonnenten bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitgeife nur 1 fr.

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben Regeneburger Augeiger auch allein abonnire werben, und toftet berfelbe

biertelfährlich mur

Mr. 243.

Montag 4 September.

1871.

Tagestalenter: Refalia, Mefes; Sonnen. aufgang 5 Uhr 21 M., Untergang 6 Uhr 36 M., ber im Glaspalafte ju Manchen ausgestellten Drigi-Tageslänge 13 St. 15 DR.

Neuefte Nachrichten.

\*\* Munden 3. September. Der neuernan= te Generaldirettor ber t. Bertehrsanftalten Socheber . hat heute bereits eine Inspettion verschiebener Bureaus vorgenommen.

- Die aus Frankreich entlassenen gestern beim 7. Jägerbataillon in Landeberg eingetrof= fenen Referviften find nunmehr in Urlaub Bon benselben gehoren 40 ber Mugsburger Wegend an.

Gaftein, 2. Sept. Der Ronig von Griech: enland empfing ben Besuch bes beut, den Raifers! und machte alsbann einen Gegenbesuch. Rachmittags trat er bie Weiterreise an. Kaifer Wilhelm reift sicherem Bernehmen nach in Begleitung bes Fürsten Bismard am Mittwoch nach Salzburg ab, wo er am Donnerstag mit bem Kaifer von Defterreich zusammentrifft.

Berfailles 2. September. Das Urtheil bes Kriegsgerichts ift heute verfundet worden. Ber= urtheilt murben jum Tobe: Ferre und Lullier gu lebenslänglicher Zwangsarbeit: Urbain und Trinquet; jur Deportation an einen befeftigten Ort: Affi, Billioraa Chamay, Regere, Grouffet, Berbure und Ferrat; gur einfachen Deportation: Jourde und Rastoul; zu 6 Mo= naten Gefängniß und einer Gelbbuffe von 500 Courbet; ju 3 Monaten Gefangniß: Fr8.: Clement. Freigesprochen wurben: Descamps und Barent.

Mabrib, 2. September. Der "Imparcial" fagt: Nachrichten von ber frangösischen Grenze melben, bag bie Carliften Befehl erhielten, allgemein befanntzugeben, am 10. b. M. zur Erhebung bereit ju fein.

Kondon 2. September. Die Affociation gur Befreiung gefangener Fenier hat für mor= gen ein Monfire-Meeting im Phonix-Parte einberufen.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* Münden, 2. Sepibr. Die Berloofung nalwerte beutfcher Runftler jum Beften ber allgemeinen beutschen Buvalidenstiftung hat bereits am 1. Septbr. Mittage begonnen und bauert noch bis jum 3. Septbr. , weghalb fich bie Gewinnlifte jest noch nicht veröffentlichen lagt. Doch burfte biefelbe bis jum fünftigen Mittwoch fertig geftellt fei.

Mus ben Bureaulecalitaten Des Militarfrantenhaufes in ber Müllerftrage in München wurde am 1. b. Rachte Die Summe von beilaufig 7300 fl., beinahe ausschlieflich aus Thalerftuden beftebend, entwentet, umb ift fiber ben ober bie Thater bis jest noch nichts befannt.

\* Regensburg, 4. Sept. Geffern Morgens ift in ber Allee eine hiefige Beibeperfon, Die nicht im beften Rufe fant, erfchlagen aufgefunden worben.

\* In Begelborf bei Erbenborf brannten am 30. Aug. fünf foone Anwefen fammt Rebengebauben nieber. Auch bie Erntevorrathe, Die fammtlich eingebracht find, murden ein Raub ber Flammen.

Magistratostbungen.

\* Regensburg, 1. Sept. In bie Stelle bes verlebten Diftriftevorftebere Uhrmacher Balter wirb fr. Schmidmeifter Leonb. Diener mit bem Amte eines folden betraut. - Beugniffe gur Berehlichung erhalt ber Schreinergefelle Gel. Meifter bon bier, mit ber Tapeziereretochter Maria Lofch v. b. -- Bum Bachtidreiber in Lit. B. wird ber Gonbmachermeister Mar Rroll ernannt.

Markt- und Handelsberichte.

Erbing, 31. August. Beigen 23 fl. 10 fr. (gef. 1 fl. 24 fr.), Rorn 13 fl. 22 fr. (geft. 3 fr.), Gerfte 13 fl. 24 fr. (geft. 1 fr.), Saber 6 fl. 12 fr. (gef. 19 fr.).

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Muhlbauer.

1869 Amsterdam.	Erfte Preismedaille 1869 Bilfen.	1869. Wittenberg.
Erfatymittel für !	s Nahrungsmitte Muttermilch empfehlen Is Pfd. Inhalt à 36 sburg bei Hrn. Apot	in frifder Sen-

#### Angeige. Tode8=

Beehrten Bermandten, Freunten und Befannten bringen bie traurige Radricht, rag Gott ter Allmächtige unfern innigftgelieb. ten Gobn

Franz Raver

im Blutbenalter bon 10 Jahren unt 9 Menaten am 2. Gepter. Abente 4 Uhr zu feinen Engeln abgerufen bat.

In unferm großen Schmerge bitten um ftilles Billeib Regensburg, 4. Geptbr. 1871

Die tieftragernten Eltern

Frang Kaber Buber, Walburga Suber, geb. Rellner.

Das Leichenbegangniß findet beute Montag Nachmittags 2 Uhr bom Leichenhaufe ber untern Stadt aus ftatt und wird ber Geegotteseienft Dienftag frub 7 Ubr in Rierermunfter abgehalten.

#### Runst=Figuren=Theater im schwarzen Roß.

Beute Montag den 4. September Graf Raimund der Verschwender.

Rampf um Witternacht.

Echaufpiel in 5 Aften. Bum Schluffe folgen: Bermandlungen, Dletamorphofen und Flugmaschinen.

Preis der Plage: 1. Play 12 fr., 2. Play 9 fr., 3. Play 6 fr., Kinder und Militar zahlen auf jebem Play die Balfte.

Kaffa - Eröffnung Nachmittags 1), 4 Uhr und Abends 1,8 Uhr. Anfang Nach-mittags 4 Uhr und Abends 5 Uhr.

Ergebenft labet ein

Joseph Weiser, fäffiger Burger ber Stadt Jauernig, öfter. Schlefien. Gesang = Unterricht.

Beige ergebenft an, baf bie allgemeine

Gesanaschule

(für Knaben) Montga ben 4. Sept. wieber eröffnet wirb. Riegensburg, ben 3. Gept. 1871.

> Karl Rellner. Lehrer, Schäffnerftraffe G 78.

Bei meiner Abreife von bier allen verehrten Gonnern und Befannten

"herzliches Lebewohl". Theodor Schonhof.

Beren G. Rehrmann in Gffen. Geit lange war ich von Ropfgicht geplagt und hatte babei einen fparliden haarmude. Hach Gebrauch emer Flasche Voorhof-Geest ans ber Fabrit von M. Rennenpfennig in Salle a. G. bin ich meme fatale Ropfgicht beinahe gang los und mein Ropf bebedt fich mit neuen haaren. Indem ich Ihnen, wie bem Erfinder meinen warmften Dant auspreche, bitte ich Gie biefe Beilen ber Dffentlichfeit ju übergeben, ba ich Diefes Mittel fibem abnlich Leibenben bestens empfehlen fann. Barmen.

Leop, Gerner, Raufmann. Mllein Bertauf pr. Flafche 54 fr., /2 Blaiche 28 fr. bei

M. Somal in Regensburg.

Gisenbahnzuge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahrt nach:

Anfunft von :

München, Landshut, Pajjau, Straubing, Geiselböring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.

Paffau, Bandshut, Straubing, Geifelhöring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. CI., 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. CI., 4 Uhr 57 M. Radm. G. 2., 3. CI., 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. CI. Rürnberg, Bayreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Ubbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. CL, 12 Uhr Rachts G. 2., 3. CL

Eger, Furth, Schwanderf: 5 Uhr 39 Rin. Merg. E. 1., 2. Cl.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

Geiselhöring, Straubing, Passau, Landsbut, Randen: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Witt. P.

1., 2., 3. 61., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. 61., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. 61.
Seiselhbring, Straubing, Landshut, Passau, 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. 61., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. 61., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. 61., 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. 61.

Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Rürnberg: 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. CL, 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. CL, 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. CL, 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. CL, 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. CL, 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2., 3. CL, 7 Uhr 45 M. Nobs. E. 1., 2. CL. Chwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abds. E. 1., 2. CL.

E. 1., 2. CL

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - M. Abends G. 2.,

Schönste beste Stearin-Tafel-Rergen 4-6-8 Stud 🍎 per Baquet 27 u. 30 fr., iconfte befte Stearin- 2Bagen. Rergen 5-6 Stud pr. Baquet 29 und 32 fr., iconfie beste Parafin-Tafel-Rerzen 6 Stud pr. Paquet 24 fr., aegoffene Unfhlittslichter, patentirte Ractlichter, Betroleum, mafferhell und boppelt raffinirtes Lampenol vorzüglicher Qualität verkauft billigft und empfiehlt die

F. X. Straffer'sche Handlung.

Bayerische Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2

und 5 Proz., Bayerische Oftbahn Aftien I. und II. Emission, Baherifche Pfälzer Nordbahn-Aftien und Prioritäten,

&&&&&&

Defterreichifdie StantBobligationen, garantirte,

Gifenbahn-Aftien und Prioritäten, Umeritanifche Staats = und Gifenbahn : Papiere (Ber- icheinen geziemend eingelaben.

zinfung zwischen 41/2 bis 8 Prozent) taufen und verkaufen coursentsprechend

Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rreug in Regensburg.

Bei gr. Buftet (Gefandtenftraffe) und fr. Buftet jun-(Domplat) in Regensburg ift vorrathig:

### Wilh. Hermes' Berliner systemat. Zeichenschule sussen.

### Lehrer und zum Selbstunterricht.

375 Sefte enthaltend:

1. Die Anfange bee Beichnens. 2. Lanbichaftszeichnen. 3. Blumen und Fruchtzeichnen. 4. Arabesten. 5. Berichiedene Wegenstände nach ber Ratur. geichnen. 7. Figurenzeichnen. 8. Architettonisches Beichnen.

Preis des Hestes (wovon sedes einzeln abgegeben wird) pr. 6 Blatt 21 fr.

Mit allerhöchfter Genehmigung bes t. Minifieriums des Junern, ohne Bett zu vermiethen in Lit. C. 46 I. Anfündigung ausgezeichneter Raucherwerte und Toilette-Artifel.

Duft-Essig 3n 15 fr., indischer Räucherbalsam ju 10 und 20 fr. das Glas, und feinstes Monigs-Raucherpulver ju 6 fr. bie Schachtel. Diele rübmlichft befannten Stridergefelle findet auf Mäucherwerte zeichnen sich burch langandauernden vortrefflichen Boblgeruch Wochenlohn einen anstandigen aus. Mallundischer Haarbalsam zu 30 fr. und 51 fr. Eau Blatz und dauernde Beschäftischer d'Atirona oder feinste flöffige Schönheitsieife zu 20 u. 40 fr., Extrait d'Eau de Cologne triple ju 18 und 36 fr., Ess-Bouquet gung; auch erhält ein braver zu 15 fr., 30 fr. und 1 fl. — Eau de Mille Acurs zu 36 fr. und Knabe als Lehrling Aufnahme. 18 tr., Essence of Spring Flowers (Frühlingeblüthen-Essenz) ju Gbenda können Jaden. und 21 fr. und 42 fr., Eispomade à 12 fr. und 21 fr., Maarolo (Ma- Handschuh-Strickerinnen bescasses und achtes kleuwurzeiöl) à 6, 9 und 18 fr. das Glas.

Anndoll ober orientalische Zahareinigungsmaffe ju 1 ft. 12 fr. und schäftigt werden. 36 fr. pr. Glas und ju 18 fr. und 9 fr. die Schachtel. Die im In- und Mab. in d. E Auslande längst anerkannte Borguglichkeit bieser renommirten Parfumerien und commetischen Mittel macht jebe weitere Anbreifung überftuffig.

Carl Areller, Chemifer in Rurnberg.

Maleinverlauf in Regeneburg bei

Casino.

Montag ben 4. September Dersammlung mit Bortrag über fociales Teben, im rothen Sahn. Der Musichuß.

Montag ben 4. September Rachmittags 1 Uhr findet im Gafthaufe gum

Schlößl am Prebrunn

die Wiederverpachtung ber Bosner'ichen Grundftude auf weitere 6 Jahre ftatt.

Bisherige Bachter und weitere Bachtliebhaber werden zu er=

Pachtbedingnisse werden vor der Verhandlung bekannt gegebent.

C. G. Bachbofer. Auftionator.

Wefum.

Eine Beamtenfamilie auf bem Lande fucht jum fofortigen Antritt eine zuverläffige und willige Berfon. Abreffen in ber Expedition nieber-

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit anftokendem Cabinet zu miethen. Mah. ju erfragen bei 3. Lugen-6. Thier- berger, Demplay E. 58.

> Mit einen ober zwei Studirenbe ift ein anständig

menblirtes Zimmer grunes (Bagden.

Gin orbentlicher, fleißiger

Mab. in d. Erped.

In Lit. D. Rr. 101 ift ber erite Stock

mit 6 heigbaren Bimmern und allen 3. 23. Renmieller. übrigen Bequemlichteiten ju vermiethen.

#### Todes-Anzeige.

Gott bem Allmächtigen bat es gefallen, unfern innigftgeliebten Sohn, Bruber, Entel und Reffen,

werrn weinrim Vorina.

Commis und Bicecorporal im t. 4. Chevaurlegers-Regiment "Adnig"

in Augsburg, beute Abends 61/4 Uhr in feinem 22. Lebensjahre nach Empfang ber bl. Sterbfalramente ju fich in Die Emigfeit abzurufen.

Indem wir biefen für une bochft fcmerglichen Berluft allen Bermanbten und Befannten anzeigen, empfehlen wir ben theuren Berblichenen ihrem liebevollen Anbenten und und ihrer ftillen Theilnahme.

Regensturg ben 2. Gept. 1871.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag ben 4. b. Mts. Nachmittags 4 Uhr bom Leichenhause oberer Stadt ans fatt und wird ber Trauergottesbienst am Dienstag ten 5. Früh 8 Uhr in ber Pfarrfirde St. Emmeram abgehalten.

发展发展发展发展 经通过 "我就是我就没有我们

Tobes. - Anzeige.

Gott dem Allmächtigen bat es gefallen, unfern innigftgeliebten Batten, Bater, Sohn, Bruber und Schwager,

herrn Franz Evenheat.

heute Rachmittags 51/. Uhr nach langerem Leiden und Empfang ber bl. Sterbfaframente im Alter von 47 Jahren ju fich in die Emigleit abaurufen.

Um flilles Beileid bitten

Regensburg den 2. Gept. 1871

bie tieftrauernben Sinterbliebenen.

Das Leichenbegängniß findet Montag Rachmittags 2 1/4 lihr vom Leichenhause des tath. Friedhofes unterer Stadt aus, und ber Seelengottesbienft Dienftag um 1/28 Uhr in ber Stiftefirche ju Riebermünfter fatt.

Mnzeige. Tode8=

Bott bem herrn über Leben und Tob hat es gefallen, unfer geliebtes Göhnchen

Joseph

geftern Rachmittage 3 Uhr im Alter von 43/4 Jahren gu feinen Eugeln abzurufen.

Diefe fcmergliche Trauernachricht theilnehmenben Bermandten, Freunden und Befannten mittheilend, bitten um gutiges Beileib

Steinweg, am 1. Sept. 1871

bie tiefbetrübten Eltern: Rarl Lang, Meggermeifter. Therefia Lang.

Inferat.

Die allgemein beliebten achten Honia – Brust – Bonbans und die mit vielem Erfolg gefronten achten

Ingwer - Pastillen für Magenleidende

von Carl Saas in Lahr find in Schachteln a 12 tr. allein ju haben in ber Sauptniederlage bei 3. 2B. Reumuller in Regensburg, burch welche Bermittlung weitere Rieberlagen errichtet werben.

3. Walbinger, D. 32, I., Engelburgerftraffe, empfiehlt fein Lager von Querpianos, Pianinos, Flügel, Harmoniums in Answahl jum Ber-lauf und Tausch, sowie alle Mepa-raturen und Stimmen beroriger Inftrumente zur gefälligen Beachinng.

Dödnt wichtige Auzeige für Bruchleidende

Ber bie bewährte Beilmethobe bes berubmten ichmeigerischen Bruch Argtes, Rrufi-Altherr, in Gais, Rt. Appengell, tennen lernen will, tann bei ber Erpebition biefes Blattes ein Schriftchen mit Belehrung und vielen 100 Beugniffen in Empfang nehmen.

E. 1531/s, Reupfarrplat, ift ber

Stock

ju bermiethen.

In Amberg ift ein schönes (Ect=)Wohnhaus

in ber frequenteften Lage, ju jetem Gefcafte geeignet, unter ter Sand billig zu verlaufen. Raberes burch

> S. Berold. Gaffgeber in Amberg

Bei Rabler Chrich am Roblens marft ift ber

erste Stock

rudwarte bis Biel Allerheiligen ju bermiethen.

Hühneraugen-Pflaster von Mariana Grimmert in Beriin. von den ersten Chirurgen Deutschlands geprüft n. verwendet, empfiehlt a St. 3 fr.

3. 28. neumiller.

3ch tann ber Bahrheit gemäß bedeinigen, bag mir bie Rennen-pfennig'iden Duhneraugen-Blafterchen febr gute Dienfte geleiftet baben.

Bernstadt b. Dels in Schlesten 3. Seilborn. Rieberlage in Regensburg bei

Schmal.

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und mirb vom ben Abonnenten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Reilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur

Vägliche Beilage

Milita

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt merben, und toftet berfelbe

vierteljährlich nur

Mr. 244.

Dienstag 5. September.

1871.

Tagestalenter: Laurentius Justinianus, Nasthan; Sonnenaufgang 5 Uhr 23 M., Untergang 6 Uhr 34 M., Tagestänge 13 St. 11 M.

#### Zelegramm bes Regensburger Morgenblattes.

\* Wien, 4. Sept. Der Kaiser reist morgen Rachmittag nach Salzburg, woselbst Beust morgen, Hohenwart und Andrassy Mittwoch Früh eintressen.

#### Neueste Nachrichten.

München, 4. Sept. Das Kriegsminissterium hat die dem Metermaß entsprechende neue Bezeichnung der in der kgl. 6. Artillerie eingesführten Geschütze in einer Zusammenstellung mit dem Bemerken bekannt gegeben, daß diese neue Bezeichnung vom 1. Oktober an dienstlich in Anwendung zu kommen hat. Vom gleichen Zeitpunkte an haben die Felds und reitenden Batterien folgende Benennung zu erhalten: die (bisher) 4 Pfr. sahrenden Batterien: "leichte Batterien," die (bisher) 6 Pfr. sahrenden Batsterien: "schwere Batterien," die (bisher) 4 Pfr. sahrenden Batsterien: "schwere Batterien," die (bisher) 4 Pfr. sahrenden Batterien.

— Auch nach Bahern wird eine größere Anzahl bes vom beutschen Kaiser gestifteten Berdienstereuzes für Frauen und Jungsfrauen gelangen. Es sollen besonders diesenigen berücksichtigt werden, welche in den Lazarethen und durch Beschaffung von Liebesgaben aller

Art thatig waren.

— Von unserer Staatsregierung soll in Berlin der Wunsch ausgesprochen worden sein, es möchte in Berücksichtigung des Umstandes,, daß nach den Bestimmungen der Berfassung die Einberusung der bayerischen Kammern habe erfolgen mussen, der Zusammentritt des Reichstags um einige Wochen verschoben werden.

In Paffau ift ber Regierungsprasibent v. Lipoweth zur Feier bes Kreislandwirthschafts-

festes eingetroffen.

Berfailles, 3. September. In der gestrigen Situng der Natisonal-Versammlung brachte Target den Antrag ein, die National-Versamm= lung vom 15. September bis 15. November zu vertagen. Der Finanzminister Pouper-Querker beschwört die Kammer, nicht auseinanderzugesten, bevor die Steuergesetze votirt sind, welche der Regierung die Mittel bieten sollen, den Verpslichtungen des Landes gerecht zu werden, und sordert die Kammer auf, alle Steuergesetze auf der Lagesordnung zu belassen.

Petersburg, 3. September. Der Großfürst Alexis Alexandrowitsch reist auf der Fregatte "Svetlana" nach Amerika, der Kaiser nach dem Kaukasus und die Kaiserin nach der Krim ab.

Auf St. Thomas wurden am 21. August burch ein Erbbeben, von Sturm begleitet, alle Häuser beschädigt und gegen hundert zersstört. 150 Personen sind theils tobt theils verwundet.

#### Tokal- und Provincial-Chronik.

Diln chen, 4. Sept. Heute Bormittags burchfuhr von Berlin tommend ein preußischer Salonwagen sammt Dienerschaft ben hiesigen Bahnhof.
Derfelbe wird in Salzburg bereit gestellt, um ben beutschen Raiser zur Fortsetzung seiner Rüdreise von Gastein aufzunehmen.

Amberg, 3. Sept. Im Markte Schnaittens bach brach gestern Morgens 31/2 Uhr Feuer aus, welches in lurzer Zeit 6 Wohnhäuser und 12 Nebengebäude theils ganz zerstört, zum Theil mehr ober minder beschähigte. Fahrlässigleit scheint hieran die

Shulo zu tragen.

Aug sburg, 2. Septbr. Die Häufigkeit ber Blatternkrankheit im Berwaltungsbezirke ber Kreishauptskatt Augsburg hat im Laufe bes Monats August abgenommen. Am 31. August befanden sich noch
11 Blatternkranke im Blatternspitale, in der Privat=
pslege befinden sich noch 9 Blatternkranke, 3 Männer, 6 Weiber. Der Gesammtzugang im Monate
August betrug 75. Gestorben sind im August an Blattern 14 Individuen.

Telegramm bes Regensburger Borgenblattes.

\* München, 4. Sept. Der beutsche Kaifer reift am 8. b. von Salzburg über Berchtees gaben nach München ab und verbleibt hier einen Tag. Toded: Anzeige.

Gott bem Mumadtigen hat es in feinem unerforschlichen Rathschlufe gefallen, unfere innigft. geliebteste Schwester, Schwägerin und Tante, Die tugenvsame

Bimmermanns : Tochter von Reumarft i. b. Oberpf.,

geftern Abends 61/4 Uhr nach vieru odentlich in foweren Leiden und oftern Empfang ter beil. Sterbfaframente im 42. Lebenejahre zu fich in bie Emigfeit abzurufen.

Intem mir tiefen unfern ichmerglichen Berluft allen unfern lieben Bermantten und Freunden jur Anzeige bringen, empfohlen wir Die Berftorbene frommer Erinnerung im Gebete, uns filler Theilnahme.

Regensburg und Neumarkt ben 3. September 1871.

Runigunde Birger, Tanbleregattin, Sowestern. Therefia Reller, Steinmengatin, Jos. Birger, Tandler, Georg Keller, Steinmey, Schwager.

Das Leichenbegangniß fin et Dienftag Rachmittage 3 Uhr vom Leichenhause unterer Start aus, ber Seelengottestienft Mittwoch fruh 8 Uhr gu Riebermunfter ftatt.



# Bonquet- und Blumen-

von Eduard Raiser,

Dbermunfterplat Lit. E. 1011102. Grab. & Trauerfranze von unverwell. Bant fogleich zu verlaufen. lichen Blumen, a St. 18 fr. - 1 fl. 48 tr Anter & Arenze in großer Answahl à St. 2 ft. 18 fr.

Blumen - Ampeln, reigende Zimmergierde, à St. 1 fl. 30 fr.

Bouquets in allen Größen und Formen a &t 18 fr bir 21/1 ft.

Saud-Berkauf.

Gin Saus in hiefiger Stabt, ju jebem Befchafte geeignet, ift Familienverhaltniffe megen unter febr annehmbaren Beringungen aus freier

Bo? fagt tie Exped. b. Bl.

Offert.

Ein trenes, fleißiges Frauen= zimmer, bas im Nähen erfahren und auf der Mafchine arbeiten fann, findet bauernbe Beschäftigung bei

> There's Dieber, Laten im Rathbaus

Es ift eine ichone

Wohnung,

bestebent aus zwei Bimmern nebft übrigen Bequemlichkeiten an eine finderlose Familie sogleich zu vermietben. Hab. Lit. A. 22.

Eine idene

Wohnung

von 4 Zimmern, Garterobe, Rude und fonfligen Bequemlichfeiten ift bis Biel Allerheiligen zu vermiethen.

Mab. in ber Erper.

Auf Biel Allerbeiligen ift ein geräumiger Laden

mit anftofienvent Cabinet zu miethen. Mab. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplat E. 58.

E. 1531/2, Reupfarrplat, ift ber

Start

## Runst=Figuren=Theater

im schwarzen Roß. Beute Dienstag den 5. September Oring Politor ans Thesalonien,

ober: Rönig Marandes von Kaftilien.

Ritterichauspiel in 5 Aften.

Bum Schluffe folgen: Berwandlungen, Metamorphofen und Tlugmaidinen.

Preis ber Plage: 1. Plat 12 fr., 2. Play 9 fr., 3. Plat 6 fr., Rinder und Militar gaflen auf jedem Play bie Salfte.

Kaffa - Eröffnung Nachmittage 1,4 Uhr und Abende 4,8 Uhr. Anfang Nachmittage 4 Uhr und Abende 8 Uhr.

Ergebenft labet ein

Joseph Weiser,

füffiger Bürger ber Stabt Jauernig, öfter. Echlefien.

Das Billigste von

aller Gattungen unter Garantie empfi blt

Windloaner,

neben ter weißen Lilie E. 83-84. ju permiethen.

### Bur gefl. Beachtung.

Bon perfonlichen Gintaufen aus ben Fabrifen gurudgefehrt, beehre mich bem verehrlichen Bublifum ergebenft mitzutheilen, bag mein

Lager mit sämmtlichen Neuheiten

für die Berbit. und Wintersaison auf's reichste und mannigsaltigste ausgestattet ist und setzen mich außerst vortheilhafte Gelegenheitskaufe in den Stand, nachstehende Artikel trot den täglich enorm steigenden Preisen der Seiden=, Woll= und Baumwoll=Waaren noch zu außergewöhnlich billigen Preisen zu verkansen, worauf ich meine geehrten Kunden besonders auswerssam moche, und zwar:

Eine große Parthie bichter Rleiderstoffe, einfarbig, mit und ohne Gallon, raye & brocke, in Papelines, Rips, Diagonals, Canovas, Panama: u. Coper-Stoffen per Elle 1/8 breit, 24-30 tr.,

Gine zweite Barthie gang gebiegener Berbft - & Binter = Rleiberftoffe in ben neuesten Farben von billigfter bis feinster Qualitat,

ferners eine Serie der feinsten noch nicht gesehener Haute Nouveantes in 3/4 breiten Stoffen, mit und ohne Franzen, sowie

abgepafte Roben fur die Saison mit Belg, Sammt und Deur=ton=Stoff=

Sammtliche Reuheiten, nebst ben vielen hier nicht aufgeführten Genres, die mein Lager stets in den ganz billigen sowie mittels und hochseinen Qualitaten enthält, liegen zur geft. Ansicht bereit und werde ich, wie bisher, bei streng reellster Bedienung nur zu feften Preisen verlaufen und sehe ich einer geneigten Ubnahme entgegen. Hochachtungsvollft

#### M. Sundheimer

im v. Maffei'fden Reubau.

# J. Pollak's Derren-Kleider-Alagazin,

Gesandtenftraffe B. 97, erlaubt sich ergebenft anzuzeigen, bag zur beginnenben Saifon bas Lager in herbst= und Binter-Befleidungsftuden jest schon vollständig affortirt ift und besteht in einer groß= artigen Auswahl in

Berbst- und Winter-Paletots, Phiets, Sade, Joppen, schwarze Rode, Jaquets, Dojen, Westen und Schlafrode.

Durch frubere Eintaufe bin ich in ben Stand gefest, trop bedeutender Steigernng ber Stoffe zu auffallend billigen Breifen verlaufen gu tonnen.

#### Das Reueste

in Stoffen aus ben renomirteften Fabriten ift bereits eingetroffen und werben Bestellungen nach Daag in fürzefter Beit prompt und billig ausgeführt.

Regen-Rode in großer Auswahl zu billigen Breifen.

Hochachtungevoll

J. Pollak

Gefanttenftraffe B. 97.

# Regensburger Auzeiger.

Regenoburger Anzeiger ericheint täglich und wirb bon ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblaites als Gratis-Reilage bezogen. Inferate foften p.r Betitgelle mur

ägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof fann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnir: werben, und toftet berfelbe vierteljährlich mit

21 fc.

Mr. 245.

Mittwoch 6. September.

1871.

Tagestalenber: 5 Uhr 24 M., Untergang 6 Uhr 32 M., Tages: nengug verfpatet hatte. lange 13 St. 8 M.

Neueste Nachrichten.

\*\* München, 5. Septbr. Der Ergherzog Carl Ludwig von Desterreich ift heute Morgens mit dem Bienerjug hier angetommen und nach furgem Aufenthalte am Bahnhof nach Lindau weitergereift.

- Staatsminifter von Lut erhielt vom Konig anläglich feines Ausscheibens aus bem Juftigministerium ein eigenhandiges "höchft fcmeichel=

haftes" Sanbschreiben.

- In bas Justizministerium ift ber 1. Staatsanwalt am Begirtegericht Straubing, Sr. Rothenfelber (ber Erfinder des berühmten Ausbruckes " erstunken und erlogen") berufen worden.

- Auf bie in Regensburg erledigte Abs votatenstelle ift ber t. Abvotat A. Buchmann

in Ansbach versett worden.

Berlin, 4. Sept. Die N. Br. 3tg. und die Nordb. Allg. 3. bestätigen, daß Graf Bis= mard-Bohlen von ber Stellung ale Generalgouverneur von Elfaß= Lothringen entbunden worden ift und ben Rang eines tommandiren= ben Generals erhalten hat.

Berfailles 4. September. (Gigung ber Nationalversammlung.) In Beantwortung einer Anfrage bezüglich ber versprochenen Untersuchung über bas militarische Berhalten Bagaine's fagt ber Kriegsminister, man beschäftige fich gegenwärtig mit ber Ernennung ber Mitglieber einer Untersuchungs-Comifs fion, welche am 15. d. einberufen und fich in dronvlogischer Reihenfolge mit allen Capitula= tionen, mit ber von Geban angefangen, beschäftigen werbe.

Parifer Schnellzug stieß mit bem Bersonenzug S. 1407 Rr. 45, S. 1471 Rr. 94, S. 1407 von Douai zusammen. Die Maschine des Rr. 96, S. 1996 Rr. 15, S. 1407 Rr. 33, S. Schnellzugs wurde zertrummert, zehn Personen 379 Rr. 51 und 4, G. 1890 Rr. 41, G. 1407 blieben tobt, gegen hundert Personen sind schwer Rr. 85, S. 1996 Rr. 67, S. 120 Rr. 41, S.

Magnus; Sonnenaufgang jug abgelaffen wurde, obgleich fich ber Perfo-

Tokal- und Provincial-Chronik.

" Dunden, 4. Gept. Borgeftern Mittags hat fich in ber Gruftgaffe ein Fall wunberbarer Rettung aus Tovesgefahr jugetragen. Ein 4 jahriger Rnabe fturgte vom Dache eines vierftodigen Baufes berab und murte von einem im Sofraume flebenben elfjahrigen Marchen auf ben Armen und fo gludlich aufgefangen, bag feines ber beiben Rinder eine Bedarigung erlitt!

Aus Augeburg wird folgenber fcmere Ungludsfall gemelbet, welcher fich am 3. b. auf bem Bferfeer Gifenbahnübergang gutrug: Bwei flebliche Anaben bes Gasmonteure, orn. Bauboin, fucten Die Bahnfchienen in bemfelben Momente ju überfcreiten, ale eine Refervemafchine, eine Rudwartes bewegung machend, ploglich vorwarts ging und beibe Rinder erfaßte: bas eine in ber Ditte theilte, fo bag augenblidlich ber Tob eintrat, tem anbern beibe Fuße und einen Urm abnahm. Letteres lebt awar noch, toch wird es fdwerlich am Leben bleiben.

In Raisheim, Monheim, Reumartt i. Dberb, und Bembing werben bom 1. Gept. 1. 3e. an bie mit ben !. Boft - Expeditionen bortfelbft vereinigten Bereinstelegraphenftationen mit befdranttem Tagesbienfte eröffnet.

Borfenberichte und Staatspapiere.

Bon ben am 1. Mug. I. J. gezogenen 10 Gerien bes Lotterie-Anlebens ber Stadt Augeburg Rr. 11, 120, 379, 1407, 1429, 1450, 1471, 1890, 1996 und 2061 geminnen: Gerie 11 Mr. 12 4000 fl., S. 1450 Mr. 32 350 fl., S. 1429 Mr. 13, S. 2061 Mr. 9 u. 28, S. 1996 Mr. 5, S. 379 Nr. 99, S. 2061 Nr. 91, Ser. 1890 Nr. 50, S. 1429 Nr. 87, S. 379 Nr. 91, S. 11 Mr. 93 je 100 fl., S. 11 Mr. 83, S. 120 Nr. 8, S. 1429 Nr. 5, S. 1890 Nr. 91, S. Lille, 4. Sept. Gestern Abend ereignete 120 Rr. 7, S. 1429 Rr. 88, S. 11 Rr. 1, S. sich auf der Nordbahn bei Seclin, in der Nabe 1407 Rr. 1, S. 1429 Rr. 36, S. 120 Rr. 23, von Lille ein großer Ungludsfall. Der S. 1450 Rr. 19 je 50 fl., S. 1471 Rr. 49, verwundet, viele erhielten Brandwunden. Der 1890 Rr. 15 und 98, G. 1407 Rr. 76, G. Unglücksfall entstand baburch, daß ber Schnell= 379 Nr. 55, S. 11 Nr. 56, S. 1996 Nr. 24,

S. 379 Nr. 85, S. 2061 Nr. 47 und 24, S. Th., 11 T. alt, Bater, Hr. Th. Loidl, Bostillon. Johann, 379 Nr. 45, S. 1471 Nr. 64, S. 1429 Nr. 60, S. 1471 Nr. 30, S. 1890 Nr. 69, S. 190 Christl, t. Landrichters-Wittwe, 75 J. alt. 58, S. 1471 Nr. 30, S. 1890 Nr. 69, S. 120 Dr. 29 je 30 fl. Auf alle übrigen, in ten gezogenen Serien enthaltenen und bier nicht befondere aufgeführten Anlebenefcheine entfällt ein Bewinn von je 8 ff.

Markt- und Pandelsberichte.

Straubing, 2. Sept. Beigen 22 fl. 43 fr. (gef. 6 tr.), Rorn 14 fl. 24 tr. (geft. 12 tr.), Gerfte 12 fl. 24 fr. (geft. 35 fr.), Baber 7 fl. 1 fr. (geft. 27 fr.).

#### Civilftand der Stadt Megeneburg.

In ber Dom- und Sauptpfarr ju Gt Ulrich. Detrant: E. Bauer, Dienfifnecht von Stadtamhof, mit M. A. Sigl, Goldners. E. fr. 3. A. Lang, Braumeifter von Stadtamhof, Bittmer, mit Jungfrau M. Dt. Massinger, Söldnerstochter. Iglg. Dr. Fr. Bergmüller, Braumeister, mit Jungsr. M. Th. Deml, Bränpächters-T. Hr. A. Stegmüller, Schulprovisor, mit A. Max. March, Söldnerstochter. Dr. Mich. Edert, Ausschlags-Einnehmer, Wittwer, mit Frau U. Geibert, Schuhmachers-Wittwe. Hr. 3. . Saufer, Rechtspract., mit Fraul. A. Eberl, Branereibesitzerstochter.

Geboren: Joh. Bapt., Bater, Berr 3. B. Erhard, Bollwaarenhandler von Stadtamhof. Maria, Bater, Dr. 3. B. Min, Schreiber von Stadtamhof. Jojeph, Bater, 3. Fuchsbrunner, Ziegler. Raymund, Bater, 3. Danner, Biegler. Johann Eb. und Anna, Zwillinge, Bater, W.

Gierl, Schuhmacher. Geftorben: Maria, nothgetauft, Bater, Gr. Frang Spiegl, Reffelfchmid. Ludwig, 6 Dr. alt, Bater, G. Binter, Fabritarbeiter. Johann, 4 3. alt, Bater, Dr. Jol. Uty, Meggermeister. Katharina, 4 B. alt, Bater, I. Schiebanbl, Taglöhner. B. Lingl, Taglöhnerin, 72 3. alt.

In der obern Stadtpfarrei ju St. Rupert. Betrant: Berr R. Friedl, Bureandiener-Gehilfe, mit

3gfr. M. Bott, Schuhmacherm . T.

Geboren: Friederita Fr. A., Bater, Sr. M. Biehler, Privatier. Maria, Bater, 3. Sahn, Laglöhner. Maria Magd. U., Bater, Hr. I. Knäusel, Rechnungs-Revisor.

Franz A., Bater, Hr. Fr. Eigner, Musiter. Maria A. R., Bater, Hr. Fr. X. Gmeinwieser, Cassettier. Gestorben: Auna, 8 E. alt, Bater, J. Men, Ost-bahnschlosser. Fran U. Triull, Schneiderm.-Wittwe, 87 3. alt. St. Meger, Schleifer-Lehrling, 16 3. alt Dr. 30f. Mußinan, t. quiesc. Ober-Zoll-Inspettor, 70 3. alt. B. Sanghofer, Maschinenschloffer b. b. Ofibahn, 36 3. alt. Albert, 3 3. alt, Bater, Dr. Fr. Rraus, ! Begirtegerichts-Affeffor. Lubwig, 2 3. alt, Bater, Dr. Mich. Ellmann. Dr. L. Barth, Affiftent beim L. Fragner in Kumpfmühl Arcis Forfibureau, 38 3. alt.

In der protestantischen Gemeinde.

3 n ber obern Pfarrei! Geboren: M. R. Mathilbe, Later, R. D. Egloff, Eisendreher. Ehristiane S. M., Bater, Dr. J. M. Ehr. Funt, Gastwirth. Eine todte Tochter, Bater, Dr. G. Fr. Banger, Dberpoftamistaffabiener.

In ber untern Pfarrei. Getraut! Dr. Fr. Wittich, Gutspächter in Regen-

borf, mit Igfr. A. Rühnlein, Privatierstochter. Geboren: Bilhelmine B., Bater, Sr. G. Ab. Forfter, Apotheler. Anna J., Bater, Dr. J. Zeidler, Geometergebilfe.

Geftorben: Bohann Ab., 4 3. alt, Bater, Gr. &. Mehler, Auditoriats-Aftwar im f. 11. Inf.-Reg. Gr. M. 3. Dinterleitner, Golbidmid, 46 3. alt. Frau R. Müller, Baagmeisters-Bittme, 61 3. alt. Friedrich Chr., 7 3. alt, Bater, Br. Fr. Bolger, Gaftwirth.

Berantwortliche Rebaktion: 3. N. Mühlbauer.

Amerikanische Sproc. Obligationen per 1882 "erfte Serie".

Die gefündigten Bonds bee obigen Anlehene werden von uns eingeloft ober gegen anbere Berthpapiere umgetaufcht.

Wertheimber Tomp.,

Bantgefchaft neben bem golb. Rreug in Regensburg.

#### Kunst=Figuren=Theater im schwarzen Roß. hente Mittmoch ben 6. September

Graf heinrich von Eichenfels.

Luftfpiel in 5 Aufgügen. Bum Soluffe folgen: Bermanblungen, Metamorphofen und

Preis ber Playe: 1. Play 12 fr., 2. Play 9 fr., 3. Play 6 fr., Kinder und Militär zahlen auf jedem Play die Hafte.

Raffa - Eröffnung Nachmittags 1/, 4 Uhr und Abends 1/,8 Uhr. Ansang Rach-mittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Grgebenft labet ein

Joseph Weifer, fäffiger Burger ber Stadt Jauernig, öftrr. Schlefien

Amerikanische 1882<sup>r</sup> vonos erfter Gerie (grune Stude), welche gur Rudgahlung gefündigt find, werden von bem Unterzeichneten getauft ober gegen andere Werthpapiere bestens umgetauscht.

Mt. Uhlfelder, Ban to und Wechselgeschäft, Regensburg.

Dibahn. Aktien I. und II. Emission, Pfälzer Ptorbahn-Aftien und Prioritäten, ische Stantsobligationen, garantirte, Aftien und Prioritäten, Kiftien und Prioritäten, Karantirte, Etnats und Eisenbahn Papiere (Berich Stuats 10 atso bis 8 3 ertheimber courseulprediend bligatione bem golbn. Rreut in Regensburg Prozent) =

Dantes . Erftatinny.

Für die ehrende und große Theilnahme mahrend des langen Rrantenlagers, fowie bei bem Leichenbegangniffe und Trauer-Gottesbienfte unfers nun in Gott rubenden unvergestlichen Sohnes, Bruders, Entels und Reffens,

herrn heinrich Döring,

Commis und Vicecorporal im f. 4. Chevaurlegers-Regiment "Aonig" in Augsburg,

sagen wir allen Berwandten, Freunden und Befannten und besonders noch ben herren Commis, welche ihm so liebevoll bas letzte Sprengeleite gaben, mit dem Wunsche und ber Bitte, ben theuern Berblichenen ein freundliches Andenken zu bewahren, unsern innigsten Dant.

Regeneburg ben 5. September 1871.

Die tieftrauernden hinterbliebenen.

Dankes - Erstattung.

Fur tie ehrende Theilnahme am Leichenbegangniffe und Trauergottestienfte unfere innigfigeliebten nun in Gott rubenden Gobnes

Franz Raver

sagen wir allen Berwantten, Freunten und Befannt n und besonters auch noch bem hochw. Hin. Coop. Hammer für die erbauente Grabrete unsern uniasten Dank. Um fremmes Andenken im Gebete für ten Berstorbenen und für uns um serneres Wehlwollen bitten

Regensburg ten 6. Cept. 1871

Franz Kaver Huber, Balburga Guber, geb. Rellner.

Allen Technikern Deutschlands ist zum Uebergange in das neue Maass- & Gewichtssystem zu empfehlen das unter Zugrundelegung desselben bearbeitete,

soeben erschienene praktische Buch:

Die Bauführung. Berausgegeben von C. Busch, Großt.
120 Text-Abbildungen. Preis 2 71. 24 Ar. rh.

In diesem Buche lehrt der durch eine mehr als 25 jährige Praxis ersahrene Bersasser das Fertigen der Zeich nungen, die Aufstellung der Kosten-Boranschläge, das Beraktordiren der Arbeiten, die Beaufsichtigung und Leitung derselben zc. Im zweiten Abschnit ist überall die betreffende Arbeitszeit angegeben und fernerhin die Einrichtung getroffen, daß sich zim Zeder die Lageslohn Breise sowie die Preis-Einheiten selbst in das Buch eintragen tann.

Bu beziehen burch Gr. Puftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Puftet

Jun. (Domplaty) in Regensburg.

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig.

**>** 

Bei Fr. Puftet (Besandtenstraffe) und Fr. Bustet jun. Domplat) in Regensburg sind soeben eingetroffen:

Tabellen zur Umrechnung des Geldpreises vom bisherigen Längen. und Flächenmaß in das neue metrische Maß

— bes alten bayerischen Flüfigkeit. und

Trodenhohlmaßes in bas neue metr. Dag.

Preis pro Blatt 6 fr. Rach Auswarts franto 7 fr.

Diefe Tabellen find ihrer Ginfachheit und praftifchen Busammenftellung halber für Jedermann beftens ju empfehlen.

Prufeninger Sommerkeller. Deute Mittwod

#### Endschießen

mit

Bledymusik-Produktion von der Gesellschaft Danubia.

Freundlichft latet ein

M. Schindler.

Gemanbte

#### Unteragenten

für eine leicht einführbare Teuer-Berficherung und eine Lebend= Bersicherung, beide beim Bublitum fehr beliebt, werden gesucht.

Raberes in ber Erped.

#### Berlorenes.

Bergangenen Sonntag ift ein

Geldtäschchen

mit einiger Münze verloren gegan= gen. Der redliche Finter wird gebeten, felbes in ber Exped, abzugeben.

Gine

#### Parterre = Lokalität,

bestehend in 3 Zummern, Riide zo zo, bie aud abgetheilt werden tann, wird bis Allerheiligen frei.

Mah. in der Erped.

#### Studenten

werden bei einer ruhigen, Linderlosen Familie in Wohnung zu nehmen gefucht. Nah in b. Exped.

Daus-Berkauf.

Ein Saus in bestbanlichem Justande und schönfter Lage, mit sehr schöner Aussicht, ift ohne Unterhündter aus freier hand sogleich zu vertaufen.

Dab, in b. Erped.

Muf Biel Allerheiligen ift ein

#### geräumiger Laden

mit anstogendem Cabinet zu miethen. Näh. zu erfragen bei 3. Lugenberger, Domplan E. 58.

Eine Dame wünscht bei einer anftänrigen Familie ein leeres

heizbares Zimmer

bis 1. Ofteber ju milithen. Man beliebe tie Adreffe in der Exped. D. Bl. ju hinterkeien.

3m Branhause zu St. Magn in Stadtamhof find

2 schone große Zimmer mit iconer Aussicht zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

### 5 gute Bienenstöcke

jind zu verkaufen!

Rab, in der Exped.

Dantes Erftattung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme sowohl mabrend ber Krantheit, als dem Leichenbegangnisse und Trauergottesdienste unsers innigstgeliebten" Gatten, Baters, Sohnes, Bruders, Schwagers, des

Herrn Franz Ebenhecht,

sprechen wir allen unsern lieben Berwandten, Freunden und Betannten unsern tief gefühlteften Dant aus und bitten zugleich, dem Berftorbenen ein freundliches Andeulen im Gebete feruexhin zu bewahren.

Regensburg, ben 5. Sept. 1871.

Die tieftrauernben Binterbliebenen.

Befanntma gung.

Die unterfertigte Berwaltung versteigert am Montag ben 11. September b. 38. von Bormittags 9 Uhr an

eine Parthie altes Schwellenholz

an ben Meiftbietenten gegen sofortige Baargablung und latet Strichsluftige biezu ein

Regensburg ben 5. September 1871

die Central-Magazins-Verwaltung der baherischen Ostbahnen.

Schwarz.

### Pensions = Verein

für bas

Amts - & Ranglei - Personal in Banern.

Um bestehenden irrigen Ansichten zu begegnen, werden die verehrlichen aktiven Bereinsmitglieder auf §. 16 II. B. Abs. 2, 6, 4, Seite 13 der Satungen vom 31. Dez. 1863 (conform mit §. 15, 6, 4, jener vom Jahre 1846) aufmerkjam gemacht, welcher lautet:

Jebes Mitglied hat ju entrichten:

"4) die sesseigen generale in Duartale - Naten in der ersten Handele - Naten in der ersten Halfte des ersten Monats eines ieden Quartals bor aus.

Im Richtbeachtungsfalle haben bie im §. 9 ber Sahungen bestimmten nachtheiligen Folgen Platz zu greifen, wovor sich Jeber felbst mahren möge.

Der Bezirts-Ausschjuß von Regensburg.

3mel tüchtige

Tischlergesellen

finben Arbeit bei

Rummel, Tifchlermeifter-

## Bur geft. Beachtung.

Bon perfonlichen Gintaufen aus ben Fabriken zurudgekehrt, beehre mich bem ver= ehrlichen Bublikum ergebenft mitzutheilen, daß mein

Lager mit sämmtlichen Neuheiten

für die Berbit- und Wintersaison auf's reichste und mannigsaltigste ausgestattet ist und setzen mich außerst vertheilhafte Gelegenheitskaufe in den Stand, nachstehende Artikel trot den täglich enorm steigenden Preisen der Seiden=, Woll= und Baumwoll=Waaren noch zu außergewöhnlich billigen Preisen zu verkanfen, worauf ich meine geehrten Runden besonders ausmerksam mache, und zwar:

Eine große Parthie dichter **Aleiberstoffe**, einfärbig, mit und ohne Gallon, rayé & broche, in Popelines, Rips, Diagonals, Canovas, Panama= u. Coper=Stoffen per Elle 3/8 breit, 24—30 tr.,

Gine zweite Parthie gang gediegener Derbit - & Binter = Aleiderstoffe in den neuesten Farben von billigfter bis feinster Qualität,

ferners eine Serie der feinsten noch nicht gesehener Hauto Nouvoantes in 8/4 breiten Stoffen, mit und ohne Franzen, sowie

abgepafite Roben für bie Saison mit Belg, Sammt und Deux=ton=Stoff= Belat.

Sammtliche Neuheiten, nebst ben vielen hier nicht aufgeführten Genres, die mein Lager stets in den ganz billigen sowie mittels und hochseinen Qualitäten enthält, liegen zur gefl. Unsicht bereit und werde ich, wie disher, bei streng reellster Bedienung nur zu festen Preisen verkaufen und sehe ich einer geneigten Abnahme entgegen. Hochachtungsvollst

M. Sundheimer

im v. Maffel'schen Reubau.

8-12(FO)

### Regensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger ericient täglich und wird von ben Abonnenten bes Regeneb. Morgenblattes ale Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile unr

I it.

Kägliche Beilage

min.

Regensburger Morgenblatt:

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und foftet berfelbe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 246.

Donnerstag 7. September.

1871.

Tagestalenber: Regina; 5 Uhr 25 M., Untergang 6 Uhr 30 M., Tages= länge 13 St. 5 M.

Telegramm bes Megensburger Morgenblattes.

\* München, 6. Sept. Kaiser Wilhelm, welchen an ber banerischen Grenze Pring Luit= pold und Graf Rechberg erwarten, trifft am 8. d. Vormittage 10 Uhr 45 M. in München ein, um 12 Uhr 15 M. in' Beißenberg, von wo er die Reise mach Hohenschwangan fortsetzt. Der König fährt bem Raifer von Soben= schwangau entgegen. Der Kaifer reift am 9: über Rempten nach Lindau.

#### Aleueste Nachrichten.

34 Manden, 6. Sept. Unter bem Borfige des Prinzen Luitpold fand heute Mittag eine Sigung bes Staaterathes ftatt. - Die Bringeffin Therefe befindet fich gur Zeit auf ber Rückreise von Corfu; ihre Dienerschaft ift bereits bier eingetroffen.

- herr Reichsrath Frhr. v. Stauffenberg, welcher die Stelle eines ersten Präsidenten ber Kammer der Reicheräthe auf allen Landtagen seit 1849 belleidete, ist dem Vernehmen nach auch für ben bevorftehenben Landtag wieber jum Kammerpräsidenten ernannt und das betr. allerh. Restript an benselben bereits abgesendet worden.

(21. 3.) Bum Gerichtsichreiber am Landgerichte Geglach murbe ber Begirtogerichtsacceffift Ung. Dibell in Regensburg ernannt.

\* Paffan, 6. Cept. Die Dztg. erzählt heute einen Vorfall zwischen dem t. Regierungspräs sidenten v. Lipowsty und Srn. Bischof Beinrich, ber schmerzliches Aufsehen erregen wirb. Bei ber Vorstellung bes Domcapitels ergriff herr Bischof Beinrich die Gelegenheit, die gegenwärtigen Angriffe auf die Kirche und beren unvermeibliche Rudwirkungen auf ben Thron zur Sprache zu bringen. Hr. v. Lipoweth verließ ben Saal und verweigerte bem Srn. Bischof,

Sonnenaufgang offener Straffe nicht befehlen, er weiche nur ber Gewalt. Zugleich beutete ber Br. Bischof auf bie in bie Strafe hereinblickenbe Weftung Obers haus mit bem Ausrufe: "Er fei bei bem ge= genwärtigen Angriffen auf die tatholische Rirche in Bayern feinen Grundfaten gemäß reif für eine Festung; ja er freue fich, jur Chre Gottes und feiner Rirche bei ben gegenwartigen Ber= haltnissen lieber in einer Festung als in Passau seinen Wohnsitz zu haben."

Salzburg, 6. September. Mit bem heuti= gen Nachtzuge sind Fürst. Hohenlohe, Graf Andrassy und General Schweinit eingetroffen. Graf Sohenwart trifft Bormittag ein.

Oppeln, 2. Sept. Bu Slupna, im Kreise Beuthen, und ju Scepantowis, im Rreife Ratibor, ist durch die Kreis-Thierarzte der Ausbruch ber Rinderpest tonftatirt worden.

Bruffel, 5. Sept. Die "Ctoile belge" melbet, baß bie Mechanifer in mehreren Gtabliffements die Arbeit einstellen und bag mahrscheinlich aus bere Etabliffements folgen werden. Die Mechanifer verlangen im Allgemeinen die Berabfetung ber Arbeiteftunden.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Regensburg, 6. Gept. Bem Unterfuchungs. richter bei bem f. Bezirlogerichte babier gebf une auf Grund ber Actenlage bezüglich ber Tobesart ber neulich tobt aufgefundenen Rath. Sad von bier bie Mittheilung zu, "daß durch die begirtsgerichtearatliche Settion ber Leiche zweifellos geftellt ift, bag bie Ratharina Sad eines natfirlichen Ebbes, nämlich an Gehirnschlag geftorben ift. Eine Spur irgend einer Berletung tonnte am Leichnam nicht entbedt werben. "

Rirdenthumbad, 4. Gept. Beute Racht. von halb 2 Uhr bis nach 3 Uhr hatten wir ein furchtbares Bewitter. Der Blit folug in bie nabe MariageMirche ein, beschäbigte Bebachung, Dach= fluhl, Mauerwert und einige Einrichtungsgegenftande ber Rirche, gunbete aber gludlicherweise nicht. Der Telegraph murbe gleichfalls vom Blipfclage getroffen, und ift in Folge beffen nicht au benuten: junachft ber Mittelmuble folug ber Blit in einen Baum. Gin fo foredliches Gemitter hatten wir in Diefent Jahre noch nicht erlebt, und mar febr gu berihm auf dem Fuffe folgte, jedes Behor und gebot fürchten, es möchten bie erft neu guigebauten Rebenfogar bem Bischof, fich zu enfernen, mas biefer mit gebaube burch Blit neuerdinge eingeafchert merben. ber Bemerkung ablehnte: Er laffe fich biefes auf

(A. Bliggig.)

120 PODE

Börsenberichte und Staatspapiere.

(Graflich Bappenbeim'iches Bramien-Anleben.) Bei ber Gewinnziehung am 1. Sopt. find auf bie nachbenannten Rummern ber am 1. Mug. 1871 gezogenen 54 Gerien folgende Be= winnste gefallen: 12,000 fl. auf G. 3657 Rr. 7; je 500 fl.: S. 4734 Nr. 20, S. 6229 Nr. 14; je 100 fl.: S. 1284 Mr. 18, S. 1987 Mr. 16, S. 6229 Nr. 16, S. 6911 Nr. 13; je 50 fl.: S. 856 Mr. 5, S. 2373 Mr. 18, S. 3477 Mr. 20, S. 4671 Mr. 12, S. 5300 Mr. 11, S. 5724 Mr. 3; je 30 fl.: S. 1062 Mr. 10, S. 1987 Mr. 14, S. 2044 Mr. 15, S. 2373 Mr. 4 u. 8, 6. 4671 Nr. 15, S. 4995 Nr. 17, S. 5644 Mr. 5, S. 6047 Mr. 13, S. 6086 Nr. 10, S. 6651 Nr. 7, S. 6911 Nr. 12; je

15 fl.: S. 796 Nr. 8, S. 1262 Nr. 11, S 1987 Nr. 15, S. 3899 Nr. 10, S. 4035 Nr 5, S. 4228 Nr. 1, S. 4671 Nr. 18, S. 4734 Nr. 8, S. 4944 Nr. 5, S. 5071 Nr. 9 u. 16, S. 5724 Mr. 2 u. 10, S. 6047 Mr. 19, S. 6065 Nr. 15, S. 6229 Nr. 8, S. 6911 Nr. 1, S. 6912 Mr. 7, 17 u. 20. Alle übrigen in ge= jogenen Gerien enthaltenen Pramienscheine werben mit 7 fl. eingelöft.

Markt- und Pandelsberichte.

Deggenborf, 5. Gept. Beigen 21 fl. 44 fr. (gef. 46 fr.), Korn 13 fl. 55 fr. (geft. 16 fr.), Berfie 13 fl. 16 fr. (gef. 4 fr.), Daber 7 fl. 16 fr. (gef. 3 fr.).

Berantwortliche Redaktion: 3. R. Mublbauer.

Wir beabsichtigen den im Rriege von 1870|71 Gefallenen ein Dentmal gu feten und an bemfelben eine Tafel mit ben Ramen jener Tapjern, welche bier ihre Beimath hatten, anbringen ju laffen

Um biefen 3med vollständig erreichen gu tonnen, ftellen wir wieberholt an alle jene bitr beheimatheten Familien, welche ein theueres Opfer in diefem Kriege gu bellagen haben, die Bitte, uns

binnen 8 Tagen

ben Ramen und bie Charge bes Gefallenen, fowie ben Drt, wo derfelbe ben d Tob gefunden, fund zu geben.

Anmelbungen bei ber Expedition,

Bimmer Nr. 29.

Regensburg, 5. Cept. 1871. Stadtmagistrut. Der Bürgermeifter beurl. Seigl.

Linbftätter.

### Meffles Kinder = Mehl

(farine lactée)

befie Schweizermild enthaltend, wird von den erften medizmischen Antoritäten für P Ernahrung der Canglinge empfohlen.

Riederlage für Regensburg bei Johann Degener.

Die Mitglieber bes

Lotterie-Club Ilr. 11.

(bei Brauer Horganer), werten zu einer nothwendigen Befprechung auf heute Donnerstag Abends 1/8 Uhr einzelaten.

Um beftimmtee Erfdeinen und' Mitbringen ber Buchel erfucht

ber Ausschuß.

Gine freundliche

wohnung

und tam bie Allerheiligen noch ein (Grund und Boben) ohne Unter. von Zimmer, Rabinet, Ruche und übribrittes Bimmer baju gegeben werben. Mah. in b. Exped.

Bei Fried. Buftet, Gefandtenftrage und Fr. Buftet jun. am Do pp'at in Mereneburg ift foeben eingetroffen :

pro September 1871.

Breis 42 fr.

Allen Technikern Deutschlands ist zum Uebergange in das neue Maass- & Gewichtssystem zu empfehlen das unter Zugrundelegung desselben bearbeitete,

soeben erschienene praktische Buch:

Deraurgegeben von C. Buid, Grofib. Seff. Rreiebaumeifter in Alefelb. Mit 190 Text-Abbildungen. Preis 2 31. 24 Kr. rh.

In diesem Buche lehrt ber burch eine mehr als 25 jahrige Praxis eriahrene Berfaffer bas Bertigen ber Beidnungen, Die Aufftell-ung ber Roften-Boranichtage, bas Berattorbiren ber Arbeiten, bie Beauffichtigung und leitung berfelben sc. 3m gweiten Ab. fdmitt ift aberall bie betreffenbe Arbeitegeit angegeben und fernerhin die Ginrichtung getroffen, baf fid ein Beder die Tageslohn - Breife forvie Die Preis Ginheiten felbft in bas Bud, eintragen tann. Bu beziehen burch Fr. Puftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Puftet

jun. (Domplat) in Regeneburg.

Verlag von OTTO SPAMER ln Leipzig.

#### Almerikanische Gyroc. Obligationen

per 1882 "erfte Serie".

Die gefündigten Bonds des obigen Anlebens werben von uns eingelöft ober gegen andere Werthpapiere umgetaufcht.

Wortheimber & Comp.,

Bantgefchaft neben bem golb. Rreug in Regensburg.

Es sind

2000 fl.

mit 2 Zimmern ift fogleich ju vermiethen fogleich, und zwar zur I. Stelle banbler zu verleihen. Rab. i. b. Expeb.

In einem foliben Saufe auf bem Obermunfterplate ift eine

Wohnung

gen an eine ruhige Familie ju vermiethen. Rah. in b. Erpeb.

Todes= 🕈 Anzeige.

Bott bem Allmächtigen bat es in seinem unerforschlichen Rathschlufe gefallen, geftern Nachts 12 Uhr unsern innigstgeliebten Gatten und Better, ben

herrn Martin Schindler,

ehemaligen Detonom bon Pirfad, gulegt Privatier dabier,

nach längerem Leiven und öftern Empfang ber heil. Sterbfaframente, im 75. Lebensjahre zu fich in die Ewigleit abzurufen.

Intem mir tiefes allen unfern Bermandten, Freunden und Befannten gur Ungeige bringen,

bitten um ftille Theilnahme

Regensburg, ben 6. September 1871

die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Das Leichenbegangniß findet fünftigen Freitag ben 8. bs. Mts. Nachmittags 1/24 Uhr vom Leichenhause unterer Stadt aus ftatt und wird ber Seelengottesbienst fünftigen Samstag Morgens 8 Uhr in ber Stiftsfirche zu Niedermunfter abgehalten.

## J. Pollak's Do Herren-Kleider-Magazin,

Gesandtenstrasse B. 97,
erlaubt sich ergebenst anzuzeigen, baß zur beginnenden Saison das Lager in Gerbst= und Winter-Velleidungsstücken jest schen vollständig affortirt ist und besteht in einer großsartigen Auswahl in

Derbste und Winter-Paletots, Phieks, Säde, Joppen, schwarze Röcke, Jaquets, Hosen, Westen und Schlafröcke.

Durch frühere Eintaufe bin ich in ben Stand gefet, trop bedeutender Steigerung ber Stoffe ju auffallend billigen Preisen verlaufen zu tonnen.

Das Reneste

in Stoffen aus ten renomirteften Fabriten ift bereits eingetroffen und werben Bestellungen nach Daag in fürzefter Beit prompt und billig ausgeführt.

Regen-Rocke in großer Auswahl zu billigen Preifen.

Hechachtungsvoll-

J. Pollak

Gefanttenftraffe B. 97.

# Blumen-Zwiebel

echte holländische, als Myazinthen, Tulpen, Narzissen, Crocus 2c. 2c. in bekannten erprobten Sorten zum Frühtreiben sowie fürs Freiland empfiehlt en gros und en detail zur geneigten Abnahme

J. Schmitz,

Saamenhandlung in München, Laben großer Bittualienmartt Saus Rr. 5.

Preisberzeichniffe über Zwiebel fowie ber Saamen zur Derbstfaat stehen gratis und franto zu Dieusten.

Toogle Google

## Todes= Anzeige.

Gott bem Allmächtigen bat es gefallen, unfer innigfigeliebtes Tochterchen

Katharina

im Alter von 5 Jahren 4 Monaten beute Fruh 63/4. Uhr nach fünfwöchentlichem schweren Leiden in die Schaar feiner Engel abzurufen.

11m filles Beileib in ihrem großen Schmerze bitten

Regensburg ben 6. Cept. 1871

bie tieftrauernben Eltern: Georg Bed, Kaminkehrermeister, Karolina Bed.

Die Beerdigung findet Freitag ben 8. Sept. Rachmittags 1 Uhr vom Leichenhause oberer Stadt aus ftatt.

Dankes . Erftattung.

Für tie so gabireiche und ehrenvolle Begleitung gur Grabterube unferer nun in Gott ruhenben theuren Schwester, Schwagerin und Tante, ber tugenbfamen

Jungfran Anna Brittig,

Bimmermanns Tochter von Neumarkt i. b. Oberpf., insbesonders aber für die so alleitige Theilnahme während ihres Krankenlagers sagen wir allen Freunden und Bekannten unsern tiesgefühltesten Dank; auch sühlen wir uns veranlaßt, unsern wärmsten Dank zu bekunten dem hodw: Orn. Coop. J. Wöhrle für die trostreichen Zusprüche während ihres Krankenlagers und dem hochw. Orn. Coop. Hammer für die erhebende Grabrede.

Möge Sie alle ber liebe Gott recht lange mit folchen

fcmeren Brufungen berfconen.

Bir bitten ber Berftorbenen ein freundliches Undenten im Gebete zu bewahren.

Regensburg und Deumarft ben 6. Gept. 1871.

Die tiestrauernden Hinterbliebenen: Kunigunde Birger, Tändleregattin, | Schwestern. Theresia Reller, Steinmetgattin,

Jos. Birger, Tändler, Schwager Georg Reller, Steinmet,

Befanntmachung.

Die unterfertigte Berwaltung versteigert am Montag den 11. September d. 38. von Bormittags 9 Uhr an

eine Parthie altes Schwellenholz

an ben Meiftbietenben gegen sofortige Baargablung und labet Strichs-luftige biezu ein

Regensburg ben 5. Geptember 1871

die Central-Magazins-Verwaltung der baherischen Ostbahnen. Schwarz.

#### Deutsches Racahout

empfohlen von mehreren namhaften Aerzten als leicht verdauliches Nahrungsmittel
für Kinber, Krante und an schwacher Berdauung Leidende, und bereitet unter arzulicher Controle bei Angelo Sabbadini in München.

Bu haben in Regensburg bei

Johann Degener.

#### 5 gute Bienenstöcke

jind zu verkaufen.

Nah. in der Exped.

#### Studenten

werden bei einer ruhigen, tinderlosen Familie in Wohnung zu nehmen gesucht. Näh. in d. Exped.

Saus-Verkauf.

Ein Haus in bestbaulichem Bustande und schönfter Lage, mit sehr schöner Ansficht, ift ohne Unterhandler aus freier Hanb sogleich zu vertaufen. Rah. in d. Erped.

Muf Biel Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden

Mäh. zu erfragen bei 3. Luperberger, Domplat E. 58.

Eine fcone

Wohnung

von 4 Zimmern, Garrerobe, Riiche und sonstigen Bequemlichkeiten ift bis Biel Allerheiligen zu vermiethen. Rab, in ber Erpet.

E. 1531/2, Reupfarrplat, ift ber

1. Stock

ju vermiethen.

Gin freundliches,

sonniges Quartier

von 2 Zimmern, Ruche und sonstigen Bequemlichfeiten ift an ein paar ruhige Leute zu vermiethen.

Auch ware bafelbft eine große

Parterreraumlichfeit jur Einlagerung von Breitern u. dgl., ober als Wagenremise zu benühen, zu

Rab. in b. Erped.

Eine

vermietben.

Barterre = Lotalität,

bestehend in 3 Bimmern, Ruche 2c. 2c, bie auch abgetheilt werden tann, wird bis Allerheiligen frei.

Rab. in der Erpeb.

Regensburger Auzeiger ericent täglich nub mirb von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Grutin-Zeilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur 1 fr.

Tägliche Beilage

Regensburger Worgenblatt.

Regensburg & Stadtamhaf fann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe

bierteliabrlich nur

.A 12 1. If abelland in her Stenoraemeinh:

Mr. 247.

Freitag 8. September.

1871

Tagestalender : Maria Beburt; "Connen- fruheren Dagiftratebefchluffes genehmigt, bag für Tageslänge 13 St. 1 M:

#### Aleuche: Hadrichten.

\*\* Münden, 7. Gept. Der beutsche Rais f er wird morgen Bormittags am hiesigen Bahn= hofe eintreffen und nach dem Dejeuner feine Pauli ift fcwer ertrantt und liegt auf feinem Gute, Reise nach Peißenberg und Hohenschwangan fortsetzen, wo J. M. die Königin-Mutter ihr Namensfest begeht. Bon Sobenschwangau wird ber Kaiser sich zunächst nach ber Insel Mainau am Bobenfee jum Besuche ber Familie bes Großherzogs von Babeit begeben.

Bon Ulm ift gestern ein Erganzungszug bestehend in 1 Offizier, 74 Mann und 79 Pferden bon bem 1. Uhlanen= und 4. Chevau= Antheil an bem fconen Fefte genommen. legers-Regiment jur 2. baperifchen Urmee-Di-

vision nach Frankreich abgegangen. - - 1100.

Salzburg, 6. Sept., Abends. Die Ankunft bes Kaisers Wilhelm ist um 68/4 Uhr erfolgt. Bereits um 5%, Uhr hatte sich ber Kaiser von Desterreich vor das Absteigquartier des deutschen Raifers begeben. Der Kaiser trug preugische Oberftenuniform und bas Großtreuz bes schwarzen Ablerorbens. Als ber beutsche Raiser eintraf, ftimmte die Militarkapelle die preußische Bolts= hymne an. Raiser Franz Joseph trat auf die vierspännige Posischaise zu, aus welcher bev beutsche Kaiser in österreichischer Oberstenunisorm Schnell heraussprang. Beibe Raifer umarmten und füßten sich unter lebhaften Zurufen bes Volkes. Rach erfolgter Vorstellung des Gefolges bes beutschen Kaisers tom Fürst Bismard mit bem geh. Legationsrath v. Keudell an und wurde von der Menge lebhaft begrüßt.

Fürft Bismard und Graf Beuft hats ten gestern nach ber hoftafel eine Zusammen= kunft, welche bis Mitternacht bauerte. Heute haben bie anwesenben öfterreichischen Minister

eine Audienz beim Kaifer Wilhelm.

Ronftantinopel, 7. Sept., Morgens. Der Großvezier Ali Bafca ift gestern Rachmittage gestorben.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

meinbe : Collegium murbe heute im Ginne eines'

aufgang 5 Uhr 27 D., Urtergang 6 Uhr 28 Di, bas Dentmal Balob Cennefelber's, bes Grfindere ber Lithographie, ber Plat an bem Rreugungepuntte ber Dito : und Barerftrage abgetreten werten und zu biefem Zwede 6 Jahre lang referwirt bleiben foll:

\* Der Direttor ber oberften Baubehorbe von

in Leutstetten am Starnberger Ger.

Landebut, 6. Septbr. Die Bitrger bom obern, mitflern und untern Rennweg veranftalteten geftern gu Chren ihrer ans bem Gelbe beimgelebrten Goleaten ein Friedens und Dantfeft. In ber Frauenfirche ju Altborf wurde ber feierliche Sottesrienft abgehalten, auf ber Rloplmuble fanb vas Gestmabl ftatt. Die Stabt Landshut hatte regen

\* Sonntag ben 3. t. Mis. marte gu Dbermaurbach bei Aichach in bem bafelbftigen Bfarrhaufe wahrend bes Bormittags - Gottesvienftes ein Einbruch verübt, wobei Rleibungefffide, Gilbergeug und einiges baare Gelb geftoblen wurben. Der gange Schaben belauft fich auf etwa 150 fl. Aus ben naberen Umftanben, unter welchen biefer Ginbruch verübt wurde, lägt fich leicht abnehmen, bag nur ein Dieb bei bemfelben thatig mar, ber bor Allem eines vollstänvigen Anzuges Beburftig, nur nach Belo und Pretiofen luftern und noch baju febr hungernb war, Dan bermuthet baber allgemein, bag ber aus bem Buchthause entsprungene Rauber Baecolini ber Thater fei, ter in hiefiger Gegend wohlbefannt iff und erft in allerjungfter Beit von mehreren Berfonen gefeben morben fein foll.

Murnberg, 7. Gept. Unfere Stabt mar geftern Abend ber Schauplay bellagenemerther Erzeffe. Ein aus mehreren bundert Berfonen bestebenber Saufen burchjog nach 9 Uhr eine Angahl Straffen, indem er bie Fenfter ber bafelbft mobnenben Meiger und Bader mit Steinen bewarf. Es bedurfte bes energifden Einschreitens ber Militarmacht, um bem Tumulte ein Enbe zu machen. (N. C.)

Markt- und Handelsberichte.

Landshut, 7. Sept. Weizen 23 fl. 47 fr. (geft. 24 fr.), Rorn 14 fl. 11 fr. (geft. 11 fr.), Fohal- und Provinzial-Chronin. Gerste 13 fl. 17 fr. (gest. 14 fr.), Saber 6 fl. \*\* München, 6. Sept. 3m Münchener Ge- 33 fr. (gest. 12 fr.), Linsen 11 fl. 3 fr.

Berantwortliche Rebaltion: 3. R. Mühlbauer.

Versteigerungsausschreibung.

In Sachen gegen die Wirtheeheleute Frang Laver und Marie Danner in Mintraching, als Schulbner, werben auf Betreiben bes burch ben unterfertigten Anwalt vertretenen Glaubis

gere, bes herrn Ernft Lang, Bachters in Riebertraubling,

am Donnerstag den 30. November 1871 Nachmittage 2-3 Uhr im Danner'iden Wirthohause in Mintrading Ds. . Dr. 42 burch ben t. Rotar Beren Johann Michael Schmauß, wohnhaft in Regensburg, folgenbe in ben Steuergemeinben Mintraching und Rosenhof im Bezirte bes t. Landrentamts Regensburg gelegene Objette, enthaltend beiläufig 38 Tagw. 86 Dez. Gesammtfläche, in brei Abtheilungen gesonbert zur öffentlichen Bersteigerung gebracht:

I. Abtheilung in ber Steuergemeinde Mintraching:

Lit. A. Pl.-Nr. 111, das im Orte Mintraching gelegene Wohnhaus Nr. 42 mit angebautem Brauhaus und Brennerei, Schupfe und Reller und barüber befindlicher Tagichupfe, Stallung, Stadel mit Malamuble, Schweinställen und angebauter Bagenschupfe, Sofraum, bann Brunnen, gemeinschaftlich mit 58.: Rr. 44, - Gesammtflache 44 Dezim., mit realer Bierbrauerei und Taferngerechtsame und Gemeinberecht gn einem Rubantheil an ben noch unvertheilten Gemeindebesitzungen.

Die Aeder Pl.=Rr. 424, 715, 1031, 1144, 1449, 2093, 2305a, 2305b, 2479, 2480, 3146a, Gefammtflache 5 Tagw. 91 Dezimalen,

bie Wiefen Pl.: Nr. 2349 und 2598, Gefammtflache 2 Tagw. 31 Dez.,

bie Walbung Pl.=Nr. 3146b zu 4 Tagw. 84 Dez. -

Lit. C. Der Uder Bl.: Dr. 2747 gu 3 Tagm. 62 Deg .-

Lit D. Die Regelbahn mit Bactofen Pl.: Nr. 117a gu 3 Dez.,

ber Garten Pl.: Mr. 117b ju 12 Deg.,

ber Ader Bl.: Dr. 2750 ju 1 Tagm. 45 Deg. -

Lit. E. Der Ader Pl.: Nr. 613 ju 1 Tagw. 53 Dez. -

Die Meder Bl. 2746 und 2749, Gefammiffache 4 Tagm. 5 Deg. -

Der Ader Pl.-Rr. 611 ju 31 Dez. -Lit. G.

II. Abtheilung in ber Stenergemeinde Mintrading und Rofenhof.

Der Ader Pl.=Mr. 2069 ju 73 Dez. -Lit. E.

Der Ader mit Wiese Pl.= Dr. 435 ju 4 Tagw. 30 Dez.

III. Abtheilung in ber Steuergemeinbe Mintrading.

Lit. A. die Neder Bl.: Nr. 423, 518, 545, 547, 567, 612, 702, 706, 716, 732, 876, 880, 993, 1030, 1148, 1161, 1362, 1463. 1825, 1883, 1913, 1930, 1957, 1958, 2047, 2077, 2207a und 2480, Gesammtfläche 8 Taw. 95 Dez.,

bie Biefe Bl.: Mr. 2207b ju 27 Dez.

Der Zuschlag erfolgt sogleich endgultig; es findet fein Nachgebot statt, weber Ginlosungsnoch Ablofungerecht. Der nabere Beschrieb ber Berfteigerungsobjette und bie Berfteigerunge= bedingungen können beim Versteigerungsbeamten eingesehen werden.

Regensburg ben 7. Gept. 1871.

Wilhelm Borbrugg, f. Abvotat.

Ein: und Bertanf aller Gattungen bagerifder Obligationen, Grundrenten, Pfandbriefe, sowie aller Gattungen öfterreichischer Gifenbahn=Actien & Prioritäten, Loofe zc. ju bestmöglichsten Courfen.

Americanische 1882r Bonds erfter Cerie (grune Stude) werben eingeloft ober

getauscht, bei

Wlaher Dettinger's Sohn

Bant-Geschäft. Gesandtenstraffe C 105. Regensburg.

Muftrage nach Auswarts werben bestens ausgeführt. Neues Bundes-Gewid

amtlich genicht verfenbet, ebensowohl einzeln, als auch in größeren Parthien. - Für Dieberverläufer bebentenben

Moris Weil jun., Franksurt a./M.

Todes= 4 Anzeige.

**\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*** 

Gottes unerforschlichem Rathschlusse hat es gefallen, unfern innigstgeliebten Batten, Bater, Bruber, Schwager und Schwiegers fohn, ben wohlgebornen

herrn Christoph Orenner.

Schullehrer in Benting, nach breimochentlichem Rranfenlager, geftartt burch ben Empfang ber beiligen Sterbfaframente, in feinem 46. Lebensjahre in bie Ewigfeit abzurufen.

Inbem wir biefen und fo fdmerglichen Berluft unfern Freunben und Bermantten befannt machen, bitten um frommes Gebet für ben Beimgegangenen und für uns um stilles Beileic

Benting ten 7. Sept. 1871

bie tieftrauernbe Battin Anna Brenner

mit ihren amei unmundigen Rinbern.

Lilionese bom t. Ministerium gepruft und concessionert, reinigt bie Saut von Leberfieden, Sommersproffen, Bodenfieden, vertreibt ben gelben Teint und bie Rothe ber Rase, sicheres Mittel für ferophulofe Unreinheiten ber Baut, erfrifct und verfingt ben Teint, und matt benfelben blendend weiß und jart. Die Wirkung ersolgt binnen 14 Tagen, wostle die Fabrik garantier. Preis i Flacon fl. 1. 45 kr., und 54 kr.

Rortorzengennog-Pomade i Dose fl. 1. 45 kr.,

**&&&&&&** 

Barterzeugungs-Pomade balbe Doje 54 ft. -Binnen 6 Monaten erzeugt biefelbe einen vollen Bart icon bei jungen Leuten bon 16 Jahren, mofile die gabrit garantirt. - Auch wird biefelbe jum Ropf. baarmuchs angewandt.

Chinesisches Haartärbemittel 30 fr. 11 45 fr. - farbt bas Baar fofort acht in Blond, Braun und Schwarg, unb

follen bie Rarben vorzüglich fcon aus. Orientalisches Enthaarungsmittel à Fl. fl. 1, 28 fr. unt Entfernung gu tief gewachsener Scheitelhaare und ber bei Damen vorfommenben Bartipuren binnen 5 Minuten.

l'eint-Conservateur & Bl. 1 fl. Dieg Mittel entwidelt und einen Schonheit, gibt ben Dusteln neue Festigteit, verandert ben gelben Teint fofort in eine gefund und jart aussehende Gesichtsfarbe, enthalt dabei feine ber Wefund. fucht beit nachtheiligen Beftandtheile und ift febr für Theater, Balle und gur Promenabe au empfehlen.

Erfinber Rothe & Comp. in Berlin. Die alleinige Rieberlage befindet fic in Regensburg bei herrn Robert Aberghofer, Wallerstrage E. 16.

Bayerifche Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Broz.,

Bagerifche Ditbahn - Aftien I. und II. Emiffion,

Bagerifche Pfalzer Mordbahn-Aftien und Prioritäten,

Defterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn-Aftien und Prioritaten,

Amerikanische Staats: und Gifenbahn : Papiere (Ber-

ginjung zwijchen 41/2 bis 8 Prozent) faufen und vertaufen coursentsprechend

Wertheimber & Comp., bis Allerheiligen frei

neben bem golbn. Rreug in Regensburg.

Demport, 4. Cept.

(Ber transatlantifchen Telegraph.) Das Boftbampfichiff bes Rorbb. Lloyd "Baltimore", Capt. R. Fifcher, welches am 16. August von Bremen und am 19. Auguft, von Sonthampton abgegangen war, ift geftern 8 Uhr Morgens wohlbehalten in Baltimore angefommen.

Remport, 4. Cept.

(Ber transatlantifchen Telegraph.) Das Boftbampffchiff bes Nordb. Lloub "Deutschland", Cap S. A. F. Rennaber, welches am 19. Aug. von Bremen und am 22. Aug. von Southampton abgegangen mar, ift am Sonnabend, ben 2. Cept., 8 Uhr Morgens wohlbehalten bier angetommen.

#### Heffles Rinder = Mehl

(farine lactée)

befte Schweigermilch enthaltend, wird bon ben erften mediginischen Autoritäten für Ernährung ber Gäuglinge empjohlen.

Diederlage für Regeneburg bei

Johann Degener.

Unterzeichnete empfiehlt fich einem geehrten Enblifum im

#### Weißnähen, Kleider= machen und in sonstigen

Hähmaldninenarbeiten und ertheilt auch Unterricht im Rab.

majdinennaben. Barb. Stoffel.

in Stadtambof bei Berrn Wagnermeifter Rriger.

Einen tüchtigen

#### Retoucheur

Photographen = Gehilfen 🔠

Joh. Laifle, Photograph.

Auf Biel Afferheiligen ift ein geräumiger Laden

mit anftogendem Cabinet zu miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Lugen. berger, Domplat E. 58.

Daus Berfauf

Gin Saus in bestbaulichem Buftanbe und ichonfter Lage, mit febr iconer Ausficht, ift ohne Unterhandler aus freier Sand fogleich gu vertaufen.

Rah. in d. Erpeb.

Gine

#### Barterre = Lotalitat,

bestehend in 3 Bimmern, Ruche zo zo, bie auch abgetheilt werben tann, wirb

Sab. in ber Erped.



# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Biorgenblattes als Gratis-Keilage bezogen. Inferate foßen per Betitzeile nar

Vägliche Beilage

zuni

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werden, und fostet berfelbe viertelfahrlich nur

21 fr.

Mr. 248.

Samstag 9. September.

1871.

Tagestalenber: Corbinian; Sonnengufgang 5 Uhr 28 M., Untergang 6 Uhr 26 M., Tages- lange 12 St. 58 M.

#### Neueste Nachrichten.

"Munden, 8. Gept. Se. Maj. Raifer Wilhelm tam beute nach halb 11 Uhr bier an und wurde auf bem Babnhofe von ber Be: neralität, verschiedenen Sofbeamten und bem preußischen Gesandtschaftspersonal empfangen, als Chrenwache mar eine Compagnie bes Inf. Leib-Regts. aufgestellt, bessen Musit bei Untunft bes Zuges bie baperische National = Somme spielte. Der Raifer begab fich fofort in Beglei= tung bes Pringen Luitpold und bes Bringen Leopold in den aufe prachtvollste decorirten toniglichen Bart-Galon, wo berfelbe bas Frühstund : einnahm. Rach einem Aufenthalt von circa 40 Minuten sette der hohe Reisende bie Fahrt per Bahn nach Beissenberg fort, von wo bieselbe ju Bagen nach Sobenichwangau erfolgt.

Salzburg, 7. Sept. Bon guter Seite wird ale Resultat ber früheren Besprechungen in Gaftein und ber neuerlichen Raiferbegegnung in Salzburg die offene Bezeugung des Anschlusses Desterreichs an bas beutsche Reich zu Friedens: zweden bezeichnet, ohne daß es jum Abschluß eines Bertrages ober einer sonstigen Uebereintunft gekommen ift. Alle Ronfequeng bee ofter= reichischentschen Freundschaftsverhaltniffes gilt bie Berftanbigung über bie Rothmendigkeit einer gemeinsamen Prufung aller in Bufunft auftauchenden politischen Fragen. Auch wurden die Berhaltniffe ber "Internationale" in ben Kreis ber staatsmannischen Besprechungen gezogen, und zwar nicht nur bezüglich einer etwalgen Abwehr, sondern auch hinsichtlich ber Möglich= keit einer positiven Lösung der sozialen Frage.

Berfailles 6. September. In der heutigen Sitzung der Rationalversammlung wurde der Geschentwurf betreffend die Aufnahme einer Anleihe von 350 Mill. Frs. durch die Stadt Paris genehmigt. Hierauf gelangte das Gesetz betreffend die Entschädigung der von den deuts

schen Truppen mährend bes Krieges besetzten Landestheile durch das gesammte Land in der zwischen der Komission und der Regierung vereinbarten Fassung zur Annahme.

Landon, 7. Sept. In der Kohlenzeche Moss bei Wigan fand eine Explosion statt, durch welche 69 Personen getödtet wurden. Die Urssache der Explosion ist noch unbekannt.

#### Shulbienftes=Ragrichten.

Der Schuldienst zu Walberbach ist unter Genehmigung bes von ben Lehrern Schech von Lausterhosen und haiber von Walberbach erbetenen Dienstestausches bem Schullehrer J. B. Schech in Lauterhosen vertiehen worden.

#### Markt- und Bandelsberichte.

Augeburg, 6. Sept. Beigen 24 fl. 47 fr. (geft. 3 fr.), Korn 14 fl. 43 fr. (gef. 10 fr.), Gerfte 13 fl. 14 fr. (geft. 44 fr.), Haber 7 fl. 34 fr. (gef. 2 fr.).

Beiben, 7. Sept. Beizen 17 fl. 15 fr., Rorn 14 fl., haber 7 fl. 15 fr.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Dublbauer.



Die Fabril empflehlt ihr Specialpräparat: Tiebe-Tiebig's Nahrungsmittel in löslicher Form

(Bacuumertract der Liebig'schen Suppe) in Flaschen zu 1/2 Pfund Inhalt a 36 fr. Lager in Negensburg bei Apoth. Hrn. Henle. "Etraubing """"Schultheiß.

(C)1900/s

#### Almerikanische 6 proc. Obligationen per 1882 ,erfte Gerie".

Die gefündigten Bonds bes obigen Unlehens werden vonjund tann bie Allerheiligen noch ein und eingeloft ober gegen andere Werthpapiere umgetaufcht.

AAAAAAAAAAAAAAA:

S. Wertheimber & Comp.,

Bantgefchaft neben bem golb. Kreuz in Regensburg.

Schönste beste Stearin-Tafel-Rergen 4-6-8 Stud per Baquet 27 n. 30 fr., iconite befte Stearin-Wagen. Rergen 5-6 Stud pr. Paquet 29 und 32 fr., iconfte beste Barafin-Tafel-Rergen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., gegoffene Unichlitt-Lichter, patentirte Rachtlichter, Betroleum, mafferhell und doppelt raffinirtes Lampenol vorzüglicher Qualität verfauft billigft und empfiehlt die

F. X. Straffer'sche handlung.

Mtailander Haarbaljam,

anertaunt bestes Mittel gur Erhalung, Berfchonerung, Bachethunbeforderung und Biedererzeugung ber Haupthaare fowohl, als gur hervorrufung fraftiger Breis 30 fr. bas fleine Schnur- und Badenbarte in Schönfter gille und Glang. und 54 fr. bas große Glas nebft Gebrauchsanweifung.

Die fiberrafchenbften Birtungen biefes Balfams gegen langjahriges Ausfallen ber Baare, Rahltopfigfeit und hartnädige Blagen find feit 37 Jahren burch ungablige briefliche Radrichten, amtliche und beglaubigte Privatzeugniffe bocumentirt worden, und die berlihmteften Mergte und Chemiter haben fich burch bie angeftellten Erprobungeversuche von ben Staunen erregenden Erfolgen überzeugt.

Richt weniger Empfehlung verdient:

D'ATIRON A

ober feinfte fluffige Schonheitefeife in Glofern à 20 tr. and 40 tr. nebft Bebrucheanweisung mit Beugniffen berühmter Aerzte. Duje Geife ftarft und belebt bie hant, befeitigt leicht und fcmerglos alle Ungehörigleiten berfeiben, ale Com rühmten fcmeigerifden Bruch Argtes, mersprossen, Leber - und andere gelbe und braune Fleden, Sipbläschen, Gesichts Krufi-Althere, in Gais, Rt. Appen-Runzeln zc. und ertheilt allen damit behandelten Theilen die angenehmste zell, kennen sernen will, kann bei der Frische, Wohlgeruch, blendende Weiße und Zartheit. Erpedition bieses Blattes ein Schriftden

Rarl Rreller. Chemiter u. Parfumeriefabritant in Rurnberg. mit Belehrung und vielen 100 Beugniffen

Alleinvertauf in Regensburg bei

3. 2B Reumüller.

Eine freundliche

Wohnung

mit 2 Zimmern ift fogleich gu vermiethen brittes Bimmer bagu gegeben werben.

Mah. in b. Erpeb.

Muf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit anftogenbem Cabinet zu miethen. Räh. zu erfragen bei 3. Lugen. berger, Douplat E. 58.

> Berrn C. Rehrmann in Gffen. Geit lange war ich bon Ropfgicht geplagt und hatte dabei einen fparlichen Anarmuchs. Rach Gebrauch einer Flasche Voorhof-Geest aus ber Fabrit von A. Rennenpfennig in Salle a. S. bin ich meine fatale Ropigicht beinahe gang los und mein Ropf bededt fich mit neuen haaren. Indem ich Ihnen, wie bem Er-finder meinen warmften Dant ausfpreche, bitte ich Gie biefe Beilen ber Offentlichkeit ju übergeben, ba ich Diefes Mittel jedem ahnlich Leiben-

ben beftens empfehlen fann. Barmen.

Leop. Berner, Raufmann. Allein-Bertauf pr. Flafche 54 tr., 1/2 Flaiche 28 fr. bei

A. Schmal in Regensburg.

Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Ber die bemahrte Beilmethobe bes be-Erpedition biefes Blattes ein Schriftden in Empfang nehmen.

#### Gifenbahnzüge in Riegensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahrt nach:

Anfunft von:

Minchen, Landshut, Passau, Straubing, Geisel-Geiselhöring, Straubing, Passau, Landshut, höring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., Wünchen: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.

Passau, Landshut, Straubing, Beiselbbring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.

Rürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwansborf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Nachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. E. 1., 2. Cl.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

Beiselhöring, Straubing, Landshut, Passau, 7Uhr 85 D. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 D. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.

Sowandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Rürnberg: 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm G. 2., 8. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2 Cl., 2 Uhr 50 M Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl.
Schwandort, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs.

E 1., 2. Cl.

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - DR. Abends G. 2.,

J. Pollak's Gesaudtenstrasse II. 97,

erlaubt fich ergebenft anzuzeigen, bag jur beginnenten Saifon bas Lager in Derbit= und Binter=Belleidungsftuden jest iden vollftantig affortirt ift und beficht in einer großartigen Auswall in

Derbst- und Winter-Paletots, Phjeks, Säde, Joppen, schwarze Röcke, Jaquets, Dojen, Westen und Schlafrocke. Durch frühme Eintaufe bin ich in ben Stand gesetzt, trop bedeutender Steigerung ber Stoffe

ju auffallend billigen Breifen vertaufen ju tonnen.

as vieuene

in Stoffen aus ten renomirt ften Gabriten ift bereits eingetroffen und merben Beftellungen nach Maag in fürzefter Beit prompt und billig ansgeführt.

Regen-Rode in großer Auswahl zu billigen Preifen.

Gefanttenftraffe B. 97.

Madeln, Del. Zwirn, Geide, fone e

Rahmaschinen,

Es find

2000 11.

bentiches, engl. und amerit. Nabritat, zu außergewöhnlich billigen fogleich, und zwar gur 1. Stelle Breifen in großer Auswahl empfiehlt unter vollkommener Garantic (Grunt und Boten) ohne Unterbantler ju verleiben. Deine. Höfelein:

Dlechauiter und Optiter, Ballerftraffe E. 12.

Rah, i. b. Erped.

E. 1581/a, Menpfarrplay, ift ber

1. Storf

in bermietben.

Gin freundliches,

louniges Quartier

von 2 Bimmern, Rude und jonfligen Bequemlichkeiten ift an ein paar ruhige Leute gu vermiethen.

Auch mare baselbft eine große

Varterreraumlichtett

gur Ginlagerung von Brettern u. bgl., ober als Wagenremije ju benüten, ju bermiethen.

Mah. in b. Exped.

400 Centner Coafs

in eine Wasserfläranlage werden billigit gu faufen gefucht.

Rah. in d. Erped.

Ge werben

2 Drechslergesellen gesucht. Rab. in b. Exped.

Bei Fried. Beffet, Gefandtenftrage und Fr. Buftet jun.

am Domplay in Regenaburg ift fo ben eingetroffen :

pro September 1871.

Breis 42 fr.

Bayerische Staatsobligationen zu 31/4, und 5 Proz.,

Banerifde Ditbahn - Aftien I. und II. Emiffion,

Bagerifche Pfalzer Rardbahn-Aftien und Prioritäten,

Defterreichifae Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn Aftien und Prioritäten, Amerikanische Staats: und Eisenbahn: Papiere (Ber-

zinfung zwischen 4'/2 bis 8 Prozent) faufen und verkaufen coursentsprechend

Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Greng in Regensburg.

Anzeige. Todes= '

Bott bem Allmächtigen bat es gefallen, unfer innigfigeliebtes Göbnlein

Johann Paul.

1/2 Jahr alt, beute Radmittag 1/25 Uhr in tie Schaar feiner Engel abgurufen.

Regensburg ben 7. Sept. 1871.

Die betrübten Eltern : Jojeph und Anna Gerfiner.

### Tisch- & Hänge

en gros & en detail

empfiehlt billigft

M. Schwarz, Eisenhandlung

am Reupfarrplat, Regeneburg.

Unzeige.

36 Enbesunterzeichneter beehre mich einem verehrlichen Publitum Friedensfest in Stadtambof fic bie ergebenfte Anzeige zu erstatten, bag ich bie mir burch bochverehrlichen recht gabireich zu betheiligen. Dagiftratobeschluß fur ben Diftritt Lit. B. ertbeilte Bachtschreiber- Busammentunft Sonntag ben und Leichenbitterftelle von Sonntag ben 10. September an übernehme. 10. Geptember fruh 81/2 Uhr

Meine Bobnung befindet fic bei Derrn Strobel, Drecheler: im Bereinstofale. meifter Lit. B. 62, gegenüber ber Urmenpflege.

Achtungevoll

Mar Aroll,

gerichtlich verpflichteter Bachtichreiber und Leichenbitter,

Stockholz=Verkauk

Rünftigen Montag ben 11. September wird in tem Freiherrl. von Buplen'ichen Forftrevier Grogprufening, Diftritt VI. Arglee

39 1/2 Alafter Stockholz

an Ort unt Stelle verfteigert.

Die Bufammentanft ift Bormittage 10 Uhr im Birthebaufe gu Großberg.

Brufening ben 8. Geptember 1871.

Raing, Revierförfter



Bon ben berühmten hollanbifden

n! wieber eine frifche Genbung eingetroffen fti ber

Er. X. Straffer ichen Handlung, Kramgaffe und Ballerftraffe in Regensburg.

Broiditren fiber Gebrauch und Wirtfamfeit biefes vortrefflichen Raturprobuftes werben jebergeit gratio ober aud auf Berlangen franco mgefenbet.

Casino.

Montag ben 11. September Bereins = Versammlung

mit Bortrag

im Saale bes frn, Laumbader in Stadtambof.

Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinstarten geftattet.

Der Musiduß,

Gaithaus zum Alösterl Beute Camftag

Spanterkel - Darthie nebft frifdem Abbacher . Bier, wozu ergebenft einlatet

2B. Alzinger.

Arteaer - Verein.

Die Ditglieber bes Kriegers Bereins von Regensburg werben freundlichst eingeladen, zu bem

Der Musichuß.

Es ift eine icone, freundliche, belle

233 ohn ung

jum Biele Allerheiligen ju bermiethen. Raberes zu erfragen in Lit. F. Rr. 50 im 2. Stock

In der Rabe von der Gin= bienanstalt werben bei einer fin= berlofen Wittwe

2 bis 3 Studenten

in Roft und Wohnung zu neh= men gefucht. Rab. in b. Erped.

Offene Stelle.

In einem Specerei- und Das nufacturmaaren-Geschäft in Regensburg fann ein Commis, welcher Comptoirarbeiten und einen Theil bee Detailverfange verläßig bejorgen fann, fogleich Stelle finden.

In Umberg ift ein icones (Ect=)23ohnhaus

in ber frequenteften Lage, ju jebem Befdafte geeignet, unter ber bant billig ju verfaufen. Raberes burch

> S. Berold, Gafigeber in Umberg.

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wirb bon ben Abonnemen bes Regensb. Morgenblattes ale Gratis-Bellinge bezogen! Inferate foften ber Betitzeile nur 1 tr.

Vägliche Beilage

APRILE.

Regensburger Worgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe

vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 249.

Sonntag 10. September.

1871.

24 M., Tageslänge-12 St. 55 M.

#### . Acuefte Hadrichten.

\*\* München, 9. Cept. Bon bem in Dincen gurudgebliebenen Hofgefolge bes beutschen Raisers ist gestern bereits ein Theil birett nach Berlin gurudgereift, mabrent fich ber übrige Theil in der Racht um 11 Uhr über Augsburg nach Mainau begab.

Die in Weiden erledigte Abvotatenstelle! ift bem Concipienten- B. Herrmann in Am-

berg verlieben worden.

Hohenschwangau, 9. September. Der Raiser ift heute Morgens 81/2 Uhr nach Lin= bau weitergereist, vom König und ber Köni= gin-Mutter eine Strede weit begleitet. Geftern! Racht waren bie Soben prachtvoll beleuchtet. Die Majestäten murben, so oft sie sich zeigten, bom Bublitum jubelnd begrüßt.

Reichenhall, &. Gept. Fürft Bismard, Graf Beuft und Sektionschef v. Hoffmann sind hier angetommem. Die Desterreicher reifen heute ober morgen wieber ab. Fürst Bismard bleibt mindeftens eine Woche bei feiner hier anwefenben Familie. (Allg. 3tg.)

Paris, 8. September. Die Bubget: Commis= fion legte beute einen Bericht über bie allge= meine Finanglage Frankreichs vor, welcher fich in Kolgendem resumirt: 723 Millionen für die Interessen der bereits consolidirten oder nicht zu consolidirenden Staatsschuld: 673 Millionen für Rückstandsbedeckungen, und enblich bas Bud= get von 21/2 Milliarden; überdies ein Eredit von 300 Millionen für die Vertheibigung ber Departements.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* \* Munden, 9. Sept. Der Fachberein ber Soubmacher in Minden bat auf beute Abent eine außererbentliche Mitglieberverfammlung anberaumt.

Amberg, 9. Gept. Die biefige Bollegig, berichtet folgenden Gifenbahnunfall: In Reu-Tirden bei Gulgbach follte gestern Abents 1/28 Uhr ein von Murnberg tommenter Gilterzug mit einem von Amberg tommenben gemischten Buge freugen.

Tagestalenber: Maria Ramen, Jorolus; Der Giterzug war jetoch ju weit vorgefahren und Sonnenaufgang 5 Uhr 29 DR., Untergang 6 Uhr ale terfelbe gurudfahren wollte, maren bie Beiden bereite verftellt und murben brei mit Gifenschienen belatene Bliterwagen ausgesprengt und über bas Beleift geworfen. Die Schienen murten bieturch auf tem einen Geleife bollftanbig gerftort. Um bie Strede wieber frei ju machen, mußten bie betr. Baggone über bie Bofdung herabgefturgt werben; ber icon gestern Abents 1/210 Uhr fällige Courierzug ift erft beute Morgen 9 Uhr bier eingetroffen.

> Bab Kreuth, 31. Aug. In ber Racht vom 29. jum 30. Muguft fand hier eine Erberfdut. terung fatt. Der Stof feste ploglich ein unb verlief mit einem rollenten Geräufche, wie bas eines Schwerbelabenen Bagene, wohei Fenfter und Bimmergerathe raffelten. Gingelne Berfonen faben fogar bie Bewegung ber Berathe in ber Beleuchtung bes Monbes und fühlten querft ein Dinabfirten und bann wieder ein Emporschwingen des Bimmerbobens.

> Eichflatt, 4. Geptember. Um frn. Dr. Fr. Liszt maren gestern bie Domtapellmeifter aus Augsburg, Gichftätt, Roln, Paffan, Regenaburg und St. Ballen versammelt, um mehrere feiner neuen Rom= positionen, barunter ein Dratorium "Chriftus" tennen zu lernen. Rabegu 4 Stunden frielte Bifat basselbe mit zeitweiliger Erklärung vor, und wieberbolte auf Berlangen manche hervorragende Szene mit bochft liebenewilrbiger Bereitwilligfeit.

> Riffingen, 4. Gept. Nachbem fcon feit einigen Bochen auf ber neuen Eifenbahnlinie Rif= fingen - Someinfurt regelmäßig Daterial= juge verlehrt hatten, murbe biefe Strede geftern von bem Berfonale ber biefigen Baufection und mehreren eingeladenen Berfonen befahren. Das Urtheil, meldes fich tiefelben baburch fiber ben Buftand ber Bahn bilbeten, mar ein hächst günstiges. Der alsbalbigen Gröffnung bes Bahnbetriebe icheint jebenfalls tein technisches hinterniß mehr im Bege zu fteben,

#### Markt- und Bandelsberichte.

Burglengenfelb, 7. Gept. Beigen 22 fl. 11 fr., Rorn 15 fl. 20 fr., Gerfte 12 fl. 11 fr. Haber 6 fl. 41 fr.

Manden, 9. Sepibr. Beigen 24 fl. 26 fr. (geft. 6 fr.), Rorn 13 fl. 51 fr. (geft. 32 fr.), Gerfie 14 fl. 3 fr. (geft. 1 fl. 14 fr.), Saber 8 fl. 7 fr. (geft. 24 fr.).

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mühlbauer.

## Schloß Prüfening. Acherichluz.

Freundlichft labet ein M. Schindler.

#### Casino.

Moutag ben 11. September Bereins Beriammlung

mit Bortrag im Gaale bes frn, Lnumbacher in Stadtamhof.

Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinstarten geftattet.

Der Musichuß

Einladung.

Die S.S. Sanger bes Cafino empfiehlt in größter Auswahl werden biermit freundlich ersucht, heute Sountag Abende 7 Uhr im Gefellenvereinsgarten fich gefällig einfinden zu wollen.

Harmonika (Accordion) mit 8, 10, 12, 19, 21 und 34 Klap- Erped. b. Bl. pen, einsache, zwei- und breireihige, mit ober ohne llebergange, Gloden, Mon und Zitterton von fl. 2 bis 40 p. St. helle

Wand-Yarmonita, achte Baibauer und Anittlinger, einfache jum Biele Allerheiligen gu ver-in Regensburg, burch welche Bermittund boppelte von 30 fr. bis fi. 2.

I. Merschensteiner, Firma Souls & Rerichenfteiner, Mufifinftrumentenmacher, Pfarrergasse in Regensburg.

billigft zu taufen gesucht. Rah. in b. Erpeb.

Es werben

2 Drechslergesellen

gefucht. Rab. in b. Erpeb."

 $3000\,$  ft.

find jur erften Stelle auf Grund Schmalz, b. Bfb. und Boten fogleich zu verleihen.

Rab. in ber Expedition.

Gine schöne Wohnung Dabu, alter Bans, raube in fonniger Lage, mit ber Ausficht Gane, geputte, auf bie Donau, mit 2 Zimmern Enten, raube, pr. Gt. heiligen billig ju vermiethen in Bibner, alte, b. St. Startambof Rr. 175, Franzistaner- gammer pr. St. 2 fl. 48 - 8 ft. 30 fr. empfiehlt plat.

Unzeige.

Unterzeichneter mache einem hodigeehrten Bublifum ergebenft befannt, daß ich burch hochloblichen Magiftratebejdluß für bie Diftrifte Lit. ID. 1. und H. als Wachtschreiber aufgeftellt worben bin, und unterm heutigen von den feit Jahren bon mir versehenen Lit. C ausscheibe, und bie Lit. D. I. und K. Bugleich empfehle mich im Sochzeitlaben, Fahren, übernebme. Bebienen, Gerviren und abnlichen Berrichtungen, und bitte mir bas bisher geschenkte Zutrauen auch für die Folge nicht zu ent= Hochachtungsvoll giehen.

Regensburg ben 10. Sept. 1871

Joh. Schmidt, Wachtschreiber, Lit. F Rr. 26, Rliegelgäßchen neben bem Rubererbrunnen.

### Moiré=Schürze, fertige Unterröcke

Aug. Zinkl.

Malerftrafe vis-a-vis ber St. Caffianstirde.

Ein gut dreffirter, fehr ichoner brauner Sühnerhund ift zu verkaufen. Bo? fagt bie

Es ift eine icone, freundliche,

Wohnung

miethen. in Lit. F. Mr. 50 im 2. Sted

Rindsmagd

in eine Baffertlaranlage werben gefucht. Plab. in ber Exped.

Gin Maochen sucht

Stöhren.

Nah. Lit. B. 98 1. Stod.

Bittualienpreise am 9. Cept. 1871.

Fifche, Becten b. Bib. 23-24 fr. Rarpfen, b. Bib. Erbapfel b. 1/2 b. Din. 27-30 fr. 31 32 h. Butter, b. Pfb. Gier 3 Stild 3 fl. 30 - 4 fl. fr. Spanfertel b. St. 1 ft. 18 1ft. 21 ft. vermiethen. 36-39 fr. 48 - 54 fr.j geputte

Schaimelle, per Pfb.

42-45 11

Inferat. Die allgemein beliebten achten

Honig – Bruft – Bonbons 🔠 und bie mit vielem Erfolg gefronten achten

Ingwer - Paftillen für Magenleidende

von Carl Baas in Labr find in Schach-teln a 12 fr. allein ju haben in ber Sauptniederlage bei 3. 2B. Reumuller Raberes ju erfragen lung weitere Rieberlagen errichtet werben.

Ett. F. Ucr. DU im 2. Sted. 3. Walbinger, D. 32, I., Engel-Es wird eine ordentliche, treue burgerftraffe, empfiehlt fein Lager von Querplanos, Pianinos, Flügel, Parmoniums in Auswahl jum Ber-400 Centner Coats in gesettem Miter auf bas Land tauf und Taufd, sowie alle Repa-Inftrumente jur gefälligen Beachtung.

Gemanbte

Unteragenten

für eine leicht einführbare Feuer-Berficherung und eine Lebens : Berficherung, beibe beim Bublitnm febr 30-33 fr. beliebt, werben gesucht.

Maberes in ber Exped.

Bei Rabler Chrich am Roblens 38 ft. martt ift ber .

erite Stock

30-45 h. rudwarte bis Biel Allerheiligen gu

Flüffigen Leim.

24-30 fr. Unentbehrlich für Comptaire und Saus-42-48 fr. haltungen & Flasche 18 fr. und 12 fr.

A. Schmal in Regensburg.



# berei und Druckerei

Deubner & Adler, Rathhausplats.

Im Benke aller Menheiten von Druckmuftern, farbe und Appretur.

Prompte Musführung empfehlen

#### Deubner & Adler

mit Sochachtung.

Dankes - Erftattung.

Für bie Begleitung von Bermandten, Freunden und Befannten, fowie für die erhebende Grabrede, jur Rubeftatte unfere tieben Rinbes

#### Katharina

fprechen wir unfern innigften Dant aus. Regeneburg ben 10. Gept. 1871.

Die betrübten Eltern: Georg und Rarolina Bed.

\*\*\*\* Bei Frietr. Buftet, Gefanttenftrage und Gr. Buftet jun. am billig ausgeführt. Dochachtungevollft Domplat in Regeneburg fint foeben eingetroffen : Tabellen gur Umrechnung des Geldpreifes bom bisherigen

Langen. und Flachenmaß in bas neue metrifche Dag. - bes alten bayerifchen Gluffigteit- und

Trodenhohlmaßes in bas neue metr. Mag.

- vom bapr. in bas metr. Gewicht. Breis pro Blatt 6 fr. Rad Muswarts franto 7 fr.

Diefe Tabellen find ihrer Emfachheit und praftifden Bujammenftellung bleibt bie 30. Gept. geöffnet. Es halber für Jebermann beftene ju empfehlen.

Mittwoch den 13. und Donnerftag den 14. Gept., aufgenommen. jebesmal Rachmittags 2 Uhr angefangen,

werben in meinem Auctionstofale

Berlanenidaits-Enetten,

nämlich: Betten, Matragen, Rommod, Ruchen- und Sangetaften, nufacturmaaren-Geichaft in Re-Schreib : Sefretaire, 2 Fautenile, Spiegel, Bilber, Tifche, geneburg fann ein Commis, Bettlaten, 1 Bucherichrant, Ruchen- u. Borgellain-Beichirre, welcher Comptoirarbeiten und Rleiber 2c. 2c.

an ben Meiftbietenden gegen Baargablung verfteigert.

Empfehlung.

Unterzeichneter bringt fein ant affor-

Uhren=Lager

in gefällige Erinnerung, ale: Anterund Chtinder - Uhren in Gold und Gilber, feine Regulateure, Reife., Weder-, geichnitte Uhren, alle Gattungen Echmargmalber-libren.

Sonnulide Uhren werben ju febr billigen Breifen gegen Sarantie vertauft und auch alle Reparaturen gut und

G. Megner,

Uhrmacher in ber Rramgaffe, gegenüber ber weißen Taube.

bat auch beuer, wie alle Jahre, glangende Beilrefultate ergielt und werden taber noch fortwährend Gafte

Die Babinhaberei.

Offene Stelle.

In einem Specerei- und Da= einen Theil bes Detailverfanfs verläßig beforgen fann, fogleich C. W. Bachhofer, Auftionafor. Stelle finden.

		Betreibeverfehr gu			Regensburg bum		bit	4.	bis	9.	5	epi	t.	7				-	
		Beigen			1 Saber						eizen			n	1 00	rfte	18	ab	er
Moden-Berfauf		1 280 1	66	1 476	24				1	fi.	fr.	1	fl.	fr.	A.	fr.	11	1.	fr.
Boriger Reft .	,	_	3	5	1 —	Bodfter S	Breis		.	24	57		16	29	13	43	1	8	36
Bufubr		448	138	262	164	Mittlerer				23	48		16	18	13	27	1	8	18
Befammtfumme		728	207	743	188	Dlinbefter			1,004	22	58		15	42	13	12		7	59
Bentiger Bertauf		448	135	267	164	Befallen				-	-		ines-	-	-	_	-		
Befammiverfan		728	201	743	188	Beftregen				1	26		-	47	-	39		aler a	42
Meft		-	6	-	-			Lo	taljum	me	bee	Bet	cfor	ıf0 :	81,	557	fl.	43	fr

# Regensburger Ethzeiger.

Regensburger Anzeiger enni erfceint täglich und wirb bon ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattee ale Gratis-Beilage bezogen. Inférate · toften per Petitzeile nur 1 fr.

Magliche Beilage

Regensburger Worgenblatt.

Begensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt merben, unb foftet berfelbe bierteljährlich nur

21 ft.

Mr. 250.

Montag 11 September

1871.

Aemilian, Brotus; Son-Tagestalenber: nenaufgang 5 Uhr 31 M., Untergang 6 Uhr 22 M., Tagestänge 12 St. 51 M.

#### Neueste Nachrichten.

\*\* München, 9. Septbr. In hiefigen Be= schäftelreisen wird versichert, daß sich aus ber frang. Kriegskontribution bereite 30 Millionen Gulben, worunter 16 Mill. in Funf= Franten. ftuden in ber Zentralstaatstaffe babier befinden.

- Pfarrer J. B. Schwaiger in Pfaffens berg hat seine Pfrunde resignirt.

Regensburg, 11. Gept. Beftern berans Staltete auch bas benachbarte Stabtamhof fei= nen beimgetehrten Rriegern, zweiund: breißig an ber Bahl, nach bem für folche Feier: lichteiten üblichen Programm ein Empfangsfest. Die Straffen waren mit Fahnen, Kran= zen und Guirlanden geschmückt. Um 9 Uhr sette sich der Festzug vom Rathhause aus zur St. Magn:Kirche, in beren Mitte eine Phras mibe aus kriegerischen Trophäen aufgerichtet ftant, in Bewegung. Rach bem Gottesbienfte fand das Festmahl im, decorirten Laumbacher Sagle und Nachmittags gesellige Unterhaltung auf bem Schmidkeller am Dreifaltigkeitsberge statt.

Berlin, 2. Gept. Der Wiener Corresponbent ber "Krzztg." glaubt, das Ziel und Er= gebniß ber in Gaftein gepflogenen und in Salzburg erneuerten und befräftigten Befprech= ungen babin formuliren ju durfen, bag De= sterreich und Deutschland, zunächst ihrerseits jede Aggreffion von fich weisend, burch ein enges und festes Aneinanderschließen jeder Aggression mit aller Entschiedenheit entgegentreten wollen. Gleichzeitig follte bemonstrativ befundet werben von Deutschland, baß es auf Erhaltung eines intakten und fräftigen Desterreich Gewicht lege, von Desterreich, baß ber Anschluß an Deutsch= land zu Friedenszwecken auch der Wille bes Raifers und aller leitenden Staatsmanner fei.

Wien, 7. Sept. Der "Welser Anzeiger" fchreibt vom 6. Septbr .: Auf bem geftrigen Eilzuge nach Wien (soll wohl heißen von Wien)

fuhren Graf Sohenwart und Graf Beuft in verschiebenen Coupes und ohne eine Annaherung zu suchen, obwohl Graf Beuft lange genug

auf bem Perron spazierte.

Baris, 9. Gept. Der "Agence Havas" wird als zuverläffig gemelbet, daß bie beutschen Decu= pationstruppen heute Bormittag mit ber Raumung ber vier Paris junächst liegenben Departements begonnen haben. Die Raumung foll innerhalb vier oder fünf Tagen vollzogen

#### Tokal- und Provincial-Chronik.

In Rameborf find in ber Racht bom 5. auf ben 6. Ceptbr. mehrere freche Diebftable und Einbrüche vorgesommen. Ueberhaupt foll bie Land= ftreicherei und bie Unficherheit in ber bortigen Be= gend febr überhand nehmen. Die Sicherheiteorgane rurften bort ein febr ergiebiges Felb für ihre Thatigfeit finden und biefe hoffentlich auch entwideln.

Rurnberg, 10. Gept, Da man für geftern Abend neue Rubeftorungen befürchtet hatte, maren im Laufe: bes Tages jur Berftarfrng ber Garnifon 150 Mann Jager aus Erlangen und eine Chevaulegersabtheilung aus Schwabach bier eingetroffen; auch fonft maren geeignete Borfichtemagregeln getroffen, um jedem Berfuch meiterer Erceffe fofort traftig begegnen ju tonnen. Erfreulicher Beife ift jetoch mahrend ber gangen Racht bie Rube nirgenbe geffort (N. R.)

#### Markt- und Handelsberichte.

Straubing, 9. Sept. Weizen 23 fl. 22 fr. (geft. 39 fr.), Rorn 14 fl. 38 fr. (geft. 14 fr.), Gerfte 13 fl. 4 fr. (geft. 40 fr.), Saber 7 fl. 1 fr., Linfen 7 fl. 18 fr. (gef. 1 fl. 6 fr.), Reps 23 fl. 29 fr. (geft. 19 fr.).

Amberg, 9. Septbr. Beigen 21 fl. 42 fr. (geft. 41 fr.), Rorn 14 fl. 31 fr. (geft. 48 fr.), Gerfte 13 fl., Saber 7 fl. 38 tr. (geft, 14 fr.).

Erding, 7. Geptbr. Beigen 22 ff. 54 fr., (gef. 16 fr.), Rorn 13 fl. 25 fr., (geft. 3 fr.), Gerfte 13 fl. 11 fr. (gef. 13 fr.), Baber 6 fl. 4 fr. (gef. 8 fr.).

Berantwortliche Rebaltion: J. R. Mablbouer.

a comment.

Eisenhandlung

M. Schwarz am Neupfarrplat, Regensburg, Amts - & Anglei - Personal

empfiehlt ihr großes Lager in:

Gifen, Blech, Gustvaaren und allen Sorten um bestehenden irrigen Ansichten ju Kleineisenwaaren.

Das Billigste von

# hmaschinen

aller Gattungen unter Garantie empfiehlt

Withlbauer,

Bayerifche Staatsobligationen zu 31/2, und 5 Proz.,

Bagerifche Oftbahn - Aftien I. und II. Emiffion, Bagerifche Pfälzer Rordbahn-Attien und Prioritäten,

Defferreichifde Staatsobligationen, garantirte, Gifenbahn-Aftien und Prioritäten,

Ameritanifche Staats: und Gifenbahn : Papiere (Berginfung zwischen 41/2 bis 8 Prozent)

faufen und verkaufen coursentsprechend

#### Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rreng in Regensburg.

Specialitäten, aus ber Fabrit von 21. Rennenpfennig Halle aj S. gegr. 1852.

Slycerin=Waschwasser ein wirklich reelles Baschmittel zur in Kost und Wohnung zu nehErlangung und Conservirung eines men gesucht. Nah. in d. Expeo. weißen Teints, fowie jur Befeitigung von Sautunreinigfeiten. Empfohlen in allen commetischen Buchern. (Glasche 54 tr. und 28 tr.

Chinefisches (Silver=) Haarfarde=Wättel farbt fofort und bauernd braun und ichwarg, babei ift es ohne icadtiche Be- ftanbtheile, baber ohne jede Gefahr zu benuten. Flasche 11/2 fl. u. 45 tr.

Voorhof-Geest jur Belebung und traftigen Anregung der Daarwurzeln, deßhalb sicher wurtend zur Conservirung und Kräftigung des Haarwuchses. Dabei auch ein nie versagenbes Mittel bei Ropffdmerg, Ropfgicht, Migraine ze, Flafche 54 u. 28 fr.

Renneupfennig'ime Dühnerangen-Pflaper'men, weltbetannt ale ein Radicalmittel jur ichnellen und ichmerglofen Bertreibung ber ju vermiethen.

Dentifrice universelle jeben rheumatischen u. ortflillend, à Flacon 18 fr.

Das langiahrige gute Renomme ber gabrit und ber immer fich vergrößernde ift zu vertaufen. 280 ? jagt bie Abfat berfeiben, burgen für bie Gute biefer Artitel, welche acht gu taufen find Grped. b. Bl. n Regensburg bei Schmal.

Die vom Bahnargt Stehrer in München verfertigten und von bochfter Stelle jum freien Bertaufe genehmigten Bahnpraparate, als

Zahntinktur, welche bie heftigften Babnichmergen ftillt und ben Doblgeruch des Athems erhalt, ju 24 u. 16 fr., gensburg fann ein Commis, Zahnpulver, has on bas bie Bahne reinigt und erhalt, ju 24 und welcher Comptoirarbeiten und Zahnplombe

Bilh. Zamarias in Megensburg.

### Vensions-Verein

Bereinsmitglieder auf S. 16 II. B. Abj. 2, b, 4, Seite 13 der Satzungen vom 31. Dez. 1863 (conform mit §. 15, b, 4, jener vom Jahre 1846) aufmertfam gemacht, welcher lautet:

Bedes Mitglied hat ju entrichten : "4) die fefigefetten Jahresbeitrage in Quartale . Raten in der eriten Dalfte des criten Monats eines feden Quartals boraus.

Im Richtbeachtungefalle haben bie neben ter meifen Lilie E. 83-84. im S. 9 ber Sabungen bestimmten, nach. 4'/s fich Beder felbft mahren moge.

Der Begirts-Musichuf von Regensburg.

Es find

#### 2000 n.

fogleich, und zwar zur I. Stelle (Grund und Boden) ohne Unterbantler zu berleiben.

Rah. i. b. Expeb.

In ber Rabe von ber Gin= bienanstalt werden bei einer fin= berlofen Wittwe

#### 2 bis 3 Studenten

In Bit. u. Rr. 101 ift ber

#### erite Stock

mit 6 heigbaren Zimmern und allen fibrigen Bequemlichfeiten, und im britten Ctode eine

#### fleinere Wohnung

ju bermiethen.

E. 1531/2, Reupfarrplay, ift ber 1. Stock

Gin gut breffirter, febr tooner lichen Zahnschmerz sofort brauner Sühnerhund

Offene Stelle.

In einem Specerei- und Da= nufacturmaaren : Weichaft in Reeinen Theil des Detailvertanfs jum Selbstaussullen hohler Bahne, bas Glas ju verläßig besorgen fann, sogleich Stelle finben.

Schönfte beste Steavin-Tafel-Rergen 4-6-8 Stud per Bagnet 27 u. 30 fr., iconfte bejte Stearin Bagen-Rergen 5-6 Stud pr. Paquet 29 und 32 tr., iconfte beste Barafin. Tafel-Rergen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., gegoffene UnschlittsLichter, patentirte Rachtlichter, Betroleum, mafferhell und doppelt raffinirtes Lambenot vorzüglicher Qualität verkauft billigft und empfiehlt bie

F. X. Straffer'sche handlung.

Mit allerhöchster Genehmigung des t. Ministeriums des Junern weiter gehaftet, fondern über Ankundigung ausgezeigneter Raucherwert: und Toiletes Artifel.

Duft-Essig 3u 15 fe., indischer Raucherbalsam ju wird. Raucherpulver qu 6 tr. bie Schachtel. Dieje rummlichft befan ter Raucherwerte geichnen fich burch langanbauernden vorteiffliche. Mobigernd ans. Mailändischer Maarbalsam ju 30 fr. und 51 fr. Eau d'Attrona oder frinste flussige Schönheitoseise zu 20 n. 40 fr., Extrait d'Eau de Cologne triple zu 18 und 36 fr., Ess-Bouquet zu 15 fr., 20 fr. und 1 fl. - Eau de Mille fleurs zu 36 fr. und 18 fr., Essence of Spring Flowers (Grublingeblathen Effeng) zu berger, Domplat E. 58. 21 fr. und 42 fr., Elspomade à 12 fr. und 24 fr., Haarele (Mar caffar- und actes Riettwurgelol) à 6, 9 und 18 fr. bas Glas.

Anadoll ober orientalische Zabureinigungemaffe gu 1 fl. 12 fr. und 36 fr. pr. Glas und gu 18 fr. und 9 fr. bie Schachtel. Die im 3n- und Auslande langft anerfannte Boculiglichfeit biefer renommirten Barfumerten weißgefiedten Gugen ift zugelaufen, und und cometifden Mittel macht febe weitere Anvreifung ibeifliffig.

Alleinvertauf in Regensburg bei

J. 28. Neumüller.



Bon ben berühmten hollanbifden

### Sentttornern

wieder eine frifche Gendung eingetroffen

#### Ir. A. Straffer Ichen Handlung, Rramgaffe und Ballerftraffe in Regensburg.

Brofdfüren fiber Gebrauch und Wirtsamteit biejes vortrefflichen Raturprobuttee werben jeberzeit gratis.ober auch auf Berlangen franco jugefenbet.

Aufforderung.

Mile biejenigen Berjonen, welche von dem verlebten Beren Gold: arbeiter Mar hinterleitner Gelddarlehen erhalten werden hiemit zum letten Dal aufgefordert,

binnen längstens 4 Boden gegen Rudzahlung ber Darleben thre verschiedenen Depositen im Laden am Rathhausplate abzu= jelbe anderweitig verfügt werben

> Auf Bill Allerheiligen ift ein geraumiger Laden

mit auften nbem Cabinet ju miethen. Rah. zu erfragen bei 3. Lupen-

Bugelaufener Hund.

Gin idnvarger mittelgreßer Sund, mit tann felber gegen Begablung ber Infera-Carl Rreller, Chemiter in Murnberg, tionsgebuhren und Futtertoften abgeholt werden bei Rafp. Saller in Rainhaufen, Ss.-9fr. 143/,

Atteit.

Seit mehreren Jahren litt ich fehr empfindlich an Buhneraugenschmergen, welche mit jedem Jahre gu-Gin Dugend Duhneraugen-Pflüstereren von A. Ren-nenpfennig haben mich binnen Rurjent gang bavon befreit.

Runburg afte., den 16. Buli 1869. 23. Müller,

Schornfteinfegermeifter. Diefe Bfläfterchen find nur allein ächt zu taufen bei

M. Somal in Regensburg.

#### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Anfunft von: Abjahri nach:

Mänchen, Bandshut, Paffau, Straubing, Geiselböring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 8. Cl.

Paffau, Bandshut, Straubing, Beifelhoring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. 6. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr 30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.

Rürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwan-dorf: 9 Uhr 40 Min. Vorm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl. Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Merg.

B. 1., 2. Cl. Amberg, Sowandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., 3. 01.

Seiselhöring, Straubing, Passau, Landshut, München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl.
Seiselhöring, Straubing, Landshut, Passau, 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.
Schmandert, Vurth. Eger. Bapreuth. Kürnberg:

Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Mürnberg: 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl.
Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs.

E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr — D. Abends G. 2., 3. 41

Eins und Berkauf aller Gattungen bagerifder, Obligationen, Grand centen, Pfandbriefe, sowie aller Gattungen öfterreichischer Gifenbahn=Actien & Prioritaten, Loofe ac. ju bestmöglichften Courfen.

Americanische 1882r Bonds erfter Serie (grune Stude) werden eingeloft ober

getauscht, bei

Maher Dettinger's Sohn

Banf-Geichaft. Gefandtenstraffe C 105. Regensburg. Aufträge nach Auswärts werden bestens ausgeführt.

Große Aushellung und Verkant einer großen und ichquen Auswahl von Runftgegenftanden in Florentiner & Gerpentiner Marmor, foeben von Italien augetommen,

Montag ben 11. d. beginnend, in der Dauer bon 6 Tagen, jedesmal von Morgens 9 bis Abends 7 Uhr,

Tit. B. Ar. 76 untere Bachgasse.

Diese Begenstände sind Copien nach den Originalen, welche fich in ben berühmtesten Gallerien von Rom, Florenz, Meapel befinden, als: Bafen von jed r Große und form, O Basen Pompei, Medici, Boccali, Etruschi 2c.; die verschie= O benften Schaalen und Taffen, Statuetten, Gruppen und eine 0 Auswahl von Thieren, Garnituren für Rirden, Bimmer und Salons, sowie Toilette- und Phantastegegenstände jeder Art. - Die Gegenstande find mit ber Sand gehauen und als Florentiner Marmor garantirt.

Alle Gegenstände werden zu ben billigften Preifen ab= 0 gelaffen, weghalb ich mir schmeichte, von einem recht zahl=

reichen Bublifum beehrt zu werden.

Bei Friedr. Buftet, Gefandtenftrage und Fr. Buftet jun. am Substitut bes ! Gerichtsvollziehers 3ob. Domplat in Regeneburg find foeben eingetroffen:

Tabellen zur Umrechnung bes Geldpreises vom bisherigen Langen- und Flachenmaß in das nene metrische Daß, - bes alten bayerischen Fluffigkeit- und

Trodenhohlmaßes in das neue metr. Maß.

- vom bapr. in das metr. Gewicht. Preis pro Blatt 6 fr. Rach Musmarts franto 7 fr. Diefe Tabellen find ihrer Ginfachheit und praftifchen Bufammenfiellung

halber für Jebermann beftens ju empfehlen.

Mittwoch den 13. und Donnerstag den 14. Sept., jebesmal Rachmittags 2 Uhr angefangen,

werben in meinem Auctionstofale

Berlanenimanis-Experten,

nämlich: Betten, Matrazen, Kommods, Küchens und Hängefästen, Schreib : Sefretairs, 2 Fautenils, Spiegel, Bilber, Tische, Bettladen, 1 Bucherschrant, Ruchen= u. Borgellain=Beschirre, 4. Gept. auf bem Biehmartte in Kleiber 2c. 2c.

an den Meistbietenden gegen Baarzahlung versteigert.

C. G. Bachhofer, Auftionator.

Shwarze Ranzleitinte bie Mani 12 tr., Ranzleitintenpulver à Paquet 12 ft., pr. Pfb. st. 1. 36 ft. Diverse Alizarius & Covirtinten à Flasche 4—36 fr., Roth & blane Tinten & giafchen 9 und 12 fr. empflehlt

A. Somal, Reupfarrplats.

Befanntmachung. Um Montag ben 1 t. Sept. Alfd. Is. Nachmittags 3 116e bringe ich im Wege ber Zwange= vollstredung im Anttionelotale des Auftionators Bachhofer ba= Ohier nachstehende Gegenstande O gegen sofortige Laarzahlung gur Offentlichen Versteigerung, woau Raufsluftige eingelaben werben.

Ein Ranapee, einen Wajchtisch, einen Spiegel, eine Commode,

einen Glafertaften mit Inhalt, bestehend in vericiebenen Glajern u. Kaffeegeschirren, zwei gepolsterte Geffel,

ein Nachttischchen, zwei Commobfaften, brei Rohrsessel,

einen Wajchtaften. Regensburg, 9. Cept. 1871.

Chriftoph Fifcher, Filder.

Jasino.

Moutag den 11. September Bereins = Verfammlung mit Vortrag im Saale bes orn. Lnumbacher

in Stadtamhof. Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung

ber Bereinstarten geftattet. Der Musichug.

Abhandengekommenes.

Dem Unterzeichneten sind am Tännesberg

Liahrige rothe Ochlen abhanden gefommen. Wer bier= über Auskunft geben fann, erhalt eine gute Belohnung. Die Gut= tertoften werden vergütet und vor Ankauf wird gewarnt.

> Witchael Leibl, Bauer in Lau, bei Schönfee.

# Regensburger Anzeiger.

Der Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von dem Abstancenien des Regensb.
Morgenblaues als Gratis-Beilage bezogen. Inserate tosten per Betitzeile nur

Vägliche Zeilage

1000

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger and allein abonnirt werben, und toftet berfelbe viertelfabrlich nur

21 fr.

Mr. 251.

Dienstag 12. September:

1871.

Tagestalenber: Guibe, Ottilia; Sonnenaufgang 5 Uhr 32 M., Unterzang 6 Uhr 20 M. Tagestange 12 St. 48 M.

#### Neuefte Nachrichten.

Wünchen, 11. September. Die deutsche Occupationsarmee in Frankreich beginnt am 12. Sept. und zwar zuhächst die 2. und 4. preußische Division den Rückmarsch in anderweitige Cantonnements. Die 2. bayerische Infanterie-Division bleibt noch zehn dis zwölf Tage in ihrer disherigen Stellung und rückt dann per Fußmarsch nach dem Departement der Aisne.

— Kaiferslauterer Blatter bringen bie Ernennung von 8 richterlichen Beamten aus Kaiferslautern und Zweibrücken auf elfaß=loth=

ringische Juftigftellen.

— Nachdem der Alterspräsident der letten Kammer der Abgeordneten, geistl. Kath Schmidt, vor einigen Monaten gestorben ist, wird der Abg. Din gler, Appellrath in Zweisdrücken, das älteste Mitglied der Kammer sein und sonach diesem, wenn er sich unter der angemeldeten ersten Hälfte der Kammermitglieder besindet, das Alterspräsidium zusalzlen. Appellrath Dingler gehört zur Fortschrittspartei, während der verlebte geistliche Nath Schmidt bekanntlich Mitglied der patriotischen Partei war. Nach Herrn Dingler wäre Herr Abg. Ministerialrath Dr. Meirner das älteste Mitglied der zweiten Kammer.

Berfailles, 10. Sept. General v. Mansteuffel ist hier eingetroffen, um Thiers von der begonnenen Raumung der vier Departesmen to zu benachrichtigen. Manteuffel wohnte dem Diner bei Thiers bei, wozu zahlreiche Desputirte, darunter die Generale Chanzy und Ducrot, geladen waren. Bizeadmiral Graf

Bouet Willaumen ift gestorben.

London, 10: September. Aussührliche Nachrichten über ben Orcan, welcher auf ber Insel St. Thomas am 21. August wäthete, berichten, baß berselbe erschreckende und ungeheure Berheerungen anrichtete. Die Stadt bietet bas Anssehen wie nach einem überstanbenen Bombement. 42 Personen wurden getöbtet, 79 schwer verwundet, 420 Häuser gänzlich zerstört. Die Schäben auf Antigna sind ebenso bedeutend. 80 Personen sind bort getöbtet, mehrere Hunberte verwundet worden.

Belgrab, 11. Sept. An der Grenze werden Duarantainen errichtet, um die Berschleppung der Cholera zu verhüten. In Belgrad selbst sind strenge Sanitäts-Maßregeln geordnet. Cholerafalle sind indessen noch nicht vorgekommen.

Konfiantinopel, 10. Sept. Musteschar Serwer Effendi ist zum Pascha erhoben und zum Minister bes Aeußern ernannt worden. Nach Albanien sind neue Truppensenbungen abgegangen.

### Telegramm bes Regensburger Morgenblattes.

\*Pest, 11. Sept. Heute wurde vor ben versammelten Ministern Herrn Bischof Jekelssalusy von Stuhlweißenburg das igl. Handschreis ben, welches das Verhalten des Bischofs hinsichtelich der Verkündigung des Infallibilitätsdogma's mißbilligt, mitgetheilt. Der Herr Bischof erstlärte, sich der stöniglichen Gewalt zu unterswersen.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

Amberg, 11. Sept. Geftern wurde in einem Strafgraben bei Rosenberg von Hopfenblattern ein 3 Tag altes lebenbes Rind aufgefunden. Der ber That verdächtigen Rabenmutter ist man auf ber Spur.

Die Erben bes burch ben Alchaffenburger Gifenbahn-Unfall getötteten Grafen Szapary find flagbar geworben. Dhne bie richterliche Entscheibung abzuwarten, werben ihnen 50,000 Gulben angeboten.

Rürnberg, 11. Septhr. Auch ber geftrige Abend berlief ohne jede Rube ft.orung. Uebrigens waren auch dießmal bie umfaffenbsten Borfebrungs maßregeln getroffen. Die Truppen, welche bereits vorgestern mit scharfer Munition versehen waren hatten in ben Kasernen Bereitschaft.

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mühlbauer.



# Große Preisermäßigung

ber ameritanifden Rahmafdinen

# aus The Singer Manufacturing Company

(größte Rahmafdinenfabrit ber Belt.)

Bon allen Gtabliffements, welche fich mit ber Anfertigung von Rahmafdinen befcaftigen, ift wohl feines jo beruhmt geworben, ale die Singer Manufacturing in New-York, beren Familien., sowie Manusaktur-Maschinen auf allen Weltausstellungen, wo dieselben vertreten waren, stels mit dem ersten Preis gekrönt wurden. Auch auf dem diesseitigen Continent ift teine Nahmaschine so beliebt und allgemein eingeführt, als die Singer'sche.

Biele andere Fabritate find uur fur einen ober wenige Zwede brauchbar; eignen fich folde fur Beifinaberei, fo Biele andere Fabritate sind mur jur einen ober wenige Iwede branchbar; eignen sich solche sür Beisinäherei, so genügen sie nicht sür Schneiderarbeit ober sur den Famisiengebrauch, wo nicht selten sehr dünne und auch starte Stosse genäht werden sollen. Die Singer-Nähmaschine überwindet diese Schwierigkeiten leicht durch ihr System der geraden Nadelbewegung und näht die verschiedensten Stosse, ohne irgend welche Beränderungen an denselben vorzunehmen, mit der größten Leichtigkeit und Atluratesse, so daß sich dieselbe für Weisinäherei, Familiengebrauch, wie auch sür Manusalturzwede immer gleich gut eignet. — Bekanntlich liesert die Singer Manusacturing Company die besten, sür die mannigsselligsen Manusakturzwede anwendbaren Nähmaschinen, als sür Schuhmacher, Schneider, Sattler, Hutmacher, Sach- und Segelmacher, sowie sür Wagensabrikation, und spricht sür die Güte dieser Maschinen hauptsächsich der massenhafte Anlauf der verschiedenen Regierungen, wie Preußen, Russland. England, Frantreich, Amerikan. s., von welchen die ehrendsten Atteste über die Leistungssächigkeit und Ausdauer derselben ertheilt sind.

Gleichzeitig mache ich noch auf die seite Auxem von Rew-Nort eingetrossene ann neu ersendene

Gleichzeitig mache ich noch auf die feit Rurgem von Rem-Port eingetroffene gang nen erfundene

Weanufakturmaschine

aufmertfam, welche bas Renefte, Einfachfte und Bolltommenfte auf bem Bebiete ber Medanit ift.

Die Original-Vähmaschinen

ber Singer Manufacturing Co. in New-York werben in gang Deutschland ju Originalpreifen verlauft und find biefe Mafchinen, welche mit allen nur erbenflichen Apparaten verfeben find, die beften, volltommenften, einfachften und billigften aller exiftirenden Rahmafdinen.

Bur gefälligen Ansicht habe einige der Maschinen nebst diversen Rahproben im Sotel zum "grünen Kranz" Zimmer Rr. 20 bis Donnerstag ben 14. d., ausgestellt, und find hiermit alle sich für Rahmaschinen Interessirende, Käufer sowohl, wie Richtlaufer, ergebenft eingeladen, sich von ber Borzuglichkeit dieser Maschinen zu überzeugen. — Sammtliche Raichinen werben nur unter Barantie verlauft. Der Unterricht gefchieht unentgeltlich

G. Rieidlinger aus Bresden.

NB. Gin Bertreter fur Regensburg und Umgebung wird unter febr vortheilhaften Bedingungen gesucht.

# Moiré=Schürze, fertige Unterröcte

empfiehlt in größter Auswahl

Aug. Zinkl,

Malerftrage vis-b-vis ber St. Caffianelirche.

Bayerische Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 eine gute Belohnung. Die Futund 5 Proz.,

Baperifche Ditbahn - Aftien I. und II. Emiffion,

Bayerifche Pfälzer Nordbahn-Aftien und Prioritäten,

Defterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn Aftien und Prioritäten,

Amerifanifche Staats: und Gifenbahn : Papiere (Ber-freundliche und lequeme

ginsung zwischen 41/2 bis 8 Prozent)

taufen und verkaufen coursentsprechenb

## Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Areus in Regensburg.

Bugelaufener Dund.

Ein schwarzer mittelgroßer Hund, mit weißgenechten Sugen ift zugelaufen, und Bettuttiget Citotit fann felber gegen Bezahlung ber Infera- mit anftogendem Cabinet zu miethen. tionegebühren und Ruttertoften abgeholt werben bei Rafp. Saller in Rainbaufen, Se.-Dr. 14%.

Muf Biel Allerheiligen ift ein

#### geräumiger Laden

Rab. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplat E. 58.

#### Abhandengekommenes.

Dem Unterzeichneten sind am 4. Sept. auf bem Wiehmarkte in Tannesberg

2 Ljährige rothe Ochsen abhanden gefommen. Wer biers über Muefunft geben tann, erhalt terfoften werben vergutet und vor Ankauf wird gewarnt.

Michael Leibl.

Bauer in Lau, bei Schonfee.

3m Saufe Bit. F. Dr. 9 ift eine

Wohnung

im 2. Stode ju vermiethen, beftebent in 3 beigbaren Bimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichkeiten, und mirb ju Allerheiligen frei und gu begieben.

Bit. C. Rr. 113 in ber obern Bachgaffe ift bis 1. Ottober ein meublirtes

Wionatzimmer

gu bermietben.

Soeben ift im Verlage von Fr. Puftet in Regensburg erschienen und durch alle Buchs handlungen zu beziehen ein außerst intereffantes, erbauliches und zeitgemäßes Schriftchen:

Die Opfer der Insurrektion zu Paris im Jahre 1871 aus der Gesellschaft Jesu.

Eine aktenmäßige Darstellung der Gefangenschaft und des Todes ber hochwurd. Bater Weter Olivant, Leo Ducondray, Johann Caubert, Alexis Clerc und Anatolius de Bengy.

Rach bem frangofischen Originale bes de Pontevoy, a. d. S. J.

Breis 21 fr. - 6 ngr.

Bas ber Geift ber Beit in feiner aftuteften Manifeftation - ber Schredensberrichaft ber Commune bon Paris furchibares, und was ber Beift der Rirche und befonders des tatholijden Briefterthums, erhabenes und gottliches aufquweisen hat, bas Alles findet fich in dem Rahmen dieser Martyrerbilder altengemäß seinem Inhalte und erhebend seiner Darftellung nach von bewährter Deifterhand gufammengetragen. Es empfiehlt fich dieses Buchlein in Wahrheit gur Maffenverbreitung.

Renner'sches Institut

Bietereröffnung ber Anstalt Montag ben 2. Oftober. Aufnahme vom 6. Jahre an. Specielle Borbildung jum Eintritt in Die Lutein - und Bewerbichule. Ausbildung für fpateren gewerblichen ober fandwirthicaftlichen Beruf.

Joseph Renner. Institute-Borfand.

angeige.

Unterzeichneter mache einem in ber Rabe des Bulverthurms, 51/2 hochverehrlichen Bublitum erge- Tagmert haltend, find entweber gu berbenft bekannt, bag ich burch boch: pacten ober ju verlaufen. löblichen Magiftratebeschluß für .. ben Diffrift Lit. C. als Bachtschreiber aufgestellt worben bin, und unterm heutigen ale folder mit 3 3 mmer ift ju vermiethen meine Funktion antrete.

Meine Wohnung befindet sich gegenwärtig noch in Lit. A. 54 am Beiggarbergraben.

Hochachtungsvoll

Bachtichreiber. 600 fl.

find fogleich auszuleihen. Rah. in ber eher einft ben. Erped. b. Bl.

Zwei Aecker

Rab. in b. Erpeb.

Gine frauntliche

Wohnung

und tann auf Allerheiligen bezogen ift eine tleine merben. Rab, in ber Exper.

Dienft=Wejud.

Eine ortentliche Berfon gefetten milie ju vermietben. Alters, bie tochen tann und bie baus-Johann hummel, lichen Arbeiten verrichtet, fucht bis freundliche Allerheiligen bei einer rubigen familie einen Plat und fonnte auch

Dab. in t. Erpeb.

Letten Sonntag Nachmittage ging auf hiefiger Schiefftätte ein

goldner Cherina verloren; ber ehrliche Rinder wirb

ersacht, benfelben in ber Exped. b. Bl. gegen gute Belohnung abzugeben.

Ein tüchtiger

Spängler-Gehilfe

wird auf bauernde Beschäftigung gefucht bei

3. 2B. Lohner.

In ein biefiges Pusgeichaft tann ein jolibes, fleißiges

rehrmadajen

eintreten. 200? fagt bie Exped. b. Bl. In Lit. A. 91 (Bollwirfergafte)

Wonnung

(Barterre) an eine finberlofe Fa=

In Dlitte ber Stadt ift eine fleine

Wohnung

an eine ober zwei folibe Perfonen bis nachftes Biel ju vermiethen. Bu erfragen in Lit. I. 144 nachft bem Schlachthaus.

#### Gisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Anfunft von:

Baffau, Landshut, Straubing, Geifelhbring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. t., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 8. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr 30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.

Rürnberg, Bayreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 8. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Nachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. Amberg, Sowandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

Abfahrt nach: Manchen, Landshut, Passau, Straubing, Geisels Geiselstring, Straubing, Passau, Landshut, höring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 1 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Norg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. Nachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl.

Geifelhoring, Straubing, Landshut, Baffau, 7Uhr 35 D. Fruh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 D. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. CL

Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Kürnberg: 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M Nachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl. Schwandorf, Furid, Eger: 9 Uhr — M. Abbs.

E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - M. Abends G. 2.,

# 

Allen Bermandten, Freunden und Befannten bringen bie Trauernadpricht, daß Gatt ber Allnrachtige O unfern innigfigeliebten Cobn, Bruder und Schwager, O den Jüngling

von Oberhinkefen.

vergangenen Camflag ben 9. Cept., verfeben mit ben bl. Sterbfaframenten, im Alter von 27 Jahren, gu fich in ein befferes Jenfeits abgernfen hat.

Wir bitten in unferm großen Schmerze um frommes Gebet für ben Berftorbenen und für une um Rille Theilnahme.

Regeneburg ben 12. Gept. 1871.

00000:00000000

Die tieftranernden Sinterbliebenen. Das Leichenbegängniß findet heute Dienstag fruh U 10. Uhr vom Krantenhause aus auf dem Friedhofe O ber obern Stabt und fogleich barauf ber Geelengottesbienft in St. Emmeram ftatt.

Bom tiefften Schmergefühle gebeugt, bringen wir allen unfern lieben Berwandten, Freunden und Be- fannten die betrübende Radpricht, daß es Gott bem Allmächtigen gefallen hat, unfere innigftgeliebte Gattin, Tante und Bafe, die wohlgeborne

geb. Denbfer,

nach langer ichwerer Brantheit, im 79. Lebensjahre, getroftet burch bie beil. Sterbfalramente, beute Frub 6 Uhr in ein befferes Jenfeits abgurufen.

Regensburg und Lettenhof ben 11. Sept. 1871.

Der tieftrauernde Gatte nebft ben übrigen Bermanbten. ()

Die irbifden Ueberrifte ber Berblichenen werben 0 fünftigen Mittwoch ben 13. Sept frit 9 Uhr auf bem Friedhofe ber obern Stadt zur Erde bestattet, O und sindet ber Seelengottesbienst gleich barauf in ber Pfarrfirde ju Gt. Emmerant fatt.

### Groke Ausstellung und Verkauf einer großen und schonen Auswahl von Runfigegen= ftanden in Florentiner & Serpentiner Marmor,

foeben von Italien augekommen, Montag ben 11. b. beginnend, in der Dauer bon 6 Tagen, jedesmal von Morgens 9 bis Abends 7 Uhr,

Tit. B. Ur. 76 untere Badgaffe.

Diese Wegenfiante find Cepien nach ben Driginalen, welche fich in ben berühmteften Gallerien von Rom, Floreng, Neapel befinden, ale: Bajen von jed.r Große und Form, Bafen Bempet, Medici, Boccali, Etruschi zc.; Die verschie- Offebem Geschafte geeignet ift. benften Schaalen und Taffen, Statuetten, Gruppen und eine Auswahl von Thieren, Garnituren für Kirchen, Zimmer und Calone, fowie Toilette- und Phantasiegegenstände jeder Urt. - Die Gegenstände find mit ber Sand gehauen und als forentiner Marmor garantirt.

Alle Gegenstände werden zu den billigften Preisen abgelassen, weghalb ich mir schmeichle, von einem recht gahl-

reichen Bublifum beehrt zu werben.

Matteoli.

0

0

#### Mittwoch den 13. und Donnerstag den 14. Sept., gen bleiben. Näheres bei &. X. jedesmal Rachmittags 2 Uhr angefangen,

werden in meinem Auctionslokale

Verlanenichafts=Erreften,

nämlich: Betten, Matragen, Commod=, Rudgen- und Sangefaften, Schreib : Sefretaire, 2 Fautenile, Spiegel, Bilber, Tifche, von Bimmer, Rabinet, Ruche und Bettlaten, 1 Bucherschrant, Ruchen= u. Porzellain=Weschirre, übrigen Bequemlichleiten bis Biel Kleiber 2c. 2c.

an ben Meistbietenden gegen Baargablung versteigert.

C. G. Bachhofer, Aultionator.

Unwejens Bertauf.

Der Unterzeichnete ift gesonnen, fein in bem wohlhabenden Martte Rohr, Begirteamts Relheim und Landgerichts O Abeneberg in Nieberbauern, gelegenes Binngiefer- und Glafer-Anwefen jammt vorhandenem Bertzeuge, eingetre-O tener Familienverhaltniffe wegen, unter annehmbaren Bedingungen gu verlaufen. Dasselbe besteht aus Wohnhaus, Rebengebaude mit laben, hofraum mit eigenem Brunnen, nebit 8 Tgiv. 4 Deg. Grundftud. Auch wird bemerft, bag ber britte DEheil bes Raufschillings auf Berlangen liegen bleiben tann und biefes Sans ju

Raberes ber Eigenthümer Xav. Dabermener. Binngiefter und Glafermeifter in Rohr.

Ein Wohnhaus

in einer Bauptstraffe babier, bas Offahrlich 250 fl. Binfin trägt, ift Oju verfaufen ober an ein fleineres Unwesen babier ober in ber Um-ÖOOOOOO:000000:000000 gebung zu vertauschen. Die Hälste res Raufschillings tann barauf lie-Bagen, H. 73, Oftengaffe.

> In einem foliten Saufe auf bem Obermünsterplate ift eine

23 ohnung

Allerheiligen an eine ruhige Familie ju vermiethen.

Räb. i. d. Exped.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburget Anzeiger ericeint täglich und mirb bon ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes ale Gratis-Seilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile nur

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Angeiger auch affein abonnirt werben, und toftet berfelbe biertelfabrlich nur

21 tr.

Mr. 252.

Mittwoch 13. September.

1871.

Tagestalenber: Tobiae, Amatus; Sonnenaufgang 5 Uhr 34 M., Untergang 6 Uhr 17 M., Tageslänge 12 St. 43 M.

#### Telegramm bes Regensburger Morgenblattes.

Berlin, 12. Gept. Der Rat. Rig. gus folge entbehren bie Angaben, baß Geitens Bayerus gegen die Errichtung einer oberften Centralstelle für beutsches Gisenbahnwesen Borstellungen erhoben worben feien, jeber Grund= lage.

#### Neuefte Nachrichten.

\*\* Munden, 12. Sept. In ber vergangenen Racht find von Strafburg 20 fcmer belas bene Waggons auf bem hiefigen Bahnhof angetommen. Diefelben enthielten erbeutete Dus nition und Bulvervorrathe, welche von ber Zeughaus-Haupt-Verwaltung sofort in Empfang genommen wurden. 216 Begleitmannschaft war ein Obermann mit 4 Golbaten bes t. 8. wurttembergischen Inf.=Rgto. beigegeben, welches gur Beit zur Besatung von Strafburg gehört.

- Fur bie Besucher bes beurigen Ottoberfestes werben gleichwie in ben fruheren Jahren am 30. Sept. und 1. Ottober Extraguge von allen Endpuntten ber baper. Staate und Oftbahnen abgelaffen werben, ju welchen Billete gegen Bezahlung ber einfachen Tare, welche zur freien Rudfahrt berechtigen,

ausgegeben werben.

Friedrichshafen, 11. Sept. Heute Mittags ift ber Deutsche Raifer mit bem Großber. jog, ber Großherzogin und bem Pringen Bilhelm von Baben hier eingetroffen, um bem heutigen Geburtsfeste der Königin Olga beizus wohnen. Der Konig erwartete ben Raifer am Landungsplat bes Dampibootes, wo fich beibe Monarchen berglich umarmten. Bei ber Tafel waren außerdem noch die Konigin-Mutter, bie Königin der Miederlande, die Pringeffinnen Friedrich von Burttemberg und Marie von Baben, bie Landgräfin von Beffen-Philippsthal, ber Großfürst Rifolaus von Rugland und ber Bring Alexander ber Nieberlande anwesenb. Albende gegen 5 Uhr tehrte ber Raifer nach Mainau zurūck.

(A. 3tg.) Paris, 10. Sept. Dem gestrigen Diplomaten : Diner bei Brn. Thiers wohnten Graf Arnim, Br. v. Rigra und bie übrigen Gefanbten, mit Ausnahme von Fürft Metternich und frn. Rern, bei. Die Rachricht, bag ber Bergog v. Choifeul jum Gefanbten in Berlin ernannt fei, wird in Abrede geftellt, ber Marquis be Gabriac bleibt.

Athen, 2. Septbr. Borige Boche gunbete mabrend eines Gewitters ein Bligftrahl in einem Bulverthurm ju Lamia, in welchem 20,000 Bfund Bulver lagen. Die halbe Feftung murbe gerftort, und bie Stadt erlitt große Beschäbigungen. Der Schreden ber Einwohner war unbeschreiblich, ba zugleich burch bie Ents gundung bei 2000 gefüllte Bomben über bie ungludliche Stadt geschleubert wurden. Bier Ginwohner wurden getobtet, zwanzig verwundet.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* Dinden, 13. Geptbr. Der jeben Don= nerftag von UIm abgebente Sammeljug, welcher bie Erganzungemannichaften und ben Effettenbebarf ber in Frantreich ftebenben 2. baperifchen Infanterie-Divifion ju beforbern bat, ceffirt in biefer Boche.

In Dof haben wegen Mangels an gutem Bier einige ber besuchteften Wirthichaften ihre Lotale gefperrt, in anderen Lotalen murbe total faures Bier

von ber Polizei verflegelt.

Die feinerzeit fo berühmte Erlanger Brauerei jur "Bolfsichlucht", welche im Jahre 1863 im großartigften Dafftabe eingerichtet, ale Aftienbrauerei ihre Thatigleit begann, wurde im Jahre 1869 bei einem Schätzungewerth bon 600,000 ff. - um 350,000 fl. vertauft und ift nun neuerbinge von bem Brivatier Forfter bafelbft um 120,000 fl. getauft worben.

### Civilftand der Stadt Regensburg.

In ber obern Stadtpfarrei ju St. Rupert.

Getraut: Iglg. Dr. Fr. S. Tumma, Commis, mit Fraulein A. Baring, Tochter eines Rechnungs-Commiffars. fr. Bopp, Rufnergeselle von Stallmang, mit Agnes Bralp, Sausteretochter v. Schlafelburg. Fr. Stubifelber, Brauer-

gefelle von Grofprufening, mit Rath. Schwarg, Bandlerstochter v. Schonach. Max Stumpfter, Fabritarbeiter von Ritlingen, mit Jungfrau Ag. Reuner, Schuhmachermeifters-Tochter von Dorfen. Iglg. El. Riebauer, Taglobner von Rleinwinklarn, mit A. Stadlbauer, Schneibermeisters-T. v. Gitelbrunn. Dr. Max. Schitt, Maler, mit Frang. Bafel, Dberbrenners. Z. 304. B. D. Bolpert, Oftbahnichloffer v. Mergentheim in Barttemberg, mit Anna Gietl, Sausters. Tochter v. Stamsrieb.

Bebore u: Michael Ger., Bater, Dr. Job. Rieber, Soneiber. Johann Rep., Bater, D. Sofbauer, Schreinergeselle. Wilh. Karl, Bater, Dr. M. Trammer, Rechnungs-Commissär. Marg. Josepha, Bater, Fr. Martini, Oftbahn-ichlosser. Theresia, Bater, Jos. Reber, Müllergeselle von St. Nicola bei Reulirchen.

Gestorben: 30f. Kagerer, Hafnergeselle von Lichten-wald, 33 J. alt. Jüngl. Or. H. Döring, Commis, 21 J. alt. Susanna, 12 T. alt, Bater, G. Söllner, Taglöhner von Asca. Frau D. Weidner, Sensalswittwe, 84 J. alt. Fr. I. Maierhofer, Schrannenarbeiter, 61 3. alt. Glif. Richter, Maurers Chefrau von Thannhausen, 34 J. alt.
Frieder, Maurers Chefrau von Thannhausen, 30 Gestorben: Jungfr. Sul. Elise Kath.
arbeiter bei d. Ondahn. Katharina, 5 J. alt, Bater, Herin im St. Katharinen-Spital, 73 J. alt.
J. Bed, Kaminsehrenweister. Ludwig, 6 W. alt, Bater,
J. Schottenhammer, Schiedelmacher v. Steinweg. Maria,
AB W. alt, Bater, Ish. Biersad, Taglöhner von Sallern.
Friedrich Carl, 5 Mon. alt, Bater, Her. J. Werner, sürfil.
At utscher Jungse. Maria Ruperti, 60 J. alt. Adalbert,
O W. alt, Bater, Her. X. Schisserl, Schristseter.

In der Congregation Maria Berkündigung begraben:

Gr. Martin Schindler, Brivatier babier. Frang Saver Deierhofer bab. Frang Ebenboch bab. 3al. Sterner, Taglöhner bab.

In ber protestantischen Gemeinbe.

3n ber oberen Pfarrei:

Getraut: fr. 3. S. M. Ridauer, Gilrtlermeifter, mit 3gfr. Barb. Maua A. Raffer, Zeugmachers. E. aus Chiefd. Dr. L. Raifer, t. Hofgartenverweier in Munden, mit Jafr. A. Kel. 2. El. Schmidt, Großbanblere-Tochter.

Geboren: Bilhelmine Car., Bater, Gr. G. Beinrich Mergner, t. Ober-Telegraphift.

Geftorben: Gr. Gg. Abam Magner, Bruderhaus-Pfrundner, 78 3. alt. Dr. 3. A. Sauber, Briv., 66 3. alt. Jungfr. Anna Marg. Gartner, Detonoms-Tochter, 84 3. alt.

Geftorben: Jungfr. Guf. Glife Rath. Willer, Bfrundnerin im St. Ratharinen-Spital, 73 3. alt. Raroline Rath.

Berantwortliche Rebattion : 3. N. Mühlbauer.

Blumen-Zwiebel

echte holländische, als Hyazinthen, Tulpen, Narzissen, Crocus 2c. 2c. in befannten erprobten Gorten jum Frühtreiben fowie fürd Freiland empfiehlt en gros und en detail jur geneigten Abnahme

J. Schmitz, Saamenhanblung in Munden, Laben großer

Bittualienmarft Baus Rr. 5. Preisverzeichniffe über Awiebel fowie ber Snamen jur Berbstfaat stehen gratis und franto ju Dienften.

#### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 au: Abfahrt nach:

Anfunft von:

Mänchen, Bandshut, Passau, Straubing, Geiselböring: 9 Uhr 87 Min. Borm. P. 1., 2., 8. CL., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.

Baffau, Landshut, Straubing, Geifelhdring: 8 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. CL, 8 Uhr 18 M. Morg. 6. 2., 8. CL, 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 8. CL, 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl. Rürnberg, Bahreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Rin. Morg. E. 1., 2. Cl.

Amberg, Sowanderf: 7 Uhr 10 Din. Morg. G. 2.,

Absahrt nach:
Seiselhbring, Straubing, Passau, Landshut München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., i Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 3. Cl.
Seiselhbring, Straubing, Bandshut, Passau, 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2. 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Rachis E. 1., 2. Cl.
Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Rürnberg: 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl.
Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Usds. E. 1., 2. Cl.

E. 1., 2. CL

Somandorf, Amberg: 6 Uhr - DR. Abends G. 2.,

Soeben ist im Verlage von Fr. Pustet in Regensburg erschienen und durch alle Buche hanblungen zu beziehen ein außerft intereffantes, erbauliches und zeitgemaßes Schriftchen:

Die Opfer der Insurrektion zu Paris im Jahre 1871 aus der Gesellschaft Jesu.

Eine aftenmäßige Darsiellung ber Gefangenschaft und des Todes der hochwurd. Bater Deter Glivant, Leo Ducondray, Johann Caubert, Alexis Clerc und Anatolius de Bengy. Rach bem framöfischen Driginale bes.

A. de Pontevoy, a. d. G.

Breis 21 fr. - 6 ngr. Bas der Geift ber Zeit in seiner atuteften Manifestation - ber Schredensberrichaft ber Commune von Baris furchtbares, und mas ber Beift ber Rirche und besondere des tathelifchen Briefterthume, erhabenes und gottliches aufgutweisen hat, das Alles findet fich in dem Rahmen dieser Martyrerbilder altengemäß seinem Inhalte sund erhebend feiner Darfiellung nach von bewährter Meisterhand jusammengetragen. Es empfiehlt fich dieses Buchlein in Bahrheit jur Maffenterbreitung.

Frische Essig - Gurken empfiehlt'

3. Mayerhofer, nachft ben Schwibbogen.

Es ift bis Muerheiligen ein icones, freundliches, unmenblirtes

gimmer in Lit. F. 167 ju verftesten.

Gin tilchtiger

Spanaler-Bentlie wird auf bauernbe Beschäftigung ge-

3. 2B. Lohner.

Zwei hübsch

meublirte Zimmer

find an einen herrn Offigier ober Beamten fogleich zu vermiethen. Bu erfragen Lit. F. 49 am Fischmartt.

In Lit. E. 1911/1 ift

eine Wohnung

mit 5 Bimmern, Riiche und fonftis gen Bequemlichfeiten fogleich ober bie Allerheiligen zu vermiethen.

freundliche

wonnung

in unmittelbarer Rabe ber ? Lateinschule. Wo? sagt d. Expeb. d. Bl.

In Mitte ber Stadt ift eine fleine freunbliche

wohnuna an eine ober zwei folibe Berfonen bie benb in 3 beigbaren Bimmern, 1

ift eine fleine

233 onnuna (Barterre) an eine finderlofe Fas Sicherheit gu verleiben. milie zu vermiethen.

Eisenhandlung.

M. Schwarz am neupfarrplat, Regensburg,

empfiehlt ihr großes Lager in:

Eisen, Blech, Gugwaaren und allen Sorten Aleineisenwaaren.

Schöuste beste Stenrin-Tasel-Rerzen 4-6-8 Stud per Paquet 27 u. 30 fr., iconfte befte Stearin: Wagen. Rergen 5-6 Stud pr. Paquet 29 und 32 fr., schönste befte Barafin-Safel-Rergen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., gegoffene Unichlittslichter, patentirte Rachtlichter, Betroleum, mafferhell und doppelt raffinirtes Lampenol vorzüglicher Qualität verkauft billigst und empfiehlt bie

F. X. Straffer'sche Handlung.

zwei weder

Rab. in b. Erped.

Auf Biel Allerheiligen ift ein geraumiger Laden

Bwei Lateinichuler fluben eine helle, mit anftoffendem Cabinet ju miethen. berger, Domplat E. 58.

> 3m Saufe Lit. F. Der. 9 ift eine freundliche und bequeme

> > 230hnung

im 2. Stode ju vermiethen, befte: ber Dufit. Rab. in b. Exped. nächstes Biel zu vermiethen. Bu erfragen Rochzimmer, Rabinet nebst allen Wonatzimmer in Lit. D. 144 nächt bem Schlachthaus. übrigen Bequemlichkeiten, und wird in der oberen Bachgasse mit ganz neuen In Bit. A. 91 (Bollwirfergage) ju Allerheiligen frei und zu beziehen

Stiftungegelber find auf genligente

Nah. in b. Expeb.

Dankjagung.

in ber Rabe des Bulverthurms, 5'/, Bem fehr veregrungen verigen und Ragwert haltend, find entweder ju ber- gabireich das Kriegerfest in Stadtamhof am 10. bg. verherrlichen half, fei ber innigfte Dant gebracht.

Der Verwaltungsrath der Beuerwehr Stadtamhof.

Dian fucht einen Schüler ber 1. Bhm-Rab. ju erfragen bei 3. Lugen. nafialtlaffe, ben Gobn braver, gebilbeter Eltern, ber gute Beugniffe aufzuweisen hat, in einer guten Familie ale

Sausinitruttor

für fleinere Rinber unterzubringen. Derelbe hat auch besondere Renniniffe. in.,

Gin freundliches

Menbeln und neuem Bett ift billigft gu vermiethen.

Bo? fagt bie Exped.

B. 1531/s, Reupfarrplat, ift ber

1. Stoat

ju bermiethen.

bon Müller'iches Zöchter-Inftitut betr.

Wir erinnern baran, daß sich biejenigen Dlädchen, welche unter Befreiung von Rlaffengelb in bas von Müller'iche Inftitut in bem wohlhabenben Martte Robr, eintreten wollen,

Donnerstag ben 14. September Bormittags 8 Uhr im Inftitutegebaube zur Brufung einzufinden haben.

Regensburg, 12. Ceptember 1871.

Stadtmagistrat. Der Bürgermeifter beurl.

> Beigl. Lindflätter.

Mittwoch den 13. und Donnerstag den 14. Sept., Theil des Kansichillings auf Berlangen jedesmal Radmittags 2 Uhr angefangen,

werden in meinem Auctionslofale

Berlaffenschafts-Effetten,

nämlich: Betten, Matragen, Kommode, Ruchen- und Sangefaften, Schreib : Sefretairs, 2 Fautenils, Spiegel, Bilber, Tifche, Bettlaten, 1 Bucherschrant, Kuchen= u. Porzellain=Geschirre, Kleiber 2c. 2c.

an ben Meiftbietenben gegen Baargahlung versteigert.

C. G. Bachhofer, Auftiengtor.

Ein gang uener ichmarger

rad

Es wirb Maharbeit

von feinftem Tuche ift billig gu verlaufen. in's Saus und Stohren gejucht. Mab. in Lit. B. 98, 1. Stod.

Mumesens Berkauf.

Der Unterzeichnete ift gefonnen, fein Bezirleamte Relheim und" Laubgerichts Abeneberg in Rieberbauern, gelegenes Binngieffer- und Glafer-Anwesen fammt vorhandenem Wertzeuge, eingetretener Familienverhältniffe wegen, unter annehmbaren Bedingungen gu berfaufen. Dasselbe befieht aus Bobuhaus, Rebengebäude mit Laden, hofraum mit eigenem Brunnen, nebst 3 Taw. 4 Dez. Grundftid. Auch wird bemertt, daß der britte liegen bleiben tann und biefes Saus ju jebem Geichafte geeignet ift.

Raberes ber Eigenthumer

Xav. Habermener, Binngieger und Glafermeifter in Robr.

Gin fleißiges

Rahmadalen

wird gesucht. Rah. in ber Erveb.

Tehrlings-Geluch.

Ein orbentlicher Junge, am liebsten vom Lante, wird bei einem biefigen Badermeifter in Die Lehre aufgenommen. Rah. in b. Erped.



Große Preisermäßigung ber ameritanifchen Rahmafdinen

aus The Singer Manufacturing Company

(größte Rahmafdinenfabrit ber Belt.)

Bon affen Ctabliffements, welche fich mit ber Anfertigung von Rahmafdinen beichäftigen, ift wohl feines fo beruhmt geworben, als die Singer Manufacturing in New-York, beren Familien., fowie Manufattur-Dafdinen auf allen Weltausstellungen, wo diefelben vertreten waren, flets mit bem erften Breis gefront wurden. Aud auf dem biedfeitigen Continent ift feine Rahmafdine fo beliebt und allgemein eingeführt, als bie Singer'iche.

Biele andere Fabritate find nur fur einen ober wenige Zwede brauchbar; eignen fich folche fur Beifinaberei, fo genfigen fie nicht für Schneiberarbeit ober für ben Familiengebrauch, wo nicht felten febr biline und auch ftarte Stoffe genächt werden sollen. Die Singer-Nähmaschine überwindet diese Schwierigkeiten leicht durch ihr Spsem der geraden Nadelbewegung und näht die verschiedenften Stosse, ohne irgend welche Beründerungen an denselben vorzunehmen, mit der größten Leichtigkeit und Alluratesse, so daß sich dieselbe für Weißnaherei, Familiengebrauch, wie auch für Manusakturzweie immer gleich gut eignet. — Bekanntlich liesert die Singer Manusacturing Company die besten, sur die mannigfaltiasten Manufakturzwede anwendbaren Nähmaschinen, als für Schuhmacher, Schneider, Sattler, Hutmacher, Sad- und Segelmacher, sowie für Wagenfabrikation, und spricht für die Gitte dieser Maschinen hauptsächlich ber massen ber massen ber massen, wie Preußen, Nußland, England, Frankreich, Amerika 1. f. w., von welchen die ehrendfien Attefte über die Leiftungefähigkeit und Ausbauer berjelben ertheilt find. Bleichzeitig made ich noch auf Die feit Anrgem von Rem Dort eingetroffene gang nen erfundene

Manufakturmaschine

aufmertfam, welche bas Renefte, Ginfachfte und Bolltommenfte auf bem Gebiete ber Dechanif'ift. Die Original-Rähmaschinen

ber Singer Manufacturing Co. in New-York

werben in gang Deutschland zu Originalpreisen verlauft und find biefe Majdinen, welche mit allen nur erdenklichen Upparaten versehen find, die besten, vollommensten, einfachsten und billigften aller existirenden Rahmaschinen. Bur gefälligen Anficht habe einige ber Dafchinen nebft biverfen Rabproben im

Sotel zum "grünen Kranz" Zimmer Der. 20 bis Donnerstag ben 14. b., aufgestellt, und sind hiermit alle sich für Nähmaschinen Interessirende, Räuser sowohl, wie Richtläuser, ergebenst eingeladen, sich von der Borzsiglichkeit dieser Maschinen zu überzeugen. — Sämmiliche Mafcinen werben nur unter Garantie verlauft. Der Unterricht gefdieht unentgeltlich.

G. Reidlinger aus Dresden.

NB. Gin Bertveter für Regeneburg und Umgebung wird unter febr vortheilhaften Bedingungen gefucht.

# Muzeiger. Regensburger

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wird von Den Abonnenten bes Regensb. Mergenblattes ale Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitgeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof fann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnire werben, unb foftet berfelbe

vierteljabrlich nur

21.fc.

Mr. 253.

Donnerstag 14. September.

1871.

geslänge 12 St. 39 M.

#### Reuefte Nachrichten.

kommenden Wiener Bug ben hiesigen Bahnhof. ift mit seiner Gemahlin ber Prinzessin Glisabeth bigenb. von Preugen zum Besuche ber Konigin-Mut= ter in Sphenschwangau eingetroffen, wo sie laus gere Beit zu verweilen gebenten.

- Im Rultusministerium ist man mit ben Anordnungen und Einrichtungen eifrigft beschäftigt, welche die Ueberweisung der technischen Aufgaben an bieses Ministerium nach sich log.

In Berlin ift bie Cholera aufgetreten, boch beschränkt fie sich ber "Sp. 3." zufolge auf die Gegend, wo die Spree und Panke ihre Unrathstoffe mit einander vereinigen. Sie tritt hier auf ben daselbst in der Spree liegenden Schiffen heftiger als in den benachbarten Stragen auf. In Danzig sind neuerdings wieder 3 Cholerafälle, einer mit töbtlichem Ausgange, vorgetommen.

Bruffel, 12. September. Der "Ctoile belge" gufolge haben bie Befiter ber Maschinenbau= Fabriken ihre Ateliers heute geschlossen. Arbei=

terbanben burchziehen die Stadt.

Berfailles, 12. Gept. In parlamentarischen Kreisen wird heute eine Botschaft Thiers' an die Nationalversammlung erwartet, worin berselbe erklärt, daß die Regierung auf ben beantragten Steuerzuschlag verzichte, und ben

Ferienbeginn anzeigt.

Die "France" ergabit, bag ber Plan, aus der Stadt Bourges ein großes Mili= tarcentrum zu machen, jest festgestellt ift. Eine Armee von 150,000 Mann wird zwischen Mantes, Angers, Tours, Blois, Revers und Bourges vertheilt werben. Gin Korps biefer Urmee foll ein Lager in ber Umgegend von Bourges beziehen.

- Briefe aus Toulon berichten von ber

Tagestalenber: Rreuzerhöhung; Sonnenauf: bas Arfenal in Brand zu flecken und bie Strafgang 5 Uhr 36 M., Untergang 6 Uhr 15 M., Ta- linge bes Bagno gu befreien. Man fanb Bunb= stoffe an verschiedenen Stellen ausgestreut unter

Sagespänen verborgen.

Enrin, 13. Ceptbr. Geftern paffirte ben \*\* Munden, 13. Gept. Der Großfurft Mont: Cenis: Tunnel ber erfte Probe-Nicolans von Rugland paffirte in ber vers zug. Die hinfahrt bauerte 40, die Rudfahrt gangenen Racht mit bem um 11 Uhr hier an= 55 Minuten. Bei ber Rudfahrt murbe ber Tunnel vollständig rauchfrei befunden. - Der Pring Carl von Seffen = Darmftabt Ergebniß ber Probefahrt mar burchaus befrie-

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

Manden, 12. Septbr. Die Bweigbahn bom Amberger Bahnhof nach ben ararialifden Ergbergwerten ift nunmehr Abernommen worben und feit beute bem Betrieb übergeben.

Amberg, 12. Septbr. Die lebige Barbara Mofer von Ipfiheim, welche am 2. be. ein Rinb in ber Mahe tes hiefigen Marienspitale gebar und tasselbe in Rofenberg am 5. bs. ausseste, welches, wie ichon gemelbet, bon Sopfenpfludern gefunden wurde, ift am vergangenen Sonntage Nachmittags 4 Uhr von bem Boligeisolbaten Rott aufgegriffen und in die Frohnfeste eingeliefert worben.

(A. Bollegig.)

Wie man ber R. Augeb. Big. fcpreibt, foll ber Räuber Bascolini fürglich in altbauerifder Beibertracht burch Friedberg gegangen fein und batte eine Schaar von Buben bie im plumpen Bange baber tommenbe vermeintliche Beibeperfon, bie turg geschnittene Baare trug, ausgehöhnt, lettere babe fich jeboch näherer Relognoszirung burch bie Alucht entzogen.

Augeburg, 10. Sept. Beute frub 3/48 Uhr wurde auf bem hiefigen Bahnhofe ber lebige Taglöhner Michael Röftler, von Nieberfontheim über= fahren; berfelbe fiel von einem Bagen auf bas Beleife; zehn Bagen gingen über ihn babin und er

wurd buchstäblich entzwei geschnitten.

Die Sofer Attienspinnerei ift, wie tas "Bb. Tagbl." melbet, nicht von einem elfässischen; fon= bern von einem englischen Saufe und zwar um 241,000 fl. erftanben worben.

· Souldienftes:Radricien.

Berlieben murben: Der Schule und Rirchen-Entbedung eines Complots, bas barauf abzielte, bienft ju Bolfebuch tem Schullehrer Ferdinand

Rrebs in Baffenbrunn; ber Schul- und Rirchen. Schullehrer Chr. Pollmann in Rulg; ber Schulbienft in Bfaffenhofen bem Schul-Bermefer Th. und Rirchenbienft in Durnericht bem Schul-Ber-Sturm in Birtenfee; ber Soul= und Rirchentienft mefer 3. Strobel in Frenftabt. in Baffenbrunn tem Schullebrer fr. X. Raifer in Bfaffenhofen; ber Schul: und Rirchenbienft ju Sof. borf bem Schullebrer B. Buchner in Offenborf; ber Soul= und Rirchendienft ju Offendorf bem Schulvermefer 2B. Roller von Balbereborf; ber Soul= und Rirdendienft ju Großtonreuth bem

Markt- und Handelsberichte.

Deggenborf, 12. Gept. Beigen 22 fl. 6 fr. (geft. 22 fr.), Rorn 14 fl. 15 fr. (geft. 20 fr.), Berfte 13 fl. 13 fr., Saber 7 fl. 39 fr. (geft. 33 fr.)

Berantwortliche Redaltion : 3. R. Mühlbauer.

Muzeige.

Rad Gottes unerforichlichem Rathichluße ift unfer theurer, unvergeg. licher Gatte, Schmager und Ontel, ber hochmohlgeborne

Herr Mathias Prantner,

qu. tgl. Landrichter bon Deggendorf, und Ritter des Berdienft-Ordens vom hi. Dichael I. Claffe,

hente Mittago 12 Uhr nach erft jungft zurückgelegtem 80. Lebensjahre und turzem Krankenlager, an Entkröftung, versehen mit ben hl. Sterbfatramenten, fanft im Berrn entichlafen.

Um frommes Gebet für ben eblen Berblichenen, für fich aber um

ftille Theilmahme bitten

Regeneburg ben 13. September 1871

Die tieftrauernben Binterbliebenen.

Die Beerdigung findet, bem ausgesprochenen Willen bes Berlebten entsprechend, in aller Stille statt; ber Gottesbienft wird Freitag ben 15. Morgens um 81/2 lihr ju Gt. Emmeram abgehalten.

# Bolanden, der alte Gott,

Breis 9 fr.,

traf foeben ein. Begen Ginfendung von 10 fr. in Briefmarten nach auswärts franco.

Alfred Coppenrath's

Bud:, Runft- & Schreibmaterialien: Bantlung

Baperifche Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Brog.,

Bayerifche Ditbahn Aftien I. und II. Emiffion, Bagerifche Pfälzer Nordbahn-Aftien und Prioritäten, Defterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn-Aftien und Prioritäten,

Ameritanifche Staats: und Gifenbahn : Baviere (Ber:

ginfung zwischen 41/2 bis 8 Prozent) taufen und vertaufen coursentsprechend

Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Areng in Regensburg.

Schönfie beste Stearin-Tafel-Rergen 4-6-8 Stud per Baquet 27 u. 30 fr., iconfte befte Stearin. Wagen. Rergen 5-6 Stud pr. Paquet 29 und 32 fr., iconfte beste Parafin-Tafel-Aerzen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., gegoffene Unichlitt=Lichter, patentirte Rachtlichter, Betroleum, mafferhell und boppelt raffinirtes Lampenol vorzüglicher Qualität verkauft billigst und empfiehlt bie

f. X. Straffer'sche Handlung.

Eine fcone

Wohnung

von 4 Zimmern, Ruche, Garberobe und fonftigen Bequemlichfeiten ift bie Biel Allerheiligen zu vermiethen.

Mab. i. ber Expeb.

In Lit. E. Dr. 8, Bachgaffe, ift ber

dritte Stock

von 4 Zimmern, Ruche und fonfti= Ben Bequemlicht.iten fogleich oter bis Allerheitigen zu vermiethen.

3m Saufe Lit. F. Dr. 9 ift eine freuntliche und tequeme

Wohnung

im 2. Stode ju vermiethen, beftebent in 3 beigbaren Bimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichteiten, und wird ju Allerheiligen frei und zu begieben.

Inferat.

Die allgemein beliebten achten

Honia – Brust – Bonbons und die mit vielem Erfolg gefronten achten

Ingwer - Pastillen für Magenleidende

von Carl Daas in Lahr find in Schach. teln & 12 fr. allein zu haben in ber Sauptniederlage bei 3. B. Reumuller in Regensburg, burch welche Bermittlung weitere Rieberlagen errichtet werben.

Berrn C. Rehrmann in Gffen. Seit lange war ich von Ropfgicht geplagt und hatte babei einen fparlicen Daarmuchs. Nach Gebrauch einer Flasche Voorhof-Geest ans ber Fabril von A. Rennenpfennig in Salle a. G. bin ich meine fatale Ropfgicht beinahe gang los und mein Ropf bededt fid mit neuen Saaren. Indem ich Ihnen, wie bem Er-finder meinen warmften Dant ausfpreche, bitte ich Sie biefe Beilen ber Offentlichkeit zu übergeben, ba ich Diejes Mittel jedem abnlich Leibenben beftens empfehlen fann. Barmen.

Leop. Serner, Raufmann. Allein-Bertauf pr., Flasche 54 fr., 1/2 Glaiche 28 fr. bei

M. Schmal in Regensburg.

Dankes-Erstattung.

Filt die herzliche und gablreiche Theilnahme, sowohl mabrent ber Arantheit ale auch bei bem Leichenbegangniffe und Scelengotteebienfte unferer nun in Gott rubenten innigstgeliebten Gattin. Tante und Bafe, ber

Fran Ursula Hofherr, geb. Deubser,

fprechen wir allen Freunden und Befannten, namentlich tem bochwürdigen Berrn geiftlichen Rath und Stadtpfarrer Deml, sowie bem bochwurtigen Grn. Coop. Bilemeier fur bie vielen trofflichen Bifuce unfern innigften Dant aus.

NAMES OF STREET OF STREET

Regensburg ben 13. September 1871.

Der tieftrauernde Gatte nebft ben übrigen Bermanbten.

Höchst interessante Neuigkeit.

Soeben ericien und ift vorrathig bei Fr. Buftet in Regensburg:

Erzählung für das Volk von Conrad von Bolanden.

"Der himmel ift mein Thron und bie Erbe meiner Füße Schemel."

Befgias 66, I.

In halt: Ein gefangener Bapft. — Der gefangene Raifer. — Der Papstfeind Napoleon III. - Napoleon III. gestürzt und gefangen. — Rethels Prophezeihung.

Preis 9 fr. — Auswärts franto 10 fr.

Bekanntmachung.

Ein Wohnhaus

Die verfallenen Pfander aus ben Monaten Juni und Juli in einer Sauptstroffe babier, bas 1870 Rr. 52,519 - 59,126 muffen langftens bis jum jahrlich 250 fl. Binfen tragt, ift 16. Oftober I. 38. ausgelofet, und beziehungeweise umgefest zu vertaufen ober an ein fleineres fein, mas im hinblick auf die Statuten fur die Leihanstalt be-Anwesen babier ober in ber Umtannt gegeben wirb.

Regensburg, 13. Sept. 1871.

Stadtmagistrat.

Der Burgermeifter beurl.

Deigl.

Bekanntmachung.

Montag ben 18. September 1. 38. Rachmittags von 2-3 11hr

wird im Gafthaufe gur blauen Traube bes Wirthes Joj. vermiethen. Weigert bahier ber

Getreide=Wiehlaufichlag

an ben Meiftbietenben vom 1. Ottober 1. 38. an auf 3 Jahre öffentlich verpachtet.

Die Bachtbedingungen werben vor ber Berpachtung öffent- Stode eine

lich bekannt gegeben. Bachtluftine labet biezu ein

Rainhausen ben 13. September 1871

Die Gemeinde-Verwaltung.

(L. S.) 3. Cambs, Burgermeifter.

gebung zu vertaufden." Die Balfte bes Kaufschillings tann barauf liegen bleiben. Raberes bei F. E. Bagen, H. 73, Oftengaffe.

Ein freundliches

Wdonatzimmer

in ber oberen Bachgaffe mit gang neuen Menbeln und neuem Bett ift billigft gu

Bo? fagt bie Exped.

In Lit. D. Dr. 101 ift ber

erite Stock

mit 6 beigbaren Bimmern und allen übrigen Bequemlichkeiten, und im britten

fleinere Wohnung

ju vermiethen.

In ein hiefiges Pungefchaft tann ein jolibes, fleifiges

Lehrmädalen

3. Gimpl, Gemeinbefchr. eintreten. Bo? fagt bie Erped. b. Bl

# 44444444444444444 Todes= Anzeige.

Es lag in tem Willen bes herrn, unfern innigftgeliebten Gatten, Bater, Bruber, Schwager und Schwiegersobn, ben meblaebernen

Herrn Eduard Deikbock.

fürftlich I. und I. Bautondufteur und Jugenieur, im 49. Lebensjahre heute Mergens 41/4 Uhr, leiter allzufrüh für uns, aus unserer Ditte gu nehmen.

Unerfentich wie unfer Berluft, ift unfer Schmers, ten nur Die Soffnung auf ewiges Bieberfeben lintern fann.

Moge une bas Wohlwollen theurer Bermandten und Freunde erhalten bleiben.

Regensturg ben 13. Gept. 1871.

Die tieftrauernden hinterbliebenen.

Die Beertigung fintet Freitag Morgens 71/2 Uhr vom Leichenhaufe oberer Stadt aus ftatt und wird unmittelbar barauf ber Gottesbienft in St. Emmeram und ein zweiter Gott etienft Samftag ben 16. um 71 , Uhr in Riebermunfter abgehalten.

### \$**\$**\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$

## An Riedenburg.

Du alterft nicht, mein liebes Thal, Mit beinen Burgen hochgelegen, Dit beinen Gelien fpig und fahl, Mit beinem goldnen Erntejegen. Dir icheint in ihrem Slug bie Beit Die Tage boppelt anguidgreiben, Die ich ben Dinjen hier geweiht, Die finft're Gorge fortintreiben. Du alterft nicht, meint liebee Thal, Dit beinen hoben Bergabhangen, Mit beinen Balbern allzumal Ulnd ihren füßen Lieberflängen. . 3d jang fo mandjes frohe Lieb In beinen An'n und Buchenhainen,

Getrennt von beinen Mamenramen. En ftehft im idminden Feftgewand', So oft die Frühlingelufte weben, Allub fichft an treuer Mintterhand Das Rind burd beine Auen geben. Blid bat ber Winter weiß beidneit, Der Schnee, er will nicht wieber weiden, Die Beit, Die Andern Rojen ftreut, Beginnt nun Dornen mir gu reichen.

O Dod werd' ich wohl des Gingend mud',

Ernsgaben

Mein Ihal, bu bleibft bir immer gleich, O Derleng bid fdmudt mit garten Bluthen, Der Derbit beidenft bie Garten reich, Mit Grüch, en bich gu überichutten. Mein Doffen nur, bas bort geblüht, Bit por ber Beit ichon abgefallen, Mein Lebensbaum, gar beiß burchgluht, Statt Friichte trug er leere Schalen.

Deen liebes Thal, bu bift nun fern Mit meinen freunden in ben Sütten Gie boten mir bie Sand fo gern, Wenn ich umfonft mid mito' geftritten, 3ch führe auf ben Weibenplan Run meiner eignen gammer Seerbe Und wümich, bag fie, wie ibr getban, Auf meinen Ruf wohl horen werbe.

Gehab dich wohl, mein filles Thal, 3d nahm bem Bild mit in bie Ferne; Ich bente beiner Burgen all, Der Mu'n und Walber bent' ich gerne, 3di bente euver Bieberteit, 3hr Freunde lieb im Altmühlgrunde; Gebentet mein gur Sturmesgat, Bebentet mein in frober Etunbe.

Guggenberger. O

00000:00000000000000000 Muf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit auftogentem Cabinet zu mietben. berger, Domplat E. 58.

23 onnung

freunt liche

Rab. zu erfragen bei 3. Lugen in unmittelbarer Rabe ber t. Lateinschule. Enitil in Matina. Wo'? fagt b. Exped. d. 21.

Bmi Lateinichuler finden eine helle,

Anwesend-Berkauf.

Der Unterzeichnete ift gefonnen, fein in bem mobihabenben Dlartte Robr, Begirtsamts Relheim und Landgerichts Abensberg in Rieberbauern, gelegenes Binngleffer- und Glafer-Anwefen fammit vorhandenem Wertzenge, eingetretener Familienverhältniffe wegen, unter annehmbaren Bedingungen gu verlaufen. Dasfelbe befteht aus Mobnhaus, Rebengebaube mit Laben, hofraum mit eigenem Brunnen, nebft 3 Tam. 4 Dez. Grundftud. Auch wird bemerft, daß ber britte Theil bes Raufichillings auf Berlangen liegen bleiben taun und biefes Saus gu jedem Beichafte geeignet ift.

Raberes ber Gigenthumer

Xav. Habermener, Binugieger und Glafermeifter in Robr.

Eine Bettmatraße

mit Rofibaaren und Gevern und ein Bugelbrett ift ju verfaufen.

Mab. in der Exped.

In Stattambof, an ber Sauptfrage, ift eine fleine, freuntliche

Wohnung

Obie Riel Allerbeiligen gu vermiethen. Wo? fagt bie Expet.

Bu einer Mobiffin wird ein

Lehrmädchen

Qund eine geschidte Arbeiterin gefucht. Wo? fagt bie Expet.

Eine große Barthie

Gerftenohm

ift billig zu verfaufen. Mab. in b. Erpet.

Gefud.

Gin Dlann in ben besten Jahren, Ofür ben jede Bürgichaft bezüglich O Treue unt Gleiß gele ftet werben o tann, fucht eine Stelle ale Baus Inecht, Sausmeifter, Betien-Oter over in sonft einer Eigenschaft Das Mähere in ber einen Play. Experition.

Gin nettes idmarges Ränden Sucht ein gutes Platichen.

Etn yaus

mit Statel, Reller, Brunnen und 1/4 Tagir. Grunt ift in Mating an ber ju erbauenten Gifenbahn ju verlaufen. Raberes bei Bejeph

Drud und Berlag von St. Buftet

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und mirb von ben Abenmenten besidiegeneb. Morgenblattes ale Gratis-Meilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile nur

Vägliche Beilage

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regeneburger Angeiger anch allein abonnirt merben, und toftet berfelbe Regensburger Morgenblatt. Weeterjabelid nat

1 ft, Mr. 254.

Freitag 15. September.

1871.

Ritomebes , Mitobemus ; 1 Tagestalenber: Sonnenaufgang 5 Uhr 37 M., Untergang 6 Uhr | melbet wird, ift bort ein amerikanisches Schiff, 13 M., Tageslänge 12 St. 36 M.

Neuelle Nachrichten.

gestern erwartet wurde, ist hier noch nicht angelangt.

Die Pforret Tannesberg wurbe bem Erpositus Al. Holzfurtner in Grafenfirchen,

übetragen.

- Rach ber "A. 3. " hatte fich ber tonigt. Staatsminister Graf von Segnenberg am Montag jum Besuche bes Ranglets bes Deutschen Reiches nach Reichenhall begeben und ift bon bort Nachts nach Munchen gurudgefehrt.

- Der Landtagsabgeordnete 2B. Schmidt, bisher Bezirksgerichtsrath in Bahreuth, hat in Folge seiner Beforderung jum Director bes Bezirksgerichts in Windsheim auf sein Mandat als Abgeordneter, beziehungsweife auf eine Neuwahl verzichtet, und wird für benselben ber Mullermeister Neuper von Berneck als Ersatz mann in die Rammer einberufen, Fur Frhrn. v. Freiberg, der noch vor bem Schluß bes Landtage feinen Austritt aus ber Rammer er-Marte, wird, da auch ber erfte Erfatmann, Pfarrer Th. Bolt von Turtheim, verzichtete, ber zweite Erfagmann; Raufmann Schöpf von Pfaffenhausen, einberufen.

Baris, 13. Sept. In ber heutigen Sig-ung ber Nationalversammlung wurde bie erwartete Botichaft bes Prastbenten verlesen. Darauf wurde über bie Frage ber Bertagung berathen, und schließlich ber Antrag ber Rom= mission auf Bertagung vom 17. Sept, bis zum 4: Dezember, Ginsetzung eine permanenten Rommiffion von 25 Mitgliedern und Berlangerung ber Bollmachten bes Bureau's angenommen.

Algier, 12. September. Gin Erlaß bes Gouverneurs vom 11. Sept. ordnet bie Aufhebung ber arabischen Bureaux, die abminiftra= tive Reorganisation von Groß-Rabylien und die Errichtung von Cantonalbegirfen an.

London, 13. Sept. In Monmouthshiere in der Grafschaft Wales drohen 35,000 Kohlens Arbeiter mit Arbeitseinstellung, wenn man ihnen nicht ben Lohn um 10 Procent erhöht.

London, 13. Gept. Wie aus Carbiff gebon Hamburg tomment, eingelaufen, welches unterwegs vier Matrofen an ber aflatischen Cholera verloren hatte; bie Bestürzung hier= \*\* Münden, 14. September. Der beutsche uber ift groß. In Folge Deffen murbe eine Reichstangler Fürst Bismard, beffen Muluuft itrente Quarantane für die einlaufenden Schiffe angepronet.

> - Königin Bictoria befinbet sich beffer. Sie hat gleichwohl in den letten Tagen ihr Testament errichtet. Er-Kaiser Wapoleon hat ben Plan, nach Arenenberg zu gehen, für jest aufgegeben und bleibt mit feinem Sohne mab-

rend bes Winters in England.

Rom, 13. Sept. Die offiziofe "Opinione" fpricht mit Befriedigung von einer Ertlarung bes französischen Ministers bes Aeugern Grafen Remusat, nach welcher bie französische Re= gierung die vollendeten Thatsachen in Italien acceptirt, und bemerkt bagu: "Da Dieg bas Programm ber frangösischen Regierung in ber romischen Frage sein wird, so konnen die Be= giehungen ber beiden Staaten auf ben festen Grundlagen eines herzlichen Ginvernehmens wiederhergestellt werben."

### Tokal- und Provincial-Chronik.

\* Minden, 13. Sept. Die f. Bolizeibireftion bat geftern an bie biefigen praft. Aergte bie Aufforberung erlassen, jeben Fall von Cholera, von weldem ber Abreffat Renninig erlangt, unverguglich hieramte anzuzeigen, in folden Fallen auf möglichfte Isplirung ber Kranten, sowie auf ergiebige Desinfeltion ber Extreta, ber Bafche ber Aranten und ber Aborte zu bringen und möglichst bie Desinfektion felbft zu leiten.

\*Regensburg, 12. Septbr. 3m Monate Angust sind in ber Stadt Regensburg an Blattern erfranft: 44 Personen, bom vorigen Monate verblieben 11; im Gangen 55. Bon biefen find 44 genefen, 2 geftorben und verbleiben 9 in ärztlicher Behandlung. - Im Begirtsamte Regensburg rechte ber Donau find erfrantt: 14 Bersonen, bom borigen Monate verblieben 2; im Bangen 16. Sievon fint 7 genefen, 3 geftorben und verbleiben 6 in Behantlung. - 3m Begirte: amte Stadtamhof find 12 Berfonen erfrantt. welche fammtlich genefen finb.

Berantwortliche Rebaktion : 3. R. Muhlbauer.

Gesellschaft Resource.

Eingetretener Sinderniffe megen unterbleibt am 16. b. bie

Bücher-Abaabe.

Regensburg, 14. Gept. 1871. Sarbinen in Del,

bat auch heuer, wie alle Jahre, glangenbe Beilrefultate erzielt und bleibt bis 30. Sept. geöffnet. merben baber noch fortwährent Bafte aufgenommen.

Die Badinhaberei.

Es sind

2000 ft.

fogleich, und gwar gur 1. Stelle (Grund und Boben) ohne Unterbanbler ju berleiben.

Mab. in ber Exper.

Dachschiefervlatten

merben zu taufen gefucht, und merben Breistourant burch bie Exped. b. Bl. erbeten.

Eingefandt.

So veranstaltete benn auch bie Bemeinde Safelbach bei Schwandorf ihren heimgekehrten Kriegern ein Fest am 6. Sepibr. An selbem Tage verfammelten fich auf Ginl bung 20 Dann im Ferfil'ichen Branhaufe und jogen bann unter Führung eines Landwehr- von feinftem Tuche ift billig ju vertaufen. Offiziers und in Begleitung ber Gemeindeverwaltungen Safelbach und Breitenbrunn unter Bollericulffen, Fahnenbeflaggung und Bauferverzierung in bie tauft Rirche, wo or. Coop. Bed eine treff-liche Rebe hielt. Rach der fieldmeffe be-gab fich ber Zug wieder ins Braubaus, wo im foon beforirten Gaftzimmer das Mittagsmahl eingenommen wurbe. Der Rachmittag verging in gemuthlicher Un- finden bauernbe Befchaftigung in ber gur würdigen Feier bes Tages viel bei-ben- fabrit. trug.

Gewanbte

Unteragenten

für eine leicht einführbare Feuer-fucht. Beificherung und eine Bebend : Berficherung, beibe beim Bublifum febr beliebt, werben gefucht.

Maberes in ber Expeb.

3wei bubld

meublirte Zimmer

find an einen herrn Offizier ober Beamten fogleich zu vermiethen. Bu erfeagen &it. F. 49 am & fcmarft in vermiethen.

Frische Beroneser Salami. Barmefan-Ras. Effig-Burten, Franz. Capern, Cardellen, Der Ausichug. ruff. Cardinen, Caviar. Estragon u. achten Weineffig empfiehlt

I. X. Straffer, Kramgasse, Wallerstraffe und Bachgasse.

Zu verkaufen: eine Parthie übergablige

aute Taschenbrettl.

Rab. in ber Erpet.

Ein junger

Bader=Gehilfe,

aber ein febr guter Rafirer und Saarichnteiber, wunscht bei einem Baber in Regensburg oder fonst wo auf bem Bimmer eine Condition ftunblich ju er- im 2. Stode ju vermiethen, beftebalten.

Rah. in ber Erpeb.

Es fino

3000 Gulden

auf erfte Stelle, auf Grund und Boben ju berleiben.

Rab, in ber Erped.

Ein gang ueuer fcwarzer

Frad

Rah. in d. Exped.

Alte Weintakl

Chrift. Endres. Binbermftr., H. 15 Dinoritenweg.

Sareiner

terhaltung, wolu bie treffliche Blechmufit Regeneburger Barquetfußbo-

Bu einer Mobiffin wird ein

Lehrmadmen

und eine geschidte Arbeiterin Bo? fagt bie Expeb.

Gin freundliches

Wdonatzimmer

vermietben.

Bo? fagt bie Expeb.

E. 1531/z, Reupfarrplat, ift ber

1. Stock

Eine Bettmatrake

mit Roghaaren und febern und ein Bugelbrett ift zu verlaufen. Rab. in ber Erpeb.

Eine große Barthie

Gerstenohm

ift billig ju bertaufen. Rab. in b. Erpeb.

Geind.

Gin Dann in ben beften Jahren, für ben jebe Burgicaft bezüglich Treue und Fleiß geleistet werden tann, fucht eine Stelle als baus-Inecht, Bausmeifter, Bebienter ober in fonft einer Eigenschaft einen Blat. Das Räbere in ber Expedition.

3m Saufe Lit. F. Dr. 9 ift eine freundliche und bequeme

230hnung

bend in 3 beigbaren Bimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebst allen ührigen Bequemlichkeiten, und wirb au Allerheiligen frei und zu beziehen.

In Stadtambof, an ber Sauptftrage, ift eine fleine, freundliche

Wonnung

bis Biel Allerheiligen ju bermiethen. Bo? fagt bie Erpeb.

In Lit. E. Rr. 8, Bachgaffe,

ift ber

dritte Stoff

bon 4 Bimmern, Ruche und fonftis gen Bequemlichkeiten fogleich ober bis Allerheiligen ju vermiethen.

Auf Biel Allerheiligen ift ein aeraumiger Laden

mit anstofendem Cabinet zu miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplas E. 58.

Berrn M. Rennenpfennig in Salle a. S. Ersuche ergebenft mir 8 große Flaschen Voorhof-Geest zu senden. Dieses Mittel bezog ich früher von Ihrem Depofitair in Cammin und ba es mir gegen bas in der oberen Bachgaffe mit gang neuen Ansfallen der Saare fehr gute Dienfte Meubeln und neuem Bett ift billigft gu geleiftet hat, fo wunfche ich ben Gebrauch fortzusetzen.

Stuchow b. Cammin, 3. Juli 1870. b. Bolff, Oberftlient. a. D.

Niederlage in Glafden ju 54 und 28 fr. bei

A. Somal in Regensburg.

## Höchst interessante Neuigfeit.

Soeben ericien und ift vorrathig bei Fr. Buftet in Regensburg:

# Erzählung für das Volk von Conrad von Bolanden.

"Der himmel ift mein Thron und die Erbe meiner Füße Schemel."

Jefaias 66, f.

Inhalt: Ein gefangener Bapft. — Der gefangene Raifer. — Der Bapfifeind Napoleon III. - Rapoleon III. gefturgt und gefangen. - Rethels Brophezeihung.

Breis 9 fr. - Auswärts franto 10 fr.

Soeben ist im Berlage von fr. Pustet in Regensburg erschienen und durch alle Buch: handlungen zu beziehen ein außerst intereffantes, erbauliches und zeitgemäßes Schriftchen:

### Die Opfer der Insurrektion zu Paris im Jahre 1871 aus der Gesellschaft Jesu.

Gine attenmäßige Darstellung ber Gefangenschaft und des Todes der hochwurd. Bater Peter Olivant, Leo Ducoudray, Johann Caubert, Alexis Clerc und Anatolius de Bengy. Rach bem framöfischen Originale bes

A. de Ponievoy, a. d. S. J.

Breis 21 fr. — 6 ngr. Was ber Geift ber Zeit in seiner akutesten Manisestation — ber Schreckensherrschaft ber Commune von Paris furchtbares, und was ber Beift der Rirde und befonders des tatholifden Briefterthums, erhabenes und gontliches aufjutweifen hat, bas Mles findet fich in dem Rahmen biefer Martyrerbilder altengemaß feinem Inhalte und erhebend feiner Darftellung nach von bewährter Deifterhand gujammengetragen. Es empfiehlt fich biejes Buchlein in Bahrheit gur Maffenverbreitung.

# denes Bundes-Gewid

amtlich gegicht verfendet, ebensowohl einzeln, als auch in größeren Barthien. - Fur Wiederverläufer bedeutenben Rabatt.

Moris Weil jun., Franksurt a./M.

#### Gisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahrt nach:

Anfunft von :

E. 1., 2. GL.

München, Landshut, Passau, Straubing, Geiselschöring, Straubing, Passau, Landshut Horing: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 2 Uhr 41 M. Nachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.
Phissau, Landshut, Straubing, Geiselhöring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl.
Phissau, Landshut, Straubing, Geiselhöring: Geiselhöring, Straubing, Landshut, Passau: 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.
Thirnberg, Bayreuth, Eger, Furth, Schwansorf, Furth, Eger, Bayreuth, Altrnberg, bors: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr
The Additional Communication of the Comm

55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. CL., 3 Uhr 14 M. Nachm. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm G. 2., 3. Cl., G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. 5 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M Nachm P. 1., 2., Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl. ... 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl. Cger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Merg. Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs.

E. 1., 2. Cl.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - M. Abends G. 2.,

# Todes= Mnzeige.

Bom tiefen Schmerzgefühl gebeugt, bringen wir allen unfern lieben Bermantten, Freunden und Befannten bie betrübenbe Nachricht, baß es Gott bem Allmächtigen gefallen bat, unfere innigftgeliebte Gattin und Dlutter, Die wohlgeborne

Raria Wolf, geb. Hasselreiter,

burgert. Liqueurfabritantens-Gattin.

nach langen fdweren Leiben, im 41. Lebensjahre, getröftet burch ben öftern Empfang ber beil. Sterbfaframente, beute Bormittag 11 Uhr in ein befferes Jenfeite abgurufen.

Regensburg, Steinweg und Altenthan ben 14. Gept. 1871.

Der tieftrauernbe Gatte

mit feinen brei unmundigen Rindern, nebft übrigen Bermanbten.

Die irbifden Ueberrefte ter Berblichenen werben fünftigen Samftag ben 16. Nachmittage 3 Uhr bom Leichenhause oberer Stadt aus jur Erbe bestattet, und findet ber Seelengettestienst Montag ben 18. fruh 9 Uhr in ber Pfairfirche ju St. Emmeram fatt.

Dantfagun g.

Der unterfertigte Berwaltungsrath sieht sich veranlaßt, ben Q auswartigen Feuerwehren fur bie am 10. b. DR. bethatigte Be- 0 197theiligung an ber hier ftattgehabten Fahnenweihe ben famerad: 0 fchaftlichften Dant auszusprechen. .: bullet.

Herrn Pfarrer Weber für deffen ebenso würdevollen als erbauen- ofür Oberpfalz und Regensburg, O Insbesondere fühlt derfelbe sich verpflichtet; dem hochw. ben Bortrag bei bem tirchlichen Beiheafte felbst, sowie bem hodin. Herrn Beneficiaten hinterseer für die erhebende Feierlich: 0 teit, mit welcher berjelbe bas hl. Hochamt celebrirte, ben diejen 0 Sandlungen wurdigen Dank abzuftatten.

Gleiche Anerkennung und gleichen Dank bem greifen Gehrer herrn Wimmer von hier fur beffen umfichtige und jugendtraftige,

Leitung bes Chores.

Der Verwaltungsrath der freiwilligen Feuerwehr O ewigten geziemend eingeladen O Sünching.

Loidinger, 3. 3t. Borftanb.

Alle Sorten

Dampf=Weizen=Mehl

empfiehlt eu gros & en detail

F. A. Straffer,

Rramgaffe, Ballerftraffe und Ladigaffe.

Samftag den 16. September Rachmittags 1 Uhr werden in Lit. E. 311/s neben dem Guldengarten an ben Meiste bietenben öffentlich verfteigert:

1 steinerne Wendeltreppe mit eisernem Geländer, 1 eiserne Wendeltreppe mit Geländer, 1 weißer Circulirofen mit 2 Durchsichten, einfache und Doppelthüren Seute Freitag Abends mit Tutter und Verkleidung, 1 Dberlicht und mehrere Tensterstöcke.

Diegu labet freundlichft ein

3. Rnifched.

Für ben verlebten fgl. b. charafteriffeten Major unt Gefretar bes hiftorifden Bereins 0

Haus Weininger. wird au Jahrestage feines () Tobes, namilich am 16. Sept., 0 Morgens 9 Uhr im Dome rabier eine Trauermeffe gelefen, ju beren Besuche biemit alle Freunde und Gonner bes Ber- () fint. W. S.

00000000000 Argle-Keller

in Großberg. Sonntag ben 17. September Rirdweih=Kest

Reller=Schluß.

wobei ausgezeichnetes Sobenge= bradjinger Bier, talte Speifen, Kücheln und Raffee verabreicht werben.

Hiezu labet freundlichst ein Jafob Berger.

Gafigeber.

von 5 Uhr an Fischichmans beim Laumbacher.

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger erideint täglich und mirb bon ben Monnenten bes Regensb; Morgenblattes als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 fr.

Vägliche Beilage

111111

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhaf tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, unb foftet berfelbe vierteliabrlich nur

21 fr.

Mr. 255.

Samstag 16. September.

1871.

Tagestalenber: Cornelius, Euphemia; Connenainfgang 5 Uhr 38 M., Untergang 6 Uhr 11 M., Tageslänge 12 St. 33 DR.

Neuefte Nachrichten.

\*\* Munchen, 16. Septbr. Bu ber am 2. Oliober beginnenben aratlich en Staatsprus fung find 106 Canbibaten einberufen, bavon fallen 45 in die Reihe jener, die im Frühjahr berhindert waren, ben Concurs für 1870 mitzumachen und 61 Canbibaten beträgt ber beu-

rige Bugang.

- Bei den Kreisregierungen sind die Gesuche von Angehörigen ber Referve und Landwehr um Gewährung von Beihilfen fo maffenhaft eingelaufen, daß genannte Stellen ben am 15. b. M. ablaufenden Termin gur Ginsendung ber ju begutachtenden Gesuche an bas Ministerium bes Innern meistentheils nicht einzuhalten im Stanbe find. (N. K.)

- Bom 1. Oftober an werben an den Ap: pellationsgerichten in München, Nürnberg und Augeburg Senate für hanbelssachen

in's Leben treten.

Baden=Baben, 14. Septbr. Kaiser Wil= helm ist gegen 6 Uhr Abends bier angekommen und wurde burch die Behörden, bem Bemeinderath und die hier anwesenden Diploma=

ten empfangen.

Berfailles, 15. Septbr. In ber heutigen Sigung ber Nationalversammlung unterbreitete ber Minister bes Aeugern bie Grund, lagen einer zwischen bem Prafibenten ber Republit und bem beutschen Raifer abzuschließen= ben Konvention, wonach die elsaßelothrins gischen Produkte und Fabrikate bis zum 31. Dez. zollfrei zugelassen werben, vom 1. Jan. 1872 bis jum 1. Juli ben vierten Theil und von da an bis zum Ende d. J. 1872 die Hälfte bes ganzen Zolles zahlen sollen, und zwar unter Bechselseitigkeit für die frangosi= (gef. 11 tr.), Korn 14 fl. 37 fr. (gef. 5 tr.), schen Brodutte und Fabritate. Dagegen sollen die Gerste 13 fl. 17 fr., Saber 6 fl. 31 fr. (gef. Departements Aisne, Aube, Cote d'Or und Jura 2 fr.). unverzüglich geräumt und die Ziffer der Othuputionsarmee auf 50,000 Mann herabgefest 2 fr., Korn 14 fl. 45 fr., Gerfie 12 fl. 39 fr., werden. Die Kammer beschloß die Dringlichkeit Saber 6 fl. 21 fr

ber Borlage und fette beren Berathung auf bie

morgige Tagesorbnung.

Florenz, 14. Gept. Ein Decret verorbnet eine Quarantaine für bie Provenienzen aus allen beutschen Häfen und ein anderes Decret eine Quarantaine für jene aus allen Safen bes Schwarzen Meeres.

#### Kokal- und Provinzial-Chronik.

Munden, 15. Gept. Das erbarmliche Scandalflild die "Raiferglode in Speper" ift auf bem igl. hoftheater wiederholt aufgeführt worben. Der firchenfeindliche Bobel brillte abermals ben folechten Bigen und ben Geschichtelugen über Rom feinen Beifall gu.

In bem Benedictiner-Briorate Schaftlarn foll, wie verlautet, noch im Laufe biefes Jahres ein Ergiebunge. Inftitut für folche Rnaben errichtet werben, welche nach Bollenbung ber beutschen Schule einer weitern Ausbiltung beturfen, um fpater mit Erfolg einem burgerlichen Beichafte porfteben gu tonnen. Eltern, welchen baran gelegen ift, bag ibre Sohne fittlich-religios erzogen werben und fich jene Renntniffe aneignen, die jest für jeben Staatsburger nothwendig find, werben bierauf aufmertfam gemacht.

Rronad, 12. Gept. Bergangenen Mittwoch erichog fich ber auf ber Befte Rofenberg tomman= birte Sanitätssoltat am Ranbe eines in berfelben liegenten Beibere, in welchem er auch gestern auf=

gefunden wurde.

Am 2. Nov. 1. 3. wird in ber Sufbeschlagschule ju Burgburg ein Lehrlurs für Sufbefchlaglehr= linge, Befellen und Deifter eröffnet, welcher bis jum 4. Febr. 1872 tauert.

Rempten, 11. Sept. Bergangenen Samftag murte ber Boftbeamte Balthafar Ruffer, welcher gu Lugern 1800 fl. unterschlagen batte, verhaftet, und auf bem Transporte von Lindau in die hiefige Frohnbefte eingebracht.

Markt- und Handelsberichte.

Landshut, 16. Sept. Beigen 23 fl. 36 fr.

Burglengenfelb, 14. Gept. Beigen 22 fl.

Rom 14 fl. 30 fr., Baber 7 fl. 44 fr.

Ansmartia Geftorbene.

Münden: Augusta Stangier, Bauptmanne-

Beiben, 14. Septbr. Beigen 19 fl. 15 fr., wittme. Barb. v. Benetti, Staatsrathewittme, 69 3. Speper: Buftav Roblermann, t. Major. Augs= burg: Rath. Ricard, Regierungsfefretare. Battin.

Berantwortliche Rebaltion : 3. R. Mühlbauer.

### Die Bodencredit- und Communal-Anlehens-Austalt Vereinsbank in Nürnberg

beginnt am 15. September ihre Thätigkeit.

Sie gewährt bupothetarifche Darleben in und außerhalb Bapern auf alle Gattungen bes Immobiliar-Befites, in-Sie gewahrt hypothetarige Dariehen in und augerhald Bahern auf alle Gattungen des Immobiliat-Beithes, insowie diese einen dauernden und sicheren Ertrag geben, höchstens bis zur hälfte des durch sie selbst zu ermittelnden Werthes der Psandobjekte an erste Hypothet. Die Darlehensnehmer haben außer den Zinsen auch jährlich am Capital einen bestimmten Prozentsat abzuzahlen. Dieser hat mindestens '/2'/0 zu betragen, wodurch das ganze Varlehen binnen 46 Jahren getilgt wird. Ausgerdem gestattet die Bant jederzeit Theilzahlungen von wenigstens si. 100, räumt auch unter gewissen Modalitäten die Abtrümmerung einzelner Psandobjekte ein und schließt auf Wunsch des Schuldners, der durch jährliche Rückzahlungen einen erheblichen Theil des Darlehens getilgt hat, behus Abrundung der Resischuld einen neuen Amortifationevertrag ab.

Seitens ber Bant werden Darleben nur gefündigt, wenn ber Werth des Spoothelenobjetts fich berart verschlimmert, daß die fernere flatutenmäßige Sicherheit des Anlebens badurch zweiselhaft erscheint; ferner, wenn das Pfandodjett dem Zwangsveraußerungs Berfahren unterstellt worden ift, oder der Schuldner seine Berbindlichkeiten binnen bestimmten Terminen nicht eingehalten hat.

Die Communal Anlehens Anftalt gibt Darleben an Gemeinde Corporationen, landwirthichaftliche Berbanbe und Benoffenschaften, jowohl gegen hupothetarische Sicherheit als auch gegen Berpfandung gewisser Einfunfte unter Berginfung und Amortisation.

Raberen Aufichluß geben bie burch allerhochfte Entschließung genehmigten Reglements, welche auf munbliches ober

fdriftliches Berlangen von ber Bereinsbant gratis verabfolgt werben.

Dankes - Erftattung.

Anläßig der Beerdigung der wohlgebornen Frau Ursula Hofherr, Privatiers-Gattin dahier, ift bem hiesigen bomtapitel'ichen tatholischen Baisenhause ein Geschent von

50 Gulden

übergeben worden, wofür herzlich "Vergelts Gott" fagen Regensburg ben 15. September 1871

die Waisenkinder mit ihrem Inspektor Angerer.

### Dachichieferplatten

werben zu taufen gefucht, und mer: ben Breistourant burd bie Erbeb. b. Bl. erbeten.

Gin junger

Bader=Gehilfe.

aber ein febr guter Rafirer und Baarschneiber, wünscht bei einem Bader in Regeneburg ober sonft mo auf bem Bimmer eine Condition fundlich ju er-

Hah. in ber Erpeb.

Es find

#### 3000 Gulden

auf erfte Stelle, auf Grund und Boden ju verleihen.

Mab, in ber Expet.

In Stadtamhof ift eine icone frennbliche

23 ohnung

mit freier Musficht bis Biel Allerheiligen ju bermiethen.

Rah. in d Exped.

Bu einer Moriftin wird ein

Lehrmadmen

und eine gefchidte Arbeiterin gefucht. Bo? fagt bie Expeb.

# ängelampen

en gros & en detail

empfiehlt billigft

Schwarz. Eisenhandlung

am Maupfariplat, Regeneburg.

## Alle Sorten ampf=Weizen=Wehl

empsiehlt eu gros & en detail

F. X. Straller,

Kramgaffe, Ballerftraffe und Bachgaffe.

Radeln, Del, Zwirn, Seibe, fowie

Rähmaichinen,

deutsches, engl. und amerik. Habrikat, zu außergewöhnlich billigen Breifen in großer Auswahl empfiehlt unter volltommener Garantie

Beinr. Bofelein, Mechauiter und Optiter, Ballerftraffe E. 12.

Teinfle Toilette Seifen, Daarole, acht kolnisches Waffer, Gummitämme, Zahnbürften &c. 'empfiehlt A. Schmal.

Dankes-Erstattung.

Die große herzliche Theilnahme, die uns anläglich des Krantenlagers und hinicheidens unfere nun feligen Gatten, Baters, Schmagers und Ontele, bes hochwohigebo nen

Herrn Mathias Prantner.

qu. fgl. Landrichters bon Deggendorf, und Ritters bes Berbienit-Ordens bom bl. Michael I. Claffe,

von allen eiten gu Theil warde, und die fo gablreiche und ehrenvolle Beiwohnung beim Begrabniffe und Trauergotteebienfte maren als fprechender Ausbrid bes achtungsvollen Angebentens an ben theueren Berblichenen lindernder Troft in unferm bitteren Schmerze, und fprechen wir beghalb hieffir unfern inniggefühlten Dant aus.

Regensburg ben 15. Cept. 1871.

Die tieftrauernben Binterbliebenen.

Samstag den 16. September Nachmittags 1 Uhr werden in Lit. I. 311/3 neben dem Gulbengarten an ben Deift gegenständen und grundlichen Dufitbietenben öffentlich verfteigert:

1 steinerne Wendeltreppe mit eisernem Geländer, 1 eiserne Wendeltreppe mit Beländer, 1 weißer Circulirofen mit 2 Durchsichten, einfache und Doppelthüren mit Futter und Verkleidung, 1 Oberlicht und mehrere Fensterstöcke.

Biegn labet freundlichft ein

3. Ruifched.

#### Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende. tauft

Ber bie bewährte Beilmethobe bes be-! rühmten ichweigerischen Bruch - Arztes, Rrufi-Altherr, in Gais, Rt. Appen-. gell, fennen lernen will, tann bei ber Erpedition diefes Blattes ein Schriftden finden bauernde Beichaftigung in ber mit Belehrung und vielen 100 Beugniffen Regensburger Barquetfugboin Empfang nehmen.

## Alte Weinfäßl

Chrift. Eudres, Binbermftr., H. 15 Dimoritenweg.

Schreiner

ben-Fabrit.

Rathol. Cafino. Moutag ben :17. September Bereins = Berfammlung mit Bortrag

> im rothen Bahn. Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinstarten geftattet.

> > Der Ausschuff.

Unaven,

welche im nachften Schuljahre eine ber biefigen Studienanstalten antreten, tonnen bei einer achtbaren Familie nicht allein unter gewissenhafte und mohlgeordnete Obforge gebracht werben, fondern nebft 44444 Roft und Wohnung im Hause selbst von einem bewährten Lehrer zugleich auch tüchtigen Rebenunterricht in ben Rlag-Unterricht erhalten.

### Frische Essig-Gurken

empfiehlt

.t. Wtanerhofer. nachft ben Schwibbogen.

Im Daufe Lit. F. Dir. 9 ift eine freundliche und bequeme

Wohnung

im 2. Stode ju vermiethen, beftehend in 3 heizbaren Zimmern, 1 Rechzimmer, Rabinet nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, und wirb au Allerheiligen frei und ju begieben.

Muf Biel Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden

mit anftogendem Cabinet zu miethen. Rah. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplat E. 58.

#### Juli 1871 an: Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Anfunft von : Abfahrt nach :

Baffau, Landsbut, Straubing, Geifelboring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. Cl.; 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 8. Cl., 7 Uhr 30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.

Rarnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 8. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl.

Eger, Burth, Somandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

München, Landshut, Passau, Straubing, Geisels Geiselhöring, Straubing, Passau, Landshut höring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 2 Uhr 41 M. Machen: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. 42 M. Worg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 4 Uhr 25 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl.
Passau, Landshut, Straubing, Geiselhöring: Geiselhöring, Straubing, Bandshut, Passau.

7 Uhr 25 M. Krad. G. 2., 3. Cl., 2 Uhr 50 M. Rorm.

Beiselhdring, Straubing, Bandshut, Baffau: 7Uhr 35 Dt. Frah G. 2., 8. Cl., 9 Uhr 50 Dt. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Ubr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furih, Eger, Bapreuth, Rürnberg 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. CL, 3 Uhr 41 Min, Morg. E. 1., 2. CL, 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. CL, 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. CL, 11 Uhr 28 M Barm. F. 1. 2. GL, 2 Uhr 50 M. Borm. P. 1. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2. 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl. Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs.

E. 1., 2. GL

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - D. Abends G. 2., 3. CL.

# Regensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger erideint taglich und wird bon ben Abonnenten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 fr.

Vägliche Beilage

Regensburger Worgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe vierteliabrlid nur

21 fr.

Mr. 256.

Sonntag 17. September.

1871.

5 Uhr 39 DR., Untergang 6 Uhr 9 DR., Tages verlangen Abanberungen. lange 12 St. 30 M.

Neuelte Nachrichten.

3 & \*\* Munden, 16. Gept. Reuerbinge murbe ein baverischer Spitalzug von 33 Wagen ausgeruftet, welcher in ben nachsten Tagen jur 2. bayerischen Armee : Division nach Frankreich abzugehen hat und noch, bevor dieselbe den Rud: marsch antritt, bie ihr zugehörigen sämmtlichen Rranten fo liegend wie figend beforbern und in bie Spitaler ber neu zubeziehenden Cantoni=

rungsorte verbringen wird.

- Die beiben Bürgermeister von München und ber Referent bes städtischen Schulmesens, Rechtsrath Schrott, haben jungst bem Rultus: minister ihre Auswartung gemacht, um über bas Schicffal bes "Schulftatuts" ber Stabt Milnchen Aufflärung ju erhalten. Die es scheint, ist man im Ministerium nicht so schnell mit ber Zustimmung wie bei ber Kreisregie= rung, wo die Borlage in fürzester Zeit erledigt (N. R.) worden mar.

— Nach einer Bekanntmachung der k. bay. Staats: Schulden: Tilgungs: Commission wird die erste Berloofung bes Militar= und Gi= senbahnanlehens vom Jahre 1870 zu 5 Prozent am 26. Sept. I. Js. Bormittags im Gebaude ber tal. Staatsschulben-Tilgungs-

Commission stattfinden.

. In Deggendorf findet heute am Bauern= tag teineswege ein fog. Borparlament fatt, fonbern es ift nur an biejenigen Mitglieber ber patriotischen Fraktion eine Einladung ergangen, welche jugleich Mitglieder bes Bauernvereines Die Einigung unter ben patriotischen Albaeordneten ift bereits erzielt.

Met, 15. Gept. Der Ronig von Sach= sen wird heute Abend hier erwartet. Sein Aufenthalt, während bessen er hauptsächlich die Schlachtfelder zu besichtigen gebenkt, wird zwei

Tage bauern.

Paris, 16. Sept. Die versichert wird, haben vier Bureaus der Nationalversamm=

Tagestalenter: Lampert; Connenaufgang land erffart, fieben gegen benfelben, und vier Bum Borfigenben ber Kommission wurde Buffet, welcher als Gegner des Bertrags gilt, gewählt. Das "Jour= nal bes Debats" fürchtet, bie Inbuftrie Deutsch= lands und ber Schweiz werbe von ber im El= faß geöffneten Pforte Nuten giehen, und verlangt als Aequivalent die vollständige Raumung bes frangösischen Gebietes.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* Munden, 16. Gept. Beftern fam ein Englanter, welcher in Augeburg ben Courierqua verfäumt batte, mit einem Extragug, ber ihn 193 fl. toftete, bier an, um beute noch rechtzeitig nach Obers ammergau, wo morgen wieber Baffionevorftellung ift, zu tommen.

Mallereborf, 15. Gept. Geftern Abenbe brannte in Bfaffenberg ein Bolg = Saus ab, beffen Feuer 3 gegenilbergeftanbene Betreibeftabel ergriff und gleichfalls bis auf ben Boben vernichtete.

Tittmoning, 12. Septbr. Unfer Stäbtchen hatte beute einen betrübten Morgen. Schon bor einiger Beit maren Brandbriefe babier gelegt worben, in Folge beffen beständig Patrouillen unserer Feuerwehr bie Nachte hindurch bie Stadt bemachten. Beute früh furg vor 4 Uhr aber verwirklichte fich leiber bie Brandbrohung, indem ein Saus zu brennen anfing. Das Feuer batte in reifenber Schnelligfeit bie nadften zwei Schinbelbacher ergriffen, mabrenb beim vierten bereits vom Feuer erreichten Saufe basfelbe bewältigt werben tonnte. Dan lebt in ber Beforgnig, bag noch weitere Branblegungen ber= Abt werben tonnten, ba bie Drobbriefe ber gangen Stadt Tittmoning ben Untergang anfündigten.

Dillingen, 11. Gept. In ber Racht vom 8. auf ben 9. b. DR. brannten im Orte Steinbeim 3 Bohnhäufer nebst angebauten Stäbeln und

Stallungen ab.

Magiftratosibungen.

\* Regensburg, 15. Sept. Es foll befannt gegeben werben, bag infoferne einzelne Befcafte= treibenbe ichon jest bas neue Bewicht einführen wollen, bieg auch mit ben Unterabtheilungen bes= felben zu geschehen bat, indem es nicht angeben lung fich für ben Bertrag mit Deutsch= fann, größere Quantitaten ale 1/2 Rilegramm nach

Bewichte ju verfaufen. - Berebelichungszeugniß erbalt ber Maurer Math. Dorfner v. b. mit ber Gutleretochter A. D. Ralteis von Garberg. -Brivatier Simon Mair erhalt bas Beimatrecht bas bier. - Emilie Thierry, t. hoftangerin ju Dunden, erhalt bie Bewilligung jur Ertheilung von Tangunterricht auf bie Dauer von 6 Bochen. -Gine Berfon wird aus ber Stadt gemiefen.

Markt- und Sandelsberichte.

München, 16. Sept. Beigen 24 fl. 31 fr. (geft. 5 fr.), Rorn 14 fl. 13 fr. (geft. 22 fr.), Gerfte 14 fl. 31 fr. (geft. 28 fr.), Saber 7 fl. 48 fr. (gef. 19 fr.).

Reumartt, 11. Gept. Beigen 24 fl. 4 fr.,

bem neueren, geringere bagegen nach bem altern | forn 16 fl. 26 fr., Gerfte 12 fl. 52 fr., Saber 9 fl. 52 fr.

> Reunburg v. B., 13. Sept. Beigen 20 fl. 59 tr., Rorn 14 fl. 39 fr., Saber 7 fl. 13 fr.

> Mugeburg, 15. Sept. Beigen 24 fl. 33 fr. (gef. 14 fr.), Rorn 15 fl. 23 fr. (geft. 40 fr.), Berfte 13 fl. 45 tr. (geft. 31 tr.), Saber 7 fl. 7 fr. (gef. 27 fr.).

> > Auswärtig Geftorbene.

Münden: Ther. Ulrich, Brivatieregattin, 52 3. Jof. Rummel, holghanoler, 68 3. Mago. Regens. but jer, Beivatiersmittme, 48 3. - Rurnberg: Thomas Lenlauf, t. Brofeffor.

Berantwortliche Redaltion : 3. N. Mühlbauer,

Bankehörden & Banunternehmern

biene gur geff. Hachricht, bag mir ber Berr Mo. Rrober in Stanbach ben Berfauf feiner Rabritate, als:

Standadjer Cement, Cement Damplatten, Fuß einem weißen Strich, ift letten bobenplatten, Riunfteinen und Sagmehlfteinen Freitag Abends jugelaufen. Der

jum Gebrauche für Mittelmande übertragen hat. Ich empfehle diese Fabritate ju Fabritpreisen Sause Lit. E. 146, II. Stock, und halte Muster zur gefl. Unsicht bereit.

Regensburg im Gept. 1871.

H. W. Alfken.

Specialitäten, aus ber Fabrit von U. Rennenpfennig Effig. Burten, Halle als. gegr. 1852.

Glycerin-Baschwasser ein wirllich reelles Baschmittel jur Sardellen, Erlangung und Conservirung eines Sardinen in Del, weißen Teinte, fowie gur Befeitigung von Santunreinigfeiten. Empfohlen in ruff. Sarbinen. allen cometifden Buchern. (Rlaiche 54 tr. und 28 tr.

Chinesisches (Silber=) Haarfarbe = Mittel Estragon u. achten Weineffig farbt fofort und bauernd braun und fcmary, babei ift es ohne fcabliche Be-empfiehlt

fandtheile, daher ohne jede Gefahr zu benuhen. Flasche 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> fl. u. 45 fr.

Voorhof-Geest dur Belebung und trästigen Anregung der Daarwurzeln, deshalb sicher wirkend zur Sonservirung und Kräftigung des Haarwurdsen. Dabei auch ein nie versagendes Mittel bei Kopfschmerz, Kopfgicht, Migraine ze. Flasche 54 u. 28 fr.

Rennenpsennig iche Ondnerangen-Phaper den, weltbetannt als ein Rabicalmittel jur ichnellen und ichmerglofen Bertreibung ber und bie mit vielem Erfolg gefronten achten fo läftigen Bubneraugen.

Dentifrice universelle jeden rheumatischen u. ört-

Das langjährige gute Renomme ber Fabrit und ber immer fich vergrößernbe teln & 12 fr. allein ju haben in ber Abjat berfelben, burgen für die Gute biefer Artitel, welche acht ju faufen find hauptniederlage bei 3. 20. Reumuller n Regensburg bei

Bayerifche Staatsobligationen ju 31/2, 4, 41/2 jung weitere Rieberlagen errichtet werben.

und 5 Broz., Bayerifde Ditbahn Aftien I. und II. Emiffion, Baperifche Pfalzec Mordbahn-Attien und Prioritaten, Defterreichische Staatsobligationen, garantirte, Gifenbahn-Aftien und Prioritäten, Ameritanifche Staats: und Gifenbahn : Bapiere (Ber:

ginsung zwischen 41/2 bis 8 Prozent) taufen und vertaufen courdentsprechend

Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rreus in Regensburg.

Bugelaufener Bund,

Eine fcwarze Bunbin mit gelbem Halsband, an Bruft und Bauch weiß, auf bem Kopf mit Eigenthumer tann biefelbe im

Frifche Beronefer Salami. Barmefan=Ras. Caviar,

> F. X. Straffer, Aramgaffe, Ballerftraffe und Bachgaffe.

> > Inferat.

Die allgemein beliebten achten Donig - Bruft - Bonbons

Ingwer - Baftillen für Magenleidenbe

von Carl Baas in Lahr find in Schach-M. Somal. in Regensburg, burch welche Bermitt-

erite Stock

mit 6 beigbaren Bimmern und allen übrigen Bequemlichkeiten, und im britten Stode eine

fleinere Wohnung

u vermiethen.

Theerseife gin verzitgliches Bautunreinigfeiten, empfiehlt à Sild 12 und 18 fr. 3. 28. Renmüller, Dankeberftattung.

Bei Belegenheit des Ablebens jeiner Frau Gemahlin hat or. Beter Dofferr, bom bl. Rinde Befu ein Legat von

junfgig Gulben biger Dant abgestattet wirb.

Regensburg den 16. Gept. 1871.

Pas Erzichungshaus vom

hl. Ainde Jesu. Dr. Bifer, Borftand.

Rathol. Canno. Moutag ben 17. September Vereins - Versammlung mit Vortrag.

im rothen Dahn. Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung b. Bl. erbeten.

ber Bereinstarten geftattet.

Der Ausichuf.

felbft berfertigte, neue-Bithern, sein Façon und Con. Auf ein Detonomie : Anwesen fruction, zu fl. 7, 8, 10, 12, 15—50. von 21 Tagw. 87 Dez. Grund: fruction, zu fl. 7, 8, 10, 12, 15—50. von 21 Tagw. 87 Dez. Grund: rantie besten Cones, gu fl. 3, 5,

mit und ohne Bogen, von fl. 2 bie nehmen gefucht. 50 und 150.

Sattent, in bester Qualität ju ju ben billigften Preifen.

ligft ausgeführt.

Preiscourante nach aus, franto

X. Berichenfteiner. Firma Souls & Rerichenfteiner, Mufifinftrumentenmader, Pfarrergaffe in Regensburg.

Ein gang nener ichtvarger

rraa

von feinstem Endje ift billig gu vertaufen. Mah. in d. Exped.

Ru verkaufen:

eine Parthie übergablige

aute Taichenbrettl. Mab. in ter Exper.

Saretner

finden banernde Befcoftigung in ber Gane, gepuste, Regensburger Parquetfugbo- Enten, raube, pr. Gt. ben-Fabrit.

In Wit. F Dr. 571, find im 2. Ctod Dfibner, alte, b. St.

Strob, b. Etr. Allerheiligen ju vermiethen.

Gisenhandlung

Brivatier dahier, der Erziehungsanstalt M. Schwarz am Neupfarrplat, Rogensburg, empfiehlt ihr großes Lager in:

übergeben, für welche Gabe hiemit schul- Gisen, Blech, Gußwaaren und allen Sorien Aleineisenwaaren.

> Alle Sorten feinst Dampf-Weizen-Mehl

empfiehlt eu gros & en detail

Dagnatererplatten

Napitals-Gesuch.

Auf ein Detonomie = Anwejen in ider Größe und ftude, eine Stunde von Regend-Unitaren, Façon, unter Ga burg entfernt, im Landgerichte Stadtamhof, werden auf erste Spothet 1500 fl. ohne Unter-Diolinen, alte ober neue in 1/2, Shpothet 1500 fl. ohne Unter-

Nah. in d. Exped.

Bu vertaufen ift eine Biola Reparaturen werden außerft — ausgezeichnetes Instrument grunem Euch belegten Raften nebft zwei Bogen für ben billigen in fonniger Lage, mit ber Aueficht

Mufillehrer.

Bittualienpreise am 16. Sept. 1871.

Rifche, Dechten b. Bib. 38-86 fr. Karpfen, d. Pfd. Erdäpfei d. 1/2 b. Myn. Schmalz, d. Pfd. 23-24 fr. Butter, b. Bib. Gier 3 Stild Spansertel b. St. Dahn, alter Gano, ranhe 2 ft. -2 ft. 42 ta.;

geputte junge, b. Baar.

t. Stranger. Reamgaffe, Walterftraffe mib Buchgaffe.

3. Walbinger, D. 32, I., Engelburgerftraffe, empfiehlt fein Lager von werben ju faufen gesucht, und wer Querpianos, Pianinos, Fligel, ben Preiskeurant burch bie Erp.b. Darmoniums in Auswahl jum Berfauf und Taufd, fowie alle Mepa-raturen und Stimmen berariger Instrumente jur gefälligen Beachtung.

> Auf Biel Allerheiligen ift ein geraumiger Laden

mit anftogendem Cabinet zu miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplay E. 58.

Es find

3000 Gulden

auf erfte Stelle, auf Grund unb Boben zu berleihen.

Rab. in ber Exped.

Eine foone

Wohnung

Breis von 15 fl. Jebergeit gu auf bie Donau, mit 2 Bimmern befehen A. 240 gu ebener Erde. und gefperrtem Borflet ift bis Aller-Chrift. Pauer, beiligen billig ju vermiethen in Stattamhof Rr. 176 Franzistaner-

> In Lit. E. Mr. 8, Bachgaffe ift ber

> > zweite Stock

27-28 fr. von: 4 Zimmern, Ruche und fonfti= 40 fr. gen Bequemlichfeiten fogleich ober 4 fr. bis Allerheiligen ju vermiethen.

2fl.30-4fl. tr. 3m Saufe Lit. F. Dir. 9 ift eine 1 fl. 21 - 1fl. 24 fr. freundliche und bequeme

233 ohn una

1 ft. - 1 ft.15 tr. im 2. Stode ju vermiethen, befte-24-30 fr. hend in 3 beigbaren Bimmern, 1 42-48 fr. Rochzimmer, Rabinet nebft allen an eine ruhige Familie ohne Kinder bis Den, b. Etr. 1 ft. 24 — 1 ft. 48 fr. Ubrigen Bequemlichkeiten, und wird 1ft. 6- 1ft. 18 fr. ju Allerheiligen frei und gu begieben.

Befounimadung.

Kommenben Donnerstag ben 21. b. M. Bormittags bon 10 Uhr ab werben im hofraume bes neuen Schulhauses, G. 16,

etwa 60 alte Schulbanke, einige Tijde und Ernzifire gegen fogleich baare Bezahlung an bie Meiftbietenben vertauft. Regensburg den 15. Sept. 1871.

Stadtmagistrat.

Der Bürgermeifter beurl. Beigl.

Linbftatter.

Unterzeichnete gebe mir tie Ehre anzuzeigen, bag ich mich entfcbloffen, mabrent meines mehrwochentlichen Aufenthaltes tabier einen

Bu eröffnen, und empfehle mich hiemit ten gebildeten Ständen mit ber 3n ein hiefiges Bungefchaft tann Bemerkung, bag ich gründlichen Unterricht, besonders im Sechsschritt- ein solibes, fleibiges Balger, ertheile. Das Rähere zwischen 11 und 12, und 1/22-3 Uhr in ber Engelburgerftrage bei Beren Schreiner Rummel im 2. Stod. eintreten. Dechachtungevollst

Chierrn.

f. hoftangerin, Lehrerin fur Anftand und Tang, gensburg und Burgweinting ein ichmarger

Dienstag den 19. und Mittwoch den 20. Septbr., glatihaariger Radmittags 2 Uhr beginnenb,

versteigere in meinem Auttions-Lotale

eigere in meinem Anktions-Lokale eine große Parthie färbige u. weiße Stridwolle, dar= Bestiger wird ersucht, denselben gegen unter Estre madura, Borten, Liken, Schnüre, an den Schäfer in Großprüsening. Strümpfe, Zwirn, Seide, Anopfe, Wollen Banbs 200 Rlafter ausgesuchtes men 2c. 2c.

an ben Meistbietenden gegen Laarzahlung. Ergebener

C. G. Bachhofer, Auftienator.

Wiebereröffnung ber Anstalt Montag ben 2. Oftober. Aufnahme vom 6. Jahre an. Specielle Bortilbung jum Gintritt in bie Latein- und Gewerbschule. Ausbildung für fpateren gewerblichen Abhandengekommener Jund. ober landwirthschaftlichen Beruf.

Joseph Ren Inflituts-Borftand.

Das Billigfte von

aller Gattungen unter Barantie empfiehlt

wantbauer,

neben ber weißen Lilie E. 83-84. ju vermietben.

# Schmid-Reller

am Dreifaltigkeiteberg. Beute Countag Bledmufik - Vroduktion.

Anfang um 3 Uhr.

In Lit. C. 36 über 2 Stiegen werben

Studirende

unter guter Aufficht in Koft und Wohnung genommen.

Warnung.

Wer meiner Fran etwas borgt, erhalt von mir feine Begahlung

Emanuel Grünftendel, Steinmetzmeifter.

Lehrmaddien

200? jagt bie Expeb. b. BI

Verlaufener Bund.

Am 9. Geptbr. bat fich gwifchen Re-

Wittelhund

(Schäferhund) loegeriffen. Der jetige

1. Qualität, hauptjächlich für Bader und Brauer geeignet, ift theilweife ju vertau-fen und murde basfelbe bis an feinen Beftimmungsort geliefert werben.

Regensburg im September 1871. Gifdjer, Maurermeifter, E. 119.

Um 29. Aug. ift ein guter, semmel-farbiger Mittelbund, wolfartig, mit turjen Saaren, langen Obren, langem Schweife und weißer Reble abhanden getommen. Derfeibe geht auf ben Ruf Baro. Ber Antauf wird gewarnt und ber jewige Befiger erindit, benfetben gegen gute Belohnung jurudjubringen an

Jac. Gerl,

Delonom in Beibentofen.

E. 1531/2, Menyfarrplat, ift der

1. Stock

	Setreideverkehr zu Regensburg vom 11. bis						, bis	16. €	ept.	7	
		Weizen	Rorn	Berfte				Weigen	Horn	Gerfte	Saber
Wochen-Bertauf	. 1	305 ]	131	1 751	1 3			] fl. fr.	A. tr.	fl. fr.	fl. I
Boriger Reft .			6		-	Bodfter Preis		24 53	17 18	14 6	8 1
Aufubr		793	310	473	250	Mettlerer		23 50		13 35	8 1
Gefamintfumme		1099	439	1225	319	Minbester .		22 42	15 36	13 12	8
Sentiger Bertauf		793	285	472	280				Proces Asset		
Gefammtverlauf		1099	417	1224	319	Bestiegen .		- 2	1 - 6	- 8	4000
જાવા		1	22	1 1	: -	-	Lotalju	тене бев	Bertanfe:	51,081 N	. 27 1

# Regensburger Ruzeiger.

Megensburger Anzeiger ericheint täglich und wird non ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als GratisMeilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur

Fägliche Beilage

jun

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Begenebniger Anjelger auch affein abonniri merben, und tofter berfelbe

vierteljährlich nur

21 ft.

Mr. 257,

Montag 18 September.

1871.

Fagesta lender: Thomas v. Billanora, Siegfried; Sonnenaufgang 5 Uhr 41 M., Untergang 6 Uhr 7 M., Tageslänge 12 St. 26 M.

Neueste Nachrichten.

General v. Manteuffel ist gestern Abends hier-eingetroffen, im "Bayer. Hof" abgestiegen und heute Vormittag nach Gastein abgereist.

Die Vostzig, erklärt es als unbegründet, baß die Abgeordneten Fugger=Blumenthal und Inspektor Miller ihr Mandat niederle=

gen wollen.

— Die Zahl ber bei ber II. baher. Armeebivision in Frankreich befindlichen Kranken, welche burch einen bayerischen Spitalzug demnächst in die Spitaler der neu zu beziehenden Cantonnements verbracht werden, beträgt 400. Etwa 50 berselben können blos liegend transportirt werden.

Stultgart, 16. Sept, Der Karler. Z. wird von hier geschrieben, daß die Allg. Zeitg. von Augsburg wegverlegt werde, "vielleicht nach Frankfurt, sehr wahrscheinlich aber nach Stutt-

gart".

Berlin, 16. Sept. Am 12. September sind beim Polizeipräsiblum in Königsberg angemelbet: erfrantt 93 und gestorben 63 Personen.
In Elbing sind bis zum 13. Abends gemelbet: erfrantt 129, gestorben 77 Personen.

Wien, 16. Sept, Auf bem Prager Landstag waren heute die Deutschen abwesend. Es wurde eine Erklärung derselben verlesen, worin sie ihre-Richttheilnahne an den Verhandlungen mit der Illegalität des Landtags und der Bestonung des Staatsrechts in dem kaiterlichen Reskripte motiviren und gegen eventuelle ungessetzliche Beschlüsse protestiren. Der Statthalter wird die Erklärung zur Kenntniß der Regierung bringen. Der Brünner Landtag hat sämmtsliche Wahlen einschließlich dersenigen des zweisten Wahlkörpers des Großgrundbesitzes für gilztig erklärt.

Paris 15. September. In Lyon und St. Etienne wurden gestern die Nationalgardisten durch Maneranschlag aufgesorbert, binnen 48

Stunden bie Waffen abzuliefern. Depeschen von heute Morgen conflatiren, daß in ben genanten Städten volltommene Ruhe herrscht.

Die "Amtszeitung" melbet; Kolb-Bernard ist zum Präsidenten, Laurent zum Secretar ber Commission für Prüsung des elsaß-lothringischen Zollvertrags eingesett worden. Es verlautet in parlamentarischen Kreisen: 4 Bureaur seien für Annahme, 4 für Modisication, 7gegen den Bertrag.

### Tokal- und Provincial-Chronik.

München, 16. Sept. Das Comité bes Milnchener Reinvereins gibt bekannt, daß ber Termin für die Einschreibung ber Pferde, für bas vom Münchener Renn-Berein am Donnerstag ben 5. Oktober veranstaltete Zucht=Rennen für inländische Pferde am Donnerstag ben 21. Septor. Abends 6 Uhr abläuft und daß spätere Anmeldungen nach dem Renngesehe nicht mehr berücksichtigt werden können.

\*Regensburg, 18. Sept. Borgestern starb babier ber quiescirte Bürgermeister unserer Stadt, fr. Fr. Chr. B. Shubarth. Der Berstorbene nimmt ben Ruf eines rechtlichen und toleranten Dannes mit ins Grab; die Bevölkerung wird ihm ein wohlwollendes Andenken bewahren.

\* In Rothenbuch, Schöllfrippen und Ehungen wurden heute die mit ben igl. Posterpevitionen bortselbst vereinigten Bereinstelegraphen Stationen mit beschränftem Tagesbienst

eröffnet.

#### Markt- und Bandeloberichte.

Straubing, 16. Sept. Weizen 23 fl. 12 fr. (gef. 10 fr.), Korn 14 fl. 55 fr. (geft. 17 fr.), Gerfte 12 fl. 59 fr. (geft. 5 fr.), Haber 7 fl. 6 fr. (geft. 5 fr.), Reps 29 fl. 1 fr. (gef. 22 fr.)

Erding, 14. Septbr. Weizen 23 fl. 49 fr. (gest. 55 fr.), Korn 13 fl. 58 fr. (gest. 33 fr.), Gerste 13 fl. 50 fr. (gest. 39 fr.), Haber 6 fl. 25 fr. (gest. 21 fr.).

Amberg, 16. Sept. Weizen 21 fl. 47 tr. (gest. 5 fr.), Korn 15 fl. 1 fr. (gest. 30 fr.), Gerste 12 fl. 53 fr. (gest. 7 fr.), Haber 7 fl. 4 fr. (gest. 34 fr.).

Dienstag ben 19. und Mittwoch ben 20. Septbr., Radmittags 2 Uhr beginnenb,

versteigere in meinem Auttions-Lotale

eine große Parthie farbige u. weiße Stridwolle, dar= Bereins = Beriamming unter Estre madura, Borten, Liben, Schnüre, Strümpfe, Zwirn, Seibe, Anopfe, Wollen . Baubden 2c. 2c.

an den Meistbietenden gegen Baargahlung. Ergebener

C. G. Bachhofer, Auftionator.

## Alle Sorten and at actually Dampf-Weizen-Mehl

empfiehlt eu gros & en detail gen congrativan, daß ?

F. X. Straffer,

and agold withten . !! Eramgaffe, Wallerftraffe und Bachgaffe.

Schünste beste Steavin-Tafel-Revzen 4—6—8 Stud & per Baquet 27 u. 30 fr., iconfte befte Stearin-Bagen. Rergen 5-6 Stud pr. Baquet 29 und 32 fr., schönste beste Barafin-Tafel-Rergen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., gegoffene Unichlitts Lichter, patentirte Hachtlichter, Betroleum, mafferhell und boppelt raffinirtes Lambenol vorzüglicher Qualität verkauft billigft und empfiehlt die

f. X. Straffer'sche handlung.

Bayerishe Staatsobligationen zu 31/2, 4, 41/2 und 5 Broz.,

Baberifde Ditbahn - Aftien I. und II. Emiffion, Bayerifche Pfälzer Nardbahn-Aftien und Prioritäten, Defterreichifde Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn-Aftien und Prioritaten,

Ameritanische Staats: und Gisenbagn : Papiere (Ber-

ginsung zwischen 41/2 bis 8 Prozent) taufen und vertaufen, courdentsprechend

8 Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rreng in Regensburg.

Bon ben berfihmten hollanbischen

n! wieder eine frifche Genbung eingetroffen

Tr. X. Straffer ichen Handlung, Aramgaffe und Balleritraffe in Regensburg.

Brofdinren aber Gebraud und Birtfamfeit biefes portrefflichen Raturprobuttes werben jebergeit gratis ober auch auf Berlangen franco jugefenbet.

Teinste Toilette Seifen, Daarole, acht kolnisches Rochzimmer, Rabinet nebft allen Waffer, Gummitamme, Zahnbürftden &c. empfiehlt übrigen Bequemlichteiten, und wird

Kathol. Cahno.

Montag ben 17. September mit Bortrag

im rothen Dahn.

Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinstarten geftattet.

Der Ausiduß.

Warnung.

Mer meiner Frau etwas borgt, erhalt von mir teine Bezahlung.

Emanuel Brunftenbel, Steinmetmeifter.

200 Klafter ausgesuchtes Fiditenialetholi

I Qualitat, hauptfächlich für Bader und Brauer geeignet, ift thtilweise ju vertau-fen und murbe basselbe bis an feinen Bestimmungsort geliefert iverben.

Regeneburg im September 1871. Fifdjer, Maurermeifter, E. 119.

Frifde Beronefer Salami, Barmelan=Räs, Effig Gurfen, Frang. Capern, Sardellen. Sarbinen in Del. ruff. Sardinen. Caviar, Maria et un finat Estragon u. achten Weineffia empfiehlt:

> J. A. Straffer, Kramgaffe, Wallerstraffe und Bachgaffe.

Muf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit anftogenbem Cabinet ju miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplay E. 58.

3n Lit. 12 nr. 8; Bachgaffe, ift, ber dan ule it wie

zweite Stock

von 4 Zimmern, Ruche und fonfti= gen Bequemlichteiten fogleich ober bis Allerheiligen ju vermiethen.

3m Saufe Lit. F. Ilr. 9 ift eine freundliche und bequeme

Wohn ung

im 2. Stode ju vermietben, beftebend in 3 beigbaren Bimmern, 1

# Wichtig für Jebermann! K. priv. Brand=Wund, Deling.

Diefes im Auslande sowohl als auch im Inlande rühmlichst befannte Wund-Del ift bas ficherfte, beste und billigfte Mittel, jebe Entjundung bei Stich-, Schnitt-, Stoß-, Quetfch- ober Bieb-Bunden fofort zu beseitigen und auch feine neue auftommen zu laffen, lindert ben Schmerz und heilt febr schnell.

Per Flacon 30 fr. öfterr. W. 21 fr. fubb. W., 6 Sgr. Jebes Flacon ift mit Firma-

Rieberlage bei Beren 3. Dt. Gafdit in Redendorf bei Robting.

rsuffus.

Rachdem ich vorher mehrere Mittel, jeboch ohne Erfolg, jur Deilung meiner feit langer Beit fiets offenen Jufmunde angewendet habe, gebrauchte ich obiges Del, bem ich nun meine vollste Wiederherstellung jur verdanten habe.

3. Rauneder, Detenomogatin in Beinting. 3ch litt mehrere Bochen an einer Brandwunde, gebrauchte einige Mittel, die aber teine Beilung bewirften fobann bebiente ich mich des Brand-Bund-Dels von Dr. Simmerling und fann der Bahrbeit gemäß bejeugen, bag basfelbe ungehener fonell und ohne Schmerz meinem Leiben ein Ende gemacht hat

Beigt, Bauer in Jeling. 3d erfuche Sie hiermit nochmals um geft, umgehende Zusendung von 2 Flacons Brand Bund Del von Dr. Gimmerling. 3ch wendete basselbe bei einem Manne an, ber fich ben linten Beigefinger gerbritdt, und tann Ihnen mittheilen, daß berfelbe hiedurch schleumigft geheilt wurde.

Joh. Wurm, appr. Baber in Runding bei Cham.

Beehrtefter Berr! Schon langft mare es mein Bunich gewesen, ju wiffen, wo man Bunbol bestellen konnte, ba ich feine besonders gute Wirlung tenne; benn ich habe von einem guten Rameraden ein weuig belommen, welches aber nicht hinreichend ift gur Reifung meiner Schwer gerquetichten Bebe: Goeben nun lefe ich im Blatte Ihre Annonce fiber Brandwundol und bitte mir ein Flocon gefälligft quienben zu wollen. Breitenfurt ben 26. Juli 1871.

ant, Plant. Müllerssohn. 3ch erlaube mir mitzutheiten, daß auf Ihr geft. jugefandtes Del meine Bebe fo raich geheilt ift, bag fich Beber-mann, ber bie Wunde kannte, wunderte und Ihr Del ale ein noch nie fo heiljam gesehenes erkannte und tobte. Auch von mir ift felbes Jebermann jebergeit aufs Befte empfohlen.

Breitenfurt bei Berching, 7. August 1871.

Aut. Blant.

# Neues Bundes=Gewic

amtlich genicht verfendet, ebenfotvohl einzeln, als auch in größeren Parthien. Bur Wiebervertaufer bebeutenben Rabatt.

Moris Weil jun., Frankfurt a./M.

#### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Antunft bon: Absahrt nach:

amberg, Schmandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. 6. 2,, 3. 61

München, Landkhui, Baffau, Straubing, Geifel Geifelhöring, Siraubing, Paffau, Landshut hbring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. CL., 1 Uhr 41 M. 1 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. CL., 2 Uhr 41 M. 2. CL., 3. CL., 5 Uhr 42 M. Morg. E. 1., 2. CL., 1 Uhr 5 M. Miit. P. 1., 2., 3. CL., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. CL., 3. CL., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. CL., 2 Ch., 2 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. CL., 4 Uhr 50 M. Miit. P. 1., 2., 3. CL., 8 Uhr 18 M. Morg. E. 1., 2. CL., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. CL., 1 Uhr 15 M. Machts E. 1., 2. CL., 1 Uhr 15 M. Machts E. 1., 2. CL., 1 Uhr 47 M. Abds. E. 1., 2. CL., 3. CL., 4 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. CL., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. CL., 1 Uhr 15 M. Machts E. 1., 2. CL., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. CL., 1 Uhr 15 M. Borm. C. 2., 3. CL., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. CL., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. CL., 1 Uhr 28 M. Morg. E. 1., 2. CL., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1.. 2. Machts E. 1., 2. CL., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1.. 2. Machts E. 1., 2. CL., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1.. 2. Machts E. 1., 2. CL., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1.. 2. Machts E. 1., 2. CL., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1.. 2. Machts E. 1., 2. CL., 2 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. CL., 11 Uhr 28 M. Morg. E. 1., 2. CL., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1.. 2. Machts E. 1., 2. CL., 3 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. CL., 11 Uhr 28 M. Morg. E. 1., 2. CL., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1.. 2. Machts E. 1., 2. CL., 3 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 6. dorf; 9. Uhr 40 Min Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min. 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Nachm. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 6. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Uhr 38 M. Ibds. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Morm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2. Machis E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl., 3 Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl.

Cher, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. Schwandorf, Furth, Cher. 9. Uhr — M. Abbs. E. 1., 2. Cl.

Andrea Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. Schwandorf, Furth, Cher. 9. Uhr — M. Abbs. E. 1., 2. Cl.

Schwendorf, Amberg: 6 Uhr - D. Abends G. 2. 3. GI.

Land But the State Taken

Garten aefdiloffen und ift bas Winterlocal geöffnet.

Unterrichta-Anzeige.

Unterzeichnete erlaubt fich, bie berehrten Damen auf ihren Unter= richt jur grunblichen Erlernung bes Magfnehmens, Schuittzeich: nens und Anfertigens von Damenkleibern aller Art aufmertfam zu machen. Unterrichtszeit 4 bie 8 Bochen.

> Bauline Taift, Bufdneibs-Librerin, wiffe Sahnen-

Gestern Sonntag wurden 2 Nummer der "Victoria" Aber ben Rrantenhaus= nach Dem Jacobs-Blat verloren. Der Finber wird um Rudgabe in ber Exped. ai Beten.

Ein ichwarger

Sonnenichirm

ohne Griff, mit Spitzen, ging vom Dom- Schmur- und Baderibarte in schönfter Fülle und Glanz. plat bis zur Eisenbahnbrude verloren. und 54 fr. bas große Glas nebst Gebraucksanweisung. Der redliche Finder wird gebeten, selben Die überraschenbsten Wirtungen diese Balfams geg. Der Belohnung abzugeben in Lit. E. der haare, Kahltöpfigteit und hartnädige Glatzen sind fr. 52 am Domplat über 3 Stiegen.

Zwei habich

meublirte Zimmer

find an einen Berrn Offizier ober Beamten fogleich zu vermiethen. Bu erfragen Lit. F. 49 am Wifchmartt

Eine icone

Wohnuna

bon 4 Bimmern, Ruche, Garberobe und fonftigen Bequemlichteiten! ift bis Biel Allerheiligen ju vermiethen. Rab. i. ber Erpeb.

In Stadtamhaf ift. eine ichone herrn A. Rennenpfennig in Salle a. S. freunbliche

Wohnung mit freier Musficht bis Biel Allerheiligen ju bermiethen.

Rah. in b. Exped.

Dans Bertanf.

Wegen Abreife von bier ift ein Saus in iconer lage ber Stadt, paffend für jeben Feuerarbeiter ober fonftigem Gefcafte, aus freier Sand ju vertaufen. Rah. in b. Erped.

Rath. Gesellenverein. burg hat in die hiesige Pfarrfirche eine Glode von 8 Zentner und in die Wallfallotofirche zu Rebberg eine folde von 7 Bentner geliefert.

> Beibe Gloden zeichnen sich burch Reinheit bes ! Tones. Die Borftanbicaft. außerft geschmachvolle, folibe Arbeit und volltommene Sarmonie mit ben übrigen Gloden auf bas Bortheilhafteste aus, fo baß bei bem gerechten Preise ber gelieferten Gloden genannte Giegerei auf bas Beste empfohlen werden tann.

Am 10. September 1871.

Kath. Bfarramt Ufraundorf.

Pfarrer Ruffner.

Datter, Rirchenpfleger

Bot, Stiftun gebfleger.

Befanutmachung.

Soferne einzelne Befcaftetreibenbe fcon jest bas neue Bemicht einführen mollen, bat bieg auch mit ben Unterabtheilungen ju gefcheben, und tann es nicht angeben, größere Quantitaten als 1/3 Rilogramm nach beni neueren, geringere bagegen nach bem altern Bewichte ju verlaufen.

Regensburg, 15. September 1871.

Stadtmagistrat.

v. n Beigl.

Lindftätter.

anertannt beftes Mittel jur Erhaltung, Berichonerung, Bachethumbeforderung und Biebererzeugung ber Saupthaare fomohl, als jur Gerporrufung traftiger Schmir- und Budenbarte in ichonfter Fille und Glang. Breis 30 fr. bas tleine

Die überrafchenbften Birfungen biefes Balfame gegen langjabriges Ausfallen ber Daare, Rahltopfigleit und hartnadige Glaten find feit 37 Jahren burch ungahlige briefliche Rachrichten, amtliche und beglaubigte Brwatzeugniffe bocumentirt worden, und bie berühmteften Mergte und Chemiter haben fich burch bie angeftellten Erprobungsversuche von ben Staunen erregenben Erfolgen aberzeugt.

ATIRONA

ober feinfte fluffige Schönheitefeife in Glafern à 20 fr. und 40 fr. nebft Debruchsanweisung mit Beugniffen berühmter Mergte. Diefe Seife ftartt und belebt bie Saut, befeitigt leicht und fchmerglos alle Ungehörigleiten berfelben, ale Sommerfproffen, Leber- und andere gelbe und branne flieden, Sigblaschen, Befichts. Rungeln zc. und ertheilt allen bamit behandelten Theilen Die angenehmfte Frifde, Wohlgerud, blendenbe Weife und Bartheit. Rarl Kreller. Themiler u. Parfilmeriefabrifant in Rurnberg.

Mlleinvertauf in Regensburg bei

3. B. Neumüller.

Ersuche ergebenst mir 8 große Flaschen von Mariana Grimmert in Berlin, von bei ersten Chirurgen Demischlands in Cammin und da es mir gegen bas geprüft u. verwendet, empsiehlt ast. 3 fr. 3. W. Reumüller. Ausfallen ber Saare febr gute Dienfte, geleiftet bat, fo wünfche ich ben Bebrauch fortgufegen.

Stuchow b. Cammin, 3. Juli 1870.

28 fr. bei

M. Schmal in Regensburg.

Buhneraugen-Pflafter 3. 28, Reumuffer.

Bon bem bier fo beliebt gewordenen

b. Bolff, Oberfilient. a. D. ffir Comptoire und Sanshaltungen em-Riederlage in Glafchen ju 54 und pfing bie erwartete neue Genbung und empfiehlt à Flasche 18 u. 12 fr.

A. Schmal in Regensburg.

# aeusburg

.. Rogensburger Anzeiger tericeint taglich und mitb von i beniatonnenten bed Regenab. Morgenblattes als Gratin-Meilage bezogen. Inferate .. Joften ver: Betitzeile nur ments to halped the for

Waaliche

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben : Regeneburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe vierteliabrlich nur

Mr. 258.

Dienstag 19. September.

1871

5 Uhr 42 M., Untergang 6 Uhr 5 M., Tages= länge 12 St. 23 M.

#### Telegramm bes : Regensburger Morgenblattes.

\* Berlin, 18. Gept. Die Rat.= 3tg. er= fahrt telegraphisch aus Baris, die Vollziehung bes Elfag-Lothringischen Bollvertrags stoffe auf ernste Schwierigkeiten, indem bie beutschen Bevollmächtigten bie frangofischerseits gestelltet Bebingung ber Reciprogitat fur bie ber Effaß= Lothringischen Industrie einzuräumenden Bollbegunstigungen ablehnten.

#### Neuelle Nachrichten.

\*\* Münden, 18. Sept. Der beutsche Reichs: tangler Fürst Bismard ist gestern Abends hier angekommen. In Haibhausen, ber letten Station vor Munchen, hat berfelbe ben Bahn= zug verlaffen und die Reise zu Wagen hieher fortgesett. Der Fürst stattete heute Mittage, begleitet von dem preußischen Gesandten Freiberrn b. Werthern, dem Minister bes Auswärtigen Graf v. Hegnenberg Besuch ab und wird heute Abends Deunchen wieder verlaffen.

\* Der Abgeordnete Hocheber wurde bei ber gestern vorgenommenen Neuwahl mit 202 gegen

138 Stimmen wieber gewählt.

\* Die Generalversammlung bes Bauern= vereine, welche am 17. b. in Deggenborf, abgehalten wurde, ift von dem als f. Bolizeis nach Illm, beziehungeweise Belfort guruchgeliefert. tommiffar anwesenden Prattitanten beghalb ge- Baffau, 16. Septer. Die Sauptagentur ber foloffen worden, weil einige Frauen inzwischen Donau-Dampfichifffahrte Befellschaft in Ling erklart, in die Versammlung eingetreten waren.

Mainz, 16. Ceptbr. Wie bas Empfangs= Comité befannt macht, wurden zur Generalversammlung der kath. Bereine 2024 Eintrittskar= ten ausgegeben. Bom hohen Abel wohnten ber

Berfammlung 82 herren bei.

Wien, 16. Cept. Unter bem 10. b. ift ein Runds dreiben an die Bertreter Desterreichs im Auslande versendet worden, welches sich furg, aber erschöpfend über bie Begegnungen von Gastein und Salzburg ausspricht und

Tagestalenter: Jamarins; Sonnenaufgang ihnen lediglich ben Charafter einer gesuchten und gesundenen verstärtten moralischen Friedensbürgschaft zuschreibt. Eine Erklärung bes= selben Inhalts durfte von Preugen formulirt und die Fassung beiber Actenstücke vielleicht gemeinsam redigirt worden fein.

> In Briffel mar unter ben Arbeitern ber mechanischen Berftatten ein Strife ausgebrochan, ber jedoch, nachbem die Kabrikberren die wesentlichste Forberung ber Arbeiter, die ber Berabsetzung ber Arbeitszeit von zwölf auf zehn Stunden ohne Lohnminderung, zugeftanden haben, bereits beigelegt zu fein scheint.

> Bardonneche 17. September. Seute fanb bie feierliche Eröffnung ber Mont-Cenis-Bahn statt. Die italienischen Minister waren sämmt= lich erschienen, von Seiten Frankreichs nur Lefranc. Die Fahrt nach Mobane bauerte 21, bie Rückfahrt 42 Minuten.

#### Tohal- und Provinzial-Chronik,

\*\* Dinden, 17. Gept. Der beutsche Raifer hat turch ben Webeimen Sofrath Berd in Berlin bem Portier am hiesigen Staatsbabuhof, Beren Duber, eine fehr werthvolle golbene Uhr nebft Rette, auf beren Rudfeite bas von einem Lorbeerfrang umgebene Biltniß Seiner Majeftat fich befintet, als Untenten überfenten laffen.

\* Um 14. te. murbe ber lepte ber auf bem Lechfelbe gefangen gewesenen Frangosen ber Babn in Begleitung eines bagerifden Sanitate : Solbaten

tag bie Inntampffdifffahrt zwischen Baffan und Simbach nicht wieder aufgenommen wirb.

Murnberg, 15. Sept. Rach ten seitens bes Magistrate gepflogenen Erhebungen betrug ber Befammtichaben bei bem am 6. b. D. ftattgehabten Excesse 620 fl.; es wurde tas Eigenthum von 62 Mengern und Badern mehr ober minter beschäbigt

Berantwortliche Rebattion : 3. D. Mühlbauer.

### Agl. Arcis-Gewerbs- und Handelsschule

Regensburg.

Die Inscription für bas Schuljahr 1871/72 wird für jene Schüler, beren Aufnahme ober Borruden bon einer Prufung abhangt,

am 2., für die andern am 9. Oftober, Vormittags von 8-12 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr im Rettoratezimmer vorgenommen, wobei bas lebte Schuljeugniß vorzulegen ift.

Die Aufnahmsbedingungen für den 1. Aurs ber Gewerbsschule sind nach §. 18 der Schulordnung vom 14. Mai 1864 solgende:

a) Das gurudgelegte 12. Lebensjahr;

c) Fertigfeit im Lefen, Diftanbofdreiben, bann im Infertigen eines einfachen Auffahes unter Bermeidung grober Sprach- und Schreibfehler;

d) Die nothige Gewandtheit in ben vier Grundrechnungs. arten mit unbenannten und benannten Bablen.

Regensburg ben 19. Gept. 1871.

Kal. Rektorat der Arcis-Gewerbsschule. Dr. Bifchoff.

#### Befanntmadjung.

Das Schuljahr 1871|72 beginnt am t. Realgymnafium dahier mit

Montag ben 2. Ottober,

an welchem Tage von früh 9 bis 12 Uhr und Rachmittags von 3 bis 5 Uhr bie Inscription aller nen Gintretenben, sowie jener Schiller, welche ihren Uebertritt in einen ber höheren Eurse in einer Rachprufung ju erwerben haben, fattfindet. Diebei haben bie neu'Gintretenden'a) ben Taufober Geburte-Schein, b) bie Zeugniffe über ben bieber genoffenen Unterricht und ein entsprechendes fittliches Betragen beigubringen.

AmiB. Oftober morgens 8 Uhr beginnen bie Auf-

nahme -und - Uebertritte- Brufungen.

Die Inscription ber unbedingt eintretenden Schüler findet 7. Oltober nachmittags von 3 bis 5 11hr flatt.

Für auswärtige Schuler unterliegt bie Bahl ber Bohnungen und Rofthaufer ber Bestätigung des Reftorates.

Regendburg ben 18. September 1871,

Das kgl. Acktorat des Acalgymnasiums. Dietrich.

# Kräuter-Liqueur

Jacobi in Regensburg,

bon herrn igl. Univerfitatsprofeffor Dr. G. C. Bittftein in Dlünchen megen feiner vorzüglichen magenstärlenten Beftandtheile aufe Befte empfohlen, ift acht in Originalflaschen ju haben in Regensburg bei herrn Conditor Carl Lentam, Rramgaffe,

02

99

00

11

00

22

17

Mbbach Amberg

" 2. Bauer beim Theater, 22 M. Röhrl, PP 1 B. Lengfelder, 14 Gürtler, 3. Gürtler, 3. Mt. Allio, Co 3. B. Ferftl, G. Siml,

Ang. Löw, Jos. Gossmann, Jos. Niauh, W. Micberer,

Ant. 116,

Fran Elife Rathum,

Mt. Janter, J. Wärz,

(6. Paulus,

Carl Pfaffinger,

Beren Dt. Rern,

3. B. Plast,

G. A. Marieniched.

Mt. Allio, Conditor,

Beilngries Berathausen

Brud bei Mittenau Cham Eslaru Erbendorf Eichelfam

Rolling Furth a. Wald Weiselhöring Rötting

Lohberg bei Lam Lam Miltadi bei Biechtad

Mittenan Menfirchen bl. Blut Maabburg

Meunburg v. Walb Megenstauf

Mos Robing Edimanborf Sdiwarzenfelb

2Baldmünden

Zwiesel

Sulzbach Sd warzhofen Edjoubady b. Bobenmais, Eünding Dieditadi Waldthurn

Apotheler Fr. Lav. Stiefler, M. Nöther's f. Ww., Georg Vraun, F. X. Schmib, 3. Meidinger, J. Gun, Fr. Meger, Mich. Zantt, Joi. Schent, Apotheler Eug. Ströhler, Jof. Klingseisen, 3. M. Lebermurft, Lav. Meiter, Leonh. Panr.

Bemertung, Walzer, Unterzeichnete gebe Engelburgerftraffe. bei ertheise. baß 9 Bag meines gründlichen Dochachtungsvellst mehrmedentlichen unnic Softangerin, undlime Unterricht, hiemit 3193) jest jest Lehrerin für unb gebildeten besonders Aufenthaltes Rum 12, mel unb Anfland Ständen III 9 Schrichritt: 10 quit 10 mid usus usus

Warnung.

Ber meiner Frau etwas borgt, erhalt von mir feine Begablung.

Emannel Grünfteubel. Steimmetmeifter,

Auf Biel Allerheiligen ift ein geraumiger Laden

mit anftogenbem Cabinet zu miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Lutenberger, Domplat E. 58.

Bei Fr. Pustet (Gesandtenstraffe) und Fr. Pustet jun. (Domplay) in Regensburg ift joeben eingetroffen :

# Preußens protestantische Kaiseridee

Gesterreichs katholisch-volitische Bukunft.

Motto: "Bwed ber Schöpfung ift bie tatholifche Rirdje."

Malebiande.

Preis 21 fr. Nach Auswärts franko 23 fr.

Bur Einzahlung der mit Ende dieses Monats fälligen Wehrgelder für Heute Abents 8 Uhr die Zeit vom 1. Juli dis 30. September 1871 sowie zur Zahlung der pro 1871 Wiederbeginn der Proben überhaupt noch im Rückfand befindlichen früheren daten wird hiemit Termin wiederbeginn der Proben auf Dpunerstag den 5. Oktober 1871 Vormittags von 9—12 Uhr im und Besprechung wichtiger Bereins-Magistrate-Geschäftszimmer Rr. 66 angefeut.

Die mit Behrgelb noch ausftändigen Pflichtigen aus ben Alterellaffen 1846, 1847, 1848 und 1849 werden fiegu vorgeladen mit bem Beifligen, bafi

gur Gefchäfteerleichterung bie früheren Quittungen beignbringen find.

Bon ben nicht erscheinenben Pflichtigen wird angenommen, bag fie bie Schwibbegen, ift eine Ginhebung burch die Boten auf Grund amtlicher Quittungen gegen Dahngebühr wunschen. Da nach Ablieferung für bas lette Quartal mit bem f. Rentamte, abjurednen ift, werden die bis dahin verbleibenden Rudftande jur Beitreibung beftebend aus zwei Zimmern, an auf bem Exelutionsweg an bas igl Stadtrentamt Regensburg überwiesen. Regensburg ten 11. September 1871.

Stadtmagistrat.

Der Bürgermeifter beurt. . . . . . . . . . . . . .

Deigl.

CHIKKHKKKKK KKKKKKKK

Wohnungs-Anzeige.

Beehre mich anzuzeigen, baß ich am Nindermarkt Dir. 10 ersten Stock wohne.

Stenrer,

praft. Bahnargt in Dinnden:

Dienstag den 19. und Mittwoch den 20, Septbr., Nachmittags 2 Uhr beginnenb,

versteigere in meinem Auttrons: Lofale

eine große Parthie farbige u. weiße Stridwolle, bar= unter Estre madura, Borten, Liten. Schnüre, in schöner Lage ber Stadt, passend für Strümpfe, Zwirn, Seide, Knöpfe, Wollen Daub- schafte, aus freier Sand zu verlaufen. den 20. 20.

an ben Meiftbietenben gegen Baargablung. Ergebener

C. W. Bachhofer, Aultionator.

Gisenhandlung

M. Schwarz am Mcupfarrplat, Rogensburg,

empfiehlt ihr großes Lager in:

Gisen, Blech, Gustwaaren und allen Sorten Aleineisenwaaren.

angelegenbeiten.

Der Ausschuß.

In Lit. F. 134 nachft

Wohnung,

eine kleine ruhige Familie bis Aller= beiligen gu vermiethen.

In Lit. D. Rr.: 101 ift ber

erite Stock

mit 6 beigbaren Bimmern und allen übrigen Bequemlichteiten ju vermiethen.

E. 1531/s, Reupfarrplat, ift ber

ju bermiethen.

3n Stadtambof ift eine fcone frenndliche

Wonning

mit freier Ausficht bis Biel Allerheiligen ju vermiethen.

Mah. in b Erpeb.

Dans . Berkanf.

Wegen Abreife von bier in ein Saus Rah. in d. Erp.d.

3d tann ber Bahrheit gemäß beichemigen, daß mir bie Minnenpfennig ichen Dühneraugen-Biafterden febr gute Dienfte geleiftet

Bernftadt b. Dele in Chlefien 3. Deilborn. Miederlage in Regeneburg bei

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Auzeiger erscheint täglich und wird von den Abannenten bes Regensb.
Roigenblattes als GratisRestage bezogen. Inserate
Besten per Betitzeise nur
1 fr.

Vägliche Beilage

James

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger

Angeiger auch allein abounirs werden, und toftet derfelbe viertelfahrlich unr

21 ft.

Mr. 259.

Mittwoch 20. September.

1871.

Tagestalenber: Eustachine; Sonnenaufgang 5. Uhr 44 M., Untergang 6 Uhr 3 M., Tageslänge 12.15t. 19 M.

Heuefte Nachrichten.

Wünden, 19. Sept. Der Kriegsminister Frhr. v. Pranch ift gestern Abends aus seinem Urlaub hier eingetroffen und hat die Leitung bes Kriegsministeriums wieber übernommen.

— Wie verlautet, wird ber bisherige Referent im Handelsministerium über die technischen Anstalten, Herr Regierungsrath Zeitelmann, in das Kultusministerium versetzt werden, um bort das Referat über die genannten Anstalten fortzuführen.

— Die feierliche Eröffnung bes Landtags wird taum vor nächstem Montag stattsinden können; ob dieselbe durch Se. Maj. den König

selbst erfolgt, ift noch nicht bestimmt.

Dem Vernehmen nach wird bei Reorganisation des Handelsministeriums auch eine solche der Generaldirektion der Verkehrsansstalten in der Art eintreten, daß die Sparte für Maschinentschnik von der Betriebsautheilung, jene des Vahnunterhalts von der Bauabtheilung getrenut wird. Während erstere Sparte eine selbstständige Stellung erhielte, würde letztere wiederum der Betriebsabtheilung zugewiesen werden.

Paris, 18. September, Die Entwassung ber Nationalgarden dauert in Lyon. St. Etienne sowie in den Departements der Rhone sind Loire widerstandslos sort. In St. Etienne sind bis jeht 3000 Gewehre abgeliesert worden.

— Alle Parifer Journale sprechen sich über bas Botum bezüglich ber elsässischen hans belsconvention günstig aus, weil basselbe sechs Departements von der preußischen Occupation befreit und gleichzeitig ein Beweis der Zuneigung für die Brüder im Elsaß ist. In Paris hat vorige Woche die Sterblichkeit bedeusten abgenommen. Es starben 827. Personen gegen 943 der Borwoche.

Remport, 18. September. Die Berwicklungen in den Municipal-Angelegenheiten von Newhork mehren sich. Controleur Conolly wird von den demokratischen Journalen des Untersschleise beschuldigt. An seine Stelle wurde Mackellan provisorisch zum Controleur ernannt; Conolly weigert sich jedoch, zu resigniren, und wird gegen diese Entscheidung Berusung einlegen.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

Dunden, 18. Sept. Beim Gastwirth zur "himmelsleiter" in Minden wurde in ber vergangenen Nacht ber Gelbichrant, obwohl berselbe mit einem außerst complizirten Schlofe versehen war, gewaltsam erbrochen und aus bemselben ber namhafte

Betrag von 4000 ff. entwenbet.

\*Regensburg, 20. Sept. Die Arbeiter ber Centralwerstätte ber Ofibahn haben gestern neuerbings die Arbeit eingestellt, weil die gesorderte Lohnerhöhung nicht zugestanden wurde, ehe der Berwaltungsrath Beschluß gesaßt hat. Da ein zustimmender Beschluß indessen ohne Zweisel in Aussicht steht, so türfte das baldige Ende des Strike's zu erwarten sein. Die Arbeiter haben sich bisher durchaus in den Schranken der gesehlichen Ordnung gehalten, was einsichtig und anerkennenswerth ist und Hossinung gibt, daß man ihren Winschen, die großen Theils nicht unbillig sind, nach Besund der Sache gerecht werde.

In Bürzburg fand jüngst die 4. Bersammlung beutscher Lotomotivführer statt und hatten
sich zu berfelben über 50 Theilnehmer, meist aus Süddeutschland, eingefunden. Hauptgegenstand ber Berhandlungen war ein Antrag auf Statutenabänderung bes beutschen Losomotivsührer-Bereins, ber sich s. namentlich zu bem Zwede gebildet hat, bei vorlommenden Ungludsfällen den Berungludten
oder beren Angehörigen in ausgiebiger Weise (nach
ben jetigen Statuten mit über 700 fl.) zu unterstützen.

Ruruberg, 16. Sept. In ber Boche vom 9. b. M. bis heute find in hiefiger Stadt an ben Blattern 2 Personen erfrankt und 1 gestorben.

Der Krankenstand beträgt 16.

Auswärtig Geftorbene.
München: Idf. Lindinger, Rethgerbermeister, 57 J. Gg. Brey, ameritan. Capitan, 50 J. — Landshut: Karl Imhof, t. Abvolat, 70 J. — Wunfiedel: Gg. Friedr. Krauß, Kaufmann, 61 J. Wartt Erlbach: Peinrich Dittmar, t. Landrichter.

Civilftand der Stadt Regensburg.

In der Dom= und Hauptpfarr zu St. Ulrich. Betraut: 3glg. Dr. C. Buchmann, Commis, mit Jungfr. B. Didert, Schmelzmeisters-T. Jüngl. 3. Rowald, Taglöhner, mit B. Hierer, Hausters-T. Jünglg. Hr Gg. Grallinger, Mefferschmid, mit Frau R. Schmid, Messer-schmids-Bittwe v. Steinweg. Hr. J. Bach, Schuhmacher-Meister von Stadtamhof, mit M. heindl, Schisser-Tochter

von Stadtamhof. Geboren: Georg, Bater, Sr. G. Juber, t. Saupt-zollamts-Diener. Wilhelm 3., Bater, Sr. G. Oberhofer, Weichenwärter dei ber Bahn. Rosa M., Bater, Hr. Alfr. Coppenrath, Buchhändler. Johann M., Bater, Hr. Joh. Mönner, Bauausseher. Ludwig, Bater, Dr. J. Schwarz, Schlosser. Johann W., Bater, Hr. A. Schwarz, Schlosser. Johann W., Bater, Hr. M. Steinhauser, Ausseher in Steinweg. Maria Th., Bater, Hr. Hr. Baner, Schuhmachermeister. Ferdinand, Bater, Hr. Ferd. Milenz, Kupserschmichter. Max Jos., Bater, Hr. Joseph Kurz, Stadtmusstus. Elisabetha R., Bater, Hr. Michael Steil,

hutmader.

Geftorben: Beinrich, 5 3. alt, Bater, Dr. Joseph Stabler, ebem. Debftler in Stabtamhof. 3. Rarl, Tag-löhner, 70 3. alt. Jungfr. Jul. A. Bengel, Röchin in Miederaltteich, 66 J. alt. Maria, 5 J. alt, Bater, Hert G. Seit, Feldwebel. R. Kirchberger, 78 J. alt. Georg, 15 T. alt, Bater, Hr. G. Winter, Maler und Bergolber in Steinweg. 30h. Baptist, 15 T. alt, Bater, Hr. 30h. Erhard, Wollwaarenhanbler in Stabtamhof. Three, 1 3. alt, Bater, Gr. Lub. Graf, Schneibermeifter von Metten. Pankratius, 17 B. alt, Bater, Dr. J. Wölpel, Privatier. Theres Holger, Taglöhners-Frau, 82 J. alt. Sophie, 17 B. alt, Bater, Hr. J. Wölpel, Privatier. Dr. Eb. Deiß-bed, fürstl. Bauconbukteur und Ingenieur, 49 Jahre alt. Wilhelm, 1 3. alt, Bater, Dr. Lor. Erwing, Schneiberm Anna Dt., 3 3. alt, Bater, ber verftorb. Joseph Rummel, Mufitus. 3glg. 3. Riederer, Fragners-Sohn von Rain-haufen, 19 3. alt.

Begraben: Ein todigebornes Mabden, Bater, Dr.

3. Metgel, Badermeifter bier.

In der obern Stadtpfarrei zu St. Rupert. Betraut: R. F. Al. Colombo, Steinhauer, mit Dt. D. Berrmann, Maurerstochter. 3. Breu, Baumann, mit

Th. Dojchl, Taglöhners-T. Iglg. 3. B. Schlenger, Sad-lergeselle, mit Igfr. B. Haberland, Schreinermeisters-T. Iglg. Hr. 3. Preitauer, Schristseher von hier, mit Fraul. Bhil. Dentscherz, Schullehrers. Derr G. Zettl, Schrift-feber, Wittwer, mit Igfr. Th. Landsdorfer, Schneibers. T. Dr. J. Drojchl, Schneibermeister, mit Er. Saufer, Zim-

Geboren: Anna M., Bater, Fr. I. Birnthaler, Oftbahnichloffer. Rarl 3. Dichael, Bater, Gr. DR. Basner, Buchdrudereibesitzer. Leonhard 3., Bater, fr. 3. Georg Bober, Privatier. Martin, Bater, M. Bogel, Sanster. Geft orben: Johann P., 6 M. alt, Bater, fr. 3.

Gerfiner, fürfil. Duffchmid. Sophia, 15 E. alt, Bater, S. Zeitler, Schneibergefell. A. Mundigl, Baumeister von Oberhintofen, 28 J. alt. Frau U. Hofherr, Privatiere-Battin, 79 J. alt. J. Herrmann, Mobellierschreiner, 24 J. alt. Hebwig, 8 B. alt, Bater, Fr. X. Wagner, Maschienenschlosser. Hr. M. Prantner, t. qu. Landrichter, 80 3. alt. Ludwig, 15 T. alt, Bater, S. Beitler, Schneidergefelle. Georg, 7 Dt. alt, Bater, Dr. R. Fegmann, Bagnermeifter.

In der protestantischen Gemeinde.

In ber oberen Pfarrei:

Beboren: Leopoldine D., Bater, Dr. R. B. Frieb. Mümmelein, Detonomie-Befither. Milhelm A., Bater, Dr. B. R. Meyer, Lehrer. Auna Glifabetha, Bater, Dr. Chr.

Fr. Schablich, Schweißmeifter.

Beftorben: Johann Bh., 6 M. alt, Bater, Gr. Sigm. Retter, Schriftseyer. Johann Fr. R., 14 B. alt, Bater, Dr. L. Better, Lebersärber. Dr. 3. E. Sad, Reffelschmib bei ber Oftbahn, 24 3. alt. Frau M. M. Schuster, Dausbesitzers- und Zimmermanns-Wittme, 73 3. alt.

In ber untern Pfarrei. or. Og. Frieb. Dahn, Rufnermeifter, mit Getraut:

Jungfr. A. S. Gl. Golling, Buchhaltere-Tochter. Bestorben; S. Rath. Bilhelmine, 3 3. 7 DR. alt, Bater, Dr. G. 2. Pfunbl, Amtelaber.

Berantwortliche Rebaktion : 3. R. Mühlbauer.

## Die Bodencredit- und Communal-Anlehens-Anstalt der Vereinsbank in Uürnberg

beginnt am 15. September ihre Thatigkeit. Sie gewährt hupothetarifche Darleben in und außerhalb Babern auf alle Gattungen bes Immobiliar Befiges, insoweit diese einen dauernden und sicheren Ertrag geben, höchstene bis zur Pälste des durch sie selbst zu ermittelnden Werthes der Psandobsette an erste Hopothet Die Darlebensnehmer haben außer den Zinsen auch jabrlich am Capital einen bestimmten Brozentsat abzuzahlen. Dieser hat mindestens 1/2°/0 zu betragen, wodurch das ganze Darleben binnen 46 Jahren getilgt wird. Außerdem gestattet die Bant jederzeit Theilzahlungen von wenigstens ft. 100, raumt auch unter gewiffen Modalitäten die Abtrummerung einzelner Pjandobjefte ein und ichließt auf Wunich bes Schuldners, ber burch jahrliche Ructzahlungen einen erheblichen Theil bes Darlebens getilgt hat, behufs Abrundung ber Reftichuld einen nenen Amortifationevertrag ab.

Seitens ber Bant werden Darleben nur gefündigt, wenn ber Werth bes Dopothefenobjefte fich berart verichlimmert, bag die fernere fratmenmäßige Sicherheit des Anlebens badurch zweifelhaft erscheint; ferner, wenn bas Pfandobjett bem Bwangsveraugerungs Berfahren unterftellt worben ift, ober ber Schuldner feine Berbindlichkeiten binnen bestimmten

Terminen nicht eingehalten hat.

Die Communal Unlebend - Unftalt gibt Darleben an Gemeinde Corporationen, landwirthichaftliche Berbande und Benoifenschaften, jowohl gegen bupothelarifche Gidherheit als auch gegen Berpfandung gewiffer Gintunfte unter Berginfung

Raberen Aufichluß geben die durch allerhochfte Entichliegung genehmigten Reglements, welche auf mundliches ober fdriftliches Berlangen von ber Bereinsbant gratis verabfolgt werben.

# Almerikanische 6 proc. Obligationen

per 1882 "erfte Gerie".

Die gefündigten Bonds bes obigen Anlehens werden von une eingeloft ober gegen anbere Werthpapiere umgetauscht.

> S. Wertheimber & Comp., Bantgeschäft neben bem golbenen Kreuz in Regensburg.

Neue Volksschrift.

Im Berlage bes Unterzeichneten ift foeben erschienen und burch Fr. Buftet in Regeneburg ju beziehen:

# er alte Gott.

Erzählung für das Volk von Courad von Bolanden.

8°. geb. Preis 9 fr. Franko unter Kreugband 10 fr. Wie Bolandens Erzählung "Der neue Gott" in vollethamlicher Beife bas Dogma vom unfehlbaren Lehramte bes Bapftes behandett, ebenfo ichlagend, vollethumlich und anziehend ichilbert beffen Erzöhlung "Der alte Gott" ben hiftorifc nachweiebaren Schut bes Allerhöchsten filr feinen Statthalter auf Erben, und gelangt folieflich zu ber ummftöflichen Gewißheit, bag allen funftigen Berfolgern ber Rirche und bes Papftes ber Allmächtige gleiches Schickfal bereiten werde, wie es seit der Grundung der Kirche zu allen Zeiten bis auf unsere Tage der Fall war. Der geringe Preis von nur 9 Kreuzern oder 8 Sgr. macht die Massenverbreitung biefes überaus nühlichen Buchleins leicht möglich, und erscheint eine solche Berbreitung gegenüber der feindlichen Presse gerade in unferen Tagen mehr als geboten.

Maing, September 1871.

Luflage 30,000

Franz Rirchheim.

sestedestedestedestedestedestedes

Soeben erschien und ist vorrathig bei Fr. Pustet in Regensburg:

## iberale Phrasen.

Beleuchtet von Phil. Taicus.

Preis 36 fr. — Auswärts franto 39 fr.

Bayerische Staatsobligationen zu 31/2,

und 5 Brog., Bagerifche Oftbahn Aftien I. und II. Emiffion, Bayerifche Pfäizer Nordbahn-Attien und Prioritäten, Defterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Eisenbahn-Aftien und Prioritäten, Ameritanische Staats: und Eisenbahn : Papiere (Ber=

ginfung zwischen 4'/a bis 8 Brogent) faufen und verkaufen courdentsprechend

## Wertheimber &

neben bem golbn. Rreug in Regensburg.

Empfehlung.

Bei berannabenber Winterszeit erlaube ich mir meine

Petroleum-Lampen und Lampenbestandtheile, ale: Enlinder, freier Sand fogleich ju verlaufeu. Baffins, Gloden und Dochte gu

And werben alle Reparaturen, somohl an Berroleum- als Del-Lampen beftene ausgeführt.

fowie fonelle Bebienung und billige Breife verfichernd, zeichne hochachtungs- berger, Domplat E. 58. filled

Michael Zirngibl, Spänglermeifter, Barenftrage, F. 56.

Dafelbit tann auch ein orbentlicher Junge in bie Lehre treten.

Dans Bertauf.

Ein Saus in bestbaulichem Buftanbe, in foonfter Lage, mit foner handler gu berleiben. Aussicht, ift ohne Unterhantler aus Mab. in Lit. F. 54.

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

Beehrten Auftragen entgegensehend, mit anftogendem Cabinet ju miethen. Rah. ju erfragen bei 3. Luten.

> Theerseife gin berzuglichee Dautunreinigfeiten, empfiehlt & Silld 12 unb 18 fr.

Bei Schreinermeifter Ufcholb in ber Rallmungergaffe ift im 1. Stod ein gut menblirtes

Wionaizimmer

mit Schlaftabinet fogleich ober auch bis 1. Oltober ju vermiethen.

Much tann ein braber Junge bei bemfelben fogleich in die Lehre treten.

Gin belles, trodenes

Gewölbe

ift fofort ju vermiethen. Raberes in ber

Bugelaufener Bund.

Gine schwarze Bunbin mit gelbem Halsband, an Bruft und Bauch weiß, auf bem Ropf mit einem weißen Strich, ist letten Freitag Abende jugelaufen. Der Gigenthumer tann diefelbe im Baufe Lit. E. 146, Il. Stock, am Augustinerplat abholen.

Es sind

2000 n.

fogleich, und zwar zur 1. Stelle (Grund und Boben) ohne Unter-

Mab. in ber Exped.

3m Baufe Lit. F. Dr. 9 ift eine freundliche und bequeme

233 ohn un a

im 2. Stode ju vermiethen, befte= bend in 3 heizbaren Bimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, und wirb au Allerheiligen frei und zu beziehen

In Lit. F Nr. 571/2 find im 2. Stod

Rimmer an eine rubige Ramilie ohne Rinder bis 3.: 28. Reumuller, Allerheiligen ju vermiethen.

# Todes= 🕶 Anzeige.

Gott ber Allmächtige bat in feinem unerforschlichen Rathichluffe unfere innigfigeliebte Tochter, Schwefter, Schwagerin und Tante, die ehrengeachtete

Innafran Josepha Euringer,

Dletgermelitere Tochter hier, nach langem Lungenleiben, geftarte durch ben oftern Empfang ber beil. Sterbsaltramente, am Montag ben 18. Cept., Abends 9 Uhr, in bem Blitthenalter von 16 Jahren 5 Monaten ju fich in das beffere Jenfeits

Indem wir biefe schmergliche Trauerfunde lieben Bermandten, geehrten Freunden und Befannten mittheilen, bitten wir, ber in ihres Lebene iconftem grublinge unferer Ditte Entriffenen Die lette Ehre ju erweisen, für uns aber um gutiges Beileib.

Stadtamhof und Regeneburg ben 19. Sept. 1871.

Die tieftrauernben Eltern und Geschwisterte.

Die Beerdigung findet am Donnerflag den 21. Gept., Rachmittags 31/s Uhr, vom Sterbehause aus im Gottesader auf dem Ofterberge ftatt, der heilige Trauergottesbienft am Freitag ben 22. Ceptbr., Fruh 8 Uhr, in St. Dlagn. 

# Todes= Unzeige.

Gott bem Mimachtigen hat es gefallen, unfere innigftgeliebte Gattin, Mutter, Schwiegermutter, Schwägerin und Bafe, die ehrengeachtete

## Barvara Smwegerl.

Ausnahms - Bauerin,

in ein befferes Jenfeits abjurufen.

Diefelbe farb nach Empfang ber letten Delung, nach 5 jabrigem Leiben, in einem Alter bon 68 Jahren.

Inbem wir biefe Trauerfunde theuern Berwandten und Befannten mittheilen, bitten um fille Theilnahme

Stoda, Burglengenfelb ben 18. Cept. 1871

bie tieftrauernd Sinterbliebenen.

Befanntmadung.

Die Eröffnung bes v. Duller'ichen Tochterinftitute ift auf

Montag den 25. d. Mis. verlegt, an welchem Tage fich die Schulerinen um 10 Uhr Bormittage im Juftitutegebaude einzufinden haben.

Regensburg, 18. Cept. 1871.

Stadtmagistrat.

Beigl.

Bemag Runtmachung ter Baber. Sportheten- und Bechfelbant nem Gingange, fint an Stutirente ift felbe bereit, Die im 3. 1863 emittirten

4 proz. Bank-Obligationen

im Laufe bes Monate September a. c. ohne Runtigung fofort eingulofen. - Dem entsprechend nehme ich berlei Dbligationen gegen baar, ift eine ober im Taufch gegen anbere Berthpapiere, vollwerthig.

Wt. Uhlfelder

Bante u. Bechelergeschaft in Regensburg, beim Sauseigenthumer im 1. Stod

heute Mittwoch Abends Fischichmans beim Laumbacher.

Infehlbare Bilfe 20

Aranken und Teidenden geigt bas Buch: Die einzig mahre Naturheiltraft oder sicher zu erstangende Hilfe für alle inner und äußerlich Kranse jeder Art von Dr. Le Koi, Obersamtätsrath, Leibargt zc., welches foeben in 27. Auflage erfchien und bereits in nabe 120,000 Grempl. verbreitet ift.

Durch Fr. Buftet (Befandtenftraffe) und fr. Buftet jun. (Domplay) in Regensburg für nur 27 fr., Auswarts franto 29 fr., ju beziehen.

Für Ginjährig Freiwillige.

3mei Difigiers-Uniformen, Delm, Sporn, preus. Feldtaidenbuch für Offiziere aller Baffengattungen, Dili-tar = Geographie der fuddeutiden Staaten, Terrainlehre u. f. w. finb billig zu vertaufen. Lit. C. 10, 2 St. Gefandtenftraffe

Ungeige.

Bilder und Spiegel werben bei Unterzeichnetem zu unfergewöhn= lichen Breifen eingerabmt, somie auch alle Gorten Wenfter ichnell und billig verfertigt.

> Briedr. Bebenecker, Glafermeifter.

NB. Zweite Bertftatte bei brn. Bader fabrnholg am Beifgerbergraben.

Dienft=Gefuch.

Ein erbentliches Mabchen, bas techen und nähen farn und fich ben andern bauslichen Arbeiten untergiebt, sucht bis nachftes Biel einen Blay. Mab. in ber Expet.

Bwei freundliche gut beigbare

Zimmer

in ber filbernen Gifchaaffe, mit eigeju vermieihen und tann auch Roft verabreicht werben. Rab. i. b. Expet.

In Lit. C. Rr. 98 im Spiegel,

Varterre-Wohnung

um 56 fl. ju vermiethen.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wirb von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur 1 fc.

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch affein abonnire werben, und toftet berfelbe biertelfahrlich nur

21 fr.

Der Besuv ist wieber

Mr. 260.

Donnerstag 21. September.

1871.

Tagestalenber: Matthäus; Sonnenanfgang 5 Uhr 45 M., Untergang 6 Uhr, Tagestänge in voller Thatigkeit. Die Laven sammeln sich

Neueste Nachrichten.

\*\* Munden, 20. September. Bis zur Stunde find 89 Mitglieber ber Rammer ber Abgeordneten angemelbet. Die erfte Situng berfelben wird auf tommenben Freitag anberaumt und unter bem Borfit bes Alters= prafibenten Dingler, Appellationsgerichterathes in Zweibruden ftattfinben.

Fürst Bismard besuchte mahrend fei= nes Aufenthalts in Munchen ben Staatsminis fter Grafen hegnenberg und nahm hierauf bas Diner bei bem preußischen Gefandten ein, melchem auch bie Minifter Graf Begnenberg, b. Lus und v. Pfresfcner, fowie ber ba=

bische Gesandte b. Mohl beiwohnten.

· Geitens ber Patrioten wird, wie man neuerdings vernimmt, Frhr. v. Ow als I. Prafibent ber Rammer in Aussicht genommen.

Bruffel 19. September. Drei Maschinen= fabriten haben ben von ben Arbeitern gefiellten Bebingungen zugestimmt. Die anderen Da= schinenfabrite = Befiger eröffnen gleichfalls ihre Die Arbeiter gingen überall mit Ausnahme eines Gtabliffiments wieber an bie Arbeit.

Paris, 19. Sept. Die offizielle Uebergabe ber Forts ift auf morgen angefest. Die Raumung ber bier Paris benachbarten Departemente wird am 25. beenbigt fein. Die Entwaffnung ber Nationalgarden in ben Departemente bauert ohne Ruheftorung fort.

London, 19. Gept. Die "Times" erhalt eine Depesche aus Paris vom Seftrigen, wonach Thiere mahrend bes größeren Theiles ber Parlamenteferien in Fontainebleau resibiren wirb. Die Minister bes Krieges, ber auswärtigen Angelegenheiten und ber Finanzen würden ihn bas hin begleiten und die übigen Minister ihren Aufenthalt in Paris nehmen.

Turin, 20. September. In ber verfloffenen Nacht ist im Sagewerke ber Firma Ferrato ein großes Feuer ausgebrochen. Die Flammen fliegen bis jum vierten Stodwerte ber naheliegenben Bebaube, welche beschäbigt wurden. Der Schaben beträgt 300,000 Lire. Mehrere Men= fchen find verungludt.

im Atrio bel Cavallo und in ber Betrana. Konstantinopel, 20. Sept. In Pera und ben Dörfern im Bosporus find einige Falle afiatischer Cholera vorgetommen. Tokal- und Provinzial-Chronik.

Reapel, 20. Sept.

20 Manden, 20. Sept. Aus bem Gewinn antheil ber Münden-Madener Fenerberficherungeanftalt hat Ge. Maj. ber Ronig neuerdings 10,000 ff. jur Grundung ber in Munchen projettirten Inbuftrie= Salle anweifen laffen. - Ge. Daj. ber Ronig hat fich an ber Schiller. Lotterie, welche bezwedt, in Marbach, bem Geburtsorte bes Dichters, bemfelben ein Dentmal ju fepen, burch Abnahme bon 200 Loofen betheiligt.

Amberg, 19. Sept. Beftern verungludte ber Bergmann Dich. Schmibt von Raigering im Bergs werte gu Engelsborf. Derfelbe fturgte mabrend bes hinabfahrens in ben neuen Schacht ploglich in bie Tiefe. Ale man ihn herausbrachte, maren alle Bieberbelebungeversuche vergeblich. Der Berungludte hinterläßt eine Bittme mit unmunbigen Rinbern.

Bei Fregung ift am 17. b. D. in ber fogenannten Bulvermühle Feuer ausgebrochen, melches burch bie raftlofe Thatigleit ber erft fürglich gegrundeten Frehunger Feuerwehr auf die Deconomiegebaube befdranft murbe.

Bon ber obern Donau, 18. Gept. 3ch habe Ihnen gleich vier Branbe gu berichten. Bor 14 Tagen brannten in Lutingen 7 Firfte ab. Bor 8 Tagen in Steinheim 4 Firfte. Beibe Orte liegen bei Dillingen eine Stunbe von einander. Am 15. b. brannte es in Dillingen und heute Rachts in Lauingen.

\* In Obernberg am Inn find am letten Sonntag ben 17. Septhr. awischen 6 und 7 Uhr

Abends 7 Baufer abgebrannt.

\* Auf bem Bahnhof in Augeburg ift Sonntag Abend ein mit Baumwolle belabener Wagen in Die Feuerwehr mar rasch zur Brand gerathen. Stelle und fo murbe bas Feuer rafc bewältigt.

### Markt- und Bandelsberichte.

Deggenborf, 19. Sept. Beigen 22 fl. 23 fr. (geft. 17 fr.), Rorn 14 fl. 32 fr. (geft. 17 fr.), Gerfte 13 ff. 22 fr. (geft. 9 fr.), Baber 7 ff. 39 fr.

Berantwortliche Rebattion : 3. M. Mablbauer.

a best to the latest and the

Dantes . Erftattung.

4444444444

Für bie fo gablreiche Theilnahme am Leichenbegangnisse unserer unvergestlichen Gattin, Mutter, Schwiegermutter, Schwägerin und Bafe, ber ehrengeachteten

Barbara Schwegerl,

Ausnahms-Bauerin in Stoda, fei hiemit allen Anwesenden, besonders aber den verehrten herren Lehrern ber Umgegend für den erhebeuden Grabes- und Rirchengesang ber innigfte

Riebenburg und Stoda ben 19. Sept. 1871.

Georg Schwegerl, Gilfelehrer, im Ramen fammtlicher Berwandten.

Befanntmachung.

>&&&&&&&&

Durch rechtskräftiges Erkenntnis bes unterfertigten Gerichtes bern, das allerhöchst zu verehrende Porvom 7. l. Mits. wurde der Soldner Josef Niedermüller zu Oelfarbendruck, von den besten Künstlern Frengkofen wegen einer Uebertretung der Ehrenkränkung, verübt zu Berlin auf dauernde Zeit gefertigt. an dem Bierbräuer Peter Schirmbeck zu Bach in eine Geld- Es ift nicht nur das richtige Portrait, busse von 15 fl. verurtheilt.

Borth den 19. September 1871.

Königl. Landgericht Wörth.

Rothmanr, t. Ger. Schreiber.

Landwirthschaftlicher Bezirk Regenstauf. Sonntag den 24. Sept. Nachmittags 2 Uhr Versammlung in Lorenzen.

Montag den 9. Oktober 1871, Bormittags 11 Uhr, findet im Sigungszimmer des Handelsstandes die jährliche

ftatt, zu deren zahlreichem Besuche die verehrlichen Aktienbesitzer bösslichst eingeladen werden.

Regensburg ben 18. Gept. 1871.

Der Verwaltungsrath der Aktiengesellschaft für Gasbeleuchtung in Regensburg.

Ehr. Rehbach, Borstand.

Bei Fr. Pustet in Regensburg ist vorräthig: Sendschel's Telegraph pro September 1871.

Uebersicht ber Gisenbahn=, Post-, Dampsschiff= und Telegraphen=Berbindungen 2c. 2c.

Breis 42 fr.

Berbachtung.

2 Stunden von Regensburg entfernt, ift eine Duble mit 2 Dlabigangen ju verpachten. Rab. in ber Erped.

Einladung

jur hechverehrlichen Gubscription bes Portraits bes beutschen Raifers Wilhelm, beffen Rame ewig ber beutschen Beichichte bleibt. Der in feinem Greifenalter von 74 Jahren allen Rämpfen vom Unfang bis Ende bes beutich-fransösischen Arieges, ausharrend, frangofi-ichen Boben nicht verlieg, und ichon am 18. Januar b. 3. gu Berfailles, auf Auregung Allerhöchft verehrlichften Ronig Ludwig II. proflamirt wurde. Es wird tein Familienvater fein, ber bas Andenten jeinen Rachtommen, bemichen Rintrait nicht widmet. Das Bild ift in jondern es winden fich um Gichftamme zwei Banber nad linte und rechte und umschlingen Babern, Würtemberg, Gadfen, Baben u. f. w, auf ben Bandern find alle Schlachten von Weigenburg bis zur llebergabe von Belfort, als lette Affaire Des Rriege batirt. Das Bilb wegen Dauerhaftigleit unter Glas unb Rahm gebracht, 72 Centimeter boch, 56 Centimeter breit, und toftet 4 fl. 36 fr., welches in 5 monatlidjen Ratemahlungen erlegt werden fann. Auf Berlangen wird ichon bei ber 1. Ratjahlung von 36 Arenger das Bilb eingehandigt. Bum Ginzeichnen liegt die Lifte in ber 3. Beifer'ichen Buch- und Runfihandlung in Rurnberg auf; eine weitere Lifte wird hier colportirt.

F. Thoma. Stelle: Befuch.

Ein Darden fucht bei einer gut tatholischen Berrichaft eine Stell als abdin ober Bunmermatchen.e Rab. i. ber Erpeb.

Lit. G. 111, Schäffnerftraffe ift ein meublirtes Zimmer und Schlaftabinet bis 1. November ju vermiethen.

In ter filb. Fischgaffe, Lit. C. 36, 2. Stod find zwei freundliche

31mmer mit eigenem Eingang, an Studirende zu vermiethen und tann auch Roft verabreicht werden.

Auf Ziel Allerheiligen ist ein geräumiger Laden mit anstoßenden Cabinet zu miethen. Räh. zu erfragen bei 3. Lutenberger, Domplat E. 58.

Während meiner Abweschheit werben bie Herren Dr. Fürnrohr und Dr. Mühe bie Gute haben, meine ärztlichen Geschäfte zu besorgen. 20. Geptember 1871.

echte holländische, als Myazinthen, Tulpen, Narzissen, Crocus 2c. 2c. in befannten erprobten Sorten zum Frühtreiben sowie fürs Freiland empfiehlt en gros und en detail zur geneigten Abnahme

Schmitz,

Saamenhandlung in Munden, Laben großer Biffualienmarti Baus Rr. 5.

Preisverzeichniffe über Zwiebel fowie ber Saamen zur Berbftfaat fteben gratis und franto zu Diensten.

Bei Fr. Buftet (Gefandtenstraffe) und Fr. Pustet jun. (Domplay) in Regensburg ift foeben eingetroffen:

Preußens protestantische Kaiseridee

Gesterreichs katholisch-politische Bukunft.

Motto: "Zwed ber Schöpfung ift bie tatholifche

Malebranche.

Breis 21 fr. Nach Auswärts franko 23 fr.

Im Berlage bes Unterzeichneten ift foeben erschienen und burch Fr. Buftet in Regensburg zu beziehen:

e alte Gott.

Erzählung für das Volk von Conrad von Bolanden.

8°. geh. Preis 9 fr. Franko unter Kreuzband 10 fr. Wie Boland ens Erzählung "Der neue Gott" in volksthümlicher Beise das Dogma vom unsehsbaren Lehramte des Papsies behandelt, ebenso schlagend, volksthümlich und anziehend schildert bessen Grzählung "Der alte Gott" ben historisch nachweisdaren Schut des Allerhöchsten sür seinen Statthalter auf Erden, und gelangt schießlich zu der unumptöstichen Gewisteit, daß allen länstigen Bersolgern der Kirche und des Papsies der Allemächtige gleiches Schickslab bereiten werde, wie es seit der Gründung der Kirche zu allen Zeiten die auf unsere Tage der Fall war. Der geringe Preis von nur 9 Kreuzern oder 3 Sgr. macht die Massenbereitung dieses liberaus nühlichen Büchleins leicht möglich, und erscheint eine solche Berbreitung gegenüber der seindlichen Presse gerabe in unferen Tagen mehr als geboten. FranzzAirchheim.

Maing, September 1871.

# Almerikanische 6 proc. Obligationen

per 1882 "erfte Serie". Die gekündigten Bonds bes obigen Anlehens werben von uns eingelöft ober gegen

andere Werthpapiere umgetauscht. S. Wertheimber & Comp.,

Bantgefchaft neben bem golbenen Kreuz in Regensburg.

30,000.

Todes= Unzeige.

Dem herrn über Leben und Tob hat es in feinem unerforschlichen Rathichtuffe gefallen, unfere innigfigeliebte Gattin, Dlutter und Schwefter, bie

# Katharina Kemether,

geb. Maurer, Detgermeifters = Sattin,

geftern Abends 4%, Uhr aus biefer Zeitlichkeit ju fich in Die Emigkeit abzuberufen.

Diefelbe farb nach fechemochentlichem ichweren Rrantenlager und würdigen Empfang ber bil. Sterbjalramente im Alter von 53 Jahren.

Indem wir diefen für uns jo ichmerglichen Todesfall allen unfern Befannten und Freunden mittheilen, bitten wir für uns um filles Beileid, für die theuere Dabingeschiedene aber um das fromme Bebet.

Steinweg ben 21. Gept. 1871.

Der tieftrauernbe Watte,

im Ramen ber übrigen Binterbliebenen. Das Leichenbegängniß findet nachften Freitag ben 22. Cept. Rad. mittage 4 Uhr vom Sterbebaufe Rr. 9 in Steinweg aus auf dem Friebhofe am Ofterberge ftatt. Der Geelengottesbienft findet Samftag früh 10 Uhr in ber Dreifaltigfeitefirche fatt.

fowie pure Stud. und Fettfohlen fint in Baggonslabungen (ab Weftphalen) billigft ju begieben, burch

S. Wloses

in Steinfurt bei Bab Raubeim. 2 Ct. abgeholt werben.

Bon meinem großen Cigarren = Lager habe ich

# Faborita,

100 Stud à 1 fl. 24 fr.,

vollständig gelagert, bejonders fur Rramer und Gaftgeber bestens zu empfehlen.

F. X. Straffer,

Rramgaffe, Ballerftraffe und untere Bachgaffe, von Bimmer und 2 Rebengimmern fo-

Unzeige.

bei Unterzeichnetem zu uufergewöhn: entsprechenten Falle auch auf langere lichen Breisen eingerabmt, sowie Dauer eine verläßige Röchin gesucht. bestehent aus 2 Zimmern und sonfligen auch alle Sorten Fenfter fonell Dur folde, welche fich über gutes Bequemlichteiten bis Biel Allerheiligen gu und billig verfertigt.

Glafermeifter.

NB. Zweite Bertstätte bei Grn. fragen. Bader Fahrnholg am Beifigerber-

# Einige Klavierstunden zu vermiethen.

tonnen täglich noch ertheilt werben bei

Andreas Tauerbach.

Rlavierlehrer bei Orn. Ortenburger, ift gu verlaufen. Schmiedmeifter am alten Kornmartt

Difert.

Bilder und Spiegel merten Es wird gur Aushilfe oter im fittliches Betragen und Brauchbar- vermiethen. Rab. in ber Erpeb. Friedr. Hebenecker, leit turch Beugniffe ausweisen tonnen, wollen fich bei ber Expeb, ans frequenter Lage ein

Stock

Ein Haus

Mab. in ber Erbeb.

# Woll-Waaren und Strickwolle

in schönfter Auswahl empfiehlt

Ch. Rettner jun. Muguftinerplat.

Beute Domierstag wird in ber Cand. bant gutes

bas Bifb. ju 9 fr. ausgehauen.

Lehrlings=Gefuch.

Bei Unterzeichnetem tann ein orbentlicher Junge in bie Lehre treten.

Wifimann.

Spänglermeifter.

Tehrlings-Gefuch.

Gin ordentlicher Junge mird in bie Lehre genommen

Joh. Steindl. Tapezierer, Obermunftergaffe E. 172,

1400 Gulden

Rinbergelb find gur gefethlichen Gicherheit ju vergeben.

Dab. in b. Erpeb.

Gefundenes.

Gin goldener

Chemijettenfnopf

ift gefunden worden und fann in Lit. F. 56,

Dienft=Offert.

Es wird ein orbentliches Madden, bas fich willig jeber häuslichen Arbeit unterzieht und Liebe ju Rinbern bat, bis nadftes Biel in Dienft gu nehmen gefucht. Rah. in ber Erpet.

In Stadtamhof Bs. - Dr. 124 ift eine freundliche Wohnnng

gleich ober bie Allerheiligen ju vermiethen.

Es ift eine fchone

Wohnung.

In Stadtamhof ift in iconer

raoen

E. 1531/2, Reupfarrplay, ift ber bengemadje gu vermiethen und fann auch mit baran flogenbem Bimmer und Reim Conterrain eine Wertftatt baju gegeben werben.

In eben demfelben Saufe im 1. Ctod

zwei Zimmer

und Rammer bie Allerheiligen gu vermiethen.

Bo? fagt d. Exped. b. Bl.

Doud mib Berlog von fr. Pufet.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich unb wirb von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile nur . 1 fr.

Lägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Anzeiger and allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe bierteljährlich nur

21 %.

Mr. 261.

Freitag 22. September.

1871.

Tagestalenber: Emmeram, Mauritius: Sonnenaufgang 5 Uhr 47 DR., Untergang 5 Uhr 58 M., Tageslänge 12 St. 11 M.

Telegramm bes Regensburger Morgenblattes.

\* Berlin, 21. Sept. Der Kreuzzig. jufolge erfolgt die Einberufung bes Reichstags nicht vor dem 15. Oftober, ba bie Einberufung bes Bundesraths vorangehen muß, welchem bie Vorberathung der Vorlagen obliegt.

Neuefte Nachrichten.

\*\* Munden, 21. Sept. Die Kammer ber Abgeordneten wird morgen Nachmittags 3 Uhr in geheimer Sitzung jur Wahl ihres Direttoriums ichreiten.

— Die 2. bayer. Armee-Division hat gestern ihren Rudmarsch in die neuen Cantonnements

angetreten.

— Die beiben patriotischen Fractionen ber Rammer haben für bie Wahl ber Prafibenten und Getretare folgende Lifte festgestellt: Frhr. v. Dw erster Prasident, Graf Seinsheim ameiter Prafibent, Jorg erfter und Rurg ameiter Gefretar.

- Der Studienlehrer R. Zettel in Mun= den ift zum Professor für Realien am Realgym=

nasium in Regensburg beforbert worden.

Da ber Bundesoberhandelsgerichtsrath Dr. Marg. Barth als Abgeordneter bes Wahlbezirks Dinkelsbuhl eine Neuwahl abgelehnt hat, ift ber Ersahmann, Argt Dr. Fr. Aub in

Feuchtwangen einberufen worben.

Wien, 20. Sept. Wie bie "Presse" melbet, hat ber Deutsche Raiser bem Grafen Beuft bas Band bes Schwarzen Abler-Orbens verliehen und fei biefe Decoration geftern bem Reichs= tanzler burch ben General Schweinit überreicht worden.

- Die "Wiener Abendpost" stellt bie hier umlaufenden Gerüchte von einer Minifter=

trifis in Abrebe und betont neuerbings auf bas Entichiebenfte, bag bas Reffript an ben bohmischen Landtag bie Berfaffung volltommen lieferung ber Coupons ausbezahlt.

intatt laffe.

Paris, 20. Sept. Die Deutschen haben heute Morgens bie am rechten Ufer ber Seine

liegenden Forts ben frangösischen Truppen übergeben. Die Menge war feinblich geftimmt, verhielt fich aber rubig, und es hat fich tein

Borfall ereignet.

Man versichert, ber bsterreichische Beschäftsträger habe Thiers eine Depesche seiner Regierung über bie Zusammentunft in Gastein mitgetheilt. Die Depefche versucht zu beweifen, baß bie Unnaherung Defterreiche und Deutsch= lands feine Drohung gegen Franfreich und ben allgemeinen Frieben bebeute und bem Raifer bon Defterreich bie volle Actionsfreiheit laffe, um die Beziehungen ber Freundschaft und bes Bertrauens mit ber frangosischen Republit fortaufeten.

Rom, 20. Sept. Der Kriegeminister hielt eine Revue über bie Nationalgarbe und die Truppen ab. Die zahlreich anwesende Bevölterung begrüßte bie Truppen mit Beifall. Biele Häuser sind beleuchtet und herrscht vollkommene

Ruhe.

Benbon, 21. Sept. In ben Steinfohlengruben von Wigan hat neuerlich eine schredliche Erplosion stattgefunden; funf Berfonen wurben getobtet; viele ber am Gingange ber Gruben befindlichen Personen erlitten Brandwunden.

## Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* Manden, 21. Sept. Geftern find wieber 3 mit Kriegebeute belabene Baggone unter preugifcher Bebedung von Straffburg bier angelommen.

Murnberg, 19. Septbr. In heutiger außerorbentlicher Magiftratesitung murbe einftimmig befoloffen, bas bon ber Stadt ju emittirende Dar leben von 800,000 fl. von ber Distontogefellfchaft in Berlin und bem Banthaufe Rothschild u. Gohne in Frantfuft am Main zu entnehmen, ba von biefen bas höchfte und annehmbarfte Gebot von 983/4 Brog. offerirt worben ift. Die anzufertigenben Schultscheine werben auf ben Inhaber und nicht auf Ramen lau= ten. Die 41/2 Brog. Binfen werben halbjährlich, nämlich am 1. Mai und 1. Nov. bei ber Stabttammerei babier, bei ber Distontogefellichaft in Berlin und bem Banthaufe Rothschild u. Gohne gegen Gin=

Berantwortliche Rebaktion : 3. R. Mühlbauer.

Während meiner Abwesenheit werben bie herren

# Dr. Fürnrohr und Dr. Mühe

bie Gute haben, meine arztlichen Geschäfte zu beforgen. 20. September 1871.

Dr. Saalfrank

# Regensburger Journal = Lesezirkel

Friedrich Puftet jun.

Beim Beginne bes Minter=Semesters erlaube ich mir wieder auf mein Journalisticum ganz ergebenst aufmerksam zu machen; basselbe erfreut sich sowohl hier am Plaze, als auch in ber Umgegend ber größten Theilnahme und labe ich biejenigen Literaturfreunde, die bisher von biesem Institute teine Kenntniß erhielten, zum Beitritt gehorfamst ein. — Der Hauptgrundsat bei Besorgung bes Journal-Lesezirkels ist pünktlichste Expedition und Genauigkeit; es wird doppelte Controle über kommende und gehende Journale geführt und mit größter Gewissenhaftigkeit den Wünschen sämmtlicher Abonnenten entsprochen; namentlich nehme ich barauf Rücksicht, wenn einzelne Journale neu gewünscht werben, so weit es ber Gesammt-Circulation keinen Eintrag thut. Der Eintritt kann zu jeder Zeit und zwar auf ein ganzes, ein halbes ober ein Bierteljahr geschehen.

Der Journal= Birkel besteht aus folgenden Zeitschriften, welche in 6 bis 8 Exemplaren

circuliren:

Ausland.

Bazar.

Biene.

Das neue Blatt.

Deutsche Platter.

Fliegende Blätter.

Mistor. polit. Blätter.

Blatter für lit. Unterhaltung. T' Illustration.

Buch für Alle.

Baheim.

Europa.

Globus.

Greniboten.

Hacklander, Heber Fand und Nomanzeitung.

Meer.

Mansfreund.

Illuftr. Welt.

Magazin des Auslandes.

Modenzeitung, allg. Teipziger. Du Baufe &c. &c.

Modenwelt.

Novellenzeitung.

Punsch, Münchener.

Salon.

Westermann's illustrirte

Monatheste.

Teipziger illustrirte Beitung.

Allgem. illuftr. Beitung.

Der Wechsel ber Journale findet hier am Plate wochentlich zweimal statt, indem die alten abgeholt und neue in's Haus gebracht werben, und zwar am Dienstag und Freitag. Auswärtige Theilnehmer sind bei ihrem Wechsel nicht an diese Tage gebunden, bürfen aber die Journale nicht länger als 14 Tage — 3 Wochen behalten. Die Journale werden nach Erscheinen sofort in Cours gesetht; jedoch bemerke ich, daß es nicht möglich ist, bei jedem Wechsel sammt= liche Journale zu geben, ba einige nur in wöchentlichen ober monatlichen Seften erscheinen. Der Preis ist so billig als möglich gestellt und beträgt berselbe vierteljährlich für fammt= Liche Journale

2 fl. 42 fr.

Kür 20 Journale nach eigener Wahl vierteljährlich 2 fl. — fr. 1 ft. 30 fr. 15 1 ft. - fr. 10 - fl. 30 fr.

Beim Abonnement einzelner Journale tritt nach Berhältniß ein billigerer Preis ein.

Für bie bisher geschenkte Theilnahme meinen höflichsten Dank abstattend, bitte ich, biesem Institute solche auch ferner zu bewahren und zeichne mit größter Hochachtung ergebenst

Regensburg im September 1871.

Friedrich Pustet jun.

(Domplat).

Bei Fr. Fustet in Regensburg, New Nork und Gincinnati ift erschienen und fann burch alle Buchhandlungen und fonftigen Kalenber = Berfaufer bezogen werben:

# Marienkalender pro 1872.

Preis gestempelt 15 fr.

(Ungestempelt außerhalb Bayern 12 fr. — 4 ngr.)

In vorzüglich schöner Ausstattung bietet berselbe folgenden Inhalt: Das Berlorenes.
Ralendarium ift mit Rücksicht auf alle Diözesen Baperns bearbeitet. Berloren wurden Jeder Monat trägt bas Zeichen eines Hauptsestes in dem Medaillon an der Spihe und enthält in passender Einfassung und hnbsicher Abwechselung Darftellungen von hervorragenben Monats-Beiligen, fowie von Sanblungen aus auf bem Bege vom Galgenberg bis gur bem neuen Testamente. Im Terte zum Kalenbarium sind besonders die neuen Stadt, und wird der Finder freundlichst Monatsgedichte hervorzuheben, welche eigens für den Marienfalender gemacht gebeten, selbe bei Fragner Scheurer worden sind. — Zedem Monat steht eine gedruckte Tabelle mit in der Oftengasse gegen Finderlohn ab-Raum zum Ginschreiben gegenüber.

Dem Zeitkalenber folgt ein Originalgedicht "an die Weihnacht" mit einem prächtigen Holzschnitte, dann der Reujahrsgruß, dem diehnal auf extra starkem Papier ein prachtvoller Still in Londrud: "Die Fällung der heiligen Eiche durch St. Bonifazius, den Apostel der Deutschen," nach dem Delgemälbe des rühmlich bekannten Walers Mich. Wittmer in Rom beigegeben ist. Diesem reiht sich würdig an ein Original-Artistel des Dr. Ant. be Baal, Caplan an ber beutichen Rationalfirche in Rom, unter bem Titel: von Bohn=, Schlaf- und Reben= "Dentschland in Rom beim Papstjubilaum unsers heiligen Baters Pius IX." mit bem Portrat Seiner Seiligfeit.

Run eröffnet ber befannte und beliebte Bolfsichriftfieller Bernarb Worner ben belehrenden und unterhaltenden Theil bes Kalenders mit einer burch 8 Bilber illustrirten Original-Erzählung unter bem Titel:
,Der Mensch bentt, Gott leutt", worein in höchst spannender, acht voltsthumlicher Beife bie friegerischen Greigniffe bes Jahres 1870/71 verwoben finb. hiernach wird in einem fehr intereffanten, zeitgemäßen Auffabe, betitelt: ,,Das Breuz im Kriege", welcher mit 4 bilblichen Darstellungen aus bem letten lichen Preisen eingerahmt, sowie beutschrenzes entwidelt. Dies auch alle Sorten Fenster schnell sem solgen eine kleinere Erzählung: "Matthäus am Letten" und drei schöne patriotische Driginal=Gedichte: "Die barmherzigen Schwestern im letten Kriege" (mit Bild), "Rum Friedensschlusse" und "An die Entschlasenen". In der nächsten mit 4 Bildern gezierten Erzählung: "Doppelter Sieg" wird der Leser mit einem weiteren Lebensbilde eines unserer Helden aus dem vorzähligen Kampse besannt gemacht; hierauf die voriges Jahr beim 2. Dezember Dieserschussene Erzendurauff his zum alarreichen Kriedensschlusse erzählt. Gin abgebrochene Kriegsdjronit bis zum glorreichen Friedensschluße ergänzt. Ein Pleines Gedicht: "Die Sanftmuth", die Mittheilung eines schönen Worgeraben. zes Pius IX., die mit einem schönen Bilbe geschmudte Erzählung: "Mazienwirmchen", sowie ein Eedicht iber die Wortchen: "Ja und Rein" Bieten bem Lefer eine angenehme Abwechslung.

Der Anspruch an humoristischen Inhalt wird befriebigt burch bie ebenso gemuthvolle als launige größere Ergablung Bernharb Borner's: Die Loffelfur" nach einer mahren Begebenheit mit vier Abbilbungen, 4 Zimmern in ruhiger Umgeburch bas nette, mit 2 3llustrationen versehene poetische Zwiegespräch ber Eule und Elster, burch bie Erzählung Abalbert Diller's: "Die Spielwuth unheilbar", und bas urtomische mit 12 Zeichnungen illustrirte Gebicht: "Adilles Pedymaier in Röthen".

für Bayern ift ein ausführliches Martte-Berzeichnif beigefügt, weldes forgfältiger Revision unterzogen wurde.

Der Umschlag bringt einen neuen interessanten "Bilber-Preis-Rebus", sowie Umwandlungstabellen ber neuen Mage und Gewichte, Bins. berechnungen, Befoldungen 2c. 2c.

Dhngeachtet bes reichen, um 8 Geiten vermehrten Inhaltes und ber Thatsache, bag ber Marienfalenber nur Original = holgichnitte enthalt, ift ber bisherige billige Breis beibehalten morben.

Eine Lehrerfamilie wünscht 1 ober 2 Schüler ber Lateinober Gewerbsschule in Rost und Wohnung zu nehmen.

Nah. in b. Exped. b. Bl.

yans Berkanf.

Begen Abreise von bier ift ein Saus in schöner lage der Stadt, paffend für jeben Fenerarbeiter ober fonstigem Ge-Schäfte, aus freier Sand ju vertaufen. Mab. in d. Erped.

In Stadtambof ift in iconer frequenter Lage ein

#### raoen

mit baran flogenbem Bimmer und Rebengemache ju vermiethen und tann auch im Souterrain eine Berfftatt baju gegeben werben.

In eben bemfelben Baufe im 1. Stod

zwet Zimmer und Rammer bis Aderheiligen ju ver-Wo? fagt b. Exped. b. BL

# Stadt-Theater.

Sonntag ben 24. September Auffer bem Abonnement. Bum Erftenmale :

Ver Sonn der Höckerin. Schanspiel in 4 Aften v. R. Benedix.

In Lit. H. Nr. 76 im 1. Stock

Wohnung.

mit Aussicht gegen bas Frauenklofter, gimmer und allen Bequemlichfeiten bis Allerheiligen ju vermiethen.

Rab. in Lit. C. Nr. 99.

Unzeige. Bilber und Spiegel werben bei Unterzeichnetem ju uußergewöhn= und billig verfertigt.

> Friedr. Debenecker. Glafermeifter.

NB. Zweite Bertftatte bei Grn. Bader Fahrnholz am Beifigerber-

Wohnungs = Geluch.

Man sucht sogleich eine kleine anständige Wohnung von 3 bis bung; Aussicht in einen Garten lwäre erwünscht.

Abressen an b. Erpeb.

In Lit. F. 134 |nachft ben Sowibbogen, ift eine

Wohnung,

beftebend aus zwei Zimmern, an eine fleine rubige Familie bis Aller= beiligen zu vermiethen.

Ein helles, trodenes

#### Bemolbe

ift fofort gu vermiethen. Raberes in ber Exped. d. BL

Auf Biel Allerheiligen ift ein geranmiger Laden

mit anstoßendem Cabinet zu miethen. Rah. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplay E. 58.

Anzeige.

Am 1. Oftober d. J. werde ich meine anwaltschaftliche Praxis bahier eröffnen. Meine Ranglei befindet fich im Saufe des herrn Privatiers Schnitzlein, Marftraße (neue Straffe) G. 123 parterre neben dem Laden bes Herrn Anton Romanino.

Regensburg ben 21. Sept. 1871.

Adolph Buchmann. fonigl. Abvotat.

\$^<del>\$</del>^\$^\$\$^\$\$^\$\$^\$\$

fewie pure Stud. und Rettfohlen fint in Baggenslabungen (ab Beftphalen) billigft ju beziehen, burch

Wloses

in Steinfurt bei Bab Maubeim.

Lilionese vom t. Ministerium gepruft und concessionirt, reinigt organisirt und in unsere Sand genom-bertreibt ben gelben Teint und bie Röthe ber Rase, sicheres Mittel für zweich best unentgeltlichen Einbringens scrophulose Unreinheiten ber haut, erfrischt und verjüngt ben Teint, und macht taglich Abends von 7-8 Uhr

benselben blendend weiß und jart. Die Birtung ersolgt binnen 14 Tagen, woster die Fabrit garantire. Preis à Flacon fl. 1. 45 kr., und 54 kr.

Barterzeugungs-Pomade à Dose fl. 1. 45 kr., balbe Dose 54 kr.

Binnen 6 Monaten erzeugt dieselbe einen vollen Bart schon bei jungen Leuten Kömling befinden, und laden wir zur bon 16 Jahren, moffir bie Fabrit garantirt. - And wird biefelbe jum Ropf. regen Theilnahme ergebenft ein. haarmuchs angewandt.

Chinesisches Haartärbemittel 30 fr. u. 45 fr. - farbt bas haar fofort acht in Blond, Braun und Schwarg, und fallen bie Farben vorzüglich icon aus.

Orientalisches Enthaarungsmittel à ff. fl. 1. 28 fr. jur Entfernung gu tief gemachfener Schritelhaare und ber bei Damen vortommenben Bartfpuren binnen 5 Minuten.

Teint-Conservateur & gl. 1 fl. Dieg Dittel entwidelt augenblidlich eine Schönheit, gibt ben Dusteln neue Festigfeit, verandert den gelben Teint fofort in eine gefund und gart ansfebende Gefichtefarbe, enthalt babei feine ber Gefundbeit nachtheiligen Beftandtheile und ift fehr für Theater, Balle und jur Fromenade gu empfehlen.

Erfinter Rothe & Comp. in Berlin. Die alleinige Rieberlage befinbet fich in Regensburg bei herrn Robert Berghofer, Wallerstraßr E. 16.

Bei Fr. Buftet in Regensburg ift vorrathig: Hendschel's Telegraph

pro September 1871.

lleberficht ber Gifenbahn =, Poft., Dampfichiff = und Telegraphen-Berbindungen 2c. 2c.

Breis 42 fr.

(ನ)ನ|ನ|ನ|ರು|ರು|ರು

Argle-Keller in Großberg.

Auf Wunsch ist kommenden und die folgenden Conntage bei gunftiger Witterung ber Reller jo lange als altes Bier por= handen ift, bem gutigen Befuche geöffnet.

Freundlichst labet ein

Jacob Berger, Gastwirth.

Geschmackvollste

Essig=Gurten

empfehle wiederum geneigter Ab= nahme

B. F. Utz. Oftengaffe.

Wir zeigen ben verehrt. Meiftern und Gehilfen des Schuhmacher - Gewerbes höflichst an, bag wir bas

Cinbringwelen

Der Ausichnig des Shuhmadergewerlvereins.

Gin großer, runder Tifch. ein großer 2thüriger Rleider-Raften jum Berlegen, und ein fleiner Ithuriger Aleiderkaften find billig zu verkaufen.

Wo? fagt die Erped.

Gin gang neuer, eiferner

stoan = Oten

mit Bratrohr und Platte ift billig gu vertaufen. Hab. in ber Erped.

Dienstgesuch.

Ein ordentliches Madden, bas Sans-manneloft loden tann und fich willig allen handlichen Arbeiten unterzieht, fucht bis Biel Allerheiligen einen Plat.

Rah. in b. Erped.

Gefunden

wurde am 12. b. Dits. ein Geldtälchchen

mit verfchiedenem Inhalt. Rann gegen Inferationegebühr abgeholt werben. Rab. in ber Erped.

Jugelaufener Hund.

2m 19. Ceptember ift ein ichmarger gefchorener) Bubelhund jugelaufen. Rah. in b. Erpeb.

Drud und Berlag von Gr; Buffet.

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile unr

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Angeiger and allein abennirt werben, und toftet berfelbe vierteljährlich nur 21 fc.

Mr. 262.

Samstag 23. September.

1871.

Tagestalender: Thetla, Linus; Connenauf- einem befestigten Plat, seine Mitangeklagten, Tageslänge 12 - St. 7 M.

Telegramme bes Regensburger Morgenblattes.

\* München, 22. Sept. In ber Kammer ber Abgeordneten wurden bei ber heutigen Bras fibenten - Wahl 145 Stimmen abgegeben. Dw erhielt 79, Stauffenberg 63, Ebel 2, Seinsheim 1 Stimme. Deningch ift Frhr. v. Dw erfter Prafibent.

\* Munchen, 22. Septbr. An ber Wahl bes II. Prafibenten nahmen 145 Botanten Theil; Seinsheim erhielt 79, Stauffenberg 63 Stimmen; Wahl bes I. Secretars: 123 Botanten, Jörg 77, Dürrschmibt 44 Stimmen; Wahl bes II. Sefretars: 129 Botanten, Eber 79, Durr= ichmibt: 48 Stimmen.

Reuefte Nachrichten.

Dungen, 22. Sept. In ber auf geftern Nachmittag 3 Uhr anberaumten geheimen Sitzung ber Rammer ber Abgeordneten erstattete bie Ginweisungscommission Bericht über bie von ihr vorgenommene Prufung ber beiben Neu-wahlen. Diefelben erhielten bie Genehmigung ber Rammer.

- Wie zur Zeit bestimmt ift, wird ber Ronig ben Landtag nicht in Berfon eröffnen. Wahrscheinlich geschieht bie Erdffnung burch ben Prinzen Abalbert und ohne Thronrede.

(R. R.) \* Regensburg, 23. Septbr. Die Königin Witiwe von Sachsen traf vorgestern, von Bos= fenhofen kommend, hier ein, nahm ihr Absteigquartier im Gasthof zum golbenen Kreuz und febte gestern bie Reise nach Dreeben fort.

Ropenhagen, 20. Sept. Durch einen mis nisteriellen Erlaß von Heutigen ist bas Gesetz vom 1. Mai 1868 gur Berhutung ber Gin= schleppung der Cholera gegenüber den aus Stettin, Hamburg und Altona ankommenden Schiffen in Kraft gesetzt worden.

gang 5 Uhr 49 M., Untergang 5 Uhr 56 M., die Journalisten Mourot und Maret, gur einfachen Deportation bezw. ju 5 Jahren Gefang= niß und 500 France Geloftrafe. Der Revistonsrath verwarf die von Ferre. Ilrbain! Ferrat und Berbure eingelegte Berufung.

Monftantinopel, 21. September. Wie ber Levant Heralb" mittheilt, hat bie Sanitatskommission, nachdem das Auftreten der asiati= schen Cholera hierselbst ihrerseits constatirt worden ift, beschloffen, auf ben Zertifikaten ber hier absegelnden (Schiffe vorzumerken,) baß die letteren von einem inficirten Orte tommen.

**Tokal- und Provincial-Chronik** 

Mmberg, 21. Ceptbr. Geftern brach in Mausborf in bem Stabel bes Bauern Dopler Feuer aus, bas fich fonell auf 4 Rebengebaube ansbreitete. Dan vermuthet Branbftiftung.

In Remnath bei Fuhrn ift in ber Racht vom Montag auf Dienstag ein außerft frecher Ginbruch versucht worden. Der Dieb, ein erft vor etwa 14 Tagen aus bem Buchthause entlaffener Buriche, murbe von bem Hauseigenisilmer hetketen, feste fich jur Wehre und schligte biesem formlich ben Leib auf, fo bag bie Gebarme herausbrangen. Gleichwohl bielt ber Sanseigenthümer ben Buriden fo lange feft, bis Silfe tam, so bag ber Thater sofort ber Genbarmerie übergeben merben tonnte! Leiber foll ber Betroffene feiner fdweren Berwunbung bereits erlegen fein.

(A. Tabl.) Baffan, 21. Sept. Die Actiengefellicaft ber hiesigen Beberschule bat bas Unternehmen auf 7000 fl. Capital gegrundet und ift basfelbe in Actien pr. 50 Thir. pr. Ert, bereits bollftanbig begeben.

Börsenberichte und Staatspapiere.

Mailand, 17. Gept. Beftern fand bier bie 20. Ziehung ber 10 Fr. Loofe bes Bramien= Anlebens ber Stabt Mailand vom Jahr 1866 flatt. Bezogen murben bie Serien: 6345, 4163, 4611, 5184 und 6604. S. 4611 . Nr. 57 gewann 30,000 Fr., S. 6604 Mr. 57 1000 Fr., S. 6604 Nr. 86, S. 4163 Nr. 52, S. 6345 Nr. 7 und 88, S. 5184 Mr. 89 je 100 Fr., S. 4163 Mr. 68, 13, 66, 35, S. 6604 Mr. 61, S. 4611 Berfailles, 21. Sept. Das Kriegsgericht Rr. 27 und 70, S. 5184 Rr. 77, S. 6345 verurtheilte Rochefort jur Deportation nach Rr. 48 je 50 Fr., S. 4163 Rr. 75, 34, 30, 29

und 59, S. 4611 Mr. 33 und 87, S. 6345 Mr. 56, 73, 16, 75 und 97, S. 5184 Mr. 69, 68, 94 und 78, S. 6604 Mr. 1 und 34 je 20 Fr. Alle antern nicht gezogenen Rummern obiger Gerien je 10 fr.

#### Markt- und Bandelsberichte.

Landshut, 22. Sept. Beigen 24 fl. (geft. 48 fr.), Rorn 14 fl. 55 fr. (geft. 18 fr.), Gerfte 13 fl. 52 fr. (geft. 53 fr.), Saber 7 fl. 31 fr. (geft. 1 fr.)

Beiben, 21. Sept. Beigen 19 fl. 14 fr., Rorn 14 fl., Gerfte 14 fl. 30 fr., Saber 7 fl.

Burglengenfelt, 21. Sept. Beigen 23 fl. 20 fr., Rorn 16 fl. 46 fr., Gerfte 13 fl. 8 fr., Saber 6 fl. 16 fr.

Auswärtig Weftorbene.

Münden: Magb. Brand, Fifderswittme, 76 3. Gg. Seblmaier, Salzhändler, 66 3. — Amberg: Bonaventura Altmann, p. Hauptmann. — Groß. bafflad: Rarl Bilb. Drechfel, Pfarrer. Barg= burg: Rafb. Ströblein, f. Rotar, 67 3.

Brantwortliche Rebattion : 3. 9. Dabtbauer.

Ettl'sche Bierbrauerei in ber Fischgaffe. Beute Samftag

Kirdweihfeltvorfeier mobei

Spanterrel = Warthie und ausgezeichnetes Bier verabreicht wirb, wogu ergebenft einladet

Georg Etil.

Gafthaus zum Klöfterl. Seute Samftag

Svanferfel = Warthie, nebft frifdem Abbacher Bier, wogu ergebenft einlabet

2B. Alzinger.

## Stadt-Theater.

Sonntag ben 24. Geptember Auffer bem Abonnement. Bum Erftenmale :

Montag, 25. Ceptember. 1. Borftellung im 1. Abonnement.

Die Unglücklichen.

Lufffpiel in 1 Aft von 2. Schneiber. Zum Schluß:

Eine Opernsonbrette auf Meisen.

Boffe mit Gefang in 1 M. v. Gorlit.

### Das Heueste

von Sutfaconen, Gilg= und Cammt-Buten, Blumen, Federn ic. ic. ift angetommen.

Auch ift eine schone Auswahl fertiger

# Damen-Wintergute

(Capoi und rund) nach ben neuesten Dlobellen angefertigt porhanden, und werden ju ben ichon befannt billigen Preifen abgegeben bei

Strovel,

Mr. 33.

#### Reflauration im neuen manle

in ben unteren Lotalitäten. heute Samftag den 23. September

# Salonmusik

von dem Negensburger mufikalischen Aranichen. Bogu bollichft einlabet

Th. Neumüller.

Anfang 1/28 Uhr.

# Gummi-Waaren.

Betteinlagen einfache und boppelte in verschiebenen Größen, Rinder. & Frauenschürzen von Gummistoffen, Geiferlätigen und Rindersauger mit und ohne Loch, Regenschirme von Gummiftoff,

Reise: & Rranten-Urinale fur Manner und Frauen,

Luftfiffen und Gisbeutel, Clusopompen von Metall mit Gummifchlauch,

Cluftierspriten von Bummi doppelt, einfach und birnformig, Bummi: Schläuche und Platten mit und ohne Sanflagen, Der Sohtt der Dockerttt. sowie viele andere dirurgische und technische Gegenstände

Schauspiel in 4 Aften v. R. Benedig, empfiehlt jur geneigten Abnahme bestens

Andreas Schmauss

in Regensburg, Saidplaty B. 64 und 67.

Bei Fr. Pustet in Regensburg ist vorräthig:

estestestestestestestes steatestestestestestes

Hendschel's Telegraph pro September 1871.

llebersicht ber Gifenbahn=, Post-, Dampfichiff= und Telegraphen=Verbindungen 2c. 2c.

Breis 42 fr.

Geinch.

Für ein junges, folibes Dabchen aus guter Familie, wird eine Stelle in Mitte ber Glodengaffe Lit. B, in einem Laben gefucht. Mab, in ber Exped.

Ein einfach

7,000,000,000,000,000,000

meublirtes Zimmer

ift billig zu vermiethen in Lit. A. 16' Reberergaffe.

# Tisch- & Hängelampen gros & en detail

empfiehlt billigft

# M. Schwarz, Eisenhandlung unb Lampen bestand theile, als: Enlinder,

am Reupfarrplat, Regensburg.

fowie pure Stud. und Kettfohlen sind in Waggonsladungen (ab sowie schnelle Bebienung und billige Beftphalen) billigft zu beziehen, burch

S. Moses

in Steinfurt bei Bab Nauheim.

Empfehlung.

Unterzeichneter bringe einem bodmurtigen Clerus bei herannahenter Collecturgeit bie ergebenfte Anzeige, bag ich wieder ein große Mus- Behilfen Des Schuhmacher . Bewerbes wahl von Fingerringeln, Rosenfranzen, Medaillen (auch höflichst an, baß wir das filberne), Bildern, Sterbfreugen mit und ohne Boftament, Eben: holzkreuzen und gefaßten Reliquienkreuzen zu ben billigft.n organisirt und in unsere Sand genom-Preisen auf Lager habe. Much empfehle ich schone Rirchen. coer men haben. Es wird fich baber gum Menoblaten, à 12 fr. per 100 Stud, Speisoblaten 6 fr. für Bwede des unentgeltlichen Ginbringens 100 Stud. Bei größeren Reftellungen franto Bufendung (Beneinter täglich Abends von 7-8 Uhr 100 Stud. Bei größeren Bestellungen franto Bufendung. Geneigter und an Sonn- und Teiertagen von Abnahme entgegensehend empfiehlt fich hochachtungevollst

Regensburg ten 14. September 1871

Wimmer,

Devotionalienhantler, Dominitaner Bebaute Lit. C. 18.

Madeln, Del, Zwirn, Geide, jowie Nähmaschinen,

beutsches, engl. und amerit. Fabritat, zu außergewöhnlich billigen Preisen in großer Auswahl empfiehlt unter volltommener Garantie Raften jum Berlegen, und ein

Deinr. Bofelein, Diechauiter und Optiter, Ballerftraffe E. 12.

Es find

 $2000\,\mathrm{fl}$ .

fogleich, und zwar zur 1. Stelle (Grund und Boben) ohne Unterbandler ju berleiben.

Mah, in ter Expet.

Saus-Berkauf.

Ein Saus in bestbaulichem Buftanbe, in iconfter Lage, mit iconer Ausficht, ift ohne Unterhantler aus freier Dant fogleich zu verlaufen. Mab. in Lit. F. 54.

Ein Haus

ift zu verlaufen. Mah. in ber Erreb.

Lit. G. 111, Echaffnerftraffe ift ein meublirtes Zimmer und Schlaftabinet bis 1. Rovember ju vermiethen.

Lehrlings=Gefuch.

Bei Unterzeichnetem tann ein orbentlicher Junge in Die Lehre treten.

Wißmann,

Spänglermeifter.

Tehrlings-Gesuch. Gin orbentlicher Junge wird in bie

Lehre genommen 30h. Steindl,

Tapezierer, Obermunftergaffe E. 172.

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit anftogenbem Cabinet gu miethen. Rah. ju erfragen bei 3. Lugen. berger, Domplay E. 58.

1. Stock

ju vermiethen.

Empfehlung.

Bei berannabenber Winterszeit erlaube ich mir meine

Petroleum-Lampen

Baffins, Gloden und Dochte gu empfehlen.

Auch werben alle Reparaturen, jowohl an Betroleum - ale Del - Lampen

bestens ausgeführt.

Beehrten Auftragen entgegensehenb, Preise versichernd, zeichne hochachtungs: fillog

Michael Zirngibl,

Spänglermeifter, Barenftrage, F. 56. Dafelbit tann auch ein orbentlicher Bunge in bie Lehre treten.

Bir zeigen den verehrl. Dleiftern und

Einbringwelen

1-2 Uhr Mittags ein Jour habenbes Mitglied unferes Bereine auf der Derberge im weißen Diridjen am Römling befinden, und laden wir jur regen Theilnahme ergebenft ein. Der Ausschuß

des Schuhmachergewerlvereins.

Gin großer, runder Tifch, ein großer 2thüriger Rleiderfleiner Ithuriger Aleiderkaften find billig zu verfaufen.

280? ja it die Exped.

Gefunden

wurde am 12. d. Mte. ein

Geldtalajajen

mit verichiebenem Inhalt. Rann gegen Inserationsgebühr abgeholt werden.

Rah, in der Erped.

Dienstgesuch.

Ein ordentliches Mabchen, das Sand-manuston tochen tann und fich willig allen hauslichen Arbeiten unterzieht, fucht bis Biel Allerheiligen einen Plat.

Rah. in d. Exped.

In Lit. II. Rr. 76 im 1. Stod ift eine

Liohnung.

mit Aussicht gegen bas Frauenflefter, von Wehn:, Schlafe und Neben= E. 1531/2, Reupfarrplay, ift ber gimmer unt allen Bequemlichfeiten bis Allerheiligen gu vermiethen.

Mab. in Lit. C. Nr. 99.

Dankes.Erftattung.

Berührten Bergens fprechen wir far bie ebenjo gablreiche als bergliche Theilnahme bei ber Beerbigung und bem Seelengottesbienfte unferer innigftgeliebten Tochter, Schwefter, Schwägerin und Tante, ber ehrengeachteten

Josepha Euringer, Innatran Mengermeifters - Tochter bier,

unfern innigften Dant aus allen lieben Berwandten, geehrten Freunden und Befannten, bejonders aber ben geehrten Freundinnen und jenen werthen Jungfrauen, welche ber im ichouften Frühlinge ihres lebens Bingeweltten bas lette Ehrengeleite gaben und jogar Die irbijde Sulle berfeiben perfonlich jum fruhen Grabeehugel trugen.

Bir bitten für bie Singeschiedene um ein frommes Angebenten im

Gebete, für une aber um wohlwollenbes Beileib.

Stadtamhof und Regensburg, 22. Gept. 1871.

Die tieftrauernben Eltern und Geichwisterte.

### Lebensverficherungsbank für Deutschland in Gotha.

Berficherungsbestand am 1. Sept. 1871 70,637,600 Thir. Effettiver Fonds am 1. Septbr. 1671 17,680,000 Thir. Jahreveinnahme pr. 1870 . 3,170,057 Dividende der Bersicherten im Jahre 1871 34 Bros.

1872 37 Diefe Unftalt gemabrt burch ben großen Umfang und bie solibe hypothetarische Belegung ber borhandenen Fonde eben fo nachhaltige Sicherheit, wie burch bie unverfürzte Vertheilung ber Ueberschuffe an die Berficherten möglichfte Billigteit ber Berficherungstoften.

Durch eine neue Ginrichtung in ber Pramienzahlung wird Prebrunn bis jum Berrenplat eine

ber Butritt gur Bant wesentlich erleichtert. Berficherungen werben vermittelt in

Regensburg durch Georg Deintke,

Umbera Beilngries

burch Fedor Pohl, Joj. Bed,

Cham Straubing Weiben

Leibhausbefiger M. Brantl,

Joseph Anoll, Beinr. Bifchoff.

En gros

En detail

in großer Auswahl von ben billigften bis gu ben feinften, Qualite merten. unter Garantie, empfiehlt zu billigen Breifen

borm. C. Pauer.

Ein Varterrlofal mit

mit ober ohne Geuerrecht ift bie Dienft ju nehmen gefucht. Allerheiligen ju vermiethen. Mab. in b. Erpeb.

Dienft=Offert.

entweder jur Aushilfe ober gang in bis 1. Oftober ju vermiethen. Bo? fagt bie Erpet.

bat beute feine Braris wieber übernommen.

22. September.

0

0

44 00000000000

00000000000 Regensburger Curnverein.

Beute Abende 7 1/2 Uhr begin= nen bie, lebungen im Winters turnlofale.

Der Borftanb.

Rathol. Calino. Montag ben 25. September Bereins = Bersammlung

mit Bortrag im Caale bes orn, Laumbacher in Stadtamhof.

Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinstarten gefiattet.

Der Musichuß,

Tehrlings - Gefuch.

Bei Unterzeichnetem tann ein orbentlicher Junge in tie Lebre treten.

> D. Frantl, Buchbinder, rothe Sternagfie.

Berlorenes.

Bor einigen Tagen ging von

Camée=Broiche

mit Gold befest, verloren. Finter wird um Rudgabe gegen gute Belohnung in ber Expedition gebeten.

Ravital=Gefuch.

Dringent gebeten wird um ein verginsliches Darleben von

250 11.

gegen Berficherung. Rudgablung in 4 gleichen Jahresfriften. Offerte wollen bei ber Expedition binterlegt

Bei Schreinermeifter Ufchold in G. Liebermeister, ter Rallmungergaffe ift im 1. Stod ein gut meublirtes

Monatzimmer

Es mirt eine zuverläffige Berfon, mit Schlaffabinet fogleich ober auch

Much fann ein braver Junge bei bemfelben fogleich in bie Lebre treten.

Drud und Bering bon fir. Buftet.

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger eifdeint täglich und mirb von ben Abonnenten bes Regensb. Mergenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile unr

Fägliche Beilage

Juni

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben. Regensburger Angeiger and affein abonnirt merben, und toftet berfelbe vierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 263.

Sonntag 24. September.

1871.

Tagestalenber: Gerhard; Sonnenaufgang geslänge 12 St. 4 M.

Neuefte Nachrichten.

\*\* Munden, 23. Cept. Nach ben bisher getroffenen Dispositionen wird ber Lanbtag burch einen Pringen bes t. Sauses und bemnach ohne Thronrede eröffnet werden.

Der König von Sachsen hat bem Prin-zen Luitpold, Feldzeugmeister und Generals inspector der Armee, den Orben der Rauten=

frone verlieben.

- Der " Altkatholiken . Congreß" stellte an ben Stadtmagistrat bas Ansinnen, Sonntag bie Ritolaitirche am Gasteigberg zu einem "Got= teebienft" fur bas Biercongil bergugeben.

Stutigart, 22. September. Der preußische General Beiens, welcher jum Kommandanten ber murtembergischen veiterbriagbe ernannt worden ist, hat das Kommando übernommen

Rarlsruhe, 22. Gept. Der "Rarlsruher Zeitung" wird aus Straßburg gemelbet, daß ber Staateminifter a. D. v. Roggenbach bort eingetroffen sei, um das Kuratorium der zu gründenden Universität zu übernehmen, nache bem berfelbe über biefen Gegenstand mit bem Fürsten Bismarck in Gastein conferirt habe. (Jede Arbeit ist des Lohnes werth!)

Rom, 20. Sept. Bring Arnulf, Gohn bee Prinzen Luitpold, welcher-gegenwärtig in Rom verweilt, ift heute Mittage vom beil. Bater mit ebenfo vieler Leutseligfeit wie Auszeichnung Seute ift ber Pring nach empfangen worden.

Reapel abgereift.

Newyork 22. September. Ein spanisches Kriegsschiff beschoß eine englische Schaluppe angesichts von Saiti. Der englische Conful und die Haitische Regierung versuchen, biefe Angelegenheit ju schlichten.

Tohal- und Provinzial-Chronik.

\* Danden, 22. Cept. In ber Gafteigfirche hat gestern Prof. Dr. Friedrich wieder ein Paar jusammengegeben, welchem von feinem juftanbigen Bfarrer bie firchliche Tranung verfagt worben mar; ber Brantigam war ein Forftgehilfe aus Siegeborf, Ramens Obermaier.

\* Regeneburg, 24. Sept. Auf ber bayer. Oftbahn murten im Monate August beforbert: 5 Uhr 50 M., Untergang 5 Uhr 54 M., Ta= 258,250 Berfonen und 2,502,056 Centner Guter; Die Gefammteinnahme betrug 875,419 fl., um 268,683 fl. mehr, ale im entsprechenben Monate

bes Borjahres.

Regensburg, 24. Gept. Die Regensburger Dult tann, wie es fcheint, tropbem ihr foon fo oft bas Topesurtheil gesprochen worden, von ber "freundlichen Gemobnheit bes Dafeins" immer noch nicht fceicen, und hat mit bem Geftrigen auf befdeitenftem Raume ihre Schape wieber eröffnet. Ueberreich verschen ift nur ber Töpfermartt auf bem St. Caffiansplate und wenn nicht etwa nach Min= chen eine große Lieferung Topfe verlangt wirb, um Die toftbaren Thranen ber Rubrung fammeln ju tonnen, welche beim Bierconcil jebenfalls geweint werben, fo mare biefer Ueberfluß wirflich gar ju groß.

In Reichen hall wurde bem Gurften Bismart vor feiner Abreife im Ramen ber Stadt jur Erinnerung an feinen Aufenthalt ein Album mit pho= -eranhilden Anfichten ber Umgebung burch eine Deputation, Spine ber Burgermeister, fiberreicht. Eine Stunde ibnie ber Burgermeister, perfonlich in die Wohnung bes Deren purg Deputation, um benfelben wiederholt zu beauftragen ben Gemeinbe= Collegien, sowie ben sammtlichen Bewohnern Reichenballs seinen Dant und feine Freude über bie ibm hier gewordene Aufnahme auszubruden.

Burgburg, 21. Sept. Auf ber Linie Afchaf. fenburg-hof haben seit gestern wieder Dilitärzüge begonnen, beren meifte Rachts bier burchtommen. Diefelben befordern einen Theil ber aus Frankreich anrudtehrenden Truppen und werben bie jum 26.

be. andauern.

Markt- und Pandeloberichte.

Reunburg, b.J. 20. Gept. Beigen 21 fl. 12 fr., Rorn 15 fl. 2 fr., Gerfte 13 fl. 33 fr., Saber 7 fl. 20 fr.

Meumartt, 18. Sept. Weizen 24 fl. 18 fr., Rorn 16 fl. 12 fr., Berfte 14 fl. 34 fr., Saber 8 fl. 40 fr.

München, 23. Sept. Beigen 25 fl. 16 fr. (geft. 1 fl. 45 fr.), Rorn 14 fl. 50 fr. (geft. 27 fr.), Berfte 15 fl. 1 fr. (geft. 30 fr.), Daber 8 fl. 13 fr. (geft 25 fr.)

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Dablbaner.

0.0470 W.J.

Neue Patentirte Methode Wirthshaus in Mariaort. Wäsche jeder Art ohne Reibung und ohne Montag

Arbeit zu waschen.

Der patentirte automatische Dampfmaschleffel ift bie wichtigfte Erfindung ber jungften Zeit und verdrängt ichon jest jede andere Waschmethode und die bagu gehörigen Apparate, benn nur diese Maschine reinigt jedes beliebige Gewebe, seien es wobei sehr gutes Bier, Kaffee, bie bidften Bolldeden ober bie feinften Spipen ohne Reibung Rucheln, warme und talte Speifen irgend welcher Urt,

ohne Arbeit, ohne Chemikalien, unter

alleiniger Anwendung von Seife und Wasser.

Die Construction bes Apparates grundet sich auf höchst intereffante wiffenschaftlich feftgeftellte Bringipien. In ber Braris ift feine Leiftung volltommen felbftthatig, verbunden mit abfo-

luter Schonung der Wasche.

Die eigenthümliche und jugleich erstannlich wirksame Thatigfeit ber Maschine besteht barin, baß sich beißes Seifenwaffer und Dampf unter Ginwirfung eines gewöhnliches Berdfeuers in ununterbrochenem rapidem Strome (circa 60 Quart per Minute) über die Bafche ergießt und biefelbe ebenfo rafch burchbringt.

Die Maschine beseitigt alles Beschwerliche des Baschens der Erped.

und beraubt ben gefürchteten Baichtag feiner Schreden.

Gur Reinigung ber Sauswaiche, fur Flanell= und Boll= ftoff=Dlanufattur ift ber Apparat unerfehlich und Gpoche machend.

Die Ersparniß an Dtube und Beit, gablt ben ohnehin in die Lehre genommen. billigen Upparat nach furgem Gebrauche, bie Schonung ber Bafche aber ftempelt ihn zu einer vortheilhaften Capitalanlage.

Andreas Schmank,

in Regensburg, Saidplay B. 64 und 67.

Das Billigste von

# maidillell

.... ungen unter Garantie empfiehlt

Mühlbauer,

neben ter meifen Lilie E. 83-84. und die mit vielem Erfolg getronten achten

# fowie pure Stude und Fettkohlen sind in Waggonsladungen (ab Hauptniedertage bei 3. W. Reumüller

Befiphalen) billigft ju bezieben, burch

S. Moies

in Steinfurt bei Bat Raubeim.

Bon meinem großen Gigarren Pager babe ich

# la Faborita.

100 Stud à 1 fl. 24 fr.,

vollständig gelagert, besonders jur Kramer und Gaftgeber bestens zu empfehlen.

F. X. Straffer,

Rramgaffe, Ballerftraffe und untere Bachgaffe.

Beute Sonntag und morgen

Rirchweihfest

Musik - Produktion,

verabreicht werben.

Bu recht gablreichem Befuche

labet ergebenft ein

Joseph Fahrübel.

Gefuch.

Gin taufmannisch gebildeter, besonders im Rechnungs: wesen bewandter Mann sucht gur Beauffichtigung, jur Berwaltung ober Rechnungsführung oder sonst in paffender Eigenschaft einen Blat. Das Rabere in

Tehrlings - Geluch.

Gin orbentlicher Junge wird

2. Bilh. Gewallig. Maler, Romling, D. 81.

Bon bem hier fo beliebt geworbenen Flüssigen Letm

für Comptoire und Saushaltungen empfing die erwartete neue Sendung und empfiehlt à Flasche 18 u. 12 fr.

I. Schmal in Regensburg.

Inferat.

Die allgemein beliebten achten Honig - Bruft - Bonbons

> Ingwer - Wastillen für Magenleidende

in Regensburg, burd welche Bermittung weitere Dieberlagen errichtet werben.

In Lit. D. Rr. 101 ift ber erite Stock

mit 6 beigbaren Bimmern und allen übrigen Bequemlichfeiten ju bermiethen.

Dans - Berkauf.

Begen Abreife von bier ift ein Saus in iconer lage ber Stabt, paffenb für jeben Fenerarbeiter ober fonfligem Geichafte, aus freier Sand ju vertaufen. Mah, in b. Erpeb.

Dr. Popp

hat heute feine Bragis wieber. übernommen.

22. September.

00000000000 Empfehlung.

Unterzeichneter bringt fein gut affortirtes

Uhren=Lager

in gefällige Erinnerung, als: Anter-und Chlinder - Uhren in Gold und Silber, feine Regulateure, Reife-, Beder-, geidnitte Uhren, alle Gat-tungen Schwarzwalder-Uhren.

Sammtliche Uhren werben gut fehr

Harmonika (Accordion) mit 8, 10, 12, 19, 21 und 34 Klappen, einfache, zweis und breireihige, mit ober ohne llebergange, Gloden, Moll und Zitterton von fl. 2 bis 40 p. St.

Wind=Harmonifa.

date Baibauer und Amittlinger, einfache und doppeite von 80 fr. bis ff. 2.

I. Rerichenfteiner. Firma Schulg & Rericenfteiner, Mufitinftrumentemmacher, Bfarrergaffe in Regensburg.

Empfehlung.

Bei herannahender Winterszeit erlaube ich mir meine

Detroleum-Lampen

und lampenbeflandtheile, als: Cylinber, Baffins, Gloden und Dochte ju empfehlen.

Auch werben alle Reparaturen, fowohl an Betroleum - als Del - Lampen beftene ausgeführt.

Geehrten Auftragen entgegensebenb, fowie ichnelle Bebienung und billige Breife verfichernd, zeichne hochachtungs:

Michael Birngibl, Spanglermeifter, Barenftrafe, F. 56 Dafelbft fann auch ein orbentlicher Junge in Die Lehre treten.

Baus Berkauf.

Ein Saus in beftbaulichem Bu-Aussicht, ift ohne Unterhändler aus freier Band fogleich ju verfaufeu. Mab. in Lit. F. 54.

Todes= Anzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unfer innigftgeliebtes Gohnchen

Otto Ludwig Wilhelm,

geftern Rachts 1/212 libr in einem Alter vom 11 Mouaten ju feinen Engeln abjurufen.

Um flilles Beileib bitten Regensburg ben 23. September 1871

die tiefbetrübten Eltern: tohann Sturm, Lehrer, Marie Sturm.

**\$\$\$\$\$:\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$** Der fürstlich Thurn und Taxis'sche Zahnarzt

Sämmtliche Uhren werden zu jegte Silligen Preisen gegen Garantie verlauft und auch alle Neparaturen gut und billig ausgesührt. Hochachtungsvollst Publikum Regensburgs und Umgebung besamt zu geden, daß derselbe seine nur temporär übergebene zahnärztliche Praxis schon seit mehreren Nonalen wieder übernamen, alle nühlich probehaltigen zahnärztlichen Neuerungen applicirt über ber weisen Taube.

Sprechfunden von 9 Uhr Morgens bis 3 Uhr Rachmittags. Wohnung Saidplas Lit. B. 64.

Augsburger Winterschuh-Berkauf.

Eingetretener Berhältniffe halber ift mir nicht möglich weber bie Regensburger noch Stadtamhofer Dult gu beziehen; ich mache baber ein verehrtes Publifum aufmertfam, bag ich ben Berfauf berfelben

Herrn 3. Mt. Frank sen., Bachgaffe, übertragen habe. Bemerte aber jugleich, bag ich bei ben hohen Boll - u. Leber-

Preifen genöthigt bin, bas Baar um 3-6 fr. ju erhöhen. Dodjachtungevollft

Unterzeichneter verlauft von hente an eine Barthie jurudgesehter Damen-Stiefletten & Souhe ju bebeutenb herabgefesten Breifen.

J. M. Frank sen., Bachgaffe. Bei Gr. Buftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplat) ift foeben eingetroffen:

Die Bureaufraten

Jeluiten-Millionen in Bayern,

Gine jurifiifch = hiftorifche Beleuchtung ber Antwort bes Cultus: Minifters v. Lug auf eine biegbegügliche Interpellation in ber Rammer ber Abgeordneten.

Preis 18 fr. Auswarts franto 20 t.

Werner:

Die neueste Krisis in Bayern,

ftande, in schönster Lage, mit schöner Soll bas baber. Bolt einer Ariegserklärung gegen feine ererbte Religion gleichgiltig gegenüber fiehen? You einem Greunde mahren Volkswohles. Breis 6 fr. Auswärts franto 7 fr.

Bei Fr. Fufiet in Regensburg, Mem Fork und Gincinnatt ift] ericienen und fann burch alle Buchhandlungen und fonftigen Ralenber : Berfaufer bezogen werben:

# Marienkalender pro 1872.

Preis geftempelt 15 fr.

(Ungestempelt außerhalb Bapern 12 fr. — 4 ngr.)

In vorzüglich iconer Ausstattung bietet berfelbe folgenben Juhalt: Das Ralendarium ist mit Rüdsicht auf alle Didzesen Bayerns bearbeitet. Jeber Monat trägt das Zeichen eines Hauptsestes in dem Medaillon an der Sereinssarten gestattet. Spize und enthält in passender Einfassung und hübscher Abwechselung Darzsellungen von hervorragenden Monats-Heiligen, sowie von Handlungen aus dem neuen Testamente. Im Terte zum Kalendarium sind besonders die neuen Dienstschifte korporunde den Malendarium sind besonders die neuen Monatsgebichte hervorzuheben, welche eigens für ben Marienfalenber gemacht Ein orbentliches Mabden, bas Sans-worden find. — Jebem Monat fteht eine gebrudte Tabelle mit manneleft tochen tann und fich willig Raum jum Ginidireiben gegenüber.

Dem Zeitkalenber folgt ein Originalgedicht "an die Weihnacht" mit einem prächtigen Solzschnitte, bann ber Reujahrsgruß, bem dießmal auf extra startem Bapier ein prachtvoller Stich in Londrud: "Die Fällung der heiligen Eiche durch St. Bonifazins, ben Apostel ber Deutschen," nach bem Delgemälde bes ruhmlich bekannten Malers Mich. Wittmer in Rom beigegeben ift. Diesem reiht fich wurdig an ein Original-Artifel bes Dr. Ant. mit Bratrobr und Blatte ift billig ju be Baal, Caplan an ber bentiden nationalfirche in Rom, unter bem Titel : verlaufen. Rab. in der Exped. "Deutschland in Rom beim Papstjubilaum unsers heiligen Ba-ters Pius IX." mit bem Bortrat Seiner heiligfeit.

Run eröffnet ber befannte und beliebte Boltsichriftfteller Bernarb Borner ben belehrenben und unterhaltenben Theil bes Ralenbers mit einer burch 8 Bilber illuftrirten Original-Ergahlung unter bem Titel: "Der Menich benkt, Gott lenkt", worein in höchst spannenber, acht volkst gegen Bersicherung. Ruciablung in thumlicher Beise bie friegerischen Greignisse bes Jahres 1870/71 verwoben sind.
hiernach wird in einem sehr interessanten, zeitgemäßen Aussahe, betitelt: "Das Areefristen. Offerte Krenz im Kriege", welcher mit 4 biblichen Darstellungen aus bem letten wollen bei ber Expedition hinterlegt beutschiefe französischen Kriege geschmüdt ist, die Bebeutung des Kreuzes entwidelt. Dies sentoidschie Driginal : Gedichte: "Die barmherzigen Schwestern im letten Kriege" (mit Bild), "Zum Friedensschlusse" und, An die Entschlassenen". In der nächsten mit 4 Bildern gezierten Erzählung: "Doppelter Sieg" wird der mit 4 Bildern gezierten Erzählung: "Doppelter Sieg" wird der mit 4 Bildern gezierten Erzählung: "Doppelter Sieg" wird der mit 4 Bildern gezierten Erzählung: "Doppelter Sieg" wird der ohne Feuerrecht ist die bei gährigen Kampse besannt gemacht; hierauf die voriges Jahr beim 2. Dezember Allerheiligen zu vermiethen. abgebrochene Kriegschronif bis jum glorreichen Friedensichluße erganzt. Ein kleines Gedicht: "Die Sanftmuth", die Mintheilung eines schönen Wortes Pius IX., die mit einem schönen Bilde geschmudte Erzählung: "Marienwürmchen", sowie ein Gedicht über die Wortchen: "Ja und Nein"

Der Anspruch an humoristischen Inhalt wird befriedigt burch bie ebenso gemuthvolle als launige größere Erzählung Bernhard Wörs ner's: Die Löffellur" nach einer wahren Begebenheit mit vier Abbilden ver evenso gemuisvolle als latinge großere Erzagiung Bernhard Wors ner's: Die Löffelkur" nach einer wahren Begebenheit mit vier Abbildungen, durch das nette, mit 2 Junftrationen versehene poetische Zwiegespräch der Eule und Elster, durch die Erzählung Abalbert Müller's: "Die Spiel-wuth unheilbar", und das urlomische mit 12 Zeichnungen illustriete Gebicht: "Adilles Pedimater in Röthen".

Bur Bapern ift an ausführliches Dtartte-Berzeichnif beigefügt, wel-

des forgfältiger Revifion unterzogen wurbe.

Der Umfolag bringt einen neuen intereffanten "Bilber-Preis-Rebus" fowie Umwandlungstabellen ber neuen Dafe und Gewichte, Bins. berechnungen, Befoldungen ac. ac.

Dhugeachtet bes reichen, um 8 Seiten vermehrten Inhaltes unb ber Thatfache, bag ber Marientalenber nur Driginal : Solg fonitte berger, Domplat E. 58. enthalt, ift ber bisherige billige Preis beibehalten worben.

Die vom Bahnargt Stenrer in Minden verfertigten und von bodifter freundliche und bequeme Stelle jum freien Bertaufe genehmigten Bahupraparate, als .

Zahntinktur, welche die hestigsten Zahnschmerzen stillt und den Wohlgeruch des Athems erhält, zu 24 u. 16 fr., im 2. Stocke zu vermiethen, bestes Zahnpulver, das die Zähne reinigt und erhält, zu 24 und hend in 3 heizbaren Zimmern, 1

2Bilb. Racharias in Negensburg. ju Allerheiligen frei und ju beziehen

Kathol. Cafino. Montag ben 25. September Bereins - Berfammluna mit@Bortrag im Caale bes brn, Lnumbader

in Stadtambof. Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung

Der Musigus.

Dienstgesuch.

Ein arbentliches Dabden, bas Sans. allen hauslichen Arbeiten unterzieht, fucht bis Biel Muerheiligen einen Plas. Rab. in b. Erpeb.

Ein gang neuer, eiferner

Roch = Oten

Ravital=Geluch.

Dringend gebeten wird um ein verginsliches Darleben bon

250 H.

mit ober ohne Feuerrecht ift bis Allerheiligen ju vermiethen.

Mah. in b. Expen.

3n bit. F Rr. 571, find im 2. Stock

Gewölbes

ift fofort gu vermiethen. Raberes in ber Exped. d. Bl.

Auf Biel Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden

mit auftogenbem Cabinet zu miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Lugen-

3m Saufe Lit. F. Dr. 9 ift eine

Zahnplombe jum Selbstansfüllen hohler Bahne, das Glas ju Rochzimmer, Rabinet nebst allen ubrigen Bequemlichkeiten, und wirb übrigen Bequemlichkeiten, und wirb

Bekanntmachung.

u. Müller'sches Cochter-Institut betr.

Bu der Eröffunng des v. Müller'schen Töchter: Infettuts, welche wegen anderweitiger unverschieblicher Schießen auf Glück und

Dienstag den 26. d. Alts.

festgefest werben mußte, werben bie verehrl. Eltern, welche ber Unftalt Rinber anvertraut haben, freundlich eingelaben.

Die Madden, welche bas Justitut besuchen, haben fich um 1/210 Uhr im Institute-Gebaude einzufinden. Regensburg, 23. Sept. 1871.

stadtmagistrat.

Der Burgermeister: Stobaus.

Linbflätter.

# Bester Aräuter=Liqueur

ans ber Fabrit von Edm. Jacobi in Regensburg,

bon herrn Igl. Universitätsprofeffor Dr. G. C. 23 itt fein in Munchen wegen einer vorzüglichen magenftartenden Bestandtheile aufe Befte empfohlen, ift acht n Driginalflaschen ju haben in Regensburg

Abbach

bei herrn Conditor Carl Lentam, Rramgaffe, Q. Bauer beim Theater, M. Möhrl,

Amberg

00 Beilngries Berabhaufen 00 Brud bei Mittenan Cham Ang. Löw, Eslarn 301. Posimann, 30h. Ranh, 00 Erbendorf

11

21

11

11

m

00

Eichellam Rolling Jurth a. Wald Geiselhöring

Rallmünz Rönting Lohberg bei Lam

Luppburg Miltach bei Biechtach

Mittenau Menfirdjen hl. Blut Naabburg

Reunburg v. Wald

Warsberg Regenstauf Mos

Robing Schmidtmühlen Shwandorf Schwarzenfelb

Sulzbach Schwarzhofen Schonbady b. Bobenmais " Eunding

Bieditach Waldthurn Waldmünchen 2wiesel

B. Lengfelber, 3. Gürtler, 3. M. Allio, Conditor, 3. B. Ferftl, 6. Siml,

W. Mieberer, 6. A. Marieniched, 2(nt. 116,

" 3. B. Plasi. " Jos. Hostriegel, " Jos. Seibl, " Franz Schenk, " Undr. Späth, Krau Elise! Rathum,

Beren Dt. Rern, M. Janker, J. Würz, G. Paulus,

Carl Pfäffinger,

Anton Maier, Apotheler Fr. Xav. Stiefler, N. Röher's f. Ww.,

M. Nöher's f. Ww., Georg Braun, Georg Söllner, F. Edymid, J. Wleidinger, J. Gun, Fr. Meher, Widh. Zankl, Jof. Schenk, Apotheker Eng. Ströhler, Jof. Klingseifen, Kav. Reiter, Leonh. Waur.

Leonh. Paur.

Ronigl. priv. hanptschüken-Gesellschaft.

lauf. Hirsch statt.

Die verordneten Schützenmeifter.

Stadler'icher Sommerkeller. Beute Sonntag

Keller-Schluß.

Für ben gutigen Besuch freund: lichft bankenb, labe ich bas verehrliche Bublitum ein, mich auch ferners im Saufe gu beehren.

B. Stadler.

Ettl'sche Bierbrauerei iu ber Fifchgaffe.

Heute Sonntag und morgen Montag

# Rirchweih=Kest

Blechmusik - Produktion bon der Gefellicaft "Babaria". Für gutes Bier, eine Auswahl von Speifen und Rücheln wird geforgt. Ergebenft labet ein

Georg Gitl.

Gasthauszum Alösterl. Beute Sonntag

Svanterfel = Warthie. nelft frifdem Abbacher Bier, woju ergebenft einlabet

2B. Alginger.

Unterzeichneter bringt ergebenst zur Anzeige, daß er die hiesige Dult'mit einem großen

Lager von Schuhwaaren bezogen hat, und empfiehlt diese bei guter ! Qualität zu billigen Breisen geneigter Abnahme. Dit Sociaditing

Andr. Butmeier aus Augeburg, gegenüber herrn Kaufmann Renner.

Berlorenes.

Gestern wurde vom Fischmarkt bis zu Beren Meier, Detger,

ein Geldbeutel

mit einem Kronenthaler und einigen Gechsern verloren. Der Finder wird um Rudgabe ge= beten. Mab. in ber Exped.

# Stadt - Theater.

Sonntag ben 24. September Auffer bem Abonnement. Bum Erftenmale :

Der Sohn der Höckerin. Schaufpiel in 4 Aften v. R. Benebir.

Montag, 25. Ceptember. 1. Borftellung im 1. Abonnement.

gorie.

ober:

Ein Berliner im Schwarzwalde. Schwant mit Gefang in 1 Att von Bagte.

Die Unglücklichen.

Luftipiel in 1 Mit von &. Soneiber. Zum Schluß:

Eine Opernsoubrette auf Reifen.

Poffe mit Gefang in 1 %. v. Görlit.

Geidmackvollste

nahme

B. F. Utz. Oftengaffe.

Bei Schreinermeifter Ufchold in ber Rallmungergaffe ift im 1. Stod Double und Bondiskin bietet. ein gut meublirtes

Wionatzimmer

mit Schlaftabinet fogleich ober auch bis 1. Oftober ju vermiethen.

Auch tann ein braber Junge bei temfelben sogleich in bie Lebre treten.

Wefuch.

Gur ein junges, folides Daochen aus guter Familie, wird eine Stelle in einem gaben gefucht.

Rab, in ter Erpeb.

Ein einfach

meublirtes Zimmer

ift billig ju bermiethen in Bit. A. 16, 36 Leberergaffe.

Todes= 🔰 Anzeige.

Rach Gottes unerforschlichem Rathichluffe verfchied bente Morgens 9 libr meine innigfigeliebte Mutter, Schwiegermutter, Taute, Schwägerin und Bafe,

Anna Katharina Kreitel.

Baderstochter bon Obergell,

am Schlagfluß, in einem Alter von 76 Jahren. Wir empfehlen die Berblichene bem frommen Gebete und uns filler Theilnahme.

Die tieftrauernde Tochter Barbara Smeinwieser und Joseph Gmeinwieser, Schwiegersohn und bie fibrigen Bermanbten.

Die Beerdigung findet Montag ben 25. Ceptbr. Morgens 91/2 Uhr vom tatholifden Friedhofe oberer Stadt aus, der Trauergottesbienft unmittelbar barnad in ber Pfarrfirde ju St. Emmeram ftatt.

Ich erlaube mir hiemit meiner verehrten Rundschaft sowie einem geschätzten Bublitum anguzeigen, daß mein

empfehle wiederum geneigter 216- für die Derbit. & Binter=Caifon bas Reuefte in Aleider-Stoffen, Samma, Damentuch, fowie eine große Auswahl in Lamma, gewirkte und schwarz Long- sowie einfachen Chales, wollene Convert - Dedien in bunt und einfarbig, Ranelle, Cache-nez in allen Farben, sowie auch eine große Auswahl von

> Rebenbei bemerte ich, daß ich eine große Parthie Aleider-Stoffe in verschiedenen Farben zu bedeutend herabgesetten Preisen vertaufe.

> Bur gefälligen Ausicht und Abnahme febe ich einem gutigen Besuche entgegen und zeichne bochachtungevollst

Joh. Gottfr. Svachholz.

\*:\*\*\*\*\*\*\*

Wohnungs-Anzeige.

Beehre mich anzuzeigen, bag ich am Rindermarkt Mr. 10 erften Stock wohne.

Stenrer.

praft. Bahnargt in Dunden.

	Getreideverkehr zu Regensburg vom 18. bis 23. Cept.								ept.		and the state of the same and
_		Beizen	Korn	Gerste	[ Haber			Weiger		Gerfte	Baber
Bor ger Reft Bufubr Bei ummifumme de, iger Berfouf Gof. umivertau		207 854 1061 804 1011	58 22 204 285 206 265	487 1 315 803 316 803	178 189 178	Böchter Picie Mittlerer Minbefter Ecjallen Geftiegen		fl. fr. 24 53 24 1 23 15 — 11	fl. tr. 17 6 16 42	fl. tr. 14 33	
<b>22</b> cg	•	50	20	1 -	1 -		Totalfu	mme bes	Bertanfs:	41,508	i. 18 fr.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wirb von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur

Bägliche Beilage

MILLER

Regensburger Worgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonniri werben, unb foftet berfelbe Dierteljährlich nur

Mr. 264.

Montag 25. September.

1871.

Tagestalenber: Rleephas; Sonnenaufgang 5 Uhr 51 M., Untergang 5 Uhr 52 M., Tages: lange 12 St. 1 M.

Reueste Nachrichten.

\* Münden, 24. Septbr. Die Rammer ber Reichsräthe nahm gestern in geheimer Sitzung die Wahl des zweiten Prafidenten und ber beiben Secretare vor, und murde jum zweis ten Präsidenten Frhr. v. Schrent, zum ersten Secretar herr v. Riethamer, jum zweiten Ge=

cretar Graf v. Lerchenfelb gemählt.

In der ersten öffentlichen Berfammlung bes Bierconcils im Glaspalaste redeten die Professoren huber und Windscheid, ber abgefallene Pfarrer Anton aus Wien, Munginger aus Bern, ber ausgesprungene Monch Hnazinth und Brof. Schulte. Das Bublicum ber "Reueften" Nachr." erfette burch Handeklatschen, was ihm an Berftanbnig mangelte.

- Se. Maj. ber Konig haben ben herrn Reichsrath v. Neumayer, ben Prasibenten bes Oberappellationsgerichts, jum Mitgliebe bes

beutschen Bundesrathes ernannt.

- Der Regierungs = Finang = Direktor v. Reber in München wurde zum Prasidenten

bes oberften Rechnungshofes beforbert.

— Die Gesuche ber Reservisten und Land. wehrmanner um Gewährung von Beihilfen zur Wieberaufnahme ihrer burch die Kriegeleiftungen unterbrochenen Geschäfte find bei ben Rreisrealerungen hinterlegt. Es wird für bie Berbescheidung ber fast das Fünffache ber gur Bertheilung angewiesenen Summa überschreitenben Gesuche ein eigener Referent im Ministerium bes Innern ernannt werben.

Darmstadt, 23. Sept. Die "Darmst. 3tg." melbet: Geftern fand in Berlin bie Ratification ber awischen Preugen und heffen-Darmstadt abgeschlossenen Militartonvention statt.

Pefth, 22. Septbr. "Pefti Naplo" enthält eine Mittheilung Deat's, in welcher berfelbe erklart, daß er den verfassungstreuen österrei= für ben Fall gemacht habe, daß sie sich vom 32 fr.), Reps 29 fl. (gef. 1 fr.). Reichsrath fernhalten wurden.

Paris 23. September. Die Gemaine Financiere" schreibt: "Wir können versichern, daß die von Preugen verlangten und von uns versprochenen Garentien für bie Bezahlung ber 4. halben Milliarbe, welche wir eigentlich erst im Mai 1872 zu leiften hatten, heute realisirt find. Es werden, ohne neue Tratten auszustellen, die 500 Millionen um zwei Monate früher, bom Marz an, bezahlt werben."

London, 21. Sept. Das Leiben ber Königin stellt sich mehr und mehr als eine Gemuths= trantheit heraus. Sie bebarf außerster Schon= ung. — Die Bermählung bes Prinzen Arthur mit der Prinzessin Thyna von Danemark ist

eine beschloffene Sache.

Rem : Port, 21. Gept. Rach eingegangenen Berichten aus Tertola (Jungfern-Insel in ben Mord Caraiben) sind baselbst in Folge von Erbbeben 7000 Menschen obbachlos geworben.

Fokal- und Provinzial-Chronik,!

Ittling, 22. September. Bergangene Boche am Mittwoch ben 13. Sept.. wurde von bem Ueberführer von Sand eine unbefannte Manneperfon tobt aus ber Donau herausgezogen. Er hatte nicht' bie geringfte Berletzung und tann bei 40 Jahre alt In feiner Beleborfe befanten fich noch 10 Er trug an ber Befte 14 halbgulben: Anopfe. Um Donnerstag ten 14. September wurde ber Leichnam in Ittling beerbigt. (Str. Tabl.)

Markt- und Pandelsberichte.

Erbing, 21. Gept. Beigen 24 fl. 9 fr. (gef. 20 fr.), Korn 14 fl. 3 fr. (gef. 5 fr.), Gerfie 13 fl. 37 fr. (gef. 18 fr.), Haber 6 fl. 28 fr. (gef. 3 fr.).

Amberg, 23. Sept. Beigen 20 fl. 54 fr. (gef. 53 fr.), Korn 15 fl. 17 fr. (gest. 16 fr.), Gerfte 13 fl. 5 fr. (geft. 12 fr.), Saber 6 fl.

31 fr. (gef. 33 fr.),

Mugsburg, 22. Sept. Beigen 24 fl. 53 fr. (geft, 20 fr.), Rorn 15 fl. 44 fr. (geft. 21 fr.), Berfte 14 fl. 6 fr. (geft. 21 fr.), Saber 7'fl. 28 tr. (geft. 21 fr.).

Straubing, 23. Sept. Beigen 23 fl. 5 fr. chifchen Abgeordneten teinerlei Berfprechungen 13 fl. 1 fr. (geft. 2 fr.), haber 7 fl. 38 fr. (geft. (gef. 7 fr.), Rorn 14 fl. 54 fr. (gef. 1 fr.), Gerfte

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Dahlbauer.

# Regensburger Journal = Lesezirkel

Friedrich Puftet jun.

Beim Beginne bes Winter : Semesters erlaube ich mir wieder auf mein Journalistleum gang ergebenst aufmerksam zu machen; basselbe erfreut sich sowohl hier am Plate, als auch in ber Umgegend ber größten Theilnahme und labe ich biejenigen Literaturfreunde, die bisher von biefem Institute keine Kenntniß erhielten, zum Beitritt gehorsamst ein. — Der Hauptgrundsatz bei Besorgung des Journal-Lesezirkels ist pünktlichste Expedition und Genauigkeit; es wird doppelte Controle über kommende und gehende Journale geführt und mit größter Gewissenhaftigkeit den Wünschen sämmtlicher Abonnenten entsprochen; namentlich nehme ich barauf Rücksicht, wenn einzelne Journale neu gewünscht werben, so weit es ber Gesammt Sirculation keinen Gintrag thut. Der Eintritt tann ju jeder Reit und zwar auf ein agnies, ein halbes ober ein Bierteliahr geschehen.

Der Journal - Birtel besteht aus folgenden Zeitschriften, welche in 6 bis 8 Eremplaren

circuliren:

zu empfehlen.

Ausland. Bazar. Biene. Das neue Blatt. Deutsche Blätter. Tliegende Blatter. Histor, polit, Blätter. Platter für lit. Unterhaltung. T' Illuftration. Buch für Alle. Daheim.

Europa. Globus. Greniboten. Backlander, Meber Tand und Romanzeitung. Miter. Hausfreund. Bluftr. Welt. Magazin des Auslandes.

Modenwelt. Novellenzeitung. Bunfch, Munchener. Salon. Westermann's illustrirte Monathefte.

Teipziger illuftrirte Beitung. Allgem. illuftr. Beitung. Modenzeitung, allg. Teipziger. Bu Haufe &c. &c.

Der Wechsel ber Journale findet hier am Plate wochentlich zweimal ftatt, indem die alten abgeholt und neue in's haus gebracht werben, und zwar am Dienstag und Freitag. Auswärtige Theilnehmer find bei ihrem Wechsel nicht an diese Tage gebunden, burfen aber bie Journale nicht länger als 14 Tage — 3 Wochen behalten. Die Journale werden nach Erscheinen sofort in Cours gesetht; jedoch bemerke ich, daß es nicht möglich ist, bei jedem Wechsel sammt= liche Journale zu geben, ba einige nur in wöchentlichen ober monatlichen Seften erscheinen. Der Preis ist so billig als möglich gestellt und beträgt berfelbe vierteljährlich für sämmtliche Journale

2 fl. 42 fr.

Für 20 Journale nach eigener Bahl vierteljährlich 2 fl. - fr. 1 ft. 30 fr. 15 1 fl. — fr. 10 - fl. 30 fr.

Beim Abonnement einzelner Journale tritt nach Berhaltniß ein billigerer Preis ein.

Für die bisher geschenkte Theilnahme meinen höflichsten Dank abstattend, bitte ich, diesem Institute solche auch ferner zu bewahren und zeichne mit größter Hochachtung ergebenst

Regensburg im September 1871.

# Friedrich Pustet jun.

(Domplati).

Bon meinem großen Cigarren = Lager habe ich Stud La Faborita, Dringent gebeten wird

Ravital-Gefuch. Dringend gebeten wird um ein

100 Stud à 1 ff. 24 fr., vollständig gelagert, besonders für Kramer und Gastgeber bestens gegen Berficherung. Rudjahlung in

4 gleichen Jahresfriften. wollen bei ber Expedition hinterlegt

F. A. Straller, Rramgaffe, Ballerftraffe und untere Bachgaffe. merben.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Anzeige.

Um 1. Ottaber b. 3. werde ich meine anwalt. ichaftliche Brazis babier eröffnen. Meine Ranglei befindet fich im Daufe des Deren Privatiers Schnistein, Marftraße (neue Straffe) G. 123 parterre neben bem Laben bes herrn Anton Momanino.

Mi Regensburg ben 21. Gest. 1871.

Adolph Buchmann, tonigl. Abbotat.

# Banbehörden & Bannnternehmern

*፠፠፠፠፠፠*፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠

biene gur geff. Rachricht, bag mir ber herr Ub. Rrober in Stanbad ben Bertauf feiner Fabritate, als:

Standacher Cement, Cement Dachplatten, Ruf. bodenplatten, Rinufteinen und Sagmehlfteinen sum Gebrauche für Mittelmande

übertragen bat. Ich empfehle biefe Fabritate zu Fabritpreifen und halte Dufter zur geft., Unficht bereit.

Regensburg im Gept. 1871.

Rennenbfennig Specialitäten, aus der Kabrit von 21. Halle alS. gegr. 1852.

Glycerin-Waschwasser ein wirklich reelles Waschmittel zur Erlangung und Conservirung eines weißen Teints, fowie zur Beseitigung von Sautunreinigkeiten. Empfohlen in Biftualienpreise am 23. Sept. allen cosmetischen Buchern. (Flasche 54 tr. und 28 fr. 1871.

Chinephones (Silver=) Haarfarbe=Wittel

farbt fofort und bauernd braun und ichwarg, babet ift es ohne ichabliche Be-ftandtheile, baber ohne jede Befahr zu benutient Rafche 14, fl. u. 45 fr. oorhof-Geest sur Belebung und frastigen Anregung ber

Conservirung und Arästigung des Haarwuchses. Dabei auch ein nie versagendes Mittel bei Kopfschmerz, Kopfgicht, Migraine 2c. Flasche 54 u. 28 fr.

Rennenyfennig i aic Duynerangen-Bilaner aicu, weltbefannt ale ein Rabicalmittel jur fonellen und fomerglofen Bertreibung ber fo laftigen Bubneraugen.

Dentifrice universelle jeden rheumatischen u. örte lichen Babuichmery fofort

Das langjährige gute Renomme ber Fabrit und ber immer fich vergrößernde Abjah berfelben, burgen fur die Gute biefer Artitel, welche acht ju taufen find n Regensburg bei A. Schmal.

Bayerische Staatsobliga

C II 31/2, 4, 41/2

und 5 Proz., Baperifche Ditbahn - Attien I. und II. Emission,

Bayerifche Pfalzer Rordbahn-Aftien und Prioritäten, Desterreichische Staatsobligationen, garantirte,

Gifenbahn: Aftien und Prioritäten, Umeritanifche Stuats: und Gifenbahn : Papiere (Ber:

ginfung zwischen 41/2 bis 8 Prozent)flomenten an adole faufen und verkaufen coursentsprechend

Wartheimber

neben bem golbn. Rreus in Regensburg.

Tehrlings - Gefuch.

Bei Unterzeichnetem fann einorbentlicher Junge in tie Lehre treten.

= @ Hif M. Frantl, Buchbinber, rothe Sternaaffe.

Lehrlings=Gefuch.

Bei Unterzeichnetem tami ein orbentlicher Junge in Die Lehre treten.

Wigmann,

Spanglermeifter.

Tehrlings-Gesuch.

Gin orbentlicher Junge wird in die Lehre genommen

Joh. Steindl, Tapezierer, Obermanstergasse E. 172.

Lit. G. 111, Schäffnerftraffe ift ein

meublirtes Zimmer und Schlastabinet bis 1: Rovember ju

vermiethen. E. 1531/2, Renpfarrplay, ift ber

Stock

ju vermiethen.

In Lit. F. 134 nachft ben Sowibbogen, ift eine

Wohnung,

bestehend aus zwel Zimmern, an eine fleine rubige Familie bis Allerbeiligen zu vermiethen.

# 1871.

Rifde, Bedten b. Bfb. 33-36 fr. 23-24 fr. Rarpfen, b. Pfb. 24-27 tr. Erbapfel b. 1 , b. Dinn. Schmalz, b. Pfd. 33 -34 fr. Butter, b. Pfb. Gier 5 Stild 38-40 fr. Spanfertel b. Gt. 1 fl.54 - 3 fl, fr. Lämmer pr. St. 2 fl. 48 - 3 fl. 30 fr. pahn, alter 30-45 fr. Gans, tanbe 1 ft. 18-4ft. 24 ft. Dane, gepunte, 1fl. 48 tr -2 fl. 42 tr. Enten, raube, pr. Gt. 42-45 tr. geputte Bubner, alie, b. St. - 1 ft. 12 fr. 24-27 ft. Tauben, d. Baar, 42-48 tr. 18-20 fr. Smaimolle, i peul Bfo. 17 42-45 tr. Deuteld. Etr. 1 fl. 24 - 1 ft. 48 fr. 1 ft. 12 - 1 ft. 24 ft. ob, b. Etr.

3d tonn der Babrheit gemäß be-icheinigen, daß mir die Rennenpfennig'ichen Sühneraugen-Blafterchen febr gute Dienfte geleiftet

Bernftabt & Dels in Schlefien 3. Beilborn. Dieberlage in Regensburg bei

A. Schmal.

# Todes= 🕶 Anzeige.

Sott bem Allmächtigen bat es gefallen, nach feinem unerforschlichen Rathichluffe geftern Abends 5 Uhr, nach langerem ichweren Leiden, unfere innigfigeliebte Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwefter und Tante, Die mohlgeborne

Fran Maraaretha Sevoldt.

chem. bgl. Schuhmachermelfters - und Todtengrabers-Bittme, in einem Alter von 64 Jahren ju fich abzurufen. Wer bie theuere Berblichene tannte, wird unsernt Schmerz ju wurdigen miffen. Regensburg und Reuburg a. D., 24. Sept. 1871.

<del>&&&&&&&&&</del>

Die tieftrauernden Binterbliebenen.

Die Beerbigung findet Montag Rachmittags 8 Uhr vom Leichenbaufe oberer Stadt, proteft, Friebhof, aus ftatt.

### Dantes-Erstattung.

für bie ebenfo gablreichen ale berglichen Beweise ber Theil= rahme bei ber Beerdigung und bem Grelengottesbienfte unf rer unvergeflichen Battin, Mutter und Schwefter, ber ehrengeacht ten

# Frau Katharina Kemether.

geb. Maurer, Meggermeiftere - Gattin,

fprechen wir allen Freunden und Befannten ben innigften Dant aus, und bitten um bas fromme Bebet fur bie Bingefdiebene, für uns aber um mobimollentes ftilles Beileib.

Steinweg ben 23. September 1871.

Der tieftrauernbe Batte, im Ramen ber übrigen Sinterbliebenen.

Bei Fr. Puftet (Gesandtenstraffe) und Fr. Puftet jun. (Domplat) ift foeben eingetroffen:

## Die Bureaufraten

Jesuiten-Missionen in Kanern.

Gine juriflifd : hiftorifde Beleuchtung ber Antwort bes Gultus: Minifters v. But auf eine biegbezügliche Interpellation in ber Rammer ber Abgeordneten.

Preis 18 fr. Auswarts franto 20 fr.

Ferner:

# Die neueste Krifis in Bayern,

Soll das baber. Bolt einer Ariegserklärung gegen seine ererbte Religion gleichgiltig gegenüber fieben? Fon einem Freunde mahren Folkswohles.

Breis 6 fr. Auswarts franto 7 fr.

# Stadt-Theater.

Montag, 25. September. 1. Borftellung im 1. Abonnement.

S korle.

ober:

Ein Berliner im Schwarzwalde. Schwant mit Gefang in 1 Aft von Bages.

Die Unglücklichen.

Luftfpiel in 1 Att von &. Schneiber. Zum Schluß:

Eine Opernsonbrette auf Reifen.

Boffe mit Gefang in 1 A. b. Gorlit. 00000000000

Dr. Popp

hat beute seine Propis wieber übernommen.

22. Geptember.

Ŏ

0

# 0000000000 Montag ben 25. September Bereins = Bersammlung

mit Bortraa im Caale bes frn, Baumbacher in Stadtambof.

Der Gintritt ift mur gegen Borgeigung ber Bereinstarten gestattet.

Der Ausichuß.

Tehrlings - Geluch.

Ein ordentlicher Junge wird in die Lehre genommen.

2. Wilh. Gewallig. Maler, Romling, D. 81.

Beftern Sonntag Bormittags murbe

ein Augenglas

gefunden, welches ber Eigenthilmer gegen Bergutung ber Inferatione. Bebuhr in ber Erpeb. b. Bl. abbolen tonn.

Es find ein Speifetaften. 2 Eisstöde, Antritte und noch Mehreres zu verfaufen in Lit. C. 90 2 Stiegen.

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit anflogendem Cabinet an miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Luten. berger, Domplay E. 58.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Auzeiger ericheint täglich und wirt von ven Abounenten des Regensb. Worgenblattes als Gratis-deilage bezogen. Inserate koften per Petitzeile nur

Fägliche Beilage

31111

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof laun auf ben Regensburger Ungeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe vierteljährlich nur

21 fc.

Mr. 265.

Dienstag 26. September.

1871.

Tagestalender: Chprian, Justina; Sonnenaufgang 5 Uhr 51 M., Untergang 5 Uhr 52 M., Tagestänge 12 St. 1 M.

#### Telegramm bes Regensburger Morgenblattes.

\*Berlin, 25. Sept. Die Note bes Grasen Arnim, betreffend die Deutschenhetze in Lyon wurde der Nat.-Ztg. zufolge vom Minister Remusat sosort nach seiner Rücksehr beantwortet. Remusat erkennt vollständig die Gerechtigkeit der erhobenen Beschwerde, an, und verspricht Namens der Regierung, es werde Alles geschehen, um dem Scandal in Lyon ein Ende zu machen und den Deutschen Schutz zu verschaffen.

#### Neueste Nachrichten.

\*\* Münden, 25. Sept. Der König von Danemart wird heute Abends im strengsten Incognito hier eintreffen und im "Bayerischen

Hof" Absteigquartier nehmen.

— In der zweiten öffentlichen Versammlung des Bierconcils in München sprachen die Prosessoren Reintens, Stumpf und Michelis. Reinstens redete der "Nationalkirche" (!) das Wort Sodann wurde das in den berathenden Verssammlungen festgestellte Programm angenommen. Schließlich brachte die Versammlung ein Hoch auf den König, auf Döllinger und auf — den Münchener Magistrat aus.

— Nach ber nahe bevorstehenden Ginberusfung bes Bundesrathes werben sich fr. Staatsminister von Pfretichner und fr. Prasident v. Neumanr zu den Berhandlungen besselben nach

Berlin begeben.

Berlin, 23. Sept. Der "Kreuzzeitung" zufolge hat Graf Arnim anläßlich ber jungsten in Lyon stattgefundenen groben Ercesse gegen Deutsche sehr ernste Reclamation bei der fran-

gofifchen Regierung erhoben.

Wien 22. September. Das Ministerium Hohenwart wird unbeirrt durch die Kundgesbungen der Fortschrittler seine Wege sortsetzen. Wie ein Prager Blatt, die "Politik" melbet, ware der Sturz des Grasen Beust nur noch eine Frage der Zeit und der österr. Bolschafter in Berlin, Graf Karolyi, zu dessen Nachsols

ger ausersehen. Der Kaiser habe schon bei ber Billigung ber Hohenwart'schen "Ausgleichspositit" ben Gebanken erwogen, an die Stelle Beusi's einen Staatsmann zu berusen, ber in ber äußeren Politik insbesondere Deutschland gegenüber den Beusi'schen Grundbau fortführt, nach Innen aber Hohenwarts Bestrebungen förbert."

Paris, 23. Sept. Die "Agence Havas" bementirt bas Gerücht von der eventuellen bevorstehenden Einberufung der Nationalversammlung. — Ueber die Entwassnung der Nationals
garbe in den Departements laufen sortbauernd
durchaus befriedigende Nachrichten ein.

#### Tokal- und Provincial-Chronik.

Regensburg, 26. Sept. Das Gewitter, bas sich vorgestern Nachmittag so unerwartet über Regensburg entlub, soll zwischen Donaustauf und Wörth mehrsache Berwüstungen angerichtet und auch bie Telegraphenleitung zerstört haben.

\* Regensburg, 26. Sept. Die Arbeiter ber Oftbahncentralwertstätte haben gestern Rachmittag beschlossen, beute bie Arbeit wieber aufzunehmen.

Amberg, 25. Sept. Am 21. b. wurde am Huttenwerte bei Rosenberg ber bort beschäftigte Arbeiter Sächerl von Tiesenbach, Bater breier unmündiger Kinter, von ber neuen zum Transporte der Rohlen- und Eisenwägen bestimmten Dampsmaschine erfaßt und fast augenblicklich zerquetscht.

"In Kissingen, bessen Saison nunmehr wohl in ber Hauptsache als abgeschlossen betrachtet werden barf, waren bis zum 12. Sept. 8295 Badegaste in ber Curliste verzeichnet, wozu sich noch gegen 2000 Bassanten gesellen. Neben Deutschland hatte Rußland bas größte Contingent gestellt, nächst diesem England und Amerita.

Rurnberg, 23. Sept. In ber Boche vom 16. bis heute find in hiefiger Statt 3 Personen an ben Blattern erfrantt, feine geftorben. Der heutige Krantenftand beträgt 11.

### Answärtig Beftorbene.

München: Erneftine v. Amann, Oberlieutenantswittwe, 87 3. — Minbelheim: Katharina Grimm, Bierbrauersgattin, 38 3.

Berautwortliche Rebattion : 3. D. Mahlbaner.

# Vorläufige Anzeige.

In einigen Tagen wird dahier

Platow's großes, naturhistorisches und ethnoaravhisches Museum eintreffen und im Reichsfaale auf bem Rathhaufe

aufgestellt werben.

Räheres besagen die Auschläge.

Ich erlaube mir hiemit meiner verehrten Kundschaft sowie einem geschätten Bublitum anzuzeigen, daß mein

<u>፞፠፠፠</u>፠*፠*፠፠፠፠፠፠፠

frish affortirtes

für die Berbit. & Winter-Caifon bas Menefte in Aleider-Stoffen, Samma, Damentuch, jowie eine große Answahl in Lamma, gewirfte und schwarz Song- sowie einfachen Chases, wollene Convert - Decken in bunt und einsärbig, Flanelle, Cade-neg in allen Farben, jowie auch eine große Auswahl von bie gum Schlofgarten ein Double und Bondiskin bietet.

Rebenbei bemerte ich, bag ich eine große Barthie Rleider-Stoffe in verschiedenen Farben zu bedeutend berabgesetten Preifen mit ichwarzem Futter verloren. In-

verkaufe.

Bur gefälligen Ansicht und Abnahme febe ich einem gütigen Besuche entgegen und zeichne hochachtungsvollst

Joh. Gottfr. Svachholz.

# K. Th. Müller am Domplak

empfiehlt eine große Auswahl

Vetroleum=Lampen,

als: Sange=, Steh= und Wand : Lampen, jowie alle einzelnen gur Beauffichtigung, gur Ber-Theile von felben, als: Brenner, Reife, Schirme, Glasvafen, waltung ober Rechnungsführung Chlinder, Dochte ze. gu außerft billigen Breifen.

Samftag ben 30. September Bormittags von 10 ber Grueb. bis 12 Uhr und Radmittags von 1 bis 4 Uhr werben im Rlofter zum hl. Rreug babier fammtliche noch gut erhaltene

Braurequiji

öffentlich verfteigert, bestehend in circa 1000 Gimer Lager-Bier-Fäßern, mehreren Gimer- und halb Gimer-Fäßchen, mehreren Gahrbottichen, Maischbottich, einer Rühle, einer fupfernen Braupfanne, Conventpfanne, Sopfenfeiher, Läuterboden, einer fupfernen Bumpe, einem geoffen 2 Stiegen. Brennfeffel, einer großen Parthie fupferner Rohre, einer noch gang gut erhaltenen steinernen Beiche nebst noch mehreren bier nicht genannten Begenftanven an ben Meiftbietenben gegen fogleich mit anftoffenbem Cabinet zu miethen. baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Räufer latet boflichft ein

Mathias Reumaier, Auftionator.

Bei Fr. Buftet in Regensburg find ju haben:

2B. Rohlmann, Anbiftabellen über runde Bolger berechnet nach Metermaß. 2. Auft. Ausgabe für Bayern. Tajdenformat. Gleg. geb. 1 fl. 21 fr.

- Kubiftabellen über runde, geschnittene und beschlagene Bolger, berechnet nach Metermaß. Ausgabe für Bayern. Taschenformat. Eleg. geb. 2 ft. 15 fr. Berlag v. C. W. Offenhaner in Cilenburg.

Wie bie betaunten Rohlmann'ichen Aubilbficher nach frugmaß, empfehlen fich in gleicher Weife die Bearbeituns gen nach Metermaß, sowohl burch Correttheit der Berednung, als besonders durch praktische Einrichtung für gefchäftliche Benutung.

Berlornes.

Sonntag ben 10. Gept. murbe vom Alein-Brufeninger Wirthshaus

arnnes Laididien

halt: ein Rindertaschen mit blauscidenem Futter, ein Weltbeutel worin ein Schläffel mar und noch Ber-Schiedenes. Der redliche Finder wird tringend gebeten, felbes gegen Er= fenntlichkeit in Lit. F. 40 abzugeben.

Gefuch.

Gin faufmännisch gebil. beter, besonders im Rechnungs: wesen bewandter Mann sucht ober sonst in passender Eigenschaft einen Plat. Das Rabere in

Gin gang neuer, eiferner

Roal = Oten

mit Bratrobr und Platte ift billig gur verlaufen. Mah. in ber Erped.

Es find ein Speisekaften, 2 Eisstöde, Antritte und noch Mehreres zuverlaufen in Lit. C. 90

Muf Biet Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden

Rah. zu erfragen bei 3. Lutenberger, Domplat E. 58.

Bei Fried. Buftet in Regensburg find gu haben:

Lohlmann, Maag- unb Gewichtstabellen gur Erleich. terning ber Anwendung der neuen metrijden Mange und Gewichte. Gine überfichtliche Bufammenftellung ber Berhältnig. jahlen in Degimalbruchform bezüglich ber Daafe und Gewichte der meiften europaischen Lander gu ben metrischen Dlaafen und Gewichten; nebft forgfaltig ausgerechneten Tabellen fiber biverse Dlaagbetrage von allen in diefen Ländern im gewöhnlichen Berfebre meift gebrauchlichen alten und neuen Maagen. 250 G. Tajdenformat. Eleg. gebunben 1 fl. 48 fr.

Berlag von C. B. Offenbauer in Gilenburg.

Diejes Dilfsbuchlein bei Ginführung der neuen Dage burfte vorzugeweise für ben Tedjuiter und Geschäftsmann der erschöpfenbste und begnemfte Rathgeber icin.

Bei Abam Geit, Rufnermeifter in Regensburg fint 11 alte gut erhaltene

Bierfäller,

rere Baufden Sommerfagreife bie eine bis Allerheiligen, Die anbere bie von 18 bie 30 Eimer zu vertaufen. Lichtmeß ju vermiethen, und in Lit E. mit nber 2 fl. Diunge, ein Farbergeichen

Lehrlings=Gefuch.

Gin ordentlicher Junge tann bei einem hiefigen Baber in Die Lehre treten. Nab. in b. Expeb.

In der filb. Fiichgaffe, Lit. C. 36, 2. Stod, find zwei freundliche

Zimmer

mit eigenem Eingang, an Studirende fogleich in Die Lehre treten. miethen und tann and Moft verabreicht merben.

Renner'sches Institut.

Wiebereröffnung ber Anstalt Montag den 2. Oftober. Mufnahme vom 6. Jahre an. Specielle Borbildung jum Gintritt in Ausbildung für fpateren gewerblichen Die Latein und Gemerbichule. ober landwirthschaftlichen Beruf.

Joseph Renner, Inftituts-Borftand.

Bei Gr. Buftet (Gefandtenftraffe) und Gr. Buftet jun. (Domplat) ift foeben eingetroffen:

## Die Bureaufraten

iffer fund bie Iesuiten-Alissionen in Bayern.

Eine juriftijd : hiftorifde Beleuchtung ber Antwort bes Cultus= Ministers v. Lut auf eine biegbezügliche Interpellation in ber Rammer ber Abgeordneten.

Breis 18 fr. Auswärts franko 20 fr.

Ferner:

# Die neueste Krisis in Bayern,

Soll bas bager. Bolt einer Kriegserklärung gegen feine ererbte Religion gleichgiltig gegenüber ftehen? Von einem Freunde mahren Volkswohles.

Breis 6 fr. Auswärts franto 7 fr.

3m Saufe Lit. E. 53 am Domplay find im erften Etod

5 bis 15 Eimer baltent, und meh 2 große Bohnungen, Raufmann Schwabacher bis St. Caffian

Mr. 51 fann ber zweite Stock

jogleich bezogen werben. Hah, in b. Erped.

Tehrlings - Gesuch.

Bei einem hiefigen Spänglermei-Raberes fagt bie Erpeb.

Berlornes.

Bergangenen Sonntag wurde vom

ein Geldventel

und ein Schluffel verloren. Der rebliche Rinder wird erindt, felben gegen Be-Tohming in der Erped. abjugeben.

### Sans Berkauf.

Begen Abreife von hier ift ein Saus fter tann ein orventlicher Junge in ichoner Lage der Stadt, paffend für jeden Feuerarbeiter oder fonfligem Beichafte, aus freier Sand ju verlaufen. Rah. in d. Erped.

#### Gisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 au: Abfahrt nach:

Anfunft bon :

Passau, Landshut, Straubing, Geiselhöring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. 6. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr 30 Min. Abbs. E. 1., 2. Cl.

Ankunft von:

Wünchen, Landshut, Pajjau, Straubing, Geisels Geiselhdring, Straubing, Pajjau, Landshut hbring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. CL., 1 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. CL., 5 Uhr 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. CL., 2 Uhr 41 M. Morg. E. 1., 2. CL., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. Nachm. P. 1., 2., 3. CL., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. CL., 4 Uhr 25 Min. Nachm. E. 1., 2. CL., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. CL.

Pajjau, Landshut, Straubing, Geiselhdring: Geiselhdring: Geiselhdring, Straubing, Landshut, Pajjau: 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. CL., 9 Uhr 50 M. Borm. G. 2., 3. CL., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. CL., 7 Uhr

Bedis F. 1. 2. CL., 6 Uhr 15 Min. Abdends G. 2., 3. CL., 1 Uhr 15 Min. Abdends G. 2., 3. CL., 1 Uhr 15 Min. Abdends G. 2., 3. CL., 1 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. CL., 9 Uhr 50 M. Borm. G. 2., 3. CL., 7 Uhr

6. 2., 3. 61., 4 Ubr 57 M. Nadym. G. 2., 3. 61., 7 Uhr 30 Min. Abbs. E. 1., 2. 61.

Nürnberg, Bayreuth, Eger, Furth, Schwans borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. 61., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. 61., 3 Uhr 14 M. Nachm. G. 2., 3. 61., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. 61., 11 Uhr 10 M. Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. 61., 11 Uhr 10 M. Nachts E. 1., 2. 61., 12 Uhr Nachts G. 2., 3. 61.

Rachts E. 1., 2. 61., 12 Uhr Nachts G. 2., 3. 61.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Merg.

E. 1., 2. 61., 6 Uhr 15 Min. Abcts E. 1., 2. 61.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuth, Nürnberg 3 Uhr — Min. Worg. E. 1., 2. 61., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. 61., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. 61., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. 61.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. 6. 2., Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - M. Abends G. 2., 3. 61.

# Todes= Inzeige.

Gott bem Allmachtigen hat es gefallen, am 25. September Morgens Uhr unfer innigfigeliebtes Sohnchen

Johann

in dem Billthenalter von 1 3ahr und 9 Monaten gu fich in die Schaar feiner Engel abzurufen. Um filles Beileib bitten Regensburg ben 26. Sept. 1871

die tiefbetrübten Eltern: Abam Bei, Bausmeifter, und Elife Rei. <del>\</del>

Dantes-Erftattung.

\*\*\*

Für bie vielen Besuche und rege Theilnahme mahrend bes Arantenlagere sowie auch für bie zahlreiche Begleitung zur letten Ruheftatte, und tie Beimohnung am Seelengottestienfte, welche unferer nun in Gott ruhenden Mutter, Schmagerin und Bafe, ber

Anna Katharina Kreitel,

Badermeifterstochter bon Obergell, ju Theil murbe, bruden wir hiemit allen unfern geehrten Berwandten, Freunden und Befannten ben berglichen Dant aus, mit bem Bunfche, taf Gott Gie Mue bor abnlichen Fallen lange bewahren moge. Bugleich fugen wir noch bie Bitte bei, uns auch ferner Ihre Freundschaft und Gemogenheit zu ichenten. Regensburg ten 26. Sept. 1871.

Die tieftrauernbe Tochter Barbara Smeinwieser und Joseph Gmeinwieser, Schwiegersohn und bie fibrigen Bermanbten.

En gres

in großer Auswahl von ben billigsten bis zu ben feinsten, Qualite Q unter Garantie, empfiehlt zu billigen Preisen

G. Liebermeister, 0

vorm. C. Pauer.

Mittwoch den 27. Sept. Nachmittags 2 Uhr wird im Bohnhause bes Raufmanns herrn hauser-Degginger in ber Kramgaffe 1. Stock, wegen Abreife,

verschiedenes, gut exhaltenes Menblement und andere Effetten

berfteigert.

Feinste Toilette Seifen, Daarole, acht kolnisches bent in 3 beigbaren Bimmern, 1

Stadt-Theater.

Mittwoch, 27. Sept., 2. Borftellung im 1. Abonnement.

Von Inan.

Oper in 2 Aften von Dogart

Kindergarten.

Den verehrl. Ettern wird ergebenft angezeigt, bag ber Kindergarten and im Binter fortgeführt wirb, nur mit bem Unterschiebe, daß die Rleinen v. 1. Dit. an benfelben bon 9-12 lihr und von 2-4 ilhr befuchen und bag bie Bemegungespiele nicht mehr im Freien, fonbern in bem febr ichonen und amedentsprechenden Lotale (im Saufe Lit. A. 155) ausgeführt werben. Gelbfiverflandlich wird im Oftober bei fconem Wetter ber Barten noch befucht.

Geübte Näherinen, Maschinennäherinen

und folde, welche bas Raben erlernen wollen, finten bauernte Befcaftigung. Lit. E. 115, Reus pfarrlag.

amparamental formanda particular solutions Einem gewiffen Rarl Rels maier, welcher im Jahre 1869 in Regensburg mar, tann eine febr angenehme Radricht mitgetheilt merben, und wird berfelbe ersucht feine Abreffe bei ber Exped. b. Bl. zu binterlegen. Motortest studios establistica destablishment and a studios destablishment

000000000000 Berlornes.

Bor ungefähr 10 oter 12 O Tagen wurte eine

gold. Herren-Uhrkette C mit engl. Balge und braunem 0 Stein verloren.

Dem reblichen Finder 10 fl. Belohnung. Raberes in ber Expedition b. Bl.

0000000000 Im Saufe Lit. F. Rr. 9 ift eine freundliche und bequeme

Wohnung

C. G. Bachhofer im 2. Stode ju vermiethen, befte-Wasser, Gummitamme, Zahnbürstigen &c. empstehlt Rochzimmer, Rabinet nebst allen A. Schmal. zu Allerheiligen frei und zu beziehen.

b-151 - /s

# Regensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger. ericeint täglich und wirb von ben Abonnenten bes Regenab. Morgenblattet als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof

tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe bierteljährlich nur

Mr. 266.

Mittwoch 27. September.

1871.

Tagestalender: Rosmas und Damian; Son- | vonlief und in der Stadt nur Arme und Bettnenaufgang 5 Uhr 54 D., Untergang 5 Uhr 57 DR., ler gurndblieben. Tageslänge 11 St. 53 M.

Neuefle Nachrichten.

\*\* Münden, 26. Septbr. Der preußische Cultusminifter v. Dubler ift mit feiner familie hier eingetroffen. - Demnachft geben wieber einige bundert Ergangungs= Dannschaften zur II. bayerischen Armee = Division nach Frankreich ab.

- Die Eröffnung bes Landtages wird burch ben Bringen Luit polb am Mittwoch Rach-

mittag um 2 Uhr stattfinden.

— Wie beabsichtigt wird, soll die Abgeordnetentammer für bas Ginführungegefet gum beutschen Strafgesehbuch und fur bas neue Boli= zeistrafgesetbuch, beren Borlage erwartet wird, Gefengebungsausichuffe mablen, welche verfammelt gu bleiben hatten, nachbem bie Rammer für bie Dauer bes beutschen Reichstags vertagt sein (N. R.)

Leinzig 25. Geptember. Sicherem Berneb= men nach ift Professor v. Gerber, ebemaliges Reichstagsmitglieb, zum fächfischen Cultusmini=

ster ernannt worden.

Bern 25. Sept. Wie ber "Bund" melbet, ift ber Postbampfer "Brunig" auf bem Bier= walbstätter See in ben Grund gebohrt worben; von 20 Passagieren wurden 15 gerettet, bie

übrigen werben vermißt.

Paris, 26. Sept. Das "Journ. be Lyon" constatirt anläglich der Reclamationsnote bes Grafen Arnim, daß die angeführten Thatfachen fich auf Bortommnisse ohne Bedeutung reduciren und keineswegs eine diplomatische Intervention rechtfertigen. Alle frangofischen Journale geben ben Rath, sich jeder Gewaltthätigkeit ober Hetereien rudfichtlich Deutschen zu ent= halten und sich "rarauf zu beschränken, deut= sche Producte nicht zu kaufen und keine Deut= ichen zu beschäftigen."

Butarest 25. Sept. In allen Donau-Häfen Rumaniens ist eine zehntägige Quarantane! aller von der Türkei tommenden Fahrzeuge wegen ber bort herrschenden Cholera angeordnet.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Minchen, 24. Sept. Der Lieutenant Frbr. v. Balbenfele vom 7. Infanterie-Regiment, melder jungfibin vom Militarbegirfegericht in Lantau megen bes Berbrechens ber Defertion und ber Feigbeit jum Tobe verurtheilt murbe - bat gegen biefes Urtheil bie Richtigleitebeschwerbe erhoben. Diefelbe wird in ber Sitzung bes Generalqubitoriats am 3. Oft. gur Berhandlung gelangen und biebei jugleich tie Officialprufung bes Tobesurtheile ftattfinden.

Baffau, 25. Sept. Gine burch riefige Platate feit mehreren Tagen bier angefündigte ameritanifche Runftreitergefellschaft tam gestern Bormittag bier an, folug in weniger ale 2 Stunden ein über 100 fuß breites Belt auf und hielt Rachmittag 4 Uhr einen fo pompofen Umgug mit Bagen, Pferd und bem gangen Befinde, bag etwas Grogartigeres wohl noch nicht ba war. Die Leute führen vom Galamagen bis jum fleinsten Ragel Alles bei fich. Aufsehen erregen 10 Bonny und zwei Exemplare von ben großten: Elephanten. 3hre Borftellung Abents mar febr befucht und ihre Leiftungen ernteten Beifall. gange Stadt mar auf ben Beinen, biefe Fremblinge ju feben. Beute fpielen fie Rachmittag 3 Uhr und Abends 7 Uhr. (Datg.)

Filr Sonntag, ten 15. Dit. ift eine Generalversammlung ber Gerichtsvollzieher bes Rönigreichs Bapern nach Murnberg einberufen, bie im Saale bes Café Roris abgehalten werben wirb. Gegenstand ber Berhandlungen ift bie Bilbung eines Penfionevereine für Wittwen und Baifen.

Auswärtig Geftorbene.

Münden: Mathilbe Rabl, Conditoregattin. Landobut: Joh. Bapt. Weber, q. rechtet. Magiftraidrath, 78 3. Minbelheim: Unt. Lupenberger, Brivatier.

### Civilftand der Stadt Regensburg.

In der Doms und Hauptpfarr zu St. Ulrick.

Betrant: Iglg. 3. Brepl, Bahnichmib, mit Jungfr. Grid, Bebermeeftere-Tochter. Dr. 3. Baltl, Dansmeifter, mit Th. Bolffeber, Bimmermanns-Tochter. S. Reifunger, Souhmachermeifter bon Steinweg, mit 3gfr.

S. Gl. Eismann, Zimmermeiftere-Tochter. Geboren: Anna Maria, Bater, Berr Frang Laver In Batu (Rautafus) wuthete bie Cholera Arnold, Buchbinbermeifter. Johann Bapt., Bater, Dr. G. so heftig, baß die Mehrzahl ber Bewohner ba= Kirchberger, Schneiber. Johann Eb. Bater, Joh. Strobel,

Taglöhner. Joseph Georg, Bater, G. Weigert, Badträger. fr. J. M. Chr. Funt, Sastgeber. Friedr. Karl Wilhelm, Emma, Bater, G. Blümel, Mauren Karl, Bater, Herr 2 M. alt, Bater, Hr. R. J. Jatob Wagner, Mehgerm. Chr. Thalgrün, Baber. Theresia Fr., Bater, Herr Ludwig Mangold, Drechstermeister. Sophia M., Bater, fr. Lud. Auer, Lehrer und Redakteur. Karl, Bater, J. Gartner, Söldner. Maria, Bater, 3 Zirugibl, Taglöhner. Geftarben: Margaretha, 6 M. glt. Bater. Anton

Geftorben: Margaretha, 6 M. alt, Bater, Anton Fröhlich, Bahnarbeiter. Georg, 6 M. alt, Bater, Johann Berger. Maria Achhammer, Bailenhausmädchen, 6 3. alt. Michael, 2 3. alt, Bater. M. Bertl, Badergefelle v. Steinweg. Bauline, 21 B. alt, Bater, Dr. 3. Schmuder, Barbara, 9 Don. alt, Bater, Sav. Binter, hutmacher. Gemeinbe-Diener v. Steinweg. Bithelm, 11 E. alt, Bater, or. Oberhofer, Beichenwarter. Igfr. 3. Guringer, Det-germeisterstochter von Stabtamboi, 16 3. alt. Jungfrau A. Billmeier, Sausdienerin, 80 3. alt. or. Bernh. 30f. Wurmherr, Raufmann in Steinweg, 81 3. 11 Mon. alt. Frau R. Remether, Metgermeifters Gattin von Steinweg, 53 3. alt. 3sfeph, 3 2B. alt, Bater, 3. Fuchabrunner, Taglöhner.

In Der obern Stadtpfarrei ju Gt. Rupert. Betraut: Fr. I. Riridner, Steinbruder, mit Balb. Areuger, Schneidergejellens-Bittive. M. Dorfnet, Maurer, mit M. Ralteis, Hauslers. E. F. Meister, Schreinergeselle, i mit Igfr. M. M. Losch, Tapezierers-Tochter. Ilingl. Ph. 30]. Eberlein, Ditbahnichtoffer, mit 3gfr. A. Bogel, Zaglöhnere. E. Gr. 3. B. Dirichvogl, Schuhmacher-Meifter bon Stadtamhof, mit M. Effhaufer, Taglöhnere-Tochter.

Beboren: Therefia B., Batec, Dr. Fr. Schindler, Mehgermeifter. Anna Davia, Bater, Gr. B. Nou., Rauf-

monn. Beftor ben: Frau Maria Bolf, Liqueurfabritantens-Gattin, 41 3. alt. M. Blogt, Schnhmacher-Gefelle, 66 3. alt. Franz R., 17 E. alt, Bater , Gr. Fr. R. Eigner, Minfifer. Anna 4 B. alt, Bater, G. Rammerl, Taglobner, Colefin, 6 3. alt, Bater Mart. Raith, Müllergefelle. El. Bierl, Dienstmagb, 82 3. alt. Bolfgang, 22 Mon. alt, Bater, Dr. B. Mud, Debgermeifter. Maria, 9 M. alt, Bater, Fr. E. Ladenfdmib, Taglöhner von Pfatter.

In der protestantischen Gemeinde.

In ber oberen Pfarrei: Beftorben: Ch. S. Margaretha, 4 B. alt, Bater

Beboren: Maria Belena Th., Bater, Beir Ernft Reitmayr, Buchbrudereibefiger. Guftan Ab., Bater, Bert Fr. Alb. Ferd. Roth, Raufmann.

Geft orben: Dr. fr. Chr. Beter Schubarth, quiesc. Burgermeister von Regensburg, 67 3. Frau A. M. Unger,

Tudmaders-Gattin, 81 3. alt. in ber ifraelitischen Rultusgemeinde.

Beboren: Belene, Bater, Gr. M. Schwarzbampt, Raufmann.

Geftorben: Louife, 13 B. alt, Bater, Dr. Sigm. Uhlfelder, Raufmann.

Berantwortliche Redattion : 3. R. Dublbauer.

### Agl. Arcis - Gewerbs - und Bandelsschule Aegensburg.

Die Inscription für bas Schuljahr 1871|72 wird für jene Schuler, beren Aufnahme ober Borruden von einer Prüfung abhängt,

am 2., für die audern am 9. Ottober, Bormittage von 8-12 Uhr und Rachmittage von 2-4 Uhr im Reltoratezimmer vorg.nommen, mobei bas letite Schulzeugniß vorzulegen ift.

Die Aufnahmebebingungen für ben 1. Rurs ber Bewerbeichule find nach §. 13 ber Schulorbnung vom 14. Mai 1864 folgende:

a) Das jurudgelegte 12. Lebensjahr; b) hinreichende Religione-Renntniffe;

Gertigfeit im Lefen, Diftanbofdreiben, bann im Anfertigen eines einfachen Auffates unter Bermeibung grober Sprach. und Schreibfehler;

d) Die nothige Gewandtheit in ben vier Grundrednungsarten mit unbenannten und benammten Bablen.

Regensburg ben 19. Gept. 1871.

### Kal. Rektorat der Areis-Gewerbsschule. Dr. Bifcoff.

Eine neue Subscription

eröffnet bie Unterzeichnete vom September c. an auf bas regelmäßig erfceinenbe populare Prachimert :

Otto Spamer's illustrirtes Konversations-Lerikon für das Volk.

Bugleich ein "Orbis pictus fur bie ftubirenbe Jugend". Bollständig in seche Banden, boch 4°, pro Band etwa 25-30 hefte. Alle 14 Tage erscheint ein heft. Mit über 6000 Tert-Jlustrationen, 40 bis 50 werthvolle Ertrabeigaben, Bunt- und Tonbilder in brillanter Ausstattung.

Subscriptionspreis fur jedes reich illufir. Beft 18 fr. rh.

Doppelhefte toften 36 fr. rh.

Allen Abonnenten wird ein geographijd ftatiftifder Atlas von 30 Blatt, wahrend bes Ericheinens bes letten Bandes unenigeltlich geliefert. Das erfte und zweite Deft, fowie ein aus ben verschiebenften Theilen ber erften Bwei Dauptbuchftaben gufammengeftelltes Brobeheft, liegen in jeber Buch. handlung jur Anficht bereit. Die erschienenen hefte tonnen auch auf einmal bezogen werden.

Leipzig, September 1871.

Regensburg.

Berlagsbudhaublung von Otto Spamer. Bu Bestellungen empfiehlt sich Fr. Buftet in

In Lit. F. Rr. 57% find im 2. Stod Blit. G. 111, Schaffnerftraffe ift ein

meublirtes Zimmer zimmer an eine ruhige Familie ohne Rinder bis und Schlaftabinet bis 1. November ju vermiethen. Allerheiligen ju vermiethen.

St. Vincentius-Verein.

Sonntag, ben 1. Oftober 1,11 Uhr Bormittags ift bie Berfamm= lung ber Berren,

Montag, ben 2. Oftober Rachmit= tag 1/14 Uhr bie ber Frauen.

Ungeige.

Die Bebäulichkeiten, gegenwärtig Obenflut burch bie t. b. Gendarmerie, Olgehörig gur Befuitenbrauerei, find Ovon Allerheiligen an ju vergeben. Selbe murben fich vorzüglich für ein Fabrit-Inftitut ober Amt eignen, ba zwei Sale mit 1800 🗌 Schuh baju gegeben werben fonnen.

Eine Beamtenswittme sucht einige fleine

### Studenten

Vin Logis und Roft zu nehmen, bie pflichtgetreuste Aufsicht wird garan-Rah, in ber Expedition.

> E. 1531/2, Reupfarrplay, ift ber 1. Stock

an vermietben.

# St. Vincentins-Verein.

Der unterzeichnete Borftand bes St. Bincenting Bereins Binter fortgeführt wird, nur mit bem gibt den verehrten Bewohnern von Regensburg und Stadtamhof Unterschiede, daß die Aleinen v. 1. Oft.

befannt, bag ber Berein bemnachft eine

Verloosung zum Besten der Armen abhalten wird und erlaubt fich, an Alle, welche ber Sache ber Armen geneigt find, die freundliche Bitte um milbe Gaben 155) ausgeführt werben. Gelbfiberjum bezeichneten Zwecke zu richten. Solche Gaben wollen ent: fländlich wird im Oktober bei schönem

weder bei Freifran Baron v. Burgburg oder bei bem Unterzeich = Better ber Garten noch besucht. 

fcon ein herzliches "Bergelt's Gott"

Joseph Rafi, 3. 3. Borftanb. 0

Unterrichts=Unzeige.

Ich gebe mir die Ehre anzuzeigen, daß eine neue Aufnahme in meiner mit Anfang Oftober c. wieber beginnenben Gefangs. Schule für die erfte Abtheilung, sowie auch fur Privatstunden stattfindet.

Bersteigerung

Samftag ben 30. September Bormittags von 10 bis 12 Uhr und Rachmittags von 1 bis 4 Uhr merben im Rlofter jum hl. Rreug babier fammtliche noch gut erhaltene

raureauti

öffentlich versteigert, bestehend in circa 1000 Gimer Lager=Bier= Fagern, mehreren Gimer- und halb Gimer-Fagigen, mehreren Gährbottichen, Maischbottich, einer Rühle, einer fann ein ordentlicher Junge fupfernen Braupfanne, Conventpfanne, Dopfenseiher, fogleich in bie Lehre treten. Läuterboden, einer fupfernen Bumpe, einem großen Breunkeffel, einer großen Parthie kupferner Rohre, einer noch gang gut erhaltenen fteinernen Beiche nebft noch mehreren bier nicht genannten Wegenständen an ben Meiftbietenten gegen fogleich baare Bezahlung öffentlich verfteigert.

Räufer labet höflichft ein

Mathias Reumaier, Auftionator.

いたかとうとうとうとうとうとうとうとうとうとうとうとうとうとうとうとうとうと

Soeben ift ericbienen und vorrathig bei Fried. Buftet II (Gefandtenftrage) und Gr. Buftet jun. (Domplag) in Re-

Sechs Reduktions-Tabellen im Malzaufichlagwefen

jur Ginführung bes metrifchen Daages. Bearbeitet nach bem Befete vom 29. April 1869 refp. 18. Februar 1871 von

B. 3. Breubel, toniglider Auffchlage-Ginnehmer. cart. Breis 20 fr. Musmarts franco 21 fr.

Kindergarten.

Den verehrl. Eltern wird ergebenft angezeigt, bag ber Rinbergarten auch im an benfelben von 9-12 Uhr und von 2-4 Ilhr besuchen und bag bie Bewegungespiele nicht mehr im Freien, fondern in dem febr iconen und zwedentsprechenben Lotale (im Saufe Lit. A.

Berlornes.

Ber ungefähr 10 oter 12 Q Tagen murte eine

gold. Herren-Uhrkette V

mit engl. Balge und braunem 0 Stein verloren.

Dem redlichen Finder 10 fl. Belohnung. Näheres in ber Expedition d. Bl.

Tehrlings-Gesuch.

Gin orbentlicher Junge wird in bie Lehre genommen

Joh. Steindl, Tapezierer, Obermunftergaffe E. 172.

Tehrlings - Gesuch.

Bei einem hiefigen Spänglermeis

Einem gemiffen Rarl Rel= mai er, welcher im Jahre 1869 in Regensburg war, tann eine febr angenehme Nachricht mitgetheilt merben, und wird berfelbe er: fucht feine Abreffe bei ber Expeb. D. Bl. zu binterlegen. A section of the property of t

Tehrlings - Gesuch. Bei Unterzeichnetem tann ein orbentlicher Junge in tie Lehre treten.

M. Frantl, Buchbinber, rothe Sterngaffe.

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit anftogentem Cabinet ju miethen. Rah. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplat E. 58.

Dankes-Erstattung.

Für bie ehrenvolle Begleitung jur Rubeftatte unferer guten Mutter, Großmutter, Edwiegermutter, Edwefter und Tante, ber wohlgebornen

an Margaretha Sevoldt.

chem. bal. Edubmadermeifters - und Todtengrabers-Bittme, fprechen wir hiemit ben tiefgefühlteften Dant ans. Regensburg und Reuburg ben 26. Sept. 1871. Die tieftrauernden hinterbliebenen.

Bei Fr. Buftet (Gesandtenstrasse) und Fr. Bustet jun-(Domplat) in Regensburg ift vorrathig:

seber=211bum

37 ausgewählte Lieber für eine Singstimme mit Begleitung bes auch eine Baftwirthichaft ober Pianoforte von C. Mt. von Weber, revidirt von Franz Abt. Für eine tieje Stimme. (Collection Litolff.)

Breis 36 fr. Auswarts franto 41 fr.

Bei diefer Gelegenheit erlaube ich mir auf die befte und billigfte mufitalifche Claffiter-Ausgabe "Collection Litolff" aufmertfam ju machen.

Eingeführt in den Conservatorien aller Länder.

Bugleich weise ich auf die Urtheile von ben bedentenbften Organen ber inund andländischen Preffe bin, welche biefe Cammlung als die beite und billigite aller bis jett erfchienenen Claffiler-Ausgaben anertennen. Ge fagt bas vortreff. 2 ober 3 lich redigirte "Daheim"

"Beethovens Berte, wie die aller mufitalifden Claffiter find nirgends beffer gu haben als in ber fehr billigen und fich burch corretten in Wohnung genommen. und deutlichen Drud und icones ftartes Papier auszeichnenben "Collec-

tion Litolff".

3ch will noch außerdem die unbestreitbare Thatsache anführen, daß fein Bert in irgend einer andern Ausgabe billiger ift, als in der "Collection Litolff."

Cataloge stehen gratis zu Diensten.

Sämmtliche in ben hiesigen Instituten und Bolksschulen eingeführte

find in dauerhaften Einbanden vorräthig bei Fr. Buftet (Gefandtenstraffe) und Fr. Puftet jun. (Domplay) in Regensburg.

sowie pure Stud. und Gettfohlen find in Baggonsladungen (ab erbentlichen Façonen, jum Fahren und Weftphalen) billigft ju beziehen, burch

S. Mojes

in Steinfurt bei Bab Nauheim

Wlittwoch den 27. Sept. Nachmittags 2 Uhr wird im Wohnhaufe bes Raufmanns herrn Saufer : Deggin- hiefigen Bader in bie Lehre treten. ger in der Kramgaffe 1. Stock, wegen Abreife,

verschiedenes, gut erhaltenes Menblement und andere Effekten

versteigert.

C. G. Bachhofer

# Stadt-Theater.

Mittwoch, 27. Gept., 2. Borftellung im 1. Abonnement.

Don Inan.

Oper in 2 Aften von Mogart.

Bu verlaufen.

Es wird ein runder Tifc, 2 Bettladen, eine neue Obft. ftellage nebft verschiedenem Anderen wegen Abreife fogleich verlauft in E. 108. II.

Baatt = Geluch.

Giu Defonomicanwesen unb Restauration wird zu pachten Mab. in ber Erpeb. gefucht.

auf Wechsel ober Supothet find ausguleiben. Wo fagt bie Erpet.

In ber Fischgasse C. 65 merben

### fleine Studenten

Anzeige.

Beftern Dienstag ben 26. Gept. wurde gegen 9 Uhr Bormittags im Laben bei Beren Deier, Schweinmetger, eine

braunseidene Geldbörse mit

4 Preußenthaler Inhalt liegen gelaffen. Berfonen, welche gerate um tiefe Beit gegenwärtig waren, merten erfucht, gegen Bes lobnung Ausfunft zu geben Lit. H. Mr. 128 im 1. Stod.

Rorb & Rorb. Meubel-Waaren, Blumentische, Golg & Wasch Rörbe, seine und gewöhnliche branne und weiße Armtorbe, Garderobeund Damen-Band- und Lugus- fowie Arbeits., Schlüffel- & Wand-Körbe, Wiegen. & Wagenförbe, Wiegengestelle mit and ohne Balgen, Rinderwagen, Puppenmagen, alle Wiegen zugleich, zc. empfiehlt billigft

Franz Nosch,

im b. Maffei'ichen Renban.

Lehrlings=Gefuch.

Ein orbentlicher Junge tann bei einem

Mah. in d. Erped.

Es find ein Speisekaften, 2 Eisstöcke, Antritte und noch Mehreres zu verfaufen in Lit. C. 90 2 Stiegen.

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regenst. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile nur 1 ft.

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stedtambof tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe vierteljährlich um

21 fc.

Mr. 268.

Freitag 29. September.

1871.

# Einladung jum Abonnement

auf ben "Regensburger Anzeiger"

bas billigfte und am zahlreichften verbreitete Zeitungeblatt hier und nach Auswärts. Die Abonnenten bes "Regensburger Morgenblattes" erhalten ben "Regensburger Anzeiger" gratis ale Beilage jum Morgenblatte.

Buferate toften per Betitzeile nur 1 fr. und finben burch biefes Blatt bie größte Berbreitung. Man abonnirt bier bei fr. Buftet auf bem Domplat ober in ber Banpterpebition in ber Befanbtenftraffe, in Steinweg und filr bie Umgegenb bei frn. Buchbinber Doch.

Tagestalender: Micael; Sonnenaufgang 5 Uhr 57 M., Untergang 5 Uhr 43 M., Tageslänge 11 St. 46 M.

Neueste Nachrichten.

\*\* Mungen, 28. Gept. Der Raifer und bie Raiserin von Brasilien haben heute Morgens Munchen verlassen, um sich nach Wien gu begeben. - Beute Morgens ift ber Sammelzug von Neu-Ulm mit ca. 200 Mann Er= gangungstruppen nach Soiffons abgegan= gen. Derfelbe besorberte zugleich verschiedene Armeebeburfnisse zur 2. baher. Armee-Division nach Frantreich.

Die bayerischen Gefandten: Graf Quabt in Paris, Graf Sompesch in London, Baron Thungen in Darmstadt, Baron Linberer in Karlsruhe, v. Niethammer in Bruffel wurden abberufen und vorbehaltlich ber Wieder= verwendung in ben zeitlichen Rubestand versett.

\* Mit bem 1. Januar 1872 tritt bas beut= sche Strafgesetzbuch auch bei uns in Bayern in Wirksamkeit. Die baburch nothig geworbene Revision des Polizeistrafgesethuches ist vollendet; ber Entwurf bes neuen Polizeistrafgesethuches unterliegt gegenwärtig ber Bernehmung bes Staatsraths und wird bemnächst an bie Kam-

mern gebracht werben.

Paris 28. September. Das Kriegsgericht verurtheilte ben Foberirten = Lieutenant Geraub und Foberirten = Capitan Delage zu einfacher Deportation, ben Professor ber Mathematik Co= relet zu fünf Jahren Gefängnißhaft, ben Fober= irten=Capitan Unbeloque jur Deportation in eine Festung. Der Ingenieur Rossat und ber Lyoner Gisenbahnbeamte Campau murben frei-

ber heiligen Jungfrau von Pilar sich zu ber projectirten Manifestation nad Saragoffa au begeben.

Ronftantinopel, 28. Sept. Der papstliche Legat Franchi hat von ber Pforte eine offizielle Note erhalten, worin erklart wird, die Regierung werbe genau bie bestehenben Bertrage beobachten, welche bie Freiheit und Unabhangigkeit ber verschiebenen Gemeinden bes Kaiserreichs in ber Führung ihrer religiösen Angelegenheiten verbürgten. Die armenisch-tatho= lische Frage, welche ben Gegenstand ber Gen= bung Franchi's bilbete, wird nunmehr als gelöst betrachtet.

### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* Munchen, 28. Sept. Der bagerifche Spitalaug, welcher wegen Menberung in ber Dislotation ber baberischen Truppen zur Rudevacuirung ber Kranten nach Frankreich beorbert gewefen war, wirb im Berlauf bes heutigen Tages jurudtehren. Db ber= felbe auch Mannschaften bieber verbringen wirb, ift noch nicht befannt.

Amberg, 28. Sept. Beftern Abends 7 Uhr fiel ber Maschinenwärteregehilfe Ronrab Bauer am Erzberg in bas Mafchinenwarteregefente unb mar augenblidlich tobt. Derfelbe binterläft vier unmun=

bige Kinder.

Memmingen, 25. Septbr. . Beffern Abenbe entlub fich über biefige Begend ein ftartes Be= witter, wobei ber Blip in bas Anwesen bes Bauern B. hornum in Bart foling, welches in turger Zeit nieberbrannte.

\* Lohr, 26. Sept. Bor einigen Tagen murbe im Speffart bei bem Regroth'ichen Sammerwerte Lichtenau ein Birfd auf eigenthumliche Beife leben= big gefangen. Ein Anecht bemertte nämlich bon fei-Mabrid, 27. September. Die Republi- ner Wohnung aus ein die Strafe baber tommenbes Taner beabsichtigen bei Gelegenheit bes Festes fich nur mubfam fortichleppenbes "Altibier". Er

naberte fich bemfelben und fand, bag ibm, jebenfalls burd Bilberer, zwei Laufe mit gehadtem Blei burd. fcoffen waren, worauf ber berbeigeholte Forfter ben Birfden abinidte.

Brofitofinbach feierte am 24. b. DR. bie Rudfebr feiner angeborigen Rrieger burch ein ge=

lungenes Dant und Siegesfeft.

In Rurnberg haben Speculanten eine große Ungahl Centner Schinten, welcher im Laufe bes letten Felvanges verdorben und ungeniegbar geworben mar, aufgetauft und um Schleuberpreife öffents lich versteigern laffen. Die Schinken wurden in gangen Studen per Bfund bis ju 12 fr. berab abgegeben und viele armere Leute benutten biefe Delegenheit, faben fich aber hinterbrein bitter betrogen, benn beim Auffchneiben quollen Geftant und Daben in edelhaftefter Beife bervor, fo bag felbft bem Gierigften bie Luft jum Benuffe verging. Die Beligei erfuhr babon und confiscirte, was zu finden war: allgemein aber ift bie Entruftung über bie Specus lanten, welche aus niedrigfter Bewinnsucht arme Leute nicht blos um ihr Gelb ju prellen versuchten, fon= bern möglicherweife auch beren Gefundheit in Befahr brachten.

#### Barkt- und Bandelsberichte.

Deggenborf, 26. Sept. Beigen 22 fl. 25 fr. (geft. 2 fr.), Rorn 15 fl. 14 fr. (geft. 42 fr.), Berfte 13 fl. 36 fr. (geft. 14 fr.), Saber 7 fl. 47 fr. (geft. 8 fr.).

#### Auswärtig Befterbene.

Manden: Alois Dollmann, Lehrer, 66 3. Bormbach: G. Bereiter, Briefter und Fruhmeffer, 44 3. 3weibruden: Wilhelm b. Banbgraf, p. Auditor, 38 J.

Berantwortliche Redaftion : 3. D. Dublbauer.

Bur Rotig. Beute Abende unterbleibt bie

Geianasitunde

im Cafine.

Kindergarten.

Den verehrl. Eltern wird ergebenft angezeigt, bag ber Rinbergarten auch im Binter fortgeführt wird, nur mit bem Unterschiebe, bag bie Aleinen v. 1. Dtt. an benfelben von 9-12 Uhr und von wegungsspiele nicht mehr im Freien, dodordangenten fondern in' bem febr iconen und gwedemsprechenden Lotale (im Dause Lit. A. 155) ausgeführt werden. Selbstver- ftanblich wird im Ottober bei schönem Wetter ber Garten noch besucht.

Bühneraugen-Pflaster bon Dariana Grimmert in Berlin, von den ersten Thirurgen Deutschlands & gepruft u. verwendet, empfiehlt a St. 3 fr.

Schönste beste Stearin-Tafel-Aerzen 4-6-8 Stück per Baquet 27 u. 30 fr., iconfte befte Stearin-Bagen. Rergen 5-6 Stud pr. Paquet 29 und 32 fr., schönfte beste Parafin-Tafel-Aerzen 6 Stud pr. Paquet 24 fr., gegoffene Unschlitt=Lichter, patentirte Ractlichter, Petroleum, mafferhell und doppelt raffinirtes Lampenal vorzüglicher Qualität verkauft billigst und empfiehlt bie

F. A. Strasser'sche Handlung.

Einem gemiffen Rarl Rel= mai er, welcherim Jahre 1869 in Regenoburg war, tann eine febr angenehme Radricht mitgetheilt merben, und wird berfelbe er= fucht feine Abreffe bei ber Erpeb. b. Bl. ju hinterlegen.

Unacine.

Die Bebäulichfeiten, gegenwärtig benutt burd bie t. b. Benbarmerie, gehörig gur Besuitenbrauerei, find von Allerbeiligen an ju vergeben. Gelbe murben fich vorzüglich für ein Fabrit Inftitut ober Umt eignen, da zwei Gale mit 1800 🗌 Schub 3. 20. Remmiller. Bonnen.

#### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahrt nach:

Unfunft von:

Rachm. P. 1., 2., 3. CL, 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.

Paisau, Landshut, Straubing, Geiselbdring: Geiselbdring, Straubing, Landshut, Passau:
3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 CL, 8 Uhr 18 M. Morg.
6. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl.,

30 Min. Abds. E. 1., 2. Gl.

B. 1., 2. CL

Amberg, Sowandorf: 7 Uhr 10 Min. Dorg. G. 2., Sowandorf, Amberg: 6 Uhr — D. Abends 6. 2., 3. 61

Münden, Landshut, Bassau, Straubing, Geisel- Geiselhöring, Straubing, Bassau, Landshut böring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. CL, 3 Uhr 41 M. Morg. E. 1., 2. CL, 4 Uhr 41 M. Worg. E. 1., 2. CL, 4 Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. C1., 4 Uhr 25 Min. Nachm. E. 1., 2. C1., 5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 3. C1.

11 Uhr 15 M. Racis E. 1., 2. Cl.

Mürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwansborf, Furth, Eger, Bayreuth, Nürnberg borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., Uhr 38 M. Ubbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Nachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Nachts G. 2., 3. Cl.

Tachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Nachts G. 2., 3. Cl.

Ger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg.

E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuth, Nürnberg 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. C. 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abds. E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg.

E. 1., 2. Cl.

E. 1., 2. GI.

3. QL

Gin. und Bertauf aller Battungen bagerifder Obligationen, öfterreichticher Gifenbahn-Attien und Prioritäten zu billigftmöglichften Courfen.

Gefündigte Ameritaner werden bestens, verlooffe 5% bagerifche Obliga-

tionen al pari mit Vergutung des vollen Monatezinses angenommen bei

Mayer Gettinger's Sohn,

Bant-Geschäft Lit. C. 105, Gesanbtenftraffe, Regensburg.

Aufträge nach Auswärts werben prompt beforgt.

fewie pure Stud. und Retttohlen fint in Daggonsladungen (ab Beftphalen) billigft zu beziehen, burch

S. Wivies

in Steinfurt bei Bat Naubeim.

Samstag den 30. September 1. 38.

Nachmittags 1 Uhr wird auf bem freien Blate bor dem Zesuitenbrauhause babier

ein schweres Zugpferd (Braun-Blak) with

öffentlich an ben Deifibietenben gegen Baarzahlung versteigert, und werden Raufsluftige biegu geziement eingelaten.

C. G. Bachhofer, Auftienator,

Samstag ben 30. September Bormittags von 10 bis 12 Uhr und Plachmittags von 1 bis 4 Uhr werben im Rlofter gum hl. Rreng babier fammtliche noch gut erhaltene

raureautitten

öffentlich verfteigert, bestehent in eirea 1000 Gimer Lager-Bier-Kakern, mehreren Gimer, und halb Eimer-Fagden, mehreren Gährbottiden, Megischbottid, einer Kühle, einer zu vermiethen. — Auch ist baselbu eine Kupfernen Braupfanne, Conventpfanne, Dopfenseiher, Gais ju vertaufen. Läuterboden, einer kupfernen Pumpe, einem großen Rab. in b. Exped. Brennkeffel, einer großen Parthie fupferner Rohre, einer noch gang gut erhaltenen steinernen Weiche nebst noch mehreren bier nicht genannten Begenständen an ben Deiftbietenben gegen fogleich baare Begablung öffentlich verfteigert.

Raufer labet boflichft, ein

Mathias Neumaier, Auftienator, berger, Tomplas E. 58.

Empfehlung.

Unterzeichneter bringe einem hochwürdigen Clerus bei berannahenter freundliche unt bequeme Collecturgeit bie ergebenfte Angeige, tag ich mieter ein große Auswahl von Fingerringeln, Rofentrangen, Medaillen (auch im 2. Stode zu vermiethen, beftefilberne), Bilbern, Sterbfreugen mit und ohne Postament, Ebens hend in 3 heigbaren Bimmern, 1 holzkreuzen und gefaßten Reliquienkreugen zu ben billigften Kochzimmer, Rabinet nebst allen Breifen auf Lager habe. Much empfehle ich icone Rirchen. oter übrigen Bequemlichleiten, und wird Megoblaten, à 12 fr. per 100 Stud, Speisoblaten 6 fr. für zu Allerheiligen frei und zu beziehen. 100 Stud. Bei größeren Bestellungen franto Bufendung. Beneigter Abnahme entgegensebend empfiehlt fich bochachtungevollft

Regensburg ben 14. Geptember 1871

Wimmer,

Devotionalienhandler, Dominilaner-Gebaube Lit. C. 18.

Sonntag, ben 1. Ottober, Morgens 7 Uhr,

ber 1., 2., 3., 4. Steigerrotte, 1., 2., 3., 4. Retterrotte und der 2. Sprigenrotte am Steighans

und mit ber Edjubleiter.

Das Commando.

Bon morgen Samftag an wird im filbernen Rrang binterm Rathhaufe

Dammein

bas Bft. ju 13 fr., ausgehauen.

In ber filb. Fridgaffe, Lit. C. 36, 2. Stod, find zwei freundliche

3immer

mit eigenem Gingang, an Stubirenbe ober an einen foliben herrn gu bermiethen und tann auch Roft verabreicht merben.

In einer Sauptstraffe ift eine

fleine Wohnung

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit auftenenbem Cabinet zu miethen. Rah. ju erfragen bei 3. Lupen-

3m Caufe Lit. F. Ar. 9 ift eine

Wohnung

Lit. G. 111, Echaffnerftraffe ift ein

meublirtes Zimmer und Schlastabinet bis 1. Rovember zu vermiethen.

# Platow's großes naturhistorisches & ethnographisches Hente Freitag Abende Wuseum

ift im großen Reiche= Saale auf bem Rathhause von beute an täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Dasseithe enthält: Rorallen, Muscheln, Seegewächse, Mineralien, Bernstein mit Inselten, in- und ansländische Käfer, Schmetterlinge und andern Inselten, Bögel, Eier, Kolibri in den buntesten Farben, verschiedene Waffen, Belleidung und Geräthschaften ber verschiedenen Bollerflamme, befondere fehr große Diridi- und Diehgeweihe, für Jagbliebhaber intereffant.

Cammtliche Gegenstände find fowohl gur Anficht wie auch jum Bertaufe ausgestellt, und werden hirfch - und Rehgeweihe, Miligen, Antiquitaten, sowie Bollsschauspiel in 4 A. von Mosenthal.

feltene Raturalien gefauft und eingetaufcht.

Eltern und Rinbern bilirfte ber Bejuch bes Dinfenms großen Genug verschaffen. Entrée 15 fr., Rinber 8 fr., Abonnementotarten auf die Dauer bes Aufenthalts für 1 Berfon 40 fr., Familienbillete 1 fl. 15 fr., Schulerbillete 15 fr.,

Um gahlreichen Befuch bittet

C. A. Platow.

Thür= & Fenstergarnituren,

Churdrucker, Churbander, Fenflerverschluffe aller Softeme in Gifen, Dleffingbronge und Reufilber

in folibester Arbeit. Mufterzeichnungen und Breiscourant auf Berlangen gratis. Ph. Crang, Baugarniturenfabrifant,

Offenbach ajmt.

in reichster Musmahl empfiehlt beftens

Aug. Zinkl.

Malerstraffe, gegenüber ber St. Cassianstirde

<del>XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX</del> Sammtliche in ben hiesigen Instituten und Bolts-

schulen eingeführte

Schulbücher

find in bauerhaften Ginbanden vorrathig bei Fr. Buftet (Gefandtenftraffe) und fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg.

# *፞*ቝ፞ቝቝቝቝቝቝቝዀቝቝቝቝቝቝቝቝቝቝቝቝቝ፟ St. Vincenting-Verein.

Der unterzeichnete Borftand bes St. Bincentius=Bereins gibt ben verehrten Bewohnern von Regensburg und Stadtambof befannt, daß der Berein bemnachft eine

Verloosung zum Besten der Armen abhalten wird und erlaubt fich, an Alle, welche ber Cache ber Urmen geneigt find, die freundliche Bitte um milbe Baben jum bezeichneten Zwede zu richten. Solche Gaben wollen ent weber bei Freifrau Baron v. Würzburg ober bei bem Unterzeich: neten gefälligst abgegeben werden. Für jede Gabe bringt jest schon ein herzliches "Bergelt's Gott"

Joseph Rag, &. 3. Borftanb.

# Kilchichmans (Donau-Rarbfen) beim Laumbacher. Stadt-Theater.

Freitag, 29. Gept. 3. Borftellung im 1. Abonnement.

Devorah.

Frifde

### Hollander Haringe find eingetroffen bei

Mt. Bogle, gegenüber bem weiß. Sabn.

Dienft=Wefud.

Gin folides Madden, bas Rochen, Mafchen, Raben tann, und Liebe ju Rinbern hat, fucht bis Biel Allerheiligen einen Dienft und fieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Rah. in b. Erpeb.

3n Lit. C. 113, obere Bachgaffe, ift

ein beigbarer

raden

jum Biel Allerheiligen ju bermietben. Raberes beim Dauseigenthumer.

# Wirthsdaftsaerechtsame

ift ju verpachten. Rab. in b. Erpeb.

Es werben zwei fleine

### Studenten

in ber Dabe ber Anstalt in Roft und Logis zu nehmen gefucht.

Maberes in ber Expeb.

3m Johanneshaus bei St. Caffian Dr. 72 werben zu allen Breifen

Gänselebern

angefauft.

Wilhelm, Geflügelhandlerin.

Eine Beamtenswittme fucht einige fleine

### Studenten

in Logis und Roft ju nehmen, bie pflichtgetreufte Aufficht wird garantirt. Rab. in ber Experition.

E. 1531, Reupfarrplay, ift ber

Stort

ju bermiethen.

In Lit. D. Rr. 101 ift ber

erite Stock

mit 6 beigbaren Rimmern und allen übrigen Bequemlichfeiten ju vermiethen.

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von den Abonnenten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Acilage bezogen. Inserate fosten per Betitzeile nur

Pägliche Beilage

)RID

Regeusburger Morgenblait.

Regensburg & Stadtamhof taun auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe

vierteliährlich nu: 21 fr.

Mr. 270.

Sonntag 1. Oktober.

1871.

# Einladung zum Abonnement

"Regensburger Anzeiger".

das billigfte und am zahlreichften berbreitete Zeitungsblatt hier und nach Auswärts. Die Abonnenten bes "Regensburger Biorgenblattes" erhalten ben "Regensburger Anzeiger" gratis als Beilage zum Morgenblatte.

Inferate toften per Petitzeile unr 1 fr. und finden burch biefes Blatt bie größte Berbreitung. Man abonnirt hier bei Fr. Puftet auf bem Domplat ober in ber haupterpedition in der Gesandtenfraffe, in Stein meg und für die Umgegend bei fru. Buchbinder Coc.

Tagestalenber: Rosenkranzsest, Remigius; Sonnenaufgang 6 Uhr, Untergang 5 Uhr 39 M., Tagestange 11 St. 39 M.

#### Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 30. Sept. Die Bunbesräthe Finanzminister v. Pfretichner und Oberappelstationsgerichtspräsibent v. Neumaner sind heute Mittag nach Berlin abgereist, um an ben Sitzungen bes beutschen Bunbesrathes Theil zu nehmen.

— Rach einer Mittheilung aus Schloß Berg wird Se. M. der Konig jum Ottoberfest nicht nach Munchen tommen.

— Aus Munchen wird der A. 3. geschrieben: Die sich bilbenben "altkatholischen" Gemeinden in Deutschland werden mit dem Erzbischof von Utrecht in Beziehung treten.

Für Aufbesserung ber materiellen Lage ber baberischen Boltsschullehrer ist in bas Bubget bie Summe von 1,200,000 fl. eingesetzt.

— Es wird versichert, daß das Centrum als solches sich auslösen und sich mit der Rechten vereinigen soll. Doch sollen nicht sammtliche entschlossen sein, in den Elub im Bambergershose zurückzukehren, sondern Einige wollten als Wilbe braußen bleiben. Was daran Thatsächtiches ist, wird sich bald zeigen müssen. (Datz.)

Laufanne, 29. Sept. In der heutigen Sigung der "Friedens- und Freiheitstiga" nahmen Simon (Erier), Gögg (Baden) und Lemonnier an der Debatte Theil. Auch heute kam es zu sehr erregten Auftritten, in Folge deren ein Antrag auf Schluß der Sitzung gestellt und angenommen wurde. Das Publikum entfernte sich unter dem Aufe: "Nach Cayenne mit der Kommune!"

Paris, 29. September. In ber heutigen Sitzung bes Munizipalrathes theilte der Präfect mit, daß die Anleihe der Stadt Paris vielsfach überzeichnet worden sei. Belgien habe ben doppelten, Desterreich, Italien und die Schweiz je den einsachen Betrag gezeichnet. Die in Paris selbst erfolgten Zeichnungen beliefen sich auf Willionen Obligationen; das Synditat der Wechselagenten allein habe den dreisachen Bestrag gezeichnet. Bei der Staatstasse seien 850 Millionen Francs Anzahlungen beponirt.

#### Iskal- und Provinzial-Chronik.

München, 29. Septbr. Während ber landwirthschaftlichen Ausstellung im Glaspalaste wird ein ausgezeichneter Bienenzüchter täglich 10 Uhr Bormitstags und 2 Uhr Nachmittags Vortrag über die Bienenzucht und die neuesten Apparate halten. Go ist dies Hr. Mehring aus Frankenthal, einer der hersvorragentsten Aussteller. In einer Hollanderhütte wird Schleißheimer und kondensirte Milch ausgeschenkt und auf einem neukonstruirten Petroleumherde Bouillon aus Fleischertrakt bereitet werden. — Freitag Abends (29. Sept.) ist um halb 8 Uhr landwirthschaftliches Kränzchen im Museumsgebäude (Promesnadestraße.)

\* Das "Augsb. Tagbl." schreibt: Wie wir vernehmen, wird ber t. Hofphotograph Herr Albert
auf Befehl Gr. Maj. bes Königs in ben nächsten
Wochen in Oberammergan sämmtliche Bilber bes
Passionsspieles ausnehmen. Man glaubt, daß die Arbeit 14 Tage in Anspruch nehmen werde.

\*In Grammeltam bei Landshut wurde biefer Tage beim bortigen Krämer ein frecher Ginbruchbiebstahl verübt. Während nämlich bie Familie ber Messe anwohnte, wurden, tropbem in ber Nachbarschaft viele Leute zu Hause waren, von

5 to 100 ft

bem Dieb eine Thure und ein Fenfter burchbrochen und aus einem im Schlafzimmer befindlichen Raften über 50 fl. an Gelb und noch verschiedene Effetten entmenbet.

In Altborf ift in ber Racht bes 27. b. D. eine große Feuerebrunft ausgebrochen. Abgebrannt ift bas gange Bauferquabrat vom Gafthof jum Lomen einer- und bes Meinbel'ichen Baufes anberfeits, mit alleiniger Ausnahme bes Arlb'ichen Saufes.

### Magiftratofibungen.

\* Regensburg, 29. Gept. Für ben verftor= benen Distrittsvorsteher von Lit. D. 1-100, Schuh: machermeifter Beinlein, wirb ber Schreinermeifter Joh. Teufel als folder aufgestellt. - Genehmigt werben bie Gefuche: bes Fragners 3oh. Baffing um bie polig. Bewilligung jur Ausübung ber gepachteten Wirthschaft zur golonen Glode im Hintergebäube bes Haufes C. 109, besgleichen bes Georg Frant von Mirnberg jur Ausübung ber gepachteten Gaftwirthschaft zur weißen Rofe. — Johann Reumuller, Buchbindergehilfe bon fichtlberg, erhalt bas Det= materecht babier. — Beugnife gur Berebelichung erhalten: Thomas Baumgartner, Tuchmacher in Rempten, mit ber Fabritarbeiterin Elife Defchermeier v. b., Michl Bolf, Amtslader v. h. mit ber Saus: lerstochter Anna Bargefall von Burgweinting, Abam Berger, Bahnwarter von Solgfirchen, mit ber Detonomstochter Maria humps von Bullach, Gg. Befferlein, Schreinergeselle b. b. mit ber Schuhmachere. tochter Josepha Schilling von Donauwörth, Julius 44 fr. (geft. 6 fr.). Metger, Steinbruder v. b. mit ber Bauerstochter

Anna Sollfrant von Schirmit, Gg. Bapf, Rupfer: fomit in Munden mit Raroline Weber, Maurers: tochter von bort und Johann Riepl, Beifigerberge= hilfe v. b. mit ber Sauslerstochter Marie Afchenaner bon Buchenlobe. - Ein Gefuch um Bewilligung jum Ausschant von Branntwein wird abgewiesen.

Soulbienftes:Radridien.

Berlieben murbe: Der Soul- und Rirchen: Dienft ju Grofiprufening bem Schullehrer 2B. Standinger ju Fliegenstall; ber Schul- und Rirden-Dienft ju Liplobe bem Schullebrer R. Rot: bauer ju Schneeberg; ber Schul- und Rirchen: Dienft ju Soneeberg bem Soulverwefer Bg. Rlings. hirn zu Schwand; ber Schul- und Rirchendienft zu Fliegenstall tem Schullebrer 3. Saller gu Litlobe; ber Schul- und Rirchen = Dienft zu Falten= berg bem Schullehrer M. Fuchs in Umeleborf; ber geitweise quiesc. Schullehrer Ambr. Gid von Bil= gig murbe auf ein weiteres Jahr und ber zeitweife quiesc. Soullehrer Gr. E. Somid von Steinsberg in ben bleibenben Rubeftanb verfest.

Markt- und Bandelsberichte.

Manden, 30. Sept. Beigen 25 fl. 45 fr. (geft. 19 tr.), Rom 15 fl. 22 tr. (geft. 32 tr.), Berfte 15 fl. 10 fr. (geft. 9 fr.), Saber 8 fl. 42 fr. (geft. 29 fr.).

Straubing, 30, Sept. Beigen 23 fl. 8 fr. (geft. 3 fr.), Rorn 15 fl. 28 fr. (geft. 34 fr.), Berfte 13 fl. 41 fr. (geft. 40 fr.), Saber 7 fl.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Rabibauer.

Berloofte Bahr. 5 proc. Obligationen St. Joseph-Arbeiter-Unterwerden zu 100 fammt vollen Monatszinsen gegen baar eingelöst ober gegen bagerische und ausländische Staatspapiere, Gisenbahn=Aftien und Prioritäten umgetauscht bei

### Wertheimber & Comp., 7 Uhr im Gasthaus zum Klösterl.

Bantgefcaft neben bem golb. Kreug in Regensburg.

Betiindigte Ameritaner und Baberifde Bant. Obligationen lofen wir jederzeit bestens ein.

Wohnungs - Anzeige.

Beehre mich anzuzeigen, bag ich am Rinbermarkt 9tr. 10 erften Stod wohne.

Steprer,

praft. Bahnarit in Dunden.

Das Billigfte von

# hmarchinen

aller Gattungen unter Garantie empfiehlt

Windipaner.

neben ber weißen Lilie E. 83-84.

Aubungs-Berein.

**Unsigniking** Sonntag ben 1. Oftober Abents

Auf Biel Allerheiligen ift ein

geraumiger Laden mit anftogenbem Cabinet zu miethen. Mab. ju erfragen bei 3. Lugen-

berger, Domplat E. 58.

Flüssiger Crustall - Leim

jur biretten Anwendung in taltem Bu ftanbe jum Ritten von Porzellan, Glas-Sols, Babier, Pappe u. f. w. unent-behrlich für Compteire und Haushaltun, gen à Flaiche 18 und 12 fr. bei A. Schmal in Regensburg

Baud Bertauf.

Begen Abreife bon bier ift ein Sans in iconer lage ber Stadt, paffend für jeben Feuerarbeiter ober fonfligem Gedafte, aus freier Sand ju verlaufen.

Rah. in b. Expeb.

Ich erlaube mir hiemit meiner verehrten Kundschaft sowie Bithern, seicht versertigte, neuen n geschätzten Publikum anzuzeigen, daß mein struction, ju fl. 7, 8, 10, 12, 15—50. einem geschätten Bublitum anzuzeigen, bag mein

frisch assortirtes Lager

für bie Berbit. & Winter-Saifon bas Renefte in Aleider-Stoffen, Samma, Damentud, fowie eine große Auswahl in Lamma, gewirkte und schwarz Long- sowie einfachen Chates, Diolinen, alte ober neue in 1/2, wollene Couvert - Decken in bunt und einfarbig, Ranelle, mit und ohne Bogen, von fl. 2 bis Cade-net in allen Farben, sowie auch eine große Auswahl von Double und Mondestin bietet.

Rebenbei bemerte ich, bag ich eine große Parthie Aleider-Stoffe in verschiedenen Farben ju bedeutend herabgefehten Preifen

perfante.

Bur gefälligen Ansicht und Abnahme febe ich einem gutigen Besuche entgegen und zeichne hochachtungsvollst

Joh. Cottfr. Svamholz.



## Bouquet- & Blumen-Handlung,

Obermunfterplat E. 101/102.

Erlaube mir einem bochgeehrten Bublifum ergebenft anjugeigen, bag bie fo ionell vergriffenen Ramenstags. Bouquets, fowie Blumentarbagen und Ampeln wieder vorrathig find, wobei ausgezeichnet gutes altes Bier far Grab- und Leichenschmudung, als: marme Speifen verabreicht wird. Arenze, Anter, Aranze se.

Um recht jahlreichen Besuch bittend zeichne hochachtungevoll ergebenft

Eduard Raiser, Runstgartner.

Der fürstlich Thurn und Taxis'sche Bahnarzt Theodor Granichitetten

beebrt fich, um irrthumliche Auffassungen aufzutlären, einem verehrlichen Bublitum Regensburgs und Umgebung befannt ju geben, daß berfelbe seine nur temporar übergebene jahnargtliche Braris icon feit mehreren Monaten wieber abernemmen, alle nühlichen und probehaltigen jahnargtlichen Reuerungen applieirt und es fich jur Aufgabe macht, feine Conorirungspreife ber Concurrent entiprechend ju ftellen.

Sprechstunden von 9 Uhr Morgens bis 3 Uhr Nachmittags.

Wohnung Saibplat Lit. B. 64.

# Vincentins-Verein.

Der unterzeichnete Borftand bes St. Bincentius=Bereins gibt ben verehrten Bewohnern von Regensburg und Stadtamhof bekannt, bag ber Berein bemnachst eine

Verloosung zum Besten der Armen abhalten wird und erlaubt fich, an Alle, welche ber Cache ber Armen geneigt find, die freundliche Bitte um milbe Gaben in ju vermiethen. jum bezeichneten Zwede ju richten. Solche Baben wollen entweber bei Freifrau Baron v. Wurzburg ober bei bem Unterzeich= neten gefälligst abgegeben werden. Für jede Gabe bringt jest schon ein herzliches "Bergelt's Gott"

Joseph Raf, d. 3. Borftand. Allerheiligen ju vermiethen.

Gnitaren, in jeder Größe und rantie besten Tones, ju fl. 3, 5, 7 bis 30.

50 und 150.

Satten, in befter Qualität in an ben billigften Breifen.

Reparaturen werden dugerft folib und billigft ausgeführt.

Oreisconrante nach aus.

I. Berichenfteiner, Firma Souls & Rerichensteiner, Mufitinftrumentenmacher, Pfarrergaffe in Regensburg.

Sonntag bin 1. Oftbr. ift in Aleinprüfening

Erinnerungstell

Tanzmunit

ferner eine große Auswahl biverfer Artitel von Gulsbrunn, Rucheln, talte und

Montag ben 2. Oftober

Blechmufik.

Diezu labet freundlichft ein

Sim. Zirugibl, Birth in Rleinprufening.

Amdergarten.

Den verehrl. Eltern wird ergebenft angezeigt, bag ber Kindergarten auch im Winter fortgeführt wird, nur mit bem Unterschiede, bag bie Rleinen v. 1. Oft. an benfelben von 9-12 Uhr und von 2-4 Uhr besuchen und bag bie Bemegung sipiele nicht mehr im Freien, fondern in bem febr ichonen und zwedentsprechenden Lotale (im Saufe Lit. A. 155) ausgeführt merben. ftanblich mirb im Ottober bei ichonem Better ber Garten noch besucht.

Ein fon meublirtes

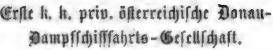
### Monatzimmer

Rab. in ber Erpeb.

In Lit. F. Nr. 571, find im 2. Stod

Zimmer an eine ruhige Familie ohne Rinder bis





Personen = Fahrordnung

mischen Jugolftadt und Diegensburg, ferner zwischen Paffau, Ling und Wien

im Anschlusse an die Bahnzuge in Ingolftadt, Regensburg, Baffau und Ling.

Im Monate Oktober.

In fo lange es Bafferftand und Bitterung geftattet. Bon Regensburg nach Jugolftadt jeben Tag ungeraben Datums, Abfahrt 7 Uhr Writh.

Bon Angolftabt nach Regensburg jeden Tag ungeraden Datume, Abjahrt 121/, Uhr Nachm. Bon Relheim nach Regensburg jeden Tag ungeraben Datums, Abfahrt

3 Uhr Rachm.

Wis auf Weiteres:

Bon Paffan nach Ling täglich, Abfahrt 11 Uhr Borm., im Anschluß an den um 9 Uhr 30 Din. von Regensburg kommenden Personenzug. Von Ling nach Paffan täglich, Abfahrt 7 Uhr Früh.

Wien Ling " 61/2 Wien " Ling

Bon Regensburg nach Kelheim und Weltenburg werben Courund Retour : Billets zu ermäßigten Preisen, jeboch nur fur ben Ausstellungstag giltig ausgegeben.

I. Play. fl. 1. 20 fr. II. Blat. Rach Relheim ft. 1. - fr. Weltenburg fi. 1. 40 fr. fl. 1. 10 fr.

In Megensburg und Ingolftadt werden Aundreife-Billeten ju febr ermäßigten Preisen abgegeben.

Räheres bei ben refp. Agentien.

halt das größte Lager und verkauft zu billigsten Preisen

Aug. Zinkl,

Malerftraffe, gegenitber ber St. Caffianstirde.

Bierereröffnung ber Anfialt Montag ben 2. Oftober. abgetheilt, auf erfte und fichere Sppothet Aufnahme vom 6. Jahre an. Specielle Borbiltung jum Gintritt in ju verleiben. tie Latein - und Bewerbichule. Ausbildung für fpateren gewerblichen ober landwirthschaftlichen Beruf.

Joseph Renner.

Inftitute-Vorftand.

Mittwoch den 4. Oftober Nachmittags 2 Uhr

werben in Lit. C. 115, goldene Fafigaffe, bie

Berlanemaharts=Erreften

bes verlebien bodiwurdigen Geren Anton Baumgartner, tgl. Prof. am Realgumnafium, biftebend in einem Sopha und Geffeln, Commoben, Bafch: und jn vermiethen. anbern Tifchen, Rleiberichranten, Bettlaben, Rachtifchien, Betten, Sangubren, Bilbern, Rouleaux, Borhangen, Porzellain, Funteppichen, ferners einer Bibliothe?, theologischen und wiffenschaftlichen Inhalts, fowie noch vielen bier nicht genannten Gegenständen an ben Deiftbietenben öffentlich verfleigert.

Räufer labet ein

Ruisched.

### Stadt-Theater.

Sonntag, 1. Oft., 4. Borftellung im 1. Abonnement. Der artelische Brunnen.

Poffe mit Gejang in 3 Abtheilungen von Raber.

Montag, 2. Oft. 5. Borftellung im 1. Abonnement.

Bei Waller und Brod!

Schwant mit Gefang in 1 Alt von Jalobson. Borher:

Die letzte Fahrt.

Genrebilb mit Gefaug in 1 Aft von Gran.

### Annonce.

Die befannten Gnitner'ichen

nern & Quitarren

empfiehlt um billige Breife mit Garantie jum Berlaufe. Cochachtingevollft 30h. Wimmer, Bitherlehrer.

136, 1. Ct. neben bem Rathhaufe

Gine fleine

**L**Bohnung

ift bis Allerheiligen zu vermiethen. Mab. in ber Erveb.

### Studenten

tonnen 20 ohnung und auf Berlangen auch Roft erhalten. Engelburgergaffe. D. 28, Rüdgebanbe, 1. Stod.

Gine reine

### stinderbettstelle

mit Matrage ift gu vertaufen. A. 166, 1 Stiege.

Troctene Saufchatten

find Gabrtelmeife gu haben

Boglen, Bimmermeifter.

### 4000 ft.

find fogleich, entweber im Gangen ober

Hah. in b. Erpeb.

Für gwei Stubirenbe ift ein

Rimmer

mit Schlaftabinet ju vermiethen; auch tann für Roft und Baich gejorgt werben; bajelbft fteht em Alavier jur Benfitung. Mah. in ber Expeb.

E. 1531/2, Reupfarrplat, ift ber

That

In einer Sauptftraffe ift eine

fleine Wohnung

ju vermiethen. - Huch ift bafetbft eine Bais ju vertaufen.

Rab. in b. Erpeb.

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wirb bon ben Monnenten bes Regensb. Morgenblaties als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate foften per Betitzeile nur 1 fr.

Vägliche Beilage

19110

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Angeiger ench allein abounirt werben, und toftet berfelbe bierteliabrlich nur

21 ft.

Mr. 271.

Montag 2. Ottober.

1871.

### Einladung zum Abonnement anf. ben

"Regensburger

bas billigfte und am zahlreichften verbreitete Zeitungsblatt bier und nach Auswärts. Die Abonnenten bes "Regensburger Morgenblattes" erhalten ben "Regensburger Anzeiger" gratis els Beilage jum Morgenblatte.

Inferate toften per Petitgeile nur 1 fr. und finben burch biefes Blatt bie größte Berbreitung. Man abonnirt hier bei Fr. Puflet auf bem Domplat ober in ber Sampterpebition in ber Gefanbtenftraffe, in Steinweg, und filt bie Umgegend bei orn. Buchbinber Doch.

nengufgang 6 Uhr 1 M., Untergang 5 Uhr 37 M., Tageslänge 11 St. 36 M.

Neueste Nachrichten.

\*\* München, 1. Ott. Die Refruten bes 4. und 8. Juf.=Regts., welche auf ben 5. Ott. einberufen find, haben nach Met abzugehen.

Die neuerrichtete Studienlehrerstelle in Kirch= heimbolanden ist dem Affistenten 28. Butry in

Regensburg übertragen worden.

— Wie bie A. Ztg. melbet, hat S. Maj. ber Ronig, welcher in bereits befannter Beife bas Oberammergauer Passionsspiel und bessen Darsteller ausgezeichnet hat, außerdem noch die Träger der zehn Hauptrollen nach dem Linder= hofe gur Audieng beschieben und biefelben gegen 2'Stunden bei sich behalten.

Dresben, 30. Sept. Das Dresbener Jour= nal melbet amtlich, bag bas Ministerium bes L Hauses bem Staatsminister a. D. Frhrn. v. Faltenstein, ber Borfit im Gesammtmini= sterium bem Staatsminister v. Friesen übers

tragen worden ist.

Berlin, 30. Sept. Der N. Pr. 3tg. zufolge wurde bas Geset betreffend bie Aufnahme einer Schulb von einer Million France Seitens ber Stadt Mülhausen allerhöchsten Ortes

vollzogen.

Wien, 30. September. Der "Desterr. R." wird aus Dresben gemelbet, daß bie Abreise bes Kronprinzen von Sachsen nach Wien bevorsteht. Die Ankunft des Kronprinzen in Schonbrunn werbe voraussichtlich am 3. Otto= Regeneburg Manches berichten. ber erfolgen.

ten h'alben Milliarde ber Rriegsentschabig= | jur Bahrheit und Freundschaft. Berathungegegenung fteben 600 Mill. in Bereitschaft. - Die ftanbe find: Anschlug an bie brei preufifchen

Tagestalender: Leodegar, Johanna; Son- | Entwaffnung ber Nationalgarde von Bor-

beaur ist vollständig burchführt.

Mailand, 30. September. Nach officiellen Daten ist in Ober-Italien und Theilen von Mittel-Italien die Getreide-Ernte im Augemeinen ungulänglich fur bie Dedung bes eige= nen Bebarfes ausgefallen. Am spärlichsten ift fie im Benetianischen, wo felbft Befürchtungen für bie öffentliche Sicherheit gehegt werben. Sud-Italien bedt ben eigenen Bedarf, ist jedoch nur wenig erportfähig. Italien benothigt min-bestens zehn Millionen Hettoliter Einfuhr.

### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Mitnden, 30. Septbr. Auch babier macht fich ber Wohnungsmangel bei ber jetigen Bielzeit ungemein geltenb. Rach offiziellen Aufzeichnungen sollen ca. 200 bem besseren Stande angehörige Fa= millen nicht im Stanbe fein, bei ber in ben lette= ren Jahren mit ber Bermehrung ber Ginwohnergabl nicht ausgeglichenen Baufervermehrung folde auszumitteln.

\*Die Direktion ber Oftbahn foll ihren fammt= lichen Wertstätte-Arbeitern, sowie allen Bahnhofe- und Regulirungs-Arbeitern Lohnerhobung bon 6 begiehungeweise 8 Rreugern bom 1. Oftober ab bes

willigt haben.

\* Aus Augsburg und Marnberg laufen bittere Klagen ein über bie beinahe unerschwinglichen Preise ber Lebensmittel, welche burch bie Menge ber Auftäufer und Zwischenhandler fo febr vertheuert Ueber biefen Unfug, auch "Freiheit bes Bertehrs und Hanbels" genannt, ließe fich auch aus

In Burgburg findet ein Freimaurerton= Paris, 30. Sept. Bur Bahlung ber vier- greß flatt; bas Braftbium führt bie Fürther Loge Großlogen und die Großloge von England, sowie Gerfte 14 27 fr. (gef. 7 fr.), haber 7 fl. 22 fr. bas fernere Berhalten gegen bie belgifch en und fran= (geft. 37 fr.) öfifden Logen.

Markt- und Bandelsberichte.

Erbing, 28. Septor. Beigen 24 fl. 28 fr. | 48 fr. (geft. 20 fr.) (geft. 11 fr.), Rorn 14 fl. 44 fr. (gef. 15 fr.),

Augeburg, 29. Sept. Beigen 25 fl. 11 fr. (geft. 18 fr.), Korn 15 fl. 56 fr. (geft. 12 fr.), Gerfte 14 fl. 38 fr. (geft. 32 fr.), haber 7 fl.

Berant wortliche Rebaltion : 3. R. Mühlbauer.



1871

Erfte k. k. priv. öfterreichische Donau-Dampfichifffahrts-Gesellschaft.

Versonen = Fahrordnung

amifchen Ingolftabt und Regensburg, ferner zwischen Baffan, Ling und Wien

im Anschlusse an die Bahnguge in Ingolftabt, Regensburg, Baffan und Ling.

3m Monate Oktober.

In so lange es Wasserstand und Witterung gestattet. Bon Regensburg nach Ingolftabt jeben Tag ungeraden Datums, Absahrt 7 Uhr Früh.

Bon Ingolstabt nach Regensburg jeden Tag ungeraden Datums, Absahrt gegen Belohnung in Lit. H. 16, Bon Kelheint nach Regensburg jeden Tag ungeraden Datums, Absahrt Parterre abzugeben.

3 Uhr Nachm.

Bis auf Weiteres:

Von Passau nach Linz täglich, Absahrt 11 Uhr Borm., im Auschluß an den ist eine kleine um 9 Uhr 30 Min. von Regensburg kommenden Personenzug.

Von Ling nach Baffan täglich, Abfahrt Ling " Wien " 7 Uhr Früh.

Linz " 61/; Ling Bon Regensburg nach Kelheim und Weltenburg werden Tourund Retour = Billets gu ermäßigten Breifen, jedoch nur fur ben zu verftiften.

> I. Blay. fl. 1. 20 fr. ff. 1. -Beltenburg ff. 1. 40 fr. ft. 1. 10 fr.

Ausstellungstag giltig ausgegeben.

In Regensburg und Jugolftadt werben Rundreife-Billeten gu jehr ermäßigten Preisen abgegeben.

Raberes bei ben refp. Agentien.

Kranken - Unterflühungs - Verein der Fenerwehr.

Donnerstag den 5. Oktober Abends 8 Uhr bei Bierbrauer Rappelmager

jakungsgemäße Generalverfammlung.

Die verehrl. Mitglieder werden bringend ersucht, zahlreich au erscheinen.

> Für ben Ausschuß: Bochapfel, Borftand.

C. G. Badhhofer, Raffier.

Ansbacher Anskener-Ankalt. Bon heute ab Beginn der Einzahlungen.

Scheine für Reueintretende werden nach Wunich abgegeben.

C. G. Bachhofer, Filialkaffier zu Regensburg. Rathol. Calino.

Montag ben 2. Oftober Bereins=Bersammlung

mit Bortrag

im rothen Dahn. Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinstarten geftattet.

Der Musichuß.

Bon ber Rallmungergaffe übern St. Rafernplat murbe

eine Broide

verloren. Dan bittet um Rudgabe

In Lit. A. 93 in ber Fibelgasse

Barterre=Wohnuna mit Ruche an eine rubige Familie bis Allerheiligen ju vermiethen.

Auch ift ein geräumiger Reller

Gefundenes. Eine Geldbörse

mit etwas Belo murbe gefunden. Mah. in ber Erpeb.

Beren C. Achrmann in Effen. Seit lange war id von Ropfgicht geplagt und hatte babei einen ibarlichen Haarwuchs. Nach Gebrauch einer Flasche Voorhol-lieest aus ber Fabrit von A. Rennenpfennig in Salle a. S. bin ich meine fatale Ropfgicht beinabe gang los und mein Ropf bebedt fich mit nenen haaren. Indem ich Ihnen, wie dem Erfinder meinen wärmften Dant ausfpreche, bitte ich Gie biefe Beilen ber Offentlichkeit ju fibergeben, ba ich Dicies Mittel jedem abnlich Leibenben beftens empfehlen tann.

Barmen. Leob. Serner, Kansmann: Allein Bertauf pr. Flasche 54 fr., 1/2 Flaiche 28 fr. bei

Al. Schmal in Regensburg.

halt bas größte Lager und verkauft zu billigsten Preisen Aug. Zinkl.

Malerstraffe, gegenüber ber St. Caffianefirche.

Sammtliche in ben hiefigen Infiltuten und Boltsschulen eingeführte

Schulbücher

find in bauerhaften Ginbanden vorrathig bei fr. Buftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Puftet jun. (Domplat) in Regensburg.

\*\*\*\*\*\*\* Berloofte Bayr. 5 proc. Obligationen

werben ju 100 fammt vollen Monatsginfen gegen baar einge= toft ober gegen baperifche und ausländische Staatspapiere, Gifen: bahn-Aftien und Prioritäten umgetauscht bei

Wertheimber & Comp.,

Bantgeschäft neben bem golb. Kreus in Regensburg. Befündigte Ameritaner und Baperifche Bant. Obligationen lofen wir jeberzeit beftens ein.

von ber billigsten Gorte à 24 fr. bis zu feinsten Qualitaten & 1 fl. 30 fr. per Elle empfiehlt bei reichfter Auswahl unter mit Matrage ift zu vertaufen. Buficherung billigfter Bedienung

> Siam. Uhlfelder inn. untere Bachgaffe.

Mittwoch ben 4. Oftober Rachmittags 2 11hr werd n in Lit. C. 115, golbene Fafigaffe, bie

Berlanenicharts=Erreften

bes verlebten hochwürdigen herrn Anton Baumgariner, igl. Prof. am Realgyn nafium, bestehend in einem Sopha und Seffeln, Commoden, Wasch- und anbern Tischen, Rleiberschränken, Bettläden, Nachttischen, Betten, Sanguhren, Bilbern, Rouleaux, Borhangen, Porzellain, Fußteppichen, ferners einer Bibliothet, theologischen und wiffenichaftlichen Inhalts, sowie noch vielen bier nicht genannten Gegenständen an ben Meiftbietenden öffentlich verfteigert. Ranfer labet ein

3. Ruisched.

Schönste beste Stearin-Tafel-Rerzen 4-6-8 Stück & per Paquet 27 u. 30 fr., iconfte befte Stearin. Bagen. Rergen 5-6 Stud pr. Paquet 29 und 32 fr., schönste beste Parafin. Tafels Rergen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., gegoffene UnichlittsLichter, patentirte Raciliciter, Betroleum, wasserhell und boppelt raffinirtes Lampenöl vorzüglicher Qualität verkauft billigst und empfiehlt die

F. X. Straffer'sche Handlung.

### Stadt-Theater.

Montag, 2. Oft. 5. Borftellung im 1. Abomnement.

### Bei Wasser und Brod

Schwant mit Gefang in 1 Aft von Jatobfon. Borber:

Die letzte Fahrt.

Genrebild mit Gefang in 1 Alt von Gran.

3m Baufe Lit. F. Rr. 9 ift eine freundliche und bequeme

Wohnung

im 2. Stode ju vermiethen, befte benb in 3 beigbaren Bimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichkeiten, und mirb ju Allerheiligen frei und ju begeben.

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit anflogendem Cabinet zu miethen. Rah. ju erfragen bei 3. Lugen. berger, Domplay E. 58.

Studenten

tonnen Wohnung und auf Berlangen auch Roft erhalten. Engelburgergaffe. D. 28, Rudgebanbe, 1. Stod.

Gine reine

stinderbettitelle

A. 166, 1 Stiege.

Es wird bis Lichtmeß für einen geiftlichen herrn in der Rabe einer Rirche eine freundliche Wohnung

bon 3 bie 4 Zimmern nebft Ubrigen Bequemlichleiten gesucht. Abreffen find in ber Exped. ju binterlegen.

acjud.

Ein taufmannisch gebilbeter, besonders im Rechnungs= wefen bewandter Mann fucht jur Beauffichtigung, jur Ber= waltung ober Rechnungsführung ober sonst in passender Eigenschaft einen Plat. Das Nähere in ber Erpeb.

In Lit. C. 113, obere Bachgaffe, ift ein heizbarer

gaden

jum Biel Allerheiligen ju vermiethen. Raberes beim Bauseigenihilmer.

In Lit. D. Rr. 101 ift ber

erite Stock

mit 6 heigbaren Bimmern und allen übrigen Bequemlichkeiten ju vermiethen.

Gin. und Berkanf aller Gattungen bagerifder Obligationen, öfter. reichischer Gifenbahn-Attien und Prioritäten ju billigftmöglichften Courfen.

Gefündigte Ameritaner werden bestens, verloofte 5 % banerifche Obliga-

tionen al pari mit Vergutung des vollen Monate ginfes angenommen bei

Maner Octtinger's Sohn,

Bant-Gefchaft Lit. C. 105, Gefandtenftraffe, Regenoburg.

Aufträge nach Auswärts werden prompt beforgt.

# Regensburger Journal = Lesezirkel

Friedrich Puftet jun.

Beim Beginne bes Winter : Semesters erlaube ich mir wieder auf mein Journalisticum gang ergebenst aufmerkfam zu machen; basselbe erfreut sich sowohl hier am Plate, als auch in ber Umgegend der größten Theilnahme und labe ich biejenigen Literaturfreunde, die bisher von biesem Institute keine Kenutniß erhielten, jum Beitritt gehorsamst ein. — Der Hauptgrundsatz bei Besorgung des Journal : Lesezirkels ist punktlichste Expedition und Genauigkeit; es wird boppelte Controle über kommende und gehende Journale geführt und mit größter Gewissenhaftiakeit ben Wanschen sämmtlicher Abonnenten entsprochen; namentlich nehme ich barauf Rücksicht, wenn einzelne Journale nen gewünscht werben, so weit es ber Gesammt-Circulation keinen Eintrag thut. Der Eintritt kann zu jeder Beit und zwar auf ein ganzes, ein halbes ober ein Bierteljahr geschehen.

Der Journal-Birkel besteht aus folgenden Zeitschriften, welche in 6 bis 8 Eremplaren

circuliren:

Ausland.

Bajar. Biene.

Das neue Blatt.

Deutsche Blatter.

Fliegende Blatter.

Biftor. polit. Blatter.

Blätter für lit. Unterhaltung. T' Illuftration.

Buch für Alle.

Baheim.

Europa.

Globus.

Grenzboten.

Hacklander, Ueber Tand und Romanzeitung.

Meer.

Panofreund.

Illuftr. Welt.

Magazin des Auslandes.

Modenwelt. Hovellenzeitung.

Dunsch, Münchener.

Salon.

Westermann's illustrirte

Monathefte.

Teipziger illustrirte Beitung. Allgem. illuftr. Beitung.

Modenzeitung, allg. Teipziger. Ju Hause &c. &c.

Der Bechsel ber Journale findet hier am Plate wochentlich zweimal flatt, indem bie alten abgeholt und neue in's haus gebracht werden, und zwar am Dienstag und Freitag. Auswärtige Theilnehmer sind bei ihrem Wechsel nicht an diese Tage gebunden, durfen aber die Journale nicht länger als 14 Tage — 3 Wochen behalten. Die Journale werden nach Erscheinen sosort in Cours gesetzt; jedoch bemerke ich, daß es nicht möglich ist, bei jedem Wechsel sämmtsliche Journale zu geben, da einige nur in wöchentlichen ober monatlichen Heften erscheinen. Der Preis ist so billig als möglich gestellt und beträgt berfelbe vierteljährlich für fammts liche Journale

2 fl. 42 fr.

Für 20 Journale nach eigener Bahl vierteljährlich 2 fl. - tr. 1 fl. 30 fr. 15 1 ft. — fr. 10 — fl. 30 fr.

Beim Abonnement einzelner Journale tritt nach Berhaltniß ein billigerer

Für die bisher geschenkte Theilnahme meinen höflichsten Dank abstattend, bitte ich, biefem Institute solche auch ferner zu bewahren und zehne mit größter Hochachtung ergebenft

Aegensburg im Beptember 1871.

Friedrich Pustet jun. (Domplat).

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wird bon ben Abonnenien bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile nur 1 fr.

Bägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadiambof tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, und foftet berfeibe vierteljährlich nur

Mr. 272.

Dienstag 3. Oktober.

1871.

nenaufgang 6 Uhr 2 M., Untergang 5 Uhr 35 M., Tageslänge 11 St. 33 M..

### Neuefte Nachrichten.

\*\* Munden, 2. Ott. Bon ben Mitgliebern ber Kammer ber Reichsrathe find noch we= nige bier eingetroffen.

- Wie die Pf. 3. berichtet, ift die Ernennung bes gewesenen Ministers bes Innern, Srn. v. Braun, jum Regierungsprafibenten ber Bfalg

vor einigen Tagen erfolgt.

Wien, 29. Sept. Der Finanzminifter Solzgethan hat feine Entlaffung eingereicht. Es ift schwer, in Desterreich Minister zu sein, am schwersten aber ift jebenfalls bas Portefeuille der Finanzen.

Brag, 1. Ott. Im Reichenberger Bahnhof fuhr ein Lastzug auf eine Lokomotive. Die 2 Maschinen und 14 Wagen wurden zertrümmert; amei Bebienftete blieben tobt auf bem Plate.

Der Schaben beträgt 60,000 fl.

\* In Laufanne ist ber Spettatel ber foges nannten Friedens- und Freiheitsliga beendet. Die Theilnehmer waren mehr ober minder Lob= redner ber Pariser Commune. Es ging bei allen Bersammlungen ungemein fturmisch zu und wie bei der Pariser Revolution spielten auch hier bie Frauen eine hervorragenbe Rolle.

Paris 1. Oftober. Der "Agence Havas" zufolge sind alle Schwierigkeiten bezüglich bes elsaß-lothringischen Zollvertrages ansgeglichen und nur noch die Formalitäten der Un= terzeichnung zu erfüllen. General v. Man= teuffel hat die Mittheilung gemacht, daß die unterbrochene Raumung bes Departements ber Dife heute wieber aufgenommen werden werbe.

- Der "Avenir liberal" fündigt die Bil= bung eines imperialistischen Klubs an, welcher in Paris bereits 7000 Unterschriften erhalten habe. Während einer bevorstehenden Inspettionereise bes Kriegeministere Ciffen über= nimmt ber Darineminister Pothuau bessen Geschäfte

London, 2. Oft. Das Befinden ber Roni= gin ift beffer; biefelbe hat bas Zimmer bereits

Tagestalender: Cantitus, Jairus; Son- verlassen können. — In Cort hat ein Zusam= ufgang 6 Uhr 2 M., Untergang 5 Uhr 35 M., menstoß zwischen Polizeipatruillen und Individuen, welche für Fenier gehalten wurden, stattgefunben.

> Ronftantinopel, 1. Oft. Die Cholera tritt heftiger auf wegen Mangels an Trinkwaffer.

### Tokal-, und Provinzial-Chronik.

O Dunden, 2. Oft. Das geftrige Ottober= fest war vom Wetter leiber nicht begunstigt. Nachbem am Borabente ein äußerft beftiger Sturm bie Stadt in eine Staubwolle gehüllt, entlud sich in ber Nacht ein schwerer Regen, ber gestern ben ganzen Tag anhielt, so baß ben Festbesuchern bie Festfreube gang verwaschen murbe. Während ber Preisever= theilung und bee Bettrennens ließ bie Beftigfeit bes Regens etwas nach, trieb aber bie Taufenbe bon manbernben Regenbächern balb wieber in bie Stabt. Die Ausstellung im Glaspalafte mar heuer befonbere reichhaltig und anziehend. In einem herrlichen Wafferbeden waren alle unsere Fischgattungen bom Waller bis zur Pfritte in schönen Exemplaren vertreten. Bon ben Obftforten lieferte ber Runftgariner Belten in Speier ein reichhaltiges Sortiment von prachtigen, meift neuen Arten frangofischer Birnen. Beihenftephan brachte unfere einheimischen Obfisorten mit ihrer Bezeichnung zur Schau. Bor Allem fanb bie überaus reiche und belehrende Aufftellung von Bienenfaften zc. bas verbiente Lob. Das gange Arrangement war eben fo zwedmäßig als geschmadvoll

\* Die Aussichten für bie Bahnführung ber Murnberg-Ansbach- Crailsheimer Bahn über Fürth ftatt über Stein fteben nach ben gepflogenen

Untersuchungen febr günftig.

### Markt- und Handelsberichte.

Amberg, 80. Sept. Beigen 22 fl. 13 fr. (geft. 1 fl. 19 fr.), Rorn 15 fl. 39 fr. (geft. 22 fr.), Berfte 13 fl. 53 fr. (geft. 48 fr.), Saber 6 fl. 43 fr. (geft. 12 fr.).

### Ausmärtig Geftorbene.

Münden: Guftav Gillger, Agent, 46 3. — Angeburg: Chriftoph Biller, Chirurg, 81 3. -Dbergungburg: Couard Greffer, Provifor.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Muhlbaner.

Anzeige.

Unterm Beutigen habe ich meine anwaltschaftliche Praxis dahier eröffnet. Meine Kanzlei befindet sich im Hause des Herrn Privatiers Schnitlein Maxitraffe (neue Straffe) A. 123 partorro neben dem Laden des Herrn Anton Romanino.

Regensburg, 1. Oftober 1871.

Adolph Buchmann, königs. Advokaf.

Bekanntmachung.

Die verfallenen Bfander aus ben Monaten Juni und Juli 1870 Nr. 52,519 - 59,126 muffen langftens bis jum 16. Oftober I. 38. ausgeloset, und beziehungsweise umgesett fein, mas im hinblick auf die Statuten für die Leihanstalt bekannt gegeben wird.

Regensburg, 13. Sept. 1871.

Stadtmagistrat. Der Burgermeifter benri. Beigl.

### 

Bei Albert Roth, fruber Schwinger's Erben in Regensburg ift neu angelommen und in Flacon gu 1 ft. 45 fr. vorräthig gu haben Q

Doppelklettwurzel-Cinktur,

ein Mittel, welches bas Ausfallen ber Baare gu beilen, und einen neuen gefunden fraftigen Budys berfelben gu erzielen geeignet ift. Es hat mir durch überrafchend gunftige Erfahrungen bewiefen, bag in folden Fallen, wo alle andern empfohlenen Dlittel wirfungelos blieben, ichon ber Berbrauch einer einzigen Flaiche ben vollen gunftigen Erfolg zeigt. 3ch tann mit Zuversicht aussprechen, wenn nur irgend noch traftige teimfahige Purgeln borhanden find, fo werden fie mit ber Tinfenr ju einem iconen Haarmuche erregt.

Aechtes, nicht nur sogenanntes Alettwurzel-Del, 1 Flacon zu 18 und 30 fr.

Diefes nad eigener Borfdrift aus Alettwurzeln mit China u. f. f. bargestellte seine Toilettenöl leiftet nicht nur gegen ben Aussall ber haare trefflichen Dienst, sonbern befördert hauptsächlich ben Buchs berselben und gibt ihnen hohern Glanz und Weiche. — 3ch fann baber mein haarmittel einem geehrten Bublifum aus langerer Erfahrung ale bewährtes Mittel beftens empfehlen.

Seilbronn am Retar

0

Fr. Mayer, Apotheter und Chemiter. Tertheilt werben bei

### 

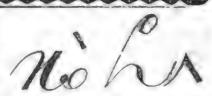
### Verloofte Bahr. 5 proc. Obligationen

werden zu 100 fammt vollen Monatoginfen gegen baar eingeloft oder gegen bagerifche und ausländische Staatopapiere, Gifenbahn-Aftien und Prioritaten umgetauscht bei

### ertheimber

Bantgefchäft neben bem gold. Kreng in Regensburg.

Wefündigte Amerikaner und Baperifde Bank- terricht erhalten. Obligationen lofen wir jederzeit bestens ein.



Rünftigen Donnerstag ben 5. Ottober

Wiederbeginn der Versammlungen.

## Lotterie-Club

zum Alöfterl. Donnerftag ben 5. Oftober Abends 7 Uhr

### General - Versamminna.

Morgen Mittwoch auf bem Markt wird frischgeschoffenes

Hiridivilduret

aus dem hochfürftl. Wildpart gu möglichst billigen Breifen aus-Um beren Abnahme gehauen. bittet hechachtungsvoll ergebenst

Torens Bauernfeind. Fifch u. Wildhandler, Sa.-97r. 60 in Stadtambof.

Täglich können noch einige

## Mavieritunden

### 21. Lauerbach,

Mlavierlebeer. bei Brn. Schmiebmeifter Ortenburger am alten Kornmarft.

Bei einer soliben Familie, wohnhaft in ter Dahe ter Stubienan= ftalt, werben 2 fleine

### Studenten

jomp., in Kest und Wehnung genommen und fonnen biefe bafelbft auch Une

Rah. in ter Erpet.

Auf bas Beste und Billigste confirmirte

Petroleum-Lampen

in allen Größen und Formen nebft ben bagu gehörigen Dochten, Cylindern, Bafen ac. find ju haben. Abanderungen bon alten Lampen werben promptest ausgeführt.

Much erlaube mir meine Gifen., Deffing= und Bolg.

Dreherei in empfehlende , Erinnerung gu bringen.

Christoph Wurster, filberne Fischgaffe.

in den neuesten Schnitten und Ausstattungen empfiehlt einer gutige Mitwirfung meinen tiefgegeneigten Abnahme

Aug. Zinkl,

Malerftraffe, gegenilber ber St. Caffiansfirche,

Mittwoch, den 4. Oftober Rachmittags 2 11hr werben in Lit. C. 115, goldene Faggaffe, bie

Berlaneniahafts-Enetten

bes verlebten hochwürdigen herrn Anton Baumgartner, tgl. Prof. am Real-miethen, Bertauf und Taufch, gymnasium, bestehend in einem Sopha und Seffeln, Commoden, Walch- und sowie alle Reparaturen und Stimandern Tijchen, Rleiberichränken, Bettläben, Rachttijchchen, Betten, hanguhren, men berartiger Instrumente jur ge-Bilbern, Monteaux, Borhangen, Porzellain, Gufteppichen, ferners einer Bibliothet, falligen Beachtung. theologifchen und wiffenichaftlichen Inbalte, einem febr iconen Donde-Apparat, fowie noch vielen hier nicht genannten Gegenständen an den Deiftbietenden öffentlich verfteigert.

Räufer labet ein

3. Ruisched.

Bei Fr. Buflet in Megeusburg, Mem Forft und Cincinnati ift erschienen und fann burch alle Buchhandlungen bezogen werben:

Marienkalender pro 1872. Preis 12 fr. Mit Stempel in Bayern 15 fr.

In vorzüglich iconer Ausstattung bietet berfelbe ein gut redigirtes Ralen. darium, wobei jedem Monat eine gedruckte Tabelle mit Maum Zum Ginschreiben gegenüber fteht.

Demselben folgt ein Originalgedicht "an die Weihnacht" mit einem prächtigen Holzschnitte, dann der Renjahrsgruß, dem diegmal auf extra starkem Papier ein prachtvoller Stich in Tondrud: "Die Fällung der lietligen Eiche durch St. Bouifazius, den Aposel der Teutschen," nach einem Delgemälde des Malers Wittmer in Mom beigegeben ist. Diesem reiht sich an ein Original-Artisel von Dr. de Waal, unter dem Titel: "Deutschlich land in Rom beim Indiann unsers heiligen Baters Wins IX."

Run erössnet der besamte und besiedte Bollsschriftseller Bernard Wörner den belehrenden und unterhaltenten Theil des Kalenders mit einer durch 8 Vilder illustrirten Original-Erzählung unter dem Titel:
"Der Mensch denkt, Gott lenkt". Hiernach wird in einem sehr interessanten Ausgale, detitelt: "Das Krenz im Kriege", welcher mit 4 bitdlichen Darstellungen aus dem sehren deutsch französischen Kriege geschmückt in, die Bedentung des Krenzes entwicket. In der nächsten mit 4 Vildern gezierten Erzählung: "Doppelter Sieg" wird der Leser mit einem weiteren Lebensbilde eines unserer Gelben aus dem porighrigen Rampse besamt gewacht.

eines unserer Helben aus dem vorjährigen Kampse bekannt gemacht.
Der Auspruch au humoristischen Inhast wird befriedigt burch bie ebenso gemülthvolle als launige größere Erzählung Bernhard Wörzner's: Die Lösselfur" nach einer wahren Begebenheit mit 4 Abbildungen, und bas urtomifche mit 12 Zeichnungen illustrirte Gebicht: "Adilles Bedj-maier in Röthen". - Faft alle Bilber in biefem Ralenber find Driginale.

Stleinere Artifel bieten in allen Theilen bes Kalenbers eine angenehme Ab. mit etwas Gelo wurde gefunden. wechselung. - Die große Berbreitung biefes Kalenbers ermöglichte eine Ber mehrung bes Inhaltes um 8 Geiten.

### Stadt - Theater.

Ditt woch, 4. Oft. 6. Borftellung im 1, Abonnement.

Belijar.

Oper in 3 Aften von Donigetti.

Danksagung.

Mulen, bie gestern in fo freundlicher Beife gur Aufführung ber Banon's fchen Meffe in ber Dbermunfter= firche mitwirften, bringe ich hiemit ben aufrichtigften Dant bar; befonbere fühle ich mich verpflichtet, ber Frau Dektorsgattin Stör für Die in fo aufopfernter Beife geleiftete, fühlteften Dant auszusprechen.

Regensburg ben 3. Dft. 1871. 3of. Kührlbed,

Lehrer und Chorregent.

3. Walbinger, D. 32, I., Engel-burgerstraffe, empsiehlt sein Lager von Onerpianos, Vianinos, Flügel, harmoniums in Answahl jum Ber-

Ein cand, phil.

municht für tommenbes Schuliabr Inftructionen. Much tonnte berfelbe grundlichen Rlavier-Unterricht erthei= Rah. in ber Erpeb.

Geind.

In Lit. D. 37 wird ein Be= werbichüler ober Stubent in Bohnung ju nehmen gesucht.

Es find

300 ft.

int Bangen joter getheilt auf Spothet ober Wechfel auszuleihen.

Bo? fagt bie Expeb.

Ein Symmasiast

wünscht einen Lateinschüler ter 2. over 3. Rlaffe gegen angemeffenes Bonorar zu instruiren.

Rab. in ber Exped.

In einer Sauptftraffe ift eine

fleine Wohnung ju vermiethen. - Auch ift baselbft eine

Gais ju bertaufen. Rah. in b. Erped.

> Gefundenes. Eine Geldbörse

Rab. in ber Erveb.

Todes= 🕶 Anzeige.

Bott bem Allmächtigen bat es in feinem unerforschlichen Rathschlusse gefallen, beute Mittags 11 Uhr, nach furzem aber foweren Leiten, unfere innigftgeliebte Battin, Mutter, Gomefter und Gowagerin,

Fran Mlaadalena Gleixner.

Bichhandlers-Gattin in Rumpfmuhl, in einem Alter von 45 Jahren, geftärft burch ten Empfang ber bl. Sterbfatramente, Gott ergeben in tie Emigleit abzurufen.

Wer bie theuere Berblichene tannte, wird unfern großen

Schmerz zu murdigen wiffen.

Rumpfmuhl ben 2. Ottober 1871.

Die tieftrauernben Binterbliebenen. Die Beerdigung fintet Mittwoch ten 4. Oftober 9 Uhr Bormittags vom Sterbehaus Itr. 8 in Rumpfmuhl auf bem obern tatholifden Gotteeader flatt, ber Geelengotteerienft wird gleich barauf in St. Emmeram abgehalten werben.

### St. Vincentins-Verein. Bitte.

Der unterzeichnete Vorstand bes St. Vincentius=Vereins gibt ben verehrten Bemohnern von Regensburg und Stadtamhofmit eigenem Eingang, an Studirende bekannt, daß ber Berein bemnächst eine

Verloofung zum Besten der Armen abhalten wird und erlaubt fich, an Alle, welche ber Cache ber Urmen geneigt find, bie freundliche Bitte um milbe Gaben jum bezeichneten Zwecke ju richten. Solche Gaben wollen entweber bei Freifrau Baron v. Wurgburg ober bei bem Unterzeich- mit anftogenbem Cabinet zu miethen. neten gefälligst abgegeben werden. - Für jede Gabe bringt jest schon ein herzliches "Bergelt's Gott"

Joseph Raf, J. B. Borftand.

Kranken-Unterflütungs-Verein der Fenerwehr.

Donnerstag den 5. Oktober Abends 8 Uhr bei Bierbrauer Rappelmager

jakungsgemäße Generalversammlung.

Die verehrl. Mitglieder werden dringend ersucht, zahlreich au ericheinen.

Für ben Ausschuß: Dochapfel, Borftand.

C. G. Bachhofer, Raffier.

Ausbacher Auskener-Anstalt. Von heute ab Beginn ber Einzahlungen.

Scheine fur Reneintretende werben nach Bunfch abgegeben.

C. G. Bachhofer, Filialkaffier zu Regensburg. Mittwoch wird auf bem Markt frischaffenes tiria wild vret

aus ben bochfürftlichen Bilbparten ausgehauen, um beffen Abnahme ju möglichft billigen Preisen bittet Dechachtungevell

Triedrich Erhard.

Bifd. u. Wilbhanbler, Ss. Itr. 54 in Ctabtambof.

Fener- und Lebens-Berficherungs-Agenten, auch Beamteten und Bribaten mit ausgebreiteten Befanntichaften, wird ein

lohnender Hebenverdienst (ohne Concurreng) nachgewiesen. Delbungen mit Angabe der Referenzen an bas Deutsche Runftinftitut von Emil Pfeiffer in Berlin, Linienftrage 117.

Lit. G. 111, Schäffnerftraffe ift ein meublirtes Zimmer und Schlaftabinet bis 1. November gu vermiethen.

In ber fich. Fifchgaffe, Lit. C. 36, 2. Storf, ift ein

freundliges Zimmer oter an einen foliten Berrn ju vermiethen und tann auch Roft verab= reicht werten.

Muf Biet Allerheiligen ift ein geraumiger Laden

Dah. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplay E. 58.

E. 1531/2, Reupfarrplat, ift ber Stort

in vermiethen.

Gicjundenes.

Bergangenen Conntag wurde auf ber Dult

ein Geldtäschchen

mit einiger Minge gefunten. Rah, in ter Expet.

Wienrere Wiadmen erhalten jofort bauernbe Befchaftigung. Raberes bei

F. A. Straffer.

a sectation of

Ju Lit. C. 46, grunes Gagchen, werden ein ober zwei Studirende gesucht, auch sind baselbst mehrere Bücher fur Die erfte Lateinklaffe billig zu verkaufen.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Auzeiger ericeint taglich und mirb vom ben Monnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 17.

Tägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe

vierteljährlich nu:

21 lt.

Mr. 273.

Mittwoch 4. Ottober.

1871.

Tageslänge 11 St. 29 M.

### Neueste Nachrichten.

\*\* München, 3. Oft. Die Mitglieber bes 4. und 5. Ausschusses der Abgeordneten-Rammer werben morgen in Situngen gufam= mentreten, um Referenten zu bestellen. Der 2. Ausschuß hat heute Vormittag bereits die Bud= get-Referenten gewählt, und zwar eine größere Angahl, als es seither der Fall war.

Braf Deroh ist aus der Kammer der Reichsrathe ausgetreten, weil fein Fibeicommiß fich aufgelost hat. - Der Abg. Leifeber, Bur-

germeister in Dublborf ift gestorben.

- Der banerische Gesandte in Stuttgart murbe zugleich fur Darmstadt und ber baperische Minister=Resident in Bern zugleich für Rarlsruhe accredibirt. Bon einer beabsichtigten Wiederbesetzung bes Londoner Boftens ist zuverlässigem Bernehmen zufolge zur Zeit burchans feine Rebe. (T. N.)

\* In Roln ift ber Prof. Dr. Balber aus

Breslau gestorben.

Ronfiantinopel, 2. October Die Sanittas= Intendanz ließ einen Sanitats-Cordon um ein burch bie Cholera am meiften heimgefuchtes Quartier ziehen, mit bem Berbote, die betreffende Linie zu überschreiten. Es ift noch feine amtliche Melbung über die Angahl ber Tobten veröf= fentlicht. Die Site ift erdrückend; es weht andauernd Gubwind.

### Tskal- und Brovinzial-Chronik.

\* Munchen, 2. Dit. Un tem eiften Pferberennen beim Oftoberfeste haben 19 Bferbe Antheil genommen. Die Preisträger waren: 1. Breis (50 Dutaten) Sausbed Rarl, Müller von Engerweiß, Lbg. Landau; 2. Pr. (40 Dufaten) Unger Joh., Birth bon Fetting; 3. Br. (30 Dut.) Rramer Simon, Getreitebantler von Obernaiching; 4. Br. (20 Dut.) v. Bolfostein aus Salzburg; 5. Br. (60 fl.) Neumager Anton, Privatier von Manchen; 6. Br. (50 fl.) Schwinghammer Anton, Detonom von Obergibach; 7. Pr. (40 fl.) Schwinghammer Anton, Defonom von Eggenfelben; 8. Br. (36 fl.) Anton, Detonom von Eggenfelden; 8. Pr. (36 fl.) Karolina El., Bater, Hr. J. Hopfengartner, Musiter. Al. Eggel Mich., Gastwirth von Ingolstadt; 9. Pr. Joseph, Bater, Hr. J. Pontray, Schriftseter. Friedrich

Tagestalenber: Franz Seraph; Sonnen- 32 fl.) Eder Franz, Dekonom von Wurmsam. 10. aufgang 6 Uhr 4 M., Untergang 5 Uhr 33 M., Br. (28 fl.) Durnberger Jof., Roch von Eggenfelten; 11. Br. (24 fl.) Schreiber Jof., Defenom von Oberzolling; 12. Br. (20' fl.) Bettel Joh., Lohn= futider von Frontenbaufen.

In Baffau und Landshut gab es gestern

Nachmittag beftige Gewitter mit Sagel.

\* In Oberfdmargad, tgl. Log. Gerolzhofen ift, wie ber "Sow. Ang." fdreibt, vor einigen Tagen ein mit tottlichem Berlaufe entigenber chofera= artiger Krantheitsfall vorgetommen.

Borfenberichte und Staatspapiere.

Rarlerube, 30. Gept. Bei ber beutigen Be= winnziehung ber am 31. August gezogenen Gerien ber 35-fl. Loofe fielen auf Dr. 74,871 35000 fl., Nr. 304,744 10,000 fl., Nr. 340,544 5000 fl., Mr. 63,535, 111,669, 121,145, 166,260 und 342,521 je 2000 fl., Mr. 16,797, 141,069, 158,334, 169,698, 169,950, 201,874, 211,274, 279,189, 356,109, 357,416, 380,623 je 1000 fl.

### Civilftand der Stadt Megensburg.

Zu der Dom= und Hauptpfarr zu Si. Ulrich. Getraut: Iglg. Fr. Arnold, Tifchler bei ber Oftbahn, mit Jungfr. E. Weber. Chirurgens Tochter. Jünglg. E. Macher, Tifchler, mit Jungfr. El. Hutte v. Windorf. A. Greil, Gifenbahnarbeiter, mit Dr. Riefel, Solbners Tochter. Iglg. M. Bolf, Amtelader, mit Igfr. A. M. Bargefall, Sausleretuchter. 3. Furg, Taglohner, mit A. M. Stoberl, Inwohnerstochter.

Beboren: Anna, Bater, 3. Bongrag, Bahnarbeiter. Therefia M., Bater, Dr. E. Beriling, Schriftfeber. Engelbrecht I. S., Bater, Hr. E. Perling, Schrifteger. Engel-brecht J. S., Bater, Hr. B. Fr. Sareis, Moschinenbauer. Franz K. E., Bater, Hr. K. D. Bernhold, Rechts-Concip. Iohann, Baier, I. Prabl, Matrose. Max I., Bater, Hr. M. I. Indenmann, Dekonom. Franziska Th., Bater, I. Messer, Polizeisoldat. Barbara, Bater, S. Rankl, Bahnarbeiter. Marie Leop. Wild. AL Fr. Lieb. Melania, Bater, or. Ab. Wild. Graf v. Walderndorf, Ritter des St. Georgs-Ordens 2c. 2c. Johanna E., Bater, Hr. J. Laiste, Photograph. Leo R. Mich., Vater, Hr. Berghofer, Kaufmann. Gestorben: Friedrich Fr. Jos., 11 M. alt, Bater, Hr. Fr. J. Kreß, Schneidermeister in Stadtamhof. Ther.

Maria, 5. 3. alt, Bater, Dr. 3. Meigner, Lotomotivheizer. Walburga, 8 Dt. alt, Bater, 3. Schachtelmeier, Taglöhner.

In der obern Stadtpfarrei zu St. Rupert.

Betraut: Barth. Bleger, Soldner, mit R. Bohm. Bauerstochter. 3. hartmann, Maurer, mit Mar. Biber. Schuhmachermeiftere. E.

Beboren: Antonia Barb., Bater, Gr. Ab. Strebl, Magiftratebiener. Dt. Joseph, Bater , 3. Lippl, Badergefelle.

and the second

Bater, fr. B. Brudner, Stadtgerichts-Diurnift. Maria, Ab. Lebh, Sausmeister. Rarl Guftaph, 3 M. alt, Bater, Bater, Dr. Bb. Maier, Mufiter von München. Joseph, Bater, 3. Blumlein, Maurer. Margar. Belena, Bater, Dr. Dr. Stublfelber, Schuhmachermeifter.

Geft orben: Franzista, 7 B. alt, Bater, Gr. Seb. Bierfad, Gastwirth. Otto B., 11 M. alt, Bater, Gr. 3. Sturm, Schullehrer. Martin Mathes, Begmacher, 55 3. alt. R. Rreitl, Baders-T., 76 J. alt. Frau Dt. Dubner, Sausdieneregattin, 66 3. alt. Bins, 7 Dt. alt, Bater, Dr. Fr. Rieber, Sausmeifter. Andreas, 6 D. alt, Bater , Dt. Daffner, Taglöhner.

In der protestantischen Gemeinde.

In ber oberen Pfarrei:

Getraut: Gr. Fr. A. Baumer, Feilenhauer, mit Jungfr. Fr. R. 3. Reibl, Feilenhauermeifters Tochter. Dr. R. Fr. G. Braufer, Proturift, mit 3gfr. R. M. Reuter, Raufmannstochter aus Durnberg. Bestorben: Frau J. B. R. Wiesend, Ingenieurs. Gattin, 32 3. alt. Frau Mar. Marg. Sebold, Tobtengrabers. Wittwe, 64 3. alt. Or. A. J. Deinlein, Schuhmachermeifter, 53 3. alt.

Bu ber untern Bfarrei.

Getraut: Gr. Alb. Ruhne, Aupferschmid-Meifter, Wittwer, mit 3gfr. Aug. El. Derold, Brivatiers-Tochter. or. 2. Dlube, Buchhandler, mit Igfr. B. Fürnrohr, Gafthofbefigers-Tochter.

Geboren: Rafpar 3., Bater, S. E. Sofmeier, Bimmermeifter. Sophie M., Bater, Dr. 3. 2. Balter, Amts-

Geftorben: Joh. Ed., I 3. 11 Dl. alt, Bater, Gr.

Dr. A. Berrich-Schäffer, praftifcher Argt.

Berantwortliche Rebattion : 3. D. Muhlbauer.

### Bekanntmadjung.

Der Unterzeichnete versteigert am

Donnerstag den 5. Oktober 1. 38., Nachmittags 3 Uhr,

im Auftionslotale des Berrn Bachhofer babier folgende Gegenstände gegen sofortige Baar= zahlung:

1 eiferne Hornpreffe,

1 Schleifmaschine,

1 eifernen Schraubstod,

hölzernen Schraubstod,

1 Rifte mit Hornvorrathen,

2 zweithürige eichene Raften,

1 Ranapee,

2 Tifche,

1 Schreibsefretar.

1 vollständiges Bett mit Bettlade. Regensburg den 2. Ottober 1871.

Friedrich von Tein, ? Gerichtevollzieher.

Ich habe heute meine ärztliche Praris wieder übernommen. Regensburg, 3. Oftober 1871.

### Für Gicht = & Rheumatismus=Leidende zur son nachner veage of gefälligen Beachtung.

Beugniß. Daff ber Gebrauch ber Waldwoll - Braparate, bas Ginreiben mit bem Dele, Grangaffe. ber Pomade, der Genuß der Bonbons, vorzüglich aber das unausgeseite Tragen von Waldwoll Strümpfen und Unterhofen nebst Leibchen auf blogem Leibe und jogleich ein meublirtes Umhüllung der besonders ichmershaften Gelente mit Waldwoll - Batte mir jeibst augenscheinliche Gilfe, Erleichterung und Befferung, ja endlich Seilung von lang. jahrigen rhenmatifchen Leiden gebracht habe, bezengt bem Geren Lairit in ju vermiethen. Remba mit Bergnitgen ber Unterzeichnete, fowie baf auf feinen Rath biefelben Mittel auch verschiedenen seiner Rranten Befferung bewirtt haben.

Bargburg, 27. Rovember 1870.

Dr. Carl Tertor, Universitäts- Professor.

Die sammtlichen Fabrikata und Praparate, als:

Bewirkte Jaden, für Herren und Damen, Unterbeinfleider

Flanell und Roper gu Bemben und Jaden, Strümpfe,

Coden,

Leibbinden, Bruftbinden, Aniewarmer, Strickgarn, Ginlegfohlen, Batte, auch in Paquete à 7 fr., Waldwoll (Riefernadel-Del),

Spiritus, 11

Geife, Pomade 20. 20.,

find wieder in frifcher Sendung vorrathig in ber alleinigen in schoner Lage ber Stadt, paffend für Miederlage bei

untere Bachgaffe.

In nächfter Rabe des Plarthores

große Wohnung in vermiethen. Mah. in Lit. G. 146,

In ber obern Bachgaffe C. 118 ift

### Wionatzimmer

### Eine fleine Wohnung ift billigft zu vermiethen in Stadtambof Nr. 45.

3m Daufe Lit. F. Dr. 9 ift eine freundliche und bequeme

23 ohn ung

im 2. Stode ju vermiethen, beftebend in 3 beigbaren Zimmern, 1 Rodgimmer, Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichkeiten, und wirb ju Allerheiligen frei und zu bezehen.

Daus - Berkauf.

Wegen Abreife von hier ift ein Sans jeden Feuerarbeiter ober fonftigem Ge-Sigm. Uhlfelder jun. ichafte, aus freier Sand ju verlaufen.

Kranken - Unterftützungs - Verein der Feuerwehr.

Donnerstag ben 5. Oktober Abends 8 Uhr

bei Bierbrauer Rappelmager

sakungsgemäße Generalversammlung.

Die verehrl. Mitglieber werden bringend ersucht, zahlreich graben" und eine ziemliche Strede bargu erscheinen.

Für ben Ausschuß: Sochapfel, Borftanb.

G. G. Bachhofer, Raffier.

0

0

0

0

# 

Das Hauptdepot für Bagern

Fr. Xav. Straffer,

Kramgaffe, Ballerstraffe und untere Bachgaffe in Regensburg empfiehlt

# weißes, indianisches Diamant-Pulver

Reinigen und Poliren aller Gold-, Silber= und filber= platirten Waaren pr. Schachtel 12 fr. bestens.

Bei Abnahme von größerem Quantum wird entsprechen= ber Rabat gewährt.

Gebrauchsanweisung: Das Bulver wird feucht mit einer weichen Burfte aufgetragen und mit Leber bis jur Trodenheit abgerieben.

## Mittwoch ben 4. Oftober Rachmittags 2 Uhr

werben in Lit. C. 115, golbene Safigaffe, bie

erlassenschafts=Espetten

bes verlebten hochwürdigen herrn Unton Baumgartner, tgl. Brof. am Realgomnafium, bestehend in einem Sopha und Geffeln, Commoden, Bafch. und anbern Tifden, Rleiberfdranten, Bettlaben, Rachttifchden, Betten, Sanguhren, an eine ruhige Familie ohne Rinder bis Bilbern, Rouleaur, Borhangen, Porzellain, Fußteppichen, ferners einer Bibliothet, Allerheiligen ju vermiethen. theologischen und wiffenschaftlichen Inhalts, einem febr fconen Douche-Apparat, Bei Rabler Erich am fowie noch vielen bier nicht genannten Gegenständen an ben Deiftbietenben öffent- ift ber lich verfteigert.

Raufer labet ein

0000000000

3. Ruisched.

### St. Vincenting-Verein. Bitte.

Der unterzeichnete Vorstand bes St. Vincentius=Vereins gibt ben verehrten Bewohnern von Regensburg und Stadtamhof bekannt, bag ber Berein bemnachst eine

Verloosung zum Besten der Armen abhalten wird und erlaubt fich, an Alle, welche ber Sache ber Armen geneigt find, die freundliche Bitte um milbe Baben jum bezeichneten Zwede zu richten. Solche Gaben wollen entweder bei Freifrau Baron v. Burgburg ober bei bem Unterzeich gaffe, werben neten gefälligst abgegeben werben. Fur jebe Gabe bringt jest fcon ein herzliches "Bergelt's Gott"

Joseph Raf, g. B. Borftanb. auffichtigung genommen.

Warnung.

Bei Beginn der Schiefilbungen bes Militars auf hiefiger Schiefiftatte burfte es nothig fein, darauf aufmertfam gu machen, bag manche Rugeln fehl geben und bei ber erhöhten Tragfahigfeit ber neuen Bewehre biel weiter als fruher in bie gelber binüber hinans noch im Bereiche ber fehl-gehenben Rugeln liegen. Arbeiteleute auf bem felbe und Spazierganger mögen an Diefen Stellen auf ihrer Out, feit! 3m Butereffe der Sicherheit für Leib fein, bag ein hohes Regiments-Commando Ball und Dlauer des Kugelfanges jur Berhütung von Ungludefallen bedeutenb erhöhen laffe.

Giner, der die Reuerbrobe am Lohgraben bereits beftanden bat.

### wienrere wiadmen

erhalten fofort bauernbe Beichäftigung. Maberes bei

F. A. Straffer.

Ju Lit. C. 46, grunes Gagenen, werben ein ober zwei Studirende gesucht, auch sind baselbst mehrere Bücher fur die erste Lateinklasse billig zu verkaufen.

Gefuch.

In Lit. D. 37 wird ein Ge= werbichuler ober Stubent in Bohnung zu nehmen gesucht.

In Lit. F. Dr. 571, find im 2. Stod

2 Rimmer

Bei Rabler Erich am Rohlenmartt

erite Stock

rudwäris bis Allerheiligen ju vermiethen.

Zugelaufen ift ein gang junger, meiß u. fcmarg geflidter Jagbhunb. Raberes Lit. F. B.

In ber Rabe ber Stobt ging vor einigen Tagen

eine Taichenuhr

verloren und mirb bringend erfucht, felbe gegen gute Belohnung jurud ju geben.

In Lit. C. Mr. 36, filb. Fisch=

fleine Studenten

in Wohnung, Roft und gute Be-

Todes= 💜 Anzeige.

Cottes unerforichlichem Rathichluffe hat es gefallen, unfern innigfigeliebten Batten, Bater, Bruber, Edmiegerjohn und Schwager,

Herrn Carl Brunner.

Binder in der Tabaffabrit, nad 4 tägigem Leiben, ichnell und unerwartet, in feinem 32. Lebensjahre,

ju fich in die Ewigfeit abzurufen.

Wer ben Berblichenen fannte, wird unfern tiefen Schmerz gu witr-

Wir bitten bee Berftorbenen im Gebete ju gedenten und für uns um fille Theilnahme.

Regensburg, Ruffland und Gleinitich, 2. Oft. 1871.

Die tieftrauernde Wittme

mit ihrem unmunbigen Rinde im Ramen fammtlicher Bermanbten.

Das Leichenbegangniß findet Mittivoch ben 4. Oltbr. Rachmittags 4 Uhr vom Leichenbaufe oberer Stadt and flatt, und wird der Trauergottesbienft Connerftag frith 7 Uhr in Ct. Emmeran abgehalten.

**\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*** 

Bur Gingablung ber mit Enbe biefes Monats falligen Wehrgelber für bie Zeit vom 1. Buli bis 30. September 1871 fomie jur Bablung ber pro 1871 überhaupt noch im Rudfiand befindlichen fruheren Raten wird biemit Termin auf Dumerftag ben 5. Oftober 1871 Bormittage von 9-12 Uhr im Magiftrate Beidiajtezimmer Rir. 66 angefeut.

Die mit Wehrgelb noch ausftändigen Pflichtigen aus ben Alterellassen ber schon langere Beit aus bem Feuer 1846, 1847, 1848 und 1849 werden bieju vorgelaben mit bem Beisingen, daß und duscheichten Ableite in Gubet be-

gur Beidhaftverleichterung bie früheren Quittungen beignbringen find.

Bon den nicht erscheinenden Pkicktigen wird angenommen, daß sie die Einhebung durch die Boten auf Grund amtlicher Quittungen gegen Mahngebühr wilnschen. Da nach Ablieserung für das letzte Quartal mit dem t. Rentamte abzurechnen ist, werden die bis dahin verbleibenden Rücksände zur Beitreibung auf dem Erektionsweg an das tal Stadtrentamt Receptables Makrickienischen auf bem Exetutioneweg an bas igl. Stadtrentamt Regeneburg überwiesen.

Regensburg ben 11. September 1871. Stadtmagistrat.

Der Bürgermeifter beurl.

Deigl

Lindftätte r.

Neue russ. Sardinen, Holl. Voll-Häringe, marinirte detto, Strassburger Schachtel-& Eidammer-Käse

empfiehlt einer geneigten Abnahme beftens

Georg Heinrich Drexel.

in ben neuesten Schnitten und Ausstattungen empfiehlt einer geneigten Abnahme

Aug. Zinkl,

Malerftraffe, gegenüber ber St. Caffianstirche,

### Stadt-Theater.

Mittwoch, 4. Oft. 6. Borfiellung im 1. Abonnement.

### Beltjar.

Oper in 3 Aften von Donigetti.

Gin Glajergehilfe findet fojort bauernde Beichäftigung bei

Chr. Rappelmener, Glaiermeifter.

Verlaufener Hund.

Am 1. b. Mits. hat sich ein mittelgroßer

Schaferhund

von brauner Farbe mit gelben Fügen, auf ben Ruf Schweizer gebend, verlaufen. Wer bieruber Ausfunft geben fann ober ber Meberbringer erhält eine anges messene Belebuung.

Graft. v. Ferdenfeld iche Guts-Verwaltung St. Gilla.

Offert. Ein orbentlicher, tüchtiger Samtiedaeieue,

Aranter-Bruft-Syrup,

aus der habrit v. F. B. Bodins in Otterberg, Rheinpfalz, in seinen bekannten heilfamen Eigen-Schaften gegen jeben Buften, Deiferfeit, Bald - und Brufibeichwerden, Berichleimung ber Unftröhren und des Kehlkopfes e. ec., balt in Glaichen gu 24 fr., 35 fr. und 1 ft. 10 fr. empfohlen die Riederlage in Regensburg bei E. Lenfam, Conditor.

Bei einer foliren gamilie, wohnhaft in ter Rabe ter Studienan= ftalt, werben 2 fleine

### Studenten

in Koff und Wohnung genommen und fennen tiefe bafelbft auch Un: terricht erhalten.

Mab. in ber Erper.

Auf Ziel Allerheiligen ift ein

geraumiger Laden

mit anftogentem Cabinet ju miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplat E. 58.

# Regensburger Anzeiger

Regensburger Auzeiger ericeint täglich und mirb bon ben Abonnenten bes Regensb. Diorgenblattes als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe biertelfabrlich nur

21 fc.

Mr. 274.

Donnerstag 5. Oktober.

1871.

Tagestalenber: Placibus; Sonnenaufgang 10 prozentiger Zuschlag zum Preise ber Gifen-6 Uhr 6 D., Untergang 5 Uhr 31 DR., Tages bahnen, Schiffe und öffeutlichen Fuhrwerte erlange 11 St. 25 M.

Neueste Nachrichten.

\*\* Münden, 3. Ott. General ber Infan= terie Frhr. von ber Cann ift geftern Abends aus Schleswig-Holstein, wohin er sich in Urlaub begeben hatte, hier eingetroffen und hat heute

fein Generalkommando übernommen.

- Die zu Gunften bes Invalidenfonds veranstaltete Ausstellung von Runft werten beutscher Kunftler im Glaspalaft hat ein fehr befriedigendes Ergebniß geliefert. ber beträchtlichen Kosten bes Unternehmens konnte in diesen Tagen die ansehnliche Summe von 68,500 fl. als Ehrengabe ber Künstler an bie beutschen Heere bem Berwaltungs = Ausschuß ber Deutschen Invaliden-Stiftung überliefert werben. Durch Hinzutritt eines Theils ber erstjährigen Zinsen wird dieser Betrag sich auf 70,000 ff. erhöhen.

Die "Rreug-Big." melbet, Berlin, 3. Oft. daß es sich bei der dem preußischem Landtage zu machenden Borlage über die Civilehe weder um eine obligatorische, noch um die facultattve Civilege, fondern nur um die burgerliche Erau-

ung ie Nothfällen handle.

Brissel 3. Ottober. Zuverläffigen Pariser Nachrichien missige sicherte ber frangosische Mis Graf Remusat auf Renister des 21 flamatic: beutschen Gesandten Grafen Arnia id ber Lyoner Erzesse strengstes Einid er frangosischen Regierung gegen ... on zu. Der Minister stellte bie Berha 3 des Belagerungszustandes in Aussicht, nit. Die Erzesse gegen Deutsche wiederholt eren' Schutz er als eine Pflicht der frangelin en Regierung anerkannte.

Reifel 3. Oktober. Der "Inbependance" wis aus Berfailles telegraphirt: Der Finanzmi Ber Pruper-Quertier beabsichtigt nach Berfin au reisen, um mit Bismark bezüglich ber Ausführung der Stipulationen über die Kriegs= entschädigung einen Bertrag abzuschließen.

besteuert, ferner wird vom 15. Ott. ab ein 14 fr. (gest. 27 fr.)

hoben.

### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Münden, 4. Dit. Die Richtigleitebeschwerbe bes wegen Defertion und Feigheit jum Tobe vernrtheilten Lieutennante Frhru. v. Balbenfels murbe verworfen.

\* Regensburg, 5. Oftober. Der Oftbahn-Inspector Dr. 3orres und ber Dafdinenmeifter Reinherr babier haben ihre Stellungen bei ber Dftbahn aufgegeben und treten in bie Dienfte ber türtischen Gifenbahn = Gefellicaft. Brn. Maschinenmeifter Reinherr haben fich auch mehrere Arbeiter angeschloffen.

\*In Erlangen wurde am 1. Oftbr. fruh Fraulein v. Pafdwig, Inhaberin eines Matcheninftitute, tobt in ihrer Wohnung aufgefunden. Gine Uhr und eine nicht unbebeutenbe Gelbsumme murbe entwendet, so daß zweifelsohne ein Gewaltact vorliegt. Die Magb ber Getöbteten murbe in Saft

genommen.

### Magiftratsfibungen.

\* Regensburg, 3. Dft. Gegen bie Statuten ber neugegi. . en Gefellschaft "Société française du Lundi" t nichts zu erinnern. - Genehmigt werben die Gesuche: bes Michl Fleischmann um bie polizeil. Bewilligung jum Betriebe ber gepachteten Gaftwirthschaft jum Elephanten, besgleichen bes Reftaurateurs Müller um Errichtung einer Marketen= berei für bie beim Staats-Eisenbahnbau beschäftigten Arbeiter. - Beugnife jur Berebelichung erhalten: Befelberger Frg., Tobtengrabergehilfe b. b. mit ber Weberstochter Juliana Schröttinger v. Schwarzach, Fifder Geb., Maurer b. b. mit ber Farberetochter Creszentia Rreuger von Waldmunden, und Boland Joh., Steinbruder, mit ber Rorbmacheretochter A. M. Bepf v. hier. - Ein Gesuch um Berleihung ber Beimat babier und ein Gesuch um bie Ertheilung einer Raffeeschenkelonzesston wird abgewiesen.

### Markt- und Sandelsberichte.

Deggenborf 3. Olt. Beigen 23 ff. 4 fr. Paris, 3. Ott. Bom 1. Ott. ab wird in (gest. 39 fr.), Korn 15 fl. 44 fr. (gest. 30 fr.), Paris jedes Billard jährlich mit 60 Francs Gerste 14 fl. 6 fr. (gest. 30 fr.), Haber 8 fl. Porfenberichte und Staatspapiere.

Braunfdweig, 30. Geptbr. Bei ber heute flattgehabten Bramienziehung ber 20 Thaler-Loofe flelen auf Serie 1434 Dr. 9 40,000 Thir., S. 1414 Nr. 35 6000 Thir., S. 1434 Nr. 50 4000 Thir., S. 213 Nr. 28 1000 Thir.

Bien, 2. Dit. (Biehung ber Rrebit-Loofe.) Saupttreffer auf Ser. 2487 Dr. 96, 40,000 ft. auf Ser. 1483 Rr. 32, 30,000 fl. auf Ser.

3224 Rr. 45. Außerbem gezogene Gerien: 172, 1407, 1692, 1762, 2415, 2428, 3158, 3295, 3495, 3612, 3884, 3996.

Auswärtig Geftorbene.

Dunden: Frang Baul Bach, q. Begirlegerichte-Sefretar, 50 3. - Straubing: Bauline Stopfer, Schiffmeifteregattin, 32 3.

Berantwortliche Rebaltion : 3. N. Mühlbauer.

# Sämmtliche Lehr- und Schul-Bücher, griechische und lateinische Classiker, Wörter-Bücher, Atlanten &c. &c.

in den neucsten Auflagen und in guten dauerhaften Ginbanden, zu den billigften Preisen find vorrathig bei Fr. Puftet (Gesandtenftraffe) und Fr. Puftet jun. (Domplat) in Regensburg.

44444444

## Musik - Verein.

Samstag ben 7. Oftober im Gulbengarten

Große Musik-Produktion

unter der Direttion des fgl. Dlufit-Meisters Drn. Julius Blant. Anfang 1/2 8 Uhr.

Der Ausschuf.

Bei Unterzeichnetem fonnen 2 ob. 3

Lateinichüler

in Wehnung und Beaufsichtigung gegeben werren.

Kr. A. Banr, Stadtpfarr-Drganift, Fifchgaffe, C. 76, III. linfe.

Gesuch.

In Lit. D. 37 wird ein Ge: werbichüler over Student in Wehnung zu nehmen gesucht.

In ber Dabe ber Stadt ging vor einigen Tagen

eine Laimenuhr

verloren und wird bringend ersucht, find auf eiste Supethet ohne Unterfelbe gegen gute Belohnung gurud baneler fogleich auszuleihen.

In Lit. C. 113, obere Badygaffe, ift ein beigbarer

en de n

jum Biet Allerheiligen ju vermiethen. Raberes beim Danveigenthumer.

freundliche Wohnung ift billigft zu vermiethen in Stadtvon Zimmer und 2 Rebenzimmern fo- amhof Rr. 45. miethen.

Anwesens-Verkauf.

Ein fleines Defonomie - Unwefen mit neugebautem Bohnhaufe, Stadel, Stall, Badofen, Bruunen mit großem Obit. u. Grasgarten fehr guter Bouitat, 2 Tgw. 50 Dezim., und außerdem noch 12 Tagw. Felder und Wiesen zwischen Straubing und Plattling unweit ber Eisenbahn ift fehr billig zu verkaufen.

Auskunft ertheilt

Fol. Knoll, Commiffionar in Regensburg.

Bekanntmachung.

Mittwoch ben 11. Oftober 1871 werten im Wirthshause gu Dengling nachstehente Gegenstänte

gegen Baargablung Offentlich verfteigert : B Bug-Bferde, 1 Schimmel, Bengft, 4 3. alt; 1 Schimmel, Ballad, 5 3. alt, 1 Braun, 4 3. alt, 7 Rube, ein Rutterfcmein mit 10 Fart, 4 eifengeachste Bagen, 1 Bigerl, 1 Chaife, 3 Pfluge mit Geftell, 1 Erftirpator, 2 Shlitten, 5 Eggen, 2 Windmühlen, 2 Schnittftühle, 3 vollftaneige Betten, mehrere Bentner Bice- und Rleeben, mehrere Barthien Roggen-, Beigen- und Gerftenftrob, zwei Futer Linfen, ungetrofchen,

und nech mehrere bier nicht genannte Decenomie: Begenftanbe.

1600 fl. oder 2000 fl.

Hab, in b. Exped.

Jugelaufener Jund.

Gin fleines fdmarges Buntden ift zugelaufen.

Rab. in t. Expet.

In Stadtanthof &B. Mr. 124 19 eine Gine fleine Wohnung

Wire Tilally.

Ein bis zwei Di veltischler finten auf eigene Reft tauernte Urbeit bei Schreinermeifter Ilicolb, Kallmiingergaffe.

In nachfier Rabe bes Marthores ift jogleich eine fehr ichone

große Wohnung ju vermiethen. Rah. in Lit. G. 1iG, (Braegaffe.

E. 1531's, Renpfairplay, ift fer 1. Stock

an bermiethen.

G. A. Schöpf'sche Eisenkafflanstirche,

vis-a-vis Bebienung für die bevorstehende Saifon ihr

# empfiehlt unter Zusiderung fatte-

Patent-Regulir-Füll-Oefen

mit fenerseften Steineinfaben als Warmeleiter ju Steinkohlen-, Coaks- und

Corfbrand eingerichtet,

bie fich vorzüglich zur Beheizung von Solaf - und Wohnzimmer, Salous, Wirth-Schaftslokalitäten, Bureaux und Berkaufsläden eignen.

Zimmer., Salon. & Rochofen, ebenfo Rochherde nach bester Construktion

gu Solz- und Steintohlenbrand im Preise von fl. 4. bie fl. 48 pr. Stud. Jenerungs-Requisiten in billig eleganten Garnituren, Gesundheits-Kochgeschirre, jowie von allen übrigen Saushaltungsgegenfländen.

Borzüge des Patent-Regulir-Füllofens.

Der patentirte Regulir-Fullofen mit feuerfestem Steineinfag hat burch feine außerordentliche Leiftungefähigkeit die gunftigste Beurtheilung verschiedener techniider Bereine gefunden, und werden als befondere Berguge anertannt: "Erzielung gleichmäßiger angenehmer Temperatur, große Ersparnig an Beit, raudfreies und geruchloses Berbrennen tes Materiale und raide Ermarmung ber zu beheizenden Raumlichkeiten.

eue russ. Sardinen, oll Voll-Häringe, marinirte detto, Strassburger Schachtel-& Eidammer-Käse

empfiehlt einer geneigten Abnahme beftens

Georg Heinrich Drexel.

Auf das Beste und Billigste construirte

in allen Größen und Formen nebst ben dazu gehörigen Dochten, Cylindern, Bafen ic. jind gu haben. Abanderungen von alten Lampen werden prompteit ansgeführt.

Much erlaube mir meine Gifen. Meffing: und Golg. miethen und fogleich zu beziehen. Dreherei in empfehlende Erinnerung zu bringen.

filberne Fischgasse.

Dienft=Offert.

Madden, veldies Rochen tann, Liebe ju Kinderr hat, und fich willig jeber bansichen Arbeit unterzieht, gesucht. Na. in b. Exped. d. Bl.

In Lit. O. 46, grunes Wagden, Dis Bid Allerheitigen wird ein solides werden ein oder zwei Studirende gefucht, auch jine tafelbit mebrere mit anflogentem Cabinet zu miethen. Buder fur die erfte Lateinklaffe billig zu verkaufen.

wesuch.

fur eine fleißige und ordentliche Berfon, welche toden fann und bie baueliden Arbeiten willig verrichtet, wier bis fünftiges Biel ein Plat angenehm, Dienftverhältniß frei. l'ebn 40 fl. Es finten jetech nur Solde Berudfichtigung, welche gute Empfehlungen befigen.

Rab, in ber Erpet.

Bur guten Simerbeit find

1000 fl.

ohne Unterbandler ju verleihen.

Näh. in ber Expec.

Bei Schreinermeifter Ufchelb in ber Kallmüngergasse ift im 1. Sted ein gut meublirtes

Monatzimmer

mit Schlaftabinet um 5 fl. gu ber-

Auch wirt bei temfelben fegleich Clauristopola Wounestern, ein brober Junge in bie Lehre aufgenommen.

Auf Bist Allerbeiligen ift ein geräumiger Laden

Nab. zu erfragen bei 3. Lupen. berger, Domplay E. 58.



# Unzeiger. Regensburger

Regensburger Anzeiger ericheint täglich und wirb von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bejogen. Inferate toften per Betitzeile unt

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Argensburg & Stadtambof

fann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe

vierteliabrlich nur 21 ft.

Mr. 275.

Freitag 6. Ottober.

1871.

Tageelange 11 St. 22 M.

### Neueste Nachrichten.

Ronigin von Reapel haben fich heute von muffen. Thiers genehmigte ben Bericht.

Possenhosen nach Salzburg begeben.

- Die nächste Sitzung ber Rammer ber Abgeordneten findet am künftigen Samstag ftatt und wird in berfelben die Berg'iche Interpellation gestellt, und Berathung ge= pflogen werben über ben Gesetentwurf " bie vorläufige Fortbauer des Gesetzes, einige provi= forische Bestimmungen über die Tax= und Stem= pelgebuhren in baperifchen Rechtsfachen betref= fend".

\* Der Abgeordnete Professor Greil hat ben von ihm eingebrachten Antrag auf Bertagung bes Landtags mahrend ber bevorstehenben

Reichstags-Session wieber zurudgezogen.

— Wie es heißt, beabsichtigt der Reichsrath Bischof v. Dintel von Augeburg eine Beschwerbe wegen Berletung verfassungsmäßiger Rechte, begangen durch den Cultusminister v. Lut, an ben Landtag zu bringen. (M= 3tg.)

- Der Rechtspraktikant 3. Lermer in Stabtamhof ift jum Gerichtsschreiber am Landgerichte Nottenburg, der Forstamtsaffistent G. Rurg in Landshut jum Oberforster in Landau a. J. ernannt und ber Oberforfter 3. Budel von Staufened nach Schliersee versetzt worden.

Baden=Baden 4. Ottober. Der Kronpring Mannheim, und trifft am 7. d. in Berlin ein.

bu Parlement melbet, daß in ben Wertstatten wird. Der Bahrspruch ber Geschwornen und bas ber Bruffeler Bagenbauer ein gebruckter Auf= Urtheil ift noch nicht erfolgt. ruf vertheilt wurde, in welchem die Arbeiter eingeladen werden, an ber Sonntag stattfinden- vor bem Isarthore wurde gestern Abends ein junger. ben Bersammlung jur Bilbung einer Gefell- nobel auftretenter Dann verhaftet, Bruft und Sals schaft "bes Wiberstandes und ber Borsorge" mit hohen Orden geschmudt, ber sich für einen theilzunehmen.

Tagestalender: Bruno, Fides; Sonnenauf- | ben Marschall Baraguay d'Hillers zum gang 6 Uhr 7 M., Untergang 5 Uhr 29 M., Prafibenten, die Generale Maron, Thirp, Aurelles de Paladine und Autemarre ju Mitgliebern ber Commission zu ernennen vor welcher die Generale und Officire welche \*\* Münden, 5. Oft. Der Konig und die Capitulationen unterzeichnet haben erscheinen

> Paris 4. Oktober. In Folge eines neuen Uebereinkommens mit dem deutschen Romman= birenben soll Letterer bie gangliche Raumung bes Departements ber Dife angeordnet haben.

> Madrid, 3. Oft. In ber heutigen Sipung bes Congresses murbe Sagafta in zweiter Ab= stimmung mit 123 Stimmen jum Brafibenten gewählt; ber Regierungscandibat Rivero erhielt 113 Stimmen. Der Ministerpräsident erklart, das Ministerium werde seine Entlassung nehmen. Die Rammer beschloß, ihre Situngen bis gur Lösung ber Ministerkrifis zu vertagen.

### Tokal- und Proviuzial-Chronik.

\*\* Dunden, 5. Ott. Bor bem t. Militarbezirkegericht München fand heute ber Oberlieutenant bes 2. Infanterie=Regimente, S. von Effner unter ber Anschuldigung tes militarischen Berbrechens ber Unterschlagung und ber Fälschung von Urkunden. Derfelbe foll im vorigen Jahre Gelber, bie ihm in seiner Eigenschaft als Abjutant bes Landwehr = Bes ziels = Commantos Brud, also bienfilich anvertraut waren, nicht abgeliefert, sonbern rechtswidrig für fic felbst verwendet haben. Da bie unterschlagene Summe ben Betrag von 500 fl. überfteigt, fo richtet fich bis Anflage auf Berbrechen. Ferner foll er einem und die Kronprinzessin sind gestern abgereist. Ersamann I. Classe angeblich mit Genehmigung bes Der Raiser reist am 6. d. ab, besichtigt die General-Commandos eine Heirathsbewilligung ertheilt Truppen in Rastatt, Karlsruhe, Bruchsal und und tiesem in Abweseuheit bes betreffenden Commanbanten einen Erlaubnifichein ausgestellt haben, mo-Bruffel 4. Oftober, Abends. Das Echo rin bas Berbrechen einer Urfundenfälschung erkannt

\* Danden, 4. Oftbr. In einem Wirthshause Pringen ausgab. Er trat mit einigen beim Bier Paris, 4. Oft. Die "Amtszeitung" ver= figenden Unteroffizieren und Soldaten alebald in öffentlicht einen Bericht bes Interims=Rriege= berablaffentster Beife in Unterhaltung. Die Gen= ministers Abmirals Pothuau, welcher beantragt: tarmerie aber, welche in bem angeblichen Bringen

a la companya

einen aus guter Familie stammenben notorischen Sominbler ertannt batte, verficherte fich besfelben.

\* Se. Maj. ber König hat bem Maler und Photographen frn. Schildinecht in Fürth in Anertennung feines fo trefflich ausgeführten Gebentblattes ber gefallenen baberifden Offiziere ein Chrengeschent (reich mit Diamanten besetzte Brillantnabel) überreichen laffen.

Rigingen, 2. Dit. Die im heurigen Jahre neuerrichtete 1. Bewerbe- und Sanbelefdule

babier murbe beute mit bem 1. und 2. Rurfe er= öffnet und bie Anmelbung bon 72 Schilern entgegengenommen; im nachften Jahre wird fich ber 3. Rure baran anreiben.

Auswärtig Geftorbene.

Münden: Beinrich Stum, Gefcafte-Repar-titor, 64 3. Bilebiburg: A. M. Reuhofer, Bierbrauersmittme, 68 3. Rieberraunan: Lub. wig Zimmermann, Lebrer, 37 3.

Berantwortliche Redaltion : 3. R. Mühlbauer.

Anzeige.

Unterm Bentigen habe ich meine anwaltschaftliche Praxis dahier eröffnet. Meine Kanzlei befindet sich im Sause des Herrn Privatiers Schniklein Maxitraffe (neue Straffe) G. 123 parterre neben dem Laden des Herrn Anton Romanino.

Regensburg, 1. Oftober 1871.

Adolph Buchmann königt. Advokat.

Sämmtliche Lehr- und Schul-Bücher, griechische und lateinische Classiker, Wörter-Bücher, Atlanten &c. &c.

in ben neuesten Auflagen und in guten bauerhaften Ginbanden, zu ben billigften Preisen find vorräthig bei Fr. Puftet (Gejandtenstraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplay) in Regensburg.

Bei Friedr. Buftet (Befandtenftrage und Domplay) ift fo- 1600 fl. oder 2000 eben eingetroffen:

シャット・シャン マンシャ・シャン シャント

Die neuefte Auflage

Daniel's Leitfaden für den Unterricht in der Geographie.

Gebunden 36 fr.

Thur= & Feustergaruituren,

Churdruder, Churbander, Tenferverschluffe aller Syfteme in Gifen, Meffingbronge und Renfilber

in solidefter Arbeit. Mufterzeichnungen und Preiscourant auf Berlangen gratis. Ph. Crang, Baugarniturenfabritant, Offenbach alm.

Berloofte Banr. Sproc. Obligationen werben zu 100 sammt vollen Monatszinsen gegen baar einge= loft ober gegen bagerijde und ausländijde Staatspapiere, Gijenbabn-Aftien und Prioritäten umgetauscht bei

S. Wertheimber & Comp.,

Banigeichaft neben bem golb. Ereng in Regeneburg. Gefündigte Amerikaner und Bayerifche Bank-Obligationen lofen wir jederzeit bestens ein.

find auf erfte Sypothet ohne Unterhandler fogleich auszuleihen.

Mah. in d. Erreb.

3m Sause Lit. F. Dr. 9 ift eine freundliche und bequeme

Wohnung

im 2. Stode ju vermiethen, beftebent in 3 beigbaren Bimmern, 1 Rechzimmer, Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichkeiten, unb wirb ju Mulerheiligen frei und zu bezehen.

Höchst wichtige Anzeige für Brudlleidende.

ger bie bemahrte Beilmethobe bes berabmten idmeneniden Bruch Argtes, Krufi-Altherr, in Gais, Rt. Appengell, tennen lernen will, tann bei ber Erpebetion biefes Blattes ein Schriftd en mit Belehrung und bielen 100 Beugniffen in Empfang nehmen.

Das große und befannte

المراجع المراج

jur Dult in Stadtamhof, gegenüber der Apotheke, hat wieber die größte Auswahl aller Arten Schuhwaaren für Berren, Danien und Rinder, und macht besonbers als etwas gang Reues und Golibes auf eine große Parthie mit Balo. Bolle gefütterten Stiefelchen aufmertfam.

Mles neu, gut, billig und fcon.

C. Rickner's Radfolger aus Rürth.

බළුවැට වැඩුවැවැවැවැවැවැ

White it it is the think it is the think it is to be in the interest of the in

Bei Unterzeichnetem ift zu haben:

Katholischer und evangelischer

# Haus-& Volks-Kalender

Taschen-Kalender

für das Jahr 1872.

Friedr. Beinr. Menbauer, ant Ed ber Römlingftraffe D. 62.

፟፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠**፠** Bur gegenwärtigen Saison halte ich mein reichhaltiges

Wollwaaren und Wollgarne sowie meine ohne Unterhändler zu verleihen. übrigen Posamentier-Artifel

bestens empfohlen.

J. Müller,

Bojamentier nachft St. Rafflan:

Dienstag ben 10. und Mittwoch den 11. Oftober,

Madmittags 2 11hr, werden in meinem Auttionslotale Lit. B. 62 die Berlaffenschafte Effetten ber verlebten moblgebornen

Fran Maria Hessenaner,

Duterzangen, Theeseihern, Tabaldosen, I gold. Armband, Oprringen, Brochen und Anderem, Stockuhren, Kanapee und Sessell, eingelegten Rusbaum- und Hibbaum- und Lann sofort einschesell in Gold- und Angbaum- Rahmen, reinlichen Bettladen, Reiderkasten, Britaden, Rreiderkasten, Britaden, Britaden, Bertladen, Riederkasten, Britaden, Britaden, Bertladen, Riederkasten, Britaden, Britaden, Brauenkleidern, I kipf. Basserständer, Berschiedenen von Zinn, Kupfer und Diesing, Stafer, Kuchengeschirr, Bassersteitet bat, in der Desonmiearbeit und Dusbeschlag tüchtig ift, sindet beschändige Arbeit und Lann sofort eine treten. Rahmen, reinlichen Beiten, Roshaur- und Seegrasmatratien, Frauenkleidern, I kupf. Basserständer, Berschiedenen von Zinn, Kupfer und Diesing, Stafer, Küchengeschirr, Waschgescherr, nebst noch vielen bier socket eine febr bes Marthores in nicht genannten Gegenständen öffentlich versteigert.

Käufer ladet höflichft ein

3. Ruifged.

## Stadt - Theater.

Freitag; 6. Dft. 7. Borftell. im 1. Abonnement

Ein Cag aus dem Teben Triedrich des Großen.

Diftorifdes Beitbilo in 2 Abtbeil. (3 Acten) von &. Diüblbad.

Geludi.

Für eine fleisige und orbentliche Berfon, welche fochen fann und bie häuslichen Arbeiten willig verrichtet, wird bis fünftiges Biel ein Blat Dienftverhaltniß angenehm, Lohn 40 fl. Ge finden jeboch nur Solche Berudfichtigung, welche gute Empfehlungen befigen.

Mab, in ber Erpeb.

Freitag den 6. Oftober

Rachmittage 2 Uhr, werten in Lit. C. Dr. 158 bei ber ebem. Emmeramer = 3minger, ver=

Berlaffenschafts . Effetten, bestehend in Geffeln, Tifchen, 1 Rleiberfdrant, Rommote, 1 Sad mit Fetern, nebst noch mehreren Begenftanben an ben Meiftbietenben öffentlich verfteigert.

Räufer labet höflichft ein

3. Ruisched.

Bur guten Sicherheit fint 1000 11.

Rah. in ber Erpeo.

Wehrere Mäddien

erhalten fofort bauernde Beichäftigung. Maberes bei

F. A. Straffer. In Lit. D. Mr. 101 ift ber

erite Stock

mit 6 heigbaren Bimmern und allen übrigen Bequemlichfeiten gu vermiethen.

Offert. Ein orbentlicher, tiiditiger

Schmitedgeselle,

att bermiethen. 91ab. in Lit. G. 146. Graegaffe.

Todes= Mnzeige.

Bott bem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innigftge= liebte Mutter, Grogmutter, Urgrofmutter und Schwiegermutter,

Fran Kalharine Held.

geb. Reithmayer, Raufmanns = 2B itime,

im 76. Lebensjahre heute in ein befferes Jenfeits abzurufen. Bom tiefften Schmerz erfüllt bitten um ftille Theilnahme Regensburg ben 5. Oftober 1871

die tieftrauernden Sinterbliebenen

Regensburg, Bürgburg, Nürnberg und Tergnier. Die Beerdigung findet Samftag ben 7. Oftober, Rachmit= tags 4 Uhr, vom Leidenhaufe zu St. Lagarus aus statt.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter habe in Erfahrung gebracht, tag fr. Andr. Scheribl, genannt Maurermertl von Laufenthal, auf meinen Namen Bestellungen annimmt; begbalb febe ich mich veranlaßt, meinen geehrten Runten anzugzigen, bag nur Berr Beinrich Gilberhorn, Monteur, für meine Firma reift.

Bei tiefer Gelegenheit empfehle ben herren Deconomie-

befigern meine best conftruirten

Breitdreschmaschinen und Tutterschneidmaschinen

ju ten billigften Preifen unter Barantie für beren Tuchtigfeit und zeichne Sochachtungvoll

Freifing

Xaver Magg,

Maschinenfabritant.

Bekannimadjung.

Am Samstag ben 7. Oftober I. 38. Bermittags von 9 bis 12 Uhr, und wenn nöthig, auch Rachmittags von 3 bis 6 Uhr, in ber Rabe des Bijchofes ober ber versteigere ich im Bege ber Zwangevollstredung im Lotale bes Berin fteinernen Brude. Auftionatore Bachbofer babier ohne Rudficht auf ten Schapungswerth gegen fofortige Baargahlung:

eine vollständige Ladeneinrichtung, dann Vorräthe verschiedenartiger Spezereiwaa= ren, bedeutende Parthien Cigarren und

Rauchtabaf.

wozu Raufeluftige eingelaben werben.

Regensburg ten 5. Oftober 1871.

Wegen Erfrantung bes t. Gerichtsvollziehers Johann Gifcher beffen Amtevermefer: Chriftoph Gifder.

Unterrichts-Anzeige.

Eine junge Dame wünscht noch einige Elementar = und Rlabierftunben gu ertheilen. Abreffen beliebe man sub. Chiffre A. H. in ber Exper. t. Bl. ju hinterlegen.

Samstag auf bem Markt wird frischgeschoffenes

Zanwarzwilovrei

aus bem hochfürftl. Wilbpart ju möglichft billigen Preisen aus-Um beren Abnahme gehauen. bittet bochachtungsvoll ergebenft

> Torenz Bauernseind, Fifd- u. Wilbhanbler, Do. Dr. 60 in Ctabtambof.

Ein cand, phil.

municht für tommentes Schuljahr Inftruftionen. Much fonnte berfelbe grundlichen Rlavier-Unterricht ertheilen.

Rah. in b. Erped.

Offene Stelle.

Ein foliber Dlann, ber mit ber land. und Stattbevölferung einige Befanntschaft hat, gut Schreiben tann, geläufige Sprache befitt, findet je nach feinen Leiftungen ein Untersommen mit einem Monatsgehalt bis zu 30 fl.

230? fagt die Exped.

Mavtere

werben von bem Unterzeichneten beftens und billigst gestimmt; wogu fich berfelbe ergebenft empfiehlt.

> Schreyer, Lehrer, Lit. A. 160.

Eine fleine Wohnung,

meublirt ober ohne Meubel ift fo= gleich an einen Berrn, Frauengimmer, ober 1-2 Studenten ju vermiethen.

Rah. in ter Exper.

Wohnungs-Geluch.

3mei Studirende juchen eine Bohnung

Offerte unter F. an b. Erpeb.

Tehrlings - Gesuch.

Bei Gereinermeifter Gug fann ein ortentlicher Junge in bie Lehre treten.

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

mit auftogenbem Cabinet gu miethen. Dab. ju erfragen bei 3. Lugen. berger, Domplay E. 58.

1 - 1 a 1 - 1 d 1 - 1

# Regensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich unb mirb bon ben Abonuenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile nur

Vaalide Beilage

mm

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regeneburger Ameiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe bierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 276.

Samstag 7. Ottober.

1871.

Tagestalenber: Martus, August; Sonnen- Berlin abgereift. Die Preugen haben gestern aufgang 6 Uhr 9 DR., Untergang 5 Uhr 27 DR., bie Raumung bes Departements Dife wieber Tageslänge 11 St. 18 M.

Meuefte Nachrichten.

\*\* München, 6. Oft. Die heute gur Gin= übung bes Waffenbienstes einberufenen Wehrpflichtigen ber Alltereklasse 1850 werben nach Berlauf von vier Wochen unter Fortbauer ber Uebungen zum Garnisonsbienste beigezogen, mogegen eben jo viele altere Mannschaften entlaf= fen werben. Da bie sammtlichen biefigen Infanterie=Regimenter bereits mit bem Werberge= wehr verfehen find, fo beginnt für bie zugegangene Mannschaft der Unterricht sofort mit biefer Schiegmaffe.

Darmftabt, 5. Ottober. Der Broteftan: tentag berieth über bas Thema: Das Brotes stantische gegenüber bem Bapismus innerhalb ber evangelischen Lanbestirche, und eine biegbezügliche burch gehn Sate motivirte Resolution, welche bie gegenwärtige Handhabung bes Kirchenregiments in ben protestantischen beutschen Landeskirchen verwirft, und eine beutsche Boltstirche verlangt, welche in Gewiffens: fachen auf die alte staatliche Zwangshulfe verzichtet, und ben verschiebenen Religionen ihre Ueberzeugungen und der wissenschaftlichen For= schung volle Freiheit gewährt. Nachdem mehrere Rebner gesprochen, wird die Resolution ein= ftimmig angenommen.

Berlin, 5. Ottober. Die N. Br. 3tg. bort Betreffe ber Berhandlungen über bie elfaffifche Bollfrage, bag bie biesfeitige befi= nitive Meußerung nunmehr nach Berfailles gelangt sei und daß Dem zufolge die weitere Entscheidung in ber Angelegenheit unberweilt

erfolgen burfte.

Paris, 5. Oftober. Der Soir melbet, daß ber heutigen Bersammlung ber permanenten Commission unter ber Prafibentschaft Grevbs weber Thiers noch die Minister beiwohnten. Dasselbe Journal sagt, die Berathung erstreckte sich auf unsere Lage gegenüber Deutschland, die Beziehungen mit Italien, die romische Klofter= Angelegenheit, die Militar-Reorganisation und bie obligatorische Dienstpflicht.

Berfailles, 5. Oftober Der Finanzminister Munchen und anderwarts breit machen. Pouper-Quertier ist gestern Abends nach!

begonnen.

Bafhington, 2. Ocibr. Dem monatlichen Musweise bes Finangminifters aufolge betragt bie Staats ich ulb abzüglich bes Staatscaffens. bestandes 2,260,663,960 Dollars, und zeigt sonach für ben Monat September eine Ab nahme von 13,458,000 Dollars. Im Staatsschat waren 90,500,000 Doll. Metall und 17,000,000 Dollars Papier.

### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* Dunden, 6. Dit. Die Berhandlungen am Militar = Bezirlogerichte Munchen gegen ben Oberlieutenant Beinrich b. Effner, wegen Berbrechens ber Unterfologung und Urfunbenfälfdung, enbigte erft beute Mittage. Derfelbe murbe au 41/s Jahren Buchthausstrafe, ju erfteben auf einer Festung, verurtheilt.

Dunden, 5. Dft. In einem hiefigen Sotel erften Ranges murbe biefer Tage unter nicht gerin= gem Auffeben ein angeblicher Baron Dt. bon Bien, welcher feit einigen Bochen baselbft flott gelebt, von ber Table b'hote weg arretirt, ba bie Siderheitebehörbe in bemfelben einen ehemaligen Buchthaneftrafling B. B., welcher fich feit feiner Entweichung aus ber Strafanstalt verfciebener Einbrucheriebstähle in öffentlichen Raffen zc. bringend berbachtig gemacht, ertannt; zwei Complicen besfelben, bie zur flucht Gelegenheit gefunden batten, murben auf telegraphische Radricht bin in Stuttgart bei ihrer Antunft in

Baft genommen.

Deggenborf, 5. Dit. Geftern nachmittags ichlog unsere Gnabenzeit, die jahrlich bom 29. Sept. bis jum 4. Dit. gefeiert wirb. Eros ber ungun= stigen Witterung hatten fich sicher 40,000 Menschen eingefunden, welche bie beil. Saframente empfingen. Täglich maren 2 Prebigten, bie von ben Jesuitenpatres Bflager und Geter gehalten murben und auf bas Bolt ben tiefften Ginbrud machten. großartige Theilnahme bes gläubigen Bolles an biefer firchlichen Feierlichkeit ift gewiß ein lauter Broteft gegen bie Beftrebungen bes firchenfeinblichen Fortidrittes und ein Beweis, bag in Althabern fein Boben ift fur bie Aftertatholiten, wie fie fich in

(8. 3tg.

- District

Angabl von Unteroffizieren und Golbaten bes tapfes ftorben. (2. 3.) ren bierten Jagerbataillone bas fcon langer verliebene Berbienftfreug feierlich angeheftet. Diefee Bataillon tampfte in faft allen Schlachten; in ber Solacht von Beaugench zeichnete fich am Abend gulest noch ein frisch aus der Beimath und querft bier in's Feuer getommenes Bauflein biefes Bataillone fo aus, tag Führer, Unteroffigiere und Golbaten bas Berbienftfreug verlieben erhielten. Das vierte Jagerbataillon hat nach einem preußischen bie meiften Berlufte unter allen teutschen Truppen im 26 fr.). letten Feldzuge gehabt. Bei 480 Mann biefes apfern Bataillone find theile auf bem Schlachtielbe,

Land 6h ut, 5. Oft. Beute Mittags murbe einer theils im Lagarethe ben Tob fur's Baterland ge-

Markt- und Bandelsberichte.

Beiben, 5. Dtt. Beigen 19 fl. 57 fr., Rorn 16 fl. 48 fr., Saber 7 fl. 11 fr.

Burglengenfelb, 5. Dft. Beigen 23 fl. 44 fr., Rorn 16 fl. 26 fr., Gerfte 14 fl. 3 fr., Saber 7 fl. 42 fr.

Panbebut, 6. Dit. Beigen 25 fl. 9 fr. (geft. 46 fr.), Rorn 16 fl. (geft. 30 fr.), Gerfte 14 fl. 29 fr. (geft. 4 fr.), Saber 8 fl. 28 fr. (geft.

Berantwortliche Redattion : 3. R. Dublbaner.

### 

Bei Fr. Puftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Puftet jun. (Domplat) wird gratis ausgegeben:

Das Verzeichniss

ber hier am tgl. Gymnafinm, Real-Gymnafinm, Rreid-Gewerbe. und Bandelsichule, Lateinschule und Aula Scholastica eingeführten Lehrbücher.

## 

Kathol. Cahno.

Montag ben 9. Oftober Bereins = Berfammlung

Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinstarten geftattet.

Der Ausschuß

### Stadt-Theater.

hochgebirge.

Poffe mit Bejang in 3 Aften b. Raifer, Dufit von Brunner.

Montag, 9. Oft. 9. Borftellung im 1. Abonnement.

Unna = Lite.

Ein Onmnafiaft wünscht Lateinschülern

Instruction

0 gu ertheilen.

Abreffen beliebe man in b. Erpeb. d. Bl. ju hinterlegen.

000000000000 Ein Anweien

bauten ift billig zu verlaufen.

Rab, in ber Erpeb.

Vincentins-Verein.

Der unterzeichnete Borftand bes St. Bincentius : Bereins gibt ben verehrten Bewohnern von Regensburg und Stadtambof im Saale bes frn. Baumbacher befannt, bag ber Berein bemnachft eine

Verloofung zum Besten der Armen abhalten wird und erlaubt fich, an Alle, welche ber Gade ber

Armen geneigt find, die freundliche Bitte um milbe Gaben jum bezeichneten Zwede gu richten. Solche Gaben wollen ent-Sonntag, 8. Ottbr. 8. Borftellung weber bei Freifrau Baron v. Burgburg over bei bem Unterzeich= im 1. Abonnement. neten gefälligst abgegeben werden. Für jede Gabe bringt jest Jagdabentener im bager. ichon ein herzliches "Bergelt's Gott"

Joseph Raß, A. B. Borftanb.

in Negensburg, Baidplat B. 64 & 67, empfiehlt fein reich affortirtes Baarenlager von Salon=, Tifd. Bang :, Wand = und Dand-Lampen, broncirte Rleiderftan-Siftorijdes Luftipiel in 2 Abtheilungen der, Out: und Schirmftander, Teuerftander nebit Garnis Da Muttugen) von D. Derich. biegu, Rohlenlöffel, Rohlenftecher, Rohlentaften mit Dedel, ladirt, Dfenvorfate, Waffer.Schaalen, fowie noch viele hier nicht aufgeführte Begenftande zc.

> Eine kleine Wohnung, meublirt ober obne Meubel ift fo=

Mab. in ber Exped.

Offene Stelle.

in ber Rabe von Straubing, 29 und Stadtbevollerung einige Befannt- repartre. Auch ift ein noch gut erhal-Tagm., babei 11 Tagm. Biefen icaft hat, gut Schreiben tann, getäufige tener Chilinderbatg ju verfaufen. nebft Inventar und fehr guten Ge. Sprache befigt, findet je nach feinen bauben ift hillia zu perlaufen Monatsgehalt bie ju 30 fl.

Bo? fagt bie Erpeb.

Empfehlung.

Unterzeichneter beehre mich allen Ttl. ober 1-2 Studenten zu vermiethen. zeigen, daß ich alle Sorten von

Blasbälgen

Ein folider Mann, der mit ber land, in der Stadt formie auf bem lande billigft

Christoph Schmidt, wohnhaft im Gafthaufe jum gowen im Gitter, Rallmungergaffe. Gasfabrik Regensburg.

Montag den 9. Oktober 1871, Bormittags 11 Uhr. findet im Sigungezimmer bes Sandelestandes die jabrliche

ordentliche Generalversammlung

statt, zu beren gablreichem Besuche die verehrlichen Aktienbesitzer höflichst eingelaben werben.

Regensburg ben 18. Gept. 1871.

Der Verwaltungsrath der Aktiengesellschaft für Gasbelenditung in Regensburg.

Chr. Rehbach, Borftand.

Bei Friedr. Buftet (Gesandtenftrage und Domplat) ift fo: eben eingetroffen:

Die 64. Auflage mit Anhang:

Das beutsche Reich im Jahre 1871 mit ben Reichstanden Elfaß und Lothringen,

Daniel's Leitsaden für den Unterricht in der Geographie.

Bebunben 36 fr.

bom t. Minifterium gepruft und concessionirt, reinigt Lilionese bie Baut von Leberfleden, Sommersproffen, Bodenfleden, vertreibt ben gelben Teint und die Rothe ber Rafe, ficeres Mittel für ferophulofe Unreinheiten ber haut, erfrifdt und verfiligt ben Teint, und madt benselben blendend weiß und jart. Die Wirkung erfolgt binnen 14 Tagen, tonnen auf Grund und Boben auswossir die Fabrik garantier. Preis à Flacon st. 1. 45 kr., und 54 kr.

Barterzeugungs-Pomade à Dose st. 1. 45 kr.,
halbe Dose 54 kr.

Bo? sagt die Exped.

Binnen 6 Monaten erzeugt biefelbe einen vollen Bart icon bei jungen Leuten von 16 Jahren, woffir bie Fabrit garantirt. - Und wird Diefelbe jum Ropf- meifter finden haarwuchs angewandt.

Chinesisches Haartärbemittel n 11. 1. 30 fr. n. 45 fr. - farbt bas Saar fofort act in Blond, Braun und Schwarg, und fallen bie Farben vorzüglich icon ans.

Orientalisches Enthaarungsmittel à Fl. fl. 1. 28 fr. aur Entferning ju tief gewachsener Echeitelbaare und ber bei Damen vorlommenben

Bartfpuren binnen 5 Minuten.

Echönheit, gibt den Musteln neue Festigkeit, werandert den gelben Teint sofort frei. Dienstverhaltniß angenehm, in eine gesund und gart aussehende Gesichtesarbe, enthält daber leine der Gesund gehn 40 fl. Es finten ietoch nur heit nachtheiligen Bestandtheile und ift fehr für Theater, Balle und gur Promenabe gu empfehlen.

Erfinber Rothe & Comp. in Berlin. Die alleinige Riederlage befindet fich in Regensburg bei herrn Robert Berghofer, Wallerstrage E. 16.

Auftragsgemäß versteigere

Montag den 9. Oft. von Radymittags 1/22 Uhr angefangen, im Wohnhause Lit. A. Dr. 214b im Rrenggagden treten. an den Meistbietenden gegen Baargahlung verschiebene

Berlanemannts-Exterien,

als: eine Schreib-Rommobe, Bettlaten, Matragen, Tijde, Geffel, mit anftoffentem Cabinet gu miethen. Bilber, Glasschränke, fehr gut erhaltene Gerrenkleiber, Leib- Dah. zu erfragen bei 3. Lubenwasche zc. zc., dann einen Glasschrant mit vollständigen Uhr= berger, Domplat E. 58. macherwertzeugen, Sanges, Stocks, Spindel-, Culinders und Anker-Uhren, einen Regulateur und noch viele andere nicht 1600 fl. oder 2000 fl. naber verzeichnete Gerathe.

Käufer ladet geziemend ein

C. G. Bachhofer, verpfl. Auctionater.

Regensburger Turnverein.

Beute nach bem Turnen

Webnatsversammlung.

Bahlreichem Erscheinen ber Dit= glieber fieht entgegen

ber Borfiand.

Bon bem beliebten

Orientalischen

vollständiger Erfat für indischen Caffee, per 1/4 Paquet 31/2 fr. balt fortwährend lager

3. W. Reumüller.

Gin gang gut erhaltenes

Mavier

für einen Schulpraparanben geeignet, ift febr billig zu verlaufen.

Arreffen an tie Exper.

3000 11.

einem hiefigen Schloffers

2 geübte Gesellen

auf Taclohn tauernbe Beschäftigung.

Weindi.

für eine fleißige und orbentliche Berfon, welche tochen fann und bie à Fl. 1 fl. Dieg Mittel entwidelt banslichen Arbeiten willig verrichtet, Solde Berüdsichtigung, welche gute Empfehlungen befigen.

Mab. in ter Expet,

Tehrlings - Gesuch.

Bei Schreinermeifter Gug tann ein ordentlicher Junge in die Lehre

Muf Bil Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden

find auf erfte Supothet ohne Unters hantler fogleich auszuleihen.

Mab. in b. Erreb.

# Todes= Anzeige.

Rad Gottes unerforichlichem Rathichluffe entichlief heute Morgens 1 Uhr nach langerem Grantenlager unfer innigftgeliebter Sohn, Bruber und Reffe, ber

Jüngling Herr Karl Obermeier.

Liqueur- und Gffig-Tabrifantens-Sohn, in bem Alter von 18 3ahren 2 Monaten, geftartt burch ben Empfang

ber heil. Sterbsatramente, ruhig und sanft. Indem wir diesen für uns so schmerzlichen Berluft allen unsern Berwandten, Freunden und Bekannten zur Anzeige bringen, bitten wir des Dahingeschiedenen im Gebete ju gebenten und fur und um fille Theil-

Regensburg und München, ben 6. Dit. 1871.

Die tieftrauernden Eltern und Geidmifterte.

Das Leichenbegängniß findet Conntag Nachmittage 31/, Uhr vom Sterbehaufe (Lit. B. 281/2, Gefandtenftraffe) aus, und ber Trauergottes. dienft Montag frah 9 Uhr in ber Pfarrfirche gu St. Emmeram flatt.

Um 16. Oftober c. beginnt in meinem Bejangs-Juftitute ber Unterritt fur die neu eingetretenen Schulerinen der I. 216: theilung.

Mathilde Ellevaner.

Mein best affortirtes Lager

Stearin- & Talg-Kerzen

in jeder Qualität und Starte von 8 bis 50 Stud pr. bayer Pfd. empfehle billigst en gros & detail.

Lestes, wasserhelles Betroleum,

bei größerer Abnahme außerft billig.

vormals Gg. hartmann's Ww.

Beute Samftag, 7. Oftober, Radmittage 1 Uhr,

werden am Domplate Varthien Banholz

an ben Meistbietenden öffentlich bersteigert.

Räufer labet ein

3. Ruisched.

# ampen

en gros & en detail

empfiehlt billigft

M. Schwarz, Eisenhandlung

am Reupfarrplat, Regensburg.

Madeln, Del, Zwirn, Seide, jowie

Mähmaschinen,

bentsches, engl. und amerif. Fabrifat, zu außergewöhnlich billigen Preisen in großer Auswahl empfiehlt unter vollkommener Garantie,

Deinr. Bofelein.

Mechaniter und Optifer, Ballerftraffe B. 12. fucht.

Musik - Verein. Samstag ben 7. Oftober im Gulbengarten Groke

Musik-Vroduktion

unter der Direktion des igl. Mufit-Meisters Orn. Julius Blant. Anfang 1/3 8 Uhr.

Der Musichuß.

Fellerweilt. Sonntag den 8. Oftober Hauptübung

tes gefammten Corps, Steiger. Retter, und Sprigenmannschaft. Rufammentunft pracis 2 Uhr Rach= mittags im hofe bes von Thon-Dittmer'iden Gebaubes.

Ter Berwaltungsrath.

Gafthaus zum Klöfterl. Seute Camftag

Spanjerfel = Parthie, nebft frifdem Ubbacher Bier. wozu ergebenft einlabet

20. Alzinger Beute Camftag Den 7. Oftober

mit gutbefeuter Barmoniemufit im Gafthaus jum Elephanten. wobei talte unt warme Speifen, sowie ausgezeichneter guter alter Stoff verabreicht werten wirt.

Bu recht gablreichem Befuche labet beflichft ein

Mich. Fleischmann. Wefuch.

Dan wünscht ein Dlatchen von 15 Jahren, aus guter Familie vom Lante, in ein orbentliches Saus in Regensburg ober Stadtambof unterjubringen, wo felbe im Rochen und Unterftugung ber Sausfrau Berwentung findet. Lobn wird nicht Rab. in ber Erveb. beanfprucht.

Unzeige. Im Jehanneshaus bei St. Raffian

Mr. 72 merben Game-Leber

angefauft zu allen Breifen.

Wilhelm.

Ein junger Hund (Rattenfänger), wird zu taufen ge= Bo? fagt b. Exped.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericheint täglich und mirb bon ben Mbonnenten bes Regenth. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate foften per Betitzeile nur

Tägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Biadtambof tann auf ben Regeneburger Angeiger auch allein abonnirt werben, unb foftet berfelbe bierteljährlich nur

21 fr.

Mr. 277.

Sonntag 8. Oftober.

1871.

länge 11 St. 15 M.

Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 7. Ott. G. t. Sobeit Pring Otto ist von Hohenschwangau wieder hieher zurückgekehrt. Die Königin=Mutter wirb bis Mitte bes nächsten Monais bortselbst ver-

\* Der 3. und 4. Ausschuß ber Kammer der Abgeordneten tritt heute b. 7. Nach= mittags 4 Uhr zu einer Sitzung zusammen. -Situng ber Abgeordneten=Rammer. Abgeord= neter herz verliest eine von : 47 Deputirten ber Fortschrittspartei unterzeichnete Interpellation über bie haltung ber Regierung in ber firchlichen Frage. Graf Begnenberg verspricht Beantwortung berselben in einer ber nachsten Sigungen.

Berlin, 6. Ottober. Der R. Br. Big. gufolge ist ber Reichstag auf ben 16 Ottober einberufen. Der "Reichsanzeiger" veröffentlicht einen allerhöchsten Erlaß betreffend bie Ausgabe bon verzinslichen Schahanweifungen im Betrage von 4.971.600 Thirn. jum Zwed ber Erweiterung ber Bunbestriegsmarine und ber Her=

ftellung einer Ruftenvertheibigung.

Stodholm, 5. Oktober. Die Minister= trisie dauert fort. Die früheren Minister weigern sich, in bas neu zu bilbenbe Mini= sterium einzutreten. Im Departement ber aus= wartigen Angelegenheiten ift Langerheim, bisheriger Legationsfetretar in Betersburg, jum Chef ber Abtheilung für Politik ernannt worden.

Bern, 6. Oftober. Umtlichen Mittheilungen aufolge find bem Komite zur Ausführung bes! Baues der Gottharbbahn zwei Anerbietun= gen, eine von beutscher und eine von italienischer Seite, gemacht worden. Die Verhandlungen

hierüber sind im Gange.

Madrid, 5. Oktober. Die Neubilbung bes! bie Rolonien.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

reiten" ging, gleich bem fonntägigen Rennen, unter Saber 7 fl. 38 fr.

Tagestalenber: Brigitta; Sonnenaufgang einem ununterbrochen herabstromenben Canbregen bor 6 Uhr 10 Dt., Untergang 5 Uhr 25 DR., Tagee- fich; bas geftrige Rennen hatte trop bes Regens wohl an bie 8- bis 9000 Menfchen auf bie Feftwiese gelodt, welchen benn, außer bem Rennen, alle bie Benuffe, Annehmlichfeiten und Comforts mabrend eines Regentages auf ber Festwiese reichlich geboten maren. — Beim Trabreiten liegen 9 Rennmeifter Pferbe laufen und ward bie Bahn in 13 Minuten und 13 Sefunden 4mal umritten.

> \* Regensburg, 8. Oct. Bur Erinnerung an ben Tag, an welchem vor dreibundert Jahren die Schlacht bei Lepanto geschlagen wurde, war gestern bas Bilbnig Don Juan's b'Auftria am Gafthofe jum golbenen Rreuge mit einem Gichenfrange

gefcmüdt.

\*\* Regensburg, 8. Dft. Bergangene Racht gegen 11 Uhr wurde bie Stadt burch Feuerlarm erfdredt. Gladlicherweise erwies es fich ale falfd, baß bie Buderfabrit brenne. Nur ein in ber Nähe befindlicher Biegelftabel batte jur Beforgnig Anlag gegeben, die im Entftehen befeitigt murbe.

Amberg, 6. Dit. Bergangene Racht find aus ber hiefigen Strafanstalt fünf Straflinge aus= gebrochen und wurden biefelben Morgens in Ens= torf und Rieben gefeben, und fluchteten fich in ben

Wald. (A. B.)

Straubing, 6. Dit. In vergangener Racht wurde in ben Laben bes Rupferschmiebes und Goldarbeiters Berrn Gottfried Spenger babler eingebrochen und alles Werthvolle entwenbet. Der Werth ber geftohlenen Golb- und Gilbermaaren wird auf ungefähr 7000 fl. veranschlagt. Der Einbruch er= folgte burch eine im Bange befindliche Thure bon Eisenbled, welche ber Dieb elfmal burchbohrte und bann ben Riegel jurudichob, worauf er in ben Laben gelangte. (Str. Tagbl.)

Augsburg, 5. Dit. Bon beute an arbeiten wiederum fammtliche hiefige Schloffergefellen. Bon Seite ber Meifter wurde ihrem Begehren, bag bie Arbeitszeit von Morgens 6 bis Abends 7 Uhr fefigefest werbe, entsprocen. Gine Lohnerhöhung Ministeriums ift befinitiv erfolgt. Die Finan- wurde von Seite ber Befellen gar nicht beantragt. gen übernimmt Angulo, bas Innere Canbau, Arbeiten biefelben aber bie obige Beit, fo werben die öffentlichen Arbeiten Montijo, Balaguer ihnen die Ueberstunden extra bezahlt und barin liegt bie Aufbefferung ihres Lobnes.

Reunburg v. 2B., 4. Oftbr. Beigen 21 fl. "München, 6. Ottbr. Das geftrige "Trab= 50 fr., Korn 15 fl. 30 tr., Gerfte 13 fl. 18 fr., (geft. 46 tr., Rorn 16 fl. (geft. 30 tr.), Gerfte 38 tr. (gef. 16 fr.) 14 fl. 29 tr. (geft. 4 tr.), Saber 8 fl. 28 tr. Reumartt, 2. (geft. '26 fr.).

Erbing, 5. Ottober. Beigen 24 fl. 56 fr. 8 fl. 2 fr. (geft. 28 fr.), Rorn 15 fl. 5 fr. (geft. 21 fr.),

Landshit, 6. Ottbr. Weigen 25 fl. 9 fr. | Berfte 14 fl. 24 fr. (geft. 3 fr.), Saber 7 ff

Reumartt, 2. Dit. Beigen 24 fl. 37 fr., Rorn 17 fl. 6 fr., Berfte 15 fl. 46 fr., Saber

Berantwortliche Rebaltion : 3. R. Mühlbauer.

Urroler Krauthovel

mit feche Meffern und neuen Berbefferungen, empfiehlt zu ermäßigten Preifen G. A. Schöpf'sche Eisenhandlung

in Regensburg gegenüber St. Caffian.

### Stadt-Theater.

Sonntag, 8. Oftbr. 8. Borfellung im 1. Abonnement.

momaevirae.

Poffe mit Gefang in 3 Aften v. Raifer, Mufit von Brunner.

Montag, 9. Olt. 9. Borfiellung im 1. Abonnement.

### Unna = Lite.

Siftorifches Luftfpiel in 2 Abtheilungen (5 Aufgugen) von S. Berich.

Barnung.

Ber nur immer auf meinen Ramen ewas leiht ober borgt, hat von mir burchaus feine Zahlung zu erwarten.

> Maria Hölzl, Bauerswittme b. Bobenhof

> > Warnung.

Ber auf meinen Ramen etwas borat, bat von mir feine Bablung gu hoffen.

Michael Sadl, Souhmachermeifter in Relbeim

Hand Berkauf.

wegen, wird bas ber Bauere-Bittme jeder Arbeit unterzieht, fucht einen Maria Bolgl von Bobenhof eigen- Plat und tann fogleich eintreten. thumlich zugehörige, in bem Pfarr= orte Bobengebraching entlegenelangegeben merten. ehemalige Schulhaus — geeignet für jeben handwerksmann zc. - ohne Unterhandler aus freier Dand vertauft. Darauf Reflettirende wollen fich birett an die hauseigenthumerin fogleich ju vermiethen. menben.

n. 5000

find im Gangen ober getheilt ju verleihen. Näh. in b. Exped.

Bei Unterzeichnetem finden noch 2 bis 3 Gesellen

gegen guten Sohn bauernbe Arbeit. Friedrich Bahn,

Aufnermeifter.

Befanntmadung.

Bom tommenben Mittwoche ben 11. b. M. anfangent, wird bas Brennholy im ararialifden Solphofe bei Steinweg nach bem neuen Jagdabentener im baner. Dage, nämlich in Steren abgegeben, wobei bemerkt wird, bag 3 Stere nahezu eine baperifde Mormalflafter halten.

Die Breife merben vorläufig in nachftehender Beife festgefest:

1 Ster Buchenholy I. Qual. toftet 4 fl. 10 fr. H. 1 2 Beichholy I. " 40 " H. 1 48 "

Regensburg au 6. Dlieber 1871.

Könial. Fornami. Hofmann.

### Alten Nordhäuser. ächten Rornbranntwein.

pr. Flafche 36 fr. mit Flafche, 30 fr. ohne Flafche, pr. Dag 38 fr., empflehlt

R. 2B. Neumüller.

Ein braves folites Mabden vom Canbe, bie etwas tochen fann, und Eingetretener Familienverhaltniffe fon langer gebient hat, fich willig

Moreffen wollen bei ber Erped.

In ber Schäfnerftrage G. 113 Rifde, Bechten b. Bfb. ift ein menblirtes

Wionatzimmer

3m Saufe Lit. F. Rr. 9 ift eine Dahn, alter

freundliche und bequeme

230 hn ung

im 2. Stode ju vermiethen, beftebend in 3 beigbaren Bimmern, 1 Silbner, alte, b. Gi. Rochzimmer, Rabinet nebst allen an Allerheiligen frei und ju begeben. St.ob, b. Etr.

# Montag ben 9. Oftober Bereins - Berjammlung

im Saale bes frn. Laumbacher in Stadtambof.

Der Eintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinstarten geftattet. Der Ausjoug.

### Alte noch gut erhaltene eiserne Zimmeröfen

mercen gu faufen gefucht. Mab. in ber Expeb.

### Bittualienpreise am 7. Ott. 1871.

30-33 ft. Rurpfen, b. Bib. Erbapfel b. 1/2 b. Min. 23-24 fr. 30-33 tr. Somalz, b. Pfd. Butter, b. Pfd. Eier 6 Stild 32 -34 fr. 38-40 fr. 8 fr. 2ft. - 2ft. 30fr. Spanfertel b. St. 30-45 ft. 1 ft. 18-1ft. 24 ft. Gans, raube Gane, geputte, 1ft. 48 fr -2 ft. 30 fr. 39-42 fr. Enten, raube, pr. St. geputte - ft. 54-21-24 fr. junge, b. Paar Schafwolle, per Pfb. 42 fr. - 48 fr. 45-48 tr. fibrigen Bequemlichfeiten, und wirb Ben, b. Cir. 1 fl. 24 - 1 fl. 48 fr. 1 ft. 12 - 1 ft. 24 ft. Bekanntmachung.

Berlaffenichaft bes Bauersjohme Anbreas Dlunbigl von

Oberhintojen betr.

berhintofen betr. pen, einfache, zwei- und breireihige, mit Forderungen an den Rücklag bes zulet in Pirka bedienstet ge- oder ohne liebergange, Gloden; Mollen Manet ist von Derhintofen wollen mit Zitterton von fl. 2 bis 40 p. St. wefenen Bauerefohnes Andreas Muntigl von Dberbintofer, wollen

binnen 4 Wochen

von beute an bei bem unterfertigten Berichte angemelbet merben, wiorigenfalls bei Auseinanderfetung ber Berlaffenschaft auf biefelben eine Rudficht nicht genommen werden würbe.

Innerhalb ber gleichen Grift haben alle tiejenigen, welche gur Rudlagmaffe etwas fdulleen, bieven anber Ungeige ju machen, Zahlungen an ben geschuldeten Betragen aber nur an bie unterfertigte Berlaffen: fcaftebeborbe zu leiften.

Stadtambof ben 4. Oftober 1871.

### Kal. Landgericht Stadtanthof. Sperger.

Muf bas Beste und Billigfte conftruirte

in allen Größen und Formen nebft ben bagu gehörigen Dochten, Chlindern, Bafen ac. find ju haben. Abanderungen von billig ausgeführt. Godachtungswollft alten Lampen werden prompteft ausgeführt.

Much erlaube mir meine Cifen., Meffing= unb Bolg.

Dreherei in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Christoph Wurster,

filberne Fischgaffe.

Bei Unterzeichnetem ift zu haben:

Katholischer und evangelischer

# Taschen=Kalender

für das Jahr 1872.

Friedr. Seinr. Meubauer. am Ed ber Hömlingftraffe D. 62.

Auftragegemäß versteigere

Montag den 9. Okt. von Nachmittags 1/12 Uhr angefangen, im Wohnhause Lit. A. Rr. 214b im Kreuggagchen an ben Meiftbietenben gegen Baargablung verschiebene

Berlanemanants-Emetten,

ale: eine Edreib-Mommobe, Bettlaven, Matragen, Tifche, Geffel, Bilber, Glasschränke, sehr gut erhaltene Gerrenkleiber, Leibmafdie ic. ic., bann einen Glasichrant mit bollftanbigen Uhr= macherwertzeugen, Banger, Stocke, Spindel., Cylinder= und Anter: Uhren, einen Regulateur und noch viele andere nicht naber verzeichnete Gerathe.

Räufer labet geziement ein

C. B. Bachhofer, verpfl. Auctionator. auf Taglohn tauernte Beschäftigung.

Harmonika (Accordion)

mit 8, 10, 12, 19, 21 und 34 Rlap-

Wiund-Harmonifa.

adte Baibauer und Anittlinger, einfacht . und doppelte bon 30 fr. bis fl. 2.

> X. Kerschensteiner, Firma Schulg & Rerichenfteiner, Mufifinftrumentenmacher, Bfarrergaffe in Regensburg.

> > Empfehlung.

Unterzeichneter bringt fein gut affor-

Uhren=Laaer

in gefällige Erinnerung, ale: Anter-und Chlinder - Uhren in Gold und Silber, feine Regulateure, Reife-, Beder-, geschnitzte Uhren, alle Gat-tungen Schwarzwälder-Uhren.

Sammtliche Uhren werden ju fehr billigen Preifen gegen Barantie verlauft und auch alle Reparaturen gut und

G. Mlefiner,

Uhrmacher in ber Rrangaffe, gegenüber ber weißen Taube.

Unzeige.

3m Johannesbaus bei St. Raffian Mr. 72 merben

wanie=Leber

angetauft zu allen Breifen.

Wilhelm

Die betounten Guitner'ichen

Bithern & Guitarren

empfiehlt um billige Preise mit Garantie jum Berlaufe. Hochachtungevollst Joh. Wimmer, Züherlehrer. D. 136, 1. St. neben dem Rathhause

Ein junger Hund

(Rattenfänger), wird zu taufen ge= fucht. Bo? fagt D. Expeb.

Dienft=Offert.

Bis Biel Allerheiligen wird ein folides Madden, welches Rochen tann, Liebe ju Rindern hat, und sich willig jeder hanolichen Arbeit unterzieht, gefucht.

Nah in d. Erpeb. b. Bl.

3n Lit. F. Mr. 57', find im 2. Stod

Zimmer

an eine ruhige Familie ohne Rinter bis MUerheiligen ju vermiethen.

emem biefigen Schloffermeifter finten

2 geubte Gesellen

Einladuna.

Der unterzeichnete erlaube ich mir, die herrn Mitglieber bes Comité's "zur Unterfingung ber Angehörigen im Felbe ftehenber Landwehrmanner und Referbiften", fowie die Berrn Sammler von der Beiellichaft "Melodte". au einer Saluf. Berfammlung im neuen Saufe fur morgen ben 9. b. Abends 8 Uhr einzuladen. Hochachtungsvollst

Megensburg ben 8. Oftober 1871

C. Bemauer.

Nur noch kurze Zeit

Platow's großes naturhiftorisches & ethnographisches Reiter, und Spripenmannschaft. Bu-

Museum

im Reichsfaale gur Unficht ausgestellt.

Gniree 15 fr., Rinber 8 fr.

Bu jahlreichem Besuch biefer fur Jeden sehenswerthen Mus- Basthaus zum Alosterl. ftellung labet ergebenft ein

C. A. Platow.

Auzeine und Empleulung.

Rur die Winter. Gaifon empfehle mein best affortirtes Lager in

uckskin & Nouveantes.

sowohl in- als ausländischer Fabrikate zu billigsten Preisen. Um geehrten, recht gablreichen Zuspruch bittet

Uchtungsvollst

21. Linde, Roblenmartt.

# ouveauté

Merby & Jockey, die neuesten Perren-Rragen, Kronpring = Manchette, die neueste Damenund herrn-Mandette.

Sochachtungsvollst empfiehlt sich

Aug. Zinkl.

Malerftraffe vis-a-vis ber St. Coffianelirche.

E. 1531/z, Renpfarrplay, ift ber 1. Stock

ju vermietben.

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

Hab. zu erfragen bei 3. Lugen, unt Guttertoften abholen. berger, Domplan E. 58.

Bor einigen Tagen ift ein fleines rothes Hündchen

mit rothem Salebante bei Abbach jugelaufen. Der Eigenthilmer tann umjugeben weiß', sucht als Rutscher mit anflogendem Cabinet zu miethen, benfelben gegen Ginrudungegebuhr ober hauslnecht einen Plat.

Rab. in ber Erpeb.

Beim Laumbacher. Beute Countag Abends Bledmusik - Produktion Ansang 1/2 7 Uhr.

Fenerwehr. Sountag ben 8. Oftober Hauptubung

bes gefammten Corps. Steiger. sammentunft pracis 2 Uhr Rach= mittags im Dofe bes von Thon-Dittmer'ichen Gebaubes.

Der Berwaltungsrath.

Beute Conntag

Svangerfel = Warthie. nebft frifchem Abbacher Bier, mogu ergebenft einlabet

2B. Alzinger.

Theater

bon Joh. Warkert,

befiehend aus 300 Figuren und 50 vollständig, schon gemalten Deforationen

im Gafthaufe gur golb. Rrone tommt beute Conntag ben 8. Oft. jur Aufführung

Der Berggeift Rübezahl,

ober: Der Bringeffenranb. Großes Ritter- u. Geifterfind in 4 Aften. Anjang 3 Uhr.

Tehrlings - Gesuch.

Gin errentlicher Junge wird in bie Lebre aufgennemmen.

> 2. Wilh. Gewallig, Mater, Romling, D. 81.

Gefuch.

Ein lebiger Mann in ben beften Jahren, ber auch mit Pfer en gut

Rab, in ber Errer.

Getreidoverkehr zu Regentburg vom 2. bis 7. Ott. Beigen | Rorn | Gerfte | Baber Rorn | Gerfte | Daber Beigen | fl. fr. 280den-Berfauf 272 84 721 17 26 16 17 44 14 31 Böchfter Breit Beriger Reft 20 25 30 17 23 153 539 326 Mittlerer . 14 12 8 43 415 24 14 16 47 12 48 8 16 Minbefter 708 188 1261 343 Gefallen . 301 Beutiger Berfauf 420 154 539 1261 Geftiegen 693 188 318 Galemmiterfani 15 State . Notalfurment bas Bertaufe: 41,288 K. 36 Kr.

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger erfcheint töglich und wird von ben Abonnenten des Regensb. Morgenblattes als Gratis-Veilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile und

Vägliche Beilage

HILL

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe biertelfabrlich nur

21 fc.

Mr. 278.

Montag 9. Ottober.

1871.

Tageskalender: Dionystus, Abraham; Sonnenaufgang 6 Uhr 11 M., Untergang 5 Uhr 22 M., Tagesange 11 St. 11 M.

### Neuefle Nachrichten.

\*\* München, 8. Ott! Prinz Otto begab sich heute mit dem Prinzen Wilhelm von Hessen nach Berg. — Der Herzog von Nassau ist heute Nachmittag von Hohenburg hier eingetroffen, um Abends nach Franksurt weiter zu reisen.

Münden, 7. Ottober, 1 Uhr Nachm. Situng ber Abgeordnetenkammer. Die Interpellation bes Abg. Berg und Genoffen wird Graf Begnenberg namens bes Gefammtminifteriums bemnächst beantworten. Der Kriegsminister ant: wortet auf die Interpellation bes Abg. Louis betr. die Entfestigung von Landau: Die Abs tragung ber entbehrlichen Werke von Landau werbe vorgenommen werben; die Abtretung von Terrain an bie Stadtgemeinde werbe nicht uns Auf die Interpellation entgeltlich erfolgen. bes Abg. Golfen betr. bie Entschäbigung für Borspannleistungen ber Pferbebesitzer ber Pfalz werben bie Minister bes Kriege und bes Innern spater antworten. Auf bie Interpellation bes Freiherrn pon Safenbrabl betr. bie Streuabgaben ic. in ben t. Forften antwortet Staats: rath v. Fischer, die Staatsregierung habe bas in ber Interpellation ermähnte Berbot nicht erlaf-Graf Hegnenberg erklärt auf bie Interpellation des Abg. Greil bezüglich der Berta= gung bes Landtags wahrend ber Reichstagsfeffion: Diese Angelegenheit gehore in bas Gebiet ber toniglichen Befugniffe; wenn eine officielle Mittheilung über bie Eroffnung bes Reichstags erfolgt fein werbe, werbe bie Staatsregierung bem Konig ben Antrag auf Bertagung bes Lanbtags unterbreiten. Darauf wird ber Targesetentwurf nach ben Ausschuß= porichlägen angenommen.

Berlin, 7. Oktor. Der "Reichs-Anzeiger" meldet die Einberufung bes Reichstages auf ben 16. Oktober an.

Berlin, 7. Ottor. Kaiser Wilhelm ift

heute um 10 Uhr Morgens, Fürst Bismard

gestern Abends bier eingetroffen.

Paris, 7. Ott. Die "Agence Havas" melsbet: Der Finanzminister trat die Reise nach Berlin heute früh an. Der Handelsminister Lefranc übernimmt unterbessen das Ministezium der Finanzen. Der Kriegsminister ist zurückgekehrt und hat die Geschäfte wieder übersnommen.

Stodholm, 7. Ott. Der König hat ben Reichstag geschlossen. Die turze Thronrebe bedauert neuerliche Aufschiebung ber Vertheibigungsfrage.

### Ishal- und Provincial-Chronik.

\*\* Regensburg, 9. Ott. Die Feuerwehren von Regensburg und Stadtamhof nahmen gestern Nachmittag am Neuen Hause eine große, gerlungene Uebung vor.

### Markt- und Nandelsberichte.

Minden, 7. Oltbr. Weizen 26 fl. 16 fr. (geft. 31 fr.), Korn 15 fl. 35 fr. (geft. 13 fr.), Gerfte 15 fl. 21 fr. (geft. 11 fr.), Haber 8 fl. 50 fr. (geft. 8 fr.).

Amberg, 7. Oktober. Weizen 21 fl. 9 kr. (gef. 1 fl. 4 kr.), Korn 15 fl. 20 kr. (gef. 19 kr.) Gerste 13 fl. 54 kr. (gef. 19 kr.), Haber 6 fl.

55 fr. (geft. 12 fr.).

### Auswärtig Geftorbene.

Minchen: Walb. Müller, Pfarrerswittwe, 39 J. Joh. Bapt. v. Maigner, q. Appell Ger.= Direktor, 76 J. Ther. Zimmermann, Kunstmalers-gattin. Hunbsbach: Andreas Luz, Pfarrer.

Berantwortliche Rebaftion: J. R. Mühlbaner.

Ein Gymnafift wünscht Latein = ober Gewerbschülern Unterricht zu ertheilen.

Derfelbe könnte auch gründlichen Unterricht im Französischen ertheilen. Abressen beliebe man in ber Exped. b. Bl. zu hinterlegen.

Schöpf'sche Eisenhandlung in Regensburg, vis-à-vis ber St. Caffianstirche,

empfiehlt unter Buficherung foliber Bebienung fur Die bevorftebenbe Saifon ihr

# Großes Lager

Patent - Regulir - Füll - Oefen

mit feuerfesten Steineinfaben als Warmeleiter zu Steinkohlen-, Coaks - und Corfbrand eingerichtet,

bie fich vorzüglich zur Beheizung von Schlaf- und Wohnzimmer, Salons, Wirthschaftslokalitäten, Bureaux und Berkaufsläden eignen.

Rimmer., Salon. & Rochofen, ebenso Rochherde nach bester Construktion gu Holz- und Steinkohlenbrand im Preise von fl. 4. bis fl. 48. pr. Stud.

Feuerungs - Requifiten in billig eleganten Garnituren, Gefundheits - Sochgeschirre, sowie von allen übrigen Saushaltungs - Gegenständen.

Borzüge des Patent-Viegulir=Küllofens.

Der patentirte Regulir-Fullofen mit feuerfestem Steineinfag hat burch seine außerorbentliche Leistungofähigfeit die gunftigfte Beurtheilung verschiedener technischer Bereine gefunden, und werden als besondere Borguge anerkannt : "Erzielung gleichmäßiger angenehmer Temperatur, große Ersparnig an Zeit, rauchfreies und geruchloses Berbrennen bes Materials und rafche Erwarmung ber zu beheizenden Raumlichfeiten."

Befanntmachung.

Rommenden Montag ben 16. Ottober wird an ber tgl. Rreisgewerbichule ju Regensburg ber Borfure mit wochentlich 26 mit Bratrobre verfeben, ift ju ver-Stunden eröffnet; Die Lehrgegenstände find: Religion, Rechtschreiblehre, taufen. Auffat, Rechnen, Lefen, Raturgefdichte, Geographie, Beichnen unb 2 St. bintern Rathhaus. Soonforeiben.

Die Anmelbungen hiezu können taglich zwischen 11 und 12 Uhr lose Familie

auf bem Rettorate flatifinden.

Regensburg ben 8. Oftober 1871.

Das königl. Rektorat der Kreisgewerbschule. miethen. Dr. Bifchoff.

Die vom Bahnargt Stenter in Minden verfertigten und von bochfter Stelle jum freien Bertaufe genehmigten Bahnpraparate, als

Zahntinktur, welche die heftigsten Zahnschmerzen stillt und den einige Elementar und Klavierstun-Bohlgeruch des Athems erhält, zu 24 u. 16 tr., den zu ertheilen. Abressen beliebe Zahnpulver, bas bi Zahnplombe jum Selbstansstüllen hohler Zähne, das Glas zu Exped. d. Bl. zu hinterlegen.

Billy. Bacharias in Megensburg.

Verloofte Bahr. 5 proc. Obligationen werben ju 100 fammt vollen Monateginfen gegen baar einge- beigen, bag ich alle Sorten von toft ober gegen bayerische und auslandische Staatspapiere, Gifen= bahn-Aftien und Prioritäten umgetauscht bei

Banigeschäft neben bem golb. Areus in Regensburg. Bekündigte Amerikaner und Bagerifche Bank-Obligationen lofen wir jebergeit bestens ein.

Ein noch gang gut erhaltener

etlerner Dien

Rah. Lit. D. 116 über

Lit. A. 165 ift an eine tinter=

eine Wohnung. beftebend in zwei Bimmern zu ber-

Unterrichts-Anzeige.

Eine junge Dame municht noch man sub, Chiffre A. H. in ber

Empfehlung.

Unterzeichneter beehre mich allen Etl. Berren Generarbeitern ergebenft angu-

Blasbälgen

in ber Stadt fowie auf bem lanbe billigft Wertheimber & Comp., tener Chlinderbalg zu vertaufen.

Christoph Schmidt, wohnhaft im Gafthaufe jum Lowen im Gitter, Rallmungergaffe.

Anzeige.

Unterm Beutigen habe ich meine anwaltschaftliche Praxis babier eröffnet. Meine Ranglei besindet sich im Sause bes Geren Privatiers Schnittein Dagitraffe (neue Strasse) G. 123 partorre neben bem Laden des Geren ? Anton Romanino.

Regensburg, 1. Oftober 1871.

Adolpha Buchamanan, königs. Advokat.

# Aräuter-Liqueur

aus ber Fabrit von

## Edm. Jacobi in Regensburg.

von herrn tgl. Universitätevrofeffor Dr. G. C. Wittftein in München wegen men berartiger Inftrumente jur gefeiner vorzüglichen magenplartenten Beftandtheile aufa Befte empfohlen, ift achtfälligen Beachtung.

in Driginalflaschen ju haben in bei Beren Conbitor Carl Lenfam, Rramgaffe, Riegensburg Q. Bauer beim Theater,

11

11

W

M

22

111

22

99

916badi Mbensberg Alltmannstein

Umberg Beilngries

Berathausen Brud bei Mittenau Chan Taxwang

(Fslarn Erbendorf Gidielfam मिवान

Turth a. Wald Geiselhöring Rallmini 3 Relheim Könting

Lobberg bei Lam Langquaid Luppburg

Lam Miltad bei Biechtach Mittenau

Mentirden bl. Blut Maabburg

Reunburg v. Wald Parsberg Pfaffenberg Pforing

Megenstauf Miebenburg Hos

Hoding Schmidtmühlen Schwandorf Schwarzenfelb

Enlybach Schwarzhofen Edjonbady b. Bobenmais " Sünding Wiedstach

Waldthurn 2Balbmündien Wiesent Amiejel.

M. Röhrl,

Mlois Ancitinger,

S. Wolf, B. Lengfelder, 3. Gürtler, 3. Mt. Allio, Conditor,

J. B. Ferftl, Mi. Siml,

Mug. Lötu, C. Saberforn. Jos. Soffmann, Joh. Mauh, W. Miederer,

G. Al. Marieniched,

Mut. Ub, J. B. Plasi, Jos. Höllriegel, Fr. Xav. Boigt, Jos. Scibl,

Grang Schent, Conditor Ml. Mardyner,

Andr. Spath, Fran Glife Kathum, Deren Mt. Rern,

Mt. Janter, J. Würz, G. Paulus,

Carl Pfäffinger, Anton Minier,

Conditor Christ. Edivaiger, 3. Scharpf fel. Wine., Apotheler Gr. Xav. Stiefler,

A. Robl, N. Nöser's j. Ww.,

Georg Praun, Georg Söllner, F. X. Schmid, J. Meidinger, Gun,

Fr. Meyer, Mich. Zankl, Jos. Schenk, Anothefer Eng. Ströhler,

Jos. Alingseisen, B. M. Leberwurft, Lav. Meiter, Josef Schieber, Leonh. Paur.

3. 20albinger, D. 32, 1., Engelburgerftraffe, empfiehlt fein Lager bon Onerpianos, Pianinos, Flügel, Harmoniums in Auswahl jum Bermiethen, Bertauf und Taufch, jowie alle Reparaturen und Stim-

Atteft.

Seit mehreren Jahren litt ich fehr empfindlich an Hubueraugenschmerjen, welche mit jebem Jahre guaugen-Pfläfterden ven M. Mennenpfennig haben mid binnen Rurjem gang bavon befreit.

Mienburg afte., ben 16. Juli 1869. 23. Müller,

Schornfteinfegermeifter. Dieje Pflafterchen find nur allein acht ju taufen bei

M. Edimal in Regensburg.

In Lit. D. Nr. 101 ift ber

### erite Stock

mit 6 heizbaren Zimmern und allen übrigen Bequemlichfeiten ju vermiethen.

### Stadt-Theater.

Montag, 9. Dit. 9. Borftellung im 1. Abonnement.

Anna = Lije.

Siftorifches Luftipiel in 2 Abtheilungen (5 Aufzügen) von D. Berich.

Warnung.

2B.r auf meinen Ramen etwas borgt, bat von mir feine Zahlung ju boffen.

Mlichael Sadl,

Schubmachermeifter in Relbeint

### Alten Mordhäuser, ächten kornbrauntweiu,

pr. Flaide 36 fr. mit Glajche, 30 fr. ohne Glaiche, pr. Dlaff 38 fr., empfiehlt

3. 28. Neumüller.

# Todes= 🕶 Anzeige.

Dem Berrn über Leben und Tob hat es in seinem unerforschlichen Rathichluffe gefallen, unfern innigfigeliebetn Gatten, Bater, Schwiegervater, Grofvater, Schwager und Ontel, ben mobigebornen

### Herrn Michael Laguer,

Defonomiebefiger,

heute Morgens 4%, Uhr aus biefer Zeitlichkeit in die Ewigfeit abjurufen. Er vericieb nach mehrwöchentlichem ichweren Rrantenlager und wurdigen Empfang ber beil. Sterbfaframente, im Alter von 68 Jahren, rubig und gottergeben.

Indem wir diefen für und fo fcmerglichen Berluft allen unfern Befannten und Freunden mittheilen, empfehlen wir bie Seele bes theuern Dahingeschiedenen bem frommen Andenten im Gebete, fur uns aber bitten wir um flilles Beileib.

Steinweg ben 8. Ottaber 1871.

-----

### Die tieftrauernb Binterbliebenen.

Die Beerdigung findet tommenden Dienstag ben 10. b. Die. Bormittags 10 Uhr vom Sterbehause Rr. 45 in Steinweg aus auf den Friedhof am Offerberg flatt, und wird unmittelbar barauf ber erfte und sweite Seelengottesbienft, ber britte Seelengottesbienfi Donnerflag ben 12. b. M. Bormittage 10 Uhr in ber Filialfirche bafelbft abgehalten.

Das Billigfte von

aller Gattungen unter Garantie empfiehlt

Wählbauer,

neben ber weifien Lilie E. 83-84.

Auzeige und Empfehlung.

Fur bie Winter Saifen empfehle mein best affortirtes Lager in

# Tuch, Buckskin & Nouveantes.

sowohl in- als ausländischer Fabritate zu billigften Preisen. Um geehrten, recht gablreichen Bujpruch bittet Adstungsvollst

### Dienftag ben 10. und Mittwoch den 11. Oftob r. Nachmittags 2 11hr,

werben in meinem Auftionslotale Lit. B. 62 bie Berlaffenschafte-Effetten ber verlebten mobigebornen

> Fran Maria Hessenaner, Genfals=Wittme,

beftegend in filbernen Borleg - und Punich Löffeln, Raffeelöffeln, Defferbefteden, fibrigen Bequemlichleiten, und wird Buckergangen, Theefeihern, Tabatbojen, I gold. Armband, Obrringen, Brochen und Anderem, Stochibren, Ranapee und Seffeln, eingelegten Rugbaum- und gu Allerbeiligen frei und ju bezehen. anberen Rommoben, 1 Etager, 1 Schreibselretar, Tilden, Bettladen, Rleiberfaften, Bei Spiegeln in Golb. und Angbaum Rahmen, reinlichen Betten, Rofhaar. und ift ber Seegrasmatragen, Frauenfleibern, 1 tupf. Wafferflander, Berichiedenem von Binn, Rupfer und Meifing, Glafer, Ruchengeidirr, Bafdgeiderr, nebft noch vielen bier nicht genannten Begenftanben öffentlich verfteigert.

Raufer labet boflichft ein

Rnifched.

### Kathol. Cafino. Montag ben 9. Oftober Bereins = Bersammlung im Saale bes frn. Laumbacher

in Stabtambof. Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung' ber Bereinstarten geftattet.

Der Ausichuß.

Ein braves folites Dlatchen vom Lande, bie etwas tochen tann, und schon länger gebient bat, fich willig jeber Arbeit untergieht, fucht einen Blat und tann fogleich eintreten.

Abreffen wollen bei ber Exper.

angegeben werden.

In ber Schäfnerftrage G. 113 ift ein meublirtes

### Wionatzimmer

fogleich ju vermietben.

Tehrlings - Gefuch.

Gin orbentlicher Junge wird in bie Lehre aufgennommen.

> Q. Wilh. Gewallig. Maler, Römling, D. 81.

Geiud.

Ein lediger Mann in ben beften Jahren, ber auch mit Bferten gut umzugeben weiß, fucht ale Ruticher ober Sausinecht einen Blat.

Mab. in ber Exre.

Auf Biel Allerheiligen ift ein

### geräumiger Laden

mit anftogenbem Cabinet ju miethen. Rab. gu erfragen bei 3. Lugen. berger, Domplay E. 58.

einem biefigen Goloffermeifter finten

### 2 geübte Gesellen

21. Linde, Roblenmarft, auf Taglohn tauernde Beidaftigung.

3m Saufe Lit. F. Dr. 9 ift eine freundliche unt bequeme

233 ohn ung

im 2. Stode ju vermiethen, befte= bent in 3 beigbaren Bimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebft allen

Bei Rabler Erich am Roblemmarft

### erite Stoa

rudwärts bie Allerheiligen ju vermiethen.

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger ericheint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Reilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile unr

Vägliche Beilage

HIN

Regensburger Morgenblatt.

Aegensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe vierteljährlich nur

21 tr.

Mr. 279.

Dienstag 10. Oftober.

1871.

Tagestalender: Franz v. Borgia; Sonnens aufgang 6 Uhr 13 M., Untergang 5 Uhr 20 M., Tagestänge 11 St. 7 M.

### Neueste Nachrichten.

\*\* München, 9. Oktober. General Frhr. v. b. Tann und Prof. v. Pogl sind zu lebens= länglichen Reichsrathen ernannt worden.

Der Antheil, welchen Bayern noch an ber Kriegsbeute erhalten wird, wird in ber Festung Germersheim untergebracht werben, ba bas Zeughaus in München nicht viel Raum mehr hiefur bietet.

Berlin, 8. Oktober. Pouper=Quertier ist heute Morgen mit dem Staatsrath Ozenne sowie den Grasen Fenelon und Balon hier einsgetroffen und im Hotel Royal abgestiegen. Der Minister begab sich im Lause des Vormitztags in das französische Gefandtschaftshotel.

— Aus Königsberg kommt bie Mitstheilung, daß dort am 3. Ott. keine Erkrankung und kein Todesfall an der Cholera mehr ansgemelbet wurde. Auch aus Pillau wird das vollständige Erlöschen der Spidemie angezeigt.

Bruffel, 8. Ottbr. "Stoile belge" melbet heute gleichfalls, daß 300 Maschinenarbeiter und 360 Spinner in Gent die Arbeit eingestellt haben. Sie sordern den zehnstündigen Arbeitstag ohne Lohnherabsehung; die Ersteren beanspruchen für außerordentliche Arbeitsstunden bodbelte Löhnung.

Baris, 8. Ott. Der Minister bes Innern Lambrecht ist heute in Folge ber Berftung einer Bulsabergeschwulft in Berfailles gestorben.

— Bemerkenswerth ist die wachsende Zahl ber Entweichungen gefangener Insurgenten. Schon vor einigen Tagen waren die rosthen Journalisten Soncondigne und Rabuel aus dem Hospital der Bibliothekstraße zu Bersfailles entkommen, dann erfuhr man endlich, daß der General Okolowicz, einer von den höchsten Besehlshabern der Revolutionsarmee, aus dem Lager von Satorh verschwunden sei, und nun hat auch der Oberst Jaclard, ein Mitglied des Zentralkomite's und ebenfalls in den lesten

Ereignissen auf bas Schwerste kompromittirt glücklich bas Weite erreicht.

Lyon, 8. Oktober. Der Gerichtshof verurtheilte ben Polen Dobrowolski als Hauptanstifter ber Ercesse gegen die Deutschen zu zweimonatlicher Gefängnißstrafe und 100 Franks Gelbbuße.

Ronstantinopel, 7. Ott. Die Hitze hat nach= gelassen; seit einigen Tagen ist kuhle Witterung eingetreten. Die Cholera dürste als erloschen anzusehen sein. Gestern kamen drei Cholera= fälle, heute kein einziger mehr vor. Im Gan= zen hat die Epidemie 150 Opfer gesordert.

Mabrid, 7. Ott. In Folge des Ministerwechsels haben bis gestern 22 Provinzials
gouverneure ihre Entlassung eingereicht.
Dem zurückgetretenen Ministerprasibenten Zosrilla gehen bon zahlreichen progresssssischen Klubs
in ben Provinzen Zustimmungserklärungen zu
seiner Haltung in der Frage des Kortespräsischums zu.

### Tokal- und Provinzial-Chronik.

Münden, 9. Dit. Auf Ansuchen ber Birthe und sonstigen Gewerbtreibenben auf bem Ottoberfestplate bat ber Magistrat bie Erlaubnis zu beren Geschäftsbetrieb baselbst, resp. bas Oktoberfest um 8 Tage, bis zum 15. bs. incl. verlängert.

Amberg, 7. Oft. Gestern Abends zwischen 4—5 Uhr brannte in Ellersborf, Gemeinde Butschborf, das Haus des J. Stangl ab. Ueber die Entstehungsursache des Brandes ist nichts bekannt. (A. B.)

Landshut, 6. Oftbr. Der verlebte geiftliche Rath und Stattpfarrer Werner hat bem fatholischen Schulfonte 300 fl., bem Armenfonde 150 fl., ber Rleinlinderbewahranstalt 150 fl. und bem städtischen Krantenhaus 200 fl. als Legat zugewendet.

In Augeburg haben bie Schreinergesellen beschlossen, eine Abkürzung ber Arbeitszeit und Lohn=
erhöhung zu verlangen. Die Arbeitszeit soll von Morgens 6 bis Abends 6 Uhr incl. 20 Minuten Besperzeit, sestgestellt und ber Lohn um 15 Proc. erhöht werden.

Markt- und Bandelsberichte.

hat auch der Oberst Jaclard, ein Mitglied Straubing, 8. Oft. Weizen 23 fl. 5 fr. des Zentralkomite's und ebenfalls in den letten (gef. 3 fr.), Korn 15 fl. 41 fr. (gef. 13 fr.),

Berfte 13 fl. 49 tr. (geft. 8 tr.), Saber 7 fl. 48 tr. | (geft. 4 fr.).

Ausmärtig Geftorbene. Manden: 3a. Beger, Budhalter, 43 3. Dahnbach: Martin Schmuberer, Jubelpriefter, 81 3. Roggenburg: Dr. Jof. Ant. Bauer, praft. Urgt.

Berontwortliche Rebaltion : 3. R. Mühlbauer.

Bei Unterzeichnetem ist zu haben:

Katholischer und evangelischer

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

# Mans-de Tajah Tajah jur bas Jahr 1872. us- a Volks-Kalender

## Taichen-Kalender

Friedr. Seinr. Menbauer, dam Ed ber Römlingftraffe D. 62.

Dienstag den 10. und Mittwedy den 11. Oktober, Borpläten und übrigen Bequemlichkeiten Nachmittags 2 Uhr,

werben in meinem Auftionstofale Lit. B. 62 bie Bertaffenichafte Gffelten ber verlebten wohlgebornen

Fran Maria Hessenauer, Genfals:2Bittme,

beflebend in filbernen Borleg - und Bunich Soffeln, Raffeelöffeln, Mefferbefteden, un 2. Stode zu vermiethen, befte= Budergangen, Theefeihern, Tabafbofen, I gold Aumband, Ohrringen, Brochen und Anderem, Stochuhren, Ranapee und Seffeln, eingelegten Rugbaum. und beme in 3 heigbaren Zimmern, 1 anderen Rommoben, 1 Etager, 1 Schreibsefretur, Dichen, Bettlaben, Rleibertuften, Rodgimmer, Rabinet nebft allen Seegrasmatragen, Frauenkleidern, 1 tupf. Wafferftander, Berichiebenem von Binn, ju Allerheiligen frei und zu bezehen. Aupfer und Deffing, Glafer, Rudengefdirr, Baichgefdirr, nebft noch vielen bier nicht genannten Begenflanden öffentlich verfteigert.

Raufer labet boflichft ein

3. Ruischedt.

Sawarze Kanzleitinte bie Maag 12 tr., Rangleitintenpulver & Baquet 12 fr., pr. Pfd. fl. 1. 36 fr. Diverse Mizarins & Copirtinten à Flasche 4—36 fr., Noth & blane Tinten & Aldichen 9 und 12 fr. empflichtt

A. Immal, Reupfarrplat.

Bon bem beliebten Orientalischen

vollständiger Erfat für indischen Caffee, per 1/4 Baquet 31/2 fr. balt fortwährend Lager

R. 2B. Neumüller.

In meinem Renbau ift im zweiten Stod eine

Wohnuna

ARAGERIA Bimmern, Garberobe, Stude, Speifen und Magdelammern, 2 ju vermiethen.

Wittme Rempff.

3m Baufe Lit. F. Itr. 9 ift eine freundliche und bequeme

Wohn ung

3ch tann ber Wahrheit gemäß befcheinigen, daß mir die Rennenpfennig'iden Sühnerangen-Biafterden febr gute Dienfte geleiftet haben.

Bernftadt b. Dele in Schlefien. 3. Beilborn. Dieberlage in Regeneburg bei M. Edymal.

#### Gisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahrt nach:

Umberg, Somandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

München, Landshut, Pajjau, Straubing, Geijels Seijelhöring; 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.
Pajjau, Landshut, Straubing, Seijelhöring; Buhr 36 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. B. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl., 5 Uhr 50 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.
Rürnberg. Bapreuth. Eger. Furth. Schwans G. Manuboxf. Kurth. Eger. Bapreuth. Rürnberg. Nürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwans borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 38 M. Abds. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 19 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 38 M. Abds. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 19 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 39 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abds. E. 1., 2. Cl. Chronic Machine. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abds. E. 1., 2. Cl.

There are an analysis of the sum of the control Schwandorf, Furth, Eger, Babreuth, Rürnberg 3 Uhr — Min. Morg. G. 2, 3. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Aadm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. (1.)

Somandorf, Amberg: 6 Uhr - D. Abends 6. 2.

- DIPOL

Specialitäten., aus ber Fabrit von M. Rennenpfennig Balle alG. gegr. 1852.

Glycerin-Waschwaffer ein wirklich reelles Waschmittel zur Erlangung und Conservirung eines weißen Teints, sowie jur Beseitigung von Hautunreinigkeiten. Empfohlen in allen cosmetischen Buchern. (Flasche 54 fr. und 28 fr.

Chinefilates (Silber=) Haarfärbe=Wlittel

farbt fofort und banernd braun und fcmarg, babei ift es ohne fcabliche Befandtheile, daber abue jebe Befahr ju benuten. Flaiche 11/2 fl. u. 45 tr.

Voorhof-Gest jur Belebung und trästigen Anregung ber werden in Wohnung zu nehmen gesucht Daarwurzeln, beshalb sicher wirtend zur und gewissenhafte Aufsicht zugesichert.

Conservirung und Kräftigung des Haarwuchses. Dabei auch ein nie versagendes Mah. in d. Erped. Renneupfennig'sche Sühnerangen-Pfläster'chen,

weltbefannt ale ein Rabicalmittel jur ichnellen und ichmerglofen Bertreibung ber fo laftigen Buhnerangen.

Dentifrice universelle jeden rheumatischen u. örtflillend. a Rigcon 18 fr.

Das langjahrige gute Renomme ber Fabrit und ber immer fich vergrößernbe Abfat berfelben, burgen fur bie Gute biefer Artitel, welche acht ju taufen find in Regensburg bei

Bei Fir. Fuftet in Regensburg, Mem Borft und Gincinnatt ift erschienen und tann burch alle Buchhanblungen bezogen werben:

Marienkalender pro 1872. Breis 12 fr. Dit Stempel in Bagern 15 fr.

In vorzüglich schöner Ausstattung bietet berfelbe ein gut redigirtes Ralen-barium, wobei jedem Monat eine gebruckte Sabelle mit Raum jum Ginfdyreiben gegenüber fteht.

Demselben folgt ein Originalgebicht "an die Weihnacht" mit einem prächtigen Holzschnitte, bann ber Nenjahrsgruß, bem biegmal auf extra flarkem Papier ein prachtvoller Sich in Londrud: "Die Fällung der helsligen Eiche durch St. Bouifazius, ben Apostel ber Deutschen," nach einem Delgemälbe bes Malers Wittmer in Rom beigegeben ift. Diesem reiht fich an ein Driginal:Artitel von Dr. be Baal, unter bem Titel: "Deutids land in Rom beim Jubilanm unfers heiligen Baters Pius IX."

Mun erössnet ber bekannte und beliebte Bolksschriststeller Bernard schon länger gedient hat, sich willig Wörner den belehrenden und unterhaltenden Theil des Kalenders mit einer durch 8 Bilder illustrirten Original-Erzählung unter dem Titel: Plat und kann sozseicht, sucht einem Parstellungen dus dem letzten bentscher, welcher mit 4 bildlichen Arresse des kreuzes entwidelt. In der nächsten mit 4 Bildern gezierten Erzählung: "Doppelter Sieg" wird der Leser mit einem weiteren Lebensbilde sines unserer Gelden aus dem noriährigen Kampis bekannt erwacht.

Gin sediert Mann in den ben besten ben bei ber kesten kestennt erwacht. eines unferer Selben aus bem vorjährigen Rampfe befannt gemacht.

Der Anspruch an humoriftischen Inhalt wird befriedigt burch bie ebenso gemuthvolle als lannige größere Ergablung Bernhard Bor-ner's: Die Löffeltur" nach einer wahren Begebenheit mit 4 Abbilbungen, und bas urtomische mit 12 Zeichnungen illustrirte Gedicht: "Adilles Pedjemaier in Rothen". — Fast alle Bilber in biesem Kalender find Originale.

Aleinere Artikel bieten in allen Theilen bes Kalenbers eine angenehme Abs wechselung. - Die große Berbreitung biefes Ralenbers ermöglichte eine Bermehrung bes Inhaltes um 8 Geiten.

Berloofte Bahr. Sproc. Obligationen werden zu 100 sammt vollen Monatozinsen gegen baar einge- Solz, Bapier, Pappe u. f. w. unent-lost oder gegen baperische und ausländische Staatspapiere, Gisen- behrlich für Comptoire und Haushaltun bahn-Attien und Prioritaten umgetauscht bei

Wertheimber & Comp.,

Bantgeschäft neben bem golb. Ereng in Regensburg. Gefündigte Ameritaner und Bayerifde Bant. Dbligationen lofen wir jederzeit beftens ein.

Gehr gute, frifge Leberund Blut=Bürfte, befigleichen geräucherte; Ertra- Preffact und icones Someine . Rleifch empfiehlt taglich

Alee. Grasaaffe.

Broei fleine

Studenten

Alten Nordhäuser, ächten kornbranniwein.

pr. Flasche 36 fr. mit Flasche, 80 fr. ohne Flafche, pr. Dag 38 fr., empfiehlt

3. 28. Reumüller.

Ein noch gang gut erhaltener eiserner Ofen

mit Bratrobre verfeben, ift gu ber-Mab. Lit. D. 116 über taufen. 2 St. bintern Rathbaus.

Auf Biel Allerhelligen ift ein geräumiger Laden

mit anftoffenbem Cabinet zu mietben. Rab. ju erfragen bei 3. Lugen. berger, Domplay E. 58.

Ein braves folides Dabden bom Banbe, Die etwas tochen fann, und

Ein lebiger Dann in ben beften Jahren, ber auch mit Pferten gut umzugeben weiß', sucht als Rutider ober Sausfnecht einen Blat.

Rab. in ber Erret.

Flüffiger Crnstall - Leim

gur biretten Anwendung in faltem Bu flande jum Ritten von Borgellan, Glasgen à Flasche 18 und 12 fr. bei

M. Schmal in Regensburg In ber Schäfnerftrafe G. 113

ift ein meublirtes

Wionatzimmer ogle ich zu vermiethen.

## Todes= Unzeige.

Es hat Gott bem Berrn gefallen, meinen lieben Bater

Anton Stahl,

Privat-Gartner dahler, und feit 8 Jahren Pfrundner im St. Ratharinen-Spital.

nach 3 wöchentlichem Krankenlager und wiederholtem Empfang der heil. Sterbsakramente, im 76. Lebensjahre, gestern Mittags 1/21 Uhr zu sich in ein besseres Jenseits abzurnsen.

Diefe Erauertunde allen Berwandten und Befannten mittheilend, bittet bes Berftorbenen im Gebete zu gebenten und für fich um ferneres

Wohlmollen

Regendburg ben 9. Oftober 1871

bie tieftrauernbe Tochter.

Die Beerdigung findet Dienflag um 2 Uhr Nachmittag auf dem Gottesader ber untern Stadt, die hl. Seelenmeffe am Mittwoch fruh 7 Uhr in ber St. Ratharinen-Spital-Bfarrlirche flatt.

Dankes - Erftattung.

&&&&&&&&&&&&&

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme während ber Krantheit sowie bei dem Leichenbegängnisse und dem Trauergottestienste unsers nun in Gott ruhenden Sohnes, Bruders und Neffen.

Jüngling Herrn Karl Obermeier, Liqueur- und Effig-Fabritantens-Sohn,

sprechen wir unsern innigsten Dant aus, besonters ben Herren Handlungs-Commis für die ehrende Begleitung, sowie der werthen Schützengesellschaft, dem Herrn Coop. Köderer für seine Besuche und Hrn. Coop. Maier für seine tröftende Grabistrede und den Ordensschwestern für Ihre vielen Bemühungen, und allen werthen Freunden und Bekannten, welche ihn zu seiner Ruhestätte besgleiteten.

Moge ber Allmächtige Sie alle vor ahnlichen Erauerfällen

bewahren.

Regensburg ben 9. Oftober 1871.

Die tieftrauernden Eftern und Geschwisterte.

### Dankes-Erstattung.

Für die gahlreichen ehrenden Beweise der Theilnahme sowohl mahrend ber Krantheit als auch beim Tode und der Beerdigung unferer theueren, undergefilichen Mutter, Großmutter, Urgroßmutter und Schwiegermutter, der

## Fran Katharine Held,

geb. Reithmaner, Raufmanns=Wittme.

fagen allen lieben Bermandten, Freunden und Befannten ben innigften Dant

die tieftranernden SinterBliebenen.

Seute Dienstag ben 10. d. M.

Tyroler - Conzert

bem Lechthale. Anfang halb 8 Uhr.

hermann-Keller

an ber Lappersborfer Straffe. Deute Dienftag und folgende Tage ausgezeichnet

gutes altes Bier,

wobei auch talte und warme Speifen perabreicht werden.

Freundlichft labet ein

Mig. Paril.

Stadt-Theater.

Mittwoch, 11. Olt. 10. Borftellung im 1. Abonnement.

Der Barbier von Sevilla.

Romische Oper in 2 Aften von Roffini.

Berlarnes.

Geftern Montag früh wurde nachft bem Baufe Lit. B. Rr. 12 beim Theater

ein Hausschlüssel

in ein Tuch gewidelt verloren. Der Finder wird um Rudgabe in d. Erped. gebeten.

Ein abgerichteter

Merger = Hund

ift billig ju vertaufen bei 3. Röhrl.

Metger in Donauftauf.

Gefud.

Für einen jungen Menschen ans guter Familie, ber icon ein Jahr beim Brautwesen war, wird jur weiteren Erlernung in einem hiesigen Branhause eine Stelle gesucht.

Dab. in b. Expeb.

Stelle = Gefuch.

Ein ordentlicher Mann mit guten Zengnissen, der schon in Handlungshäusern als Haustnecht diente, sucht wieder in dieser Eigenschaft oder als Autscher einen Platz und tonnte sogleich eintreten. Näh. in d. Exped.

Ein freundliches gut

heizbares Zimmer

in ber Rabe ber Studienanstalt ift an einen Beren Lyceisten ju ver= miethen.

Rab. in ber Exped.

E. 1531/2, Reupfarrplat, ift ber

1. Stock

944444 ju vermiethen.

## Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von den Abonnenten des Regens. Morgenblattes als Gratis-Keilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur

Pägliche Beilage

1112

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonniri werben, unb toftet berfelbe vierteliabrlich nur

21 fr.

Mr. 280.

Mittwoch 11. Ottober.

1871.

Tagestalenter: Germanus, Burthart; Sonnenaufgang 6 Uhr 15 M., Untergang 5 Uhr 18 M., Tageslänge 11 St. 3 M.

#### Neueste Nachrichten.

\* München, 10. Oft. In der Dislokation ber in Frankreich befindlichen 2. bayerischen Armee-Division stehen bem Bernehmen nach wieder Aenderungen bevor.

. General b. b. Tann foll bie Reichsraths=

würde abgelehnt haben.

Berlin, 9. Ott. Nach einer Depesche aus Bern ist ber Vertrag wegen Beschaffung ber Geldmittel für ben Bau ber Gotthart bahn heute unterzeichnet worden, und zwar, wie die "Börsenztg." melbet, mit einem Konsortium, an bessen Spige die hiesige Distontogesellschaft steht.

Wien, 10. Ottbr. Anläglich der gestrigen Inauguration des Rektor Magnificus in der Aula der Universität sand eine Studenteus dem onstration gegen den anwesenden Untersichtsminister statt, während Hochruse auf den Grasen Beust erschallten. Der Unterrichtsminister verließ in Folge Dessen den Saal. (Die Wiener Studenten sind von Jahre 1848 her noch sehr bekannt und scheinen lieber demonstriren, als studieren zu wollen.)

Baris, 9. Ottober. Das bisher bekannte Resultat ber Generalrathswahlen ist noch sehr unvollständig. Biele Wähler enthielten sich ber Abstimmung. Gambetta ist im Departement

Lot burchgefallen.

London, 9. Oktober. Wie aus Drogheba in Irland hieher gemelbet wird, fand bortselbst eine Kundgebung von etwa 10,000 Personen zu Gunsten einer sörderalistischen Regierungsform und der Einsehung eines Parlaments in Dublin statt.

Remport, 9. Oktober. Nachrichten aus Ehicag o zufolge hat eine große Feu ersbrunst, burch einen Orkan angefacht, die halbe Stadt vernichtet, darunter die Hauptgeschäftsstadttheile. Biele öffentliche Gebäude, Bahnhöfe, Hotels ersten Rangs, das Telegraphenbureau, sind absgebrannt. Man zählt viele Todte; die Obdachs losen werden auf 50.000 geschätzt.

Johal- und Provinzial-Chronik.

\*Beim biesjährigen Oftoberfeftschießen haben nachstehende Schuten an Breifen erhalten: Den 1. Ehrenpreis auf ber Felbfefticheibe ber Bartifulier v. Bhitbread ju Burgburg; ben 2. ber Regimente-Quartiermeister Schut von München. Die abrigen erften Breise gewannen, und zwar auf bem Bogel: Brivatier Schreiner von München; auf bem Haupt auf 180 Schritt ber Chevaulegers-Rittmeifter Detar Fürft v. Wrede von München; auf bem Rrang ber Uhrmacher 3. Schneiber von Reichertshofen: auf bem Blud ber Privatier Jos. Thoma von Müns chen; auf ber Felbicheibe ber Raufmann Ab. Froh= lich von Bohburg; auf bem laufenben Sirfc ber Silberarbeiter 2. Ortner von Munchen. Die Altfahne erhielt ber 801/2 Jahr alte penstonirte Major 3. Bernreither von Manden.

+ Regensburg, 11. Oftober. Ueber ben Ungludsfall bei bem Brudenbau in Marigort erfahren wir von ber Baufection Folgenbes: Beftern Bormittag um 1/210 Uhr flürzte ber eiferne Bertsteg jur Montirung ber lintfeitigen Strombrudenöffnung ber Eisenbahnbrilde zu Mariaort zusammen; brei Arbeiter murben fofort getobtet, zwei weitere merben gur Beit noch vermißt; tiefelben burften ertrunten sein. Der Wertsteg war aus je zwei 30 Des ter langen Fachwerkträgern mit bopbelten Banbern construirt; es murben vor bem Unglude gerabe von einem unter bem Stege liegenten Schlepplabne aus mit großen Rrahnenwagen Gifentheile für bie Hauptbrude ausgelaben. Leiber find zwei ber verungludten Arbeiter verheirathet, es werben beren Familien unterflütt werben.

Amberg, 10. Olt. Bon ben am 5. Rachts hier ausgebrochenen 7 Sträslingen sind 6 wieder eingebracht worben. Einer hatte sich beim Sprunge aus bem Fenster ben Fuß verstaucht und besand sich noch in der Rähe, ein anderer war nur bis Hasel-mühl gesommen; ber lette wird auch wohl nicht lange auf sich warten lassen. (A. Blisztg.)

Chulbienftes=Radrichten.

Berlieben murben: Der neuerrichtete tath. Schuldienft zu Eslarn bem Schulverwefer B. Sad zu Rirchenbuch; ber neuerrichtete Schultienft zu Abornberg bem Schulverwefer 3. Boglbeer zu

131=1/1

Thanheim; ber Schul-, Megner-, Cantor- und Bradl, Matrofe. Gr. G. Afu, Schiffmeisteessohn v. Stabt-Organisten Dienft ju Deining bem Schullehrer Fr. E. Nachtmann ju Remnath bei Fuhrn; ber Schullehrer und Cantor 3. Schriml ju Bilpoltftein murbe unter Anertennung ber bon ibm feit b. Steinweg. Frau Marg. Bofchl, Mufitus-Gattin, 54 3. 40 Jahren mit Treue und Gifer geleifteten Dienfte in ben Rubeftand verfett. Der tathol. Schul= und Rirchen-Dienft zu Remnath bei Fuhrn wurde bem Schullehrer 3. Ant. Seel ju Deining verlieben.

Auswärtig Geftorbene. Münden: Joh. Reng, ftabtifder Wertmeifter, 72 3. 3of. Rittmaier, Bartichier. - Pfeffenbaufen: Rarl Buchner, Benefigiat. - Gungenbaufen: Beinrich Frauenlnecht, p. Stadtichreiber.

#### Civilftand der Stadt Hegensburg.

In der Dome und Hauptpfarr zu St. Ulrich. Getraut: herr 3of. B. Dafelader, Playmeifter von Stadtamhof, mit Frangista Dobl von Stadtamhof. Iglg. Hallner, Schneibermeister, mit Igfr. M. Abam, Borarbeiters-Tochier von Weihersdorf. Igsg. K. Friedmann, Taglöhner, mit Igfr. Th. Dürr, Bädermeisters T. von Dietersdorf. Igsg. Hr. M. Griesbed, Maschinenschlosser bei der Bahn, mit Jungfrau Elise Wagener von Gilsdorf. Iglg. Dr. 3. Fumb, Spänglermeifter von Stadtamhof mit 3gfr. Barb. Ettner, Mufilus-Tochter von Rainhaufen.

Beboren: Dar Jof., Bater, Dr. 3. Suber, Defonom. Barb. Therefia, Bater, Dr. Schwabelreuther, Reffelichmib Franz Joseph, Bater, Fr. Straubinger, Jeepellamid Franz Joseph, Bater, Fr. Straubinger, Schuhmacher-M. Karolina Mar., Bater, H. Seb. Horn, Zinnzießer-M. Maria, Bater, X. Aumer, Maurer. Alphons Herrmann, Bater, Hr. Joseph Wirth, Prosessor an ber Gewerbschule. Ludwig Willib., Vater, Hr. J. Hatt, Bautechniker. Barb. Maria Marg., Bater, Hr. J. Scheubed, Manipulant bei der I. Dampflichissischer. ber t. t. Dampfichifffahrt.

Beftorben: Johanna, 12 Stunden alt, Bater, Berr 3. Laifle, Bhotograph. Johann', 4 E. alt, Bater, Gr. 3.

amhof. Ratharina, 3 3. alt, Bater, Dr. E. Binter, Gemeindebiener in Steinweg. Frang. Dannhaufer v. Donbers. bach, 23 3. alt. 3. Weber, Dienftlnecht aus Dingolfing, 18 3. alt. Michael, 2 3. alt, Bater, M. Bohr, Maurer alt. 3. Brudmaier, Taglohner v. Baineader, 54 3. alt.

Begraben: Ein tobigeb. Rind, Bater, Dr. 3. Bergog, Schloffergefelle.

In der obern Stadtpfarrei zu St. Rupert.

Setraut: Dr. H. Schneiber, t. quiesc. Bezirks-Commissär, mit Fraul. Th. C. Dendschel, fürstl. Cangellistens-T. Geboren: Ish. E. Dendschel, fürstl. Cangellistens-T. Geboren: Ish. Bater, J. B. Diaier, Maschinst v. Weichs. Elisabetha, Bater, Hr. Gg. Erwing, Minster. Anna Carol., Bater, Dr. J. Dirnberger, Buchhalter. Maria, Bater, Dr. Chr. Hartenberger, Schuhmackermeister.

machermeifter.

Gestorben: Abam Schießl, Schneibergeselle v. Regendorf, 41 3. alt. Frau M. M. Gleixner, Biehhändlers. Gattin v. Rumpsmühl, 45 3. alt. L. Brunner, Fabrit-Rufner, 32 3. alt. Bertha, 10 DR. alt, Bater, Dr. Firm. Schmidt, Birthichafts-Bachter. Dr. 3ob. Schreiner, Brivatier von Milnchen, 83 3. aft.

In der protestantischen Gemeinde.

In ber oberen Pfarrei: Best orben: Frau A. M. Deinlein, Schuhmacherm.. Wittwe, 67 3. alt. Fr. R. Frhr. Daller v. Balle fein, t. Oberförsters-Sohn, 34 3. alt.

In der untern Pfarrei.

Getraut: Ronr. Lehner, Spanglergehilfe, mit 3gfr. 3. Chr. Meger von Redwit.

Beftorben: Anna Runigunde, 10 2B. alt, Bater. Dr. 2. Bilb, Birthichaftspächter in Sallern.

In der israelitischen Kultusgemeinbe. Geboren: Rathan, Bater, Berr E. Schwarzhaupt, Raufmann.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Mühlbauer.

\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$ Schönste beste Stearin-Tafel=Rergen 4-6-8 Stud per Baquet 27 u. 30 fr., iconfte befte Stearins Wagen. Rergen 5-6 Stud pr. Paquet 29 und 32 fr., schönfte befte Barafin. Tafel:Rergen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., gegoffene Unschlitte Lichter, patentirte Ractlichter, Betroleum, mafferhell und boppelt raffinirtes Lampenol vorzüglicher Qualität verkauft billigft und empfiehlt bie

><>>>>

Bermiethung. 3m Saufe Lit. F. Nr. 9 ift eine

freundliche und bequeme

Wohnung Pim 2. Stode ju vermiethen, beftes bend in 3 beigbaren Bimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebft allen F. X. Straffer'sche Handlung. Subrigen Bequemlichkeiten, und wird

#### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Unfunft bon : Abfahrt nach:

München, Landshut, Passau, Straubing, Geisel-Geiselsbring, Straubing, Passau, Landshut bbring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. CL., 1 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. CL., 5 Uhr 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. 42 M. Morg. E. 1., 2. CL., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl.

Paffau, Landshut, Straubing, Geifelhöring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. 6. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.

Urnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rurnberg, 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl , 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Nachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Nachts G. 2., 3. Cl.

Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. Eger, Furth, E. 1., 2. CL.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., 3. Q1

Seiselbbring, Straubing, Landshut, Passau: 7 Uhr 35 M. Fruh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 Dt. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Nachts E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Nürnberg 3 Uhr — Min. Worg. 6. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min. Worg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl. Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs. E. 1., 2. Cl.

E. 1., 2. Ci.

Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - DR. Abends G. 2., 3. CL.

Danksagung.

Für bie bereitwillige und ichnelle Silfeleistung ber beim Ungludsfalle in Maria=Ort verwundeten Arbeiter, fagen wir allen Betheiligten unfern verbindlichften Dant. Insbesondere ber Oftbahn : Settion, ben herren Mergten und ber betreffenden Silfsabtheilung ber Regens= burger Feuerwehr.

Regensburg ben 10. Ottober 1871.

## von Wlasseische Werkstätten.

## Stadt-Theater.

Mittwoch, 11. Oft. 10. Borftellung im 1. Abonnement.

## Der Barbier von Sevilla.

Romifche Oper in 2 Aften von Roffini.

Steinweg fieht weiches wie sum Ginfdreiben gegenüber fleht. hartes (geschwemmt und un= geschwenimt)

Smettholz

au verschiedenen Breifen aum Bertaufe.

Unterzeichneter beehre mich allen Etl. herren Feuerarbeitern ergebenft anjuzeigen, bag ich alle Sorten von

Blasbalgen

in ber Stadt fomie auf bem t'anbe billigft reparire. Auch ift ein noch gut erhaltener Chlinderbalg zu verlaufen.

Christoph Schmidt, wohnhaft im Gaffhaufe gum lowen im Bitter, Radmungergaffe.

Ein freundliches gut

heizvares Zimmer

in ber Rabe ber Studienanftalt ift 0 an zwei Berren Lyceisten zu ber: miethen.

Mab, in ber Erpeb.

Auf Biel Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden

mit anftofenbem Cabinet zu miethen. Rab. zu erfragen bei 3. Lugen. berger, Douplay E. 58.

3mei fleine

#### Studenten

werden in Wohnung zu nehmen gefuch und gewissenhafte Aufficht zugesichert. Rah. in b. Expeb.

Bestern ift in ber Rahe bes Bleifch. haufes eine

weine Barod-Taube

Repplerftraffe, gegen Ertenntlichteit wird gefucht. gebeten .

Bei Fir. Fuftet in Regensburg, New Nork und Gincinnati ift erschienen und tann burch alle Buchhandlungen bezogen werben:

## Marienkalender pro 1872.

Preis 12 fr. Mit Stempelffin Bagern 15 fr.

In vorzüglich iconer Ausstattung bietet berfelbe ein gut redigirtes Ralen. Auf meinem Solgplate in barinm, wobei febem Monat eine gebrudte Tabelle mit Haum

Demselben folgt ein Originalgebicht "an bie Weihnacht" mit einem prächtigen Holzschnitte, bann ber Reujahrsgruß, bem biesmal auf ertra startem Papier ein prachtvoller Siich in Londrud: "Die Fällung der heisligen Eiche durch St. Bonifazius, ben Apostel der Deutschen," nach einem Delgemälbe bes Malers Wittmer in Rom beigegeben ift. Diesem reiht fich an ein Driginal-Artifel von Dr. be Baal, unter bem Titel: "Deutichs land in Rom beim Jubilaum unsers heiligen Baters Plus IX.

Tuhrwerte am Plate.

Lieferscheine werden in meinem Börner ben besehrenden und unterhaltenden Theil des Kalenders mit einer Comptoir Lit. B. Nr. 35/11 ab: durch 8 Bilder illustrirten Original=Erzählung unter dem Titel: "Der Mensch denkt, Gott lenkt". Hiernach wird in einem sehr interesenten.

W. U. Brill.

Darstellungen aus dem letten beutsch-französischen Kriege geschmidt ist, die Bestentung des Kreuzes entwidelt. In der nächsten mit 4 Bildern gezierten Erzählung: "Doppelter Sieg" wird der nächsten weiteren Lebensbilde

eines unferer helben aus bem vorfahrigen Kampfe befannt gemacht.
Der Anspruch an humoriftischen Inhalt wird befriedigt burch bie ebenso gemuthvolle als lannige größere Erzählung Bernhard Bor-ner's: Die Löffeltur" nach einer wahren Begebenheit mit 4 Abbilbungen, und bas urfomijde mit 12 Beidnungen iluftrirte Gebicht: "Adilles Wedy mater in Rothen". - Fast alle Bilber in Diefem Ralenber find Originale,

Rleinere Artifel bieten in allen Theilen bes Kalenbers eine angenehme Ab= wechselung. - Die große Berbreitung biefes Ralenbers ermöglichte eine Bermehrung bes Inhaltes um 8 Geiten.

### Das Mauptdepot für Banern

irr. Xav. Strapper,

Rramgaffe, Wallerftraffe und untere Bachgaffe in Regeneburg empfiehlt

## weißes, indisches Diamant-Pulver

Reinigen und Poliren aller Gold-, Gilber= und filber= platirten Waaren pr. Schachtel 12 fr. beftens.

Bei Abnahme von größerem Quantum wird entsprechen= ber Mabat gewährt.

Gebrauchsanweisung: Das Bulver wird feucht mit einer weichen f Burfle aufgetragen und mit Leber bis jur Erodenheit abgerieben.

### 00000000000000000000

Gefnd.

Für einen jungen Menschen aus guter lofe Familie Famil ie, ber icon ein Jahr beim Brauwesen war, wird jur weiteren Erlernung entstogen. Um Rudgabe in Lit D. 104, in eine m hiefigen Braubause eine Stelle beftebend in zwei Bimmern gu ver-

Rah. in b. Expeb.

Lit. A. 165 ift an eine finter=

00000000

a constitution

### eine Wohnung.

miethen.

## Todes= 🕶 Anzeige.

Burbig vorbereitet jum Beimgang in Die Emigfeit vericied geftern unfer treuer Diener, ber

Iünalina Wolfgang Lauterbach,

geburtig in Griesbach.

Rachbem er fich feit vielen Jahren burch Fleiß und gutes Betragen unfere volle Bufriedenheit erwarb, fo wollen wir nicht unterlaffen, auch feine Befannten und Freunde ju ersuchen, ihm die lette Ehre bei feinem mergen Mittwoch ben 11. um 1 Uhr am obern Rirchhof flattfindenben Leichenbegängniffe ju erweifen.

Regensburg ben 10. Ottober 1871.

Joh. Bagen, Metgermeifter, mit Familie.

### **\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\***

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter habe in Erfahrung gebracht, tag fr. Anbr. Scheribl, genannt Maurermertl von Laufenthal, auf meinen Namen Bestellungen annimmt; beghalb febe ich mich veranlaßt, meinen geehrten Runten anzuzeigen, bag nur Berr Beinrich Silberhorn, Monteur, für meine Firma reift.

Bei biefer Gelegenheit empfehle ben Berren Deconomie-

besitzern meine best conftruirten

Breitdreschmaschinen und Futterschneidmaschinen

ju ben billigften Preifen unter Garantie für beren Tuchtigfeit und zeichne Dochachtungvoll

Greifing

## Xaver Magg,

Dlafdinenfabritant.

Anwesens=Verkauf.

Ein fleines Defonomie Unwesen mit neugebautem Wohnhause, Stadel, Stall, Badofen, Brunnen mit großem Obit. u. Grasgarten febr guter Bonitat, 2 Tgw. 50 Dezim., und anserdem noch 12 Tagw. Felder und Bei einem hiesigen Golbarbeiter wird Wiesen zwischen Straubing und Plattling unweit der ein Knabe, mit den nöthigen Vorkennt-Eisenbahn ift fehr billig zu verkaufen.

Auskunft ertheilt

Jos. Knoll, Commificonar in Regensburg.

Verloofte Bahr. 5 proc. Obligationen werben zu 100 fammt vollen Monatezinsen gegen baar eingelost ober gegen baperische und auslandische Staatspapiere, Gifen= babu-Attien und Prioritaten umgetauscht bei

S. Wertheimber & Comp., Beugnissen, ber schon in Handlungs-

Bantgefcaft neben bem golb. Rreng in Regensburg. Getjindigte Amerikaner und Bayerische Bank, Ruticher einen Plats und könnte sogleich Obligationen lofen wir jeberzeit bestens ein.

Deschermaner'sche Brauerei in ber Oftengaffe.

heute Mittwoch ben 11. Oft.

### Unroler - Clouzert ber Geschwifter Bischof aus bem Lechthale.

Unfang halb 8 Uhr.

Bon einer älteren Frau wird ein

Zimmer

bis Allerheiligen gesucht, am liebsten in Stadtamhof ober Steinweg. Rageres ju erfragen in Ctabtamhof Ds. - Dr. 126 über 2 Stiegen

Stiftungegeld find auf fichere Supothet fogleich ju verleihen. Raberes im Pfarramt ju Alteglofsheim.

Besucht wird ein verläßiger und gewandter

Bedienter

offür eine Berrichaft auf bas Land. Allenfallfige Unträge bei ber Exped.

Am Beifigarbergraben Lit. D. 16 über 2 Stiegen werben

vedern aetränselt und and weiße gepubt.

für ein gang nenes Lieferungewert, meldes enorm geht, werben gefucht. Feines Aeußere ist Bedingung. Gefl. franc. Offerte sub Chiffre A. 3178 durch bie Annoncen - Expedition von Rudolf Mosse in Frankfurt a. M.

Loofe Bombau - Lotterie, Gewinne Thaler 25,000, 10,000, 5000, 2000, 1000, 500 ic., - gu einem Thaler pro Stud gu haben in

A. Coppenrath's

Buch-, Runft- u. Schreibmateriglien-Sandlung in Regensburg.

Tehrlings - Gesuch.

niffen verfeben, unentgelilich in bie Lebre genommen.

Bo? fagt die Erped. d. Bl.

Eine kleine Wohnung

im 3. Stod, bestehend aus 2 Bimmern, Riidje, Garberobe zc., ift an eine finberlofe, rubige Familie fogleich ju vermiethen. Mah. in Lit. B. 87, Parterre.

Stelle = Gefuch.

Gin ordentlicher Dann mit guten wieder in diefer Eigenschaft ober als

## Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erfceint täglich und wirb bon ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate leften per Betitzeile unr 1 fr.

Väaliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof

fann auf ben Regeneburger Angeiger auch allein abonnire werben, unb foftet berfelbe

vierteljährlich nur

21 h.

Mr. 281.

Donnerstag 12. Ottober.

1871.

Tagestalender: Maximilian; Sonnenaufgang 6 Uhr 16 M., Untergang 5 Uhr 16 M., Tageelänge 11 St.

#### Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 10. Ott. Wie verlautet, foll ber Landtag icon am nächsten Samftag ben 14. Ottober vertagt werben.

Dem Vernehmen nach werden sich mehrere ber Abgeordneten, welche zugleich Reichs= tagsabgeordnete find, nicht nach Berlin zu ber bevorstebenben Reichstagsfession begeben.

\* Zuverläßiger Mittheilung zufolge wird ber Staatsminister Graf Hegnenberg bie maßlose Herz'sche Interpellation in ber auf kunftigen Samstag anberaumten öffentlichen Sitzung ber Rammer ber Abgeordneten beantworten.

Berlin, 11. Ottbr. Der Finanzminister Camphausen und Staatsminister Delbrud besuchten gestern Nachmittag den französischen Finanzminister Pouper=Quertier. Heute hatte Letterer eine Conferenz im auswärtigen Amte und wurde Mittags vom Kaifer empfangen. Der Kaiser wird ben Reichstag in Person eröffnen.

Wien, 11. Oft. Der nieberöfterreichtiche Landtag hat ben Antrag bes Ausschusses auf Vornahme ber Reichsrathsmahlen, aber nur für einen verfassungsmäßig berusenen, legalen Reichsrath, angenommen.

Pefth, 11. Otibr. Die "Reform" melbet: Die Untersuchung gegen die verhafteten Arbeiter ift beenbet. Sie ftanben sammtlich in Berbind= ung mit ber Pariser Kommune und hans belten nach Instruction ber Internationale. Drei Abgeordnete ber äußersten Linken bes Reichstags sind tompromittirt.

Paris, 10. Oft. Der "Agence Habas" wird über ben Ausfall ber Generalrath &wahlen aus Versailles gemelbet: Bon ben bis jest bekannt geworbenen Wahlen fallen vier Fünftel auf die Kanbidaten ber konservativlibe= ralen Partei und ber regierungsfreundlichen werden: Rapfelberg, Bofffaal, Teuerling, Abensberg, Republikaner. Die hervorragenbsien Kanbiba- Reuftatt, Münchemunster, Rodolving und Ingolftabt. turen der Bonapartisten haben keinen Erfolg

gehabt. Legitimisten sind fehr wenige burch= getommen.

Bruffel, 9. Ott. Der Burgermeifter lagt burch Maueranschlag bekannt machen, bag bie Laternenangunber bie Arbeit eingestellt haben. Er habe aber Bortehrungen getroffen, um feine Unterbrechung in ber Beleuchtung ber Stadt eintreten zu lagen.

NewsPort, 10. Ott. Die in Chicago ausgebrochene Feuersbrunft ift in Folge bes anhaltenben heftigen Regens erloschen. Biele Gebäube waren zur Aufhaltung bes Feuers in bie Luft gesprengt worden.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*. Danden, 10. Dit. In ber Beit bom 2. bie 8. Oftober find babier an ben Blattern 13 Personen ertrankt und zwar 7 in ber Privat= pflege, 6 im Blatternhause. Geftorben find mabrend biefer Beit 2 Berfouen.

\* Regensburg, 11. Ditober. In unferer Stadt befindet fich jur Beit eine feltene Sammlung. nämlich bas im Reichsfaale aufgeftellte naturbis ftorifde und ethnographifde Mufeum Blatow's. Die Bunber bes Meeres, beftebenb in feltsam geformten, farbenschillernben Duscheln und ben intereffanteften Corallen Barietaten, burfte man wohl felten in so reicher Auswahl vereinigt finden. Daran reiht fich eine eben fo vollständige ale mertwürdige Baffensammlung, bon ber einfachen Reule bes Reufeelanders bis jur eblen Damascenerklinge aus ben Beiten ber Rreugguge. Reben ben einfaden Gerathichaften bes Colimo finben fic bie eleganteften dinefischen und japanefischen Galanteriewaaren. Nicht minber foon ift bie Sammlung von Rafern, Schmetterlingen und niedlichen Colibrie, von Prachtftuden an Geweiben, bie Giersammlung vom winzigen Ei bes Colibri bis jum Straugenei nicht zu vergeffen. Ift bas Platow'iche Museum für Bebermann febenewerth, fo ift basfelbe gang befonbere Lehrern und Schülern zu empfehlen.

\* Auf ter Regensburg-Ingolftabter Bahnlinie werben folgenbe Stattonen errichtet

\*Straubing, 9. Olt. (Sowurgericht.) 1.

Rall. Anklage gegen ben 18jährigen Bauslerssohn Rupert Grill von Barpfen wegen Diebstahle. Dreier au 4 Jahren 6 Mon. Buchthausstrafe verurtheilt.

\* In Kronborf brach am 10. Dft. Rachmittage Feuer aus, welches in furger Beit bas Bobnbaus und die Rebengebaube bes Dich. Rolbl, fowie bie Rebengebaube bee Birthes Dugbauer

\* In ber Pfarrei Dberfiegbach herrichen bie Blattern, nach einer Mittheilung ber ganbeh. Big., fo beftig, rag nur wenige Baufer ohne Blatterns trante find. Beftorben find bis heute an ben Blat-

tern 4 Berfonen.

. In Augeburg wurde in einem ber Thurme bes Rathhaufes ein großer Diebstahl an Berga: menturtunden verübt. Der Diebftabl, ber in Mugeburg viel Auffeben machte, tam in ber letten Situng bes bortigen Dlagiftrate jur Sprache und ftellte fich heraus, bag etwa 55 Bfo. ber Urlunden fcon aus zweiter Sand an einen Goltschläger in Burth, ber bas Pfo. um 10 fl. erwarb, verfauft worden finb.

Shulbienftes-Rachrichten.

Berlieben wurden: ber Schul= und Rirchendienft au Robr, t. Begirtsamts Reumartt, bem Schul-Berweser F. Stod bortselbst; ber neuerrichtete Soul= und Rirden:Dienft ju Beibenaab bem Soul-Bermefer Johann Bet bortfelbft.

Magiftratofibungen.

\* Regensburg, 10. Dit. Die Stattfoulen-Diebftable überwiesen und geftanbig murbe berfelbe tommiffion theilt mit, bag Ge. igl. Sobeit ber Berr Bergog Maximilian von Bürtemberg ben hiefigen Boltefdulen (Anabenfdule oberer Stadt?) 2 merth. volle Globen nebst Lanbfarten als Geschent übermittelt habe. Der Magiftrat nimmt von biefem neuerlichen Alte ber Munifizenz Gr. tgl. Sobeit Renntnig und befchlieft, Bochftbemfelben ben Dant ber Stadt Regensburg auszusprechen. - Beugniffe jur Berebelichung erhalten: 3. Bg. Rarg, Profos im t. 11. Inf. Megiment babier, mit Anna Rnies bon Regernborf, und Unbr. Meiche, Rentenberwalter ju Teublig, mit Rofine Rafcbacher, Brivatieretochter ven Augeburg.

#### Markt- und Bandelsberichte.

Deggendorf, 10. Oltbr. Weigen 23 ft. 37 fr. (geft. 33 fr.), Rorn 15 fl. 43 fr. (geft. 1 fr.), Gerfte 14 fl. 38 fr. (geft. 32 fc.), Saber 7 fl. 30 fr. (gef. 44 fr.).

#### Ausmärtig Wefterbene.

Münden: Dr. Gebaftian Fifder, p. bergogl. Leuchtenberg, Leibargt, 65 3. Beiben: Dr. Math. Befold, f. Bezirtegerichtearzt, 63 3. - Beifien= burg: Achatine Friedrich Lug, t. Gerichteschreiber.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Miblbouer.

Wichtig für Zebermanu!

## R. R. priv. Brand=Wund=Del

von Dr. Simmerling.

Dieses im Auslande sowohl als auch im Inlande rühmlichst bekannte Bund-Del ist bas ficherste, beste und billigste Mittel, jede Entzundung bei Stichs, Schnitts, Stoß:, Quetfche ober Dieb-Bunben fofort zu beseitigen und auch teine neue auftommen zu laffen, lindert ben Schmera und heilt febr ichnell.

Ber Flacon 30 fr. öfterr. 20., 21 fr. fubb. 28., 6 Sgr. Jedes Flacon ist mit Firmas

Siegel verseben.

Arz. Xav. Straffer.

Rieberlage bei Berrn 3. Dt. Gafdus in Redendorf bei Rosting.

Nachbem ich vorher mehrere Mittel, jeboch ohne Erfolg, jur Beilung meiner feit langer Beit ftete offenen Ruftwunde augewendet habe, gebrauchte ich obiges Del, bem ich nun meine vollfte Bieberherftellung ju verbanten habe.

3. Rauneder, Detonomegattin in Beinting. 3d litt mehrere Bochen an einer Brandwunde, gebrauchte einige Mittel, bie aber teine Beilung bewirkten fobann bediente ich mich bes Brand-Bund-Dels von Dr. Simmerling und tann ber Bahrbeit gemäß bezeugen, bag dasselbe ungehener schnell und ohne Schmerz meinem Leiben ein Ende gemacht hat.

Beigl, Bauer in Jeling. 3d ersuche Sie hiermit nochmals um gefl. umgehende Zusendung von 2 Flacone Brand-Bund. Del von Dr. Gimmerling. 3ch wendete basfelbe bei einem Danne an, ber fic ben linten Beigefinger gerdrudt, und fann Ihnen mittheilen, bag berfelbe hieburch schleunigst geheilt wurde.

Joh. Burm, appr. Baber in Runbing bei Cham.

Geehrtefter Berr! Schon langft ware es mein Bunich gewesen, ju miffen, wo man Bundol bestellen konnte, ba ich feine besonders gute Wirfung tenne; benn ich habe von einem guten Rameraden ein wenig betommen, welches aber nicht binreichend ift bur Beilung meiner fchwer gerquetichten Bebe. Goeben nun lefe ich im Blatte Ihre Annonce Aber Brandwundol und bitte mir ein Flacon gefälligft jufenden ju wollen. Breitenfurt ben 26. Juli 1871.

Ant. Plant, Millerefohrt. Ich erlaube mir mitzutheilen, bag auf Ihr geff. jugesandtes Del meine Bebe so raich geheilt ift, daß fich Beber-mann, ber die Bunde tannte, munderte und Ihr Del als ein noch nie so heilfam gesehenes ertannte und lobte. Auch von mir ift felbes Jebermann jebergeit aufs Befte empfohlen.

Breitenfurt bei Berching, 7. Huguft 1871.

Ant. Plant.

Bayerische Sypotheken= und Wechselbank.

Musgabe neuer und Gingiebung alter Bantnoten à fl. 10. - beireffenb.

Die starte Abnützung unserer Banknoten

à fl. 10. — d. d. 1. August 1857

veranlaft une, biefelben einzuziehen und burch neue Appoints im gleichen Betrage ju erfeben. - Die Einlösung der hiemit eingerufenen Behn Gulben Banknoten IV. Em. finbet bei unferen Raffen in Münden, Augsburg, Rempten und Lindau, bann bei ber t. Bant in Rurnberg, sowie bei beren fammtlichen Gilialen bom 1. Ottober b. 38. an ftatt. -Der Betrag ber — brei Jahre nach bem heutigen Aufrufe nicht umgewechselten Bants noten fallt bem Bantfonde anheim. — Die auszugebende neue Zehngulbennote ift 145/146 Millimeter breit, 106/107 Millimeter boch; das Papier ift von weißer Farbe, hat auf ber Bor= berfeite violetfarbenen Unterdrud, welchem ber Berth ber Rote und die Firma ber Bant mit bem Facfimile bes t. Commiffars von Meirner in Der Mitte, bes Dirigenten Co. Brattler rechts, und des Administrators Frz. Jof. Raftner links — aufgedruckt sind. Sie enthält brei — die Werthsbezeichnung in Ziffern und Buchstaben darftellende Wasserzeichen, ift beschnitten, mit Ornamenten und je zwei allegorischen Figuren (eine weibliche und eine mannliche) geschmudt, und find die Ornamente und Figuren in schwarzer Farbe ausgeführt. — Die Ruckfeite enthalt auf theilweise braunem, theilweise lichtblauem Untergrunde in Bogen und in Ringform ben Mennwerth, die Firma ber Bant und die Warnung vor Nachahmung 2c. 2c. fowie bie Straffolgen, in Schwarzbrud. - Augerbem find ber Banknote noch zwei Trodenstempel: ber eine bie Werths: bezeichnung in arabischer und romischer Biffer und in Buchstaben, ber andere bas koniglich baberische Wappen barstellenb, aufgeprägt, und am untern weißen Rande der Ruckseite befinden sich zwei Original=Ramens=Chiffern. — Die Banknote ist vom 1. Juli 1865 batirt. — Eine nabere Befdreibung ber Gingelnheiten biefer neuen Behngulben-Banknote ift in ber Beilage gum t. b. Regierungsblatt Rr. 67 vom 21. September 1871 enthalten.

München ben 25. Geptember 1871.

Die Administration ber bagr. Sypotheten- und Wechsel-Baut. Ed. Brattler, Dirigent.

Unterrichts-Anzeige.

Eine junge Dame wünscht noch! einige Elementar- und Klavierstun- Beugnissen, ber schon in Handlungs- banjern als Haustnecht biente, sucht ben zu ertheilen. Abressen beliebe wieder in dieser Eigenschaft ober als im 2. Stocke zu vermiethen, besteman sub. Chiffre A. H. in ber Ruticher einen Blat und tonnte fogleich bent in 3 beigbaren Bimmern, 1 Erpeb. b. Bl. ju binterlegen.

Tehrlings - Gefuch.

Bei einem biefigen Golbarbeiter wirb ein Anabe, mit den nothigen Bortenntniffen verfeben, unentgelilich in die Lehre werben in Wohnung ju nehmen gesucht

Wo? fagt bie Exped. d. Bl.

Befucht wird ein verläßiger und gemanhter

#### Bedienter

für eine Berrichaft auf bas Land. Allenfallfige Antrage bei ber Expeb. b. 281.

Dienft:Offert.

Bie Biel Allerheiligen wird ein folibes Madden, welches Rochen tann, Liebe gu bermiethen. gu Rindern hat, und sich willig jeber haustichen Arbeit unterzieht, gesucht. Nab in d. Exped. d Bl.

In Lit. v. Ar. 101 ift ber

erite Stock

mit 6 heigbaren Bimmern und allen' übrigen Bequemlichleiten ju vermiethen, berger, Domplay E. 58.

Stelle = Gefuch.

Ein ordentlicher Mann mit guten freundliche und bequeme eintreten. Rab. in b. Exped.

Bwei fleine

### Studenten

und gewiffenhafte Aufficht jugefichert. Rab. in b. Expeb.

ft. 500

Stiftungegelb find auf fichere Sppothet fogleich ju verleihen. Raberes im Bfarramt ju Alteglofe beim.

E. 1531/2, Reupfarrplay, ift ber 1. Stock

Auf Biel Allerheiligen ift ein geräumiger Laden

nit anftokendem Cabinet zu miethen. Rah. zu erfragen bei 3. Lugen. Im Saufe Lit. F. Dr. 9 ift eine

Rochzimmer, Rabinet nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, und wirb au Malerheiligen frei und au bezehen.

Beren G. Rehrmann in Gffen. Seit lange war ich von Ropfgicht geplagt und hatte babei einen fparlichen Daarmuchs. Rach Gebrauch einer Flasche Voorhof-Geest aus ber Fabrit von A. Rennenpfennig in Salle a. G. bin ich meine fatale Ropfgicht beinahe gang los und mein Ropf bebedt fich mit neuen haaren. Indem ich Ihnen, wie bem Er-finder meinen marmften Dant ausfpreche, bitte ich Sie biefe Beilen ber Offentlichkeit zu übergeben, ba ich Diefes Mittel jebem ahnlich Leidenben bestens empfehlen fann.

Barmen.

Leop. Gerner, Raufmann. Mulein-Bertauf pr. Flafche 54 fr., 1/2 Blaiche 28 fr. bei Al. Schmal in Regensburg.

## Todes= Inzeige.

Sottes unerforichtichem Rathichluffe hat es gefallen, unfern innigftgeliebten Gatten und Bater,

herrn Thomas Grebler.

Rabrifarbeiter,

unerwartet fonell ju fich abjurufen.

Inbem wir Diefe Trauerfunde allen unfern Bermanbten und Betannten mittheilen, bitten wir um filles Beileib.

Regensburg ben 11. Oft. 1871.

Die tieftrauernbe Wittwe mit ihrem unmündigen Rinde.

Die Beerdigung findet morgen Donnerftag Rachmittags 8 Uhr vom tath. Leichenhause unterer Stadt aus flatt.

in Megensburg, Baidplat B. 64 & 67, empfiehlt fein reich affortirtes Baarenlager von Salons, Tifch. Bang=, Wand = und Band-Lampen, broncirte Aleiberftanber, Buts und Schirmftander, Feuerftanber nebft Barnis turen hiezu, Rohlenlöffel, Rohlenftecher, Rohlenfaften mit Dedel, ladirt, Dfenichirme und Bolgtaften, Dfenborfate, Baffer-Schaalen, fowienoch viele bier nicht aufgeführte Bum letten guten alten Bier Gegenstanbe 2c.

Für Bicht = & Rheumatismus-Leidende zur ber Gefcwifter Bifchof aus gefälligen Beachtung.

Beugniß. Daß der Gebrauch der Waldwoll - Praparate, das Einreiben mit bem Dele Nachsten Sonntag, ben 15 ber Bomade, der Benuß der Bonbons, vorzüglich aber bas unausgesette Eragen b. Mis., beginnen wieder die von Baldwoll - Strumpfen und Unterhofen nebft Leibchen auf blogem Leibe und Umhüllung der besonders schmerzhasten Gelenke mit Waldwoll-Watte mir selbst Vorträge für die Marianische augenscheinliche hilfe, Erleichterung und Besserung, ja endlich Heilung von lang- Congregation zu St. Blasins, jährigen rheumatischen Leiden gebracht habe, bezeugt dem Derrn Lairit in wie immer um 2 Uhr Nachmitz Remda mit Vergnügen der Unterzeichnete, sowie daß auf seinen Rath dieselben tags. — Auch werden von da Mittel auch verschiedenen seiner Kranken Besserung bewirkt haben.

Bargburg, 27. Rovember 1870. Dr. Carl Tertor, Universitats- Brofeffor. Die fammtlichen Fabritata und Braparate, als:

Gewirfte Jaden,

für herren und Damen, Unterheinfleiber

Flanell und Roper gu hemben und Jaden, Strümbfe,

Soden.

Aniewärmer, Stridgarn, Leibbinden, Bruftbinden, Ginlegfohlen, Batte, auch in Baquete à 7 fr., Waldwoll (Riefernadel-Oel),

Spiritus, ..

Seife.

Bomade 2c. 2c., find wieber in frifcher Sendung vorrathig in ber alleinigen Nieberlage bei

Sigm. Uhlfelder jun.

untere Bachgaffe.

Musik - Verein. Samftag ben 14. Oftober mulikalische

Unterhaltung im Bulbengarten. Anfang halb 8 Uhr.

Der Musiong.

Kunst-Verein. IX. Ausstellung pro 1871.

Anfang: Sonntag ben 15. Oftbr. Schlug: Sonntag ben 22. Oftbr. Die Aftienlifte liegt jur Einzeichnung

Der Ausschuß.

## Stadt-Theater.

Freitag, 13. Oft. 11. Borstellung im 1. Abonnement.

Stradella.

Oper in 3 Aften von Motow.

Buttenmaier'sche Brauerei. heute Donnerstag, 12. Oft ...

Unroler - Consert bem Lechthale.

Anfang halb 8 11hr.

Bortrage für bie Marianische an bie Prebigten in ber St. Caffiansfirche um 91/2 Uhr wieber gehalten.

Tehrlings-Geluch.

Ein orbentlicher Junge, am liebsten vom Lanbe, wirb in bie Lehre anigegenommen.

Auch ift eine noch gut erhaltene Rab. Mafchine zu verfanfen bei

P. Fanderl, Buimader.

3n Lit. F. Nr. 571/s find im 2. Stod

zwei Zimmer

an eine rubige Familie ohne Rinber bis Allerheiligen ju vermiethen.

Eine gang gut erhaltene breitheilige Rokhaar = Watrake

ift billig ju vertanfen. 200? fagt bie Expeb.

## Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger erfceint taglich und mirb box ben Abonnenten bes Regenes. Morgenblattet als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur

Tägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe vierteljährlich nur

1871.

Mr. 282.

Freitag 13 Ottober.

Tagestalenber: Etuart, Celomann; Sonnenaufgang 6 Uhr 17 D., Untergang 5 Uhr 14 D., Tageslänge 10 St. 57 Mt.

#### Menefte Nachrichten.

40 Müngen, 12. Ott. Das Prafibium ber Kammer hat gestern vom Justizminister einen Gefegentwurf nebit Motiven empfangen, gemäß welchem ber besondere Ausschuß zur Berathung bes neuen Polizeistrafgesebuche auch mit ber Berathung bes Einführungsgesetzes beauftragt werben foll. Diesem Ausschuß, welcher befannts lich auch mabrend ber Vertagung ber Rammer beisammenbleiben und seine Arbeiten fortseten wird, wirb bann nach eingetretener Bertagung bes Plenums der Kammer das Einführungs: gefet vorgelegt werben.

- Wie man vernimmt, hat sich ber erste Brafibent ber Rammer ber Reicherathe, Schent Frbr. v. Stauffenberg, entschloffen, einen Untrag auf Gehaltsaufbesserung ber niebern Beamtentategorien für ben Fall einzubrin= gen, daß diese Aufbesserung weder im Budget borgesehen sein, noch in ber Rammer ber Ab: geordneten in Anregung gebracht werben follte.

- Das Bubget bes Rriegsministeriums, welches fruher bas umfangreichste war, ift für bie Nahre 1871172 auf wenige Seiten gufam= mengeschmolzen, was seinen Grund barin hat, baß Partialberechnungen größtentheils verfdwun= ben find und bei ben Anschlägen bie Repartition nach ber Geelenzahl maggebend ift. .

Stuttgart, 11. Dit. General v. Obernit ist zum Kommanbanten ber 14. Division mit bem Gipe in Duffelborf ernannt worben. Die Ernennung eines preugischen Generals jum würtembergischen Korpstommanbanten ift

bevorstehend. Bon Agram, 10. Oft., wird berichtet: In ber Oguliner Militargrenge find ernfte Unruhen ausgebrochen, bewaffnete Banden bezwangen entgegengesenbete Patronillen, plunbern die Gewehrmagazine und leisten heftigen Wiberstand. Zwei Bataillone Infanterie sind

London, 12. Oftober. Der "Times" wirb aus Paris telegraphirt: Die frangofifche Regierung schlägt eine Erhöhung ber Ginfuhrgolle auf englische Baumwolle, Leinsamen und Bewebe vor; England foll einen entsprechenden Zoll auf französische Baumwolle, Hanf und Seibenwaaren legen.

Rew:Port, 11. Ott. In Chicago werden Zelte zur Unterbringung der Obdachlosen er-richtet, beren Zahl auf 75,000 geschätzt wird. Bisher murben über 100 Cobte aufgefunden. Fortwährend sterben noch Personen in Folge erhaltener Berletungen. Bierzig Plünberer wurben erschoffen. Die Zusuhr von Lebensmitteln dauert fort.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* Münden, 12. Dit. Der heute bon Reu= Ulm abgegangene Sammelang beförberte 3 Offiziere mit einer Reinen Babl Erganzungemannschaften und verschiedene Effekten zur 2. Armee-Division nach Franfreid.

\* Straubing, 10. Oft. (Schwurgericht.) 2. Fall. Georg Sopfensberger, 36 3. a., lebiger Taglohner von Gerabach, Ger. Malleretorf, war augellagt bes Berbrechens ber Rorperberlegung, berübt an Loreng Boininer, berb. Sausler bon bort, welchen er am 23. Mai b. 36. nach vorangegangenem Bortftreite mit einem Steden brei Siebe über ben Ropf verfest hatte, mit beren einem er bemselben bas rechte Auge ausschlug. Der Gerichtshof verurtheilte ben Angetlagten jur Buchthausstrafe bon 4 Jahren und 6 Monaten.

\* In Pfarrfirden ift eine landwirthfcaftliche Winterfcule errichtet worden, welche am 2. Nov. eröffnet wird. Der Unterricht wird unentgeltlich ertheilt und finden junge Leute von 13 bis 18 Jahren barin Aufnahme.

\* In Tidirn und ten umliegenten Ortichaften tritt, wie bas "Bapreuth. Tagbl." fcreibt, bie fog. rothe Ruhr feit einigen Tagen in bebentlicher Beife auf und hat icon mehrere Opfer geforbert.

\*Bor bem mittelfrantischen Schwurgericht fand am 10. Berhanblung gegen ben Buttnergefellen M. 2. Buntel von Bergrothenfels megen Morb= von hier und Rarlftabt an ben Thatort geeilt. versuche ftatt. Der Angeklagte, welcher in ber Bolizei-

er wegen Broddiebftahle angezeigt worden war, Rachte im Bette überfallen und mit einem Deffer, bas er fich heimlich verschafft, zu ermorben versucht hatte, wurde für fouldig erlannt und ju gwölf Jahren Buchthaus verurtheilt.

Bamberg, 6. Dit. Den angestrengteften Bemuhungen unferer Giderheitebehorben gelang es nuns mehr, die Berfon bes muthmaflichen Thaters bes bei Forcheim an einem bobmifden Stein- und Golo: maarenbanbler verübten Raubmordes festjuftellen, und ift biefes ber circa 32 3abre alte, erft aus bem Buchthause entlaffene ehemalige Schreinermeifter Ba.

anftalt Rebborf einen feiner Mitgefangenen, von bem | Ehrengruber aus Thalmannsfelb , Landg. Ellingen. Somerwiegenbe Berbachtsmomente weifen bereits auf tiefe Berfonlichleit bin.

\* In Someinfurt hat es am 10. Dit. in ben Rieberungen gefroren; bie hoffnung, bie menigen Trauben ber Beinberge noch einernten gu fonnen, ichwindet immer mehr.

Ausmärtig Geftorbene.

Amberg: Chriftian Rolb, Regimente - Mufilmeifter, 46 3. Gulgbach: Og. Paulus, Realitatenbefiper, 51 3. Augeburg: Julie Conrab, Begirtegerichtebirettore: Gattin.

Berantwortliche Rebaltion : 3. R. Dublbauer.

Engl. Speck-Bücklinge, Holl. Häringe mart., Sardinen russ. neue, Strassburger Schachtel-Eidammer- Emmenthaler-Parmesan-Käse.

empfiehlt einer geneigten Abnahme beftens

Gemüse comprimt. Mixed:Pickles, Onions, Saucen diverse. Trüffeln getk. & de Perig., Paprioca de Groutt., Ingber ost. in Zucker

## Georg Deinrich Drexel.

Auf meinem Holzplate in Steinweg fieht weiches wie hartes (geschwemmt und un Freitag, 13. Die. 11. Borftellung geschwemmt)

Smettholz gu verschiebenen Breifen gum Bertaufe.

Fuhrmerte am Plate.

Lieferscheine werben in meinem Comptoir Lit. B. Dr. 35/Il ab: für Comptoire uub Saushaltungen em ift ein meublirtes gegeben.

M. A. Brüll.

Stadt-Theater.

im 1. Abonnement.

Stradella.

Oper in 8 Alien von flotom.

Bon bem hier fo beliebt gewordenen

Flulligen Letm pfing bie erwartete neue Genbung unb empfiehlt à Flasche 18 u. 12 fr.

3m Saufe Lit. F. Rr. 9 ift eine freundliche und bequeme

Wohnung im 2. Stode ju vermiethen, beftehend in 3 heizbaren Zimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebft allen

ju Allerheiligen frei und zu bezehen In ber Schafnerftrage G. 113

übrigen Bequemlichkeiten, und wird

Mionatzimmer

A. Edimal in Regensburg. fogleich zu vermiethen.

#### Gisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahrt nach: Unfunft bon:

30 Min. Abbs. E. 1., 2. Cl.

100 min. ados. E. 1., 2. Ct.
Arnberg, Bahreuth, Eger, Furth, Schwanborf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Ct., 12 Uhr
55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Ct., 3 Uhr 14 M. Nachm.
G. 2., 3. Ct., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Ct.,
Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Ct., 11 Uhr 10 M.
Nachts E. 1., 2. Ct., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Ct.

Eger, Furth, Somandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. Somandort, Furto, Eger: 9 Uhr - DR. Mbbs. E. 1., 2. CL Amberg, Somanborf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., Somanborf, Amberg: 6 Uhr - DR. Abends G. 2., - 8. CI

München, Landshut, Passau, Straubing, Geisels Geiselsbring, Straubing, Passau, Landshut Horing: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. CL., 1 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. CL., 5 Uhr 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Adds. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Adds. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Adds. P. 1. 2., 3. Cl., 5 Uhr 47 M. Adds. P. 1. 2., 3. Cl., 6 Uhr 47 M. Adds. P. 1. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 6 Uhr 15 M. Adds E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Adds G. 2., 3. Cl., 1 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.

E. 1., 2. CL, o unt 15 Min. Abends G. A., 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.
Schwandorf, Furth, Eger, Bahreuth, Nürnberg 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abds. E. 1., 2. Cl.

E. 1., 2. CL



nadften Conntag ben 15. Oftbr. ift Anbacht ber marian. Manner-Congregation in ber Do: minifanerfirche mit Brebigt; am felben Tage beginnen auch wieder bie Bortrage in St. Caffian.

Wir warnen Diejenigen, welche aus betannten Grunden unaufhörlich gegen orn. Dr. Rammermager, ber fich in furger Beit ein mohlve bientes Bertrauen erworben hat, hier und in ber Umgegend agitiren, vor Fortfetung biefer Gemeinbeiten, widrigenfalls wir die Ramen biefer Chrabichneider ju nennen und bas gange Lügengewebe aufzudeden nicht anfteben werben.

Mehrere Ginwohner bon Elinding.

#### Offene Stelle.

Ein foliber Mann, mit guter Banbidrift, ber in ber Umgegen: befannt ift, finbet gegen gutes Bonorar bauernbe Beichäftigung. Raberes Beifgerbergraben, A. 56.

### Ein Wohnhaus,

im befibaulichen Buftanbe, mit allen Bequemlichfeiten, ju jebem Befcafte geeignet, ift aus freier Sand gu vertaufen.

Mab, in ber Expeb.

## Billige Grabsteine

gaffe, A. 105, Barterre.

### 2000 fl. -

find fogleich gur 1. Stelle (Grund und Boben) auszuleihen,

Rab, in ber Exped.

Bei Fir. Fuftet in Regensburg, Rem Bork und Gincinnati erfchienen und tann burch alle Buchhandlungen bezogen werben:

## Marienkalender pro 1872. Breis 12 fr. Mit Stempel in Bayern 15 fr.

In vorzüglich iconer Ausstattung bietet berfelbe ein gut redigirtes Ralen. barium, wobei jedem Monat eine gebrudte Tabelle mit Raum jum Ginidireiben gegenüber fteht.]

Demselben solgt ein Originalgedicht "an die Welhnacht" mit einem prächtigen Holzschnitte, dann der Renjahrögenß, dem dießmal auf ertra starkem Papier ein prachtvoller Stich in Tondrud: "Die Fällung der heisligen Eiche durch St. Bonifazius, den Appitel der Deutschen," nach einem Delgemälde des Malers Bittmer in Rom beigegeben ist. Diesem reiht sich an ein Original-Artikel von dr. de Baal, unter dem Titel: "Deutsch land in Rom beim Zubilaum unsers heiligen Baters Pius IX."

Dun eröffnet ber befannte und beliebte Bolfsichriftfteller Bernarb Borner ben belehrenden und unterhaltenden Theil bes Ralenbers mit einer burch 8 Bilber illustrirten Originals Erzählung unter bem Titel:
"Der Meusch benkt, Gott lenkt". hiernach wird in einem sehr interesssanten Aussaue, betitelt: "Das Kreuz im Kriege", welcher mit 4 bilblichen Darstellungen aus bem letten beutsch-französischen Kriege geschmudt ift, die Bes

beutung des Kreuzes entwickelt. In der nächsten mit 4 Bildern gezierten Erstählung: "Doppelter Sieg" wird der Lefer mit einem weiteren Lebensbilde eines unserer Helden aus dem vorjährigen Kampse bekannt gemacht. Der Anspruch an humoristischen Inhalt wird befriedigt durch die ebenso gemüthvolle als launige größere Erzählung Bernhard Wörsner's: Die Löffelkur" nach einer wahren Begebenheit mit 4 Abbildungen, und das ursomische mit 12 Zeichnungen illustrirte Gedicht: "Achilles Pechemaler in Nöthen". Fast alle Bilder in diesem Kalender sind Originale.

Rleinere Artifel bieten in allen Theilen bes Ralenbers eine angenehme Abwechselung. — Die große Berbreitung biefes Ralenbers ermöglichte eine Bers mehrung bes Inhaltes um 8 Seiten.

Auf Biel Allerheiligen ift ein

## geräumiger Laden

find zu verlaufen. Maberes Wintler= mit anftogentem Cabinet ju miethen Rab. ju erfragen bei 3. Lubenberger, Domplay E. 58.

In Lit. F. Rr. 57'/s find im 2. Ctod zwei Zimmer

an eine ruhige Familie ohne Rinber bis Allerheiligen ju vermiethen.

Auf ein Landgut in ber Dabe von Regensburg wirb ein

## tuatiger Sameizer

gefucht.

Näh. in b. Exped.

In Lit. E. 23, Ballerftraffe, 1 Stiege, ift ein gang neuer Frauenmantel nebsi Arngen

au bertaufen.

Dantes · Erstattung.

\*\*\*\*\*\*

Für bie vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme mahrend ber Rrantheit, sowie bei bem Leichenbegangniffe und Trauergottesbienfte unfere nun in Gott rubenben Gatten, Baters, Somiegervatere, Grofvatere, Schwagere und Ontele,

bes wohlgebornen

Milmael Laamer. herrn

Defonomiebefiger, fprechen wir allen unfern Bermantten, Freunden und Befannten, besonders ben beiben Mergten frn. Dr. Ruibifch und frn. Dr. Stöhr für ihre ausopfernde Thatigfeit und bem bechmurt. Den. Coop. Robibaupt für feine troftenten Befuche unfern innigften Dant aus.

Steinweg, ben 12. Oftober 1871.

والمراجعات والمراجعات المراجعات والمراجعات و

Die tieftrauernb Binterbliebenen.

empfiehlt fich ten verehrlichen boben Berrichaften und Damen gur Anfertigung und Bestellung aller in bas

Putz-Geschäft

einschlägigen Arbeiten mit bem Bemerten, rag felbe, burch Fraulein B. Dolitor ausgebilbet, Die werthen Auftrage ftets gur Bufriebenheit auszuführen befliffen fein wirb. - 3hre Bohnung befindet fich im Delber Jobft'ichen Saufe am Rifdmartt Lit. F. Rr. 48 im erften Sted.

UUUKKUKK: KUUUUUUU Befanntmaduna.

Die Inscription fur bie mit ber f. Kreisgewerbichule verbundene Sandlungs-Lehrlingsichule findet pro 1871172 Sonntag ben 15. Oktober, Bormittags 9—11 Uhr, amt ju Alteglofsheim. ftatt und wird auf bem Reftorate ber genannten Anftalt vorgenommen.

Der Unterricht wird unentgeltlich ertheilt und umfaßt in

je 2 Abtheilungen, einer niebern und einer hobern,

a. frangofifche Sprache,

b. faufmannische Arithmetit, Buchhaltung und Sandelstunde. Regensburg ben 12. Oftober 1871.

Königl. Rektorat der Kreis-Gewerbsschule. Dr. Bifchoff.

Schönfte beste Stearin. Zafel Rergen 4-6-8 Stud per Paquet 27 u. 30 fr., schönste beste Stearin-Wagen-Rerzen 5—6 Stud pr. Paquet 29 und 32 fr., schönste befte Parafin. Tafel-Rergen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., gegoffene Unichlitts Lichter, patentirte Rachtlichter, Betroleum, mafferhell und boppelt raffinirtes Lampenol vorzüglicher Qualitat verfauft billigft und empfiehlt bie

F. X. Strasser'sche Handlung.

Musik - Verein. Samftag ben 14. Oftober musikalische

Unterhaltuna

im Gulbengarten. Unfang halb 8 Uhr.

Der Musichuf.

Montag ben 16. Ottober Bereins=Berfammlung mit Vortragüber sociales Teben

im rathen Sahn. Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung

ber Bereinstarten geftattet. Der Musichnft.

Aneitinger'sche Brauerei. Beute Freitag ben 13. Ottober

Unroler - Conzert ber Beidwifter Bifchof aus bem Lechthale.

Anfang halb 8 Uhr.

Sehr gute, frifche Leber. & Blut-Würfte befigleichen geräuderte; Ertra-Bregfad und icones Schweine-Aleisch ems pfiehlt täglich

Alee, Graegaffe. 00000000000

0 Bon A. bis jum Z., alles fage ber Mutter!

00000000000 n. 500 Stiftungegelb find auf fichere Sphothet

logleich ju verleihen. Raberes im Pfarr.

In ber Donauftrafe Lit. D. 37 über 2 Stiegen ift ein meublirtes

Wionatzimmer

fogleich zu vermiethen. Die Expedition des Morgen: blattes erklärt fich bereit, Beiträge für die beim Brückenbau verunglückten Arbeiter entgegenzuneb. men und sind bei berselben ein-

gegangen: lleberirag ans b. Morgenbl.: 4 fl. 30 fr. Von E. M. 1 ft. — fr. Bon M. S. Ungenannt . Bon R. . Ungenannt Bon A. D. Gebe wer geben

tann Bon 3. T. 2 ft. — fr. Bon Fr. S. R. 5 11. - fr 17 fl. 45 fr.

## Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von den Abonnenten des Regensd.
Morgenblattes als Gratis-Leilage bezogen. Inserate kosten per Betitzeile nur

1 fr.

Vägliche Beilage

**AND** 

Regensburger Morgenblatt.

Aegensburg & Stadtamhsf fann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe vierteljährlich nur

21 fz.

Mr. 283.

Samstag 14. Ottober.

1871.

Tagestalenber: Callifus, Burtart; Sonnenaufgang 6 Uhr 19 M., Untergang 5 Uhr 12 M., Tagestange 10 St. 53 M.

#### Reuefte Nachrichten.

München, 13. Ottbr. Die Interpellation bes Abg. Golfen beantwortete ber Kriegsminister in ber heutigen Kammersitzung bahin: Die Staatsregierung werbe die Entschäbigungssforberungen für Kriegsleistungen zu einer balzbigen befriedigenden Lösung zu führen bestrebt sein. Staatsrath v. Fischer erklärt auf die Interpellation des Abg. Greil wegen Ueberweissung von Grundrenten: Ein deßfallsiger Gessehentwurf liege ausgearbeitet vor. Die Beantswortung der Interpellationen der Abg. Greil und Ponschad wird verschoben. Die 14 ersten Artikel des Gesehentwurfs über den Geschäftssgang des Landtags wurden unverändert angesnommen, Artikel 15 mit einigen vom Abg. Kastner beantragten Modisikationen.

Der IV. Ausschuß ber Kammer ber Absgeordneten hat zum Reserenten über den Kolb's schen Antrag auf Erlassung eines Gesetzes über Trennung von Staat und Kirche Dr. Ruland

gewählt.

Der Forsigehilfe J. Graßl in Frankens reuth wurde zum Assistenten am Forstamte Cham ernannt und der Forstamts-Assistent F. Hels brich in Zwiesel an das Forstbureau der Nes gierung der Oberpfalz u. v. R. versett.

Wien, 12. Oft. Die Minister Schäffle und ha bietinet sollen aus Anlaß ber Demonstration in ber Aula ihre Entlassung angeboten haben, falls Beust nicht entlassen wurde.

(A. Ztg.)
Peft, 12. Ott. Die im Oguliner Bezirke
(Militärgrenze) ausgebrochenen Unruhen sind
burch energische Maßnahmen localisirt worden.
Die angränzenden Bezirke sind ruhig. Die Ursache der Unruhen war der Verkauf der Grenze

malber.

Rew-Port, 12. Oft. Ueber Chicago wurde ber Belagerungszustand verhängt. Zahlreiche Plünderer und Brandstifter wurden verhaftet.

Torento, 12. Ott. Feniertorps übers schritten bei Bembina und bei Saint Joe bie die Grenze. Bei ersterem Orte wurden sie von amerikanischen Truppen zersprengt. Die Bevölkerung von Manitonlia hat sich bewassnet.

Tokal- und Provincial-Chronik.

Eraunstein, 11. Dtt. Mitten auf unserm schönen Marktplate wurde heute Bormittags ein fdmeres Berbrechen verübt. Der biefige Genbarm Bichel wollte namlich einen im Centralpolizeiblatte jur Berhaftung ausgefdriebenen gefährlichen Dieb arretiren, allein letterer berfette alebalb bem Benbarmen nicht blog einen Defferflich in bie Bruft, fonbern fcof ibm jugleich auch mit einem Biftol eine Rugel in ben Unterleib. Die Schufmunbe wirb als febr bebentlich bezeichnet, boch hoffen bie Merzte bas Leben bes fcmer Berletten erhalten ju tonnen. Der Thater, welcher beim Busammenfturgen bes Gentarmen bie Flucht ergriff, wurde bon einem ameiten Benbarmen und einigen Civilperfonen berfolgt, verfcwand aber in ber Rabe bee Traun-Ruffes ploplich ben Augen feiner Berfolger. Rach langerem Suchen ward er jedoch wieder entbedt; ber Buriche hatte fich in bie hochgebente Traun gefürgt, und fich gleich einer Tauchente im Baffer bis on ben Mund niebergebudt, fo bag nur ber oberfte Theil feines Ropfes fichtbar marb. Der verfolgenbe Genbarm fprang nun gleichfalls ins Baffer, mußte fich bort aber noch tuchtig mit bem Berbrecher berumraufen, bis es ibm entlich unter Beibilfe mehrerer Berfonen gelang, ben Uebelihater aus bem Baffer berque und hinter Schloß und Riegel zu bringen. (M. 3.)

\* In Steinach wurde in der Nacht vom 10. b. M. dem Schullehrer Auer ein Schwein im Werthe von 30 fl. geflohlen. In der Gegend von Niedersteinach wurden in letterer Zeit mehrere

Shafbiebstähle verübt und versucht.

\*Straubiug, 11. Oltbr. (Schwurgericht.) 3. Fall. Gegenstand ber Berhandlung war die Anstlage gegen ben schlecht beleumundeten Inwohner Joseph Grimm von Drageleried wegen Berbrechens des Raubes. Derselbe hatte am 28. Mai l. Is. auf dem Wege nach Anneteried dem Inwohnerssohne Wolfgang Maurer von Oberauerkiel einen Betrag von 7 fl. gewaltsam abzenommen. Das Urtheil lautete auf 6 Jahre Zuchthaus.

\* In Baffau haben tie Soneibergefellen por ein paar Tagen ein Circular an ihre Meifter gerichtet, in welchem fie eine Lohnerhöhung von 25 Brogent verlangen. Die Meifter bielten im Ges werbelotal eine Sigung, in welcher ben Arbeitern eine Lohnerhöhung von 10 Brog, angeboten und biefes Offert fdriftlich jugeftellt werben folle. Die Gefellen einigten fic babin, mit 15 Brog. fic gufrieben ftellen ju wollen. Bon einer formlichen Strife ift bei ber geringen Angahl von Gefellen und bem Mangel an jeglichen Mitteln feine Rebe.

#### Markt- und Handelsberichte.

Reunburg v. 2B., 11. Dft. Beigen 23 fl. 18 fr., Rorn 13 fl. 39 fr., Gerfte 13 fl. 16 fr., Baber 7 fl. 27 fr.

Weiben, 12. Dft. Beigen 21 fl., Rorn 16 fl. 6 fr., Saber 7 fl. 30 fr.

Reumartt, 9. Dit. Beigen 24 fl. 47 fr., Rorn 17 fl. 2 fr., Berfte 14 fl. 45 fr., Saber 8 fl. 13 fr.

Lanbehut, 13. Dit. Beigen 25 fl. 4 fr. (gef. 5 fr.), Rorn 16 fl. 28 fr. (geft. 28 fr.), Berfte 14 fl. 20 fr. (gef. 9 fr.), Saber 8 fl. 35 fr. (geft. 7 fr.).

Ausmartig Geftorbene.

Dunden: Wilhelmine Plant, Brivatieregattin, 57 3. 3of. Schwarz, Maleregattin, 57 3. Bitt. Mam, Bausbeftheregattin, 53 3. - Lanbebut: Dich. Reitter, Brivatier, 81 3. Baffau: Eugen Panger, p. Sauptgollamteverwalter, 70 3.

Berantwortliche Rebattion : 3. 92 Plublbauer.

Bur bie beim Brudenbau Berunglüdten.

Uebertrag 17 fl. 45 fr. Bon R. T. ff. 24 fr. 10 fl. — fr. Ungenaunt Bon einem Driefter . 2 ff. - fr. Von W. M. . 3 ft. 30 fr. 33 ft 39 fr.

Ein Schlunelhacken mit 3 Soluffeln ift auf ber Dutt in Stabtambof verloren gegangen. redliche Finder mirb erjucht, felbe in ber Erped. d. Bl. gegen gute Belohnung abjugeben.

3n Lit. F. Rr. 571/s find im 2. Stod

zwei Zimmer

an eine rubige Kamilie ohne Rinder bis Allerheiligen ju vermiethen.

Auf ein Landgut in ber Dabe bon Regensburg wird ein

tuditiaer Schweizer gefudit.

Mah. in d. Exped.

In Lit. E. 23, Ballerftraffe, 1 Stiege, ift ein gang neuer Frauenmantel nebst Aragen au verlaufen.



Bon ben berfihmten hollanbifden

n! wieder eine frifde Gendung eingetroffen fli ber

Fr. I. Straffer ichen Handlung,

Aramgaffe und Balleritraffe in Regensburg.

Brofchuren über Gebrauch und Wirtfamfeit diefes vortrefflichen Raturproduttes werben jebergen gratie ober auch auf Berlangen franco jugefendet.

Die vom Bahnargt Stehrer in Manden verfertigten und von bochfter Stelle jum freien Bertaufe genehmigten Bahnpraparate, als?

Zahnpulver, ta tr., Zahnplombe

Zahntinktur, welche die heftigsten Bahnschmerzen stillt und den Wohlgeruch des Athems erhält, ju 24 u. 16 fr., bas bie Bahne reinigt und erhalt, ju 24 und

> jum Gelbftausfüllen hohler Babne, bas Glas gu 12 fr., find ftets frifch gu haben bei

28ilh. Zacharias in Acgensburg.

Teinfte Toilette · Seifen, Daarole, acht koluisches Waffer, Gummifamme, Zahnbürftden &c. empfiehlt

A. Schmal.

a could

#### Gisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Anfunft von: Abfahrt nach:

Rarnberg, Bavreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min Borm. E. I., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Witt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., Uhr 38 M. Ubbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Nachts G 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Somanborf: 5 Uhr 39 Din. Dog.

Amberg, Schwandorf: 7 Ufr 10 Min. Morg. G. 2., 8. GI

München, Landshut, Paffau, Straubing, Geiselhöring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl.,
11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M.
Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1.,
2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.
Passau, Landshut, Straubing, Geiselhöring:
B. Uhr 36 M. Worg. E. 1., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg.
G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl.,
5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl.
Ceiselhöring, Etraubing, Landshut, Passau:
Tuhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm.
G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr
Bomandorf. Hurth. Gaer. Bapreuth. Körnberg.

Schwandorf, Hurth, Eger, Bapreuth, Abrnberg
3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min.
Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl.,
9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M.
Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2.,
5 Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl.
Schwandorf, Hurth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs.

E. 1., 2. G1.

Somanborf, Amberg: 6 Uhr - DR. Abends G. 2.,

## Neue Vatent=Buchstaben

(gummirt) jur beliebigen Bufammenftellung von Berkaufs-Aushangeund Birma - Schildern.

## Signirsteine zum Beichnen von Collis.

Flüßiges Waschblau zum bläuen der Wäsche.

Popier Wäsche, als: Krägen, Chemisetten und Manchetten in reichhaltigfter Auswahl und zu billigften Bereins = Berjammlung Preisen empfiehlt einer geneigten Abnahme

> Johann Begener's Schreibmaterialien Bandlung.

OOOOO Nicht zu überschen OOOOOO 

Bei ber immer naber rudenten, falteren Jabredgeit fann nur gegen aufgesprungene, rauhe Sante, fowie erfrorene Glies ber ber

unübertreffliche Frostballam

von Dr. Bitiga in Mostan als allein, in wenigen Tagen, ohne allen Schmerg ficherheilentes Mittel anempfeblen werben.

Bon tiefem ausgezeichneten Balfam nebft Gebrauchsan: weisung toftet bas Glaschen a 21 fr. ju, haben in tem Saupt. bepot für Bagern

> F. X. Straffer, Rramgaffe und Wallerftraffe.

OCCOCO Sehr heilfam OCCOCOCO

Madeln, Det, Zwien, Geide, jewie

Mähmaschinen, beutsches, engl. und amerit. Gabritat, ju außergewöhnlich billigen Preisen in großer Auswahl empfiehlt unter volltommener Garantie

> Deinr. Bofclein, Diechamfer und Optifer, Wallerftraffe E. 12.

Berloofte Bayr. Sproc. Obligationen werden gu 100 fammt vollen Monatoginfen gegen baar eingeloft oder gegen baperifche und auslandische Staatopapiere, Gifenbahn-Aftien und Brioritaten umgetauscht bei

Wertheimber Comp.,

Bantgefchaft neben bem golb. Rreng in Regeneburg.

Wefündigte Ameritaner und Bayerifde Bant. Dbligationen lofen wir jederzeit bestens ein.

Schönfte beste Stearin. Tafel-Merzen 4-6-8 Stud d mit anflogenvem Cabinet zu miethen. per Baquet 27 u. 30 fr., schönste beste Stearin: Wagen. Rergen 5 -6 Stud pr. Baquet 29 und 32 fr., fconfte befte Parafin-Tafel:Rergen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., cegoffene Unichlitt-Lichter, patentirte Racitlichter, Betroleum, mafferbeil und boppelt raffinirtes Lampenol vorzüglicher Qualität verlauft billigft und empfiehlt bie

F. X. Strasser'sche handlung.

Musik - Verein.

Samftag ben 14. Oftober musikalische

Unterhaltung im Gulbengarten.

> Anjang halb 8 Uhr. Der Musiguß.

Kathol. Calino.

Montag ben 16. Oftober mit Vortragüber sociales Teben

im rothen Bahn.

Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinstarten geftattet.

Der Ausschuß.

Tehrlings-Gefuch.

Ein ordentlicher Junge, am liebften vom Sante, wird in Die Lehre aufgegenommen.

Much ift eine noch gut erhaltene Rab-Dtafdine ju verfaufen bei

P. Fanderl, Butmacher.

E. 1531's, Reupfarrplat, ift ber Stort

au vermiethen.

### Gin Laden

mit Rebenfabinet in Ditte ber Statt gelegen ift bis Allerbilligen an vermiethen. Rab. in ber Exper.

In ter Donauftrage Lit. D. 37 über 2 Stiegen ift ein meublirtes

Mionatzimmer

fogleich zu vermiethen.

Eine kleine Wohnung

im 3. Ctod, bestehend aus 2 Bimmern, Rüche, Garberobe ze., ift an eine finberloje, ruhige Familie fogleich gu vermiethen. Mab. in Lit. B. 87, Parterre.

Eine gang gut erhaltene breicheilige Rokhaar = Wlatrake

ift billig gu vertaufen.

Wo? fagt die Exped

Muf Bil Miterheitigen ift ein

geräumiger Laden Mab. ju erfragen bei 3. Lugenberger, Domplat E. 58.

Ein Wohnhaus,

im biftbauliden Buftante, mit allen Bequemlichfeiter, ju jetem Befchafte geeignet, ift aus freier Sant gu verfaufen.

Mab, in ber Erpit.

Beute Samftag ben 14. Oft. Nachmittags 1 Uhr werben am Domplas

Parthien Bauholz menrere

an ben Meiftbietenben öffentlich verfteigert.

Käufer labet ein

3. Knisched.

Alm 16. Oftober

Biehung der Freiburger fl. 7 - Loole. Bewinnfte 50,000, 5000, 1000, 250, 125 Fres.

Diefe Boose sind billigst. bei uns zu haben und taufen wobei fehr gutes, altes Rueis wir diefelben nach ber Ziehung mit 24 tr. Rachlag wiederum aurück.

S. Wetthermoet & Comp.

Bantgefchaft neben bem golb. Rreng in Wegeneburg.

Bankgeschäft neben bem gold. Krenz in Wegensburg.

Dei Friedr. Bustet in Regensburg ist soeben einsgetroffen:

E. Stahl's Termin-Kalender für die banser. Inristen auf das Schaltjahr 1872.

Wit verschiedenen den praktischen Dienst erleichternden Beilagen, bearbeitet von Oskar Rever, t. Landger. Asselfes,

von Dr. A. Faist.

9. Jahrg. Preis in Leinwand gebo. 1 st. 27 kr.

000000:0000000:000000

Das Haupidepot für Banern

Fr. Lav. Straner,

Rramgaffe, Ballerftraffe und untere Badgaffe in Regeneburg empfiehlt

weißes. indilmes Plamant-Univer

Reinigen und Poliren aller Gold=, Gilber= und filber= platirten Waaren pr. Schachtel 12 fr. bestens.

Bei Abnahme von größerem Quantum wird entsprechenber Rabat gewährt.

Gebrauchsanweifung: Das Pulver wird feucht mit einer weichen Burfte aufgetragen und mit Leber bis jur Trodenheit abgerieben.

0:0000000000000000 en gros & en detail

empfiehlt billigft

0

0

00000000

M. Schwarz,

am Reupfartplat, Regensburg.

Gasthaus zum Alösterl. Beute Camftag

Spanferfel = Warthie, nebft frifdem Abbacher Bier, wozu ergebenft einlabet

23. Alzinger

Gasthaus jum goldn. Wagen. Seute Camftag

Svanterfel = Varthie. tinger Bier verabreicht wird. Ergebenft labet ein

Christian Araus.

Stadt-Theater.

Sonntag, 15. Oft. 12. Borftellung im 1. Abonnement.

Ein Weib aus dem Volke. Schaufpiel in 4 Aften und einem : Bor-

fpiel von Friedrich. St. Vincentius-Verein. Conntag ben 15. Oftober.

1/211 Uhr Bormittage, Verlammlung Der Ausschuß: Mtitglieder bei= ber Abtheilungen, behufs Ord= nung des am 22. Oftober auf= austellenden Gludehafene.

bouquets.

Brachtvolle Gieschenke jum Ra= menstag empfehle à Stud 3 fr. bis 3 fl.

0

0

0

0

E. Kaiser,

Obermunfterplat.

Alte Weinflaschen werben ju taufen gejucht. Hab, in ber Erpeb. b. Bl.

Anwesens-Berkauf.

Das früher Stang'iche Anwesen in Irgenohofen bei Gichhofen ift ju verlaufen ober ju verpachten. Raf, bei G. Megner,

Uhrmadjer in Megensburg .

Billiae Gradueine find zu verlaufen. Rabires Bintler= gaffe, A. 105, Barterre.

Eine schöne Wohnung von 4 Bimmern, Barberobe, Riiche und fonftigen Bequemlichleiten ift Etlenmandlum bis Biel Allerheiligen zu vermiethen. Rab. in ter Exped.

## Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wird bon ben Abounenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeife nur

Pägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben Regensburger Angeiger auch affein abonnirt merben, unb foftet berfelbe bierteljährlich nur

21 fc.

Mr. 284.

Sonntag 15. Oftober.

1871.

6 Uhr 21 M., Untergang 5 Uhr 10 M., Tages. länge 10 St. 49 M.

#### Neuefte Nachrichten.

\* München, 14. Oft. In ber heutigen Sigung ber Rammer ber Abgeordneten verliest ber Cultusminifter v. Lut eine mehr als zweistündige Antwort auf die Herz'sche Interpellation. Die Regierung vermahrt fich gegen bie Imputation einer feindseligen Gefin= nung gegen die tatholische Rirche; Das fei nur ein Agitationsmittel Derer, welche ungehalten seien, nicht ohne Wiberstand die Religion für ihre Zwede benüten zu konnen. (!) Die Regierung wollte sich nur bes bebentlichen Gebrauchs erwehren, ben man (wer?) von der Religion und der Treubergigkeit bes Bolkes machen wolle. (Darauf wird die rich= tige Antwort erfolgen.) Die Regierung erklart, fie fei gewilligt, allen tatholischen Staatsangehorigen, welche bas Unfehlbarteitsbogma nicht annehmen, ben vollen gefeglichen Schut gegen ben Migbrauch ber geistlichen Gewalt ju ge= mahren, bas Recht ber altfatholischen Eltern auf Bestimmung ber religiofen Erziehung ihrer Rinder und die "altfatholifchen" Gemeinden auch als tatholische anzuerkennen, wie sie bie einzelnen Altfatholiten als Ratholiten anertenne; endlich sei fie bereit, die Saud zu bieten gu Gefeten, welche bie volle Unabhangigfeit ber Rirche vom Staate unter Abwehrung jebes Eingriffes in bas staatliche Gebiet sicherten. Der Geseintwurf über die Behandlung bes Einführungsgesetes jum beutschen Strafgesete: buch wird angenommen. Nachmittags wird die lungen seines Gelbes zu berauben suchte, nachdem er Situng fortgefest.

ftebenbe Ert larungen nachtraglich zu: I. "Um Benehmen, bas er fich Rachts beim Rachbaufegeben Migbeutungen zu begegnen, welche aus bem Um= vom Birthshanfe erlaubte, verwies, mit bem Meffer ftande erstehen konnten, bag ber jungft in ber einen Stich vorne am halfe beigebracht batte. Der Rammer ber Abgeordneten verlesene Protest Gerichtshof sprach gegen Jager eine Buchthausstrafe gegen bie Motivirung ber Interpellation bes von 7 Jahren aus. Abgeordneten Berg und Benoffen unfere Namen | \* Aus Degger nicht enthält, finden wir und ju ber Erklarung ber "Donau-Beitung": Die Theuerung aller Lebensveranlaßt, daß wir unfere Unterschrift lediglich mittel bat fich auch bier bereits burch einen Ein= beghalb nicht beigefett haben, weil wir im Bin= griff in fremdes Eigenthum bemerkbar gemacht. In blid auf Art. 75 ber bis jur Stunde noch bes voriger Boche nämlich wurde bem hiefigen t. Flußs

Tagestalenber: Theresta; Sonnenaufgang | stehen Weschäftsordnung für bie Rammer ber Abge= ordneten bie betr. Brotefterflarung fur gefchafteordnungswidrig hielten und halten, bag wir übrigens mit bem materiellen Inhalte bes genannten Protestes übereinstim= men. Munchen, 13. Ottbr. 1871. Gurfter, Landtagsabgeordneter; Maier Frang Xaver." II. "Berhindert ber öffentlichen Rammersitung vom 11. b. anguwohnen, ertlare ich nachträglich meinen Auschluß jum Protest ber patriotischen Fraction. Munden, 13. Ott. 1871. Afchen= quer.

Berlin, 14. Ottober. Der frangolische Ri= nangminister Bouner-Quertier ist beute

Morgens von hier abgereift.

Rem=Port, 13. Oftober. Aus ben Ruinen Chicagos wurden bisher 240 Tobte beraus= beforbert; man besorgt, noch auf viele Opfer au stoßen. Die Subscriptionen ergeben bisher 3 Mill. Dollars.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

"Manden, 13. Dit. Die gestern babier berbreitete Radricht, bag in Traunstein ber beruchtigte Pascolini gefangen worden fei, ift bis jest amtlich nicht bestätigt; ber fragliche Arrestant foll nicht Bascolini, fonbern ein anderer ebenfalls bochft ficherbeitegefährlicher Buriche fein.

\* Straubing, 12. Oftober. (Schwurgericht.) Unflage gegen ben übel besenmunbeten 18jährigen Taglöhnerefohn hieronymus Jager von Elfentorf, Ger. Mainburg. Derfelbe bat fich eines Raubanfalles gegen ben Golonersfohn Ettenbuber von Opperetorf foultig gemacht, ben er am 6. April 1. 38. Nachts unter Anbrohungen und Difthanbvorher fcon, ben 24. Juni 1870, bem Gemeinde-\* Der patriotischen Fraktion gingen nache biener von Elfenborf, ale ihm biefer bas exceffibe

\* Aus Deggenborf, 12. Oftbr. fcreibt man

wart Menbl burch Einbruden eines Fenfters ein vollständiges Bett und Aleirer entwendet. Man ficht mit Baugen bem herannahenben Winter entgegen.

\*Bon ber kleinen Schwarzach, 10. Okt. wird bem "Straub. Tagbl." geschrieben, raß in Riederwinkling in zwei Haushaltungen sämmtliche Hihner gestohlen worden seien, während man in Welchen berg sämmtliche Badosen ihres Inhalts an geborrten Zwetschgen u. s. w. entleerte. Die herannahende allgemeine Kirchweihe scheint die Lust nach wohlseilen Braten und tazu gehörigen "Compot" rege zu machen.

In Norbhalben ift, wie bas "Frantische Bolleblatt" meltet, bie epidemische Ruhr in hohem Grade ausgebrochen und wurden zur Uebernahme ber Krantenpstege und Leitung ber Suppenanstalt von ber bortigen tgl. Regierung die Zeller Schwesstern, die sich neben Besorgung ihrer Besserungsansstalt auch mit Krausenpstege befassen, berufen.

In Rempten graffirt unter ben Rinbern ber Scharlach und trobt epidemisch zu werten. Der Magistrat hat nun Angestichts dessen polizeiliche Ansordnung zur Berhütung ter Beiterverbreitung erlassen und wirt, salls die Scharlachtrantheit noch mehr um sich greift, zur sofortigen Schließung ber Boltsschulen schreiten.

#### Markt- und Pandelsberichte.

Munch en, 14. Oft. Beizen 26 fl. 30 fr. (geft. 14 fr.), Korn 15 fl. 55 fr. (geft. 20 fr.), Gerfte 15 fl. 24 fr. (geft. 3 fr.), Haber 8 fl. 50 fr.

Amberg, 14. Oltbr. Beizen 22 ft. 36 fr. (gest.) 1 fl. 27 fr.), Korn 15 fl. 33 fr. (gest. 13 fr.), Gerste 13 fl. 47 fr. (gest. 13 fr.), Haber 6 fl. 46 fr. (gest. 9 fr.).

Berantwortliche Rebaltion : 3. R. Muhlbauer.

## Nähmaschinen

für Familien liefert einzig und allein die Amerikanische Fabrik von Elias Mowe jr. in New-York, welche vom feinsten Mull bis zum stärksten Tuch ohne Beränderung der Spannung mit gleich vorzüglichem, haltbaren Stiche arbeitet. Man kauft nur eine Original-Maschine, wenn ein Certificat, ausgestellt vom Amerik. Präsidenten und dem General-Agenten von Central-Europa, beigegeben ist. Biele Käuser wurden durch Nachahmungen diese Fabrikats, welche sogar die Fabrik-Marke und Stempel gefälscht tragen, betrogen und glaubten in dieser schlechten Nachahmung eine Original-Maschine zu besitzen, was dem Renommé der Maschine viel geschadet hat.

Die Original-**Mowe**-Maschine naht mit 3 Apparaten vierzigerlei verschiedene Arbeiten und hat eine gewissenhafte sechsjährige schriftlich ausgestellte Garantie. Jeder sich an der Maschine befindende Theil ist nach Angabe der Nummern, welche sich im Preiscourante besinden, sosort durch den Agenten zu beziehen, und man hat zu deren Ersatz nie einen Mechaniker nöthig.

Rur bas Amerikanische Certificat burgt für die Aechtheit ber Original Elias Howe jr. Maschine mit ber Unterschrift bes Amerik. Prasidenten

Alden B. Stockwell

und bes General-Agenten für Central-Europa

V. André et Fontaine.

Agentur bei:

F. Pets am Henpfarrplat, Regensburg

200

Gabelsberger Stenographen-

bahier wird mit Anfang tünftigen Monats' wieder einen öffentlichen Lehrfurs in ber Gabelsberger Stenagraphie für Erwach ene beginnen.

Anmeldungen hiezu wird Dr Prof. A. Widemann — wohnhaft bei Drn. Bierbrauer Dagberger 2. Stod — taglich von 12'/2 Uhr bis 1'/2 Uhr entgegennehmen und allenfalls gewünschte nabere Auslunft ertheilen.

Ponorar für biesen in ca. 42 Stunben sich theisenden Kursus wird nicht entrichtet; die Fessschung der Beiträge für Lotal-Beheigung und Beleuchtung in von der Zuhl der Theilnehmer abhängig.

Der wirkliche Beginn bes Aurfus wird befannt gegeben.

Der Borftand,

Louise Neumeyer

empfiehlt fich ben verebrlichen boben Berrschaften und Damen zur Anfertigung und Bestellung aller in bas

## Putz-Geschäft

einschlägigen Arbeiten mit bem Bemerken, baß felbe, burch Fräulein B. Molitor ausgehildet, bie werthen Aufträge stete gur Zufried nheit auszulübren best sen sein wirb. — Ihre Bohnung b findet sich im Melber Johst'ichen Hause am Fischmarkt Lit. F. No. 48 im ersten Stock.

## Gebrüder Spohn in Ravensburg. und Werg-Spinnerei. Medanifde Leinen - Weberei.

Für biefes laugft befannte Etabliffement übernehme ich jum Spinnen, wie auch jum Spinnen und Beben Berg, Banf und Glachs, gebechelt und ungehechelt, in geriebenem und gut gefdmungenem Buftanb. Spinnlohn beträgt per Schneller von 1000 faben 4 Rreuger. Bon gehecheltem Danf und Rlachs wird auch Fabengwirn gefertigt.

Die Beberen, welche mit englischen Bebftublen ber neueften Art eingerichtet ift, befagt fich mit dem Bermeben ber im Lohn gesponnenen Garne und garantirt für bie außerorbentliche Bleichheit und Dichtigteit ber Bembenleinen, Bauern-

Elicher, Bwilche u. f. w. - Beblohn ift außerft billig.

Der Mgent: Georg Dofelein in Argensburg.

## Kath. Gesellenverein. Stadt-Theater. Rathol. Cafino.

Abends 7 Uhr

musikalische

Unterhaltung,

mogu bie S.S. Chrenmitglieber und Boblthater bes Bereine fowie beren ermachfene Familienangehörigen hiermit freundlich Sonntag ben 15. Oftober, ber Bereinstarten gestattet. eingelaben werben.

Der Borftanb.

Die S.S. Sanger des Cafino's werben hiermit höflich ersucht, heute Sonntag Abends bis 7 Uhr im Saale bes Gesellenhauses sich jaustellenden Gludshafens. einfinden zu wollen, um gur Aufführung einiger Gefangsftude mitauwirken.

Der Borffand.

Ein Wirhsanwesen

an einer Sauptstraffe bei Regensburg, mit Stallungen, Scheune und Hofraum zu 40 Dezimalen wird aus freier Sand vertauft. Mah, in ber Erped.

Bithern, seibst versertigte, neueftruction, zu fl. 7, 8, 10, 12, 15—50. in jeder Größe und Guttaren, Façon, unter Ga. Stein weg steht weiches wie Exped. b. BI.

Violinen, alte ober neue in 1/5, mit und ohne Bogen, bon fl. 2 bis 50 und 150.

Saiten, in befter Qualitat ju Bertaufe. jn ben billigften Preifen.

Reparaturen werden äußerst solls und bil. ligft ausgeführt.

Preisconrante nach aus-

X. Aerschenfteiner, Firma Schulg & Rerichenfteiner, Mufifinftrumentenmacher, Pfarrergaffe in Regensburg.

heute Sonntag ben 15. Oftober Sonntag, 15. Oft. 12. Borftellung im 1. Abonnement.

Ein Weib aus dem Volke. Bereins - Berfammlung

Schauspiel in 4 Alten und einem Bor- mit Vortraguber sociales Teben piel von Friedrich.

St. Vincentius-Verein. 1,11 Uhr Bormittage,

Verlamminng ber Abtheilungen, behufe Ord. Exped. b. Bl.

nung bes am 22. Oftober auf:

Die befannten Guitner'ichen

Bithern & Ouitarren

empfiehtt um billige Preife mit Garantie jum Bertaufe. Dochachtungevollft

Dienft=Offert.

Dadden, welches Rochen tann, Liebe ein gut beigbares meublirtes ju Rindern hat, und fich willig jeder bauslichen Arbeit unterzieht, gesucht.

91ab. in b. Exped. b. B1.

rantie besten Tones, ju fl. 3, 5, 7 hartes (gefchwemmt und un: geschwemmt)

s merrhorz

ju verschiedenen Preisen jum im 2. Stode ju vermiethen, befte-

Auhrwerte am Blage.

gegeben.

M. A. Brüll.

3n Lit. F. Rr. 57'/s find im 2. Stod zwei Zimmer

an eine ruhige Familie ohne Rinber bie Ungenannt Allerheiligen ju vermiethen.

Montag ben 16. Oftober

im rothen Sahn.

Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung

Der Ausiguß.

Alte Weinflaschen

ber Ausschuß: Mitglieder bei= werden ju taufen gefucht. Rag. in ber

Auf Biel Allerheiligen ift ein geraumiger Laden

mit anftogendem Cabinet ju miethen. Rah. ju erfragen bei 3. Luben. berger, Domplay E. 58.

Gine orbentliche

Zugeherin

Joh. Wimmer, Bitherlehrer. fann fogleich einen Plat erhalten, Engelburgerstraffe D. 32/1.

Ein junger Berr (Angestellter) jucht Bis Biel Allerheiligen wird ein folibes bei einer Bittme ober burgert. Familie

Monatzimmer

n miethen und mare die Abgabe ber Muf meinem Solaplate in Mittagetoft im Saufe erwunscht. Abreffen C. F. ju hinterlegen in ber

> 3m Saufe Lit. F. Dr. 9 ift eine freundliche und tequeme

> > 23 ohn un a

hend in 3 beigbaren Zimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebft allen Liefersweine werden in meinem abrigen Bequemlichkeiten, und wird Comptoir Lit. B. Rr. 35/Il abs au Allerheitigen frei und ju bezehen.

Bur bie beim Brudenbau Berungludten.

llebertrag 33 ff. 39 fr. Bon Sophie 1 ft. 45 tr. Von H. M. 1 fl. - tr. 1 ft. — fr.

37 fl. 24 fr.

## Dank und Empfehlung.

Nachbem ich unternt Deutigen mein

Putz-Geschaft

an meine bisherige Borarbeiterin Frl. **Babette Egler** abgetreien habe, banke der Geschwister Bischof aus ich einem hohen Abri und verehrten Publikum für das mir seit vielen Jahren in so ehrender Weise erhaltene Bertrauen, und bitte jugleich, auch dem Unternehmen meiner Nachsolgerin so wohlwollend förderlich zu sein. Hochachtungsvoll Entree 6 kr. Regensburg ben 14. Oftober 1871

Babette Mositor.

3m Anschluß an Obiges erlaube ich mir ber verehrten Damenwelt mein Unternehmen angelegentlich ju empfehlen und die Berficherung ju geben, dag es mein eifrigftes Streben fein wirb, bas Bertrouen, beffen fich meine Borgangerin ju erfrenen gehabt, mir ju gewinnen und ju redifertign. Sochachtungsvoll Regensburg den 14. Oft. 1871

Mabette Egler.

Montag den 23., Dienstag den 24. Oftober und die folgenden Tage, jedesmal Rachmittags 2 Uhr beginnend, wird im Wohnhause Lit. F. Rr. 116a am grunen Markte, II. Etage, ber Rudlag bes verlebten Sochwohlgebornen

Herrn Friedrich Schubarth, Bürgermeifters bahier,

bestehend in:

Bolb-, Gilber- und Echmudjachen, Fortepiano, Etagere, Ecretairs, Buffet, Canapees und Geffel, Schlaffeifel, runde, vierectige und eingelegte Diiche, Commoben, Racht- Gin Friedensich auf dem Tande. faftden, Bettlaven, Sange- und Bafchefaften, Stodubr, ein Charafterbild mit Bejang in 2 Abibl. großes hübsches Delgemälde, Spiegel und andere Bilber, ein Stud Matragengeng, Leinmand, Leib., Tifch: und Bettmafche, 1. Abth : Des Baters Fluch. 2 Abthl.: fehr icone herrentleider, Betten. Rigbaarmatragen, eine Partie Roghaare offen, febr buide Glasmaaren und Gtager: Gegenstände, Uniforme Degen mit Sut, Ruchengerathschaften in Meffing und Aupier, verschiedenes Geschirr und noch wegen feiner gunftigen Lage an viele bier nicht naber bezeichnete Gffeften, ebenfo eine nicht einer febr lebhaften Straffe bei unbedeutende Bibliothet, Stablftiche zc.

öffentlich an den Meisibietenden gegen Baarzahlung versteigert.

Räufer werben höflichst eingeladen.

C. G. Bachhofer, Auftionator.

## Fahrübl'sche Brauerei.

Beute Countag und morgen Montag

seirameilifeit

bei ausgezeichnetem Bier und auf's Beste bestellter Rude. Freundlichft labet ein

Joh. Fahrübel, Schent.

## Zalob Prufenina.

Montag

Rirchweihfest

mit Tangmufif.

Freundlichft ladet ein

Michael Schindler. zu vertaufen.

St. Väifelaus.

Seute Sonntag Nachmittags 31/2 Uhr

Abende 71/2 Uhr beim Ettlbran in ber Frichgaffe.

Dientag 1/28 Uhr 📆 Abschieds-Consert im gold. Baren.

> Theater nou 30h. Markert,

beffebenb ane 300 Figuren und 50 vollständig, schön gemalien Deforationen im Gosthause gur

gold. Rrone tommt heute Sonntag ben 15. Oft. jur Aufführung:

Bum Grftenmale: und 4 Mften.

Der verlorne Sohn Unfang 3 Uhr.

Sin Wohnhaus.

Regeneburg jur jebes Beichaft geeignet, wird ohne Unterhandler uerkauft.

Ray, in ter Greed.

Unwejens-Verkauf.

Das früher Stang'iche Anwefen in Heute Countag und morgen Brgenshofen bei Eichhofen ift ju G. Megner,

Uhrmacher in Regensburg.

In Lit. E. 23, Ballerftraffe 1 Stiege, ift ein gang neuer

Frauenmantel nobsi Aragen

Betreibeverkehr zu Regensburg vom 9. bis 14. Ott. Beizen | Korn | Gerste | Haber | Beizen | Beigen | Korn Berfte | Daber 757 fl. fr. fl. tr. Boden-Bertanf 405 88 fr. fr. Bodfter Breis 17 48 25 25 55 14 89 8 55 Soriger Rest 15 Mittleter . 25 14 570 487 17 24 14 3 8 27 Bufuhr 154 879 Minbefter Gefammtjumme 950 1214 24 6 16 51 13 23 7 53 237 404 Befallen . 505 337 Bentiger Bertanf 136 467 - 16 16 1224 Geftiegen Gefammtbertau! 910 219 395 20 18 9 Totalfumme bes Bertaufs: 47,904 fl. 30 fr.

Bend und Berlag ven ffr Buftet.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint taglich und mirb non ben Abonnenten bes Regenes. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 fr.

Vaalide Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Biadiamhof tann auf ben Regensburger Unjeiger auch affein abonnirt werben, und toftet berfelbe bierteliabrlich nur

21 ft.

Mr. 285.

Montag 16. Ottober.

1871.

Dagestalenber: Ballus; Sonnenaufgang außererbentlichen Schwurgerichtefigung und berem lange 10 St. 45 M.

Neuefte Nachrichten.

\*\* Munden, 15. Oftbr. Bring Luitpold wird morgen in ber Frühe und bie Prinzen Leopold und Lubwig werben heute Abends hier eintreffen, um der morgigen Situng ber

Rammer ber Reichsräthe beizuwohnen.

\* Die Tagesordnung für bie auf Montag Bormittags 11 1/2 Uhr anberaumte III. öffentliche Sitzung ber Kammer ber Abgeordneten lautet: 1) Berlefung bes Protofolls ber V. offentlichen Situng. 2) Befainitgabe des Ginlaufe. 3) Etwa sonft zu erledigende Gegenstände (wird die Befanntgabe ber erzielten Gesammt= beschlüsse erfolgen.)

Berlin, 14. Ottober. Die "Kreuggeitung," schreibt anläglich ber Abreife Bouper Quertier's, die Verhandlungen besselben mit der Reichsregierung feien bem Bernehmen nach ju einem befriedigenden Abschluß gelangt. "Rreugzeitung" erklart ferner, in politischen wie in Soffreisen fei von einem bevorstehenden Besuche des Kaisers von Desterreich in Berlin

nichts befannt.

Wien, 14. Ott. Der Kaiser empfing heute die Grafen Beuft und Hohenwart. Gine Entscheidung über bie schwebenben Fragen ift nicht unmittelbar zu erwarten. Alle gegentheis ligen Gerüchte in diefer Beziehung find min= bestens verfrüht. - Die neuesten officiellen Wieldungen fagen, bag ber Aufftand in ber Militärgrenze soweit beendet fei, daß bie bereits angeordneten militärischen Magregeln eingestellt werben fonnten. (A. 3tg.)

Manchefter, 13. Oftober. Die Directoren ber Sanbelstammer nahmen heute eine Refolution an, in welcher bas lebhafte Bebauern barüber ausgesprochen wird, bag es die französische Regierung für nothwendig oder wünschens= werth erachte, den internationalen Sandelsver-

tehr zu erschweren. Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* München 14. Dft. Das f. Appellations: gericht von Oberbapern hat die Abhaltung einer

6 Uhr 23 Dt., Untergang 5 Uhr 8 Dt., Tages- Anfang auf 3 Montag ben 27. November 1. 36. feftgefent.

Straubing, 13. Dft. (Somurgericht.) 5. Fall. Der heute wegen Berbrechens ber Roth. jucht in Berbindung mit zwei Bergeben ber Rorper= verletung gur Berhandlung bor tem Schwurgerichte gezogene Mathias Roller, feb. Dienftfnecht von Unterwangenbach (Gerichts Mainburg) wurde bezüglich fammtlicher 3 Reate ale foulbig befunten und bom Gerichtshofe gu einer Buchthausstrafe von 4 Jahren 6 Monaten berurtheilt.

Markt- und Handelsberichte.

Augeburg, 13. Oftober. Waizen 26 fl. 11 fr. (geft. 24 fr.), Rorn 17 fl. 2 fr. (geft. 34 fr.) Gerfte 15 fl. 4 fr. (geft. 1.), Saber 8 fl. 16 fr. (geft. 20 fr.).

Straubing, 14. Dft. Beigen 24 fl. 35 fr. (geft. 1 fl. 30 fr.), Rorn 16 fl. 8 fr. (geft. 27 fr.), Gerfte 14 fl. 11 fr. (geft. 22 fr.), Saber 7 fl.

39 fr. (gef. 9 fr.).

Burglengenfelt, 12 Dit. Beigen 24 ff. 9 fr., Rorn 16 fl. 9 fr., Gerfte 13 fl. 58 fr.; Daber 6 fl. 57 fr.

Erbing, 12. Oftober. Beigen 23 fl. 10 fr. (geft. 14 fr.), Korn 25 fl. 13 fr. (gef. 6 fr.). Gerfte 14 fl. 25 fr. (geft. 1 fr.), Baber 7 fl. 32 fr. (geft. 6 fr.).

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Mühlbaner.

Bur Aufklärung!

Liebe - Liebig's Rahrungemittel in löslicher Form (Bacuumertract ber Liebig'ichen Suppe) bom Apotheter und Chem. 3. Baul Liebe in Dresben, bas fich als Erfat ber Ammenmilch allgemein eingebürgert hat, ift Jahre lang haltbar, wenn bie Flaschen liegend ausbewahrt werben

Dafern bei ber Bermischung von Milch mit Ertratt erftere nicht gufammenfällt, find beibe, Mild und Extratt, wohl erhalten.

Berichte über ben Erfolg werben pringipiell nicht beröffentlicht.

Beder Confument gibt gern Austunft!

Lager in Regensburg bei Grn. Apoth. Denle, in Straubing bei orn. Apoth. Schultheiß.

9 36

Am 16. Oktober

Biehung der Freiburger fl. 7-Loofe.

Beminnfte 50,000, 5000, 1000, 250, 125 Fres. Diefe Loofe find billigft bei une gu haben und taufen wir biefelben nach ber Riebung mit 24 fr. Nachlag wieberum

aurud.

S. Wertheimber & Comp., Bantgeidaft neben bem golb. Rreng in Regensburg

## Louise Neumeyer

empfiehlt fich ben verchrlichen hohen Berrichaften und Damen jur Unfertigung und Bestellung aller in bas

## Putz-Geschäft

einschlägigen Arbeiten mit bem Bemerten, tag felbe, turch Fraulein B. Molitor ausgebilbet, Die werthen Auftrage ftete gur Bufriedenheit auszusühren befliffen fein wirb. - 3hre Bohnung befindet fich im Melber Jobft'ichen Baufe am Fifchmartt Lit. F. Rr. 48 im erften Stod.

photocoports: photocoports

Montag ben 23., Dienstag ben 24. Ottober und bie folgenden Tage, jedesmal Nachmittage 2 Uhr beginnenb, wird im Wohnhause Lit. F. Rr. 116 a am grunen Martte, II. Greet. d. Bl. Etage, ber Rudlag bes verlebten Sochwohlgebornen

Herrn Friedrich Schubarth, Bürgermeifters bahier,

bestehend in:

Golbe, Gilbere und Schmudfachen, Fortepiano, Etagers, Schreib-Secretairs, Buffet, Canapees und Seffel, Schlaffeffel, runde, vieredige und eingelegte Tifche, Commoden, Rachts taftden, Bettlaben, Sange- und Bafdelaften, Stodubr, ein großes bubiches Delgemalbe, Spiegel und andere Bilber, ein Stud Matrazenzeug, Leinwand, Leib:, Tifch: und Bettwafche, febr fcone herrentleiber, Betten, Reghaarmatragen, eine Partie Roghaare offen, febr buiche Glasmaaren und Grager: Begenstände, Uniforme-Degen mit Sut, Ruchengerathichaften in Meffing und Rupfer, verichiedenes Gefdirr und noch im 2. Stode ju vermiethen, beftes viele bier nicht naber bezeichnete Effetten, ebenso eine nicht bent in 3 beigbaren Bimmern, 1 unbedeutende Bibliothet, Stahlftiche zc.

öffentlich an ben Meistbietenben gegen Baargablung versteigert.

Raufer werben höflichft eingeladen.

C. G. Bachhofer, Auftionator.

Schwarze Rangleitinte bie Maas 12 fr., Ranzleitintenpulver à Baquet 12 kr., pr. Pfd. ft. 1. 36 kr. Diverse Alizarin. & Copirtinten à Flasche 4—86 tr., Roth & blane Tinten a Riafchden 9 und 12 fr. empfiehlt

A. Schmal, Reupfarrplat.

Kathol. Canno. Montag ben 16. Oftober Bereins = Bersammluna mit Bortragüber fociales Leben im rothen Sahn.

Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinstarten gestattet.

Der Musichng.

Ein Wohnhaus,

wegen seiner gunftigen Lage an einer fehr lebhaften Straffe bei Regensburg für jedes Geschäft geeignet, wird ohne Unterhandler vertauft.

Nah. in ber Erped.

Ein Wirthsanwesen an einer Sauptstraffe bei Regensburg, mit Stallungen, Scheune und hofraum ju 40 Dezimalen wird aus freier Sand vertauft.

Rah. in der Erped.

In Lit. F. Rr. 571/2 find im 2. Stod

zwei Zimmer an eine rubige Familie ohne Rinber bis Allerheiligen ju vermiethen.

Alte Weinflaschen werden zu taufen gefucht. Rah. in ber

Auf Biel Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden mit anftogendem Cavinet zu miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Lugen. berger, Domplay E. 58.

Gine orbentliche

Zugeherin

fann fogleich einen Plat erhalten, Engelburgerftraffe D. 32/1.

3m Saufe Lit. F. Ilr. 9 ift eine freundliche und bequeme

213 ohn ung

Rochzimmer, Rabinet nebst allen fibrigen Bequemlichkeiten, und wirb ju Allerheiligen frei und zu bezehen.

> Flüffiger Crustall - Leim

jur biretten Anwendung in faltem Bu ftanbe jum Ritten von Borgellan, Glas-Doll, Papier, Bappe u. f. w. unentbehrlich für Comptoire und Saushaltun gen à Flasche 18 und 12 fr. bei

A. Schmal in Regensburg

Das Billigfte von

## Nähmaschinen

aller Gattungen unter Barantie empfichlt

Mühlbauer,

neben ber weifen Lilie E. 83-84.

Specialitäten, aus der Fabrit von 21. Rennenpfennig Salle als. gegr. 1852.

Glycerin-Waschwasser ein wirklich reelles Waschmittel zur Grlangung und Conservirung eines weißen Teints, sowie zur Beseitigung von Hautunreinigkeiten. Empsohlen in allen cosmetischen Buchern. (Flasche 54 fr. und 28 fr.

Chinesisches (Silber=) Haarfärbe = Mittel farbt sosort und bauernd braun und schwarz, dabei ist es ohne schädliche Be-

flandtheile, daher ohue jede Gefahr zu benutien. Flasche 11/2 st. u. 45 fr.

Voorhof-Geest dur Belebung und trästigen Amegung der Daarwurzeln, deßhalb sicher wirkend zur Conservirung und Krästigung des Daarwuchses. Dabei auch ein nie versagendes Mittel bei Kopsschwerz, Kopsglicht, Migraine 2e. Flasche 54 u. 28 fr.

Renneupsennig'iche Dühnerangen=Pfläster'den, weltbetannt als ein Radicalmittel jur schnellen und schmerzlosen Bertreibung ber so lästigen Dubneraugen.

Dentifrice universelle jeden theumatischen u. örtlichen Zahnschmerz sosort

stillend. à Flacon 18 fr.

Das langjahrige gute Renomme ber Fabril und ber immer fich vergrößernbe Abjat berfelben, burgen für bie Gute biefer Artitel, welche acht ju taufen find n Regensburg bei A. Schmal.

Bei Friebr. Buftet in Regensburg ift foeben ein-

## E. Stahl's Termin-Kalender für die bayer. Inristen auf das Shaltjahr 1872.

Mit verschiebenen ben prattischen Dienst erleichternben Beilagen, bearbeitet von

Oskar Reber, t. Landger.-Affeffor,

Der aftronomisch = chronologische Theil mitgetheilt von Dr. A. J. Faist.

9. Jahrg. Breis in Leinwand gebb. 1 fl. 27 tr.

Reue Patent=Buchstaben

gummirt) zur beliebigen Jusammenstellung von Verkaufs-Aushänge- Rarbsen, b. Pfb. und Sirma-Schildern. Erdapfel b. 1/3 b

## Signirsteine zum Beichnen von Collis. Gier 5 Gilled

Flüßiges Waschblau zum bläuen der Wäsche. Gans, raube

Popier - Wäsche, als: Krägen, Chemisetten und "geputte Manchetten in reichhaltigster Auswahl und zu billigsten bühner, alte, b. St. Preisen empsiehlt einer geneigten Abnahme Tauben, b. Baar,

Johann Degener's Schreibmaterialien Sandlung.

3. Walbinger, D. 32 I., Engele burgerstraffe, empsiehlt sein Lager von Querpianos, Planinos, Flügel, Darmoninms in Auswahl jum Vermiet hen, Bertauf und Tausch, sowie alle Reparaturen und Stimmen berartiger Instrumente jur gefälligen Beachtung.

Tehrlings-Besuch.

Ein orbentlicher Junge, am liebsten vom Lande, wird in die Lehre aufgegenommen.

Much ift eine noch gut erhaltene Rab.

P. Fanderl, Hutmacher.

#### Ein Laden

mit Nebensabinet in Mitte ber Stadt gelegen ist bis Allerheiligen zu verwiethen. Näh. in ber Exped.

von 4 Zimmern, Garberobe, Ruche und sonstigen Bequemlichleiten ift bis Ziel Allerheiligen ju vermiethen. Rab. in ber Erpet.

In ber Schäfnerstraße G. 113

## Monatzimmer

fogleich zu bermiethen.

Eine kleine Wohnung

im 3. Stod, bestehend aus 2 Zimmern, Rache, Garderobe 2c., ift an eine finderlose, ruhige Familie sogleich zu vermiethen. Rah. in Lit. B. 87, Parterre.

Eine gang gut exhaltene dreitheilige Rokhaar = Matrake

ift billig in verlanfen. Bo? fagt bie Erpeb.

In Lit. D. Mr. 101 ift ber

### erste Stock

mit 6 heigbaren Bimmern und allen übrigen Bequemlichkeiten gu bermiethen.

E. 1531/2, Reupfarrplay, ift ber

### 1. Stock

ju bermiethen.

St ob, b. Ctr.

## Bittualienpreise am 14. Oft.

1871. Fifche, Becten b. Bib. 33-36 fr. 23-24 fr. 29-30 fr. 6. Mbn. Ichmalz, d. Pfd. 34 fr. Butter, b. Bfb. -40 fr. Spanfertei b. Gt. 1 ft. 45 - 3 ft. - tr. Babn, alter 1 ft. 24 - 1ft. 80 fr. Gans, geputie, 1fl. 48 fr -2 fl. 42 fr. Enten, ranbe, br. St. 42-45 fr. gepubte 1 ff. - 1 ff. 15 fr. 24-30 fr. " junge, d. Baar 54 fr. - 1 ft. Tauben, b. Paar, 15-18 fr. schafwolle, per Pfb. 42-45 fr. Deu, b. Ctr. 1 ft. 24 - 1 fl. 48 fr.

1 п. 12 — 1 п. 24 гг.

## Augustiner-Brauerei.

Beute Montag ben 16. Oftober

## airee

ber zum Erstenmale hier anwesenden Alpenfänger-Kamilie Brobst meier.

Anfang 7 Uhr.

Befanntmachung.

Die Infcription ber Bandwerler-Feierta,foule fur bas Soul Lichtmeg eine febr foone, große und jahr 1871172 wird an bi-figer Rreisgewerbschule tommenten Sonntag bequeme ben 22. Ottober begonnen und am tarauf folgenten Sonntag ter 29. gefchloffin.

An beiden Tagen wird nur von 8-10 Uhr inscribirt.

Das Rähere über Die Ordnung und bie Bedingungen ber In: scription wird ein eigener Anschlag im Schullotale betannt geben.

Der Unterricht felbft beginnt Sonntag ben 5. Robember. biefem Tage haben fich fammtliche Schuler, welche aus ber Bollsichul. werben gegen guten Lohn gur Rutommen und in tie erfte ober Elementar:Abtheilung (Prof. Urban) benernte auf ben Gifentider ichen eintreten wollen, turch eine Brufung über hinreichente Bortenntriffe im Defonomien Burtelgut, TRarthaus Lefen, Rechtschreiben und Rechnen auszuweisen. Wer zu biefer Brufung und Barting gefucht. nicht erscheint ober in berfilben nicht befteht, bleibt fur heuer von ber Danbwerter-Feiertagichule ausgeschloffen.

Regensburg ben 15. Oftober 1871.

Königl. Rektorat der Kreisgewerbschule. Dr. Bifcoff.

Verloofte Bayr. 5 proc. Obligationen werben ju 100 fammt vollen Monatoginfen gegen baar eingeloft ober gegen baperifche und auslandische Staatspapiere, Gifenbahn-Aftien und Prioritaten umgetauscht bei

S. Wertheimber & Comp.,

Bantgefchaft neben bem golb. Rreng in Regensburg.

Gefündigte Ameritaner und Bagerifche Bant-Obligationen lofen wir jederzeit beftens ein.

Eingefandt.

Es mare wirklich höchfte Beit, baß bie tiefere Balfte ber füblichen Auffahrt jur eisernen Brude endlich einmal aufgefüllt refp. erhöht werde, bamit eine Thier-qualerei aufhort, welche felbft bei Subren mit gang mäßiger Belaftung oft taum angufeben ift. Dier ericheint bringenbe Abhilfe um fo mehr geboten, ale genannte Brude mit biefer pormurfigen hochft fteilen Auffahrt, wie befannt, von Laft-wagen aller Art fehr ftart frequentirt mirb.

3m Saufe Lit. F. Rc. 102 wirb bis

23ohnung

im 1. Stod, mit ber Ausficht auf beibe Donaubruden, frei. Raberes Barterre ober im 3. Stod balelbft

a. Arbeiterund Arbeiterinen

Beren &. Rennenpfennig in Salle a. G.!

3m Auftrage eines meiner Runben erfuche Sie (folgt Beftellung). Durch ben Gebrauch Ihres portrefflichen. Voorhol-Geest hat die Tochter eines meiner Freunde, welche fast ihre gangen hare verloren hatte, ben vollen Saarwuche wieber betommen.

Augeburg, 8. Marg 1869. Rarl Dolgner, Frifeur. Autorifirte Dieberlage in Rlafden ju 54 und 28 tr. bei

A. Somal in Regensburg.

Gifenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an:

Anfunft pon: München, Bandshut, Passau, Straubing, Seiselschöffung, Straubing, Passau, Landshut höfing: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 1 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Ubbs. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Ubbs. E. 1., 2. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 47 M. Ubbs. P. 1. 2., 3. Cl.

Bassau, Randshut, Straubing, Seiselhdring: Seiselhdring, Straubing, Landshut, Passau: Seiselhdring, Straubing, Landshut, Passau: 7 Uhr 35 M. Früh 6. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Abbs. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 12 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 12 Uhr 14 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 12 Uhr 14 Min. Abend

R. 1., 2. CL

3. 61

Abfahrt nach:

8. 2, 3. CL, 4 ther 57 R. Radyin. C. 2., 5. CL, 7 ther 30 Min. Abds. E. 1., 2. CL.

Rarnberg, Bayreuith, Eger, Furth, Schwansborf: 9 ther 40 Min. Borm. E. 1., 2. CL., 12 the 50 M. Mitt. P. 1, 2., 3. CL, 3 ther 14 M. Radyin. Worg. E. 1., 2. CL, 9 ther 15 M. Borm. G. 2., 3. CL, 11 ther 28 M. Morg. E. 1., 2. CL, 9 ther 15 M. Borm. G. 2., 3. CL, 11 ther 28 M. Borm. E. 1., 2. CL, 2 ther 50 M. Radyin. P. 1., 2., Radis E. 1., 2. CL, 12 ther Radius G. 2., 3. CL.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 ther 39 Min. Worg.

E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Mirnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Mirnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Mirnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Mirnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Mirnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Mirnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Mirnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Mirnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Rinnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Rinnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Rinnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Rinnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Rinnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Rinnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Rinnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Rinnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Rinnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Rinnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuith, Rinnberg.

Buth 15 M. Radits E. 1., 2. CL.

Schw Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Aurnberg 3 Uhr — Min. Morg. 6. 2., 8. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M.

E. 1., 2. CL

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., Schwandorf, Amberg: 6 Uhr — Mr. Abends G. 2., 3. 61.

# egensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erfceint täglich und wird bon ben Abonnenten bes Regenes. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate Beften per Betitzeile nur

Fägliche Beilage

Regensburg & Stadtambaf tann auf ben Regensburger Spzeiger auch allein abonnirt werben, unb foftet berfelbe

. viertelfabrlich nur

I fr.

Regensburger Morgenblatt.

Hr. 286.

Dienstag 17. Ottober.

C . (30 3

1871.

Tagestalenter: hetwig, Florentina; Geninendufgang 6 Uhr 24 M., Untergang 5 Uhr 6 M., Der burch den Brand verheerte Raum erftredt Tageslänge 10 St. 42 M.

#### Neuefte Nachrichten.

\* Münden, 16. Ottober. In ber heutigen Situng ber Rammer ber Reicherathe murbe bas Targefet fowie bas Gefet, betr. bie Behandlung bes Einführungsgesetzes zum Strafgefetzbuch einstimmig angenommen, fo bag hierniber Gesammibeschlusse erzielt finb. In beiben Ram-mern verlas ber Minister bes Innern zwei tonigliche Botschaften, wodurch 1) ber Landtag bis auf Beiteres vertagt wird und 2) bie Gefetgebungeausschüffe beiber Rammern auch mahrend ber Bertagung in Wirtfamteit zu blei= ben haben.

- Aus Dunchen wird berichtet: Die verlautet, follen mit Reujahr bie Grabau &= geichnungen ber preugischen Armee auch bei ber baperischen Armee eingeführt werben.

Gine Munchener Correspondeng bes "Grenzboten" theilt mit, bag Döllingererblaßte, als er bas Programm; bes Münchener Altfatholiten Congreffes unterfchreiben follte, es bedurfte aller Ueberredung und er unterschrieb gogernb!

Bruffel, 14. October. "Etoile belge" mel= bet, bağ Protot, Er-Juftig-Delegirter ber Ba= rifer Commune als Priefter vertleibet, in Saffelt verhaftetemurbe.

Siedholm, 15. October. Der Minifter bes Auswärtigen Graf Wachtmeister murbe gestern Abend auf ber Strafe vom Schlage ges troffen und blieb fofort tobt.

Turin, 16. Oftbr. Seute wird ber Gifen= bahnvertehr zwischen Turin und Modana befinitiv eröffnet.

Paris, 16. Dtt. Bouner-Quertier ift wieder hier eingetroffen. Der frangofische Konful in Genf übermittelte ber Regierung ein Gesuch bes Bringen Rapoleon, nach Korfita gurudtehren zu burfen; bie Regierung antwortete; fie werbe ber Rudfehr bes Pringen nach Franfreich nichts entgegen stellen.

Bon Chicago, 12. Oftober., wird gemelbet: fich auf 9 (englische) Quabratmellen. Die Subscription in ben ameritanischen Staaten ergab bisher 3 Millionen Dollars. Die Ginwohner entfalten eine beifpiellofe Energie, die Journale erscheinen wieber, Die Geschäfte find wieber im Gange und bie Laben wieber ge= offnet.

### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Munch en, 14. Dit. Der heute Morgene um 4 Uhr 15 Min. in Ingolftabt abgegangene Berfonengug entgleifte aus noch nicht bestimmbarer Urfache auf freier Bahn noch furz bor ber Station Reichertehofen, ohne bag bie Paffagiere und bas Bugepersonal irgend eine Beschädigung erlitten. Die Bahn war langere Beit unfahrbar und murbe bie Communitation ber Blige mittelft Umbarfiren vermittelt.

\* Mit bem Bau ber Bicinalbahn von Georgenegmanb nach Spalt wird noch in biefem Monate begonnen. Der Robban ift auf 70,518 ff. veranschlagt. Die Baubollenbung geschieht vorque. fichtlich im nachften Commer. Der Erwerb bes Grund und Bobens ift erfolgt. Technifche Schwierigleiten fommen nicht bor.

In ber Rirde gu Mauereberg bei Altötting wurde burch bieher noch unbefannte Thater, Monftrang, Ciborium und Reld entwendet. Dem Brauer Friedel in Dbelshaufen, Gericht Dachau murben mittelft Einbruche 670 fl. in Bantnoten, Golb- und Silbermilige entwendet.

Augeburg, 15. Ottbr. Die Baarthalbahn fowie bie Lechfeltbahn werben nachftene in Angriff genommen werben. Die Baufeftion Augeburg ift mit bem nothigen technischen Perfonal bereite befest.

#### Auswärtig Geftorbene.

Münden: 3al. Bed, Privatier, 37 3. Anna Start, Schreinermeisteregattin, 27 3. - Rop: Die Couard Breundl, praft. Argt, 40. 3. - Rirnberg: Joh. Schwendfur, Bilbhauer. - Li nbenhardt: Alex. Lindner, Pfarrer, 34 3. - Angeburg: Rarel. Bayr, Dottoremittme, 85 3.

Berantwortliche Rebaltion : J. M. Milhlbaner.

## Befanntmachung.

Mite Dienstvaviere betr.

Rünftigen Donnerftag ben 19. bf. Dits. Vormittags 10 Uhr

werben im Hofraume bes Oberpostamtegebaubes babier circa 400

bis 500 Zentner

Makulatur - Vaviere

verschiebenen Formates nach vorgangiger Befanntgabe barauf bezüglicher Bedingungen auf bem Strich zwege vertauft, wozu Raufsliebhaber biemit eingelaben werben.

Regensburg ben 14. Oftober 1871.

## Könialiches Oberpostamt.

Seiler.

Solirant.

## OCOCO Nicht zu übersehen

Bei ber immer naber rudenten, falteren Jahreszeit fann nur gegen aufgesprungene, raube Bante, sowie erfrorene Glies ber ber

unübertreffliche Frostbalfam

von Dr. Bitiga in Mostau als allein, in wenigen Tagen, ohne allen Schmerg, ficherheilendes Mittel anempfehlen werden.

Bon biefem ausgezeichneten Balfam nebft Gebrauchsan= weifung toftet bas Blaschen 21 fr., gu haben in tem Sauptte bepot für Bapern

K. A. Straner.

Rramgaffe, Ballerftraffe und untere Bachgaffe in Regensburg.

00000000 Sehr heilfam 0000000 Dit allerhöchfter Genehmigung des t. Minifteriums des Innern,

Anfündigung ausgezeichneter Raoderwerte und Toilette-Artifel. Duft-Essig ju 15 tc., indischer Bucherbalsam ju find sogleich zur 1. Stelle (Grund 10 und 20 tr. bas Glas, und feinstes Konlgs- und Boren) auszuleihen.
Rucherpulver zu 6 fr. die Schachtel. Diese rübmlicht befannten Rab. in ber Exper. Maillindischer Haarbalsam ju 30 fr. unb 51 fr. Eau d'Atlrona ober seinste stuffige Schönheitsseise zu 20 v. 40 fr., Extrait d'Eau de Cologne triple zu 18 und 36 fr., Ess-Bouquet zu 15 fr., 30 fr. und 1 fl. — Eau de Mille fleurs zu 36 fr. und 18 fr., Essence of Spring Flowers (Frlihlingsblüthen - Effent) zu 21 fr. und 42 fr., Elspomade à 12 fr. und 24 fr., Haarole (Ma-

caffar- und achtes Rlettwurgelol) à 6, 9 und 18 fr. bas Glas. Anadoll ober orientalische Babureinigungemaffe gu 1 fl. 12 fr. und 36 fr. pr. Glas und ju 18 fr. und 9 fr. die Schachtel. Die im 3n. und Anstante langft anertannte Boriliglichteit biefer renommitten Parfilmerien

und commetischen Mittel macht jebe weitere Anbreifung fiberfliffig. Carl Areller, Chemiter in Rurnberg.

Maeinvertauf in Regensburg bei

A. 28. Neumüller.

**\&&&&&&&&&&&&** Schönste beste Stearin-Tafel=Rergen 4-6-8 Stud per Paquet 27 u. 30 fr., iconfte beste Stearin Bagen. Rergen 5-6 Stud pr. Paquet 29 und 32 fr., schonste befte Barafin-Tafel-Rergen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., gegoffene Unschlitt=Lichter, patentirte Rachtlichter, Petroleum, mafferhell und doppelt raffinirtes Lampenöl vorzüglicher Qualität verkauft billigft und empfichlt bie

f. X. Straffer'sche handlung.

Mittwoch wird auf bem Markt frijchgeschoffenes

Shwarz- & Hirschwild aus ben hochfürstl. Wildparken ausgehauen.

Um deffen Abnahme zu mog= lichst billigen Preisen bittet boch-

achtungsvoll ergebenst

Friedrich Erhard.

Rijd u. Wilbhanbler, Ds.-Rr. 54 in Stadtambof.

Berlornes.

Bon Prüfening bis jum Jatobethor ging geftern Montag Abends ein graues Kinder - Regenmäntelden

Der Finder wird um Rud. gabe in b. Exped, gebeten.

Bergangenen Sonntag Abends ging Dom Theater bis jum Augustinerplat eine

> aolo. Brome Der Finber wird um Rud. verloren. gabe gebeten. Rettnerhaus am Auguftinerplat 1. Stod.

Loofe Bur Diesjährigen Kolner Dombau - Lotterie , Gewinne Thater 25,000, 10,000, 5000, 2000, 1000, 500 ic., - zu einem Thaler pro Stud zu haben in

A. Coppenrath's Bud. Runft. u. Schreibmaterialien: Banblung in Regensburg.

2000 fl.

Alte Weinflaschen

werben zu taufen gefucht. Rab. in ber Erped. b. Bl.

3m Saufe Lit. F. Dr. 9 ift eine freundliche und bequeme

Wohnung

im 2. Stode zu vermiethen, beftebend in 3 beigbaren Bimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichkeiten, und wird ju Allerheiligen frei und zu bezehen

> Gur bie beim Brudenbau Berungludten.

llebertrag 37 fl. 24 fr.

llugenannt . Bon einem Priefter. Gott 1 ft. 12 fr. fegne es . . . .

39 ft. 36 fr.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter habe in Erfahrung gebracht, bag Dr. Anbr. Scheribl, genannt Maurermertt von Laufenthal, auf meinen Namen Bestellungen annimmt; beghalb febe ich mich: veranlaft, meinen geehrten Runden anzuzeigen, bag nur herr Beinrich Silberhorn, Monteur, für meine Firma reift.

Bei Diefer Gelegenheit empfehle ben Berren Deconomie-

befigern meine boft conftruirten

Breitdreschmaschinen und Interschneidmaschinen

ju ten billi ften Preifen unier Garantie für beren Tuchtigleit und zeichne Dochachtungvoll

Freifing

Xaver Magg,

Mafdinenfabrifant.

Lilionese bom t. Ministerium geprifft und conceffionitt, reinig! bie Baut von Leberffeden. Sommetfproffen, Podenfieden. vertreibt ben gelben Teint und Die Rothe ber Rafe, ficheres Mittel fin ferophulbfe Unreinheiten ber Caut, erfrifdt und verfüngt ben Teint, und matt benfelben blendend, weiß und zart. Die Birting erfolgt binnen 14 Tugen, wofür die Fabrit garantirt. Preis à Flacon fl. 1. 45 fr. und 51 fr. Barterzeugungs-Pomade à Dose il. 1. 45 fr., balbe Dose 54 fr.

Binnen 6 Monaten erzeugt Diefelbe einen vollen Bart icon bei jungen Conten in ichoner Lage ber Stadt, paffend für von 16 Jahren, mofilt bie Rabril garantirt. - Auch wird biefelbe jum Ropf- jeden Tenerarbeiter ober fonftigem Bebagemuche augewandt.

Chinesisches Haariärbemittel

45 fr. - farbt bas Baar fofort acht in Blond, Brann und Schwarg, und ruhige finderlose Familie ift ein ichones, fallen bie Farben vorzüglich icon aus.

Orientalisches Buthaarungsmittel à Fl. fl. 1. 29 fr. au Ent fer jung in tief gemachfener Scheitelhaare und ber bei Damen portommenben Bartipuren binnen 5 Minuten.

Teint-Conservateur augenblicklich citte wunderbare. Edjonheit, gibt ben Dusteln neue Festigfeit, verandert ben gelben Teint fofort in eine gejund und gart aussehende Befichtefarbe, enthalt babei feine ber Gefund: heit nachtheiligen Bestandtheile und ift fehr fur Theater, Balle und gur Promenabe zu empfehlen.

Die alleinige Rieberlage befindet fich in Begensburg bei herrn

Robert Berghofer, Wallerstraßer E. 16. berger, Domplay E. 58.

Steinweg fieht weiches wie Shartes (geschwemmt und un= S geschwenimit)

Schettholz

311, verid, Bertaufe. ju verschiedenen Breifen gum

Fuhrmerte am Plate.

Lieferscheine werden in meinem Comptoir Lit. B. Nr. 35/11 ab= gegeben.

M. A. Brüll.

Kräuter-Bruft-Syrup, aus ber Fabrit v. F. 20. Bodius in Otterberg, Rheinpfalz, in feinen befannten heilfamen Gigen-ichaften gegen jeben Ouften, Deiferfeit, Dals - und Bruftbefdmerben, Berichleimung ber Anftropren und des Rehlfopfes ic. ic., halt in Flaichen zu 24 fr., 35 fr. und 1 fl. 10 fr. empfohlen die Riederlage in Megeneburg bei C. Lenfam, Conditor

Dans Berkauf.

Begen Abreife bon bier ift ein Daus chafte, aus freier Sand ju verlaufen. Rah. in b. Erped.

gnt beigbares

zimmer

ju bermiethen und tonnte auger Bea St. 1 fl. Dief Mittel entwidelt dieming and Hoft abgegeben werden. Ray. in b. Exped.

Muf Biel Allerheiligen ift ein

geraumiger Laden

nit anftogendem Calinet ju miethen. Mah, ju erfragen bei 3. Luven-

#### Gisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Antunft von: Abfahrt nach:

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl. Rürnberg, Bahreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Dorm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., Uhr 38 M. Abds. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Nachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Nachts G. 2., B. Cl.

E. 1., 2. CI.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., Schwandorf, Amberg: 6 Uhr - M. Abends 6. 2., 3. 61

München, Landshut, Paffau, Straubing, Geisels Geiselhdring, Straubing, Paffau, Landshut hdring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 2 Uhr 41 M. 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 2 Cl., 2 Cl., 3 Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 2 Cl., 2 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 36 M. Vorg. E. 1., 2. Cl., 3 Uhr 36 M. Vorg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. Ceiselhdring, Etraubing, Landshut, Paffau: 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

Geiselhöring, Straubing, Landshut, Passau: 7Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl. 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Nachts E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furih, Eger, Bapreuth, Nürnberg 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. CL., 3 Uhr 41 Min Morg. E. 1., 2. CL., 9 Uhr 15 M. Borm G. 2., 3. CL., 

E. 1., 2. Cl.

3. Cl.

Soeben find erichienen und bei mir vorräthig:

## Die neuen Maße und Gewichte in natürlicher Größe."

Herausgegeben von Kelig von Bloden. Preis nur 3 fr.

Hochachtungsvollft

Mar Körner, Litograph.

Bei Friedr. Buftet in Regensburg ift fochen eingetroffen:

## E. Stahl's Termin-Kalender für die bayer. Juristen

auf das Schaltjahre 1872.

Dit verschiebenen ben prattifchen Dienft erleichternben Beilagen, bearbeitet von

Oskar Aleber, t. Landger.-Alffessor,

Der aftronomisch : dronologische Theil mitgetheilt von Dr. A. J. Kaift.

Breis in Leinwand gebb. 1 fl. 27 fr.

und die folgenden Tage, jecesmal Rachmittage 2 Uhr beginnend, wird im Wohnhause Lit. F. Rr. 116a am grunen Martte, II. Etage, der Rudlag bes verlebten Sodwohlgebornen

herrn Friedrich Schubarth, Burgermeifters babier.

bestehend in:

Gold-, Gilber- und Edmudfachen, Fortepiano, Stagers, Edreib-Secretairs, Buffet, Canapees und Geffel, Schlaffeffel, runde, vieredige und eingelegte Tifche, Commoten, Racht= tafichen, Bettlacen, Sange- und Bafchetaften, Stodubr, ein kastigen, Bettlacen, Dange- und Wajcyerapen, Stoumpr, ein gen Aunden empsehle id ergebenft meine großes hubsches Delgemalbe, Spiegel und andere Bilber, ein Auswahl in Damenhuten, Blumen Stud Matrazenzeug, Leinwand, Leib:, Tifch= und Bettmafche, und Facons, und allen verfertigten febr foone herrenfleiber, Betten, Rogbaarmatragen, eine Pungegenftanben. Bartie Roghaare offen, febr buiche Gladwaaren und Etager= Begenstände, Uniforme-Degen mit But, Ruchengerathichaften in Meffing und Rupfer, verschiedenes Gefdirr und noch viele hier nicht naber bezeichnete Gffetten, ebenfo eine nicht unbedeutende Bibliothet, Stahlstiche ac.

öffentlich an den Meistbietenden gegen Baargablung versteigert.

Raufer werden höflichft eingelaben.

C. G. Bachhofer, Auftionator.

Derloofte Bahr. 5 proc. Obligationen werben ju 100 fammt vollen Monatszinsen gegen baar einge= loft ober gegen baperifche und auslandische Staatspapiere, Gifen= bahn-Aftien und Prioritaten umgetauscht bei

ertheimber

Bantgefchäft neben bem golb. Rreng in Regensburg. Befündigte Ameritaner und Baberifche Bant. Bon wem fagt bie Erpeb. Obligationen lofen wir jebergeit beftens ein.

## Runst-Verein. Ixi Ausstellung pro 1871,

Shlug: Sonntag ben 22. Olibr. Die Aftienlifte liegt jur Gingeichnung

Der Ausschuß.

## Stadt-Theater.

Mittwoch, 18. Oft. 2. Borftellung im 2. Abonnement.

### Fault und Gretchen. Groffe Oper in 4 Atten von Counob.

Anfang 6 Uhr.

#### Der

#### Gabelsberger Stenographen-Verein.

Dahier wird mit Anfang fünftigen Monats wieber einen öffentlichen Lehrfurs in ber Gabelsberger Stenogra-Dhie filr Erwach ene beginnen. Anmelbungen biegu wird Gr Be

Anmelbungen biegu wird fr Prof. A. Bidemann - wohnhaft bei frn. nabere Anstunft ertheilen.

honorar fur biefen in ca. 42 Stun-t ben fich theilenden Rurfus wird niche entrichtet; bie Fefifetung ber Beitrag für Lotal-Bebeigung und Beleuchtung ift bon der Bahl der Theilnehmer ab-

Der wirfliche Beginn bes Rurfus wird

befannt gegeben.

Der Borftand.

Empfehlung.

Allen meinen hiefigen und auswarti-

Alle Reparaturen werben fonell beforgt.

21. Meifiner.

Modifiin,

Domplay neben ber Buftet'ichen Buchhandlung, verm. Brudftraffe.

Auftrage für Tapegier Deifiner bitte ich bei mir abzugeben.

## Grab-Lampen

für Allerheiligen find billigft ju haben bei Chr. Rappelmener, Glajer.

### 2000 bis 3000 fl.

Comp,, find taglich auf Grund und Boden ausjuleihen.

## Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erfeint täglich und wird von den Abonnenten bes Regensb: Morgenblatten ale Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur 1 1.

Baalide Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof. fann auf ben Regensburgen Ameiger and allein abonnirt werben, unb foftet berfelbe bierteljährlich nur ...

21 ft.

Mr. 287.

Mittwoch 18. Ottober.

1871.

Tageetglenter: Infae; Connevanfgang 6 geworben. 10 St 39 M.

Reuelle Nachrichten.

\*\* Münden, 17. Ott. Bom 10. Ottober an traten in der Distolation der 2. bayeris iden Infanterie-Division im Departement Aisne folgende Menberungen ein: Der Stab bes 3. Inft. Regte. wurde von Complegne nach Laon verlegt, das 1. Bat. dieses Regts. von Clermont und Greil nach Guife, bas 2. Bat. von Compiegne nach Berviers, das 3. Bat. von Creph und Ranteuil nach Laon; bas 1. Jager= Bat., welches in La Fere und Tergnier lag, liegt jest in La Fere; bas 3. Bat. bes 18. Inft.= Regte. wurde von Laon nach Soiffont verlegt; ber Stab bes 4. Chev. Regts von Braisne nach Villers Cotterets, die 4. Escabron dieses Regts. pon Nopon nach Baillys Aisne; die 1. Esc. bes 1. Uhlanen-Regis. von La Fere nach Laon; bie ameite 4pfbr. Batterie Schropp von Com= piegne nach La Fere; die Divisions-Munitions= colonne von Soissons nach La Fere.

- Die A. Postzig, berichtet, Dr. Huttler merbe bei der Budgetberathung in der Abgeordnetentammer die Aufbefferung ber Gehalte ber nieberen und mittleren Beamtentlaffen bean-

tragen.

Breslau, 16. Ottober. Giner tel. Depejche bes "Brest. Sanbelsblattes" aus Butareft von heute aufolge ift die Rongession mit Dr. Strous= berg burch das Schiedsgericht aufgehoben worden. Die rumanische Regierung werbe die Obligatie baten ber Gemeinde auf eine murbige Beife abge= ondinhaber gur Bildung einer Aftiengefellichaft halten wurde. auffordern.

heute hier erwartet. (A. 3tg.)

Paris, 17, Oftober.

Gine Depefche aus Berfailles fagt, Uhr 25 M., Untergang 5 Uhr 4 M., Tagestänge daß feinerlei Nachricht eingetroffen ift, welche ben Ausbruch von Unruhen in Corfica melbet.

London 17. Ottober Die "Times" bespricht die Thronrede des beutschen Kaisers in ber auerkennenbften Beife. Gie halt es fur unbentbar, daß Deutschland unter Preugens Führung in innere Zwistigkeiten gurudfalle, und erklart ihre Zustimmung zu ber Mungreform und ber von bem Raifer Frankreich gegenüber betundeten bochbergigen Politif.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* Dunden, 17. Dit. Bon ben frangofifchen Rriegegefangenen befinden fich jur Beit noch 11 in Babern, wovon 10 in Untersuchunge = ober Straf. Arreft fich befinden und I Rranfer von bem Central= Comité ves Lanbeshilfe-Bereins nach Weilheim in

Bflege gegeben murbe.

\* Straubing, 14. Oftbr. (Gowurgericht.) 6. Fall. Gettlieb Flammer, 36 3. a., Gerichts= vollzieher von Biechtach, verheirathet, ift angeflagt bes Berbrechens ber Amtsuntrene. Die heute gegen ihn gepflogene Berhandlung ergab, bag er fich in ben letten zwei Jahren ihm' anvertraut gemefene Parteigelber in einem Betrage von nicht fiber 500 fl. rechtswierig angeeignet und biefelben für fic verwentet, auch eine unrichtige Buchführung gepflogen habe. Der Gerichtshof verurtheilte ibn gu 4jahriger Buchthausstrafe, zu erfteben auf einer Festung.

\* Aus Unterdietfurt im Rottthale geht ber Landsh. Big. ein langerer Bericht ju über bas am 8. Oft. balelbft gefeierte icone Friedensfeft, bas gu Ehren ber aus bem Felbe jurudgefehrten Gol=

\*In Grafenberg herricht wegen eines un= Bien, 16. Oft. Die Entschließung bes gludlichen Borfalles, ber fich in ber Racht vom 13. Raifers über bie Antwort an ben bohmischen auf 14. Dit. ereignete, große Aufregung. Der Gobn Landtag ift bis nach Unhörung des Gesammt- Des hiefigen Bezirkarztes, Deconomieverwalter Rarl ministeriums vertagt. - Graf Anbrafft wird Jaub, befand fich auf bem Beimmege von Roffelbach in Begleitung bes hiefigen Birthes Thumat Das Refultat ber und noch zweier Berfonen. In jedenfalls angetrun-Nachwahlen hat den Charafter der ersten kenem Zustande geriethen Jand und Thumat, sonst Wahlen nicht veranbert, nur die Minoritat, Die besten Freunde, in Streit, ber in Thatlichkeiten welche die Radicalen erlangten, ist eine stärkere ausartete und zur Folge hatte, bag Thumat, ein

Mann von 32 Jahren und Bater von 3 Rinbern, burd einen ungludlichen Schlag fofort jusammen: fturate. Der gleich bebauernemerthe Thater, ber über feine That gang außer fich ift, murbe bereits feft-

\* Aus Franten wird geschrieben: Die in-Martt Beule unter ben Rinbern ausgebrochene Maferntrantbeit ift im Erlofden begriffen und tonnten bie Schulen wieber eröffnet werben. — Auch bie in Mainroth aufgetretene Taphus. Epidemie fcheint ihr Ende erreicht zu haben und find neue Erfrantungen nicht vorgetommen. .

" .. In Burg burg murbe in ber Racht bee 12. Oft. einer burdreifenber Frember, ber nach bem Bahnhof wollte, von Subjecten, Die aus bem Blacis bervorfturgten und ibn ins Gebuide jogen, all feiner Baarfcaft beraubt unb, ba er fich mehrte, fo mißbanbelt, bag man fur fein Leben fürchtet.

Ausmartig Weftorbene.

7 15 Dunden: Balb. Rilian, Bantbeamtensgattin, 55 3. - Landshut; Bilbelu Gebhartt, tgl. Rreistaffa: Controleur, 58 3. - Baffau: Marg! Bigerer, Burgermeifterswittme, 86 3. Furth i. D.: Anna Belbmann, Experitionegehilfenegattin. Burg. bu'rg: Philipp Anfelm, Stabtpfarrer.

Civilftand der Stadt Negensburg.

In-ber Dom- und Hauptpfarr zu St. Ulrich.

Setraut: Chr. Gollner, Maurer und Braufnecht mit 3gfr. R. Gruber, Tafernwirthe Tochter bon Etterge haufen. fr. A. hutterer, Schuhmacher von Stadtamhof. mit Fr. Bogel, Deberstochter von Undorf. fr. G. Moosbiele, Regimeutstambour vom t. 11. Suf. Reg., mit G.

Rreundorfer, Lebreretochter von Brennberg.

Geboren: Friedrich, Bater, Dr. Fr. Reil, Brodulten-Danbler. Georg Fr., Bater, Dr. Joh. Saber, Schreiner. Anna, Bater, Dr. J. Fuchs, Weichenwärter. Emmeram, Bater, G. Glöhl, Taglöhner. Anna, Bater, Derr Johann Bolland, Beiger von Lobe. Charlotte Fr. A. S., Bater, Dr. R. Ziegler, t. Bau-Affiftent. Sottlieb, Bater, Lorens Buchner, Taglobner. Mar, Bater, 3. Bolf, Taglobner. tang Rarl, Bater, Dr. R. Rein, Babauffeber.

Gestorben: Rarl, 5 B. alt, Bater, Gr. 3. Baierlein, t. Gerichte Bollzieher. Fr. X. Philippi, Taglohner, 80 3. alt. Georg, 8 B. alt, Bater, Gr. G. Marquardt, Dafnermteister. Dr. G. Obermaier, Fragner, 50 3 alt. Walb. Duber, Schneibermeisters-L., 68 3. alt. J. Maper, Bahnarbeiter, 24 3. alt. Dr. M. Lachner, Deconomiebefiger v. Steinweg, 68 3. alt. Dr. Ih. Grebler, Fabritarbeiter, 30 3. alt. Frau Dl. Saas, Gartuere-Bittme v. Stabtambof,

In ber obern Stadtpfarrei gu St. Rupert.

Getraut: Iglg. Fr. Schmeiser, Schneibergeselle, mit Igfr. Fr. Biebe, Färbergesellenstochter. 3. Bleicher, Tag-löhner, mit A. Joil, v. Karthaus-Brüll. Hr. Th. Mois, rechtst. Polizei-Altuar, mit Frl. E. Dalenke, Privatiers-T. Geboren: Karolina S., Bater, Dr. B. Laur, Groß-

händler. Maxim., Bater, A. Fleischmann, Maurer von Karthaus-Brud. Maxia, Bater, 3. Meiringer, Maurer. Maria Al., Bater, H. H., Daufer, Ladirer. Amia M., Bater, Hr. J. Ochsenkiel, Schneidermeister. Anton, Bater, A. Reger, Schneidergeselle. Barbara Th., Bater, Jahann,

Rabler, Fabritarbeiter.

Geftorben: DR. Bampl, Raberin von Blitting, 39 3. alt. Bungt Dr. R. Obermeier, Liqueurfabritantens Sohn, 18 3. au. Fran A. Jordan, Branntweinbrennerswittme, 49 J. alt. Anton, 17 Tage alt, Bater, Dr. A. Strebl, Dausdiener: Wolfg. Lauterbach, Anecht von Griesbach, 67 J. alt. Friedrich, 14 E. alt, Bater, Dr. W Brudner, Stadtgerichts-Diurnist. Ludwig, 7 W. alt, Vater, Herr Thomas Wolf, Begirtsamts - Oberschreiber von Dingolfing. Margarita, 12 Tage alt. Bater, Dr. Math. Stubtfelber, Souhmachermeifter.

In ber Congregation Mearic berfunbigung bearaben:

or. Did. Plogi, Schuhmader bab.; Dr. Did. Lachner, Detonom von Steinweg; Thomas Rrobler, Taglohner bab .: Jal. Bohm, Kabritarbeiter dab ; Dlich. Buchner, Schubmacher bah.

In der St. Katharinen=Spitalpfarrei. Beftorben: A. Stahl, Spitalpfrundner, 75 3. alt.

In der protestantischen Gemeinde.

In ber untern Pfarrei. Beboren: Ernft Richard, Bater, Dr. Jatob Friedr.

Frib, Gatsvermalter in Solltofen. Gelb, Raufmanns-Bittme bah., 75 3. alt.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Mühlbauer.

#### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Antunit von: Abfahrt nach:

Baffau, Bandshut, Straubing, Beifelboring: 8 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 CL, 8 Uhr 18 M. Morg. 6. 2., 3. CL, 4 Uhr. 57 M. Rachm. C. 2., 3. CL, 7 Uhr

30 Min. Abbs. E. 1., 2. Al.

Rürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwan-borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., Uhr 38 M. Abds. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. CL, 12 Uhr Rachts G. 2., 8. CL

Eger, Furth, Somanborf: 5 fibr 39 Min. Morg. B. 1., 2. CL

3, 61

Minchen, Landshut, Passau, Straubing, Geisel-Geiselsbring, Straubing, Passau, Landshut bbring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. CL., Wünchen: 3 Uhr 45 M. Worg. G. 2., 3. CL., 5 Uhr 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. 42 M. Worg. E. 1., 2. CL., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. Rachm. P. 1., 2., 3. CL., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. 3. CL., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. CL., 2. CL., 10 Uhr 10 M. Ubbs. G. 2., 3. CL.

1., 2., 3. CL., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. CL., 5. Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 8. CL. Geiselhbring, Straubing, Landshut, Passau: 7. Uhr 35 M. Früh 6. 2., 3. CL., 9. Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. CL., 6. Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11. Uhr 15 M. Machts E. 1., 2. CL.

Schwandorf, Furth, Eger, Baprenth, Nürnberg 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. CL., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. CL., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. CL., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. CL, 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. CL., 2 Uhr-50 M. Nachm. P. 1., 2.,

3. CL, 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl. Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr - DR. Abbs. E. 1., 2. 61.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., Schwandorf, Amberg: 6 Uhr — D. Abends G. 2., 8. CL.

## 

(das Loos zu 6 kr.)

Vincentins-Verein zum Besten der

den 22. Oktober, Sonntag,

von 10 Uhr Vormittags an im großen Saale des Rathhauses.

Bu recht großer Betheiligung labet freundlichft ein

Die Vorstandschaft.

in the protection in

Kur die beim Brudenbau Berungludten,

llebertrag 39. ft. 36 fr.

Bon ben Arbeitern ber Schiffs. werft ber öfterr. Dampf-

15 fl. 24 fr. jdzifffahrt

Bon 3. 3. 1 fl. 45 fr. ft. — fr. Von M. R.

57 ft. 45 fr.

Zur gütigen Erinnerung.

Sochen frifch gemachten Mineraltaig jum schärfen aller feinen Inftrumente besondere gelignet für Rafirmeffer, bas Blichoden gu 18 fr., bis 1 fl. 36 fr. Habe auch noch einen Heinen Reft Schulblicher gum allerhilligsten Breis und Beiligen= Biloden 12 Stud 1 fr., große Beiligen Bilver per Stud 1 fr.

G. A. Auernheimer, Griebgaffe B. 88.

Wichtig für Haarsammler. werden beständig jum hochsten Breife gelauft in Straubing Am "Basthaufe Gamprinus" 114 2 St., Steingaffe.

Berlornes.

Gin blan emaillirtes

aoldenes Wiedaillon

Rinber erhält 2 fl. Belohming. Rah. in d. Exped.

Zwei tüchtige Tischler Lit. E. 51 Lann ter zweite erhalten bauernde Arbeit bei

Rummel.

Tifchlermeifter.

Am Beifgarbergraben Lit. D. 16 über 2 Stiegen werben

vedern getrauielt und auch weiße geputt.

Bahnarstliche Anzeige.

Unterzeichneter zeigt hiemit feinen febr gerhrten Batienten an, taf er unterm Beutigen angelommen und fur gabuargflice Confultationen ja fprechen ift, inebefondere gum Ginfepen funft. licher Bahne, halber une gnager Gebiffe, jum Blombiren hohler Babne mit neutsten und bauerhaften Plomben, jum Reinigen ber Bahne vom Zahnftein (Weinftein) überhaupt in mein Fach einschlägigen Babnoperationen.

Sprechst unden: Ben 9—12 Uhr Bermittag und von 2 bis 5 Ubr Radmittage im Gasthof zum grünen Rranz.

Aufenthalt 6 Tage.

Rauch, prakt. Jahnarst.

– Verloofte Bahr. Sproc. Obligationen

werden zu 100 sammt vollen Monatezinsen gegen baar eingeloft ober gegen baperifche und andlandifche Staatspapiere, Gifen= babn-Aftien und Prioritaten umgetauscht bei

w srthelinber

Abgeschnittene Franen - Daare Befundigte Ameritaner und Bagerifche Bant. Obligationen lojen wir jederzeit bestens ein.

plat find im erften Stede zwei

wurde gestern verloren. Der bredliche große Wohnungen, Die eine bis Allerheiligen, Die andere bis Lichtmeß zu vermiethen, und in Mittagetoft im Saufe erwünscht. fogleich bezogen wirben.

Maberes in ter Exper.

In ber Schafnerstraße G. 113 ift ein meublirtes

wtonatzimmer fogleich ju vermiethen.

Man haufe Life | 153 am Dome | Cin junger Derr (Angestellter) sucht bei einer Bitime ober bliegert. Familie ein gut beigbares meublirtes

Wdonatzimmer | gu miethen und mare bie Abgabe ber

Abreisen C. F. zu himerlegen in ber Exped. b. Bl. ...

3m Saufe Lit. F. Dr. 102 wird bis Lichtmeß eine fehr fcone, große und bequeme

wohnung

im 1. Stod, mit ber Ausficht auf beibe Donaubrilden, frei. Raberes Parterre ober im 3. Stod bajelbft

## Unzeige.

Gott bem Allmachtigen hat es gefallen, unfern lieben Gofn, Bruber, Schwager und Better, ben

Johann Bavtift Straller.

Rufifinftrumentenmachers-Gehilfe, im 29. Lebensjahre, nach langem Lungenleiben, heute grub 6 Uhr ju fich in bie Ewigfeit abjurufen.

Indem wir biefen Trauerfall unfern Freunden und Befannten anjeigen, bitten wir um ftilles Beileib.

Regeneburg ben 17. Ottober 1871

Die tieftrauernden Ginterbliebenen,

Das Leichenbegangniß findet flatt Donnerftag Fruh 1/,9 Uhr bom Sterbehause Lit. E. 161, obere Bachgaffe aus auf bem Friebhofe ber untern Stadt, und jogleich barauf ber Geelengottesbienft in Riebermünfter.

Befauntmamung.

Das unterm 14. b. Dits. jur Berfteigerung ausgeschriebene Bapier = Quantum wird biemit auf eirea 200 Bentner reducirt.

Regensburg ben 17. Oftober 1871.

Königliches Obervostamt.

Solfrant.

Soeben find erichienen und bei mir vorrathig:

## Die neuen Maße und Gewichte in natürlicher Größe."

herausgegeben von

Relir von Bloden. Breis nur 3 fr. Rad Auswarts franco gegen Ginfendung bon 4 tr. in Marten.

Hochachtungsvollst

Wear Körner, Litograph

## atent=Buchitaven

(aummirt) jur Beliebigen Bufammenftellung von Berkaufs-Aushangeund Firma - Shildern.

## Signirsteine jum Beichnen von Collis. gelegen in bis Allerheiligen ju ver-

Flüßiges Waschblau zum bläuen der Wasche. Gine schöne Wohnung

Papier - Bafte, ale: Gragen, Chemifetten und und fonftigen Bequemlichfeiten ift Mandetten in reichhaltigfter Auswahl und zu billigften bie Biel Allerheiligen ju vermiethen. Preisen empfiehlt einer geneigten Abnahme

Johann Degener's

Schreibmaterialien Sandlung.

### Stadt-Theater.

Mittwod, 18. Dtt. 2. Borftelling im 2. Abonnement.

## Fault und Obreimen.

Große Dper in 4 Aften von Gounob Anfang 6 Uhr.

Akten werden abgeschrieben. Gefallige Offerte unter Dr. 100 in b. Erped. zu hinterlegen.

Bu taufen wird gefucht: 1 tathol. Boltsfreund Jahrg. 1868, 1869, 1870 und 1871 1—III. Quartal.

A. Coppenrath's

Bud., Runft. und Schreibmateria. lienhandlung.

Ein tuchtiger

Spangler-Gehilfe

wird auf audauernde Beichaftigung geucht. Dab in b. Erpeb.

#### Ein Schreinergeselle findet bei Unterzeichnetem bauernbe Arbeit.

Witt, Schreinermeifter.

junges Frauengimmer fucht Stöhren im Rleibermachen und fonftigen Rabarbeiten.

Bu erfragen in d. Erpeb.

### 2000 bis 3000 fl.

find taglich auf Grund und Boben aus-

Bon mem fagt bie Erpeb.

Muf Biel Allerheiligen ift ein

geräumiger Laden

mit anftogendem Cabinet ju miethen. Rab. ju erfragen bei 3. Lupenberger, Domplat E. 58.

## Alte Weinflaschen

werben ju faufen gefucht. Rab. in ber Groeb. b. BL.

#### Ein Laden

mit Rebenfabinet in Mitte ber Stabt miethen. Mab, in ber Erpeb.

von 4 Bimmern, Barberobe, Rfiche

Dab, in ber Erpeb.

E. 1581/a, Reupfarrplay, ift ber

Stod

an vermietben.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericheint täglich und wirb pon den Abounemen bes Regentb. Morgenblattes als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur

Vägliche Beilage

Megeusburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Angeiger and allein abonnirt merben, unb foftet berfelbe

> vierteliabrlid nur 21 h.

Mr. 288.

Donnerstag 19. Ottober.

1871.

Tagestalenber: Beter von Alcantara; Gon= ; Tageslänge 10 St. 35 M.

Neueste Nachrichten.

\*\* München, 18. Ott. Bon ber in Frant= reich ftebenden 2. baperischen Armee = Division tehrten gestern 10 Offizier und 90. Mann Refervisten gurud, wovon bie Mehrzahl nach Angolftabt und ein kleiner Theil zu den Garnisonen Augsburg und Munchen gehört.

\* Die neuen provisorischen Bestimmungen über die Betleibung und Ausruftung ber Truppen vom ersten Unteroffizier abwarts haben für die bom 1. Oftober ab jur Armee gegan-

genen Berfonen bereits Geltung.

- Hr. Abgeordneter Professor Ebel wird fich, um das Referat über ben Entwurf des Po= lizeistrafgesesbuchs ununterbrochen bearbeiten zu konnen, nicht zum Reichstag nach Berlin begeben.

Stutigart, 17. Oft. Die kgl. Zentralsielle für Gewerbe und Handel hat sich einstimmig gegen die bem Bunbedrath unterbreitete Dungreformvorlage und mit 23 gegen 1 St. fur ben

Golbaulden zu 30 Gar. ausgesprochen.

Deut, 17. Dit. Der hierfelbft heute Bor= mittag 10 Uhr fällige Köln-Mindener Personen= Rug ift erft Mittags 12 Uhr eingetroffen. Urfache biefer Berfpatung mar ein Bufam. menftog auf bem Bahnhofe zu Oberhaufen, wo eine Frau und ein Kind schwere Beschädi= gungen erlitten. (Köln. 3tg.)

Wien, 17. Ott. Graf Andrassy ift bier angekommen und konferirte mit bem Reichs=

fangler.

Baris 18. Oftober. Die Gerüchte über in Corfica ausgebrochene Unruhen sind Nur in zwei Gemeinden famen einige Manifestationen bor unter ben Rufen Rufe, worüber die Untersuchung eingeleitet wird, ner ju Bjähriger Gefängnifftrafe verartheilt. Die Unruben flößen keinerlei Besorgniß ein.

London, 17. Oft. Die "London Gazette" veröffentlicht amtlich die Ernennung Ruffell's, Buchanan's und des Lord Loftus zu Bot- Felde angemacht hatte, um Kartoffel zu braten, in schaftern in Berlin, beziehungsweise Wien und Betersburg.

Bafhington, 17. Oft. Der Brafibent Grant nenaufgang 6 Uhr 27 D., Untergang 5 Uhr 2 D., suspenbirte burch eine Proflamation bie Sabeas= Corpus = Alte in neun Graffchaften von Gubla= rolina, woselbst bie gesetwidrigen Umtriebe ber Rullux-Gesellschaft fortbauern. — Das land= wirthschaftliche Bureau schatt bie Baumwollenernte auf brei Millionen Ballen.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* Munden, 18. Dit. Die Telegraphenbienft - Abspiranten (71 an ber Bahl) welche ben biesjährigen Uebungefure befuchten, haben tie bemfelben folgende Brilfung fammtlich beftanben.

Regensburg, 19. Dit. Dem Bernehmen nach vertaufen mehrere Rauflente bereits nach bem neuen Dage, nämlich nach bem Bollpfunte, inbem ras Gefet ihnen bieg geftattet, wenn fle in ben Berlaufslotalen ben Gebrauch bes neuen Gewichts anschlagen. Bir machen bas Publifum barauf auf= mertfam, und fügen ein paar Bahlen bei. Betroleum wurde in letter Beit zu 12 fr. per baber, Bfund bezahlt, und ba toftet bas Bollpfund 10 fr. 3 pf.; Buder murbe ju 21 bis 24 fr. per baper. Bfund bezahlt, gibt für bas Zollpfund 18 fr. 3 pf. bis 21 fr. 2 pf.; Raffee wurde ju 36 bis 45 fr. be= gahlt, macht für bas Bollvfund 32 fr. 1 pf. bis 40 fr. 1 pf.

\* Straubing, 16. Oft. (Schwurgericht.) 7. Fall. Als Angeflagter wegen Berbrechens ber Rorperverlepung war heute vor Bericht geftellt Joseph Ortner, 29 3. alt, leb. Ruticher von Pfarrfirchen. Derfelbe hatte in ber Racht bom 30. auf ben 31. Oft. 1870 bem Mühljungen Löb nach vorange= gangenem Bortftreite mit bem Deffer brei Stiche beigebracht, von benen einer bie Lunge verlette und eine 95tägige Arbeiteunfähigfeit, fowie einen für immer bleibenben Rachtheil herbeiführte. Bon Seiten ber Geschwornen wurde angenommen, baf burch Truntenheit bes Angeklagten Willensbeffimmung in erheblichem Dage geschwächt gewesen sei. Daburch "Es lebe ber Kaiser!" und andere aufrührerische sank die That zum Bergeben berab und wurde Ort-

> \* In ber Bfarrei Rimbad am fufe bes Sobenbogen verbrannte nach einer Mittheilung bes R. B. Bliebl. ein 9fahriges Dabchen, bas Feuer auf bem jammerlicher Beife baburch, bag bas Rleib bes Rindes burch eine barauf gefallene glübende Roble

Rener fing. Bis Leute zu Silfe tamen, mar bas Rinb unrettbar verloren.

Baffau, 17. Dit. Die Bittualienpreife auf bem Martte behaupten ihre frühere Bobe und ba biegu bie enormen holapreise und bie Theuerung ber Miethzinfe tommt, fo fällt wohl eine fdwere Laft auf bie weniger bemittelten Burger und bie große Angabl ber verheiratheten Bedienfteten und Arbeiter, beren Lohnerhöhung eine alle Beschäfte ber: abbrildente Concurreng bem Arbeitgeber nicht immer möglich macht.

\* In Nieberbayern tamen im Monat September 107 Blatternerfrankungen vor. Sievon wurden 90 in Brivatpflege und 17 in Cwil-

spitalern behandelt. Geftorben find 17, genesen 39, in Behandlung geblieben 57.

In Burgbernheim in Mittelfranten ift eine Rubrepibemie ausgebrochen. Bei einer Gin= wohnerzahl von eirea 1800 Seelen find gerade 100 Rubrfrante ärztlich behandelt worben, wovon 16 ftarben. Doch ift bie Epibemie entschieben im Abnehmin.

Markt- und Bandelsberichte.

Deggenborf, 17. Oft. Beigen 25 fl. 41 fr. (geft. 2 fl. 4 fr.), Rorn 15 fl. 58 fr. (geft. 25 fr.), B.rfte 14 fl. 38 fr., Saber 7 fl.

Berantwortliche Redaltion : I. R. Diblbauer.



### Musik - Verein.

Samstag den 21. Oftober jum Colug ber Unterhaltungen pre 1870/71

Große Minlik-Oroduktion im Gulbengarten.

Anjang halb 8 libr

Der Ausschufe.

Die billigften

Onvvenwagen,

Borrath wenigstens 300 Stud. verichiedener C.nalität, Façone und Groffen verlaujt en gros et en detail

Franz Rösch, Maupfarrplats.

Bur die beim Brudenbau Bernngludten.

Von Al. 3. . . 1 fl. 45 fr. Von I. - il. 30 fr. Bon S. S.

Auf meinem Holzplaße Steinweg steht weiches wie bartes (geschwemmt und uns werden jum hochften Brije gelauft und gejdiwemmt)

Smetthola

an verschiedenen Preisen jum Berfauje.

Fuhrwerte am Plage.

Liefersweine werden in meinem Comptoir Lit. B. Mr. 35/II ab= gegeben.

M. A. Brüll.

3n Lit. D. Rr. 101 ift ber

erite Stock

mit 6 heigbaren Bimmern und allen übrigen Bequemlichteiten gu bermiethen.

Akten werden abgeschrieben. Gefällige Offerte unter Rr. 100 Uebertrag 57 fl. 45 fr. jin b. Erpet. zu binterlegen.

2000 bis 3000 n.

62 ft. 10 fr. Bon wem fagt bie Erpeb.

Abgeschnittene

Frauenhaare

untennbar ausgeschmitten im Gafthaufe jum fröhligen Türken.

Ein fleines Haus,

in fonniger Lage, mit hofraum, Brunnen und Baja,haus ift aus freier Sand zu perfaufen.

Rah. in d. Exped.

In ber Schäfnerftrafte G. 113 ift ein meublirtes

Wionaizimmer

fogleich zu vermietben.

Auf Ziei Allerhalligen ist ein

geraumiger Laden

mit anftofenbein Cabinet zu miethen. Mah. qu erfragen bei 3. Lunenberger, Demplay E. 58.

1 ft. - tr. find täglich auf Erund und Boten ans- fint fogleich gur 1. Stelle (Grund 1 ft. 10 fr. zuleihen. Rah. in ber Exped.

Aechte Civoler Krauthobel

mit fechs Meffern und neuen Berbefferungen, empfiehlt zu ermäßigten Preifen

G. A. Schöpf'sche Eisenhandlung

in Regensburg acgenüber St. Caffian.

Bahnärztliche Anzeige.

Unterzeichneter zeigt biemit feinen febr geehrten Batienten an, bag er unterm Beutigen angefommen und fur jahnargiliche Confulfationen git fprechen ift, inobesondere gum Ginfegen fünft. licher Buhne, halber und ganger Gebiffe, jum Blombiven hohler Babne mit neuesten und bauerhaften Blomben, jum Reinigen ter Babne vom Babuftein (Weinftein) überhaupt in mein Fach einschlägigen Bahnoperationen.

Sprechfluuben: Ben 9-12 Uhr Bermittag und von 2 bis 5 Uhr Nachmittags im Gasthof zum grünen Kranz. Zimmer Mr. 24.

Aufenthalt 6 Tage.

Rauch, prakt. Bahnarit.

0000000:00000000:0000000

Das Bauptdepot für Banern

dr. Lav. Straner,

Arangaffe, Mallerftraffe und untere Bachgaffe in Regensburg empfiehlt

indisches Diamant-Pulver wetkes.

0000000000

Reinigen und Poliren aller Gold=, Gilber= und filber= platirten Waaren pr. Schachtel 12 fr. bestens.

Bei Abnahme von größerem Quantum wird entsprechender Rabatt gewährt.

Gebrauchsanweisung: Das Pulver wird feucht mit einer weichen Bürfte aufgetragen und mit Leber bis jur Trodenheit abgerieben.

Gabelsberger Stenographen-Berein.

bahier wird mit Ansang fünstigen Monats wieder kinen öffentlichen Lehrkurs in der Gabelsberger Stenographie für Erwachsene beginnen.

Anmeldungen hiezu wird Or Bros.

A. Widemaun — wohnhait bei Hrn.
Bierbrauer Daßberger 2. Stod — täglich von 12½, Uhr bis 1½, Uhr entgegnnehmen und allenfalls gewünschte nübere Austunst ertheilen.

Hanorar für diesen in ca. 42 Stunst den sich theilenden tenrjus wird niche entrichtet; die Kestlenden tenrjus wird niche entrichtet; die Kestlenden beleuchtung ist von der Jahl der Theilnehmer abhängig.

Der wirkliche Beginn bes Kurfus wird

Der Borftand.

Empfehlung.

Allen meinen biefigen und auswartigen stunden empfehle id ergebenft meine Andwahl in Damenhüten, Blumen und Saçans, und allen verfertigten Pungegenständen.

Alle Reparaturen werben schnell bejorgt.

Al. Meißner, Modiftin,

Domplay neben ber Buftet'ichen Budibandlung, verm. Brudftraffe.

Auftrage für Tapegier Meifiner Obitte ich bei mir abzugeben.

Alte Weinflaschen

werben gu taufen gejucht. Rab. in ber 

# Nähmaschinen

für Familien liefert einzig und allein die Amerikanische Fabrik von Klias Mowe ir. in New-York, welche vom feinsten Mull bis jum ftartften Euch ohne Beranderung ber Spannung mit gleich vorzüglichem, haltbaren Stiche arbeitet. Man tauft nur eine Original= Maschine, wenn ein Certificat, ausgestellt vom Amerik. Prasidenten und bem General-Agenten von Central-Europa, beigegeben ift. Biele Räufer wurden durch Nachahmungen biefes Fabritais, welche fogar bie Fabrit-Marte und Stempel gefälscht tragen, beirogen und glaubten in biefer schlechten Nachahmung eine Original-Maschine zu besitzen, was bem Renomme ber Daschine viel geschabet hat.

Die Original=Howe=Maschine naht mit 3 Apparaten vierzigerlei verschiedene Arbeiten und hat eine gewissenhafte sechsjährige schriftlich ausgestellte Garantie. Jeder sich an der Maschine befindende Theil ist nach Angabe ber Nummern, welche sich im Preiscourante befinden, sofort burch ben Agenten zu beziehen, und man hat zu beren Erfat nie einen Mechaniter nothig.

Rur bas Ameritanische Certificat burgt fur bie Mechtheit ber Original Elias Howe jr.

Maschine mit der Unterschrift des Amerik. Präsidenten

Alden B. Stockwell

und bes General-Agenten für Central-Europa

V. André et Fontaine.

Maentur bei:

F. Pek am Neupfarrylak, Regensburg.

Soeben find erfchienen und bei mir vorrathig:

### Die neuen Maße und Gewichte in natürlicher Größe."

Berausgegeben von

Relig von Bloden.

Breis nur 3 fr. Rach Auswarts franco gegen Ginfenbung von 4 fr. in Marten.

Hochachtungevollst

Wiontag den 23., Dienstag den 24. Oktober und die folgenben Tage, jedesmal Nachmittags 2 Uhr beginnend, gehauen, ebenfo auch Schweine. wird im Bohnhause Bit. F. Dr. 116a am grunen Martte, II. und Schaffleifch. Bu recht gabl-Stage, ber Rudlaß bes verlebten Sochwohlgebornen

herrn Friedrich Schubarth. Burgermeifters babier.

beftebend in:

Golb-, Silber- und Schmudsachen, Fortepiano, Etagers, gasse Lit. F. 87. Schreib-Secretairs, Buffet, Canapees und Seffel, Schlaffeffel, runde, vieredige und eingelegte Tische, Commoden, Racht= taftden, Bettlaben, Sange- und Waschelaften, Stodubr, ein großes hubsches Delgemalbe, Spiegel und andere Bilber, ein murbe vorgestern verloren. Der rebliche Stud Matrazenzeug, Leinwand, Leib-, Tifch- und Bettmafche, Finder erhalt 2 ft. Belohnung. febr fcone Berrentleiber, Betten, Roghaarmatragen, eine Partie Roghaare offen, fehr husche Glasmaaren und Etager= Gegenstänbe, Uniforms-Degen mit Sut, Ruchengerathschaften in Meffing und Rupfer, verschiedenes Gefchirr und noch niffe befigt und mit Pferben umgeben viele hier nicht naher bezeichnete Effetten, ebenso eine nicht fann, sucht einen Blat als hansenecht. unbedeutende Bibliothet, Stabistiche ac.

öffentlich an den Meistbietenden gegen Baarzahlung versteigert.

Räufer werben höflichft eingelaben.

#### Stadt-Theater.

Freitag, 20. Ottbr. 3. Borftellung im 2. Abommement.

Graf Effex.

Trauerfpiel in 5 Aften von S. Canbe. Effer: Gr. Stragmann, t. b. Sof-icanspieler, ale Gaft.

Empfehlung.

Bei Unterzeichnetem wird tage Max Körner, Litograph. lich Bormittags gutes Rind: Aleifch pr. Pfd. um 16 fr. ausreichem Besuche labet höflichft ein

Joh. Dithorn.

Detigermeifter. Der Berfaufoladen befindet sich in der weißen Hahnen=

#### Berlornes.

Ein blau emgillirtes

#### goldenes Wiedaillon

Rab. in d. Exped.

Stelle-Wefud.

Ein ordentlicher Mann, ber gute Beug-Rab. in d. Expeb.

Ein hubiches, meublirtes

Zimmer,

C. G. Bachhofer, Auftionator. gut heigbar, in lebhafter Lage, ift fo-

# egensburge

Regenegurger Ingeiner ben Abonnemen Des Regenes. Prorgenblatte# als Gratis-Beilage bezogen. Inferate follen per Popitzeilt gur

Beilage

Regensburg & Stadtamhal fann anf ben Regeneburger Angeiger auch edlein abouniri merben, und foftet berfelbe viersellebrlich nur

Mr. 289.

Freitag 20. Oftober.

Tagestalenber: Bintelin; Connenanfgang 6 Uhr 29 Dl., Untergang 5 Uhr, Tageelange 10 St. .: 31 M.

Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 19. Oft. Der heute Morgens von Ulm nach Frankreich abgegangene Sammel= jug beforberte 1 Difigier mit 25 Mann unb ungefähr 50 Centner Effetten gur 2. baperifchen Urmee Division.

- Bon ben Gesuchen ber aus Frankreich ausgewiesenen Bapern um Gewährung von Beihilfen konnte beinahe bie balfte mit bem gangen geforderten Betrag befriebigt werben, bie übrigen wurden in Rlaffen eingetheilt und werben hiernach ihre Erledigung finden. Im Sanzen wurden aus Frankreich 9300 bager. Unterthanen vertrieben, für beren Unfpruche bie Summe von 1,475,740 ff. ausgesett ift.

Strafburg, 16. Dit. Der Stragburger Schnellzug ift Abends 8 Uhr hinter Colmar entgleist. 20 Reisende, wovon 4 schwer ver= wundet; tobt Riemand; mehrere Baggons ger= trümmert (Rarler. 3tg.)

Bien, 19. Ott. Die "R. Fr. Breffe" melbet: Die Eingange an indiretten Steuern zeigen eine Mehreinnahme von 12 Millionen über ben Staatsvoranschlag, so bag bis Dezem= ber temel. Drebitoperation nothwendig fein wird.

Paris, 19. Ottober. Das "Journal offisciel" melbet; Bom 11. bis 15 Oft. hat bas Rriegogericht 740 Befehle zur Infreiheitsetzung gefangener Snfurgenten ertheilt und 91 Bers urtheilungen ausgesprochen. Die Gesammtziffer ber bis jum 16. Oftober in Freiheit Gefetten beträgt 8910. Die Blätter melben, bag ber ehemalige Generalkonful in New- Nork Blace freigesprochen worden fei.

Mabrid, 18. Oft. Die Kortes haben mit 293 genen 27 Stimmen beichloffen, einen Uns trag auf Ertheilung eines Bertranenspotums an bie Regierung in Erwägung gu gieben.

Aonstantinopel, 16. Ottober. Die Cholera ift in bem Dorje Sisteni (am Golbenen horn) wieber aufgetreten, 60 Berfonen find feit Samftag bortfelbst ber Rrantheit erlegen,

Tokal- und Provingial-Chronik.

- Manchen, 19, Dit. Die beiben tatholifchen Cafino's ber Borftabte Biefing und Mu fegeben ihre Grundunge - refp. Stiftungefeier in gemeinschaftlicher Feftversammlung am Sonntag ben 22. Oltober.
- Straubing, 17. Oft. (Schwargericht.) 8. Fall: Bei ter bentigen Berhandlung, betreffend bie Anlage gegen Mathias Dregler, verb. Bauer von Meureuth, megen Berbrechens ter Rorperverlepung ehne Aberligten Entidluß, erfolgte Freifprechung.
- . In Aspertsham, einem Filialborfe ber Pfarrei Dberbergtirden, geriethen am 15. b. 22. amei Buriche in Streit. Als ber bortige Wirth 3of. Deggl bie Beiben ju beschwichtigen suchte, jog ber Gine, Math. Burich von Pauluszell, ein außerft. vertommiener Denich, fein Deffer und verfette bem Birthe mehrere Stiche, beren einer ins Berg brang und ben fofortigen Tob bes Getroffenen jur Folge hatte. Der Tobte, wegen feiner Rechtschaffenheit allgemein bochgeachtet, mar erft 37 Jahre alt und hinterlägt eine troftlofe Bittme mit 3 Rinbern. Der Morber ift in Gemahrfam.

Baffan, 17. Dit. Die hiefigen Soneibergefellen haben fich mit ber ihnen bon ben Deiftern angebotenen 10 proc. Lobnerhöhung aufrieben geftellt.

\* Bon Wafferburg a. J. wird gleichfalls über bie boben Bictualienpreife gellagt, melde befonbere burch bas Auftaufen ber Banbler fo febr in bie Bobe getrieben werben. Das "golbene Beitalter", bas ber Liberalismus bem Bolte burch bie: w.freiefte Bewegung für bas Capital" verheifen, macht fic bereits recht fühlbar.

In Burgburg ift ber Major Ammon, welcher einen Poften migbanbelte, vom Rriegegericht ju 1 1/2 Monat Festungestrafe veruttheilt worben.

#### Ansmärtig Beftorbene.

Munden: Balb. Reibhart, Raufmannegattin, 38 3. Frang. Gerfiner, Bierbrauerswittme, 66 3. Amberg: Marg. Lehner, Tuchmacherswittme, 84 3.

Berantwortliche Rebuftion : 3. R. Dahlbauer.

Bert Committee

Bottes unerforichlichem Rathichluffe hat es gefallen, unfern innigftgeliebten Batten, Bater, Schwieger- und Grofvater, den wohlgebornen

Wolfgang Ebneth.

Tafernwirth in Kirdenoemenreuth, nach langem Leiben in einem Alter von 52 Jahren, verfeben mit ben

Troftungen ber bl. Religion, ju fich in die Ewigleit abzurufen. Diefe Trauertunde allen Bermandten und Befannten mittheilend, bitten wir filr ben theuern Berblichenen um frommes Andenten im Bebete, für uns um fille Theilnahme.

Rirdendemenreuth, Bremenreuth, Reuftadt 23.192. und Binbifdeichenbach am 18. Qtt. 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

**&&&&&&&&&** 

Dankes - Erstattung.

Für bie liebevolle Theilnahme am Leichenbegangniffe und Erauergotteedienfte unferes nun in Gott rubenden lieben Sohnes, Brubers, Schwagere und Bettere, bee

herrn Johann Baptin Straller,

Mufilinftrumentenmachers Gehilfe, iprechen wir Allen unfern innigften Dant aus, mit bem Buniche, ber liebe Bott wolle Alle recht lange por abnlichen Trauerfallen bewahren. Regensburg ben 20. Oft. 1871.

Die tieftrauernden hinterbliebenen.

Belannimumuna.

Die mit der tgl. Kreisgewerbichule verbundene Bangewert= foule wirt fur ben fommenden Binterturjus

Freitag den 3. November

wieder eröffnet werben.

Der Unterricht, welcher theils von Lehrern ber Rreisgewerbe offentlich verfleigert. ichule (im Beichnen vom igl. Behrer Dorner), theils von Bautechnifern felbft ertheilt wird, umfaßt nach bem von ber tgl. Regierung genehmigten Lehrprogramme

1. in 20 Stunden wochentlich: Arithmetit, Geometrie und Stereometrie, Mechanif, beutsche Sprache, Baumaterialien-Lehre, Bermeffen und Rivelliren, allgemeine find specielle Bautunde, mit Schlaffabinet, bell und freund-

Unfertigung von Roftenvoranschlägen;

2. ben Zeichnunge-Unterricht in 20 Stunden wochentlich, namlich: bescriptive Geometrie, Freihand: und architeftonisches Beichnen, Gaulen-Ordnung und Baufinle, Bau-Entwurfe und in fonniger Lage, mit hofraum, Brunnen Brogramme, Konftruftionelebre und Solgichneidelunft, Steinichnitt; verlaufen.

3. in 4 Stunden wodbentlich: Boffiren und Deobelliren.

Das Senorar beträgt 4 fl. per Monat, jo bag ber gange auf 5 Monate berechnete Lebrfurjue auf 20 fl. gu fteben tommt.

Die Unmelbungen gur Baugewertichule werden ichon von beute an jederzeit auf bem t. Rettorate sowohl ale bei bem fgl. Lehrer Dorner entgegen genommen, die befinitive Infeription jum frohlichen Turfen. aber findet statt

Mittwoch den 1. November Bormittags 9-11 Uhr.

Regensburg ben 10. Oftober 1871.

Königl. Rektorat der Kreisgewerbschule. Dr. Bifchoff.

#### Stadt-Theater.

Freitag, 20. Dibr. 3. Borftellung im 2. Abonnement.

Graf Eller.

Trauerfpiel in 5 Alten von S. Laube. Effer: Dr. Stragmann, f. b. Dof. ichaufpieler, als Gaft.

#### Orab-Lampen

für Allerheiligen find billigft ju haben bei Chr. Rappelmeyer, Glafer.

Empfehlung.

Allen meinen hiefigen und auswärtigen Runden empfehle id ergebenft meine Muswahl in Damenhuten, Blumen und Facons, und allen verfertigten Bungegenständen.

Alle Bleparaturen werden ichnell

beforgt.

Meißner, Mobistin.

Domplat neben der Buftet'ichen Buchhandlung, verm. Brudftraffe. Auftrage für Tabegier Deifiner

bitte ich bei mir abzugeben.

Freitag ben 20. Oftober Rachmitta & 2 Uhr.

werden in Lit. A. 75, fcone Bes legenheit, verschiebene

Berlaffenschafts = Effekten. beftebend in Rleibertoften, Commoben, Bettlaten, Tifden, Geffeln, Bilbern, reinlichen Berrenfleitern, Leibe und Bettwafde, 1 Bett, Strobfaden, nebft noch vielen andern nüglichen Gegenständen an ben Dliftbietenben

Räufer la et ein

3. Knifched.

Ein bubid möblirtes

Wionatzimmer

lich ift gu vermiethen Lit. F. 12.

#### Ein fleines Dans,

Rab. in d. Exped

Abgeschnittene

Franenhaare

werben jum bodiften Bireife getauft und untennbar ausgeschnitten im Gafibaufe

Bid Allerbeiligen ift ein

geraumiger Laden

mit auftoffenrem Cabinet zu miethen. Rab. gu erfragen bei 3. Lugen. berger, Domplat E. 58.

(das Loos zu öffe.) Vincentins-Verein zum Besten der eröffnet Sonntag, den 22. Oktober, von 10 Uhr Vormittags an im großen Saale des Rathhauses. Bu recht großer Betheiligung labet freundlichft ein Die Worstandschaft Montag den 23., Dienstag den 24. Ottober Unzeigr. und die jolgenden Tage, jedesmal Radmittags 2 Uhr beginnend, Nadiften Zenntag, 22. Oft., wird im Wohnhause Lit. F. Itr. 116a am grunen Martte, II. fallt des Casino : Stiftungofestes wegen ter Borirag, ber gegen 10 Uhr fruh in Et. Caffian Etage, der Rudlaß ces verlebten Sochwohlgebornen Herrn Friedrich Schubarth. stattzusinden pflegt, aut. Burgermeifters babier, Unzeige. bestebend in: 3m Johanneshaus bei Et. Raffian Gold:, Gilber: und Schmudjachen, Fortepiano, Gtagers, Rr. 72 merben Schreib-Seeretairs, Buffet, Canapees und Seffel, Schlaffeffel, Ganie = Lebern runde, vieredige und eingelegte Tische, Commoden, Racht: taftden, Bettlacen, Sange- und Waichelaften, Stodubr, ein ju jedem Preife augelauft. großes bubides Delgemalbe, Spiegel und antere Bilber, ein Beflügelhänblerin. Stud Datragenzeng, Leinwand, Leib:, Tijde und Bettwafde, Bergangenen Sonntag ben 15. febr fdone Berrenfleiber, Betten, Mighaarmatragen, eine Bartie Roghaare offen, febr buide Glasmaaren und Gtager. Oftober ift mir ein roth unt weißer Begenstande, Uniforme Degen mit But, Ruchengerathichaften Budel in Deffing und Rupfer, verschiedenes Gefdirr und noch bei Rofering jugelaufen. Der Beviele hier nicht naber bezeichnete Gffetten, chenfo eine nicht figer tann rinfelber gegen Bergut= unbedeutende Bibliothet, Stahlstide :c. ung ber Gutterloften und Giurud: öffentlich an ben Meistbietenten gegen Baargablung verfteigert. ungegebilbr bei mir abbolen. Käufer werden böflichst eingeladen. Jakob Rarlbauer C. G. Bachhofer, Austionator. in Stofering. Soeben jind erichienen und bei mir verrathig: R. 1531/2, Reupfarrplay, ift ber Die neuen Maße und Gewichte in 1. Stock natürlicher Größe. ju vermiethen. . 3m Saufe Lit. F. Rr. 9 ift eine Herausgegeben von freundliche und bequeme Kelir bon Bloden. Wohnung Rad Auswärts franco gegen Ginfendung von Breis nur 3 fr. m 2. Stode ju vermiethen, beste-4 fr. 'in Marten. Hodiadiningsvollft hent in 3 heigt-arai Bimmiere., 1 Max Körner, Litograph, Rechtunmer, Kabinet nebst allen ülrigen Bignemiidfeiten, und mirb ju Mulerheilige ireg und gir begeber.

Werloofte Bahr. Sproc. Obligationen werben zu 100 sammt vollen Monatezinsen gegen baar eingeslöst ober gegen baperische und angländische Staalspapiere, Gisen-bahn-Aktien und Prioritäten umgetauscht bei

S. Wertheimber & Comp.,

Für die beim Brudenbau

Berungludten.

Gott fegne

Bon B. v. E.

diese fleine Gabe .

llebertrag 62 fl. 10 fr.

62 ft 46 fr

Bantgeschäft neben bem gold. Krenz in Rezensburg.
Gekündigte Amerikaner und Baperische Bank.
Obligationen lösen wir jederzeit bestens ein.

### Todes= Unzeige.

Dem herrn fiber Leben und Tob hat es in feinem unerforschlichen Rathichluffe gefallen, unfern innigstgeliebten Gatten, Bater, Schwieger-vater, Großvater, Schwager und Outel, den ehrengeachteten

herrn Joseph Göltl.

geftern Abends 7 Uhr in bie Ewigleit abzurufen. Er vericied nach 3 wöchentlichem Krantenlager und wurdigen Emipfang ber hl. Sterb-

satramente im Alter von 72 Jahren.
Indem wir desen für und jo schmerzlichen Berluft allen unfern Bekannten und Freunden mittheilen, embfehlen wir die Seele des theuern Berbuchenen dem ftommen Andersten im Gebete, für suns aber bitten von um filles Beileid.

Steinweg und Stadtamhof ben 19. Dtt. 1871.

111/db1012/01/10/15

Die tieftrauernden Binterbliebenen.

Das Leichenbegangniß findet ftatt Samftag den 21. Ott. Bormittags 9 Uhr vom Sterbehause Nr. 47 in Steinweg aus auf dem Friedhof am Ofterberg, und wird unmittelbar barauf der Seelengottesdienst in der Dreifaltigkeitsfirche am Ofterberge abgehalten.

### Todes= Unzeige.

Gott bem Allmächtigen hat es gefaller, unfere innigstgeliebte Mutter, Grogmutter, Schwiegermutter, Schwester und Tante, Die wohlgeborne

#### Fran Theresia Ludwig,

Apotheferd-Bittme von Gunding,

gestern Abente 8 Uhr, in einem Alter von 62 Jahren, nach mehrmonatlichen schweren chronischen Unterleibsleiten, zu sich in tie Ewigseit abzurufen.

Sie entschlief, gestärtt turch ben Empfang ber beil. Sterbfatramente. Wer bie Berblichene tannte, wird unfern Schmerz zu wurdigen wiffen.

Regensburg, Moosburg und Battenberg, 19. Dft. 1871.

#### Die tieftrauernden Binterbliebenen.

Das Leichenbegängniß findet Somstag ben 21. Dft. Bormittags 9 Uhr vom latholischen Friedhose ber untern Stadt aus ftatt und wird unmittelbar barauf ber Trauergottesbienst in ber Stiftelirche ju Niedermunfter abgehalten.

#### Annonce.

Gine große Auswahl

#### Winter-Mäntel, Jaquets und Jacken

neuester Façon in allen Stoffen und Farben empflehlt billigft

Conrad Ammon.

#### Musik - Verein.

Samftag ben 21. Oftaber zum Schluß ber Unterhaltungen pro 1870/71

Annik-Produktion

im Guldengarten.
Anfang halb 8 fibr.

Der Ausichug.

Seute Freitag Abends von 5 Uhr an Agrößerer

Fischschmaus beim Laumbacher.

Wirthshans in Großberg. Sonntag ben 22 Ottober Nachkirchweih.

mobei es gutes altes Sobengebrachinger Bier, Ruchel und Raffee gibt.

Bu freundlichem Befuche labet

ein

Jatob Berger,

In ten Deconomie Gebäuten von Riedermitnster ift ein Stadel, ein Gewölbe und 2 große Getreideboden täglich zu vermiethen.

Das Reueste in

Hutgestellen

(in 40 verschiedenten, gangbaren Formen) von 12- 24 fr. pr. Stud empfiehlt

Eduard Brieg,

Reupfarrplat im v. Daffei-

Bieberverfäufer Preis. Ermäßigung.

Sehr aute, frifche Leber. & Blutwürfte, befigleichen gerancherte; Ertra Breffad und icones Schweine Fleifch empfiehlt täglich

Rlee, Gradgaffe.

Wichtig für Daarlammler. Abgeschuittene Franen Daare werben beständig jum bochften Preife getauft in Straubing im "Gasthanfe Gamprinus" 114 2 St., Steingasse.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erfceint täglich und mirb von ben Abonnenten bes Regents. Morgenblattes ale Gratis-Meilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile nur 1 fr

Bagliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Megensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger

Augeiger auch affein abonniri merben, unb toftet berfelbe vierteljährlich mar

21 fc.

Mr. 290.

Samstag 21. Ottober.

1871.

Tagestalender: Urfula; Connenaufgang 6 Uhr 31 M., Untergang 4 Uhr 58 M., Tageelange 10 St. 27 MR.

Neueste Nachrichten.

\*\* Münden, 20. Oct. Offizios wird bavon gesprochen, daß an die Stelle des in Disponis bilität zu setenden baber. Gesandten in Berlin Frbrn. v. Berglas ber Finanzminister v. Pfretich's ner treten und bag ble Leitung bes Finangministeris ums ber - Beneralbireftor Doche ber übernehmen foul (Gi!) Ja es follen mit bem Letteren bereits Berhandlungen wegen Uebernahme bes hanbelsministeriums gerflogen werden. Gewiß ift, daß bemnächst ein besonderer Sandelsmini= fter ernannt wirb, und daß ber Minister bes Auswärtigen Graf Hegnenberg das Porteseuille bes Handels nicht mit zu bem des Auswärtigen übernehmen wird, wie ursprünglich beabsichtigt

" Röstling, 20. Ott. Rach bem Ergebniß, welches die gestrige Berhandlung ber unerhorten burgermeisterlichen Rlage gegen ben hochw. herrn Bijdof von Regensburg vor bem Lands egerichte Rötting geliefert hat, ist ein freifprechenbes Erkenntnig mit Gewißheit zu erwar= Das Urtheil wird morgen verfundet.

Berlin, 19. Ottober. Sigung bes Reich &= tages. Abg. Richter bringt folgende Interpellation ein: "Wie viele Refervemannichaften stehen noch bei bem deutschen Beere unter ber Fahne? Wodurch ist die Zuruchaltung bon Reservisten zum 4. Dienstjahre bei nicht= mobilen Ravalerie=Regimentern gerechtfertigt? In welchem Umfange wird beabsichtigt mabrend ber Dauer ber Offupation Refervisten bei ber Fahne zu behalten, bezw. die baraus erwachsenben Laften auszugleichen?" Gesetzentwurfe btr. bas Post = und bas Bosttarwesen sind eingegan-205 von 212 St. gemahlt, jum 1. Bigeprafi- verheir. Inwohnerin von Bobenmaie, murbe megen benten Gurft Sobenlohe mit 197 von 213 St., Diebftable ju 4 Jahren Buchtbane verurtheilt. jum 2. Bigeprafibenten Beber (Wurttemberg) Rachm. 10. Fall. Frang Rolbl, 26 3. a., feb. mit 150 von 196 St.

rumanische Regierung fattisch von den Strou &= 1. 36. an bem Baftwirth Schreiner ju Röpting ver-Die Bureaus und Raffen murben burch ben fouldig gemacht. Derfelbe murbe foon fellher mehrere

Staatsproturator verfiegelt. Beute werben bie Siegel wieder abgenommen, und bie bieberige Eifenbahnverwaltung wird vorläufig bie Geschäfte unter Kontrole bes Staates in bisheriger Weife fortführen.

Berfailles, 19. Dit. Die "Agence Savas" melbet: Der beutiche Raifer bat bie Raumunge= konvention ratifizirt. Graf Arnim wird heute Abend hier erwartet. Der Austausch ber Ratis fitationen wird am Samftag erfolgen.

#### Tokal- und Provincial-Chronik.

Dinden, 19. Dit. Sier wurde ein übelbeleumundeter Buriche, ein Schloffergefelle aus ber Begend bon Bilehofen festgenommen, welcher bringend vertächtig ift, in ber Racht vom 31. August jum 1. Sept. I. 3. im biefigen Dilitartrans tenbaufe mittelft Einbruches bie Summe von 7300 fl. entwendet zu haben; bie Berbachtegrunde find fo bestimmter Art, bag ber freche Dieb ale überführt ju erachten ift.

"Wie man jest bestimmt erfahrt, ift in Traunftein nicht ber flüchtige Sträfling Bascolini, fonbern ein junger Menich von taum 20 Jahren, Pongray aus Biechtach, ber wegen fdwerer Diebftable ftedbrieflich verfolgt murbe, eingefangen worben.

\* Regensburg, 21. Ottbr. Rachfte Boche wird fich fr. Benri be Rappellesti im Gebiete ber indifden, dinesischen und japanisischen Dagie hier im Theater produciren. Dr. Rappellesti bat in ber jungften Beit in Manchen großes Auffeben erregt. Seine Borftellungen find überrafchend. Große Beiterfeit und Bewunderung erregt es, wenn er 500 Portionen Gefrornes bem Bublitum aus einem Dute fpendet. Rebftoem führt er eleftrifch magnetifche Experimente aus. Es wird bemnach mohl auch bier Dr. Rappellesti mit feinen Borftellungen Intereffe

\* Straubing, 18. Oftober. (Schwurgericht.) Bum 1. Prafiventen wird Simfon mit Borm. 9. Fall. Therefta Bohlmuth, 43 3. a., Schreinergefelle von Rotting, hat fich nach eigenem Butareft, 18. Ott. Geftern Abend hat bie Beftandniffe bes in ber Racht vom 18. auf 19. Juni berg'iden Cifenbabnen Besit genommen. Abten Gelbtiebstable im Betrage von 100 fl. 57 fr.

Male wegen Diebstahlevergeben bestraft und erfcheint

Ruchtbaus.

Bamberg, 19. Oft. Det muthmaßliche Morber bes bei Rerebach ermorbeten und beraubten Ebelfteinhanblere Johann Ullrich von Bobmifd-Mica, ein früherer Schreinermeifter, bann Buchthausfträfling Georg Ehrengruber aus Thalmannsfeld (Landges richts Erlingen), wurde laut telegraphischer Nachricht in Amfterdam aufgegriffen und befindet fich bereits auf bem Rudtransporte. · (N. R.)

\*In Augeburg fuhr am 18. b. M. ber Mittage von Minchen tommenbe Boftzug außerhalb bee Bahnhofes auf einen gegen ben Bahnhof fabren: ben Rangirgug. Ginige Paffagiere erlitten in Folge bes Busammenftoffes gludlicherweise nicht bebeutenbe Contufionen, Bahn und Fahrmaterial murbe nur wenig befchatigt. Untersuchung ift eingeleitet.

Markt- und Sandelsberichte.

Beiben, 19. Oftbr. Beigen 21 fl. 36 fr., Rorn 16 fl. 18 fr.

Reunburg v. D., 18. Dtt. Weigen 23 fl. temnach ale rudfallig. Straf-Ausspruch: 8 Jahre 13 fr., Rorn 15 fl. 18 fr., Gerfte 13 fl. 26 fr., Baber 7 fl. 37 fr.

> Reumartt, 16. Dlt. Beigen 25 fl. 23 fr., Rorn 17 fl. 54 fr., Gerfte 14 fl. 42 fr., Saber 8 fl. 27 fr.

> Burglengenfelb, 19. Dit. Beigen 25 fl. 12 fr., Rorn 16 fl. 51 fr., Berfte 14 fl. 15 fr., Baber 7 fl. 34 fr.

> Landebut, 20. Dit. Beigen 26 fl. 53 fr. (aeft. 1 fl. 49 fr.), Rorn 17 fl. 18 fr. (geft. 50 fr.), Gerfte 14 fl. 41 fr. (geft. 21 fr.), Saber 8 fl. 52 fr. (quft. 17 fr.).

> > Auswärtig Geftorbene,

Manden: Muguft Bunberlich, Infpettor ber Spp.= u. Dechfelbant, 51 3. Blafius Berger, flatt. Bafferauffeber, 84 3. Dr. Couard Breundl, praft. Arzt, 40 3.

Berantwortliche Rebaktion: 3. R. Dlüblbauer.

Gajthaus zum Klösterl.

Beute Camftag Svanfertel = Parthie, niebft frifdem Abbacher Bier, wozu ergebenft einlabet

2B. Alzinger

Unzeige.

3m Johanneshaus bei St. Raffian Dr. 72 merben

Wanje = Lebern

ju jebem Breife angelauft.

Wilhelm.

Unterzeichneter zeige hiermit ergebenft an, bag ich ftets ge= richtlich verificirte 1/2 Liter-Blafer, ebenfo 1/2 u. 1/1 Liter. Rruge auf Lager habe und em: pfehle felbe fowie bie neuen Liebe ju Rindern hat, etwas Rochen Waße in Binn bon 1/1 bis 1/se tann und auch andere Arbeiten verrichtet, Liter einer geneigten Abnahme fucht bis Allerheiligen einen Blay.

Achtungsvellst Friedr. Wefchiche, Binngießer, Mallerftrage.

Gin halbgemachfenes fchmarges

Rakalen

fucht ein gutes Biauchen. Satobsthor

Berichieren Bauseinrichtungs: Wegenstande find wegen Mangel an Raum billig zu vertaufen.

Dab. in der Exper.

Eine gute 11- Llote. wird zu taufen gefucht. Rab. in ber Exped d. BL

Ungeige.

3d beehre mich anzuzeigen, bag ich ras chemaliae

Moler - Brauneldaft

n ber Rallmungergaffe pachtweife übernommen babe und vom morgibem ich filt bas mir bieber gefchentte lichen Arbeiten unterzieht, fucht bie Aller-Bertrauen höflich bante, erlaube mir Rab, in b Greeb jum Befuche meines Befcaftes biermit einzulaten mit ber Beificherung, bag ich jeber Beit fur guten Beflügelhandlerin, Erunt beforgt fe'n werbe.

Regensburg, 21. Oft.

Joseph Löffler, Braupachter.

Dienstgesuch.

Gin orbentliches junges Mabden, bas

Rah. in d. Exped.

Berlornes.

Bon Stadtambef über bie Brud nach Regensburg murbe am Donnerftag eine grunleberne

Geldtaidie

mit 2 Meinen Schluffeln und etwae Mange verloren. Der Finder wirt um Rudgabe gegen Ertenntlichteit in ber Exped. gebeten.

Ein faft noch neuer, großer

verren-Bisampela ift ju bertaufen in Lit. F. Rr. 49 am Rifchmarkt.

Tehrlings-Gefuch.

Bei Unterzeichnetem wird ein orbentlicher Junge in die Lehre aufgenommen.

Fuchs, Schreinermeifter.

Dienft : Gefuch.

Gine Berfon mit guten Beugniffen, gen Tage an Bier ausschente. In. die Rochen fann und fich allen baus-

Dah. in b Erpeb.

Gine treue, orbentliche

Zugeherin

wird fooleich gefucht. Rab. in b. Erpet.

Berrn M. Rennenpfennig in Hallt a. G.!

3m Auftrage eines meiner Annben erfuche Sie (folgt Bestellung). Durch den Gebrauch Ihres vortrefflichen Voorhof-Geest hat bie Tochter eines meiner Freunde, welche fast ihre gangen Daare verloren batte, ben vollen haarwuchs wieber befommen.

Augeburg, 8. März 1869. Karl Mölgner, Frisenr. Autorifirte Dieberlage in Flafchen ju 54 und 28 fr. bei

A. Schmal in Regensburg.

Für bie beim Brudenbau Berungludien.

Uebertrag 62 fl. 46 fr. Ungenannt . . . 1 ft. - fr. Von 3. P. - fl. 30 tr. Bon . S. . 1 ft. 45 fr. Ungenannt . - ff. 30 fr.

Nähmaschinen

für Familien liefert einzig und allein die Amerikanische Fabrit von Elias Mowe jr. in New-York, welche vom feinsten Mull bis jum stärtsten Tuch ohne Beranderung der Spannung mit gleich vorzuglichem, haltbaren Stiche arbeitet. Man tauft nur eine Driginal= Maschine, wenn ein Certificat, ausgestellt vom Amerit. Prafibenten und bem General=Agenten von Central-Europa, beigegeben ist. Diele Käufer wurden durch Nachahmungen dieses Fabrikats, welche sogar die Fabrit-Marke und Stempel gefälscht tragen, betrogen und glaubten in dieser schlechten Nachahmung eine Original=Maschine zu besitzen, was bem Renomme ber Maschine viel geschabet bat.....

Die Original-Mowe:Maschine naht mit 3 Apparaten vierzigerlei verschiedene Arbeiten und hat eine gewissenhafte sechsjährige schriftlich ausgestellte Garantie. Jeder sich an der Maschine befindende Theil ift nach Angabe ber Rummern, welche fich im Preiecourante befinden, fofort burch den Agenten zu beziehen, und man hat zu deren Erfat nie einen Mechaniker notbig.

Rur das Ameritanische Certificat burgt fur die Aechtheit ber Original Elias Howe jr.

Maschine mit der Unterschrift des Amerik. Präsidenten

Alden B. Stockwell

und bes General-Agenten für Central=Europa

V. André et Fontaine.

Agentur bei:

F. Pet am Neupfarrplak, Regensburg.

Bur geneigten Abnahme empfehle bestens meine fein ladirten Ofenschirme, gerade & halbrunde, Sonntag ben 22. Ottober desgleichen Holz- und Kohlenfästen. Ofenvorieuer und Wasserschaaleu, Feuerständer mit Ofengarnituren, Rohlenlöffel und Rohlenftecher, But-, Kleider- und Schlüsselhalter, broncirt, Hut= und Schirmständer, broncirt &c. &c. Andreas Schmauss

in Regensburg, Haidplat B. 64 und 67.

Madeln, Del, Zwirn, Seibe, fowic

Mähmaschinen.

beutsches, engl. und amerik. Fabrikat, ju außergewöhnlich billigen (in 40 verschiedenen, gangbaren Preisen in großer Auswahl empfiehlt unter volltommener Garantie Formen) von 12-24 fr. pr. Stud

> Deine, Bofelein, Mechaniter und Optiter, Ballerftraffe E. 12.

Bergangenen Sonntag ben 15. Oltober ift mir ein roth und weißer

Budel

bei Rofering zugelaufen. Der Be- Gamprinus" 114 2-St., Steingaffe. figer tann benfelben gegen Bergut: ung ber Futterloften und Giurud: ungegebühr bei mir abholen.

Jatob Rarlbauer in Rofering.

Ein junges Frauenzimmer fucht Stöhren im Rleibermachen und sonstigen Rabarbeiten.

Bu erfragen in b. Exped.

Wichtig für Haarsammler. Abgeschinittene Frauen . Paare werben beständig jum bochften Breife getauft in Straubing im "Gafthaufe Ermäßigung.

Ein bubich moblirtes

Wionaizimmer mit Schlaffabinet, bell und freundlid ift gu vermiethen Lit. F. 12

Abgeschnittene

Frauenhaare

werben jum bochften Breife getauft und untennbar ausgeschnitten im Gafthauje jum fröhlichen Türfen.

Fenerwehr. Früh 8 Uhr

ebung

ber I. Retter-Rotte mit Schirmmüte.

Das Commando.

3m Frangofischen und Engs lifden, nebst Conversation, wird gründlicher Unterricht billig ertheilt. Rab. in ber Ervet.

Das Pleueste in

Dutgestellen

empfiehlt

Eduard Arieg,

Renpfarrplat im v. Daffei-Gebanbe.

Biebervertäufer Breis.

Es werben

50 Gulden

bis, Monat Mai gegen Binfen aufzu-nehmen gesucht. Offerte wolle man in b. Erpeb. b. Bl. hinterlegen.

In ben Deconomie-Gebäuden von Riebermunfter ift ein Stabel, ein Gewölbe und 2 große Betreibeboben taglich gn bermiethen.

## Todes= Anzeige.

**444444444444444444444444** 

Allen theilnehmenden Berwandten, Freunden und Bekannten widmen wir hiemit die Trauerkunde, daß es bem allmächtigen Gott gefallen hat, unsere innigstgeliebte Mutter, Schwester, Schwögerin und Tante, die

Fran Franziska Schmid,

geborne Scheibed, Oftbahn - Sattlers - Wittme,

ju fich in ein befferes Jenfeits abjurufen.

Dieselbe solgte nach wiederholtem Empfange ber hl. Sterbsaframente ihrem erst am 25. März b. 36. heimgegangenen geliebten Gatten in Folge eines mehrwöchentlichen Lungenleidens heute Morgens 7 Uhr im Blüthenalter von 26%, Jahren in die ewigen Wohnungen nach.

Blüthenalter von 261/2 Jahren in die ewigen Wohnungen nach. Die Berblichene bem frommen Gebete ber Gläubigen empfehlenb,

bitten um filles Beileib

Stadtambof ben 20. Dit. 1871

bie tieftrauernben Sinterbliebenen.

Das Leichenbegängniß sindet flatt am Sonntag den 22. Oft. Rachmittags 1/24 Uhr vom Sterbehause Se.-Nr. 75 aus auf dem Dreisaltigkeitsberg, der Seelengottesdienst wird Montag den 23. b. Bormittags 1/28 Uhr in der St. Magnkirche abgehalten werden.

Befanntmadung.

In der Berlassenschaft bes Biehhändlers 30s. Groß von Biechtach versteigert der unterfertigte Rolar im Austrage des Berlassenschaftsgerichte fünstigen Tienstag den 7. Flovember do. 36. Bormittags 10 Uhr auf seiner Amtesiube das in Stadtamhof gelegene Wohnhaus Pl.-Nr. 123 nebst hinterm Hausstödl mit angebauten Polyschupfen und Schweinställen, Brunnen und Hofraum zu 0,05 Tgw. Haus Nr. 87 mit realer Mehgergerechtigleit und am nämlichen Tage Plachmittags 3 Uhr

im Balhalla-Gasthause zu Donaustauf die in der Steuergemeinde Kreuth gelegenen Forstrechternischäbigungstheile Bl.-Rr. 137, 464, 476 zu 10,06 Tagw. an die Meistbietenden. Obiges Wohnhaus hat einen Schätzungswerth von 3000 fl. und die Baldtheile einen solchen von 754 fl.

Die Lettern werben zuerft im Einzelnen und bann im Bangen jum Aufmurfe lgebracht und die Genehmigung bes Buschlages Seitens ber Eigenthumer porbebatten.

Beitere Berfteigerungsbebingungen werben bei ber Berfteigerungstagsfahrt befannt gegeben.

Stadtamhof ben 5. Ottober 1871.

Wirbenhofer, fal. Rotar.

\*\*\*\*

Bahnarzt Ranch

ift ju fprecen im Gafthof jum grünen Krang, Zimmer Rr. 24, 2 Stiegen. Aufenthalt bis Montag.

የ*የ*፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠

Bersteigerung

Heute Samstag Nachmittags 1 Uhr werben am Domplas

mehrere Parthieen Bauholz

an ben Meistbietenben öffentlich versteigert.

Räufer labet ein

3. Rnisched.

Sountag den 22. Oktober Stiftungs-Fest

katholischen Cafino's.

Um /,10 Uhr Bormlttags Jusammentunft im Bereins-Lotal (rother Dahn) behufs gemeinsamen Rirchenganges. Um 10 Uhr feierliches Dochamt in St. Emmeram.

Abends um 7 Uhr Beginn ber

Festversammlung

im Laumbacher-Saale in Stadtamhof. Der Ausschuß erwartet von den Bereinsmitgliedern, daß sich möglichst Alle an der kirchlichen Feler betheiligen werden.

Der beschräntte Raum bes Bereins-Lotals macht es leiber unmöglich, Anderen als ben Mitgliedern ben Zutritt jur Keft-

Berfammlung ju geftatten.

Es muß bemnach ausbrücklich bemerkt werden, daß der Eintritt in den Saal nur gegen Borzeigung der Mitgliederfarte erlaubt werden fann.

Der Ausschuß.

Anzeige.

Morgen Sonntag, 22. Oft., fällt bes Cafino=Stiftungefestes wegen ber Bortrag, ber gegen 10 Uhr fruh in St. Caffian statzusinden pflegt, aus.

Musik - Verein.

Samstag ben 21. Diober jum Schluß ber Unterhaltungen pro 1870/71

Große Musik-Produktion im Guldengarten.

> Anfang halb 8 libr. Der Ausichuß.

Kunst-Verein.
1X. Ausstellung

Schluß: Sonntag den 22. Oftbr. Die Aftienliste liegt jur Einzeichnung auf.

Der Ausschuß.

Stadt-Theater.

Sonntag, 22. Ott. 4. Borftedung im 2. Abonnement.

Der Verschwender.

Baubermarchen mit Gefang in 3 Abthl. von & Rainund; Mufit von Conradin Rreuber.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericheint täglich und wird bon ben Ubonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate foften per Betitzeile nur I tr.

Wägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stedtambof tann auf ben Regensburger Anjeiger and affein abonnirt werben, unb foftet berfelbe

Diertelfährlich unr 21 h.

Mr. 291.

Sonntag 22. Ottober.

1871.

6 Uhr 33 M., Untergang 4 Uhr 56 M., Tagee= länge 10 St. 23 M.

#### Telegramm bes Regensburger Morgenblattes.

\* Kötting, 21. Oftbr. Nach bem in ber Ehrenfrankungeklage bes hiefigen Burgermeisters soeben vom t. Lanbgerichte verfündeten Ertenntniffe ift ber hochwurdigfte Berr Bifchof freigesprochen und ber Rlager in die Rosten verurtheilt.

Neueste Nachrichten.

20 Munden, 21. Ott. Die 2. bagerifche Infanterie-Division verändert in Folge der neuen Dielecirung der deutschen Occupations: truppen in Frankreich, ihre Cantonnements abermals und beginnt ben Marsch, ber 12 Tage bauern wird, am 20. Ottober, so bag am 3 November die neuen Cantonnements im Arbennen:Departement und im Lager bon Chalons bezogen sein werben. Der Divisionestab wird nach Charleville, ber 3. Infanterie-Brigadestab nach Seban, ber 4. Infanterie-Brigabestab nach Longwy und ber Artillerie-Abtheilungsstab nach Charleville verlegt.

Bien, 20. Ott. Seute fand ein Mini: fterrath unter Borfit bes Raifers und Theils nahme fammtlicher Minifter ftatt. Die Entschei-

bung ift noch nicht erfolgt.

Paris, 20. Ottober. heute murben bie Ratificationen ber Finangkonvention zwis schen ben Grafen Arnim und Remusat ausge= tauscht. Die Räumung ber sechs Departements foll in Folge bes bewirften Austausches' ber Ratifikationen am 4. November beendigt fein.

Marfeille, 20. Ottober. Nachrichten ber "Agence Havas" aus Algier vom 19. Oftober melden einen Erfolg ber Truppen über Abtheilungen ber Insurgenten bei Konstantine. Lettere haben, wie berichtet wird, ihre Unterwerfung angeboten.

Kokal- und Provincial-Chronik.

\* Straubing, 19. Ottbr. (Schwurgericht.) (geft. 1 fl. 57 fr.), Rorn 16 fl. 55 fr. (geft. 47 fr.), 11. Fall. Der Inwehnereschn Georg Blebl von Gerfte 14 fl. 27 fr. (geft. 16 fr.), Daber 7 fl. Seibolderied mar megen Berbrechens ber Adrperver: 56 f. (geft. 17 fr.). letung angellagt. Am Johannistage L. 38. tam es

Tagestalender: Corbula; Sonnenaufgang auf ber Regelbahn bes Wirthshaufes zu Reinbartsmeis zwischen ten Buriden zum Streite, mobei ber Angeflagte bem Schmietfohne Jatob Bodeborn mit einem Regenschirme einen fo beftigen Stoß in's Beficht verfette, daß ber Stiefel in's rechte Rafenloch eindrang und abbrach, fo bag er nur mit ber Bange entfernt werben tonnte. Der Berlette ftarb am flebenten Tage barauf an Gehirnentzundung. Der Berichtehof verurtheilte ben Bled - einen leichteren Fall annihmend - ju Bjabrigem Befangniffe.

\* In Maut h bei Grofenau murbe am 18. b. Dr. ein Bjahriges Rind beerdigt, welches eines fcredlichen Feuertobes geftorben ift. Es spielte mit Runtholgden, welche in Brand geriethen und bie Aleider Des Rintes entgunteten. Dasfelbe lief mit brennendem Gewante jum Baufe hinaus und wurde alsbald von feinem Bater in einen naben Bafferbehalter gebracht. Allein bie Brandwunden maren schon so arg, bag tas Kind nach wenigen Stunden feinen Comergen erlag.

\* In Furth fintet beute ein Congres ber Ditglieber ber Freimaurerloge Babreuth und ber bagu gehorenben Tochterlogen ftatt; auch ber Stubimifter und Jesuitenfresser Bluntschli wird anwefend

Bamberg, 19. Dit. Bom oberfrantischen Somurgerichte murbe ber lebige Birthefebn G. Berel von Rattelstorf, welcher überführt und geftantig ift, in ber Beit vom Oltober 1869 bis April 1871 in einem Bartfaal bee bufigen Babnbofes 15 Gepad: Diet flable im Gesammtwerthe bes Geftob= I-nen bon 3145 fl. verütt ju haben, bee Berbredene bee Diebstahle fur fauleig ertannt und gu einer 10jabrigen Buchthausstrafe verurtheilt.

. In Burgburg beabsichtigen bie Befiger ber Soprer'ichen Tabaffabrit tie Errichtung von Wohnhäufern für einen Theil ihrer Arbeiter und find bereits mit tem Stattmagiftrate wegen Anfanfs eines Gruntfludes in Unterhandlung getreten.

Manden, 21. Dit. Beigen 27 fl. 42 fr. (geft. 1 fl. 12 tr), Rorn 16 fl. 52 fr. (geft. 57 tr), Geifte 15 fl. 43 fr. (geft. 19 fr.), Baber 9 fl. 14 fr. (geft. 24 fr.).

Straubing, 21. Dlt. Beizen 26 fl. 32 fr.

Berantwertliche Rebattion : 3. R. Mahlbauer.

### Todes- 🕶 Anzeige.

Gott dem Mumachtigen hat es gefallen, heute Morgens 5'/2 Uhr unfern vielgeliebten einzigen Gohn und Better,

> merrn Chottlieb Birzelmeter.

Schriftfeger dahier, nach langerem Leiben, im Bluthenalter von 19 3ahren 8 Monaten, nach öftern Empfang ber hl. Sterblatramente ju fich in die Ewigkeit abzurufen.

Diefen für une fo herben Berluft allen Bermanbten, Freunden und Betannten mittheilend, bitten mir bes Berftorbenen im Gebete ju gebenten und für uns um fiille Theilnahme.

Regensburg und Hohengebraching, 21. Oft. 1871.

Die tieftrauernden Eltern nebft Bermandten.

Die Beerbigung findet Montag ben 23. Dit. Rachmittage 4 Uhr vom Leichenhause oberer Stadt aus flatt und ber Seelengotiesbienft wird Dienftag ben 24. Morgene 1/28 libr ju St. Emmeram abgehalten.

Dauted-Erstattung.

\**Q@@@@@@@@@@@@@@@@@@** 

ffür bie vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme mahrend ber Krantheit fowie bei bem Leichenbegangniß und Erauergottesbienfte unfere nun in Gott rubenden Batten, Baters, Schwiegervaters, Grofvaters, Schwagers und Ontele, bes mobigebornen

merrn Joienn Cattlermeifter.

fagen wir allen unfern Berwandten, Freunden und Befannten ben innigften Dant.

Steinweg und Stadtamhof ben 21. Ottober 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Unzeige.

Ich beehre mich hiemit anzuzeigen, daß ich am 26. Ottober 1. 38. haus Dr. 24 in ber St. Magngaffe gu Stadtamhof ein

Commillions- und Antrage-Bureau eröffnen und bie mir übertragenen Geschäfte promptest erledigen werde.

J. B. Mayer, Commissionär,

Dr. Gehring in Regensburg.

Anzeige.

<del>\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*</del>

Unterzeichneter beehrt fich hiemit fur die Winter-Saifon sein reich affortirtes Lager in

*፧*፞ቝቚ፟፟ቝቝቝቝቝቝቝቔ፧ቚቝቚቝቝቝቝቝቝቝ

ergebenft in Erinnerung ju bringen. Achtungsvoll

Schreinermeifter,

A. Lincke.

Roblenmartt.

Tehrlinge - Gefuch. Bei Unterzeichnetem wird ein orbentlicher Junge in bie Lehre anfgenommen Fucho,

400 lfd. Fuß Rollbahn= Salbidienen nebit Rollwagen find zu vertaufen.

#### Daßberger - Keller. Bente Sonntag Einstandsfeier

Muhk-Produktion,

mobei gutes altes Bier ju 6 fr., Raffee, talte und marme Speifen berabreicht merben.

Bu recht gablreichem Besuche labet ergebenft ein

2B. Schmaderer. Scheut.

#### Stadt-Theater.

Sonntag, 22. Dit. 4. Berfiellung im 2. Abonnement.

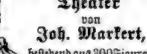
#### Der Verschwender.

Baubermarchen mit Gefang in 3 Abthl. von F Raimund; Dufil von Conradin Areuger.

Montag, 23. Oft. 5. Borftellung im 2. Abonnement.

wie ierie mexe.

Bolleftud in 3 Alten von Schleich. Theater



bestehend aus 300 Figuren und 50 vollständig, fdion gemalten Deforationen im Gafthaufe jur

golb. Rrone tommt beute Sonntag ben 22. Dit. jur Huffahrung:

Die Teufelomühle am Wienerberg.

Baubermarchen mit Befang in 5 Mten. Unfang 3 Uhr.

Bri einem biefigen Schubmachermeiter wird ein orbentlicher Junge von bier ober bom Lande in Die Lebre aufgenom-Mah in der Erped men.

Ein Acter.

vormale Buchfihrer bei bem igl Abvolaten herrn 79 Dezim. groß, 19. Bonitat, im biefigen burgfrieden, ift gu vertaufen. Rah. in d. Exped.

Gin tuchtiger

Spangler=Wehilfe

wird auf andauernde Beichaftigung gesucht. Rab. in b Erpeb.

Eine gut erhaltene nicht gu große

Dungehutte

wird in taufen gefucht. Dah, in ber Erpeb.

Ungeige.

Di. Gran ftud: Bl.: Nr. 1395, Spietheil zu 14 Dezim, in ber Steuergemeinte Donauft auf und ber polynund Pl.Mr. 193 ju 88 Da. n ber Steuergemeinbe Rrinth find jus freier Sant ju vertaufen. Bu ifragen in Regensburg E. 136 M. Böglen. Biarrergaffe.

# 0000000000000 000000000

Glücks-Hafen

(bas Loos ju Gftr.)

vom St. Vincentius-Verein zum Besten der Armen

Sonntag, den 22. Oktober,

von 10 Uhr Vormittags an im großen Saale des Rathhauses.

Bu recht großer Betheiligung labet freundlichft\_ein

Die Vorstandschaft.

angeige.

ich bas ehemalige

in ber Rallmungergaffe pachtmeife Abernommen habe und bom beutigen Tage an Bier ausschente. In beftebend in: bem ich für bas mir bieber gefchentte Bertrauen höflich bante, erlaube mir jum Befuche meines Befcaftes biermit einzulaten mit ber Beificher: ung, bag ich jeber Beit für guten Erunt beforgt fein werbe.

Regensburg, 21. Dit.

Joseph Löffler, Branpachter.

Aoh. Beck,

uis ilusqabas Bu zahlreichem Beluche labet Schmibt gum golb. Greiffen. Der Schauplat ift im Cofe

Linuren Zhearer

feinem tomischen Burit Bupenben erften Bornellung in gu ber heute Conntag flatts macht seine freundliche Ginlabung Der ergebenft Unterzeichnete Muzeine.

Unmejens-Berkauf.

In der Rabe von Regensburg ist ein schönes, aroubirtes Defo billigen Preisen gegen Garantie verlauft nomie-Gut mit 103 Tow. Felo, und auch alle Reparaturen gut und 15 Cam. Wiefen, 38 Tgm. Solz, billig ansgeführt. Dochachtungevollft bann fammtl. Inventar, Getreibe. eine Drischmaichine und Branntweinbrennerei Familienverhaltniffe megen aus freier Sand gu bertaufen.

Mah. in d. Erped.

Mtontag den 23., Dienstag den 24. Oftober 36 beehre mich anzuzeigen, bag und die folgenden Tage, jedesmal Nachmittage 2 Uhr beginnend, wird im Bohnhause Lit. F. Rr. 116a am grunen Martte, II. Moler - Brange daft Etage, ber Rudlaß des verlebten Sochwohlgebornen

Herrn Friedrich Schubarth, Bürgermeifters babier,

Golb=, Silber= und Schmuckjachen, Fortepiano, Etagers, Schreib-Secretairs, Buffet, Canapees und Seffel, Schlaffeffel, runde, vieredige und eingelegte Tifche, Commoden, Racht= taftchen, Bettladen, Sange- und Wafchetaften, Stodubr, ein großes hubiches Delgemalbe, Spiegel und andere Bilber, ein Stud Matrazenzeug, Leinwand, Leib-, Tifch- und Bettwafche, febr foone herrentleider, Betten, Roghaarmatragen, eine Partie Roghaare offen, fehr buiche Glasmaaren und Gtager= Gegenstände, Uniforms-Degen mit Sut, Ruchengerathichaften in Meffing und Rupfer, verschiedenes Geschirr und noch viele hier nicht naber bezeichnete Effetten, ebenso eine nicht unbedeutende Bibliothet, Stablftiche ze.

öffentlich an ben Meistbietenven gegen Baarzahlung versteigert.

Raufer werben höflichft eingelaben.

C. G. Bachbofer, Auftionator.

Empfehlung. Unterzeichneter bringt fein gut affor-

Uhren=Lager

in gefällige Erinnerung, als: Anterund Cylinder - Uhren in Golb und Silber, feine Regulateure, Reife.,

Commtliche Uhren werden gu febr Gamprinue" 114 2 Ct., Steingaffe.

Michner, Uhrmacher in ber Kramgaffe, gegenüber ber weißen Taube.

Eine aute 11-Flote wird gu taufen gefucht. Rab. in der Erped b. Bt.

Ein bubid moblirtes

Wionatzimmer

mit Schlaffabinet, hell und freundlich ift ju vermietben Bit. F. 12.

Wichtig für Haarsammler. Abgeschnittene Franen - Daare Beder-, geichnitte Uhren, alle Gat- werden beständig jum bochsen Breife tungen Schwarzwalder-Uhren. getauft in Etraubing im "Gafthaufe

Mbgefdmittene

branenhaare

werben jum hochften Preife gefauft und untennbar ausgeschnitten im Gafthause zum frohlichen Türken.

Berichierene Bauseinrichtnugs: Wegenstände find wegen Mangel an Raum billig zu vertaufen. Rab. in ber Expeb.

a\_cmedic

Todes= Unzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es in feinem unerforschlichen Rathichluffe gefallen, unfern innigfigeliebten Cohn, Bruder und Better, ben

Jungling

herrn Joseph Raum,

Birth in Rittendorf. nach turgem Rrantenlager, verfeben mit ben bl. Sterbfatramenten, am 20. b. Rachte 12 Uhr, im 34. Lebensjahre, ju fich in ein befferes Jenfeite abjurufen.

Bir bitten bes Berftorbenen im Gebete ju gebenten und fur uns

um ftille Theilnahme.

Rittenborf ben 21. Oft. 1871.

Die tieftrauernben Binterbliebenen.

Die Beerbigung finbet Montag ben 23. b. Bormittage 9 Uhr, und fogleich barauf ber Seelengotteebienft flatt.

\**^** 

Dankes . Erstattung.

Für bie ehrende Theilnahme mahrend ber Rrantheit, Leichenbegan miß und Trauergotteebienft unferer nun in Gott rubenden unvergeflichen Dlutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester und Jante,

ber wohlgebornen

ran Therefia Ludwig,

Apothelers-Bittme bon Gunching, fagen wir allen geehrten Berwandten, Freunden und Befannten unfern innigften Dant, inebefondere gebubrt auch berfelbe bem Dochwurd Din Coop. Sofweber fur feine erhabene Grabedribe und fur Die troftreichen Bufpruche mabrent ber Rrantheit ber Berblichenen.

Wir empfehlen die theuere Dahingeschiedene dem frommen Andenten

im Gebete und bitten fur une um fille Theilnahme

Regeneburg, Doodburg und Bartenberg, 22 Oft. 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Befanntmachura.

Freitag den 27. Ottober 1871 Radmittags 3 Uhr bei Röfering jug faufen. Der Beversteigere ich im Bwan swege auf bem Reilberge, Gemeinde figer fann cenfelben gegen Berguts Legernheim, in bem vormaligen Rotar Cumma'ichen Unwefen ung ber Futterfoften und Giurud: ungefähr

6000 Stud gebrauchte Bopfenftangen, eine Rlafter wiches Edeithol; und einen Aleiderfaften

gegen jofortige Baargabinng und lade Steigerungeluftige biegu ein. Bujammenfunft um 2 Uhr im neuen Wirthshause gu Te:

gernbeun.

Regensburg ben 21. Ott. 1871.

Carl Beigel, f. Gerichtevollzieher.

### onntag ben 22. Ottober Stiftunas=Re

katholilden Cahno's

Um 1,10 Uhr Bormittags Bufammentunft im Bereins - Lotal (rother Dahn) behufs gemeinsamen Rirchengan-ges. Um 10 Uhr feierliches Dochamt in Et. Emmeram.

Abende um 7 Uhr Beginn ber

Deftversammlung

im Laumbacher Saale in Stadtambof. Der Musichug erwartet bon ben Bereinsmitgliedern, daß fich mog-lichft Alle an der firchlichen Feier betheiligen merben.

Der beidrantte Raum bes Bereine. Lotale macht es leiber unmöglich, Anberen als den Ditgliedern ben Butritt jur Reft-

Berfammlung ju geftatten.

Es muß bemmad ausbrudlich bemertt werden, bag der Gintritt in den Saal nur gegen Borgeigung der Mitgliederfarte erlaubt werden fann.

Der Ausschuß.

Harmonika (Accordion)

mit 8, 10, 12, 19, 21 und 34 Rlappen, einfache, zwei- und breiteibige, mit oder ohne llebergange, Gloden, Moll und Bitterton von fl. 2 bis 40 p. St.

Wiund-Harmonifa,

achte Baibauer und Amttlinger, einfache und boppelte von 30 te bie fl. 2.

X. Berichenfleiner, Firma Schuls & Rerichenfteiner. Dlufitufrumentenmacher, Pfarrergaffe in Regensturg.

Bergangenen Conntag ten 15. Oltober ift mir ein roth und weißer

ungegetühr bei mir abbolen.

Rafob Rarlbaner in Röfering.

Es werben

50 Gulden

bis Monat Dai gegen Binfen anfinnehmen gefucht. Offerte wolle man in d. Erped. b. Bl. hinterlegen.

	Betreibevertehr ju Regensburg vom 16. bi								2	1. 1	Oft.							
					Daber				Beigen				Gerfte		18	aber		
Bochen-Bertauf		1 194	47	1 365	1 11				ft.	fr.	1 6	l. fr.	1	ft.	fr.	1 f	L.	fr.
Boriger Reft .		40	18	20	9	Bodfter Breis			27	6	1	8 16	1	15	7	1.	9	12
Bufubr		362	113	194	265	Mittlerer			26	17	1	7 43	ì	14	43		8	52
Defammtfumme		596	178	582	285	Minbefter .			25	19	1	7 17		14	4		8	30
Bentiger Bertauf		394	131	216	272	Befallen				-	1 -		1	_	_	1 -	_	16
Befammtberfan:		588	178	582	283	Geftiegen .			1	3	1 -	- 19	1	-	40	-	-	25
Reft	٠	8	_	1 -	2		L	otaljun	nme	bes	Bert	aufe:	2	9,5	19	N.	41	tr

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblattes als GratisTeilage bezogen. Inferate taften per Petitzeise nur

1 fr.

Pägliche Beilage

ALIEN .

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regeneburger Anjeiger and allein abonnirt werben, und toftet berfelbe viertelfahrlich nur

21 fr.

Mr. 292.

Montag 23. Oftober.

1871.

Tagestalenter: Johann v. Kapistran, Sevezin; Sonnenaufgang 6 Uhr 35 M., Untergang 4 Uhr 54 M., Tagestänge 10 St. 19 M.

Neueste Nachrichten.

Münden, 21. Ott. Gestern wurden hier tommiffarische Berhandlungen zwischen Bertretern Bayerns und Badens über Gifenbahne anschlusse auf den aneinander grenzenden

Gebiete eröffnet.

— Das seit dem 15. Oktober L. J. im Positbezirk des deutschen Reiches eingeführte Postmandaten : System (Einziehung von Geldern für Wechsel und Guthaben bis zu 50 Thaler oder 87½ st. durch die Post) wird vom 1. November an auch in Bayern in Kraft treten.

\* Regensburg, 23. Oft. Wie wir verneh: men, ist der verdiente und noch im dienstfähigen Alter stehende Bezirksamtmann Hr. v. Sperl in Stadtamhof in den Ruhestand versetzt worben. Hr. v. Sperl war in seinem Amtssprens gel als ein humaner, unparteilscher Beamte gesachtet und geliebt.

Berlin, 21. Olt. Im Reichsbudget für 1872 sind die Einnahmen mit 110,522,816 Thr. und die Ausgaben mit ebensoviel beziffert. Die jährlich wiedertehrenden Ausgaben betragen 97,829,707 Thaler, die außerordentlichen Aus-

gaben 12,693,109 Thaler.

—Betreffs ber Sotthardbahnsubvention hat der Bundesrath den Reichstanzler zur Vorslage eines Gesetzentwurses an den Reichstag ermächtigt, durchwelchen die kaiserliche Regierung besvollmächtigt wird, dem italienischsschweizerischen Vertrage vom 15. Oktober 1869 beizutreten und zur Aussührung desselben eine Subvention von 20 Mill. Francs zuzusichern.

Paris, 21. d., daß bei der Ankunft des Prinzen Napoleon in Valence eine große Menschenmenge in seindseliger Absicht auf dem Mänchen: Sin Bahnhoje sich versammelt hatte. Es mußten ten t. Hartschieren.
Beschützungsmaßregeln getroffen werden.

Rem Port, 20. Oftober. Rach officiellen ftatistischen Berichten zeigen die Baumwollen-

einfuhren in die Unionshäfen seit 1. Sept. eine Abnahme von 80,880 Ballen gegen die gleiche Periode bes vorigen Jahres.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* München, 21. Oft. Laut einer dem Ministerium des Innern zugegangenen Meldung ist die Rachricht von einer am 15. d. M. in Men vorgefallenen großen Schlägerei zwischen preußischen und baperischen Soldaten auf einen Rauserzeß weniger Soldaten zuruckzusühren.

Landshut, 20. Oltbr. In Folge bes ziemlich gestörten Sicherheitszustandes auf bem Lande hat die Gendarmerie an verschiedenen Stationen Berstärkung erhalten und werden hiezu Infanteriestruppen, welche sich zu diesem Dienste melden, verwendet. Bom hiesigen Jägerbataillon sind bereits 15 Mann mit Sad und Pad an verschiedene Bestimmungsorte abgegangen.

"In Burghaufen, wo 'fich eine Lateinschule befindet, foll ein vollständiges Gymnafium errichtet

werden.

Straubing, 20. Oktober. (Schwurgericht.)
12. Fall. Jal. Geifinger, Dienstlnecht von Bernstein (Log. Grasenau) schlecht beleumundet, wurde heute vom Gerichtshose zu einer Zuchthausstrase von 6 Jahren verurtheilt wegen Berbrechens des Betrugs. Der Angellagte ließ sich in Geiselbach als Dienstelnecht dingen, ging aber schon am anderen Tage seinem herrn mit Pferd und Wagen durch und verstaufte tieselben an einen Reisenden um 30 fl.

Markt- und Sandelsberichte.

Augeburg, 20. Oft. Weizen 27 fl. 26 fr. (geft. 1 fl. 15 fr.), Korn 17 fl. 52 fr. (geft. 20 fr.), Gerfte 15 fl. 9 fr. (geft. 5 fr.), Haber 8 fl. 33 fr. (geft. 17 fr.)

Janr Ausführung desselben eine Subvention

20 Mill. Francs zuzusichern.

20 Mill. Francs zuzusichern.

20 Mill. Francs zuzusichern.

20 Mill. Francs zuzusichern.

21. Okt. Die Limes melbet aus Gerste 14 st.), Korn 16 st. 22 kr. (gest. 49 kr.), Kondon, 21. Okt. Die Limes melbet aus Gerste 14 st. 33 kr. (gest. 46 kr.), Haber 6 st.

37 kr. (gest. 9 kr.).

Ausmartig Befierbene.

Manchen: Simou Murzing, p. Rittmeister bei ben t. Hartschieren. Joh. Nep. Fellerer, Landarzt, 78 3. — Hale: August Daisenberger, Bapier-fabritantensschn.

Berantwortliche Rebaltion : 3. R. Dublbauer.

Das Billigste von

# hmaschinen

aller Gattungen unter Garantie empfiehlt

Wühlbauer,

neben ber weißen Lilie E. 83-84.

- Verloofte Bahr. Sproc. Obligationen werben zu 100 fammt vollen Monateginfen gegen baar einges beforgt. loft ober gegen bagerische und auslandische Staatspapiere, Gifen= babn-Aftien und Prioritäten umgetauscht bei

Wertheimber & Comp.,

Bantgefchäft neben bem golb. Rreug in Regensburg. Befündigte Ameritaner und Baberifche Bant. bitte ich bei mir abzugeben. Obligationen losen wir jederzeit bestens ein.

Specialitäten, aus der Fabrit von U. Rennenpfennig Halle alS. gegr. 1852.

Slycerin-Baschwasser ein wirklich reelles Baschmittel jur miet ben, Bertauf und Tausch, sowie alle Reparaturen und Stimmeisten Teints, sowie zur Bestitieren Erlangung und Conservirung eines men der Arentian und Stimmen weißen Teints, sowie jur Beseitigung von Sautunreinigkeiten. Empfohlen in allen commetischen Buchern. (Flasche 54 tr. und 28 fr.

Chinestiches (Silber=) Daarfarbe=Wittel Lichtmeß eine sehr schwine, große und farbt fofort und bauernd braun und fcmary, babei ift es ohne fcabliche Be-

fandtheile, baber ohne jebe Gefahr ju benuten. Flaiche 1'/, fl. u. 45 tr. Voorhof-Geest jur Belebung und traftigen Anregung der Daarwurzeln, beshalb sicher wirkend jur Conservirung und Kraftigung des Daarwuchses. Dabei auch ein nie versagenbes Mittel bei Ropfichmers, Ropfglicht, Migraine zc. Flafche 54 u. 28 fr.

Rennenpfennig'sche Hühneraugen-Pfläster'den, ift ein mabliries weltbefannt als ein Radicalmittel jur ichnellen und ichmerglofen Bertreibung ber fo laffigen Bubneraugen.

Dentifrice universelle jeden theumatischen u. ört-

fillend. à Flacon 18 fr. Das langjährige gute Renomme ber Fabrit und ber immer fich vergrößernde fucht Stohren im Rleibermachen

Absah berfelben, burgen für die Gute diefer Artitel, welche acht ju taufen find und fonftigen Raharbeiten. in Regensburg bei A. Schmal.

000000:00000000:000000

Nauptdepot für Banern

Kr. Xav. Straffer.

Rramgaffe, Ballerftraffe und untere Bachgaffe in Regensburg empfiehlt

weißes, indisches Diamant-Pulver

00000000000

Reinigen und Boliren aller Gold=, Gilber= und filber= platirten Waaren pr. Schachtel 12 fr. bestens.

Bei Abnahme von größerem Quantum wird entsprechen: ber Rabatt gemährt.

Gebrauchsaumeisung: Das Bulver wird feucht mit einer weichen O Tanben, b. Baar, Burfte aufgetragen und mit leber bie jur Trodenheit abgerieben.

Grab-Lampen

für Allerheiligen find billigft ju haben bei Chr. Rappelmener. Glafer.

Empfehlung.

Allen meinen hiefigen und auswärtigen Runden empfehle id ergebenft meine Muswahl in Damenhuten, Blumen und Façons, und allen verfertigten Putgegenständen. Alle Reparaturen werben fonell

U. Meifiner, Modistin,

Domplay neben ber Buftet'ichen Buchhandlung, verm. Brüdftraffe. Auftrage für Tapezier Meigner

3. Walbinger, D. 32 1., Engelburgerstraffe, empfiehlt fein Lager von Querpianos, Pianinos, Flügel, Parmoninms in Auswahl jum Berfälligen Beachtung.

Im Baufe Lit. F. Rr. 102 wird bi

bequeme

Wohnung

im 1. Stod, mit ber Ausficht auf beibe Donaubruden, frei. Raberes Barterre ober im 3. Stod bafelbit.

In ber Schäfnerstraße G. 113

### Włonatzimmer

fogleich ju bermiethen.

Gin junges Frauenzimmer

Bu erfragen in d. Erped.

#### Bittualienpreise am 21. Ott. 1871.

Fifde, Bedten b. Wfb. 30-33 fr. Rarpfen, d. Pfd. Erdäpfel b. ½ 6. Myn. Schmalz, b. Pfd. 23-24 fr. 29-30 fr. 33 34 tr. Butter, b. Bfb. Eier 5 Stild 34-36 h. Spanjertel b. GL. 1 ft. 45 - 3 ft. - tr. Dabn, alter 36-48 tr. Gane, ranbe 1 ft. 24-1ft. 30 fr. Gans, gepunte, 1fl. 48 fr -2 fl. 42 ft. Enten, raube, pr. Gt. 42-45 fr. geputte 57 tr. - 1 fl.6 tr. Bilbner, alte, b. St. 24-30 fr. junge, b. Bagr 48-54 tr. 16-18 fr. Soalwolle, per Pfb. 45-48 fr. Ben, b. Etr. 1 fl. 30 - 1 fl. 54 fr. 1 fl. 12 - 1 fi. 24 fr.

b-Intelligence

Flüssiger Crutall-L

fande jum Ritten von Porzellan, Glas-Solg, Bapter, Pappe n. f. m. unentgen a Flaiche 18 und 12 fr. bei

M. Somal in Regensburg.

Akten merden abgeschrieben. Gefällige Offerte unter Nr. 100 in d. Grped, zu hinterlegen.

gu vermuthen.

3m Saufe Lit. F. Itr. 9 ift eine freundliche und bequeme

230huung

im 2. Stode ju vermiethen, befte bent in 3 beigbaren Bimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, und wird au Allerbeiligen frei und au begaben.

In Lit. D. Rr. 101 uft ber

erne

mit 6 beigbaren Bimmern und allen übrigen Bequemlichteiten zu vermiethen.

Unterzeichneter empfiehlt fich zur Aufnahme von Berficher= ungen für bie

jur direften Amwendung in taltem Bu allgemeine deutsche Lebens- und Ausstener-Dersicherungs-Gesellschaft in Berlin.

Aufichluffe und Profpecte gratis.

Hodiadtungsvollst

Kelly von Bloden.

Mgent,

findgaffe Lit. C Bo.-Mr 41 2. Stod.

E. 1531/2, Reupfarrplay, ift der OCOCO Nicht zu überfehen COCOCO

Bei ber immer naber rudenten, falteren Jahredzeit fann nur gegen aufgesprungene, rauhe Bante, somie erfrorene Glie: ber ber

unnbertreffliche Frostballam

von Dr. Witiga in Mostau ale allein, in wenigen Lagen, ohne allen Schmerg, ficherheilendes Mittel anempfohlen werden.

Ben Diefem ausgezeichneten Balfam nebft Bebrauchean: weisung foftet bas Glaochen 21 fr., ju haben in tem Saupt. bepot für Babern

K. X. Straner.

Aramgaffe, Ballerftraffe und untere Bachgaffe in Regensburg.

Wichtig für Jedermann!

K. K. priv. Brand=Wund=Del

von Dr. Simmerling.

Diejes im Austande sowohl als auch im Inlande rühmlichst befannte Bund-Del ift bas ficherste, beste und billigste Mittel, jebe Entzundung bei Stiche, Schnitte, Stoße, Quetsch- ober Sieb-Bunben fofort zu befeitigen und auch feine neue auffommen zu laffen, linbert ben Schmerz und heilt fehr ichnell.

Ber Flacon 30 fr. österr. W., 21 tr. jubb. W., 6 Sgr. Jedes Flacon ist mit Firma=

Siegel verfeben.

Arz. Aav. Straffer.

Riederlage bei herrn 3. Dr. Gafdut in Redendorf bei Routing.

Rachdem ich vorher mehrere Mittel, jedoch ohne Erfolg, zur Beilung meiner seit langer Zeit flets offenen Fustwunde angewendet habe, gebranchte ich obiges Del, bem ich nun meine vollste Biederherfiellung zu verdanken habe.
3. Rauneder, Detonomsgattin in Weinting.

3ch litt mehrere Bochen an einer Brandwunde, gebrauchte einige Mittel, die aber feine Beilung bewirften fobann bebiente ich mich bes Brand-Bund-Dels von Dr. Simmerling und tann ber Bahrbeit gemäß bezeugen, daß basfelbe ungebeuer ichnell und ohne Schmers meinem Leiben ein Enbe gemacht bat

Beigl, Bauer in Joling. 3ch ersuche Sie hiermit nochmals um gefl. umgebende Zusendung von 2 Flacons Brand-Bund-Del von Dr. Simmerling. 3ch wendete dasselbe bei einem Manne an, der fich den linten Zeigefinger gerdruckt, und tann Ihnen mittheilen, daß berfelbe hieburch schlennigst geheilt murbe.

Joh. Burm, appr. Bader in Runding bei Cham. Geehrtefter herr!

Schon langft ware es mein Bunich gewesen, ju wiffen, wo man Bundol bestellen konnte, ba ich feine besonbers gute Birtung terme; benn ich habe von einem guten Rameraden ein weing befommen, welches aber nicht hinreichend ift jur Beilung meiner fchwer zerquetichten Bebe. Goeben num lefe ich im Blatte Ihre Annonce über Brandwundol und

bitte mir ein Flacon gefälligft jufenden ju wollen. Breitenfurt den 26. Juli 1871. ant. Plant, Dallersjohn. Ich erlaube mir mitzutheilen, daß auf 3hr geft. zugesandtes Del meine Bebe so rasch geheilt ift, daß sich Bedermann, der die Bunde kannte, wunderte und 3hr Del als ein noch nie so beilfam gesehenes erkannte und lobte. Auch von mir ift felbes Jebermann jebergeit aufs Befte empfohlen.

Breitenfurt bei Berding, 7. August 1871,

Ant. Blant.

151 M

Anzeige.

HARACHER SERVE SERVE SERVERSE SERVERSE

Unterzeichneter beehrt fich hiemit fur die Binter-Saison sein reich affortirtes Lager in

ergebenft in Erinnerung zu bringen. Uchtungsvoll

A. Lincke.

Roblenmartt.

Montag den 23., Dienstag den 24. Oktober und die folgenden Tage, jedesmal Rachmittage 2 Uhr beginnend wird im Wohnhause Lit. F. Nr. 116a am grunen Martte, II. Etage, ber Rudlag des verlebten Sochwohlgebornen

Herrn Friedrich Schubarth, Bürgermeifters bahier,

bestehend in:

Golb-, Gilber- und Echmudfachen, Fortepiane, Giagers, Schreib-Secretairs, Buffet, Canapees und Geffel, Schluffeffel, mit einem weißen Stein verloren. runde, vieredige und eingelegte Tifdye, Commoden, Racht- Der retliche Finter wird gebeten, tenfaftchen, Bettladen, Sange- und Wafchetaften, Stockuhr, ein felben gegen gute Belohnung am großes hubsches Delgemalbe, Spiegel und antere Bilber, ein Steinweg bei herrn Bepfel, Sattler-Stud Matragenzeng, Leinwand, Leib-, Tifch- und Bettmafche, meifter, abzugeben. febr fcone herrenfleiber, Betten, Roghaarmatragen, eine Bartie Roghaare offen, fehr hufde Glasmaaren und Etager 79 Denin. groß, 19. Bonitat, im bie-Gegenstände, Uniforme-Dogen mit But, Ruchengerathichaften figen Burgfrieden, ift gu verlaufen. in Meffing und Rupfer, verschiedenes Geschirr und nech Rab in b. Erpeb. viele bier nicht naher bezeichnete Gffetten, ebenfo eine nicht Berfdieren Sauseinrichtungs= unbebeutende Bibliothet, Stahlfliche ze.

öffentlich an den Meistbietenden gegen Baargablung versteigert.

Räufer werden höflichst eingeladen.

C. G. Bachhofer, Auftionator.

Stadt - Theater.

Montag, 28. Oft. 5., Borftellung im 2. Abonnement.

Die lerte nexe. Bolleftud in 3 Alten von Schleich.

Tehrlings - Gesuch.

Bei einem hiefigen Schuhmachermeifter wird ein ordentlicher Junge von hier ober bom Lande in bie Lehre aufgenommen. Nah. in ber Exped.

Unzeige.

Die Grunt friide Bl.=Rr. 1395, Spittheil zu 14 Dezim. in ber Steuergenieinte Donauftauf und ber Holgrund Pl.-Nr. 193 ju 88 Dez. in ber Steuergemeinde Rreuth find aus freier Sand ju verfaufen. Bu erfragen in Regensburg E. 136, Pfarrergaffe.

Bon Steinweg bis Regensburg ging ein

goldener Rina

Gin Acker.

Wegenstände find wegen Mangel an Raum billig ju verfaufen. Mab, in ber Expeb.

Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahrt nach:

Anfunft von:

Baffan, Landshut, Straubing, Beifelbsring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 CL, 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. Gl., 4 Uhr 57 Mt. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

20 Min. Abbs. E. 1., 2. Cl. Nürnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwan-berf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. CL., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. CL., 3 Uhr 14 M. Rachn. C. 2., 8. CL., 4 Uhr 20 Min. Rachn. E. 1., 2. CL., Uhr 88 M. Ubbs. P. 1., 2., 3. CL., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. CL., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. CL.

Eger, Furth, Sowanderf: 5 Uhr 30 Din. Morg. R. 1., 2. CL.

Amberg, Schwanderf: 7 Uhr 10 Min. Moog. C. 2., Schwandorf, Amberg: 6 Uhr — M. Abends G. 2., 3. @

München, Landshut, Passau, Straubing, Geisel- Geiselhdring, Straubing, Passau, Landshut höring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 1 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. Rachu. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachu. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl.

Beiselhoring, Stranbing, Landshut, Bassau: 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. I., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends C. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 M. Rachts E. 1., 2. Cl.

Schwanderf, Furth, Eger, Bapreuth, Altriberg 3 Uhr — Min. Morg. C. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachus. P. 1., 2., 8. Cl., 7 Uhr 45 M. Moss. E. 1., 2. Cl. Schwanderf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs. E. 1., 2. Cl.

E. 1., 2. Cl.

a section of a

3. Cl.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erfcheint täglich und wird von ben Abounemen bes Regensb. Morgenblattes als Grutis-Leilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur

Pägliche Beilage

Jum

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben Regeneburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfelbe bierteliabrlich nur

21 tz.

Mr. 293.

Dienstag 24. Ottober.

1871.

Tagestalenber: Raphael, Salome; Sonnens aufgang 6 Uhr 36 M., Unterzanz 4 Uhr 52 M., Tagestange 10 St. 16 M.

Reueste Nachrichten.

München, 23. October. Die Friedenspräsenzstärke der bayer. Armee berechnet sich
aus der nach der Zählung vom 3. Dez. 1867
seitgesiellten Bevölkerungszahl von 4,824,421
Seelen zu 1 Procent auf 48,254 Mann und
die jährliche Erigenz hiefür zu 225 Thaler =
393 fl. 45 kr. per Kopf auf 18,996,075 fl.,
gegenüber dem Budgetsat der IX. und X. Fis
nanzperiode mehr 4,038,251 fl.

Der Antheil Bayerns an ber Wechselstempelsteuer bes beutschen Reichs ist für die nächste Finanzperiode auf jährlich 65,000 st.

veranschlagt.

— Se. Maj, ber König von Preußen hat bas von ihm neugestiftete Berbiensterenz für Frauen und Jungfrauen an 200 Personen in

Bagern verliehen.

\* Das Handelsministerium verlangt zur Beschickung der internationalen Industrieaussstellung in Wien die Summe von 30,000 fl.
— Das Ministerium des Aeußern hat das frühere Postulat von 294,000 fl. für Gesandtsschaften auf 264,000 fl. reducirt.

Berlin, 21. Ottober. Die bayerische Resgierung hat zur Theilnahme an den Berhandlungen über die Mungreform den Mungdirettor

v. Haindl hierher entsandt.

Wien, 22. Ott. Die Zeitungsmittheilung, baß ber Kaiser heute abgereist sei, ist unbegründet. Derselbe empfing heute wiederum sämmtliche Minister. Die Entscheidung wird, wie in gut unterrichteten Kreisen versichert wird, morgen erwartet.

Paris, 22. Ottober. Der "Francais" melbet unter Vorbehalt das Gerücht, welchem zusolge Unterhandlungenzwischen Frankreich und Deutschland über die Zahlung der fünsten halben Mil=

ligrbe im Buge fein follen.

London, 23. Oktober. Der Geognost Sir Roberick Murchison ist gestorben. Die Königin verweigert die Begnadigung der gefangenen Fenier, weil dieselben der Armee angehörten. Tokal- und Provinzial-Chronik.

München foll nunmehr auch ein pathologisch anatomisches Institut geschaffen werben, wie solche an ben meisten beutschen Universitäten ichen bestehen, und ist als Bauplat ein zwischen Krankenhaus und Anatomie gelegenes, ber Stadtgemeinde München gehöriges Grundfilld in Aussicht genommen.

Regensburg, 24. Oft. Auf ber baber. Oftbahn wurden im Monate September besördert: 251,994 Bersonen und 2,380,705 Etr. Guter. Die Gesammteinnahme betrug 892,696 fl., um 225,761 fl. mehr als ihm entsprechenden Monate

bes Borjahres.

\* Auf rem Wege von Berg nach Metten wurde vergangene Woche an einem Knechte des Posihalters von Metten ein Straßenrand versibt, indem dem Knechte Baargeld und Uhr gewaltsam abgenommen wurde. — In der nahen Pfarrkirche Ebenstetten wurde ein Opferstod entleert.

Bon Nürnberg bis Neumartt wurde am 21. b. M. bas Legen ber Schienen auf ber neuen Oftbahnstrede geschlossen, so bag bei fernerhin anhaltenber gunftiger Bitterung bie Eröffnung biefer Strede bis 1. Dezember in sicherer Aussicht fteht.

Markt- und Sandelsberichte.

Mürnberg, 21. Oft. Der heutige Hopfen, martt verkehrte in stiller Haltung. Markthopfen, Brima 125—133 fl., Selunda 108—118 fl., Spalter Land, Mittellage 170—175 fl., leichte Lage 140—160 fl., gute Gebirgshopfen 136—145 fl., Hallertauer, Prima 166—170 fl., Setunda 150—160 fl.

Erbing, 19. Oft. Beigen 26 ff. 10 fr. (geft. 1 ff.), Rorn 15 ff. 51 fr. (geft. 38 fr.), Gerfte 14 fl. 55 fr. (geft. 20 fr.), Haber 8 fl. 15 fr.

(geft. 43 fr.).

Auswärtig Beftorbene.

Mänchen: Ferbinand Mofer, t. Forstrath, 58 3. Sg. Kriftselb, Bilbhauer. Antonie Bollinger, Ingenieurswittwe, 86 3. — Augeburg: Joseph Krum, Pharmazeut, 56 3.

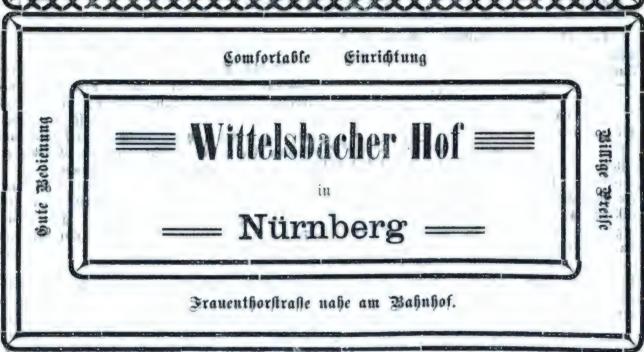
Berantwortliche Rebattion : 3. R. Mühlbauer.

# ummi-Regenmäntel.

Im Laben für Reise-Requisiten bei

Chr. Hohwald am Neupfarrylak

find acht engl. Regenmantel sowie Regenrode fur geistliche herren mit Orleans. Gutterung, auf beiben Seiten gu tragen, im Breife von fl. 14-20. gu haben.



Schönste beste Stearin-Tafel-Rerzen 4-6-8 Stud per Paquet 27 n. 30 fr., iconfte befte Stearin Bagen. Rergen 5-6 Stud pr. Baquet 29 und 32 fr., iconie befte Parafin-Tafel-Rergen 6 Stud pr. Baquet 24 fr., gegoffene Unichlitt=Lichter, patentirte nachtlichter, Betroleum, mafferhell und boppelt raffinirtes Lambenot verzüglicher Qualität verfauft billigft und empfiehlt bie

F. X. Strasser'sche Handlung.

Derloofte Banr. Sproc. Obligationen werben gu 100 fammt vollen Monateginfen gegen baar eingeloft ober gegen baperifche und auslandische Stautspapiere, Gifen-

babn-Aftien und Prioritaten umgetauscht bei

ertheimber COMP., fichert.

Bantgefchaft neben bem golb. Rreug in Regensburg. Gefündigte Umerifaner und Bagerifche Banf. Raften nugbaumartig maferirt, und Obligationen lojen wir jebergeit bestens ein.

Schwarze Raugleitinte oie Mauf 12 ta., Ranzleitintenpulver à Boquet 12 tc., pr. Bjb. fl. 1. 36 tr. Diverse Alizarin. & Covirtinten à Masche 4—36 fr. Roth & blaue Tinten a fillichen 9 und 12 tr. empfiehlt

A. Schmal, Neupfarrplat.

Unwejens-Berfauf.

In der Rabe von Regeneburg ift ein icones, arondirtes Detonomie-Gut mit 103 Tgw. Felo, 15 Taw. Wiejen. 38 Taw. Holz, bann fammtl. Inventar, Getreibe. eine Dreichmaschine und Braunt: weinbrennerei Kamilienverhalt= niffe megen aus freier Sand gu verfaufen.

Rab in d. Greeb.

Es wird ein tilchtiger

Banichlosser

gejucht. 5 fl. Wochenlohn, dauernde Arbeit, Koft und Bohning wird juge-5 fl. Mochenlohn, danernde Rab. in d. Erpeb.

ein Diich mit Aborn Platte ift wegen Mangel an Plat ju ver-Mab. in t. Exped. faufen.

#### 300 Gulden

fint gegen genfigende Gicherheit jogleich ju verleiben. Rab. in b. Erpeb.



Alle Diejenigen, welche gesonnen find an bem jungft angeflindigren offent. liden Lehrfurfe in ber Gabels. berger'iden Stenographie für Ermachfene fich ju betheiligen, wer-ben hiermit um jo bringender erfucht, fich fünftigen

Donnerstag den 26. df., Abends 8. Uhr.

im Gafthaufe jur weißen Roje 2. Ct. einfinden ju wollen, als das Zustandetommen biefes Kurfes überhaupt von ber Babl ber Theilnehmer abhängig ift.

Der Borftand.

Für Die beim Brudenbau Berungludien.

69 ft.

Ungeige. Die Gruntfiude Pl.: Nr. 1395, Spintheil zu 14 Degim. in ber Steuergemeinde Donaustauf und ber Holggrund Bl. Mr. 193 gu 88 Deg. in ber Steuergemeinde Rreuth fint bitte ich bei mir abzugeben. aus freier Band ju vertaufen. Bu erfragen in Regensburg E. 136, Pfarreraaffe.

Akten werden abgeschrieben. Gefällige Offerte unter Nr. 100 in d. Erped. zu binterlegen.

Gin Acter.

79 Dezim. groß, 19. Bonitat, im biefigen Burgfrieden, ift gu verlaufen. Rab. in b. Expeb.

000000 Nicht zu übersehen 000000

Bei ber immer naber rudenten, falteren Jahredzeit fann nur gegen aufgesprungene, raube Bante, fowie erfrorene Blies ber ber

unübertreffliche Frostbalsam

bon Dr. Bitiga in Mostau als allein, in wenigen Tagen, ohne allen Schmirtg, ficherheilentes Mittel anempfoblen werden.

Bon tiefem ausgezeichneten Balfam nebft Webrauchean= weifung toftet bas Blaschen 21 fr., ju haben in tem Sauptbepot für Bagern

F. A. Straner,

Rramgaffe, Ballerftraffe und untere Bachgaffe in Regensburg.

000 Sehr heilsam 00000

Empfehlung. Allen meinen biefigen und auswärti- winne Thater 25,000, 10,000, 5000, gen Runden empfehle ich ergebenft meine 2000, 1000, 500 ic., — zu einem llebertrag 66 fl. 31 te. Auswahl in Damenhüten, Blumen Thaler pro Stud ju haben in 2 ft. — tr. und Façons, und allen verfertigten — ft. 30 tr. Bungegenftanben.

1 fr. beforgt. Alle Weparaturen werben ichnell

21. Meinner, Pledimin,

Domplay neben ber Puftet'ichen

Am Weifigarbergraben Lit. D. 163 über 2 Stiegen werben

vedern getraulelt und auch weiße geputt.

In ter Schäfnerstraße G. 113 ift ein meublictes

Mionatzimmer fogleich zu vermiethen.

Loofe zur diesjährigen Kölner Dombau - Lotterie, Ge-

A. Coppenrath's

Buch., Runft. u. Schreibmaterialien: Bandlung in Regeneburg.

Tehrlings - Gefuch.

Bei einem hiefigen Schubmachermeifter Budhandlung, verm. Brudftraffe. wird ein ordentlicher Junge von hier Auftrage für Tapegier Deigner ober vom Lande in die Lehre aufgenom-Rah in ber Erpeb

> 3d tann der Bahrheit gemäß be-ichtinigen, bag mir die Rennen= pfennig'ichen Dübneraugen-Bidfterden febr gute Dienfte geleiftet

Bernftabt b. Dels in Schlefien. 3. Seilborn. Miederlage in Regensburg bei

A. Schmal

Gifenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an:

Anfunft bon:

München, Landshut, Bassau, Straubing, Geisel- Geiselhöring, Straubing, Passau, Landshut höring: 9. Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. 42 M. Rorg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5. Uhr 47 M. Abds. P. 1., 2., 3. Cl.

Bassau, Landshut, Straubing, Geiselhöring: 3 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. 6. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Nachm. C. 2., 3. Cl., 7 Uhr 30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl.

Mürnberg, Bapreuth, Eger, Turth, Schwan-dorf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. I., 2, El., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. El., 3 Uhr 14 M. Rachm. E. 2., 3. El., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. El., Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. El., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 3. Cl.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., Schwandorf, Amberg: 6 Uhr — M. Abends G. 2.,

Abfahrt nach:

Geiselhöring, Straubing, Landshut, Bassau: 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Et., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 Dt. Rachts E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger, Bayreuth, Allruberg 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Born. G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Born. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Born. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Mbbs. E. 1., 2. Cl.

Eger, Furth, Schwandorf: 5 Uhr 39 Min. Morg. Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — D. Abde. E. 1., 2. CL

Dantes. Erftattung.

\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$

Für die jahlreichen Beweise ber herzlichen Theilnahme, die uns bei bem Tode und insbesondere bei dem Leichenbegangniffe unserer nun im herrn seligen, unvergestlichen Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante, ber

Fran Franziska Schmid,

geborne Scheibed, Ditbahn - Sattlers - Wittme,

ju Theil wurden und die und eben so sehr jum Trofte wie jur Ehre gereichten, erflatten wir hiemit unseren tiefgefühlteften Dant und verbinden bamit die ergebenfte Bitte, ber ju früh bingeschiebenen im frommen Gebete ju gebenten und und Ihr schätbares Wohlwollen ju bewahren.

Stadtamhof ben 23. Oftober 1871.

Die tieftrauernden Binterbliebenen.

Mngeige.

Ich beehre mich hiemit anzuzeigen, daß ich am 26. Oktober I. 36. Haus Rr. 24 in ber St. Magngaffe zu Stadtamhof ein

Commissions- und Anfrage-Bureau eröffnen und die mir übertragenen Geschäfte promptest erledigen werde.

3. B. Mayer, Commissionar, vormals Buchführer bei bem igl. Abvolaten Beren

Dr. Gehring in Regensburg.

Unterzeichneter empfiehlt fich zur Aufnahme von Berficher: ungen für bie

allgemeine deutsche Lebens- und Ausstener-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin.

Aufschluffe und Prospecte gratis.

Hochachtungsvollst

Kelir von Bloden,

Agent,

Rifdgaffe Lit. C. Bs. Dr 41 2. Stod.

Russ. Sardinen in Pikles, und marin. Häringe

in foeben eingetroffener frifcher Genbung empfehle fortwährenb.

B. F. Utz,

Oftengaffe.

Das Hauptdepot für Bayern

Fr. Xav. Straffer,

Kramgaffe, Ballerftraffe und untere Bachgaffe in Regensburg empfiehlt

weißes, indisches Diamant-Pulver

Reinigen und Poliren aller Gold=, Silber= und filber= platirten Waaren pr. Schachtel 12 fr. bestens.

Bei Abnahme von größerem Quantum wird entsprechens ber Rabatt gewährt.

Gebrouchsanwelfung: Das Bulver wird feucht mit einer weichen Burfte aufgetragen und mit Leber bis jur Erodenheit abgerieben.

Mustkalische Novität, eben eingetroffen:

Frei vom Blatt.

Die schönsten und beliebtesten Volksweisen, Opern-Gesänge, Melodien aus classischen Tonstücken, Lieder, Tänze etc. leicht spielbar und brillant klingend für Pianoforte arrangirt M. Reichardt. <sup>2</sup>Hefte von 4.54 kr.

Hest 1 enthält 50 Stücke: Deutsches Te Deum - Siegesseier - Wald-Chor aus Preciosa - Priestermarsch a. d. Zauberflöte - Zwischen Frankreich und dem Böhmerwald -Varsovienne - Wenn der Bua zum Tanze geht - Marschall Vorwarts (Marsch) - Walzer-Scherzo - Gebet a. d. Freischütz - Dinorah-Schottisch - Die Forelle (Franz Schubert) — Arie aus Norma — Ständchen (Franz Schubert) — Der Postillon von Lonjumeau (Galopp) -Cavatine a. d. Nachtwandlerin -Das treue, deutsche Herz - Schwedisches Lied - Das gute Sternlein - Andante cantabile (Beethoven) Fallstaff-Polka (Die lustigen Weiber von Windsor) Herz ist im Hochland etc. etc.

Hest 2 hat densetben Umsang. Jedes dieser reichhaltigen Heste kostet —

nur 54 kr. –

Borrathig bei fr. Puftet (Gefandtenftraffe) und fr. Puftet jun. (Domplay) in Regensburg.

Kunst-Verein. X. Ausstellung

Anfang: Mittwoch ben 25. Ofter. Schluß: Mittwoch den 1. Rovbr. Die Aftienlifte liegt jur Einzeichnung

anf.

Der Ausschuß.

Stadt-Theater.

Mittwoch, 25. Olt. 6. Borftellung im 2. Abonnement.

**Ezaar und Bimmermann.** Romische Oper in 3 A. von A. Lorying.

Bergangenen Sonntag wurde im Dome ein alter fatt einen neuen

Regenschirm

aus Bersehen mitgenommen. Um Umtausch wird gebeten. Rah, in der Exped.

Dienftgefuch.

Eine Köchin im gefehten Alter, welche auch alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, auch Raben und Bügeln tann, sucht bis Allerheiligen einen Plat Rab. in d. Exped.

400 lfd. Fuß Rollbahu= Balbichienen nebft Rollwagen

A. Böglen.

gensburger dinzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und mirb von ben Monnenten bes Regentb. Morgenblattes als Gratis-Zeilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 fr.

Bägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Azgensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnier werben, und toftet berfelbe bierteliabrlich nur

Mr. 294.

Mittwoch 25. Ottober.

**1871.** 

Tagestalenber: Criepinus; Sonnenaufgang - 11:6 Uhr 37. M., Untergang 4 Uhr 50 M., Tages= - Fange 10 St. 13 M.

#### Neueste Nachrichten.

2 München, 24. Ott. Obwohl von ben Commandos der Truppenabtheilungen die Recher= chen nach ben im letten Krieg vermißten bayerischen Soldaten eifrigst gepflogen werben, wurde boch bis jest ein Resultat nicht erzielt. Auch 15 bayerische Fuhrleute, welche ber Armee Bufuhren brachten, werden sammt ihren Pferben und Wagen vermißt, ohne daß bis jest wieder eine Spur bon ihnen aufzufinden gewesen ware.

\* In Tiefenbach hat am 22, b. eine fehr zahlreich besuchte Bauernvereinsberfamm= lung stattgefunden, welche einstimmig den Un= trag angenommen hat, gegen bas beispiellos ans maßende Borgeben bes freimaurerischen Proteftantenvereins, der die Zesuiten aus Deutsch= land vertrieben wiffen will, entschieben gu pro=

teftiren.

Rarisruhe, 22. Ott. Der Großherzog hat bie Einziehung ber fammtlichen großh. Gesandtschaften, mit Ausnahme ber Gesandt=

schaft am preußischen Hofe, angeordnet.

Berlin, 23, Ott. Das "Armeeverordnungs: blatt" veröffentlicht eine Berordnung bes Kriege= ministere vom 16. d., wonach die Bestimmung bes Urt. 3 zwischen bem norbb. Bunbe unb Württemberg abgeschlossenen Militärkonvention dahin abgeandert worden ift, bag bas württembergische Armeekorps als drei= zehntes Korps in das Neichsheer eingereiht wirb.

Stragburg, 20. Oft. In einer Abreffe an den Reichstangler fpricht fich bie Sanbeld= tammer für Beibehaltung bes Frantenfnftem & mit Doppelmahrung aus, municht aber, bag basfelbe burch Goldmungen von 25 Fres. vervoll-

ständigt werden moge.

Wien, 24. Oft. Graf Clam-Martinit und Rieger find beute bier eingetroffen, um mit dem Grafen Hohenwart über das taiferliche Antwortreffript auf bie bohmische Abreffe gu unterhandeln.

Genf, 22. Ott. Die Internationale hat in Carouge ein wenig zahlreich besuchtes Genf, 22. Ott. Meeting abgehalten. Die Bevolkerung von

Genf verhalt sich gleichgiltig.

Mom, 20. Ott. Eine im Apostelkloster ausgebrochene Fenersbrunft hat bas obere Stodwert bis auf ben Porticus gerftort. Den Bemühungen ber Löschmannschaft ift es gelungen, bie Rirche zu retten, welche bereits bon ben Flammen bebroht war.

Mabrid, 23. Ottober. In den Cortes antwortete ber Minister Canban auf mehrere Interpellationen, er werbe gegen bie "Internationale" schonungstos vorgehen: antaklich ber in ber gestrigen Arbeiterversammlung gehaltenen aufrührerischen Meben werbe die gerichtliche Un= tersuchung eingeleitet werden.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*Manden, 24. Dft. Der Ronig bat ben megen Defertion vor bem Feinde jum Tobe verurtheilten Unterlieutenant Freiheren v. Balbenfele gu 15 jahriger auf einer Festung ju erftebenber Buchthausstrafe begnabigt.

\* Stranbing, 21. Oftbr. (Sowurgericht.) 13. Fall. Angeklagt war wegen Berbrechens bes Meineibes Joseph Bauer, 42 3. a., berh. Golbner von Gaben, Ger. Mainburg. Die Geschwornen tonnten fich von seiner Schuld nicht Aberzeugen und es erfolgte bemnach Freifprechung.

\* Bei Unterdießen schoß ber Forftgehilfe Sapot einen Steinatler im Fluge, welcher volle 9 Fuß von einer Flugelfpige bis jur antern mißt,

ein Exemplar, wie fle wenige gu finben finb.

\* Auf ber Bahnstrede Nürnberg. Neumartt findet biefer Tage im Beifein bes Direktors ber baber. Oftbahnen, Brn. Babhaufer, eine Brobefabrt ftatt.

\* In Zweibruden und Umgegend ift bie Balebraune ausgebrochen und follen bereits über 30 Rinder und mehrere Erwachsene biefer Rrantheit erlegen sein. Die meisten Schulen ber Begend find gefoloffen.

Auswärtig Beftorbene.

Dunden: Cacilie Gidbeim, Rathstochter, 48 3. Großeibftabt: Ant. Sichler, Pfarrer, 68 3. -Jachenhofen: Rath. Ebner, Lehreregattin, 73 3 Civilftand der Stadt Megeneburg.

In ber Doms und Hauptpfarr zu St. Ulrich.

Betraut: Junglg. Dr. B. A. Emalb, Raufmann, mit 3gfr. Ih. E. Reuberg, Bimmerpaliers-E. Dr. 3. E. Stelger, Arbeiter , mit M. Dierl, von Aufhaufen. Gr. DR. Grotich, Detonomie-Befiger bon Oberhintofen, mit Frl. M. Riebermeier, Brauereibefibers-Tochter bon Tegernheim. Iglg. Dr. 3. Schiedrich, Metger in Steinweg, mit 3gfr. Therefia Rand, von Alteglofsheim.

Geboren: Elife Th. Jos., Bater, Gr. Karl Schießl, Metgerm. in Stadtamhof. Martin, Bater, Dr. A. Weinbed, Borarbeiter b. b. Oftbahn. Franzista, Bater, Joseph Bteiner, Taglöhner. Jos. Maria Marg., Bater, Dr. M.

Franti, Buchbinber.

Beftorben: D. Sergel, Rutidersmittme, 72 3. alt. Frang, 4 3. alt, Bater, Dr. G. Deymann, Steuermann. Th. Stöger, Bauslerstochter von Propfiberg, 22 3. alt. Maria Schwent, Tagtohnerefrau, 60 3. alt. Ratharina, 1 3. 11 DR. alt, Bater, B. Bourtillon, penf. Unteroffizier. 3al. Berbft, Seiltanger, 44 3. alt. Benbelin, 4 3. alt, Bater, B. Brudl, Taglöhner. Emilie, 2 3. alt, Bater, 2. Bilmeyer, Beichenwarter. Dr. 3. B. Strafer, Inftrumentenmacher, 29 3. alt. Beter Schmat, 26 3. alt. Frau Th. Ludwig, Apotheterswittme v. Sunching, 62 3. alt. Dr. 3. Boltl, Sattlermeifter in Steinweg, 72 3. alt. Joseph Dofchi, Dubitnecht, 79 3. alt.

In der obern Stadtpfarrei zu St. Rupert.

Betraut: 3. huber, Schloffer von Wiefent, mit. A.

3. Stabl, Taglöhneretochter von Reuth.
Geboren: Johann B., Bater, S. 3. Motjomann,
Mefigehilfe von Schuhmannborf. Alfred Endm., Bater, S.

3. Stumpf, t. Begirteamteaffeffor.

Gestorben: 3. Böhm, Fabritarbeiter, 66 3. alt, 3. Maria, 1 3. 11 M. alt, Bater, H. 3. Zimmermann, Pfaremefiner. Hr. Mich. Buchner, Bruderhauspfründner, ehem. Schuhmachermeister, 82 3. alt. 3. Scheidel, Aufnergefelle von Schwabelweis, 49 3. alt. Georg, 3 3. alt, Bater, B. Beigl, Taglohner. Maria, 12 E. alt, Bater, Chr. Partenberger, Schuhmacher. Bater, Dr. R. Lofch, Tapezierer. Belena, 20 BB. alt,

In der St. Katharinen=Spitalpfarrei.

In ber protestantischen Gemeinbe.

In ber oberen Bfarrei:

Getraut: Dr. 3ob. fr. Chr. Dohmann, Gifenbahn-Ingenieur-Affistent ju Reiheim, mit 3gfr. Dt. Scheftlmagr, t. Ranal-Einnehmerstochter. Gr. J. A. Meiche, Renten-und Guteverwalter in Teublit, mit Jungfr. R. C. Chr. Rafchbacher, Brivatierstochter von Augeburg.

Geboren: Dar. Beinrich, Bater, Dr. Dart. Roch,

Souhmadermeifter.

Gestorben: Gr. G. M. Satinger, Fragner, 35 3. Dr. 3. St. Dollmann, Privatier und vorm. Metgermeifter, 80 3. alt.

In ber untern Bfarrei.

Getraut: Or. 3. G. Lurz, Profoß im L. 11. 3.-A. Wittwer, mit Igfr. A. B. Anieß, v. Ritzingen.
Geboren: Elisabetha B., Bater, Deinr. Krummet, Schuhmacher. Anna S. Fr., Bater, Dr. Chr. Rettner, Kaufmann. Wilhelmine A. 3., Bater, Dr. Ludwig Chr. Bamann, Schriftleter. Franz J., Bater, Dr. 3. Georg Lofomedinfilhere fi & Olikakus. Ronig, Lotometivführer b. b. Oftbabn.

Geftorben: Anna 3., 2 M. alt, Bater, Dr. Jatob

Beibler, Beometer-Affiftent.

Begraben: Ein tobtgebornes Dabden, Bater, Dr. D. Beter, Raufmann.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Muhlbauer.

00000000000000000

Dantfagung.

für tie fo ehrenbe und jablreiche Theilnahme bei ter Beertigung meiner nun in Gott rubens ben Gomefter,

Fraulein Anna Sainker,

fage ich allen Freunden und Befannten biermit berglichen Dant.

Regeneburg, 24. Dit. 1871.

Die tieftrauernbe Schwefter: Miarie Schufter.

#### Eisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an:

0

0

Anfunft von:

Baffau, Bandshut, Straubing, Geifelboring: 8 Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr

30 Min. Abbs. E. 1., 2. Cl.

Abfahrt nach:

München, Landshut, Passau, Straubing, Geisel-Geiselhdring, Straubing, Passau, Landshut hbring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 5 Uhr 41 M. München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 41 M. 42 M. Worg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Witt. P. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abbs. P. 1. 2., 3. Cl.

Beiselhdring, Straubing, Landshut, Bassau: 7 Uhr 35 D. Frah G. 2., 3. GL, 9 Uhr 50 D. Borm. E. 1., 2. GL., 6 Uhr 15 Min. Abends G. 2., 3. GL.,

11 Uhr 15 M. Racits E. 1., 2. CL

Rarnberg, Bavreuth, Eger, Furth, Schwansborf; 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. CL, 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. CL, 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3. CL, 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. CL, 12 Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. CL, 11 Uhr 18 M. Borm. E. 1., 2. CL, 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. CL, 11 Uhr 28 M. Rachts E. 1., 2. CL, 12 Uhr Rachts G. 2., 3. CL, 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. CL, 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2., 3. CL, 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. CL. Cger, Furth, Schwandorf; 5 Uhr 39 Min. Worg. E. 1., 2. CL. Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs. E. 1., 2. CL.

E. 1., 2. CI.

Amberg, Schwandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2., Schwandorf, Amberg: 6 Uhr — D. Abends G. 2., 3. CL.

### mi-Regenmante

Im Laben für Reise-Requisiten bei

Hohwald am Neupfarrylak

find acht engl. Regenmantel jowie Regenrode für geiftliche Berren mit Drleans. Futterung, auf beiden Geiten zu tragen, im Preise von fl. 14-20. ju haben.

Bur Motiz.

Die verehrlichen Eltern, welche wegen ju großer Entfernung der Wohnung, ihre Rinder in ben Rindergarten aufmertfam ju maden, bag Belegenheit geboten ift, die Rinder von ju Saufe abholen und wieber babin jurnd bringen ju laffen.

Raberes im Rinbergarten Lit. A. 155

ju erfragen.

fogleich und bauernb bas bewährte, bom t. b. Obermedig. - Ausschusse approbirte LITON, wenn fein anderes Mittel hilft! Flac. 12 fr.

In Regensburg bei Mpotheter

2. v. Baumgarten.

Capitals=Offert.

auf Grunt und Boren bis Maer: Bulben auf fichere Sola - Bechfel werde. fegleich auszuleiben burm

Bal. Ruppert,

Commiffionar am Chermunfterplat.

Berlarnes.

Ein langes im Griffe

feststehendes Weener,

mit Perlmutter eingelegt, ift von 1871 werben zu taufen gefucht. Regensburg bis jum Balgenberg Der rebliche verloren gegangen. Fincer wird ersucht, filbes gegen Belohnung in ber Experition abgu- werden 18 bis 20 Gade gang gute

ein alter flatt einen neuen

Regenjanrm

aus Berichen mitgenommen. Um Um. freundliche und bequeme taufch wird gebeten.

Rah. in ber Exped.

Es wird ein tüchtiger

Bauidiloner

gefucht. 5 fl. Wochenlohn, dauernbe Arbeit, Roft und Wohnung wird juge fichert. Rab. in b. Expeb.

Russ. Sardinen in Dikles. marin. Häringe

nicht ichiden tonnten, erlaubt man fich in foeben eingetroffener frifcher Genbung empfehle fortwahrend.

BB. Br. Bitz.

Oftengaffe.

Verloofte Bahr. Sproc. Obligationen

werben zu 100 fammt vollen Monateginfen gegen baar eingeloft ober gegen baperifche und auslandische Staatspapiere, Gifen-Zahnschmerz feber und bestig- tost oder gegen baherische und auslandische St

Wertheimber

Bantgefcaft neben bem golb. Rreus in Regensburg. Befündigte Umerifaner und Bayerifde Bant. Obligationen lofen wir jeberzeit bestens ein.

Anzeige.

3ch beehre mich hiemit anzuzeigen, daß ich am 26. Oftober 1200, 1600, 1800, 2000 und [. 38. Saus Nr. 24 in der St. Magngaffe zu Stadtamhof ein

Commissions- und Anfrage-Bureau

beiligen, rann mehrere Taufend eröffnen und bie mir übertragenen Weschafte prompteft erledigen

3. B. Maner, Commissionar, pormale Buchführer bei bem tgl. Abvolaten Berrn

Die Jahrgange ber

Gewerbehalle

Mab, in ber Erpet.

Geincht

Martoneln.

Bergangenen Conntag wurde im Dome Bu erfragen Leberergaffe, A. 20.

3m Saufe Lit. F. Dr. 9 ift eine bitte ich bei mir abzugeben.

230 nn ung

im 2. Stode ju vermiethen, befter ju ver miethen hend in 3 heigbaren Zimmern, 1 3n Lit. D. Rr. 101 ift ber Rochzimmer, Rabinet nebst allen

Dr. Gebring in Regensburg. Empfehlung.

Allen meinen hiefigen und ausmarti-1867, 1868, 1869, 1870 und Auswahl in Damenhuten, Blumen und Taçons, und allen verfertigten Bungegenstänben.

Alle Reparaturen werden ichnell beforgt.

21. Meißner,

Modiffin.

Domplat neben ber Buftet'ichen Budhandlung, verm. Brudftraffe.

Aufträge für Tapezier Meifiner

E. 1531/2, Reupfarrplat, ift ber

1. Stock

erite Stock

übrigen Bequemlichkeiten, und wirt mit 6 beigbaren Bimmern und o ju Allerheiligen frei und gu begeben, übrigen Bequemlichkeiten gu vermir

Dantes-Erftattung.

Für die vielsachen Beweise herzlicher Theilnahme mahrend ber Rrantbeit sowie beim Leichenbegangnisse und Trauergottesbienste unsers nun in Gott rubenden innigstgeliebten Sohnes und Betters,

bes Junglings

herrn Gottlieb Birzelmeier,

Schriftseter bahier, sagen wir allen Bermanbten, Freunden und Bekannten unsern innigften Dant, besonders gebührt berselbe bem hochw. Grn. Coop. Röberer für

bie tröftenden Bufpruche mabrend ber Krantheit und für die erbauende Grabrede, sowie auch feinen Etl. So. Rollegen für die jahlreiche Begleitung gur Grabesrube.

Um ferneres Bohlwollen bitten

Regensburg und Sobengebraching ben 24. Oft. 1871

bie tieftrauernben Gliern nebft Bermanbten.

Befauntmachung.

Die Erhebung der bahier eingeführten Krankenhausbeitrage von Allerheiligen 1871 bis Lichtmeß 1872 beginnt

Donnerstag den 2. November und endet Connabend ben 18. November 1871.

Man erwartet um so mehr punktliche Einhaltung dieses Termines, weil Ruckstände burch Mahnboten und nothigenfalls burch Erekution erholt werben mußten.

Die Dienstherrschaften und Arbeitgeber find für die richtige Bezahlung ber ihre Dienstboten und Arbeiter treffenden Kranken-

hausbeitrage gefettlich haftbar. Regensburg, 23. Oftober 1871.

Stadtmagiftrat.

Der Burgermeifter:

Linbflätter.

Am 1. November c.

Biehung der Meininger 7 Gulden-Loofe.

Bei dieser Ziehung werden 1000 Loofe gezogen.

Biehung der Schwedischen 10 Thaler-Loose.

Bei dieser Ziehung werden 3100 Loose gezogen. Borstehende Loose sind billigst zu beziehen durch

S. Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rreug in Regensburg.

Unterzeichneter empfiehlt fich jur Aufnahme von Berficher= ungen für bie

allgemeine deutsche Lebens- und Ausstener-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin.

Aufschluffe und Prospecte gratis.

Hochachtungsvollst

Felix von Bloden,

Agent, Fischgasse Lit. C. Ss.-Rr. 41 2. Stod. Fischmarkt.

Goldenes Lamm

am Prebrunn.

Gine frifche Sendung

Wein

ift angetommen und wird ber Schoppen ju 6 fr. abgegeben.

herrmannkeller an der Lappersdorferfiraffe.

Beute Mittwod

letztes altes Bier

wobei auch talte und warme Speifen verabreicht werden.

Siezu labet freundlichft ein

Mich. Bartl.

#### Stadt-Theater.

Mittwoch, 25. Oft. 6. Borffellung im 2. Abonnement.

Czaar und Bimmermann. Romische Oper in 3 A. von A. Lording.

Donnerstag ben 26. Oftober.

Große Produktion des Professors Herri de

Rappelleski im Gebiete ber Magie, unter Mitwirfung ber

Comnambule Frl. Salleffi.

Bei Wasser und Brod. Scherz mit Gesang in 1 A. v. Jasobson.

Ploten, Aften, Manuscripte u. bgl. werben correct, schon und billig abgeschrieben.

Do? fagt die Expeb.

Ubgeschnittene

Frauenhaare

werben jum höchften Breife gelauft und untennbar ausgeschnitten im Gafthaufe gum frohlichen Türten.

Beftern Dienftag wurde von ber neuen Straffe bis jum Rathhaufe

ein Augenglas, wovon tas Futteral mit tem Namen Simmerl bezeichnet, verloren. Der Finder wird um Rudgabe in der Erpet. gebeten.

300 Gulden

find gegen genugenbe Sicherheit fogleich ju berleihen. Rab. in b. Expeb.

Gin faft nod, mener, großer

Herren-Bisampelz

ift zu vertaufen in Lit. F. Rr. 49 am

Drud und Berlag bou gr. Buflet.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von den Abonnemen des Regensd. Morgenblattes als Gratis-Zeilags bezogen. Inserate toften per Betitzeile nur

Vägliche Beilage

1000

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnire merben, und foftet berfelbe

vierteljährlich nur

Mr. 295.

Donnerstag 26. Ottober.

1871.

Tagestalender: Evariflus; Sonnenaufgang 6 Uhr 38 M., Untergang 4 Uhr 48 M., Tages= länge 10 St. 10 M.

Neuefle Hachrichten.

München, 25. Ott. Der besondere Aussschuß ber Kam mer ber Abgeordneten halt morgen Nachmittags 4 Uhr eine Situng, um einen Reserenten für das Einsührunggesetzum deutschen Strafgesetzuch zu mahlen und vorläufige Besprechungen über den Entswurf des Polizeistrafgesetzuchs zu pflegen. Mit dem Reserate des Letzern ist der Abgeordnete Dr. Edel auf's eifrigste beschäftigt. An die Ausschußmitglieder, welche hier nicht anwesend stud, erging die briefliche Einladung zur Theilsnahme an der morgigen Situng.

— Durch fgl. Entschließung wurde genehmigt, baß die bei ber zweiten Infanterie Division (Occupationsarmee) in Frankreich stehenden Offiziere und Militärbeamten ihre Familien zu sich heranziehen und wird nun durch Kriegs-Ministerial-Restript das Nähere bezüglich ber Umzugsgebühren der von dieser Erlaubniß Ges

brauch machenben Familien fesigefest.

Der Boranschlag der Bruttoeinnahmen bei dem Ludwigs Donau Main Kanal beträgt für ein Jahr der XI. Finanzperiode 91,073 fl. und der Berwaltungs Ausgaben 181,663 fl., so daß sich ein Passivrest von 90,590 fl. entziffert; die Bruttgeinnahmen bei der Bodensse edampsschiffiahrt sind auf jährlich 235,000 fl., die Berwaltungsausgaben auf 239,550 fl. in Boranschlag gebracht, und demnach eine Meinseinnahme von 5,450 fl. in Aussicht genommen.

Paris, 24. Ottober. Der Herzog von Ausmale ist mit 22 von 35 Stimmen zum Prässidenten bes Generalrathes des Departements Dise gewählt worden. Die Gelbkrisis scheint in der Abnahme begriffen; das Goldagio ift

auf 20 France gefallen.

London, 25. Ottbr. Ein ben Journalen mitgetheiltes Document widerspricht ber Angabe, baß eine politische Allianz zwischen gewissen Barlaments-Mitgliedern und den arbeitenden Classen vereinbart wurde. Unterhandlungen

wurden zwar biesfalls eingeleitet, aber nicht weiter fortgeführt. — Die "Morning Post" bementirt bas Gerücht, baß in Folge ber Krant-heit ber Königin eine Regentschaft eingesetzt werden foll.

Rem-Port, 24. Oft. Nachdem bie Unionsgesetze gegen Bolygamie in Utah in Wirtsamfeit getreten, sind baselbst zahlreiche Berhaftungen

vorgenommen worben.

Tokal- und Provincial-Chronik.

München, 24. Oft. Die Generaldirektion ber t. Berkehrsanstalten macht bekannt: Nachdem bie Truppentheile ber zur beutschen Offupationsarmee in Frankreich gehörigen t. b. 2. Armeetivisson einen weiteren Rüdmarsch anzutreten haben, muß die Bestörberung ber Felbposts Paketsenbungen bis Ende bieses Monats wieder sistier werden.

\* Piehlenhofen mit Luymannstein konnten wegen späteret Rudlehr mehrerer Solbaten erst am 22. b. M. ein Dantfest für die glüdliche Beimtehr ber Krieger abhalten und begingen bieses mit Gettesbienst und Festmahl in würdiger Beise.

\*In für ftengell brannte in ber Nacht vom 28. b. Mt. bas Buchbod'iche Baveranwesen nieber. Der Thätigkeit ber erst gegrundeten Feuerwehr bes Ortes ist es zunächst zu banten, baß alles Bieh und Mobiliar gerettet werben konnte. Die Gemeinden Altenmarkt, Sohenstadt und Engertsham waren rasch mit ihren Löschrequisten zu Hilfe geeilt.

Passau, 24. Ott. Hr. Rebatteur Lang hat seine breimenatliche Festungestrase überstanden und ift gestern wohlhehalten hier eingetroffen. Derselbe wird sich nach turzem Aufenthalte nach Warzburg begeben, um die Rebattion bes Franklichen Bolts-

blattes zu übernehmen.

\*In Augeburg fand am 22. b. Dt. Die Eröffnung bes neu erbauten Bethaufes ber Irbingianer ftatt. Db auch bie neuen Settirer ihren
"Gottesbienst" barin abhalten, ift noch nicht befannt.

\*In Burg burg wurden am Getächtnistage ber Schlacht bei Leipzig 462 Arme im Schloße aus ten Mitteln einer Stiftung Könige Ludwig I. ausgefpeist.

Magiftratofibungen.

Parlaments-Mitgliedern und den arbeitenden \*Regensburg, 24. Ott. Gegen die vorge-Claffen vereinbart wurde. Unterhandlungen legten Statuten ber nen gegrundeten Befellschaft

"Einigfeit" ift nichts zu erinnern. - Fani Beingierl, Brivatierstochter v. b., erhalt bie polizeiliche Bewilligung jur Ausübung ber gepachteten Dirths fcaft zum golbnen Dolen in Lit. E. 60. - Reugniffe gur Berebelichung erhalten: Beorg Mublbauer, Souhmachergeselle v. b. mit Theres Baier von Rieben; 3of. Schmib, Schreinergefelle v. b. mit Barb. Budler, Mustlustochter von Amberg; Bept-mann Friedr., Maschinenschlosser v. b. mit Rath. Regus von Reumartt; Ificor Meber, Bimmermaler und Buchbinder in Munden, mit ber Bimmermannstochter Juliana Trimpl v. b.; Fr. X. Gleifl, Bad. trager v. b. mit ber fürftl. Bebientenetochter Dagb. Saintgoulin b. h.; Jos. Frit, Schneibermeister, mit Runig, Sautmann von Tirfdenreuth; 3. B. Deumüller, Buchbinbergehilfe v. b. mit Maria Grob. mann, Steingutbreberetochter von Rinleiten; Beinr.

Sebold, Bildhauer, mit Anna hirmer, Weberstochter v. h. und Jos. Dietsmeier, Schreinergeselle v. h. mit Walburga Schneiber von Beilngries; Jasob Lermer, Mengergefelle v. Geisling, erhält bas heismatsrecht babier.

#### Marht- und Bandelsberichte.

Deggendorf, 24. Oft. Beigen 25 fl. 57 fr. (geft. 16 fr.), Rorn 16 fl. 39 fr. (geft. 41 fr.), Gerfte 14 fl. 22 fr. (gef. 16 fr.,) Haber 7 fl. 38 fr., (geft. 38 fr.)

Ausmartig Gefterbene.

München: Gg. Wintler, Golvarbeiter, 41 3, Monita hochfelber, hiftorienmalers Gattin, 27 3. Arnsborf: Jeanette Maper, Aufschlägersgattin. Augsburg: Alois Engelhard, Lohnlutscher, 42 3.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Müblbauer.

### Todes= Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es in seinem unerforschlichen Rathschlusse gefallen, unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Tante,

### Frau Magdalena Ruland,

Meggermeifters:Witime,

in ihrem 76. Lebensjahre ju fich in ein befferes 3.nfeits abzurufen.

Intem wir bieg allen unfern Bermandten und Befannten gur Anzeige bringen, bitten wir iffir bie Berftorbene um frommes Gebet und fur uns um filles Beileib.

Regensburg ben 26. Oftober 1871.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Die Beerdigung findet heute Donnerstag Rachmittags 2 Uhr auf bem tatholischen Friedhofe oberer Stadt ftatt und ber Trauergottesbienst Freitag Merzens 7 Uhr zu St. Emmeram.

### Bei Fr. Pustet (Gesandtenstrasse) und Fr. Pustet jun. (Domplaty) in Regens-

Bei Fr. Pustet (Gesandtenstrasse) und Fr. Pustet jun. (Domplay) in Regens= burg ist vorräthig:

Armer = Seelen = Monat,

Andachtsübungen für 30 Tage jum Trofte der armen Seelen im Segfener, Bestehend in Betrachtungen, Gebeten, Beispielen und Silfeleistungen zu deren baldiger Erlösung.

Nach ber 3. franz. Ausgabe bearbeitet und mit auf diese Andacht bezüglichen Morgen-, Abend-, Beicht-, Kommunion-, Meß-, Besper-, und Ablaßgebeten vermehrt

P. Laureng Becht, Benerittiner bes Stifte Ginfiebeln.

3. verbeff. und verm. Auflage. Mit Approbation bes bischöft. Ordinariats von Chur. Mit Titelkupfer. Preis 42 fr.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe! Ein Büchlein für Alle, welche die armen Seelen lieb haben.

Rach ben bewährtesten Schriftftellern bearbeitet von

Mit einem Stahlstiche. Mit bischöflicher Approbation. Preis 54 fr.

### mi-Regenmant

Ju Laben für Reife-Requisiten bei

r. Hohwald am Neupfarrplak

find acht engl. Regenmantel fowie Regenrode fur geiftliche Berren mit Orleans. Gutterung, auf beiben Geiten zu tragen, im Breise von fl. 14-20. ju haben. 

Raucherpulber 6 fr., Ofentad 6 fr., Blüthenduft 1 fr., Moschis - Manchterzen 24 fr., Rosen 21 fr., Maudjerpapier 3 fr. empfiehlt

3. 20. Reumüller.

Freitag ben 27. Oftaber

Nachmittags 2 Uhr merben in Bit. D. 18 am Beif. gerbergraben verschiebene

Berlaffenschafts : Effekten, Berlassensages Gesselle jum freien Berlause genehmigten Zahnpräparate, als 8 1 Commo e mit Glasauffat, Klei- Zahntinktur, Wohlgeruch des Athems erhälte, zu 24 u. 16 fr., berkästen, Tischen, Betilazen, Frauen: Zahnpulver, bas die Zähne reinigt und erhält, zu 24 und kleibern, Wische, nebst noch mehre Zahnplombe jum Selbstausstüllen hohler Zähne, das Glas zu ren hier nicht genannten Gegen- Zahnplombe 12 tr., sind stets frisch zu haben bei lich verfteigert.

Raufer tabet ein

3. Rnifched.

findet ein

Lehrling

Aufnahme.

Dienft=Offert.

Es wird ein folides Dabden, welches ju erfragen. fich hanslichen Urbeiten unterzieht und Liebe ju Rindern bat, jum Biel Allerheitigen gefucht.

Rah. in d. Erped.

Unwejend. Berkauf.

nomie-Gut mit 103 Taw. Weld, fogleich auszuleiben burch 15 Taw. Wiesen, 38 Tgw. Delg. bann fammtl. Inventar, Getreibe. eine Dreschmaschine und Brannt= weinbrennerei Familienverhalt-freundliche und bequeme niffe wegen aus freier hand zu verlaufen.

Nab in d. Erped.

Ein Parthie

Vackfisten

ift ju verlaufen. Dab. in b. Expeb.

Am 1. November c.

Biehung der Meininger 7 Gulden-Loofe.

Gewinnfte: 15,000; 3000, 500, 100, 20 und 8 ft. Bei biefer Biebung werben 1000 Loofe gezogen. Gerner :

Biehung der Schwedischen 10 Thaler-Loose.

Gewinnfte: 14,000, 1000, 500, 150, 60, 35, 25 und 12 Thater. Dei dieser Ziehung werden 3100 Loofe gezogen. Borftehende Loofe find billigft gu beziehen durch

Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rreng in Regensburg.

Die vom Bahnargt Stegrer in München verfertigten und von bochfter

Wilh. Zadjarias in Negensburg.

Zur Motiz.

In ter Dang'iden Rupferdruderei ihre Ainder in den Rindergarten nicht ichiden tonnten, erlaubt man fich aufmertfam zu machen, daß Gelegenheit Donaubrilden, frei Raberes Parterre abholen und wieber babin gurud bringen

Raberes im Rinbergarten Lit. A. 155

Capitals:Offert.

1200, 1600, 1800, 2000 unb 3000 fl. flat auf erfte Sppothet auf Grund und Boten bie Aller= In der Rabe von Regensburg beiligen, bann mehrere Saufend ift ein icones, arondirtes Defo- Bulben auf fichere Cola - Wechfel

Bal. Ruppert.

Commiffionar am Obermunfterplat.

Im Sause Lit. F. Mr. 9 ift eine

23 ohn ung

im 2. Stode ju vermiethen, beftebent in 3 beigbaren Bimmern, 1 Rodizimmer, Rabinet nebft allen übrigen Bequemlichleiten, und wird ju Allerheiligen frei und zu bezehen.

3m Saufe Lit. F. Nr. 102 wird bis Die verehrlichen Eltern, welche wegen Lichtmeg eine febr ichone, große und

Wohnung

ober im 3. Stod bafelbft.

In ter Schäfnerstraße G. 113 ift ein meublirtes

Monatzimmer

fogleich zu vermiethen.

Abgeschnittene

Frauenhaare

werben gum bochften Breife getauft und unteunbar au jaef mitten im Bafthaufe jum frohlichen Türken.

36 tann ber Bahrheit gemäß bescheinigen, daß mir bie Hennen= pfennig'iden Dühneraugen-Plafterden febr gute Dienfte geleiftet

Bernftadt b. Dele in Schlefien

3. Beilborn. Miederlage in Regensburg bei

A. Schmal.

## Fortsetzung Glückshafens

jum Besten der Armen (das Loos zu 6 fr.)

Samftag ben 28. Oftober Bermittag bon 9-12 Uhr, Conntag ben 29. Oftober Bormittag von 10 Uhr an.

Bur Theilnahme labet freundlich ein

die Borftandichaft des St. Bincentius Bereins.

Malz-Entkeimungs- & Pulz-Machinen,

bewährtes Sustem seit 7 Jahren, empsiehlt unter Garantie für volltommene berger'ichen Stenographie für Leistungsfähigkeit und Solidität C. König, Maschmensabritant in Spener Erwachsene sich zu betheitigen, wera. 36. (Bagern); Profpect mit Zeugniffen, sowie Mufter von entfeimten und den hiermit um fo bringender ersucht, gepuhtem Dalz siehen franco zu Dienften. — Jede Bestellung wird in 14 Tagen fich tunftigen ausgeführt.

Der Ausverkauf

des ehem. S. Weil'schen Waarenlagers,

Reupfarrplat Lit. E. 9lr. 56,

dauert nur noch furge Beit, mahrend welcher die noch vor: handenen

Winterrockstoffe, Buckstins, Belours, Winter= Shwales, Aleiderstoffe u. s. w.

zu bedeutend berabgesetten Preisen verfauft werden. Bormittags von 9 bis 12 Uhr,

Rachmittags ,, 2 ,,

Bon allen Mitteln jum Erhalten und Wafferdicht: machen des Lederzeugs fann ich die

von herrn 3. 20. Neumüller für das erprobt Befte empfehlen, und ertheile gerne die Erlaubnig, diefe Er- Bei Baffer und Brod. tlarung zu veröffentlichen.

F. X. Jordan.

Stete vorräthig in 1/1, 1/2, 1/3 Glafern und offen bei A. 23. Nenmüller.

Sonntag ben 29. b. Mis.

Nachmittags 3 Uhr musikalische

Unterhaltuna in ben Gartenlofalitäten.

Es wird wiederholt aufmertfam gemacht, bag bie Befellichaftelotalitaten wahrend bes Bintere jeden Conn- und Feiertag gebeigt werben.

Regensburg ben 25. Dft. 1871.

Der Ausschuß.

Alle Diejenigen, welche gesonnen find an bem jüngft angefündigten öffent.

Donnerstag den 26. bf., Abends 8 Uhr.

im Gafihaufe jur weißen Rofe 2. Et. einfinden ju wollen, als das Buftandetommen biefes Rurfes überhaupt von ber Bahl ber Theilnehmer abhangig ift.

Der Borffand.

### Goldenes

am Brebrunn.

Gine frifche Gendung

Wein

ift angetommen und wird ber Edjoppen ju 6 fr. abgegeben.

Stadt-Theater.

Donnerstag ben 26. Oftober. Große Produkt

Des Projeffore herrn Henri de Rappelleski im Gebiete ber Magte, unter Mitmirfnng ber

Comnambule Grl. Balleffi.

Schirg mit Gejang in 1 A. v. Jalobion.

Freitag, 27. Oftbr. 7. Borftellung im 2. Abonnement.

Spieler.

Schaufpiel in 5 Alten von Iffland. Ballenfeld: Dr. Etragmann, als

# Regensburger Auzeiger.

Regensdurger Anzeiger ericheint täglich und wird von ben Abonnenten des Regensb. Storgenblatten als Gratis-Veilage bezogen. Inferate toften per Petitzeise unr

Vägliche Beilage

piu

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regeneburger Angeiger and alein abounirt werben, und toftet berfelbe biertelfahrlich unr

21 fz.

Mr. 296.

Freitag 27. Ottober.

1871.

Tagestalender: Sabina; Sonnenaufgang 6 Uhr 40 M., Unterzanz 4 Uhr 47 M., Tages: länge 10 St. 7 M.

Neuelle Nachrichten.

\*\* München, 26. Octbr. Dem Abjutanten bes Kriegsministers Hauptmann F. Schinner wurde vom Könige von Preußen ber Kronorsten 3. Classe verliehen. — Heute Morgens ist von Neu-Ulm wieder ein Sammelzug zur 2. bayerischen Armeedivision abgegangen. Dersfelbe beförberte 1 Officier, 150 Mann und 2 Pserbe über Rancy und Met nach Sedan.

Röln, 25. Oftober. Sammtliche Arbeiter in ben hiefigen Werkstätten ber Rheinischen Gisenbahn-Gesellschaft, etwa 1000 Mann, stellten

beute bie Arbeit ein.

Wien, 26. Oftober. Die Blätter melben übereinstimmend, daß die innere Krisis zu Gunsten ber Reichsminister entschieden worben sei und die Demission bes Kabinets Hohenwart bevorstehe.

In Grag ift General v. Benebet vorge-

stern am Schlagflusse gestorben.

Brüffel, 25. Ottbr. Die "Inbepenbance belge" melbet telegraphisch aus Berlin, Graf Beust habe ein Memoranbum über die "Internationale" redigirt, welches wahrscheinlich dem Cabinete von Berlin mitgetheilt wurde. Die deutsche Regierung bereitet einen Gesethent-

wurf betreffs ber "Internationale" vor.

Rom, 19. Ottober. Der Quaftor ber Deputirtenkammer kundet amtlich an, daß mit dem heutigen Tag alle Bureaur nach Rom verlegt sein werden. — Zugleich mit dem Sitz der Negierung wird auch der Centralsitz der italienischen Freimaurer in Rom aufgeschlagen werz den. Der Großmeister des Ordens, Parlamentsz deputirter Mazzoni, befindet sich seit einigen Tagen in unsern Mauern, um die nothwendigen Vorbereitungen für diese Installation zu treffen.

Tokal- und Provincial-Chronik.

\* München, 26. Oft. Wegen ter enormen Bohnungspreise, die sich in den letten Jahren verstoppelt haben, hat sich babier ein Berein für Besichaffung billiger Wohnungen an Arbeiter und arme Leute gebildet.

\* Straubing, 24. Oltober. (Schwurgericht.) Borm. 14. Fall. Die heutige Anklage, in ber eine

Keihe von 24 Zeugen zur Bernehmung kamen, war gerichtet gegen ten Gütler Franz Brunhölzl von Reustift wegen zweier Verbrechen bes Meineibes, beren er auch nach dem Wahrspruche der Geschworsem Abjutanten frase verurtheilt wurde. — Rachm. 15. Fall. Wegen eines ohne überlegten Entschluß verübten Verkehens ver Korperverletzung angeklagt, wurde heute Ludwig Eisenreich, 29 J. a., Mühljunge von Pleinting, zu Zähriger Gesängnißstrase verurtheilt, da die Geschan und 2 km Sedan

\* Haslarn, ein Dorf im Log. Neunburg v. B. wurde heuer schon zum zweitenmal von einem Brandunglitch betroffen. Am 24. Olt. Nachts brannten ber Stadel tes Gemeinbevorstehers Demel sammt allen Deconomiegebänden und bas Nothaas'sche Answesen nieder. Reiche Borräthe an Getreive, hen und Kartoffeln wurden ein Raub ber Flammen. Das Feuer ift ohne Zweisel von ruchloser hand angelegt.

Traunstein, 21. Oft. Gentarm Bicht bahier, ter am 11. b. bei ber Arrettung bes berüchtigten Diebes Bongrap von tiefem auf hiesigem Stadtplate verwundet wurde, ist als ein Opfer feiner Berufstreue heute ben Folgen ber erlittenen Bersepungen erlegen.

Burgau, 22. Ott. Am 20. b. Mis. Früh 4 Uhr beabsichtigte ber verheirathete Golbner Simon Maperhofer von Grundremingen, t. B. = A. Dillingen, in ber Nabe bee Bahnwarterhauschens Dr. 54 zwischen Minbelaltheim und Burgau mit einem mit Dbft belabenen Bagen über ben Babntorper an fahren. Der bortige Bahnmarter, welcher bemerkte, daß ber von Offingen nach Burgau fahrente Poftjug noch ca. 2000 Schritte von biefer Ueberfahrt entfernt mar, rief bem Maberhofer zu halten, mas riefer aber nicht befolgte, fonbern gufuhr. Auf bem Bahnforper angefommen, blieb aber Mayerhofer mit feinem Wagen fteden und ber baberbraufente Boftjug tobtete ben Daperhofer und germalmte ben Bagen, mabrent bas ben Bagen giebenbe Pferd auf bie Seite gefchleubert murte und feine Befchabigung eiftt. Der ben Bagen begleitenbe Pfrundner Mathias Lechenmaber von Guntremingen murbe biebei am Robfe, an beiben Schultern und am rechten fuß verlett, jeboch nicht erheblich. Der Boftzug fuhr weiter und ichien nicht beschädigt worben zu fein.

Berantwortliche Redaktion: 3. N. Mühlbauer.

Befanntmadung.

Die Dekonomie-Commission bes t. 2. Curaffier-Reg iments "Pring Abalbert" verkauft

Dienstag den 31. Ottober I. J. Bormittags 9 Uhr vor ber Winterreitschule babier eine größere Angahl

ausgemusterte Dienstvferde

an ben Meistbietenben gegen Baargablung. Landsbut ben 26. Oft. 1871.

Befanntmachung.

Samftag ben 4. Nov. 1871, von früh 8 Uhr au, werden im Zimmer Nr. 14 der Minoriten = Kaserne ausge= Schwarz-& Hirschwildpret musterie Mäntel, Gelme, Tuchhosen, Handschuhe, Pa- aus den hochfürstl. Wildparten trantafchen, Gabel: u. Bajonneticheiden, Gürteltuppeln, ift angefommen und beffen Ab-Gewehrriemen, Brodfade, wollene Deden und Eisen= nahme Samstag auf bem Markt Requifiten an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung öffent: zu möglichst billigen Preisen lich versteigert.

Regensburg ben 23. Ottober 1871.

Am 1. November c.

Biehung der Meininger 7 Gulden-Loofe.

Gewinnfte: 15,000, 3000, 500, 100, 20 und 8 ff. Bei dieser Ziehung werden 1000 Loofe gezogen. Ferner:

Biehung der Schwedischen 10 Thaler-Loose.

Bei dieser Ziehung werden 3100 Loofe gezogen. Vorstehende Loose sind billigst zu beziehen burch

Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rreug in Regeneburg.

#### Suzeiserne & messinge Gewichte

neuen metrifden Syftems,'

wie auch Sohl- und Längenmaße, ferner neue Tafel-Waagen aichfähiger Construktion

empfiehlt in großer Muswabl gu billigften Breifen

M. Schwarz

Gifenhandlung am Reupfarrplat, Regensburg.

Derloofte Bayr. Sproc. Obligationen werden gu 100 fammt vollen Monatoginfen gegen baar eingeloft ober gegen baperifche und auslandische Staatspapiere, Gifen= bahn=Aftien und Prioritaten umgetauscht bei

Wertheimber & Comp.,

Bantgefchaft neben bem golb. Rreus in Regensburg. Befündigte Umeritaner und Bayerifche Bant. Obligationen lofen wir jederzeit beftens ein.

Radeln, Del. Zwirn, Seide, fowie

Nahmaldinen,

beutsches, engl. und amerik. Fabrikat, zu außerzewöhnlich billigen Krüsi-Altherr, in Gais, Kt. Avpen-Preisen in großer Auswahl empsiehlt unter vollkommener Garantic Frechtion bieses Blattes ein Schriftchen Beinr. Köfelein.

Deinr. Dofelein. Medauiter und Optiter, Ballerftraffe E. 12. in Empfang nehmen.

Beute 27. Ottober 1871 treffen frische

Kieler Bucklinge ein bei

J. W. Neumüller.

Eine große Genbung frifch. geschossener

Daien und Rehe

bestens anempfohlen.

Hochachtungsvoll

Friedrich Erhard. Fifch- u. Wilbhandler, De.-Rr. 54 in Stadtambof.

Gine Genbung

Goldfische

per St. ju 36 fr., fowie Mquas rien nebst Einrichtung find zu verfaufen bei 3. Beindl,

Ririchgäßel Lit. H. 57 am Stergenbach.

Dienft : Wefuch.

Ein ordentliches, folides Dabden vom Lande, welches Rochen fann und alle hauslichen Arbeiten verrichtet, sucht bis Allerheiligen einen Dienft.

Dah. in Lit. I. Dr. 44.

E. 1531/s, Reupfarrplat, ift ber

1. Stock

ju bermiethen.

Gin Barthie

Vacklisten

ft zu vertaufen. Rah. in b. Expeb.

Im Baufe Lit. F. Dr. 9 ift eine freundliche und bequeme

Wohnung

im 2. Stode ju vermiethen, befte= hend in 3 beigbaren Zimmern, 1 Rochzimmer, Rabinet nebst allen übrigen Bequemlichteiten, und wird ju Allerheiligen frei und ju begieben

Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Ber bie bemahrte Beilmethobe bes bemit Belehrung und vielen 100 Beugniffen

a support of

Befanntmachung.

An hiesiger Kreisgewerbschule wird mahrend ber Wintermonate ju großer Eutsernung der Bohnung, ein Abendlurs für Zeichnen in zwei Abtheilungen abgehalten, für Freisihre Kinder in den Kindergarten handzeichnen burch orn. Prof. Sontag und für Fachzeichnen burch fonnten, erlaubt man sich Brn. Brof. Dorner.

Der Unterricht ift unentgeltlich und findet in beiben Abtheilungen abholen und wieder babin jurild bringen jeben Dienftag und Freitag Abends von 7-9 Uhr flatt. Bur Theil- ju laffen. nahme an bemfelben find bie Arbeiter (nicht bie Lehrlinge) fammtlicher Bewerbezweige, welchen bas Beichnen jur weiteren gewerklichen Musbilbung bienfam ift, berechtigt und hiemit eingelaben.

Der Unterricht beginnt Freitag ben 3. November und werben in fur Allerheiligen find billigft ju haben bei ber erften Unterrichteftunde auch bie Gingeichnungen ber Theilnehmer

borgenommen.

000000000

Regensburg ben 26. Dft. 1871.

Kgl. Rektorat der Kreisgewerbschule. Dr. Bifcoff.

### Voll-Bäringe

empfiehlt einer geneigten Abnahme

Georg Heintke.

#### Annonce.

Eine große Auswahl

### Winter-Mäntel, Jaquets flanten an ben flich versiteigert. und Jacken

neuester Façon in allen Stoffen und Farben empfiehlt billigft

Conrad Ammon

Bei Fr. Puftet (Gesandtenftraffe) und Fr. Puftet jun. (Domplat) in Regensburg ift wieder eingetroffen:

Die Jesuitenfreller.

"Der Teufel, euer Biberfacher, geht umber "wie ein brullender lome und fucht, wen er "verschlingen fonne." 1. Betr. 5.

Fon einem Freunde des Ratholischen Bolkes. Preis 3 fr. Nach Auswärts franko 4 fr.

0000000000000000000000000000000000 waterbeste steakesteske; steakesteskestestestestestestes

Fortsetzung

# Gläckshafens

zum Besten der Armen

(bas Loos zu 6 fr.) Samstag ben 28. Ottober Bormittag von 9-12 Uhr, Sonntag ben 29. Ottober Bormittag von 10 Uhr an. Bur Theilnahme labet freundlich ein

> die Borftanbicaft des St. Bincenting . Bereins.

Zur Motiz.

Die verehrlichen Eltern, welche wegen aufmertfam ju machen, baf Gelegenheit geboten ift, bie Rinder von ju Saufe

Raberes im Rinbergarten Lit. A. 155

ju erfragen.

Obrav-Lampen

Chr. Rappelmener,

Glafer.

Freitag ben 27. Ottober

Rachmittags 2 Uhr werben in Lit. D. 18 am Beife gerbergraben verschiebene

Berlaffenschafts. Effetten, beftebend in 1 Ranapee, Seffeln, 1 Commore mit Glasauffat, Rleibertaften, Tifden, Bettlaten, Frauen= fleibern, Bafche, nebft noch mehreren bier nicht genannten Begenftanten an ben Deiftbietenben öffent.

Räufer labet ein

fogleich auszuleihen burch

000

3. Ruifched.

Capitals:Offert. 1200, 1600, 1800, 2000 unb 3000 fl. find auf erfte Sppothet auf Grund und Boten bie Mder= beiligen, tann mehrere Taufend Bulben auf fichere Gola - Bechfel

> Bal. Ruppert, Commissionar am Obermunfterplat.

Rauchervulver 6 fr.. Ofenlad 6 fr., Bluthenduft 1 fr. Mojaus-Viauchterzen 24 fr., 21 fr., Rofen-Maucherpapier 3 fr. empfiehlt

3. 20. Neumüller.

Ungeige.

Gin Studirenber municht einen Gewerbeschüler ober auch einen Elementarschüler zu instruiren.

Rah. in d. Exped.

Es werben noch einige Stöhren gesucht sowie Arbeit ins Saus angenommen. Nah. Lit. H. 116 2. Stod, Rallmungergaffe. .

Kutoiger. Rrantichneider aus Tirol,

ift wieder bier angetommen, wohnt im Gasthause zu den 3 Mohren und empfiehlt fich bestens im Rrautschneiben.

the complete

## Todes= Anzeige.

Bottes unerforicitiem Rathichluffe hat es gefallen, unfere innigftgeliebte Somefter, Schwagerin und Bafe

Barbara Kick,

nach langem fdweren Leiben, verfeben mit ben bil. Sterbfatra= menten im Alter von 70 Jahren ju fich abzurufen. Inbem wir Diefe Trauerfunde allen unfern Bermanbten und Befannten mit= theilen, bitten wir um ftilles Beileib.

Regeneburg, München, Bilbeggenrieb, 25. Dit. 1871.

Abam Rid als Bruber. Anna Rid ale Schwägerin

und im Ramen ber übrigen Berwandten.

Die Beerbigung finbet Freitag Rachmittags 2 Uhr vom tath. Leichenhaufe oberer Stadt aus fatt und wirb ber Geelen= gottestienst Montag fruh 7 Uhr gu St. Emmeram abgehalten.

Todes= Mnzeige.

Theilnehmenten Berwandten, Freunten und Befannten bringen wir bie traurige Nadricht, bag unfer geliebter Gobn, Bruber, Schwager und Ontel,

Innalina Herr Georg Jolet Keil, bente fruh 3 Uhr im 32. Lebenjahre nach 8 tagigem Rranten=

lager mit ben Troftungen unferer beiligen Religion verfeben, bers fcbieben ift.

Regensburg ben 26. Oftober 1871.

Die trauernben Binterbliebenen.

Das Begräbniß findet Samstag Nachmittags 3 Uhr im Friethofe unterer Ctatt in aller Stille fatt.

**>&&&&&&&&&&&** 

**&&&&&&&&&** 

### Todes= Mnzeige.

Dem Beren über leben und Tob hat es gefallen, unfern unvergeflichen Gatten, Bater, Greg: und Schwiegervater, ben

herrn Christian Craubinaer.

ebem. Burger und Solzmeffer, nach langerem Rrantenlager, verfiben mit allen bl. Sterbfafra: menten im 71. Lebenejahre ju fich ins beffere Jenfeite abgurufen.

Um ftilles Beileib bitten.

Regensburg und Williamsburg ben 26. Dft. 1871

bie tieftrauernben Binterbliebenen.

Die Beerdigung findet Samstag ten 28. Nachmittags 4 Ubr vom Sterbehaus A. 24 in ber Leberergoffe aus ftatt und wird ber Seelengottesbienft Montag ten 30. Fruh 1/2 8 Uhr ju St. Emmeram abgehalten.

großer Fischichmans beim Laumbacher.

Goldenes Lamm

am Prebrunn.

Gine frifde Genburg

Wein

ift angetommen und wird ber Schoppen ju 6 fr. abgegeben.

#### Stadt-Theater.

Freitag, 27. Ottbr. 7. Borftellung im 2. Abonnement.

Der Spieler.

Schaufpiel in 5 Aften von Iffland. Ballenfeld: fr. Strafmann, als Buft.

Sonnabend ben 28. Oftober

Bweite und lette Produttion

bes Projeffers herrn Henri de Rappelleski und ber Comnam:

bule Grl. Balleffi. Dazu:

Die Unglücklichen.

Enfispiel in 1 Alt von &. Schneiber.

Dirett bezogene

ächt russ. Sardinen in Bikles

verfende billigft

B. F. Utz. Oftengaffe.

10 Ctud große

Fässer und Bottiche werden billig verkauft.

Näheres bei

Chr. Rettner jun., Augustinerplat.

Soeben erhielt frifche Sendung von Kranzen, Bouquets, kreuzen &c.

in reicher, prachtvoller Auswahl. Empfehle folche einem bochgeehrten Bublifum gur gutigen Abnahme.

E. Maiser. Obermünfterplats.

Abgeschnittene

Frauenhaare

werben gum bochften Breife getauft und untennbar ausgeschnitten im Gaft. haufe zum fröhlichen Türken.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger enicheint täglich unb mirb nen ben Abounemen bes Regensb. Morgenblattee als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Petitgeife mur 1 fc.

Pägliche Weilage

Regensburger Morgenblatt.

Aegensburg & Stadtambof tonn auf ben Regensburger Ungeiger und alleis abonnire werben, unb foftet berfeibe Diertelfahrlich nur 21 h.

Mr. 297.

Samstag 28. Ottober.

1871.

Tagestalenber: Simon, Thabbans; Sonnenaufgang 6 Uhr 42 M., Untergang 4 Uhr 46 M., Tageslänge 10 St. 4 M.

Neuefte Nachrichten.

\*\* Munden, 27. Dit. Der Gefetgebungs= Ausschuß ber Abgeordnetenkammer hat gestern Nachmittag jum Referenten über bas Ginführ= ungogefet jum beutschen Strafgefetbuch ben Abgeordneten Dr. Rurg, Appellationsgerichterath in Aschaffenburg, gewählt.

- Der Rriegeminister Frhr. v. Prandh hat sich nach Wien begeben und für benselben ber Generalmajor v. Fortenbach bas Portefeuille bes Kriegeministeriums übernommen.

Berlin, 27. Dit. Der Reichstag nahm in seiner heutigen Sipung ohne Distussion die Konvention mit Frankreich in britter Lefung an. Es folgte bie erfte Berathung bes Feft: ungerahonsgesehes. Nach furger Debatte murbe basselbe einer Rommiffion von 21 Mitgliedern überwiesen. Rächste Sitzung Montag.

Bien, 26. Dtt. Bie bie "Tagespreffe" versichert, hat ber Raiser bas Entlassungs= gesuch bes Ministeriums Sobenwart angenommen. Der "Presse" zufolge wird bas Ministerium bis zur Neubilbung bes Kabinets bie Geschäfte fortführen.

Baris, 26. Dtt. Bon ben wegen Betheiligung an bem letten Aufstande verhafteten Bersonen sind bereits mehr als 10,000 wie= ber in Freiheit gefest worben. Die Gelbnoth ift in steter Ubnahme begriffen.

London, 27. Oftober. Die Journale veröffentlichen Rachrichten aus Mexito, die bis jum 2. September reichen. Rach biefen mar bie Stadt Mexito ber Schauplat einer Infur-Gegen 400 Solbaten überrumpelten bie Citadelle, befreiten 800 Berhaftete und befestigten sich daselbst. Der treu gebliebene Theil ber Garnison griff sobann bie Insurgenten an und nahm unter bem Befehle bes Generals Rochu die Citabelle mit Sturm. Die Haupter ber Insurgenten entflohen, und beilaufig 250 Insurgenten murben erichoffen.

Rewcastle, 26. Oft. In ber verflossenen Nacht fand in bem Rohlenwerte von Seahaml eine furchtbare Explosion statt. Es befanben fich 33 Berfonen in ben Minen, und ift feine hoffnung, biefelben gu retten.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Din den, 27. Dit. Das Rriegeminifterium hat ben Antrag auf Berlegung einer ftanbigen Gar= nifon in die Stadt Dof abschlägig befdieben.

Die feit Dienstag ben 24. b. Dt. borgenommenen Brobefahrten auf ber neuen Oftbahnftrede Rarnberg - Reumartt haben ein ganftiges Re= fultat geliefert, fo bag bie Strede jebenfalls bis 1. Dez. eröffnet werben tann. Auch auf ber Linie Reumartt = Regensburg nehmen bie Arbeiten

einen fehr günftigen Fortgang.

Afcaffenburg, 25. Dit. Geit einigen Tagen wird ein nach Grantfurt fahrenber Bepadtonbutteur ber bagerifden Staatsbahn bermift und mit ihm ein Riftchen mit einem beflarirten Berthe von 4500 fl. Wie fich jest herausstellt, bat ber Aufgeber bes Rifichens in Burgburg nur einen Theil ber Summe reflarirt, indem biefelbe 11,000 fl. beträgt, fo bag ibn megen Ersparung ber wenigen Poftspefen ein empfindlicher Berluft trifft. Bon bem Ronbutteur und feinem Gelbe hat mon bis jett feine Spur entbedt.

Borfenberichte und Staatspapiere.

Freiburger 15 Fr. Loofe bom Jahr 1861. Bei ber in Freiburg am 16. Oftober erfolgten 30. Serienziehung find nachflebenbe 42 Rummern, berausgesommen: Rr. 613 982 1037 1162 1565 1935 2108 2126 2378 2719 2834 2910 3252 3588 3679 3819 3822 3890 3893 3949 4239 4362 4424 4576 4849 4962 5019 5102 5320 5697 6231 6304 6532 6851 7006 7137 7155 7308 7324 7438 7698 7709. Die 30. Geminngiebung findet am 15. Dob. ftatt.

Markt- und Handelsberichte.

Beiben, 26. Dit. Beigen 22 fl. 19 ft., Rom 16 fl. 6 fr., Saber 7 fl. 50 fr.

Burglengenfelb, 26. Dft. Beigen 26 fl. 7 fr., Rorn 17 fl. 12 tr., Gerfte 14 fl. 44 tr., Daber 8 fl. 6 fr.

Landebut, 27. Dit. Beigen 26 fl. 22 fr. (gef. 31 fr.), Rorn 17 fl. 51 fr. (geft. 33 fr.), Gerfte 14 fl. 22 fr. (gef. 19 fr.), Saber 8 fl. 44 fr. (gef. 8 fr.).

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mühlbaner.

Rähmaschinen

für Familien liefert einzig und allein die Ameritanische Fabrit von Elias Howe jr. in New-York, welche vom feinsten Mull bis jum stärtsten Tuch ohne Beranderung ber Spannung mit gleich vorzüglichem, haltbaren Stiche arbeitet. Man tauft nur eine Original= Maschine, wenn ein Certificat, ausgestellt vom Amerit. Prasibenten und bem General-Agenten von Central-Guropa, beigegeben ift. Biele Raufer murben burch Nachahmungen biefes Fabritats, welche sogar die Fabrit-Marte und Stempel gefälscht tragen, betrogen und glaubten in dieser schlechten Nahahmung eine Original-Maschine ju besitzen, was bem Renomme ber Maschine viel geschabet bat.

Die Original-Mowe-Maschine naht mit 3 Apparaten vierzigerlei verschiebene Arbeiten und hat eine gewissenhafte sechsjährige schriftlich ausgestellte Garantie. Jeber sich an der Maschine befindende Theil ist nach Angabe der Nummern, welche sich im Preiscourante befinden, sofort burch ben Agenten zu beziehen, und man hat zu beren Erfat nie einen Mechaniter nothig.

Rur bas Ameritanische Certificat burgt fur bie Mechtheit ber Original Elias Howe jr.

Maschine mit ber Unterschrift bes Amerik. Prasibenten

Alden B. Stockwell

und bes General-Agenten für Central-Guropa V. André et Fontaine.

Agentur bei:

F. Pets am Neupfarrplak, Regensburg.

Montag ben 30. Oftober Vereins - Versammlung mit Vortrag über fociales Teben

im rothen Sahn. Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinsfarten geftattet.

Der Ausschuff.

Regensburger Curnverein.

Beute nach bem Turnen

Wednatsverlammluna.

Der Ausschuß.

### Stadt-Theater.

So'nntag, 29. Oft. 8. Borfiellung im 2. Abounement.

Won Stufe zu Stufe.

Bottofild mit Befang in 4 Bilbern von Dugo' Müller.

Große Parthien

#### Räharbetten

merben übernommen bei

A. Cbenharter,

Stadtamhof, Sauptstraffe 9tr. 117.

Cavitals=Offert.

8000 fl. find in 2 Poften auf erfte Taufch angenommen. Supothet auf Grund und Boben bis Allerheiligen I. 38. auszuleihen durch

3. B. Maner,

Commiffionar in Stadtamhof.

Ein biefiges Geschaft bat altere Pappenidjaditeln

ju repariren. Hab, in b. Erped.

lealesteste afeatealestealeste (este afeatealestealestealesteales Fortsetzung

zum Besten der Armen

(das Loos ju 6 fr.) Samftag ben 28. Oftober Vormittag bon 9 - 12 Uhr, Sountag ben 29. Ottober Bormittag von 10 Uhr an.

Bur Theilnahme ladet freundlich ein

die Boritandichaft des St. Bincenting . Bereins.

groß und flein, Sange-Uhren ju billigften Breifen empfiehlt

Urban, Uhrmacher, untere Bachgaffe im Baufe ber Bo. Gebr. Schwabacher.

NB. Alle Gattungen Uhren werben erbeten. billig reparirt, alte Uhren werden im

Zahnschmerz jeder und heftig-ift im ersten Stod eine große jogleich und dauernd das bewährte, vom bis Lichtmeß zu vermiethen, und in Lit. E. t. b. Obermedig. - Ausschusse approbirte Dir. 51 tann ber hilft! Flac. 12 tr.

In Regensburg bei Apotheter

Bu taufen gefucht wird:

Alle Gattungen Taschen . Uhren, Stredfuß, Das deutsche Volt.
of und flein, Sange-Uhren zu Deutsche Geschichte in Wort und Bild, Berlin, Brugel.

Dr. Auerbach, Berbandlehre für Civil- und Militar-Chirurgen, mit Abbildungen. Berlin, Beimann.

Abreffen werden an die Erpedition

3m Banje Lit. E. 53 am Domplat

Wohnung

aweite Stock fogleich bezogen werben. Raberes in 2. b. Baumgarten. b. Erpeb.



Todes= Anzeige.

Dem unerforschlichen Rathschluffe Gottes hat es gefallen, unsern innigstgeliebten Gatten, Bater, Schwiegersohn und Ontel, ben Bohlgebornen

herrn Jakob Stadler,

im 46. Lebensjahre nach langerem Leiben beute Morgens 3 Uhr

au fich in bie Emigfeit abgurufen.

----

Bir bringen biefen schmerzlichen Trauerfall andurch gur Remntnig, empfehlen ben theuern Berblichenen freundlichem Uns benten, uns aber ftillem Beileibe.

Relheim, Regensburg, Tolg und München Den 27. Oftober 1871.

Die tieftrauernben Binterbliebenen.

Die irbifche Bulle bes Berlebten mird Sonntag ben 29. be. Nachmittag 3 Uhr vom Leichenhause bes St. Lagarus-Friedhofes aus gur Grabesruhe gebracht.

Befanntmadung.

Die Dekonomie-Commission bes t. 2. Curassier-Regiments Pring Abalbert" verkauft

Dienftag den 31. Ottober I. J. Bormittags 9 Uhr

ausgemusterte Dienstpferde

an ben Meistbietenben gegen Baargablung. Landshut ben 26. Ott. 1871.

Empfehlung.

Unterzeichneter macht einem verehrl. Bublifum hiemit befannt, bag er von morgen Countag ben 29. Oftober an im hintergebande bes herrn Bierbrauer Beiber in ber Spiegelgaffe ein

Wein-Geschäft

errichtet hat. Er wird fiete bemutt fein, sowohl in Gebinden ale in Flaschen seine verehrl. Runden und Abnehmer nur mit achtem Gewachs ju bedienen und fieht begihalb einem gutigen Buspruche freundlichft entgegen. Dochachtungsvollft

Johann Bassing,

Beingasigeber.

Anzeige.

Nachdem meine Ablieferung für die Bahnbauunternehmung ge schlossen, erlaube mir, meinen geehrten Abnehmern befaunt zu geben bag wieder jeder Auftrag auf hemden in Leinen und Bolle nach bestem Schnitte und nnter Garantie des Bassens angesertigt wird. Rebstem empfehle Strohsäde, Strohpolster und Leintucher, Put. & Brodsäde für's Militär, sowie Getreidsäde in allen Qualitäten und Quantitäten einer gefälligen Abnahme. Achtungsvoll

A. Edenharter, Stadtamhof Rr. 117, Hauptstraffe.

\*\*\*\* Bafthaus zum Klösterl.

Seute Samftag
Spanferfel = Parthie,
nebft gutem alten Abbacher Bier,
woau ergebenft einsabet

2B. Alzinger

Dagberger-Reller. Beute Samftag und morgen Sonntag

Schlachtparthie.

wobei fehr gutes Bier und Raffee verabreicht wirb, wogu freundlich einladet

2B. Schmaderer, Schent

hüttenmaier'ide Brauerei.

In der Huttenmaier'schen Brauerei wird von heute an täglich vorzügliches

Wittags= & Abendessen (sowie auch außerm Hause) versabreicht.

Fur gute Bebienung forgt Jofef Sedlmener.

Da es mir wegen schneller Abreise nach meinem neuen Bestimmungsorte Sulzbach nicht mehr möglich war, mich perfönlich von meinen Berwantten und guten Besannten zu verabschieben, so sage ich Ihnen auf biesem Bege ein

herzliches Lebewohl.

Megeneburg, 25. Dit. 1871. M. War Berrichmann, f. Auffcläger.

2000 und 3000 fl.

find fogleich auf erfte Sppothet (Grund und Boben) auszuleihen. Rab in b. Erpeb.

Dans Bertauf.

In Rainhaufen ift bas haus Rr. 571/s, mit Burggarten, aus freier hand ju verfaufen. Raberes bajelbft.

Ein Augenglas

mit golbenem Gefaß murbe gefnnben. Bu erfragen bei Joh. Wilhelm, Dafners meifter, Stadtambof De.-Rr. 57.

Für bie beim Brudenban Berungludten.

D. R. .

Uebertrag 69 fl. 1 tr. 3 fl. 45 tr.

72 fl. ,46 fr.

Drud unb Beriag bon Br. Sufet.

## Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger sod duim dant dilgit inighte ben Mbonneuten bes Regentb. Bargenolaties als Gratis-Beilage besogen. Inferate toften per Bettyeile nur

Pägliche Beilage

ANTIS.

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt merben, und tofter berfelbe

dierteljährlich nur

21. ft.

Mr. 298.

Sonntag 29. Oftober.

1871.

Tagestalenber: Marciffus; Connenouigana 6 Uhr 44 M., Untergang 4 Uhr 44 M., Tages: lange 10 St.

Neuefte Nachrichten.

en Münden, 28. Oliober. Der Ergherzog Lubwig Bictor ift wieder von hier nach Salzburg zurudgereift, mahrend die Erzberzogin Sophie noch einige Tage in Poffenhofen vers weilen wird. - Der Rriegominifter Freiherr v. Brandh, welcher fit nach Steiermart begeben hat, wird in Balbe bieber gurudtehren und bie Leitung bes Rriegsministerums wieder überneh: men, ba biffen Urlaub fich blos auf 8 Tage erftredt.

- Der Ditg. wird aus Munchen gefchrieben: Ge perlautet, bag ber Minifter bes Innern, Dr. b. Pjeufer, Die gefammten Res girungepraftbenten nach Manden berufen habe. Auf ber Tagesordnung fieht die Frage ber Reuwahlen und die Gintheilung ber Wahlfreife, um fur ben Fall ber Landtageauflojung eine ministerielle Diebrheit gu erzielen.

Chemnit, 28. Ott. Beute fruh murbe bie Arbeit in zwanzig größeren Fabriten eingestellt. Die Bahl ber Feiernden beträgt ungefahr 6500. Die Arbeiter verhalten fich ruhig, und es find teine Erceffe gu befürchten. Die Forberungen ber Arbeiter find auf zehnstündige Arbeitozeit und Bergutung ber Ueberftunden mit 25 Progent gerichtet.

Ropenhagen, 26. Ottober. Giner Befannt: madung bes Ministeriums ber auswärtigen Ungelegenheiten vom heutigen Sage gufolge foll bie Lage ber ausgewanderten Schleswiger burd eine banifch preußische Commission gepruft merben.

Rom, 27. Oft. Der Papft bielt beute eine Allotution, in welcher er ben gegenwärtigen Stand ber Dinge bedauerte, bie von Italien angebotenen Garantien wiederholt gurudwied, ben Dlunchener "Alltatholifentongreß" betlagte und feine Abficht, alle in Ifalien erledigten Bis fcoffite wiederzubeschen, aussprach. Schieglich ernannte er 55 Bifchoje, barunter 11 auslandifche (X. N.

Tokal- und Provincial-Chronik.

Dunden, 28. Dit. Die Rorbmacherge. fellen in Dillichen flad mit ihren Arbeitgebern in Unterhandlung megen einer Lobnerbobung bon 20 Brecent; es fceint, tag eine Einigung ju Stante tommen mirb.

\* Radfte Frubjahr fcreitet bie Dftbahngefell-Schaft jur Detailprojectirung ber 12 Stunden langen Bahalinie von Meufirchen über Bilded pach Weiven. Die Unlagfoften merren 4 Deill. Gulten betragen. Sectionen werben in Euizbach und Beiren errichtet werben.

\* Straubing, 25. Oltober. (Schwurgericht.) 16. Fall. 1) Dich. Ropfmuller, 28 3. alt, leb. Taglohner von Balvenborf, murce heute megen 2 B.rbrechen und 1 Bergeben tes Diebftahle gur Buchtbaueftrafe von 10 Jahren verurtheitt. 2) Alois Stang, 41 3. alt, Bausler bon Beltenburg, mels der mabrent ber Untersuchungehaft irrfinnig geworben, murte freigesprochen. 3) 3oh. Sperger, 37 3. alt, Inmebner ven Beltenburg mnrbe megen 1 Berbrechen und 2 Bergeben bee Diebftable gu 6 3. Buchihaus verurtheilt. 4) 3ob. Dungl, 43 3. att, verheir. Mufiter von Retheim erhielt megen Bergebens ber Deblerei 2 Monate Befangnif juertannt. — 26. Ditbr. 17. Fall. Frang Rottenmabrer, 21 3. alt, Banblunge. Commis bon Bors bering, Ber. Reumartt a. R., hatte feinem Bringis pal, bem Raufmann Pappenberger in Cantshut, Ders fwiedene Gelobetrage aus ber Labentaffe entwendet und murbe fonach megen Bergeben bes Diebftable gu 2 Jahren Befangnig verurtheilt.

Magistratesteungen. \* Regensburg, 27. Dit.

(Gemeinschaftliche Situng ber Gemeinbelollegien.) Das mit 41/2 Brog. au perginfende und in 52 Jahren beimzugablente, auf ben zweiten Bierpfennig eingewiefene flattifche Anleben gu 600,000 fl. murte bem Banthaufe DR. A. v. Rothichilo zu Frantfurt a. DR. zugefclas gen, nachtem biefes Banthaus ben Emiffionepreis von 99 fl. 33 fr. 2 pf. per Suntert efferirt batte. Die Nachricht von tiefer Situirung bes flattifcen Anlebens veranlafite bie Anwefenpen, ber biefur beftellten Finanglommiffion ben Dant auszufprechen. -Sobann tam eine Regierunge. Entschließung gur Er-

öffnung, nach welcher bas Staatsminifterium bes Bitte an bie I. Regierung gewendet haben, werben Innern es bei feinem fruberen Befdeire, bag tie fo viel wir wiffen, mit biefem Enticheibe ber t. weltliche Bant bes St. Ratbarinen : Spital : Ratbes lediglich mit Burgern ber protestantischen Confeffien ju befeben fei, belaft, und bie fofortigen Bablen jur rechtmäßigen (!) Befegung ber genannten Bant angeordnet werben. (Die Bermaltung tiefer Stiftung tatholifchen Urlprunge wird hoffentlich alle auftanbigen Rechismittel ergreifen, um ben Billen bes Stiftere aufrecht zu erhalten. D. Dieb.)

Die t. Rreis. Bierauf Dagiftratefitung. regierung weist bie Bitte bon Friedrich Buftet und Benoffen, bem Dagiftrat ju unterfagen, bag er Berrn Dr. Bollmann Schulraib beife und benfelben in eine protestantifche Begirteschullommiffion aborone, ab, weil (nach ter Auffaffung ber Regierung) ber Mogistrat fich in " vollem gefestiden Richte" bes finte, welche Entidliefung jur Renntnig tient. -(Die mehr als 1500 Burger und felbstftanbigen Manner biefiger Stadt, welche fich mit ber obigen

Regierung fich um fo weniger beruhigen, ale ihnen Art. 71 ber G. D. und bie igl. allerhochfte Ents folieftung bom 24. Juni 1839 nach Bortlaut, Ginn und Praris jur Geite ft. bt. D. Ret.)

#### Markt- und Bandelsberichte.

Munden, 28. Oft. Beigen 27 fl. 27 fr. (gef. 15 fr.), Korn 16 fl. 41 fr. (gef. 9 fr.), Gerfte 15 fl. 42 fc. (gef. 1 fr.), Baber 9 fl. (gef. 14 fr.).

Meunburg v. B., 25. Dit. Beigen 22 fl. 47 tc., Rorn 15 fl. 13 tc., Gerfte 12 fl. 34 tr.,

Saber 7 fl. 36 fr.

Reumartt, 23. Dft. Beigen 26 fl. 10 fr. Rorn 18 fl. 49 tr., Geifte 14 fl. 53 fr., Daber 8 fl. 29 fr.

Berantwortliche Rebaltion : 3. R. Mublbauer.

Große Auswahl von Hilfsmitteln für das neue metrische Mak und Gewicht.

Bom 1. Januar 1872 ift bie Ginfubung bes neuen metriichen Dages und Gewichtes gesetzlich bestimmt. — Dem Bernehmen nach hat ein großer Theil bes biefigen verehrl. Sanbeld: ftandes bie Ginführung besselben vom 1. Dezember 1. 38. in Musficht genommen und burfte es baber in Jedermann's Intereffe liegen, fich mit biefem Spftem vertraut zu machen.

Mit Bergnugen bin ich beshalb bereit, ba wo es gewünscht wird, nochstehende Bucher und Tabellen jur gefälligen Unficht

auszugeben. Sochachtungevoll

Fr. Pustet jun., Fr. Pustet. (Domplas.) (G. fanttenftraffe.)

Aufammenftellung, vergleichende, ber baberifchen Dage und Bewichte mit ben metrifchen, nach bein Befete vom 29. April 1869. Berandzegeben bon ber Banbels. und Bewerbefammer fur Oberbagern. Breis 6 fr.

Rollmann, D., Dag. und Gewichts Tabellen jur Erleichterung ber Anwenhlmann, 20., Deage und Gemichte. Eine überfichtliche Bu. in iconer aufe ber fonftigem Ber bung ber neuen metrifchen Mage und Gemichte. Gine überfichtliche Bu. jeden Feuerarbeiter oder sonftigem Berfammenftellung der Berhaltnifigablen in Dezimalbruchsorm nebft forgfältig ichafte, aus freier Dand zu vertaufen.

ousgerechneten Tabellen, geb. 1 fl 45 fr. Fischer, Gregor, Bahl, Dag und Bewicht ober bie Dezimalrechnung und bie neue Dag. und Gewichtsordnung für Bagern In ihrer Begründung auf bas bezimale Bablenfuftem anschaulich bargefiellt und in ihrer Auwendung an jahlreichen Beispielen erlautert unter fteter Bergleichung alter und neuer Dafe, mit und ohne Dezimaljablen, fammt einer Anteitung über Gewichts berechnungen von Gluffigteiten, Betreibe, Baubolg zo ohne Bebrauch einer Bage. Für Lehrer und Schuler, wie auch jum Gelbstunterricht für Befcafte - und Landlente bearbeitet 15 fr.

Abrbling, 3g.. 29 Umwandlungstabellen ober Busammenfiellung und Bergleichung ber bisherigen baper. Dafe und Gewichte mit ben neuen Dagen und Gewichten nach bem Befebe bom 29. April 1869. 2. Auflage. cart.

Breis 24 fr Ramete, D. R., Betto. - Rilo. Unweisung gum richtigen Gebrauch bee neuen beutschen Dage und Bewichte und ber Umwandlungs und Preis-Tabellen für Beden ber nach Dag und Gewicht Arbeiten auszuführen und Gin. und Bertaufe ju machen bat. 18 fr.

3mmel Rarl, Das m trifche ober belabifche Dag und Gewicht in Berbindung mit bem reinen Dezimalrechnen, ben Uebergangs Umrechnungen und ber Dezimalregelbetri, nebit Repf.echnungebeifpielen. 20 tr.

Ofrab-Lampen

für Malerheiligen find billigft ju haben bei Chr. Rappelmeyer, Glafer.

Aranter-Brust-Syrup, aus ber fabrit v F. D. Bodius in Otterberg. Rheinpfals, in feinen belaunten heilfamen Gigen. icoften gegen jeben Buften, Delferteit, Dals . und Bruftbeidmerben, Berfdleimung ber Luftröhren und bes Rehlfopfes ic. ic., halt in Blafchen ju 24 fr., 35 fr. und 1 ft. 10 fr. empfohlen bie Rieberlage in Regensburg bei C. Lenfam, Conditor

Saus Bertauf.

Begen Abreife bon bier ift ein Daus Dab. in b. Erpeb.

atten.

Seit mehreren Jahren litt ich febr empfindlich an Subneraugenschmergen, welche mit jedem Jahre gunahmen. Gin Dupenb Dubner-augen-Bfiditermen von a. Rennenpfennig haben mich Rurjem gang bavon befreit.

Rienburg af B., ben 16. Juli 1869. 23. Müller,

Schornfteinfegermeifter. Diefe Buafterden find nur allein acht ju taufen bei

A. Edmal in Regeneburg.

a consult

So eben ift neu erschienen und bei Gr. Buftet in Re-

Der erfahrene

Weinkellermeister.

Enthaltend gründliche Belehrungen über die Bereitung des Weines, nebst Anweisung, die Weine zu bearbeiten und zur Keller zu behandeln, sie zu prüsen, zu versenden, sowohl in Fässern als in Kisten und Körben, sie aufzusüllen und abs quziehen, zu würzen, zu mischen, zu schönen; von den Krantbeiten und Ausartungen der Weine; von den Vorrichtungen zur Behandlung schäumender Weine; Beschreibung und Absbildung aller zum Weingeschäft nöthigen Geräthschaften, u. bgl. m. Für einen Jeden der Wein bereitet, bearbeitel oder Handel damit treibt.

F. Jullien,

Weingroßbandler in Baris.

Sechete Auflage. Ren bearbeitet und mit ben neuesten O

Dr. Wilib. Artus.

Mit 5 Tafeln Abbitoungen. gr. 8. Preis 3 fl. 36 fr.

Verlag von G. Baffe in Auedlinburg.

Diese soeben erschienene neue Auslage bes seit einem halben Dahrhundert bekannten Berkes ist burch die Bearbeitung bes Dr. O B. Artus (Prosessor der Chemie und Technologie an der Unis O versität Iena), der Beinbergsbesther ist und seit vielen Jahren O selbst teltert, auf ben jezigen Höhepunkt der Praxis, wie der Wissenschaft gebracht.

00000000000000000000

Die für die Schulen von der tgl. Regierung der Oberpfalzund von Regensburg im Kreisamtsblatte Nr. 86 vom 28. Sept. 1869 vorgeschriebenen

Rechnungs- oder Zählmaschinen

find zu beziehen in Regensburg bei

A. Lindner, vorm. Friedr. Berifch, Spielwaarenhandlung am Einaang ber untern Bachgaffe

Reue große Kastanien

empfiehlt einer geneigten Abnahme

Georg Heintke.

Empfehlung.

Unterzeichneter beehrt fich einem geehrten Bublitum anzuzeigen, übrigen Bequemlichkeiten, und wird tag er einen ju Allerheiligen frei und zu beziehen

Mehl= und Produktenhandel

babier eröffnet hat, fichert bei guter Bedienung billige Breife gu und empfichlt fich mit Dochachtung

Adam Arausenecker, Laben im Rramel'ichen Dause, Glodengaffe.

Kathol. Cafino. Montag ben 30. Ottober Bereins=Bersammlung

im rothen Dahn. Der Eintritt ift nur gegen Borzeigung der Bereinstarten gestattet.

mit Vortrag über fociales Teben

Der Ausichuß.

Ein Schiff mit 5000 Meten Aepfel

von allen Gattungen ist angekoms men und werden zu billigen Preisen abgegeben bei Hollermeier.

Die billigften

Puppenwagen,

Borrath wenigstens 800 Stück, verschiebener Qualität, Façons und Größen verlanft en gros et en detail

Franz Rofd,

Loofe gur biediahrigen Kölner Dombau - Botterie, Gewinne Thaler 25,000, 10,000, 5000, 2000, 1000, 500 ic., — zu einem Thaler pro Stud ju haben in

A. Coppenrath's Buch, Kunst u. Schreibmaterialien Handlung in Regensburg.

Kräuzen, Bouquets, Kreuzen &c.

in reicher, prachtvoller Answahl. Empfehle folche einem bochgeehrten Bublitum jue guligen Abnahme.

E. Kaiser, Obermünsterplot.

3m Saufe Lit. F. Rr. 9 ift eine freundliche und bequeme

im 2. Stode zu vermiethen, beftebend in 3 heizbaren Zimmern, 1 Rochzimmer, Kabinet nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, und wird zu Allerheiligen frei und zu beziehen

Im Saufe Lit. F. Rr. 102 wird bie Lichtmeß eine febr fcone, große und bequeme

230 h 11 11 11 g im 1. Stod, mit ber Anssicht auf beibe Donanbruden, frei. Raberes Parterre ober im 3. Stod baselbft.

•

100000

## Todes= Inzeige.

Bott tem Allmächtigen bat es gefallen, unfere innigftgeflebte Comefter, Tante und Grefitante, bas wohlgeborne

Franlein Elilabetha Ragermeter.

fürftl. Thurn und Zar, Oberfochstochter, beute Morgens 101/4 Ubr nach eilfmonatlichen ichweren Leiben, geftartt burd öfteren Empfang ber beil. Sterbfaframente, gang ergeben in Bottes beil, Billen, in einem Alter von 68 Jahren in ein befferes Jenfeite abgurufen.

Bir empfehlen bie theure Berfterbene bem frommen Bebete

und bitten um ftilles Beileib.

Regensburg ben '28. Oftober 1871.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Die Beerdigung finget Montog ben 30. Ottober Morgens 9 Uhr bom Leidenhaufe unterer Stadt aus ftatt, ber Trauergottesbienft wird unmittelbar barauf in ber Stantpfarrfirche gu Diebermunfter abgebalten.

find foeben eingetroffen und empfiehlt beftens

H. Drexel.

Das Billigfte von

aller Battungen unter Barantie empfiehlt

Windlbauer.

neben ber weißen Lilie E. 83-84.

Am 1. November c.

Biehung der Meininger 7 Gulden-Loofe.

Gewinnfte: 15,000, 3000, 500, 100, 20 und 8 fl. Bei biefer Biebung werden 1000 Loofe gezogen.

Gerner : Biehung der Schwedischen 10 Thaler-Loose.

Gewinnfte: 14.000, 1000, 500, 150, 60, 35, 25 und 12 Thater. Bei biefer Ziehung werden 3100 Loofe gezogen.

Borftebende Loofe find billigft zu beziehen burch

Wertheimber & Comp.

neben bem golbn. Rrem in Regensburg.

3n Lit. D. Rr. 101 ift ber 600 Gulden erite Stock

find auf erfte Supothet fogleich ju bermit 6 beigbaren Bimmern und allen leiben abrigen Bequemtichteiten ju vermiethen | 9tab. in b. Erpeb

Gefellichaft Reflource. Sonntag ben 29. b. Dits. Radmittags 3 Uhr

mulikalifche

#### Unterhaltung in ben Gartenlafglitaten.

Es wird wiederholt aufmertfam gemadt, daß die Griellichaftelotalitäten mahrend des Bintere jeden Conn- und Reiertag gebeigt werben.

Regeneburg ben 25. Eft. 1871.

Der Ausiduff.

#### Musik - Verein.

Dienstag ben 31. Ettober Abende balb 8 Ubr

### General-Berfammluna

in ben Lotalitäten bes neuen Saufes. 3 med: Rednunge . Abhör und Mus. idugmabl.

Der Musiduf.

#### Kunft-Derein. Ausstelluna pro 1871,

Edlug: Mittwoch ben 1. Rovbr. Die Aftienlifte liegt jur Gingeichnung auf.

Der Musiduß.

3. Balbinger, D. 32 1., Engelburgerftraffe, empfiehlt fein Lager von Querpianos, Pianinos, Flügel, Parmoniums in Auswahl jum Bermiethen. Bertauf und Zaufd, forvie alle Reparaturen und Stim. men berartiger Inftrumente jur gefälligen Beachtung.

In ber Schafnerftrafte G. 113 ift ein meublirtes

#### Mionatzimmer

fogleich ju vermieiben.

#### Biftualienpreise am 28. Oft. 1871.

Alice, Becten b. Bib. 80-33 ft. Rarbfen, b. Bfb. Grbapfel b. 1/2 b. Dign. 23-24 fr. 30-33 ft. Schmala, b. Bib. 33 36 h. 38-40 fr. Butter, b. Bfb. Gier 5 Stild Spanfertel b. St. 2fl 30-3 fl. 30 fr. Sabn, alter 36-45 ft. Bane, ranbe 1 ft. 18 1ft. 24 fr. Gane, geputte, 1fl. 48 tr -3 fl. - tr. Enten, raube, pr. St. 42-45 h. 1 ft. - 1 ft.15 fr. gepubte 24-27 ft. Bfibner, alte, b. St. " junge, b Baar 36 - 48 tr. Tauben, b. Baar, 16-18 fr. Soarmolle, per Bib. 45-48 fr. Den, b. Etr. 1 ft. 86 - 2 ft. - tr. 1 ft. 12 - 1 ft. 80 fr. St ob, b. Etr.

## Fortsetzung Glückshafens

jum Besten der Armen (bas Loos zu 6 kr.)

Sountag ben 29. Ottober Bormittag von 10 Uhr an. Bur Theilnahme labet freundlich ein

bie Borftandichaft bes Ct. Bincenting . Bereing.

Dr. med. Hoffmann's Rräuter = Brust = Shrup

weltberühmtes Mittel bei allen fatarrhalifchen Leiben. Berichleimung, Delfertelt, Buften, nicht minber bei Damorrhoidal. u. Unterleibsleiben, von miffenschaftlichen Autoritaten empfohlen und von vielen Confumenten burch bie gute Birtung anertannt, ift in glaschen a 1 ft. 45 fr., 54 fr. und 27 fr. flete edt ju haben bei Berrn

23. Renmüller in Regensburg.

Empfehlung.

Unterzeichneter macht einem verehrl. Publifum biemit befannt, bag er von heute Conntag ben 29. Oftober an im hintergebaube bes herrn Bierbrauer Beiber in ber Spiegelgaffe ein

ein - Geschai

errichtet hat. Er wird flets bemubt fein, fowohl in Gebinden als in Glafden feine verebri. Runden und Abnehmer nur mit achtem Gewachs ju bedienen und find fogleich auf erfte Supothet (Grund Podadtungsvollst fieht beghalb einem gutigen Bafpruche freundlichft entgegen

Johann Bassing,

Meingafigeber.

Dienft : Gefuch.

Gin orbentliches, folibes Dabden vom Lande, welches Rochen tann und alle Jungen in bie Lehre aufzunehmen. hanelichen Arbeiten verrichtet, fucht bie Allerhelligen einen Dienft.

Mab. in Lit. I. Rr. 44.

Tehrlinge - Gefuch.

Unterzeichneter fucht einen orbentlichen

Bg. Marquardt,

Bafnermeifter, Beiligengeiftgaffe, Lit. 11. 51.

Bithern, ser Façon und Con-firuction, su st. 7, 8, 10, 12, 15—50. in jeber Grofe unb Gnitaren, Façon, unter Garantie besten Tones, ju fl. 3, 5, 7 bis 30.

Diolinent, alte ober nene in 1/0, mit und ohne Bogen, bon fl. 2 bis 50 und 150.

Saiten, in beffer Qualitat ju ju ben billigften Breifen.

Reparaturen werden außerst ligft ausgeführt.

Dreiscourante nach ant.

I. Aerschensteiner, Firma Chuig & Rerideniteiner. Dufifinftrumentenmacher, Pfarrergoffe in Regeneburg.

Eine Sendung

woldman

per St. ju 36 fr., fowie Mquas rien nebft Ginrichtung find zu vers 3. Brindt, taufen bei

Rirfdgagel Lit. H. 57 am Stergenbach.

Capitals:Offert.

8000 fl. find in 2 Poften auf erfte Spoothet auf Grund und Boben bis Allerheiligen I. 30, aneguleihen burch

I. B. Mayer,

Commiffionar in Ctabtambof. Ein biefiges Geichaft bat altere

Babbenichachtein n repariren. Rab in b. Erpeb.

2000 mid 3000 fl.

und Boben) auszuleiben.

Nab. in d. Exped.

Dans Werkauf.

In Rainbaufen ift bas Dane Dr. 571/s, mit Burggarten, aus freier Sand ju vertanfen.

Maberes bafelbft.

E. 1531/x, Reupfarrplay, ift ber

Statt

ju bermiethen.

	6	etreibet Beigen l	ertehr Lorn	gerfte	legenst   Haber	neg vom 23	, bis	28. 1 Briger	Oft.	Gerfte	Haber
Bocen Bertanf Borger Rid Zusiehr Gefammtsnume Denuger Bertanf Gesemmtvertani Reft		136 8 612 757 582 719 38	39 	720 674 1394 674 1394	17 2 321 330 311 828 12	Höchfter Preis Mittlerer . Minbefter . Gefallen . Geftiegen .	Fotelinm	fl. fr. 27 2 26 14 25 20 — 8	fl. tr. 19 26 18 50 18 10 1 7 Berlanjs:	fi. fr. 14 55 14 88 14 7 - 10 - 44,570	fi. tr 9 8 8 43 8 13 — 10 — 10

## Gebrüder Spohn in Ravensburg. Flachs=, Hanf= und Werg=Spinnerei.

Medanifde Leinen - Weberet.

Rar diefes langft befannte Etabliffement übernehme ich jum Spinnen, wie auch jum Spinnen und Weben Werg, banf und Flachs, gebedelt und ungehechelt, in geriebenem und gut geldwungenem Buftanb. Spinnlohn beträgt per Schneller von 1000 faben 4 Rreuger. Bon gehecheltem Sanf und flachs wirb and Fabengwirn gefertigt.

Die Beberei, melde mit englifden Bebfublen ber neueften Art eingerichtet ift, befaßt fich mit bem Bermeben ber im Robn gefponnenen Barne und garantirt fur die außerordentliche Bleichheit und Dichtigleit der Bembenleinen, Bauern-

Tuder, 3milde u. f. m. - Weblobn ift augerft billig.

Der Mgent:

Georg Bofelein in Megensburg.

## Der Ausverkauf

des ehem. S. Weil'schen Waarenlagers,

Reupfarrplat Lit. E. Vir. 56, bauert nur noch fuige Beit, mahrend welcher bie noch vor: Bolleftud mit Gefang in 4 Bilbern von

Winterrockstoffe, Buckstins, Velours, Winter-montag, 30. Ott. 9. Borftellung im

Shwales, Alcideritoffe u. f. w.

au bedeutend herabgefesten Breifen vertauft werben.

Bormittags von 9 bis 12 Uhr, Nachmittags ,, 2 ,,

## Gußeiserne & messinge Gewichte

neuen metrifden Suftems,

wie auch Hohl= und Längenmaße, ferner neue Tafel= unusgod un gli forjdarhe 223C

Waagen aichfähiger Construktion empfiehlt in großer Muswabl gu billigften Breifen

M. Schwarz

Gifenhanblung am Neupfarrplat, Regensburg

Die Jesuischung ist wieder eingetroffen:

Die Jesuisch, euer Ausbersacher, geht umber "wie ein brüllender köne und sucht, wen er "verschlingen könne." 1. Betr. 5.

Pon einem Freunde des kalholischen Volkes.

Preis 3 fr. Nach Auswärts franko 4 fr.

"Der Teufel, ener Achtersacher, geht umber

Ein III. Cymnafift wünscht

Instruction

gu ertheilen, am lieb ten in ber Arith. metil. Rah. in d. Exped.

Eine Wohnung

mit 4 Bimmern, Ruche und allen Bequemlichteiten ift fogleich ju vermiethen. Rah. in d. Exped.

Räuchervulver 6 fr., Dienlad 6 fr .. Binithenduft 1 fr., Mojanes - Rauchlerzen 24 fr., Rofen-Randjerpapier 3 fr. empfiehlt

3. W. Neumüller.

#### Stadt-Theater.

Sonntag, 29. Oft. 8. Borftellung im 2. Abonnement.

Von Stufe zu Stufe.

2. Abommement.

Der Storenfried.

Lufifpiel in 4 Alten von Benedir. Lonau: Dr. Strafmann, als Gaft.

Joh. Bed

uis (pijaunea)

Bu gabireichem Befuche labet Anfang 3 Uhr.

Luftspiel in 2 Alft.

Johannes Macht. vod ni anoplaise das Großes Ritterflud in 3 Allten,

Ans heimlide Bericht. mit einem Borfviel:

Das Kathajen von Beilbronn : Bunggilling ant

ven Bed tommt heute Conntag

Zur Motiz.

Die verehrlichen Eltern, welche megen ju großer Entfernung der Bohnung, ihre Rinder in ben Rindergarten nicht ichiden tonnten, erlaubt man fic aufmertfam gu maden, daß Gelegenheit geboten ift, die Rinder von ju Saufe abbolen und wieber babin jurud bringen zu laffen.

Raberes im Rinbergarten Lit. A. 155 in erfragen.

Gin faft noch neuer, großer

Herren-Bijambela

ift gu verlaufen in Lit. F. Mr. 49 am

## Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und mirb von den Abounenten bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferete loften per Beiltzeife nur 1 ft.

Sägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambaf

tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonimet merben, und foftet berfelbe

Dierteljährlich mic

21 hr.

Mr. 299.

Montag 30. Ottober.

1871.

nenanfgang 6 Uhr 46 M., Untergang 4 Uhr 42 M., Tageellange 9 St. 56 DR.

#### Neuefte Nachrichten.

" Münden, 28. Oft. Die Staatsminister Dr. Fauftle und v. Pfeufer haben Infpecs tionsreisen angetreten. (Gr. v. Pfeufer ift ge-

ftern in Regensburg eingetroffen.)

\* Aergte und Apotheter haben fich mit bem 1. Januar 1872 bes neuen, bes Grammens gewichts zu bedienen; bis zur Stunde aber fehlt bie langft erwartete Bestimmung, bon welcher Form bas Apothefergewicht fein foll, ba fich bas handelsministerium hierüber noch nicht hat foluffig machen tonnen.

An Stelle ber mit Schluß biefes Jahres aufzulofenben Steuerkatafter= Rommiffion wird eine bem tonigl. Staatsministerium ber Finangen unmittelbar unterzuordnende Ratafter: Unftalt treten, welcher die Ergangung und Bervolltommnung ber Ratafter : Claborate übertragen

mirb.

Berlin, 28. Oft. Die Bubgettommiffion bes Reichstags nahm bas Reichstriegsschatgeset mit Ausschluß bes S. 3, welcher von Erganzung bes Reichstriegsichapes bei eingetretener Berminberung handelt, an.

Wien, 28. Ottober. Graf Unbraffy ift auf besondere Berufung bes Raifers hier ein: getroffen. Geine Antunft burfte mit ber Frage ber Ernennung eines Rachfolgere fur Soben-

mart zusammenhängen.

Baris, 28. Oftober. Das Journal Officiel veröffentlicht ein Decret, womit bie von ber Ras tional-Bersammlung votirten 99 Millionen unter bie burch ben Rrieg geschädigten Departes mento vertheilt werben; eine Million verbleibt ale Referve für unvorhergefebene Falle, naments lich fur nach Franfreich geflüchtete Bewohner 28 fr. (gef. 5 fr.), Saber 7 fl. 25 fr. (gef. 48 fr.) von Elfaß und Lothringen.

Bei bem Em= Versailles, 28. Ttober. pfange ber Generalrathe bes Departements Geine et Dije erneuerte Thiers die Erklarung, daß er in loyaler Beije die Republit aufrechterhalten wolle, und forberte bie Mans

Tagestalenter: Gerapion; Bartmann; Con- ner ber Orbnung auf, bie Republit ju geceptiren, indem er hingufugte, bie Republifaner muffen gleichfalls burch ihre Mäßigung beweifen, baß die Republik in Frankreich die einzig lebensfähige Regierung fei.

#### Tokal- und Brovinzial-Chronik.

Manden, 28. Dit. Der Ban ber Biginal-Bahn von Schwaben nach Erding wurde mabrend bes heurigen Jahres ber Art geforbert, bag mit Bestimmtheit teren Eröffnung im nachften Commer erwartet werben fann.

\* In Alburg murben bem bortigen Birthe in ber Racht vom 28. b. von feinen 15 Schafen 14

geftoblen.

Straubing, 27. Olthr. (Somurgericht.) 18. Fall. Auf ber Antlagebant befindet fich bente Leopolo Bolgfuriner, Sanelerefohn von Triftern, ver, obwohl erft 16 Jahre alt, ale raufflichtiger Burfche geschildert ift. Angetlagt ift berfelbe eines Berbrechens ber Rorperverletung ohne überlegten Entschluß. Der Angetlagte ift geständig, nur will er ramals betrunten und zur That gereizt gewesen sein. Die Geschwornen hielten bie Auflage aufrecht und ber Berichtshof verurtheilte ben Angefculvigten biernach im Ginne berfelben ju Gjahriger Buchthaus= ftrafe.

Mugeburg, 27. Dit. Gin vorgestern in bas Arantenhaus verbrachter Mann machte ben Berfuch, fich beibe Ohren abzuschneiben, mas ihm auch bei

bem einem gelang.

#### Markt- und Bandelsberichte.

Erding, 26. Olthr. Beigen 28 fl. 17 fr. (geft. 2 fl. 7 fr.), Rorn 16 fl. 4 fr. (geft. 13 fr.), Gerfte 14 fl. 52 fr. (geft. 7 fr.), Baber 8 fl. 12 fr. (jeft. 3 fr.)

Amberg, 28 Dft. Beigen 24 fl. (gef. 10 fr.), Rorn 17 fl. 8 tr. (geft. 46 tr.), Gerfte 14 fl.

Straubing, 28. Oft. Beigen 25 fl. 15 fr. (gef. 1 fl. 17 fr.), Rorn 17 fl. 6 fr. (geft. 11 fr.), Gerfte 14 fl. 18 fr. (gef. 9 fr.), Saber 7 fl. 51 fr. (gef. 5 fr.).

Berantwortliche Rebaltion : 3. R. Mühlbaner.

## Weisse Rose.

Sehr guten Caffee, gute Weine, gutes Bier aus dem Augustiner-Bräuhaus, warme und falte Speisen empfiehlt

G. Frank.

- Große Auswahl von Hilfsmitteln für das neue metrische Maß und Gewicht.

Bom 1. Januar 1872 ist die Ginfühung bes neuen metris fichen Mages und Gewichtes gesetzlich bestimmt. — Dem Bernehmen nach hat ein großer Theil bes hiefigen berehrl. Banbels: ftaubes bie Ginführung besfelben bom 1. Dezember i. 38. in Mueficht genommen und burfte es baber in Jedermann's Intereffe 3 liegen, fich mit biefem Spftem bertraut ju machen.

Mit Bergungen bin ich beshalb bereit, ba mo es gewunscht = wirb, nochstehenbe Bucher und Tabellen gur gefälligen Ansicht

auszugeben. Sochachtungevoll

#### Fr. Pustet jun.,

Fr. Pustet, (Gefandtenftraffe.)

(Demplat.)

Bufammenftellung, vergleichenbe, ber bagerifchen Dage und Gemichte mit ben metrifden, nach bem Gefete vom 29. April 1869. Berausgegeben bon ber Sandele- und Bewerbefammer für Dberbagern. Breis 6 fr.

Rohlmann, 2B., Dag- und Gewichts Tabellen jur Erleichterung ber Anwen-bung ber neuen metrifchen Dage und Gewichte. Gine übersichtliche Bufammenftellung ber Berhaltnifjablen in Dezimalbruchform nebft forgfaltig

ausgerechneten Tabellen. geb. 1 fl. 48 fr.
Fischer, Gregor, Zahl, Maß und Gewicht oder die Dezimalrechnung und die neue Dass und Gewichtsordnung für Bapern. In ihrer Begründung auf das bezimale Zahlenspiem anschanlich bargestellt und in ihrer Auwendung an jabireichen Beifpielen erläutert unter fieter Bergleichung alter und neuer Dage, mit und ohne Dezimalzahlen, fammt einer Enleitung über Gewichtsberechnungen von Gluffigleiten, Getreibe, Bauholy ac ohne Gebrauch einer Bage. Für Lehrer und Schiller, wie auch 3nm Gelbfinnterricht für Be-

fchafte und Landleute bearbeitet 15 fr. Rorbling, 3g., 29 Umwandlungetabellen ober Busammenftellung und Ber-gleichung ber bisherigen bager. Dlage und Gewichte mit ben neuen Dagen und Bewichten nach bem Befete vom 29. April 1869. 2. Auflage. cart.

Breis 24 tr.

3iehung

Berrn M. Mennenpfennig in Salle a. G.!

3m Anftrage eines meiner Runben erfuche Sie (folgt Bestellung). Durch den Gebrauch Ihres vortrefflichen Voorhof-Geest hat die Tochter eines meiner Freunde; welche faft ihre gangen Daare verloren hatte, ben vollen haarwuchs wieder befommen. Augeburg, 8. Mars 1869. Rarl Mögner, Frifeur.

Autorifirte Rieberlage in Flaschen ju 54 und 28 fr. bei

A. Schmal in Regensburg.

Gisenbahnzüge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahri nach:

Anfunft von:

30 Min. Abds. E. 1., 2. Cl. Anraberg, Bayreuth, Eger, Furth, Schman-borf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. CL., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 8. Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. CL., Uhr 38 M. Abbs. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts G. 2., 8. Cl.

Eger, Burth, Somanderf: 5 Uhr 39 Min. Morg.

Amberg, Somanbort: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

Annichen, Bandshut, Passau, Straubing, Geiselescheing, Straubing, Passau, Landshut Horing: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 3. Cl., 5. Uhr 41 M. 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 2. Uhr 41 M. 12 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1. Uhr 5 M. Mitt. P. 1., 2., 3. Cl., 8. Uhr 55 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 4. Uhr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5. Uhr 47 M. Ubds. P. 1. 2., 3. Cl., 5. Uhr 47 M. Ubds. P. 1. 2., 3. Cl., 5. Uhr 47 M. Ubds. P. 1. 2., 3. Cl., 6. Uhr 50 M. Borm. 3. Uhr 36 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 8. Uhr 18 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 9. Uhr 50 M. Borm. 3. Cl., 4. Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 8. Cl., 7. Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9. Uhr 50 M. Borm. 3. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds. E. 1., 2. Cl., 6. Uhr 15 Min. Ubds.

E. 1., 2. GL., 6 Ubr 15 Min. Ab 11 Ubr 15 M. Nachts B. 1., 2. GL

Schwandorf, Furth, Eger, Bapreuth, Aurnberg 8 Uhr — Min. Morg. G. 2., 8. Cl., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 8. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Racim. P. 1., 2., 3 Cl., 7 Uhr 45 M. Abbs. E. 1., 2. Cl. Schwandorf, Furth, Eger: 9 Uhr — M. Abbs. E. 1., 2. Cl.

E. 1., 2. CL

Somandorf, Amberg: 6 Uhr - IR. Abends G. 2., 3. GL

- DOM:

Befanntmachung.

Samftag ben 4. Nov. 1871, von früh 8 Uhr an. werben im Zimmer Nr. 14 ber Minoriten Raferne ausge- General Berfammlung trontafden, Gabel= u. Bajonneticheiben, Gürteltuppeln, Gewehrriemen, Brodfade, wollene Deden und Eifen: 3med: Rechnungs-Abhor und Aus-Requifiten an ben Meistbietenben gegen baare Bezahlung öffents lich versteigert.

Regensburg ben 23. Ottober 1871.

Specialitäten, aus ber Fabrit von A. Rennenpfennig Halle als. gegr. 1852.

Glycerin=Waschwasser ein wirklich reelles Waschmittel zur Erlangung und Conservirung eines weißen Teints, sowie jur Beseitigung von Santunreinigkeiten. Empfohlen in allen cometischen Buchern. (Flasche 54 tr. und 28 tr.

Chineliaes (Suver-) Haarjarde-Wittel farbt fofort und bauernd brann und fcmary, dabei ift es ohne fcabliche Be-

Noorhof-Geest pur Belebung und trästigen Anregung ber Handervirung und Rräftigung bes Dagrwurgeln, besthalb sicher wirkend jur Conservirung und Rräftigung bes Dagrwuchses. Dabei auch ein nie versagenbes Mittel bei Ropffdmerg, Ropfgicht, Migraine zc. glafche 54 u. 28 tr.

Rennenpfennig'iche Sühnerangen-Bfläfter'den, weltbetannt ale ein Rabicalmittel jur fonellen und fcmerglofen Bertreibung ber fo laftigen Buhneraugen.

jeden rheumatischen n. ört-lichen Zahnschmerz sofort Dentifrice universelle

Millend. à Flacon 18 fr.

Das langjährige gute Renomme der Fabrit und der immer fich vergrößernbe Abfat berfelben, burgen fur bie Bute biefer Artitel, welche acht ju taufen find n Regensburg bei A. Schmal.

Lilionese vom t. Ministerium gepruft und concessionirt, reinig bie Saut von Leberfleden, Sommerlproffest, Bodenfleden, vertreibt ben gelben Teint und die Rothe ber Rafe, sicheres Mittel fit seraphulose Unreinheiten ber haut, erfrischt und versungt ben Teint, und macht benselben blentend weiß und jart. Die Birlung erfolgt binnen 14 Zagen, woster die Fabrit garantirt. Preis d Flacon fl. 1. 45 fr., und 54 fr.

Barterzeugungs-Pomade dosse fl. 1. 45 fr., balbe Dose 54 fr.

Binnen 6 Monaten erzeugt biefelbe einen vollen Bart icon bei jungen Leuten im 2. Stode ju vermiethen, befte bon 16 Jahren, wofür bie fabrit garantirt. - And wird biefelbe jum Ropf.

bagi muchs angewandt. Chinesisches Haartärbemittel 30 fr. u. 45 fr. - farbt bas Baar fofort acht in Bionb, Braun und Schwarg, unb fallen bie Rarben vorzüglich foon aus.

Orientalisches Enthaarungsmittel & Fl. fl. 1. 28 fr. jur Entfernang gu tief gewachfener Scheitelhaare und ber bei Damen portommenben Bartfpuren binnen 5 Minuten.

Teint-Conservateur & gl. 1 fl. Dief Mittel entwidelt augenblidlich eine wunderbare Echonheit, gibt ben Dusteln neue Fefligfeit, verandert ben gelben Teint fofort in eine gefund und gart aussehende Befichtefarbe, enthalt dabei feine ber Defund. beit nachtheiligen Beftanbtheile und ift febr fur Theater, Balle und jur Brome. nade ju empfehlen.

Erfinber Rothe & Comp. in Berlin. Die alleinige Rieberlage befinder fic in Regensburg bei herrn Robert Rerghofer, Willerstraft E. 16.

Teinste Toilette - Seifen, Haarole, acht kolntiches Waffer, Gummitamme, Rahnburftden &c. empfiehlt A. Schmal.

Musik - Verein.

Dienstag ben 31. Oftober Abende halb 8 Uhr

in ben Lotalitaten bes meuen Saufes. (dufiwahl.

Der Ausschuß.

Rathol. Cahno. Montag ben 30. Oftober Wereins = Werianimiuna mit Vortrag über fociales Teben

im rothen Sahn. Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinstarten geftattet.

Der Musimuß.

Die billigften

unppenwagen, Borrath wenigstens 300 Stud, verschiedener Qualität, Façons und Größen vertouft en gros et en detail

Franz Rösch, Reupfarrplat.

Soeben erhielt frifche Cenbung von!

Kranzen, Bouquets, krenzen ac.

in reicher, prachtvoller Auswahl. Empfehle folche einem bochgeehrten Bublitum jur gütigen Abnahme.

E. Kaiser. Dbermunfterplat.

3m Baufe Lit. F. Itr. 9 ift eine freundliche und bequeme

213 ohn una

bent in 3 beigbaren Bimmern, 1 Rechaimmer, Rabinet nebft allen Abrigen Bequemlichteiten, und wirb au Allerbeiligen frei und an begieben

Tehrlings - Gefuch. Unterzeichneter fucht einen orbentlichen Jungen in die Lehre aufjunehmen.

Gg. Marquardt, Bafnermeifter, Beiligengeiftgaffe Lit. 11. 51.

Mauderpulber 6 fr. Ofenlack 6 fr.. Muthenduft 1 fr., Mofaus- Nauchterzen 24 fr., Rofen-Räucherpapier 3 fr. empfiehit 3. 2B. Reumuller. Anzeige.

Dem Berrn über Leben und Tob hat es in feinem unerforfcliden Rathfchiuffe gefallen, unfere inniggeliebte Schwefter, Somägerin unt Bafe,

Maria Barbara Amann.

bon Grafentraubad, nach langem ichmerglichen Leiten, geftartt burch ten oftern Empfang ber beil. Sterb-Salramente heute Rachts 11 1/4 Uhr im Alter von 59 Jahren ju fich in tie Emigleit abzurufen.

Indem wir allen Bermantten, Freunden und Befannten Diefe Trauerfunde bringen, bitten wir ber Berftorbenen im Bes bete ju gebenten und fur und um fille Theilnahme.

Regensburg ben 28. Oftober 1871.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Das Leichenbegangniß findet Montag ten 30. Oftbr. Rachmittage 41/4 Uhr vom Sterbebaus Lit. F. Rr. 163 aus flatt und ber Trauergotteebienft Dienftag ben 31. Oftober Bormittags 8 Uhr in ber Stattpfarrfirche ju Riebermunfter.

Dankes-Erstattung.

für bie vielen B. meife berglider Theilnahme mabrent ter Arantheit fowie beim Leichenbegangniffe und Trauergottestienfte unfere nun in Gott rubenten unbergeflichen Gatten, Batere, Groß: und Schwiegervatere, Schwagere und Duleis, res

herrn Christian

chem. Burger und Dolgmeffer, fagen wir allen Bermanbten und Befannten unfern innigften Dant, befondere gebührt berfelle bem bodm. Grn. Coeperator Deier für bie tröftenten Bufpruche mabrent ter Rrantheit, fo: wie auch Dodm. Grn. Cooperator Bielemeier fur tie erbauente

Um ferneres Beblwellen bitt n Regeneburg un Billiamsburg bei Rem-Port,

ten 29. Dit. 1871 die tieftrauernden hinterbliebenen.

Unterzeichneter bringt hiemit jur Anzeige, bag er beute bas

# weissen Rose

pachtweise übernommen, und erlaubt fich ein hochgeehrtes Bub: ift ein meublirtee litum, besonders die verebrlichen Bereine und Rachbarfchaft unter Busicherung für gute Speisen und Getrante sowie aufmertfame Bedienung ftete Gorge zu tragen, ju gablreichen Besuche ergebenft einzuladen. Sochachtungsvoll

Regensburg ben 30. Ottober 1871

Frank.

Stadt-Theater.

Montag, 30. Dit. 9. Borftellung im 2. Abonnement.

Der Störenfried.

Luftspiel in 4 Aften von Benedig. onau: fr. Etragmann, ale Gaft.

000000000000000 23 0000000000000

herrn M. Mennenpfennig in Salle a. S. Erfuche ergebenft mir 3 große Glafthen Voorhof-Geest zu senden. Diefes Mittel bejog ich früher von 3hrem Depositair in Cammin und ba es mir gegen bas Ausfallen ber Saare febr gute Dienfte geleiftet hat, fo wünide ich ben Bebrauch fortzuseten.

Studjow b. Cammin, 3. Juli 1870. v. Wolff, Oberftlieut. a. D. Rieberlage in Glaiden ju 54 und 28 fr. bei

M. Schmal in Regensburg.

Bon dem bier fo beliebt gewordenen

Finitaen Leim

für Comptoire und Saushaltungen empfing die erwartete neue Gendung und empfiehlt à Flosche 18 u. 12 fr.

A. Edimal in Regensburg.

In ber Schäfnerftrage G. 113

Mionaizimmer

fogleich zu vermieihen.

E. 1531/s, Reupfarrplat, ift ber 1. Stock

in bermiethen.

## Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und mirb von den Abonnenten des Regenst, Morgenblattes als Gratis-Beilags bezogen. Inferate taften per Betitzeile nur. 1. fr.

Vagliche Beilage

purp)

Regensburger Morgenblatt.

Aegensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Enjeiger auch allein abonniet verben, und loftet berfelbe vierteljabritch unr

21 tc.

Mr. 300.

Dienstag 31. Ottober.

1871.

Tagestalenber: Bolfgang; Sonnenaufgang 6 Uhr 47 M., Untergang 4-Uhr 40 M., Sagestlänge 9 St. 58 M.

#### Neueste Nachrichten.

München, 29. Ott. Nach einer Mittheislung, welche dem R. K. von hier zugeht, soll das Handelsministerium nicht dem Hrn. Hochseber, sondern "mahrscheinlich" dem Abg. Frhrn. v. Stauffenberg übertragen werden.

— General v. d. Cann ist nach Berlin abgereist, wo in biesen Tagen ber Abmiral der preußischen Flotte Prinz Abalbert sein Dienste jubilaum seiert.

Lemberg, 26. Oft. Ein Zirkular der Statts halterei fordert die Gemeinden zu Borsichtsmaßregeln gegen die Cholera auf. Dieselbe ist bereits an der Grenze Ostgaliziens in Husiathn ausgebrochen. Bom 10.—17. d. M. sind 10 Erfrantungsfälle bei 876 Einwohnern vorgekommen. Deßgleichen wird aus dem russischen Städtchen Satanow, unsern der Landesgrenze, ber Ausbruch der Cholera gemeldet.

Bruffel, 28. Oktober. Nach einer ber "Lisberte", bem Organ ber Sozialisten, zugegans genen tel. Depesche aus Gent ist die Arbeitse ein stellung der dortigen Maschinenarbeiter eine allgemeine geworden; die Zahl der feiernden Arbeiter beträgt etwa 3000.

Paris, 30. Oktober. Das "Journal officiel" veröffentlicht eine Uebersicht über die Erträgsnisse ber indirekten Steuern und die Einkunste aus dem Staatseigenthum während der ersten neun Monate d. J. Hiernach betragen die Einnahmen während dieser Zeit 872 Millionen; das rektiskzirte Budget für 1871 veranschlagt sie auf 1200 Millionen sür das ganze Jahr. Die Einkunste der direkten Steuern im ersten Halbjahr belausen sich auf 215 Millionen, mährend der Staatsvoranschlag sür das ganze Jahr 578 Millionen ansest.

Marseille, 29. Ottbber. Un bem zweiten Wahlgange behufs ber Municipalwahlen betheiligten sich von 28,802 Wählern 23,802; nur

eine einzige Lisse, und zwar ultra-radicaler Canbibaten wurde aufgestellt.

Genua, 30. Ott. Der Prinz Napoleon ift gestern Abends hier eingetroffen und reist morgen nach Florenz weiter.

#### Jokal- und Previnzial-Chronik.

München, 29. Olt. Der oberfte Gerichtshof hat in einer Ehrentränkungeklage erkannt,
bag der Mann nicht als gesetzlicher Bertreter seiner Frau in dem Sinne zu erachten sei, daß er besugt wäre, ohne Beiteres in ihrem Namen wegen einer ihr widersahrenen Ehrentränlung Strafantrag zu stellen, vielmehr sei es Sache der Chefrau, ob sie wegen der erlittenen Kränlung einen Strafantrag stellen resp. ihren Ehemann zur strafgerichtlichen Berfolgung ber Injurianten bevollmächtigen wolle.

\*Aus Neumarkt wird von einem Raubmord berichtet, ber an bem Ausläuser ber bortigen Eisenbahnbausection, X. Samüller von Deining, am 27. d. am hellen Tage verüht worden ist. Der Ermordete sollte 800 fl. nach Deining tragen, auf dem Wege wurde er überfallen, beraubt und erschlagen.

Die bisher am 23. August jeden Jahres besginnende und 14 Tage dauernde sogenannte Barstholomaus Dult in Landshut soll für die Folge am Sonntag vor dem Bartholomaustage, oder salls dieser Tag auf einen Sonntag fällt, an diesem beginnen, der Schluß hingegen am nächstolgenden Sonntage stattsinden.

\* Straubing, 27. Oltbr. (Schwurgericht.)
19. Fall. Der auf heute Nachmittag angesetzte Fall, bie Anklage gegen Karl Zarrer von Teisbach wegen unstitlichen Migbrauches betreffend, wurde vertagt, ba einige Zeugen nicht erschienen waren.

#### Auswärtig Geftorbene.

Minden: Louise Sachs, Privatiere-Bittme, 60 3. Raroline Dietrich, Geheimselretärs Gattin, 61 3. Jog Sephole, Uhrmachersgattin, 40 3. — Passau: Rlara Neumüller, Bindermeistersgattin.

Beraniwertliche Rebation : 3. R. Mühlbaner.

RECEIVANT CONTRACTOR OF THE CO

Dankes-Erstattung.

Für die vielen ehrenden Beweise aufrichtiger Theilnahme somohl mahrend ber Krantheit als bei dem Leichen-begangniffe unserzestlichen nun in Gott rubenden Gatten, Bater, Schwiegersohn und Ontel,

Merrn Erdmann Jakob Stadler.

weil. t. b. Rotar in Relbeim a. D.,

fprechen wir hiemit allen Bermandten, Freunden und Befannten bes Berlebten, fowie insbefonbere ben beiben febr verehrlichen Gefellschaften Liedertrang in Regeneburg und Liedertafel in Retheim für ihre erhebenden Trauergefänge ben tiefgefühlteften und warmfien Dant aus.

Regensburg, Relbeim, Toly und Munchen, 30. Oftober 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen,

(其其其與其其無關其其其以

Dankes-Erftattung.

ffür die bielfeitige Theilnahme während ber Krantheit sowie bei bem Leichenbegangniffe und Tranergottesbienfie unferer nun in Gott rubenden vielgeliebten Schmefter, Zante und Groftante, bes mob gebornen

Elllaveina Ragermeier.

fürftl. Thurn und Tar. Obertochstochter,

bringen wir allen Bermanbten, Freunden und Befannten unfern marmften Dant bar, befondere gebuhrt berfelbe auch dem Sochw. Drn. Beidetvater für bie vielen tröftenden Bufpruche mahrend ber langen Krantheit. Bir bitten ber Berftorbenen im Gebete ju gebenten und für uns nm ferneres Boblibollen. Regensburg ben 30. Etiober 1871.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen,

Bei Fr. Puftet in Regensburg ift foeben eingetroffen:

Adam, Taschenbuch für Thierärzte pro 1872, in Leinwand gebb. 1 fl. 12 tr., mit Bapier burchschoffen 1 ft. 42 tr.

Schmitt, Taschenbuch für Aerzte pro 1872, in Leinwand gebb. 1 fl. 12 kr. mit Papier durchschoffen 1 fl. 42 fr. betto,

Taschen-Notizkalender pro 1872, in Leinwand gebb. 36 fr., mit Papier burchschoffen 1 fl.

Unterzeichneter bringt hiemit gur Angeige, daß er heute bas zu ertheilen, am liebsten in ber Arithmetit. Mab. in b. Exped.

pachtweise übernommen, und erlaubt fich ein hochgeehrtes Bub: litum, befonders die verehrlichen Bereine und Nachbarfchaft unter Busicherung für gute Speisen und Getrante sowie aufmerksame Bedienung stets Sorge zu tragen, zu zahlreichem Besuche erge-benft einzuladen. Hochachtungsvoll

Regensburg ben 30. Oftober 1871

G. Frank.

Ein III. Opanasist münscht

Snuruttion

#### Dienft : Gefuch.

Ein orbentliches, folides Dabchen vom Lande, welches Rochen fann und alle bauslichen Arbeiten verrichtet, fucht bis Allerheiligen einen Dienft.

Rab. in Lit. I Rr. 44.

43 Befte ven Spamere illuftr-Conversations - Lexikon (augleich Orbis pictus für bie Jugent) noch gang neu, find unter cer Balfie bes Labenpreifes gu ber-Itaufen. Rah. in b. Expeb.



Unterzeichneter bat bon beute

zahnärztliche Braris wieber aufgenommen.

heinrich Mener,

tal, baperifder Bofgabnargt,

Täglich ju fprechen von 9 bis 12 und 2-4 Uhr im Gafthof

"jum grunen Rrang" Bimmer Rr. 9, 1. Gtage.

#### Wandtafel für das metrische Maß und Gewicht

nebft bilblicher Darftellung berfelben in natürl. Größe (16 Figuren), ausgeführt im doppelten Thonfarbendrud. Berausgegeben bon

Telir non Blocken.

2 Blatt: Breis 15 fr. Rach Auswarts franco gegen frantirte Ginfendung von 17 fr. in Briefmarten.

> R. Kordthammer, Budbantler, Regensburg.

#### Weisse Rose.

Sehr guten Caffee, gute Beine, gutes Bier aus dem Angustiner-Brauhaus, warme und falte Speisen empfiehlt

G. Frank.

## Guzeiserne & messinge Gewichte

neuen metrifchen Snfteme. wie auch

Hohl= und Längenmaße, ferner neue Tafel= Waagen aichfähiger Construktion

empfiehlt in großer Auswahl zu billigften Breifen

M. Schwarz

Gifenhandlung am Reupfarrplat, Regensburg.

### Der Ausverkauf

des ehem. S. Weil'schen Waarenlagers, in ein Meubfarrplat Lit. E. Mr. 56,

bauert nur noch turge Beit, mabrent melder bie noch vor- mit und ohne Bewolte fogleich ober bandenen

Winterrockftoffe, Buckstins, Velours, Winter-Shwales, Rleiderstoffe u. s. w.

zu bebeutend berabgesetten Breifen vertauft merben. Bormittags von 9 bis 12 Uhr, Rachmittags ,, 2 ,, 5 ,,

Musik - Verein.

\$440000 \\ \phi \quad \q

Dienftag ben 31. Oftober Abende halb 8 Uhr

General-Beriammluna

in ben Lotalitäten bes neuen Saufes. 3 med: Rechnungs - Mbor und ausidugmabl.

Der Musichuf.

#### Stadt-Theater.

Mittwod, 1. Rob. 10. Borfiellung im 2. Abonnement.

Der Freischütz. Oper in 4 Aften von C. Mt. v. Beber

Beute Dienstag.

Radmittage 1 Uhr, werben am Domplate mehrere

Warthien Banhola an den Deeiftbietenden öffentlich versteigert.

Räufer labet biezu ein

3. Rnifched.

#### 600 Gulden

find auf erfte Ouporbet fogleich zu berjeihen Dah in b. Exped.

3n Lit. A. 208 ift eine

fleine Wohnung

ju vermiethen und fann fogleich bezogen merben.

Bieriarnes.

Bergangenen Gamftag murre bom Reupjarrlag bis in Die Malerftrafe ein frifdgefeblter

Rinderstiefel

Man bittet, felben in 2.t. E. 107, Malerftrage, Barterre, abzugeben.

Ein guter

#### Schlosserneselle

fintet tauernte Befdafingung. Dab. in ber Erper.

Ra Vit D. 62 (Rrug'iden Daute)

#### raden

bie Bichtmeft ju berm ethen.

Tehrlinge-Gefuch.

In ber Reuen Strafe bei Job. Bleber, approb. Barer, wird fogleich ein orventlicher Junge in Die Bebre ju nehmen gefucht.



## Regen sburger Unzeiger.

Regengburger Anzeiger eichemt täglich und wird von den Abonnenten des Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Veilage bezogen. Inserate tosten per Petitreile nur

Vägliche Zeilage

H

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tonn auf ben Regensburger Anjeiger and affein abonnici merben, unb toftet berfeibe viertelfibrlich nur

21 k.

Mr. 301.

Mittwoch 1. November.

1871.

Tagestalenber: Aller Beiligen; Sonnenaufsgaug 6 Uhr 49 M., Untergang 4 Uhr 38 M., Tagestänge 9 St. 49 M.

Neuefte Nachrichten.

München, 31. Oft. In Folge ber entsichiedenen Weigerung bes Staatsraths v. Schusberth, die interimistische Leitung des Handels-ministeriums noch lange in Händen zu behalten, kann der Ernennung eines Handelsminissters stündlich entgegengesehen werden.

\*Aus Berlin berichtet ber N. Korresp., baß zuberlässigen Mittheilungen zufolge ber in ber Mungfrage niedergesette Ausschuß bes Bunsbesrathes sich für Doppelwährung und Annahme bes österreichischen Gulbens entschieden bat.

— Dem nächsten Reichstag foll in Berbinbung mit einer allgemeineren Steuerresorm auch bie Biersten er vorgelegt werden. (Bierpfennig und Biersteuer, was verlangen wir noch mehr?)

Wien, 31. Oft. Die heutige "Wiener Zeitung" enthält ein faiferliches Sanbichreiben an den Grasen Hohenwart, worin der von bemfelben geftellten Bitte um Enthebung von seinem Amte willfahrt und bem Grafen Soben= wart fowie ben Ministern Sabietinet, Schäffle und Birecet fur ihre "muhevolle Ausbauer und Hingebung" ber Dank bes Kaisers ausgesproden wird. Dem handschreiben an hobenwart find Enthebungshandschreiben an Sabietinet, Schäffle und Jirecet beigeschloffen. Ein anderes kaiserliches Hundschreiben überträgt bem Frhrn. b. Holggethan unter Belaffung in feiner Stels lung ale Finanzminister bis zur Neubildung bes Ministeriums interimistisch ben Borfit im Ministerrathe.

Gent, 30. Oktober. Der Strike ber Masschinenbauer bauert fort. Die officiöse Intervention bes Bürgermeisters bei den Patronen war ohne Refultat.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

Bei Neumarkt in d. Oberpfalz wurde, wie schon gemeldet, am 27. d. M. Bormittags hart an der Hauptstraße nach Deining, die den ganzen Tag über sast unausgesent begangen und besahren wird, der Zsjährige Sädler X. Sammüller von Reumarkt ermordet. Der Ermordete hinterläßt eine Frau und 2 Kinder in dürftigen Umständen. Er soll mit tem mit einem eisernen Hammer verssehenen Stode, einem Stilete und einem Terzerole bewassnet gewesen, aber mit seinen eigenen Wassen ermordet worden sein. Die Leiche wurde mit unzähligen Wunden bedackt ausgesunden. Dem Bersbrecher soll man bereits auf die Fährte gesommen sein.

\*In Landshut verunglüdte am 28. d. M. bie Frau bes Postconducteurs Hölldobler baburch, bag ihre Kleider burch bas Umfallen ber Betroleum-lampe in Brand geriethen. Die Frau ist Tags

barauf ihren Brantmunten erlegen.

\*Straubing, 28. Ottbr. (Schwurgericht.) 20. Fall. Der wegen mehrerer Diebstähle angeklagte Dienstlnecht Mathias Seibl von Glaging wurde ju 7 Jahren Zuchthaus verurtheilt.

In Beigenborn wurde ein Kirchenraub verübt, Am bellen Tage wurde nämlich ein werthvolles Oftensorium (Kreuzpartikel) gestohlen. Die Kirche war offen, weil verschiedene Arbeiter barin beschäftigt waren. Auch tie Chorthure wurde geöffnet und eine Clarinet soll fehlen.

\* In Rurnberg graffiren unter ben Rinbern bie

Mafern, boch nicht in beunruhigenter Beife.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Mühlbaner.

### Avis für Raucher!

Donnerstag den 2. November Vormittags 10 Uhr versteigere in meinem Auftionstokale

20 Mille ächte abgelagerte Hamburger-Cigarren im Preise von 25-30 fl. per Mille gegen Baarzahlung. Muster liegen von heute ab bereit.

C. G. Bachhofer, Auktionator.



Betanntmachung.

Benütung ber flabtifden Reitbahn beir.

Bene Bferbebefiger, welche Die neue flabtifche Reitbabn auf ber unteren Bobrbinfel ju benfigen gebenten und bon bem Bortheile bes Abonnements Bebrauch machen wollen, werden biemit eingeluben, nnerhalb 14 Tagen fich gefälligft beim unterfertigten Dagiftrat anmelten zu wollen.

Der Abonnementpreis fur bas gange Jahr betragt für ein Bferd 18 ff., für zwei Bferde

bes nämlichen Besihers 24 fl., für drei Pferde 30 fl.

Auferdem wird auch freigestellt, fur einen Monat fich ju abonniren, in welchem Falle jeboch per Pferd und Monat 31/2 fl. ju entrichten sind.

Regensburg, 28. Oftober 1871.

#### stadimaginrai.

Der Burgermeifter: Stobaus.

Lie flatter.

Ettl'sche Bierbrauerei in ber Fifdgaffe. Heute Mittwed, 1. Nov. Blechmulik-Produktion.

Anfang 4 Uhr. Diezu labet ergebenft ein

900 Gulden

auf erfte Sppothel zu verleiben. Mab, in ber Erbet.

Unterrichts-Anzeige.

Knaben, welche einzeln oder doch Britishikkikkikkikkikkikkikkik nur in Meineren Kreifen bon Ditdullern gum Uebertritte an eine Lateinschule grüntlich und ausreident unterrichtet werten unt jur Borforge für alle Eventualitäten nebenber auch eine vollstäntige Schul: 3 bilbung erhalten follen, haben biegu eine burch viele Jahre nachweislich bestens erprobte Gelegenheit.

Rab, in ber Exper.

Unzeine. Cebr gute und billige Weine, Tiroler Suß=Weine, ber graffer, per Schoppen 6 fr., empfiehlt

> Alee, Grasgaffe, Offene Lehrlings=Stelle.

unter annehmbaren Bedingungen bie Baar ein. Lithographie erlernen und sogleich! eintreten bei

Lithograph Körner, Gefanttenftraffe.

Ein Laufburiche wird gesucht und tann biefer fogleich eintreten. Dab. in b. Exped.

Toeben ift eingetroffen und vorräthig bei fr. Buftet (Bejandtenftraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplay) 0 in Regensburg:

Sulzbacher Georg Etil. Tvollständiger Geschäftskalender &

für das Shaltjahr 1872.

fint im Gangen ober getheilt fogleich O Dit einem Plane ber Daupt : und Refidengstadt Munchen O a nebit Angabe ber vorguglichften Gebaube, Straffen un bBlage. Preis 36 fr.

Bahnarst Raud

ift jum Ginjegen funtlicher Babne, jum Plombiren und Reinigen ber Babne gu iprechen im , Wajthof jum Beidenhof".

> 5 proc. garantirte

lfölder-Finmaner Eisenbahn-Aktien und Prioritäten.

Donan=Dran Eisenbahn=Aftien & Brioritäten. Schoppen zu 9 fr., Mark-Ungar.-Galizische Eisenbahn-Prioritaten.

Coupons hatbjahrig in Gilber mit fl. 5 50. fabbentich gablbar find flete coursmäßig zu haben bei

ESCRINCIMINACE

Bantgefdaft ueben bem solb. Rreng in Megeneburg. Ein solider, mit ten nötbigen Berloofte Sproc. Baperische Obligationen nehmen Borkenntniffen verschener Junge kann wir obne Abzug an Zahlung und lojen folche auch gegen

Erflärung.

Erffare hiedurd, raf ich Schul-thor ift eine Partbie ben, welche auf meinen Ramen gemacht werten, nicht anerkenne unt ju verfaufen unt tonnen jolde tag: bezahle.

Johann Jatob,

In Lit. G Mr. 158 am Betere-

guter Reptel

lich grifden 1 - 2 Uhr besichtiget merten. Huch wird tafelbft ein gut Bierbrauer in Mittenau, erhaltenes Arautfaß abgegeben.

### Todes= Unzeige.

Bott bem Allmächtigen gefiel es in feinem unerforschlichen Rathichluffe, unfere gute innigftgeliebte Gattin und Mutter,

#### Fran Rohna Baurtedl,

geb. Grabinger,

Glafers- und Binngiehersgattin, nach öftern Empfang ber hl. Sterbfaframente und nach langen febr fcmerghaften Leiben, in ihrem 50. Lebensjahre beute Dors gene 1/, 7 Uhr gu fich in ein befferes Jenfeite aufzunehmen.

Diefen für une fo fcmerglichen Berluft bringen wir allen theilnehmenten Bermantten, Freunden und Befannten auf biefem Bege jur Renntnig, bitten um frommes Bebet fur Die Berblichene. und fur une um flilles Beileid

Schwantorf ben 31. Oftober 1871

Der tieftrauernbe Gatte

nebft feinen 2 Rinbern.

Die Beertigung findet Donnerftag ten 2. Rovbr. Bormittage 10 Ubr vom Geelenhaufe aus ftatt und werben fogleich 2 Seelenamter abgehalten werben.

## Todes=

Rach mehrjährigem Leiben entschlief heute, geftartt burch ben Empfang ber bl Sterbfaframente, nach bem Willen bes allmachtigen Gottes unjere innigfigeliebte Dutter, Grogmutter, Schwiegermutter und Schwefter, Die

#### Fran Barbara Kenner.

chemal. Zimmermanns. und Sausbefigere-Bittme, im Alter bon 78 3abren.

Indem wir biefe Trauerfunde allen Bermandten, Frennben und Betannten mittheilen, bitten mir fur bie Berblichene um frommes Andenten. Regensburg, München, Amberg ben 30. Dit. 1871.

5. Renner, tgl. Boft - Offizial. Elife Wals, geb. Renner. Marie Renner, geb Robert. 3. B. Wals, Buchfenmacher.

Die Beerdigung ber theueren Berblichenen findet Mittmoch Rachmittage 2 Uhr vom Leichenhause bes oberen Rirchhofes aus flatt, und wird ber Sotteebienft Donnerftag fruh 8 Uhr in Et. Emmeram abgehalten.

bon billigen bis zu ben feinsten Qualitäten empfiehlt in allen Größen

August Zinkl,

Malerftrafe vis-a-vis der St. Caffianefirche.

= Rreisamtsblatte Rr. 130 QIII porm. Eingang 330 Haptern Bachgaffe.

43 Befte ben Spamere illufte. Conversations - Lexikon

(jugleich Orbis pictus für bie Jus gent) noch gang neu, find unter ber Salfte bes labenpreifes ju bertaufen. Rab, in b. Erpeb.

In Lit. A. 203 ift eine

fleine Wohnung ju bermiethen und tann fogleich bezogen werben.

Ein gnter

Echlosseraeselle

findet touernde Beichaftigung. Dab. in ber Expet.

In Lit D. 62 (Rrug'fden Saufe) ft ein

raden

mit und ohne Gewölbe fogleich ober bis lichtmeft ju vermiethen.

Tehrlings-Geluch.

In ber Meuen Strafe bei 3ob. Plever, approb. Bater, wird fos gleich ein ordentlicher Junge in bie Lebre ju nebm n cefucht,

E. 1531/s, Renpfarrplat, ift ber Stock

in vermiethen

## Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint taglich und wirb bon ben Abonnenten bes Regensh. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften ber Betitzeile mut 1 fr.

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Aegensburg & Biadiambef

tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt merben, unb toftet berfelbe

Dierteljährlid nur

21 lt.

Mr. 302.

Donnerstag 2. November.

1871.

Tagestalenber: Aller Seelen; Sonnenauf- 21/2 Boll lange Quetfowunde am Auge und eine gang 6 Uhr 40 M., Untergang 4 Uhr 37 M., Stägige Arbeiteunfahigteit fur ben Berletten berbeis Tageslänge 9 St. 47 M.

Neueste Nachrichten.

\*\* Mänchen, 1 Nov. Prinz Lubwig ift in ber vergangenen Racht um 11 Uhr mit feiner Familie von Gemunden hieher gurudgetehrt. -Der Rückmarich ber XI. preußischen Division auf ber Route Aschaffenburg-hof wird am 5. Movember vollendet fein.

Wien, 1. November. Die R. Fr. Pr. melbet, Baron Kellersperg sei auf Grundlage ber Rudtehr zur Verfassung mit ber Rabinetes

bildung beauftragt.

Bern, 31. Ottober. heute ist zwischen bem Bundespräsidenten und dem deutschen und dem italienischen Gesandten die Ratification betrefs fend ben Beitritt Deutschlands gum schweizerisch= italienischen Gottharbbahn-Bertrag ausges wechselt worden.

Paris, 31. Oft. Die Ratificationen bes Bertrags betreffend die Landautretung und bie elfäßische Bollangelegenheit murben heut Die Berhandlungen betreffenb ausgetauscht. einen neuen frangofisch-beutschen Poftvertrag führen Minister Remusat und Graf Arnim fort.

Berfailles, 31. Oft. Wie verlautet, beabfictiat die Regierung der Nationalversammlung bei Beginn ber Seffion ein neues Gefet über bie Deeresreorganisation vorzulegen.

Madrid, 31. Ottober. In Barcelona murbe eine von Mitgliedern der "Internationale" an= gezettelte Berichwörung entbedt. Drei Brand: bomben murden gefunden.

#### Fokal- und Provincial-Chronik.

Straubing, 30. Dft. (Schwurgericht.) 21. Auf ber Anflagebant biffiabet fich heute: 3ob. Maier 21 3. alt, Dienftlnecht bom Schwaim (Log. Griesbach), ein fcon einmal mit achtmonatlichem Gefängnife bestrafter Buriche. Diesmal fteht ber= falbe wegen Körperverletzung vor Gericht, begangen an bem Dlepgerinecht hermann, ben ber Angellagte burch einen Schlag mit einem Brugel fo verlette, bag berfelbe an ber Bante farb. Much an einem Dienftfnechte in Gricebach verübte ber raufluftige Angeklagte eine robe Dighantlung, wodurch eine

geführt wurde. Die Befdwornen erflaren ben Angeklagten beiter Reate für foulbig, wornach ber Berichtshof ihn gu 7jahr. Buchthausstrafe verurtheilte.

\* In Gangtofen finbet am 11. b. DR. unb in Connen am 5. b. eine Berfammlung bes bagerischepatriotischen Bauernvereins fatt.

Auswärtig Gefterbene.

Münden: Ther. Rugel, Affistentensgattin. 27 3. Elife Mulger, Rechnungetommiffaremittme, 77 3. Frang Schultes, Rechtspraftitant, 27 3. Baffau: Emma Rellner, Begirtsgerichtsraths- Battin.

#### Civilfiand der Stadt Regensburg.

In der Doms und Hauptpfarr zu St Ulrich. Betraut: Dr. G. Fifcher, Mamer, mit E. Rremer, ffarbermeifterstochter v. Waldmunden. 3. Beber, Bieb.

hander, mit Fr. A. Wollinger, Privatiers Wittwe von Stranbing. Or. I. M. Ertl, Schiffer, mit A. Ziegler. Geb oren: Johann, Bater, J. Spiger, Taglöhner v. Miesenselben. Marie I. E., Bater, D. B. Scherer, Igl. Regierungsrath. Johann M., Bater, H. J. Schropp, Rentamtsbeibote. Amalie A., Bater, H. G. Holger, Masser, Mahrer Mathilbe A., Bater, H. J. Heilmann, Zugenberg, Thamas, Rater, T. Bopf.

führer. Thomas, Bater, 3. Dopf, Taglöhner.

Gestorben: Frau fr. Schmid, Cifenbahnsattlers-Bittree in Stadtamhof, 26 3. alt. Anna, 4 3. alt, Ba-ter, B. Th. Scheibader, Rotariatsgehilfe in Stadtamhof. Jungfr A. Schufter, Brivatiere, 44 3. alt. B. Rieber, Schneiberefrau von bier, 38 3. alt. Barbara Eh., 4 D. alt, Bater, S. R. Schwabelreuther, Reffelichmib.

In ber obern Stadtpfarrei ju St. Rupert. Getrant: Dr. Meyer, Padtrager v. Bettenborf, mit Jungfr. A. DR. Beer, Bausierstochter von Gallern.

Geboren: Balburga E, Bater, H. K. Ralb, Haus-besither. Maximilian M., Bater, H. F. X. Spreiter, Bä-dermeister. Maria J., Bater, H. M. Ammer, Privatier von Grasent aubach. Katharina, Bater, J. Seebauer, Tag-löhner. Paul, Vater, H. G. Scheidl, Maler u. Bergolder. Maria, Bater, B. hornauer, Solganswerfer. Defar Dar. Bater, D. D. Gichler, Buchbinber. Barbara, Bater, Og. Bolgl, Taglöhner.

Beftorben: fr. A. Rain, Babanffebere-Bittme 46 3. alt. Camilla, 10 2B. alt, Bater, D. A. Strafer, Dombaupalier. Jungl Gr. G. Birgelmaier, Schriftseber von Hohengebraching. Ch. Eistinger, Zimmermann, 70 3. alt. Johann, 9 M. alt, Bater, Hor. Mühe, prakt. Arzt. Fr. Maria M. Ruland, Metzgermeisters - Wittwe, 76 3. alt, B. Kid, Köchin von Wilbeppenried, 71 3. alt.

In der protestantischen Gemeinde.

In ber oberen Biarrei:

Betrant: Dr. 3. 80. Muller, Schneibermeifter gu Murnberg, mit Jungfr. M. E. Dechele, Chirnrgenetochter. Geboren: Daria B. Di, Bater, D. Ch. D. Rraus,

# 10 - 4.71 HOLE

Badermeifter. Jatob J., Bater, S. J. Binber, Schreiner ; bei ber Oftbabn.

Gestorben: H. H. H. Göt, Fragner, 63 J. 9 M. alt. Wishelmine C., 1 M 27 E. alt, Bater, H. Gg. H. Mergner. Fr. A. M. Stahl, Schuhmachermeisters-Wittwe von Altenstadt, 68 J. 7 M. alt.

In der St. Katharinen = Spitalpfarrei. Geft or ben: R. Aumaier, Spital-Pfründnerin, 84 3. alt. R. Küsser, Spital-Pfründnerin, 81 3. alt.

Berantwortliche Rebaltion : 3. R. Mühlbauer.

## Avis für Raucher!

Donnerstag den 2. November Vormittags 10 Uhr

verfteigere in meinem Auftionstofale

20 Mille ächte abgelagerte Hamburger-Cigarren im Preise von 25-30 fl. per Mille gegen Baarzahlung. Muster liegen von heute ab bereit.

C. G. Bachhofer, Auktionator.



Rene Sendungen

### Baschliks

find eingetroffen.

Hochachtungsvollst empfiehlt sich

August Zinkl.

Mal'rftraffe vis-a-vis er St. Raffiand: Stirde.

Bei Albert Roth, früher Schwinger's Erben in Regensburg ift neu angelommen und in Flacon ju 1 fl. 45 fr. vorrathig zu haben

Doppelklettwurzel-Tinktur,

ein Mittel, welches das Ansfallen der Haare zu heilen, umd einen neuen gesunden frästigen Buchs derselben zu erzielen geeiznet ift. Es hat mir durch überraschend gunnige Erfahrungen bewiesen, daß in solchen Källen, wo alle andern empsohlenen Mittel wurtungstos blieben, schon der Berbrauch einer einzigen Flasche den vollen günnigen Ersolz zeigt. Ich tann mit Zuversicht aussprechen, wenn nur urgend woch trästige keinschige Wurzeln vorhanden sind, so werden sie mit der Tuktur zu einem schönen Haarwuchs erregt.

Achtes, nicht nur sogenanntes Alettwurzel-Del, 1 Flacon zu 18 und 30 fr.

Dieses nach eigener Borschrift aus Alettwurzeln mit China n. s. f. bargestellte seine Toilettenöl leiftet nicht nur gegen den Ausfall der Haure trefflichen Dienst, sondern befördert hauptsächlich den Buchs derselben und gibt ihnen höhern Glanz und Beiche. — Ich kann daher mein Daarmittel einem geehrten Publikum aus langerer Ersahrung als bewährtes Mittel bestens empsehlen.

Beitbronn am Refar

Gr. Mayer, Apothefer und Chemifer. & hilft! Flac. 12 fr

Freitag auf dem Markte frisch gewässerten Stockfisch sowie Donau-Marpfen, Sechten und Schill zu jeder beliebigen Größe empsichtt zu möglichst billigen Preisen und bittet um reffen Ubnahme bechachtungsvoll

Friedrich Erhard, Fisch u. Wildhändser, Ho. Nr. 54 in Stattambol.

Atten.

Seit mehreren Jahren litt ich sehr empfindlich an Suhneraugenschmerzen, welche mit jedem Jahre zunahmen. Ein Dubend Suhner-augen-Pflüsterchen von A. Rennenpfennig haben mich binnen kurzem gang davon befreit.

Rienburg al. den 16. Juli 1869. B. Müller,

Schornsteinfegermeifter. Diefe Pflafterchen find nur allein acht zu taufen bei

I. Edimal in Regensburg.

In Regensburg bei Apothefer 2. v. Baumgarten.

1 -4 / 1 - K / A

Soeben ift eingetroffen und vorräthig bei Ar. Buftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg:

Sulzbacher vollständiger Geschäftskalender für das Schaltjahr 1872.

Mit einem Plane ber Saupt= und Residengftadt Munchen nebft Angabe ber vorzüglichften Webande, Straffen und Plate. 0 Preis 36 fr.



10000000

Unterzeichneter hat von heute an seine

zahnärztliche Braxis wieder aufgenommen.

Heinrich Mener,

igl. baberifcher Dofgabnargt.

Täglich zu sprechen von 9 bis 12 und 2-4 Uhr im Gasthof

"Bum grünen Grang" Bimmer Dr. 9, 1. Gtage.

#### für das metrilde Mak und Wandtafel Operutant

nebst bildlicher Darftellung berfelben in natürl. Größe (16 Figuren), ausgeführt im doppelten Thonfarbendrud. Pleber, approb. Bater, wird fo-Berausgegeben von

Felir von Blochen.

Rach Auswärts franco gegen frankirte 2 Blatt: Preis 15 fr. Einsendung von 17 fr. in Briefmarken.

R. Kordthammer, Buchandler, Regensburg.

5 proc. garantirte Alfölder-Finmaner Eisenbahn-Aktien und Prioritäten.

Donan=Dran Gifenbahn=Aftien & Prioritäten. Ungar.-Galizische Eisenbahn-Prioritäten.

Conpone halbjahrig in Gilber mit fl. 5 50. fubbentich gahlbar find flete coursmagig ju haben bei

**ESETTICHMUT** Bautgefcon neben bem golb. Breng in Regensburg. Derloofte 5 proc. Bayerische Obligationen nehmen wir obne Abzug an Zahlung und lojen folche auch gegen mit 6 beigbaren Bimmern und allen Baar ein.

Shwarze Kanzleitinte bie Maaß 12 tr., Ranzleitintenpulver i Baquit 12 fr., pr. Bf., fl. 1. 36 fr. Diverse Alizarin, & Copirtinten à Maste 1—36 fr., Roth & blave Tinten & Alisaber 9 und 19 fe. empfiehlt

A. Immal, Neupfarrplay.

Uhren-Lager

Alle Gattungen Tafchen - Uhren, groß und tlein, Bange - Uhren ju billigften Breifen empfichlt

Urban, Uhrmacher,

untere Bachgaffe im Baufe ber SB. Gebr. Schwabacher.

NB. Alle Gattungen Uhren werben billig reparirt, alte Ilhren werben im Tanich angenommen.

Offene Lehrlings=Stelle.

Ein foliber, mit ben nothigen Bortenntniffen versebener Junge fann unter annehmbaren Bedingungen bie Lithographie erlernen und fogleich eintreten bei

Lithograph Körner, Gefandtenftraffe.

In Lit. G Dr. 158 am Betere thor ift eine Barthie

auter Reprel

ju verlaufen und tonnen folde tag= lich zwischen 1 -- 2 Uhr besichtiget werten. Auch wird bafelbft ein gut erhaltenes Rrautfaß abgegeben.

Tehrlings-Gesuch.

In ber Regen Strafe bei Job. gleich ein orbentlicher Junge in bie Lehre zu neomen gesucht,

Gin anter

Schloneracielle

findet bauernbe Beschäftigung. Rab, in ber Exper.

Tehrlings - Gesuch. Unterzeichneter fucht einen orbentlichen Jungen in die Lehre aufzunehmen.

Ug. Marquardt, Safnermeifter, Sedigengeifigaffe Lit. II. 54.

Eine Wohnuna

mit 4 Bimmern, Rilde und allen Bequemlichteiten ift fogleich ju vermiethen. Räh. in d. Exped.

In Lit. D. Rr. 101 ift ber

erite Stock

übrigen Bequemlichleiten ju vermiethen.

Bon bem bier fo beliebt gewordenen

für Comptoire und Sonshaltungen empfing bie erwartete neue Gendung und empfiehlt a Glasche 18 n. 12 fr.

21. Schmal in Regensburg.

## Todes= Anzeige.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschusse verschieb heute Mittage 103/4 Uhr unsere innigstgeliebte Mutter,

Frau Josepha Ellmauer,

geb. Schnitberger, Schuhmachermeisters-Bittwe,

nach Empfang ber heiligen Sterbsaframente nach nur Stägigem Rrantenlager an Lungenlähmung im Alter von 68 Jahren.

Indem wir diesen so schmerzlichen Berluft unsern lieben Berwantten und Bekannten mittheilen, empfehlen wir die Seele der theueren Berstorbenen bem frommen Andenken im Gebete, filr uns aber bitten wir um stilles Beileib.

Regensburg ben 1. Movember 1871.

**\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$**\$\$\$

Die tieftrauernden Sinterbliebenen,

Die Beerbigung fintet Freitag ben 3. November Früh 1/28 Uhr am untern Friethofe statt und wird ber Gottesbienst unmittelbar barauf abgehalten.

Dantes Erftattung.

Für bie bergliche Theilnahme mahrend ber Krantheit, ber Beerdigung und bes Trauer Gettesvienftest unferes in Gett rubenben Sohnes, Brubers, Samagers und Onfele,

herrn Georg Joseph Keil.

sprechen wir hiemit allen Bermandten, Freunden und Befannten unseren tiefgefühltesten Dant aas.

Regeneburg, 29. Oft. 1871.

Die trauernden Sinterbliebenen.

En gros

(Fabrilgeidjen.)

<del>}</del>

En detail.



## Lager

por

## Petroleum-Lampen

DE

Fabrik von R. Dittmar in Wien

### Carl Held

am Rohlenmarkt in Alegensbusg.

Fisch- und Sänge-Lampen, einzelne Lampentheise, Reparaturen und Abänderungen billigft. Stadt-Theater.

Freitag, 8. Nov. 11. Borftellung im 2. Abonnement.

Lucretia Borgia. Oper in 3 Aften von Donigetti.

Ungeige.

Schon weiß gewässerten Stockfisch, neue Golländer Bollhäs
ringe, ditto marinirte, Russische
Aronsardinen, seinste Ementhaler: Schweizer: und Limburger. Käse empsiehlt einer
gütigen Abnahme

Georg Döppl,

in Leinwand gebb. ----Leinwand gebb. 7 12

Ernd und Berlag bon Br. Buftet.

## gensburger

Argensburger Angelger erichent täglich und mirb bon en Afonnemen bes Regenab. Avgephiance, ale, Gratisbulige bezogen. Inferate ichen per Petitgeile nur I fr.

#### Bägliche Beilage

Regensburger Margenblatt.

Aegensburg & Stadtamhef fann auf ben Megensbirger Anzeiger auch allein abonniri werben, und foftet berfeibe

bierteljährlid une 21 5.

Mr. 303.

Freitag 3. November.

1871.

Tagestalender: Bubert, Gottlieb; Sonnens aufgang 6 Uhr 52. M., Untergang 4 Uhr 35 M., Tageslänge 9 St. 43 M.

Meuelle Hachrichten.

Geftern Abend finb 4\* München, 2. Nob. 1 Officier und 30 Mann Referviften bes 10. Inf. : Regim. aus Frankreich nach Ingolstadt jurudgefihrt. - Der heute Morgens von Reus Ulm abgegangene Sammelzug hat 20 Mann und 3 mit Effetten belabene Wagen zur Z. baperischen Armee-Division beforbert.

- Für die Dauer der Abwesenheit bes Grn. Staatsministers v. Lut, ber sich in seiner Gis genschaft als Mitglied bes Bunbesraths nach Berlin begab, ift bas Portefeuille bes Eultus ministerinms bem Staatsminister ber Justig Dr. Fauftle übertragen.

Gestern ift ber \* Megensburg, 3. Nov. Landrath ber Oberpfalz und von Regensburg au feinen biegiahrigen Berfammlungen gufammengetreten. Auf Borschlag des Altersprafidenten Brn. Pfarrere Befferl wurde burch Acclamation Frhr. v. Schonstätt jum Prafidenten und Sr. Burgermeister Konig von Umberg jum Sefreiar gewählt.

Wien, 1. Nov. Baron Rellersperg ift jum Ministerpraficenten ernannt worden. Das Programm des neuen Kabinets lautet auf firitte Rudtehr jum Standpuntte ber Berfaffung mit biretten Bablen jum Reicheralh in Bohmen, Dahren und Krain. General Roller wird bas Generalkommando in Bohmen übernehmen.

Ronftantinopel, 1. Rovember, Abends. Der Nuntius Mousignore Franchi ift heute abgereift. Derfelbe murde Samftag in ber zuvorkommend: ften Weise vom Sultan empfangen, welcher bem Runtius und feinem Gefolge reiche Geschenke machte und auch bem heiligen Bater toftbare Weschente nebst einem eigenhandigem und Rotable ber verschiedenen tatholischen Riten gegangen. (R. R.) begleiteten ben Runtius bis zum Schiffe.

Tokal- und Provincial-Chronik.

\*\* Minch en, 2. Nev. Den Gemeindebevoll= machtigten murbe beute Bericht erftattet über bie

turch tie Truppenempfangefelerlichleiten am 16. Juli erwachsenen Roften. Diefelben belaufen fich nach Abzug ber Einnahmen für Tribunenplage und bes Werthes ber vorhandenen Decorationsgegenstände auf 101,871 fl. 39 fr.

\* In Schluffelfelb find am 29. Dit. zwei Rinber im Alter bon 2-4 Jahren, welche bon ihren Eltern im fart geheizten und versperrten Wohnzimmer ohne Aufficht zurückgelaffen worben waren, burch Roblenbampf erflict.

" In Afcaffenburg ift jur Beit wieber vielfach bie Rebe von ber Berlegung ber Forftschule nach Manden.

\* Bapreuth, 30. Dit. In Bindlach feste fich beim Baffiren bes geftrigen Nachtzuges ber Maurer Gad auf einen ber Buffer ber Bagen. Er fam unter bie Naber und wurde eine Zeit lang ges schleift, fo bag er feinen Tob fand.

Saulbienftes:Radridten.

Berlieben murbe: Der Schuls und Rirchens Dienst zu Penting bem Schullehrer 2B. Brem in Archenbemenreuth; ber II. Schuls und Cantores bienft in hilpoliftein bem Lehrer Joh. hummel in Meualbenreuth; ber Schuldienft ju Reuenbammer bem Schulverweser 3. 3glhaut in Raftl; ber Soul und Rirdenbienft in Renalbenreuth bem Shullehrer Ant. Drummer von Reuenhammer.

Markt- und Bandelsberichte.

Mürnberg, 31. Oftober. (Sopfenmartt.) Beftern fanben ca. 100 Gade Canbhopfen ju 108-116 fl. Nehmer; Aischgründer zu 123 fl.; bon Hallertauer Sopfen murben seit Sonnabend giemlich 200 Gade ju 140-145 fl., auch 150 gefauft, roch bleibt biese Corte immer noch fart ausgeboten. Beute tamen viele Aifchgrunder und auch Landhopfen, im Gangen co. 700 Gade, jur Stadt, movon ber größte Theil an ben Mann gebracht wurde. Aifchgrunder erzielten 110-124 fl., Landhopfen 93-Schreiben übersendet, worin er fur die von' 113 fl., je nach Qualitat und Farbe. Die Breife Rom übersenbeten Geschente bankt. Der Clerus find feit lettem Markitag um einige Gulben gurud.

Berantwortliche Redaftion : 3. R. Mahlbauer.

Bei Fr. Puftet in Regensburg ift vorrathig: Die einfache und doppelte

Buchhaltung

nach praftifder Berzeichnung erläutert für Saudels. Schulen und Handlungslehrlinge

M. Neischle,

Brocurift und Borftand einer Sandelelehranftalt in Munchen. 4. verm. Muff. Breis 1 fl. 36 fr.

Große Auswahl von Hilfsmitteln für das nene metrische Maß und Gewicht.

Bom 1. Januar 1872 ift bie Ginfuhung bes neuen metri. ichen Mages und Gewichtes gesetzlich bestimmt. — Dem Bernehmen nach hat ein großer Theil bes hiesigen verehrl. Handels= fandes die Ginführung besfelben vom 1. Dezember 1. 38. in ficheren, angenehmeren Bertehrs für die Aussicht genommen und burite es baber in Jedermann's Intereffe burg die Berftellung einer Draftfeil-Fabre liegen, fich mit biefem Spftem bertraut zu machen.

Mit Bergungen bin ich beshalb bereit, ba wo es gewunscht Diefer Befchluß feit ca. 2 Monaten bei wird, nochstehende Bucher und Tabellen jur gefälligen Unficht igt. Regierung, ber Benehmigung har-

auszugeben. Sochachtungsvoll

Fr. Pustet jun., Fr. Pustet,

(Befanttenftraffe.)

Müller, Carl Abolf, Redultions-Tabellen gur Bergleichung ber banr. Dage Goden lang nicht gu poffiren fem und und Gewichte mit den metrischen Dagen und Gewichten nebft Darstellung von Jedem, ber in jest bestebendem be-gegenseitiger Preis-Umrechnungen. 1. Theil: Yangen., Blachen. und Rorper. angftigenden Rahn sein Leben nicht ris-Dage 36 tr. - 2. Theil: Fluffigleit - und Betreide-Dage fowie Sandels.

Gewichte. 30 fr. Son Der geldidte Schnellrechner oder die Runft, in 8 Lettionen alle im praftischen Leben vortommenden Rechnungen auf ichnelle, leichte und ficherfte Weise ju lofen. - Rebft ber neuen Dag. und Gewichtsordnung bes nordbentichen Bundes. 21 fr.

Ramete, D. F., Der Schnellrechner. — Lebrbuch des gesammten Rechnens einschließlich bes Rechnens mit ben neuen Magen und Gewichten bes Norddeutschen Bundes nach ber neuen Schnellrechen-Methode. 7. verin. Auflage

Bergleidjungs Tabelle für bayr. Fuß und Meter, bayr. Mag und Liter, bapr. Pfund und Allogramm nach Inhalt und Preie von Seeberger. 15 fr.

En gros

(Fabritzeichen.)



## Lager

## Petroleum-L

Fabrik von R. Dittmar in Wien

am Kohlenmarkt in Regensbusg.

Gifdi- und Sange- Sampen, einzelne ift ju verlaufen. Cas Mabre ift in Sampentseile. Reparaturen und Ab- ber Copob. & El. ju erfahren. änderungen billigft.

### Stadt-Theater.

Freitag, 3. Rob. 11. Borftellung im 2. Abonnement.

Der gerade Weg der beste. Luftipiel in 1 Att von Robebue.

Dierauf: Das Bersprechen hinter'm Derd.

Alpen - Szene mit Gefang in 1 Att von Baumann.

Zum Schluß: Vei Wasser und Brod!

Schwant mit Befang in 1 Alt von Jatobson,

Gingefandt.

Befanntlich wurde im Intereffe eines Bafferftrede von Beiche nach Regensbeichloffen. - Wie nun verlautet, liegt rend Sollte dieje Sahre, welche bringend nothwendig ift, burch bieje Bergögerung heuer nicht mehr berge sellt werden tonnen, bann wird, wie sonst, jo audy tommenbes Frühjahr bei Giegang oder Doch-maffer genannte Baffernrede wieder liren will, ber große Umweg via fteinerne Brude gemacht werben muffen.

Offene Lehrlings=Stelle.

Gin foliber, mit ten nöthigen Vorkenntniffen verfebener Jange kann inter annehmbaren Beringungen bie Lithographie erlernen und fogleich

> Lithograph Körner, Gefandtenftraffe.

Mugeige. Sehr gute und billige Weine, Tiroler Guß=Weine, der Schoppen zu 9 fr., Mart; gräfler, per Schoppen 6 fr., empfiehlt

, Mee, Grasgaste.

Wohnungs-Gefuch.

Gine rubige finderloje Familie fucht bis jum nächsten Biel

eine Wohnung,

beflehend in 1 Zimmer und Rabmet, am liebfen in Ditte ber Stadt jum Preife von 40-50 ff. Gefäll. Offerte unter Chiffer M. M bittet man in der Exped. b. 24. an fenterlegen

Ein Pelzschlafrock

Gine Paritie

Backfinen

ift ju verlaufen. Rah in ber Exped.

### Heute Freitag Abende 1/28 Uhr Gesangsstunde für die Sänger des Casino.

Gingefandt.

Der erfte November 1. 3. brachte uns eine Erhöhung von 2 bl. per Dlag bes edlen Gerftenbraues.

Der größere Theil des Bublitums flagt bierüber und

glaubt, man hatte bas Schentbier auch um 6 fr. per Dag

abgeben tonnen.

Much ich war der Ansicht, schling aber ju meiner Beruhigung Die Berordnung vom 25. April 1811 nach und fand, daß fich, wenn die Gerfte per Schäffel 15 fl. und ber Dopfen per Centner 150 fl. toftet, ber Ganterpreis per

5 fr. 114/100 bl. berechnet, hiezu fommen

" Schenfpreie, " Localaufdlag,

:: 6 fr. 114/100 bl. in Summa.

Daraus geht hervor, bog ber Bierpreis ben gefehlichen Bestimmungen vollständig entspricht.

Ein junger Berr municht bei einer Dame, bie ber italienischen Sprache volltommen machtig, gründl Unterricht zu nehmen. (3talienerin erwünscht.) Gef. Offerte unter Chiff. A. Z. 1290 in der Exped. 3weit' - Seelen - Tag vorübergog Und trauernd armen Leuten. Der Thranen - Quell weit überwog

0

0

0

0

Das Glud verlebter Beiten. Familien - Saupt

000000000000000000

Gebeugt, erregt !-(Um Grab erlaubt: Bom Berg bewegt )

Auf Gott vertrau ich feljenfeft 3hm weih' ich Mu' mein Alagen; Dag Er im neuen Schmerz nicht läßt Dlich brechen und verjagen.

Wohnt Da nicht Kraft -Echt chriftlich Muth? Ift alle Welt mir zweifelhaft War ach - ein hoffen niemals gut.

Bilf himmel uns in jener Welt! Fortan bier fegne meine Plagen. Es ift mir Biel anheim geftellt Allein - in triben Tagen. -

Cigarren=Bersteigerung.

Bente Freitag ben 3. November von Bormittags 10 Uhr ab

Fortsehung der Versteigerung ächter hamburger - Cigarren in meinem Auftions=Lofale.

G. C. Bachhoter,

Auftionator.

St. Josephs - Arbeiter - Unterflübungs - Verein

Sonntag den 5. November Abends 1,7 Uhr ift im Gafthaufe jum Riofter!

verlamminna mit Bortrag

wogu bie Mitgluber einlabet

Die Borftandichaft.

Eine Wohnung

mit 4 Bimmern und Borflet ift bis Liditmeg ju vermiethen in ber Maridiall.

In eben frijch erhaltener Senbung empfehlen einer geneigten gaffe lit. C. 27. Abnahme:

1 ma Puss. I ron-Sardinen große Sorte pr. Stud, 11/2 fr., bei Abnahme eines Originaljägchens 1 fl. 48 fr., kleine, feinst magriniree Saadinen vr. Bie. 18 fr.,

pr. 1/4 Bjo. 5 fr., befte, neue hallander Maringe pr. Stud 3 und 4 fr., feinst eruss. anderiminte Maringe pr. St. 4 fr., hollander Miesembilentillinge pr. Stud 9 fr.,

kleine Bucklinge pr. Stud 3 und 4 fr., Mamberger Ochsengaumen-Salat,

gefulgt pr. Bib. 24 fr., ferner beste fachs. Salz- & Essig-Gurken.

Al. Hupeter & Sohn.

## Guzeiserne & messinge Gewichte

neuen metrifchen Snfteme, wie auch

Hohl= und Längenmaße, ferner neue Tafel= Waagen aidsfähiger Construktion

empfiehlt in großer Auswahl gu billigften Breifen

Schwarz

Gifenhandlung am Meupfarrplat, Regensburg.

Emlendung ausgeführt

honfarbendrud

Danked-Erstattung.

Aftr bie vielen ehrenden Beweise aufrichtiger Theilnahme fowohl mahrend der Krantheit, als bei dem Leichenbegangniffe unferer unvergefichen, nun in Gott rubenden Mutter, Grofmutter, Schwiegermutter und Edwefter, ber

Fran Barbara R

ehemal. Rimmermanns - und Sausbefigers Bittme, fprechen wir allen Bermandten, Freunden und Befannten ber Berfebten ben tiefgefuhlteften, warmften Dant and.

Regeneburg, Minden, Amberg ben 2. Robbr. 1871.

666666666666666666666

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Dankes - Erstattung.

Gur bie ehrenvolle gabtreiche Begleitung ber Leiche jur Grabeernbe unferes unvergeflichen themen Brubers,

herrn Midnael Dolltmaer.

Octonom in Pfaffenftein, fprechen wir hiemit allen unfern Freunden und Befannten ben tiefge-

fühlteften marmften Dant aus Den Berblichenen bem frommen Anbenten im Bebete empfehlenb, bitten

um frommes geneigtes Wohlwollen und um filles Beileib. Pfaffenftein den 2. Rovember 1871.

Die tieftranernben Geschwifterte.

## Aug. Zinkl,

**&&&&&&&&&&&** 

Malergaffe vis-à-vis der St Caffianshirche empfichtt unter Buficherung folidefter Bedienung fein

## arokes Lager

Unterbeinfleidern, Gesundheitsjacken, Leibbinden, Flanellhemden & Socken in anerkannt beften Qualitaten.

#### Subscriptionen

auf die am 8. b. Mts. jur Auflige fommenben

### Aktien der k. k. priv. Vorarlberger Eisenbahn

- benen ein 5 proc. eintommenstenerfreies Reinertragnig in Donanbruden, frei. Rafferes Bartere Cilber laut S. 15 der Concessione Urfunde von der f. f. offerr ober im 3. Etod bafelbft Staateverwaltung garantirt ift - werden zum Emiffionepreie von fl. 182, suod. Bahrung per Stud von heute ab entaggen: ein neidvarer Laden genemmen bei

Mt. Uhlfelder.

Bant- und Wechster Gefchaft, Regeneburg.

## Rathol. Calino.

Moutag den 6. November Bereins - Versammlung

mit Vortrag

im Saale bes frn. Laumbacher in Stadtamhof.

Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinsfarten geftattet.

Der Musichuf.

#### St. Vincentius-Verein.

Sonntag ben 5. Robbr. Bormittag 1/, 11 lihr ift bie Berfammlung ber Serren,

Montag ben 6. Robbr. Radymittag 3 Uhr die ber Frauen.

Bu eifriger Theilnahme labet freund.

Die Borftandichaft.

Morgen Camftag auf bem Martt wird frifdigeichoffenes

warzwuoprei

ausgehauen. Um beren Abughme bittet Dodjaditungevoll ergebenft

Forenz Bauernfeind, Fifch- u. Wildhandler, Bo.-Dr. 60 in Stadtanthof.

Dienft = Befuch.

Gin ordentlich gebilbetes Mäbdien. welches im Raben fowie in andern feinen Mrbeiten bewandert ift, toden tann und fich auch willig jeder Hausarbeit untergieht, fucht eine Stelle, am liebsten als Bimmermabchen und tann fogleich eintreien. Rah. in Lit. E. Rr. 107 in ber Dalerftraffe.

#### Stelle-Wesuch.

Es wird eine Stelle als Bertvalter, Schloftwächter, Auficher ober fonft ein abnlicher Plat unter ben beicheibenften Unfpruchen gesucht.

Rah. in b. Erped.

Eine Malanine

jum Brafiltabakmachen, mit welcher leicht täglich 5 Bfd. bergeftellt werben tonnen, und ein Delftanber, 2 3tr. haltend find ju verlaufen.

Mab, in b Erveb.

3m Saufe Lit. F. Dir 102 wird bis Lidimeg eine febr fcone, große und bequeme

Wohn ung

im 1 Stod, mit ber Musficht auf beibe

In meinem Danfe ift ba Lichtmef

mit Arbeitegimmer gu vermiethen.

Blob. Berghofer, Wallerstraffe E. 16.

Drud und Berlag bon fer. Enflet

## Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint taglich und wirb von den Abounenten bes Blegenes. Morgenblatten als Gratis-Meilage bezogen. Inferate foften per Petitgeile nur 1 ft.

Vägliche Beilage

MIB

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof

fann ani ben Regensburger Angeiger auch affein abonnirt werben, und foftet berfelbe

viertelfährlich un-

Mr. 304.

Samstag 4. November.

1871.

Carl Emmerich; Connens Tagestalender: aufgang 6 Uhr 54 M., Untergang 4 Uhr 84 M., Tageslänge 9 St. 40 M.

#### Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 3. Novbr. Die 2. bayerische Armee-Division hat heute ben Ginzug in ihre neuen Cantonnements beenbigt. — Zahlreiche Familienangehörige ber in Frankreich stehenden verheiratheten Militärpersonen haben bereits die Bortehrungen getroffen, um ben Gatten und Batern in ihre neuen Cantonnemente zu folgen.

- Der Frühmeß-Beneficiat G. Geit in Altmannstein wurde von dem Antritte der Pfarrei Heinrichstirchen enthoben und diese Pfarrei dem Expositus G. Mayer in Ruhsborf übertragen; bie Pfarrei Aft bem Coop. A. Mud in Ergoldsbach; die Pfarrei Faltenberg bem Pfarrer 3. B. Birner in Pappenberg verliehen.

- Der englische Gesandte am bayerischen Hofe Hr. Howard wurde abberufen und die englische Gesanbtschaft in Munchen aufgeboben. - Die Rammern follen in ben erften Tagen bes Dezember wieber einberufen werben.

Rarlsruhe, 30. Ott. Die tapferen babifchen Generale v. Deggenfeld und Keller haben

ihre Penfionirung erhalten.

Ropenhagen, 3. Robember. Die Rommif= sion zur Untersuchung ber Lage ber ausgewan= berten Schleswig er besteht preußischerseits! aus bem General von Blumenthal und bem Landrath Krupta, banischerseits aus bem Stiftsamtmann Dablström und bem Kommandanten ber Infel Bornholm, Fallesen. Die Kommission tritt in Apenrade zusammen.

London, 1. Rovember. "Times" melbet aus worden, beffen Gefundheitszustand ein schlechter (gef. 22 fr.).

fet.

Tohal- und Provincial-Chronik.

Steinhauer Anton Steinmaier von Bobburg in Die hiesige Untersuchungshaft eingeliefert. (A. Bitegig.)

\* Straubing, 31. Oltober. (Schwurgericht.) 22. Fall. Joseph Rrembeller, 26 3. a., Maurergefelle bon Bengereberg, mar angeflagt eines mit überlegtem Entichlufe verübten Berbrechens ber Rorperberletzung, begangen am 9. Gept. I. 36., inbem er bei Gelegenheit eines Landwirthschaftefeftes gu Bengereberg bem auf ber Festwiese ruhig baftebenben Gutleresohne Ernft von Unterauerbach unverfebens ein Meffer in ben Unterleib rannte, fo bag bie Gebarme hervorbrangen und ber Bermunbete Tags carauf ftarb. Der Gerichtshof verurtheilte ibn gu einer Buchthausstrafe bon 10 Jahren.

\* In Burgburg wurde in ber Racht bom 31. Oft. beim Reubau eines ftabtifden Saufes in ber Nabe bes alten Bahnhofes ein Zimmer, um beffen Banbe fonell ju troduen, mit offenem Dolgtohlenfeuer geheigt, wobei ter Beiger mahricheinlich eingeschlafen sein muß unb ben Erftidungetob fand.

\* In Someinfurt wurde bie Weinlese auf 2. Rov. feftgefest. Biele Befiger verlaufen ben Er= trag auf bem Stod. In ben Mainleiten wirb ber Morgen mit 8-12 fl. bezahlt. Gine Difernte, wie im laufenden Jahre, ift faft feit Menschenge= benten nicht vorgefommen.

#### Markt- und Handelsberichte.

Landehut, 3. Rov. Beigen 25 fl. 39 fr. (gef. 43 fr.), Sorn 17 fl. 27 fr. (gef. 24 fr.), Gerfte 14 fl. 35 fr. (geft. 13 fr.), Baber 8 fl. 50 fr. (gest. 6 fr.)

Beiben, 2. Novbr. Beigen 23 fl. 12 fr.,

Rorn 16 fl. 15 fr., Saber 7 fl. 36 fr.

Burglengenfelb, 2. Dob. Beigen 26 fl. 54 fr., Rom 17 fl. 5 fr., Gerfte 14 fl. 53 fr., haber 7 fl. 29 fr.

Deggenborf, 31. Oft. Beigen 25 fl. 7 fr. Berlin vom Beutigen, General Stofch fei (gef. 50 fr.), Rorn 17 fl. (geft. 21 fr.), Gerfte jum Abjuncten bes Kriegsminifters Roon ernannt 14 fl. 10 fr. (gef. 12 fr.), Saber 7 fl. 16 fr.

#### Auswärtig Geftorbene.

Landsbut: Magdalena Faistenhammer, ebe-Amberg, 1. Nov. Beute Morgens 8 Uhr malige Posthalterin v. Bilebiburg, 89 3. alt. wurde ber bes am 27. Dit. Bormittags ju Reu- Rempten: Frl. Glife v. Bachter. - Bembing: markt begangenen Raubmortes bringend verrächtige Barthol. Bogl, Convent. Bitar im Rapuzinerflofter.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Mühlbauer.

Rähmaschinen

für Familien liefert einzig und allein die Ameritanische Fabrit von Elias Mowe jr. in New-York, welche vom feinsten Dull bis jum ftartsten Tuch ohne Beranberung ber Spannung mit gleich vorzüglichem, haltbaren Stiche arbeitet. Man kauft nur eine Original= Maschine, wenn ein Certificat, ausgestellt vom Amerik. Prastbenten und bem General-Agenten von Central-Europa, beigegeben ift. Biele Raufer murben burch Nachahmungen biefes Fabrifats, welche fogar die Fabrit-Marte und Stempel gefälscht tragen, betrogen und glaubten in biefer schlechten Nahahmung eine Original-Maschine zu besitzen, mas bem Renomme ber Maschine viel geschabet hat.

Die Original-Mowe=Maschine naht mit 3 Apparaten vierzigerlei verschiedene Arbeiten und hat eine gewissenhafte sechsjährige schriftlich ausgestellte Garantie. Zeber sich an ber Maschine befindende Theil ist nach Angabe der Nummern, welche sich im Preiscourante befinden, sofort burch ben Agenten zu beziehen, und man hat zu beren Erfat nie einen Mechanifer nothig.

Rur das Ameritanische Certificat burgt fur die Nechtheit ber Original Elias Howe ir.

Maschine mit ber Unterschrift bes Amerit. Prafibenten

Alden B. Stockwell

und bes General-Agenten für Central-Europa

V. André et Fontaine.

Agentur bei:

F. Pet am Neupfarrylak, Regensburg

# Kathol. Cafino.

in Stadtamhof.

ber Bereinstarten geftattet.

Der Ausichuß

St. Bincentius-Berein.

Conntag ben 5. Rovbr. Bormittag 1/2 11 Uhr ift bie Bersammlung ber

Montag ben 6. Novbr. Nachmittag 3 Uhr bie ber Frauen.

Bu eifriger Theilnahme ladet freund-

bie Borftanbichaft. St. Josephs - Arbeiter - Unter-

1/27 Uhr ift im Gafthaufe jum Rtofterl,

Verlammlung mit Bortrag

wojn bie Mitglieber einlabet

die Borftondichaft.

Offene Lehrlings=Stelle.

Ein foliber, mit ben notbigen Bortenntniffen verfebener Junge fann unter annehmbaren Bebingungen bie Lithographie erletnen und fogleich eintreten bei

Lithogroph Rorner, ung ift billig ju verlaufen. Befandtenftraffe.

### - Große Auswahl von Hilfsmitteln Montag ben 6. November für das neue metrische Dag und Gewicht.

Bom 1. Januar 1872 ift die Ginfühung des neuen metri-Bereins = Bersammlung som 1. Januar 1012 ift Die Cingungung. — Dem Bernehmen nach hat ein großer Theil bes hiefigen verehrl. Sanbels= im Saale bes frn. Laumbacher ftanbes bie Ginführung besfelben vom 1. Dezember I. 36. in Aussicht genommen und burfte es baber in Jedermann's Interesse Der Eintritt ift nur gegen Borgeigung liegen, fich mit biefem Suftem bertraut zu machen.

Mit Bergnügen bin ich beshalb bereit, ba wo es gewünscht wird, nochstehende Bücher und Tabellen jur gefälligen Ansicht

auszugeben. Hochachtungsvoll

Fr. Pustet. Fr. Pustet jun., (Domplat.) (Gefanbtenftraffe.)

Recheninecht, geometrischer, jur schnellen und genauen Ermittelung bes Flächeninhaltes von Acdern, Garten, Biesen, Weidenstächen, Beinbergen, Gehölzen, Teichen, Torflagern, Wegen, Rainen, Bauparzellen zc. zc. nach Duadrat-Ruthen, Füßen und Jollen, wie auch nach bem neuen Metermaße in Aren und Duadratmetern ( Seab) nebft Anleitung zur Selbsterlernung flühungs - Berein
ber nothwendigen Dezimalbruchrechnung. Bearbeitet und herausgegeben von Gerft enbergt und Montag. Breis 2 fl. 6 fr.
Sonntag ben 5. November Abends Polz-Tabellen ober Redultions. Tabellen des runden holges nach Cubit-

Inhalt im metrifchen Dage - Ein unentbehrliches Banbbuch fur forftleute, Bolghandler, Bertmeifter, Schreiner, Bimmerleute und Waldbefither. mit einem Faullenger, Die Berechnung ber Preife enthaltenb. - 12. nach

bem metrifchen Dage umgearbeitete Auflage. 18 fr.

#### 900 Gulden

find im Gangen ober getheilt fogleich auf erfte Sppothet ju verleiben.

Mab. in ber Exped.

Ein reales

Glaierreant

nebft Bertzeug und Laben Ginrichts Rab. in ber Expeb.

#### Wohnungs-Gesuch.

Gine ruhige tinderlofe Familie fucht bis jum nachften Biel

eine Wohnung,

beflehend in 1 Bimmer und Rabinet, am liebften in Ditte ber Ctabt jum Preife von 40-50 fl. Gefall. Offerte unter Chiffer M. M butet man in ber Exped. b. Bl. ju binterlegen.

Mit meinem Banb., Garn. und Beigmagren. Beidafte habe ich unter'm Beutigen eine

## äsche-Fabrik

verbunben.

hemben und alle in bas Ansftattungs: Befdaft einschlagenbe Artitel werben schnellftens und auf's Solis

beste gefertigt.

Mein Lager in: Irlander, Bielefelder, Serrnhuter, Sollestscher und Bassauer Leinen als auch in Semden - Ginfagen und Eragen aus Seinen und Baumwolle bringe ich gleichzeitig gu billigen, feften Breifen in empfehlenbe Erinnerung.

S. Cohen's Nachfolger.

En gros

(Fabritzeichen.)

En detail



## Lager

## Petroleum-Lampen

Fabrik von R. Dittmar in Wien

## Carl Held

am Rohlenmarkt in Negensbusg.

Tifd- und Sange- Sampen, einzelne idone Belegenheit, werben alle Arten Lampentheile, Reparaturen und Abänderungen billigft.

Subscriptions=Aufträge

auf bie am 8. Rovember gur Zeichnung aufgelegten

Aktien der k. k. priv. Vorarlberger Eisenbahn

- welche mit 5 Prozent in Gilberginfen garantirt find und auf Dividende Aussicht haben - beforgen wir gum Emiffionspreis von 182 fl. fübb. Babr.

Bei Ueberzeichnung tritt eine Reduktion ein.

Wertheimber & Comp., Bantgefdaft neben bem golb. Rreng in Regensburg.

### Stadt-Theater.

Sonntag, 5. Nov. 12. Borftellung im 2. Abonnement.

Das Leben ein Traum. Dramatifches Gebicht in 5 %. v. Bes. Roberich: Dr. Strafmann, ale

Montag, 6. Rov. Benefig für den Regiffeur Dru. Rothhammer. Der verkaufte Schlaf.

ober :

Der Braffer und der Arme. Romantifch-tomifches Bollemarchen mit Befang und lebenben Bilbern in brei Abtheil, bon C. Saffner; Dufit bon Debenftreit.

Berichtigung.

Die Berechnung über ben ber= maligen Bierpreis im geftrigen Ans zeiger ift babin ju berichtigen, baß er Schenflohn ber Wirthe beutigen Tage nicht mehr 2 Bfennige, fon= vern 4 Pfennige oter 1 Rreuger beträgt, ber Schenfpreis fomit noch um 2 Pfennige bober gu fleben femmt, baber auf 6 Rreuger 314/100 Biennige fich berechnet, mabrend permalen bie Gewerbfteuer, Die Bolgpreife, bie Lohne Des Dienftperfonale und ber Handwerkeleute befanntlich mehr als bas Doppelte b tragen ale im Jahre 1811.

3n Ed. E. 191 /2 ift eine Wohnung

ju bermiethen.

Geschäfts-Empfehlung.

3m Saufe Lit. A. Dr. 75, Weißnäharbeiten wie and Alcider auf ber Maschine wie auch aus ber Sand aufs billiafte perferti it.

Bur gütigen Erinnerung.

Soeben frisch gemachten Mineral= taig jum icharfen aller feinen In= ftrumente besonders geeignet für Ra= firmeffer, bas Bucheden au 18 fr., ragu Compositionestreicher ju 36 fr. bis 1 fl. 36 fr. Sabe auch noch einen fleinen Reft Schulbilder jum allerbilligsten Preis und Beiligen= Bileden 12 Stud 1 fr., große Beiligen Bilber per Stud 1 fr.

G. M. Auernheimer, Griebgaffe B. 88.

Dankes · Erstattung.

Aur bie ehrende Theilnahme am Leichenbegangnige und Trauergottestienfte" unferer unvergeglichen theuren Mutter, ber

Fran Zolevha Ellmaner.

geb. Schnigberger, Souhmadermelfters-Bittwe,

sprechen wir hiemit allen unsern Freunden und Befannten ben tiefgefühlteften Dant aus, empfehlen bie Berblichene frommen Unbenten im Bebete und bitten um fernes geneigtes Boblwollen. Regensburg ben 4. November 1871.

Die Binterbliebenen :

Wolfgang Ellmaner, Souhmadermeifter, | Sohne. Magdalena Ellmaner, Tochier.

**>** Menes Theater- und Gesellschaftshaus. Morgen Countag ben 5. November

Musik á la Gungl

von der Gesellschaft Bavaria.

Anfang 3 Uhr. Entree 6 fr. Programm an ber Raffe. Für Restauration ist in ben gut geheizten obern Lokalitäten bestens gesorgt und labet freundlichst ein

Theobor Neumüller.

## Moiré-Schürzen, fertige Unterröcke

empfiehlt in größter Auswahl

August Zinkl,

Malergaffe gegenüber ber St. Caffianstirche

Bei Fr. Puftet in Regensburg ift vorrathig: Die einfache und doppelte

Buchhaltung

nach brattifder Berzeichnung erläutert für Sanbels. Shulen und Sandlungslehrlinge

> non M. Reischle,

Procurift und Borftand einer Sandelelehranftalt in München. 4. verm. Aufl. Breis 1 fl. 36 fr.

Mabeln, Del, Zwirn, Seibe, fowie Vanmalminen,

beutsches, engl. und amerik. Fabrikat, zu außerzewöhnlich billigen Breisen in großer Auswahl empfiehlt unter volltommener Garantie

Beinr. Bofelein,

E. 1531/2, Renpfarrplat, ift ber 1. Stock

Gine Barthie

Backtinen

au bermiethen.

ift gu vertaufen. Rab, in ber Erbeb.

Für bie allseitige, wohlthuenbe Theilnahme an tem mich betroffe= nen Unglildefalle fage ich Allen ben warmften Dant und Litte: - mich von perfonlicher Danteserftattung freundlichft bispenfiren ju wollen, weil mir bas Treppenfteigen noch au fcmer fällt.

Regensburg, 3. Nev. 1871.

Carl Cramer,

fürfil. Rechnungerath.

Gafthaus zum Alösterl. Beute Camftag

Spanferkel = Parthie, nebft gutem alten Abbacher Bier, wozu ergebenft einlabet

2B. Alzinger.

Jacobiner-Schenke.

Der ergebenft Unterzeichnete be= ehrt sich anzuzeigen, tag er befagte Schenfe übernommen bat, empfiehlt guten Wittag. und Abend= tifch bei gutem Bier, fichert prompte Bedienung ju und latet ju gabireichem Befuche freundlichft ein.

Andreas Thurner. B. 67 nabe am Saibplat, ift

wegen Berfettung ber

awette Stock.

beftebent aus 6 Bimmern, Garberobe, Ruche, nebft übrigen Bequemlichkeiten bis Biel Georgi 1872 ju vermiethen. Die Wohnung tann täglich von 1-2 Uhr angesehen merben.

In Lit. E 186 ift ter 2. Stock.

beftebend aus 2 Zimmern, Ruche, Bobentammer nebft fonftigen Be= quemlichkeiten bis Biel Lichtmeß an rubige Leute zu vermiethen.

Gine Walchine

gum Brafiltabatmadjen, mit welcher leicht täglich 5 Bfb. bergeftellt werden tonnen, und ein Delftanber, 2 3tr. haltend find ju bertaufen.

Dab. in b. Erpeb.

Stelle-Wefuch.

Es wird eine Stelle als Bermalter, Medaniter und Optifer, Ballerftraffe E. 12. Schloftmachter, Auffeher ober fonft ein abnlicher Blat unter ben beicheibenften Unfprüchen gefucht.

Rah. in b. Erpeb.

## Regensburger

Regensburger Anzeiger ned driet dan Gilight tiufdift. ben Abounenten des Regenst. Gergenblattes ale Gratisfailige bezogen, 3uferate foffen, ber Retitseile unt

Tägliche Beilage

tegensburger Worgenblatt.

Argensburg & Stadiowkot tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abbunger werben, unb foftet berfeibe biertelfahrlid un

Mr. 305.

Sonntag 5. November.

1871.

Tageslänge 9 St. 38 M.

Neueste Nachrichten.

\*\* Dlunden, 4. Rovbr. Die Großfürftin Belene von Rugland ift nebst großem Gefolge in ber vergangenen Racht um 10 Uhr mit bem Biener Buge bier angetommen, im Gafthof gu ben "Bier Jahreszeiten" abgestiegen und wird

mehrere Tage bier verweilen.

Der Oberförster Albr. Frbr. v. Reiben= ftein von Zisling, Forstamts Cham, wurde ber bisher betleiveten Stelle entbunden und bemfelben gum Ueberbtritt in ben Reichsbienft fur Elfaß. Lothringen die Bewilligung ertheilt. Der prakt. Arzt Dr. J. Gg. Egger zu Passauswurde

zum Bezirksarzt in Paffau ernannt. Ansbach, 2 Monember. Die Lanbrathe Beift aufgab. Eröffuung geschah heute in felerlicher Beife Bu De und, nachdem alle nothwendigen Aftenstücke an ben Alterspräsidenten ber Kreisvertretung übergeben waren, schritt man zur Wahl des Direktoriums. Durch Acclamation wurde ber erste rechtstundige Bürgermeifter von Nürnberg Frbr. b. Stromer jum Prafibenten, ber fr. Domtapitular Stockinger bon Gichftatt jum Setretar ber Loofe von 1860 fiel ter Baupitr ffer auf Serie gemählt

Prag, 3. November. Der "Bohemia" zu= folge hat Graf Chotef um bie Enthebung ven seinem Posten ale Statthalter von Bohmen nachgesucht. Der Wiedereintritt in ben biplos

matischen Dienst steht vor.

Paris, 4. Nov. In ber gestrigen Sitzung der Permanengkommission erklärte ber Finanzminister: Der Ankauf von Wechseln gur Bezahlung ber nächsten 500 Millionen fei; beenbet.

Sokal- und Provincial-Chronik.

\*Munden, 3. November. 3m Monat Oftober wurten in München 262 neue Gewerbe angemelbet, bagegen 149 Gewerbe niebergelegt. Seit 1. Jan. be. 36, beträgt bie Angahl ber nen angemelbeten Bewerbe im Gangen 2465, bie ber Gewerbenieber= legungen 1368.

\* Straubing, 2. Novbr. (Schwurgericht.) Borm. 23. Fall. In Folge oberftrichterlichen Ertenntnisses wur e auf vorangegangene Richtigleites beschwerde bes Angeklagten Ignat Schlettl von Langenreuthig tie gegen benfelben wegen Diebftablen

Tagestalender: Emmerich, Bacharias; Sons und Schlägerei, bereits früher gepflogene Berhandlung nenaufgang 6 Uhr 55 M., Untergang 4 Uhr 34 M., vor bas Schwurgericht verwiesen. Das Resultat ift' bağ ber Angeflagte beute burch ben Berichtehof gur Buchthausstrafe bon 4 Jahren 22 Tagen berurtheilt murte. - Radm. 24. Fall. Anton So dreiter. 21 3. a., Soulgehilfe von Straubing, gulett als folder ju Elifabethegell betienftet, murbe megen eines Berbrechens bes Berfuches jum Diffbrauche bes Beifchlafes und eines Bergebens ber Lornahme unstitlicher handlungen, ba er zur Zeit flüchtig ift, in contumaciam ju einer Buchtbaueftrafe von 4 Jahren 6 Monaten verurtheilt. hiemit enbete bie biesmalige Schwurgerichtefigung.

> " s 3n Baffau gerieth am 1, b. D. ber Babnbebienftete Schmieb bon Rabberg beim Bufam= menftellen eines Buges fo unglitdlich gwifden bie Buffer, bag er nach einem Schmerzensschrei feinen

Bu Dagerebeim in ber Bfalg haben fammt= liche Arbeiter ber Baumwollspinnerei: und Cammtfabrit, 655 an ber Rabl, Die Arbeit eingestellt. Diefelben verlangen Bewilligung einer 10ffundigen Arbeitezeit und 25 Broc. Pobnerbobung.

Börsenberichte und Staatspapiere.

Bien, 2. Nov. Bei ber beutigen Gewinnziehung 3977, Dr. 2; ber Gewinn von 50,000 fl auf Gerie 17,458 Mr. 15; ber Beminn von 25,000 fl. auf Serie 13,178 Nr. 10; bie Gewinne von je 10,000 fl. auf Gerie 16,881 Rr. 10 und Gerie 16,881 Mr. 20.

Markt- und Bandeleberichte.

Renmartt, 30. Dit. Beigen 25 fl. 37 fr., Rorn 20 fl. 6 tr., Beifte 15 fl. 14 fr., Saber 8 fl. 33 fr.

Amberg, 4. Nov. Beigen 23 fl. 36 fr. (gef. 24 tr.), Rorn 18 fl. 15 fr. (geft. 1 fl. 7 fr.), Gerfte 14 fl. 36 fr. (geft. 8 fr.), Sabet 6 fl. 56 fr. (gef. 29 fr.)

Straubing, 4. Rob. Wigen 25 fl. 27 fr. (geft. 12 fr.), Rorn 17 fl. 4 fr. (gif. 2 fr.), Gerfte 14 fl. 2 fr. (geft. 16 fr.), Saber 7 fl. 58 fr.

(geft. 7 fr.).

-Minchen, 4. Nobbr. Weigen 26 ff. 54 fr. (geft. 20 fr.), Rorn 16 fl. 33 fr. (@fl. 30 fr.), Gerfte 15 fl. 29 fr. (geft. 18 fr.) Baber : 9. fl. 11 fr., (geft. 48 fr.)

Berantwortliche Rebaftion : 3. R Diffbouer.

a consula



e Ciroler Arauthobel

mit feche Meffern und neuen Berbefferungen, empfiehlt zu ermäßigten Breifen

## G. A. Schöpf'sche Eisenhandlung

in Regensburg gegenüber St. Coffian.

Stencgraphie werben hiemit benachrich. tigt, bag ber Unterricht fünftigen

Albenbs 71/2' Uhr (Gafihans jur weißen Roje 2. Et) beginnt und forian jeden Dienftag und Donnerstag von 71/2 - 81/2 Uhr flattfindet.

Der Borftand

#### Theater

Joh. Markert,

gold. Krone tommt bente Sonntag verrichten und ohne Unbang find. ben 5. Nov. jur Aufführung:

(Dlit nenen Deforationen.)

Der arteffiche Brunnen, ober:

Die Berjöhnung am Nordpol Bauberpoffe mit Gefang in 7 Bilbern, Rarpfen, b. Bib. jebes Bilb 1 Aft. Gibapfel b. '; b Unfang 3 Uhr.

Ordentliche junge Burschen Butter, b. Bib. (15-20 Jane alt), fi. ben logietd Spanistiel b. St. 1ft 48-3 t. - f im blouen Dedten.

bie Alle jum Pabuboj murte

#### eine Geldbörie

mit über 6 fl. Bahat verforen. Der Minter mire um Rudgabe,

gegen Blobe ung in ber Expet, gebeten.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichnieter bringt ergebenft jur Anzeige, daß er Beute ein

uhrmader = Geichä

eröffnet hat und empfichtt: filb. Unter = & Cylinder-Ithren, Die Theilnehmer an dem öffentlichen Regulateure, geschniste Rufut. und gewöhnliche Schwarz= Lehrfurs in ber Gabetoberger'iden malder. Ilhren, jowie auch alle in fein Weichaft einschlägigen Urtitel, beforgt auch Neparaturen schnell und billig und sieht Dienstag ben 7. Wobember geneigten Auftragen entgegen. Achtungsvoll

Uhrmacher.

Der Laben befindet fich in der obern Bachgaffe bei Herrn Glasermeister hartwein.

In ein größ res Burgerebaus mirt fogleich

eine Röchin

gefucht. Es wollen fin aber nur befiehend and :: 100 Aiguren folde melten, Die felbftfantig tochen

#### Biltualienpreise am 4. Nov 1871.

Gifde, Decten b. 4fb. 30-36 t 23-24 11 b. Mon. Schmatz, b. Pfb. 31 36 1 38-40 1 8 :: 36--45 Lup., delet 1 1. 21 Gans, raube Emen, raube, pr. S: geputte' 54 fr. - 1 fl. 6 fr. fortjufeten. Bibner ite, b. Ft. 24 - 27 fr Junge, b Paar Tauben, d. Paar, 48 fr. - 1 ft. 18-20 fr omatwolle, per Pfd. 42 45 den, b. Ett. 1 ft. 36 — 2 ft — 10 12 - 1 30 % 3 ob, h. Str

Eine fleine Krippe

mit Bachefiguren und Baffermert ift fib billig ju verlaufen.

Mah. in ter Erpe.

3. Walbinger, D. 321, Engelund 50 vollständig, idon und gute Bugniffe aufweisen konnen, burgerfrasse, empfichtt jein Lager von gemalten Detorationen auch willig bie hausliden Arbeiter Duerpianos, Praninos, Flügel, im Gasthause zur auch willig bie hausliden Arbeiter Duerpianos, Praninos, Flügel, im Garmoniums in Auswahl zum Bermiethen, Bertauf und Taufch, fomer alle Beparaturen und Stimmen berartiger Inftramente gur gefälligen Beachtung

> 3x 19k. D. Mr. 101 ift ber erite Stock

30-83 ft mit 6 beigbaren Bimmern und allen übrigen Bequimitidifeiten ju vermiethen

herrn A. Rennenpfennig in Salle a. E. Erfuche ergebenn mir 3 große Alaichen John nie B fduft gun . D. 103 Lammer pr. St. 2 ft. 48 - 3 ft. 30 fr. Voorhof-Goest gu fenten. Diejes Mittel bezog ich fraber von Ihrem Depofitair 1ft. 24 !: in Cammin und ba es mir gegen bas Bon ber Bereimerftraffe burch Band, gegutte, 1ft. 45 fr -2 ft 42 f: Ausfallen ber Saare febr gute Dienfte 42-45 t geleiftet bat, fo munidje ich ten Gebrauch

Studiow b Commin, 3. Juli 1870. b. Botff, Oberftlieut. a. D. Mieberlage in Glaiden ju 54 und

28 tr. bei

M. Somal in Regeneburg.

Betreideverlehr zu Regen burg vom 30. Oft. bis 4. Rov. Beigen | Rorn | Gerfte | Daber Weigen | Rorn Berfte | 115 elioce en essectour 304 978 fL fr. fr. 12. badfter Breis Boriger Meft 38 27 19! 19 56 14 50 12 Di merer . 185 366 216 Humbr 410. 26 27 14 22 8 54 19 27 Befammtfumme : 752 250 1344 230 Minbefter 25 24 18 46 36 13 8 8 Befallen . o ettger Be fauf 1112 126 30,6 7:14 11 Gelamottberlau; 2.1 1344 230 Beftiegen - 13 -37716 12 46 9 Totaljumme bes Bertaufe: 42,725 fl. 15 fr

**&&&&&&&&&&** 

Gott bem Allmachtigen hat es gefallen, meinen lieben Bater,

Nothgerbermeijter in Tirfcheureuth, am Freitag ben 3 November Radmittags 3 Uhr ju fid in bie ewige Beimath abzurufen.

Er parb im 77. Lebensjahre nach langerer grantheit und öfterm

Empfang ber bl. Saframente mit Ergebung in ben hl Willen Gottes. Indem ich biefe Tranernadridt allen Berwandten, Freunden und Befannten muttheile, bitte ich für ben Berftorbenen um bas fromme Gebet. Regensburg ben 4. Nov. 1871.

Der trauernbe Sohn Gg. Giller, Dompfarreooperator.

### scialium awala.

In ber Berlaffenichaft bes Biebhanblers Sof. Groß von Biedtach verfteigert extra guter, billiger der unterfertigte Notar im Austrage tes Berlassenschafts fünstigen Lienstag dn 7. November ds. 3s. Bormittags 10 Uhr auf feiner Amtefinbe bas in Ctabtamhof gelegene Wohnhaus Pl. Rr. 123 nebft! hinterm Sausfiodt mit angebauten Solgidupfen und Schweinftallen, Brunnen ift angeloman n. und hofraum gu .,05 Tgw Saus Rr. 87 mit realer Detgergerechtigfeit und am namlichen Tage Rachmittags 3 Uhr

im Balballa-Gafthaufe ju Tonauftauf bie in ber Stenergemeinde Areuth gelegenen Korftrechteenischadigungstheile Bl. Dr. 137, 461, 47% ju legen Zagw. an bie Meistbietenten Chiges Wohnhaus hat einen Schabungswerth von 3000 ft. und bie Waldtheile einen folden von 754 fl.

Die Lettern werben zuerft im Einzelnen und bann im Gangen jum Auf- Rind ein murfe gebiad,t und tie Genehmigung bee Buichlages Geitens ter Gigenthumer porbehalten

Weitere Berfleigerungsbedingungen werden bei ber Berfteigerungetagefahrt belannt gegeben.

Stadtamhof den 5. Otto'er 1871.

Wiebenhofer, tal. Retar.

Befanntmadning.

Mittwody den 8. Nov. 1871 Morgins 8 Uhr versteigere ich

mehrere Pfandzettel, worauf vom fraotischen Pfantamte für 98 Waschfrude ein Darleben von 30 fl. gegeben ift.

Die Berneigerung findet auf meiner Amtoftube im Rotar achte Baitamer und Anittlinger, einfache Burbinger'fd en Saufe ftatt.

Regensburg ben 3. Rov. 1871.

Carl Beigel, f. Gerichtevollzieher.

Befanntmaching.

Montag den 13. Nov. 1871 Rachmittags 3 Uhr versteinere ich im Zwangswege

eiren 6000 Stud Dopienstangen und eine Rlafter

weiches Schittholz gegen Baargablung und gwar im bormale Rotar Cumma'ichen Anwesen auf bem Reilberg.

Regensburg ben 3. Nov. 1871,

Carl Beigel, t. Gerichtsvollzieher.

Flanell = Hemden

in allen Größen zu außerft billigen Breifen empfichlt August Zinkl,

Malerstraße vis-à-vis ber Et. Raffiansfirche.

Bekanntmadjung.

Durch bie fortwährenbe enorme Steigerung, nicht allein aller Leber-Batungen, sondern auch fammtlicher jum Souhmader Weidaft erforterlichen Artifeln als: Lafting, Futterftoffe zo. feben fich bie biefigen Schuhmacher gezwungen, ihre Ur= beiten von nun an bober ju berechnen und bringen tiefe Roth= menrigfeit hiemit ihren geehrten Runtidaften gur ergebenften Anzeige, mit ber Bitte um ferneres Boblwollen. Sochachtungsvoll

bie biefigen Gouhmacher= Dieifter.

Frifdje Gendung ausgezeichneter

Freundlich labet ein

Roi. Sheibed,

Ba inhaber in Stadtambof

Berlornes.

In ter Bachgaß: hat ein armes

Stuckmen Tudnton, rie Bilfie 208 Mermele ju einer

Rinterjade, verloren. Es wird um Rudiabe in ber Erreb, gebeten.

Harmonika (Accordion) mit 8, 10, 12, 19, 21 und 34 Rlappen, einfache, gwei- und breitribige, mit ober ohne liebergange, Gloden, Moll und Bitterton von fl. 2 bis 40 p. St.

Winnd-Darmonita, und doppelte von 30 tr bis fl. 2.

> A. Rerichensteiner, Firma Eduly & Rerideniteiner, Mafilinurumentenmacher, Pfarreraaffe in Regensburg.

Empfehlung. Unterzeichneter bringt fein gut affor-

Uhren=Lager

in gefällige Erinneung, als: Anter-und Enlinder - Uhren in Gold und Stiber, feine Regulateure, Reife-, Beder-, geichnitzte Uhren, alle Gattungen Schwarzwalder-Uhren.

Sammtliche Uhren werden gu febr billigen Breifen gegen Garantie verlauft und auch alle Reparaturen gut und billig ausgeführt. Sochachtungevollft

G. Alegner,

Uhrmacher in ber Kramgaffe, gegenüber ber weißen Taube.

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger eine ein eigen and mirb von den Abounemen des Regenst. Morgenblattes als Gratis-Kallage bespegen. Inferate foden per Beiltzeile nur

Fägliche Beilage

Salta Salta

Regensburger Margenblatt.

Aegensburg & Ztadtamho

tann auf den Regensburger Anzeiger auch allets abounfr verben, unt tofter berteib

vierteljäbrlid

21 (t.

Mr. 306.

Montag 6 November

1871.

Tagestalender: Leonhard; Sonnenaufgang 6 Ubr 57 M., Untergang 4 Uhr 31 M., Taged: lange 9 St. 34 M.

Heuelte Nachrichten.

hat die Annahme und bas Tragen ber von dem beutschen Kaiser gestisteten Kriegsdenkmunge für die Feldzüge 1870 und 1871 allen hiezu berechtigten bayerischen Staatsangehörigen beswilligt.

— Der Antrog ber baperischen Regierung, bas nordbeutsche Kriegsbienstigeset ichon vom 1. Januar 1872 an in Bapern als Reichsgeset einzuführen, wurde bereits im Bundestrathe eingebracht und wird nächstens dem Reichstage vorgelegt werden.

Stuttgart, 3. November. Der preußische General v. Stülpnagel ist hier angekommen, um bas Commando bes 13. Armeekorps zu übernehmen.

Wien, 5. November. Der N. Fr. Pr. zufolge hat Baron Kellersperg zugleich mit seis nem die Ausgleichspolitik desavouirenden und die Auflösung der söderalinischen Landtage vers langenden Programm dem Kaiser solgende Miniskerlisse vorgelegt: Kellersperg Borsit und Inneres, Holzgethan Finanzen, Stremagr (!) Kultus und Unterricht, Chlumenti Jusiz. Plener Handel, Scholl Landesvertheibigung, Grocholski eventuell Acerbau.

Paris, 4. Novimber. Das "Journal Officiel" sagt: Die Untersuchungen über die Insurgenten wurden geschlossen. Bom 26. dis zum 31. Oft. fanden in den Häsen 421 Freisassungen statt. Im Ganzen wurden 10,244 Personen in Kreiheit geseht.

Rom, 4. Novbr. "Opinione" zufolge ist Prinz Rapoleon von Genua nach Turin abgereist und hat sich von da nach Prangins zurückbegeben. Man glaubt, ber Prinz werde nach London gehen.

London, 30. Oktober. Kahenjämmerlichen Seelen wird es zur Befriedigung dienen, daß der Häring ofang augenblicklich eine unge mein erziedige Ausbeute liefert, in Lowestoft allein wurden im Laufe von 7 Tagen weit über

50,000,000 Fische gelandet. Der Preis stellt sich in Folge besser fehr niedrig.

Washington, 3. November. Officiell wird gemeldet, daß nach dem Besuche bes Großfürsten Aleris der ruffische Gesandie, salls er seine Baffe nicht fordere, dieselben erhalten werbe.

Tohal- und Provincial-Chronik

In Reuburg a. r. D. ift vorgestern, 95 Jahre alt, eine beruhmte Perlont chleit, ber igl., quiedc. Ministerialrath und langjahrige Borstand bes Bucht-hauses in ber Au Frbr. v. Weveld gestorben.

Markt- und Bandelsberichte

Erding, 2. Rovbr., Bigen 26 ft 3 tr. (gef. 2 ft. 14 tr.), Korn 16 ft. 11 tr. (geft. 7 tr.), Gerfte 14 ft. 49 tr. (gef. 3 tr.), Haber 7 ft. 59 fr. (gef. 13 tr.)

Augeburg, 3 Novbr. Meizen 27 fl. 28 fr. (gef. 29 fr.), Korn 18 fl. 7 fr. (geft. 3 fr.), Gerfte 14 fl. 52 fr. (gef. 12 fr.), Haber 8 fl. 26 fr. (gef. 1 fr.)

Auswärtig Orforbene.;

München: Lor. Schöpf, Bechaungeprofesfor, 78 3. — Saibhausen: Jos. Ganener, Comsmorant, 66 3. — Würzburg: Ernard Förg, L. Spezialtaffier, 52 3. — Aubeburg: Robert von Krafft Dellmensingen, Privatier, 59 3.

Berantwortliche Rebattion : 3. R Bublbaner.

## 

Als vorzügliches Hausmittel verdienen alle Beachtung die fo liebiich fomedenben

Araft = Bruft = Paftillen

von Friedr. Jung lun. in Baibingen a/Eng, laut oberamtearylichem Beug if ausgezeichnetes binberungsmittel bei:

Bruft= und Huften=Leiben, das Pädchen nur 3 und 6 Areuzer, ju finden auf nachstehenden Platen bei folgenden

000000

Regensburg: J. W. Neumüller. Berathaufen: J. B. Ferfil. Donauftauf: A. Fe fil.

Efchenbach: Beter Brunhuber's Bittme. Langquaid: Anton Röhrl. Painten: Xav. Lochner.

NB. An Orten, wo noch feine Niederlagen find, omerben folche unter fehr annehmbaren Bedingungen ogegrundet.

000000000:0000000000000

Große Auswahl von Hilfsmitteln Kathol. Cafino. für das neue metrische Maß und Gewicht.

Bom 1. Januar 1872 ift die Ginfuhung des neuen metrifchen Mages und Gewichtes gesetlich bestimmt. — Dem Bernehmen nach hat ein großer Theil des hiefigen berehrl. Sanbels= standes die Ginführung besfelben vom 1. Dezember L. 36. in im Saale bes grn, Laumbacher Aussicht genommen und durfte es baber in Jedermann's Interesse liegen, fich mit biefem Spftem bertraut zu machen.

Mit Bergungen bin ich beshalb bereit, ba wo es gewünscht wird, nochstehende Bucher und Tabellen jur gejälligen Anficht

auszugeben. Sochachtungevoll

Fr. Pustet jun., Fr. Pustet, (Domplat.) (Gefandtenftraffe.)

Berechnung bes beschlagenen und runden Polges in 73 Tabellen, nach bem zehntheiligen Cubit-Maß. — Bur Bequemtigteit für forftmanner, Bimmerleute, Maurer, Schreiner und sonftige Dolg-Arbeiter. 6. Auftage

18 fr. Aubit. Tafelu, metrifche, für beichlagene, geschnittene und runbe Bolger. Rebft einem Unhang metrifcher Bermandlungstabellen. 54 fr.

Benner Joh. Fr., lebungen jur Ginführung in die neue Dag- und De-michtsordnung im Ronigreiche Bapern. 9 Auflage. 6 fr.

Deuner, Ergebniffe ju ben Uebungen jur Ginführung in die neue Dag- und Gewichteordnung im Königreiche Babern. 5. Auflage. 4 fr.

Pleibel August, Lehr- und Dilfebuch jur Ginsuhrung bes metrifchen Suftems für Dage und Gewicht im Konigreiche Bagern, cart. 24 fr. Mane 3. B., Breis-Umwandlungs Tabelle vom bager. Gewicht jum metri-

ichen (Boll) Gewicht jur Erternung bei Gintaufen. (Brieftaschenenlage). 3 te. Aboilbungen der metrifchen Dlafe und Gewichte auf ftartem wird fogleich

Cartonpapier. 40 fc.

Abbildungen bes Längenmaßes auf Leinwandpapier. 16 fr.

Fifder, Tabelle I, bas bezimale Bahl., Dag. und Bewichtsipftem, Tabelle Il gelucht. Es wollen fin aber nur Die Gleich - und Raberungswerthe alter und neuer Dlage und Bewichte, jufammen 24 fr.

Dolg Berechner ber allgeit fertige nach metrifchem Maginftem, ober Zafein, woraus nicht nur von runden viertantig behauenen und gejdnittenen auch willig tie hausliden Arbeiten Bolgern der Inhalt nach Rubit-Metern, sondern auch von letteren der Inhalt verrichten und obne Unbang fint. nach Quadrat-Metern erfeben werden tann. — Rebft Preisumwandlungs-Ctalen und Beldberechnunge. Tabellen von Gerftenbergt. gebb 1 ft 48 fr.

Specialitäten, aus ber Fabrit von A. Rennenpfennig Halle al 3. gegr. 1852.

Glycerin=Baschwasser ein wirtlich reelles Baschmittel zur Rinderjade, verloren. Es wird um weißen Teinte, fowie jur Befeitigung von Dautumeinigleiten. Empjohlen in Rudaabe in ber Erren, gebeten, allen commetischen Büchern. (Flasche 54 fr. und 28 fr.

Chinefilates (Gilber=) Haarfarbe=Wilttel farbt fofort und bauernd braun und fdwarg, babei ift es ohne ichabliche Be-

Voorhof-Geest pur Belebung und frasitigen Auregung der ung ist billig zu- verkaufen. Gonfervirung und Kräftigung bes Daarmurzeln, beshalb sicher wirtend zur Robert und kräftigung bes Daarmuntseln. Dabei auch ein nie verlagen.

B. 67 nabe am Haten bes Mittel bei Ropffdmerg, Ropfgicht, Migraine te. glafche 54 u. 28 tr.

Renneupseunig iche Ondnerangen-Phaher al n' weltbefannt ale ein Rabicalmittel jur fonellen und fcmerglojen Bertieibung ber fo lauigen Dubneraugen.

Dentifrice universelle jeden ryeumaniquen fillend. a Rlacon 18 fr.

Das langjährige gute Renomme ber Fabrit und ber immer fich vergrößernbe ju vermiethen. Die Wehnung fann Abjay berfeiben, burgen fur die Bute biefer Artitel, welche acht ju taufen find taglich von 1-2 Uhr angefeben in Regensburg bei M. Edmal. werben.

Montag ben 6. November Vereins - Versammlung mit Bortrag

in Stadtambof.

Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Bereinstarten gestattet.

Der Ausichut.

### Stadt-Theater.

Montag, 6. Rov. Benefiz für den Regisseur Drn. Rothhammer. Der verkaufte Salaf.

Der Praffer und der Arme.

Romantifch tomifches Boltemarchen mit Befang und lebenben Bilbern in brei Abtheil. von C. haffner; Dufit von Bebenftreit.

Ordentliche junge Burichen (15-20 Jabre alt), flaben sogleich chnente Bischäftigung. D. 103 m blauen Decten.

In ein giögeres Burgerebaus

eine Roann

folde melten, Die felbfiffanbig toden und gute B ugniffe aufweifen tonnen,

Berlornes.

In ter Bachgaße hat ein-armet Rind ein

Stückhen Tuchstoff,

Die Balfte tee Mermels gu einer

Ein reales

Glaserrecht

nibft Bertging und Laben Ginrichts

B. 67 nabe am Battplat, ift megen Berf bung ter

zweite Stock,

beft bend aus 6 3 mmern, Garbejeden rheumatischen u. ort. tobe, Ruch, nebft übrigen Begrem. fofort fichteiten bis Biel Gorgi 1872

Musik - Verein. Samftag ben 11. Novbr. Canz-Unterhaltuna.

Anfang 8 Uhr.

Samstag, 11. Novbr., Mittage 1 Uhr beginnent, merben in ber Bruberhaus. fdente, junadft Gt. Emmeram, 1. Stod,

4 bollftanbige Betten, Matragen, polirte und antere Bettlaben, Hhren. Delfarbenbrud. und andere Bilber, eine Partie Rebgewichte, Tifde, Geffel, jur Birthfaafte. Ginrichtung paffent, eine große Bartie Balbenlafer, Bein- und antere Glafer, Tifcheug, fcones Borgellain : Befdire, Rudenges fcirce in Rupfer, Deffing ze. zc. und noch viele an ere bier nicht naber notirte Geratbicaften an ben Meiftbietenben gegen Baar-

gablung verfteigert. Raufer merten gegieniend eing 's

laben.

Muftionator.

Mittwoch ben 8. Nov. und Donnerstag ben 9.,

Nachmittage /22 Uhr beginnend, Berfteigerung von Meubeln, Sachen

C. G. Bachhofer, ju verlaufen.

Auftionator.

Befanntmadung.

Mittwoch ben 8. November früh 8 Uhr

wird mit der Berfleigerung

ausgemusterter Mäntel, Decken 2c. 2c.

Der Ausichus. im Bimmer Rr. 14 ber Minoriten Raferne fortgefest. Regensburg am 4 Rov. 1871.

> Berloofte Bahr. Sproc. Obligationen werden ju 100 fammt vollen Monatoginfen gegen baar einges loft ober gegen baperijche und auslandische Stautspapiere, Gifen-

> bahn=Aftien und Prioritaten umgetauscht bei Wertheimber & Comp.,

Bantgefcaft neben bem golb. Rreus in Regensburg. Gefündigte Umeritaner und Bayerifde Bant. Bange: Commed: und Rachtfaften, Obligationen loien wir jederzeit beftens ein.

Das Billigte ben

## maichinen

aller Battungen unter Barantie empfi bit

Mühlbauer,

neben ber weißen Lilie E. 83-84.

Frankenmost.

Guger Granfenmoft ift angefom: rend febr men und mro einem vrebrlichen C. W. Bachhofer, Bablitum beftens empfohlen wonin je: em Quantum per Goaffel ber Beinhandlung

3. Mt. Shab.

Wahlmübleverkant.

3met Stunten von Reg neburg, Frauen= und herrentleidern, in befter Lage, ift ein Dublan-Bollenmaaren und anderen mefen mit 5 Bangen, einer Schneib. hier nicht naber bezeichneten fage und eirca 80 Tagmert & ib= und Biefengrand nebft 3ab ntar, in meinem Muttionelotale, Familienverhaltniffe halber billigft

Dib. in ber Erpeb.

Im goldenen Baren ift fortmab-

auter Haver

bis ju einem Depel ju haben.

3ch tann ber Bahrheit gemäß befcheinigen, baf mir bie Hennenpfennig'ichen Dubneraugen-Bidfterden febr gute Dienfte geleiftet

Beruftabt b. Dels in Schlefien. 3. Deilborn.

Rieberlage in Regensburg bei M. Schmal

Gijenbahnzuge in Riegensburg vom 1. Juli 1871 an: Abfahrt nach: Anfunft bon :

Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 10 Uhr 10 M. Abds. G. 2., 3. Cl.

Baffau, Landshut, Straubing, Beifelbsring: 3 Uhr 36 M. Morg. B. I., 2 Cl., 8 Uhr 18 M. Morg. 6. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. C. 2., 8. Cl., 7 Uhr 30 Min. Abbs. E. 1., 2. Cl.

Abraberg, Sapreuth, Eger, Furth, Schwandorf: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 55 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Rachm. G. 2., 3 Cl., 4 Uhr 20 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., Uhr 38 M. Abds. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 18 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts 6 2., 3. Cl.

Eger, Furth, Somandorf: 5 Uhr 39 Din, Morg. E 1., 2. CL

Amberg, Somandorf: 7 Uhr 10 Min. Morg. G. 2.,

Manchen, Landshut, Baffau, Straubing, Beifel Geifelboring, Straubing, Paffau, Landshut bbring: 9 Uhr 37 Min. Borm. C. 1., 2., 8. Cl., München: 3 Uhr 45 M. Morg. G. 2., 3. Cl., 5 Uhr 11 Uhr 22 Min. Borm. E. 1., 2 Cl., 2 Uhr 41 M. 42 M. Morg. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 5 M. Mitt. P.

42 M. Morg. E. I., Z. El., I upr 5 M. Mill. F. 1., 2., 8. Cl., 4 Ulr 25 Min. Rachm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abbs P. 1. 2., 3. Cl.
Seiselhbring, Straubing, Landshut, Bassau: 7 Uhr 35 M. Früh G. 2., 3. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 6 Uhr 15 Min. Abends C. 2., 3. Cl., 11 Uhr 15 G. Rachts E. 1., 2. Cl.

Schwandorf, Furth, Eger, Babreuth, Rürnberg 3 Uhr — Blin. Morg. 6. 2., 8. C., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. Cl., 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 8. Cl., 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 50 M. Rachm. P. 1., 2., 3. Cl., 7 Uhr 45 M. Abds. E. 1., 2. Cl.

€ 1., 2. 61. Somandorf, Amberg: 6 Ubr - IR. Abends G. 2.,

3. 61.

## Für Gicht = & Rheumatismus=Leidende zur gefälligen Beachtung.

Daß der Gebrauch der Baldwoll- Proparate, das Einreiben mit dem Dele der Bomade, der Genuß der Bondons, vorzüglich aber das unauszeseitete Tragen von Waldwoll-Strümpsen und Unterhofen nebst Leiden auf bloßem Leibe und Umhüllung der besonders schmerzhasten Gelenke mit Waldwoll-Watte mir selbst augenscheinliche Hilfe, Erleichterung und Besserng, ja endlich Heitung von langsährigen rheumatischen Leiden gebracht habe, bezengt dem Herrn Lairit in Remda mit Bergnügen der Unterzeichnete, sowie daß auf seinen Rath dieselben Mittel auch verschiedenen seiner Kranken Besserung dewirtt haben.

Bur; burg, 27. Rovember 1870. Dr. Carl Tertor, Universitäts-Professor.

Die fammtlichen Fabritata und Praparate, ale: Gewirkte Jaden,

Unterbeinfleiber | für herren und Damen, Flanell und Raper ju hemben und Jaden,

Strümpfe, Seden.

Leibbinden, Bruftbinden, Aniewarmer, Stridgarn, Ginlegfohlen, Watte, auch in Baquete à 7 fr.,

Baldwoll (Riefernabel-Del),

,, Spiritus,

Bomade 2c. 2c.,

find wieder in frifcher Sendung vorrathig in ber alleinigen Riederlage bei

Sigm. Uhlfolder jun. untere Bachgasse.

Das Reuefte in

### Wollenwaaren

als: Baichliks, Capotten, Pauben, Tücher, Colliers und Bellerinen

empfehle ich ju außerft billigen Preifen.

Aug. Zinkl, Malerstrasse vis-d-vis der St. Kassianskirche.

In eben frisch erhaltener Sendung empfehlen einer geneigten Abnahme:

1 1/2 fr., bei Abnahme eines Originalfagchens 1 fl. 48 fr.,

kleine, seinst marinirte Sardinen pr. Pso. 18 tr., pr. 1/4 Pso. 5 tr.,

beste, neue hollander **Häringe** pr. Stud 3 und 4 tr., seiust russ. marinirte **Häringe** pr. St. 4 tr., hollander **Riesenbiicklinge** pr. Stud 9 tr., kleine **Biicklinge** pr. Stud 3 und 4 tr.,

Hamburger Ochsengaumen-Salat,

gesulzt pr. Bid. 24 fr., ferner

beste såds. Salz- & Essig-Gurken.

M. hupeter & Sohn.

Subscribtions = Aufträge

of die am 8. November zur Zeichnung aufgelegten

Aktien der k. k. priv. Porariberger

Eisenbahn

welche mit 5 Prozent in Silberzinsen garantlet sin

d auf Dividende Aussicht haben — besorgen wir zun

missionspreis von 182 fl. subb. Währ.

Bei Ueberzeichnung tritt eine Neduttion ein.

Swalzeichst neben dem gold. Krem in Regensburg.

Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Ber die bemahrte Deilmethode des berühmten schweizerischen Bruch Arztes, Rrusi-Altherr, in Gais, Rt. Appenzell, tennen lernen will, tann bei ber Expedition dieses Blattes ein Schriften mit Belebrung und vielen 100 Zeugniffen in Empfang nehmen.

1. Stoct

ju vermiethen.

3m Saufe Lit. F. Rr. 102 wird bis Lichtmeß eine febr fcone, große und bequeme

Wohnung

im 1 Stod, mit ber Aussicht auf beibe Donaubruden, frei. Raberes Barterre ober im 3. Stod bafelbft

Stelle-Weluch.

Es wird eine Stelle als Bermalter, Schlaftmächter, Aufieher ober sonft ein ahnlicher Plat unter ben bescheibenften Ausprüchen gesucht.

Rab. in d. Erped.

Bon bem bier fo beliebt gewordenen

Fluffigen Leim

ffir Comptoire nud Haushaltungen empfing die erwartete neue Sendung und empfiehlt d Flofche 18 u. 12 fr.

M. Edymal in Regensburg.

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger exideint täglich und mirb von ben Abonnenten bes Regensb. Mergenblattes als Grabis-Beilage bezogen. Inferate foften per Betitzeile nur 1 tz.

Bagliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Ungeiger and allein abonnirt werben, und toftet berfeibe bierteljährlich nur

Mr. 307.

Dienstag 7. November.

1871.

Tagestalenber: Engelbert, Erbmann; Gonnenanfgang 6 Uhr 58 M., Untergang 4 Uhr 29 M., Tageslänge 9 St. 31 M.

### Neuefte Nachrichten.

\*\* Munden, 6. Nov. G. DR. ber Ronig bat sich gestern Mittags von bier nach Linderhof begeven.

- And ber belgifche Gefanbte am bayer rischen Sofe foll von feiner Regierung von

München abberufen werben.

\* Gidftatt, 5. Rov. Herr Domtapitular Wurth ift heute Morgens 4 Uhr an einem

Schlaganfall gestorben.

Berlin, 6. Nov. Geftern fand eine Bolks= versammlung von 3= bis 4000 Personen statt, welche die Bereinigung sammtlicher Arbeis ter Berlins gur Erzielung eines höheren Lohnes und geringerer Arbeitszeit für nothwendig er= klarte und alle Arbeiter Berlins aufforderte, ben am 19. und 20. November stattfindenden Congreß durch Delegirte zu beschicken.

Paris, 5. November. Die "Gazette des Eribunaur" theilt mit, bag Biftor Sugo gestern wiederum eine Unterredung mit Thiers wegen Umwandlung ber gegen Rochefort er= tannten Strafe gehabt habe. Thiere foll bei feiner Erklarung verblieben fein, bag er feine Bufage irgend welcher Art ertheilen tonne, ba biefe Frage lediglich eine Ungelegenheit ber Beanabigungekommission sei.

Der Finangminister Bouner = Quertier hat gelegentlich seiner Anwesenheit in Berlin wegen Amnestirung von 128 frangofischen Ge= fangenen Schritte gemacht. In Folge beffen wurden 90 begnadigt und werben bie Uebrigen nach Maggabe ber Berhaltniffe in Freiheit ge-

fest werben.

Berjailles, 5. November. Das Kriegsgericht hat ben Kommunalisten Quesnel wegen Theils nahme an bem Aufftanbe und ber Brandftiftung jum Tobe verurtheilt.

Petersburg, 6. Novbr. Der Raifer ift geftern aus ber Rrim nach Mostau abgereift, wo er am 8. b. erwartet wirb.

Jokal- und Provinzial-Chronik.

Dunden, 5. Nov. An ber polyted nifden Sonle in München find bereits nabezu 800 Stu-

birente infcribirt.

\*\* Regensburg, 6. Rob. Der hiefige "Ge fangberein", melder bereite burch eine Reihe bon gelungenen Produktionen feine Tüchtigkeit bewiesen und judem gur Beit bes Rrieges burch bie Bermentung ber Erträgniffe feiner Concerte jum Besten ber Bermunbeten fich rühmlich bervorgethan hat, wird am 16. b. M. im großen Renhaussaale ein großes Bocal= und Instrumentalconcert veranstalten, bei welchem außer bem Bereine felbft bie beften hiefigen mufitalifchen Rrafte, unter Anberen bas gefammte Theaterorchefter mitmirlen. reichen Brogramme heben wir nur bas Melobram "Columbus" von Beder, Biecen aus "Cobengrin" und "Tanhäuser" und neu: Soloquarteite bon frn. 3. B. Sturm bervor. Um auch Richtmitgliebern ben Butritt gu biefem Concerte gu ermöglichen, ift bereits eine Subscriptionstifte in Umlauf gefest. Boraussichtlich lebhafter Befuch bes Concerts wirb bem Bereine zeigen, rag Regensburg bas madere Streben beefelben ju würdigen weiß.

Sof, 3. Rob. Geftern Abende ift Diesfeite Berbau, furg por ber Abzweiglinie nach Bwidau, ber Abends 3/66 bon bier abgehenbe Lotaljug auf einen bor ihm vorschriftegemäß bort langfam fahrenden Extrajug gestoßen, wobei leider ber Schaffner Soubert von Reichenbach getobtet und ber Bremfer contufionirt murbe. Urfache foll ein gang bichter Rebet

gemefen fein. (H. Ang.)

### Dienftes=Nachrichten.

Bon ber Direction ber Oftbahnen murbe er= nannt: jum Silfscondufteur in Schwandorf ber Perrondiener G. Bagner in Furth am Balb. Befordert wurden: jum Bahnhofinfpector I Cl. in Schwandorf ber Babnhofinfpector II. Gl. Alex. Pornicaft in Blattling; jum Stationsmeifter II. Cl. in Eger ber Stationeriener Al. Brunner in Beiben. Berfest murben: bie Bahnhofinfpectoren Aug. Bagner von Eger nach Regeneburg und B. Muffat von Schwantorf nach Gger; bie Stationsmeifter 3. Schwagerl von Beiten nach Eger und R. Dorn bon Eger nach Beiben; ber

Contucteur A. Schonberger von Schwanterf nach Amberg, ber Locomotivheiger G. Mager von Landsbut nach Amberg, ber Stationebiener Fr. Dobl bon Brrenlohe nach Bommelebaum. Benfionirt murbe: ber Bremfer 3. Grabinger in Schwanborf.

Porfenberichte und Staatspapierc.

Braunschweiger Pramien=Unleibe. Gerien=Ziehung vom 1. November. Gerie 13, 79, 204, 298, 354, 615, 857, 1098, 1240, 1242, 1335, 2329, 2726, 2991, 3085, 3149, 3224, 3458, 3596, 3621, 3635, 3909, 3934, 3977, 4581, 4618, 4696, 4841, 4957, 5086, 5241, 5269, 5360, 5386, 5728, 5742, 5845,

5872, 5904, 6190, 6285, 6358, 6366, 6636, 6657, 6671, 6686, 6846, 6882, 7014, 7022 7605, 7767, 7818, 8478, 8700, 8716, 8772, 8814, 9067, 9257, 9268, 9425, 9572, 9578, 9653, 9742, 9776.

Auswärtig Gefterbene.

Münden: Frang Saalmiller, p. Dberft, 83 3. Landshut: August Grhr. v. Loblowit, p. Saupt= mann, 63 3. 3phofen: Ant. Ronrad, f. Rentbeamte. 49 3.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Mühlbaner.



Die Theilnehmer an bem öffentlichen Lehrture in ber Gabeleberger'ichen Stenographie werden hiemit benachrichtigt, baß ber Unterricht bente

Dienstag ben 7. Robember Abends 71/2 Uhr

(Gafibans jur weißen Rofe 2. Et.) beginnt und fortan jeben Dienftag und Donnerflag von 71/1 - 81/2 Uhr flatt-

Der Borftanb.

### Stadt-Theater.

Mittwod, 8. Rov. 1. Borftellung bahn-Aftien und Prioritaten umgetauscht bei im 3. Abonnement.

Lucrezia Boraia. Oper in 3 Aften von Donigetti.

richts versteigert ber Unterfertigte am

Mitimoch ben 8. Robember Nachmittags 2 Uhr,

aus ber Etinerichen Bantfache, in feinem Auftionelotale, eine Barthie

beftebend in Bers, Bardent, Sofen geup, Giletzeug, Baumwollbiber, Lafting, Flavell, Shawle, feibenen und wollenen Saletuchern, nebfi Anterem an ben Meiftbietenben gegen sofortige Baargahlung.

Raufer labet ein

3. Rnifched

Gin orbentlich gebilbetes Dabchen, welches im Naben fowie in andern feinen Arbeiten bewandert ift, fochen tann und fich auch willig jeder Sausarbeit untergieht, sucht eine Stelle, am liebsten als in meinem Auftionslotale im 1. Stod, mit ber Anesicht auf beibe Bimmermabchen und tann sogleich eintreten. Rab. in Lit. E. Rr. 107 in ber Malerstraffe.

### Dr. med. Hoffmann's weißer Kräuter : Brust = Shrup

weltberühmtes Mittel bei allen fatarrhalifden Leiben. ichleimung, Beiferfeit, Suften, nicht minder bei Bamorr-hoibal. u. Unterleibsleiben, von wiffenschaftlichen Autoritaten empfohlen und von vielen Confumenten burch bie gute Birlung anertannt, ift in Flafchen & 1 fl. 45 fr., 54 fr. unb 27 fr. flets edt ju haben bei Berrn

3. 23. Neumüller in Regensburg.

Derloofte Bayr. Sproc. Obligationen werben zu 100 fammt vollen Monateginfen gegen baar einges loft ober gegen baperifche und auslandische Staatspapiere, Gifen-

Wertheimber & Comp.,

Banigeichaft neben bem golb. Rreug in Regensburg. Gefündigte Ameritaner und Bayerifche Bant. 3m Auftrage bes t. Bezirtege Obligationen lojen wir jederzeit beftens ein.

Mahlmühleverkant.

Bwei Stunden bon Regensburg, fage und circa 80 Tagwert Felds ber Weinhandlung und Biefengrand nebft Inventar, Familienverhaltniffe halber billigft ju vertaufen.

Mab. in ber Exped.

Mittwoch ben 8. Rob. und Donnerstag ben 9.,

Bersteigerung von Meubeln, selben gegen Belohnung in der Exped. Frauen= und Herrentleibern, bier nicht naber bezeichneten bequeme Sachen

Anttionator.

Frankenmost.

Guger Frankenmoft ift angelom= in befter Lage, ift ein Dublan- men und wird einem verebrlichen wefen mit 5 Bangen, einer Schneit- Bublitum beftens empfohlen von

K. Mt. Shad.

Berlornes.

Geftern Sonntag Bormittage wurde bon ber Engelburgerftraffe bie in bie St. Caffianstirche ein filbergefaßter

Rosentranz

mit fleinen, rothen Corallen verloren. Rachmittage 1/22 Uhr beginnent, Der redliche Finder wird gebeten, ben-

3m Saufe Lit. F. Rr. 102 wird bis Bollenwaaren und anderen gichimes eine jehr icone, große und

wohnung

C. G. Bachhofer, Donanbrilden, frei. Raberes Barterre ober im 3. Stod bafelbft.

Befanntmachung.

Berlaffenichaft bes Birthe Laver Berftbrein babier betr.

Allenfallsige Forberungen und Anspruche an ben Ructlag beiden gewerbsamen Stabten abeneberg bes verftorbenen Gastwirthe Kaver Gerftbrein zu ben brei und Reustadt, nabe an der Gifenbahn, Ronigen Lit. D. Rr. 128 babier find

binnen 14 Tagen

bei mir, bem unterfertigten f. Notar, anzumelben und nachzuweisen, widrigenfalls hierauf bei Auseinanderfegung der Berlaffenfchafte- mit Stall, Stadel, Garten ju 27 Dez. maffe feine Rudficht genommen werden wurde.

Unbei ergeht an alle Jene, welche an Laver Gerftbrein unter irgend einem Titel etwas ichulden oder in Sanden haben, nehmbaren Breis ju verlaufen. namentlich an den Miethen des Saufes Lit. D. Rr. 128 dabier bem Anwelen fann der 3. od. 4. Theil ber Auftrag

innerhalb 14 Tagen

bieruber bei mir Ungeige ju maden, beziehungeweife bie fculbigen Betrage einzubezahlen.

Regensburg ben 4. Rovember 1871. Bernflau, f. Rotar.

Subscriptions = Aufträge

auf bie am 8. Rovember gur Zeichnung aufgelegten

Aktien der k. k. priv. Vorarlberger Eisenbahn

- welche mit 5 Brogent in Gilberginfen garantirt find tann gegen Bergutung per guhr a 6 fr. und auf Dividende Aussicht haben - beforgen wir gum abgegeben werben. Rah. m b. Erpeb. Emiffionspreis von 182 fl. juod. Bahr.

Bei Ueberzeichnung tritt eine Rebuftion ein.

Wertheimber & Comp.

Banfgefmiff neben bem goft. Rreut in Receneburg

Bon allen Mitteln jum Erhalten und Wafferbicht: machen bes Leberzeugs fann ich bie

von herrn 3. 20. Neumuller für bas erprobt Befte empfehlen, und ertheile gerne die Erlaubnig, biefe Erflarung zu veröffentlichen.

F. X. Jordan.

Stete vorrathig in 1/1, 1/2, 1/2 Glafern und offen bei A. 23. Neumüller.

Die vom Bahnargt Stehrer in Dlunden verfertigten und von bodifter

Stelle jum freien Berlaufe genehmigten Bahnpraparate, als Zahntinktur, Weiche die hiefitigfen Bahnichmergen finte und von an ven werfteigert. welche die hiftigften Bahnichmergen ftillt und ben an ben Meifibietenben gegen Baarbas die Bahne reinigt und erhalt, ju 24 und

Zahnpulver, bas or jum Selbftausfüllen hohler Sahne, bas Glas ju faten. 12 fr., find fiets frijch ju haben bei Zahnplombe

2011h. Zacharias in Acgensburg.

Bekanntmachung.

In einer fehr freundlichen, gefunden und fruchtbaren Gegend, swiften ben ift wegen Familienverhaltniffe aus freier Sand ein neugebautes

**23ohnhaus** 

nebft 4 Tagm Gelb. und Biesgrund, bann Gemeinderecht von den noch unvertheilten Gemeindegrunden um an-Muf vom Raufschilling auf 1. Supothet ju 4 Proj. liegen bleiben.

Dab. in d. Exped.

Sameider = Geiellen.

welche bei Unterzeichnetem binnen 8 bis 14 Tagen in Arbeit eintreten, erhalten unter Garantie für em ganges 3abr Arbeit ....

> Georg Mais, Regim .- Schneider.

## Maurer=Schutt und

In meinem Saufe ift bis Lichtmeß ein heizbarer Laden mit Arbeitegimmer ju vermiethen.

Blob. Berghofer, Mallerstraffe E. 16.

Samftag, 11. Novbr., Mittags 1 Uhr beginnent,

merten in ber Bruterbaus. dente, junadft St. Emmeram, 1. Sted,

> 4 vollftanbige Betten, Matragen, polirte und andere Bettlaben, Ubren, Delfarbenbrud- und anbere Bilber, eine Bartie Rebgewichte, Banges, Commede und Rachtläften, Tifche, Geffel, jur Birthichafte-Ginrichtung paffent, eine große Partie Balbeglafer, Bein- und antere Glafer, Tifchzeug, icones Porzellain = Befchirr , Rudenge= fchirre in Rupfer, Meffing 2c. 2c. und noch viele andere bier nicht naber notirte Berathichaften

Räufer merben geziement einge-

C. G. Bachhofer, Auftionator.

## 

Mit meinem Band:, Garn= und Weißwaaren. Gefdafte habe ich unter'm Beutigen eine

verbunden.

Bemben und alle in bas Ausftattungs-Wefchaft einschlagende Artitel werden ichnellstens und aufs Goli-

beste gefertigt.

Dein Lager in: Erlander, Bielefelder, Serrnhuter, Soffeficher und Vaffauer Leinen als auch in Semden - Ginfaben und Aragen aus Seinen und Baumwolle bringe ich gleichzeitig gu billigen, festen Breifen in empfehlenbe Erinnerung.

S. Cohen's Machfolger.

### 

Bekanntmachung.

In Sachen bes Goldners Andreas Leitner von Tegernheim gegen den Braumeifter Joseph Rammermeier von bort wegen Ehrenkrantung wurde durch dießgerichtliches rechtsfraftiges Benche nebit sonftigen Bequemlichleiten Urtheil vom 19. 1. Mts. der B. klagte der Uebertretung der bis Ziel Lichtmeß zu vermiethen. Ehrenkränkung an ben Kläger für fdmlbig erachtet und in eine Gelbbuffe von 1 fl. 30 fr., sowie gur Tragung ber Roften ver:

Stadtambof ben 30. Oft. 1871.

Königl. Landgericht. Sperger.

Thoma.

G

# Bouxkin-Bandle

von billigen bis zu ben feinsten Qualitäten empfichlt in allen Größen

August Zinkl,

Malerftrage vis-b-vis ber Et. Caffianefirche.

### *%%%%* Gukeiserne & messinge Gewichte

neuen metrifchen Suftems, wie auch

Hohl= und Längenmaße, ferner neue Tafel= Waagen aichfähiger Construktion

empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen

M. Schwarz

Gifenhandlung am Reupfarrplat, Regensburg.

### Jakobiner-Schenke. Beute Dienftag Einstandsfeier

mit

Streichwufik-Produktion.

Anfang balb 7 Ubr. wobei für fehr gutes Bier und Ruche beftens geforat ift.

Diegu labet ergebenft ein

M. Thurner, Schent.

### Mächften Sonntag Tanz - Unterhaltung

Laumbacher = Saale.

Unterrichts-Anzeige.

Gin Gymnafiaft fucht ju einem Borbereitungeschüler noch einen zweiten jum Inftruiren.

Mag. in d. Erpeb.

3n Lit. A. Rr. 70 jur fconen Gelegenheit ift ber

erite Stock,

Auch in meinem Renbau ift ber

erite Stock.

bestehend aus 4 Bimmern nebft Borgimmer, Rilde, Speife bis Biel Lichtmeg ju vermiethen.

B. Schindler, Thotograph.

Mufitalifdes.

Allen Freunden bes Ratur- und Bollegesanges tonnen wir mit groß= ter Befriedigung bie Mittheilung maden, bag bie Tproler=Sanger= Glellidiaft Bollenftemer, Die wir vorgestern im Renen Baue gu boren jund gu bemuntern Gelegenheit ge= habt, auf ellgemeines Bureten fic entschleffen bat, noch einmal uns mit ihren herrlichen, vom frifden Sauche ihrer Berge befeelten Be= langen gu erfreuen. Wir halten viese Mittheilung um so mehr für eine Pflicht, als wir unt Alle, bie riefe feltenen Rlange gebort, ber Ueberzeugung flub, bier echte Rinber bes fdonen Thieler-Panbes bor uns ju haben und glauben auf Grund reffen e'n n lebhaften Befuch ber letten Protuttion nicht vergebens anguregen.

Mehrere Gesangsfreunde.

## Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von den Abounemen des Regenst.
Rorgenblattes als Gratis-Ioilage bezogen. Juserate fosten per Betitzeile nur
1 fr.

Pägliche Beilage

120.00

Regensburger Morgenblatt.

Argensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Anzeiger and allein abonniri werben, und toftet berfelbe

viertelifbrlich nur

21 tc.

Mr. 308.

Mittwoch 8. November.

1871.

Tagestalenber: Gottfrieb, 4 gekrönte Ritz ter; Sonnenaufgang 6 Uhr 59 M., Untergang 4 Uhr 27 M., Tageslänge 9 St. 28 M.

#### Neuefte Nachrichten.

ber Konigin= Mutter von Schenschwangau

hieher wird heute Abends erfolgen.

— Die Bahnstrede Neumarkt=Nürnberg wird nun definitiv am 1. Dezbr. bem Betrieb übergeben werden. Während der Wintermonate werben täglich 3 Personenzuge nach jeder Riche tung verkehren.

Die in Landshut erledigte Abvotatens stelle wurde bem geprüften Rechtspraktikanten und Abvokatenkonzipienten Dr. D. Costa in

Freising verliehen.

Kitingen, 3. November. Die Wahl eines Reichstagsabgeordneten für den Wahlbezirk Kitingen in Folge des Austritts des Hrn. Chrift. Fischer aus dem Reichtsage ist auf Samstag den 18. Nobr. sestgeseht.

Berlin, 4. Nov. Das auswärtige Amt (früher preußisches Ministerium ber auswärtigen Angelegenheiten) hat die amtliche Bezeichnung "Auswärtiges Amt des Deutschen Rei-

de 8" angenommen.

Wien, 7. November. Graf Beuft foll zurudtreten und an beffen Stelle entweder Graf Andraffn ober Graf Longan tommen.

Gent, 6. November. Die Juhaber der Masschinenbauwerkstätten wollen den Arbeitern eine zehnprozentige Lohnerhöhung für zehnstündige Arbeitszeit und für längeres Arbeiten im Nothsfalle und für Sonntagsarbeit einen Zuschlag von 50 Prozent andieten. Man glaubt, die Arbeiter werden den Borschlag annehmen.

paris, 7. Novbr. Die "Agence Havas" schreibt: Das von einigen Journalen verbre = tete Gerücht, die Regierung habe die Absicht, eine Art Appell an die Nation zu richten,

ist erfunden.

Ram, 6. November. Die "Gazetta Uffiziale" veröffentlicht ein Decret, welches die gegenwärtige Kammerseffion schließt und das Palament für ben 27. November wieder einberuft.

Rew-Port, 5. Nov. Dreinnbbreißig Schiffe ber behufs Walfischfanges am Nordpol segelnden Flotte wurden vom Gise eingeschlossen. Mehrere Schiffe versanken, die Mannschaften wurden gerettet, die übrigen Schiffe verlassen. — Prässident Grant versügte die strenge Handhabung bes Gesetzes in Utah.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

München, 6. Nov. Gestern Nachts wurden in ben Anlagen nächst Bogenhausen zwei gewaltsam geöffnete große Waarentoffer ausgefunden, welche einem Handlungsreisenden aus ter Hausslur eines hiesigen Hotels entwendet worden sind; in dem einen Roffer befanden sich Orchelers, in dem zweiten Seitenwaaren von sehr bedeutendem Werthe.

\* In Reugirtenborf bei Thumbach find am 5. b. zwei kebeutenbe Bauernhofe mit allen Reben=

gebauten und Ernteborrathen niebergebrannt.

Der igl. Rentbeamte Conrad von 3phofen hat burch einen ungludlichen Zufall mit bem Gewehre seines Jagefreundes einen Schuß auf brei Schritte Entfernung burch ben Kopf erhalten. Der Berungludte wird allgemein bedauert.

In Rothenbuch wurde am 4. d. M. die in ein Wohnhaus umgewandelte vormalige Pfarrfirche zur Einrichtung eines Diftrittsspitales tänslich erworben, worin die Rrantenpstege barmherzigen Schwestern übertragen werden wird. Auch die Errichtung einer Kinderbewahranstalt steht in Aussicht. Diftrict und Gemeinde fann sich Glück wünschen.

Bon hengersberg schreibt man ber Dztg.: Am Dienstag ben 31. Ott. hat ber Wirthssohn Ferd. Wintler von Gratterstorf Nindshäute nach hengersberg gesahren, sur welche ihm tie Summe von 200 fl. bort ausbezahlt wurde. Als er Abends mit tiesem Gelbe nach Hause suhr, sprang in ber Nähe von Auerbach ein Bursche auf ihn zu, brachte ihm mit einem Messer zwei Sticke am Arme bei und wollte ihn tes Gelbes berauben. Doch zum Glücke waren tie Berletzungen nicht erheblich. Wintsler versetzte dem Angreiser einen Beitschenhieb und suhr im Galopp bavon. Dem Thäter ist man auf der Spur.

0019971

Civilfiand der Stadt Megensburg.

In der Dom= und Hauptpfarr zu St. Ulrich. Getraut: Joseph Janter, Taglohner von hier, Wittmer, mit Er. Dittl, Maurers-Bittwe v. Beichs. Iglg. Andreas Menath, Anticher v. Steinweg, mit Jungfr. Th. Taglohner von hier, Bertl, Bartneretochter von Rainhaufen. 3glg. B. Baumann, Solbnerejohn v. Solstraubach, mit Inngfr. Dagb. Schedl, Maureretochter bon Aufhaufen.

Geboren: Karolina A. Fr., Bater, Gr. R. Doffert, Großbanbler von Beaufort. Magbalena, Bater, X Butigl, Fabritarbeiter. Maria Rath., Bater, Dr. Fr. Glas, Buch-bruderei-Fattor. Ratharina, Bater, Dr. & Jordan, Schiffer v. Stadtambof. Anna Matia D., Bater, Dr. 3. Bauern-

feinb, Motariatsgehilfe.

Gestorben: Dr. G. J. Keil, t. Gerichtsbienerssohn von Rezenstauf, 32 3. alt. Ludwig, 3 3. alt, Bater, 3. Rosenhammer, Zimmermann. Frl. El. Kagermeier, fürft. DR. alt, Bater, Dr. Dl. Reumeier, Raufmann. Daria B. Amann, led. Bauerstochter, 59 3. alt. Karolina, 3 M. alt, Bater, M. Scheibenpflug, von Feldlirchen. Elisabeth, 13 T. alt, Vater, Dr. R. Schießt, Meygermeister von Stadtamhof. Frau Bard. Renner, Zimmermanns Wittwe, 78 3. alt. Frau 3. Ellmauer, Schuhmachermeisters Wittme, 68 3. alt. B. Spiger, led Taglohner von Altmannstein, 68 3. alt. 44 3. alt. Frau I Diemer, Bahnmarters-frau von b., 51 3. alt.

In der obern Stadtpfarrei zu St. Rupert.

Betraut: 3. B. Fifcher, Schmibgefelle von Aft, mit Jungfran fr. Frojdermeier von Pfatter. 3of Schmid, Taglobner von toch, mit A. Megner, Bimmermanns-T. v. Bolfsegg. 3. Jung, Safnergefelle von Reumarlt, mit Maria R. Cogenthaler, Rufnermeiners-Tochter von Soffirchen. 3. B. Roland, Steinbruder v. h., mit M. A.

Bopf, Korbsiechters-Tochter, M. Gautner, Hausbefitzer und Maurer in Burtwang, mit A. DR. Stieredorfer, Solbners-Tochter von Niebergraßlfing. Iglg. L. Nörl, Steinhauer v. Weihern, mit Igfr. Eva Doyler von Wernberg.

Geboren: Rorbert, Bater, Gr. Rorb. Dal-Lago, t. Bahn-Ingenieur. Joseph, Bater, A. Faltermeier, Soloner von Reuprull. Anna Maria, Bater, Gr. 3: Oftermeier,

Poficonducteur.

Beftorben: Dr. Chr. Tranbinger, Solymeffer, 71 3. alt. Georg, 2 3. alt, Bater, fr. Og. Debm, Conditor. 3. Rericher, Metgergejelle von Gufterei, 26 3. alt. Dr. R. Fifcher, them. fürfit Gartenwarter, 78 3. alt. fr. Rasp. Baronfee, Bruberhaus-Pfründner, 77 3. alt. Maria, 9 D. alt, Bater, 3. Johann, Taglöhner in Rumpfmahl. 2. Rauft, Schmibmeiftere. Chefrau von Sochborf, 44 3. alt.

In der Congregation Maria Berfundigung bearaben :

or. Jofeph Golti, Sattlermeifter in Steinweg. fr. Christian Eraubinger, Solymeffer dahier. herr Leonhard Joachim Fagner von Rainhaufen. herr Raspar Baronfer Bruderhaus-Pfründner hier.

In ber protestantischen Gemeinde.

In ber oberen Bfarrei:

Deboren: Bilbeim, Bater, Dr. R. Bucherer, igl. Forfter ju Biergftetten.

Seftorben: Dr. E. J. Stadler, igl. Rotar ju Rel-heim, 46 3. 10 DR. alt.

In ber untern Pfarrei. Geboren: Max 3., Bater, M. Ott, Bremfer b. b. Oftbahn. Maria Ih., Bater, Sr. L. A. Stern, Raufmann. Bohann E., Bater, Dr. 3. Ab. Lang, Schneibermeifter.

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Drüblbauer.

### Sin Tändlerrecht

ift gu vertaufen. Dab in b. Erpeb.

Gin junges, granes

Räkmen

ift zugelaufen Rah. in b. Erpeb.

legenheit ift ber

erite Stock.

beftebenb aus 5 Bimmern, Garberobe, Ruche nebft fonftigen Bequemlichteiten bie Biel Lichtmeß ju vermiethen.

Auch in meinem Reubau ift ber

erite Stock.

beftehend aus 4 Bimmern nebft Bor gimmer, Riche, Speife bis Biel Lichtmeß ju vermiethen.

B. Schindler,

Photograph.

Berrn M. Rennenpfennig in Halle a. G.!

3m Auftrage eines meiner Runben erfuche Sie (folgt Bestellung). Durch den Gebrauch Ihres vortrefflichen Voorbol-Geest bat bie Tochter eines meiner Freunde, welche faft ibre gangen Daare verloren hatte, ben vollen Saarmuchs wieder befommen. Augsburg, 8. März 1869.

Rarl Mogner, Frisenr. Autorifirte Rieberlage in Flafdjen ju 54 und 28 fr bei

M. Edymal in Regeneburg.

Wlailander Haarvaljam,

anertannt beftes Mittel gur Erhaltung, Berichonerung, Dachethumbeforderung und Diebererzeugung ber Saupthaare fowohl, ale jur Detvorrufung fraftiger Schurr- und Badenbarte in fconfter gulle und Glang. Breis 30 fr. bas fleine und 54 fr. bas große Glas nebft Gebraucheanweifung.

Die überraichendsten Birtungen biefes Baljams gegen langjähriges Ausfallen In Lit. A. Rr. 70 jur fconen Be- ber Daare, Rahltopfigleit und hartnadige Glaten find feit 37 Jahren burch ungablige brieftiche Rachrichten, amtliche und beglaubigte Brivatzengniffe bocumentirt worben, und bie berühmteften Mergte und Chemiter haben fich burch bie angeftellten Erprobungeversuche von ben Staunen erregenden Erfolgen übergengt.

Richt meniger Empfehlung verbient:

EAU D'ATIRONA

ober feinfte fluffige Coonbeitefeife in Glafern & 20 fr. und 40 fr. nebft Bebruchsanweisung mit Bengniffen berühmter Mergte. Diefe Geife ftarte und belebt die Saut, beseitigt leicht und schmerzlos alle Ungehörigkeiten berfelben, ale Sommersprossen, Leber - und andere gelbe und braune Fleden, Sigblaschen, Gesichts-Annzeln zc. und ertheilt allen damit behandelten Theilen die angenehmste Frische, Wohlgeruch, blendende Weise und Zartheit. Karl Kreller. Chemiter u. Parsumeriesabritant in Nürnberg.

Alleinvertauf in Regensburg bei

J. 28. Neu müller.

Schönste beste Stearin-Tafel-Rergen 4-6-8 Stud per Paquet 27 u. 30 fr., iconfte beste Stearin-Wagen. Rergen 5-6 Stud pr. Baquet 29 und 32 fr., iconfte beste Barafin-Tafel-Rergen 6 Stud pr. Paquet 24 fr., gegoffene Unichlitte Lichter, patentirte Rachtlichter, Betroleum, mafferbell und boppelt raffinirtes Lambenol vorzüglicher Qualität verkauft billigft und empfiehlt die

F. X. Straffer'sche Handlung. >**>** 

### Der Regensburger Dilettanten-Orchester- Cehr gute, geselchte Brat-Derein

in Berbindung eines biefigen Gefang = Quartetts veraustaltet fommenden Samftag den 11. df.

in den Tokalitäten des Gulden-Gartens

eine größere Abendunterhaltung,

wogu fammtliche Mitglieder mit Ihren werthen Ungehörigen, fowie beren Freunde hievon, freundlichft eingeladen find.

Anjang 71/2 Uhr.

Der Ausschuß.

Dienstag den 14. November und die folgenden bestehend in Ranapee's, Robrf-ffeln, Tage, jedesmal Nachmittags 2 Uhr beginnend, wird im Wohnhause Lit. E. Rr. 1 am Wohlenmartt ber Rud-laben, Difchen, Bilbern, eifernen laß ber verlebten moblgebornen

Frau Katharina Veld.

Raufmanns=Wittme dahier,

Somudfaden in guten Steinen und Borlen, Bolt- unb Silber-Baaren, darunter emaillirte und antere Dofen, Glas: und Borgellain Baaren, meift Alterthumer, Uhren, Bilver, Menblement mehverer Bimmer, zwei Banglaften (Alterthum), eine große eiferne Gel: laffa, reinliche Detten, Leib=, Tifch= und Bett= mafche, Frauenfleiber, Ruchengerathe in Bonn, Rupfer, Deffing, Porzellain und noch viele andere jum Saushalte geborige nugliche Radymittags 1/22 Uhr beginnenb,

öffentlich an ben Deiftbiltenben gegen Baargablung verfteigert.

Mle Bemertung fei angefügt, rag bie Schmudfachen, Golds,

Silber=, Glas= und Porgellain=Waaren

Donnerstag den 16. Nov. von Bormittags 10 Uhr ab jum Aufmurfe igelangen.

Käufer werben geziemend eingelaben

C. W. Bachhofer, verpfl. Auctionator.

werden in ber Bruverhaus ju lejen und empjehle daher eine welche bei Unterzeichnetem binnen 8 bis ichente, zunächst St. Emmeran, fiehend in Momanen, Erzählungen, unter Garantie für em ganges Jahr 1. Stod,

Sänge-, Commed-unt Rachtlaften, und Rittergeschichten zum Einzeln-Tifche, Geffel, gur Wirthidafte-Eineichtung paffend, eine große Bartie Dalboglafer, Beine und antere Glafer, Tifchzeug, iconie Porgellain : Befdirr, Rithange-1 Schirre in Rupfer, Meffing ac. :c.! und noch viele andere hier nicht naber netirte Gerathichaften

gablung verfteigert.

Raufer werben geziemend eing. C. G. Bachhofer.

Samitag, 11. Rovbr., bernminbringen ift es sehr gebrünchlich, Robellen, Biographien, De Arbeit. 4 vollständige Betten, Matrag.n. fdichtliches, Diemeiren, Rafebeidreibungen, Naturwiffenichaftliches, Gedichte, politte unt andere Beitladen, Theater, Minelocien, Taiden-Uhren, Delfarbenbrud. und andere budger, Almanache, Ralender, Beitidriften, Bilber, eine Bartie Rebgewichte, Boiles, Famillens, Geifters, Mauber-

> Auernheimer, Griebgaffe B. 85, Griebgaffe.

Tonis Glascr's Dusten = Zucker,

billigites und beilgamftes Linder: an ten Meiftbietenden gegen Baar ungsmittel gegen jeden Huften benichend aus 6 Zimmern, Garberobe,

> Conditor Albrecht, Lenfam.

würfte, frische Leber= und Blutwürste, Extra Prefiac, Someinefleisch und fehr gnten Schinken empfiehlt täglich

> Mice, Gastwirth. Grasgaffe.

Freitag ben 10. Robember Nachmittags 2 Ubr

werben in meinem Auftionslofale verschiebene

Commoren, Bettlaben, Ringerbett = Defen, Berrentleibern, einem iconen. Reisepels, 1 Parthis Flachs, meh. reren Flaschen feinsten Cognac, Cham= pagner, nebst noch mehreren bier nicht genannten Begenstänben an ben Meiftbietenben öffentlich verfteigert. Ränfer latet ein

3. Rnifded.

Mittwoch ben 8. Nov. und Donnerstag den 9.,

Berfteigerung von Menbeln, Frauens und Herrenkleibern, Wollenwaaren und anderen hier nicht näher bezeichneten

in meinem Auftionslofale. C. G. Bachhofer,

Sameider = Gefellen.

Georg Mais, Regim .- Schneiber.

Austionator.

Ein noch gang gut erhaltener

Hebersteher

ift billig ju verlaufen bon einem Mann mittlerer Statur. Mah in b. Erpeb.

Ein Eisenvahncoupon murde gefunden und fann gegen E.n-

radungegebühr in Empjang genommen werden. Hah, in d. Erped.

3m Ubvotat Det figen Renbau ift im 2. Stod eine

Wonnung,

juno empfehlen in Packeten a Gtr. Milde, Reller, Bodentammer und Sois-Lichtmeß 1872 ju vermiethen.

Todes= Unzeige.

Geehrten Berwandten, Freunden und Befannten bringen bie Trauer-nachricht, bag Gott ber Allmächtige unfere innigfigeliebte Gattin und Schwester, Die

Fran Anna Schneider,

Sandelsmanns-Gattin, versehen mit den hl. Sterbsaframenten, im Alter von 39 Jahren, heute Grüh 61/2 Uhr zu sich in ein besseres Jenseits abgerusen hat. Wir bitten der Berstorbenen im Gebete zu gedenken und für uns um

fille Theilnahme.

Doosham ben 7. Nov. 1871.

Der tieftrauernbe Gatte: Sebaft. Schneiber,

und im Ramen ihrer Gefchwifterte.

Die Beerdigung findet Donnerftag fruh 9 Uhr babier flatt. \$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$

Die auf Mittwoch ben 8. bieß anberaumte Berfteigerung ber Pfandzeitel unterbleibt.

Regensburg ben 7. Rov. 1871.

Beigel, t. Ger.=Bollzieher.

Wefauntmadung.

Berlaffenichaft bes Wirths Laver Gerfibrein babier betr.

Allenfallsige Forderungen und Ansprüche an ben Rudlag bes verstorbenen Gasmirthe Laver Gerstbrein zu ben brei Königen Lit. D. Mr. 128 bahier sind

binnen 14 Tagen

bei mir, dem unterfertigten t. Notar, anzumelben und nachzuweisen, widrigenfalls hierauf bei Auseinandersegung ter Berlaffenschaftsmaffe feine Rucificht genommen werben wurde.

Unbei ergeht an alle Jene, welche an Laver Gerftbrein unter irgend einem Titel etwas schulden oder in Sanden haben, in Regensburg oder Stadtambof. namentlich an den Micther bes Hauses Lit. D. Nr. 128 babier

der Auftrag

innerhalb 14 Tagen

hiernber bei mir Unzeige zu machen, beziehungeweise bie schul: richts versteigert ber Unterfertigte am bigen Beträge einzubezahlen.

Regensburg ben 4. November 1871.

Bernklau, f. Motar.

Reue Cenbungen

Baschliks

find eingetroffen.

Hochachtungsvollst empsiehlt sich

August Zinfl.

Malerftraffe vis-i-vis ter St. Raffians-Rirde.

Maurer=Schutt und

tann gegen Bergütung per Fubr à 6 fr Inftruten. abgegeben merben. Dab. in b. Erpeb ..

Unterrichts-Anzeige.

Gin Gumnasiaft indit ju einem Borbereitungsschüler noch einen zweiten jum

Rah. in b. Erpeb.

Musik - Verein.

Samftag ben 11. Roubr. Tanz-Unterhaltung.

Anfang 8 Uhr. Der Musichuß.

Stadt-Tneater.

Mittwoch, 8. Nov. 1. Borftellung im 3. Abonnement.

Lucresia Boraia.

Oper in 3 Atten von Donigetti.

Unter ben Bewinnen, welche bei ber gu Gunften bes hl. Baters verauftalteten Lotterie in Burg. burg gezogen murben; find bis beute noch nicht erhoben:

Nr. 172328, Gewinn - Nr. 2478, 172366, 11 2004. 172477, 4737.

1732. 172777. 172801, 803,

welche von ben betreffenden Loosbesitern baldigft bei bem Frauencomité ber Berloofung ju Gunften bes hl. Baters in Burgburg in Empfang genommen werben wollen.

Auf Biel Georgi 1872 wird in ver Maximilianostraffe Domiziloveränderung halber

eine Wohnung

mit 5 Zimmern 2c. im 2. G. 129 frei, und ift zu vermiethen.

Ein bubiches

Wohnhaus.

mit Garten wird zu taufen gefucht

Abreffen sub. A. M. beliebe man in ber Expedition zu hinterlegen.

3m Auftrage bes f. Begirlege-

Mittwoch ben 8. Rovember Radmittags 2 Uhr,

aus ber Ettnerfchen Gantfache, in feinem Auftionelotale, eine Parthie

Schuttwaaren,

bestehend in Bers, Bardent, Sofens geug, Gifetzeug, Baumwollbiber, Lafting, Flanell, Chawle, feivenen und wollenen Salstüchern, nebft Anderem an ben Deiftbietenten gegen fefortige Baargablung.

Räufer latet ein

3. Rnifded.

E. 1531, Reupfarrplat, if ber

1. Stock

an vermiethert.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger rideint taglich und wirb von ben Mbonnenten bes Regensb. Morgenblattes als Gratis-Azilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur Tr.

Väaliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambaf fann auf ben Regensburger Anjeiger auch allein abonniri merben, unb foftet berfelbe viertelfabrlid nur

21 tt.

Mr. 309.

Donnerstag 9. November.

1871.

Tagestalenber: 7 Uhr 1 M., Untergang 4 Uhr 26 M., Tages- ift vollständig beendigt. lange 9 St. 25 M.

#### Neuelle Nachrichten.

\*\* Münden, 8. Novbr. Der morgen von Reu-Ulm abgehenbe Sammelzug wird 2 Offiziere, 30 Mann und etwa 70 Centner Effelten jur 2 bager. Armee-Division nach Frankreich beforbern.

Die Sitzungen bes besonberen Ausschußes ber Rammer ber Abgeordneten gur Berathung bes Polizeiftrafgesethbuchs-Entwurfs werben im Laufe biefer Woche nicht mehr beginnen.

Berlin, 7. Nov. Generalmajor v. Stieble. während bes Kriege Generalftabechef bes Pringen Friedrich Karl, wird Director bes allgemei= nen Kriegsbepartements.

— Der Reichstanzler hat die Einziehung ber Darlebenstaffenscheine bis jum 31. Dezember b. 3. angeordnetet. - Der Reichs= anzeiger veröffentlicht bas Weset wegen Ginfuh: rung bes Rinberpestgesetes in Bayern und Buritemberg.

Wien, 7. Nov. Alle Kreise beschäftigen sich mit ber Thatfache ber Entlaffung Beufts. Uns braffn foll noch fewanten, bas Portefeuille Beufis zu übernehmen. Für ben Fall einer Ablehnung wird Louipan als besignirt genannt.

Brag, 8. Nov. Der bohmische Lanbtag bat in feiner beutigen Sitzung die Bornahme ber Reicherathemablen einstimmig abgelehnt, worauf er geschlossen wurde.

Peft, 8. November. Uebereinstimmenbe Journalmelbungen berfichern, bag. Graf Anbraffy an die Stelle bes Grafen Beuft treten werbe. Bezüglich Andrasins Nachfolgers ift Bestimmtes nicht befannt. Nach bem Naplo werben neben Longay auch Bendheim und Kertapolyi genannt; nach ber "Reform" foll Ferdinand Bichn jum Finanzminister besignirt fein.

Paris, 7. November. Seute Morgen ift bie erfte Rummer bes neuen Journals Bams betta's "La Republique Française," erschienen. Gin Artitel besfelben führt ben Gat aus: "Frantreich fehlt eine Regierung." Die Rau-

Theotor; Sonnenaufgang mung ber feche Paris benachbarten Departements

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Minden, 7. Nov. In ber Beit bom 80. Oliober bis 5. November find an ben Blattern 22 Berfonen erfrantt und zwar 18 in ber Privatpflege, 3 im Blatternhause, 1 baberischer Golbat. Beftorben ift mabrend biefer Beit ein ungeimpftes Rind in ber Brivaipflege.

Bei Schonberg brannte am 5. b. D. bie Grubmuble fammt ben bamit in Berbindung ftebenten Gebäulichkeiten nieber. Dabei murbe ber Fenerwehrmann Lachner von Schönberg von einem berabfallenben Balten fo fdwer getroffen, bag er bom Blate, gefahren werben mußte und man an feinem Muftommen zweifelt.

Burgburg, 7. November. Dem beabstichtigten Strife ber Arbeiter in ben Berlftatten ber baberischen Staatseifenbahn wirb, wie man vernimmt, bochft mahrscheinlich burch Bewährung ber Arbeiterforderungen (Lehnerhöhung von 15 fr. pr. Tag und Mann) vorgebeugt werben.

Dienftes = Nachrichten.

Die erfte Malgauffeber-Stelle bei ter Auffclagfation Regensburg wurde bem zweiten Malzauffeber B Stahl, und beffen Stelle bem Anfichlag-Einnehmer B. Lehner von Baroberg, bann bie Auf= folag-Station Remnath bem Auffclag = Einnehmer 3. Brumbach von Windischeschenbach übertragen.

Börsenberichte und Staatspapiere.

Olbenburger Gifenbahn- Bramien-An-Biebung vom 1. Rovember. Sauptpreife: Nr. 48,578 10,000 Thir., Nr. 27,279 1000 Thir., Mr. 24,869, 87,368, 97,541 ju 250 Thir., Mr. 1636, 10,893, 37,405, 46,356, 114,575 au 100 Thaler.

Markt- und Bandelsberichte.

\* Auf ber Münchener Schranne follen jur Ermittlung bes Qualitätegewichtes von Reujahr an auch einige ber neuen Sohlmage aufgestellt merben.

Answärtig Gefterbene.

Münden: Urfula Sofftatter, Mufitlebreregattin. 40 3. Straubing: Mar Dbich, Bezirksthierarzt. Mitterfele: Jof. Lautenbacher, Bfarrer .-

Berantwertliche Rebaktion: 3. n. Mühlbauer.

Befanntmadung.

Die Aufftellung eines technischen Behilfen pro Rovember und Dezember 1871 jur Aufarbeitung

ber Revifionsrudftande im Stadtbegirt Regensburg betr.

Es wird befannt gegeben, bag nach Regierungs : Entschließung vom 30. vor. Dits. ber Zimmermeister Lehner bahier für die Monate Rovember und Dezember 1871 als technischer Gehilfe bes t. Brandinspektors aufgestellt worden ift.

Regensburg, 4. November 1871.

Stadtmagintal.

Der Bürgermeister: Stobaus.

Liunftatter.

Für hinte und morgen erwarte ich

## Doriche & Seeforellen,

per Pfund 16 fr.,

bitte um rechtzeitige Bestellung, ta ich nur w.nig erhalten S fonnte.

kkkkkkkkkkkkkkkkk

3. 2B. Renmiller.

Aug. Zinkl.

Malergasse vis-à-vis der St. Cassianskirdie empfiehlt unter Bufigerung folibefter Bedienung fein

## arokes Lager

Unterbeinkleidern, Gesundheitsjacken, Leibbinden, Flanellhemden & Socken in anerkannt beffen Qualitaten.

Malz-Entkeimungs- & Putz-Alaschinen,

bemahrted Sustem feit 7 Jahren, empfisht unter Gavantie für volltommenel Dell Windustille Beliftungsinhigfeit und Soliditat G. König, Maichmeniabritant m Speher findet baueinde Beschaftigung bei a. Ich (Banern): Profpect mit Benguffen, jowie Minfter von entleimten und gepubtem Mal; fichen franco zu Dienften. — Bede Befiellung wird in 14 Tagen auegeführt.

Frifde Sendung ven

Dieses billigfte ber fragelissen Rahrungsmittel, welches sich monatelang aufbewahren laßt und movon mit 1/4 Bjd. für brei Berfonen genngent in wenigen Minuten mit Bufat von Waffer eine geschmachvolle, nahrhafte Euppe bereitet werden tann, em Commoren, Bettlaten, Rincerbett= pfiehlt bas Pid. zu 24 fr.

ouis Wilms Mehbengftrafe.

Gin put erhaltener

Dienft:Dffert.

Co wird fogleich ein folibes Dlate nicht gewarnten (Baenftanben an mit einer Btatt. und einer Brat-den, Die Libe gu Kindern bat, und ein Mofftiet, noon offentlich verfleie robre ift am 14 fl. gu verlaufen tie baueli ben Arbeiten verrichtet, gert. Ra, for latet ein in ber Schäffgerftrafte G. 101. gefacht. Rab. in ber Expet.

Bon heute an find wieder frifche

Coanslevervaffeten n größern und Hemern Bortionen in und außer bim Saufe zu baben ebft f hr gutem Abbacher=Bier,

vogu ergebenft einlabet

W. Alzinger.

Gründlicher Unterricht

n ber einfachen und boppetten Buchhaltung, Correspondeng, Wechselrecht sc. wird auf praltische, leichtsagliche Beife unter billigen Bedingungen ertheilt.

Mah. in b. Erped.

Fin

Wlaidinenarveiter

der langere Beit eine Dafdine in ben Bertflätten ber Staatsbahn heigte und führte, fucht eine Stellung in Regensburg ober in ber Umgegenb. Abreffen in b. Exped. ju hinterlegen.

Eine Gaitwirthichaft

wird zu pachten gesucht, bier oter memärte. Offerte welle man in er Erpe-, hinterligen

Ein Maddien

Mi. Frankl, Budbinder, rothe Sterngaffe.

Freitag ben 10. Rovember Nachmittags 2 Ubr

werden in meinem Aultionslotale ver dietene

b flehend in Ranopal's, Robrfeffeln, laten, Tifden, Bilbern, eifernen Defen, Berrentleitern, einem foonen Reifepoly, 1 Bartoi: Tlacke, mehreren fraiden finften Comac, Cham= pigner, netft noch mehreren bier

3. Rnifched.

Conzert - Anzeige.

Der Wefang Berein veranstaltet Samftag ben 18. Rob. im Canic des neuen Baufes

ein großes

Vocal= und Instrumental=Conzert,

unter gefälliger Mitwirfung vieler hervorragenber biefiger gefangestundiger Damen, der Opernfangerin Fraulein Sumler, der billig reparirt, alte Ilbren werben im Berren Opernfanger Dofer, Geld, Zaufd, Wilte und bes boll= Taufch angenommen ftanbigen Theater=Orchefters.

> Program m. I. Abtheilung:

Onverture jur Oper "Oberon" bon C. M v. Beber.

2) Balbeinfamfeit, Dlaunerchor mit Golo v. Abt, (Baritonfolo vorgetragen bon Deren Bitt).

3) Phantafie Bolframs (Lied an ben Abendftern) aus ber Dper "Tannhaujer" von Rich. Wagner, vorgetragen von herrn Dpernfanger Guide Lauidi.

4) Mirgends - fonft, Soloquartett, componirt von B. Sturm, gedichtet von 29. Urban, vorgetragen von ben herren Opernfangern Dofer, Taufch, Bille und Beren Rechtsprattitanten Cherl.

5) Duert aus dem "Glodden bes Eremiten" von Maillart, vorgetragen von abgegeben werden. Rab. in b. Erpeb ..

ber Operufangerin Frantein Dumler und herrn Operufanger Dofer.
6) Columbus, oder: Die Entdedung von Amerila, Melobrama mit Choren von Jul. Beder (geiprochen von herrn Bimmer).

7) Einleitung jum 3. Alt und Brautdor aus der Oper "Lobengrin" bon Richard Wagner.

8) Arie für Tenor aus ber Oper "Dans Beiling" von Marfchner, vorgetragen von Deren Opernfanger Delb.

9) Jugodor, comp. von B. Sturm, gedichtet von Pfropffer.
10) Arie für Bas aus dem Oratorium "Schöpsung" von Jos. Handn, gebichten Bequemti zu vermiethen. sungen von herrn Opernsänger Wille.

11) Mur ber Bacht, Mannerchor von Bul. Dito. 12) Duverture ju "Egmont" von L. v. Beethoven.

Saal-Gröffnung 6 Uhr. Anfang 71/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Eintrittstarten für den Caal oder auf die Gallerie, welch' lettere bon ju vermiethen. Auffen geöffnet wird, find à 24 fr. ju haben in ben Expeditionen bes Morgenblattes, Tagbiattes, Platat-Angeigers und ben Buchhandlungen ber herren Alfr. Coppenrath und J. G. Bogeneder

Caffapreis 30 fr.

Inbem ber imterfertigte Ausschuß ju reger Theilnahme ergebenft einladet, empfiehlt er sich hochachtungevoll

Der Ausschuß bes Gefang. Bereins

NB. Rach Beendigung bes Conzertes findet gemuthliche bis ju einem Depel ju baben. Unterhaltung mit Sele: und Chorgesangs: Bortragen ftatt.

Berlaffenichaft bes Wirthe Laver Berfibrein babier betr.

Muenfallfige Forderungen und Ansprüche an ben Rudlaß bes verstorbenen Gasmirthe Xaver Gerstbrein zu ben drei Königen Lit. D. Rr. 128 bahier find

binnen 14 Tagen

bei mir, bem unterfertigten t. Notar, anzumelben und nachzuweisen, widrigenfalls hierauf bei Auseinanderjegung ber Berlaffenschaftsmaffe feine Rudficht genommen werben wurde.

Unbei ergeht an alle Jene, welthe an Kaver Gerfibrein unter irgend einem Titel etwas ichulten ober in Sanden haben, ju vermiethen. namentlich an den Miether bes Saufes Lit. D. Dir. 128 dabier ber Auftrag

innerhalb 14 Tagen

hieruber bei mir Anzeige zu machen, beziehungeweise bie fcul: Georgi 1872 zu vermiethen. Naberes bigen Betrage einzubezahlen.

Regensburg ben 4. November 1871.

Bernflau, t. Motari :

Uhren=Lager.

Alle Gattungen Tafchen . Uhren, groß und flein, Sange Uhren ja billigften Breifen empfiehlt

Urban, Uhrmacher,

untere Bachgaffe im Saufe ber S.S. Bebr. Gowabacher.

NB. Alle Gattungen Uhren werben

Bahnichmerz jeder und hestigfogleich und bauernd bas bewährte, vom 1. b. Obermedig. Ausschusse approbirte LITON, wenn fein auberes Mittel hilft! Flac. 12 fr.

Ju Regensburg bei Apotheter

2. b. Baumgarten.

### Maurer=Schutt und Grde

fann gegen Bergutung per fuhr à 6 fr

### Ein Landlerrecht

ift zu vertaufen. Rab. in d. Expeb. 3n Lit. Al. Mr. 70 jur iconen Gelegenheit ift ber

erite Stock,

bestehend aus 5 Bimmern, Garberobe. Ritte nebft fonftigen Bequemtichteiten

Auch in meinem Neubau ift ber

erite Stoff,

beftehenb aus 4 Bimmern nebft Borgimmer, Ruche, Speife bis Biel Lichtmeß

B. Schindler. Photograph.

3m golbenen Baren ift fortmabrend fehr

anter Haber

in jetem Quantum per Schäffel

In Lit. E. 85 gegenüber bem f. Begirkeamte, ift ber

1. Stock.

bestehend in 7 Bimmern, Ruche unb fonftigen Bequemlichkeiten bis Riel Georgi 1872 zu vermiethen.

In Lit. F. 14 am Domplat ift

### erite Stud

Schöne Wohnung. Hairplay Lit. B. 64, 2. Stod bis bei ber Dauseigenthumerin über 1. Stiege, Sausthure links neben bem Laben bes Drn. Schmauß.

## Todes= Mnzeige.

Gott bem Allmächtigen bat es gefallen, unsere innigfigeliebte Tochter, Schwefter und Richte,

Junatrau Cherena Kermer.

bürgerliche Lederermeifters Tochter, nach furzer Krantheit und Empfang ber beil. Sterbsatramente, im 29. Lebensjahre aus biefem Zeitlichen in bas beffere Jen= seits abzurusen. Sie verschied ruhig und fanft, wie sie gelebt.

Berehrten Bermanbten, Freunden und Befannten biefe Trauerfunde jur Angeige bringent, empfehlen wir bie Berblichene bem frommen Gebete und bitten um ftille Theilnahme.

Regensburg, 8. November 1871.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen,

Die Beertigung fant in aller Stille flatt, und wird ber Trauer-Bottesbienft Freitag ben 10. bg. Morgens 9 Uhr ju St. Emmeram abgehalten.

\$**&&&&&&&&&&&** 

## Todes= Mnzeige.

Dem unerforfclichen Rathichluffe Bottes hat es gefallen, unfere innigstgeliebte Gattin, Mutter, Schwägerin und Bafe,

Frau Katharina Kilian,

Chuhmacheregattin, geftern Abente 5 Uhr nach mehrjährigem fcmerglichen Leiben, verseben mit ten bl. Sterbfakramenten, aus tiefem Leben in ein befferes Jenfeits abzurufen. Diefelbe ftarb fromm und ergeben in Gottes beiligen Willen im 64. Lebensjahre.

Intem wir biefe Trauerfunde allen Freunden und Befannten widmen, empfehlen wir die theuere Berblichene bem Bebete, une theilnehmenbem Beileire.

Regensburg ben 8. November 1871.

#### Die tieftrauernden Binterbliebenen.

Das Leichenbegängniß fintet am Donnerstag ben 9. Nov. Racmittage 4 Uhr bom Leichenhaus unterer Statt aus fatt, und ber Geelengottesbienft am Freitag ben 10. Novbr. Morgens 1/28 Uhr in ber Stabtpfarrfirche ju Niebermunfter ftatt.

#### Verlornes.

1 Darmstädter 50 fl.=Loos Nr. 91,032 und 2 Depositenscheine der t. Bank auf 300 fl. und 150 fl. gingen verloren und wird der redliche Finder um Rückgabe gegen Erkennt= lichkeit gebeten. Näheres in der Erved.

3m Saufe C. 75 in ber Fifchgaffe ift im 1. Stod eine

Wohnhaus

Ein bubfches

Wohnung, bestehend aus 5 Bimmern und fone in Regensburg ober Stattambof. fligem Bugebor. bie Biel Georgi au vermiethen. Rab. b. Gigenthilmer. in ber Expedition gu binterlegen.

mit Garten wird zu taufen gesucht Abreffen sub. A. M. beliebe man

Gesellschaft Resource. Countag ben 12. November Nachmittage 3 Uhr musikalische

Unterhaltuna in ben Gartenlofalitäten. Der Ausfchuß.

### Stadt-Theater.

Freitag, 10. Nov. 2. Borftellung im 3. Abonnement, Bur Erinnerung an Fr. v. Schillers Geburtstag.

Die Karlsigniler.

Schanspiel in 5 Alten von D. Laube. Berjog Rarl: Gr. Stragmann, ale Gaft.

Bom f. b. Obermedizinalausichuhe geprüfter und bom f. b. Staatsmi-nifterlum des Innern zum Bertaufe genehmigter

Dupenzuaer bemährtes und billigftes Hausmittel für

Bruft - und Halsleidende von Louis Glaser Schweinfurt a.IM.

Rieberlage in Regensburg per Badet 6 fr. bei ben So.

Conditor Albrecht. Lenfam.

Meratliches Zeugniß. Der von B. L. Glafer bab, verfertigte Buftenjuder, beftebenb aus ben beften auflofenden, beruhigenden und Schleimabsondernden Pflanzenmitteln in Berbindung mit Buder murbe bieber vielfach vom Unterzeichneten bei Balsund Bruftbeichwerden, befenders bei Brondfialeatarrhen mit beften Erfolgen als Linderungsmittel verwendet und tann beghalb sowohl wegen feiner porzüglichen Wirkungen, wie feiner Bobl-feilheit halber auf bas warmfte empfohlen merben.

Schweinfurt, 29. April 1871. Dr. J. A. Shilling.

Die Mechtheit vorftebenber Unterschrift bes herrn praft. Argtes Dr. Schilling babier beftatigt.

Schweinfurt, 29. April 1871. Der Magistrat.

(L. S.) Müller. V. T.

Anzeige.

Schon weiß gewäfferten Stod. nich, neue Sollander Bollha= ringe, bitto marinirte, Biuffifche Aronfardinen, feinfte Emen. thaler= Schweizer= und Lim= burger · Rafe empfiehlt einer gütigen Abnahme

dicorg Döppl.

obere Bachgaffe.

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger reicheint täglich und wirb son ben Mbounenten bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Seilags bezogen. Inferete foften per Petitzeile nur 1 fr.

ägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambaf tann auf ben Regensburger Angeiger and allein abonnirt werben, und toftet berfelbe vierteliabrlid um

Mr. 310.

Freitag 10. November.

1871.

Tagestalender: Unbreas Avellin, Probus; Sonnenaufgang 7 Uhr 3 M., Untergang 4 Uhr 24 DR., Tageslänge 9 St. 21 DR.

Neuelle Nachrichten.

4\* München, 9. Mov! Die im Jahre 1869 angefallenen Wehrgelber betragen 178,840 fl. Das Kriegsministerium und bas Ministerium bes Innern haben eine Bereinbarung bahin getroffen, daß von der nach Abzug der Erhebungss toften verbleibenden Summe von 173,677 ft. gehn Gilftel ober 157,888 fl. dem Kriegsmini= fterium zu Kapitulationsvergütungen in ber aktiven Armee, ein Eiftel ober 15,789 fl. bem Ministerium bes Innern zu berlei Bergutungen in ber Benbarmerie zur Berfügung gestellt merbe.

\* Das k. Landgericht Straubing wird mit bem t. Stadtgerichte bafelbft vom 1. Januar 1872 an an Einem Gerichte unter ber Bezeichnung: "t. Stabt- und Landgericht Strau-

bing" vereinigt.

Wien, 8. Rovbr. Andrassy ist von Pest eingetroffen. Bon Subners Candidatur für bas Ministerium bes Aleugern ift nichts befannt. Von verschiedenen Seiten werden Kundgebungen (!) ju Gunften Beufte vorbereitet. (A. Btg.)

Paris, 8. Nov. Graf Harcourt febrt heute nach Rom auf feinen Gesandtschaftsposten im Batikan zurud. Bezüglich einer Bereinigung ber bisherigen zwei frangofischen Gesandtschaften in Rom zu einer einzigen versichert die "Agence Havas", daß am Status quo nichts geandert wers hierfur spricht auch bas Gerücht, ben werbe. daß Goulard als Gesandter am italienischen Hofe beglaubigt werden folle.

- Der Generalrath bes Seinebepartements hat einstimmig die Borlage betreffend die Gin= führung bes unentgeltlichen, obligatorischen Volksunterrichtes angenommen, bagegen sich mit 41 gegen 37 Stimmen gegen ben ausschließli= chen Unterricht burch Laien ausgesprochen.

Berfailles, 8. Rov. Die Gerüchte wegen Berhandlungen zwischen Frankreich und Preufien bezüglich Luremburgs sind unbegründet. Rochefort wurde lette Nacht nach Fort Bayard transportirt.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

Buhaltenben Somurgerichtefigung im Rreife fteht unter genauer arztlicher Controle.

Riederbagern ift für Montag ben 26. Febr. anberaumt. Mle Schwurgerichtepraftbent fungirt Appellrath G. Fischer.

\* In Deggenborf ift am 6. b. bie neuerrichtete landwirthschaftliche Winterschule eröffnet worden. welche bermalen von 15 Schillern besucht wird.

In Lailing bei Blattling ift am 6. b. ber große Stabel bes Fischer = Bauern bollftanbig nieber=

\* In Roth a. S. hat fich in ber Nacht bom 7. Rop. ein höchft bebauernewerther Unfall er= eignet. Ein junger Lehrer aus Riebbeim, Namens Mai, besuchte in Roth einen Freund und gerieth bei seiner Abfahrt auf unerklärliche Weise unter ben Bug. Er wurde gräßlich verflümmelt und fofort getöbtet,

\* In Bahreuth fant am 7. b. Abends in ber bortigen Infanterie-Raserne burch Anzunden eines fog. Speiteufels eine Bulberexplofion fatt, woburch brei Golbaten total verfengt und bas Bimmer, in welchem ber Unfall vortam, fast gerftort murbe. Ein Solbat, welcher im oberen Stode auf bem Bette lag, wurde fammt ber Lagerftatte in ein tieferes Stodwert verfentt. Derfelbe erhielt jeboch ebenfalls teine nennenswerthen Befcabigungen, obwohl ihm bie obere Zimmerbede nebst Umfaffungswanten nachgefolgt mar. Der jur Beit in ber Raserne logirende Hauptmann Schoch wurde burch bas Einbruden feiner Zimmermand berartig verlett, bag er heute in bas Militärspital verbracht werben mußte.

Afchaffenburg, 6. Novbr. Die wegen ber Forftichule nach München gefandte magiftratische Deputation ift gurudgetommen und hat im Minifterium bie befriedigenbften Buficherungen erhalten. Es wurde ihr erklärt, daß man zwar da und bort bie Berlegung ber Forfischule anstrebe, allein es liege ein hierauf bezüglicher Antrag nicht vor und fei beghalb bie Frage gar nicht in Erwägung ge-

jogen worben.

Nürnberg, 6. Nov. am 22. Sept. murbe in Rudertstorf eine Taglohnerin von einem wuthverbächtigen Jagbhunde gebiffen. Anfangs zeigten fich teine Spuren ber Bafferschen; biefer Tage jeboch erschienen untrügliche Symptome berfelben und am 1. Nov. brach bie Unglüdliche in Tobsucht aus. Diefelbe bat, nachbem fie gebiffen worben, ihr fleines Rind noch regelmäßig gefäugt und befürchtet man Der Beginn ber erften im Jahre 1872 ab- | auch bei biefem bie schredlichsten Folgen. Das Rind

Borfenberichte und Staatspapiere.

Sachsen = Mein. 4 Thaler = Loose. Ziehung bom 2. Nob. Serie 559 1998 2441 3098 3463 4098 4947 5276 5563 6689 7185 7745 8146 8716 9613 9663 9766 9786 9842.

Lütticher Stadtloofe von 1868. Ziehung vom 2. Nov. Nr. 107,664 25,000 Fr. Nr. 42,866,

59,234, 98,147 zu 1000 Fres., Nr. 18,053, 23,949, 30,161, 74,051 zu 500 Fr.

Markt- und Handelsberichte.

Deggenborf, 7. Nov. Beizen 24 fl. 58 tr. (gef. 9 tr.), Korn 17 fl. 29 fr. (geft. 29 fr.), Gerfte 14 fl. 35 tr. (geft. 25 tr.), Haber 8 fl. 2 fr. (geft. 46 fr.).

Berantwortliche Rebattion : 3. R Miblbaner.

Die Vereinsbank in Rürnberg

emittirt von heute an neben den bisherigen 5% tigen auch zu 41/2% verzinsliche Bodenkredit= Obligationen. Hienach mindert sich der Zins der Hypothekkapitalien auf b vom hundert. Die Größe der neben den Zinsen zu bezahlenden Capitalstilgungsquoten bleibt der Wahl der Dar= lehensnehmer überlassen.

Rurnberg am 6. November 1871.

Die Direktion.

## Nürnberger Aussteuer = Anstalt.

Bu ber dießichrigen am Sonntag ben 17. Dezember statksindenden öffentlichen Ziehung obiger Anstalt mit Gewinnsten à 200 fl. werden die Einlagen zu 1 fl. 12 fr. für 1 Loos von den bisherigen, und 1 fl. 18 fr. von den neu beitretenden Mitgliedern bis 1. Dezember I. 3. durch den Unterzeichneten entgegengenommen und portofrei an die Administration übermittelt.

Bemerkt wird, daß alle ledigen Personen beiberlei Geschlechts ohne Unterschied des Standes und ber Religion, sowie auch Wittwer und Wittwen Antheil nehmen können. Auswärtigen diene zur Nachricht, daßzsie ihren einzusendenden Gelbbeiträgen eine Groschenmarke anzususigen haben.

Regensburg ben 19. Oftober 1871.

Betersthorgasse Lit. G. 152, Parterre.

Dei Fr. Pustet (Gesandtenstrasse) und Fr. Pustet of jun. (Domplat) in Regensburg ist soeben eingetrossen:

### Tabelle

jur Berechnung des Aufmaßes 🗪

des Bierpreises -

für Brauer und Wirthe

Dr. Georg Solzner, Brofeffer in Weihenftephan.

Preis 12 fr. Nach Auswärts franto 13 fr.

## Summi-Baaren. 4 vollst

Betteinlagen einfache und doppelte in verschiedenen Größen, Rinder. & Frauenschürzen von Cummistoffen, Geiferlätchen und Rindersauger mit und ohne Loch, Regenschirme von Gummistoff,

Reise- & Rranten-Urinale fur Manner und Frauen,

Luftkiffen und Gisbeutel,

00000000

Clyfiersprisen von Metall mit Gummischlauch, -- Clyftiersprisen von Gummi boppelt, einsach und birnförmig,

Gummi-Schläuche und Platten mit und ohne Hanflagen, sowie viele andere chirurgische und technische Gegenstände empfiehlt zur geneigten Abnahme bestens

Andreas Schmauss dahlung versteigert.

in Regensburg, Saibplat B. 64 unb' 67.

Ein junges, blangraues

off entlaufen. Der Besitzer wird um Rückgabe gegen Belohnung ersucht in Lit. D. 64 am Kömling.

In einer ordentlichen Beamtenfamilie werden einige

Studenten

der ersteren Lateinklassen unter Zusicherung guter Behandlung und Beaufsichtigung in Kost und Wohnung zu nehmen gesucht. Näh. in d. Exped.

Mittags 1 Uhr beginnend, Owerden in der Bruderhaus-Oschenke, junächst St. Emmeram,

4 vollständige Betten, Matragen, polirte und andere Bettläden, Uhren, Delfarbendrud- und andere Bilder, eine Bartie Rehgewichte, Sänges, Commodsund Nachtlästen, Tische, Sessel, zur Wirthschafts-Einrichtung passend, eine große Partie Halbegläfer, Weins und andere Gläfer, Tischzeng, schönes Borzellain = Geschirr, Küchengesschirre in Rupfer, Nessing 2c. 2c. und noch viele andere hier nicht näher notirte Geräthschaften

an ben Meiftbietenben gegen Baar-

C. G. Bachhofer.

12/10/1

te Tiroler Kranthobel

mit sechs Meffern und neuen Berbefferungen, empfiehlt zu ermäßigten Preisen

G. A. Schöpf'sche Eisenhandlung in Regensburg gegenüber St. Caffian.

In eben frifd erhaltener Senbung empfehlen einer geneigten Abnahme:

11/2 fr., bei Abnahme eines Originalfaßchens 1 ft. 48 fr., billigstes und heiljamstes Linder= hleine, seinst maarinirte Sardinen pr. Pfo. 18tr., ungemittel gegen jeden Suften

befle, neue hollander Maringe pr. Stud 3 und 4 fr., feinst russ. marimirte Maringe pr. St. 4 fr., hollander Riesembiicklinge pr. Stud 9 fr., kleine Bücklinge pr. Stud 3 und 4 fr.,

Hamburger Ochsengaumen-Salat, verschierene gefulgt pr. Bfb. 24 fr., ferner

beste fächs. Salz- & Essig-Caurkem.

## Gußeiserne & messinge Gewichte Desen, herrenlleitern, einem schönen

neuen metrischen Syftems,

wie auch Hohl- und Längenmaße, ferner neue Tafel-Waagen aichfähiger Construktion

empfiehlt in großer Auswahl gu billigften Breifen

Schwarz

Gifenhandlung am Reupfarrplat, Regeneburg. \*\*\*\*\*\*\*\*

Für heute und morgen erwarte ich

## Dorsche & Secsorellen,

per Pfund 16 fr.,

bitte um rechtzeitige Bestellung, ta ich nur wenig erhalten fonnte.

Renmüller. S

## **6`\$^\$^\$^\$\$**\$\$\$\$\$\$\$\$\$:**\$**\$\$\$\$\$\$\$\$\$ Moiré-Schurzen, fertige Unterröcke

empfiehlt in größter Auswahl

August Zinkl,

Malergaffe gegenüber c.r St. Caffianstirde. Richtmeß 1872 in vermiethen.

Ein biibides

Wohnhaus

mit Barten wird zu laufen gefucht in Regensburg ober Startambof.

n ber Expedition zu hinterlegen.

3m Saute C. 75 in ber Fifch= gaffe ift im 1. Stod eine

Wohnung,

befichend aus 5 Zimmern und fon: E. 1531,, Renpfarrplat, ift ber Abressen sub. A. M. beliebe man fligem Bugebor. bis Biel Georgi ju vermiethen. Dab. b. Gigenthumer. gn vermiethen.

Touis Glaser's

und empjehlen in Backeren a 6fr.

Conditor Albrecht, Leufam.

Freitag ben 10. Robember

Radmittass 2 Uhr werben in meinem Auftionelotale

Mobilien,

bestehent in Ranapee's, Dohrfeffeln, M. Hupeter & Sohn Commoden, Bettladen, Rinderbett= Reifepelg, 1 Parthie Flache, mehreren Flafden feinften Cognac, Cham= pagner, nebft noch mehreren bier nicht genannten Gegenftanben an cen Dleiftbietenden öffentlich verfteis gert. Ränfer labet ein

3. Ruijched.

B. 67 nahe am Baidplat, ift wegen Berfettung ber

awette Stock.

bestehend aus 6 Bimmera, Garde robe, Ruche, nebft übrigen Bequem-Michkeiten bis Biel Georgi 1872 gu vermiethen. Die Wohnung fann täglich von 1—2 Uhr angesehen

In Lit. F. 14 am Tomplat ift ber

### erite Stock

ju bermiethen.

3m Abvotat Dep'ichen Reuban ift im 2. Stod eine

Wohnung,

bestehend aus 6 Bimmeern, Garderobe, Mide, Reller, Bobenfammer und Dolge lege nebft fonftigen Bequemtichteiten bis

3n but. 11. Mr. 101 ift der

erite Stock

mit 6 heizbaren Bimmern und allen abrigen Bequemlichleiten ju vermiethen.

Conzert-Anzeige.

Der Gefang-Berein veranstaltet Samftag ben 18. Rov. Moutag ben 13. November im Caale bes neuen Baufes

ein arokes

Vocal= und Instrumental=Conzert,

unter gefälliger Mitwirfung vieler hervorragenber hiefiger gefangestundiger Damen, ber Opernfangerin Fraulein gumler, ber Herren Opernsanger Doser, Held, Tausch, Wilke und des voll= gen während der Bintermonate um ftandigen Theater=Ordsesters.

Programm. I. Abtheilung:

1) Duberture gur Oper "Oberon" von C. Di v. Beber.

2) Baldeinfamteit, Dammerdjor mit Colo v. Abt, (Baritonfolo vorgetragen

bon herrn Witt). Phantafte Bolframs (Lied an ben Menbftern) aus ber Oper "Tannhanfer" von Rich. Bagner, vorgetragen von herrn Opernfanger Guido

4) Rirgends - fonft, Coloquartett, componirt von B. Sturm, gebichtet von 29. Urban, vorgetragen von ben herren Opernfangern Dofer, Innid,

Bille und herrn Rechtspraktilanten Eberl.

5) Duett aus bem "Glödden bes Eremiten" von Maillart, vorgetragen von ber Operusängerin Fräulein humler und herrn Operusänger Doser.

6) Columbus, ober: die Entdeckung von Amerika, Melodrama mit Choren von Jul. Beder (gefprodjen bon herrn Bimmer).

II. Abtheilung: 7) Einleitung jum 3. Att und Brautchor aus der Oper "Lohengrin" von Richard Bagner.

8) Arie für Tenor aus ber Oper "Sans Beiling" von Marichner, vorge-tragen von herrn Opernfanger Deld.

9) Jagddior, comp. von B. Sturm, gebichtet von Bfröpffer. 10) Arie für Bag aus bem Oratorium "Schöpfung" von 3of. Sandn, ge-fungen von herrn Opernfänger Wille.

11) Auf ber Badit, Dannerdor von Jul. Otto. 12) Duberture ju "Egmont" von L. v. Beethoven.

Saal-Eröffnung 6 Uhr. Anfang 71/2 Uhr. Enbe 10 Uhr. Gintrittstarten für ben Gaal ober auf Die Gallerie, welch' leytere von Auffen geöffnet wird, find a 24 fr. ju haben in den Expeditionen des Morgen-Allte und blattes, Tagblattes, Blatat-Angeigers und ben Budhandlungen ber Berren Alfr. Coppenrath und 3. G. Bogeneder.

Cassapreis 30 fr.

Indem der unterfertigte Aus'dauß ju reger Theilnahme ergebenft einladet, empfiehlt er fich hochachtungevoll

Der Ausschuff bes Gefang-Bereins. NB. Nach Beendigung bes Conzertes findet gemuthliche Unterhaltung mit Celo: und Chorgejangs Bortragen fratt.

Gummi-Schuhe,

befte Qualität, empfiehlt in größter Auswahl

Jakob Arippner.

Bur geneigten sibnabme empfehle beftens meine fein lactirten Dfenschirme, gerade & halbrunde, desgleichen Holz- und Rohlenkästen, Dfenvorsetzer und Wasserschaalen, Tenerständer mit Dfengarnituren, Rohlenlöffel und Kohlenstecher, Hut=, Kleider= und Schlüsselhalter, broncirt, hut= und Schirmftander, bronciet, &c. &c. Andreas Schmauss

in Regensburg, Daibplat HB. 64 und 67. rubige Leute gu vermiethen.

Kathol. Cafino.

Bereins = Berjammlung im rothen Sahn

mit Vortrag.

Rach Beichluß rom letten Montag beginnen bon jest an die Berfammlun-

Der Gintritt tann nur gegen Borgeigung ber Ditglieberfarten igeftattet

werden.

Der Ausichuß.

## Camftag ben 11. Novbr. Cans-Unterhaltu

im neuen Saufe. Anjang 8 Uhr.

Der Ausschuß.

### Stadt-Theater.

Freitag, 10. nov. 2. Vorftellung im 3. Abonnement. Bur Grinnerung an Fr. v. Schillers Geburtstag.

Die Karlsjannler

Schauspiel in 5 Aften bon D. Laube. Berjog Rarl: Gr. Stragmann, als Gaft.

Sonntag, 12. Nov. 3. Borftellung in 3. Abonnement.

neue Zeit. ober

Ein Eag der Vergeltung. Charafterbild mit Gefang in 8 Bilbern von Bobl.

Montag, 12. Rob. Benefit für prn. Mener.

Templer und

Große Oper in 3 A. v. S. Maridiner. In Lit. C. 141 in ber Rabe ber Sternwarte ift ein gut beigbares menb.

### 4tlonatzimmer

mit ober obne Echlaftabinet zu vermiethen. In Sit. D. Mr. 16 über 2 Stiegen

### Lenvinavaien

unn Weifinaben und Meibermachen gefucht.

In der filb. Rifdmaije Lit. C. 35 iff im 1. Stod eine fchine

Wohnung

mit 2 Bimmern, Rammer und fonfligen Bequemlichteiten bis Biel Lichtmeg an

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger in deint täglich und wird bon ben Abouncuten bes Regenst. Bologenblattes als Gretis-Kolloge bezogen. Inferate toften per Petitzeile un:

Vägliche Beilage

hom

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Biadiamhof

tann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abounir: werben, und toftet berfelbe

bierteljährlich nur

21 ft.

Mr. 311.

Samstag 11. November.

1871.

Tagestale nder: Martin; Sonnenanfgang 7 Uhr 4 M., Untergang 4 Uhr 23 M., Tages-länge 9 St. 19 M.

Neueste Nachrichten.

wig und Leopold und die Prinzessen Luds wig und Leopold und die Prinzessin Therese werden morgen eine Reise nach Wien unternehmen. — Bon den sammtlichen Civilministerien sind heute Referenten versammelt, um Berathung zu pstegen wegen Regulirung ser Beamten-Besoldungen.

Berlin, 10. November. Die Feierlichkeit ber Enthullung bes Schillerbenkmals fand bem Programm gemäß heute um 11 Uhr Bors mittags unter Theilnahme einer großen Men-

schenmenge ftatt.

Wien, 9. Rovember. Graf Beust ist heute mittels eines in den gnädigsten Ausdrücken abgefaßten kaiserlichen Handschreibens seines Amtes enthoben und zum Botschafter in Lonsvon ernannt worden. Andrassy's Ernennung ist wahrscheinlich gleichzeitig erfolgt.

Aihen, 9. Nov. Der König hat das Ents laffungsgesuch bes Ministeriums Kumunduros angenommen und Zaimis mit ber Bilbung

eines neuen Rabinets beauftragt.

Mabrib, 9. November. Die Debatte bezügslich ber "Internationale" geht ihrem Ende entsgegen. Die Abstimmung erfolgt wahrscheinlich morgen. Die Anhänger Zorilla's beschlossen, sich der Abstimmung zu enthalten. Man glaubt, die Regierung werde 140 Stimmen gegen 34 Stimmen der Republikaner erhalten.

Tokal- und Provincial-Chronik.

München, 10. Novbr. In ber Domlirche bahier wurde von einem Altar weg ein kostbares Christusbild von Silber mit Diamanten besetzt gestohlen, ohne baß ber Dieb bis jest ermittelt werben konnte.

München, 10. Mov. Dem bayerischen Dampftessel-Berein gehören zur Zeit von 1200 Reffelbestipern Bayerns 231 mit 450 Resseln an, was gegen bas Borjahr eine Zunahme nach Mitsgliebern von 29,4 Procent, nach Resseln von 18,4 Procent beweist. Dieselben vertheilen sich solgenders massen: Oberbayern 66 Mitglieber, 95 Ressel; Riederbayern 4 Mitglieber 5 Ressel; Oberpfalz 11

Martin; Sonnenanfgang Mitglieder, 14 Kessel; Oberfranken 13 Mitglieder, 4 Uhr 23 M., Tages- 41 Kessel; Mittelfranken 59 Mitglieder, 108 Kessel; Unterfranken 28 Mitglieder, 42 Kessel; Schwaben und Neuhur, 50 Mitglieder, 145 Lessel

und Reuburg 50 Mitglieber, 145 Reffel.

Bilshofen, 8. Nov. Der allgemein geachtete Pflasterermeister Johann Haas verungtüdte heute Morgens, als er an bem ber Stadt gegenüber liegenben Albersvorfer Berge bamit beschäftigt war, Baumaterial für ben zur neuen Donaubrüde sührenben Straßenkörper zu gewinnen. Plöplich löste sich von dem zerklüsteten Felsen ein gewaltiges Stüd los, stürzte auf den braden Mann herab und zerbrüdte ihm Kopf, Schulter und Brust, so daß er augenblidlich todt war. Haas hinterläßt eine Wittwe mit sechs Kindern.

\*In Mimbach ertränkte am 8. b. M. bie Dienstmagd Magbal. Schmibt aus Kridelsvorf ihr neugebornes Kind. Ein Bauer sah bieselbe am Wasser beschäftigt, suchte nach und sand bald bie Leiche bes Kindes. Man konnte ber Mörderin noch

nicht habhaft werben.

Bu Raitenhablach wurde in der Nacht vom 4. auf 5. Nov. in die Pfarrlirche ein äußerst verwegener Einbruch gemacht. Der Dieb, welcher erst nach Beseitigung vieler hindernisse in die Kirche gelangen konnte, entwendete von den drei hl. Leibern die silbernen Blutphiolen. Dann machte er sich an den Tabernakel, an dem sich ein großes Stück von der Eisenblechbelleidung emporgestemmt sand, konnte jedoch wegen der Festigkeit des Tabernakels nicht zu seinem Ziele gelangen, das wahrscheinlich die pracht-volle Monstranze war.

Markt- und Handelsberichte.

Landshut, 10. Nov. Weigen 24 fl. 38 fr. (gef. 59 fr.), Korn 17 fl. 11 fr. (gef. 16 fr.), Gerfte 14 fl. 24 fr. (gef. 11 fr.), Haber 8 fl. 45 fr. (gef. 5 fr)

Beiben, 9. Rov. Beigen 22 fl. 10 fr., Rorn

17 fl., Saber 7 fl. 7 fr.

Burglengenfelb, 9. Nov. Weizen 27 fl. 7 fr., Rorn 19 fl. 48 fr., Gerfte 14 fl. 50 fr., Saber 7 fl. 54 fr.

Ansmärtig Geftorbene.

Minden: Antonie v. Deut, Oberzollrathes Wittwe, 80 3. Silpoltstein: Fr. E. Wernhams mer, t. Rentbeamter.

Berantwortliche Rebattion : 3. D. Miblbaner.

Aecht englische, schwarze lpaccas, Rips & Lüstre

in vorzüglicher Qualität von ben billigsten bis feinsten Sorten Bereins = Bersammlung empfiehlt

Sigm. Uhlfelder jun.,

Lilionese vom t. Ministerium geprift und concessionirt, reinigt gen während der Wintermonate um bie haut von Lebersteden, Sommersproffen, Bodensteden, halb 8 Uhr, statt wie bisher um vertreibt ben gelben Teint und die Rothe ber Nase, sicheres Mittel für 8 Uhr Abends. ferophulofe Unreinheiten ber Baut, erfrifcht und verjungt ben Teint, und madt benfelben blentenb weiß und gart. Die Wirfung erfolgt binnen 14 Tagen, zeigung der Mitglieberkarten geftattet woffir bie Fabrik garantirt. Preis à Flacon fl. 1. 45 fr, und 54 fr.

Barterzeugungs-Pomade à Pofe fl. 1. 45 tr., Binnen 6 Monaten erzeugt biefelbe einen vollen Bart icon bei jungen Leuten bon 16 Jahren, woffir bie Fabrit garantirt. - Auch wird biefelbe jum Ropf. baarmuche angewandt.

Chinesisches Haartärbemittel 30 fr. и. färbt bas haar fofort acht in Blond, Braun und Schwarg, und fallen bie Farben vorzuglich fcon aus.

Orientalisches Enthaarungsmittel à Fl. fl. 1. 28 fr. jur Entfernung zu tief gemachfener Scheitelhaare und ber bei Damen vorlommenben Bartfpuren binnen 5 Minuten.

Teint-Conservateur à Fl. 1 fl. Dieß Mittel entwidelt augenblidlich eine munderbare Schönheit, gibt ben Musteln neue Fefligfeit, verandert ben gelben Teint fofort in eine gefund und gart aussehende Befichtsfarbe, enthalt dabei feine ber Befund. heit nachtheiligen Bestandtheile und ift febr für Theater, Balle und gur Promenabe gu empfehlen.

Erfinber Rothe & Comp. in Berlin. Die alleinige Riederlage befindet fic in Regensburg bei herrn Robert Rerghofer, Wallerstraße E. 16.

Bon allen Mitteln zum Erhalten und Wafferbicht: machen bes Leberzeugs fann ich bie

von herrn 3. 2B. Renmüller für bas erprebt Befte empfehlen, und ertheile gerne die Erlaubnif, biefe Erflärung zu veröffentlichen.

F. X. Jordan. Stets vorräthig in 1/1, 1/2, 1/3 Glafern und offen bei 23. Neumüller.

900000:000000000000

Berloofte Bahr. Sproc. Obligationen werden zu 100 fammt vollen Monatoginsen gegen baar eingeloft voer gegen baperifde und andlandische Staatspapiere, Gifenbahn: Uttien und Prioritaten umgetauscht bei

Wertheimber & Comp.,

Bankgeschäft neben bem golb. Kreug in Regensburg. Gefündigte Ameritaner und Bayerifche Bant-Obligationen losen wir jederzeit bestens ein.

Kathol. Cafino.

Montag ben 13. November im rothen Sahn mit Vortragi

Nach Beschluß vom letten Montag beginnen von jeht an bie Berfammlun-

Der Gintritt tann nur gegen Bor-

Der Ausschuft.

Musik - Verein. Samitag den 11. Roube. Cans-Unterhaltuna

im neuen Saufe. Anfang 8 Uhr.

Der Ausichuf.

Vafthaus zum Klöfterl. Beute Samftag

Spanferfel = Parthie, nebft febr gutem Abbacher Bier, wozu ergebenft einlabet

20. Alzinger.

In Lit. D. Nr. 101 ist ber erite Stock

mit 6 beigbaren Bimmern und allen übrigen Bequemlichleiten ju bermiethen.

Eine Gastwirthichaft

wird zu pachten gesucht, hier ober auswärts. Offerte wolle man in ber Exped. hinterlegen

Bans - Berkauf.

Begen Abreife von bier ift ein Sand in Schoner Lage der Stadt, paffend für jeden Feuerarbeiter ober fonfligem Geichafte, aus freier Sand ju vertaufen. Rah. in b. Erped.

Aränter-Bruft-Syrup,

ans ber Fabrit v F. 20. Bodius in Otterberg, Rheinpfalz, in feinen befannten heilfamen Gigenichaften gegen jeben huften, Beiferfeit, Bals - und Bruftbefdiwerben, Beridileimung ber Luftröhren und tes Kehllopfes ec. ec., halt in Glofdjen gn 24 fr., 35 fr. und 1 fl. 10 tr. empfohlen bie Miederlage in Regensburg bei C. Lenfam, Conditor.

## Die höchste Zeit

isi's, sich mit ben neuen Maaßen und Gewichten vertraut zu machen. — Ein gang vortreffliches Hilfsmittel bazu ift ber in 40,000 Exemplaren verbreitete, bei R. Herrofe in Wittenberg erschienene

## hlagfertige Rechner

7 Preistabellen aller Ginheiten nach Größe, Schwere und Bahl nebst einer fahlichen Anweisung jur Kenntnik des Dezimalbruchs und

der neuen Mak - und Gewichtsordnung von I. Schmidt.

Man sehe sich nur ben "schlagsertigen Rechner" an und fort ist das Schreckens-Gespenft der neuen Maage und Gewichte.

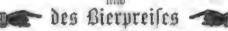
Borrathig bei fr. Buftet (Bejandtenftraffe) und Fr. Buftet jun. (Dom= plat) in Regensburg.



- A. Was toften 1, 2, 17 Pfund, wenn 1 Centner 28 ff. 45 fr. toftet?
  - Bas toften 1, 5, 18 Centimeter, wenn 1 Meter 8 ff. 45 fr. toftet?
  - Was toften 1, 7, 82 Liter, wenn I heftoliter 41 ff. 45 fr. foftet?
- B. Rauf Dir Schmibt's Schlagfertigen Rechner, ber weiß bie richtige Antwort.

Bei Fr. Buftet (Gefandtenstraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg ift joeben eingetroffen:

zur Berechnung des Aufmaßes



nach bem Litremaße

für Brauer und Wirthe

non Dr. Georg Solaner, Professor in Beihenftephan.

Nach Auswärts franke 13 fr. Breis 12 fr. 

In einer orbentlichen Beamtenfamilie, werben einige

Studenten

tigung in Roft und Wohnung ju nehmen in ber Schäffnerstraße G. 101.

Ein gut erhaltener

### eiserner Ofen

der erfteren Lateinflaffen unter Buficher- mit einer Blatte und einem Bratung guter Behandlung und Beauffich- robre ift um 14 fl. ju verlaufen

Sonntag, 12. Rov. 3. Borftellung im 3. Abonnement.

allte und neue Zeit.

Ein Tag der Vergeltung.

Charafterbild mit Gefang in 8 Bilbern von Bohl.

Montag, 12. Nov. Benefit für prn. Mener.

Templer und

Große Oper in 3 A. v. S. Marichner.

### 900 (Inlden

find im Bangen ober getheilt fogleich auf erfte Sppothet zu verleiben.

Rab, in ber Erpeb.

In Lit. F. 14 am Domplat ift ber

erste Stock

au vermiethen.

Nähmaschinen

für Familien liefert einzig und allein die Ameritanische Fabrit von Elias Howe jr. in New-Work, welche vom feinsten Dull bis jum ftartften Euch ohne Beranderung ber Spannung mit gleich vorzüglichem, haltbaren Stiche arbeitet. Man tauft nur eine Original-Maschine, wenn ein Certificat, ausgestellt vom Amerit. Prafidenten und bem General-Agenten von Central: Europa, beigegeben ift. Biele Kaufer wurden burch Rachahmungen biefes Fabritats, welche fogar die Fabrit-Marte und Stempel gefälicht tragen, betrogen und glaubten in biefer schlechten Rahahmung eine Original-Maschine zu besitzen, was bem Renomme ber Maschine viel geschabet bat.

Die Original-Mowe-Maschine naht mit 3 Apparaten vierzigerlei verschiedene Arbeiten und hat eine gewiffenhafte fechsjährige fchriftlich ausgestellte Garantie. Jeber fich an ber Maschine befindende Theil ift nach Angabe der Rummern, welche fich im Breiscourante befinden, fofort burch ben Agenten zu beziehen, und man hat zu beren Erfat nie einen Mechaniter nothig.

Mur bas Ameritanische Certificat burgt fur bie Mechtheit ber Original Elias Howe jr.

Maschine mit der Unterschrift des Amerik. Präsidenten

Alden B. Stockwell

und bes General-Agenten für Central-Europa V. André et Fontaine.

Mgentur bei:

F. Pets am Meupfarrplat, Regensburg.

Madeln, Del, Zwirn, Seibe, fowie Rähmaschinen,

beutsches, engl. und amerit. Fabritat, zu außergewöhnlich billigen Breisen in großer Auswahl empfiehlt unter volltommener Garantie 1. Stod,

Deinr. Dofclein. Mechaniter und Optifer, Ballerftraffe E. 12.

in allen Großen zu außerft billigen Preifen empfiehlt

August Zinkl, Malerstraße vis-a-vis ber St. Raffianstirche.

Dienstag den 14. November und die folgenden Tage, jedesmal Rachmittags 2 Uhr beginnend, wird im Wohnhause Lit. E. Rr. 1 am Rohlenmartt ber Rud. lag ber verlebten moblgebornen

Frau Katharina Deld.

Raufmanns=Wittme babier.

beftebend in:

Somudfachen in guten Steinen, Gold- und Gilber-Bagren, barunter emaillirte und andere Dofen, Glas= und Bors gellain Baaren, meift Alterthümer, Uhren, Bilber, zwei Bang- gaffe ift im 1. Stod eine taften (Alterthum), eine große eiferne Belotaffa, reinliche Betten, Leib:, Tifd: und Bettmafde, Franenfleiber, Ruchengerathe in Binn, Rupfer, Meffing, Porzellain und noch viele andere jum Saushalte geborige nupliche Effetten

öffentlich an ben Deiftbietenben gegen Baargablung verfteigert.

Als Bemertung fei angefügt, bag bie Schmudsachen, Gold-, im 1. Stod eine fcone

Gilber=, Glas= und Borgellain=Waaren

Donnerstag den 16. Nov. von Bormittags 10 Uhr ab jum Mufmurfe gelangen. Räufer werben geziement eingelaben

C. G. Bachhofer, verpfl. Auctionator. rubige Leute ju vermiethen.

Samstag, 11. Novbr., Mittage 1 Uhr beginnenb.

werben in ber Bruberhaus. fcente, junadft St. Emmeram,

4 vollstänbige Betten, Matragen, polirte und anbere Bettlaben. Uhren, Delfarbenbrud- und anbere Bilber, eine Partie Rebgewichte, Sange-, Commob-unb Racttaften, Tifche, Geffel, jur Birthichafte-Einrichtung paffend, eine große Bartie Balbeglafer, Bein- und anbere Glafer, Tifchzeug, icones Borgellain = Befdirr, Ruchenge= fdirre in Rupfer, Meffing 2c. 2c. und noch viele andere bier nicht naber notirte Gerathichaften

in ben Meiftbietenben gegen Baar-

jahlung verfteigert.

C. G. Bachhofer.

3m Baufe C. 75 in ber Gifch=

Liohnung,

bestehend aus 5 Zimmern und fonfligem Bugebor. bie Biel Georgi ju vermiethen. Nab. b. Gigenthumer.

In der filb. Fifdgaffe Lit. C. 35 ift

Wohnung

mit 2 Bimmern, Rammer und sonflige Bequemlichteiten bis Biel Lichtmeß ann

Bei Fr. Puftet in Regensburg ift wieber eingetroffen:

COCCOCCCCCC

## Jeluitentreller.

"Der Tenfel, ener Biberfacher; geht umber wie ein brillender "Bowe und jucht, weit er verschlingen tonne." 1. Petr. 5.1

Bon einem Freunde des katholischen Bolkes.

3. Auflage, Preis 3 fr. — Nach Auswärts franko 4 fr.

## etroleum-2

in einfachster bis elegantester Ansstattung empfiehlt

Jacob Arivoner.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichnete beehrt fich befannt zu geben, bag bei ihr täglich Q

## Damps = und warme Bi

jeber Art aufs schleunigste bereitet werden.

Elise Wille Chirurgens-Wittwe.

Badeanstalt am Marther G. 145.

Bei Fr. Puftet in Regensburg ift vorräthig:

Tabellen zur Umrechnung des Geldpreises vom bisherigen Längen= und Flächenmaß in bas neue metrische Maß.

Tabellen zur Umrechnung bes alten baverischen Fluffigfeit befindet fich nunmehr im Saufe und Trockenhohlmaßes in bas neue metrische Daß. Gürtlermeisters Sen. Josef

Tabellen zur Umrechnung vom bagerischen in bas metrische Gewicht.

Preis pro Blatt 6 fr. Mad Auswärts franco 7 fr. Diefe Tabellen find ihrer Einfachheit und praftifden Bujammenftellung halber für Jedermann beftens zu empfehlen.

Fr. Buftet (Gesandtenstraße) u. Fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg empfiehlt:

Einbanddeden zur Geschichte bes Krieges 1870. 27 fr. Einbandbeden ju "Vom Kriegeschauplag". 1 fl. 10 fr.

Einbanddeden ju leber Land und Meer 1871. 1 fl. 10 fr. Sammtliche Bucher find in bestem Carfenet mit prachtvollem

Goldbrud angefertigt.

>>+>+>+>+>+>+>+ Schönste beste Stearin-Tafel-Rerzen 4-6-8 Stud per Paquet 27 u. 30 fr., iconfte beste Stearin. Wagen. Rergen 5-6 Stud pr. Paquet 29 und 32 fr., schönste befte Parafin. Tafel-Rergen 6 Stud pr. Paquet 24 fr., gegoffene Unichlitte Lichter, patentirte Rachtlichter, Betroleum, mafferhell und boppelt raffinirtes Lampenol vorzüglicher Qualität verkauft billigst und empfiehlt bie

>**\$**\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$

F. X. Strasser'sche Handlung.

Deifentliche Dankfagung.

Unterzeichneter fühlt fich gebrungen, frn. Dr. Schindler (Schil-ferfir. 33 in Manchen), für bie Mübe und Corgfalt, welche berfelbe [ bei der Operation feines Auges anwandte, in welchem fich feit 8 3ahren ein Stahlfplitter befand, ben tiefgefühlteften Dant hiemit offentlich andjufprechen.

Regensburg, 10. 92cb. 1871. Beinrich Schwarz,

Schloffer in den v. Maffei'schen Werfftätten.

0000000000 Das Geschäfts = Lokal bes t. Gerichtsvollziehers

Ludwia An

Got, Pfarrergasse Lit. E. Mr. 151 Parterre.

Regensburg im Nov. 1871.

Warnung.

Bene befannten Personen, welche meine Ehre ju verdächtigen fuchen, werden biemit öffentlich gewarnt, außerdem ich gu gerichtlidjen Gdpritten midy veranlaßt jehe

Magdalena Schmaß.

Utteft.

Seit mehreren Jahren litt ich fehr empfindlich an Buhneraugenschmergen, welche mit jedem Jahre gunahmen. Ein Dutend Dutneraugen-Bfläfterchen von A. Rennenpfennig haben mich Rurgem gang bavon befreit.

Rienburg al B., ben 16. 3uli 1869. 23. Müller,

Schornfteinfegermeifter. Diefe Pfläfterchen find nur allein ächt zu taufen bei

M. Edimal in Regensburg.

Dankes - Erstattung.

Rur die fo vielen Beweise liebevoller Theilnahme, Die uns mabrend bes Rrantenlagers, wie auch bei ber Beerdigung und bem Trauergottesdienfte unferer nun in Gott rubenben, unvergefiliden Tochter, Schwefter und Richte, ber

Jungtrau Chereka Lermer. burgerlichen Lederermeifters-Tochter,

ju Theil murben, fagen wir allen Bermanbten, Freunden und Befannten ben innigsten Dant. Befonders banten wir noch bem Titl Beren behandelnden Urgt für feine vielen Bemlibungen und bie theuere Berftorbene su erhalten und auch bem hochwilrb. Orn. Coop. Rederer für die vielen Besuche, und die erbauende Grabrede. Dit dem Bunfche, daß Gottes Borfebung Gie Alle vor abnlichen Trauerfällen bewahren mege, empfehlen wir die theure Berftorbene fernerm frommen Andenten im Gebete.

Regensburg ben 10. November 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Unflage 50,000. Höchst interessaute Schrift. Enbe November erscheint im Berlage von Frang Rirch: heim in Maing:

Relle oder Areuz.

Ergahlung für bas Bolt

Conrad von Bosanden. 8. geh. Preis 9 fr. Posssei 10 fr.

In biefer Meinen bodift intereffant gefchriebenen Ergablung bes gelefenften Movellisten der Gegenwart werden dem deutschen Bolle die geheimen Plane der Mächtigen enthüllt und gezeigt, daß es im Grunde auf Vernichtung der kathol Kirche im deutschen Reiche abgesehen sei, und daß die besten Streiter dieser Kirche, Die Befuiten, ale Die erften Opfer Diejes Bernichtungetampfee wobei ausgezeichnetes Bier, talte und fallen follen.

Ohne Zweisel wird diese Movelle gleichen Absat finden, wie die beiden früher erschienenen Erzählungen "Der alte Gott" und "Der neue Gott" desselben Berfassers, wovon bis jett vom ersteren 50,000 (in füns Wochen) und vom letteren bereits 75,000 Eremplare abgesetzt wurden.

Bu Bestellungen empfiehlt sich

Kriedrich Buftet in Acgensburg.

Großes Lager in:

Metrischen Gewichten von Guß-Eisen und Messing.

Tafel- und Dezimalwaagen, Trocken-, Flüssigkeits- & Längen-Mlaaken

halt und empfiehlt bei billiger Bedienung die Gifenhandlung

T. L. Remvif & Sohn

am Schrannenplat.

NB. Sammtliche Artifel find gegicht und mit bem Stempel 1872 verfeben.

Gesellschaft Reslource. Sountag den 12. November Nachmittags 3 Uhr

musikalische

Unterhaltuna in ben Gartenlofalitäten. Der Ausiduft.

Am Lanmbadier=Saale. Sonntag den 12. Nob. Cans-Unterhaltuna mit vollständig befehtem Ball-

Ordiefter. Entrée à Verson 12 fr. Saaleröffnung 1/27 Uhr.

Bierbrauerei St. Clara. Samstag und Sonntag

Diegu labet freundlichft ein

M. Menmener.

Gaithaus 311 Rarthaus. Sonntag den 12. df.

Canzmunk,

warme Epeifen verabreicht merden.

Diegu labet freundlich ein

Plank, Gaftwirth.

Schwarze Cravatten, Chemisetten,

Sandichuhe. empfiehlt billigst

M. Speileder.

Bum Biel Lichtmeß find auf erfte und fichere Onpothet

700 Gulden

ju verleihen.

Räh. in ber Expeb.

Bon einer Biefe neben ber Gallermühle wird

ein Theil, 12 Tagw. enthaltend, berfliftet. Dab. bierfiber im Daufe Dir. 118 in Ctabtambof.

In Lit. C. 144 in ber Rage ber Sternwarte ift ein gut heigbares menblirtee

mit ober ohne Schlaftabinet gu vermiethen.

## Regensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger erfceint täglich und wirb von ben Mbounenten bes Regeneb. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitgeile nur 1 fr.

Käaliche Beilage

Regendburger Morgenblatt.

Aegensburg & Stadtambsf fann auf ben Regensburger

Angeiger and allein abonnirt werben, und toffet berfelbe

vierteliabrlid um

Mr. 312.

Sonntag 12. November.

1871.

Tagestalenber: Martinus, Jonas; Connenaufgang 7 Uhr 6 M., Untergang 4 Uhr 21 M., Tageslange 9 St. 15 DR.

Neueste Nachrichten.

Münden, 11. November. Es foll nachtraglich noch eine große Rahl von Ordensaus: zeichnungen hauptsächlich an folche Mitglieder ber baperischen Armiee vertheilt werben, welche fich in ben erften Schlachtent bes letten Felb: juge hervorgethan, aber burch Erfrankung ober Berwundung sich ber weiteren Beachtung und Aufmerksamteit ihrer Kommandanten entzogen baben.

Anläglich ber Zeitungs Bien , 11. Nov. nachricht, wonach bie Ernennung Andraffp's jum Minister bes Meuftern in Betersburg ungunftig berührt hatte, foll Andrassp sich hiesigen Diplomaten gegenüber mehrfach dabin geaußert haben, daß er bemüht sein werbe, nicht minder gute Beziehungen zu Rußland zu erhalten, als Beuft.

Dublin, 10. Novbr. Das Gefdwornengericht sprach ben ber Ermorbung bes Polizeiinfpettore Talbot angeklagten Iren Relly frei. hier und in Cort fanden unbebeutenbe Bolts= kundgebungen zu Gunsten Kelly's statt, die Ruhe wurde jedoch nicht gestört.

Ronftantinopel, 10. Nov. Die Cholera ift wieder start im Zunehmen und ist heute am beftigsten seit ihrem Ausbruche aufgetreten. Das Wetter ist schwül.

Tokal- und Propinzial-Chronik.

\* Manden, 10. Nov. Beute fruh 3 Uhr fand auf bem Dultplage ein folder Spettatel fatt, bag die Bewohner in weiten Umfreisen aus tem Schlafe geftort murten; amei Bolptedniter infultirten nämlich zwei barmlos ihres Weges gebenbe Ameritaner, nahmen ihnen eine Flasche Bein ab, bie fle bann auf bem Pflafter gerichlugen zc. Die Genbarmerie machte bem Unfuge burch Arretirung ber Rubeflorer ein Enbe.

Bon Bilehofen, 9. Nov. wird ber Donaugtg. mefenben Bafte wollte einen Spak machen und und Ausgaben ber Stadtgemeinbe Regensburg pro

gunbete mit einem Streichbolgden Die herabfliegenbe Maffe an. Das Gewand bes Glitlers fing Feuer und er trug an Fugen und Unterleib nicht unerhebliche Brandwunden babon.

\* In Stumpfenbach, B.A. Aichach, murbe am 4. b. Morgens zwifden 2 und 3 Uhr ein Raub Der Rauber erbeutete, nachbem er bie Bauerin mit Striden gebunden und beren Sjähr. Sohn burch einen Schlag ins Beficht betäubt batte. übrr 300 fl. in Baarem und einiges Gemanb.

Saulbienftes=Raariaten.

Berlieben murbe ber Schuls und Rirchenbienft in Sartenftein bem Schulverwefer G. Bisler in Grotfchenreuth; ber Schul- und Rirchen: Dienft gu Burg bem Schullehrer 3. Beig in Bartenftein; ber Souls und Rirchen-Dienft ju Bittersberg bem Schullebrer Anbreas Anjebanbl in Burg; ber Souls und Rirden=Dienft in Rirdenbemenreuth bem Schuldienft-Expettanten M. Steger, jur Beit Schulgehilfe in Donaustauf.

Magistratosthungen.

\* Regensburg, 10. Nov. Der Abbruch bes ju biefem Bwede bem Berrn Schreinermeifter Fugger abgetauften Schwibbogens wird befchloffen. - Bum Bortrage tam eine Meugerung ber Stadtfoultommiffion auf eine vom Lotalfdul-Infpettor frn. Dr. Neumeper bahier bei ber t. Regierung gegen bie Errichtung ber "boberen Tochterfcule" eingereichte Befdmerbe; ber Magistrat beschloß seinerseits, an bie t. Kreisregierung Die Bitte ju richten, bie Beschwerbe abzumeisen. (Der Magiftrat betrachtet bie Beschwerbe ale "grundlos" und "im Biberfpruch mit ben thatfachlichen Berbaltniffen"; ob tiefelbe fo geartet ift, barüber haben aber unferes Erachtens bie boberen Beborben gu entscheiben, feineswege aber ber Magiftrat, gegen welchen bie Beschwerbe gerichtet ift.) Es murbe ans gegeben, bag bie Stiftungerenten ca. 1200 fl. be= tragen und ber übrige Betarf bes Inftitutes mit ca. 6000 fl. aus ben bon ben Eltern ber Schulerinnen ju leiftenben Beitragen gebedt werbe. Magiftrat be-Schloß zugleich, bie von Beren Inspector Dr. Meumiter weiters jum Gegenstante feiner Beschwerbe fon wieber ein Ungludefall gemelbet. Gin Gutler gemachte Bulaffung von Schulerinnen ber jubifchen aus ber nachbarschaft, mit einer Flasche Spiritus Religion auch fernerhin zu bethätigen. (Ift ber Da= in ber Tafche, befand fich in einem Gafthaufe. giftrat auf Grund ter Stiftungenrfunde biegu auch Durch Bufall gerbrach bie Flasche. Giner ber ans berechtigt?) — Der Boranschlag ber Einnahmen

1872 entziffert eine Einnahme von 168,030 fl. Aftivreft von 14 fl. (Das Deficit wird vielleicht Saber 7 fl. 23 fr. nachhinken!) — Zeugniß zur Berehelichung erhält 3. D. Schmiet, Mofdinenschloffer, mit ber Badergesellenstochter Theres Bartl von Steinweg.

Markt- und Pandelsberichte.

Munden, 11. Nov. Beigen 26 fl. 14 fr. (acf. 40 fr.), Rorn 16 fl 20 fr. (gef. 13 fr. ), Gerfte 15 fl. 6 fr. (gef. 23 fr.), Daber 8 fl. 44 fr. (gef. 27 fr.)

Reunburg v. B., 8. Rob. Beigen 22 ff. und eine Ausgabe von 168,016 ff., mithin einen 40 fr., Rorn 16 fl. 22 fr., Gerfte 12 fl. 36 fr.,

> Reumartt, 6. Nov. Beigen 25 fl. 42 fr., Rorn 20 fl. 13 fr., Gerfte 14 fl. 46 fr., Saber 8 fl. 21 fr.

> Amberg, 11. Hovbr. Beigen 23 fl. 2 fr. (gef. 34 fr.), Rorn 18 fl. 14 fr (qcf. 1 fr.), Berfte 14 fl. 12 fr. (gef. 24 fr.), Saber 7 fl 26 fr. (geft. 30 fr.)

> > Berantwortliche Redaktion : 3. R M iblbauer.

## Rath. Gefellenverein.

Beute Sonntag Abende 7 Uhr gefellige

und Freunde unferes Bereines jammt ihren Familienangehörigen hiermit freundlich eingeladen werben.

Die Borftanbicaft

## Montag ben 13. Rovember Bereins = Beriamminng allen coometischen Buchern. (Glaiche 54 tr. und 28 fr.

im rothen Sahn

8 Ilhr Abends.

zeigung der Ditglieberfarten gefiattet werden.

Der Ausjong.

Bekanntmachung.

Die ergebenft Unterzeichneten beebren baß fie fich burch die fortwahrend febr in Regeneburg bei farte Breisfteigerung aller Lebergattungen und auch aller anderen jum Schuh gwungen feben, von nun an ihre A:beiten hober zu berechnen und bitten um pengarnituren, empfiehlt bill: ft Rarrien, t. Pfr.

Die Shuhmadermeister von Mainhaufen.

Art, Rahmen. und Ctod.libren, murbe gefnnden unt fann gegen gammer pr. Ct. Rufus . Uhren, Weder . Uhren, Ginrudunge gebubr in Empiana ge- Dabn, alter Schilden, groß und flein, Wiener nemmen merben. Megulateure ic. empfiehlt außerft; billia

Franz Rold,

Uhrmacher,

# Das Billigfte von

moju alle verehrlichen Chrenmitglieder aller Gattungen unter Garautic empfiehlt

windlbaner,

neben ber weißen Lilie E. 83-84.

Specialitäten, aus ber Fabrit von A. Renneupfennig Halle alS. gegr. 1852.

Glycerin=Waschwasser an wirklich reelles Waschmittel zur Erlangung und Conservirung eines meißen Teints, sowie jur Befeitigung von hautunreinigkeiten. Empfohlen in

Chinesisches (Silver=) Haarsarve=Wattel

nit Vortrag.
Nach Beschlich vom leiten Montag standtheile, daher ohne jede Gesahr zu venntzen. Flasche 1'/, st. u. 45 kr.
begunnen von zeht an die Verfammlungen während der Wintermonate um halb 8 Uhr, stant wie bieder um Conserving und Kröstigung des Haarwuchses. Dabei auch ein me versagen des Mittel bei Kopischmerg, Lopigicht, Migraine it. Flasche 54 n. 28 fr.

Der Eintrut tann nur gegen Bor- Renneupseunig'sche Hihneraugen-Pflaster'chen, weltbefannt ale ein Nadicalmittel jur ichnellen und ichmerglofen Bertreibung ber fo laftigen Dithneraugen.

Dentifrice universelle jeben rheumatischen u. brt-Babnichmery fofort fillenb. a Alacon 18 fr.

Das langjährige gute Menomme der Fabrit und ber immer fich vergrößernde fich ihren geehrten Lunden anzugeigen, Abfah berfelben, burgen fur Die Gute biefer Artitel, welche acht ju taufen find A. Schmal.

Das Renefte in Arbeits: & | machergeichafte nötbigen Artifeln ge-Papierforben, Rindermenbel, Buppenwagen aller Art, Pup- Gifche, Dechten t. wir

> Franz Hösch. im v. Dlaffei'ichen Renbau

Schwarzwälder - Uhren aller Ein Gifenbahncoubon

Mab. in ber Erber.

Schöne Wohnung, hairplay Lit. B. 64, 2 Stod bis un o. Maffei'iden Reubau. Beorgi 1872 ju bermicthen. Habered Tanben, b. Boar, MB. Bird fur jebe libr vollfommen bei ber Saudeigenthumerin über 1 | mafwolle, per Bft. garantirt. Reparaturen beforge gut und Stiege, Dausthure links neben bem Bi ob, b. Ger. Laben bee ben. Schmauk.

### Biltualienpreise am 11. Rob.

33-36 f. 23-24 ft. Erdipfel b. 34-36 fr. Schmalt, b. Bfb. 33 36 fr Butter, b. Pfb. Giet 5 Stud -40 fr Spanferfel b. Et. 1ft 48-3ft.-fr. 3 fl. - 3 fl. 48 fr. 36-45 ft. 1 fl. 24 - 1fl. 30 fr. Ding, raube Bane, geputte, 1fl. 45 fr -2 ft. 30 fr. Zuten, ranbe, pr. Et 42 -48 fr. gepubte 54 fr. - 1 fl. 6 fr. fimmer, afte, t. Gt. 24-27 ft. " junge, b Paar \$2-48 fr. 18-20 fr. deu, b. Etr. 1 fl. 86 - 2 fl. - tr. 1 ft. 12 - 1 ft. 30 fr.

Anchavis Christiania, Caviar, rust. & Elb. Häringe, foll. Doll. marinirt. Speck - Bücklinge, engl., Sardellen, holl., Lachs, geräuchert. Sardines à l'huile. Sardinen, rust., offen und in Fallel.

Bordeaux - Pflaumen. Brünellen, fränk., nene, Haselnüsse, ital., Kirschen, span., Malaga - Trauben, Pestazien, Smyrna- & Kranz-Feigen, Schaalen-Mandeln. Ingber, off. in Bucker, Gemüse, comprimt,

empfiehlt ftets frifd und gu ben billigften Preifen beftens

## G. D. Drexel.

Befanntmadung.

herr Michael Lofer in Regensburg ift als unfer finanzieller Agent beauftragt bis jum 16. Rovember c Beidnungen auf Afrien

ber Deutschen Central. Meße nebft Disconto- und Lombard.Bank für Tuch und Wolle zu Berlin

entgegenzunehmen.

Die Gicherbeit wird gemahrleiftet burch ben mittelft Cabinete-Montag, 12. Rov. Benefig für Ordre vom 21. October c. von Gr. Maj. bem Raifer täuflich bewilligten Grunt und Boben, sowie burch bie ju errichtenben großartigen Defigebaulichleiten, worin die Tuchfabritanten und Groffiften, Agenten und Commiffionare ibre lager nebeneinanber baben.

Brofpecte und Beidenungsbedingungen bat Dr. Michael Lofer, Große Oper in 3 A. v. S. Marfcner. Blodenftraffe Lit. B. 39, ber auch gern hierüber Austanft er-

theilt.

Berlin, 9. November 1871.

### Das Curatorium.

Ranger . Balfam von außerft angenehmem Wohlgeruch, bie Flasche 12 fr.,

Eau de vie de Lavande double ambré, beliebtes Rauchermittel an fürstl. Sofen 2c. 2c., Die Flasche au 36 fr. und ju 2 ff. empfiehlt

Jacob Krippner.

Frifde Sendung von

Erbswurl

Dieses billigste ber fraftigsten Rohrungsmittel, welches fich monatelang aufbewahren läßt und wovon mit 1/4 Pfb. für breit Perfonen genugend in wenigen Minuten mit Bufat von Baffer eine geschmadvolle, nahrhafte Suppe bereitet werben tann, em: pfiehlt bas Pid. zu 24 fr.

> Louis Wilm Refibengftraße.

Stadt-Theater.

Sonntag, 12. Rob. 3. Borftellima im 3. Abonnement.

Alte und neue Zeit, ober:

Ein Tag der Vergeltung. Charafterbild mit Gefang in 8 Bilbern von Bohl.

dru. Meger.

Der die

Bithern, selbst verfertigte, neuestruction, ju fl. 7, 8, 10, 12, 15—50. Guitaren, Façon, unter Sain jeber Große und rantie beften Tones, ju fl. 3, 5, 7 bis 30.

Diolinen, alte ober neue in 1/4, mit und ohne Bogen, bon fl. 2 bis 50 und 150.

Saitent, in befter Qualitat ju ju ben billigften Preifen.

Reparaturen werden äußerst folid und billigft ausgeführt.

Preisconrante nach ans-

X. Berichenfteiner. Firma Souls & Rerichenfteiner, Mufitinftrumentenmacher, Pfarrergaffe in Regensburg.

Eine Kirmenorgel mit Brincipal 2, gebedt 4, unb Blote 4 und 8 Fuß ift ju vertaufen. Rah. in ber Exped.

Dankes-Erstattung.

Für bie große Theilnahme an bem Leidenbegangniffe und Trauer. gotteebienfte meiner nun in Gott rubenden Battin,

ber wohlgebernen

Anna Schneider.

fage ich allen Bermandten und Befannten meinen tiefgefühlten Dant mit ber Bitte, ber theuern Berftorbenen im Gebete gu gebenten, mir aber ferneres Wohlwollen gu bewahren.

Doosham ben 11. Rob. 1871.

Der tieftranernbe Gatte: Sebaftian Conciber.

### Empfehlung.

Das Renefte in

### Kleiderstoffen & Shawls

empfichlt zu fehr billigen Preisen

Sigm. Uhlfelder jun.

## Guzeiserne & messinge Gewichte sicher Hubert 700

neuen metrifchen Suftems,

wie auch Sohl= und Längenmaße, ferner neue Tafel= Waagen aichfähiger Construktion

empfiehlt in großer Auswahl zu billigften Breifen

M. Schwarz

Gifenhandlung am Reupfarrplat, Regensburg lege nebft fonftigen Bequemlichteiten bis

In ber Schneibermeister Denbler'ichen Gantfache verfteigert ber Unterfertigte aus Auftrag bes Maffacurators tom: memben

Mittwoch den 15. November

und folgende Tage, jedesmal von 1/22 Uhr Radmittags an, in feinem Auftionolekale Lit. B. Dr. 62 bas verbandene

283 a a r e n = 3

bestebend in Uebergiebern, Tudreden, Jaquete, Edlafroden, Joppen, Beinkleidern, Weften, Engbenanzugen, Turnkleidern fernere an Stoffen, ale: Ratine, Belour, Boufetin, Tud, feibenen und wollenen Westenftoffen, Futterstoffen, Inopfen und noch vielen Unberem an ben Meiftbietenben gegen fofortige Baar gablung. Räufer labet ein

Beute habe id meine Praris wieber übernommen. Regendburg ben 12. Nov. 1871.

0

SÓ

Ŏ

Dr. Fürnrohr.

00000000000 3mLaumbacher=Saa Sonntag den 12. Nov. Tanz-Unterhaltuna mit bollftanbig befehtem Ball=

Ormefter. Entrée a Berfon 12 fr. Saaleröffnung 1/27 Uhr.

Bierbrauerei St. Clara. Bente Conntag

Diegu ladet freundlichft ein M. Reumeyer.

Bum Biel Lichtmeß find auf erfte und

 $700^{\circ}$ Gulden

au verleiben. Rab. in ber Erpeb.

3m Abvotat Det 'ichen Renban ift im 2. Stod eine

Wohnung,

beflebend aus 6 Bimmeern, Garberobe, Ruche, Reller, Bobentammer und Solg-Lichtmeft 1872 ju vermiethen.

E. 1531/2, Renpfarrplat, ift ber 1. Stock

u vermiethen.

. Bicc.

Es jabet freundlicht ein Anjang 8 uhr.

Zauberftud mit Beiang in 2 Abtheil. Bienerberg.

Die Teufelsmuhle am

Rauberfühlt in 2 Miten. Pedmig, Die Banditenbraut. heute Sonntag, 12. Robember,

Joh. Bed.

K. Buifcheg. | rolneden-ubrugik eblimok

Getreideverkehr zu Regensburg vom 6. bis 11. Nov. Weigen | Korn Beisen 1 Rorn (Berfte | Saber Berfte ! fl. fr. 267 815 ff. fr. 248 Boden-Bertauf 9 Bochfter Breis 27 19 30 11 Boriger Reft 46 26 13 18 58 8 42 14 52 Mittlerer . 517 276 606 405 Rufubr Minbefter 24 47 18 10 14 18 8 G 410 811 552 1421 Gesommtfumme 20 Bentiger Bertanf 491 256 600 395 Befallen . 14 12 30 Gefliegen Gefammtvertau; 739 523 1415 400 29 72 10 Totaljumme bes Berlaufe: 55,277 fl. 16 fr.

## Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger eicheint täglich und wird von ben Abonnenten des Regenss. Bergenblattes als Gratis-Zellags bezogen. Inferate lesten per Petitzeile nur 1 fr.

Pägliche Beilage

ian)

Regensburger Morgenblatt.

Aegensburg & Stadtambof tann anf ben Regeneburger Anzeiger auch allein abonnirt werben, unb toftet berfelbe

vierteliabrlid nur

21 tr.

Mr. 313.

Montag 13. November.

1871.

Tagestalender: Stanislaus Kostta; Sonnens aufgang 7 Uhr 8 M., Untergang 4 Uhr 20 M., Tagestänge 9 St. 12 M.

Heuefte Nachrichten.

\*\* München, 11. Rov. Die Berathungen ber Ministerialbeamten über die Regulirung ber Beamten Besolbungen bauern noch sort. Es nehmen an benselben die Personal-Referen-

ten ber Civil-Ministerien Theil.

\*\* Regensburg, 13. Oft. Es war ein ununterbrochener Menschenstrom, ber fich gestern ben ganzen Tag über in das Taris'sche Palais bewegte, um noch einmal die Buge bes in ber Gruftlapelle aufgebahrten, verblichenen Fürften von Thurn und Taxis zu schauen. Es war bas Befühl ichulbiger Bietat und ungefünftelter Theilnahme, welche bie Schritte Taufenber an biefe ernfte Statte lentte, wo ein Furft im mahren Ginne bes Bortes ruht, beffen Bohltha= tigfeit und Bieberfinn Taufenbe von Regends burge Bewohnern erfahren. Beim Gintritt in bie herrliche Gruftfapelle fühlte fich Jedermann tief ergriffen; bie hunberte von Lichtern, ber wunderbare Blumenflor, bie Lafaien zu ben Füßen berBahre mitflambeaur in benhanben, bas geräuschlose Bubrangen ber Boltemenge und por Allem bie fürftliche Leiche, beren Antlit vom Tobe nicht im Mindesten entstellt ift und von einem ruhigen hinüberschlummern zeugte. Wohl felten wird an einer Bahre fo einmuthig aus jebem Bergen ber Bunich jum himmel gestiegen "Er rube im Frieden."

Wien, 11. Nov. Die "Desterreichische Correspondenz" meldet: Der Kaiser überraschte heute den Grasen Beust mit einem halbstündigen Besuche. Gestern erhielt Gras Beust den Besuch des Großherzogs Ferdinand von Toscana. — Der russische Großsürst Michael lehnte jeden officiellen Empfang, sowohl an der Grünze als während seines Ausenthalts in Desterreich, ab.

Bern, 11. November. Der Nationalrath hat über die brei Militär-Artikel mit 70 gegen 44 Stimmen in einem bas schweizerische Herrwesen centralisirenden Sinne entschieden.

Rom, 11. Nov. Der französische Gesandte Graf Harcourt ist heute morgens vom Papste in längerer Aubienz empfangen worden. Johal- und Provincial-Chronik.

Regensburg, 13. Nov. Borgestern Nachmittags wurde bei Martaort die Leiche des Arbeiters Land ftorfer, welcher beim Einsturz der Brüde verunglüdte und selther zwischen ben Trümmern eingellemmt war, aus dem Wasser gezogen und zu Schiff in die Stadt gebracht. Einer zweiten Leiche, die schon seit längerer Zeit sichtbar, kann man zur Beit noch nicht beikommen.

#### Markt- und Pandelsberichte.

Erbing, 9. Nov. Beigen 24 fl. 51 fr. (gef. 2 fl. 52 fr.), Rorn 16 fl. 12 fr. (geft. 1 fl.), Gerfte 14 fl. 20 fr. (gej. 29 fr.), Haber 7 fl. 42 fr. (gef. 17 fr.)

Straubing, 11. Nov. Weizen 25 ff. 51 fr. (gef. 16 fr.), Korn 17 fl. 41 fr. (geft. 37 fr.), Gerfte 14 fl. (gef. 2 fr.), Haber 8 fl. 7 fr. (geft.

9 fr.)

Wangeburg, 10. Nob. Beizen 27 fl. 14 fr, (gef. 14 fr.), Rorn 17 fl. 45 fr. (gef. 22 fr.) Gerfte 14 fl. 16 fr. (geft. 1 fl.), Haber 8 fl. 4 fr. (gef. 22 fr.)

Berantwortliche Rebattion : 3. R Bublbauer.

Warnung.

Einige Industrielle, angelockt burch ben reichlichen Absab, ben mein

Aral's echter Karolinenthaler Davidsthee in allen Gegenden sindet, versuchen es Falsststate in den Bertehr zu bringen, und um die Täuschung volltommen zu machen, bedienen sie sich derselben Abjustrung, wie ich sie bei meinem Fabrikate eingesührt habe. Da ein sedes sollisstat eine wirtungslose Mischung ist, die ganz dazu geeignet wäre, den Arat's echten Aarolinenthaler Davidsthee (der befanntlich mit überraschendem Ersolge dei Brust- und Lungenleiden angewendet wird) zu diekreditiren, so habe ich mich entschossen, auf sedem Päckehen meine Unterschrift in blauer Farbe auf der Signatur anzubringen, worauf die P. T. Consumenten des echten Davidsthee stets achten und alle gleichsautende Fabrikate, die meine Unterschrift nicht führen, zurnetwelsen wollen. 1 Päcken sostet 14 kr. sudd. Whrg.

Jos. Fürft, Apotheter "zum weißen Engel" in Brag am Boric.

Riederlage in Regensburg bei frn. Apotheler Otto Benle.

## Die höchste Zeit

ist's, sich mit ben neuen Maaßen und Gewichten vertraut zu machen. — Ein ganz vortreffliches Hilfsmittel dazu ift der in 40,000 Exemplaren verbreitete, bei R. Herrofd in-Wittenberg erschienene

## lagfertige Rechner-

7 Preistabellen aller Einheiten nach Größe, Schwere und Zahl nebst einer faklichen Anweisung zur Kenntnik des Dezimalbruchs und der neuen Maß- und Gewichtsordnung von 28. Schmidt.

Breis 18 fr. Nach Auswärts franco 19 fr.

Man febe fich nur den "ichlagfertigen Rechner" an und fort ift bas Schredens. Befveuft ber neuen Maage und Bewichte.

Borrathig bei fr. Buftet (Wefandtenftraffe) und Fr. Buftet jun. (Dom= plat) in Regensburg.



- A. Bas toften 1, 2, 17 Bfund, wenn 1 Centner 28 fl. 45 fr. foftet?
  - Bas toften 1, 5, 18 Centimeter, wenn 1 Meter 3 fl. 45 fr. toftet?
  - Was toften 1, 7, 32 Liter, wenn 1 Bettoliter 41 fl. 45 fr. foftet?
- B. Rauf Dir Schmibt's Schlagfertigen Rechner, ber weiß die richtige Antwort.

Berneigerung

Dienstag ben 14. November und bie folgenden wird ju pachten gefucht, bier ober Tage, jedesmal Rachmittags 2 Uhr beginnend, wird im 2Bohnhause Lit. E. Rr. 1 am Stohlenmartt ber Rud. Der Eppet, hinterligen laß ber verlebten wohlgebornen

## Katharina Deld.

Raufmanns=Bitime babier,

beftebent in:

Somudiaden in guten Steinen, Golt- und Gilber-Baaren, barunter emaillirte und andere Dofen, Glad: und Bor: gellain Baaren, meift Alterthumer, Uhren, Bilber, zwei Bang-ft. Bezirkeamte, ift ber faften (Alterthum), eine große eiferne Gelt taffa, reinliche Detten, Leib=, Tifd- unt Bettmafd:, Frauenfleiter, Ruchengerathe in beft.bent in 7 Bimmern, Ruche und Binn, Rupfer, Deffing, Porzellain und noch viele andere jum fonftigen Bequemlichkeiten bis Biel Sausbalte geborige nütliche Effetten

öffentlich an ten Deiftbietenben gegen Baargablung verfteigert.

Mis Bemertung fei angefligt, raf bie Schmudfachen, Golb=, werben einige

Gilber=, Glas= und Porgellain=Woaren

Donnerstag den 16. Nov. von Vormittags 10 Uhr ab Räufer merten gegiement eingelaben junt Aufmurfe gelangen.

### Eine Gastwirthschaft

auswärts. Offerte wolle man in

3m golbenen Baren ift fortmabrent sehr

guter Haber

in jedem Quantum per Schäffel bis zu einem Megel zu haben.

In Lit. E. 85 gegenfiber bem

1. Stock.

Georgi 1872 zu vermiethen.

In einer orbentlichen Beamtenfamilie

Studenten

ber erfteren Lateinklaffen unter Buficher-ung guter Behandlung und Beaufich-C. G. Bachhofer, verpfl. Auctionator, tigung in Roft und Wohnung ju nehmen gesucht. Rah. in b. Erped.

Im Rlofter Balbfaffen ift am 12. Rovember die Chor . und Coulfrau - die bortige Ruchenmeifterin:

Valentina Schupbaum, 41 Jahre alt, nach längerem ichweren Leiben geftorben.

B. L. P. Regensburg, 13. Rov. 1871.

Canonifus Sawabl.

Anzeige. Todes=

Gottes unerforfolichem Rathichluffe bat es gefallen, meinen innigfigeliebten, iheueren guten Batten, Bruber, Somager und Ontel, ben

Herrn Johann Kandsdorfer,

Bürger von Munden, s. 3. Gifenbahnarbeiter bei ber von Maffei iden Fabrit,

bei bem am 10. October ftattgefundenen Unglude bei Mariacit,

ins beffere Jenseits abzurufen.

Diefe Trauerfunde allen Bermanbten, Freunden und Befannten gur Anzeige bringent, bittet in ihrem namenlofen Comerge um frommes Antenten im Gebete für ben Berblichenen und um ftilles Beileib

Regensburg, 12. Rob. 1871

Die tieftrauernbe Gattin

im Ramen ber Befdwifterte und Bermanbten.

Die Beerdigung findet Montag ben 13. Rob. Nachmittage 4 Uhr vom Leichenhause unterer Start aus fatt. Der Gottet. bienft wird Dienftag ben 14. Nov. Morgens 8 Uhr in ber Bfarrfirche ju Riebermunfter abgehalten.

Mantel= und Jackenstoffe, Beloure, Ratiné zc. zc. mit pagenbem Befat in Krimmer Aftrachan, Atlas ac. ac. empfiehlt

Sigm. Uhlfelder jun.

Verloofte Bayr. Sproc. Obligationen werden ju 100 fammt vollen Monatszinfen gegen baar einges loft ober gegen baperifche und auslandische Staatspapiere, Gifenbahn-Aftien und Prioritaten umgetauscht bei

Wertheimber Comp.,

Bantgefchaft neben bem golb. Rreug in Regensburg. Gefündigte Ameritaner und Bayerifche Bant. Obligationen lofen wir jederzeit bestens ein.

in ber Danauftraffe. Heute Montag den 13. Nov.

Katharinenten

mit Blechmufit.

Unterrichts-Anzeige.

Anaben, welche einzeln ober boch nur in fleineren Rreifen bon Ditchulern jum Uebertritte an eine Lateinschule grundlich und ausreidenb unterrichtet werben und jur Borforge für alle Eventualitaten nebenher auch eine vollftanbige Schul= bilbung erhalten follen, haben biegn eine burch viele Jahre nachweislich beflens erprobte Belegenbeit.

Mab, in ber Exped.

Es wird eine trene, orbentliche Bugeherin

gefucht. Mah. in b. Exped.

2400.

werden auf 1. Supothet auszuleihen gefacht. Rab. in d. Exped.

Der Unterfertigte wohnt nicht mehr bei D. Schmiedmeifter Ortenburger, fonbern in ber meifen Sahngaffe Lit. F 89.

> Lauerbad, Klavierlehrer.

400 oder 1000 fl. werben auf fichere Sppothet gefucht. Mah. in b. Erped.

Ein Eisenbahneoupon murte gefunden und fann gegen Einrudungegebühr in Empfang gein Double, nommen werben.

Rab. in ter Exped.

3m Saufe Lit. F. Rr. 102 wird bis Lichtmeß eine febr fcone, große und bequeme

Wohnung

im 1. Stod, mit ber Aussicht auf beibe Donaubrilden, frei. Naberes Barterre ober im 3. Stod bafelbft.

Flüffiger Urnstall - Letin

jur biretten Anwendung in taltem Bu fande jum Ritten von Porzellan, Glas-Dolz, Bapler, Pappe u. f. w. unent behrlich für Comptoire und Saushaltun? gen à Flaiche 18 und 12 fr. bei

M. Schmal in Regensburg.

1 1 1 1 1 W

### Regensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger erfceint täglich und wirb ben ben Abonuemen bes Regenes. Morgenblattes ale Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 fr.

Bägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, unb foftet berfeibe bierteljährlich mur

21 ft.

Mr. 314.

Dienstag 14. November.

1871

Tagestalenber: Albert ber Große; Levinve; fchieben. Sonnenaufgang 7 Uhr 9 M., Untergang 4 Uhr Sitzungen bereits geschloffen. 19 M., Tageslänge 9 St. 10 M.

Neueste Nachrichten.

\*\* Münden, 13. Nov. Die Ronigin ber Nieberlande wird morgen unter bem Namen einer Grafin von Buren mit zahlreichem Gefolge, von Rom tommend, bier eintreffen und im "Baperischen Hof" Absteigquartier nehmen.

Aus Frankreich find abermals von ber 2. bagerischen Armee Division 50 Mann que rudgekehrt, die ber 4. Infanterie-Brigade angehoren. Die Ginweisung in die einzelnen Garnisonen geht immer von Reu-Ulm aus. Mit bem in diefer Boche abgehenden Sammelgug wird eine größere Angahl Pferde für das 4. Chevaulegers = Regt. nach Frankreich befordert merben.

Reuftabt, a. b. D., 10. Nov. Seute frub 7 Uhr fließ ber von Raiserslautern tommenbe Berfonenzug auf die im Geleise ftehenden Rohlenmagen mit solcher Wucht, bag die Maschine nebst Padwagen total zertrummert wurde. Mens schenleben sind feine zu beklagen; einige leichte Berwundungen abgerechnet, tamen die Paffagiere mit bem Schreden bavon.

Berlin, 11. Nov. Der Mortalitätswochen= bericht konstatirt in ber Zeit vom 3.—9. Nov. einen Cholera= und 142 Pockentodesfälle.

Dien, 13. November. Wie bie "Preffe" vernimmt, ist ber bisherige Referent über bie ori= entalischen Angelegenheiten im Ministerium bes Menkern Hofrath Frhr. be Pont jum Direktor bes kaiferlichen Rabinets an Stelle bes Srn. b.

Braun auserseben.

Brigen, 12. November. Die heute hier ber= fammelte politisch-technische Prüfungs: Commission der Eisenbahnlinie Villach-Franzensteste hat sich mittelft Protocollebeschluß bahin ausgesprochen, daß die Eröffnnng des Betriebes biefer Linie am 20. November anstandslos vor sich gehen kann.

Die Unterhandlungen Paris, 13. Nov. megen Abanderung bes Sandelsvertrags mit England bauern fort. Die bevorstehenden Er= nennungen von Gesandten sind noch nicht ent=

Gegen 65 Generalrathe haben ihre

- Das "Journal officiel" veröffentlicht bie Ernennung bes Grafen Reratry jum Brafetten von Marfeille und Jules Ferry's jum Prafetten von Toulouse. Das genannte Blatt erklart bie Rachricht, bag ber Gesundheitsftanb der Truppen weniger güustig sei, als er in den vorhergehenden Jahren gewesen, für unbegründet.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*Manden, 12. Nov. Bum Bau ber Dabl= borf: Straubing: Chamer Bahnlinie murbe bereits eine Geftion in Gangtofen errichtet und biefelbe bem Geltione:Ingenienr Got übertragen. Bis Reujahr werben Baufeftionen in Straubing und Daming bei Landau a. J. in Thätigkeit treten.

Amberg, 13. Nov. Geftern beging ber biefige Befellenberein bie Eröffnungefeter feines neuen Bereinslofales bei Grn. Schanderl und außerte bamit ein erfreuliches Beichen feines Lebens und Wirfens.

Aus Ranblftabt, 8. Nov., wird bem Baber. Rur, gefdrieben: Am 6. be. mar unfer Martt bon einem großen Unglud bebroht, indem auf bem Boben bes Gastwirthe Gold in einem Strobbaufen Feuer austam, bas jeboch bon bem Raufmannsfohn A. Fallermaber und tem Beren Bfarrer alebald bemerft und mit Muth und Umficht im Entfteben erftidt murbe.

Marnberg, 11. Rov. In ber Boche vom 4. b. M. bis heute ift an ben Blattern 1 Berson erfrankt und 1 geftorben. Rrantenftand 3. - Den Befitern ber hiefigen Rleibermagagine find bon ihren Gehilfen Tarife mit ber Forberung einer Lohnerhöhung, bie in einzelnen Fallen 100 Brozent be= trägt, übergeben und babei bemerkt worden, bag bei Dichtgewährung biefer Forberungen bie Arbeit eingestellt werben würde. (R. R.)

Eichftabt, 6. Nob. Geftern ift mit ber Uebers fieblung bes Appellationegerichte: Direttore Geblmahr nach Rurnberg ber lette Beamte bes hiefigen Appella= tionsgerichtshofes aus unferer Stadt gewandert, nachbem ber genannte Gerichtshof über 30 Jahre babier

feinen Git gehabt.

Auswärtig Geftorbene.

Dinden: Rlara v. Mehrlein, Bebeimrathin, 73 3. 2. Degele, Bantbeamter, 44 3.

Berantwortliche Rebattion : J. R. Mühlbauer.

DOOOO:000000000000000 Das Geschäfts : Lotal bes

Loeflund's medicinische Malz-Extracte o aus bayrischem Brima-Gerstenmalz bereitet und fammtliche O befindet sich nunmehr im Hause wirtsamen Bestandtheile beffelben enthaltend, find in betannter vorzüglicher Qualität und Reinheit in allen Apos theken vorräthig und ift babei wegen vielfacher Nachahmung

auf die Firma: "Ed. Loeflund in Stuttgart" gang be- O Rr. 151 Parterre. jonders zu achten.

Loeflund's concentrirtes Malg=Extract, bas achte Lie- 0 big'iche) ift bas wirksamfte Linderungsmittel bei Suften, Beiferkeit, Catarrh, Athmungsbeschwerden, Bruftleiben.

Preis der Flasche 30 fr. Loeflund's Maly-Extratt mit Gifen, gegen Bleichsucht U und Blutarmuth, bei Schwächezustanden ber Frauen ein O mit oter ohne Defonomie aus freier vorzügliches Kräftigungsmittel, fehr leichtverdaulich und wohlschmedenb. Preis b. Fl. 36 fr.

Loeflund's Malz-Extract-Bonbons, find bie neuesten, angenehmsten und wirksamsten hustenbonbons.

In Baketen zu 6 kr. Liebig'schen Suppe fur Sauglinge. Preis b. Fl. 30 fr. Oliegen bleiben. Preis b. Fl. 30 fr. Oliegen bleiben. Borrathig in Regensburg in ber

Leipl'schen Apotheke.

Schellfische & Seezungen

foeben frifch eingetroffen.

G. H. Drexel.

In der Schneibermeifter Denbler'ichen Gantfache versteigert ber Unterfertigte aus Auftrag bes Massacurators toms menben

Wiltiwoch den 15. November und folgende Tage, jedesmal von 1/22 Uhr Nachmittags an, in seinem Auttionslotale Lit. B. Nr. 62 das vorhandene

Waaren-Eager,

bestehenb in Ueberziehern, Tuchroden, Jaquets, Schlafroden, Joppen, Beintleibern, Westen, Knabenanzugen, Turnkleibern, ferners an Stoffen, als: Ratine, Belour, Boutotin, Tuch, feibenen und wollenen Westenstoffen, Futterstoffen, Rnopfen und noch vielen Anderem an ben Meiftbietenben gegen fofortige Baar: aghlung. Räufer labet ein

3. Ruifched.

Berloofte Bahr. Sproc. Obligationen werben ju 100 fammt vollen Monatoginsen gegen baar eingelost ober gegen baperische und ausländische Staatspapiere, Gifen-

bahn-Aftien und Prioritäten umgetauscht bei Wertheimber & Comp.,

Bantgefcaft neben bem golb. Kreus in Regensburg. Bekundigte Umerikaner und Baperifche Bank-Obligationen lofen wir jeberzeit bestens ein.

f. Gerichtsvollziehers

Ludwia An 0 bes Gurtlermeiftere Srn. 3ofef Bos, Pfarrergaffe Lit. E.

Regensburg im Nov. 1871.

In ber Stadt Furth ifB. ift O wegen Tobesfall eine fehr gut ein= gerichtete, im beften Betriebe ftebenbe

Rothaerberet Danb ohne Unterhantler foglich gu verlaufen. Dabei ift auch ein febr Schöner Garten, eine eigene Lob. muble und ein großer Berrath an Minden und Lob. Die Balfte bes

Mab. in r. Exped. b. Bl.

Muf nadften Donnerftag eintref=

Rartoffel, großer Sorte, tonnen bei mir Beftellungen gemacht und Mufter eingesehen werten.

C. Buchmann, G. 154, Beterethor, G. 154.

Ein Abflughaus und ein Bandwägerl, 3 Btr. Tragfraft, ift billig zu verlaufen.

Rab. in ber Expet.

Beren C. Rehrmann in Gffen. Seit lange war ich von Ropfgicht geplact und hatte babei einen fpar-lichen auarwuchs. Rach Gebrauch einer blafche Voorhof-Geest aus ber Fabrit von A. Rennenpfennig in Palle a. G. bin ich meine fatale Ropfgicht beinahe gang los und mein Ropf bedeckt fich mit neuen haaren. Indem ich Ihnen, wie dem Er-finder meinen warmften Dant ausfpreche, bitte ich Gie biefe Beilen ber Offentlichkeit ju übergeben, ba ich diefes Mittel jedem ähnlich Leibenben beftens empfehlen tann. Barmen.

Leop. Gerner, Raufmann. Allein Bertauf pr. Flafche 54 fr., 1/2 Flasche 28 fr. bei

A. Somal in Regensburg.

Empfehlung.

Das Reueste in

# leiderstoffen & Shawls

empfiehlt zu fehr billigen Preisen

Sigm. Uhlfelder jun.

in einsachster bis elegantester Ansstattung empfiehlt

Jacob Arippner.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichnete beehrt fich befannt zu geben, daß bei ihr täglich ber obern Bachgaffe von einem

Damyf = und warme Bäder

jeder Art aufs schleunigste bereitet werden. Sochachtungsvoll

Chirurgene-Wittme.

Badeanstalt am Marthor G. 145.

Berneigerung

Dienstag den 14. Rovember und die folgenden Tage, jedesmal Rachmittags 2 Uhr beginnend, wird im Wohnhause Lit. E. Rr. 1 am Wohlenmarkt ber Rud-feine bieberige Wehnung (E. 88 laft ber verlebten wohlgebornen

Maufmanns=2Bittme babier,

bestebend in:

Somudfaden in guten Steinen, Golt- und Gilber-Baa- trauen bittet fernerbin um basfelbe ren, barunter emaillirte und andere Dofen, Glas= und Por= gellain Baaren, meift Alterthumer, Uhren, Bilber, zwei Bangtaften (Alterthum), eine große eiferne Belotaffa, reinliche Betten, Leib=, Tifch= und Bettmafche, Frauenfleiter, Ruchengerathe in Binn, Rupfer, Meffing, Porzellain und noch viele andere jum Daushalte geborige nüpliche Effetten

öffentlich an den Meiftbietenden gegen Baargahlung verfteigert.

Ale Bemerlung fei angefügt, bag bie Schmudfachen, Gold:,

Gilber:, Glos: und Porzellain:Waaren

Donnerstag den 16. Nov. von Vormittags 10 Uhr ab

jum Aufmurfe gelangen.

Beute Dienstag tommen jum Auswurfe: Leibe, Difde nebft sonftigen Bequemlichteiten bis und Bettmalde, Gefdirre in Binn und Rupfer und fleine Bausgerath. Lichtmeß zu vermiethen. ichaften. Räufer werben gegientend eingelaben

C. G. Bachhofer, verpfl. Auctionator.

von F. Maggurani in Trient, in Baquet à 6 fr. hat in Regensburg den Alleinverlauf bie

E. A. Straffer'sche Handlung.

in Killen von 100 Baquet in vollzähliger Padung zu 3fl. 30 fr., Rifie frei, empfiehlt fur Bieberverfäufer

Louis Wilm.

Residenzstrasse, Regensburg.

Dienft : Befuch.

Gine Berfon in gejehtem Alter fucht als Köchin oder Rinbofrau einen Dienft und tounte jogleich eintreten. Abreffen beforgt bie Expeb.

Berlornes.

Geftern Montag früh murbe in Dienftboten

ein Geldtalaidien.

einen Gulven und Heinere Münge und andere Rleinigkeiten enthaltenb. verloren. Der ffinter wird um Rudgabe in ber Erped, gebeten.

Unzeige.

Unterzeichneter beehrt fich berehrter Kuntschaft anzuzeigen, baß er gegenüber bem Jesuitenbrau) aufgegeben und eine neue (bei Berrn Buchbinder Wilhelm, Obers münsterplat) bezogen bat.

Dantend für bas bisherige Ber-

30f. Commer. Souhmadermeifter.

Tehrlings - Gesuch.

In einer hiefigen Buch binberei wird unter febr annehmbaren Beeingungen ein soliter Junge in bie Lehre genommen.

In Lit. A. 91 ift eine freundliche

Wohnuna

mit 2 heigbaren Bimmern u. Rabinet

E. 1631/s, Renpfarrplat, ift ber Stort

OOD: OOOOOOOOO un vermiethen.

In git. C. Mr. 46 uft ein

meublirtes Zimmer

fogleich zu vermiethen.

Much ift rafelbft eine noch gut erhaltene Dedelbettftatt gu verfaufen.

Bir theilen unferen verehrlichen Subscribenten auf Borarl= Regensburger Turnverein. berger Gifenbahn-Aftien nachftehenbe Repartitions-Befannt= machung mit und erklaren uns bereit auf bie entfallenben Aftien bie Vollzahlung von heute ab anzunehmen.

S. Wertheimber & Comp.. Bontgefcaft neben bem golb. Rreng in Regenoburg.

Alktien der k. k. priv. Vorarlberger Gisenbahn.

Nachdem auf die am 8. November c. jur Zeichnung aufgelegten 30,000 Stud Uftien ber obengenannten Bahn im Befammtbetrage von ft. 6,000,000 Defterr. Bahrung Gilber, im

589,271 Stud = fl. 117,854,200 öft. 23. Silber fubscribirt worben find, ift bie Repartition ber Zeichnungen wie

folgt vorgenommen worden:

1) Auf die Zeichnungen à 1 und 2 Stud tonnen Aftien

überhaupt nicht zugetheilt werben.

2) Auf Zeichnungen & Stud 3 bis 19 einschließlich wird

je Gine Attie zugetheilt.

3) Auf Zeichnungen à Stud 20 bis 499 einschließlich werben funf Brogent bes fubscribirten Betrages, auf Zeichnungen à Stud 500 und mehr vier Prozent bee fubfcribirten Betrages in ber Art zugetheilt, daß in beiben Fallen fur überschießenbe Frattionen uber eine halbe Aftie volle Aftien gewährt werben, während Fraktionen von einer halben Alktie und barunter nicht richtige Abresse gelangen. berucifichtigt werben.

Darmstadt, 10. Nov. 1871.

Bank für Bandel und Induftrie.

Emprehlung.

Unterzeichneter bringe einem hochwürdigen Clerus bei herannahenber auf Berlangen fogleich einfteben. Collecturgeit bie ergebenfte Angeige, raf ich wieber eine große Mus: mahl von Fingerringeln, Rofentrangen, Mebaillen (auch filberne), Bilbern, Sterbfreugen mit und ohne Boftament, Gbenholzfreugen und gefaßten Reliquienfreugen gu ben billigften Breifen auf Lager habe. Much empfehle ich foone Rirchen= ober Megoblaten' à 15 fr. per 100 Stud, Speisoblaten 6 fr. für findet bauernbe Befchäftigung bei 100 Stud. Bei größeren Beftellungen franto Bufendung. Geneigter Abnahme entgegensehend empfichlt fich hochachtungevollft

Regensburg ben 13. Nov. 1871

Wimmer.

Devotionalienhandler, Dominitaner: Gebaute Lit. C. 18. falle jeder Art, fowie

# Gußeiserne & messinge Gewichte

neuen metrischen Syftems,

wie auch Hohl= und Längenmaße, ferner neue Tafel= werden auf 1. Supothet auszunehmen ge-

Waagen aichfähiger Construktion empfiehlt in großer Musmahl gu billigften Breifen

M. Schwarz

Gifenhandlung am Reupfarrplat, Regensburg, erhalt eine Helohnung in Lit. C. 9.

Samstag ben 18. Rovbr. Tanz - Unterhaltuna

in ben Lofalitäten bes Berrn Gulben.

Anfang 8 Uhr.

### Stadt - Theater.

Mittwoch, 15. Nov. 4. Borftellung im 3. Abonnement. Das

Nachtlager in Granada. Oper in 2 Aften D. Conradin Rrenger.

Dem anonymen Busenber bes Briefes, unterzeichnet von " Einige aus ber Rramgaffe", ben nächtlichen Scanbal von Sonntag auf Montag betreffent, mache ju wiffen, bag fich biefe "Ginige Efel aus ber Rram= gaffe" juvor übetzeugen follen, wo biefer Scantal ftattgefunden (wenn man überhaupt eine Bochzeit, welche in ter Nachbarschaft abgehalten murbe, mit bem Ausbrude Scanbal bezeichnen tann), damit solche Briefe an bie

C. Reinide, Gaftwirth zur weißen Taube.

Eine Rodin,

welche gute Hausmannstoft tochen tann, sucht einen Dienft und tonnte

Selbe mirte auch einen Aushilfes Plat annehmen.

Rah. in ber Erpeb.

# Ein guter Arbeiter

Jof. Fuche, Schreinermeifter. Unterzeichneter tauft zu ben höchften Breifen

alte Schuhe, Lederab= Filz und alte Rokhaare Cebaftian Friedl,

neue Strafe.

2400.

sucht. Rah. in b. Expeb.

Ein junger, schwarzer

Mattentänger

hat fich verlaufen. Der Wiederbringer

# Regen:burger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger eichemt täglich und wird von ben Abonnenten bes Regensb. Morgenblanes als Gratis-Beilage bezogen. Inserate toften per Betitzeile nur 1 tr.

Vägliche Beilage

2000

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtamhof fann auf ben Regensburger Anjeiger auch allein abonnirt werben, und toftet berfeibe biertelfahrlich nu:

21 ft.

Mr. 315.

Mittwoch 15. November.

1871.

Tagestalenber: Leopold, Eugen; Sonnens aufgang 7 Uhr 10 M., Untergang 4 Uhr 18 M., Tagestänge 9 St. 8 M.

Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 14. Nov. An der vom Prinzen Luitpold gestern gegebenen Militärtafel betheitigten sich der Kriegsminister und 26 Ge-

nerale und Stabsoffigiere.

— Zur Unterstützung von Angehörigen ber Reserve und Landwehr sind nunmehr die durch Reichsgeset bestimmten Mittel zur Bertheilung in den einzelnen Kreisen sestgesetst worden. Die für die letzteren bewilligten Summen bewegen sich in der Höhe von 80,000 bis 120,000 fl. Mehrere tausend Gulben werden als Reserve bereit gehalten.

Chemnit, 13. Nov. Das "Chemniter Tagsblatt" melbet, daß ber Arbeiterstrike als beendet anzusehen sei, da heute vier Fünjtel ber Strikenden bedingungelos die Arbeit wieder aufgenommen haben. Die von den Fabricanten den Arbeitern vor Ausbruch des Strikes gewährten Bestimmungen treten nunmehr allgemein in Kraft.

Wien, 13. November. Graf Andraffy ist beute Nachmittags eingetroffen, und wurde sofort vom Kaiser empfangen. Alle Nachrichten betreffs Beränderungen in der kaiserlichen Ca-

binetstanzlei sind grundlos. Bern, 13. November. Der Nationalrath hat mit starter Mehrheit zwei Hauptpunkte ber Berfassungsreform bezüglich ber Zentralis

fation bes Militarmefens angenommen.

— Vorgestern am 13. d. ist ein großes Feuer in Genf ausgebrochen. Die Rue du Rhone ist theilweise zerstört, das Hotel de la Couronne niedergebrannt.

### Jokal- und Provinzial-Chronik.

München, 15. Nob. Der oberbaberische Landrath hat in heutiger Sigung beschlossen, es sei an die i. Staatsregierung das Gesuch zu richten um Wiederausnahme des schon srüher vielsach verhandelten Projetts bezüglich der Tieferlegung des Chiems sees; im Falle einer Gewährung des Gesuches würde zur Ausstührung des Projetts aus Kreismitteln ein geeigneter Zuschuß geleistet werden.

\* In Paffau ist gestern bie Dztg. wegen eines Artikels mit ber Ueberschrift: "Ein Stud moderner Juristerei" confiscirt worden.

\* In Fried richehofen bei Ingolstadt röstete am 10. b. M. die Gütlerin Müller hanf am eisernen Ofen. Der hanf sing Feuer und brei Kinder von 9, 4 und 2 Jahren, Großmutter, Bater und Mutter wurden von den Flammen ergriffen. Die Kinder starben bereits, die Uebrigen sind schwer versletzt. Der Brand des hauses wurde durch die Nachbarn gelöscht.

\* Zwischen Holztirchen und Dietramszell wurde am 10. b. M. eine ermordete, gegen 60 Jahre alte Frau mit zerschmetterter Hirnschale in einem Didicht aufgefunden. Die Bermuthung eines Raubs

morbes liegt nabe.

Civilftand der Stadt Regensburg.

In ber Doms und Hauptpfarr zu St Ulrich. Getraut: Jüngl. Fr. X. Entl, Ziegelarbeiter, mit Rath. Prefter, Baublers-Tochter von Keilberg. Jüngl. Fr. X. Meyer, Detonomie-Anecht, mit Igfr. Barb. Miller, Soltnerstochter v. Etterzhausen. Beter Schwaiger, Fabritarbeiter, mit Theresta Schwaiger,

Wittme von Bolfering.

Geboren: Magdalena, Bater, Georg Karl, Fabrilarbeiter. Mathilde M., Bater, Hr. Joseph Hirtreuther, Kaminlehrer von Bilshosen. Josepha, Bater, Hr. Fl. Haas, Hutmacher. Johann Wilh., Bater, W. Danner, Schiffszimmermann. — Theresta Maria, Bater, J. Stanglmeier, Matrose. Magdalena, Bater, Hr. G. Kürtinger, Magazindiener. Anna Maria, Bater, Joh. B. Körndl, Maurer v. Barbling. Kreszentia J., Bater, J. Gabler, Bräufnecht.

Gestorben: Joseph, 6 Wochen alt, Bater, G. Englbrecht, Lohnarbeiter. Johann, 14 Tage alt, Bater, J. Spiger, Taglöhner. Anna Maria M., 1 Tag alt, Bater, Hr. Ios: Bauernseind, Notariatsgehisse. Ios. Weder, ledig, 79 J. alt. J. Rammersmeher, ledig, 61 J. alt. Ferd. Poppmeier, Schneider, 71 J. alt. Frau Ratharina Killian, Schuhmachersmeisters Frau, 64 J. alt. Theresta Anna, 6 M. alt, Bater, Herr Emil Härtling, Schristseher. Johann Wilhelm, 1 T. alt, Bater, Joh. Danner, Dampsschiffs-Zimmermann. Joseph, 2 J. 5 M. alt, Bater, J. Neumair, Taglöhner.

Berantwortliche Rebattion : J. N. Mühlbauer.

a sound

Befanntmadung.

Erfangeichaft für bie Mitereffaffe 1851 betreffenb.

Auf Grund bes S. 2 ber Bollzuge Borschriften vom 22. Juni 1868 zum Geset vom 30. Jänner 1868, die Wehrversassung betr., wird nachstehend allen am ersten Jänner 1872 wehrpflichtig werbenden hier beheimatheten oder ohne Heimathsberechtigung hier wohnenden Jünglingen der Alterstlasse 1851 oder früheren Jahrgänge der Wortlaut der Art. 45, 46, 47 und 76 Abs. 1 des bezeichneten Gesetzes kund gegeben.

Zugleich ergeht an bie Betheiligten ber Aufruf, fich innerhalb ber gesetlichen Frist vom ersten bis einschließlich vierzehnten Jannar 1872 beim unterfertigten Stabtmagiftrate als

Gemeindebehörde und zwar

Bormittags von 8 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr im Geschäftszimmer Nr. 66 bes Rathhauses persönlich ober schriftlich ober durch einen Stellvertreter, der hiezu einer besonderen Bollmacht nicht bedarf, zum Eintrag in die Urlisten anzumelden, und baselbst gegebenen Falls gleichzeitig bei Bermeidung des Ausschlusses auch ihre Ansprüche auf gänzliche (Art. 11) ober zeitweise Befreiung (Art. 12 l. c.) von der Wehrpslicht, oder auf einstweilige Aussehung der Einreihung (Art. 8) unter Vorlage oder Benennung aller sachdienlichen Belege und Nachweise anzubringen.

Hiezu wird bemerkt, daß auch die in früheren Jahrgangen als 1851 geborenen Jünglinge, die ihrer Wehrpflicht, sei es als Uebergangene, als Ein- ober Rückgewanderte noch nicht genügt haben, sich anzumelben haben, ebenso wie diejenigen aus der Alteroklasse 1851, welche bereits freiwillig in die Armee eingetreten sind, ober die Zulassung zum einjährigen Freiwilligendienst

erlangt haben.

Die nach Art. 12 bes Wehrverfassunge-Gesetes zeitweise von ber Wehrpflicht Befreiten aus früheren Jahrgangen haben ben Fortbestand ber Befreiunge-Grunde nachzuweisen.

Regensburg ben 15. November 1871.

### Stadtmagistrat.

Der Bürgermeifter: Stobaus.

Linbftatter.

Art. 45.

Alle mit bem 1. Januar eines Jahres wehrpflichtig geworbenen Jünglinge find verpflichtet, sich vor bem barauf folgenden 15. Januar bei der Gemeindebehörde ihrer Heimath oder ihres Aufenthaltsortes, falls sie sich im Auslande befinden, bei ersterer persönlich oder schriftlich oder burch Stellvertreter, welche einer besonderen Bollmacht nicht bedürfen, anzumelden.

Alljährlich bis zum 1. Februar ist sodann von jeder Gemeindebehörde eine Urliste

1) ber in ber Gemeinde Beimathberechtigten,

2) ber dortselbst ohne Seimatheberechtigung im Aufenthalte befindlichen Jünglinge, anzufertigen, welche in bemselben Jahre bas 21. Lebensjahr vollenden oder der nachträglichen Einreihung unterliegen.

Art. 46. Zwischen bem 1. und 15. Januar hat jeder Pflichtige bei Vermeidung des Ausschlusses seine etwaigen Ansprüche auf gänzliche oder zeitweise Befreiung von der Wehrpflicht oder auf einste weilige Aussehung seiner Einreihung bei der Gemeindehörde anzumelden und die zur Begründung seines Anspruches erforderlichen Nachweise so weit möglich vorzulegen.

Art. 47. Die von der Gemeindebehörde hergestellte Liste wird vom 1. bis 15. Februar in der Gemeinde zur Einsicht öffentlich aufgelegt. Einsprüche gegen ihre Richtigkeit oder Bollständigkeit mussen innerhalb dieser Zeit bei der Gemeindebehörde angemeldet werden.

Ueber die Anmelbung ift Prototoll zu errichten. Das Recht bes Ginspruches sieht Jeber=

mann zu.

Art. 76.

Wehrpflichtige, welche ber in Art. 45 Abs. 1 festgesetzten Unmelbepflicht nicht nachkommen,

unterliegen einer Strafe bis zu 10 fl.

Wehrpflichtige, welche bei bem Ersatzeschäfte ihres Jahrganges ohne genügende Entschulz bigung (Art. 59) ausbleiben ober sich vor Beendigung des Ersatzeschäftes eigenmächtig entsfernen, deßgleichen Wehrpflichtige, welche ohne genügenden Grund bei ihrer nach Art. 66 von dem Lanwehrbezirts-Commando vorzunehmenden Verpflichtung nicht erscheinen, werden wegen Ungehorsams an Geld bis zu 150 fl. oder mit Arrest bis zu 42 Tagen bestraft.

Befanntmachung.

Erfangeichaft für bie Alterstlaffe 1851 betr.

Im Anschluß an unsern Erlaß vom Heutigen wird hiemit noch bekannt gegeben, daß ins haltlich höchsten Rescripts bes igl. Staatsministeriums bes Innern und bes Kriegsministeriums bom 4. bg. jur Durchführung ber Borschriften bes Art. 59 ber Verfassung bes beutschen Reichs vom 16. April 1871 bei Aushebung ber Altersklasse 1851 biejenigen Wehrpflichtigen als laufenber Jahrgang zu behandeln seien, welche in der Zeit vom 1. Janner 1851 bis 30. Juni 1852 geboren murben.

Der Aufruf zur Melbung zwischen bem 1.—15. Janner t. 38. sowie bezüglich ber übrigen Bestimmungen ergeht baher auch an die bom 1. Jänner bis 30. Juni 1852 geborenen

Junglinge.

Regensburg, 15. Nov. 1871.

#### Stadtmagistrat. Der Burgermeister: Stobans.

Lindstätter.

Conzert - Anzeige.

Der Befang. Berein veranstaltet Samftag ben 18. Nob. im Saale bes neuen Baufes

ein großes

Vocal= und Instrumental=Conzert.

unter gefälliger Mitwirfung vieler hervorragenber hiefiger gefangeofundiger Damen, ber Opernfangerin Fraulein gumler, ber Herren Opernsanger Dofer, Seld, Laufch, Wilke und des voll= ftanbigen Theater=Orchefters.

Programm.

I. Abtheilung:

1) Duberture jur Oper "Oberon" von C. M v. Beber. 2) Baldeinsamkelt, Maunerchor mit Solo v. Abt, (Baritonsolo vorgetragen bon Deren Witt).

8) Congertwalger von Bengano, vorgetragen von Fraulein Dumler.

4) Rirgends - fonft, Soloquartett, componirt von B. Sturm, gebichtet von B. Urban, vorgetragen von den herren Opernfangern Dofer, Laufch,

Bille und herrn Rechtspraftitanten Gberl. 5) Phantafte Bolframs (Lied an ben Abenbftern) aus ber Oper "Tannbaufer" von Rich. Wagner, vorgetragen von herrn Opernfanger Guido

6) Columbus, ober: Die Entdedung von Amerika, Delodrama mit Choren von Jul. Beder (gesprochen von herrn Bimmer). II. Abtheilung:

7) Ginleitung jum 3. Alt und Brautchor aus der Oper "Lohengrin" werden tann, wird in ber untern Stadt von Richard Bagner.

8) Arte für Tenor aus ber Oper "Sans Beiling" von Marichner, vorge- Exved. ju hinterlegen. tragen von herrn Opernsanger Deld.

9) Jagodor, comp. von B. Sturm, gebichtet von Bfröpffer. Lichtmeß 10) Arie für Bag aus dem Oratorium "Schöpfung" von 3of. Sandn, ge-bequeme jungen von herrn Opernfanger Wille.

11) Duett aus bem "Glodden bes Eremiten" von Daillart, vorgetragen von ber Opernfangerin Fraulein Dumler und herrn Opernfanger Dofer. 12) Auf der Bacht, Dannerchor von Jul. Dito.

Saal-Gröffnung 6 Uhr. Ansang 7'/, Uhr. Sonde 10 Uhr.
Sintrittskarten für den Saal oder auf die Gallerie, welch' letztere von Aussen geöffnet wird, sind à 24 fr. zu haben in den Expeditionen des Morgen-blattes, Blakat-Anzeigers und den Buchhandlungen der Herren Alfr.
Coppenrath und J. G. Bösseneder.

Coffapreis 30 fr. Indem der unterfertigte Ausschuß ju reger Theilnahme ergebenft einladet, Rrufi-Altherr, in Gais, Rt. Appenempflehlt er fich hochachtungsvoll

Der Ausschuß bes Gefang-Bereins. NB. Nach Beendigung des Conzertes findet gemuthliche in Empfang nehmen. Unterhaltung mit Solo= und Chorgesangs=Vorträgen statt.

Landwirthichaftliches Bezirkscomte Regenstauf. Sonntag den 19. Novbr. Machmittags 2 Uhr

# Versammlung in Regenstauf. Breisevertheilung.

Beichäfts . Empfehlung.

Meinen geehrten Runben biene jur Nachricht, bag ich unterm heu= tigen mein Geschäft wieber eröffnet habe. 3ch empfehle mich in allen Dreb= : nb D udarbeiten, fowie auch phyfitalifden Inftrumenten.

> Ludwig Brandner, Drechelermeifter, F. 91, weiße Hahnengasse.

#### Eine Werkstätte

für einen Tifchler, bie gleich bezogen

3m Saufe Lit. F. Mr. 102 wird bis Liditmeß eine febr fcone, große und

Wohnung

im 1. Stod, mit ber Ausficht auf beibe

ell, tennen lernen will, tann bei ber Expedition dieses Blattes ein Schriftchen

to the Man

# Fürst Maximilian's,

des 14. Novembers 1871.

So hat auch Deinen Leib die Gruft umfangen, Und leicht wird ihm der heil'ge Boden sein, Doch Deine Seele ift schon längst gegangen In's Reich der lohnenden Bergeltung ein.

Ja, Deine Werke folgten Dir gur Stunde, Und all' bas Gute, bas Du hier gethan, Und so bewährt bas Wort in Aller Munde: "Der Fürst, Er war ein guter, ebler Mann!"

In schweren Leiden, Dir auch zugemessen, Haft Du bes Daseyns Loos und Werth erkannt, Bist manche Racht am Kummer - Bett gesessen, Und sahst die Erde an als Prüsungs - Land.

Drum warft Du auch so fiill und fromm ergeben, Ale sich bem End' genaht Dein Bilger-Lauf, Und nur ein schuld und vorwurf freies Leben, Wie Deines, schaut getrost zum Jenseits auf.

Und wieder bift Du bei dem theuern Sohne, Des Tod Dein Bater- Derz so heiß beweint, Beseligt in des Wiedersehens-Wonne Lebst Du nun ungetrennt mit Ihm vereint.

Ja, und es ruh' Dein Leib im heil'gen Boben Bis einst des Schöpfers Wort aus Grab und Gruft Bu neuem Seyn die Leiber auch der Todten, Der Fürsten und der Bettler Leiber rust!

Canonitus hemauer.

# Stand der Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha

am 1. Manember 1871.

HHI A. FLOODHIOLD AC	7
Versicherte	. 37,830 Perf.
Versicherungssumme	. 71,525,000 Thir.
hievon neuer Zugang feit 1. Januar:	, .
Bersicherte	. 2426 Perf.
Berficherungofumme	5,184,300 Thir.
Einnahme an Pramien und Zinfen feit	1
1. Januar	. 2,570,000 Thir.
Ausgabe für 729 Sterbefalle	1,202,300 Thir.
Bankfonds	. 17,970,000 Thir.
Dividende ber Berficherten im 3. 1871 34	Proz.
" " 1872 37	***
Marlicheruman marken normittelt in	**

Regensburg durch Georg Heintke,

Amberg burch Febor Bohl, Beilugries ... Jos. Bed,

Cham "Leihhausbesiter N. Brantl,

Straubing " Jos. Anoll, Weiden " Heinr. Bischoff. Bekanntmachung. Am Montag ben 27. Nov. henrigen Jahres Bormittags 10 Uhr.

werben beim unterfertigten Gerichte lant Bagichein 26 Centr. 68 Pfund

#### alte Aften

jum Einftampfen öffentlich an ben Meiftbietenben verfteigert, wogu eingelaben wirb.

Pareberg am 13. Rovbr. 1871. Rönigl. Baner. Landgericht. Stadler.

#### Oratorien - Verein. Donnerstag den 16. Nov., Abends 6 Uhr,

im Saale des Gafihaufes "gur weißen Rofe"

## Jebung.

hierauf:

### General-Bersammlung.

Zwed: Rechnungsablage und Ansichuswahl.

Der Musiguß.

Donnerftag

Haupt-Probe

zu bem am nächsten Samstag stattsindenden Conzerte im neuen
House. Beginn der Musik und
Solo um 3 Uhr, der Chöre präzis
4 Uhr.

Der Ausschuff.

### Stadt-Theater.

Mittwoch, 16. Nov. 4. Borftellung im 3. Abonnement. Das

# Nachtlager in Granada.

Oper in 2 Aften v. Conradin Rreuger.

Donnerstag, 16. Robbr. Auffer Abonnement, bet ermäßigten Preisen

#### Don Carlos.

Dromatisches Gedicht in 5 Aften von Fr. v. Schiller. Marquis Posa: Herr Straßmann, als Gast.

In Lit. C. 98 ift im 1. Stod eine

von 3 Zimmern, Kuche und sonftigen Bequemlichleiten bis Lichtmeß zu versmiethen.

Ein gut erhaltener

Flügel

ift um ben Preis von 40 fl. wegen Mangel an Blatz zu vertaufen. Näh. in der Exped.

Baichlif.

gelb benaft, verloren. Der rebliche Finber erhalt gute Belohming in Lit B. 35.

#### 400 oder 1000 fl.

werben auf fichere Dopothel gefucht.

Strohbeden (Fußstreicher), groß und lleiu, vieredig, rund, halbrund und oval, sowie Tijchbeden aller Art,

empsiehlt billigst

Frang Nosch, im v. Maffei'schen Reubau

Gine größere Bathie bon gebranchten,

Lagerbier-Fäßern

von je 25-40 Eimern, wird in taufen gesucht. Franfirte Offerte erbittet: Dofborf, 13. Nov. 1871

Fr. Jof. Sollmanr, Brauer in Sofdorf b. Borth alD.

Ein neues Bett

ift wegen Mangel an Plat billigft zu verlaufen. Wo? fagt bie Exped.

Verlaufener Hund.

Bergangenen Samstag hat sich ein kleiner rother Pintscher, auf ben Namen "Dantscherl" gehend, verlaufen. Der jetige Besitzer wird gebeten, benselben gegen Belohnung zuruckzubringen an Fahr übel, Dekonom in Demling bei Abach.

Auf nachsten Donnerftag eintref: fenbe gute

Kartoffel, großer Sorte, tonnen bei mir Bestellungen gemacht und Mufter eingesehen werben.

> C. Buchmann, G. 154, Betersthor, G. 154.

Schöne Wohnung, Saidplat Lit. B. 64, 2. Stod bis Georgi 1872 zu vermiethen. Näheres bei der Hauseigenthamerin über 1 Stiege, Hausthure links neben dem Laben des Hen. Schmauß.

Unfgepaßt.

Gänseleber werden gekauft zu den allerhöchsten Preisen; nur muß ich bemerken, jede Leber, welche im Wasser gelegen war, kann man nicht gebrauchen, weil solche sauer wird. Die Leber muß von Natursarbe sein; solche wird sehr gut bezahlt, sowohl auch nach dem Gewicht; klein und groß per Pfund 1 st. die zu 1 st. 30 kr. je nach Qualität. Sleich nach dem Schlächten wird solche am besten bezahlt; jeden Tag kann solche gebracht werden zur

Frau Hoffmann, Geflügelhändlerin nächft ber Bulling.

Dantes Erftattung.

Für bie bergliche Theilnahme fowie für bie gablreiche Begleitung jur Grabedrufe und Anwohnung beim Trauergottesbienfte für meinen innigfigeliebten, theueren guten Gatten, Bruber, Schwager und Dutel, ben

herrn Johann Landsdorfer,

Burger bon Dunden, julett Gifenarbeiter bei ber bon Maffei'iden Sabrit.

fühle ich mich gebrungen, allen Berwandten, Freunden und Betannten ben herzlichsten Dant auszusprechen. Besonders gebührt derseibe auch dem hochw. Drn. Coop. Siller für die erhebende Grabrede, sowie seinen Berren Borgesehtin und seinen Mitarbeitern der v Massei'schen Fabrit, besigleichen auch dem sehr zahlreich erschienenen Bersonale der hiesigen Dampsichiffswerste.

Regensburg ben 14. Dob. 1871.

Die tiefgebeugte Bittme Anna Landsborfer, geb. Baber, im Namen ber Geschwifterte und Bermanbten.

Die G. A. Schöpf'sche Eisenhandlung

in Regensburg vis-à-vis St. Cassian empsiehlt unter Zusicherung billiger Preise und solis ber Bedienung

Große Vorräthe

metrischer Gewichte aus Gußeisen & Wessing in beliebige Sähe gestellt, metrischer Hohl-Trockenmaaße aus Holz, mit Eisen beschlagen und aus Eisenblech, lacirt und verzinnt,

metrischer Längen-Maasse für Wertleute und Bandmaaße für Techniter.

Waagen,

Sand., Tafel: Balten: & Dezimal-Waagen. Die fammtlichen Artifel find bem beutschen Reichs: gesete entsprechend angefertigt und geaicht und tonnen beghalb sofort in Gebrauch genommen werben.

Alte Gewichte aus Guffeisen und Meffing nehme ich in Tausch jum höchsten Werth dagegen.

Rander Balfam von außerst angenehmem Bohlgeruch, bie Flasche 12 tr.,

Eau de vie de Lavande double ambré, beliebtes Rauchermittel an. fürstl. Hösen 2c. 2c., die Flasche ju 36 fr. und zu 2 st. empsiehlt

Jacob Krippner.

Die langft erwartete Sendung

Anguilotti de Comacchio

ift soeben eingetroffen und empfiehlt selbe einer geneigten Abnahme bestens G. H. Drexel.

ist's, sich mit ben neuen Maagen und Gewichten vertraut zu machen. — Ein ganz portreffliches Silfsmittel bazu ift ber in 40,000 Eremplaren verbreitete, bei R. herroso in Wittenberg erschienene

# chlagfertige Rechner

7 Preistabellen aller Ginheiten nach Größe, Schwere und Bahl nebft einer faklichen Anweisung jur Kenntnik des Dezimalbruchs und

der neuen Maß- und Gewichtsordnung von 28. Schmidt.

Breis 18 fr. Nach Auswarts franco 19 fr. Man febe fich nur ben "ichlagfertigen Rechner" an und fort ift bas Schredens. Befpenft ber neuen Maage und Bewichte.

Borrathig bei gr. Buftet (Befandtenftraffe) und Fr. Buftet jun. (Dom= plat) in Regensburg.



A. Bas toften 1, 2, 17 Pfund, wenn 1 Centner 28 fl. 45 fr. foftet?

Bas toften 1, 5, 18 Centimeter, wenn 1 Deter 8 ft. 45 fr. toftet?

Bas toften 1, 7, 32 Liter, wenn 1 Bettoliter 41 ff. 45 fr. toftet?

B. Ranf Dir Schmibt's Schlagfertigen Rechner, ber weiß bie richtige Antwort.

Aecht englische, schwarze

īpaccas, Rips & Lüstre

in vorzüglicher Qualität von ben billigsten bis feinsten Gorten empfiehlt

Siam. Uhlfelder jun., untere Bachgaffe.

In ber Schneibermeifter Denbler'ichen Gantfache vers steigert ber Unterfertigte aus Auftrag bes Massacurators toms menben

Mittwoch den 15. November und folgende Tage, jedesmal von 1/22 Uhr Rachmittags an, in erhaltene Dedelbettftatt gu ber= seinem Auftionslotale Lit. B. Rr. 62 bas vorhandene

Waaren=Lager,

bestehend in Ueberziehern, Tuchröcken, Jaquets, Schlafröcken, Wolhnung Joppen, Beinkleibern, Westen, Knabenanzügen, Turnkleibern, mit 2 heizbaren Zimmern u. Kabinet serners an Stoffen, als: Ratiné, Belour, Boukskin, Tuch, seibenen nebst sonstigen Bequemlickeiten bis und wollenen Westenstoffen, Futterftoffen, Knopfen und noch Lichtmeg zu vermietben. vielen Anderem an den Meiftbietenben gegen fofortige Baarzahlung. Räufer labet ein

Unterzeichneter tauft zu ben bochften Breisen

alte Schuhe, Lederab= fälle jeder Art, sowie Filz und alte Roßhaare Cebaftian Friedl,

neue Strafte.

In Lit. C. Dr. 46 ift ein meublirtes Zimmer

fogleich zu vermiethen.

Much ift tafelbft eine noch gut

In Lit. A. 91 ift eine freundliche Wohnuna

werden auf 1. Sypothet aufjunehmen ge-3. Ruisched. fucht. Rab. in b. Expeb.

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger erice drint täglich unbewird von ben Abennenten bes Regenst. Morgenblattes als Gratia-Beilage bezogen. Inferate toften per Retitzeile nur 1 fr.

Vägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof fann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnir: werben, unb toftet berfeibe bierteliabrlich nar

21 ft.

Mr. 316.

Donnerstag 16. November.

1871.

Tagestalender: Dihmar, Ebmub; Sonnens aufgang 7 Uhr 12 M., Untergang 4 Uhr 17 M., Tageslänge 9 St. 5 M.

Neuelle Nachrichten.

\*\* München, 15. Nov. Der Referent ber Abgeordnetenkammer über bas Ginführungsgefet zum Strafgesethuch für bas beutsche Reich, Dr. Kurz hat seinen Bericht vollendet und ist derselbe bereits dem Druck übergeben.

\* Staatsminister Graf Hegnenberg ift:von einem Unwohlsein befallen und muß bas Wett

huten.

Berlin, 14. November. Nach endgiltigem Beschluffe bes Staatsministeriums erfolgt bie Ginberufung bes preugischen Lanbtages am; 27. November. Der Reichstag wird am 25.

Rovember gefchloffen.

Pefth, 15. November. Das amtliche Blatt veröffentlicht die Ernennung des Grafen Lon pa p jum Ministerpräsidenten, ferner bie Bestätigung fammilicher ungarischer Minister in ihren Stel-In einem taiferlichen Sanbichreiben wird bem Grafen Anbraffy anläglich feiner Enthebung von bem ungarischen Ministerpras fidium ber Dant bes Raifers für bie ausge= zeichneten Dienste ausgesprochen, bie er bem Monarchen, Ungarn und ber Monarchie ge= leistet habe.

Magaginen befinden. Beibe Saufer brannten Schnelligleit ihm fein Portemonnaie mit ca. 19 fl. bas Sotel be la Couronne Feuer fing, beffen frechen Gauner wieber verfdmunben. Dach alsbald ergriffen wurde. Da von allen Seiten Sulfe herbeitam, murbe man gegen 4 Uhr Herr bes Feners; um 8 Uhr Abends war alles beenbet, die Racht verlief ruhig.

Der Stettiner Rempart, 14. November. Postbampser "Franklin" von ber Gescuschaft bes "Baltischen Llond", ber heute hier eingetrof= fen ist, hatte mahrend seiner Fahrt 41 Chos

lerafalle mit tootlichem Ausgang.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* \* Munden, 14. Nov. In ber Beit vom 6. bis 12. Rob. find an ben Blattern 20 Berfonen erfrantt, und zwar 12 in ber Privatpflege, 6 im Blatternhause und 2 bayerifche Golbaten. Beftorben finb mabrent biefer Beit 2 Berfonen.

\* Der Rebatteur bes "Baper. Landboten" murbe vom Appellationegerichte von Oberhabern wegen Amisehren Beleibigung bes Ergbifchofe von München-Freifing bor bas nachfte Schwurgericht vermiefen.

Dem Beftellbegirt ber Pofterpebition Reufirchen=Balbini wurben bie Ortschaften Allerterieb, Gutenland, Sammerfeebarn, Sapaffenrieb, Saslarn, Silftett, Sollmuble, Rigenrieb, Meiglerieb, Meiffen= berg. Seebarn, Stetten und Thann jugetheilt.

\* Regensburg, 15. Rovbr. Wie bas "R. B. Bollebl." melbet, murbe in ber Racht pom 14. b. beim Detonomen Burtert in Pfaffenftein eingebrochen und aus ber Wohnftube ein Pad von Effecten ent=

menbet.

Buchloe, 12. Rov. Am 10. b. Mite. Rachts 101/2 Uhr entgleifte ber von Augeburg bier antommenbe Poffgug im hiefigen Bahnhofe mahricheinlich turch unrichtige Dechfelftellung, woburch auf 2 Guter- und 3 Berfonen-Bagen geftoffen und giemlicher Schaden angerichtet wurde. Gin fonftiger Un= glüdefall fam nicht vor.

\* In Würzburg wurde Sonntagiben 12. Nov. Genf, 11. Nob. Geftern um 8 Uhr Mor- Rachts gegen 11 Uhr in ben neuen Anlagen in ber eens brach in einem tleinen Saufe ber Rhone= Rabe bee Babnhofes ichon wieber ein Raubanfall gaffe Feuer aus, und ergriff ein großes Rache ausgeführt. Gin junger Mann tehrte von einem barhaus am Geeplate, wo fich bas frangofische Gifenbahnausflug jurud und murbe ploplich von zwei Consularbureau und eine große Angahl von Strolden in die Mitte genommen, Die mit fabelhafter Wegen Mittag glaubte man ben Brand aus ber Tafche jogen. Bebor ber Angegriffene auch bewältigt zu haben, als auf unbefannte Beife nur einen Laut von fich geben tonnte, maren Die

#### Markt- und Mandelsberichte.

Deggenborf, 14. November. Beigen 24 fl. 46 fr. (gef. 12 fr.), Rorn 17 fl. 19 fr. (gef. 10 fr.), Gerfte 14 fl. 47 fr. (gef. 18 fr.), Baber 7 fl. 31 fr. (gef. 31 fr.).

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Mühlbauer.

Todes= Unzeige.

Geehrten Bermantten, Freunden und Befannten bringen wir bie Trauernachricht, baf Gott ber Allmachtige unfern innigftgeliebten Batten, Bater, Schmieger- und Grofvater ben

herrn Simon Gerl.

Ausnahmsbauer von Dobenberg, beute früh 6 Uhr, verfeben mit ben beiligen Sterbfakramenten nach turgem Rrantenlager im 63. Lebensjahre gut fich in ein befferes Jenfeits abgerufen bat.

Bir bitten bes Berftorbenen im Gebete ju gebenten und

für uns um ftille Theilnahme.

Alteglofsbeim ben 15. Novbr. 1871.

Die tieftrauernden Binterbliebenen.

Das Leichenbegangniß findet Freitag ben 17. Novbr. Bormittags 91/2 Uhr in Alteglofebeim und barauf ber Seelengottesbienft fatt.

Concert - Anzeige.

Samftag ben 2. Dezember 1871 im Saale bes golbenen Areuzes

wird ber ergebenft Unterzeichnete ein Concert veranstalten.

Auffer einigen Liebern für Befang tommen: "Die Deutsche Raifer-Onmne mit Chor und Orchefter, componirt und gewibmet Gr. Majeftat bem beutschen Raifer Wilhelm I., König von Breufen, vom Concertgeber; ein Doppel-Conzert für 2 Biolinen mit Orchefterbegleitung v. Ralliwoba Op. 109 und ein großes Quintett für Bianoforie, Bioline, Biola, Cello und Contrabafi von Schubert, Op. 114 jur Aufführung. hiezu labet höftichft ein Dochachiungsvoll

F. M. Berr.

Billets ju 86 fr. find nur bei Beren Rebel ju haben, an ber Raffa 1 ff.

Dr. med. Hoffmann's

weißer Kräuter = Brust = Sprup

weltberühmtes Mittel bei allen tatarrhalischen Leiben, ichleimung, Beiferleit, Suften, nicht minder bei Bamorr-hoibal- u. Unterleibsleiben, von wissenschaftlichen Autoritaten empfohlen und von vielen Confumenten burch bie gute Wirtung anertannt, ift in Flaschen a 1 fl. 45 tr., 54 fr. und 27 tr. ftete edt ju haben bei Beren

3. 28. Neumüller in Negensburg.

Das Geschäfts = Lokal bes

t. Gerichtsvollziehers

Ruowia . befindet sich nunmehr im Sause Exped. zu hinterlegen. bes Gürtlermeisters Brn. Josef Got. Pfarrergaffe Lit. E. Mr. 151 Barterrc.

Regensburg im Nov. 1871.

Eine Werkstätte

für einen Tifchler, bie gleich bezogen wird ein werden tann, wird in der untern Stadt

In Lit. D. Dr. 101 ift ber

erite Stock

abrigen Bequemlichkeiten ju vermiethen verlaufen. Do? fagt bie Erpeb.

Gesana - Verein. Donnerftag ben 16. b. Mits. im großen Saale des neuen Bauscs

aupt=Brobe.

Beginn ber Dufit und Goli Buntt 3 Uhr, ber Chore Buntt 4 Uhr.

Der Musiduß.

Bur Motis. Freiting Abends 1/28 Uhr Gesanas-Drobe im Casino.

In ber C. F. Binter'fchen Berlagehandlung in Leipzig unb Beibelberg ift ericienen und burch Fr. Buftet (Gefandtenstraffe) und Fr. Buftet jun. am (Domplat) in Regensburg zu begieben:

Chemilde Briefe

Juftus von Liebig. Boblieile Ansgabe. 8. geb. Breis 2 fl. 51 fr.

Uhren=Lager.

Alle Gattungen Tafdjen - Uhren, groß und flein, Sange-Uhren ju billigften Breifen empfiehlt

Urban, Ihrmacher, untere Bachgaffe im Baufe ber B.B. Gebr. Sowabacher.

NB. Alle Gattungen- Uhren werben billig reparirt, atte Uhren werben im Taufch angenommen.

Shones Vollmehl sowie Roggenmehl

ift auf Lager und tann billigft bezogen merben bei

Stemmer

Mehlhanblung, Pfarrergaffe

3m Beluitenbraubaufe ift im 2. Stod ein ichones meublirtes

Zimmer

au bermiethen.

Gegen gute Miethe

trockener Laden

in lebhaftefter Geschäftsgegend (gleich viel Bu wann) bauernd gu miethen gesucht! Abreffen snb A. P. a. b, Expeb.

Ein neues Bett

mit 6 beigbaren Bimmern und allen ift wegen Mongel an Blat billigft ju

Die G. A. Schöpf'sche Eisenhandlung in Regensburg vis-a-vis St. Caffian empfiehlt unter Busicherung billiger Preife und foli= der Bedienung

Große Vorräthe

metrischer Gewichte aus Gukeisen & Meffing in beliebige Sate gestellt, metrischer Hohl-Trockenmaaße aus Solz, mit Gifen beschlagen und aus Gifenblech, lactirt und verginnt,

metrischer Längen-Maasse für Wertleute und Bandmaaße für Techniter.

Band., Tafel: Balten: & Dezimal-Waagen. Die fammtlichen Artifel find bem beutichen Reichs= gesche entsprechend angefertigt und gegicht und tonnen beghalb fofort in Gebrauch genommen werden.

Alte Gewichte aus Gufteisen und Meffing nehme ich in Causch jum höchsten Werth dagegen.

"Ausverfauf."

Begen Aufgabe ber Leibbibliothet werben einige

Bände Bücher"

gu ben allerbilligften Breifen vertauft, felbe bifteben aus: Remane, Ergablungen, Nevellen, Biographien, Geschichtliches, E. Memoiren, Reife - Beschreibungen, Wiffenschaftliches, Gebichte, Theater, Anetvotens und Taschenblicher, Almanache, Kalender, Toeilschriften, Bucher vermischten Inhalte, Familiens, Räubers, Beiffers, Ritters und Bollegeschichten, Jugentschriften von Deff: mann, Berdenbad, Schmitt ic.

Geschichtden nur einen Band umfassend von 3 bis 30 fr., - Baufeleber werden getauft zu gange Werke (3. B. von Balter Scott, Dumas, Sue, Bulwer, - Breisen; nur muß ich bemerken, jebe hauff, Tromlit, Clauren 2c. tommen theurer zu fteben) jeboch Eeber, welche im Basser gelegen war, fo billig, wie man selbe anderswo nicht bekommt, I tann man nicht gebrauchen, weil solche Theater ausschließlich nur 3 kr., zugleich empsehle noch meinen Dreimal privilegirten Mineralteig à 18 kr. und Streich I sahlt, sowohl auch nach dem Gewicht; Tiemen von 30 kr. die 1 fl. 30 kr. Achtungsvoll tlein und groß per Psinnd 1 fl. die zu 1 fl. 30 kr. je nach Qualität. Gleich nach dem Schlachten wird solche am

!! Nur um aufzuräumen so billig. !!

in Double. Mantel= und Jackenstoffe, Belours,

Ratine 2c. 2c. mit pagendem Befat in Krimmer Uftrachan, bis jum Theater eine buntelbraune Atlas 2c. 2c. empfiehlt

Landwirthichaftliches Bezirkscomte Regenstauf. Sonntag ben 19. Novbr. Nachmittags 2 Uhr

Versammlung in Regenstauf. Preisevertheilung.

Unzeige. Schon weiß gewässerten Stod. fifch, neue Sollander Bollhas ringe, bitto marinirte, Ruffifche Aronfardinen, feinfte Ementhaler= Schweizer= und Lim= burger . Rafe empfiehlt einer gütigen Abnahme

Georg Böppl, obere Bachgaffe

Tehrlings - Gefuch.

In einer hiefigen Buch binberei wird unter febr annehmbaren Beingungen ein foliber Junge in Die Lebre genommen.

In ber Stadt Furth ij. ift wegen Tobesfall eine febr gut ein= gerichtete, im beften Betriebe ftebente

Rothaerberet mit ober ohne Octonomic aus freier Band ohne Unterhandler fogleich gu verfaufen. Dabet ift und foner Garten, eine eigene Lohmuble und ein großer Borrath an und Loh. Die Balfte bes Rauffdillings fann allenfalls auch liegen bleiben.

Rab. in b. Erpeb. b. Bl.

Aufgepaßt. fann man nicht gebrauchen, weil folche fauer wird Die Leber muß von Ra-Auernheimer, Griebgaffe B. 88. Inach bem Schlachten wird folde am beften bezahlt; jeben Tag tann folche gebracht werben gur

Frau Hoffmann, Beffügelhandlerin nachft ber Sulling. Sonntag Abend wurde vom Baidplats

Sigm. Alhlfelder jun. gelb benäht, verloren. Der rebliche Finder erhält gute Belohnung in Lit. B. 35.

# Todes= I Alnzeige.

Gott bem Allmächtigen hat es gefallen, beute Rachts 11 1/2 Uhr unfern innigfigeliebten Gatten, Bater, Grofvater, Schwiegervater, Samager und Onfel,

Johann Mey. Dumathier.

Porzellaindreber dabier, nach langerem Leiden, verfeben mit ben bl. Sterbfaframenten, im 63. Lebensjahre, gn fich in die Emigfeit abzurufen.

Bir bitten bes Berftorbenen im Gebete gu gebenten und für uns um ftille Theilnahme.

Regensburg, Amberg und Dirichau, 14. Nov. 1871.

Die tieftrauernden Binterbliebenen.

Das Leichenbegangniß findet Freitag ben 17. Rov. Morgens '/28 Uhr vom Leichenhaufe oberer Stadt aus in aller Stille flatt, und wird ber Ceelengottesbienft unmittelbar barauf in St. Emmeram abgehalten.

\*\*\*\* Gesellschaft Ressource.

Donnerstag den 16. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr musikalische Unterhaltung

in den Garten-Sokalitäten.

Regensburg den 15. Nev. 1871.

Der Ausschuß.

000000:00000000000:00000

Mis neueste Suften-Bonbous find

Loeflund's Malz-Extract-Boubons

por allen bisher befannten Dlalg : Bonbone gu empfehlen. Sie enthalten eine ftarte Beimijdnung von achtem Loeflund O ichem Dalg-Grtract und find beghalb von angerft angenehmem, fraingem Malzgeschmack und augenblichtich fuhl: barer, auflojender Wirfung.

In Baketen zu 6 fr. vorrathig in Regensburg in ber Leirl'ichen Apothete.

Birginier und Schweizer

igarren

offerirt für Wiedernerfanfer bei fehr billigen en gros-Breifen fein bedeutendes Lager

Wilhelm Rudolphi,

Edafiner raffenede und Rene Baaggaffe.

Reue große Gendung

Phanzer-Cigarren

empfing und empfichlt en gros & en detail.

illacium Estaciolpini.

Gummi-Schuhe,

beste Qualitat, empsichtt in größter Anomabl

Jakob Aribbner.

## Musik - Verein.

Die am vergangenen Camftag wegen eingetretener Binderniffe unterbliebene

Tanz-Unterhaltung

Samstag ben 25. November Abends 8 Uhr fatt.

Der Musimuß.

#### Theater.

Donnerftag, 16. Novbr. Muffer Abonnement, bei ermäßigten Preifen

### Don Carlos.

Dramatifches Gebicht in 5 Aften bon Fr. v. Schiller. Marquis Pofa: herr Stragmann, als Gaft.

Freitag, 17. Hobbr. 5. Borftellung im 3. Abonnement.

### Der Sohn der Hockertu.

Schanfpiel in 4 Al. von Benebir. Gunther: Dr. Strafmann, als Gaft.

Capitals:Offert.

Für ben Stadtbegirt Regensburg find gur erften Stelle ohne Beigieb. ung eines Unterhandlere

800 fl. Cavital

Queguleihen.

Rab. in ter Exped.

#### Beschäfts . Empfehlung.

Meinen geehrten Runben biene jur Radricht, caff ich unterm beutigen mein Wefdaft wieber eröffnet Ich empfehle mich in allen Dreb- und Deudarbeiten, fewie auch phpfitalifden Inftrumenten.

Ludwig Brandner, Dredistermeifter, F. 91, weiße Sahnengaffe.

in Kipen von 100 Baquet in vollzähliger Padung zu 3 ft. 30 fr., Rifte frei, empfiehlt für Bieberberläufer

Louis Wilm.

Residenzstraffe, Regensburg.

3m goldenen Baren ift fortwagrent febr

guter Haber

in jetem Quantum per Schäffel bie gu einem Diegel qu baben.

E. 1531, Reupfarrplat, ift ber

1. Stock

au vermiethen.

# Regensburger Auzeiger.

Aegensburger Anzeiger ericeint taglich und wirb bon ben Abounemen bes Regensb. Rorgenblattes als Gratis-Joilags bezogen. Inferate toften ber Betitzeile am 1 fr.

Nägliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambaf

fonn auf ben Regensburger Ameiger auch allein abonnirt werben, unb foftet berfelbe biertelfährlich uur

21 ft.

Mr. 317.

Freitag 17. November.

1871.

Tagestalenber: aufgang 7 Uhr 14 M., Untergang 4 Uhr 15 M., Tageslänge 9 St. 1 M.

Neueste Nachrichten.

\*\* München, 16. Nov. Von ber 2. bayeris schen Armee Division sind abermals 3 Offiziere und 280. Mann nebst 2 Pferben aus bem Lager von Chalons abgegangen. Die Mannschaft gehört größtentheils zur Garnison Ingolstadt.

Berlin, 15. Rov. Die "Prov. = Corefp." schreibt: Obwohl ber Reichstag noch umfasfende Aufgaben zu bewältigen habe, so hoffe man boch, daß er die dringensten berfelben und nament= lich die Münzvorlage und den Reichshaushalt bis 25. November erledigt haben merbe. Die Berufung bes preußischen Landtages sei auf ben 23. festgesett. Dieselbe habe nicht weiter hinausgeschoben werden können, wenn der Staats: haushalt vor dem Ablauf des Jahres festgesett merben folle.

Im Reichstag wurde ber Antrag Laster's betr. die Ausbehnung ber Reichstompeteng auf bas gesammte burgerliche Recht mit großer Mehrheit in britter Lefung angenommen. Dagegen stimmten bie außerste Rechte

und bas Zentrum.

Wien, 16. November. Graf Anbraffy befuchte vorgestern ben hier anwesenden Groß: fürften Dichael. Wie ber "Wanberer" melbet, war Anbraffp gestern beim ruffifden Gefanbten zum Thee geladen. Gbenfalls bem "Wanderer" zufolge ift bie Ausschreibung birefter Reichraths= mablen in Böhmen als beschloffen anzusehen.

- Die M. Fr. Br. berichtet, bag bie Dif= fion des Frhrn. v. Rellersperg als gescheis tert zu betrachten sei, ba eine Uebereinstimm= ung mit dem Grafen Andrassy nicht erzielt

morben.

Krakau, 15. Nov. Berichten aus Lem= berg zufolge ist baselbst die Cholera ausge= brochen.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Münden, 16. Rob. Der tagliche Berbrauch an Sofbranhausbier ift fo fart, bag bemnachft ben muß, ba bie Produktion mit bem Confum nicht Rothgerbermeistere-Tochter, 29 3. alt.

Gregor, Sugo; Sonnen= | gleichen Schritt gu balten vermag. Bier und Theater find bas Tagsgeschrei ber Pflaftertreter ber heruntertommenden Hauptstadt.

> \* Rachbem bie epibemische Cholera in Rufland und Oftpreugen bem Erlofden nabe ift, fo murbe bie im August b. 3. in ben militarifden Gebauben angeordnete Desinfection wieder eingestellt.

> Stadtamhof, 16. Nob. Wie bas "R. B. Boltebl." foreibt, murben am Steinweg aus bem Stadel ber Gaftwirthichaft jur Traube 12 lebenbe Ganfe und ein halbes Schäffel Weigen geftoblen.

> Bapreuth, 14. Novbr. Die neulich ftattge= fundene Explosion in ber Infanterietaferne bat einen fühlbaren Raummangel vernrfact und ift beghalb bie 8. Compagnie bes 7. Inf .= Reg. am 12. b. M. fruh nach Forchheim abgegangen, mo biefelbe einstweilen garnifoniren mirb.

> In Rurnberg fiel am 13. b. Dite. ber beim Ban ber Synagoge beschäftigte 18 Jahre alte Maurergefelle Johann Singer von Benborf, I. Bezirleamts Höchfladt all., in Folge eines Fehltrittes von bem in schwindelnder Bobe befindlichen Ruppels gerufte berab und erlitt eine fo bebeutenbe Berlepung ber Birnschale, bag fofort ber Tob eintrat.

> > Auswärlig Beftorbene.

In Cham: Dich. Biesbauer, Zimmermeifter, 60 3. alt.

Civilftand der Stadt Regensburg.

In der obern Stadtpfarrei zu St. Rupert. Getraut: Joh. Bapt. M. A. Riepl, Beißgerbergefelle, mit DR. Afchenauer von Forfiberg. 3. Bapt. Neumuller, Buchbindergehilfe, mit Dr. Grobmann, Steingutbrebere-Tochter von Rienleiten. 3ob. B. Meindl, Metger von Neunburg v. 28., mit Dr.

Letid, Malerstochter von Schwandorf.

Geboren: Rarl Andr. Jat., Bater, Dr. A Boglen, Zimmermeifter. Rarolina A., Bater, Dr. B. Lutiner, Mufiler. Albert, Bater, fr. 3. Stanber, Stadtgerichtes Diurnift. Bertha Frang., Bater, fr. 2. Bieland, Lehrer und Erzieher. 3ofeph 3., Bater, 3. Traubinger, Souhmacher,: Anna Marg., Bater, B. Schweigert, Rufnergefelle, Augusta Th. Phil., Bater, Dr. U. Schmid, Affeturange Inspeltor. Abalbert 3., Bater, Dr. 3. Meber, Bilbhauer.

Geftorben: Michael, 8 B. alt, Bater, Joh. ber Ausschant wieder auf einige Beit eingestellt wer- Rieberer, Rleiberreiniger. Jungfr. Theresta Lermer,

In ber St. Katharinen=Spitalpfarrei. Geftorben: Anna Jagbhuber, Spitalpfrunb: nerin, 77 3. alt. Balburga Bellenhofer, Spitalpfründnerin, 69 3. alt.

In ber protestantischen Gemeinbe.

In ber oberen Pfarrei: Geboren: Leonhard, Bater, fr. Fr. Illing, Rentamtebote in hemau. Babette M., Bater, fr. B. Reutner, Drechslermeifter. Lubwig B., Bater, Dr. F. B. 2. Reim, Reg. Ranglei-Funttionar.

Geftorben: Frau Rath. B. Fabr, Soneiber-

meisters-Wittme, 80 3. alt.

In ber untern Pfarrei. Getraut: fr. Erb. 3. M. Lindner, Baders

meifter, mit Igfr. M. Rath. Gattermener, Schloffermeiftere Tochter.

Geboren: Glif. Anna, Bater, Dr. C. Balls

miller, Schleifermeifter.

Geftorben: Frau &. Meyer, farfil. Thurn u. Taxis'iche Revisors-Wittme, 641/2 3. alt. Frau DR. Gunther, Briv.-Bittme, 77 3. alt. Bilhelmine Bilt., 3 Mon. alt, Bater, Gr. G. Ar. Forfter, Apotheter.

Berantwortliche Rebaktion : 3. R. Bibblioner.

Einladung.

Morgen Samftag ben 18. t. M. wird im ehem. Moserbräuhaus in ber Rallmungergaffe bie

Munk-Produktion. Extrabier u. Schlachtparthie, mogu ber ergebenft Unterfertigte biemit freundlich einlabet. Gleichzeitig wird bemerft, bag taglich für gutee Abenbeffen geforgt ift.

Regensburg, 17. Rob. 1871.

J. Löffler, Braupachter.

#### Rurggefaßtes, flares Fremdwörterbuch!

Soeben erichien bei Lengfeld in Roln und ift in allen Buchhand. lungen zu haben:

Der geschickte Zeitungsleser.

Gine beutliche Erflarung aller fremden Borter, Ausbrude unb Rebensarten, welche namentlich in Beltungen, überhaupt in Büchern, in ber Umgangsfprache, im Beichaftefinl zc. vortommen. Derausgegeben von &. B. Bergfiein, igl. preuß. Ober-Controleur.

Preis 21 fr.

(Bei Franco - Ginfenbung bes Betrages folgt Franco-Zusendung unter Arengband).

Borrathig Regensburg bei Br. Buftet.

Eine mittelgroße freundliche

Wohnung

fogleich zu vermiethen.

Mab. in b. Exped.

Petroleum-Lampen

in einfachfter bis elegantefter Unsftattung empfiehlt

Jacob Arippner.

Berloofte Bayr. Sproc. Obligationen werben ju 100 fammt vollen Monatoginfen gegen baar einges loft ober gegen bayerifche und auslandische Staatspapiere, Gifenbahn-Attien und Brioritaten umgetaufcht bei

Wertheimber & Comp.,

Bantgefchaft neben bem golb. Rreus in Regensburg Gefündigte Umeritaner und Bagerifde Baut-Obligationen lofen wir jeberzeit bestens ein.

bon F. Maggurani in Trient, in Baquet & 6 tr. hat in Regensburg ben Alleinvertauf bie

F. I. Straffer'iche Handlung.

Eine große Geneung frischgeschoffener

großer halen

find angefommen, und werden felbe ju möglichft billigen Breifen Samftag auf bem Martte und im Baufe abs gegeben bei

Triedrich Erhard,

Fifch- u. Wilbhandler, Be.-Rr. 54 in Stadtamhof.

Lit. D 101 Donauftrafe find einige

Wohnungen :

ju vermieiben.

Tragbare Dbftbaume, foift an eine ruhige finderlose Familie wie 4 Dleanderftode find wegen Mangel an Blat ju verlaufen. Rab. in b. Exper.

Regensburger Curnverein. Samstag ben 18. Movbr. Tanz - Unterhaltung

in ben Lotalitäten bes Berrn Bulben.

Anfang 8 Uhr.

Befuch.

Es wird eine Fragueret ober eine fleine Sandlung ju pachten gefucht. Abreffen bittet man in ber Experition ju binterlegen.

Tehrlings - Gesuch.

In einer hiefigen Buchbinberei wird unter fehr annehmbaren Beeingungen ein soliber Junge in bie Lebre genommen.

Befanutmadung.

(Gintommen: und Capitalfteuer-Rugunge betr.)

Die Steuerpflichtigen werben hiemit aufgeforbert, bezuglich allen- eingetretener hinderniffe umterbliebene fallfiger Gintommen= und Capitalrenten-Bugange ober Dehrungen beim 1. Stadtrentamte alebald bie vorschriftsmäffigen Erffarungen abzugeben

Regensburg ben 16. Rob. 1871.

Königliches Stadtrentamt.

Der t. Rentbeamte: Dr. Geiffert.

Befannimagung.

Die verfallenen Bfanber aus ben Monaten Juni und Juli 1870 mertengam Camftag ben 25. Rob. Bormittags 9-11 Uhr im Burean ber Leihanstalt zur Einsichtnahme ausgestellt, und am Montag ben 27. Nobbr. Bormittags 8-11 Uhr und Rammittags 2-4 Uhr gegen baare Begablung verfteigert.

Bugleich wird befannt gemacht, bag Die Pfander aus ben Wlonaten Muguft und Septbr. 1870 Rum. 59127 bis 64446 langftens bis 14. Dezember ausgelöfet und beziehungemeife umgefest fein

muffen.

Regensburg, 14. November 1871.

Stadtmagistrat.

Der Burgermeister: Stobaus.

Linkstätter.

Monjag ben 20. und Dienstag den 21. Plovembec, Nachmittage halb 2 Uhr, werben in Lit. G. 72, fcmarge Barenftraß:, bie Berlaffenschafte: Effetten ber verlebten mobigebornen

Fran Margaretha Gunther,

beftebend in einem filbernen Brettfpiel, filbernen Leuchtern, Borleglöffeln Raffeelöffeln, Tortenschaufeln, Buderzangen, Deffertmeffern, Rubebett, Coufeufe und Geffeln, Chiffoniere, Commoden, Rleivertaften, Bafch. tifden, Rachtläftden, Bettlaben, Tifden, fammtliche Meubele von Rug: baumholz, Stodubr, Spiegeln. Roghaar= und Feber = Matragen, reinlichen Betten, Leib=, Tifch= nno Bettmafche, einer Bifampelze Garnitur, fernere Ruchen-Einrichtung, Bafchgeschirr, nebft noch vielen bier nicht genannten Gegenständen, an ben Deiftbietenben öffentlich verfteigert.

Raufer labet ein

3. Ruisched.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichnete beehrt fich befannt zu geben, daß bei ihr täglich beften bezahlt; jeden Tag tann folche

amys = und warme Bader.

jeber Urt aufs schleunigste bereitet werben. Sochachtungsvoll

Elise Wille,

Chirurgens-Bittwe.

Babeanstalt am Marthor G. 145.

# Sußeiserne & messinge Gewichte

neuen metrifchen Snftems,

Hohl= und Längenmaße, ferner neue Tafel= boch noch gut erhaltenen

Waagen aichfähiger Construktion empfiehlt in großer Muswahl ju billigften Breifen

M. Schwarz

Gifenhandlung am Reupfarrplat, Regensburg.

## Musik - Verein.

Die am vergangenen Samftag wegen

Tanz-Unterhaltung findet

Samftag den 25. November Abends 8 Uhr flatt.

Der Ausschnft.

## Stadt-Theater.

Freitag, 17. Rovbr. 5. Borftellung im 3. Abonnement.

Der Sohn der Höckertu.

Schaufpiel in 4 A. von Benebig. Gunther: Dr. Strafmann, ale Gaft.

Bur Hotis. Freitag Abends 1/28 Uhr Gelanas-Drobe im Cafino.

Türkischer Honig.

Diefer Bonig ift bem geehrten Bublitum megen feiner Birtfamteit gegen Buften, Ra'arrh, Beiferteit, Reuchhuften febr gut ju empfehlen. Rur allein zu baben bei

Derbko Jankoritich, Honighandler bei ber haupt= Wache.

Aufgepaßt. Banfeleber merben gefauft gu Breifen; nur muß ich bemerten, jebe Leber, welche im Baffer gelegen mar, tann man nicht gebrauchen, weil folche auer wirb. Die Leber muß von Raturfarbe fein; folche wird fehr gut begahlt, sowohl auch nach bem Gewicht; tlein und groß per Pfund 1 fl. bis gu 1 fl. 30 fr. je nach Qualitat. Gleich nach bem Schlachten wirb folche am gebracht werden jur

> Frau Hoffmann, Beffügelbändlerin nächft ber Sulling

In Lit. C. 98 ift im 1. Stod eine Wohnung

von 3 Zimmern, Ruche und fonfligen Bequemlichfeiten bis Lichtmeß ju bermiethen.

Gine größere Pathie von gebrauchten,

Lagervier-Kakern

von je 25-40 Eimern, wird gn taufen gesucht. Frantirte Offerte erbittet: Sofdorf, 13. Nov. 1871

Fr. Jos. Hollmayr, Brauer in Sofborf b. Worth alD. Anzeige.

Gott bem Allmächtigen bat es gefallen, hente Frilh um 3 Uhr nach furgem Rrantenlager unfer innigftgeliebtes, hoffnungsvolles Tochterchen

Magdalene,

in bem garten Alter von 51, Jahren in Die Emigfeit abgurufen. Lieben Berwaudten, Freunden und Befannten, benen wir Diefe ichmergliche Rachricht widmen, bitten wir um fille Theilnahme.

Regensburg ben 16. Rob. 1871.

Die tiefbetrabten Eltern:

. Trebe, Runft - und Sanbelsgartner, Anna Trede.

Die Beerdigung findet Camftag Rachmittag um 3 Uhr vom Leichenhaufe des St. Lagarus-Friedhofes oberer Stadt aus ftatt.

**>>>>>>>>>** Geschäfts - Empfehlung.

Der ergebenft Unterzeichnete beehrt fich einem geehrten Bub= lifum bie Anzeige gu maden, bag er bon Camftag ben ftatt, wobei Rechnungeablage, Ausschuff-18. Nov. an in ber brei Belmenftraffe ein

ver= welmali

ausubt, empfiehlt alle Gattungen Dleble, Gerfte und Erbien ac. geneigter Abnahme und fichert beste Bebienung gu. Mit Hochachtung

Joh. Riebler, Melber

Bei gr. Buftet (Weiandtenftraffe) und gr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg ift vorrathig:

Gin ficherer und bequemer Rathgeber im burgerlichen Leben, gur Berechnung bes Gelowerthes von Baaren aller Art, jowohl nach bem feitherigen als auch nach bem neuen Dag und Bewicht, als Langen= und Flachen:, Rorper: und Sohlmage und ber Gemichte. nebst einer Reduftionstabelle und einem Anhange

k. Bienichlen.

Breis 36 fr. Rach Auswarts franto 40 fr.

# $\mathbf{Hekto} - \mathbf{K}$

Anleitung jum richtigen Gebrauch ber neuen beutschen Dage Geflügel babe. und Gewichte und ber Ummandlunge: und Breistabellen fur Jeben ber nach Dag und Gewicht Arbeiten auszujuhren und Gin - und Bertaufe ju machen bat

D. R. Ramete, Berfaffer bes Schnellrechners. 3. Auflage. Breis 18 fr. Rach Auswarts franco 19 fr.

Das Dezimal=Rechnen

wie es bei den neuen deutschen Dagen und Gewichten angewendet werden muß. — Dit einem Berzeichniß derjenigen Dag- für einen Tifchler, bie glach bezogen und Gewichtsstücke, welche nach ben Bestimmungen der Normal- werden tann, wird in der untern Stadt Gichungs = Kommission in Gebrauch tommen. — Zum Selbst: gesucht. Abressen bittet man in ber Unterricht für Alle, welche mit Magen und Gewichten zu thun haben Spred. gu hinterlegen.

Ramete.

9. Auflage. Preis 27 fr. Rady Auswarts franto 29 fr.

### Rathol. Cafino. Montag ben 20. November Bereins = Berjammlung

mit Bortraa im Saale bes Grn. Laumbacher in Ctabtambof.

Der Eintritt tann nur gegen Bor-gung ber Ditgliebertarten gefiattet zeigung merben.

Der Ausschuß.

Einladung.

Conntag ben 19. November

Nachmittage 3 Uhr findet bei Grn. Bierbrauer Rappelmeier am Delberg

## Generalversammlung

burgert. Teichenvereins wahl und bie Aufnahme neuer Mitalieber flattfindet. Aufnahmegebühr 36 fr.

Bu gahlreichem Ericheinen labet ein Regensburg ben 16. Rob. 1871

der Ausschuß.

Dienst=Offert.

Bu einer Berrichaft auf bem Banbe wire eine erfahrene Rindsfrau au einem neugeborenen Rince gefucht. Rur folde, welche gute Beugnife aufzuweisen haben, mogen fich mels Rab. in t. Erped.

Wohnungs-Veränderung.

Ginem boben Abel und verebr. lichen Bublicum mache befannt, baß ich meine bisherige Bobnung bers laffen und einen Laben in Bit. E. 119 in ber Pfarrergaffe babe. Bei viefer Belegenheit zeige auch an, baß ich Leber von gemäfteten unb ungemäfteten Banfen ju ben bochften Breifen anfaufe und eine Muswahl

> Dofmann, Beflügelbanblerin.

90.000 fl. Baargeld

ift fogleich auf erfte, fichere Oppothet, im Gangen ober getheilt, auszuleihen.

Fichtelberger, Agent, L. Rr. 1497 a 1. Stod, obere Rreuigaffe Rarnberg.

Eine Werfitätte

400 oder 1000 n.

werben auf fichere Spoothet gefucht. Rab. in der Erped.

# Regensburger eluzetaer.

Regensburger Anzeiger ericeint täglich und wirb von ben Abonnenten bes Regenst, Morgenblattes als Gratis-Seilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur 1 fr.

Vagliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof fann auf ben Regensburger Muzeiger auch allein abouniri werben, und foftet berfelbe Dierteljährlich nur

21 6.

Mr. 318.

Samstag 18. November.

1871.

Tagestalender: Dito, Aman; Sonnenaufgang 7 Uhr 16 M., Untergang 4 Uhr 14 ML. Tageslänge 8 St. 58 DR.

Neuelte Nachrichten.

\*\* München, 17. Nov. Die Berathungen bes besonderen Gesengebungs-Ausschuffes ber Rammer ber Abgeordneten über ben Gefets entwurf "ben Bollzug ber Ginführung bes Strafgesethuchs für bas beutsche Reich in Bapern betreffenb" werben Mitte ber nachsten Boche beginnen.

- Eine Privatbepesche ber Allg. 3tg. aus Berlin vom 16. b. melbet: Die bagerischen Bevollmächtigten werben im Bunbesrathe bie Kompetenzerweiterung ablehnen. In Abgeord= netenfreisen verlautet, eine Borlage megen Be= ftrafung des "Wigbrauchs der Kanzel"(!?) werbe vom Bundesrathe ausgehen; Bayern foll bereits

feine Buftimmung gegeben haben.

Berlin, 16. Rob. In ber heutigen Situng bes Reich stages ertlarte Fürst Bismart bei ber Berathung bes Etats bes auswärtigen Amtes auf ble Frage, ob ber Gefanbte bei bem Papfte erhalten bleiben werbe: in ber Bub= getbebatte fei nicht ber Plat, biefe Frage gu beantworten. Der Gefanbte bei bem Ronige von Italien werbe zugleich mit diesem nach Rom überfiebeln.

Wien, 17. Nov. Die Morgenblatter melben übereinstimmend, daß bie Diffion bes Frhrn. v. Kellersperg zur Kabinetsbilbung als ge=

icheitert ju betrachten ift.

Paris, 17. Nov. Die Bermanenge Commiffion beschäftigte sich in iherr gestrigen Situng auch mit ber Unhäufung ber Baaren auf ben Bahn= hösen, in Folge des Widerstandes der deutschen Behorden, die Waggons gurudauftellen. Minister constatirte bie große Thatigkeit ber Gifenbahnen, täglich werben allein 15,000 Tonnen Wein beforbert.

Mabrid, 16. Nov. Die Seffel-Arbeiter in Ballabolid haben bie Arbeit eingestellt. Samftag wollen die Shuhmacher und Sonntag bie Gifenbahn : Baggons : Arbeiter die Arbeit eingestellen. Die Arbeiter scheinen einem Losungsworte gu folgen.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

Landshut, 16. Nov. Bor einigen Tagen ges lang es ber Thatigfeit unferer Sicherheitsmannfchaft, ben muthmaglichen Berüber mehrerer in Altborf, Ergolbing u. f. w. begangenen Diebftable in ber Berfon bee 3. Rabler von Bilfting ausfindig ju machen. Der Genannte trug bei feiner Arretirung bom fuß bis jum Ropf entwendete Rleibungeftfide.

3mmen fabt, 8. Rob. Bergangenen Conntag Nachts wurde ber hiefige Genbarmerie-Brigabier. im Bette überfallen. Die Frau beefelben rief "Feuer" und nach furgem Rampfe fprang ber Attentater burch bie geschloffenen Fenfter zwei Stod boch in's Freie. Db hier ein Raub over Morbanfall, ober fonft ein Alt ber Radfucht vorliegt, ift jur Stunde noch nicht ermittelt.

Borfenberichte und Staatspapiere.

Ansbad, 16. Dob. Bei ber beute babier borgenommenen Gerien = Biebung bes Ansbad. Gungenhaufer Gifenbahn Anlebens find bie nachftebenben Seriennummern erfcbienen: 48, 82. 247. 296. 536. 553. 557. 612. 631. 729. 1135. 1327. 1564. 1639. 2020. 2044. 2199. 2364. 2586. 2607. 2711. 2927. 2971. 3010. 3149. 3162. 3260. 3381. 3622. 3707. 3827. 3832. 3999. 4053. 4074. 4076. 4103. 4156. 4160. 4223. 4310. 4677. 4697. 4718. 4942. 4972.

Markt- und Pandelsberichte. Reunburg v. D., 15. Nov. Beigen 22 fl. 36 fr., Rorn 16 fl. 35 fr., Gerfte 14 fl. 12 fr., Daber 7 fl. 49 fr.

Reumartt, 13. Rob. Beigen 24 fl. 55 fr., Rorn 19 fl. 54 fr., Gerfte 15 fl. 7 fr., Saber 8 fl. 11 fr.

Beiben, 16. Robbr. Beigen 22 fl. 14 fr. Rorn 17 ff., Daber 8 ff.

Burglengenfelb, 16. Rob. Beigen 24 fl. 58 fr., Rorn 17 fl. 51 fr., Gerfte 14 fl. 55 fr., Saber 7 fl. 34 fr.

Landebut, 17. Rov. Beigen 23 fl. 50 fr. (gef. 48 fr.), Rorn 16 fl. 39 fr. (gef. 32 fr.), Gerfie 18 fl. 10 fr. (gef. 1 fl. 14 fr.), Saber 8 fl. 21 fr. (gef. 24 fr.).

Berantwortliche Rebaktion ; 3. R. Mühlbaner.

Vorarlberger Actien.

Die nach Reduction auf obigem Anleben entfallenben Betrage im Bahnwarterhaus Rr. 191 bei tonnen von heute anfangent in Empfang genommen werben.

Mayer Oettinger's Sohn, unterbleibt.

Bant und Bechfel-Gefcaft.

Metrische Hohl-Trockenmaße zu 10, 20, 100 Liter, aus gut getroduetem Fichten: Gasthaus zum Klösterl. ober Eichenholz von 1—13/4 Centm. Stärke, maffiv in Beute Samstag

Eifen befdlagen und geaicht, empfiehlt

Friedrich Hahn,

Rufnermeifter nachft ber eifernen Brude.

Hente Samstag den 18. November, Nachmittags halb 2 Uhr beginnenb,

wird im Bohnhause Lit. E. Rr. 1 am Rohlenmarkt aus Ausgezeichnet billige gute Beine, bem Rudlaß ber verlebten, wohlgebornen

Frau Katharina Veld.

Raufmanns=Witime bahier, eine große Parthie Frauen - Rleider in Bolle und Seibe, Shwals, Porzellain. Baaren, Metallfnöpfe und noch viele Stofpudel ju verfaufen. andere Gegenstande an ben Meiftbietenben gegen Baargahlung

versteigert.

Fortsetzung der Versteigerung
sehr hübscher Meubeln, als: Ranapees, Sessel, Tische, mann schreibt, und erkläre zugleich, Rommob. & Bangefaften, Ruchencinrichtung, Bett. bag ich meine Bohnung nachft ber Rog.

laben und andere Effetten tommenden

Montag den 20. November und bie folgenden Tage von Bormittage 10 Uhr ab.

Raufer werben geziemend eingelaben.

C. G. Bachhofer, Aultionator.

Unterzeichneter bringt fein gut affortirtes

Uhrenlager,

belebend in Anter- und Enlinder-lihren, Regulateuren, Reifewedern und geschnisten Uhren, sowie alle Gattungen Schwarzwalber - Uhren in gefällige Erinnerung, sieht geneigter Abnahme entgegen und sichert solide und reelle Bebienung ju. Achtungsvoll

Undreas Sevoldt.

Uhrmacher, obere Bachgaffe bei Brn. Glafermeifter Bartwein. Reparaturen werden schnell und billigft besorgt.

Eine große Auswahl

# intermäntel, Jaquets & Jacken

neuefter Façon in allen Stoffen und Farben empfiehlt billiaft

Conrad Ammon.

In Lit. C. Dr. 46 ift ein meublirtes Zimmer fogleich zu vermietben.

Auch ift bafelbft eine noch gut bas Debel ju 36 fr., vertauft erhaltene Dedelbettstatt gu vers taufen.

## Borzügliche Speisekartoffeln,

gur weißen Taube.

Bekanntmachung.

Die von mir auf 20. November Sunding anberaumte Berfteigerung .

Regensburg, 17. Nov. 1871.

Baierleiu,

igl. Gerichtsvollzieher.

Spanferkel = Warthie, nebft gutem Abbacher Bier,

wozu ergebenft einlabet

2B. Alzinger.

Empfehlung.

besonders Markarafter zu 6 fr. per Schoppen, Tyroler Guß zu 9 fr. empfiehlt

Rice, Grasgaffe. Auch ift baselbst ein sehr schöner

fcmemme nicht verlaffen und bag ich feinen Laben in ber Pfarrergaffe E. 119 habe. Indessen ersuche bas geehrte Bub-lifum, die Ganfelebern nicht borthin ju bringen, jondern in meine eigene Wohnung nächst ber Boffdwemm.

> Anna Doffmann, Geflügelhandlerin.

# Ordnung ift bie Seele jedes Gefchäftes!

Soeben erichien bei Lengfeld in Roln und ift in allen Buchhand. lungen ju haben:

Die britte Muflage von Ber geschickte Buchhalter. ober bie Runft, ohne Lehrer in menigen Stunden die einfache und doppelte Buchhaltung ju - Bon Dt. E. Beder. erlernen. -

Breis 21 fr.

(Bei Franco - Ginsendung bes Betrages folgt Franco-Zusendung unter Armyband).

Borrathig in Regensburg bei gr. Buftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Puftet jun. (Domplay).

In Lit. A. 91 ift eine freundliche Wonnung

mit 2 beigbaren Bimmern u. Rabinet G. Reinide, Gaftwirth nebft fonftigen Bequemlichfeiten bis Richtmefi ju vermiethen.

Nähmaschinen

für Familien liefert einzig und allein die Ameritanische Fabrit von Elias Mowe jr. in New-York, welche bom feinsten Dull bis jum ftartften Zuch ohne Beranderung ber Spannung mit gleich vorzuglichem, haltbaren Stiche arbeitet. Man tauft nur eine Original= Maschine, wenn ein Certificat, ausgestellt vom Amerit. Prafibenten und bem General-Agenten von Central-Europa, beigegeben ift. Biele Kaufer wurden durch Nachahmungen biefes Fabritats, welche sogar die Fabrit-Marte und Stempel gefälscht tragen, betrogen und glaubten in dieser Schlechten Nahahmung eine Original-Maschine zu besitzen, was dem Renomme ber Maschine viel geschabet hat.

Die Original-Mowe:Maschine näht mit 3 Apparaten vierzigerlei verschiedene Arbeiten und hat eine gewissenhafte sechsjährige schriftlich ausgestellte Garantie. Jeder sich an der Maschine befindende Theil ift nach Angabe ber Nummern, welche fich im Preiscourante befinden, sofort burch ben Agenten zu beziehen, und man hat zu beren Ersat nie einen Mechaniker nothig.

Rur das Ameritanische Certificat burgt fur die Aechtheit der Original Elias Howe ir.

Maschine mit der Unterschrift des Amerik. Präsidenten

Alden B. Stockwell

und bes General-Agenten für Central-Europa V. André et Fontaine.

Agentur bei:

F. Bet am Neupfarrylak, Regensburg

Die G. A. Schöpf'sche Eisenhandlung

in Regensburg vis-a-vis St. Caffian empfiehlt unter Busicherung billiger Preife und folis der Bedienung

Große Vorräthe

metrischer Gewichte aus Gukeisen & Meffing in beliebige Sake gestellt, metrischer Hohl-Trockenmaaße aus Solz, mit Gifen beschlagen und aus Gifenbled, ladirt und verginnt,

metrischer Längen-Maasse für Bertleute und Bandmaage für Techniter.

Waagen,

Band., Tafel: Balten: & Dezimal-Waagen. Die fammtlichen Artitel find bem beutiden Reichs= Die sammtlicen Artifel find bem beutschen Meiches gesetze entsprechend angefertigt und geaicht und können beghalb sofort in Gebrauch genommen werben.

Alte Gewichte aus Guseisen und Messing nehme ich in Causch jum höchsten Werth dagegen.

Rander Balfam von außerst angenehmem Bohlgeruch, bie Flasche 12 fr.,

*XHDDGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGG* 

Eau de vie de Lavande double ambré: beliebtes Rauchermittel an fürstl. Sofen zc. zc., bie Flasche ju 36 fr. und ju 2 fl. empfiehlt

Jacob Krippner. | au bermiethen.

I in Riften von 100 Baquet in vollzähliger Padung zu 3ft. 30 fr., Rifte frei, empfiehlt für Wiederberfäufer

> Louis Wilm. Residenzstrasse, Regensburg.

90,000 fl. Baargeld

ift fog leich auf erfte, fichere bpothet, im Bangen ober getheilt, auszuleiben.

Fichtelberger, Agent, L. Rr. 1497 a 1. Stod, obere Rrenggaffe Narnberg.

Es wird eine Fragnerei ober ine fleine Bandlung ju pachten gelucht. Moreffen bittet man in ber Experition zu binterlegen.

Dienst=Offert.

Bu einer Berrichaft auf tem Canbe wird eine erfahrene Rindsfrau gu inem neugeborenen Rinde gesucht. Nur folde, welche gute Beugnife aufzuweisen haben, mogen fich mel-Rab. in b. Erper.

Bon einer Biefe neben ber Callermühle wird

ein Theil, 12 Tagw. enthaltend, verftiftet. Rah. hierüber im Baufe Dr. 118 in Ctabtambof.

E. 1531/2, Menpfarrplat, ift ber 1. Stock

Dankes-Erstatinne.

Rur die liebevolle Theilnahme bei bem Leidenbegangniffe und Trauergottesbienfte unferes nun in Gott rubenden Gatten, Batere, Grofipaters, Schwiegervaters, Schwagers und Ontels, bes

herrn Johann Mev. Dumathier.

fprechen wir hiemit allen Bermandten, Befannten und inobesondere jenen eblen Wohlthatern, welche bem Berlebten mahrend feiner Grantheit fo huldvolle Unterftutung gu Theil werden liegen, und vorzugemeife beffen Beichtvater, bem bodiw. Orn. Prediger Ras, für feine mabrhaft feetjorgliche Pflege und innige Theilnahme unfern tiefgefühlteften Dant mit ber Bitte aus, bag Gott Sie Alle vor ahnlichem Schmerze bewahren, uns aber 3hr giltiges Wohlwollen ferner erhalten möge. Regeneburg, Amberg und hirfchau, 17. Nov. 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Großes Lager in: Aletrischen Gewichten von Guß-

Eisen und Messing, Tafel- und Dezimalwaagen,

Trocken-, Flüssigkeits- & Längen-Mlaaken

halt und empfiehlt bei billiger Bebienung bie Gifen= handlung

T. L. Remvif & Sohn

am Schrannenplat.

NB. Sämmtliche Artifel sind gegicht und mit bem Stempel 1872 verfeben.

Madeln, Del, Zwirn, Seibe, fowie Rähmaschinen,

beutsches, engl. und amerit. Fabrifat, zu außergewöhnlich billigen in ber Kallmungerguffe bie Preisen in großer Auswahl empfiehlt unter vollkommener Garantie

Deinr. Pofelein,

Medaniter und Optiter, Ballerftraffe E. 12. begangen mit

Eine frische Gendung von bem icon langit rühmlichft befannten

Brust = und Husten = Shrup

aus ber t. t. priv. Zuckerraffinerie Marburg ift wieber eingetroffen und empfiehlt selben in 1/1 und 1/2 Mlaschen bestens

> Krz. Anv. Straffer, Rramgaffe u. Wallerftraffe.

Kathol. Cafino.

Montag ben 20. Rovember Bereins - Berjammlung

mit Bortrag

im Saale des Grn. Laumbacher in Ctabtambof.

Der Gintritt tann nur gegen Borzeigung ber Ditglieberfarten geftattet werben.

Der Ausschuß.

Einladung.

Sountag den 19. November

Nachmittags 3 Uhr findet bei Grn. Bierbrauer Rappelmeier am Delberg

Generalversammlung

burgert. Ecidenvereins

flatt, wobei Rednungsablage, Ausschußwahl und die Aufnahme neuer Mitglieber flattfinbet. Aufnahmegebühr 36 fr.

Bu gabireichem Ericheinen labet ein Regensburg ben 16. 92ov. 1871

der Ausschuß.

Galthaus zum Elephanten.

Heute Samstag, 18. Novbr.,

Ramensfeltvorfeter

Streidy-Quartett,

wobei für gutes Bier, talte und warme Speifen beftens geforgt ift.

Achtungsvoll labet ein

M. Fleischmann.

Einladung.

Deute Samftag ten 18. b. D. wird im ehem. Moferbranhaus

Sinitandsteter

Musik-Produktion, Extrabier u. Schlachtvarthie. wogu ber ergebenft Unterfertigte bie= mit freundlich einladet. Gleichzeitig wird bemerkt, bag täglich für gutes Abendeffen geforgt ift.

Regensburg, 17. Nov. 1871. 3. Löffler,

Braupadter.

Gine orbentliche

Zugeherin

tann fogleid) einen Plat erhalten. Lit. D. 

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erscheint täglich und wird von ben Abonnenten des Regensb. Morgenblattes als GratisZeilags bezogen. Inserate toften per Betitzeile nur
1 fr.

Pägliche Beilage

**MIL** 

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof tann auf ben Regensburger Anjeiger auch allein abonnixt werben, unb foftet berfelbe bierteljährlich nur

21 h.

Mr. 319.

Sonntag 19. November.

1871.

Tagestalenber: Etisabeth; Sonnenaufgang 7 Uhr 18 M., Untergang 4 Uhr 12 M., Tages. lange 8 St. 54 M.

Heuefte Hachrichten.

\*\* Munchen, 18. Nov. In München foll bemnächst von mehreren Capitalisien eine soges nannte "Boltsbant" gegründet werden, welche die Aufgabe hat, den Kleinhandel, die Mittelstlassen und Beamten durch Borschusse auf Pfans der, sowie in laufender Nechnung zu unterstüten.

Berlin, 16. Nov. Der R. Korresp. erhält von hier folgende unglaubliche Mittheilung: Soeben ist telegraphisch die Einwilligung bes Königs von Bapern zu einer Gesetzevorlage bes Bundebrathes eingetroffen, welche auf energische strafrechtliche Berfolgung bes Politifirens von der Kanzel gerichtet ist."

— Der "Staate-Anzeiger" veröffentlicht eine tonigliche Berordnung rom 16. .b, wodurch beibe Landtagehäuser auf den 27. Nov. zusammen berusen werden. — Der "Börsencourier" vernimmt zuverlässig, ber Reichetanzler habe zwei Gebäude in der Wilhelmostraße zum Bau des Neichstagsgebäudes angetauft.

Koblenz, 18. Nov. Heute fand eine Er, plosion im Militärlaboratorium nahe bei Neuendorf statt. Mehrere Mannschaften wurs ben verwundet, zwei oder brei getödtet. Das nahebei befindliche Pulvermagazin blieb uns

versehrt.

Bern, 18. November. Auf telegraphischen Silferuf suhr die hiesige Feuerwehr nach Freisburg, wo vier Hauser neben dem Hotel des Werciers in Flammen stehen. Der Brand entsstand in einem Droguericgeschäft, wo viel Pestroleum auf Lager war.

Jokal- und Provincial-Chronik.

München, 17. Nov. Die hiesigen Sattlers gehilfen haben ebenfalls um Bertürzung ihrer Arbeitezeit ron 6 Uhr Früh bis 6 Uhr Abends ohne Lohnerhöhung bei ihren Meistern nachgesucht. Da tieser Bunsch schon bei mehreren Meistern Gehör gefunten hat, unterliegt es wohl keinem Zweisel, tag auch die übrigen nachfolgen werten.

"Baffau, 17. Nov. Dr. Birngiebl fann fich mit ben Lorbeeren, die er gelegentlich feiner Rlage-ftellung gegen bie "Donauzeitung" in öffentlicher Birhanblung gearntet, noch nicht begnügen; er hat gegen bas ftabtzerichtliche Urtheil, welches eine Strafe

von 150 fl. gegen ben Retacteur bes Blattes aus-

In Durben bei Minbelheim in Schwaben explodirte in ter tortigen mechanischen Beberei im Spulfaale eine Betroleumhängelampe. Das brennende Del ergoß fich über ein tasellst arbeitenbes junges Marchen, tas sich so ftart verbrannte, bag es in wenigen Stunden ben Geist aufgab.

Markt- und Bandelsberichte.

Münden, 18. Novemb r. Weigen 25 fl. 52 fr. (gef. 22 fr.), Rorn 16 fl. 2 fr. (gef. 18 fr.). Gerfte 44 fl. 42 fr. (gef. 24 fr.), Haber 8 fl 14 fr. (gef. 30 fr.)

Amberg, 18. Novbr. Beigen 21 fl. 45 fr. (gef. 1 fl. 17 fr.), Rorn 16 fl. 48 fr. (gef. 1 fl. 26 fr.), Gerfte 14 fl. 25 fr. (geft. 13 fr.), Ha-

ber 7 fl. 14 fr. (gef. 12 fr.)

Answärtig Geftorbene.

Pleinfeld: Ant. Rathgeber, Apolhefer. — Augeburg: Eberhartine Rouff:ou, Regierungerathes Bittwe, 91 3. — Donauwörth: Peter Boges fang, BezielesThierargt.

Berantwortliche Rebaftion : 3. R Mühlbauer.

to be did to the

Bayer. Staats.Obligationen und Pfandbriefe, Pfälzische Gisenbahn. Aktien und Prioritäten,

Defterreich. Gifenbahn-Uftien und Prioritäten, Coupons in Silber, fleuerfrei :

Alföld-Kiumaner, Donau-Drau, Linz-Budweiser,

Franz-Joseph. Borarlberger 2c., sowie alle in- und ansländischen Staatspapiere, Altien und Loofe tauft und vertauft Nax Rein,

Bants und Wechselgeschäft, Domplat.

Berloofte baner. 5°/oige 1870er Anlehens Obligat. werden mit vollem Monatozins und 6° oige grune 882er Umerikaner zum Cours an Zahlungsstatt angenommen oder eingelöst.

Auswärtige Austräge werden prompt effectuirt.

# Guzeiserne & messinge Gewichte Sonntag ben 19. Robember

neuen metrifchen Suftems.

wie auch Hohl- und Längenmaße, ferner neue Tafel-am Delberg Waagen aichfähiger Construktion

empfiehlt in großer Musmahl gu billigften Breifen

M. Schwarz

Gifenhandlung am Meupfarrplas, Regensburg.

# Gummi-Schune.

beste Qualität, empfiehlt in größter Auswahl

Jakob Arippner.

3n 10, 20, 100 Liter, aus gut getroduetem Fichtenober Eichenholz von 1—13/, Centm. Stärke, massir in Millerigange, Gloden, Moll und Bitterton von st. 2 bis 40 p. Et. Gifen beidlagen und geaicht, emrfi bit

Kriedrich Hahn.

Rufnermeifter nachft ter eifernen Brilde.

Unterzeichneter bringt fein gut affortirtes

grentager,

Se'ebend in Anter- und Cylinber-Uhren, Megulateuren, Reifemedern und gefdinihten Uhren, sowie alle Gattungen Schwarzwälder · Uhren in gefällige Erinnerung, sieht geneigter Abnahme entgegen und sichert solide und reelle Bedienung ju. Achtungsvoll

Andreas Sevoldt.

Meparainren werden ichnell und billigft beforgt.

Montag ben 20. und Dienstag ben 21. Rovember, Monjag Den 20. und Dienstag den 21. Veovember, Beder-, geschnigte Uhren, alle Gat-Rachmittage halb 2 Uhr, werben in Lit. G. 72, schwarze Barenstraße, tungen Schwarzundloer-Uhren. bie Berlaffenichafts Effetten ber verlebten wehlgebornen

Fran Margaretha Gunther,

beftebenb in einem filbernen Brettfpiel, filbernen Leuchtern, Borleglöffeln Raffeelöffeln, Tortenfcaufeln, Budergangen, Deffertmeffern, Nabebett, Couleufe und Geffeln, Ch ffoniere, Commoden, Rleibertaften, Bafc. tifden, Raditaftden, Bettlaben, Tifden, fammtliche Meubele von Rog: baumboly, Stedubr, Spiegeln. Roffpars und Feber : Matragen, reinlichen Betten, Leibs, Tifd= nnb Bettmafche, einer BifampelgeGarnitur, fernere Ruchen Einrichtung, Bafchgefdirr, nebft noch vielen bier nicht genannten Begenftanber, an ten Deiftbietenben öffentlich berfteigert.

Raufer labet ein

3. Rnifched.

Es wird eine Fragneret o:er eine kleine Bandlung zu pachten gefucht. Abreffen bittet man in ber Erperition zu hinterlegen.

Dienst-Offert.

Bu einer Berifchaft auf tem Conte wird eine erfahrene Rindsfrau gu einem neugeborenen Rinbe gefucht. Rur folde, welche gute Beugniße aufzuweisen haben, mogen fich mels ben. Dab. in b. Exped.

Gine größere Pathie bon gebrauchten, bod noch gut erhaltenen

ragervier-Fakern

von je 25-40 Eimern, wird gu taufen gefucht. Frantirte Offerte erbittet: Dofborf, 13 9100. 1871

Kr. Zof Gollmanr, Brauer in Pofdorf b. Worth ajD.

In Lit C. 98 ift im 1. Ctod eine

Wohnung

von 3 Zimmern , Kildje und fonfligen Bequemlichfeiten bis Lichtmeff ju ber miethen.

Nachmittage 3 Uhr finbet bei Orn. Bierbrauer Rappelmeler

Generalveriammluna

burgert. Teichenvereins flatt, wobei Rechnungeablage, Ausschuß. mabl und die Aufnahme neuer Diitglieber fatifindet. Aufnahmegebühr 36 fr.

Bu gahlreichem Erfcheinen ladet ein Regeneburg ben 16. Rov. 1871

ber Musichuß.

tjarmonika (Accordion) mit 8, 10, 12, 19, 21 und 34 Klap-

achte Baibauer und Anittlinger, einfache

und boppelte von 30 fc. bie fl. 2. X. Rerichenfleiner, Firma Chuly & Rerideniteiner, Mufitinftrumentembacher, Pfarrergaffe in Regensturg.

Empschlung.

Unterzeichneter bringt fein gut affortirtes

Uhren=Lager

Uhrmacher, obere Bachgoffe bei orn. Glasermeifter Bartmein. in gefällige Erinnerung, als: Anter-ren werden schnell und billigft besorgt.

20 und Die iften ben 21. Monember

Committiche Uhren werden gu febr billigen Breifen gegen Garantie verlauft und auch alle Meparaturen gut und billig ausgeführt. Dodjadstungevollft

G. Michner,

Uhrmadjer in ber Rramgaffe, gegenfiber ber weißen Taube

Schönes Vollmehl sowie Proggenmehl

ift auf Lager und tann billigft bezogen merben bei

Stemmer

Mehlhanblung, Pfarrergaffe

Borzügliche Speisekartoffeln,

bas Depel ju 36 fr., vertauft C. neinide, Gaftwirth jur weiften Taube.

90,000 fl. Baargeld

ift fogleich auf erfte, fichere Oppothet, im Bangen ober getheilt, auszuleihen.

Fichtelberger, Auent, L 9tr. 1497a 1 Ctod, obere Areuigaffe Darnberg.

Bekanntmadnma.

Montag den 20. Nov. 1871 Nachmittags 3 Uhr werben im Bimmer Dr. 44b in ber Minoriten:Riferne mihrere

Bledi-Musik-Instrumente

gegen baare Begablung öff nilid verfteigert.

Regensburg ten 18. Mevember 1871.

Der fürstlich Thurn und Taxis'sche Bahnaezt Theodor Granichstetten

beebrt fich, um irrthimliche Anffaffungen aufjuttaren, einem verehrlichen Bublifum Megeneburge und Ilmgebung befannt ju geben, bag beife.be feine mir temporar übergibene gabnargeliche Praxis iton feit mehreren Monaten wieber nbernommen, alle nüttlidjen und probehaltigen gabnaratiden Reuerungen appnert und es fich jur nuigabe macht, feine Donorirungspreije ber Con- Seute Sonntag ten 19. Nevbr. curreng entiprechend ju ftellen.

Sprechstunden von 9 Uhr Morgens bis 3 Uhr Rachmittage.

Wohnung Haidplat Lit. B. 64.

Weldiaftsanzeige.

Der Unterzeichnete bringt biemit, einem vereorlichen Bublitam ber Ctabt Regensburg und ling bung jur Anzeige, daß er bas Uhrmadjer. Gefdiaft ber

Tanflich erworben bat und in iben biefem Botale wieder andnbt; er fichert zugleich reelle und prompte Ledienung ju und butet ihm das namtiche Butrauen, wie und Belugefchafte wind entweder fofeinem feligen Bor, anger ju fchenten.

Regensburg, am 19. 9200. 1871.

Uhrmadier.

Geschäfts - Empschlung.

Ich made hiemit die ergebene Angeige, bag ich mein Juwelier-, Gold- und Silber-

Waaren-Geschäft unterm Sentigen an herrn Beinrid, Alterdit fanflich übergeben In itend für bas mir . efdentte Bertrauen, bute ich felbes auch meinem Radfolger gutigft ju fibertragen und gridjne hodjaddungsvoll

Muf Dbiges Bezug nehment, beehre ich mich anzuzeigen, baß ich bas Befchaft unter ber bentebenden Firma

unverandert fortführen werbe, und empfehle mich unter Bufidgerung jouder und billiger Bedienung in allen in bas Bejdjaft einschlagenden Lodjaditungevell

Regensburg den 1. November 1871

Heinrich Albrecht.

Jumelier.

Firma: Dt. Eltele, Domplat.

Lit. D 101 Donauftrafe find Gefucht wird bis Georgi eine freund. liche herrichaitt'de einige

Wohnungen

ju bermieiben.

Wohnung. Bef. Offerte in ber Erveb, abgulegen Ettl'sche Bierbrauerei in ber Rifchaaffe. Bente Conntag

Mulik-Produktion

der Bautboiften. Aufang 3 Uhr,

hiebei wir febr gutes Bier verab= reicht und labet ergebenft ein

Georg Eiff.

Gafthaus in Dechbetten.

Matharenentel

mit Canzmusik wobei gutes Bier, talte und warme Speifen verabreicht merten. Freund.

lichft latet ein.

Johann Robel.

Tehrlings-Gesuch.

In einem biefigen Colonialwaarengleich oder bis Reujahr ein gebubeter Johnnn Wahlrab, junger Mann unter gunftigen Be-

Hab in d. Erped.

In der einfadjen und boppelten Budihaltung et wird gründlicher Unterricht auf prattische leichtsaftliche Beife, unter billigen Bedingungen ertheitt und fteben die beften Rejerengen jur Seite. Mab in der Erved b. Bl.

Berlorenes.

Eine Geldbörfe

mit verschierenr Dainge ift verloren gegangen. Der retliche & nier mirb gebeten felbe gegen Belobnung in tir Errer, abjugeben.

Wohnung sonleich zu vermiethen.

3m 1. Stod (untere Bachgoff.) find zwei Bimmer, Ruche te., welche bis jest von einer nun von bier abgezugenen Familie gemiethet maren, fogleich wieber ju vergeben.

Häberie bei Raufmann Straffer

In Lit. E. 85 gegerüber bem f. Begirteamte, ift ter

1 Stott.

bestebent in 7 Bimmern, Rade und fonft gen Bequimlichfeiten bis Biel Georgi 1872 ju vermiethen.

# Todes= Anzeige.

Gott dem Allmachtigen bat es in frinem unerforschlichen Rathschlusse gefallen, unsere innigfigetiebte Gattin, Schwester, Schwiegertochter und Schwagerin, die wohlgeborne

Frau Magdalena Wagner,

geb. Wanner von Bainten, Danbelsmannegatiln bahler,

in einem Alter von 54 Jahren, nach 13 jahriger gludlicher Che heute Morgens 9 Uhr ju fich in ein befferes Jenfeits abzurufen.

Um fille Theilnahme in unferem namentofen Echmerze bittet

Laader den 17. 9lav. 1871

Der tieftrauernbe Gatte Did, Wagner,

im Ramen fammilider Berwandten.

Die Berrbigung fintet Montag ben 20. b. um 10 llhr ftatt.

Dantes. Erftattung.

Für bie uns fo vielfeitig bewiesene innige Theilnahme bei tem uns betreffenen schmerzlichen Berlufte unfere innigstgeliebten Eochterdens

Magdalene,

fagen wir auf biefem Bege unfern berglichen Dant, mit ber Bitte um ferneres geneigtis Boblwollen.

Die tiefbetrübten Eltern: O. Erebe, Rund - und Canbelegariner, Unna Erebe, geb. Treibel.

# **6444444444444444444444444**

Bei herannahenter Beihnachtezeit empfehle mein gut fortirtes &

# Kinderpielmaaren

von Borgeflain, Binn u. f. w. in mannigsaltigfter Art,

Metall-Figuren, profies Lager,

Tafel-, Thee- und Kaffee-Service, recerirt sewie O weiß, in jeder Groß und Jagon, I., II., III. Qualität,

000000:00000000000:0000

Aipp-Gegenstände,

0

000

Erink - Befdirre aller Art,

Binn-Gemäß in 1/1, 1,2, 1/1, 1/8. 1/16, 1/32 Liter.

Joh. Jac. Wiedamann,

Goliathftrafe.

# Kathol. Casino.

Montag den 20. Rovember Bereins = Berjammlung

mit Vortrag sing im Saale des frn. Laumbacher in Stadtamhof.

Anfang 71/2 Uhr.

Der Eintritt tann nur gegen Borjeigung ber Mitgliebertarten gestattet

Der Ausschuß.

Gasthaus zum Elephanten. Heure Sonntag, 19. Roobe.,

Ratharinenfest

mit gut befettem Orchefter, wo'rei fur gutes Bier, talte und warme Epeifen beftens geforgt ift.

Adstungevoll tabet ein

DR. Fleifdmann.

400 oder 1000 fl.

werben auf fichere Spothet gesucht.

#### Lerne Frangofifch!

Wir empfehlen ju biefem Behnfe bie bei Lengfeld in Giln in neunter Auflage erfchienene Schrift:

(ubjat bereis über 70,000)

Der gelditate Franzole, ober die Kunft, ehne Lehrer in zehn Lettionen Französisch lofen, schreiben und sprechen zu lernen. Die Schrift leiftet bei einigem Fleise des Lernenden volltommen, was ihr Titel verspricht.

Preis 18 fr.

(Bei Franco · Einsendung bes Betrages folgt Franco · Zusendung unter Krentband).

Borrathin in Regeneburg bei Fr. Buftet (Gefanttenfraffe) und Fr. Puitet Jun. (Domplay).

In Lit. A. 91 ist eine freundliche

Wohnung

omit 2 heizbaren Bimmern u. Rabinet Onebft fonftigen Bequemlichteit.n bis

Betreideverlehr ju Regensburg vom 13, bis 18. Nov. Beigen | Rorn | Gerfte | Daber Weigen | Rorn | Gerfte | Daber Boden-Bertauf 243 179 1192 Bodfler Breis 18 15 Boriger Reft 72 29 10 26 12 43 14 37 8 Mittleter . . grabt 503 190 773 368 25 16 17 43 8 14 G 19 Gefammifumme 397 1971 Minbefter 24 8 16 49 13 23 817 415 7 43 Befallen . 199 57 Bentiger Bertauf 528 718 325 1 13 46 23 Gefliegen Gelammiverlan 771 377 1910 362 **87** . . . 46 20 53 GI Totaljumme bes Bertaufe: 57,745 fl. 14 fr.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger micheint täglich und wird von den Abounenten des Regenss. Morgenblattes als Gradis-Zeilags bezogen. Inserate fosten per Betitzeile nur 1 fr.

Fägliche Beilage

MO

Regentburger Morgenblatt.

Aegensburg & Stadtamhof fann auf ben Regensburger Anzeiger auch allein abonnirt wieben, und toftet berfelbe . viertelfahrlich nur

21 ft.

Mr. 320.

Montag 20 November.

1871.

Tagestalender: Korbinian, Emilie; Connenaufgang 7 Uhr 20 M., Untergang 4 Uhr 11 M., Tagestänge 8 St. 51 M.

#### Neuefte Nachrichten.

Münden, 19. Nov. Dem Bernehmen nach sollen die Kammern des Landtags am 1. Dezember einberufen werden. Auf fünstigen Dienstag ist eine Sitzung des besonderen Gessetz gebungsausschusses der Kammer der Abgeordneten anberaumt, in welcher die Berathungen über den Entwurf des Gesetzes: "den Bollzug der Ginsührung des Strafgesetzbuches für das deutsche Reich in Bahern betreffend." beginnen.

Dem Bernehmen nach wird Graf Segenenbertigen nenberg, jobald er von jeinem gegenwärtigen Unwohlsein wiederhergestellt ist, bas Portesenille ves Handelsministeriums übernehmen, ohne daß bessen Reorganisation Platz greift. (A. 31g.)

\* Berlin, 16. Rovember. Der über alles Erbentliche von neubaperischer Freisinnigfeit bie nausgehende Untrag, ben Gr. v. Lug beim Bunteerath gestellt, um bie "clericale Agitation" gu erstiden, lautet: "Gefet betreffend die Er= ganzung bes Strafgesethuches für bas Deutsche Reich. Gingiger Artifel. hinter S. 167 bes Strafgejetbuches für bas Deutsche Reich wird folgender neue S. a. 167 eingeftellt: Gin Geift licher ober anderer Religionsbiener, welcher in Ausübung ober in Beranlaffung ber Ausübung feines Berufe öffentlich vor einer Menschenmenge ober in einer Rirche ober an einem anbern zu relis gibsen Bersammlungen bestimmten Ort vor Mehreren Ungelegenheiten bes Staats in einer Beife, welche ben öffentlichen Frieben gu ftoren geeignet ericheint (wem?), gum Gegenstand einer Berfünbigung ober einer Erorterung macht, wird mit Gefängniß bis gu zwei Jahren bestraft."

— Die Pocken: Epidemie hat jett fast (gef. 20 kr.). alle Törfer der Umgegend Berlins erfaßt und Straubing, fordert sehr zahlreiche Opfer. So sind in Zeh= (gef. 53 kr.), Kendorf allein in wenigen Wochen 42 Personen Gerste 13 fl. 3 kd.) dieser Krankheit erlegen. (In Berlin sind bis (gef. 1 fl. 3 kr.) jetzt 9000 Personen an den Pocken gestorben.)

Berantwortlin

Conbon, 18. Nov. Wie bie "Times" wiffen will, foll Frankreich ben Sanbelsvertrag mit England gefündigt haben.

Johal- und Provinzial-Chronik.

Mafernfrantheit unter ben Rintern bie Schulen geschloffen.

#### Magistratesthungen.

\* Regensburg, 17. Nov. Bu Mitgliebern ber Localschulinspettionen werten aus ber Reihe ber Diffriftevorfleher ernannt und gwar für bie tathol. Edulen oberer Statt herr fürftl. Rath Maurer, für bie . fath. Schulen unterer Stadt Berr Badermeiffer Melgi, für bie proteftant. Schulen oberer Statt Berr Bribatier Guntich, für bie ber unteren Start Berr Badermeifter Friedlein. - Begen bie Au ftellung bes Agenten Rofenberger ale Agenten ber t. t. öfterr. Berficherungegefellschaft Donau und ber Magreburger Sagelverficherungegefellichaft ift nichts ju erinnern. - Das Aufziehen ber flabtifchen Uhren wird tem Uhrmacher Rilian Daper übertragen. Brugnife gur Berebelichung erhalten: Joh. Supp, Mechaniler in München mit ber hirtenstochter Thes res Bein v. Geisenthal, und fr. Carl Dertl, Saupts mann im f. 11. 3nf. Regt. babier mit ter Millermeifteretochter Anna Braun von Regenftauf. -Ein Befuch um Bewilligung gur Errichtung eines Banberlagere mit Regenschirmen wird abgewiesen. -Bwei Individuen werben unter Bolizei-Aufficht geftellt und eines in eine Boligeianstalt untergebracht.

#### Markt- und Jandelsberichte.

Augeburg, 17. Nov. Beigen 26 fl. 35 fr. (gef. 39 fr.), Korn 17 fl. 10 fr. (gef. 35 fr.), Gerfte 14 fl. 16 fr. (gef. 37 fr.), Haber 7 fl. 42 fr. (gef. 22 fr.).

Erding, 16. Robbr. Weizen 24 fl. 26 fr. (gef. 25 fr.), Korn 15 fl. 54 fr. (gef. 18 fr.), Gerfte 13 fl. 35 fr. (gef. 45 fr.), Haber 7 fl. 22 fr.

Straubing, 18. Nov. Weizen 24 fl. 18 fr. (gef. 53 fr.), Korn 17 fl. 1 fr. (gef. 40 fr.), Gerste 13 fl. 3 fr. (gef. 57 fr.), Haber 7 fl 4 fr. (gef. 1 fl. 3 fr.)

Berantwortliche Rebaftion : 3. D. Dublbauer.

- Cough

kakakakakakakakakakakakakakaka

Geschäfts - Emyfehlung.

36 mage hiemit bie ergebene Angeige, daß ich mein

Inwelier-, Gold- und Silber-Waaren-Geldaft

unterm heutigen an herrn Beinrich Albrecht tauflich übergeben Dantenb für bas mir geichentte Bertrauen, bitte ich jelbes auch meinem Rachfolger gutigft ju übertragen und zeichne hochachtungsvoll

Mt. Ettele.

Auf Obiges Bezug nehment, beehre ich mich anzuzeigen, bag ich bas Befchaft unter ber beftebenden firma

Eltele

unveranbert fortführen werbe, und empfehle mich unter Bufiderung jolider und billiger Bedienung in allen in bas Beichaft einschlagenben Artifeln. Hochachtungevoll

Regensburg ten 1. Rovember 1871

Heinrich Albrecht,

Jumelier.

Girma: Dl. Eltele, Demplas.

catalcatatcatcatcate; at a taleatcatcate Für Gicht = & Rheumatismus-Leidende

gefälligen Beachtung. Beugniß.

Daß ber Bebrauch der Balbwoll - Braparate, bas Ginreiben mit dem Dele ber Bomade, ber Benug ber Bonbons, vorzüglich aber bas unausgefeste Tragen von Malbwoll - Strumpfen und Unterhofen nebft Leibchen auf blogem Leibe und Umballung der befonders ichmerghaften Gelente mit Balbwoll Batte mir felbft augenscheinliche Dilfe, Erleichterung und Befferung, ja endlich heitung von lang-jahrigen rheumatischen Leiben gebracht habe, bezeugt dem herrn Larrit in Remba mit Bergnugen ber Unterzeichnete, sowie bag auf seinen Rath bieselben Mittel auch verschiedenen feiner Rranten Befferung bewirtt haben.

Burgburg, 27. November 1870. Dr. Carl Zertor, Univerfitate-Profeffor.

Die fammtlichen Fabrifata und Praparate, als:

Gewirfte Jaden, für herren und Damen, Unterbeinkleider

Flanell und Roper ju Demben und Jaden,

Strümpfe,

Soden, Aniewarmer, Stridgarn, Leibbinden, Bruftbinden, Ginlegsohlen, Watte, auch in Paquete à 7 tr., Waldwoll (Riefernabel-Del),

Spiritus,

Seife,

Pomade 20. 20.,

find wieber in frifder Genbung vorrathig in ber alleinigen Rieberlage bei

Sigm. Uhlfelder jun. untere Bachgaffe.

Das Billigfte bon

aller Battungen unter Garantie empfichlt

Miihlbaner,

neben ber weißen Lilie E. 83-84

Kaffeelöffeln, genannten Gegenstänbers Ruden-Einrichtung, e-nem filbernen Brettipie', ffoniere, Budergaugen, Tild in, Commoren, fammeliche Deffertmeffern, Bi Ricivertaften, ber = Matragen,

Kathol. Cafino.

Montag den 20. November Bereins Berjammlung mit Vortrag

im Caale des frn, Innmbacher in Stadtambof.

Anjang 71/2 Uhr.

Der Gintritt tann nur gegen Borzeigung ber Mitgliederfarten geftatta werben.

Der Ausschuß.

CJ

dmarge Barenftrage

#### Lerne Französisch!

Wir empfehlen ju Diefent Behufe bie bei Longfeld in Coln in neunter Auflage erfcbienene Schrift:

(Abfat bereits über 70,000)

Der geldsickte Franzole, ober die Runft, phue Lehrer in rehn Lettionen Grangofifch lefen, fdireiben und fprechen zu lernen. Diefe Schrift leiftet bei einigem Bleife bes Lernenden vollfommen, was ihr Titel verfpricht.

Breis 18 fr.

(Bei Franco - Cinfendung bes Betrages folgt Franco-Zusendung unter Armibanb).

Borrathig in Regensburg bei or. Puftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Buitet jun. (Domplay).

a a stranger

Befauntmachung.

Dlittwoch den 22. November I. J. Bormittags 9 Uhr Querpianos, Pianinos, Flügel, wird im Bureau Rr. 37 ter Lokal-Berwaltung bas im Jahre 1872 miet hen, Berkauf und Taufch, im Militar-Krantenbaufe babier anfallence

trob

nach Strobfaden an ben Deiftbietenben in Rauf gegeben. Regeneburg ben 15. Robember 1871.

Befanntmachung.

Donnerstag den 23. Nov. 1. J. Bormittags 9 Uhr werben bie für bas Jahr 1872 für tie biefige Barnifon benötbigten

Localfuhren sowie Polzbeifuhr

aus rem ararialifden Belghofe in Steinweg in cer Canglei Dr. 37 ber Lotalverwaltung im Bege öffentlicher Berfteigerung an ben Benigft= nehmenben in Afford gegeben.

Regeneburg ben 15. November 1871.

Bekanntmadjung.

Die verfallenen Bfanter aus ben Monaten Juni und Juli 1870 werden am Samftag ben 25. Rob. Bormittags 9-11 Uhr werben. im Bureau ber Leihanftale jur Einfichtnahme ausgestellt, und am Montag ben 27. Rovbr. Bormittags 8-11 Uhr und rend febr Rachmittags 2-4 Uhr gegen baare Bezahlung versteigert.

Bugleich wird befannt gemacht, baf bie Bfanter aus ben Monaten August und Septbr. 1870 Rum. 59127 bis 64446 längstens bis 14. Dezember ausgelofet und beziehungeweife umgefest fein

Regen aburg, 14. Nevember 1871.

Stadtmagistrat.

Der Burgermeiner:

Stobaus.

: Linbftätter

Letroleum - Lampen

in einfachfter bis elegantester Ansstattung empfiehlt

Jacob Krivvner.

Specialitäten, aus ber Fabrit von Al. Rennenpfennig Halle af S. gegr. 1852.

Glycerin-Baschwasser ein wirklich reelles Waschmittel zur Erlangung und Conservirung eines weißen Teints, sowie jur Beseitigung von Hautunreinigkeiten. Empfohlen in allen cosmetischen Buchern. (Flasche 54 tr. und 28 tr.

Chinepiales (Silver=) Haarfarde=Wittel farbt fofort und bauernd braun und ichwarg, babei ift es ohne ichabliche Be-

ftandtheile, baher abue jede Gesahr zu benutzen. Flasche 1½ fl. u. 45 kr.

Voorhof-Gest zur Belebung und kräftigen Amegung der Harbeitung und Kräftigung bes haarwurzeln, beshalb sicher wirkend zur Conservirung und Krästigung bes haarwuchses. Dabei auch ein nie versagendes Mittel bei Kopfschurrz, Kopfgicht, Migraine 2e. Flasche 54 u. 28 kr.

Renneupseunig'iche Sühnerangen-Bfläster'den, in schöner Lage der Stadt, passend für weltbefannt ale ein Rabicalmittel jur'ichnellen und ichmerzlofen Bertreibung ber ichafte, aus freier Sand ju vertaufen. fo läftigen Bubnerangen.

jeden rheumatischen u. ört-lichen Zahnschmerz sofori Dentifrice universelle

fillend. a Klacon 18 fr. Das langjährige gute Renomme ber Fabrit und ber immer fich vergrößernbe Mbjat berfelben, burgen fur bie Gute biefer Artitel, welche acht ju taufen find in Regeneburg bei A. Schmal.

3. Walbinger, D. 32 I., Engel-burgerftraffe, empfiehlt fein Lager von fowie alle Reparaturen und Stimmen berartiger Instrumente jur gefälligen Beachtung.

3m Banfe Lit. F. Dr. 102 wird bis Lichtmeß eine febr fcone, große mib bequeme

Wohnung

im 1. Stod, mit ber Ausficht auf beibe Donanbruden, frei. Raberes Parterre ober im 3. Stod bafelbft.

B. 67 nabe am Baioplat, ift megen Berfenung ber

awette Stoff.

bestehend aus 6 Bimmern, Garberobe, Rud:, nebft übrigen Bequemlichkeiten bis Biel Georgi 1872 ju vermietben. Die Wohnung tann täglich von 1-2 Uhr angeseben

Im goldenen Baren ift fortwah-

auter Haber

in jetem Quantum per Schäffel bis au einem Detel au haben.

E. 1531/r, Renpfarrplay, ift ber 1. Stock

u vermiethen.

Flüssigen Leim.

Unentbehrlich für Comptoire und Saushaltungen a Flaiche 18 fr. und 12 fr. empfiehlt

A. Schmal in Regensburg.

Aränter-Brust-Surup. aus ber Fabrit v. F. 28. Bodins in Otterberg, Rheinpfals, in feinen betannten heilfamen Gigenicaften gegen jeben Duften, Dei-ferteit, Dals - und Brufibe-ichwerben, Berfchleimung ber Unftröhren und bes Rehlfopfes 2c. 2c., halt in Glaschen gu 24 fr., 35 fr. und 1 ft. 10 fr. empfohlen bie Rieberlage in Regensburg bei C. Lenfant, Conditor.

Baus - Bertauf.

Begen Abreife bon bier ift ein Saus Rak, in d. Exped.

Es wird eine Fragneret ober eine fleine Sandlung zu pachten gefucht. Abreffen bittet man in ber Erpetition au hinterlegen.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt fich einem hiefigen wie auswärtigen verehrlichen Sanbelsftanbe bei ber nachst bevorstehenden Berification ber Waagen fammtlicher Conftrutionen

aum Nachjustiren wie in Anfertigung von neuen,

unter Buficherung reeller, punttlicher und billigfter Bebienung.

Ferd. Vest, Mecanicien.

Todes= • Anzeige.

**6686666666666666**666666

Gott cem Almachtigen bat es gefallen, unfern innigge= liebten Batten, Bruder, Schwager und Better,

benf. Sergeauten und Inhaber des Armeedenkzeichens b. 3. 1866, nach ofterem Empfang Der beil. Sterbiaframente ben 18. Rob. Nachmittags 2 Uhr, im 43. Lebensjahre, aus tiefem Leben gu

Allen Freunden und Befannten zeigen wir biefe Trauer= tunde an mit ber Bitte um frommes Antenten und filles Beileib.

Stadtambef cen 19. November 1871.

Die tieftrauernte Gattin Maria Sternegger,

im Ramen fammtlicher Bermanbten.

Die Beerbigung findet Montag ten 20. Rovember Radmittags 3 Uhr vom Sterbehause Dr. 131 ans im Gottebader auf bem Ofterberge ftatt, ber Seelengottesbienft wird Tags barauf in ber Rirche ju Gt. Magn abgebalten

In meinem Berlage erschien foeben:

Kubit = Tafeln

gur Bestimmung bes Inhaltes runber Belger und Kreieflachen in Rubikmetern mit 3 Decimalftellen fur 0,1-40 Deter Lange bei 1-140 Centimeter Turchmeffer, nebst 26 Tabellen verschiebenen Juhaltes.

D rausgegeben von Kelir von Bloden. Breis 1 fl. 45 fr.

Hodiaditungevollst

R. Fordillammer

Buch: und Schreibmaterialienhandler am Roblenmarkt.

Empfehlung.

Bei Maler unt Bergolter Schmalzbauer E. 141 fint Expedition bieles Blattes ein Schriftchen für tie heransommente Weihnachtezeit wieder eine reiche Auswahl von mit Belehrung und vielen 100 Zeugniffen ben beliebten

Christindern

verschiebener Form und Große unter ber geschmadvollsten Fagung ju ter f. b. Dbermebig. Ausschnise approbirte möglichft billigften Breifen vorrathig und empfichlt felbe gur geneigter Abnahme.

Much werben felbe auf fdriftliche Bestellung gugefenbet

Auf bie Anfrage von Frau Anna Doffmann, Geflügelhandlerin, in Rr. 318 b. Bt. erflare ich, bag nur durch ein unliebes Bliffverftandnig bei Aufgabe meiner Lotalveranberung am Schalter ber Beitungeerpedition ein anberer ale mein Rame unter bas Inferat tam, daß ich durchans nicht bie Abficht oder einen Grund habe, einen andern Ramen anzugeben ale ben meinigen und daß ich wir lich einen Laben in ft. 119 in ber Pfarrergaffe halte und ba gud meinen Geflügelhandel ausübe.

> Lang, vorm. Wilhelm, Geffügelbanblerin.

> > Weinnbenis.

Ber einigen Wochen murten im Omnibus ber von Regensburg nach Saamübl fährt

einiae Winnzen jefunden. Raberis in ber Expeb. am Demplat.

90,000lfl. Baaraeld ift jog leich auf erfte, sichere Spothet, im Gangen ober getheilt. audzuleihen.

> Fichtelberger, Agent, L. 9tr. 1497 a 1. Stod, obere Greugaffe Durnberg.

Tehrlings-Gefuch.

In einem hiefigen Colonialmaarenund Beingeschäfte wird entweber fogleich ober bis Reujahr ein gebildeter junger Mann unter gunftigen Bebingungen ale Lehrling aufgenommen. Raf. in d. Erped.

Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Ber Die bemabrte Beilmethode bes berühmten ichweigerischen Bruch Argtes, Rruft-Altherr, in Gaie, Rt. Appengell, tennen lernen will, tonn bei ber in . Empfang nehmen.

Zahnschmerz jeder und bestig" fogleich und bauernd bas bewährte, vom LITON, wenn fen andered Mittel bilft! Flac. 12 fr.

In Regensburg bei Apotheter 2. b. Baumgarten.

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger ericheint täglich und wirh von den Abonnenten des Regeneb. Morgenblattes als Gratis-keilage bezogen. Inferate koffen ver Betitzeile nur

Fägliche Beilage

him

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof

fonn auf ben Regensburger Einzeiger anch allein abonnirt werben, unb foftet berfelbe

viertelfährlich nur

21 fc.

Mr. 321.

Dienstag 21. Rovember.

1871.

Tagestalenber: Maria Opferung; Sonnens aufgang 7 Uhr 21 M., Untergang 4 Uhr 10 M., Tagestange 8 St. 49 M.

#### Neueste Nachrichten.

\*\* München, 20. Nov. Morgen Abends werden die katholischen Bürger der Stadt München eine Bolksversammlung in der "Neuen Welt" veranstalten, hauptsächlich um Berathung zu pstegen über eine an den König zu richtende Petition in Betreff der Klosterschulangelegens heit in den Vorstädten Au und Haidhausen.

— Das Staatsministerium ber Finanzen hat bezüglich ber Stempelpflicht ber kirchlich en Proklamations-Zeugnisse im Einverständnisse mit dem Staatsministerium bes Innern für Kirchen= und Schulangelegenheiten die kgl. Regierungs-Finanzkammer diesseits des Rheins aufmerksam gemacht, daß berartige Zeugnisse dem Klassenstempel von 15 Kreuzer unterliegen.

Wien, 19. Nov. Fürst Abolph Auer seperg wurde gestern vom Kaiser empfangen. Es wird dieß mit dem Gerüchte in Verbindung gebracht, daß mit dem Fürsten Verhandlungen über die Neubildung des zisleithanischen Minissteriums eingeleitet seien. — Die Kaiserin Karolina Augusta (bekanntlich eine Schwester des Königs Ludwig I. von Bahern) ist Besorgeniß erregender Weise erkrankt.

Paris, 19. Novbr. Das Kriegsgericht hat in Angelegenheit der Ermordung der Genezale Lecomte und Thomas das Urtheil gefällt, wonach sieben Personen zum Tode verurtheilt wurden.

— Marschall Mac-Mahon hat einen Urlaub genommen, und sich nach Podiebrad in Böhmen zu seinem Schwager, dem Frhrn. von Sina, begeben.

Belgrad, 20. Nov. Der nordbeutsche Generals tonsul Rosen überreichte dem Fürsten seine Besglaubigung als Bevollmächtigter des deutschen Reiches und erklärte bei dieser Gelegenheit, er halte es für seine Pflicht, zur Konsolidirung der guten serbisch seutschen Beziehungen beizutragen.

Madrib, 19. Nov. Ein vor einigen Tagen ausgebrochener Strike ber Färber und Bäcker in Balencia dauert noch fort. Die Gesammtssumme ber nach Cuba gesandten Verstärkungen beträgt 12,000.

### Jokal- und Provincial-Chronik.

\*Münden, 19. Nov. Die "Gubb. Boft" besmerkt, bag bon Seite ber baperifden Offiziere in biefem Winter bie ruffifden Sprachlehrer fehr gefucht finb.

In Stamsried sind burch ben großen Brand, ber am Dienstag ben 14. Nov. Nachsmittags 3 Uhr ausbrach und 29 Wohnhäuser sammt 28 Rebengebänden vernichtete, an 60 Familien, die meistens nichts gereitet haben als das nachte Leben, obdachlos geworden. Unter ben abgebrannten Häusern besindet sich auch das Wohngebäude der Fran v. Abel, Wittwe des verlebten Ministers. Die Feuerwehren von Stamsried, Robing, Cham, Unterstraubenbach, Pösing und Strahlseld leisteten ungemein Vieles zur Rettung des verschont gebliebenen Theiles des Marktsledens, allein es trat Wassermangel ein, welcher der Thätigkeit berselben ein Ende machte. Zur Linderung der großen Roth der Bestroffenen hat sich ein Dillscomité gebildet.

\* In Iggensbach bei Bengersberg ift am 18. bies bas ganze Plent'iche Anwesen sammt Einrichtung und Ernteborrathen niebergebrannt.

Bei Eggmühl wurden am 17. b. M. zwei Gifenbahnarbeiter im Steinbruche verschüttet. Der eine blieb tobt am Plane, ber andere ftarb auf bem Transport in bas Rrantenhaus nach Mallersborf.

#### Auswärtig Geftorbene.

München: Ant. Gerner, Raffa-Beamter bei ber Bant, 60 3. Mich. Dosch, Stadtgärtner, 49 3. Landshut: Johanna v. Peter, Oberförsterswittwe, 72 3. Bamberg: Rubolph Kumpf, Accessift.

Berantwortliche Rebaltion : 3. R. Mablbaner.

---

Bekanntmachung.

In Sachen gegen bie Birtheeheleute Frang Laver und Marie Danner in Mintrading als Schuldner mache ich ale Anwalt bes Die Berfteigerung Des Danner'ichen Birtheanwesens Bo.= Dr. 42 in Mintrading betreibenten Glaubigers, tes Bachters Ernft Lang in Niedertraubling, biemit befannt, bag bie von mir unterm 7. September 1871 im Regensburger Anzeiger vom 8. besfelben Monats Rum. 247 ausgeschriebene und auf Donnerstag ben 30. November 1871 Rachmittage 2-3 Uhr im Danner'schen Wirthobause zu Mintrachling festgesette Berfteigerung wegen Berbinderung bes Berfteigerungsbeanten an biefem Tage nicht ftattfinden tann, unt bag befhalb bie Berfteigerung burch ben tonigl. Notar Johann Micael Schmaug, wohnhaft in Regensburg,

am Dienstag ben 12. Dezember 1871 Rachmittag 2-3 Uhr

im Danner'ichen Birthebaufe ju Mintraching abgehalten wirb.

3m Uebrigen erleitet meine frubere Berfleigerungeausschreibung vom 7. September 1871 feine Abanderung.

Regensburg ben 20. November 1871.

Wilhelm Borbrugg, tgl. Abvotat.

#### Ausverkauf. Grosser

Meiner verehrten Rundichaft sowie einem geschäpten Bub: Ditbahn = Direttion Die Arbeitegeit litum mache bie ergebene Anzeige, daß ich um mein

Lager in Kleiderstoffen

gu raumen, trop ber erhohten Breife Barthien von

15, 18, 21, 24 & 27 fr. bem Ausverkauf unterstelle, ebenso habe reichhaltiges Lager von Sama's zu Rleiber und hemben, ferner Sama, fdmarg und gewirkte Long-Chales und Tuder, Serren-Plaids, Cadenez und Joulards in Bolle und Seide zu allen Preisen, welch fammtliche Artitel fich bestens zu Beihnachtegeschenken eignen.

Auch mache noch auf eine große Parthie Bolltoff-Refte (hauptfächlich fur Rode paffend) zu ben billigften Breifen, fowie rein leinene Saldentuder pr. St. 13 fr. aufmertjam.

Hochachtungevoll

Joh. Gottfr. Svadholz.

**\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*** 

Eine frische Sendung von dem schon längit rubmlichft bekannten

Brust= und Husten=Shrup

aus ber t. f. priv. Buderraffinerie Marburg ift wieber eingetroffen und empfiehlt felben in 1/1 und 1/2 Glafchen bestens

> Arz. Aab. Straffer. Gramgaffe u. Wallerftraffe,

Verloofte Bahr. Sproc. Obligationen werben ju 100 fammt vollen Monatoginfen gegen baar einge: loft ober gegen baperische und ausländische Staatspapiere, Gifenbahn=Aftien und Prioritäten umgetauscht bei

Wertheimber & Comp.,

Bantgefcaft neben bem golb. Areng in Regensburg. Befündigte Ameritaner und Bayerifde Baut' pition b. Blattes.

Obligationen lofen wir jeberzeit bestens ein.

Beute murte uns burch Anfolage gettel befannt gemacht, baft tie bobe auf 10 Stunden berabgefest bat, mas uns alle Freude bereitete und wofür beftens banten

> bie Arbeiter ber Ofibabn= Central=Wertftätten.

Gine

Sand-Vläh-Wlaichine ift wegen Abreife billig ju verlau= fen. C. 48 Baterre.

Werlorenes.

Samstag Nachmittags ten 18. b. wurte von Rumpfmuhl bis jur Ja= tobinetichente ein

Wiekaeritreicher

mit Riemen verloren. Man bittet ben Finder benfelben gegen Erlennts lichteit bei ber Expedition gurilds jugeben.

3n Lit. A. Dir. 70 jur fconen Belegenheit ift ber

erite Stock,

beflebend aus 5 Bimmern, Barberobe, Ruche nebft fonfligen Bequemlichteiten bis Biel Lichtmeß gu vermiethen. Much in meinem Reubau ift ber

erite Stock,

bestehend aus 4 Zimmern nebst Bor-ju bermiethen.

P. Schindler, Photograph.

Dienft:Offert.

Es wird eine tuchtige, fleißige, treue

Dausmago

gesucht. Bu erfragen in ber Expe-

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt fich einem hiefigen wie auswartigen verebrlichen Sanbeloftanbe bei ber nächst bevorstehenden Berification ber Baagen fammtlicher Construtionen

zum Rachjustiren wie in Anfertigung von neueu.

unter Buficherung reeller, punttlicher und billigfter Bedienung.

Ferd. Vest, Mccanicien

Eine große Auswahl

# intermäntel, Jaquets & Jacken

nenefter Facon in allen Stoffen und Farben empfiehlt villiast

Conrad Ammon

Empfehlung.

Unterzeichneter bringe einem bodwürdigen Clerus bei berannabenter Collecturgeit bie ergebenfte Ungeige, baf ich wieder eine große Una wabl von Gingerringeln, Rofentrangen, Diebaillen (auch filberne), Bildern, Sterbkreuzen mit und ehne Postament, Ebenholzkrenzen und gefasten Reliquienkrenzen zu den billigfter Breifen auf Lager babe. Auch empfehle ich icone Rirden= ober Messoblaten' à 15 fr. per 100 Stud, Speisoblaten 6 fr. für 100 Stud. Bei größeren Beft flungen franto Bufendung. Geneigter Abnahme entgegensehend empfiehlt sich bochachtungevollst

Regensburg ben 13. Neb. 1871

# Wimmer.

Devotionalienbantler, Dominifaner-Bebaute Lit. C. 18

# Guzeiserne & messinge Gewichte

neuen metrifchen Syftems, wie auch

Hohl= und Längenmaße, ferner neue Tafel= Baagen aichfähiger Construktion

empfiehlt in großer Auswahl zu billigften Breifen

Schwarz

Eisenhandlung am Neupfarrplat, Regensburg.

Mandjer Balfam von außerst angenehmem Boblgeruch, Die Rlaiche 12 fr.,

Lau de vie de Lavande double ambré, beliebtes Rauchermittel an jurstl. Höfen zc. zc., Die Flasche

au 36 fr. und zu 2 fl. empfiehlt

Incov Krippner.

Die vom Bahnargt Stehrer in Minden berfertigten und von bochfter Stelle jum freien Bertaufe genehmigten Bahnpraparate, als

Zahntinktur, welche die heftigsten Zahnschumerzen stillt und den sooleich u vermierben. Zahnsulver bas die Zähne reinigt und erhält, ju 24 und Eine soliee Berson Zahnpulver, 16 tr.,

jum Selbstausfüllen hohler Zähne, das Glas ju Biel Lichtmeß als 12 tr., sind flets frisch zu haben bei Saus Zahnplombe

Bilh. Racharias in Negensburg. gefucht. Rab. in b. Exped. D. Bl.

Murglich habe ich eine Parthie es wohlbefannten

rhalten, welchen ich bestens empfehle. Derfelbe nabrt fowohl tas Glang: ierer wie auch tas Ilin leber, ver= gutet ras Auffpringen, macht weich and gibt ben feinsten famargen Glary. Bu haben bei

> Joh. Saftreiter, Schuhmacher.

Schuhwaarenlager bei Ben. Uhralader Raing am Reupfarrplat.

Neupfarrplah E. 70. Regensburg

Maschinen anderer bewährter Systeme

In Stattambef Dans Rr. 119 in ber haupistraße ift ein meublirtes

Wionalzimmer

Eine folice Berfon wird jum

vansmagd

Belannimadung.

Samftag ben 25. November 1. J. Bormittags 9 Uhr Mittwoch, 22. Nov. 7. wird in ber Canglei Rr. 37 ber Lotalverwaltung (Minoriten= Raferne) ber Bebarf an Beheizungs- und Beleuchtungs-Materialien ac. für bas Jahr 1872, bestehend in circa 350,000 Kilo Steinkohlen bester Qualität,

100 Kilo Lichter,

150 Rilo raffinirtes Repsöl,

3,500 Rilo Petroleum, 400 Meter Wollbochte, 20 Meter Lampendocht,

30 Rilo Seife

an ben Wenigstnehmenden in Lieferung gegeben.

Regensburg ben 15. Rov. 1871.

# Undreas Schmauß

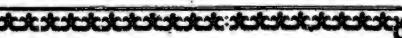
in Negensburg, Haidplat B. 64 u. 67, empfiehlt fein reichhaltiges

rager

# Letroleum-Wampen

Salon. und Tifch. Lampen, Bange, Wand, und hand Lampen, Band- und Sicherheits Laternen, mit Alach- und Runddochtbrenner

au billigen Preisen.



Für tatholifche Familien empfehlen wir ben in Bilrzburg bei Etlinger ericheinenben Illustrirten

# kath. Hanskalender (Bischofskalender)

für bas Schalt-Jahr 1872.

Berausgegeben von mehreren Beiftlichen bes Bisthums Burgburg. Reunzehnter Jahrgang. - Bracht-Ausgabe mit vielen Buftrationen. Preis gestempelt, geheftet und burchs icoffen 12 fr.

Diefer Ralenter, feit 19 Jahren ber Freund aller tathol. Familien, ift mit Allem, was zu einem guten Saustalenter gebort, ausgestattet. Erzählungen, fowohl ernften, sittlich reli= glösen wie auch luftigen Inhalte, bas Bange mit ben schönften Bilbern vergiert, fomie eine belehrenbe und erlauternde Tabelle über die neuen Maße und Gewichte Deutschlands machen benfelben ber weiteften Berbreitung im tathol. Bolle merth.

Empfohlen und zu beziehen burch bie Buchhandlung von Fr. Puftet in Acgensburg.

caeaeae:aeaeaeaeaeae

# Stadt - Theater.

im 3. Abonnement.

# Der Troubadour.

Oper in 4 Abthl. von Berbi.

# Danklaauna.

Bir fühlen und verpflichtet, ber Opern-Sängerin Fraulein hummler, fowie ben übrigen geehrten Damen - ferner ben herren Opernfangern und Bereing-Mitgliebern Belb, Bilte, Dofer und bem Chrenmitgliebe Grn. Fauner, welche une bei unferm jungffen Congert burch ihre gutige Mitwirfung fo erfolgreich unterftutten, bieburch ben berglichften Dant auszubrüden

Hochachtungevoll.

Der Regensburger Gesangverein.

# C. Victert. Schweinfurt a. M., Specialität.

Ginrichtungen bon Brauereien, Berbereien, Mühlen unb

Sägemühlen. ferner fertige unter Garantie: Dampfmaschinen, Dampfleffel, Locomobilen, Dampfpumpen, Gopelmerte, Turbinen, Bafferrader, Transmif-ftonen ic., überhaupt alle in bas Ma-

fchinenfach einschlagenbe Artifel. Solide Arbeit und billige Breife werden jugefichert. Reparaturen merben flets raid und puntilich beforgt.

für Brauereibefiger empfehle

ich gang befonbers meine

berbefferten Eisbierfühlapparate (in furger Beit über 65 Stud abge-liefert), felbitthatigen Maifchapparate, Patent selbstthätigen, rotirenden Anschwäuzapparate.

Brofpelte und Preiscourante flegen au Diensten.

Beneigten Auftragen fieht entgegen

C. Bidert, Majdinenfabrit, Schweinfurt a. D.

Bis 1. Dezember ift in Lit. E.91 1. St. ein einfach menblirtes

# Monatzimmer 2

gu bermiethen.

Bon einer Biefe neben der Gallermühle wird

ein Theil, 12 Tagw. enthaltend, verfliftet. Rab. hieraber im Saufe Rr. 118 in Stadtamhof.

# Regensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger erfceint taglich und wirb von ben Abonnenten bes Regends. Morgenblattes als Gratis-Belfage bezogen. Inferate faften ber Betitgeile umr 1 17.

Baalide Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambaf fann auf ben Regeneburger Angeiger auch allein abonnist merben, unb foftet berfelbe

Diertelfabriid mut

1871.

91 fr.

Mr. 322.

Mittwoch 22 Rovember.

Tagestalenber: lange 8 St. 46 DR.

#### Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 21. Nov. Der besonbere Besebgebungsausschuß ber Rammer ber Abgeord. neten hat in seiner heutigen Sigung die zweite Lefung des Polizeistrafgesethuchs vorgenommen. Die Berathungen über ben Entwurf eines Befetes: "ben Bollgug ber Ginführung bes Gtrafgesethuche fur tas beutsche Reich betr." beginnen morgen Bormittag.

Berlin, 21. Nov. Dem Reichstage ist nun= mehr die vom Bundesrathe angenommene Borlage betreffend bie strafrechtliche Berfolgung ber

Beiftlichen zugegangen.

Chur, 20. Novbr. Die Standestommission hat ben in Basel abgeschlossenen Bertrag Betreffe ber Splügenbahn genehmigt und beichlossen, eine Subvention von vier Millionen an bas Bolt auszuschreiben. Die Gemeinben follen überdieß die unentgeltliche Bodenabtretung übernehmen.

Paris, 20. November. Die "France" melbet unter Referve, bag zwischen bem Grafen Cham= bord und bem Grafen von Baris fich eine Crailoheimer Bahn vorgenommen. (R. R.) Fusion vollzogen babe; Ersterer murbe bie breis farbige Fahne annehmen und Letterer die Rechte des Grafen Chambord anerkennen. — Die Mehr= gahl ber frangofischen Journale brudt große Sympathien für Rugland aus und betrachtet eine frangofisch=russische Allianz als eine Roth= wendigkeit für die Butunft.

Ronflantinopel, 20. November. Die Angahl ber an ber Cholera verftorbenen Personen ift eine fehr geringe, bas Wetter ift ausnahmsweise Das Stillschweigen ber Beborben über ihren Beift aufgab. ben Fortgang ber Epidemie ist geeignet, die

Bevölferung zu erichrecken.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

"Manden, 19. Novbr. Auf ber Oftbahnftrede von Reufahrn bei Ergolbebach nach Obertraubling murbe heuer ber Ban ungemein geforbert. Die zwei mittelft großerer Ginfonitte gu beweriftelligenten Baffericheibeibergange awifden ber

Cacilia: Sounenaufgang großen und fleinen Laaber und ter Bfatter werten 7 Uhr 23 Dt., Untergang 4 Uhr 9 Dt., Tages- bis nadftes Fruhjahr jum größten Theil bergeftellt fein. Die Erdarbeiten an bem Ginfcnitt bei Afcholtes haufen find bereits weit vorgefdritten. Die Bodbauten für bie Stationen in Steirain, Eggmubl und Röfering werben im nachften Frühjahr begonnen und foll bie Babn, welche 8 Stunden lang werden wirb, bie jum Spatherbft 1872 eröffnet werben. Bautoften werben 3,600,000 fl. betragen.

" Regensburg, 21. Robbr. Auf ber haper. Oftbahn murben im Monate Ottober beforbert: 217,493 Berfonen und 2,924,524 Ctr. Guter. Die Gesammteinnahme betrug 894,624 fl., um 164,001 fl. mehr ale im entsprichenben Monate

bee Borjahres.

\* In Grafing wird Sonntag ben 26. b. eine Berfammlung bes Bauernvereine Steinboring abgehalten.

Rurnberg, 18. Nov. Es ift bit erfreuliche Ausficht vorhanten, bag bie feit fast Jahresfrift bier mehr ober minter fart aufgetretenen Blattern nunmehr ganglich erloschen. In ber Boche bom 11. r. DR. bie heute tam meber eine Erfranfung noch ein Tobesfall vor, und ber heutige Rrantenstand betragt nur 2. - Bie mir boren, werben bereits Brojettirungearbeiten an ber Rurnberg-Anebach-

\* In Oberafferbach bei Afchaffenburg fand am 15. b. Dr. eine Bauerefran auf icauterhafte Beife ihren Tor. Bon einem Gang nach Alchaffenburg gurudgefehrt, wollte fie ihre bon Regen burdnaften Rleiter baburch trodnen, baf fie fich auf Das Solgeftell brach jeboch eine Flacherofte fette. jusammen und die Frau fiel in ras in ber Grube befineliche Feuer. 3m Ru ftand ber Flachs in bellen Blammen, woburch bie Ungludliche fast gur Untennts lichleit verbrannte und nach brei qualvollen Stunben

Börsenberichte und Staatspapiere.

Freiburger 15 Fr. Loofe. Gerienziehung am 16. Nov. Seric-Nr. 613 982 1037 1162 1565 1935 2108 2126 2378 2719 2834 2910 3252 3588 3679 3819 3822 3890 3893 3949 4239 4362 4424 4576 4849 4962 5019 5102 5320 5697 6231 6304 6532 6851 7006 7137 7155 7308 7324 7438 7698 7709.

Berantwortliche Rebaftion : 3. R. Diffbauer.

Civilftand der Stadt Aegensburg.

In ber Doms und Hauptpfarr ju St. Ulrich. Getrant: 3gl. Dr. & Daufer, Schnbmachermeifter in Stadtamhof, mit Jungfrau 3. Schlicht, Gutleretochter von Dbergerolebanfen. Dr. 20 Brand, Dautboift beim t. 11. Inf. Reg., mit Anna Maria Brechtl, Seilerstochter von Dahnbach. Jüngl. Dr. J. Markert, Conditor in Stadtam-hof, mit Frau A. Maria A. Mayer, Conditors-Wiltwe in Stadtamhof. 3glg. Dr. Fr. Joseph Deselberger, Todten-grabers-Gehilfe von hier, mit Jungfr. Jul. Schröttinger, Bebermeisterstochter v. Schwarzach.

Geboren: Gabriele R., Bater, fr. Wilh. Schmid, Opernfanger. Maria, Bater, fr. Jos. Duber, Detonom. Joseph, Bater, fr. G. Forster, Borarbeiter b. b. Bahn. Franziela Deleno, Bater, fr. Fr. Kav. Rummer, Kausmann. Barbara A. M., Bater, Or. A. Forster, Feinbädex. Maria, Graf zu Friedberg-Scheer, Graf zu Valsassin, gesursteter Bater, Hr. Ioh. Frant, Schmibmeister. Margaretha Ios. that und Neresheim, Erb General-Posmeister zc. 2c., 69 J. Th, Bater, Fr. M. Zahnweh, Privatter. Iohann Mart, alt. Maria, 9 M. alt, Bater, J. Steidt, Taglöhner. Ioh. Bater, J. Schmid, Radtreiber. Kaver W., Bater, Hr. B., Bater, Fr. B. Hirchberger, In der protessantischen Gemeinde. Dftbabn-Conbucteur.

Gestorben: Dr. 3. B. Landsborfer, Arbeiter in ber Dtaffei'schen Fabrit, 44 3. 6 Dt. alt. Wilh. Meibinger, ledig, Köchin, 21 3. alt. Frau Wlagdalena Daffrathshofer, Maurerswittme von Steinweg, 77 3. alt. Anna, 5 28. alt, Bater, Gr. B. Bolland, Lotomotivheiger. Dartin, 4 D. alt, Bater, Dr. D. Bimmermann, Gaftwirth. Dr. 3.

Bauner, Biegler, 42 3. alt.

In der obern Stadtpfarrei zu St. Rupert. Getraut: Jünglg. 3. Schmalgl, Schreiner von Au bei Robing, mit Jungfrau M. Rreuger, Farbermeisters. E. von Waldmunchen. Dr. R. Fr. E. Schaumburg, Schrift.

Iglg. Gr. G. Greie, Bittualienhanbler von Willnhofen, mit Maria Dt. Reubauer, Sausbefitzers-T. v. Rohr. Fr. Xav. Bleißl, Badtrager, mit M. M. Saintgonlaints von bier.

Jalg. Or. Mt. Ortmann, Schneibermeister von Laaber, mit Frl. A. Auer, Schullehrers-T. Geboren: Franz I., Bater, Fr. Popp, Kufnergeselle. Michael, Bater, J. Corenz, Fabritarbeiter. Maria Theresia, Bater, Gr. Chr. Riermaier, Hafnermeifter. Ludovita R., Bater, Gr. Ab. Kraufeneder, Delber und Produttenhandler.

Frang E, Bater, Dr. Fr. Deim, Polizeifoldat. Geftorben: Anna Maria, 14 T. alt, Bater, Dr. 3. Oftermeier, Oftbabn - Conducteur. Friedrich, 2 3. 9 D. alt, Bater, Dr. 3al. Raifer, Schreinermeifter. Frangista Rripel, Bagnerstochter von Deb, 60 3. alt. Ce. Durchlaucht, der Fürst und herr Maximilian Rarl von Thurn und Taxis, Fürst zu Buchau und Krotoszyn, gefürsteter

In der protestantischen Gemeinde.

In der oberen Pfarrei:

Geboren: Margaretha D., Bater, Dr. At. Schiller, t. Rechnungssührer. Karl Chr., Bater, Berr Chr. St. Rappelmeier, Glasermeister. Christine Fr. B., Bater, Dr. R. Krauth, Drechslergehilfe. Margareth R., Bater, Dr. Fr. A. B. Sorg, Tuchmachermeister.

Beft orben: Fran E. Schmidt, Webermeifters-Bittme von Reunturchen, 88 3. 10 Dt. alt. 3oh. Thiem, Gifenbahnarbeiter ju Etterzhaufen, 39 J. alt. Rarl 2B., 8 DR.

alt, Bater, Dr. B. Ch. Reibel, Schrannenfnecht.

In der untern Pfarrei. von Baldmunden. Dr. R. Fr. E. Schaumburg, Schrift Getraut: Dr. W. S. Ottmann, Procura-Trager in seiner von Schwerin, mit M. Anna Achilles von Blaiche. Munchen, mit Igse. L. Ch. Golling, Buchhalters-Tochter.

Empreniuna.

Unterzeichneter empfiehlt fich einem hiefigen wie auswärtigen verehrlichen Sandelestande bei ber nächst bevorstehenden Berification der Waagen fammtlicher Constructionen

zum Rachjustireu wie in Anfertigung von neueu,

unter Buficherung reeller, punttlicher und billigfter Bedienung.

Werd. Vest. Mecanicien.

# Die höchste Ze

ift's, sich mit den neuen Maaßen und Gewichten vertraut zu machen. — Ein ganz portreffliches Hilfsmittel bagu ist der in 40,000 Exemplaren verbreitete, bei R. Berrofe in Wittenberg erschienene

# Schlagfertige Rechner 3

7 Preistabellen aller Einheiten nach Größe, Schwere und Zahl nebst einer faklichen Anweisung zur Kenntnik des Dezimalbruchs und der neuen Maß- und Gewichtsordnung von 28. Schmidt.

Preis 18 fr. Nach Auswärts franco 19 fr.

Man sehe sich nur den "schlagfertigen Rechner" an und fort ist das Schreckens-Gespenft ber neuen Maage und Gewichte.

Borrathig bei gr. Buftet (Gefandtenstraffe) und Fr. Buftet jun. (Dom: plat) in Regensburg.

A. Was tosten 1, 2, 17 Pfund, wenn 1 Centner 28 fl. 45 fr. tostet? Was tosten 1, 5, 18 Centimeter, wenn 1 Meter 3 fl. 45 fr. tostet? Was tosten 1, 7, 32 Liter, wenn 1 Pettoliter 41 fl. 45 fr. tostet? B. Kauf Dir Schmidt's Schlagfertigen Rechner, ber weiß die richtige Antwort.

Dobfe's balfamisches Mund. und Zahn . Wasser übertrifft nach ten Urtheilen Aller, die es angewendet, alle Mund und Bahnwaffer ber Welt. Rafche 1 ff. 6 fr.

Papier von Kanard und Blagn, wirtfamftes Mittel gegen Gicht, Rheumatiomen, Brandwunden, Frostbeulen, Buhner Augen zn 36 fr. und 1 fl 12 fr.

Mllein acht zu haben bei

Jakob Arippner.

# ummi-Schuhe,

beste Qualität, empfiehlt in größter Auswahl

Jasob Arippner.

# 

Für katholische Familien empfehlen mir ten in Burgburg bei Gilinger ericheinenten Muftrirten

kath. Hanskalender (Bischofskalender) 🗷

für das Schalt-Jahr 1872.

Berandgegeben bon nichteren Beiftlichen bee Disthume Burgburg. Neunzehnter Jahrgang. - Brocht: Ausgabe mit vielen Illustrationen. Preis gestempelt, gehoftet und burch: schoffen 12 fr.

Diefer Ralen er, feit 19 Jahren ber Freund aller fathol. Familien, ift mit Allem, mas zu einem guten Boustalenter gebort, ausgestattet. Ergablungen, fomobi ernften, sittlich relie gielen wie auch luftigen Inhalte, bas Bonge mit ben fconften Bilbern bergiert, sowie eine belehrende und erlauterere Tabelle ilber tie nenen Dage und Bewichte Beutschlands machen renfelben ber weiteften Berbreitung im tathol. Bolte mertb.

Empfohlen und zu beziehen burch tie Buchhantlung von Rr. Buftet in Acgensburg.

in Baquet à 6 fr. hat in Regensburg ben Alleinverfauf bie

F. A. Straffer'sche Handlung.

In Eit. A. Nr. 70 jur ichionen we Schönes Pollmehl sowie legenheit ift ber

Roagenmehl erite Stoff, beflehend aus 5 Bimmern, Barberobe, ift auf Lager und tann billigft bezogen

Ruche nebit fonftigen Bequemtichteiten werben bei bie Biel bichtmeß ju vermiethen. Stemmer

Auch in menem Renbau ift ber erite Stock,

befichend aus 4 Bimmern nebft Bor gimmer, Rniche, Speife bie Biel Lichtmen in ber hauptfirafe ift ein meublirtee gu bermiethen.

P. Schindler, Photograph.

In Stattambef Saus-9tr. 119

Mehlhandlung, Pfarrergaffe

Wionatzimmer fogleich gut bermiethen;

Bekannimachung. Die auf 27. t. Mis. anbe-

raumte Aftenverfteigerung unterbleibt.

Den 19. Mov. 1871

Agl. Tandgericht Paroberg. Stadler.

Anzeige & Empfehlung. Unterzeichnete berbrt fich biemit zur Anzeige ju bringen, daß ihre

neuerdings mit etlichen 100 Werken der beliebtesten Rovelli= sten und Jugendichriften vermebrt murbe und empfiehlt fich cem jejencen Bublikum hiemit aufe ergebenste

Batharine Augustin in ber Rramgaffe gur meigen Canbe.

Wohnungs-Beränderung. 3d) jeige biemit ergebenft an, baf ich meine bieherige Bobnung Lit D. 61 in der Donauftraffe verlaffen, und eine an-Dere in Lit. 4'. 104, Gd ber Spiegelgaffe, im Sauje des Berrn Raufmann Sundheimer bejogen babe. Dantend für bas bisherige Bu-

tranen bitte ich, mir auch biffelbe ferner gutigft gu bewahren. Pochachtungevollft J. Odifenkiel, Schneibermeifier.

Samstag den 25. Navember, Nachmittags 1 Uhr, wird auf dem freien Plate bet Obermunfter ein

Judie, Wallach, vollkommen geritten, militätfromm, verläffig, auch gum Ginfpannen tauglich, an ben Meistbietenben gegen Baargablung verfteigert.

Raufer werden geziemend ein= gelaben.

C. G. Bachbofer. Auftionator.

Gine

Dand-Rall-Randine

ift megen Abreife billig ju verlaus en. C 48 Baterre.

Gine folice Berfon wird jum Biel Lichtmeft ale

vansmand -

gefucht. Hab. in b. Erpeb. b. 281.

Todes- Unzeige.

Mit tiefbetrübten Bergen bringen wir bie Trauerfunde, bag es Gott gefallen bat, unfere unbergefiliche Battiv, Mutter, Tochter und Tante,

Fran Katharina Dorothea Hohwald,

geb. Stoffel, Mobelhandlere: Gattin,

ju fich in tie Emigfeit abgurufen. Regensburg ten 21, Viov. 1871.

Die tieftrauernden hinterbliebenen.

Das Leid nbegangnif fintet flatt Donnerftag ben 23. te. Rachmittare 3 Uhr vom Sterbihauf: (Lit. E. 153) aus auf ben St. Lagarusfrint bof of rer Gtact.

Taufes-Grftattung.

\$\$\$\$\$**\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$** 

fur bie ehrenvolle Begleitung con Geite ber lieben Bermanbien, ge ehrten Fremiben und Befannten meines unvergeglichen nun im g ern feligen Gatten, bes

Vitus Sternenger,

peni. Gergeanten, jur Grabebrube, jage ich meinen tiefgefühlteften Dant. Inobefonbere fühle ich mich verpflichtet, ben ihemal. Baifengefahrten des Berblichenen bom 11. Inf. Reg, welche bem Celigen bas lette Beleite gaben, urb bem hachw. Bereit Dompfaricooperator Robinaupt fur beffen öftere fur ben Berblichenen fo tröftenben und erbauenden Besuche mahrenb ber Rrantheit ben berglichften Dant ausmiprechen.

Stabianifof ben 21. Nov. 1871.

Die treftrauern'e Bitim:: Maria Sternegger.

in reizender Uneftattung und überrafchenber Billigfeit empfiehlt

neben bem weiffen Braubans. Wiederverkäuser bedeutende Wortheile!

Tuppen!

Gänseleber-Pasteten, Strassburger

detto Truffel-Würste Mr. 146 ift ein ichen meublirtes

find eingetroffen und empfichl' beftens

000000000

3. S. Drexel. miethen.

Stadt-Theater.

Mittwoch, 22. Nov. 7 Borftellung im 3. Abonnement.

Der Aronvadonr.

Oper in 4 Abibl, bon Berbi.

Donnerstag, 23. Rov.

Ein Rind des Glücks.

Luffipiel in 5 M. v. Ch. Birch Pfeiffer. Bermance: Frau Glent, vom igl. Softheater ju Etuttgart, ale Gaft.

Bur Beachtung.

Der Untergeichnete erlaubt fich in Erinnerung gu bringen, caf gef etigte Cargtuder, Aleider ic. unt geschmadvollen Muftern burds brochen jur Answahl bereit ligten. erlaube mir anbei auf die neu ver= fertigten Arcug- und Reldi-Dufter auf Spigen : Grun aufmerffom gu machen, une bitte bei Bortommiffen ant gution Beachtung.

Bei Berudfichtigung obiger Bitte rfuche id geehrte Muftrage genau anter untenftebente Abreffe ergeben

in laffen,

Chrift. Paner, Dofillebrer, orerer Jafoboplan A. 240.

in Riften von 100 Paquet in volljähliger Padung ju 3 fl. 30 fr., Rifte frei, entpfiehlt für Biebervertäufer

> Louis Wilm. Refibeniftraffe, Regeneburg.

Bur guten Giderbeit fint

2000 ft.

ohne Unterhändler ju verleiben. Mab. in ber Erpeb.

Tehrlinge - Gesuch.

Bei einem Defferschmieb wird ein erbintlicher Lehrjunge aufgenommen. Rab. Lit. D. 46, Donauftraffe.

Gine gut erhaltene

0

0

Dezimalwaage

von 6-7 Bir. Tragfraft wirb gegen Antanich einer fleinern gu taufen geludit. Rab in b Erpet.

In der Rabe bes Bahnhofes Lit. G.

wionatzimmer

fogleich ober bis 1. Dezember ju ver-

Arud und Berleg von Fr. Bufic

## Regensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger erfceint täglich und wirb von ben Monnenten bes Regenss. Morgenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nme 1 fr.

Cagliche Beilage

Regendburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambof fann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonniet werben, unb foftet berfelbe bierteljährlich mur

21 fr.

Mr. 323.

Donnerstag 23. November.

1871.

Tagestalenber: Clemens: Sonnengufgang 7 Uhr 24 M., Untergang 4 Uhr 8 M., Tages. lange 8 St. 44 M.

Neuelle Nachrichten.

\*\* Münden, 22. Novbr. Bon ber zweiten baperischen Armee Division sind abermals eine Angahl alterer Mannschaften gurudgetehrt, bie au ben Garnisonen Augsburg, Rempten und Ulm gehören.

- Die Versorgungsbeiträge ber Rollaus= fichtsmannschaft werben mit ben Benfionen

ber Genbarmerie gleichgestellt.

Die am 21. b. in Munchen abgehaltene Ratholitenversammlung ist glänzend ausgefallen. Die Versammlung war so zahlreich befucht, baß bie großen Raume in der " Neuen Welt" überfüllt waren und hunderte fich genothigt sahen, wieder umzukehren. Als Redner traten auf Appellrath Dr. Rrager und Domprebiger Chrler.

Bruffel, 21. November. "Etoile belge" melbet, ein Theil der Garnison werde morgen anläglich ber großen Debatte in ber Kammer über bie Uffaire Langrand in ben Kasernen consige

nirt fein.

befallen.

London, 22. November. Der Bring von Wales wurde ploplich von einem Unwohlsein

Newyork, 21. November. Bu Ehren bes bier anwesenden Großfürsten Alexis, bem viel= fache Ovationen bereitet werben, fand heute eine große Beerschau ftatt. General Dper hielt eine Ansprache. Der Großfürst bob in seiner Antwort hervor, bag die freundschaftlichen Begiehungen zwischen Rugland und Amerita fest und dauerhaft seien und bag nichts sie floren Morgen reift der Großfürst nach Washington, um ben Präsidenten zu besuchen.

Tokal- und Brovinzial-Chronik.

\* Dunden, 21. Rov. Bor einigen Bochen wurde in ber Klostermuble bei Feldfirden ein Milhtburfche überfallen, mit einem Beile erschlagen unb feiner geringen Ersparniffe beraubt; ber Thatigleit ber hiefigen Genbarmerie ift es nun gelungen, zwei 250 fl., Rr. 141967, 295029, 225285, 40925,

Raubmorbes gur Berhaftung ausgeschriebene Burfche geftern Rachte ju ermitteln und in Saft gu bringen.

Amberg, 21. Rob. Am Montag ben 27. be. beginnt babier bie IV. ordentliche Schwurgerichtes fibung für ben Rreis Oberpfalg und bon Regens: burg, welcher eine Dauer von 3 Wochen gugemeffen Die biegn einberufenen Befcwornen find folgenbe: 1) 3of. Mühlcorfer, Beinwirth v. Amberg, 2) G. Bifchof, Bagnermeifter b. Amberg, 3) 3of. Berold, Gaftwirth v. Amberg, 4) 3of. Submann, Gaftwirth v. Schwantorf, 5) 3of. Gmach, Müller v. Birtmuble, 6) Dich. Schierer, Bauer v. Chammunfter, 7) D. Beigl, Defonom b. Saunrig. 8) 3. Bagner, Bierbrauer bon Remnath, 9) M. Bachs hofer, Bauer b. Obernborf, 10) 3. Siltl, Rramer v. Deining, 11) Ant. Dirfc, Müller v. Lösmüble. 12) 306. Braun, Müller von Rinblmuble, 13) Bing. Ginter, Ramintebrer bon Reuftabt BB. R., 14) Fr. Bolfinger, Detonom b. Ebenricht. 15) 21l. Berntlau, t. Notar b. Regensburg, 16) S. Roth, fürftl. Juftigrath v. Regensburg, 17) Joh. Brandl, Schreinermeister v. Regensburg, 18) 3. Schwabacher, Schnittmaarenhandler v. Regensburg, 19) Anton Maier, Privatier v. Rieberhintofen. 20) Bg. Bilo, Bauer von Dengling, 21) fr. Rlein, Brauet von Suffenbach. 22) Joh. Dietl, Wirth von Irlbach 23) 3. Schreber, Rothgerber v. Gulgbach. 24) 30h. Og. Bägler, Bauer v. Geubertehof. 25) R. Berfcmann, Glashüttenbesiter v. Silberbütte. 26) B. Rraus, Delonom v. Beidl. 27) 3ob. Rellermann, Müller v. Sagenhaufen, 28) 3oh. Gg. Goll. wiger, Bauer v. Aitenftadt, 29) A. Rellner, Tafern= wirth v. Ros, 30) Xaver Brandl, Hanbelsmann von Walbmunden.

### Borlenberichte und Staatspapiere.

Ulm, 16. Rov. (Manfterbau-Lotterie.) Bis heute Mittag wurden folgende Baupttreffer gegogen: Mr. 229227 und 110103 je 100 fl., Mr. 138550 250 fl., Nr. 5831, 32071, 22016. 45801, 40294, 249366, 147855, 198809, 86331, 470, 31780, 292, 742, 201287, 281043, 256988, 49254 je 25 fl., Nr. 70546 1000 fl., Nr. 95852 500 fl., Mr. 34716, 96072, 163138 und 260499 vom Untersuchungegerichte wegen Berübung biefes 119103 und 102261 - je 100 fl., Dr. 281474

unb 158974 Gemäste, Nr. 9517 10,000 fl. (nach Mürnberg), Nr. 106581 500 fl., Nr. 248349, 175307, 63506, 281735, 118471 unb 172898 je 250 fl. Nr. 196440, 81607, 192934, 50428, 84918, 298730 unb 221545 je 100 fl., Nr. 203865 500 fl., Nr. 113181, 58397, 147162 je 250 fl., Nr. 198207, 95158 unb 122908 je 100 fl., Nr. 290363 nnb 285759 Gemäste.

### Markt- und Handelsberichte.

Deggenborf, 14. Nov. Weizen 23 fl. 48 fr. (gef. 58 fr.), Rorn 16 fl. 22 fr. (gef. 57 fr.), Gerfte 12 fl. 41 fr. (gef. 1 fl. 36 fr.), Haber 7 fl. 7 fr. (gef. 24 fr.)

Berantwortliche Redattion : 3. R. Milblaner.

Bei Fr. Pustet (Gesandtenstraße) und Fr. Pustet jun. (Domplat) in Regensburg ist vorrathig:

# Lindauer Kochbuch

guten bürgerlichen und feineren Tisch eingerichtet,

bestehend in 2020, in langjähriger Praxis erprobten Recepten, wornach Fleisch, und Fasten-Speisen, Saucen, Compote, Ereme, Sulzen, Kuchen, Torten und anderes Backwerk, Obstgeleen, Marmelaben, Gefrornes, warme und kalte Getranke auf die beste und schmachafteste Art zubereitet werben können.

Aebft zuverlässigen Belefrungen

über Einmachen bes Obsies und ber Gemuse, die verschiedenen Arten Zucker und Glasuren, Berzierungen ber Schüsseln, Rauchern und Einpokeln, Ausbeinen, Dressiren, Spicen, Eranschiren 2c. 2c.

# Speisezetteln für alle Jahreszeiten.

Chriftine Charlotte Niedl,

Gaftwirthin, fruher Köchin in einigen ber ersten Hotels und Baber. Mit 82 Abbilbungen auf 8 Tafeln. Preis 1 fl. 48 fr.

## Die höchste Zeit

ist's, sich mit den neuen Maaßen und Gewichten vertraut zu machen. — Ein ganz vortreffliches Hilssmittel dazu ist der in 40,000 Exemplaren verbreitete, bei R. Herrose in Wittenberg erschienene

# Ichlagfertige Rechner 200

7 Preistabellen aller Einheiten nach Größe, Schwere und Bast nebst einer faklichen Anweisung zur Kenntniß des Dezimalbruchs und der neuen Was- und Gewichtsordnung von W. Schmidt.

Man sehe sich nur den "schlagsertigen Rechner" an und fort in das Schredens. Bespenst der neuen Maaße und Gewichte.

Dorrathig bei Fr. Puftet (Gesandtenstraffe) und Fr. Pustet jun. (Domsplat) in Regensburg.

A. Was tosten 1, 2, 17 Pfund, wenn 1 Centner 28 fl. 45 fr. tostet? Was tosten 1, 5, 18 Centimeter, wenn 1 Meter 3 fl. 45 fr. tostet? Was tosten 1, 7, 32 Liter, wenn 1 Hettoliter 41 fl. 45 fr. tostet?

B. Kauf Dir Schmidt's Schlagfertigen Rechner, ber weiß Die richtige Antwort.

Wegen borge autes Erftattung. große Barthie Theilnahme bei ber Beerbigung und bem Leichen-in Gott rubenden Gattin, Schwefter, Schwiein, ber wohlgebornen bedeutend unter bem gewillagdalena Wagner, Basner von Painten, Gebr. Schwabacher. en tiefgefühlten Dant aus. Borguglich banten Tudi-La dmib für feine jabireichen, troftvollen Befuche Taujch angenommen. frommen Andenten empfehlend, bitten für fich Mich. Wagner, Sanbelsmann, im Ramen fammtl. Bermandten. \*\*\*\* heeler & Wilson Mfg. Co. trauen bitte ich, mir auch beffelbe ferner unfer Bertaufe-Botal nabe troffen adt ameritanifde in unserm eigenezamilien=Nähmaschinen hauspla bon 75 fl. an und folibe bes wohlbekannten Achinen anderer bewährter Systeme mpfiehlt ora Manen, Munchen : 3 Generalogent, Maximiliansfir. 8. Er ungs- & Puk-Maschinen, Er ift da! Der in fige hirat E. Rönig, Maschinensabritant in Spener auf bas Ed Beugnissen, sowie Muster von entleimten und Diensten. — Jede Bestellung wird in 14 Tagen Glang. Bu haben bei Souhmader. Behnter In Umichlog geheftet, geftempi burg, Berlag ter C. Gilinger'fc UM legenheit ift ber Wert und Bilt, mit einer & belle über bie neuen Maffter Unsftattung empfiehlt empfoblen turd tie Budha Jacob Krippner. Rigensburg. Auch in meinem Reuban ift ber erfcbien foeben: zasszenit = Lafeln

altes runder Solger und Rreieflachen Als neueste Suften-Bondeimalftellen fur 0,1-40 Deter Lange Loeflund's Malzurdmeffer, nebst 26 Tabellen verschie-

vor allen bisher befannten Sie enthalten eine ftarte Berausgegeben bon ichem Malz-Extract und fit bon Bloden. nehmem, fraftigem Malzestis 1 fl. 45 fr.

barer, auflofenber Wirfung. In Bafeten au 6 fr. vo

0000000000

Hochachtungsvollst

R. Fordthammer

Buch= und Schreibmaterialienhanbler am Rohlenmarkt.

Uhren=Lager.

Alle Gattungen Tafchen - Uhren, groß und flein, Bange Uhren ju billigften Preifen empfiehlt

Urban, Uhrmacher, untere Bachgaffe im Baufe ber Bo.

NB. Alle Gattungen Uhren werben billig reparirt, alte Uhren werben im

Wohnungs-Beränderung.

3d zeige hiemit ergebenft an, bag ich meine bieberige Wohnung Lit. D. 64 in ber Donauftraffe verlaffen, und eine andere in Bit. C. 104, Ed ber Spiegelgaffe, im Daufe bes herrn Raufmann Sundheimer bezogen gutigft ju bewahren. Sochachtungevollft

3. Ochsentiel, Schneibermeifter.

Rurglich habe ich eine Parthie

Variser-Lack

erhalten, welchen ich beftene empfehle. Derfelbe nahrt fowohl bas Glang. leter wie auch bas Rintleber, verhutet bas Auffpringen, macht welch und gibt ben feinften fowargen

Joh. Baftreiter.

Souhwaarenlager bei frn. Uhrmader Raing am Reupfarrplat.

In Lit. A. Rr. 70 jur iconen Ge-

erne Stock,

beftebend ans 5 Bimmern, Barberobe, Ruche nebft fonfligen Bequemlichleiten bis Biel Lichtmeß ju vermiethen.

erite Stock.

bestehend aus 4 Bimmern nebft Borsimmer, Ruche, Speife bis Biel Lichtmeß gu bermiethen.

> B. Schindler, Photograph.

Lit. D 101 Donauftraße find einige

Wohnungen

au bermiethen.

Bis 1. Dezember ift in Lit. E. 91 1. St. ein einfach meublirtes

Monatzimmer

ju vermiethen.

## rosser Ausverkauf

bom 21. Robember bis 21. Dezember.

Um 1. Deiner verehrten Runbichaft sowie einem geschätten Bub-Diefes Geflache bie ergebene Unzeige, daß ich um mein

freiwillige Bable bom 25. bis 34 Bes Lager in Kleiderstoffen

Saushaltung arten, trot ber erhöhten Preise Parthien von 1. Dezember bu 15, 18, 21, 24 & 27 fr.

In diese Esvertauf unterstelle, ebenso habe reichhaltiges Lager von jenigen Berfoner, gu Rleiber und hemben, ferner Sama, fdmar; und bie 1. Dezembe Long-Chales und Guder, Berren-Plaids, Cachenes Luftipiel in 5 A. v. Ch. Bird-Pfeiffer. gwar nicht nur utards in Wolle und Seide zu allen Preisen, welch Bermange: Fran Glent, vom tgl. bie neugeborenerche Artifel fich bestens zu Weihnachtsgeschenken eignen. empfangen habe di made noch auf eine große Parthie Wollftoff-Refte nur die eigenschlich fur Rode paffend) ju ben billigften Breifen, fowic Dienfiboten, Inene Tafdentuder pr. St. 13 fr. aufmerffam. 30. Novbr. auf Hochachtungevoll.

Ebenso ift ober Auslander

Ioh. Gottfr. Svadiholz.

Bir erfui Geschäfts-Emptehlung.

ber verschiebenein ich hiemit die ergebene Anzeige mache, bag ich mein hans mit bem Melber - und Gelerer - Geschäft

Die herr entigen meinem herrn Schwager Dich. Reumener tauflich übergeben eines freiwillig bante ich jugleich für bas mir und meinem fel. Manne jeit fo vielen Befanntmaduneichentte Bertrauen, und bitte felbes auch auf meinen Rachfolger über-

angegeben ift, wollen. Dochachtungevoll zeichnet

Anna Jobst, Wittwe. Dir emp

ben fie bei die Obiges Bezug nehmend, empfehle ich mich allenthalben zur gutigen (Art. 264 bes aller in dieses Geschäft einschlögigen Artitel, als: Alle Sorten Wehl ber Haushaltu fite, Reis, Erbfen, Linsen, Dirfe ac. und werde bestrebt sein, ber Haushaltu em Borsahrer geschenkte Bertrauen durch reelle Bedienung zu verdienen. ihnen befindlickeburg am 21. November 1871.

meil bas Erge Stellung Baty Bodadiungevoll ergebener

Mic. Reumener, Fifdmartt Lit. F. Dr. 48.

Mir erfi 

bamit biefe bieblen wir ben in Burgburg bei Eilinger ericheinenben Gange erfpart Illuftrirten

Regen th. Hauskalender (Bischofskalender)

für bas Schalt-Jahr 1872.

causgegeben von mehreren Beiftlichen bes Bisthums Burgburg. ungehnter Jahrgang. - Bracht-Ausgabe mit vielen Muftrationen. Preis gestempelt, geheftet und burchs icoffen 12 fr.

Diefer Ralenter, feit 19 Jahren ber Freund aller tathol. milien, ift mit Allem, mas ju einem guten Saustalenter ort, ausgestattet. Ergablungen, sowohl ernften, fittlich-reli= ift bas vorgen wie auch luftigen Inhalts, bas Bange mit ben iconften Mittel, ergrabern verziert, sowie eine belehrenbe und erläuternbe Tabelle Ropfhaut vorr bie neuen Dage und Gewichte Deutschlands Del, Fett obchen benfelben ber weiteften Berbreitung im tathol. Bolle fallen ber Deib.

Empfohlen und zu beziehen burch bie Buchhandlung von Diefer Breis ] Rr. Buftet in Acgeneburg.

Musik - Verein.

Samftag ben 25. November Tang - Unterhaltung.

im neuen Saufe. Anfang Abends 8 Uhr.

Der Ausidufi.

## Stadt-Theater.

Donnerstag, 23. Nov. Ein Kind des Glück. Boftheater ju Stuttgart, ale Gaft.

# Feines Tiroler

ift angetommen und empfiehlt

Conditor Legfam.

## Hente Donnerstag.

Nachmittags 1 Uhr, werben am Domplate mehrere

Parthien Bauhola an ben Deiftbietenben öffentlich versteigert.

Raufer labet biegu ein

3. Anifched.

## Ein Zimmerstuken

ift billig zu verlaufen. Rab: in b. Expeb.

Samstag den 25. November, Nachmiltags 1 Uhr, wird auf bem freien Plate bei Obermunfter ein

Fuchs, Wallach, vollkommen geritten, militarfromm, verläffig, auch jum Ginfpannen tauglich, an ben Meiftbietenben | gegen Baarzahlung versteigert.

Raufer werben geglemeinb ein=

gelaben.

g

C. G. Badhofer, Auttionator .

Bur guten Gicherheit fint

2000 fl.

ohne Unterhanbler ju verleih en. Mab. in ter Expeb.

Tehrlings - Gesuch. Bei einem Defferschmieb m orbentlicher Lehrjunge aufgeno 

irb ein mmen. Rt.

## Regensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger erfdeint täglich und wirb bon ben Abounenten bes Regenss. Rorgenblattes als Gratis-Beilags bezogen. Juferate toften per Betitzeile nur 1 fc.

Väaliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambal fann auf ben Regeneburger Angeiger auch alleis abonnirt serben, unb foftet berfelbe Dierteljährlich nur

21 fc.

Nr. 324.

Freitag 24. November.

1871.

Tagestalenber: Johann b. Rreug, Chips fogon; Sonnenaufgang 7 Uhr 26 M., Untergang 4 Uhr 7 M., Tageslänge 8 St. 41 M.

\*\* Bur Auftlarung und Beruhigung.

Nachdem bas St. Katharinen: Spital babier in jungfter Zeit Gegenstand öffentlicher Besprechung geworden ift, so burfte es nicht ungeeignet ericheinen, jur Aufflarung und Beruhi= gung aufgeregter Gemuther nachstehende That: fachen gur öffentlichen Renntnig zu bringen:

1. Das St. Ratharinen-Spital ift im Jahre 1226 burch ben tatholischen Bifchof Conrad bon Regensburg für wenigstens hundert arme Burger von Regensburg begründet worden, wie bie in beglaubigter Abschrift vorhandene Stift= ungsurkunde bom Jahre 1226 unwiderleglich tergeordnet worden. nachweiset.

2. Nach ben Bestimmungen ber Stiftungs: urkunde, die auch gegenwärtig noch als maßgebend anerkannt werden muß, soll bas Spital für ewige Zeiten in ber Gewalt. ber Ranos niker bes Domkapitels verbleiben und barf nie

von ber Domkirche getrennt werben.

3. Die Berwaltung bes Spitales hat ber Stifter für ewige Zeiten ben 4 Burbentragern bes Domcapitels, nämlich: Domprobst, Dombes chant, Dompfarrer und Cuftos der Domfirche, als Vertretern bes Bischofes und Domcapitels übertragen und biesen zur überflüßigen Sicher: heit noch 4 Laien, Bürger von Regensburg als Bertreter ber Burgerschaft beigegeben, mahrend er die Oberherrlichkeit (principalis potestas) über bas Spital bem jeweiligen Bischofe von Regensburg reservirt.

4. Der Berwaltungsrath bes Spitales theilte

fich bemgemäß schon anfänglich.

a) in eine geiftliche Bant, bestehend aus ben genannten 4 Ranonifern, geistliche Spitalrathe, als Bertreter bes Bijchofes und Domcapitels

b) in eine weltliche Bant, bestehend aus 4 gewählten Bürgern, weltliche Spitalrathe, als Bertreter ber Burgerschaft von Regensburg.

5. In Folge bes westphälischen Friedens im Jahre 1648 wurde auch ben protestantischen ecclesia Ratisbonensi, omnes habeant potesta-

Burgern von Regensburg bas exercitium religionis Augustanae (Religionsübung) im Spitale und ber Mitgenuß ber Spitalpfrunden nach ben jeweiligen Bermogens-Berhaltnißen und Bedurf= nissen gewährt, was ihnen bis dahin verweigert worden war.

6. Fürstbischof Primas Carl von Dalberg hat i. J. 1806 ale Landesherr die Berwaltung des Spitales ausschließlich seinem Domcapitel übertragen, ben Spitalpfarrer als Spitalverwalter aufgestellt und die weltliche Bant im Spitalrathe gang aufgehoben.

7. In biesem Berwaltungszustande ist bas Spital 1810 mit ber Reichestadt Regensburg an die Krone Bapern übergegangen und bem tgl. General: Commissariate bes Regentreises uns

8. Gegenüber ben von Seite bes Stabtmagistrates Regensburg in ben Jahren 1819 bis 1821 auf das Spital erhobenen Ansprüchen hat König Max Joseph unterm 21. Juli 1823 ein allerhöchstes Reorganisatione-Rescript für bas Spital erlaffen, worin ausgesprochen murbe, daß die Verwaltung des Spitales nicht an den Stadtmagistrat Regensburg übergeben konne, fondern nach ben Bestimmungen ber Fundationsurkunde vom Jahre 1226 wieder hergestellt werden muffe, was denn auch im Ottober besselben Jahres noch geschehen ift.

9. Beschluffe hinsichtlich ber Berwaltung, Einrichtung und alles beffen, mas auf bas Spis tal Bezug hat, stehen nach ben Bestimmungen der Fundations: Urkunde vom Jahre 1226 und bes dieselbe bestätigenden allerhöchsten Reorgas nisations-Rescriptes vom 21. Juli 1823 nur bem Spitalrathe zu und bedürfen in wichtigeren Angelegenheiten überdieß ber Curatelgeneh-

migung.

10. Allen Burgern von Regensburg ift nach ben ausbrudtichen Bestimmungen ber Stifts ungsurfunde das Recht vorbehalten, öffentlich Protest bagegen zu erheben, wenn Jemand es versuchen sollte, bas Spital im Bangen ober theilweise von ber Domfirche zu entfremben, si quis illud (bas Hospital) alienare vellet ab

CONTROL .

tem contradicendi.a (Wenn Jemand bieß Spis | Freitag wieberum Ernennungen und zwar großtal entfremben mochte von ber Regensburger tentheils italienischer Bischofe erfolgen murben. Rirche, fo follen Alle bie Befungnig haben, gu

miberfprechen.)

11. Geit Jahren leben tatholifche und protestantische Pfrundner rubig und friedlich neben eenander im Spitale; mochte ber Friebe und bie Ruhe nur nicht burch Unberufene außer bem Spitale gestört werben!

#### Meuefte Nachrichten.

\*\* Münden, 23. Nov. Mit bem beute von Neu-Ulm abgegangenen Sammelzug wurden 4 Offiziere, 50 Mann und 100 Centner Effelten zur 2. bayerischen Armeedivision nach Frank-

reich beforbert.

Bruffel, 22. Nov. In ber heutigen Kammers fitung fand eine stürmische Debatte wegen eines Protestes res Deputirten Bara gegen bie Ernennung Debecker's bes früheren Administrators einer Langrand'ichen Unternehmung, jum Gouverneur von Limburg ftatt. Wahrend ber Rammer: Abung entstand ein großer Boltsauflauf vor bem Rammergebaube. Dem "Echo" zufolge zog bie Menge nach Schluß ber Kammersitzung vor ben königlichen Balaft und verlangte die Entlassung bes Ministeriums. Bor bem Ministerium ber öffentlichen Arbeiten fand eine larmende Rundgebung ftatt. Jest (91/2 Uhr) ift Alles rubig.

Rom, 21, Rovember. Die Gefandten Portugals und ber Nieberlande am italienischen Sofe find hier eingetroffen und werden ihren bleibenden Aufenthalt hier nehmen. Das Jonrnal "Boce bella Berita" verfichert, bag nachsten

London, 23. Rov. Der Bring von Bales ist seit einigen Tagen an einem tophosen Fieber erfrankt, boch/ treten bie Symptome besselben feineswege heftig auf. Rach einer Barifer Depefche ber Times ift Gontaut-Biron fur ben Berliner Gefandtschaftsposten in Aussicht genommen.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

Amberg, 22. Nob. Die Tagesorbnung ber 4. Somurgerichtefigung für ben Rreis Dbers pfalg gablt 23 Falle, barunter schwere Strafrechtes verletungen, nämlich: 1 wegen Morb (R. Berbegen, Bauerefohn bon Rnölling am 4. Deg.), 1 wegen Raubmord (3of. Rauch, Pflaftergefelle von Regens. burg am 13. Deg.), 1 wegen Giftmorb (3. Dob= maier, Souhmacherswittme von Birtlobe am 9. Degbr.), 1 wegen Rintemord (Creeg. Bfaffeibuber, Taglobnerin bon Eitelbrun am 14. Deg.), 3 wegen Rorperverletzung, 1 wegen Raub (3ob. Reubegger, Raminkehrerssohn von Regenstauf am 14. Dezbr.), 5 wegen Diebstahl, 1 wegen Betrug, 2 megen Dein= eib (3. Bäumler, Bauer von Schlattein und 3of. Stauber, Austragemuller ton Sallerfteiten am 1. und 6. Dezbr.), 7 megen Berletung ber Sittlichfeit.

Speper, 21. Rob. Bei ber giftrigen Treibiagb amifchen bier und Berghaufen murben 109, jur selben Beit auf ber Mutterftabter Jago über 400 Safen gefchoffen. Bei Belegenheit jener Jagb will man in ber biesigen Rheinanlage einen Bolf (?) gefeben haben. Befanntlich tommen aus bem Beffrich

Rlagen über biefe Raubthiere. (Pf. 3tg.)

Berantwortliche Rebattion : 3. N. Miblbaner.

Bei Fr. Buftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Buftet jun, am (Domplat) in Regensburg ift vorrāthig:

# Die Internationale.

Wo flammt fie ber? Bas ift fie? Was will sie?

Aufklärung über das Treiben der internationalen Arbeitervereine, nach dem Birtenschreiben des hochwürdigsten Berrn Theodor-Mexius-Joseph de Montpellier, Bischof von Luttich, ins Deutsche übertragen von Freunden ber ehrsamen Arbeiterklaffe. Der Reinertrag ift jum Beften bes Luxemburger Gefellenvereins bestimmt.

Breis 12 fr. - Nach Auswärts franco 13 fr.

## Bu Geschenken geeignet:

## Göthe's sämmtliche Werke.

Reu. 36 Banbe. Cotta'iche Ausgabe ju nur 3 fl. Schiller's sämmtliche Werke.

Ren. 12 Banbe. Cotta'fche Ausgabe ju nur 1 fl.

A. Deiter's Buchhandlung in Passau.

Gine große Auswahl Wintermantel, Jaquets & countag ben 26. b. Wits., Jacken

nenefter Facon in allen Stoffen und Farben empfiehlt billigft

Conrad Ammon.

Für Herren.

Eine neue Serie in Stoffen für Ueberzieher und egale Auzüge ift eingetroffen und empfiehlt billigft ju feften Preifen.

M. Sundheimer,

Tuch=Laben im v. Daffei=Reubau.

Montag den 27. November Rachmittags 1/22 11hr beginnend, werten in Lit. E. Der. 189 im Bobnbaufe bee Lobnfutiders orn. Bint 2. Stod verfdiebene

RARARARAKIRAKARARAK

Berlassenschafts-Effekten.

ale: gute Betten, Datragen, Bettlaten, Commoben, Tifche, Rachtlaftden, Blumenftanber, fammtliche Meubel polirt, Spiegel, Bilber, barunter Delgemalbe, eine Stodubr, ein Banbfaften (Alterthum), Geffel, ein Lehnftubl, ein boppelthuriger Rleibertaften, Rucheneinrichtung, Gefdirre, Bafchgefdirre und noch viele andere nüpliche Bauegerathe

an ben Deiftbietenben verfteigert.

Räufer werben geziemenb eingelaben.

C. G. Bachhofer, Auftionator

Bur fatholifche Familien

empfehlen wir ben in Burgburg bei Etlinger ericheinenben

Alluftrirten

kath, Hauskalender (Bildhofskalender) 🕻 für bas Schalt-3ahr 1872.

Berausgegeben bon mehreren Beiftlichen bes Bisthums Bargburg. Reunzehnter Jahrgang. - Bracht-Musgabe mit vielen Muftrationen. Breis geftempelt, geheftet und burch: icoffen 12 fr.

Diefer Ralenter, feit 19 Jahren ber Freund aller fathol. Familien, ift mit Allem, mas ju einem guten Saustalenber gebort, ausgestattet. Ergablungen, fowohl ernften, fittlich reli= gibfen wie auch luftigen Inhalte, bas Bange mit ben iconften Bilbern vergiert, fowie eine belehrenbe und erlauternte Tabelle über bie neuen Dage und Gewichte Deutschlands machen benfelben ber weiteften Berbreitung im tathol. Bolle f

Empfohlen und zu beziehen burch bie Buchhandlung von Rr. Buftet in Regensburg.

MARING MARING COMPANION OF THE PROPERTY OF THE

Gefellichaft Reffource. Nachmittags 3 Uhr,

Keunion

in ben Garten : Latalitäten Regensburg ben 22, Rop. 1871. Der Ausichuß.

### Stadt-Theater.

Freitag, 24. Dov. 8. Borftellung im 3. Abonnement.

Preciosa.

Schaufpiel in 4 Aften von Bolff; mit Mufit von Carl Maria v. Beber.

Beim Laumbacher. Beute Freitag Abends Streichmusik - Produktion bon ber Gefellichaft "Delodie".

Anfang um 7 Ubr. Bon 1/25 Uhr an bis um 10 Uhr

großer

Saupt=Vilchichmans bejonders icone und größere Megenhechte.

St. Vincentius-Berein.

Sonntag ben 26. Robember Bormittag 1/211 Uhr ift bie Berfammlung ber Berren;

Montag ben 27. Robember Rammittags 3 Uhrbieber Frauen. Bu gahlreichem Befuche latet ein Die Borftandichaft.

Unterzeichneter empfiehlt guten Branntwein, Effig, bie Dag von 2 bis 12 fr. und Liqueure in guten Qualitaten gu billigen Breifen einer geneigten Abnahme.

Math. Wild.

Lit. A. 149 bei b. St. Leonhardsfirchel Bei Ratler Erich am Roblenmarft ift ber

erste Stod rüdwärts fogleich ober bie Biel Lichtmeft au vermiethen.

3m Gafthaufe jum fröhlichen Türten merben

Frauenhaare

gefauft und biefe untennbar ausge-

Debrere hunbert

Krauttöpte

find gu bertaufen bei

Math. Wild. A. 149 bei ber St. Leonharbefirche.

# Prima Anguilotti,

sowie große

russ. Kron-Sardinen

wieder frisch eingetroffen bei

M. Hupeter & Sohn.

Bei gr. Buftet (Wefandtenstraffe) und gr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg ift vorrathig:

er neue Rechenmeister.

Gin ficherer und bequemer Rathgeber im burgerlichen Leben, gur Berechnung des Geldwerthes von Waaren aller Urt, sowohl nach dem feitherigen als auch nach dem neuen Dag und Gewicht, als frattfindende mufikalische Unter-Langen- und Flachen-, Korper- und Sohlmage und ber Gewichte, haltung bes liberalen Bereins nebft einer Reduftionstabelle und einem Unbange

> nod 3. Reuschlen.

Breis 36 fr. Rach Auswarts franto 40 fr.

## Hekto -

Unleitung zum richtigen Gebrauch der neuen deutschen Mage Schweinefleisch, schlüglich auch febr und Gewichte und ber Umwandlungs = und Preistabellen fur billige und gute Weine empfiehlt Jeden ber nach Daß und Gewicht Arbeiten auszuführen und Gin - und Vertäufe zu machen hat

5. R. Ramele, Berfaffer bes Schnellrechners. 3. Auflage. Breis 18 fr. Rach Auswärts franco 19 fr.

as Dezimal=Rechnen

wie es bei ben neuen beutschen Dagen und Gewichten angewendet werden muß. - Dit einem Berzeichniß berjenigen Dag: und Gewichtsftude, welche nach ben Bestimmungen ber Rormal-Eichungs : Rommiffion in Gebrauch tommen. - Bum Gelbft-Unterricht für Alle, welche mit Magen und Gewichten zu thun haben. Bon

R. Rameke.

9. Auflage. Preis 27 fr. Rad, Auswarts franto 29 fr. Bei 3of. Bill in Beifelboring ift foeben erfchienen :

## Billigste Bledmusik. riainal = Compositionen

neun-, acht. (nöthigenfalls auch fieben-) ftimmige Blechmufit non

30f. Bill, Chorregent in Beifelhöring.

1. Lieferung.

Inhalt: "Sänger Wanderluft," Marid. "Jatobi Erdäpfel," Steperländler. "Anna Miedl," Marich. "Tritich, Tratich, Tralawatich," Galopp. "Hanel-Marich".

Vierteljährig erscheint eine Lieferung = 10 Bogen, groß Notenpapier - Format 31: bem billigsten Subscriptionspreis von nur 57 fr.

Einzelne Lieferungen werben mit 1 fl. 12 fr. berechnet. -Bestellungen hierauf nimmt jowohl der Berfasser als auch die Fr. Puftet'iche Buchhanblung in Regensburg entgegen.

## Fenerwehr. Uebung

Countag ben 26. November. Vormittags 8 11hr in voller Ausrüftung

1. Steiger-Rotte 1. Sprigen-Rotte.

Bollgabliges pürftliches Ericheinen ermartet

das Commando.

Consert-Anseine.

Mus Rudfidt für bie am 2. Dez. wird vielseitigem Wuniche entsprechend mein Conzert auf

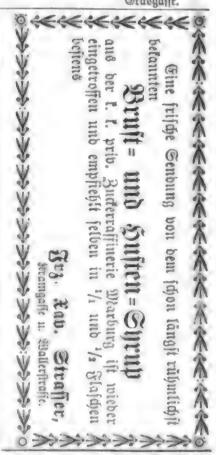
Samitag ben 9. Dezember

verleat.

F. M. Berr.

Täglich frifde und fehr gute Bürfte.

Alec, Gastwirth, Grasgaffe.



Bis 1. Dezember ift in Lit. E. 91 1. St. ein einfach meublirtes

Monatzimmer au bermietben.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Augeiger ericeint täglich und wirt von ten Absunenten bes Regenes. Morgenblattes als Grabis-Beilage bezogen. Inferate 1 17.

Sägliche Beilage

Wegensburger Morgenblatt.

Argensburg & Biedtambof fann auf ben Regensburger Angeiger end allein abonnirt merben, und toftet berfelbe biertelfabrite nar

21 fr.

Mr. 325.

Samstag 25. November.

1871.

7 Ubr 27 DR., Untersang 4"Ubr 6 DR., Tages | nennung be Deders aussprechen follte. Rube. lange 8 St. 39 DR.

#### Heuefte Nachrichten.

\*\* Münden, 24. Rov. Bon ber 2. baneri. iden Urmee Division tehren abermals 100 Mann in ihre Heimath zurud und zwar aus Chalens 20 Mann, die nach Ingolftatt, und aus Sedan 80 Mann, die zum Theil nach Augsburg, jum Theil nach Ingolftabt gehören.

\* Regensburg, 25. Nov. Das "Regensb. Morgenolatt" ift gestern Abends gu unserem Er: stannen confiscirt worden und zwar wegen bes Schlußsatzes in einem Artikel aus Bamberg. Da wohl bae icariste richterliche Auge in bem betreffenden Sage auch taum eine Spur von Besepesverlegung finden wird, so ift an der Freis gabe bes confiscirten Blattes nicht einen Augenblick qu zweiseln.

Berlin, 23. Nov. Graf Roon hat heute ben Commiffarien des Militar= Etate eine neue Borlage angekundigt, welche die Verlängerung bes eisernen Militar=Etats auf brei Sabre beantragt.

Im Reichstage betheiligten fich an ber Debatte über bas Ent'iche Ausnahmegefet und zwar gegen bie Borlage Dr. Reichen= sperger und Freiherr v. Retteler, fur bieselbe die Nationalliberalen Treitschte, Lowe und Bürgermeifter Fifder. (!)

- Die "Kreugzeitung" vernimmt: ber Cultusminister beabsichtigte bem Landtage mehrere Geseigentwürfe betreffend die evangelische Rirchen: verfassung vorzulegen.

Wien, 24. November. Die Bilbung bes Cabinets Auersperg soll vollzogene Thatfache fein. Das Ministerium foll in folgenber Beife gusammengefest fein: Auersperg Brafibium, Laffer Inneres, Pretis Handel, Banhans Ackerban, Chlumekly Lanbesvertheibigung, Glafer Jufiig, Stremagr Kultus und für die Finanzen mahrscheinlich Plener.

Bruffel, 23. November. Die Reprafentan= tenkammer verwarf heute nach fortgesetzter Des batte über die Interpellation Bara mit 66 gegen 44 Stimmen eine motivirte Tagesordnung, burch

Tagestalender: Raibarina; Sonnenaufgang | welche bas haus fein Bedauern über bie Er= ftorungen find bieber nicht wieder vorgetommen.

Paris, 21. November. Das "Journal be Paria" erffart fich für ermächtigt, die Gerüchte über Zwiftigfeiten unter ben Pringen von Orleans in aller Form ale unbegrundet gu bezeichnen.

### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Münden, 24. Nov. Die Nichtigleitebeschwerbe bee brn. Dr. Rorber in Bamberg gegen feine wegen "Amteehrenbeleibigung" Dollinger's burch bie Breffe erfolgte Berurtheilung burch bas oberfrantifche Sowurgericht murbe beute bom oberften Berichtsbofe verworfen.

\* In Stephanspofding murte am 22. t. Dl. bie Fran und ein Rind bes Bahnmarters Grast tobt im Bette gefunden. Diefelben follen burch Roblendampf erftidt fein.

Afchaffenburg, 22. Rev. Der in Amfter= bam verhaftete Raubmorter Ehrengruber von Murnberg murte eecrtirt von zwei beffifchen Benrarmen bier eingebracht und fobann unter Bebedung ameier bagerischer Genbarmen nach Bamberg geliefert.

### Markt- und Bandelsberichte.

Burglengenfeld, 23. Rob. Beigen 23 fl. 18 fr., Rorn 17 fl. 45 fr., Gerfte 14 fl. 51 fr., Haber 7 fl. 49 fr.

Beiben, 23. Nov. Beigen 23 fl. 6 fr., Rorn

16 fl. 24 tr., haber 7 fl. 42 tr.

Reunburg v. 20., 22. Reb. Weizen 22 ff. 50 tr., Rom 16 fl. 18 tr., Gerfte 14 fl. 24 fr., Haber 7 fl. 55 fr.

Reumartt, 20. Nov. Beigen 24 fl. 39 fr., Rorn 18 fl. 54 tr., Berfte 14 fl. 58 fr., Saber 8 fl. 9 fr.

Landshut, 24. November. Beigen 24 fl. 26 tr. (geft. 35 fr.), Rorn 16 fl. 9 fr. (gef. 30 tr.), Berfte 12 fl. 47 tr. (gef. 23 tr.), Saber 7 fl. 42 fr. (gef. 39 fr.), Reps 23 fl. 30 fr.

Auswärtig Geftorbene.

Dund en: Rath. Burger, Badermeifteregattin, 29 3. Lantebut: Rath. Rlöpl, Reviforegattin, 23 3. Augeburg: Dich. Ritter, Brauereibefiger.

Berantwortliche Rebaltion : 3. R. Miblbauer.

Bei Fr. Buftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg ift eingetroffen :

## Auch eine Euthüllung,

### ein altes Buch gegen die neuen Irrungen. Berausgegeben von

Dr. Conrad Martin, Bifchof von Baberborn. Preis 36 fr. — Nach Auswarts franto 39 fr.

Rathol. Cafino. Montag ben 27. Rovember Vereins - Versammlung

im rothen Sahn mit Bortragen.

Anjang 71/2 Uhr. Der Gintritt tann nur gegen Borgeigung ber Mitgliederfarten geftattet mer bent.

Der Ausschuff

St. Vincenting-Verein.

Sonntag ben 26. November Bormittag 1/,11 Uhr ift bie Berfammlung ber Berren;

Montag ben 27. Rovember Rammittags 3 Uhrzieder erauen. Bu gablreichem Befuche latet ein Die Borftandidinit.

Ginladung.

Sonntag tin 26. Nechr. c. 38. Rachmittage Buntt 2 Uhr findet bei Grn. Bint 2. Sted verschiedene Beren Bierbrauer Rappelmeger am Delberg außerordentliche

Generalverlammlung

vürgerl. Leichenvereins Bu recht jablreichem Ers fceinen labet ein

der Ausschuß.

Ein 6 bis 10 Jahre altes, fehlerfreies

Chaisen=Userd

wird zu taufen gefudit.

Raberes in ber Expet, b. Bl.

in Prima-Qualität für Damen und herren, voll=

vorm. C. Bauer.

Mehrere hundert

find ju vertaufen bei Math. Wild, A. 149 bei ber St. Leonharbetirche.

Arauttövte

in reicher Auswahl, empfehlen

T. E. Rempff & Sohn

CHARACH SCHARACH

Eifen: u. Metallmaaren Sandlung am Rathhausping.

neneffer Urt, empfiehlt

Carl Stoppani,

Wefanttenftraffe.

Montag den 27. November Nachmittags 1/,2 11hr begin nent, mer en in Pie. E. Dr 189 im Wehnhaufe tes Lohnlutiders

Berlanenichafts-Enetten,

ale: aute Betten, Matragen, Bettla er, Commo ca, Tijde, Nachtfaften, Blumenftanber, fammitlide Mentel poliri, Spiegel, Bilver, barunter Delgemaire, eine Stodubr, ein Wanblaften (Alterthum), Seffel, ein Lehnftubl, ein coppolituriger Mleibertiften, Rucheneinrichtung, Gefdiere, Bafchgefdirre und noch viele antere nubliche Bauegerathe

an ben Meifthictenben verfteigert.

Räufer werben geziemenb eingelaben.

C. G. Bachhofer, Auftionator

Der ergebenft Unterzeichnete zeigt einem geehrten Banbeleftanbe und geehrten Bublifum an, baf er bas von Brn. Beingierl von Dingolfing bieber betriebene

Bolenaelmati wifden Regensburg & Din= golfing übernommen, rag er Freiftanbig affortirt, empfiehlt billigft tag Mittags in Regensburg 1. Liebermeister antommt, im Gafthause jum fröhlichen Türken einstellt. und Camftag Mittags wieber I. Bezirtsamte, ift ber abfahrt. Mit Sochachtung em-

difficult fich

Bote.

Ber heuer wirflich gute, mehlige

haben will, faume nicht, feinen Bebarf bei Brn. C. Budmann am Beterethor ju beden.

Lit. G. 79, im hintergebaute, ift

ein Quartier

ju bermiethen.

In Lit, E. 85 gegenuter bem

1. Stout.

beftebend in 7 Bimmern, Ruche und Johann Kreinner, fonftigen Bequemlichleiten bie Biel Georgi 1872 ju verm iethen.

## Nürnberger Aussteuer = Anstalt.

Bu ber diegjahrigen am Sonntag ben 17. Dezember stattfindenden öffentlichen Biehung obiger Anstalt mit Gewinnsten a 200 fl. werden die Einlagen zu 1 fl. 12 tr. fur 1 Loos von ben bisherigen, und 1 fl. 18 fr. von ben neu beitretenven Mitgliedern bis 1. Dezember 1. 3. burch ben Unterzeichneten entgegengenommen und portofrei an die Administration übermittelt.

Bemerkt wird, daß alle ledigen Personen beiberlei Geschlechts ohne Unterschied bes Stanbes und ber Meligion, sowie auch Bittwer und Bittwen Antheil nehmen konnen. Auswärtigen biene zur Nachricht, daß sie ihren einzusenden Geldbeitragen eine Groschenmarfe auzusügen haben.

Regensburg ben 19. Oftober 1871.

R. X. Herrmann, Petersthorgaffe Lit. G. 152, Barterre.

Bei herannahenter Weihnachtezeit empfehle mein gut fortirtes Lager in:

von Porgellain, Binn u. f. w. in mannigfaltigfter Urt,

Metall-Figuren, großes Lager,

Tafel -, Thee- und Raffee - Service, tecorirt fowie Cemartet weiß, in geber Größ: un' Fagon, I., II. III. Qualitat,

Aipp-Gegenstände,

0000000000000

Trink - Geschirre aller Art,

Binn-Gemäß in 1, 1, 1, 1/4, 1, 8, 1/16, 1/52 Liter.

Joh. Jac. Wiedamann.

ben Qualitit, empfiehlt in größter Auswahl

Jakob Krippner.

Madeln, Del, Zwirn, Seide, fowie Nähmaschinen,

bentiches, engl. und amerif. Nabritat, zu außergewöhnlich billigen, Preisen in großer Auswahl empsiehlt unter vollkommener (Varantie

Deinr. Dofelein.

Samftag ben 25. Nevember, Nachmittags 1 Uhr, wird auf bem freien Plate bei Obermunfter ein

Fuche, Wallach, vollkommen geritten, militärfromm, verläffig, auch zum Einspannen tauglich, Baarzahlung versteigert.

gelaben.

B. Badbofer, Auftionator.

Trische

## Gebirgsschnecken

empfieb!t

Fragner.

Branntwein, Effig, Die Daß für Feinschleifer ei und befonters an den Meiftbietenben gegen von 2 bis 12 fr. und Liqueure rem feinen Abzug ber Rafirmeffer in guten Qualitäten zu billigen bas beste leiften tann. Raufer werden geziemend ein: Breifen einer geneigten Abnahme. empfiehlt fich 3hrer Gunft

Math. Wild. Lit. A. 149 bei b. St. Leonhardsfirche. Fenerwehr. ebung

Sonntag den 26. November. Vormittags 8 11hr in voller Aueruftung

> 1. Steiner-Rotte. 1. Spriten-Rotte.

Bollgabligespürftliches Erfcbeinen

das Commando.

Rurglich habe ich eine Bartbie Ores wohlbefangten

Dariler-Lack

Derharten, melden ich beftene empfehle. Socialphrage.

Socialphrage.

Seintleter, verbütet tas Eufspringen, macht weich and gibt ben feinften femargen Glant. Bu haben bei

Joh. Bastreiter, Eduhmacher.

Schuhmaarenlager bei Brn. Uhrmacher Raing am Reupfarrplay.

Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.

Unterzeichneter erlaube mir meinen Mediauiter und Oputer, Wallerftraffe E. 12. verehrten Runten, einem hoben Abel und verehrter Bublitum ergebenft angugeiger, bag fich nun meine Bertftatte in ber Malerftraffe E. 127 befindet unt merte mich bemüben, Bestellungen in jeber R. Ml. Seit, Phantafie, somie Die feinften Reparaturen ter Deffer und Befonieiteartitel gelungen berzustellen und er-Unterzeichneter empfiehlt guten laube mir ju bemerten, bag ich

> Joseph Schmid, Mefferfdmiet.

Dauksagung.

fint die troftende Theilnahme bei ber Beerdigung unferer lieben, unvergeflichen Gattin, Mintter, Tochter und Tante,

## Fran Katharina Dorothea hohwald.

geb. Stoffel.

Mobelbandlers-Gattin. prechen wir hiemit ben berglichsten Dant mit bem Bunfche aus, baft

Gott Gie lange por foldem Unglude bewahren moge und bitten um fernere Gewogenheit

Regensburg ben 24. Rob 1871.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen,

Eine große Parthie gewirkter

in neuen Zeichnungen von 11 fl. an,

nalitäten billigft be in ben schwersten

brima Qualitat, empfiehlt zu billieften Preifen

Carl Stoppani, Gefandtenftraffe.

Montag den 4., Dienstag den 5. & Mittwoch Gashaus zum goldn, Wagen. den 6. Dezember,

jedesmal Radmittags 2 Uhr beginnend, wirt im Webnhause Lit. A. Rr. 160 (chemals Ediwerdiner'ide Porzellainfabrit) 1. Ctage, wegen Abreise des Fräuleins Rosa Spanferkel-Parthie. Sailer,

elegantes Wieublement.

in Mahagenie, Rugbaam , Gichine und wichem Belg, ale: Canapeet, Sauteuile, Dub betten, Geffel, ein Gdereies Geeretar, Schreiber Tifd, Bilder Glasschrant, Etwer, Buffet, ein Bafdtifch mit Marmer Platte, einfache betto, ein Fremeaux-Spiegel, Toilett. Tifche und Toilette-Spiegel, Rabtifchen, Pfeilertifden, dige un ovale Tifche, Commeten, Robrstible. Radtfafton, Blowentifde un Stellagen, ein großer Beiderrfaften, Alei erfaften, Bil er in Bele- und ichmargen, Rahmen, eine große Bartie feines Porzellain: Befdirr, beite gewöhrlich a, Masmaar n, carinter eine Punich Bemle von Erpftall-Mad, idene Salbeslufer, große meff ngene Leuchter, ein gefdnitter Chriftue, eine elegante Rintermiege und Ren amagelden, Roleaux, Marquifen, Genfterliffen, ein lebender Bapagei mit Bauer und nich viele andere bier nicht naber aufgeführte Effetten an ben Meiftbietenden gegen Baargablung versteigert.

Räufer werben geziemend eingelaben.

C. G. Badhofer, verpfl. Auctionator.

Am Camftag ben 25. Rob, finbet im Gaffhauje jum Zefnitenbrau (gu ebener Erbe, im Bimmer rechts) bie

erfte fandwirthidjaftliche

Abenduerlammluna flatt, wogn nide nur bie Bereinsmitglieber, fonbern fiberhaupt Freunde ber

Landwirthichaft eingelaben finb. Bortrag: Heber ben Bwed und Berth öffentlicher, namentlich natur-wiffenichaftlicher Bortrage.

Goldu. Tamm am Prebrunn, Beute Camftag

statuarmen = wen

mit Streichquartett und Schlachtharthie, wegu ergebenft einladet

Ch. Galli.

Chemaliae Moser'sche Brauerei. Beute Samftag Namenstagfeier

mit Streidiguartett, wobei Schlachtparthie gehalten und gutes Bier verleit gegeben wird.

Freundlichst labet ein

Jos. Löffler.

Gasthaus zum Weidenhof. Beute Samftag Viamensfestfeier.

wogn ergebenft einlabet

Katharina Pfätterer.

Beute Samftag

wobei ausgezeichnetes Bier, reingehaltene Weine, Raffee ze. verabreicht werben

Dieger labet ergebenft ein

Christian Araus Baffgeber

Gaffhaus jum weißen Noff am alten Mornmarkt. Henre Zamstaa

Ratharmen = wen mit Streichmufit.

wogn freundlich eingelaben wirb. M. Guringer.

3m Gafthaufe jum frobliden Türken, Zimmer Rr. 6, merren

rrauenhaare

gelauft unt tiefe untennbar andgefonitten.

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger wod erim den dilnit turisbire ben Mbennenten bes Regenss. Bergenblaues ale Gratis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 fe.

Bägliche Beilage

Regensburger Mtorgenblati.

Regensburg & Stadtambs! tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abonnirt werben, unb foftet berfeibr viertelfabrlid nur

Mr. 326.

Sonntag 26. November.

1871.

Tagestalenber: Conrab; Sonnengufgang 7 Uhr 28 M., Untergang 4 Uhr 5 M., Tages: lange 8 St. 37 DR.

#### Neueste Nachrichten.

\*\* Münden, 24. Nov. Der jum öfterreichi= fden Gefandten in London ernannte vormalige Richstangler Graf Beuft ift bier eingetroffen und im "Baperischen Sof" abgestiegen.

" Regensburg, 25. Rov. Dem f. Regier= ungerathe Frhrn. v. Freyberg babier ift auf Unsuchen der Ruhestand für immer bewilligt morben.

Berlin, 25. Novbr. Simfon nahm bie Bahl zum Prafidenten an; berfelbe ift aber fo leidend, daß er in diefer Seffion fdwerlich wird ben Borfit führen fonnen.

In Gatha bat die Epidemie ber Blattern eine jo große Ausbehnung genommen tenn bie Bahl ber Erfrankungen beläuft fich bei einer Cinwohnerzahl von 20,000 Seelen auf täglich 23, und auch die Prozente ber Sterbs falle find febr bebeutenb - bag bas Ministerium bes Herzogthums Sachsen-Gotha sich jest zu einer außerordentlichen Dagregel bewogen ge= junden hat. Es ift nämlich eine Zwangeimpf= ung fammtlicher Einwohner ber Stadt verordnet worben.

Rom, 24. November. Der Papft ernannte Bischoje für 19 Diozesen, worunter 14 italieni: sche. Wie versichert wird, hielt ber Papst hiebei teine Allofution, sondern sprach nur sehr turz von ber Wiffion Franchi's.

Genua, 24. November. Geftern Abends entstand in San Pierd'Arena eingroßer Brand, bie Salpeterfabrit ift abgebrannt. Die Urfache bes Feners scheint eine zufällige zu fein.

St. Petersburg, 23. Rov. Bring Friedrich Rarl mit Generalen Moltte, Stiehle u. f. w. bat vorgestern seine Ankunft für bas Georgfest angezeigt.

ift wieber aufgetreten, zeigt jedoch nur einen fattoregattin, 64 3. leichten Charafter. Auch in Galacz find einige Cholerafalle vorgefommen.

### Tokal- und Provincial-Chronik.

Sulgbad. Am' 22. b. Nachte fürzte ber 15jahr. Cobn bes biefigen Gaffwirthe Schall vom obern Boren bes Stabele berab, fo tag er tobt beimgetragen werten mußte. - Gin Bahnwarter bei Wiplhof hat in ber Ulmer Lotterie einen Bewinn von 5000 fl. gemacht. (A. V.)

\* In Röhrnbach brannte in ber Racht vom 23. b. D. bie Reitberger'iche Duble fammt ben tagu geborigen Webaulichkeiten nieber. Der Robrns bader Feuerwehr und Burgerichaft gelang es, tie Schneibfage und tie Stallung gu retten.

\* Bei Freilaffing murren tiefer Tage gwei Gaunerinnen aus Dunden aufgegriffen, welche fic ale arme Soulfdmeftern ausgegeben und fur Baifentinter gefammelt haben.

Mugsburg, 24. Neb. Bei tem am 27. te. beginnenten Schwurgericht tommen 26 Falle gur Berhantlung und zwar 10 Berbrechen bes Betruge und Diebftahle, 6 ber Rorperverletung, 5 gegen tie Sittlichkeit und je einer tes Morres, bes Raubes' bes Meineits und ber Amisuntreue.

### Shulbienftes-Radrichten.

Der Schultitift in Gutened ift bem Schulvermefer Alb. Better in Efchenbach verlieben worben.

### Markt- und Handelsberichte.

Münden, 25. Nov. Beigen 25 fl. 32 fr. (gef. 20 fr.), Rorn 15 fl. 53 fr. (gef. 9 fr.), Gerfte 14 ff. 19 tr. (gef. 23 tr.), Saber 7 ff. 55%fr. (gef. 19 fr.)

Amberg, 25. Novbr. Beigen 22 fl. 31 fr. (geft. 46 fr.), Rorn 17 fl. 1 fr. (geft. 13 fr.), Werfte 14 fl. 15 fr. (gef. 10 fr.), Baber 7 fl. 49 fr. (geft. 35 fr.).

Mugeburg, 24. Nov. Beigen 25 fl. 56 fr. (gef. 39 fr.), Rorn 16 fl. 57 fr. (gef. 13 fr.), Berfte 14 fl. 15 fr. (gef. 1 fr.), Saber 8 fl. 2 fr. (geft. 20 fr.)

#### Auswärtig Geftorbene.

Munden: Lina Sowab, Groffbaneleregattin, Ronflantinopel, 22. Nov. Die Cholera 53 3. - Canbsberg: Rredgeng Gidwind, Galg-

Berantwortliche Rebattion : J. R. Mahlbauer.

Bekanntmachung.

Am 1. Dezember 1871 findet bie Bolfdanblung flatt.

Diefes Gefcaft wird biefes Dal auf Allerhodifte Unordnung burch freiwillige Babler aus ber Einmohnerschaft beforgt, welche in ber Beit bom 25. bie 30. Robember bie Bablungeliften von Saushaltung gu Baushaltung austheilen und biefelben in ber Beit vom Mittag bes

1. Dezember bis jum Abende bes 2. Dezember abbolin,

In biefe Bablungeliften bat ber Saushaltungevorftanb alle biefenigen Berfonen einzutragen, welche in ber Racht bom 30. November bie 1. Dezember in feiner Saushaltung fich aufgehalten haben unt amar nicht nur bie ermachsenen Berfonen, fonbern auch Rinber, felbft bie neugeborenen, auch wenn fie noch feinen Ramen burch bie Taufe empfangen haben; einzutragen in bie Bablungelifte find ferner nicht nur bie eigentlichen Familienangehörigen, fonbern auch fammtliche Dienfiboten, Beitgeber, Bimmerherren, fowie alle in ber Racht bom 80. Novbr. auf ben 1. Dezember ju Befuche anwefenten Berfonen.

Chenfo ift tein Unterschied ju machen ob eine Berfon Inlander ober Auslander ift, ob fie bem Civil- ober Militarftanbe ang bort.

Bir erfuchen alle Saushaltungevorftante, auch auf Ausfüllung ber verschiedenen Rubriten ber Bablungeliften forgfältigen Bebacht ju nehmen.

Die Berren, welche fo freundlich maren, fic ber Mubewaltung eines freiwilligen Bablers zu unterziehen, find aus gefondert erlaffener Guttatelt, Gaçon, unter Ga-Befanntmachung zu erfeben, in welcher auch bie Reibe ber Sausnummern

angegeben ift, beren Befuch fle übernommen haben.

Bir empfehlen tiefelben, welche auf Grund bes öffentlichen Dienftes, ben fle bei biefer Belegenheit berfeben, unter bem Coupe bes Befetis (Art. 264 bes Strafgesegbuches) fteben, bem freundlichen Entgegensommen ber Saushaltungevorstände, benen wir bie vollständigfte Angabe ber bei ihnen bifintlichen Berfonen icon teshalb bringent an bas Berg legen, meil bas Ergebnig ber Bollegablung von beteutenbem Ginfluffe fur bie Stellung Baperne im Reiche fein wirb.

Dir erfuchen ichlieflich bie fammtlichen Saushaltungerorftante, ihre Bahlungelifte, wenn fle fich am 1. oter 2. Dezember bon gu Saufe entfernen, ftete einer berlaftigen Berfon im Saufe angubertrauen, bamit biefe fie bem Babler übergibt und fo für benfelben nuplofe

Bange erfpart bleiben,

Regensburg ben 13. Rovember 1871.

Stadtmagistrat. Der Burgermeister :

Stobaus.

Linbftatter.

In meinem Berlage erfchien foeben:

Rubik = Tafeln

jur Bestimmung bes Inhaltes runber Solger und Rreisflachen in Rubikmetern mit 3 Decimalitellen fur 0,1-40 Meter Lange bei 1—140 Centimeter Durchmeffer, nebst 26 Tabellen verschies benen Inhaltes.

Herausgegeben von Relir von Bloden. Breis 1 fl. 45 fr.

Hochachtungsvollst.

R. Fordithammer

Buche und Schreitmaterialienbanbler am Roblenmartt.

Gesellschaft Reflource. Sonntag ben 26. b. Mis.,

Nachmittags 8 Uhr, Keunion

in ben Garten : Lotalitäten. Regensburg ben 22. Nov. 1871. Der Ausichug.

Rathol. Caltur. Montag ben 27. November Bereins = Berfammlung im rothen Bahn mit Bortragen.

Anfang 71/2 Uhr. Der Gintritt tann nur gegen Borgeigung ber Mitgliebertarten geftattet

Der Ausschuß.

Bithern, seth versertigte, neue-fruction, ju st. 7, 8, 10, 12, 15—50. Knitaren in jeder Größe und rantie besten Tones, ju fl. 3, 5, 7 bis 30.

Diolinen, alte ober nene in 1/0, mit und ohne Bogen, von fl. 2 bis 50 und 150.

merben.

Saiten, in bester Qualitat ju gu ben billigften Preifen.

Reparaturen werden äußerst ligft ausgeführt. Preiscourante nach aus.

X. Rerichenfteiner. Firma Schulg & Reridieniteiner, Mufifinftrumentenmacher, Pfarrergaffe in Regensburg.

Bur Beachtung.

Der Unterzeichnete erlaubt fic in Erinnerung ju bringen, bag gefertigte Caratucher, Aleider ac. mit gefdmadvollen Muftern burds brochen gur Ausmahl bereit liegen, erlaube mir antei auf bie neu ver= fertigien Areuz- und Relch=Mufter auf Spiten . Grund aufmertfam gu machen, und bitte bei Bortommniffen um gutige Beachtung.

Bei Berudfichtigung obiger Bitte erfuche ich geehrte Auftrage genan unter untenftebenbe Abreffe ergeben

au laffen.

Chrift. Baner, Dufillebrer, oberer Jafobeplay A. 240.

Begen vorgerudter Saifon vertaufe eine große Bartbie

bedeutend unter dem gewöhnlichen Berkaufspreis.

Tuche Baden im v. Dlaffei-Renba. .

bom 21. Mobember bis 21. Degember. Meiner verehrten Rundichaft jowie einem geschäpten Bub litum mache die ergebene Unzeige, bog ich um mein

in Rleiderstoffen

au raumen, trop ber eibohten Breife Bartbien von 15, 18, 21, 24 & 27 fr.

bem Ausverkauf unterftelle, ebenfo habe reichhaltiges gager bon Lama's zu Kleider und Demben, ferner Sama, Schwarz und neuefter Fagon, Puppenmagen gewirkte Long-Chales und Guder, Berren-Plaids, Cachenes jum Schieben und Buben, Puppen und Joulards in Wolle und Seide zu allen Breifen, welch und Rinber = Menbel fowie fammtliche Artifel fich bestens zu Weihnachtegeschenken eignen.

Much mache noch auf eine große Paribie Wollfoff-Beffe pfiehlt billigft (hauptfächlich fur Rode paffend) ju ben billigften Breifen, fomic rein leinene Caldentuder pr. St. 13 fr. aufwertfam.

Hochachtungsvoll

Joh. Gottfr. Spachholz.

Der fürklich Thurn und Caxis'sche Zahnaezt

beehrt fic, um irrthumlide Auffaffungen aufjutlaren, einem verehrlichen Bublitum Regeneburge und Umgebung befannt ju geben, dag berfelbe feine nur temporar übergebene jahnargiliche Braris fcon feit mehreren Monaten wieder übernommen, alle nüplichen und probehaltigen jahnargilichen Deuerungen applicirt und es fich gur Aufgabe macht, feine Donorirungopreife ber Concurreng entiprechend gu fiellen.

Sprechstunden von 9 Uhr Morgens bis 3 Uhr Nachmittags. Wohnung Haidplat Lit. B. 64.



Wheeler & Wilson Afg. Co.

Undbertroffen auf ameritanifde

## Familien-Nähmaschinen

von 75 fl. an und folide Maschinen anderer bewährter Systeme empfiehlt

gewarnt. Regensburg

Bor gangungen mirb

Obeota Beneralagent,

München Maximiliansstr. 8.1 Gummischuhe

in Prima-Aualität

fur Damen und herren, volljtandig affortirt, empfiehlt billigft

G. Liebermeister, vorm. C. Pauer.

3m Gafthaufe jum frobliden Elicten, Bimmer Rr. 6, merren

Frauenhaare

gefauft und tiefe untennbar ausgeidnitten.

Die Biehungslifte er Ulmer Dombaulotterie ift ing treffen une tann bei mir eingeleben werben

U. Coppenrath. Bud., Runft. u. Schreibmaterialien. Sandlung.

Arbeits. und Papterforbe Rorbwaaren aller art ic. ems

> Franz Hösch, im v. Daffei'fden Reubau.

> > 3

Ų

im Bohnhause bee Lohnlutiden

Meiftbietenben verfteigert

#

ein Lehnfluhl, ein boppelthuriger Aleibertaften, Baschirre und noch viele andere nuglich (Miterthum Rüchenein

Bachhofer, Auftionalor

Reupfarrplah B. 70.

## Todes: Anzeige.

Gott bem Mumadtigen bat es gefallen, unfere geliebte Mitidmefter, die wohlehrmurdige Chor - und Schulfrau

## Maria Valentina Graf,

geboren in Robing, verf ben mit allen beil. Sterbsaframenten, ergeben in ben Willen bes herrn, geftern Rachte 11 Uhr in bie Emigfeit abjurufen, ihres Altere 39 Jahre, ber bl. Brofen 18 3ahre.

Die ferbliche Dulle wird im Alofter Rirchhofe den 26. dem Grabe übergeben und die Seelengotteebienfte ben 27. und 28 abzehalten werden.

Bieb haufen ben 24. Rovember 1871.

Maria Antonia, Oherin, und fammtl. Ronvent.

## Strassburger Gänseleber-Würste & Pasteten,

Wurst,

Goth. Schinken. Veroneser Salami.

Goth. Cervelat-

Zungen-Schinken-

empfiehlt einer geneigten Abnahme beftens

ff. Ementhaler - Käse,

Holländer

Strassburger

Parmesan-

Maccaroni ital.,

## G. H. Drexel.

## Nürnberger Aussteuer betr.

Diejenigen, welche fich noch an obiger Aussteuer betheiligen wollen, werren biermit erfucht, bieg bie jum Schluff-Termin ben 30. Mobember gu beihätigen. Saumige haben vom 1. Degember an: fangene, Posiporto und Schreibgebühr zu entrichten. Regensburg am 26. Rob. 1871.

F. X. Herrmann, Beterethorgaffe Lit. G. 152, Batterre

# Prima Angu

sowie große

russ. Kron-Sardinen

wieder frisch eingetroffen bei M. Hupeter & Sohn.

Biftualienpreise am 25. Rab. 1871.

Hiche, Dochten b. Bib. 33-36 fr. 23-24 tr. garpfen, b. Bio. Erbapfel 5. 1/2 6. Mbn. 80-33 fr. 34 86 h. Schmalz, d. VA. Butter, d. Pfb. Gier 5 Stild 8 fr. 2ft 30-3ft.30fr. Spanferl I b. St 3 ft. - 3 ft. 30 tr. gammer pr. St. 86-45 tr. Donnie alter 1 ft. 24 - 1ft. 30 fr. Band, raube 2ft. - 2 ft. 42 fr. Bans, gehubk, 42-45 fr. Inten, raube, pr. St. 54 fr. - 1 ft. 12 fr. geputte Binner, alte, b. Bt. 21-24 1 48-54 fr. Tauben, b. Paar, 18-20 fr. Den, t. Ett. 1 ft. 86 - 2 ft. - tr. Se eh, t. Etr. 1 ft. 12 - 1 ft. 80 fr. 1 ft. 12 - 1 ft. 80 fr.

	Bei	reibev Beisen	erichr Rorn	zu R	egensb   Haber	urg bom 2	O. bis	25. Weigen	Nov.	Gerfte	Daber
t pe en-Berlauf kon ger Reft Jusubr Gesammisumme Leunger Berlauf Gesammiversan Reft		257 46 386 689 408 665 24	221 20 176 417 196 417	598 61 422 1082 477 1075	17 53 301	Söchster Preit Mittlexer Minbefter . Gefallen Gefliegen .		fl. fr. 25 34 24 57 23 58 — 19 — —	18 4 17 48 17 13	fl. fr. 14 18 13 40 13 18 - 26 	fl. fr. 8 3: 8 2: 7 5

# Regensburger Anzeiger.

Aegensburger Augeiger erfceint taglich und wirb von ben Abonnenten bes Regenst. Mergenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferete 1 6.

idaliche Beilage

M3231

Brgensburger Blorgenblatt.

Regensburg & Stadtampof fann auf ben Regensburger Angeiger auch allein abounirt werben, und toftet berfelbe

Direteliabelie ugy

21 ft.

Mr. 327.

Montag 27. November.

1871.

Tageslänge 8 St. 35 M.

Reueste Nachrichten.

\*\* München, 26. Nov. Gine Angahl schwä: bifder und frankischer Stabte, Rorblingen, Donauwörth, Lauingen, Reuburg a. D., Dettingen, Dinkelsbuhl, Wassertrudingen haben in einer ju Rordlingen ftattgehabten Berfammlung bie Einführung des Gewichtsverkaufs auf ben Schrannen beschlossen. Auch Andbach hat langst benselben Beschluß gefaßt und von ben mittelfrantischen Stabten, welche Schrannen bes fiben, fteht bas nämliche zu erwarten.

\*\* München, 26. Rov. Der jum öfterreichischen Gesandten in London ernannte gur Zeit hier weilende Graf Beuft empfing heute Vormittag Besuch von dem vormaligen Ministerpräsidenten Freiherrn v. b. Pfordten.

Berlin, 25. November. Reichstagsfite Bigeprafibent Fürst Hohenlohe theilt mit, Dr. Gimfon habe bie Wahl jum Prafinenten mit Dank für das bewiesene Bertrauen Es folgt die zweite Berathung angenommen. ber Rovelle gum Strafgefesbuch, welche, nachbem fie Hr. von Lut nochmals warm befürwortet, unter Ablehnung einer Reihe von Amendements; ber Abg. Windthorst, aber unter Aufnahme eines folden des Abg. Kafiner (Festungshaft neben ber Gefängnißstrafe) mit 179 gegen 108 Stim= men angenommen wirb!! (Ge lebe der, "Fortschritt" und ber "Rechtsstaat"!!!)

Wien, 25. Nov. Wie die M. Fr. Pr. "authentijch" melbet, legen bente folgende neue Minister; den Eid in die Sande des Raisers ab; Auers= perg als Prafibent, Laffer für bas Innere, Glafer Justig, Stremage Unterricht, Banhans Hanbel, Chlumepty Ackerbau, Unger ohne Portefeuille. Das Ministerium ber Landesvertheibigung werbe dem Oberstlieutenant Horst übertragen werden. Als Finanzminister verbleibe vorläufig Holzge= than im Rabinet. Die Landtage von Mähren, Krain, Oberosterreich, Bukowina und Borarls berg wurden morgen aufgelost und ber Reichs= rath auf den 21. f. M. einberufen werden.

Bruffel, 25. Novbr. Das jiebente Linien= Tagedtalenber: Birgilius, Buffo; Connen- Regiment, bas zweite Lancier-Regiment und eine aufgang 7 Uhr 30 DR., Untergang 4 Uhr 5 DR., halbe Batterie mit gefüllten Bulvermagen find in ber verfloffenen Racht aus Antwerpen bier eingetroffen. Lettere campirt auf ber National= Schießstätte.

> Berfailles, 25. Nov. Die Gnabencommis fion hat gestern bie Berufung Ferre's, Roffel's und anberer jum Tobe Berurtheilter verworfen. Die Gnadencommission hat fich bis jum 4.

Dezember vertaat.

Tokal- und Provincial-Chronik.

In Fürth graffiren unter ben Rinbern Die Dafern berart, rag ber Magiftrat beschloffen bat, in allen Lehranftalten biejenigen Rlaffen ichliefen ju laf= fen, Die von Rintern im Alter bis gu 12 Jahren besucht werben.

Markt- und Jandelsberichte.

Erding, 25. Novbr. Beigen 24 fl. 26 fr. (gef. 25 fr.), Rorn 15 fl. 54 fr. (gef. 18 fr.), Gerfte 13 fl. 35 fr. (gef. 45 fr.), Daber 7 ff. 22 fr. (gef. 20 fr.).

Straubing, 25. Nev. Beigen 23 fl. 57 fr. (gef. 21 fr.), Roin 16 fl. 6 fr. (gef. 55 fr.), Berfte 12 fl. 56 fr. (gef. 7 fr.) Baber 7 fl. 27 fr. (geft. 23 fr.).

Berautwortliche Rebaktion : 3. R. Mablbauer.

## 

Als vorzügliches Hausmittel verdienen alle Beachtung bie fo lieblich fcmedenben

Kraft = Bruft = Paftillen

von Friedr. Inng jun. in Baihingen a/Eng, laut oberamteargelichem Beugniß ausgezeichnetes Linberungemittel bei:

Bruft= und Buften=Leiben, das Päckhen nur 3 und 6 Areuzer, ju finden auf nachflegenden Plagen bei folgenden

Derem: Begensburg: J. W. Reumüller. Berabhaufen: J. B. Ferfil. Donauftauf: A. Rerftl.

Efchenbach: Peter Prunhuber's Bittme. Langquaib: Anton Höhrl.

Painten: Xab. Lodiner. NB. In Orten, wo noch feine Rieberlagen find, werben folde unter fehr annehmbaren Bebingungen gegründet.

Bager. Staats Obligationen und Pfaubbriefe, Pfalzische Gisenbahn - Alktien und Prioritäten.

Defterreich. Gifenbahn=Alftien und Prioritäten, Coupons in Silber, fleuerfrei :

Alföld-Kiumaner, Donau-Drau, Ling-Budweiser,

Frang-Joseph. Borarlberger 2c., fowie alle in- und ausländischen Staatspapiere, Attien und Loofe fauft und verlauft Max Rein.

Bant : und Wechselgeschäft, Domplat.

Berloofte baper. 5%/oige 1870m Anlehens Obligat, werden mit vollem Monategins und 6°/ ige grune '882er Ameritaner jum Cours an Bahlungeftatt angenommen ober eingeloft. Auswärtige Auftrage werden prompt effectuirt.

in reizenber Ausstattung und überraschenber Billigfeit empfiehlt

B. Sondermann

neben bem weißen Branhaus. Wiederverkäufer bedeutende Vortheile!

Luvven!

September destructions of the september of the september

neuefter Art, empfiehlt

0000000000

Carl Stoppani,

Befanttenftraffe.

Eine nene Serie in Stoffen für Neberzieher und egale Anzüge

Tuch=Laden im v. Maffei=Neuban.

Dr. med. Hoffmann's

weißer Kräuter = Brust = Syrup

weltberühmtes Mittel bei allen fatarrhalischen Leiden, Ber-ichleimung, Seiserkeit, Susten, nicht minder bei Samorr-hoidal- u. Unterleibsleiden, von wissenschaftlichen Autorifaten empfohlen und von vielen Confumenten durch die gute Wirtung anerkannt, ift in Glaschen a 1 fl. 45 fr., 54 fr. und 27 fr. ftete edt ju haben bei herrn

3. 28. Neumüller in Negensburg.

Rathol. Canno. O'Montag ben 27. Robember O Bereins - Berjammlung

im rothen bahn mit Borträgen.

Anfang 71/2 Uhr. Der Eintritt tann mur gegen Borber Ditgliebertarten geftattet 0 werben.

Der Ausschuß. 00000000000

O Anguillotti Tocci di Comacchio, Elb Aal en gelee. O Elb Caviar, grobtornig, Haringe Sollander, Häringe mariniri,

Killer Sprotten, Sardellen, brabanter, Sardinen Iajrug, in Fägden

und offen, Sardinen a l'huile in

Büchfen, Salami verones, Hamb. Rauchfleisch, Mainzer Handkäse, Parmesankäse o empfiehlt bestens

Fr. X. Strasser. 

Monatzimmer

mit eigenem Eingang ift bie 1. Deger. in A. 23 I zu vermiethen.

3m Baftbaufe jum froblichen Türken, Bimmer Rr. 6, werten

Frauenhaare

getauft und biefe untennbar ausge-

Lit. B. 69 por ber Grub ift ein

gaden

bis Lichtmeß ju vermiethen. Raberes a im 1. Sted.

Kür Herren.

ift eingetroffen und empfiehlt billigft gu festen Preisen.

M. Sundheimer,

Ein historisches Jahrbuch sur das veutsche Boll im wahren Sinne des Wortes ist der

Illustrirte Vaterlandsund

Oeutsche Kriegskalender
auf das Schalt-Jahr 1872.

10. Jahrg. Gebestet, gestempelt und durchschoffen 15 lr.
Würzdurg, Berlag der Etlinger'schen Luchhandlung (B. Galvagni).
Die darin enthiltene zusaumenhängende Schilderung des jüngst vergangenen glorreichen Krieges, begleitet von meisterhaft ausgessührten Australienen, die Ausschilden Berlassung, die Geschichte der zweiten Belagerung von Baris und dessen Bersassung, die Geschichte der zweiten Belagerung von Baris und dessen Berkstrung durch die Commune ze.
sind so interessant und von so hoher Bedentung, daß dieser Kalender in teiner deutschen Familie sehlen dückte.
Eine belehrense und ersäuternte Tabelle über die neuen Maße und Gewichte Deutschlands, welche diesem Kalender angehängt ist, vervient ganz besonderer Empsehlung und sehen wir recht zahlreicher Abnahme entgegen.

Friedrich Bustet'sche Buchhandlung in Regensburg.

# 

Cr ist da! Er ist da! Er ist da!

Der lustige Bilderkalender
auf das Schaltsahr 1872.
Behnter Jahrgang.
In Umschleg gehestet, gestempeit und durchschaffen 12 kr., Würzeburg, Berlag ter E. Erlinger'schen Buchhandsang (B. Galvagni.)
Derselbe, einzig in seiner Art, voll Wis und Humor in Wort und Bild, mit einer kelehrenden und erläuternden Tasbelle sier die nenen Wasse und Gewichte wird bestend empsohlen turch tie Buchhandlung von Friedr Pusitet in Regenoburg. Regensburg.

፟ዸጜቔጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜቔጜቜጜቜጜቔጜቔጜቔጜቜጜቜጜ Bei Bof. Bill in Beifethöring ift foeben erfchienen :

## Billigfte Blechmufik. riginal = Compositionen

für neun-, acht- (nöthigenfalls audifieben-) ftimmige Blechmufit ju vermiethen. non

Jos. Bill, Chorregent in Beifelhöring.

1. Lieferung.

"Jalobi Erbapfel," Steverlandler. Inhalt: "Ganger-Wanderluft," Dlarid. "Anna Miadl," Maric. "Eritich, Tratich, Tralamatich," Galopp. ju vermiethen. "Sanel-Marich".

Bierteljährig erscheint eine Lieferung = 10 Bogen, groß Zahnschmerz feber und bestigt Rotenpapier = Format gu bem billigften Subscriptionspreis von fogleich und bauernd das bewährte, vom nur 57 fr.

Einzelne Lieferungen werden mit 1 fl. 12 fr. berechnet. - bilft! Flac. 12 fr. Bestellungen hierauf nimmt sowohl ber Berjaffer als auch bie Fr. Pustet'sche Buchbandlung in Regensburg entgegen.

## Stadt-Theater.

Montag, 27. Robember.

Vicomte von Letorières,

ober: Die Runft zu gefallen.

Enftipiel in 3 Aften von C. Blum. Letorieres: Fran Glent, als Gaft.

Arbeits, und Papierforbe neuester Façon, Puppenmagen jum Schieben und Bieben, Bubben und Rinder = Menbel O Rorbwaaren aller Art ic. ein pfiehlt billigft

Franz Nosch.

im v. Maffei'schen Reubait.

hezinnenb, Moutag ben Blumenftanber, famentiche Meubel politt, Meiftbietenben verfteigert. nerten in 15 ein Lebnfinht, ein boppotibilieger Aleibertiften, Sted verschiedine Matrajan, Berlaner, Movember E. 98r 189 E.cdubr, Comme tu. Machmittags 1/2 Uhr im Wehnhause bes Lobniuschers Badinofer, Mullicnaier n. Tifce, viele andere miblich (Alterebum) Yeachtafteen Bilber, Auchenein

Lit. G. 79, im Bintergebaute, ift

### ein Quartier

Lit. D 101 Donauftraffe

### **Usohuungen**

f. b. Obermedig. - Ausschuffe approbirte LITON, wenn fein anderes Mittel

In Regensburg bei Apothefer

2. v. Baumgarien.

# Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es in feinem unerforschlichen Rathschluffe gefallen, meine innigfigeliebte Gattin, bie mobigeborne

#### Theresia Eppich. Frau

geb. Rabenbauer,

Baiders - Gattin in Callern,

in einem Alter von 65 Jahren, nach 36 jahriger glüdlicher Che, beute Morgens 8 Uhr nach 9 tagiger schmerzlicher Arantheit und Empfang ber hl. Sterbsatramente zu fich in ein besseres Jenseits abzurufen.

Indem ich all unferen Freunden und Befannten diefen Trauerfall angeige und um fille Theilnahme in meinem großen Schmerze bitte, bleibe ich

Sallern ben 26. Rob. 1871

ber tieftrauerne Batte: Georg Eppich.

Die Beerdigung der mir theueren Berftorbenen findet Dienftag ben 28. Nov. Bormittage 91/2 Uhr im Friedhofe ju Callern flatt, und wirb barnach ber Trauergottesbienft abgehalten.

Bekanntmaduna.

\$**\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$** 

Begen rechtzeitiger Rechnungeftellung werten fammtlicht refp. Handwerker und Raufleute zc. zc. erfucht, alle und jede Forderung mit Reche nung und Bestellzettel belegt, bis langftens Montag ben 4. Dezember 1871 eingureichen.

Regensburg ben 23. Dob. 1871.

#### Oftbahn-Bausektion Regensburg. Peter.

Specialitäten, aus ber Fabrit von M. Hennenpfennig Halle alE. gegr. 1852.

Slycerin-Baschwaffer ein wirtich reelles Baschmittel jur ungemittel gegen jeben Gusten Erlangung und Confervirung eines und empfehlen in Backeten a 6 fr. weißen Teints, jowie jur Befeitigung von Sautunreinigkeiten. Empfohlen in allen cosmetischen Buchern. (Flasche 54 fr. und 28 fr.

Chinestisches (Silber=) Haarfärbe= Mittel

farbt solort und bauernd braun und schwarz, dabei ift es ohne schäbliche Bestandtheile, daher ohne jede Gesahr zu benutzen. Flosche 11/2 fl. 11. 45 tr.

Voorhof-Geest jur Belebung und trästigen Anregung der haarwurzeln, beshalb sicher wirkend zur Conservirung und Kröftigung des haarwurgeln, deshalb sicher wirkend zur Conservirung und Kröftigung des haarwurglies. Dabei auch ein nie versagendes Mittel bei Ropfichmerg, Ropfgicht, Migraine er. Flafche 54 u. 28 fr.

Rennenviennig'ime Sunnerangen-Khaper'men, weltbefannt ale ein Rabicalmittel jur ichnellen und ichmerglojen Bertreibung ber jo taffigen Buhnerangen.

Dentifrice universelle jeden rheumatischen u. Frt-

Killend. a Flacon 18 fr.

Das langjährige gute Renomme ber fabrit und ber immer fich vergrößernbe Abian berfelben, burgen für bie Glite biefer Artifel, welche acht ju taufen find A. Schmal. in Regensburg bei

Schwarze Ranzleitinte bie Maaß 12 tr., Ranzleitintenpulver a Paquet 12 fr., pr. Pfd. fl. 1. 36 fr. Diverse Alizarin. & Covirtinten à Flasche 4—36 fr., Roth & blane Tinten a Flaschden 9 und 12 tr. empfiehlt

A. Schmal, Reupfarrplas.

Bruderhaus - Schenke. Beute Montag, 27. Rob.

Schlacht-Vart

Streichmufik

bon der Gefellichaft Melobie, wogn ergebenft einlabet

Anton Dueber.

Anzeige & Empfehlung. Unterzeichuete beehrt fich bie= mit gur Angeige gu bringen, baß ihre

neuerbings mit etlichen 100 Werten ber beliebteften Rovellis ften und Jugenbidriften ver= mehrt murbe und empfiehlt fich bem lefenben Bublifum hiemit aufs ergebenfte

Katharine Augustin in ber Kramgaffe gur weißen Taube.

Touis Glafer's

billigstes und heilsamstes Linder= und empfehlen in Badeten a 6 fr.

Conditor Albrecht, Lentam.

Wiederverläufer belieben fich an Carl Lenkam in Regend= burg zu wenden.

Der ergebenft Unterzeichnete zeigt einem geehrten Banbeleftanbe und geehrten Bublifum an, bag er bas von Brn. Weinzierl von Dingolfing bieber betriebene

Botenaelantt mifden Regensburg & Din= golfing übernommen, bag er Areitag Mittags in Regensburg ankommt, im Gafthause zum fröhlichen Türken einstellt, und Camitag Mittags wieder abfahrt. Mit Bochachtung empfiehlt fich

> Johann Areinner, Bote.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erfdeint tiglich und wirb son ben Monnenten bes Regenti. Morgenblattes als Grabis-Asilage bezogen. Inferate toffen per Betitzeile uns 1 fr.

Bägliche Beilage

Megendburger Morgenblatt.

Argensburg & Stadtambel faun auf ben Regensburger Angeiger auch affein abouniet merben, unb toftet berfelbe viertelfabrlid unr

21 fc.

Mr. 328.

Dienstag 28. November.

1871.

Tageefalenter: Erescentia, Bunther; Son- fruchtlos geblieben. Die Beroffentlichung bes nenaufgang 7 Uhr 31 DR., Untergang 4 Uhr 4 DR., Tageelange 8 St. 34 DR.

#### Neuefte Nachrichten.

\*\* Münden, 27. Rovbr. Die Ronigin Isabella von Spanien wird bente Abends mit zahlreichem Gefolge hier eintreffen und im

"Baperischen Sof" Wohnung beziehen.

- Rach ben awischen ber Regierung und bem Gesetzgebungsausschuß getroffenen Bereinbarungen wurde das Ginführungegejen jum deutschen Strafgesetze unsern Schwurgerichten künftig weit weniger Falle zuweisen als bisher; eine Erleichterung, bie nur mit Dant begrüßt merben fann.

- Der Landrichter D. 3. Bieffel in Miesbach ist auf Ansuchen in ben Ruhestand verfest und zum Landrichter in Miesbach ber Affeffor des Landgerichts Schongau A. Bef-

finger befordert worden.

Von Ulm wird gemeldet, daß zum ersten Gewinn von 20,000 ff. aus ber Dunfterbaus lotterie fich noch Niemand gemelbet. Den zweiten Gewinn von 10,000 fl. hat ein Dienstmabchen und die Tochter ihres Diensthauses in Rürns berg gemacht. Der britte Gewinn von 3000 fl. fiel einem bayer. Bahnwarter bei Amberg gu.

Berlin, 26. Nov. Dem Bernehmen nach hat der Bundesrath der Prasidial=Vorlage be= treffe bes breifahrigen Militar : Etate feine

Auftimmung ertheilt.

Baris, 27. November. Das Berucht, bie Regierung bereite einen Gesetzentwurf vor, welder die Rudtehr ber Mitglieber Familie Bo. naparte einer vorhergehenden Genehmigung unterwerfen foll, wird bementirt.

Rom, 26. November. Gine große Angahl Senatoren und Deputirte -und viele Frembe find hier eingetroffen. Wie versichert wird, foll Kronpring humbert diefen Winter Sicilien und

Sarbinien beluchen.

Madrid, 26. November. Die Bemuhungen behufs Herbeiführung einer Berfohnung zwischen ben beiden progessissischen Parteien find ganglich republifanischen Danifestes wurde vertagt.

Belgrab, 26. Rov. Die Beschreibung ber Reise bes Fürsten nach Livabia ift als Beilage ber officiellen Zeitung erschienen. Sienach fagte ber Cgar jum Fürsten : "Ich empfange Eure Hoheit wie mein eigenes Rind." Bon ber . taiferlichen Familie wurde ber Fürft ale Mits glieb bes taiferlichen Saufes empfangen.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

Regensburg, 28. Rov. Am 1. Dezember be. 3e. wird bie Oftbahnftrede Rurnberg. Reumarft gur Eröffnung gelangen. Die Stationen auf tiefer Strede find: Dupenbteich, Feucht, Doenbrud, Bofibauer und Reumartt. Täglich vertehren 3 Buge. Bur felben Beit bee nadften Jahres wird Die Linie Reumartt-Regensburg eröffnet werben.

\*In Schreihof bei Pfarrfirchen murbe am 23. b. DR. einem jungen fraftigen Arbeiter mahrenb bes Drefdens mit ter Drefdmafdine ber rechte Arm buchftablich germalmt. Die Amputation murbe fofort

mit Erfolg vorgenommen.

\* Bon ber Donau, 25. Rob. Am 22. b. gerieth ein Dienftfnecht ju Schabringen bei Dillingen in bie Futterschneibmaschine und murbe beffen rechte Band fo verwundet, baß fie an ber Burgel

abgenommen werben mußte.

Lobr, 22. Rov. Am geftrigen Morgen murben 2 bochbetagte ledige Gefdwifter, Die fcon viele Jahre jufammen gelebt batten, tobt in ihrem Bimmer gefunden. Der plotliche Tob ter 68jährigen Schwefter fceint auf ben ichon langer bettlägerigen 75jabrigen Bruber einen fo tiefen Einbrud gemacht zu haben, bag berfelbe wenige Stunden nachber auch farb. hilferufe bes Letteren murben gwar von ber Rachbaricaft gebort, aber ba fle nur außerft furg unb dwach waren, nicht weiter beachtet. Anberweitige außere Tobesurfachen murben nicht aufgefunben.

#### Auswärtig Geftorbene.

Dunden: Amalie Freifrau v. Gumppenberg, Brafitentenswittme, 78 3. - Aichach: Anna Wimmer, Begirteamtmannsgattin, 71 3. Burgbaufen: Etife Böhlmann, Sauptmannegattin, 32 J

Berantwortliche Mebaftion : 3. 9. Miblioner.

a material and an

Bekanntmachung.

Durch bie neuen Genoffenschaftsgefete feben wir und veranlagt unfern Verein in eine

Credit-Anstalt

mit erweitertem Wirkungefreise umzubilben.

Wir gestatten und beghalb, die Mitglieder bes Bereines nach S. S. 34 und 47 ber bisherigen Statuten behufe Beichlugfaffung

a) wegen Auflösung und Liquidation bed Berines,

b) wegen Constituirung der neuen Gefellschaft

au einer

außerordentlichen Generalversammlung

auf Montag ben 11. Dezember Bormittags 11 Uhr im Sigungsfaale bes tgl. Regierungegebaubes babier ergebenft einzuladen und feben einem recht zahlreichen Erscheinen ber Betheiligten entgegen.

Regensburg ben 27. Rov. 1871.

Die Berwaltung

des landw. Credit - Vereins fur Pberpfal; & Regensburg.

Geftühl auf bas Wohlwollen, beffen fich unfere Anstalt feit orbentlich wirtfame Beilmethote. Jahren von Geite ber hiefigen Ginwohnerschaft ju erfreuen hat, Cbenfo befige ich ein untrugliches erlauben wir und bei herannahender Weihnachtegeit, dasfelbe Mittel gegen alle Blechten, und beauch biegmal wieber in Anspruch zu nehmen, und bie freundliche feitige ten Bandwurm in 2 Stunden Bitte ju erneuern, und in gewohnter Beije bei bem gu begeben- fcmerglos. ben Gefte gu unterftuten und fo es une gu ermöglichen, unfern ober in meiner Beilanftalt. Boglingen jene Freude wieder zu bereifen, bie benfelben biober Rrug in Thal bei Gifenad. noch immer gewährt werden fonnte.

Wir glauben hiebei wiederholt nicht unerwähnt laffen zu follen, bag bas, was neben ben verschiebenen Materialien an baarem Gelbe gütigst gewährt werden wird, lediglich zu nütlichen, insbesondere bem Bedürfniffe an Aleibungestuden entsprechenben

Unichaffungen verwendet werden wird.

herr Wagner ift mit der Ginsammlung der Baben beauf: tragt und wird zu biefem Ende eine Gingeichnungelifte in Bor-Dioge berfelbe einer freundlichen Aufnahme fich lage bringen. zu erfreuen haben.

Der Verwaltungs-Ausschnß der Ludwigsanstalt. 

Bei Fr. Buftet (Gefandtenstraße) und Fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg ist vorräthig:

Faullenzer

die neuen Maße und Gewichte,

Umwandlung bes bayerifden in bas metrifde Daß und Gewicht und umgetehrt mit Preis-Berwandlung.

In fünf Abschnitten: 1. Langenmaße, 2. Flachenmaße, 3. Körpermaße, 4. Hohlmaße für Fluffigkeiten,

5. Gewichte.

Mus ben befien Silfsbuchern zusammengestellt zum prakt. Webrauch fur ben Burger und Landmann.

Rach Auswaris franto 7 fr. Breis 6 fr.

Aramml'iche Gastwirthichaft. Beute Dienftag, 28. Novbr.

mit

Streichmufik.

Anfang 7 Uhr. Diegu lobet ergebenft ein

000000000

Aramul.

Mein Bianoforte. Lager befindet fich von jest an im

neuen

Gesellschaftshause.

Ergebenft

3. G. Zimmermann. O 000000000000

Kur Krante.

Bruft-, Enngens unt Bergfranlen empfehle ich bringend meine fo außer-Brieflich: Bebandlung

40 bis 50 Strickerinen

finten bauerrbe Befcaftigung. Dab, in der Expedition.

Bergangenen Greitag Abende bat fich ein grauflediger, langhaariger

Dunnerhund

verlaufen, um beffen Rudgabe in Schlof Brufening gebeten wirt.

In ber Rabe bes Babnhofes, Gradgaffe Lit. G. Dr. 146 ift ein

Wdonalzimmer

fogleich ober bie 1. Digbr. gu ver= miethen.

In einem gemerbfamen Stattchen Rieberbaberns ift eine

Binngießerei und Glaferet mit guten Runtschaften wegen Familienverhältniffe abzulofen, und fonnte auch fogleich übernommen werben. Frankirte Anfragen beliebe man unter Chiffer S. in ber Expeb. b. Bl. ju binterlegen.

Im Bafthaufe jum fröhlichen Eurten, Bimmer Rr. 6, werben

Frauennaare

gefauft und biefe untennbar ausgeonitten.

Dlontag den 4., Dienstag den 5. & Mittwoch den 6. Dezember,
jedesmal Rachmittags 2 Uhr beginnend,
wird im Bohnhause Vit. A. Ar. 160 (ehemals Schwerdiner'sche Porzellainfabrit) 1. Gtage, wegen Abreise des Frauleins Rosa Sailer,
ein elegantes Meublement,

ein elegantes Meublement,

in Mahagoni-, Rugbaume, Eichen- und weichem Soly, als: Canapeed, Fautenils, Huhebetten, Geffel, ein Garcib=Secretar, Goreib: Tifd, Bucher Glasfdrant, Etager, Buffet, ein Bafdtifd mit Maxmor-Platte, einsache betto, ein Tremeaux-Spiegel, Toilette-Tische und Toilette-Spiegel, Rabtischen, Pfeilertischen, edige und ovale Tifche, Commeten, Robrftühle, Rachtlaften, Blumentifche unt Stellagen, ein großer Gefdirrloften, Rleiterfaften, Bilber in Golde und fcmargen Rahmen, eine große Partie feines Porzellain:Befdire, betto gewohnliches. Glasmaaren, tarunter eine Bunfch-Bowle ven Eruftall-Glas, fone Balbeglafer, große meffingene Leuchter, ein gefonitter Chriftus, eine elegante Kinderwiege und Kinderwägelden, Moleaux, Marquifen, Genfterfiffen, ein lebenber Papagei mit Bauer und noch viele andere bier nicht naber aufgeführte Effetten an ben Deiftbietenben gegen Baargablung verfteigert.

Raufer werten geziement eingelaben.

C. B. Bachhofer, berpft. Muctienater

### Zur gefälligen Beachtung für hiesige und auswärtige Capitaliften und Stiftungen.

Bayerifche 5, 41/2, 4 und 31/2 proc. Obligationen;

4 proc. Grundrenten und Pfandbriefe;

4 prac. Berbacher Prioritaten;

4 proc. Alfeng: und Landftubl=Rufeler Aftien;

41/2 proc. Oftbagn = Altien, 1. und 11. Emifion;

Ungar. : Gallig. 5 proc. Prioritäten und Aftien;

5 prac. Oft= und Nordoft=Prioritaten und Aftien; Sproc. Alfold: u. Mubolis-Prioritaten u. Atlien;

Donau=Drau Sproc. Prioritäteu und Aftien;

Borariberger 5 proc. Attien;

Rieb=Brannauer 5 proc. Brivritaten;

Bombarbifche 3 und 5 proc Prioritaten und Aftien; Ameritanifche 5 und Cproc Staats-Obligationen;

6 und 7 proc. Gifenbahn-Prioritaten;

3 proc. Spanifche Rente;

5 proc. Frangöfifche Mente.

Borfiebende Bapiere tragen jum gegenwärtigen Courfe circa 41/2 bis 9%. Binfen. — Für unfere auswärtigen Gefchäfiefreunde bemerten wir noch, daß bon und alle gewänichten Papiere portofrei jugefandt werden, wogegen ber-loofte Effetten und Gelder gleichfalls frauco an uns einzuschiden find und bitten um geneigte Auftrage, die wir billigst aussuhren werden.

#### wond. eseribeimber &

Bantgefchift neben bem golb. Rreng in Megeneburg.

Alle hier nicht benannten, in den Coursblattern notirten, Staatepapiere, Aftien, Prioritaten, Pfandbriefe, Leofe ic. halten nach limftanten auch 10 ft. wir billigft empfohlen.



Der Inbaber ber bagerifchen 41/1 proc. 100 fl. Obligation Militär-Aulehen von 1855 C. Mr. 2378 wolle fich wegen ein= getretener Berloojung berfelben freundlichst wenden an

00

Hanmann & Comp.

Bei ber Rirche St Rupert babier find 1000 n.

auf fichere Supothet ju verleiben.

Benes Intivituum, tas geftern Abend am Rathhausplage feinen hund auf tas Unbarmbergigfte miß= handelte, wird ersucht, feine Thierqualereien wenigstens nicht auf offener Straffe auszuführen und fo tas Befühl aller Borübergebenben gu berleben.

Gin Mugenzeuge.

Abhandengekommenes.

Bergangenen Samftag wurde beim weißen Sohn von einem Michwagen eine braune Boutofin mit Tuch befette Reithofe fowie Bleifch in einem Cadelden entwendet. Dem Ermittler des Diebes 5 fl. Belohnung,

Rab. in b. Erpeb.



## Regensburger Muzeiger.

Regensburger Anzeiger ericeint täglic und wirb ven ben Moonnenten bes Regenst. Argenblanes, als Gratis-Joilings bezogen. Inferate Toden ber Petitzelle unr 1 fel

Näaliche Beilage

Regensburger imorgenblott. Argensburg & Studtambof fann auf ben Regensburger Angeiger auch affein abounirt merben, und toftet berfelbe viertelfabrlig unt

21 fr.

Mr. 329.

Mittwock 29. November.

1871

Tageslänge & St. 31 Dt.

Neuelle Machrichten.

24 Munden, 28. Rov. Der Konig von Reapel und beffen Bruder, Die Grafen von Bart und Cajerta find geftern Abende bier angetommen, im "Baverifden Sof" abgefliegen und haben sich beute fruh nach Lugern begeben, woselbst ibr Bruber, ber Graf von Girgenti ver= ftorben ift.

Ulm, 25. Nov. Laut eingetroffener Rach: richt ist ber erfte Treffer ber Münsterbau : Lots terie mit 20,000 fl. nach Gotha gefallen.

Berlin, 28. Nov. Das Abgeordnetenhaus mablte v. Fordenbed (nat.-lib.) jum Prafiben: ten und v. Roller (tonf.) jum I. Bigeprafibenten. Die Wahl bes II. Bizepräsidenten wurde wegen Befchlußunfähigkeit des haufes auf morgen vertagt.

- Dem Bundesrathe ift nunmehr ber Gefebentwurf, welcher die Feststellung des Milis taretats für die breifahrige Finangperiobe (1872, 1873, 1874) bezweckt, zugegangen. Die Prafengstärte bes beutschen Beeres in Friedens: zeiten foll auf 401,659 Dtann, der Kostenaufwand im Jahre auf 90,373,275 Thir., wovon auf Bapern 10,854,900 Thir. fallen, festgestellt merben.

Rom, 27. November. Die bei Eröffnung bes Barlaments vom König gehaltene Thron:

Lagestalenter: Saturnin, Walther; Con- rebe betont, bay Stalien Angesichts ber Bollennergufagng 7 Ubr 32 M., Untergang 4 Ubr 3 M., bung ber notionalen Ginbeit ben Bringipien der Freiheit (!!) tren bleiben werde, spricht die Ueberzeugung aus, Italiens Sauptstaot Rom werbe, ba die Unabhängigteit der geistlichen Autorität anerkannt (??!) sei, Sip des Pontis fikate bleiben, und verheißt zur Regelung der Berhaltniffe ber geistlichen storperichaften Gejepvorlagen, die nur beren juriftische Perfonlich= teit und ben Besithumsmodus berührten, fonft aber biefe religiofen Inftitute unversehrt ließen. Die Thronrebe betont weiter , die Rothwendigteit ber Wieberherstellung ber Finangen und spricht ben Wunsch nach dauerndem Frieden aus, bessen Störung nicht zu beforgen sei.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

Amberg, 27. Rov. (Schwargericht.) 1. Fall, Um 7. Jan. b. 3. murbe bei ben Bachtereeheleuten Joh. und Dar. Soleimto fer im fürftl. Wirthe. baufe zu Thalmassing eingebrochen und wurde benfelben an Baargelb, Bretiefen und Effetten ein Berluft von 160 fl. zugefügt. Diefes Diebstahle ift 3of. Luxi von Dungling ilberwiefen, welcher außerbem noch in Oberleierubach eine Rub, gewerthet auf 66 fl., in Thalmaffing 2 Schweine im Werthe von 33 fl., und 60-70 Bopfenftangen, gewerthet auf 8 fl., geftoblen bat. Luxi murbe ju einer Buchtbandftrafe von 4 Jahren und 6 Monaten verurtheilt.

Berantwortliche Rebattion : 3. A. Muhlbaner.

Bei berannabenter Beihnachtegeit empfehle mein gut fortirtes Lager in:

00000000000000000000000

von Borgellain, Binn u. f. w. in mannigfaltigfter Art,

Metall-Riguren, großes Lager,

Tafel -. Thee- und Kaffee-Service, becorirt sowie ODer Variser. Taugenichts. weiß, in jerer Größe und Fagen, I., II., III. Qualität,

Mipp-Gegenstände,

000000000000

Trink - Geldirre aller Art,

Binn-Gemaß in 1/1, 1/2, 1/4, 1/8, 1/16, 1/82 Liter.

Joh, Jac. Wiedamanı Goliathftrafe.

Stadt-Theater.

Mittwod, 29. Nov. 10. Borfiellung im 3. Abonnement.

# Das Glokchen des

Komische Oper in 3 %, von A. Maillart.

Donnerftag, 80. Nov. Benefig für Frau Anna Glent.

Luffpiel in 4 Alten von Topfer.

Bieranf jum Erftenmale: Der Chemann auf der Orobe.

Luftspiel in 1 Aft von Betty Doung.

Louis: | Frau Gient ale lette Emma: Gaffrolle.

Lewald: Dr. Stragmann.

Erklärung und Verwahrung.

Das "Regensburger Tagblatt" vom 26. November enthalt Bericht über ben Bortrag eines herrn Bermalters Meper im liberalen Berein über bie Berhaltniffe im St. Ratharinenspital und die Behandlung ber Pfrandner besselben. Bufolge biefem Berichte foll herr Meper gesagt haben was bier folat:

"Ich will biefen Schwestern an ihren Berdiensten am Krantenbette teinen Abbrnch thun, aber zur unmittelbaren Beaufsichtigung von alten Leuten, die ein Afpl sinden sollen, in welchem sie ihre letzen Lebendstunden mit Auhe und Beschaulichteit berleben sollen, passen sie nicht; ihr frommer Eiser, mit welchem sie die alten Menschen schor in den frühesten Worgenstunden und mit nüchternem Magen in die talte Lirche escorritren und dort stundenlange mit Gebeten beschäftigen — geht zu weit. Ein Dausgebet soll in einer solchen Anstalt bestehen, aber das Eebet darf nicht zur Qual werden. Gilt es ichon an und für sich für eine Schande, unter dem Pantossel eines Welbes zu seln, so nenne ich es geradezu herabwürdigend, wenn man einen alten Bürger, der sich vielleicht sein ganzes Leben von dem genannten Uebel frei zu halten wußte, in seinem hohen Alter unter die Botmäßigseit einer fauatisierten alten Jungser stellt. Wan sage mir nicht, der eigentliche Ausseher im Dause set der Pfarrer und Spitalmeister, denn ich glaube, man verklage leichter den Teusel bei seiner Großmutter, als die barmherzigen Schwester beim Derrn Pfarrer."

Wir ertlaren Die vorgeblichen Angaben bes Grn. Meger als total unrichtig und erfunden und fichlen uns im Gewiffen verpflichtet, zur Auftlarung bes fic für uns intereffirenden Bublitums beiber

Confeffionen Folgendes ju veröffentlichen :

Die von den ehrw. barmherzigen Schwestern empfangende Behandlung und Pstege fordert uns zu lebhastestem Dante heraus, ste ist human und gut. Daß zur Erhaltung ber Ordnung im Spital eine "Handordnung" besteht ist eine natsteliche Sache. Aber dieselbe ist site Niemand lästig und wird so gesibt, daß wir sehr zusrieden sein können! Um 5½ Uhr verlassen die Gestünderen ihre guten Betten, nachdem die Zimmer schon lange vorher geheizt worden sind, die Schwächern oder Kranten können nach Belieben liegen bleiben, um 6 Uhr ist zehn Minuten langes gemeinsames Morgengebet in der wohl temperirten Haustapelle, unmittelbar barnach wird Kasses getrunten.

Alfo weber mit ben fruheften Morgenftunden noch mit nüchternem Dagen werren wir gequalt, auch

ift une bas Sausgebet burchaus nicht gur Qual.

Die Ordnung halten Alle gerne ein, welche überhaupt oronungsliebend find. Deghalb ift das Gerede vom Pantoffel eines Weibes und "herabwürdigender Botmäßigkeit einer fanatifirten alten Jungfer" ein fehr muffiges und wir bedauern tief eine sein sollende Bertretung unserer Berhältniffe, die fich so verligender grober Ausfälle gegen die vor, während, und nach dem Kriege unvergleichlich milbe, in confessioneller hinsicht ungemein tolerante, für das Wohlbesinden Aller im hause unermüdlich beforgte Frau Oberin betienen zu muffen glaubte.

3m "Conversations:Blatte" Rr. 141 fermer ift eine fogenannte Raritate nfammlung aufgegablt,

und ba beifit es unter Biffer 12 in vielleicht wit g fein follenter Bife:

"Ginige große Stude Sped und gut erhaltene aber etwas harte gaftentubbet, womit alte, ge-

brechliche Bfrundner im Regensburger-Ratharinenfpital gefüttert werden."

Auf unfern Tifch femmt zwar niemals Sped, bagegen aber manchmal fehr gut bereitete Anobel, wie überhaupt unfere Rest nichts zu wünschen übrig läßt. Wenn ber Raritätenhändler bes Konversations-Blattes etwa einmal hunger hat, so möge er nur zu uns tommen, auf einige Knöbel sommt's uns nicht an. Der Ausdrud, wir Pfründner werden "gefüttert", ist ein so gemeiner, baß wir die Bildungsstufe bes Berfassers burchaus nicht beneiden; nur vom Bieh sagt man, baß es gefüttert wird, merte er sich bas!

Im Auftrage der übergroßen Mehrzahl der Pfründner des St. Katharinenspitals: Andreas Stadler, | Brotestanten. Wilhelm Deißinger, | Ratholiten.

## Fromage de Brie

getrocknete Trüffeln

find foeben frifc eingetroffen und empfiehlt beftene

## G. H. Drexel

Lit. B. 69 vor der Grab ift ein

In Bie. D. 77, Weengagie, ift eine

bis liedtmiß ju vermiethen. Raberes au ein: orbentliche familie ju vermiethen. | m 1. Stod. Rab. im 1. Stod.

## Ründhölzer

in Riften von 100 Baguet in vollzähliger Badung zu 3 fl. 30 fe., Kifle frei, empfiehlt für Bieterverläufer

Louis Wilm,

40 bis 50 Strickerinen

finden bauernbe Beschäftigung. Rab, in ber Erpetition

- Comple

Befanntmagung. Montag ben 4. Dezember Rachmittags 3 Uhr findet in

Cruenoor;

im obern Caale bes frn. Genglichen Gafthaufes jum goldn. Abler eine Banberversammlung bes

banerisch-patriotischen Bauernvereins

fatt, zu welcher die verehrlichen Mitglieder und greunde besselben

von Rab und gerne freundlichst eingelaben werden.

والعالمان والمتعالمان المان المان

Die Oftbahnstaten Reuth bietet in ben Mittage und Abend Bugen Gelegenbeit jur Bejuder aus Guo und Rord gur Ankunft und Beimfahrt.



per Elle von fl. 1. 24 fr. an, sowie schwere, schwarze und färbige

billigst in großer Auswahl bei

Sundlie inser.

im b: Daffei-Renban.

find foeben frijd eingetroffen.

Lohfe's balfamisches Mund. und Zahn. Wasser übertrifft nach ben Urtheilen Aller, die es angewendet, alle Alajane I fl. ti tr. Mund und Bahnmaffer der Welt.

Papier von Jahard und Blagn, wirffamftes Militel gegen werden auf fichere Supothet gelicht. Gicht, Rheumatismen, Brandwunden, Froftbeulen, Subuer-Augen zu 36 tr. und 1 ft 12 fr.

Mulein acht zu baben bei

Ratob Arippuer

Meue Seudungen von rein leinenen Schlesischen & Linzer Leinwanden turenjachen, 2 große Bogelhäuser und 1 Deb. einheim. Bögel zu femie weißen & bunten Saschentüchern, Servietten, Tifch verfaufen. gengen empflehlt jn Fabritpreifen

6. Lauerer neben ber Dauptwache.

neuester Urt, enipfiehlt

Carl Stoppauly Betauft und riefe untennbar ausge-Befandtenftraffe.

Untergeichneter erlaubt fich fein Lager in beften Ementhaler. Shweizer., Jochberger. & Limburger-Rafen in empfehlenbe Erinnerung ju bringen, und ftebt einem geneigten Bufpruch entgegen

Johann Manerhofer nadft ten Schwibbonen.

Zimmer-Microscope & optildies Cheater

ift neu eingerichtet und fann auf Berlangen in jedem Gefellicafte: und Familien Potal in 5 Minuten gegen billiges Bonorar aufgeftelle werben. Es labet ein

> 3. Wimmer, wehnt bei Beren Strobel gegenüber ber Armenpflege.

Ein im Rleibermachen gelibieb Frauenzimmer fucht Stöhren, felbe nimmt auch Arbeit ins Saus.

Rab. in ber Erbeb.

Berlornes.

Geftern ten 28. be. murre Rade mittag zwischen 1-11/4 ilbr beim Rathbaufe eine

Geldtaiche mit ca. 10 fl. verloren. Der reblide Rinber wirt um Mildgabe berfelben gegen angemeffene Belobnung bei ber Erveb. bicfes 231, gebeten,

Ein guter, verläßiger

Guttarivieler

(nach Roten) wird bei einer Ganger-Gelellichaft ju engagiren gefucht Rah. in d. Exped

100 oder 1000

Rah. in b. Erbed.

3n Lit. F. 58 n: mil

Ranarienvogel

ntflogen. Der Burfidbringer erhalt eine Belohnung.

6. 118 Schafnerfir. Parterre.

3m Grangofilden, Englifden und Ztalienischen wird gründlich, idinell und billig unterrichtet.

Rab. in ber Erpeb. b. Bt:

Im Gaftbanfe junt froblichen Tarten, Zimmer Rr. 6, werben

Frauenhaare fonitten.

Tode8= + Anzeige.

REPORT OF THE PROPERTY OF THE

Bott bem Allmächtigen bat es in feinem anerforichlichen Rathichluffe gefallen, unfere inmaftgeliebte Gattin, Mutter und Großmutter, Die wohlgeborne

Theresia Schreiber. Frau

Raufmanns-Gattin in Pfatter,

in einem Alter von 61 3ahren, nach 40 jahriger glüdlicher Che, beute Morgens um 11 Uhr nach mehrwochentlichem fdweren Leiben und Empfang ber beiligen Sterbfoframente ju fich in ein befferes Renfeits abjurufen.

Indem wir all unferen Freunden und Befannten biefen Trauerfall anzeigen, empfehlen wir die theure

Dabingefdiedene bem frommen Gebete und bitten um ftille Theilnahme in unferm großen Schmerje.

Pfatter ben 28. Robember 1871.

Johann Schreiber, als Gatte. Josef Schreiber, tgl. Post-Expeditor, Ludwig Schreiber, Stadipfarr-Organis, ale Sohne Johann, Theresta, Maria, als Töchter. Cacilia,

Julie Schreiber, geb. Schmib, als Schwiegertochter. Die Beerdigung unferer theuern Berftorbenen fintet Donneretag ben 30. November Bormittags 10 Uhr

fatt, und werben barnach bie Trauergottesbienfte gehalten.

Bei Fr. Bustet (Gesandtenstraße) und Fr. Bustet jun. (Domplat) in Regensburg ift vorrathig:

<del>ĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸ</del>ĸĸĸ

Kaullenzer

die nenen Maße und Gewichte,

Umwandlung des bayerischen in das metrische Daß und Gewicht und umgekehrt mit Preis: Bermandlung.

In funf Abschnitten: 1. Langenmaße, 2. Flächenmaße, 3. Körpermaße, 4. Hohlmaße für Gluffigleiten, 5. Gewichte.

Aus den besten Silfsbuchern zusammengestellt zum prakt. Gebrauch für ben Burger und Landmann.

Preis 6 fr. Rach Auswärts franto 7 fr. ዮሑኊዹዹ፠፠፠፠*፠*፠፠፠፠

> M. Marquart's vegetabilischer

Haar-Balsam

ift bas porguglichfte, ficherfte und allgemein anerfannt bemabrtefte Mittel, ergrauten haaren bie ursprungliche Farbe wieber je geben, tie zu vermiethen. Ropfhant von Schuppen und Die Saare von allem Schmup, welchen Del, Fett ober Bache binterlaffen, grundlich jn reinigen und bas Ausfallen ber Baare ju verbinbern.

Diefer Balfam macht alle Bomaten und Saarole überfluffig. Preis 1 fl. 24 fr per Klasche.

> Jakob Krippner. Depot für Regensburg und Umgegend.

Ein eiferner

Blatten=Ofen

ft billig zu vertaufen am untern Bohrb H. 2401/2 über 2 Stieger.

Ein Mädchen

fintet bauernte Beschäftigung bei

Di. Frankl, Budbinter, rothe Sterngaffe.

Ein gut erhaltenes

Smautelyferd

wird ju taufen gesucht. Rab, in ber Erpeb. b. Bl.

In Studtamhof Bans-Mr. 119 im erften Stod, in ber Sauptftraffe, ift ein maublirtes

Monatzimmer

fogleich zu vermietben.

Bei ber Rirche St. Rupert babier finb 1000 fl.

auf fichere Spootbet ju verleiben.

Lit. G. 79, im hintergebante, ift

ein Quartier

3m Dause Lit. F. 9hr. 102 wird bis Lichtmeff eine febr fcone und bequeme

Wonnung

mit 4 Bimmern, Ruche ie., Ausficht auf beibe Donanbruden, frei. Raberes im 3. Stod bafelbft.

## Regensburger Museiger.

Argensburger Anzeiger erfceint täglich und wirb ses ben Misuneuten des Regent. Morgenblettes els Grasis-Asilags bejsgen. Inferate fellen per Beiltgelle unr 1 12.

Magliche Beilage

Regensanrger Margenblatt.

Regenoburg & Stadtambel fann auf ben Regensburger Enjeiger auch allein abonnirt werben, und foftet berfelbe vierteliagrlich um

91 ft.

Mr. 330.

Donnerstag 30. November.

1871.

Unbreas; Connenaufgang Tagestalenber: lange 8 St. 29 DR.

Neuelle Nachrichten.

beilaufig 14 Tage bier zu verweilen.

bert.

Darmftabt, 28. Nov. 3m Gangen haben etwa 20 Offigiere (meift Stabsoffiziere) wegen Bolfert wurde ju bjahr. Buchthausstrafe verurtheilt. Einführung ber neuen Militar=Ronvention um ibre Benfionirung nachgefucht.

Berlin, 28. Nov. Der Reichstag hat bas Ausnahmogefet gegen die Beifilichen in britter Berathung angenommen. Bolt, Berg Gneift fprachen noch dafür, Aretin, Graf Minfler und Mallindrobt bagegen. herr Abg. Greit hat also auch bei ber britten Berathung bas Wort nicht erhalten!!

bat Fürft Detternich bie erbetene Enthebung vom Parifer Botichafterposten erhalten und ift bereits nach Paris abgereift, um feine Abberufung gu notifiziren.

In einer vom 23. batirten Zirkularde= peiche entwickelt Graf Andrassy aussührlich sein Programm, welches bie Erhaltung des Friebens bezwecke.

Baris, 29. November. Geftern waren in gewissen Stadtvierteln militarische Borsichts= magregeln getroffen, doch wurde bie Ruhe nirgends gestort. Nach Privatbeveschen wurden Roffel, Ferre und Bourgeois am 28. b. Mts. Morgens erichoffen.

Remyart, 28. November. Die Cholera ift in halifar verschwunden. - Die Blatterns Spibemie macht in Philabelphia, Rewnork und anberen Orten reigenbe Fortichritte.

Tokal- und Provinzial-Chronik. \*Am berg, 27. Nov. (Somurgericht.) 2. Fall. ! 30h. Spiegler, Schmiebfohn von Schwarzenfelb,

7 Uhr 34 M., Untergang 4 Uhr 3 M.; Tages, war wegen Körperverletung angeflagt, begangen an bem Elfenbahnarbeiter Leonh. Gpath von Stellen. Der angeflagte murbe jeboch freigesprachen, ba bie Bertheitigung bie Berlepung bee Spath (Lugation \*\* Manden, 29. Rov. Die Konigin 3fas tes rechten Bandgelentes) auf Rechnung bes Bufalls bella von Spanien erhielt gestern Rachmittags feste, welcher Annahme auch Die Geschwornen beis noch Besuch von J. M. ber Konigin-Mutter und pflichteten. — 3. Fall. Joh. Bollert, leb. Steinvon dem Bringen Otto. Die Konigin gebentt brecher von Bendelftein, hatte burch Einbruch und Einsteigen 3 Diebstähle verübt, und gwar entwenbete - Der Landg. Affeffor 91. Riller in Obers er tem Gatter Ant. Dilenhöfer ju Asbach Effetten viechtach wurde gum Canbrichter in Bobenftrauß im Berthe von 30 fl., bem Schleugenwärtergehilfen und ber B. B. Mceefift 3. Witt in Weiben G. Laumer aus tem Schleußenwärterhause bei jum Landgerichteaffeffor in Oberviechtach befor: Rerret Gegenftance, gewerthet auf 14 fl. und bem Bauer Andr. Löel von Schaftnacht 66 - 68 fl. Baargelo, Pretiofen und ca. 18 Pfund Raudfleifd.

> Baffau, 28. Rob. Auf ber öfterr. Bahnftrede außerhalb bes Bergfellers gerieth geftern nachmittag 1 Uhr ber Wiahrige Uhrmacher Al. Wegl auf bas Schienengeleife und murbe bon einer Locomotive erfaßt und bergeftalt verftummelt, bag man nur ; an ben Aleibern und feiner baneben liegenben Tabates bofe mit eingravirtem Ramen bie Ibentitat ber Berfon berftellen tonnte.

\* In Bilsbiburg murbe am 22. b. M. bas Wien, 29. Nov. Gicherem Bernehmen nach fanfzigfahrige Dienstjubilaum bes herrn Lehrere Ronr. Deiß, welcher feit 41 Jahren als Lehrer in Bilebiburg wirfte, feftlich begangen. Rach bem Weftgottestienfte wurden bem Jabilar verfchiebene Gaben ber Liebe überreicht. Abende belebte bie Liebertafel burch eine gelungene Production bie gemutbliche Feftverfammlung.

\* Der befannte Geschichtsfreund Foderer bat icon ju Lebzeiten ein Monument als Lehn seiner berborragenben Thaten erhalten. In Gimbach am Inn ift nämlich ber Bafthof "jur Boft" in ein Dotel Foderer" umgewandelt worden. Berbienfte feine Rrone!

### Markt- und Handelsberichte.

Deggenborf, 28. Nov. Beigen 24 fl. 17 fr. (geft. 29 fr. ), Rorn 16 ff. 14 fr. (geft. 6 fr.), Berfte 13 fl. 2 fr. (geft. 21 fr.), Baber 7 fl. 19 fr. (geft. 12 fr.).

Berautwortliche Reboltion : 3. R. Mühlbaner.

Bekannimachung.

Am 1. Dezember 1871 fintet bie Bollbaublung ftatt.

Diefes Gefcaft wird biefes Dal auf Allerhochfte Auordnung burch freiwillige Babler aus ber Einwohnerschaft beforgt, welche in ber Beit Der Parifer Cangenichts. bom 25. bis 30. November tie Bablungeliften von Saushaltung ju Saushaltung austheilen und biefelben in ber Zeit vom Mittag bes 1. Dezember bis jum Abente bes 2. Dezember abbolin.

In biefe Bablungeliften hat ber haushaltungsvorftant alle tie: jenigen Berfonen einzutragen, welche in ber Racht vom 30. Rovember bis 1. Dezember in feiner Bausbaltung fich aufgehalten haben und gwar nicht nur bie erwachsenen Berfonen, fonbern auch Rinder, felbft bie nengeborenen, auch wenn fie noch leinen Ramen burch tie Taufe empfangen haben; einzutragen in bie Bablungelifte find ferner nicht nur bie eigentlichen F. milienangehörigen, sondern auch fammtliche Dienfiboten, Bettgeber, Bimmerherren, sowie alle in ber Racht vom 30. Novbr. auf ben 1. Dezember zu Besuche anwesenten Bersonen.

Ebenfo ift fein Unterfchied gu machen ob eine Berfon Inlander U ober Ausländer ift, ob fie bem Civils ober Militarftanbe angebort.

Bir erfuden alle Baushaltunisverftan e, auch auf Ausfüllung ber verschiedenen Rubriten ber Bablungeliften forbfältigen Bebacht gu nebmen.

Die Berren, welche fo freundlich maren, fich ber Mührwaltung eines freiwilligen Bahlers ju unterziehen, find aus gesondert erlaffener. Befanntmachung zu erfeben, in welcher auch bie Reibe ber hausnummern

angegeben ift, teren Befud fle übernommen baben.

Bir empfehlen tiefelben, welche auf Grunt Des öffentlichen Dienftie, billigfien Preifen empfiehlt ben fle bei biefer Belegenheit berfeben, unter bem Goupe bes Befen & (Art. 264 bes Strafgefegbudes) fteben, bem freundlichen Entgegenfommen ber haushaltungeverftante, benen wir tie vollstan igfte Angabe ber bei ihnen befintlichen Berfonen ichon tesbalb bringent an bas Berg legen, weil ras Ergebnig ber Bollegablung von beteutentem Ginfluffe fur tie Stellung Bauerns int Reiche fein wir ..

Bir erfuchen folieflich bie fammtlichen Bausbaltungevorftaube, ihre Bablungslifte, wenn fie fic am 1. oter 2. Dezember von ju Sanfe entfernen, ftete einer verläßigen Berfon im Saufe anzuvertrauen, (nach Roter) wird bei einer Gangerbomit tiefe fle bem Babler übergibt und fo für benfelben nuplofe,

Bange erfpart bleiben.

Regensburg ben 13. November 1871.

Stadtmagiftrat.

Der Bürgermeister: Stobans.

Vintflätter.

per Elle von fl. 1. 24 fr. an, sowie schwere, schwarze und farbige

billigst in großer Auswahl bei

Vorarlberger Eilenbahn-Aktien,

welche Spiec Binggalantie und Ausfidt auf Devidende besitien; - int couremtspredent gu beziehen burch

Worthaimber & Comp., wird zu taufen gefucht. Raberes

neben bem golbn. Rreng in Megensburg.

Stadt-Theater.

Donnerflag, 30. Nov. Benefts für Frau Anna Glent.

Luftspiel in 4 Aften von Topfer. hierauf jum Erftenmale:

Der Chemann auf der Urobe.

Luftipiel in 1 Aft von Betty Deung. Louis: | Frau Glent als lette Emma: Gaffrolle. Lemald: Dr. Stragmann.

Mein Pianojorte-Lager beftubet fich von jest an im

neuen Welellenafishause.

Graebenft

3. G. Zimmermann. 000000000

Alle Gattungen Tafchen . Uhren, groß und flein, Bange-Uhren 19

> Urban, Uhrmacher, untere Bachgaffe im Daufe ber 55. Bebr. Edwabacher.

AB. Alle Gattungen Uhren werden billig reparitt, alte Illien werben im Laufch angenommen.

Ein guter, verläftiger

Guitaripieler

Befellidiaft ju engageren gefucht. Rah, in d Exped

Ein im Rleibermachen gefibtes Frauenzimmer fucht Stohren, felbe uimmt auch Arbeit ins Haus.

Rab. in ber Erpeb.

Bei Ratter Erich am Roblenmarkt ist ber

erste Stock ruckwarts fogleich over bie Biel Lichtmeft an vermiethen,

In Stadtambof Daus-Nr. 119 im erften Stod, in ber hauptstraffe, ift ein manelieres

Monathmer

sogleich zu vermietben.

D 101 Donauftraße find Bit. inige

amohnungen

ju permiethen.

Ein

Buchbinderwertzeng

100.00

in ber Erpeb.

Befanntmachung.

Gs wird hiemit jur Kenntniß gebracht, daß die hiefige Aid-Anstalt nun-mehr in der Lage ift, Abstempelungen pro 1872 vornehmen ju können. Regenoburg, 27. November 1871.

Stadtmagiftrat.

Der Burgermeifter ; Stobaus.

Rattanien

empfiehlt einer geneigten Abnabme

Georg Heintke.

Heute Donnerung im Hause und morgen am Fischmartt mire ein

Donau-Duchen

ausgehauen. Bugleich empfehle ich eine große Auswahl von

anten Karvfen und Donan-Hechten nach beliebiger Greffe, fowie id meinen ichen befannten

in Erinnerung bringe. Sochachtungevoll ergebenft

Lorenz Bauernfeind,

Gifch u. Wildhandler in Stadtamhof Se .- Mr. 60



# Wheeler & Wilson Mfg. Co.

Unlibertroffen acht ameritanifche

# Familien-Nähmaschinen

von 75 fl. an und solibe Maschinen anderer bewährter Systeme empfiehlt

Megensburg Neunfarrylat E. 70.

gewarnt.

Georg Hanen,

Munchen Beneralagent, Marimilianestr. 8

find foeben frifch eingetroffen.

Drerel.

Schon gewährerten Stodflich, neue, holland. Bollharinge, eingemachte Gffiggurten entfiehlt geneigter Abnahme befrena

Fragner, neue Straffe.

Audy werben bafelbft Tuftrage von Befellungen in Strohmatten ju ver-Schiedenen Graffen entgegen genommen.

eine Wohnung

in fonniger Lage mit 3 Bimmern, Alto-(13 g. Burtert, ven, Rammer und Radje bis jum Biel

Mab. in der Erped.

## Startoffel.

Ein Sandichlitten, ein Bug. In ter Offergage II 76 Stöhrei Unembehrlich für Comptoure und Saus-wägerl und ein Schubkarren bef fint fortwährent große und gute haltungen a Flaiche 18 fr. und 12 fr. wird gu taufen gefucht, we fagt tie Rartoffel bas Schaffel gu 6 fl. Grpebition. 30 fr. ju haben.

Gafthaus jum gold, Wagen. Beute Donnerftag

Streichmasik - Produktion L'moftatter, von der Gefellichaft "Danubla", wobei ausgezeichnetes Bier, reinge-taltene Beine, Raffee ze. ze. verabreicht werben.

Anfang 7 Ubr. Diegu labet ergebenft ein

Christian Araus.

Auch im heurigen Winter

bleibt die Steinbacher'sche Naturheilanstalt dem Besuche Leidender geöffnet.

Ermässigte Winterpreise bis 1. April.

Mittelst der von Hofrath Dr. Steinbacher modificirten Schrott'schen Regenerations-Cur haben wir auch in diesem Jahre wieder die besteu Heilresultate erzielt, bei: Asthma, Congestivzuständen, Fettherz, Leberreizbarkeit der Nerven, Spinal-Irritationen, Hautleiden, Frauenkrankheiten,chron. Magen-, Milz- und Leber-Leiden, Hämorrhoiden, Gonorrhoen, Stricturen, Syphilis, Spermatorrhoe, bei skrophulösen und rheumatischen Zuständen.

Nicht unerwähnt dürfen wir lassen die ausserordentlich günstigen Wirkungen unserer Cur bei schwerer Reconvalescenz und Blutarmuth, nach Operationen, Magen- und Darmkatarrhen, beginnende Lähmungen. Prospecte gratis.

Näheres durch Steinbachere Schriften,

Brunnthal (München) Die ärztliche Direktion.

## Flüssigen Leim.

Unentbehrlich für Comptoire und Daus-

A. Schmal in itegensbarg.

Dankes-Erstattung.

Allen lieben Fremiden und Befannten, welche bei bem Begrabniffe und bem Trauergottesbienfte meiner innigftgeliebten Gattin, ber mobigebornen

Theresia Eppich,

geb. Rabenbauer, Bafdiers . Gattin in Callern,

theilgenommen haben, bante ich bafür berglid mit ber Bitte, ber theuern Berftorbenen im Gebete ju gebenten und mir filles Beileib ju ichenten. Sallern ten 28. Nov. 1871.

Der tieftrauernde Gatte: Georg Eppidi.

Ungarische Ludann.

Auf die Altien-Interimescheine ber ungarischen Ditbabn ift

bie lette Einzahlung

bon 60 France - in Golb per Stud

bom 27. Rovember bis 27. Eegember t. Jo. gu leiften.

Wir sind bereit, diejelbe anzunehmen und ben Austausch gründlicher Unterricht im gegen befinitive Altien gu beforgen.

Wertheimber & Comp. gertheilt.

neben bem golb. Rreng in Regensburg

fint eingetroffen unt empfiehlt

G. H. Drexel.

Die erwartete Gentung

luquilotti

somle ectt

Kron-Sardinen

ift angefommen bei

Albert Roth,

vorm. Weber & Schwinger.

ERRERERE ERRERERE

Hiemit erlauben wir und lefannt zu geven, baß gid unfer Bertaufe-Votal nun wieder

in unserm eigenen Sause am Rath= hausplate befindet.

a. L. Remutt de

Gifen- und Metallwaarenhandlung.

Stellwagenfahrt

Da mir vom bochlöblichen Gtabt-Dagiftrat Regenoburg eine Stellwagenfahrt nach Lanber ertheilt murde, fo erlaube id, mi. bas verehrliche Bublitum und rejp. Reienbe barauf aufmertfam ju maden und biefe bequeme Fahrgelegenbeit gur Benigung gu empfehlen. Der Stellmagen geit von Regensburg bas erfte Dlat am 1. Dezember und bann jeden freitag Hachmittags 21/2 libr nach Laaber und Gamftag friff 5 Uhr jurnd nach Regeneburg, bann Radmittage 21/2 Uhr wieber nach Laaber, und Sonntag Fruh 5 Uhr wieber nach Regensburg jurud. Laaber 45 Arenger. Kahrpreis nach Abfahrt in Regensburg vom Bran- und Gafthans gu ben Rarmetiten. Inr Benftbung biefer Rahrgelegenbeit ladet freundlichft ein

> Joseph Stangl, Lohnfuticher.

Es wird

neuen Make und Gewichte

Hah. in b. Eppeb. b. 281.

Lehrlings=Gefuch.

Bei Unterzeichnetem tann ein orbentlicher Imnge in bie Lehre treten.

Joh. Steindl,

Tapegierer, Obermfinftergaffe E. 172.

Ein junger Hund,

bartartig ift jugelaufen und tann gegen Injerationegebühr und Anttergelb abgeholt werben in Lit. A. 229, & Stiegen.

Gine Schaalen : Baage, 6 Atr. Tragfrast, und eine große Bausmang ift zu vertaufen.

Das llebr, in d. Erped.

Wohnungs-Gesuch.

Auf bas Biel Georgi 1572 mird eine Mohnung, beflebend aus 3 ineinander gehenden Bimmern uebit einer Rache und Magetammer und fonftigen haus. lichen Bequemlichfeiten gefucht. Offerte beforgt bie Erpeb. b. Bi

40 bis 50 Strickerinen

finden bauernbe Beschäftigung.

Rab, in ber Expedition

Gine große Doctentiiche mit Speiselammer aus Rupfer und Minnvellständig eingerichtet, ift zu verlaufen.

Räheres in der Exped.

Im Jahrubel'iden Recenhaufe am Steinweg ift im 1. Stod fogleich ever bis nächstes Biel

eine Wohnung

Poon 3 Zimmern, Müche und fonftigen Bequemlichkeiten zu vermietben.

# Regensburger Auzeiger.

Argensburger Anzeiger afdeint tiglich unb wirb son ben Mbounenten bes Regents. Bergenblattes als Gratis-Meilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile unr 1 fr.

Taalide Beilage

Regensburger Worgenblatt.

Regensburg & Stadtambof lann auf ben Regensburger Angeiger end alleis abountet occhen, und loftet berfelbe Diertelfährlich nur

1871.

Mr. 331.

Freitag 1. Dezember.

Tagestalender: Eligins, Longinus; Sonnene bie bereits aus anberen Grunden von ber Com-Tageslänge 8 St. 27 M.

Meuefte Nachrichten.

Truppentransporte und zwar von den nunmehr abegereirten im heurigen Jahre eingereihten Wehrpflichtigen nach Frantreich bevor, welche die in ber 2. banr. Armee: Division einge- und Sprmien, herr Strogmaier, ber aus theilten alteren Dlannichaften abzulofen und refp. bie Truppen ju ergangen haben. Auch bei ber Deter Besatung hat bie Erganzung und gestern vom hl. Bater empfangen worden. und Ablofung in ber ermahnten Beife ftattgufinben.

Berlin, 28. Nov. Graf Andrassy hat das Memorandum Beuft's in Betreff ber Internationale ausbrudlich acceptirt, und werben in Folge beffen bie zwifden Deutschland und Defterreich in Bezug auf biefe Gefellschaft ein: geleiteten, feit bem Rudtritte Beufi's abgebro: chenen Unterhandlungen wieder aufgenommen.

Dall, 26. Nov. Um 23. b. M. Abents 6 Uhr 30 Min. murbe in bem benachbarten Steinbach eine Erberschütterung verspurt, bei ber die ein= gelnen Stofe fast nur einige Diinuten ausseuten. 11m 6 Uhr 45-47 Min. erfolgten 2 ftarfere Stoffe, fo tag in ber Maschinenfabrit und Eisengieferei baselbst bie Scheere und eine Brief:

mage vollständig zu flirren anfingen.

Bruffel, 29. Nov. In ber deprafentans tenkammer erklärte heute ber Finangminister Zatobs, das Ministerium sei mit der Unnahme ber Entlassung Debeder's einverstanten gewesen. Der Minister bes Innern Baron Kerryn erflarte, er werbe fein Portefeuille behalten, folange er bie Mehrheit in ber Rammer bejige. Seute traf hier eine 400 Mitglieder ftarke Deputation ber, liberalen" Bereine von Flandern ein und überreichte Bara eine Moreffe.

Paris, 29. November. Dem "Temps" gu: folge hat das Kriegsgericht bezüglich berjenigen frangofifden Difigiere, welche fich unter 71 3., Frau Maria v. Reon, 53 3. - Baffau: Bruch tes Ehrenwortes ber Kriegegefangenschaft Etuard Schmittbauer, Rechtstonzipient, 32 3. entledigt haben, beschloffen, bag die hoberen Augeburg: Frau Luife v. Soglin, 79 3., Philipp schuldigen Difiziere, sowie die Gubalternoffiziere, 3at. Doll, Buchhandler, 71 3.

aufgang 7 Uhr 35 M., Untergang 4 Uhr 2 M., miffion zur Regelung ber Difiziersgrabe auf bie Lifte ter gu Entlaffenden gejeht find, außer Activität geftellt werben follen.

St. Petersburg, 27. Nov. Als gang bes \*\* Munden, 30. Nov. Es fleben großere ftimmt verlautet, bag ber Rroupring bes Deuts iden Reiches und ber Pring Friedrich Rarl jum Beorgofeste bierber tommen werden.

Rom, 23. Nov. Der Bischof von Bosnien Gefundheiternichsichten sich einige Zeit zu Reapel aufgehalten hatte, ist fürzlich hier eingetroffen

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Münden, 29. Deb. Arvolat Rubl mann babier foll wirflich Generaleirettor ber turtiften Efenbahnen werden wollen. Reben 25000 fl. Ums jugogebühren ift ihm ein jährlicher Gehalt von 60,000 Franten angetragen, - eine Cumme welche freilich tie Abvotaturpragis nicht trägt.

Amberg, 29. Dov. Beute Bormittag entleibte fich in ber neuen Infanterie-Raferne ter Felowebel Joh. Berner turch einen Schuf in ten Repf.

\* Amberg, 29. Dev. (Schwurgericht.) 4. Fall. Anflage gegen Andreas Maurer, leb. Braugefelle von Regenpeilstein und Lorenz und Anna Auburger, Wirtheeheleute von Stall, wegen Diebflahl und Behlerei. Der Erftgenannte, megen Diebstahls icon oft bestraft, verübte neuerdinge 6 Diebstähle. Reben ibm find bie Wirthecheleute Auburger bes Bergebene ber gewerbemäßigen Deblerei angellagt. Die Befdmonen fprechen ben Antreas Maurer fouleig, berneinten togegen tie Soulifrage im Betriff ter beiben Anbern. Demgemäß murben lettere freigesprochen, Maurer aber ju 6 Jahre Buchthaus verurtheilt.

### Auswärtig Geftorbene.

Münden: Chrenfried Bornig, t. Stallmeifter,

Magistratosihungen.

Regensburg, 28. Nov. Beugnife gur Bers mit ter Taglobneretochter M. D. Bar b. b., 3. B. Gleigner, Oftbahnfattler v. b., mit ber Matrofenetochter Theres Feistenquer v. b. und Loreng Raifer, Gartnergehilfe b. b., mit ber Bimmermannetochter Theres Liebl v. b. - Jatob Lermer, Detger ben Beisling und ber Gaffwirth Dath, Rammel erhal: ten tas Beimaterecht bobier. - Bur Renntnig tient, bag im Monate Rovemter gegen 6 Bader wegen Bertaufe von Brot, welches bas erforterliche Gewicht nicht hatte und gegen 1 Bader wegen Bertaufs gefunt beitefcatlichen Brobes Strafeinschreitung beranlagt werten mußte. - Die ortepolizeiliche Borfdrift, wornach tie Allee nur auf ten Streden bom Dften: thore bis jum Rlarenangerthore und vom Jalobethore bis jum Brebrunnthore mit Rindermagelden befahren werben barf, foll burch offentliches Ausschreiben in Erinnerung gebracht werben.

Civilftand der Stadt Regensburg.

In der Doms und Hauptpfarr zu St. Ulrich. Getraut: Jüngl. G. Mühlbauer, Schuhmacher, mit Ih. Baier von Rieden. Jüngl. Mich. Huchs, Taglöhner von Steinweg, mit Anna Artmann, Weberstechter von Oppereborf. Jüngl. Joh. Jof. Dietlmeier, Schreiner, mit Walb. Schneiber von Beilugries. Hr. Jof. Rath, Privatier von Steinsweg, Wittwer, mit Jungfr. Franziska Graf, Wirthstochter von Oberistling. Hr. Simon Feberl, Haussmeister zu St. Klaro, mit Franziska Peter, Zimmermannstochter von Amberg.

Geboren: Rosa Barb., Bater, Herr Jalob Dengler, Eisenbreber. Karl Otto, Bater, Dr. Jos. Brandmeier, Depots Ausseher. Katharina M., Bater, Hr. M. Gleichener, Statt-Musitus von Stadtambof. Elisabeth Walturg und Paul Otto, Bater, Hr. G. Bulach, Casetier. Joseph, Bater, Hr. J. Schmittauer, Hausbisser. Antreas, Bater, Joh. Gries. bed, Maschinenschloffer. Anna, Bater, G. Brunner, Arbeiter. Ioseph M., Later, J. Heim, Hauslnicht. Heinrich Joh., Bater, Hr. Anton Obermeier, Igl. Studienlehrer. Anna, Bater, Hr. Joseph Schießs, Miggermeister von Stadtamhof. Margaretha, Vater, W. Nans, Laglöhner.

Gest orben: Alwiva, 3 M. alt, Bater, J. Siebauer, Dreher. Hr. B. Steinegger, pens. Serzgeont in Stadtamhof, 43 J. alt. Jungfr. Anna Böbeim, Schuhmachermeistere-Tochter v. Stadtamhof, 40 J. alt. August, 3 J. alt, Bater, Hr. Jeseph Weiß, Kreiesossa Officiant in Stadtamhof. Jungstr. Anna Gütster, Hütere-T., 63 J. alt. Hochw. Hr. P. Bernh. Trautner, D. Carmel., 31 J. alt. Wolfgang, 6 T. alt, Bater, Hr. B. Bauti, Gas-Monteur in Stadtamhof. Fr. Moser, Fabrisarbeiterin, 21-J. alt. Anna, 1 J. 5 M. alt, Bater, Hr. Fr. Papst, Regenschirmhändler.

In ber obern Stabtpfarrei ju St. Rupert.

Regensburg, 28. Nov. Beugnife gur Bers Getraut: Jof. Kramer, Maurer und Brausehelichung erhalten: Jof. Hubbrer, Hausbiener v. b., Inecht v. Brud, mit R. Mayerl, Gerichtebieneres T. mit ter Taglobnerelochter A. M. Bar v. b., J. B. v. Oberviechtach.

Geboren: Wilhelm A., Bater, C. Schiml, Maschinenschlosser. Sebastian, Bater, Hr. Johann Reisinger, surftl. Diener. Elisabeth B., Bater, Hr. J. Zeie, Maurerpalier. Johann Rep., Bater, Hr. Dr. Mühe, prakt. Arzt. Antonia Ros. Is. Mar. Huben, Bater, Hr. Dr. P. Schmit, k. Lycealprosessor. Maze. Maria, Bater, M. Zeconi, Rusnergeselle. Joseph Eug., Bater, J. Huber, Eisendreber. Rath. Cäcilia, Bater, Hr. J. Krips, Gärtner. H. B. E. Ludwig, Bater, Hr. H. Fr. Otto, Rausmann.

Gestorben: M. Billmeier, Fuhrmanns-Bittme, 78 3. alt. A. Diet, Taglöhnerin von Karthauss-Brill, 54 3. alt. Hr. G. Scharf, Baber, 33 3. alt. Leonhard, 17 B. alt, Bater, Hr. Ph. Wagner, Hausviener bei 3. R. Hoheit Delene, Berzogin in Bahren. Jünglg. L. Kirschner, Schneiverlehrling, 17 3. alt. D. Reibl, Padträgersehefrau, 45 3. alt.

In ber protestantischen Gemeinde.

In ber oberen Bjarrei:

Getraut: 3. B. Rallert, Gifenbahnarbeiter bei Marlaort, mit Fr. M. Wiegner, Bimmergefellens

Tochter von Labrberg.

Gestorben: Anna Maria Magd., 5 3...6 M. alt, Bater, Hr. 3. H. Trebe, Runsts und Handels-gärtner. G. Gottlieb, 10 J. alt, Bater, Hr. G. Hauerer, Fischer u. Schissmeister. Frau Fr. C. Braunmiller, Privatiers-Gattin, 61 J. alt. Pauline M., 3 M. alt, Bater, Hr. R. G. Diem, Weinsschiell und Weinhändler. Frau Mar. S. Kanzler, Fragners-Wittme, 87 J. alt.

In ber untern Pfarrei.

Setraut: Dr. 3. G. Mapr, igl. Begirleger richte-Affeffor, mit Fraul. A. M. E. Bopp, pratt. Arztenstochter.

Geboren: Mar R., Bater, Gr. G. Birngibl,

Bimmermeifter.

Gestorben: Frau R. D. Hohmald, Meubelhäntlers: Gattin, 41 J. 9 M. alt. Elise, 6 J. 6 M. alt, Bater, Hr. I. Seit, sürstl. Th. u. Tax. Oberrevisor.

Berantwortliche Redattion: 3. R. Mahlbaner.

## Bekanntmachung.

Straffenpolizei betreffenb.

Wir sehen und veranlaßt, nachflebenbe SS. ber ortepolizeilichen Borfdriften zu Artitel 158 bes Polizeistraf. Gesetbuches in Erinnerung zu bringen.

S. 18. Das Gleiten (Schleifen), Schlittschuhlaufen, bas fog. Schneemann Errichten, Schneeballenwerfen und

Consult

Fahren mit fog. Gleit: (Stachel-) Clauntmachung. Bagren mit jog. Gleit- (Stachel-) Genoffenschaftsgeseste feben wir une ver- Giliggurten empfichlt geneigter Ab-

Eltern, Lehrer, Ergieber, Bofit eine werbs-Lehrherren fellen ihre Rinbeg Dit - Auftalt Libelinge bavor marnen.

in ber Rabe berfelben fogleich gu & und Liquidation bes Bereines,

ngefreise umzubilben. Den Bauseigenthumern wird beghalb, die Mitglieder bes Bereines nad Pflicht gemacht, die Schleifen an ihisherigen Statuten behufs Beschlußfassung

> S. 19. ung ber neuen Gesellichaft

In ben Bintermonaten haber Equipagen und Fuhrwerlen ihre chen Generalversammlung ibnenden Rollen oder Schillingehachten Generalversammlung und fich besonbere um tie Eden f. 11. Dezember Bormittage 9 11hr vollreichen Strafen tes fonellen fa igl. Regierungsgebaudes bahier ergebenfi inem recht gablreichen Erfcheinen ber Be:

§. 20. Bur Berhatung von großen 27. Rov. 1871. Unwessamleit und Unficherheit ber Die Bermaltung nachbrudlioft eingefdarft, bag fin Dereins fur Pherpfal; & Regensburg.

inebesondere Spul =, Wasch = undooooooooooooo und antere Abfalle nicht auf bie ober gegoffen werben; berlei Gften=Bonbous find jeterzeit, mit Ausnahme von Blut Mal3-Extract-Bonvons malifden Stoffen und Miftjauchegetannten Dalg : Bonbons zu empfehlen.

fahren find, in bie nachften Rane ftarte Beimifchung von achtem Locffunds Berfitzruben gegoffen merben. und sind beghalb von außerst anges S. 21. Malzgeschmad und augenblidlich fuhl=

Obiges gilt auch insbefondwirfung. Gewerbetreibenben, beren Gemer 6 tr. vorrathig in Regensburg in ber nutang größerer Quantitaten 2 macht, g. B. Brauer, Brannim Mitger, Fragner ic.

000000000000000 Wo bas Befteben von Bru an Ranalen, ober andere örtlicherrmann bem an Ranalen, ober andere örtliche Rellner bei Zeugnissen sucht einen Blat als äußern Ablauf bes Bassers zur Zwas zu geben, Aufselher ober Auslaufer.

in ber Art fortwährend offen gel Caffetier a) biefelbe geborig ausgemultetubt fich feir ober Fufiganger nicht gefahienthaler.

b) bie zur nächsten Ranal-Dierger . & lichen Rinne fortgefett, worempfehlenbe über tie Trottoire geführt i, und fiebi

o) bie burch tas Aufhalten uth entgegen Rinnen entflebenten Gismaftanerhofer gelagert, fondern aletalb Schwibbogen und Anhaufungen von Gie merten.

Bon den Trottoirs und Fuga Dewichte muß ber Sonee Morgens bis b. b. Bl. mittage bie 2 Uhr meggeraumt frobliden

Außerdem hat jeber Sauseige 6, werben ju Georgi ju vermiethen. bere Aufforderung bes Magistraten pp biefem fefigefesten Beit ben Schneinbar ausgeforper ju entfernen und auf bi und öffentlich befannt gemachten

Stelle = Gefuch. Ein orbentlicher Mann mit

Leigl'ichen Apothete.

Rah. in der Erped.

In Lit. C. 98 ift im 1. Stod eine

Wohnung

Bequemlichkeiten bis Lichtmeß zu ver- Bequemlichkeiten zu vermiethen. ntiethen.

Bis Biel Georgi wird eine trodene

Wohnung

in der Oftengasse oder Maximilians. rricht im 250 fl. Gefl. Offerte an die Exped.

gegenüber ber St. Coffianstirche, ift ein Expedition.

Laden

Lit. G. 79, im hintergebante, ift

ein Quarlier

ju bermiethen.

Soon gewässerten Stadfild, mm nahme bestens

og. Burtert,

Fragner, neue Straffe. Much werben bafelbft Auftrage von Befellungen in Etrohmatten ju verichiebenen Großen entgegen genommen.

Sieuwaaentanri.

Da mir vom hochlöblichen Ctabt-Dagiftrat Regensburg eine Stellmagen. fahrt nach Laaber ertheilt wurde, io erlaube ich mir bas verehrliche Bublifum und refp. Reifende barauf aufmertfam ju machen und diefe bequeme Fahrgelegenheit jur Benutung ju empfehlen. Der Stellmagen geht von Regensburg bas erfte Dial am 1. Dezember und dann jeden Freitag Nachmittags 21/2, Uhr nach Laaber und Samftag Früh 5 Uhr jurud nach Regeneburg, bann Rachmite tags 21/, Uhr wieber nach Laaber, und Sonntag Frub 5 Uhr wieder nach Regensburg jurud. Fahrpreis nach Abjahrt in Regensburg vom Brau- und Gafthaus gu den Rarmeliten. Bur Benflyung biefer Fahrgelegenheit labet freundlichst ein

Joseph Stangl, Lohnbut der.

Ein guter, verläßiger

Guitaripteler

(nach Roten) wird bei einer Ganger-Bejellichaft ju engagiren gefucht. Rah. in b. Expeb.

Ein im Rleibermachen geubtes Franengimmer fuct Stobren, felbe nimmt auch Arbeit ins Baus.

Mab. in ber Expeb.

3m Fahrübel'ichen Rebenhaufe am Steinweg ift im 1. Stod fogleich ober bie nächstes Biel

eine Wohnung

von 3 Bimmern, Rude und fonfligen von 3 Bimmern, Ruche und fonftigen

Lebrlings=Griud. Bei Unterzeichnetem fann ein orbentlicher Junge in Die Lebre treten.

Joh. Steindl, Tapezierer, Obermunftergaffe E. 172.

Ein Bandichlitten, ein Jug. magerl und ein Schubkarren In Lit. E. 122 in ber Dalerftraffe, wird ju faufen gefucht, wo fagt bie

Rartoffel.

In ber Oftengage H 76 Stöhr= hof find fortmährend große und gute Rartoffel bas Chaffel ju 6 fl. 30 fr. ju baben.

market market

## nterricht im Schön= und Schnellschreiben,

ten und Bater,

## einfacher und doppelter Buchführung.

tonian nachften Dienftag ben 5. Dezember eröffne ich hierfelbft mabreub eines mahricheinlich furgen gestern am 29. gealtes einen Lehreurs in obigen Unterrichtsfächern, an welchem sowohl Damen und Herren als baner im 51. Lealtes einen Lehreurs in besonderen Stunten theilnehmen können. Durch meine Schreibmethobe erlangten sowohl Diensthütteeute und Rinber, ale auch im Alter vorgerudte Berfonen in turger Beit eine gangliche, vortheils nwandlung ihrer fruberen, oft faft unleferlichen Schrift.

ssultate von Mürnberg, Augsburg, Stuttgart, Mannheim, Bafel, Mailand ic.

Die Beerdign'r gefälligen Ginficht effen. 18 Bonorar für ben 30 flündigen Schreibears (umfaffend beutiche und lateinifche Schrift) beträgt burg flatt. - für ben aussubrlichen Curfus in toppelter. Buchführung fl. 10 - und für ben Curfus in 00000 Budführang fi: 5 -; follte jeboch bei einzelnen untalentvollen, aber ftrebfamen Schreib - ober ungefoulern biefer Curfus nicht genugen, fo bin ich gern bereit, benfelben nachträglich, ohne Anuf weiteres Sonorar, noch weltere Lectionen gu ertheilen.

Sin meinen Schreibschülern tonnen Schriften bei mir eingesehen werben, welche 4 bis 6 Monate i Unterrichte bedeutend iconer und fefter waren, ale unmittelbar nach bemfelben. 3ch entlaffe 3111 gater 30 Lectionen felbft folde Schuler nicht, welche icon nach 10 bis 12 Stunden ein gunftiges

erzielen, ba bei ju geringer Unterrichtegeit bie Schrift nicht haltbar ift.

So uneiheres in meiner Wohnung, im Gasthofe zu ben 3 Belmen, I. Stod Zimmer Mr. 11, wo-D, Thei täglich von 1 bis 3 Uhr Rachmittags und 7 bis 9 Uhr Abends anzutreffen bin.

Db unjer Unterricht beginnt Morgens 8 Uhr und entet Abends 10 Uhr, weshalb jeber Schuler fich bie Erstarrt teftunte nad Belieben mablen tann.

In ireng Einzelunterricht find jeboch einige Stunden refervirt.

Erloichen Die mich Th. Chutholt, Privatlehrer.

Bas Dr Mas Dr Und wie bezeingen blemit, baß herr Th. Chntolt aus Bremen und von achtberen Sandlungehaufern als ausge-Dich ju feinem gache empfohlen ift und bie Resultate feiner Schreibmethobe uns fehr fiberrafcht haben, wefthalb wir

Dein gutollem Recht empfehlen burfen. Bu ichnet. Bernard — G. Bezolb — G. D. Branfer — Dehling & Hartmann — Wie mag Engerer — Pammerschmids Eidam — F. Hartland — Sahmann & Cie. —

Wie schul G. Lauerer — P. J. Laux — L. S. Ludwig — J. C. D. Rümmelein.

In jeneni Mog' ftill

D'rin Trusgezeichnet gunftigen Erfolge, welche herr Ehntholt aus Bremen als Lehrer ber Schon-Schnellschreibe-Was unsimfern jungen Leuten erzielte, veranlassen uns, ihm öffentlich unsere Anerkennung zu bezeugen. Da eine so Und balb gunftige Gelegenheit hiefur fobalb nicht wieder geboten fein durfte, fo glauben wir, bem Intereffe aller Derer, Sind wir in obigen Unterrichtsfächern auszuhilden wuldhen, hiemit gebient gu haben.

Scholar karkarakarakara Reunburgopf. - Edart & Cic. - Carl v. Forfter. - Grundherr & Bertel. - Anbreas De Cocococo Cie. - 3. G. Rugler. - G. Sier. Moser's Erbe. - Carl Paraviso. - Th. Rittner. - Rößler & Cie. - Bolleth & Bofdel. - G. Wertheimer. Soeben erfchien bie

Die nell privatiehrer Chntholt geben wir mit Bergnügen bas Zeugniß eines tüchtig theoretisch und praltisch gein Tabellen unihrers ber boppelten Buchführung. Bei ber Prufung von jungen Leuten, die nur einen Monat bei ihm Tabellen unihrers ber boppelten maren wir iberrascht, nach jo furger Zeit eine fo richtige Auffassung und Durchführung 12 ften Geschäfte, sowie selbst des Bucherabichlusses zu finden, um so mehr, als zwei der Schüler gar nicht zur Raufleute gehören und früher weder einsache noch doppelte Buchsührung sannten. Gin solches Rejultat Das vollstandburch gewissenhafte Berfolgung eines tüchtigen Suftend erzielt werden. Wir konnen nach Diesem herrn t ber Wahrheit gemäß auf's Angelegentlichste empsehen.

-il Bernhold. — F. Bertel (Firma: Grundherr & Bertel). — Wh. Th. Prollins.

Drad und Bering von gr. Bufit. befte Qualitat,

# Regensburger Anzeiger.

Aegensburger Anzeiger erfeint täglich und wirb ben ben Abonnemen bes Regenst. Rorgenblanes als Grabin-Ioilags bezogen. Inferate toften ber Betitgeile und 1 fr.

Fägliche Beilage

1

Regensburger Morgenblatt.

Argensburg & Stadtamhof taus auf ben Regensburger Anzeiger and allein abounist werben, und toftet berfelbe biertelfibrlich nur

91 tz.

Mr. 332.

Samstag 2. Dezember.

1871.

Tagestalender: Bibiana, Aurelia; Sonnensaufgang 7 Uhr 34 M., Untergang 4 Uhr 1 M., Tagestänge 8 St. 25 M.

### Neuefte Nachrichten.

\*\* Müngen, 1. Dez. Mit bem gestern von Neu-Ulm abgegangenen Sammelzug wurden 4 Offiziere, 20 Mann und über 200 Centner Effekten zur 2. bayerischen Armee-Division nach Frankreich befördert. Unter den Effekten besins ben sich die vom Central-Ausschuß des bayerischen Frankreich zur Vertheilung an die Trups

pen übergebenen Liebesgaben.

Berlin, 30. Nov. Der Reichstag hat ben Gesetzentwurf betr. das dreijährige Milistärbauschquantum mit 150 gegen 134 Stimsmen angenommen. Bei der alsbann ersolgen den Berathung des Militäretats fragt Laster, ob Bahern Angesichts des heutigen Beschlusses seinen Militäretat noch speciell durchzuberathen das Recht behalte. v. Pfrehschner und v. Roon erklären, daß Bahern genau nach dem Wortslaut der Bersailler Berträge versahren werde. Der Rest des Etats (Matrikularbeiträge nebst Resolutionen) wird genehmigt.

Bern, 1. Dezember. Die Bundesversammlung mählte zum Bundespräsidenten für 1872 Welti (Nargau), zum Bizepräsidenten Geresole (Waadt). Zum Präsidenten des Bundesgerichts wurde Borel (Neuendurg), zum Vizepräsidenten Bigier (Solothurn) gewählt. Die Revisionspartei der Bundesversammlung nahm gestern in einer start besuchten Versammlung folgendes Schlußprogramm an: Der Besuch der Boltsschule soll obligatorisch, aber unentgeltlich sein; die religiösen Orden und deren Angehörige sind vom Lehramte auszuschließen; (!!) der Bund ist besugt, auf dem Wege der Gesetzgebung das Winimalmaß der an die Volkschule zu stellenden Ansorderungen zu bestimmen.

Berfailles, 30. Nov. Das Schwurgericht hat heute 18 Pächter von Rambouilket, welche des Verkaufs von Vorräthen an die deutschen Truppen während des Kriegs angeklagt waren, freigesprochen.

Jokal- und Provinzial-Chronik.

Amberg, 30. Nov. (Schwurgericht.) 5. Fall. Ant. Anipper, verh. Schneiber und Tanbler von Unterfenbling, Beter Bengl, verh. Unterhantler von Freifing, Joh. und Pauline Bitrobff, Schneibers. eheleute von Minden, waren wegen Betrug anges flagt. Unter planmäßigem Busammenwirten ber Benannten murben im Jahre 1867 bie Taglobners eheleute Joh. und Franziela Semalb in Munden veranlagt, für Pauline Bitrobff ein Darleben au 6000 fl. auf ihrem Anwesen in ber Therestenftrage hppothetarifc eintragen ju laffen, ohne bag bie Gewald'ichen von Bauline Pitrobff irgend ein Darlebenstapital erhalten hatten. Die Antlage auf Be= trug erwies fich aber ale haltlos, ba bie Angeklagten irgend eine pofilive Taufdung nicht verfucht hatten. Muf Grund bes Babrfpruches ber Befdwornen ber= fugte ber Berichtshof bie Freisprechung ber Angeflagten.

\* In Deggenborf ift am 26. b. M. ber Affistenzarzt ber tortigen Kreisirrenanstalt, Dr. Sartorius, im besten Mannesalter ploplich mit

Tob abgegangen.

## Markt- und Sandeleberichte.

Beiben, 80. Nov. Beigen 22 ft. 30 fr.

Rorn 16 fl., Saber 7 fl. 15 fr.

Augsburg, 29. Nov. Beizen 26 fl. 3 fr. (gest. 7 fr.), Korn 17 fl. 6 fr. (gest. 9 fr.), Gerste 14 fl. 1 fr. (ges. 14 fr.), Haber 8 fl. 2 fr.

Neunburg v. W., 29. Nov. Weizen 22 fl. 26 fr., Korn 16 fl. 1 fr., Gerfte 13 fl. 24 fr., Haber 7 fl. 58 fr.

Neumartt, 27. Nov. Beizen 23 fl. 55 tr., Korn 18 fl. 34 tr., Gerste 14 fl. 45 tr., Haber 7 fl. 56 tel

Landshut, 1. Dezbr. Weizen 24 ff. 8 fr. (gef. 17 fr.), Korn 15 fl. 57 fr. (gef. 12 fr.), Gerste 12 fl. 20 fr. (gef. 27 fr.), Haber 7 fl. 21 fr. (gef. 21 fr.).

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Dablbaner.

Für Bierbrauereien

empfehle ich meine ausgezeichneten

Bierwergel

mit Uebersetzung und Schwungrab fowie

Didmaifd.Würz.Bumpen., Saug. & Debepumpen, Spiral & Gummi-Schläuche

in verschiebenen Gorten zc. :c.

Andreas Schmauss

in Regensburg, Saidplat B. 64 und 67

Vorarlberger Eisenbahn-Aktien,

welche 5proc. Zinsgarantie und Aussicht auf Dividende besitzen - find coursemtsprechend zu beziehen durch

Wertheimber & Comp.,

neben bem golbn. Rreng in Regeneburg.

Bei Fr. Puftet (Gefanbtenftrage) und Fr. Puftet jun. (Domplat) in Regensburg ift vorrathig:

<del>光光光光光光光光光光光光光光光光光光光光</del>光

Faullenzer

die neuen Maße und Gewichte,

Umwandlung bes bayerischen in bas metrische Daß und Gewicht und umgekehrt mit Preis: Bermandlung.

In funf Abschnitten: 1. Langenmaße, 2. Flachenmaße, 3. Korpermaße, 4. Sohlmaße für Fluffigleiten,

5. Gewichte.

Aus ben besten Silfsbuchern zusammengestellt zum pratt. Gebrauch für ben Burger und Landmann.

Rach Auswärts franko 7 fr. Breis 6 fr. ዸ፠፠፠፠፠፠፠፠፠*፠*፠፠፠፠፠፠*ቚ*ቝቝቝ

Lehrlings=Gefuch.

licher Junge in bie Lehre treten. Joh. Steindl,

Tapegierer, Obermunflergaffe E. 172.

3m Fahrübel'ichen Mebenhause am Steinmeg ift im 1. Stod fogleich Turten, Bimmer Dr. 6, merren ober bis nadftes Biel

eine Wohnung

von 3 Zimmern, Ruche und fonftigen ichnitten. Bequemlichleiten ju vermiethen.

Schlitten

ober ein Weftell bafür zu laufen Das Mähere bei Grn. Gattlermeifter Rappelmeier.

In Lit. D 77, Beengaffe, ift eine

Nab. im 1. Etod.

Es wird

Bei Unterzeichnetem tann ein orbent- grundlicher Unterricht im

ertheilt. Rah. in b. Erpeb. b. Bl.

3m Gafthause jum fröhlichen

Franenhaare

gefauft und biefe untennbar ausge-

Gine große Dodenfuche mit Dan municht einen einspännigen Speifekammer aus Rupfer und Binn vollständig eingerichtet, ift gu verkaufen.

Raberes in ber Grpeb.

Bu Bu. C. 98 ift im 1. Stod eine Wohnung

an eine ordentliche Familie zu vermiethen. Beginnichtleiten bis Lichtmeß zu ver- In Regen obnit micthen.

Neues Cheater- und Gefellschaftshaus.

Morgen Sonntag ben 3. Dez. Musik à la Gungl

bon der Gefellichaft Bavaria. Anfang 3 Uhr. Entrée 6 fr. Für Restauration ift in ben obern gutgebeigten Lotalitäten beftens ge= forgt. Diezu labet freundlich ein Meumüller.

Rathol. Calmo. Montag ben 4. Dezember Bereins - Bersammlung

mit Vortrag im Saale bes orn, Laumbacher in Stadtamhof.

Anfang 71/2 Uhr. . Der Eintritt tann nur gegen Borber Mitgliebertarten geftattet zeigung werben.

Der Ausschuß.

Landwirthschaftliche Avendverlammlung

am Samftag, ben 2. Dezember, im Gaftbaufe jum Zesuitenbran. Bortrag: Heber bas Berficherungs. wefen gegen Sagelichlag.

Puppenwagen jum Schieben von 1 fl. 18 fr. bie 5 fl., Bubs penmagen jum Bieben von 18 fr. bis 1 fl. 15 fr. in Auswahl von mehreren hunbert Studen elegant und gut gearbeitet empfiehlt

Franz Nosch, im v. Dlaffei'ichen Reubau. NB. Abanterungen und Repara.

turen werben billigft gemacht, fowie nenen Maße und Gewichte ganz alte Bagen wie neu ber-

## Stadt-Theater.

Sonntag, 3. Dezember. 12. Borft. im 3. Abonnement. Bum Erftenmale:

Takelwurm, Der ober:

Das Glod'l vom Birkenftein. Bolleftiid mit Befang in 3 M.

von herrmann Edmidt; Dufit von 3. Rrempelicher.

Zahnschmerz jeber und bestigfogleich und banernd bas bewährte, vom t. b. Obermebig. - Ausschnffe approbirte LITON, wenn fein anberes Mittel

In Regeneburg bei Apotheter 2. v. Baumgarten. Bekanntmachung.

Kanftigen Donnerstag ben 7. Dezember b. 38. Rad: mittage von 11/2 Uhr an und erforberlichen Falles an ben tarauffol. begeht ber Berein bas genben Tagen wird ber Unterfertigte im Aniefched'ichen Auftionelotale babier verschiedene Baaren, hauptfächlich beftebend in Barchent, Flanell, Aleiderftoffen, Salbfeidenftoffen, Mir, Lafting, Bosenzeug, Bollenftoff, Franfentuchern, Barn und Stridwolle öffentlich an ben Deiftbietenben gegen fofortige Baargablung verfleigern.

Regensburg ben 30. November 1871.

X. Würdinger, t. Notar. 

Bei herannahender Beihnachtszeit empfehle mein gut fortirtes Lager in:

indermielmaaren

von Porzellain, Binn u. f. w. in mannigfaltigfter Art,

Metall-Figuren, großes Lager,

Tafel-, Thee- und Kaffee-Service, becoriet somie C weiß, in jeder Größe und façon, I., II., III. Qualitat,

Aipp-Gegenstände,

000000000000

Trink - Geschirre aller Art.

Binn-Gemäß in 1/1, 1/2, 1/4, 1/2, 1/16, 1/se Liter.

Joh. Jac. Wiedamann.

Goliathftrage.

<u>රූපය ය පත්ත පත්ත පත්ත පත්ත වැනි පත්ත ව</u> Montag den 4., Dienstag den 5. & Wlittwoch

den 6. Dezember, jedesmal Nachmittags 2 11hr beginnend, wird im Wohnbaufe Lit. A. Rr. 160 (chemals Schwerdiner'iche Parzellainfabrit) 1. Einge, megen Abreife bes Frauleins Mofa Bafthaus zum Mofterl. Sailer,

n elegantes Menblement,

in Mahagonis, Nufibaums, Gidens und weichem Golg, ale: Canapees, Fautenils, Muhebetten, Geffel, ein Schreib: Secretar, Schreib: Tifc, Buder: Glasichrant, Etager, Buffet, ein Bafchtifch mit Marmor-Platte, einsache betto, ein Tremeaux-Spiegel, Toilette-Tische und Toilette-Spiegel, Rabtischen, Pfeilertischen, edipe und ovale Tifche, Commoten, Rohrftühle, Dachtlaftden, Blumentische und Stellagen, ein großer Gefdirrlaften, Rleibertaften, Bilber in Golb= und fdmargen Rahmen, eine große Partie feines Porzellain:Geschirr, betto gewöhnliches, Glaswaaren, tarunter eine Bunfch-Bowle von Erpftall.Glas, fcone Balbeglafer, große meffingene Leuchter, ein gefcnitter Chriftus, eine elegante Rinderwiege und Rinderwägelden, Moleaux, Marquifen, Fenstertiffen, ein lebenber Papagei mit Bauer und noch viele andere hier nicht naber aufgeführte Effelten Aufrechthaltung der Ordnung an ber ben Meiftbietenben gegen Baarrabluug versteigert. Theatertaffe ob? - Bedem, ber veran ben Meiftbietenben gegen Baargablung verfteigert.

Raufer werben gegiement eingelaben.

C. G. Bachhofer, verpfl. Auctionator

Pladeln, Del, Zwirn, Geide, fowie Rähmaiminen,

beutsches, engl. und amerik. Fabrifat, zu außergewöhnlich billigen einer Kunstreiterbude verzeihlich finden, Preisen in großer Auswahl empsiehlt unter vollkommener Garantie Theaters. Abhilse ift hier bringend

Deinr. Bofelein, Dechauiter und Optiter, Ballerftraffe E. 12.

Kath. Gesellenverein.

Morgen Conntag ben 3. Deibr.

Bormittage 10 Uhr wird in ber Dominitanerfirche feierlicher Gottesblenft abgehalten; um halb 10 Uhr Berfammlung fammtlicher Ditglieder im Bereins. locale; Abends 7 Uhr findet Feftbersammlung mit mufitalischer Production

Alle verehrlichen Chrenmitglieber und Boblthater unjeres Bereins werden biermit gu ber Frier geziemend eingelaben.

Die Borftanbicaft.

## XI. Ausstellung pro 1871.

ber gur Berloofung angefauften und einiger anderer Bilber.

Anfang: Sonntag ben 3. Dezember. Schlug: Sonntag ben 10. Dezember. Die Attien-Lifte liegt lehtmals jur gefälligen Einzeichnung auf.

0

Der Ausichuß.

## prutenina.

Bur Gröffinnug ber neuen Lotalitäten findet bei gilnfliger Bitterung morgen Countag ben 3. Dezember

Gireiannuni

bon ber Gesellichaft "Danubia" flatt, mogn freundlichft einlabet

Mich. Schindler.

heute Camftag

Spanferfel = Barthie. nebft febr gutem Abbacher Bier,

und morgen Conntag Munchener Boat,

wozu ergebenst einladet

23. Alzinger.

### Wohnungs-Geluch.

Ein einzelnes Frauenzimmer fucht eine fleine Wohnung bis Biel Lichtmeß gu miethen.

Abreffen an bie Erpeb.

Befcheibene Anfrage.

Dem liegt, bei großem Anbrange, Die gangenen Donnerftag bas Theater befuchte, wird biefe Frage gerechtferligt erscheinen, benn man glaubte sich ba wirklich in bas Beitalter bes Fauftrechts verfett. Goldes Treiben und folden Unfug tann man allenfalls an ber Caffe nothwendig.

Ein Augenzeuge.

1 -171 HAVE

### eihnachts-Ausstellung Ru passendsten Weihnachts-Geschenken empfehle = Eine große Parthie Anterrocke mit Cademire u. Sammt-Befahe ber fruber ff. 6, jest ff. 3. per Stud, Fertige Damenrode in den fcmerften Stoffen früher ft. 7, jest fl. 3. per Stud, Reinwollene Binter-Shawls in mittelfeinen Qualitaten 2 - fl. 2. 30. per Stud, Schwere Belour-Shawls 4 fl. 12 fr. - 5 fl. 30 fr. per Stud, früher 14—15 fl., jest 9—10 fl. per Stud, von fl. 10. an per Stud, Simalajan-Shawls Gewirkte Long-Shawls Aleider in iconen Muftern per Kleid fl. 2. 24. in einfärbigen und croiftrten Stoffen ft. 3, 30. in Stoffen a Gason und Franzen -6 ft., Bang feinen Aleidern in Saute Nouveantes-Stoffen 10-30 ft., Abgepafte Boben mit bagu paffenden Ruchen = und Belgs Befaß billigft, Schwarz und farbige Moireens zu Unterrode von 30 fr. an, Seidene Roben, Spihen-Shawls, Aofondes sowie weiße Crepe de dine Shawls in reicher Auswahl billiaft. 50 Dupend Lama-Rinder-Shawls in ben neuesten Muftern fl. 1. 30 per Stud. Ferner: Gine Parthic Rinder-Caldentuder per 1/2 Dugenb 30 fr. feine Damen-Cafdentuder weiß mit farbigem End per Stud 12 tr. Banmwollene große Saschenfücher per Stud 12 fr. Wollene gestrifte Schlipschen per Stud 9 fr. Wollene und feidene Berren - und Damen - Chachenes in großer Auswahl. Reisededen und Berrenplaids bon fl. 4. — an, Das Aeueste in wollenen Betteinlagen-, Zimmer- und großen Salon-Teppide, Betivorlagen- und Rinder-Wagen-Dedien billigft. Fertige Moiree-Schürzen bon 24 fr. an. Kinder- und Madden-Baschliks von 1 fl. 24 fr. an Beinkleider für Berren zu 3, 4, 5, 6 ff. und höher. Bocachtungevoll

## M. Sundheimer

im v. Maffei'schen Neubau.

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Bublitum foeben frifchangefommene Gutfriichte ale:

Alexander Datteln, Tafel-Feigen, Feigen (in Rrängen), Malaga-Trauben, Sultan-Rosinen. Schahl-Mandeln. Marani ächt italienische, Bozeuer Früchtenbrod, ächte Holl. Voll-Häringe, Caffee gebrannt und ungebrannt, nebst allen möglichen Spezerei. Bagren, Sochachtungevoll

am Meupfarrplat.

Bon allen Mitteln zum Erhalten und Wasserbicht machen bes Leberzeugs kann ich bie

von herrn 3. 2B. neumiller fur bas erprobt Befte empfehlen, und ertheile gerne die Erlaubnif, biefe Erklärung zu veröffentlichen.

A. A. Jordan. Stets vorrathig in 1/1, 1/2, 1/8 Glafern und offen bei R. 28. Neumüller.

## Regen burger Muzeiger.

Leensburger Anzeiger Seint täglich und wirb sen :: A Abonnenten bes Regents, ... rgenblaues ale Gratisfage bejogen. Inferate I fr.

Tägliche Beilage

Regensburg & Stadiembe tann auf ben Regensburge: Angeiger auch alleis abouniti merben, und toftet berfeibe

vierteljährlich ner 21 tc.

端enensburger Storgenblatt.

Nr. 333.

Dezember. Sonntag 3

1871.

Tagestalenber: Franz Laver, Calsian; Sons nenaufgang 7 Uhr 38 M., Untergang 4 Uhr 1 M., Tageslänge 8 St. 23 M.

Reueste Nachrichten.

"Munden, 2. Dez. Die Auflösung bes Sanbelsministeriums erhielt die allerhöchste Genehmigung. Die Neuformirung tritt mit Neujahr ins Leben. Dem Ministerium bes Mus: wärtigen werden zugewiesen; die oberste Leitung ber Berkehrsanstalten, bas Gifenbahnwesen, bie Oberaufsicht über die Privatbahnen und Dampf: schifffahrtsunternehmungen und das gesammte Roll= wesen. Dem Ministerium des Innern werden übergeben: die Landwirthschaft, Handel und Gewerbe (biefe bilben eine besondere Settion mit einem Ministerialdirektor) ferner das Versicher= ungs: und Rreditmefen, bie Statiftit, basgefammte Bauwesen und das Oberbergamt. An das Rul: tusministerium kommen: bas gesammte technische und landwirthichaftliche Unterrichtswesen nebst Vorbildungsschulen und der thierärztliche Unter-

Berlin, 2. Dezember. Der "Reichsanzeiger" veröffentlicht das Gesetz wegen Einführung des norddeutschen Gesetzes betreffend die Bervflicht= ung zum Kriegsbienste in Bayern.

Bruffel, 1. Dez. Sicherem Bernehmen gujolge ist de Theur mit der Neubildung des Ka= binets betraut.

London, 1. Dezember. Der Bring von Wales brachte die verflossene Racht ruhig zu. Das Fieber murde zwar gegen Abend heftiger; der Zustand war jedoch Morgens nicht weniger günstig als vorher.

Berfailles, 2. Dez. Graf Beuft hat seine Abreise verschoben und wird heute einem Diner beim Prasidenten ber Republit beiwohnen, zu welchem das diplomatische Corps eingeladen ist. Thiers wird heute Er wird morgen abreifen. oder morgen dem Ministerrathe den Entwurf Die Gerüchte über feiner Botschaft mittheilen. ministerielle Veränderungen werden dementirt.

Lokai- und Provinziai-Chronik.

\*\* München, 2. Dez. Die Gifenbahnguge find in Folge bes ftatten Schneefalls beute fammtlich verspätet bier eingetroffen; ber Bug über ben Brenner ift gang ausgeblieben, ba eine Lawine bie Bahn 14 fl. 27 fr. (geft. 8 fr.), Saber 7 fl. 55 fr. verschüttet bat.

\* Amberg, 1. Dez. (Schwurgericht.) 6. Fall. 30h. Baum ler, Bauer bon Schlattein, mar migen Meineib angeflagt, ben er in einer Progeffache gegen ren Sulmacher Anderft von Blog gefdworen haben foll. Die Gefdwornen verneinten jeroch die Soulde frage, worauf ter Berichtehof ben Angellagten freis prach.

Borfenberichte und Staatspapiere.

Wien, 1. Dez. (1864er Bramien fceine.) Bei ter heute vorgenammenen 38. Berloofung 216 unverzinslichen Pramien : Anlebens vom Jahre 1864 murben nachftebend verzeichnete fleben Gerien gezogen, und zwar: Dr. 127 1251 1638 2338 2367 2682 und 3171. Mus biefen Gerien murten nachftebente 60 Rummern mit ben neben= bezeichneten Gewinnen in Defterreichifder Babrung gezogen und zwar fiel ber haupttreffer mit 250,000 fl. auf Serie 3171 Rr. 19, ber zweite Triffer mit 25,000 fl. auf G. 2682 Dir. 32, ter britte Trefs fer mit 15,000 fl. auf G. 127 Rr. 96, ber vierte Treffer mit 10,000 fl. auf S. 2338 Dr. 29; ferner gewinnen je 5000 fl : S. 1251, Dr. 89 und S. 2682 Mr. 34; je 2000 fl.: S. 127 Nr. 54, S. 2367 Nr. 22 und S. 3171 Nr. 47; je 1000 fl.: S. 127 Nr. 58, S. 1638 Mr. 66, S. 2338 Mr. 10 73 und S. 2367 Mr. 3 72; weiters gewinnen je 500 fl.: G. 127 Nr. 40 83, S. 1251 Nr. 16 19 28 94, S. 2338 Nr. 23 67 75, S. 2367 Nr. 49, S. 2682 Mr. 54 64 und S. 3171 Mr. 20 96 98; entlich gewinnen je 400 fl.: G. 127 Mr. 2 42 45 78 81 87, S. 1251 Mr. 6 42 68, S. 1638 Mr. 28 58, S. 2338 Mr. 25 37 65, S. 2367 Nr. 7 10 18 80 82, S. 2682 Nr. 10 11 27 38 59 82 und S. 3171 Mr. 2 23 25 49 78. Auf alle übrigen in ben obigen verloften fleben Gerien enthaltenen und bier nicht besonders aufgeführten 640 Bewinn - Rummern ber Bramienfceine fallt ber geringfte Gewinn von 170 fl. De. 2B. Die Ausgahlung ber Gewinne erfolgt 3 Monate nach ber Ziehung.

Amberg, 2. Dez. Beigen 22 fl. 31 fr., Rom 16 fl. 59 tr. (gef. 2 tr.), Berfte 13 fl. 55 tr. (gef. 20 fr.), Baber 7 fl. 43 fr.

Munchen, 2. Degbr. Beigen 25 fl. 26 fr. (gef. 6 fr.), Rorn 15 fl. 47 fr. (gef. 6 fr.), Gerfte

Berantwortliche Rebattion : 3. R. Miblbauer.

Kathol. Cafino. Montag ben 4. Dezember

Bereins = Berjammlung

mit Vortrag

im Caale bes orn, Lnumbacher in Stadtambof.

Anfang 71/2 Uhr.

Der Gintritt tann nur gegen Borgeigung ber Mitgliebertarten gefiattet mer ben.

Der Ausschuß.

Gasthaus zum Alösterl. Beute Conntag Mundener Bock,

wozu ergebenft einfabet

28. Alginger.

## Stadt-Theater.

Sonntag, 3. Dezember. 12. Borft im 3. Abonnement. Bum Erftenmale:

Takelwurm,

ober :

Das Gloch'l vom Birkenftein. Bollsftud mit Befang in 3 A. von herrmann Schmidt: Mufit von 3. Rrempelfeger.

Montag, 4. Dezember. 1. Borfiell. im 4. Abonnement.

Dorffmann auf Probe. Luftspiel in 1 Aft von B. Binter.

Dierauf: Der Knrmärker und die O Picarde.

Genrebild mit Gefang in 1 Att bon 2. Schneiber. Bum Schluß:

Sie hat ihr Berg entbedt! Lufispiel in 1 Aft von Duller von 0 Ronigewinter.

Emma: Marie: Frau Glent, als Baft. Dedwig:

Stelle-Gesuch.

Ein tuchtiger Buf= und Bagen: schmite, furz ven Wien angesommen, 000000000000 bleibt wegen Familienberhaltniffe lan: gere Beit bier, hat bie beften Beugnife und fucht eine Stelle unter annebmbaren Beringniffen.

Nab. in b. Erph. b. Bl.

E. 1581/s, Renpfarrplat, & ber ju berabgefetten Breifen verlauft. 1. Stock

su vermiethen.

Vorläufige zahnärztliche Anzeige. Beehre mich anzuzeigen, bag ich Sonntag ben 17. b. Mt. in Regensburg antomme.

> Stenrer, pratt. Bahnargt in München.

*፞ቝቝቝቝቝቝቝቚቚቝቝ*፧*ኯኯኯኯኯኯዹ*፠ Theodor Albrecht

im hause des herrn Ringler, Ludwigsftraffe.

Ein- und Verkauf

Juwelen, Gold & Silber.

In ber Herber'schen Berlagshandlung in Freiburg ift soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen, in Regens: burg burch Fr. Buftet:

huhu, Adalbert,

Prediger ber Mariahilf-Pfarrtirdje ber Borftabt Au in Munchen.

Ministerantwort

im Tichte der Wahrheit.

(Die Antwort bes k. bayer. Staatsministeriums auf bie Interpellation der S.B. Herz und Consorten.)

8. (64 S.) Preis 18 fr.

Diefes Schriftchen enthalt eine Mare Beleuchtung bes Bortrage bes Minifters von Lut zur Beautwortung des Abgeordneten Gerz und Consorten und eine gründliche Miberlegung der Anschuldigungen gegen die tatholische Lehre von bem unfehlbaren Lebramte bes Papftes. 00000000000

Bei fr. Puftet in Amberg ererichien und ift in allen Budhand- U lungen zu haben:

Die Altkatholiken.

pher Döllingere Anhänger aus bem Alerus und Bolte.

Feberzeichnungen v. J. R. Reindl,

Bweite Auflage. Preis 12 fr. — 3 Sgr Franto per Boft 13 fr. — 31/4 Sgr. Die erfte Auflage wurde in acht Tagen vergriffen.

Ungeige. Ge wird eine Partie fertiger

Cavot= und runder Dute

Elife Riridiner, Mobistin, obere Bachgaffe.

für nütliche, paffente Beibnochts: geschente empfehle eine große Muswahl fleiner Bänge-Uhren verichietener Façonen, fowie halb: große und Große Uhren aller Urt ju auffallend billigen Breifen

> Franz Rösch, Uhrmacher im v. Daffei'fden Renban.

Wohnungs-Geluch.

Auf bas Biel Georgi 1872 wird eine Wohnung, bestehend aus 3 ineinander gebenden Bimmern nebst einer Ruche und Magttommer und fonftigen bauslichen Bequemlichteiten gefucht. Offerte beforgt bie Erpeb. b. Bl.

Verlaufener Hund.

Ein junger Sunb, Blautiger, hat sich verlaufen.

Ber bierüber Ausfunft geben tann, erhalt eine Belobnung,

B. Dofiler, Siebmacher in Regenstanf.

Fabritzeichen,

Bor Falfdungen wird

gemarnt.

Todes= 🕶 Anzeige.

bem Allmächtigen bat es in seinem unerforfolichen ! gefallen, unfern innigfigeliebten Gatten, Schrager ben wohlgebornen

herrn Sebastian Erndl.

ftadtifchen Baupalier, em Leiten in Felge eines Schlaganfalles nach Embeiligen Sterbfaframente beute Mittag 12 Uhr ju in befferes Jenfeite abzurufen.

Alle anderweitig angebeburg ben 2. Degbr. 1871.

Die tieftrauernben Binterbliebenen.

Clemens Müller inBeerbigung findet Montag ben 4. Dezbr. Rachmittags D Leichenhause oberer Statt aus flatt und wird ber

Dienstag Bormitage 9 Uhr ju St. Emmeram ab-Solide Majdiner

Befanntmachung.

a Donnerstag ben 7. Dezember b. 38. Rach: 1/2 Uhr an und erforberlichen Falles an ben barauffols wird ber Unterfertigte im Aniefched'ichen Auftionelotale empfiehlt unter Bufene Baaren, hauptfachlich bestehend in Barchent, Flanell, Balbfeibenftoffen, Dir, Lafting, Bofengeug, Bollenftoff, Garn und Stridwolle öffentlich an ben Deiftbletenben Baargablung verfteigern. arg ten 30. November 1871.

2. Würdinger, t. Netar.

mit seuersesten Stlich Thurn und Taxis'sche Bahnaezt

vie sich vorzüglich zuleodor Granichitetten

Simmer., Salozburge und Umgebung befannt ju geben, bag berfelbe feine nur gang alte Bagen wie neu ber-Bu Bolg- und gebene gabnargtliche Braris icon feit mehreren Monaten wieber Feuerungs - Requific jur Aufgabe macht, feine Ponortrungspreife ber Con-

lowhd ju ftellen. n von 9 Uhr Morgens bis 3 Uhr Nachmittags.

MWohnung Daidplat Lit. B. 64.

Der patentirte M Empfehlung. orbentliche Leiftungefer und Bergolter Schmalzbauer E. 141 find Tarten, Bimmer Dr. 6, merten gefunden, und werdemmente Beihnachtegeit wieder eine reiche Auswahl von nehmer Temperatur,

bes Materials und p

em und Größe unter ter geschmadvollften Fagung ju ben Betreibebeen Breifen vorrathig und empfiehlt felbe gur geneigter

	TO SUBLINE	p werten	felbe auf fc	priftliche Beftel	lung zugefenbet.
Wochen-Bertonf .	257	-		@ P1	•
Boriger Reft	24 1	ito a	rnte	Kastar	11011
Rufuby	277	ut y	rolle	Orte   + e+ +	III III
Gefemmtfumme .	559 6	geneigten	Abnahme		
pantiger Bertauf .	292	<b>D</b>	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	Cana	Train4lan
Gefammiberfang .	550			Reorg	Heintke.
SO AB	0			0	3410

Neupfarrple 44444 (Accordion)

mit 8, 10, 12, 19, 21 und 34 Rlappen, einfache, zwei- und breireihige, mit ober ohne llebergänge, Gloden, Moll und Zitterton von fl. 2 bis 40 p. St.

Wiund-Harmonifa,

achte Baibauer und Anittlinger, einfache und boppelte von 30 fr. bis fl. 2.

> I. Retichenfteiner, Firma Shulg & Rericenfteiner, Mufifinftrumentenmacher, Pfarrergaffe in Regensburg.

> > Empfehlung.

Unterzeichneter bringt fein gut affortirtes

Uhren=Lager

in gefällige Erinnerung, als: Unfer-und Enlinder - Uhren in Golb unb Silber, feine Regulateure, Reife., Beder-, geichnigte Uhren, alle Gat-tungen Schwarzwalder-Uhren.

Sammtliche Uhren werben ju fehr billigen Preifen gegen Barantie verlauft und auch alle Reparaturen gut und billig ausgeführt. Bochachtungevollft

G. Mehner,

Uhrmacher in ber Rramgaffe, gegenüber ber weißen Taube.

Puppenmagen jum Schieben von 1 fl. 18 fr. bis 5 fl., Bubs bentvagen jum Bieben von 18 fr. bis 1 fl. 15 fr. in Auswahl von mehreren hunbert Studen elegant und gut gearbeitet empfichlt

Franz Nosch,

im v. Maffei'fchen Renban. NB. Abanberungen und Reparageftellt.

Es wird gründlicher Unterricht im neuen Maße und Gewichte ertheilt. Rab in b. Erpeb. b. Bl.

3m Gafthaufe jum fröhlichen

Frauenhaare getauft und biefe untennbar ausgeidnitten.

In Lit. C. 98 ift im 1. Stod eine

Lionnung

von 8 Zimmern, Ruche und fonftigen Bequemlichkeiten bis Lichtmeß ju ver-

Lit. G. 79, im hintergebaube, ift ein Quartier

. an bermiethen.

## Todes Weihnachts-Ausstellung

Seute Nadmittagi Bu paffenbften Weibnaats- veichenken empfehle = boltem Emplange ber & Barthie Unterrode mit

herr Aire u. Sammt-Befahe per fruber fl. 6, jest fl. 3. per Stud,

in einem Alter von niche Winter-Shawls in

früher fl. 7, jett fl. 3. per Stud, um ein Mementomen Qualitaten 2 - fl. 2. 30. per Stück,

Oberglaim ben 1. Befour-Shawls

10 Uhr flatt,

in-Shawls Long-Shawls Die Beerbigung fi

von fl. 10. an per Stud, n schönen Mustern

n einfärbigen und croiftrten Stoffen Stoffen a Galon und Franzen

men Aleidern in Sante Nouveantes-Stoffen " e Roben mit bagu paffenden Rinden = und Belg=

Dawillight, Für bie außergewöfnb farbite Moireens ju Unterroce nisse und bem Trauergo Roben, Spilien-Shawls, Botondes jowie weiße innigstgeliebten Gattin, de chine Shawls in reicher Auswahl billigft,

b Lama-Rinder-Shawls in den neneften Muftern ber wohlgebornen

Fran Citie Rinder-Caldentuder

ge feine Damen-Caldentuder weis mit farbigem End per Stud 12 fr. Raufma Manmwollene große Gaschentücher

fagen wir hiemit allen gestrifte Schlipschen fannten den tiefgefühltefund feidene Serren - und Damen - Chachenes in Berr Alle bor fold' herbilusmabl.

Pfatter ben 1. Deen und Berrenplaids

efte in wollenen Betteinlagen-, Bimmer- und Salou-Teppiche, Bettvorlagen- und Kinder-Deften billiaft.

00000:000 Moiree-Schürzen und Mäddien-Baschlifts er für Gerren

Dechachtung-voll

Sundheimer,

4 fl. 12 fr. - 5 fl. 30 fr. per Stud,

jrüber 14-15 fl., jest 9-10 fl. per Stud,

ver Kleid fl. 2. 24.

11. 3. 30. — 4 fl.,

4-6 ft.

von 30 fr. an.

10-30 ft.,

fl. 1. 30 per Stud.

per Stüd 12 fr.

per Stud 9 fr.

von fl. 4. - an,

von 24 fr. an.

von 1 fl. 24 fr. an

zu 3, 4, 5, 6 fl. und höher.

per 1/2 Dupend 30 fr.

im v. Maffei'iden It ubau.

in reizender Mu Billigkeit empfiel

000000000

Wiederverkan

Empfehlung.

neter empfiehlt sich im Anfertigen von

rtem Draht zu 12 fl und blantem Traht zu 10 fl. unter Garantie auf answärtigen Benellungen welle bas Dichtmaß ber Betifiellen angegeben werben. und schleunige Bedienung zusichernd, empfiehlt fich hochachtungevoll

aller Sattungen unter

00000000 Das Billigfte von

> Joiet Brandt. Sieb= und Drahtwaaren=Geschäft, Regensburg.

# Regensburger Anzeiger.

Aegensburger Anzeiger "tideint fanie, unt wir! sen wed Abennenten bes Stege . w. Mergenblattes als Grabis-Beilage bezogen. Inferate I fr.

Sagliche Beilage

Regensburg & Aladtombof facit auf ben Regensburger Angeiger ench allein aboming umben, und loftet berfelbe

rierteljährlid mur

Mr. 334,

Montag 4 Dezember.

grasbarger Worgenbloit.

1871.

Tagestalender: Barbara; Sonnenaujgang 7 Uhr 39 M., Untergang 4 Ubr 1 M., Tageslänge auftauchenbe Nachricht: bie Regierung beabsichtige 8 St. 22 M.

### Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 3. Dez. Die Gubtommiffion bes Gefengebungsausschuffes ber Rammer ber Abgeordneten hat in ber gestern Nachmittag abgehaltenen Situng die zweite Lefung bes Besețentwurfs "ben Vollzug ber Einfühung bes Strafgesetbuches für bas deutsche Reich in Bayern betreffend" vollendet.

— Wie glaubwürdig verlautet, wird die Wiedereinberufung des Landtages zum 12. d. Am 2. d. fand unter Borfit Mits. erfolgen. bes Prinzen Luitpold eine Staatsrathssitzung statt, in welcher das den Gesetzebungsausschüssen vorzulegenbe Militärftrafgefet zur Berathung

\*In Berafzhausen wurde eine neue Bost=

Expedition errichtet.

Stutigart, 2. Dez. Die Abgeordneten: kammer nahm den Antrag des betreffenden Aus: schusses an: mit den Kriegsentschädigungsgelbern die 4½ proc. Staatsschuld zu tilgen. Der An= trag Bfeiffers: außerden noch die Sproc. und 6pro. Staatsobligationen aufzukaufen, murbe abgelehnt.

Berlin, 2. Dez. Die "Nordb. Allg. Big." bezeichnet die Circularbepesche Andrassys als ein Friedensprogramm und neues Pfand ber Freundschaft Deutschlands und Desterreich= 44 tr. (gef. 14 tr.) Ungarns.

- Der "Kreuzzeitung" wird die wiederholt die fakultative Civilehe vorzuschlagen, als un= richtig bezeichnet. Es handle sich vielmehr um die Noth-Civilehe.

Bern, 2. Dezember. Der Ständerafh beschloß heute die Gewährung einer Subvention für zwei Militärstraßen zur Dedung ber Grenze

von Bulle-Boltigen und La Croir.

Remport, 2. Dez. Salboffiziel wird gemelbet, baß bie ameritanische Regierung in ben Gemäffern von Cuba eine ftarte Scemacht unterhalten werbe, jedoch nicht aus Feinbseligkeit gegen Spanien, sondern, um im Falle eines Aufstandes ober anderer Unordnungen die Interessen ber . Amerikaner zu schüßen.

Borfenberichte und Staatspapiere.

Rarlerube, 30. November. In ber bentigen Gerien-Biehung ber babifden 35-fl.:Loofe murs ten gezogen: Serie 3510, 5418, 1469, 3662, 7963, 6761, 5206, 4630, 4115, 4460, 410, 5363, 4444, 4708, 6772, 1623, 6828, 899, 6915, 327.

Markt- und Pandelsberichte.

Straubing, 2. Dez. Weigen 24 fl. 1 fr. (geft. 4 fr ), Rorn 16 fl. 15 fr. (geft. 9 fr.), Gerfte 12 fl., 55 fr. (gef. 1 fr.), Baber 7 fl. 21 fr. (gef. 6 fr.)

Erding, 30. Robbr. Beigen 24 fl. 20 fr. (gef. 2 tr.), Rorn 15 fl. 16 fl. (geft. 11 tr.), Gerfte 13 fl. 18 tr. (geft. 23 tr.), Saber 6 fl.

Berantwortliche Redaltion : 3. 91. Driffbaner.

Baner. Staats.Obligationen und Pfandbriefe, Pfalgifche Gifenbahn - Aftien und Prioritäten,

Defterreich. Gifenbahn-Aftieu und Prioritäten, Coupons in Silber, fleuerfrei :

Alföld-Kinmaner, Donau-Drau, Linz-Budweiser,

Franz-Joseph, Borarlberger ze., fowie alle in. und ansländischen Staatspapiere, Aftien und Loofe tauft und verfauft Max Rein.

Bant = und Wechselgeschaft, Domplat. Berloofte bayer. 5°/oige 1870er Unlehens-Obligat. werden mit vollem Monatszins und 6°/ ige grüne :882a Amerikaner zum Cours an Zahlungsstatt angenommen ober eingelöft. Muswärtige Aufträge werben prompt effectuirt.

1.17(100h

Schönste Weihnachtsgeschenke für Ainder!

CONTROL MARKET

Sugendbeispiele aus dem Leben heiliger Sinder nebft einem Anhange frommer Uebungen.

Ben Franz Falk. 8. Aufl. eleg. cart. mit Titelbild in Farbenbrud. 158 G. 32°. Preis 4 Sg. — 15 tr.

Empfohlen in der Baper. Schulzeitg., Kathol. Blätter aus Tyrol, Beitschrift für Erziehung, A. Vollszeitg., Kathol. Schulblatt, Mört. Kirchenblatt, Sion, Diunfter. Sonntagsblatt, Liter. Handweiser, Josephsblatt, Magazin für Babagogit und vielen anberen tathol. Blattern.

Bluthenfrauß aus Kindeshand.

Auswahl religiöser Dichtungen zum Vortrage durch Riuder bei feierlichen Anlässen in Schule und Haus von ihr. Franz Falt.

cart. in eleg. farb. Umschlag. Breis 36 fr. - 10 Egr.

Einen gludlichen Griff hat der Berfasser und Berleger mit dem fleinen "Bluthenstrauß aus Kindeshand" gethan. An ahnlichen Sammlungen für die Kinder der Welt und der unchristlichen Schöngeisterei besteht tein, für tatholifde Rinder und Erzieher aber ein fühlbarer Mangel. Bei so wohlseitem Preis und schöner Ausstatung prophezeien wir dem lieblichen Buchlein einen bedeutenden Absay. Die Auswahl der Stücke und der Autoren, der Wechsel zwischen Epischen und Lyrischen, zwischen leichterem Stoffe für kleinere, und schwererem für größere Rinder scheint uns gludlich getroffen. Alles ift gediegen, feine Spreu barunter. ("Bamb. Pastoralbi." Dr. 42.)

Ugatha,

oder die erste heil. Kommunion.

Von Mt. Bourdon.

14 Bogen 8. eleg. broch. Preis 27 fr. - 71/2 Sgr.

Ber Kindern, besonders Madden, eine Freude machen und ihnen jugleich viel nuten will, taufe ihnen bas Buchlein: "Agathe ober die erste heil. Kommunion, aus dem Französischen übersetzt von 3. Klent." Das Büchlein, welches in allen Buchhandlungen zu haben ift, sosten nur 27 kr., ist in Form einer Erzählung der Art anziehend und unterrichtend geschrieben, daß höchst befriedigt und erbant wird, wer es liest. Dasselbe dürste als Weihnachts- oder Kommuniongeschent ober auch ale Preifebuch febr geeignet ericheinen. (Augab, Pofts.)

Berlag ber Fr. Buftet'schen Buchhandlung (3. Habbel) in Umberg.

Gummi-Schuhe.

beste Qualität, empfiehlt in größter Auswahl

Jatob Arippner.

Lit. D 101 Donauftrafe fint einige

Wohnungen

ju be miethen.

wohnung mit 4 3mmern, Ruche ze., Aussicht auf täglich von 1-2 Uhr angeseh 3 beibe Donaubruden, frei. Raberes im werben. 3. Stod bafelbft.

B. 67 nabe am Baitplat, ift geftellt. wegen Berfetjung ber

aweite Stock.

beftebent aus 6 Bimmern, Garbe. 3m Daufe Lit. Fr Rr. 102 wird bis robe, Rache, nebft übrigen Bequem. Lichtmeß eine fehr ichone und bequeme lichteiten bis Biel Georgi 1872 ju vermiethen. Die Bob nong land ju berabgefesten Breifen verfauft.

Rathol. Canno. Montag ben 4. Dezember Bereins = Versammlung mit Bortrag im Saale bes frn. Laumbacher in Stadtamhof.

Anfang 71/2 Uhr. Der Gintritt tann nur gegen Borzeigung ber Mitgliebertarten geflattet merben.

Der Musichuft.

Im Gafthause jum fröhlichen Tarten, Zimmer Nr. 6, werden

Frauenhaare getauft und biefe untennbar ausge-

Stadt - Theater.

idnitten.

Montag, 4. Dezember. 1. Borftell. im 4. Abonnement.

Der Chemann auf Probe. Lufispiel in I Att von B. Winter. Dierauf:

Der Kurmärker und die Dicarde.

Genrebild mit Gefang in 1 Alt bon 2. Schneiber.

Zum Shluß: Sie hat ihr Herz entdeckt! Luftipiel in 1 Att von Müller con Ronigeminter.

Emma: Darie: Grau Glent, als Baft. Debwig:

Puppenwagen jum Schieben von 1 fl. 18 fr. bis 5 fl., Pups penmagen jum Bieben von 18 fr. bis 1 fl. 15 fr. in Auswahl von mehreren hunbert Studen degant und gut gearbeitet empfichit

Franz Rosch, im v. Daffei'iden Renbau. NB. Abanberungen und Reparaturen werben billigft gemacht, sowie gang alte Bagen wie neu ber:

Anzeige. Es wird eine Bartie fertiger Cavot= und runder

Elife Rirfdner, Mobistin, obere Bachgaffe. Bei Albert Rath, früher Schwinger's Erben in Regensburg off neu angetommen und in Flacon ju 1 ft. 45 fr. vorräthig zu haben

ein Mittel, welches bas Ausfallen ber haare ju beilen, und einen neuen gesunden fraftigen Buche berfelben zu erzielen geeignet ift. Es hat mir durch überraichend gunftige Erfahrungen bewiefen, daß in folden Fällen, wo alle andern empfohlenen Mittel wirfungolos blieben, ichon der Berbrauch einer einzigen Flasche ben wollen gumfigen Erfolg zeigt. 3ch tann mit Zuversicht aussprechen, wenn nur irgend noch fraftige feimfähige Burgeln borhanden find, fo merben fie mit ber Tinftur ju einem ichonen haarmuchs erregt.

Aechtes, nicht nur fogenanntes Alettwurzel-Del,

1 Blacon gu 18 und 30 fr. Diefes nach eigener Borfchrift aus Rlettwurgeln mit China u. f. f. bargeftellte feine Toilettenol leiftet nicht nur gegen ben Ausfall ber Saare trefflichen Dienft, sondern befördert hauptsachlich ben Buchs berfelben und gibt ihnen höhern Glang und Beiche. - 3ch fann baber mein haarmittel einem geehrten Bublifum and langerer Erfahrung als bewährtes Mittel beftens empfehlen.

Beilbronn am Refar.

Fr. Mayer, Apotheter und Chemiter.

### 

Montag den 4., Dienstag den 5. & Mittwoch den 6. Dezember,

jedesmal Nachmittags 2 Uhr beginnend, wird im Bobnbauf: Lit. A. Rr. 160 (chemals Comerbiner'iche Borgellainfabrit) 1. Ctage, wegen Abreife bes Frauleine Rofa Rieberbaberne ift eine Sailer,

ein elegantes Meublement,

in Mahagenis, Rufbaums, Gid.n. und weichem Belg, ale: Canapees, Fautenile, Muhebetten, Geffel, ein Schreib: Secretar, Schreib: Tild, Buder: Glasfarant, Etager, Buffet, ein Bafdtifd mit Marmor-Platte, einface betto, in Tremeaux-Spiegel, Toilette-Tifche une Toilette Spiegel, Nährischder Bfeilertischen, edige und evale Tifde, Commoten, Robrftühle, Rachttaften, Blumentifche und Stellagen, ein großer Gefdirrtaften Rleivertaften, Bilter in Golo- und ichwargen fonell und billig unterrichtet. Rahmen, eine große Partie feines Porzellain=Gefdirr, betto gewöhnliches, Glasmaaren, tarunter eine Bunfc-Bowle von Ernftall. Glas, icone Balbeglafer, große meffingene Leuchter, ein gefonitter Chriftue, eine elegante Rinberwiege und Rinbermagelden, Moleaux, Marquifen, Genfterfiffen, ein lebenber Bapagei mit Bauer und noch viele andere hier nicht naber aufgeführte Effelten an ben Meifibietenben gegen Baargablung verfteigert.

Räufer werten geziement eingelaben.

C. 6. Bachhofer, verpfl. Auctionator

Theodor Albrecht im hause des herrn Ringler, Ludwigsftraffe. Ein- und Verkauf

Juwelen, Gold & Silber.

Aräuter-Brust-Snrup. aus ber Fabrit v. F. 20. Bodius in Otterberg, Rheinpfalg, in feinen befannten beilfamen Gigenfcaften gegen jeben Ouften, Deiferfeit, Dals - und Brufibe-chmerben, Berichleimung ber Luftröhren und bes Rehlfopfes ic. ie., halt in Glofchen ju 24 fr., 35 fr. und 1 ff. 10 fr. empfohlen bie Rieberlage in Regensburg bei C. Lenfam, Conditor.

Anzeige & Empfehlung. Unterzeichnete beehrt fich bie-Dmit jur Angeige ju bringen, daß ihre

Leihbibliothet

neuerbings mit etlichen 100 Berten ber beliebteften Rovelli= ften und Jugendschriften ver= mebrt murbe und empfiehlt fich bem lesenben Bublikum hiemit aufe ergebenfte

Katharine Augustin in ber Rramgaffe jur weißen Taube.

In einem gewerbfamen Startden

Binngießerei und Glaferei mit guten Runt ichaften wegen Familienverhaltniffe abgulofen, unb konnte auch fogleich ilbernommen werben. Franfirte Anfragen beliebe man unter Chiffer S. in ber Erpeb. r. Bl. ju binterlegen.

3m Frangösischen, Englischen und Ftalienischen wird grundlich, Rab. in ber Erped. b. Bl.

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Bublifum foeben frifchangefommene Gutfrüchte als:

Alexander Datteln, Tafel-Feigen, Feigen (in Kränzen), Malaga-Trauben, Sultan-Rosinen, Schahl-Mandeln, Marani ächt italienische, Bozener Früchtenbrod, ächte Holl. Voll-Häringe,

Caffee gebrannt und ungebrannt, nebft ollen möglichen Spezerei-Hechacitungevoll Baaren.

Clement Valler, am Neupfarrplat.

## Todes= 🛰 Anzeige.

Bottes unerforfolichem Ratbichluft bat es gefallen, meine theure Gattin

Margaretha Heide, Maureregattin,

berfeben mit ben bl. Sterbfaframenten in einem Alter von 45 Jahren in ein besseres Jenseits abzurusen.

Der tieftrauernde Gatte und Bermanbte.

Die Beerdirung findet am Dienstag Bermitta 6 9 Uhr in Rainhaufen vom Sterbehau? Rr. 51 1/6 an ber Walballaftrafe

Grover & Baker, Wheefer & Willon, Elias Some, Cantor, Clemens Miller, Germania, Bilcox & Gibbs. jowie kleine Sandnähmaschinen, im Preis von 15 bis 20 ft. find an haben bei

> F. Schellback, Opticus & Medianicus (Gefandtenftraffe :.

Specialitäten, aus ber Fabrit von M. Rennenpfennig Halle ale. gegr. 1852.

Glucerin-Baschwasser ein wirtlich reelles Baschmittel zur O meißen Tentes, sowie gur Beseitigung von Santunreinigkeiten. Empfohlen in O allen cosmetischen Buchern. (Flasche 54 fr. und 28 fr.

Chinestighes (Silber=) Haarfärbe= Mittel of Gibbs of the State of the fürbt fofort und bauernd braun und ichmary, babei ift es ohne ichabliche Be-

handtheile, daber ohne jede Gefahr zu benntien. Flaiche 1'/, fl. u. 45 fr. O VOCAOF-Geest zur Belebung und trästigen Auregung der O Conservirung und Krästigung des Harringsber Daben auch ein nie verjagen. des Mittel bei Ropfichmerg, Ropfgicht, Migraine er. Flaiche 54 u. 28 fr.

Rennenpfennig'sche Silhneraugen-Pplaner'chen, o laftigen Pfibueraugen.

jeden rhenmatifchen n. ort. Dlandeln pugli fer, Dentifrice universelle lichen Zahnschmerz sofort Rillend. à Flacon 18 fr.

Das langjabrige gute Renomme ber Fabrit und ber immer fich vergrößernde Dafcittiffe lang., Abjat berfelben, burgen für bie Gute Diefer Artitel, welche acht ju taufen find Monigsbatteln, in Regeneburg bei

Gine frijde Sendung von bem ichon langit ruhmlichft bekannten

Brust= und Susten=Sprup

aus ber f. f. priv. Zuderraifmerie Marburg in wieder 3n Lu. E. 85 gegenüber bem eingetroffen und empfiehlt selben in 1/1 und 1/2 Tlaschen At. Bezielsamte, ift ber bestens

> Frz. Aav. Strasser, Kramgaffe u. Wallerfraffe.

Kistorischer Verein.

Donnerstag den 7. Dezember Raduutta @ 21/2 Uhr

Wednatsveriammu

Borgeigung eines aus Inbien erhaltenen Gagenbilbes.

Ettl'Inc Vierbrauerei in der Fischgasse. Heute Montag

wobei ausgezeichnetes Commer-Bier, Spanjerkel und eine Auswahl von Speisen verabreicht wird.

Ergebenst labet ein

Georg Etil.

Walna.

Eine tüchtige Maschinennahes rin für . Ecummaderiach fintet in einem Cabitchen efe aft in Rurnberg bei gutem Yohn bauernte Be-Schaftigur . Rab. in ter Erpebi= tien r. B!. 0000000000000

Bei Gr. Pujtet in Amberg er-O er'dien und ift in allen Budfhandlangen zu haben:

Die Altkatholiken,

Döllingers Auhänger aus dem C Rierus und Bolle.

Febergeidenungen v. J. N. Neindl. Bweite Anflage.

Preis 12 fr. — 3 Egr Franto per Boft 13 fr. - 31. Egr. Die erfte Auflage wurde in acht f Tagen vergriffen.

Raftanien italienische, große,

Aradmandeln, A. Schmal. Citronat,

20 Drangeat. Arangfeigen ze.,

auffihlt in ichoner, frifder Baare beftens

fr. X. Strasser.

befichent in 7 Bima ern, Rade und Affonftigen Bequemlidfeiten bie Biel 

# Regensburger Auzeiger.

Aegensburger Anteiger mideint täglich und wird ben den Absunenten bes Regensb. Borgenblattes als Grabis-Boliage bezogen. In ferate taden per Petitzeile unr

Bägliche Beilage

1000

Regensburger Morgenblatt.

Argensburg & Bindtembof tanz auf ben Regensburger Anzeiger and affein abonnirt werben, und laftet berfelbe viertelfährlich nur

21 tz.

Ar. 335.

Dienstag 5 Dezember.

1871.

Tagestalender: Sabbas, Crispina; Son- Bersailles, 4. Dezember. Die Nationalnenausgang 7 Uhr 41 M., Untergang 4 Uhr 1 M., versammlung ist heute wieder zusammengetreten. Noch heute wird die Berloosung in die

### Neueste Nachrichten.

\*\* München, 1. Dez. Der Kultusminister v. Rut ist gestern von Berlin hier eingetroffen; die Antunft des Finanzminister von Pfretschner wird dis längstens fünftigen Mittwoch erwartet.

— Die Hanbels: und Gewerbekammer von Oberbayern beschloß, mit allen gesetzlichen Mitteln gegen die Auflösung des Handelsminis steriums einzutreten.

Karlsruhe, 2. Dec. Die Abgeordnetenstammer genehmigte nach siebenstündiger Debatte ben von der Commission beantragten Abresentwurf mit großer Wajorität. Außer demselben waren noch Minoritätsentwürfe eingebracht.

Brüffel, 2. Dez. Die Neubildung bes Kabinets dürfte gutem Bernehmen nach demnächst beendigt sein. De Theux soll das Prässidium ohne Porteseuille erhalten. Sämmtliche neue Minister gehören der Rechten an. Bersailles, 4. Dezember. Die Nationalversammlung ist heute wieder zusammengetreten. Noch heute wird die Berloofung in die
einzelnen Büreaus vorgenommen und die Tagesordnung festgestellt werden. Morgen wird voraussichtlich die Wahl des Büreau's statisinden,
nach deren Beendigung am Mittwoch oder Donnerstag die Botschaft Thiers' verlesen werden
soll.

Cokal- und Provinzial-Chronik.

\*München, 3. Dez. Durch die Einführung bes deutschen Strafgesetzes in Bapern brauchen wir mehr Raum in — unsern Zuchthäusern. Es wird deshalb die Gesangenen-Anstalt Ebrach in ein Zuchthaus für Männer umgewandelt. Die zu Gesängnißstrase verurtheilten Individuen, welche bisher nach Ebrach geliesert wurden, werden in Lichtenau und Amberg untergebracht.

\* Die Einnahmen ber t. baper. Staatsbahnen betrugen vom Januar bis incl. Oftober b. 3s. 20,223,641 fl. In ber gleichen Zeit bes Borjahres wurren 16,782,165 fl. erzielt, mithin heuer mehr

um 3,441,476 fl.

rerantivortiche medattion: A. H. Wiblbaner.

Im Berlage von G. J. Manz in Regensburg ist er of schienen und durch alle Buchhandlungen (durch Fr. Pustet ond A. Coppenrath) zu beziehen:

Christoph v. Schmid's Ergahlungen für Rinder und Rinderfreunde.

Ilustrirte Ausgabe mit Stahlstichen und feinen Holzschnitt= Bilbern.

8. In verziertem Umschlag gehestet und mit Marmorschnitt gebunden. Preis eines Kändchens gehestet 24 fr. bis 48 fr., gebd. 33 fr. bis 1 st. Oftereier. — Eichenfels. — Weihnachtsabend. — Blumen-Körbchen. — Blüthen. — Der Kanarienvogel. Das Jo-Channis-Käserchen. Die Waldsapelle. — Das Täubchen. O Das verlorne Kind. — Tas Lämmchen. — Gottsried, der junge Einstedler. — Die Hopfenblüthen. — Sieben Erzählungen: Die Kirschen. Die Krebse. Das Bergismeinnicht. Der Kuchen. Das Konstehlichen. Die Krebse. Das Bergismeinnicht. Der Kuchen. Das Konstehlichen. Die Krebse. Das Bogelnestehen — Ludwig, der Il. Auswanderer — Die christliche Familie. Das alte Haubschlos. Das stumme Kind. — Pauline. — Emma, oder die sindliche Liebe. — Itha, Gräsin v. Toggenburg. — Blumenkranz. — Cierdieb. — Erbtheil. — Erdbeeren. — Gotthold. — Raminfeger. — Lautenspielerin. — Wathilde und Withelmine. — Timothens und Philemon.

Unübertroffen find noch immer trot des Reichthums au Jugendichriften die Erzählungen von Christoph von Schmid, dem Berfasser der Oftereier, und wir rechnen es der Berlagsbuchhandlung von G. 3. Manz zum großen Berdienste, daß sie diese Erzählungen in neuer Auflage, mit zahlereichen Stahlsichen und Holzschnitten ausgestattet, hat erscheinen lassen. Of Erzählungen Schmid's noch besonders zu empsehlen, halten wir sur eine unnöthige Arbeit. R. R. Nr. 353.

000000000000000

Ohistorischer Verein.
Odonnerstag den 7. Dezember
O Rachmittage 2'/2 Uhr

Wevnatsversammlung. Borgeigung eines aus Indien

Samstag den 9. Dezember Nachmittags 1 Uhr

werben bei ben Jefuiten auf freiem Plate

circa 600 Eimer noch ganz gut erhaltene Lagerfässer, bas Stud 20 bis 25 Eimer haltenb, an ben Meistbietenden gegen fogleich baare Bezahlung öffent= lich versteigert.

Käufer ladet höflichst ein

Mathias Neumaier, Auctionator

Nürnberger Lebkuchen

in allen beliebten Größen aus ber Fabrit bes Berrn F. G. Mekger in Nürnverg, empfiehlt zu Fabrikpreisen

G. Bendichel, Firma: 3. C. Eppelein,

Haibplat vis-a-vis dem goldenen Kreuze.

Montag, 11. Dezember,

und die folgenden Tage, jedesmal Vormittags von 10—12 Uhr Näher, in d. Erped. und Nachmittags von 11/2 Uhr an, wird im Knisched'schen Auftionslotale burch unterfertigten Massaturator bas in der Kauf: O mann Freund'schen Gant vorhandene

Schnittmaaren=Lager,

bestehend in Seiden Stoffen, Sammt, Moiree, Thibet, Wollen: Ome ß gesucht.

Stoffen, Pers, Barchent, Lasting, Flanell, Regenmantelstoff, OGes. Offerte nimmt die OSommerbulskin, Shirting, Baumwollbiber, Hofenstoffen, Mir, OGrped. d. Anzeigers entgegen. OBarege, Lüster, Doppel: Shawls, Herren: Shawls, wollene Binden, Tisch-Teppichen, Commodenbeden, weiße und färbige Sadtücher, Meublesstoffen, Futter, nebst noch vielen hier nicht genannten Artikeln gegen Baarzahlung an ben Meistbietenden öffentlich an einen Ring geschlossen, gefunversteigert.

Diezu werden Steigerungsluftige eingelaben.

J. G. Lauerer.

Canz-Curs-Eronnung.

Unterzeichnete beehrt fich hoben Sonoratioren und ein geehrtes Bublitum jur Theilnahme an ber Eröffnung eines

Lanz-Curius

in allen üblichen bentichen Tangen und Anftanderegeln im Saale gur meißen Rofe hochachtungevollst einzulaben.

Lehrstunden von 3-9 Uhr Abends.

Diejenigen Damen und Berren, welche fich an tiefem Curfe gu betheiligen munichen, merten erfucht, fich balomöglichst zu melten. indem ber Aufenthalt ein fehr befdpranfter ift. - Die Dethobe ift eine fehr fafiliche und praftische und ift turch dieselbe möglich gemacht, in 12 Stunden bas Tangen bollftanvig zu erlernen.

Sprechstunden von 12-4 Uhr im Weibenhof Zimmer

Mr. 5.

Augusta Reithmaner,

geprlifte Privat-Tanglehrerin aus Dresben.

Mls Weihnachts : Weident paffend empfehle Das Beite und Billigfte in

aller Sufteme unter volltommener Garantie bei reeller Bebienung. Reparaturen an Nähmaschinen sertige schnellstens und billigst. Hochachtungsvollst

> Beinr. Sofelein, Mechaniker & Dpt., Maller fraffe E. 19

Welana-Verein.

Beute Dienstag unterbleibt die Probe; dafür wird sie am Wittwoch ben 6. d. Mts. abgehalten.

Der Musichus.

Ein schöner neuer

### Rinder = Alltar

ist billig zu verkaufen.

Eine Wohnung

von 3 Zimmern, Garberobe und Rüche wird zu Licht=

Es sind

4 Schlusseln

den worden, und können gegen Inferationsgebühr beim Megner in St. Emmeram abgeholt werden.

Stelle: Gefuch.

Ein tüchtiger Suf- und Wagenschmid, kurz von Wien angekoms men, bleibt wegen Familienvers hältnisse längere Zeit hier, hat die besten Zeugniße und sucht eine Stelle unter annehmbaren Bedingnissen.

Näh. in d. Exped. d. Bl.

Ein schönes, reinliches,

vollländiges Bett wird zu faufen gesucht. Wo fagt die Expedition.

Es ist jogleich ein freundlich möblirtes

Wionatzimmer

an einen soliden Herrn zu ver= miethen. Mäh. in d. Erped.

Ein Gymnasiast wünscht einem Latein= oder Bolksschüler

Instruction

zu ertheilen. Räh. in d. Exped.

400 oder 1000 pl. werden auf sichere Sypothek gesucht.

Räh. in d. Exped.

## Neupfarrplatz E. 70, Regensburg.

Georg Nauen,



Bor Fälschungen wirb gewarnt.

Fabritzeichen,

in verschiedener Ausstattung von 75 fl. ab.

Alle anderweitig angebotenen Mafdinen find Nachahmungen.

Clemens Müller in Dresben Sanbnahmafchen (auch jum ATreten eingerichtet).

Solide Maschinen anderer bewährter Syfteme: ju Manufactur = Zweden.

## Theodor Albrecht im hause des herrn Ringler, Ludwigsstraffe. Ein- und Verkauf

Juwelen, Gold & Silber.

Loeflund's medicinische Malz-Extracte o aus baprifchem Brima-Gerftenmalz bereitet und fammtliche 0 wirksamen Bestandtheile beffelben enthaltend, find in befannter vorzüglicher Qualität und Reinheit in allen Apo:

thefen vorrathig und ift babei wegen vielfacher Rachahmung O auf die Firma: "Ed. Loeflund in Stuttgart" gang be-

fonders zu achten. Loeflund's concentrirtes Maly=Extract, bas achte Liebig'iche) ift bas mirtfamfte Linderungsmittel bei Suften, Beiferteit, Catar. 4, Athmungobefdmerben, Bruftleiben.

Preis der Flasche 30 fr. Loeflund's Malg-Extratt mit Gifen, gegen Bleichsucht 0 und Blutarmuth, bei Schwächezuständen ber Frauen ein [ verzügliches Rraftigungsmittel, fehr leichtverdaulich und wohlschmedenb. Preis b. Fl. 36 fr.

Loeflund's Malg-Ertract-Bonbons, find bie neuefien, angenehmften und wirtfamften Suftenbonbons.

In Paketen zu 6 fr. Loeflund's Rindernahrung, jur Schnellbereitung ber Liebig'ichen Suppe fur Gauglinge. Breis b. Fl. 30 fr.

Borrathig in Regensburg in ber Leipl'schen Apotheke.

Die vom Bahnargt Stehrer in Dlünden verfertigten und von hochfter

Stelle jum freien Bertaufe genehmigten Bahnpraparate, als Zahntinktur, welche die hestigsten Zahnschmerzen stillt und den langen Kopf, schönes Behang und Sahnen-Zahntinktur, Sohlgeruch des Athems erhält, zu 24 u. 16 fr., Authe, ift mit schwarzem Dressirhalsbas die Bahne reinigt und erhalt, ju 24 und band verjehen und geht auf ben Hamen Zahnpulver, 16 fr.,

Zahnplombe jum Selbstansstüllen hohter Bahne, bas Glas zu lohnung. Bor Antauf wird gewarnt.

Wilh. Bacharias in Aegensburg.

## Kunst-Verein. Xl. Ausstellung pre 1871,

ber jur Berloofung angetauften und einiger anderer Bilber.

Schluß: Sonntag den 10. Dezember. Die Aftien - Lifte liegt lettmals jur gefälligen Einzeichnung auf.

Der Ausiong.

Stellwagenfahrt.

Damir vom hochlöblichen Stadt= Magistrat Regensburg eine Stell= wagenfahrt nach Laaber ertheilt wurde, so erlaube ich mir das verehrliche Publikum und resp. Neisenden noch darauf ausmerksam ju machen, daß ber Stellmagen jeben Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag u. Sonns tag jedesmal Nachmittags 2 1/2 Uhr von Regensburg abfährt und die Rückjahrt von Laaber jedes: mal am nächstfolgenden Tag Mor: gens 5 Uhr stattfindet. Fahrgeld nach Laaber 45 Areuzer. Abfahrt in Regensburg vom Bräu= und Gasthaus zu den Karmeliten. Bur Benützung dieser Fahrgeles genheit ladet freundlichst ein

Joseph Stangl, Lohnfutscher.

Bur gefälligen Beachtung. Von nun an nicht Mittwoch, fondern

Donnerstag Mündner Brat-, Weiß-, Geschwollne und Stod= Bürfte empfichlt

M. Mader. Charcutier.

Empfehlung aus Dantbarteit.

Allen Bruft oder Bergfranten empfehlen wir herrn Dr. Arug in Thal Dei Gijenach, der uns von unferen hoff-O nungelofen Leiden, in benen wir Alles vergebens brauchten, so raich und men-ichenfreundlich befreite Möchte sich jeder Leidende an diefen herrn wenden Beheilten: Deubner, Lehrer, Rofter, Tijdler, Chert, Bjarrer.

Jerlaufener Huhnerhund.

Camflag früh hat fid ein braungelber feinlaughäriger Bubnerhund verlaufen. Derfelbe ift 1 . 3ahre alt, bat einen Mero Dem Ueberbringer eine gute Be-

a sectation of the



# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger zeicheint täglich und wirb von ien Abonnemen bes Regenst. Borgenblattes als Grabis-Boilage bezogen. Inferate toften per Petitzeile nur 1 fr.

Fägliche Beilage

d4012

Regensburger Morgeublait

flegensburg & Biadtambef lann auf ben Regensburger Anzeiger and allein abonntet werben, unb toftet benfe bei bierteljährlich um

91 te.

Mr. 336.

Mittwoch 6 Dezember.

1871.

Tagestalender: Ritolaus; Sonenaufgang 7 Uhr 42 M., Untergang 4 Uhr, Tageslänge 8 St. 18 M.

Neuelle Nachrichten.

\*\* München, 5. Dezbr. Bon ber zweiten bayerischen Armee-Division kehren bemnächt 680 Mann Reservisten zurück, die zu den Garnissonen Ingolstadt, Augsburg, Ulm und Kempten gehören, wogegen die betreffenden Rekruten vom 7. Dezember angefangen in kleineren Abtheilunsgen nach Frankreich befördert werden.

\* Beibe Rammern bes Lanbtags murben

auf ben 12. b. M. einberufen.

Düsselbars, 1. Dez. Ein von Hochdahl nach Erkrath sahrender Güterzug gerieth gestern in voller Fahrt aus dem Geleise. Der größte Theil des Zuges wurde durch das Gewicht der sich überund ineinander schiedenden Waggons dermaßen zertrümmert, das von den schwersten Balten und Eisentheilen nur ein Haufen von Splittern und Splitterchen übrig blied. Ein Theil der Waggons war dis an den Nand ihres Verbecks in den Bahndamm hineingewühlt worden. Ueber dieselben wurden die nachfolgenden und vorhergehenden auseinander getrieden und zerquetscht. Drei Bremser blieden gleich todt, dem Zugführer wurden beide Beine abgefahren, sechs andere Bremser wurden schwerer und leichter verlett.

Berfailes, 5. Dezember. Man versichert, ber Herzog von Aumale und ber Prinz von Join ville würden Hrn. Thiers heute ihren Entschluß anzeigen, daß sie, nachdem sie ihre Pläte in der Nationalversammlung einzunehmen gehofft, auf den Nath Thiers' die Ausführung dieser Absicht verschoben hätten. Die Wahl des Prässidenten und der übrigen Bureaumitglieder wird heute schwerlich beendigt, daher die Lotschäft vorsausssichtlich erst am Donnerstag verlesen wird.

Konstantinopel, 5. Dez. Auf Betreiben bes beutschen Gesandten hat die Pforte den Fürsten Karl telegraphisch zur Begleichung der Reklamationen der Aktionäre des vormals Strousberg'schen Eisenbahnunternehmens gedrängt.

Bafhington, 4. December. Der Congres wurde heute Mittags eröffnet. Die Botschaft

bes Präsibenten empfiehlt Abanderung der Tarife und Aushebung aller inneren Steuern, mit Ausnahme der Steuern auf Alkohol, Tabak und der Stempelsteuer.

### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Amberg, 2. Dez. (Schwurgericht.) 7. Fall. Joh. Reubegger, Ramintebrergefelle von Regenstauf, war wegen Raubes angetlagt. Derfelbe traf am 19. Juni I. 3. mit bem Miblgefellen Bofeph Rarta von Rofet in Bohmen im Bischofshof in Regensburg zusammen. Letterer ergablte, bag ibm Miller hutter, bei bem er in Arbeit geftanben, um 12 fl. zu wenig Lohn ausbezahlt habe, worauf fich Neutegger bereit erflärte, bem Rarta jur Erlangung feines Gelres behilflich zu fein, benfelben jetoch bis Nachts 12 Uhr in verschiebenen Schenken in Regensburg und Rumpfmuhl herumführte. Um genannte Beit lodte Renbegger ben Rarta unter bem Borwante, ihn in seine Wohnung zu Stadtambof zum Uebernachten mitnehmen zu wollen, auf ben Brobenweiber, padte ihn mit ber linken Sand, in welcher er ein offenes Schnappmeffer hielt, bei ber Burgel und verlangte von ihm 3 fl., welche ihm Rarta and ter Westentasche gab. Mit ten Worten: "Go jest schenke ich bir bas Leben" entfernte fich Reubegger eiligft. Der Gerichtshof verurtheilte ben Job, Reubegger zu einer Gjährigen Buchthausstrafe.

\*In Beiderwies bei Bassau brannte am 4. b. M. früh gegen 3 Uhr bas Haus bes Schiffsmüllers hartl bis auf die Mauern nieber. Die Mettung konnte sich nur auf Leben und Einrichtung beschränken, ba tein Tropfen Wasser zu haben war.

Man vermuthet Brandftiftung.

Dem Bestellbezirf ber Postexpedition Schnaittenbach murbe die Ortschaft Holzhammer zugewiesen, und bem Bestellbezirke ber Bostexpedition Laaber Die Ortschaften Groß-Epenberg, Rlein-Epenberg und

Wangfaß.

Straubing, 2. Dezbr. Bei ber am 4. bs. beginnenden Schwurgerichtssitzung haben folgende Geschworne zu sungiren: 1) B. Klimer, Bauer v, Engledvorf; 2) 3. Kirschner, Wirth v. Atting; 3) Chr. Kollmeier, Lederer v. Köpting; 4) Mich. Dimpfl, Lederer v. Reutirchen; 5) Jatob Wirth Bräuer und Bäder v. Landshut; 6) S. Straßer,

•

Bauer von Randling; 7) Mich. Beber, Bauer von Eglfee; 8) 3. Durmaier, Brauer von Reuftatt; 9) M. Sammercher, (unterbeffen gefterben); 10) Bg. Eisgruber, Bauer v. Markliofen; 11) Frhr. v. Ruffin, Gutobefiter v. Rathemannetorf; 12) Job. Fifcher, Santelsmann v. Ofterhofen; 13) 3. Buchner, Privatier v. Eggenfelben; 14) 3ob. Rep. Mayer, Fragner in Straubing; 15) 3gn. Buttner, Bimmermeifter v. Neuftatt; 16) Ml. Danger, Brauer von Teugn: 17) 2B. Mümelein, Octonom v. Schwaben; 18) 3of. Rohrmaier, Sofbefiger v. Straubing; 19) B. Schrötter, Brauer v. Ruhmannofelben; 20) R. Silg, Brauer v. Oberfreugberg; 21) R. Absmaier, Bauer v. Rarpfham; 22) Fr. Rofberger, Gaftwirth

v. Reufirchen; 23) S. Bodeleberger, Bauer v. Bungerham; 24) Fr. E. Schwabbauer, Steinmehm. v. Baugenberg; 25) Bg. Staimerl, Gaftwirth v. Bilfling; 26) Bg. Beder, Brauer v. Ofterhofen; 27) D. Frbr. v. Cetto, Gutebefiter v. C berlauterbach; 28) X. Bafferburger, Brauer v. Dingolfing; 29) Geb. Stummer, Bimmermeifter v. Landau; 30) Th. Sofftetter, Birth v. Taufffirden.

Auswärtig Geftorbene.

Dunden: Friedrich Tunermann, p. Dberftlieutenant, 87 3. Straubing: Carl Steiner, f. Bezirfsamtsaffeffor, 42 3. Staffelftein: Ernard Dieg, f. Landrichter, 62 3.

Beranmartlicht Rebattion : 3. R Befihlbaner.

Weihnachts = Anzeige.

Wir erlauben uns hiemit unfere wohlaffortirten Lager von

# r- und Ingendschriften

für jebes Alter,

Ŏ

Ŏ

elegant gebundenen Gebetbüchern

in Sammt mit Garnituren in Silber und Elfenbein, fcbonwiffenfchaftlichen Werten und Miniatur-Ausgaben, fammtliche Claffifer in eleganten Einbanten, feinften Spigenbildern, ausgezeichneten Photographien, Stallstichen, Delgemälben, Delfarbendruden und Aquatinta. Blätter, Photographie. Album zc. zc. zu Weihnachts Geschenken für Erwachsene gang ergebenft zu empfehlen, und find mit bem größten Bergnügen bereit, ba wo es gewünfcht wire, folche jur gefälligen Anficht und Auswahl abzugeben.

Rr. Buftet, Buchhandler in ber Gefandtenftrage. fr. Buftet jun., Buchhändler am Domplay.

Schonftes und billigftes Feft-Gefchenk diefer Saifon !

Coeben eingetroffen bei Fr. Buftet (Befandtenftraffe) und Fr. Buftet jun. (am Domplat:

Wilhelm Hauff's Märchen. Große illustrirte Brachtausgabe.

Preis in reich vergoldetem Driginal-Ginband nur 7 fl. rh.

Touis Glaser's

Obilligstes und beilfamftes Linder= Qungomittel gegen jeben Suften ound empfehlen in Pacteten à 6 tr.

Conditor Albrecht, Lentam.

Wieberverfäufer belieben sich 

Moritz v. Schwind's Sieben Raben, die herrlichfte Aunflichöpfung des berühmten Meifters,

6 Blätter Quer-Folio in Photographie Drud. Labenpreis 10 fl. 30 fr. rh. Weihnachtsgabe für tie Abonnenten von "Ueber Land und Meer" und "Illustrirte Belt" jum Ausnahmspreife von nur 4. fl. 20 fr. zur Ginficht verrathig bei

Kr. Buftet, Acgensburg.

Empfehlung aus Dantbarfeit.

Allen Bruft - ober Bergfranten empfehlen wir herrn Dr. Arug in Thal bei Gijenad), ber uns von unferen hoff-Onungslojen Leiben, in benen wir Alles vergebens brauchten, fo raich und men-Ofchenfreundlich befreite. Möchte fich jeder Peibende an biefen herrn wenden Die Beheilten: Deubner, Lehrer, Rofter, CTifchler, Gbert, Pfarrer. 000000:000000000:000000

Tanz-Curs-Eröffnung.

Unterzeichnete beehrt fich hoben Sonoratioren und ein geehrtes Publifum jur Theilnabme an ber Eröffnung eines

in ailen üblichen beutschen Tangen und Anftanderegeln im Saale gur weißen Rofe bechachtungevellft einzuladen.

Lehrstunden von 3-9 Uhr Abents.

Diejenigen Damen und Berren, welche fich an tiefem Curfe gu betheiligen wunfchen, werten erfucht, fich balemöglichft zu melten. indem ber Aufenthalt ein fehr befchränfter ift. - Die Dethobe ift eine febr fagliche und praftische und ift burch biefelbe möglich gemacht, in 12 Stunden bas Tangen vollstänvig zu erlernen.

Sprechftunden von 12-4 Uhr im Beibenhof Bimmer

9lr. 5.

Augusta Reithmaner,

geprüfte Privat-Tanglehrerin aus Dresten

Befanntmadung.

Durch die neuen Genoffenschaftsgesetze feben wir une veranlaßt unfern Berein in eine

Credit-Annalt

mit erweitertem Wirfungofreise umzubilben.

S. 3. 34 und 47 der bisherigen Statuten behufs Beschlußfassung jeden Dienstag, Mittwoch,

a) wegen Auflojung und Liquidation bes Bereines,

b) wegen Conftituirung ber neuen Gejellichaft

gu einer

außerordentlichen Generalversammlung

auf Mantag ben 11. Dezember Bormittags 9 Uhr im Sigungsfaale bes igl. Regierungsgebaubes bahier ergebenf einzuladen und feben einem recht gablreichen Gricheinen ber Betheiligten entgegen.

Regensburg ben 27. Nov. 1871.

Die Berwaltung

des landm. Credit - Vereins fur Pherpfaly & Regensburg. 

Preis 6 fr. Rad Answarts franco 7 fr. des baherifchen in bas metrifche Mag ze, ze, für bie neuen Dage und Gewichte ober Umwandling

englinv

Preis 18 fr. Nach Auswärts franco 19 fr. Ihne dan srouche

Eabellen after Einheiten nach Größe,

1900 Schlantertiner Rechner a'idimiha -

am Domplat in Regensburg ift wieder vorräthig: Bei Fr. Puffet Gesandtenstraffe, und Fr. Buftet sun.

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Bublitum foeben fr fchangefommene Gubfrüchte als:

Alexander Datteln, Tafel-Feigen, Feigen (in Kränzen), Malaga-Trauben, Sultan-Rosinen, Schahl-Mandeln, Marani ächt italienische,

Bozener Früchtenbrod, ächte Holl. Voll-Häringe, Caffee gebrannt und ungebrannt,

nebst allen möglichen Spezerei-Dochachtungevoll Baaren.

Clement Valier, am Reupfarrplat.

Stellwagenjahrt.

Damir vom hochlöblichen Stadt: Magiftrat Regensburg eine Stell: magenfahrt nach Laaber ertheilt wurde, so erlaube ich mir bas verehrliche Publikum und resp. Reisenden noch barauf aufmerksam tag jedesmal Nadymittags 21/2 Uhr von Megensburg abfährt und Die Mudiahrt von Laaber jebes: mal am nächstfolgenden Tag Morgens 5 Uhr ftattfindet. Fahrgelb nach Laaber 45 Arenzer. Absahrt in Regensburg vom Bran = und Gafthaus zu ben Karmeliten. Bur Benütung biefer Fahrgele: genheit labet freundlichst ein

Joseph Stangl, Lohnkutscher.

in Siften von 100 Paquet in voll. jähliger Padung ju 3 fl. 30 fr., Rifte frei, empfiehlt für Bieberberfäufer

Louis Wilm, Refibeniftraffe, Regensburg. 0000000000000

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Garberobe 0 und Rüche wird zu Licht=

O meß gesucht. Gef. Offerte nimmt bie O O Exped. b. Anzeigers entgegen. O

00000000000

eihnachts-Ausstellun Bu paffenbften Beihnachts-Geschenken empfehle = Gine große Parthie Muterrocke mit Cachemire u. Sammt-Befate Der fruber fl. 6, jest fl. 3. ver Stud. Fertige Damenrode in ben schwerften Stoffen früher fl. 7, jest fl. 3. per Stud.

Reinwollene Winter-Shawls in mittelfeinen Qualitäten Schwere Pelour-Shawls Simalajan-Shawls Gewirkte Long-Shawls Aleider in schönen Mustern

2 — fl. 2. 30. per Stud, 4 fl. 12 fr. - 5 fl. 30 fr. per Stud. früher 14-15 fl., jest 9-10 fl. per Stud, von fl. 10. an per Stud, per Kleib fl. 2. 24.

in einfärbigen und croifirten Stoffen ft. 3. 30. - 4 ft., in Stoffen a Gason und Franzen 4-6 f1,Gang feinen Afeidern in Sante Monveantes-Stoffen " 10-30 fl., Abgepafte Roben mit bagu paffenben Ruchen - und Pelg-Befaß billigft,

Schwarz und farbige Moireens ju Unterrocke Seidene Roben, Spihen-Shawls, Rotondes sowie weiße Erépe de sine Shawls in reicher Answahl billigft.

50 Dugend Sama-Rinder-Shawls in ben neuesten Meuftern fl. 1. 30. per Stud. Ferner:

Gine Parthie Kinder-Tafdentuder

feine Damen-Cafdentuder weiß mit farbigem Gub per Etuck 12 tc. Manmwollene große Safdentücher

Wollene gestrikte Schlipschen Wollene und feidene Berren - und Damen - Chachenes in großer Answahl.

Reisedecken und Serrenplaids

Das Menefle in wollenen Metfeinlagen-, Bimmer- und großen Salon Geppiche, Bettvorlagen- und Rinder-Wagen-Dedien willigft.

Fertige Moiree-Schürzen Rinder- und Mädden-Baschliks Weinkleider für Gerren

von 30 fr. an.

per 1/2 Dutend 30 fr. per Stud 12 fr. per Stück 9 fr.

von 1. 4. - an.

von 24 fr. an. von 1 fl. 24 fr. an zu 3, 4, 5, 6 fl. und böber.

Pochachtungsvoll

## Sundheimer,

im v. Maffei'iden Reubau.



Mls Weihnamts : Beident avassend empfehle das Beste und Billigfte in

Familien-

aller Sufteme unter vollkommener Garantic bei reeller Bedienung. Reparaturen an Rahmaschinen fertige ichnellstens und Türken, Zimmer Rr 6, werben billigit. Hochachtungsvollst

Beinr. Höfelein, Mechaniker & Ppt., getauft unt biefe untenubar ausge-Wallerstraffe E. 12.



Ein ichones, reinliches,

vollständines Bett wird zu faufen gesucht. Wo fagt die Expedition.

Ein Mantel und eine Boa find zu verkaufen.

Mäh, in der Erved.

3m Gaftbaufe gum freblichen

Francillaare

Ifcnitten.



Schlafröcke



mit feiner eleganter Ausstattung, besonders zu Weihnachtsgeschenken sich eignend,

sowie eine große Parthie schwere

Winterüberzieher und Onjeks

wegen vorgerudter Saifon zu bebeutend herabgefesten Preifen ablassend empfiehlt

3. Vollat's Herrenfleidermagazin,

Gesandtenstraffe B. 97.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle eine fehr große Auswahl Aleiderstoffe

per Aleid von 12 Ellen fl. 2. 20 fr. ,, 11 breiter Waare fl. 3. - fr.

fl. 3, 30 fr. Afpacca, Enftre, Bips, fowohl fcmarz als in ben neuesten walte ober Gerichtsvollzieher fogleich Farben von 24 fr. bis fl. 1. 12 fr.

Anterrockstoffe von 14 fr. an.

Abgepakte Anterröcke von fl. 1. 30 fr. an.

FlaneAhemden von fl. 2. — an bis zu ben besten Qualitäten.

Siam. Uhlfelder jun.,

untere Bachgaffe.

Eine große Farthie Reften in Bukskin ju Beinkleider, Double, Befour, Ratine ju Jacken ju bebentenb herabges festen Breifen.

## Andreas Schmauss

in Regensburg, haidplat B. 64 & 67. empfiehlt als

praktische Weihnachts-Geschenke verehrten Freunden und Gönnern

fein reichhaltiges Lager von:

feinlacirten Ofenschirmen, Golz & Rohlenkäften. Dienvorsetzer & Wasserichaalen, Fenerständer mit w bemahren Ofen - Garnitur, bronc. Out- & Aleiderständer, Aleider. & Schluffelhalter, Regenschirmftänder. fein lactivte Toilettentische mit Einvichtung, Toi-Lichtunes eine sehr schone und bequeme letten-Eimer mit Dedel, Kußbadwannen, Bett-Wärmer, Doenmentenkaften von Gifen und Bled, meff. Thee & Kaffee-Maichinen und noch viele hier nicht genannte Gegenstände.

Das Renefte in feinen

empfiehlt in reichhaltiger Auswahl zur geneigten Ubnahme

Mt. Reuburger's Rachfolger haltungen à Klasche 18 tr und 12 tr. am Robienmarti.

St. Fosephs - Arbeiter - Unterflübunge - Verein.

Freitag ben 8. Dezbr. Abente 1/27 Uhr im Gafthaufe jum Klöfterl

Dersammlung mit Bortrag,

wozu fammtliche Mitglieder eingelaten werben.

Unzeige.

Eine Partic fertiger Capot- und runder tiüte werben zu berabgefetten Preisen ber-

Elife Ricidner,

Mobistin, obere Bachgaffe.

Ein gepr. Gerichtsvollziehertan= bibat fucht bei einem Berrn Uneine Stelle.

Rab. in b. Exped. b. Blattes.

Gehr ichones

Spiel-Weldirr

für Kinder per Stilld 1 unb 2 Ar uger, sowie bas in ber Glasur bleifreie Roch-Befdirr empfiehlt hechachtungsvoll

> Mt. Pfündl. nachft ber fteinernen Brilde.

Dankjagung.

Wilr bie vielen und großen Beweise von Achtung bei unferer Abreise von Fischbach fagen wir allen ben tiefschuldigsten Dank mit ber Bitte und ferner ein treues Undenten

Regensburg ben 5. Dez. 1871. Familie Berramhof.

3m Saufe Lit. F. Dr 102 wirb bis. Wohnung

mit 4 Bimmern, Rudie ic., Ansficht auf babe Donaubraten, frei. Raberes im 3. Stad bajabit.

Lit. D 101 Donauftraffe fint emige

**L**sohnungen

ju vermieiben.

Flunigen Leim.

Unentbehrlich für Comptoire und Sausempflehlt

A. Schmal in Regensburg.

## Todes= 🕶 Anzeige.

hiermit widmen wir allen unsern Berwandten und Freunden mit tiefbewegtem Bergen bie schmergliche Runde von bem nach langem Leiben plotlich erfolgten Ableben unferes innigft geliebten Gatten, Baters, Brubers, Onfels und Edwagers

Hierrn Mathias Feldhammer. Badermeifter.

Er verschied heute Racht in seinem 50. Lebensjahre. Die Beerbigung bes Berblichenen erfolgt in aller Stille.

Um giltige Theilnahme bitten

**444444444444444** 

Die tieftrauernben Sinterbliebenen,

Dankes-Erstattung.

Wilr bie Theilnahme bei bem Begrabniffe und bem Trauergottestienste unfere nun in Gott rubenten innigstgeliebten Gatten. Schwagers und Onfele, bes wohlgebornen

herrn Sebaftian Erndl, Magiftratepalier,

fagen wir hiemit allen unfern Bermantten, Freunden und Betannten, sowie bem Berrn Coop. Meier filt feine troftlichen Rus fpruche mabrent feines Leitens und bie ergreifente Grabrete, ebenso ber Maurerinnung ben tiefgefühltesten Dant aus.

Regensburg ten 6. Degbr. 1871.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Rene Sendungen bon rein leinenen

Schlesischen & Linzer Leinwanden beimer, Chronit v. Regensburg. 4 Bbe. fowie weißen & bunten Saschentüchern, Servietten, Sische Be. 4 fl. Allioli, bl. Schrift. 6 Bbe. 4 fl. Allioli, bl. Schrift. 6 gengen empfiehlt ju Fabritpreifen

> G. Lauerer neben ber Sauptmache.

Montag, 11. Dezember,

und die folgenden Tage, jedesmal Vormittags von 10—12 Uhr alte und neue Morgenland. und Nachmittags von 1 /2 Uhr an, wird durch Unterfertigten in München. 1858. 2 fl. 24 fr. feinem Auftionslotale im Auftrage bes Dlaffakurators bas in ber Briefe aus allen Jahrhunderten. Raufmann Freund'schen Gant vorhandene

Schnittwaaren=Lager,

bestehend in Seiden Stoffen, Sammt, Moiree, Thibet, Wollen- gen von Lichtenberg. Stutig. 1854. 2 Stoffen, Pers, Barchent, Lasting, Flanell, Regenmantelstoff, mit vielen Stahls. 5 st. 12 fr. Grübels Sommerbutstin, Shirting, Baumwollbiber, Hosenstoffen, Mir, sammt. Werte in Nürnberger Mundart. Barege, Lufter, Doppel-Shawls, Herren-Shawls, wollene Binben, 8. Rarnb. 1835. 3 Bde. 2 fl. 24 fr. Tisch-Teppichen, Commodenbeden, weiße und färbige Sacktücher, Menblesstoffen, Futter, nebst noch vielen hier nicht genannten 3 fl. 30 tr. Biele Zeitschriften als: Artikeln gegen Baarzahlung an den Meisibietenden öffentlich Mehrere Jahrgänge v. lieber Land und Meer v. hadlander, Gartenlaube, Frena,

Hiezu werben Steigerungslustige eingelaben.

passend, indem alle Lebensbedürf= niffe bedeutend gestiegen sind, er= lauben wir uns für Barbieren 3 fr., Baarichneiben 6 fr. vom 1. Januar 1872 an zu er= heben, welches einem febr geehr= ten Bublitum gur Renntniß gebracht wird. Hochachtungsvollst.

Die Baderei-Anhabee.

Wohnungs-Geluch.

Anf bas Biel Georgi 1872 wird eine Bohnung, beftehend aus 8 ineinander gehenden Zimmern nebft einer Ruche und Magbtammer und fonftigen hauslichen Bequemlichkeiten gesucht. beforgt bie Exped. b. Bl.

Bei Antiquar Ludw. Augustin am Neuvfarrplat Lit. E. Nr. 71

ist zu haben:

Wilhelm's, G., Unterhaltungen aus ber Raturgeichichte. 8. Angeb. 27 Bbe. mit fehr vielen illum. Bilbern vollftanb. 18 fl. Coopers, 3. F., fammtl. Berte. 12. Stutt. 1853. 27 Bbe. mit Stahlfi. und febr fcon gebb. 18 ff. Berhandlungen bes hiftor. Bereins für ben Regentreis. gr 8 26 Bbe 15 ff. Rotted, v . Allgemeine Weltgeschichte bie jum Jahre 1860. 12. Stuttg, 6 Bbe mit Stabl-flichen, jehr ichon gebund. 3 fl. 30 fr. Berghans, Dr., Allgem. Lander- und Bolferfunde, gr. 8. Stuttg 1837. 6 Bbe. in R. u. G. gebb. 5 fl. Gothe's fammil. Berte. 12. Stuttg. 1828, 56 Bbe. 7ft. Schillers jammtl. Werte mit Stabift. gr. 8. (Brachtausgabe) 8 fl. Gumpelg. icone Leberbanbe mit Golbidmitt 5 fl. 24 fr. Gemeiners Regensburger Chronit in 4. 4 Bbe. 12 fl. Anegarn, 3., allgemeine Beltgeschichte. 8. Dunft. 845. 7 Banbe. 3 fl. 30 fr. Grat, Dr., Schauplat ber hl. Schrift, ober bas Sailers München. 800. 6 Sammlungen 2 ft. Mindner Punich. 16 Bbe ichon gebb. v. 1848—1864. 5 fl. 36 fr. Hogarth's Beichnungen mit vollständigen Erflärun-Erlach, Rarl v., Die Bollelieber ber Dentichen gr. 8 Mand. 1836. 5 Bbe. Muft. Belt, Bajar, Budy ber Welt, ber 3. Anifajeat. Salon, Buch für Alle ze., Mufitatien Todes- Unzeige.

Gottes unerforschlichem Rathschlusse hat es gefallen, gestern Morgens unsern lieben, treuen Diener, ben tugentsamen

Jungling herrn Georg Sixt schnell und unerwartet im 78. Lebensjahre zu sich in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um frommes Andenken im Gebete bittet im Namen ber

Bermanbten

Regensburg ben 6. Dez. 1871

Joseph Rohrwilb.

Das Leichenbegangniß findet Donnerstag um 81/4 Uhr vom Leichenhause unterer Stadt aus statt, der Seelengottestienst wird gleich darauf in der Pfarrfirche zu Niedermunster abgehalten.

Todes= Unzeige.

Gott bem Allmächtigen hat ce gefallen,

herrn Joseph Menger von Floß, Handlungs-Commis,

nach einem furgen Krankenlager an ben Folgen eines Bergleibens

in einem Alter von 64 Jahren zu fich zu nehmen.

Indem ich diese Trauerfunde seinen vielen Freunden und Gönnern hierdurch mittheile, bitte ich bemfelben ein freundliches Andenken zu bewahren.

Regensburg ben 5. Dez. 1871.

Joh. Gottfr. Spachholz.

Die Beerdigung findet Mittwoch ben 6. Dezember, Rachmittags 3 Uhr vom katholischen Leichenhause oberer Stadt aus, und der Trauergettesdienst Tags barauf um 1/2 8 Uhr in der Pfarrfirche zu St. Emmeram statt.

Commis = Unterstützungs = Verein.

Der unterfertigte Borstand ladet bie Herren Bereinsmitglieder zur Theilnahme an dem Leichenbegängnisse bes beren Commis

Johann Menger,

welches heute Mittwoch ben 6. Dez. Nachmittags 3 11hr vom Leichenhaus bes tatholischen Kirchhofes oberer Stabt aus stattfindet, hiemit höflich ein.

C. Fr. Brauser.

## Stadt-Theater.

Mittwoch, 6. Dezember. 2. Borftell . im 4. Abonnement.

Der Waffenschmied. Komische Oper in 3 Akten von Lortzing.

Donnerstag, 7. Dez. Die Chrille.

Landl. Charafterbild in 5 Aften v. Ch. Birchpfeifer.

Fandon: Frau Gient, als lette Gaft.

Morgen Donnerstag Münchner Brat=, Weiß=, Geschwolne und Stod= Würste empsiehlt

M. Mader,

Seute Mittwoch Abends Fischschmaus, Rarpfen und Sechte beim Laumbacher.

Eine kleine Krippe

mit einigen hubschen Wachofiguren und Springbrunnen ift um 2 fl. zu verkaufen.

Mah. in ber Expeb.

Bergangenen Samstag ben 2. Dez. ist ein

rother Hühnerhund

zugelaufen und kann berfelbe gegen Bergütung ber Futterkosten und Inserationsgebühr vom Eigenthümer im Bräuhause zu Sinzing abgeholt werden.

Eine ältliche Wittwe, welche eine ordentliche weibliche Person gesetzen Alters in ihrer steten Rabe zu haben wünscht, tritt an eine solche Person um billigen Preis ein

unmeublirtes Zimmer

ab. Näher. in b. Exped.

Ein hübsches 6 Jahre altes

Bferd.

(Fuche, arabischer Bengst), jum Reiten und Jahren ju gebrauchen, ist zu verkaufen.

Raberes im Galiterhof.

in der einfachsten wie elegantesten Ausstattung empsiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen

Schwarz,

Eifenhandlung am Reupfarrplat.

von 3. . Des ger empfiehlt geneigter Aunahme

Ludwig Senle,

Maxstrage.

Für Gicht = & Rhenmatismus=Leidende zur gefälligen Beachtung.

Beugniff. Daß ber Gebrand, der Balbwoll-Praparate, bas Cinreiben mit bem Dele der Bomade, ber Genug ber Bonbons, vorzüglich aber bas unausgefette Tragen von Balbwoll - Etrumpfen und Unterhofen fiebft Leibden auf blogem Leibe und Umhfillung ber befonders ichmerghaften Gelente mit Balbwoll Batte mir feibft augenscheinliche Silfe, Erleichterung und Befferung, ja endlich Seilung von lang. jabrigen rhenmatischen Leiben gebracht habe, bezeugt bem herrn Lairit in Remba mit Bergnilgen ber Unterzeichnete, fowie bag auf feinen Rath biefelben Mittel auch verschiebenen feiner Kranten Befferung bewirtt haben.

Bariburg, 27. November 1870. Dr. Carl Tertor, Universitäte-Profeffer.

Die fammtlichen Fabrifata und Praparate, ale:

Gewirfte Jaden, für herren und Damen, Unterbeinfleiber

Flanell und Röper ju hemben und Jacken, Etrumpfe,

Soden, Leibbinden, Bruftbinden, Ruiewarmer, Stridgarn, Einlegsohlen, Watte, auch in Baquete à 7 fr.,

Waldwoll (Riefernadel-Del),

Spiritus, Seife,

Pomade 2c. 2c.,

sind wieder in frischer Sendung vorräthig in der alleinigen niederlage bei

Sigm. Uhlfelder jum.

untere Bachgaffe. KKKK:KKKKKKKKKKK

Vorläufige zahnärztliche Anzeige.

*፟*ዹ፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠፠

Beehre mich anzuzeigen, tag ich Countag ben 17.

b. Mt. in Regensburg antomme.

Steurer, pratt. Zahnargt in München. Musik - Verein.

Morgen Donnerstag ben 17. Dez. Abends 6 Uhr

lekte Chorprobe

für das Dienstag den 12. dß. stattfindende groß: Bocal= und Inftrumental=Concert.

Um vünktliches Erscheinen

o un Jabre.

erfucht

ber Ausschuff.

Ba. Bestellungen

Prompte und schlennige Bedienung zusichernd, empfiehlt molle ඉහල Lichtmak Bettstellen

10

angegeben

merben

hodachtungsvoll

ieb- und Drahtwaaren-Geschäft, Regensburg

Bei Mabler Erich am Roblenmartt ift ber

erste Stock rückwärts fogleich ober bis Biel Lichtmef gu vermiethen.

- HOPOH

# Regensburger Auzeiger.

Azgensburger Anzeiger eicheint täglich und wirb von ben Abounenten bes Regensb. Borgenblaues als Gratis-Railage bezogen. Inferate foften per Petitzeile nur

Maglide Beilage

Jones .

Begendburger Margenblatt.

Regensburg Stadtambof lann auf ben Regensburger Ungeiger auch allein absuniri werben, und foftet berfelbe vierteljährlich uns

91 fr.

Mr. 337.

Donnerstag 7. Dezember.

1871.

Tagestalenber: Ambrosius, Agathon; Son. neaufgang 7 Uhr 43 M., Untergang 4 Uhr, Tages- länge 8 St. 17 M.

### Neueste Nachrichten.

\*\* München, 6. Dez. Die Transporte ber Refruten nach Frankreich beginnen am 7. Dezember und dauern zehn Tage. Der erste Transport bestehend aus 237 Mann vom 3. Inf.=Regt. geht am 7. Dezember Morgens 6 Uhr von Neu=Ulm ab. Im Ganzen werden beförsbert: 1670 Mann Infanterie, 360 Jäger, 2 Offiziere und 350 Mann Artillerie, 1 Offizier und 50 Mann Genietruppen und einige kleinere zur Sanität und Verpslegung gehörende Abtheilzungen.

**Echwerin**, 5. Dezember. Der Kaiser hat bem Großherzoge in Anerkennung seiner Berbienste um den glücklichen Ausgang des Krieges am 4. d. das Großtreuz des eisernen Kreuzes

verliehen.

Wien, 6. Dez. Die "Presse" melbet, das russische Kabinet beeilte sich, durch seinen Bertreter in Wien die Cirkulardepesche Andrassy's durch eine besonders sympathische Kundgebung zu beantworten.

— Von unterrichteter Seite verlautet, daß mit Dr. Herbst wegen Uebernahme des Finanzministeriums Unterhandlungen gepflogen werden, welche einen günstigen Verlauf zu nehmen scheinen.

Etodholm, 5. Dez. Seit Samftag wüthet hier ein Schneesturm; ber Eisenbahnverkehr ist unmöglich; seit vier Tagen fehlen die Bosten.

Landon, 5. Dez. Graf Beuft ist heute hier eingetroffen. Der seitherige österreichische Botschafter Graf Apponn hat gestern sein Abberurufungsschreiben überreicht.

### Tokal- und Provincial-Chronik.

\*\* Minchen, 5. Dez. In der Zeit vom 27. November bis 3. Dezember find an den Blattern 8 Personen erkrankt und zwar 5 in der Privatspstege, 2 im Blatternhause und 1 baperischer Soldat. Gestorben ist während dieser Zeit 1 Soldat.

\* Amberg, 4. Dez. (Schwurgericht.) 8. Fall. Rarl Berbegen, Bauerssohn und Dienstlinecht von

Knölling, war wegen Mord angeklagt. Am 26. Juni l. I. wurde in der zunächst Wolfring, k. Landg. Nabburg gelegenen Waldung die Leiche der ledigen Dienstmagd B. Wisgikl von Trisching ausgefunden. Die Leiche zeigte 51 Schnitt- und Stichwunden. Der 39jährige Angeklagte ist nach eigenem Geständnisse dieses Mordes schuldig, den er begangen, um der Wisgikl, zu der er lange Zeit in näherer Beziehung gestanden, los zu werden. Durch das Verdict der Geschwornen wurde der Angeklagte des Mordes sürschuldig erklärt. Der Gerichtshof sprach gegen K. Herdegen die Todes strasse aus.

\*Amberg, 5. Dez. (Schwurgericht.) 9. Fall. Raimund Rinner, led. Waldausseher von Rohrbach, war wegen Nothzucht angellagt, wurde jedoch wegen ber unbestimmten Angaben ber betreffenden Weibsperson freigesprochen. — 10. Fall. Joh. Solleder, Dienstlnecht von Schwaig, war wegen Diebstahls angeklagt. Derselbe erbrach am 24. Sept. I. 3. ben Kleiderkasten seines Dienstherrn, des Bauers B. Karl von Unterhaimbuch, und entwendete baraus 166 st. Baargeld und 53 Silberknöpse. Der Gerichtshof verurtheilte den Angeklagten zu 4 Jahren Zuchthaus

\*Straubing, 4. Dez. (Schwurgericht.) 1. Fall. Die Berhandlung mar gerichtet gegen Wolfg. Bogl, Mühlknecht von Arneorf, Ger. Könting, wegen Diebstählsverbrechens angeklagt. Derselbe murde zu 6 Jahren Zuchthausstrafe verurtheilt.

Straubing, 6. Dez. Heute fand man auf ber Strafe bei hienthal ben Leichnam eines Erfrorenen. Die Person besselben konnte noch nicht ermittelt werben.

Bürgburg, 5. Dez. Gr. Universitäteprofessor Samhaber wurde gestern mahrend ter Borlesung vom Schlage gerührt. (R. B. 3.)

Nürnberg, 6. Dez. Heute früh 2 Uhr entgleisten bei der Einfahrt in Siegelsdorf Maschine und 3 Wagen eines reinen Güterzuges. Bis diese Fahrzeuge wieder eingehoben sein werden, erleiten die Personen-Züge auf der Strede Nürnberg-Bürzburg heute die unvermeidliche Unannehmlickeit des Wagen-Wechsels an der Unfallsstelle. (R. K.)

Berantmortliche Rebaftion : 3. R Mablbaner.

a state of

Dankes-Erstattung.

Für bie ehrende Theilnahme bei bem Begrabniffe bes nun in Gott rubenben

herrn Joseph Menaer bon Rlog, Sandlungs=Commis,

fage ich allen feinen Freunden und Gonnern fowie bem verebrlichen Lieberfrang für feinen erhebenben Grabgefang biemit meinen berglichsten Dank.

Regensburg ben 7. Dez. 1871.

Joh. Gottfr. Spachholz.

<del>></del> Bekanntmachuna.

Im Auftionslotale bes Georg Bach ofer hier, versteigere ich Samstag ben 9. Dezbr. 1871 Plachmittags 2 Uhr ungefähr 200 Flaschen feinsten Arat, Rum, Cognat, Zwetschgen: geist und Rirschenwasser

gegen Baargahlung und labe Steigerungsluftige hiezu ein. Regensburg ben 5. Dezember 1871.

Carl Weigl, f. Gerichtsvollzieher.

## Grosser Ausverkauf.

Meiner verehrten Runbschaft sowie einem geschätten Publikum mache die ergebene Anzeige, daß ich um mein

in Rleiderstoffen

ju räumen, trot ber erhöhten Preise Parthien von 15, 18, 21, 24 & 27 fr.

bem Ausverkauf unterstelle, ebenso habe reichhaltiges Lager von Lama's ju Rleibern und hemben, ferner Lama, fdwarg und gewirkte Song-Chales und Tücher, Berren-Plaids, Cachenes und Soulards in Wolle und Seide zu allen Breifen, welch' fämmtliche Artitel sich bestens zu Weihnachtsgeschenken eignen.

Auch mache noch auf eine große Parthie Wolftoff-Refte (hauptfächliche für Röde paffend) zu ben billigften Preisen sowie auf eine wieber neu eingetroffene Sendung rein leinene Talden-

tücker aufmerkfam. Hochachtungsvollst

Ioh. Ga. Spachholz.

Die so oft verlangten wirkllich wasserdichten Bett-Einlagen sowie ächte Gutta Vercha find so eben eingetroffen und empfehle einer geneigten Abnahme.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Generalogische Taschenbücher für 1872.

Soeben eingetroffen und vorräthig bei Fr. Buftet in Regensburg:

Gothischer genealogischer Poffalenber für 1872. Elegant in Leinwandband 3 fl. Benealogisches Taschenbuch der Gräflichen Säuser Gothifder genealogischer Doffalenber für 1872.

für 1872. bito Band 3 fl. 54 fr.

Genealogisches Taschenbuch ber Freiherrlichen Baufer für 1872. bito Band 3 fl. 18 fr.

## Lesebibliothek

fathol. Cafino, bes Bingentius= bereins und bes 3ofephs=Arbei= terunterflügungsvereins.

Diejelbe befindet fich von nun an im rothen Dahn über 1 Stiege (blaues

Bugleich wird ersucht, Diejenigen Bücher im Laufe Diefes Dionats jum Umtaufche ju bringen, welche fich ichon länger als 6 Wochen in ben Sanden ber Lefer befinden, widrigenfalls man fich gezwungen fabe, biefelben auf Roften ber Gaumigen burch ben Bereinsbiener einforbern au laffen

Regensburg ben 7. Dez. 1871.

Der Musichuß.

## Oratorien - Verein. Seute keine Uebung. Der Unsiduf.

Freitag auf bem Markt mirb ein großer Buch ausgehauen. find frifche Donau-Schill, Becht, Waller und Rarbfen in jeber beliebigen Größe angefommen. Gowie ich meinen schon bekannten rein= gewäfferten Stodfifch in gefällige Erinnerung bringe.

Um gablreiche Abnahme zu mög-

lichst billigen Breifen bittet, Hochachtungevoll.

Triedrich Erhard.

Rifd. u. Wilbhanbler, Be. Dr. 54 in Stadtamhof.

## Stadt-Theater.

Donnerftag, 7. Deg.

Die Grille.

Landl. Charafterbild in 5 Aften v. Ch. Birchpfeifer.

Fandon: Frau Glent, als lette Gaft. Rolle.

Freitag, 8. Dez. 3. Borftellung im 4. Abonnement.

## Orpheus in der Unterwelt.

Burleste Oper in 4 Abtheilungen von Offenbach.

3m Saufe 9tr. 93 an ber fleinernen Brude in Stadtanthof ift im Souterrain eine geräumige Wertstatt, im erften Stode gegen bie Brude ein Bertaufs. Laben mit baran flogenbem Bimmer und Rabinet, bann im 2. Stode brei Bimmer nebft 1 Dachzimmer und Rammer fogleich ober bis Lichtmeß zu comment to intitle vermiethen.

Durch wem fagt b. Exped. b. Bl.

## Unterricht im Schön= und Schnellschreiben, somie in einfacher und doppelter Buchführung.

Im Laufe dieser Woche konnen noch Herren, Damen und Kinder in obige Lehrkurse eintreten. Ginen ameiten Curfus tann ich bier nicht eröffnen, ba ich bis 1. Februar in Rurnberg (feit amei Jahren mein stabyler Wohnsit) wieder erwartet werde.

. Näheres in meiner Wohnung im Gasthof zu ben 3 Delmen, 1. Stock, Zimmer Nr. 11, woselbst ich täglich von 1 bis 3 Uhr Nachmittags und 7 bis 9 Uhr Abends anzutressen bin.

Th. Chntholt, Privatlehrer.

Siefiges Bengnif.

Wir begengen hiemit, bag herr Th. Ehntolt aus Bremen uns von achtbaren Sandlungehaufern als ausgegeichnet in feinem Sache empfohlen ift und bie Defultate feiner Schreibmethode uns fehr überrafcht haben, weghalb wir ibn mit vollem Recht empfehlen burfen.

Gor. Bernard - G. Bezolb - G. D. Branfer - Dehling & Sartmann -Eburd Engerer — Sammerschmibs Gibam — F. Sartlaub — Hahmann & Cie. — 3. G. Lauerer — B. 3. Laux — L. S. Ludwig — J. C. Hümmelein.

## Bekanntmachung.

2 Beinachtsmartt betr.

Der tieffährige Beihnachtsmarkt beginnt am Sonntag ben 10. ember und entigt Sonntag ben 24. Dezember. Das Feilhalten Donnerftage biesem Markte ist nur hiesigen Handels- und Gewerbetreibenden Schlacht-Parthie, attet.

Wer sog. Christbaume zu Markte bringt, hat fich über beren wozu ergebenst einlabet tliche Erwerbung burch Zeugniffe auszuweisen. Diefe Beugniffe fint i ben betreffenben igl. Dberforftern, igl. Forftwartern ober guteberrhen Forftern ober bei Privatwalbungen von ben Eigenthumern ju er-Die Zeugniffe ber letteren muffen bon ben Ortopolizeibeborben fomobl bezüglich ihrer Glaubwürdigkeit als ber Unterschrift bestätigt fein. Regensburg, 5. Dezember 1871.

Stadtmagistrat.

Der Bürgermeister : Stobaus.

Das beste Weihnachts-Geschenk für jugendliche Alavieripieler.

Gregler F.A., Pianofortesquie 7. Austage 3 ft. 36 fr., eleg. gebb. 4 fl. 40 fr.

mufitalifde Anthologie. Sammlung von Opern und Bollomelobien, Lieber ohne Worte. 13. Auflage 2 fl. 42 fr, eleg. geb. 3 fl. 30 fr.

Borräthig in

3. G. Bößeneder's Musitalienhandlung in Regensburg.

0000000000 3. Walbinger, D. 32 1., Engel-Bugelaufener Hund. burgerftraffe, empfiehlt fein Lager von Duerpianos, Pianinos, Flügel, Gin fleiner ichwarzer Su Darmoniums in Auswahl jum Ber- faufen. Rah. in b. Erped. miethen, Bertauf und Taufch, Im Frauzöftichen. miethen, Bertauf und Taufch, 3m Frangoftschen, Englischen sowie alle Reparaturen und Stim- und Italieutschen wird grundlich, men derariger Instrumente zur ge schnell und billig unterricutet. fälligen Beachtung. Rab. in ber Erpeb. b. Bl.

## Brauerei zu den Karmeliten.

heute und alle folgenben

Fr. Jos. Bergmüller. Bierbrouer.

Morgen Freitag auf bem Markt wird ein großer

Donau=Vlaller

ausgehauen, sowie eine Auswahl von guten fetten Rarbfen, in Linbftatter. Donau-Bechten, in fcon weiß= O empfehle.

Um beren Abnahme bittet hocachtungsvoll ergebenst

Foreng Bauernfeind. Fifch- u. Wildhandler, So.-Dr. 60 in Stadtambof.

Offert.

Es wird fogleich eine ordentliche, treue Prejon jur Aushilfe für bie Beibnachtszeit in einem Laben gesucht. Rah. in b. Erped.

Eine altliche Bittme, welche eine ordentliche weibliche Berson gesetten Alters in ihrer steten Rabe zu ha-Ein fleiner schwarzer Sund ift zuge-ben wünscht, tritt an eine folde Berfon um billigen Breis ein

unmeublirtes Zimmer ab. Mäher, in b. Exped.



mit feiner eleganter Ausstattung, besonders zu Weihnachtsgeschenken sich eignend,

sowie eine große Parthie schwere

Winterüberzieher und Pnjeks

wegen vorgerückter Saison zu bedeutend herabgesetzten Preifen Infrumental=Concert. ablaffend empfiehlt Um punkiliches

I. Pollat's Herrenfleidermagazin,

Gesandtenstraffe B. 97.

Nürnberger Lebkuchen

in allen beliebten Größen aus ber Fabrik bes Herrn F. G.

Hendschel, Hirma: F. E. Eppelein, Haidplaß vis-á-vis dem goldenen Krenze.

Reupfarrplat E. 70, Regensburg.

Fabritzeichen,

## Georg Nauen,

General - Agent.

Wis Festgeschente sehr zu empfehlen: Wheeler & Wilson Mfg. Co. Unerreichte, ächt amerikanische

Ber Falfchungen wird

Familien-Rähmaschinen

gewarm. in verschiedener Ausstattung von 75 fl ab." Alle anderweitig angebotenen Maschinen find Nachahmungen.

Clemens Müller in Dresben Handuähmaschen (auch zum Arreten eingerichtet).

Solide Maschinen anderer bewährter Systeme: 311 Manufactur ? Zweden.

Laden-Veränderung.

Hiemit erlauben wir uns bekannt zu geben, bag fich unfer Verkaufs-Lokal nun wieber

in unserm eigenen Hause defindet.

T. R. Kempff & Sohn, Eisen- und Melallwaarenhandlung. Musik - Verein.

Heute Donnerstag ben 7. Dn.

lette Chorprobe

für das Dienstag den 12. hf. stattfindende groß Bocal= und Instrumental=Concert.

Um punktliches Erscheinen

ersucht

ber Ausschuß.

St. Josepho - Arbeiter - Unterflühungs - Verein.

Freitag ben 8. Dezbr. Abenbe

Versammlung mit Bortrag,

wozu fämmtliche Mitglieber ege. laben werben.

Uhren-Lager.

Alle Gattungen Taschen Uhre. groß und flein, Sänge Uhren ; billigften Preisen empsiehlt

Urban, Uhrmacher, untere Bachgaffe im Saufe ber Scheben. Schwabacher.

NB. Alle Gattungen Uhren werbe billig reparirt, alte Uhren werben it Tausch angenommen.

Den jesigen Zeitverhältnissen an passend, indem alle Lebensbedüri nisse bedeutend gestiegen sind, er lauben wir und für Barbierer 3 fr., Gaarschueiden 6 fr vom 1. Januar 1872, an zu er heben, welchest einem sehr geeht ten Publikum zur Kenntnis gebracht wird. Hochachtungsvoll

Die Baderei-Juhabes

Auzeige.

Gine Bartie fertiger

Capot- und runder But werten zu berabgeseiten Breifen vo fauft.

Elise Riefchner, Modistin, obere Bachgass

Begen Abreife ift bie jum 1. Januc 1872 ein gut menblirtes

Monatzimmer (Barterre)

E. 181, Emmeramsplat an einen folicen herrn zu vermiether

Bei herannahender Festzeit erlaube mir nachstehend

# die neuesten Kinderspiele,

als bie paffenbste Weihnachtsgabe fü	r t	oie	Ju	gen	b, in besondere Empfehlung zu bringe	m:			
Robinfon-Baufpiel							ff.	36	fr.
Der Architelt auf Reifen	1	H	48	fr	Damenbrett ic. Die Briefmartenborfe			12	
Dad gruße Sternschießen	- 1	er.	19	fr	Des fleinen Feldpoeten Darftellung bon		1		
Das große Sternschiefen Das brillante Mofalt-Album	- 4	H	R	fr	Deutschlands Sieg über Franfreich		H.	54	fr.
·	- 1	PE	10	f.	I do a				
Das Dmitbus-Spiel'	- 1	a.	20	fw.	Dienzen in hrillanien Garfien	_	H	86	fr
Oad Dampingson Shiel	1	II.	54	for.	Figuren in brillanten Farben Miniaturlotto Das große Gifenbahndomino.		N.	19	fr
one gemelen Ster	4	IL.	04	IT.	Miniaturiotto	4	FE.	30	fr
Ver Carneoal	Ţ	n.	30	IT.	Die große Giftinatinion.	4	41	19	Fee
Das Dampfmagen-Spiel Der Carnebal Das Studentenspiel Die Regelbahn Die große deutsche Gesellschafts-Lotterie	I	n.	12	IT.	Sas große Ettenbutthoutiko. Sammlung von Liebtingsspielen Beltgeschichtliches Bilderspiel. Die Industrieausstellung. Der Boologische Garten. Das große Kriegospiel.	- 1	H.	10	f
Die Regernagn	_	n.	04	Ir.	Beitlesuftentriches Bienerihrer	- I	ig.	20	IL.
Die große deutsche Gesellschafts-Lotterie				_	Die Inoustrieanssteuung.	1	п.	5.4	IT.
in 5 Klaffen	1	ft.	3	Ir.	Der Boologisme Garren.		n.	94	IT.
Der Gichhörnchen-Fang	1	ft.	12	ľr.	Das große Artegoipick.	=	π.	04	ir.
Das prachtvolle Raleidoscop ober bas un-					12/49 dibke roop out to late Hemonium	1 A	18.	1.4	
erschöpfliche Figurenbilben in ben brillante-					Das Bauen für Familie n. Riudergarier	11	n.	28	Ir.
ften Farben	1	fl.	30	fr.	Quadrat-friguren. Das beutiche Gifenbahnipiel.	-		54	
detto, detto,	2	fl.	24	fr.	Das beutsche Gisenbahnspiel.	_	A.	45	tr.
Adlerschiegen, ein Bürfelspiel.	1	ff.	12	fr.	Ans Frabels Rindergarten:		Е.		
Schlogen, ein neuerfundenes Band.					Das Berichranten.			12	
Brettipiel	-	fl.	54	fr.	Die Ausstechicule.	1	ft.	12	fr.
					Das Berichränten. Die Ausstechschule. Das Mingelipiel. Die Rugnähelchule.	1	ft.	12	fr.
Control of the Contro		RX	E 4	The same	Die Ausnaheichule.	1	M.	12	fr.
hasfelhe, elegant, cart.	_	ft.	86	fr.	Die Bleditichule.	1	ff.	12	fr.
Das geograph. Ballonipiel.		H	24	fr.	Dad Parffniel	1	ff.	12	fr.
Gin unterhaltendes Rieeblatt	_	fi.	12	fr.			1		
Ou mutiguithors difformit	-	100	Z.W	***					_

Sämmtliche Spiele zeichnen sich sowohl burch clegante Ausstattung als auch ganz besonders burch ben interessanten und belehrenden Stoff aus. Diefelben sind vorräthig in meinen hand: lungen in der Gesandtenstraße und am Domplat.

Fr. Buftet in Aegensburg.



1 1

Line 178

M

44

200 加工

:2

-

ph 17. BILL

有性 

1 1

No.

- 60 E

101

P -1

Großes Lager Herren=, Damen= & Kinder=Schlitt=

Schuhen



mit deutscher, hollandischer und amerikanischer Ausruftung empfiehlt zu ermäßigten Preisen und versendet nach Magaufgabe ber Fußbetleibung billigft bie

A. Schöpf'sche Eisenhandlung vis-a-vis St. Caffian.

Samstag den 9. Dezember Nachmittags 1 Uhr

werben bei ben Jefuiten auf freiem Plage

circa 600 Eimer noch ganz gut erhaltene Lagerfässer, bas Stud 20 bis 25 Eimer haltenb, an ben Meistbietenben gegen sogleich baare Bezahlung öffent: lich versteigert.

Räufer labet höflichst ein

Mathias Neumaier, Auctionator.

Malz-Entkeimungs- & Puk-Maschinen, dwährtes System seit 7 Jahren, empsiehlt unter Garantie für volltommene Ein brauner Hihnerhund (Bastard) eistungssählgkeit und Solldkat C. Ronig, Maschinensabrikant in Speper ift zugelausen und kann gegen Insera-a. Rh. (Bayern); Prospect mit Zeugnissen, sowie Muster von entkeimten und tionsgebühr und Futtergeld abgeholt nepustem Malz stehen franco zu Diensten. — Jede Bestellung wird in 14 Tagen werden in Lit. A. Nr. 71/11, "Schone

### Bugelaufener Hund.

Gelegenheit".

Befanntmachung.

Erfatgeicaft ber Alterellaffe 1851 und 1852 betr.

Auf Grund des §. 2 der Bollzugs-Borschriften vom 22. Juni 1868 zum Gesetze vom 30. Jänner 1868, die Wehrversassung betreffend, dann gemäß hoh. Rescripts vom 4. Nov. I. J. mitgetheilt durch Reggs.-Entschl. vom 8. ejd. ad Nr. 26,945 wird nachstehend allen in der Zeit vom 1. Jänner 1851 bis 30. Juni 1852 geborenen am ersten Jänner 1872 wehrpstichtig werdenden hier beheimatheten oder ohne Heimathsberechtigung hier wohnenden Jünglinge der Alterstlasse 1851 und 1852 oder früheren Jahrgänge der Wortlaut der Art. 45, 46, 47 u. 76 Abs. 1 des bezeichneten Gesetz kundgegeben.

Zugleich ergeht an die Betheiligten der Aufruf, sich innerhalb der gesetzlichen Frist vom ersten bis einschließlich vierzehnten Janner 1872 beim unterfertigten Stadtmagistrate als

Gemeindebehörde und zwar

Bormittags von 8 bis 11 Uhr und Rachmittags von 3 bis 6 Uhr im Geschäftszimmer Ar. 66 bes Rathhauses persönlich ober schriftlich ober durch einen Stell-vertreter, der hiezu einer besonderen Vollmacht nicht bedarf, zum Eintrag in die Urlisten anzumelden, und daselbst gegebenen Falls gleichzeitig dei Vermeidung des Ausschlusses auch ihre Ansprüche auf gänzliche (Art. 11) oder zeitweise Befreiung (Art. 12 l. c.) von der Wehrpslicht, oder auf einstweilige Aussehung der Einreihung (Art. 8) unter Vorlage oder Benennung aller sachdienlichen Belege und Nachweise anzubringen.

Hiezu wird bemerkt, daß auch die in früheren Jahrgängen als 1851 und 1852 geborenen Jünglinge, die ihrer Wehrpslicht, sei es als llebergangene, als Ein- ober Rückgewanderte, noch nicht genügt haben, sich anzumelben haben, ebenso wie diejenigen aus der Alterstlasse 1851 und 1852, welche bereits freiwillig in die Armee eingetreten sind, oder die Zulassung zum einjährigen

Freiwilligendienst erlangt haben.

Die nach Art. 12 bes Wehrverfassungs:Gesetes zeitweise von der Wehrpflicht Befreiten aus früheren Jahrgängen haben den Fortbestand der Befreiungs:Gründe nachzuweisen.

Regensburg ben 7. Dezember 1871.

### Stabimagiftrat. Der Bürgermeister: Stobäus.

Linbstätter.

Art. 45.

Alle mit bem 1. Januar eines Jahres wehrpflichtig geworbenen Jünglinge sind verpflichtet, sich vor bem darauf folgenden 15. Januar bei der Gemeindebehörde ihrer Heimath oder ihres Ausenthaltsortes, falls sie sich im Auslande befinden, bei ersterer personlich oder schriftlich oder durch Stellvertreter, welche einer besonderen Bollmacht nicht bedürfen, anzumelden.

Alljährlich bis jum 1. Februar ift fobann von jeber Gemeindebehorbe eine Urlifte

1) ber in ter Gemeinbe Beimathberechtigten,

2) ber bortfelbst ohne Heimathsberechtigung im Ausenthalte befindlichen Jünglinge, anzusertigen, welche in bemselben Jahre bas 21. Lebensjahr vollenden ober der nachträglichen Einreihung unterliegen.

Art. 46.

Zwischen bem 1. und 15. Januar hat jeder Pflichtige bei Bermeibung bes Ausschlusses seine etwaigen Ansprüche auf gänzliche ober zeitweise Befreiung von ber Wehrpflicht ober auf einstweilige Aussetzung seiner Einreihung bei ber Gemeindebehörde anzumelden und die zur Begründung seines Anspruches ersorderlichen Nachweise soweit möglich vorzulegen.

Art. 47.

Die von der Gemeindebehörde hergestellte Liste wird vom 1. bis 15. Februar in der Gemeinde zur Einsicht öffentlich aufgelegt. Einsprüche gegen ihre Richtigkeit oder Bollständigkeit mussen innerhalb biefer Zeit bei der Gemeindebehörde angemeldet werden.

Ueber die Unmestung ift Protofoll zu errichten. Das Recht bes Einspruches fteht Jebermann gu.

Art. 76.

Wehrpflichtige, welche ber in Art. 45 Abf. 1 festgesetzten Anmelbepflicht nicht nachkommen, unter-

liegen einer Strafe bis gu 10 fl.

Wehrpslichtige, welche bei dem Ersatzgeschäfte ihres Jahrganges ohne genugende Entschuldigung (Art. 59) ausbleiben oder sich vor Beendigung des Ersatzeschäftes eigenmächtig entsernen, teszleichen Wehrpslichtige, welche ohne genugenden Grund bei ihrer nach Art. 66 von dem Landwehrbezirks-Commando vorzunehmenden Berpflichtung nicht erscheinen, werden wegen Ungehorsams an Geld die zu 150 fl. ober it Arrest die zu 42 Tagen bestraft.

- in h

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger micheint täglich und wird von ben Abonnemten bes Regensb. Borgenblattes als Grabis-Reilags bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 fr.

Fägliche Beilage

Regensburger Morgenblett.

Argeneburge Diedtambof tann auf ben Regendburges Ameiger auch affeln abonnist verben, unb toftet benfelbe biertelfahrlich pur

21 fr.

Mr. 338.

Freitag 8 Dezember.

1871.

Tagestalenber: Maria Empfangniß; Sonnenaufgang 7 Uhr 44 M., Untergang 4 Uhr, Tagestänge 8 St. 16 M.

### Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 7. Dez. Der Transport ber Retruten nach Frankreich ist in der nach: stehenden Weise angeordnet: Abgang aus neu=Ulm: Am 7. Deg.: 3. 3nf. Regt. 237 Mann; am 8. Dez.: 3 Inf. - Regt. 141 Mann, 3. Art.-Regt. 54 Mann, Genie-Regt. 1 Offizier und 51 Mann; am 9. Dez.: 1. Jäger-Bataill. 176 Mann, 4. Sanitäts-Comp. 32 Mann, Berpflegungsabtheilung 20 Mann; am 10. Dezbr.: 13. Inf. - Regt. 237 Mann; am 11. Dez.: 13. Inf.-Regt. 103 Mann, 1. Art.-Regt. 1 Offizier und 150 Mann; am 12. Dez.: 7. Jäger-Bataill. 188 Mann, 1. Art. = Regt. 65 Mann; am 13. Dez.: 10. Juf.-Reg. 240 Mann; am 14. Dez .: 10. Inf. Regt. 240 Mann; am 15. Dezbr.: 1. Art.Reg. 1 Offizier und 79 Mann; am 16. Dez.: 12. Inf. Megt. 237 Mann; am 17. Dez.: 12. Inft.=Regt. 83 Mann, 3. Inft.=Negt. 154 Mann. Aus ihren Garnisonsorten haben die Abtheil: ungen um einen Tag früher abzurücken, als ber Abgang von Neu-Ulm erfolgt.

Berlin, 6. Dezember. Die "Prov.: Korresp." bemerkt bei Besprechung der Berhängung des Belagerungszustandes über die okkupirten französischen Provinzen: "Diese Maßregel, welche zunächst nur zur eigenen Sicherheit der Deutschen in Frankreich bestimmt ist, wird die Franz zosen hossentlich zugleich zum Bewußtsein brinz gen, daß sie keineswegs in der Lage sind, die Milde Deutschlands ungestrast durch heraussorz

bernden Uebermuth zu erwidern.

— Eine Bekanntmachung des Oberpräsidenten unterfagt den Debit der Berliner Zeitung "Germania" im Gebiete von Elsaß = Lothringen.

Brüffel, 7. Dez. Wie die Blätter melden, hat der könig folgende definitive Ministerliste unterzeichnet: Graf de Theux, Präsident und Minister ohne Porteseuille; Malou für die Finanzen, Moncheur für die öffentlichen Arbeiten, Delcour Inneres, Graf d'Aspremont-Lynden Aeusseres, de Lantsbeere Justiz, Guillaume Krieg.

Tokal- und Provincial-Chronik.

Amberg, 6. Dez. (Schwurgericht.) 11. Fall. Simon Koch, led. Sölonerssehn von Mendorf, wurde wegen Rothzucht zu 4 jähriger Zuchthausstrase verurtheilt. — 12. Fall. Ich. Hirn, Dienstlnecht von Diebereried, war wegen Diebstahl angellagt. Dersselbe hatte seinem Dienstherrn, dem Bauer Georg Rötzer von Ded, am 20. Aug. d. J. während des vormittägigen Gottesvienstes mittels Einbruch in den Kammerboden die Baarsumme von 150 fl. entwendet. Er brachte nach 3 Tagen das Gelo die auseinige Sechser wieder zurück. Durch Urtheil des Schwurgerichtsheses wurde Joh. Hirn mit 2 jährigem Gefängnis bestraft.

Gtraubing, 5. Dez. (Schwurgericht.) 2. Fall. Der ledige Dienstfinecht Alois Maurer von Michelsneufirchen war wegen Berbrechens ber Körperverletzung, verübt mit überlegtem Entschlusse, angeklagt, ras berselbe am 13. August 1. Is. vor dem Wirthshause zu Einhausen bei Straubing an dem Wienstlnechte Ioseph Troidl von Riesam begangen hat. Er hatte dem Genannten während eines Geräuses zwei Messersiche beigebracht, welche den alsbaldigen Tod des Verletzten zur Folge hatte. Das Urtheil

lautete auf 14jähriges Buchtbaus.

\*In Lalling brach am 3. v. M. mährend bes Pfarrgottesdienstes im Streicher'schen Anwesen Feuer aus, welches einen äußerst gefährlich gelegenen Stadel in Asche legte. Den Brand verursachte ein sieben-jähriger Knabe, welcher mit einem Lichte auf dem Dat boden Aepfel suchte und dabei dem gebrechelten Flachse zu nabe kam.

Nürnberg, 5. Dez. Die schen erleschen geglaubte Blattern-Epidemie tritt hier neuerdings wieder auf. Seit bem 25. v. M. sind 11 Personen erkrankt.

Markt- und Bandeleberichte

Landshut, 7. Dez. Weizen 24 fl. 22 fr. (geft. 14 fr.), Korn 16 fl. 25 fr. (geft. 28 fr.), Gerfte 13 fl. 29 fr. (geft. 1 fl. 9 fr.), Haber 7 fl. 11 fr. (gef. 10 fr.).

Deggendorf 6. Dez. Weizen 24 fl. 20 fr. (gest. 3 fr.), Korn 16 fl. 12 fr. (gef. 16 fr.), Gerste 13 fl. 27 fr. (gest. 25 fr.), Haber 7 st. 11 fr. (gef. 8 fr.).

15,000

Civilftand der Stadt Acgensburg.

In ber Dom: und Hauptpfarr zu St. Ulrich. Betrant: Jungl. S. 3. Ertl, Schneibermeifter, mit Jungfr. Th. Bird, Braumeisterstochter. Jüngling B. 3. D. Schmib, Majchinenschlosser, mit Jungfr. Th. Hartl, Badermeisterstochter von Steinweg. D. A. Schönberger, Gartner, mit B. M. Inspruder von Partftein. Gr. Jal. Schmidbauer, Schiffer von Stadtamhof, mit Th. Darfard, fürfil Silberdieners. und Beifigers. Toditer.

Geboren: Bauline Mtha. Th, Bater, S. B. Rott, Rangelift. D. Alois, Bater, fr. M. Anibijd, Budfenmadjer in Stadtamhof. Kath. 3, Bater, S. A. Grasmann,

Weichenwärter.

Gestorben: Karoline, 11 M alt, Bater, 3. Said-huber, Taglöhner. Franz, 2 3. 1 M. alt, Bater, Fr. J. Treiber, Bojamentier. L. Lemberger, Musikant von Duttenborf, 71 3. alt 3. Bitt, Dafnergeielle von Sulzbach, 38 3. alt. Maria, 3 3. alt, Bater, 3. Fuchobrunner, Tag-lohner. Anna, 17 B. alt, Bater, S. B. Anger, Schloffer in der Maffei ichen Fabrit.

In der obern Stadtpfarrei St. Ruvert.

Getraut: Dr. Fr. I. Müller, Med. Dr., praft. Argt in Eslarn, mit fr. A. Mar. Sagler, Rufnermeifterstochter. Jüngl. 3. Ehrl, Cadlergejelle von Steinweg, mit B. Dorn, Singt. 3. Echt, Statistefeter bon Statister, int & Dotif, Schuhmachermeisterstochter. S. Bg. Zwengauer, Schriftseter von Neumarkt, mit R. Kurz, Söldnerstochter von Wallmering. Jüngl S. A. Gläfer, Schneibermeister von Flossenburg, mit A. J. Brunner, Maurerstochter.

Geboren: M. A. Th. Philomena, Vater, S. Gg.

Straubinger, Echuhmachermeifter. Joh Baptift, Bater, S.

Joh. B. Riendl, fürftl. Magazinsverwalter. Maria Rath., Bater, D. 3. B. Schwent, Maler. Anna Dt., Bater, 3. Bierfad, Bahnarbeiter.

Gestorben: Binceng, 5 3 4 M. alt, Bater, B. Chriftl, Taglöhner. Theresia, 13 T. alt, Bater Ch. Kirmager, Safner.

In ber protestantifden Gemeinde.

In ber obern Pfarrei.

Gestorben: Margaretha R, 12 T. alt, Bater, H. Fr. A. B Sorg, Tuchmachermeister. Anna B. Kasiner, Dienstmagd, 62 J. alt. Joj. A. Reidl, Feilenhauernehilse, 18 J. G. M. alt. Pr. J. A. Rubner, Bruderhaus-Pfründ. ner, 71 3. 4 M. alt.

In ber untern Pfarrei.

Getraut: Ernft Satorius, Ladirer b. b. Dfibahn,

bont Banreuth, mit D. Pidel.

Geboren: Mathilbe M., Bater, S. E. Schaper, Guts. Bächter. Aug. D, Bater, Gr. M. Kirchner, Kaufmann. Eg. Rarl, Bater, Gr. Gg. Lehmeier, Fragner in Stadtamhof.

Geftorben: Fr. R. M. Bombard, Branntweinbren-ners-Gattin, 31 3. 11 M. alt. Margarethe Ch, 1 3. alt,

Bater, Br. R. Fr Sofmener, Maurermeiner.

In der ifraelitischen Cultusgemeinde. Geboren: Mar und Roja, Bater, Dr. S. Dettinger,

Geftorben: S. 3. Schwarzhaupt, Schüler bes 3. Rurfes ber t. Dewerbichule babier, 14 3 6 DR. alt.

Berautwortliche Rebaftion : 3. R. Dabthauer.

Elegante Weihnachts=Geschenke.

Borrathig bei Fr. Buftet (Gefandtenftraffe) und Fr. Buftet jun. (Domplat) in Regensburg: Bluthen u. Berlen bentider Dichtung, eleg. geb. 3 fl. fr. 2 54 Alette's Album beutider Dichter, Bodenftedt, ausgemählte Dichtungen, Adrner's Berte, 2 Bbe. 3 -Lieber bes Dirga Schaffn Beffing's Meifterdramen, - 36 Diamantausgabe 1 21 Beterfen, Irrlichter, 1 36 Pringeffin Ilfe, Puttiff. Was fich ber Balb ergabt Gidendorff, Gebichte Greitigrath, Gebichte, 3 36 1 36 2 24 1 36 Redwig. D. v. Amaranth Gotue's fammtliche Berte und Gebichte 2 42 Mingoeis, Bebichte, in verschiedenen Ausgaben und Gin-2 48 Mudert's Gebichte, Tafchenausg. banben gu ben billigften Preifen. Scheffel, Trompeter von Gadingen 2 30 Selm, Badfifchchens Leiben und Freuden 1 36 40 2 20 Dungari, Go tesblumen, 2 Bde. 4 Gaudeamus 4 30

Rintel, Bottf., Gebichte, Obige Werke find fämmtlich in ben elegantesten Einbanden vorräthig und empfehle folche als bie schönsten und nüplichsten Weihnachtsgeschenke einer geneigten Abnahme.

Ferner erlaube ich mir mein

großes Lager von Jugendscriften

jeden Genres in empfehlende Erinnerung zu bringen und bin gerne bereit, ba wo es gewunscht wird, solche zur gefälligen Ansicht und Auswahl zu übersenden. Hochachtungsvollst

Friedrich Buftet, Buchhändler in Regensburg. Gesandtenstraffe und Domplat.

Samstag den 9. Dezember Nachmittags 1 Uhr

werben bei ben Jesuiten auf freiem Blate

eirea 600 Eimer noch ganz gut erhaltene Lagerfässer, bas Stud 20 bis 25 Eimer haltend, an den Meistbietenben gegen sogleich baare Bezahlung öffent. lich versteigert.

Käufer labet höflichst ein

Mathias Neumaier, Auctionator

Die G. A. Schöpf'sche Eisenhandlung in Regensburg, vis-à-vis ber St. Cassianskirche.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

empfiehlt unter Buficherung foliber Bedienung fur bie bevorftebenbe Saifon ihr

# Großes Lager

nod

Patent=Regulir=Füll=Defen

mit feuerfesten Steineinfaben als Warmeleiter zu Steinkohlen-, Coaks- und Corfbrand eingerichtet.

bie sich vorzüglich zur Beheizung von Schlaf- und Bofinzimmer, Salons, Wirth-schaftslokalifaten, Bureaux- und Verkaufsläden eignen.

Zimmer-, Salon- & Rochofen, chenso Rochherde nach bester Construktion zu Holz- und Steinkohlenbrand im Breise von fl. 4 bis fl. 48 ver Stud.

Fenerungs-Bequisiten in billig eleganten Garnituren, Gesundheits-Rochgeschirre, sowie von allen übrigen Saushaltungsgegenständen.

Borzüge bes Patent-Regulir-Küllofens.

Der patentirte Regulir Füllosen mit seuersestem Steineinsatz hat durch seine außersordentliche Leistungsfähigkeit die günstigste Beurtheilung verschiedener technischer Bereine gefunden, und werden als besondere Borzüge anerkannt: "Erzielung gleichmäßiger angenehmer Temperatur, große Ersparniß an Zeit, rauchfreies und geruchloses Verbrennen des Materials und rasche Erwärmung der zu beheizenden Räumlichkeiten.

## Anguilotti Ia sind eingetroffen bei

J. W. Neumüller.

6 6 86 9 96 6 86 9 96 6 86 9 96 6 86 9 96 6 86 9 96 6 86 9 6 6 86 9 9

Betanntmachung.

Im Auftionslofale bes Georg Bachhofer hier, versteigere ich Samstag ben 9. Dezbr. 1871 Plachmittags 2 Uhr ungefähr 200 Flaschen seinsten Arak, Rum, Cognak, Zwetschgen: geist und Kirschenwasser

gegen Baarzahlung und lade Steigerungslustige hiezu ein. Regensburg den 5. Dezember 1871.

Carl Weigl, t. Gerichtsvollzieher.

Schlittschuhe

*\*\**\*\*\*\*\*\*\*

<del>\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*</del>

in reicher Auswahl, empfehlen

T. L. Rempff & Sohn

Gifen= u. Metallwaaren-Banblung am Rathbausplat.

Den jetigen Zeitverhältnissen anspassend, indem alle Lebensbedürfenisse bedeutend gestiegen sind, erslauben wir uns für Barbieren 3 fr., Saarschneiden 6 fr. vom 1. Januar 1872 an zu ersheben, welches einem sehr geehrsten Publifum zur Kenntniß gesbracht wird. Hochachtungsvollst

Die Baderei-Juhaber.

Sehr Schönes

Spiel-Geschirr

für Kinder per Stud 1 und 2 Kreuzer, sowie bas in ber Glasur bleifreie Roch-Geschirr empfiehlt hochachtungsvoll

Mt. Pfündl, nachft ber fteinernen Brude. Todes= Anzeige.

Gottes unerforschlichem Rathschlusse hat es gefallen, unsere innigst geliebte Gattin, Mutter, Schwieger- und Großmutter, bie wohlgeborne

Frau Walburga Schellerer,

geborne Wüßt, Privatiers-Gattin,

nach langem Leiben in einem Alter von 79 Jahren, verseben mit ben Tröstungen ber hl. Religion, zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Diese Trauerkunde allen Berwandten und Befannten mittheilent, bitten wir für die theuere Berblichene um frommes Undeufen im Gebete, für uns um ftille Theilnahme.

Regensburg ben 7. Dez. 1871.

Die tieftromernden hinterbliebenen: Joseph Schellerer, Brivatier als Gatte, Babette höchstetter als Techter, Mathias köchstetter als Schwiegersohn.

Das Leichenbegängniß findel Sonntag ben 10. Dezember Nachmittags 3<sup>1</sup>/2 Uhr vom Leichenhause unterer Stadt aus statt, ber Seelengottesvienst wird Montag ben 11. Dez. Früh 9 Uhr in ber Dompsarrsirche zu Niedermünster abgehalten.

## Todes- Unzeige.

Gott bem Allmächtigen hat es gefallen, unfern innigstgeliebten Gatten, Bater, Bruber, Grofvater, Schwager, Onkel,

Herrn Franz Xaver Ekinger,

nach kurzem aber schmerzhaften Krankenlager in einem Alter von 57 Jahren, versehen mit ten Tröstungen ter heil. Religion aus diesem Leben abzurufen.

Diesen herben Berluft theilnehmenten Berwandten und Be-

Abensberg ben 6. Dezember 1871

die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Biehung der Mailander Frs.-10-Loose.

Gewinnste: Frs. 100,000, 50,000, 30,000, 1000, 500 2c. 1c. Diese Loose, sowie alle übrigen Loosgattungen halten wir billigst empfohlen und kaufen solche nach der Ziehung mit gerins gem Berluste wiederum zurück.

S. Wertheimber & Comp.,

Bant: nnb Dechfelgeschäft, neben bem golon. Kreu in Regensburg.

## Stadt-Theater.

Freitag, 8. Dez. 3. Borftellung im 4. Abonnement.

Orpheus in derUnterwelt. Burleste Oper in 4 Abtheilungen von Offenbach.

Sonntag, 10. Dez. 4. Borstellung im 4 Abounement.

Rean,

oder:

Genie und Leidenschaft.

Schaufpiel in 5 Alten v. L. Schneiber Rean: Gr. Stragmann, ale Gaft.

Montag, 11. Deg. Benefig für den Rapellmeifter fru. Starte.

Des Adlers Horst.

Oper in 3 Atten von Holtei, Dufit von F. Glajer.

## Lesebibliothek

bes

tathol. Cafino, bes Bingentius= vereins und bes Josephs=Arbei=

terunterflügungsvereins.

Dieselbe befindet sich von nun an im rothen Hahn über 1 Stiege (blaues Zimmer).

Bugleich wird ersucht, diejenigen Bucher im Laufe bieses Monats zum Umtausche zu bringen, welche sich schon länger als G Wochen in den händen der Lejer besinden, widrigensalls man sich gezwungen sähe, dieselben auf Kosten der Sanmigen durch den Bereinsbiener einsordern zu lassen

Regensburg den 7. Dez. 1871.

Der Ausichuß.

Täglich fehr schönes Schwein= fleisch, frische Leber= und Blut= würfte, geselchte und Anadwürfte, Extra=Bregsad empfichtt

Alee, Schlachtwirth, Graegaffe.

Ein gepr. Gerichtsvollziehertan: bibat fucht bei einem Geren Anwalte ober Gerichtsvollzieher fogleich eine Stelle.

Näh. in b. Expet. b. Blattes.
Es ist sogleich ein freundlich möblirtes

Monatzimmer

an einen soliben Herrn zu vermiethen. Räh. in b. Erpeb.

In Lit. E. 122 in ber Malerftraffe, gegenüber ber Gt. Caffianstirche, ift ein

Laden

ju Georgi ju vermiethen.

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger endeint taglich unb wird son ben Mbonnenten bes Regenes. Morgenblattes ale Grabis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile um 1 fr.

Bägliche Beilage

Regensburger Margenbiatt.

Argeneburg & Stadtambof fann auf ben Regensburger Angeiger and ellein absunier cerben, und toftet berfelbn cierteliabrito um

91 fc.

Mr. 339.

Samstag 9 Dezember. 1871.

Tagestalenber: Leocadia, Joachim; Sonnenaufgang 7 Uhr 45 M., Untergang 3 Uhr 59 M., Tageslänge 8 St. 14 M.

Henefte Nachrichten.

\*\* Münden, 8. Dez. Der Finanzminifter v. Pfresichner wird erft fünftigen Sonntag von Berlin hieher gurudtehren.

- Der Erzbischof von Munchen bittet um ben "verfassungsmäßigen" Schut ber Staatsgewalt hinsichtlich der Vollstredung der Entsetzung ber Pfarrer von Tuntenhaufen und Riefersfelben

von ihren Afründen. Stuttgort, 7. Dezember. Abgeordnetentammer. Achtzehn Mitglieber ber Opposition. barunter Probst, Desterlen, Streich, Bollmer und Hopf, beantragten folgende Refolution: In Erwägung, baß bie Berfailler Berträge bie Reichsverfassung nur unter gewissen Beschränk: ungen auf Württemberg ausbehnten, baß bie Landesvertretung ihre Genehmigung nur rud: sichtlich jener Einschränkungen ausgesprochen, baß solche Beschränkungen selbstverständlich nur vertragsmäßig unter Zustimmung bes württemberichen Staates beseitigt werben konnen, bag Lettere, gemäß der Landesverfassung, die Einwilligung ber Stanbe erheischt, beschließt bie Kammer, ihr Zustimmungsrecht zu wahren und ber Regierung zu erklaren, daß die Kammer eine ohne bie Bustimmung ber Stände beschlofsene Vertragsabänderung als den württembergischen Staat nicht verpflichtend erkenne, baß fersich der Verletung der Verfassung schuldig machen werben. — Der Antrag wird Samstag begründet (gef. 11 fr.) werben.

Cobleng, 7. Dez. Der Dberpräfibent ber 16 fl. 15 fr., haber 7 fl. 18 tr. Rheinproving, v. Pommer Eiche, wurde heute Vormittag vom Schlage gerührt und blieb tobt.

Wien, 5. Dezember. Der Raifer ift heute Nachmittag zu achttägigem Aufenthalte nach Salzburg abgereist.

Bruffel, 7. Degbr. Der "Moniteur Belge" veröffentlicht bie Ernennung ber Minister, wie felbe in ber zulett gemelbeten Ministerlifte ans geführt waren.

Rom, 7. Dez. Der Konig ift gestern nach Florenz abgereift. General Faidherbe tam gestern in Florenz an.

Paris, 7. Dec. Dem Vernehmen nach fpricht fich ber Rapport bes Gouverneur von Paris, Labmirault, an Thiers gegen bie Rudtehr bes Parlament nach Paris aus. — Wieberholte Anfälle auf einzelne Solbaten find constatirt. — Es herricht hier furchtbares Schneegestöber.

London, 6. Dezember. Der Pring von Bales verbrachte eine gute Racht; die Symptome find in regelmäßiger, wenngleich nur allmäliger Weife im Abnehmen begriffen.

### Iokal- und Despinzial-Chronik

\* In Stabtamhof ift vorgestern Rachte ein Rind eines Taglöhners burch Rohlengas erstidt, bie brei anderen Rintern waren betäubt und befinden fich in ärztlicher Behandlung.

Der berfichtigte Rauber Bascolini ift am 6. b. im Krantenhause ju Altomunfter an ben erhaltenen Schuftwunden geftorben. Die Ibentitat ber Person ift hergestellt.

Markt- und Pandelsberichte.

Mugeburg, 6. Dez. Beigen 25 fl. 18 fr. ner einseitig hierin vorgehende Regierungsorgane (gef. 45 fr.), Korn 16 fl. 48 fr. (gef. 18 fr.), Gerfte 14 fl. 6 fr. (geft. 5 fr.) Saber 7 fl. 51 fr.

Beiben, 7. Dez. Beigen 22 fl. 39 fr., Korn

Berantwortliche Arbaftion : A. N. Wüllbauer.

## nguilotti Ia sind eingetrossen bei

J. W. Neumi

= -101=M-

4,6 9 4,6 6 9,6 9 6,7 6 9,6 9 9,7 6 9,6 9 9,6 9,6 9,6 9,6 9,6 9,6 9,7 9 6,6

## Unterricht im Schön= und Schnellschreiben, einfacher und doppelter Buchführung.

Bis nächsten Montag ben 11. b. können noch Herren, Damen und Kinder in obige Lehrkurse eintreten. Ginen zweiten Curfus kann ich bier nicht eröffnen, da ich bis 1. Februar in Murnberg (feit zwei Jahren mein ftabyler Wohnsit) wieder erwartet werde.

Räheres in meiner Wohnung im Gasthof ju ben 3 Belmen, 1. Stod, Zimmer Rr. 11, woselbst ich täglich von 1 bis 3 Uhr Nachmittags und 7 bis 9 Uhr Abends anzutreffen bin.

Th. Chutholt. Brivatlehrer.

Bir bezengen hiemit, bag herr Eh. Ehntolt aus Bremen uns von achtbaren Sandlungehäufern als ausgegeichnet in feinem Fache empfohlen ift und bie Refultate feiner Schreibmethode uns fehr fiberraicht haben, weghalb wir ibn mit vollem Recht empjehten burfen.

G. Bezold — G. B. Braufer — Dehling & Bartmann — Gebr. Bernard Eduard Engerer - Sammerschmibs Gibam - F. Dartlanb - Daymann & Cie. A. G. Lauerer — V. J. Laux — L. S. Ludwig — J. C. Hümmelein.

## Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt fich im Unfertigen von

bon vertupfertem Drabt ju 12 ft. und blantem Draht zu 10 ft. unter Garantie auf 6 Jabre. Bei auswartigen Bestellungen wolle bas Lichtmaß ber Bettstellen angegeben werben. Prompte und ichleunige Bedienung zusichernd, empfiehlt sich hochachtungsvoll

Josef Brandt.

Sieb= und Drahtmaaren-Gelchaft, Regensburg.

0000000000000 Bei herannabenter Beihnachtezeit empfehle mein gut fortirtes Lager in: 0 000 von Borgellain, Binn u. f. w. in mannigfaltigfter Art, Metall-Siguren, großes Lager, 0 Tafel -, Thee - und Kaffee - Service, becorirt sowie Malzgeschmack und augenblicklich weiß, in jeder Größ: und facon, I., II., III. Qualitat, tr. vorrathig in Regensburg Mipp-Gegenstände. 0 Trink - Geschirre aller Art, Binn-Gemäß in 1/1, 1/2, 1/4, 1/5, 1/16, 1/32 Liter. Joh. Jac. Wiedamann, 0 Goliathftraffe. 0 Soliathftrafie. 0 aufterft in allen beliebten Größen aus ber Fabrit bes herrn F. 00 Metger in Rürnberg, empfiehlt zu Fabrikpreifen G. gendlchel, Firma: 3. C. Eppelein, 



Schlafröcke



mit feiner eleganter Ausstattung, besonders zu Weihnachtsgeschenken sich eignend,

sowie eine große Parthie schwere

Winterüberzieher und Onjeks

wegen vorgerndter Saijon zu bedeutend herabgesetzten Preisen zur gefalligen Emzeichnung auf. Der Ausschuf.

## 3. Pollak's Herrenfleidermagazin,

Wesandtenstraffe B. 97.

Wlontag, 11. Dezember,

und die folgenden Tage, sedesmal Bormittags von 10—12 Uhr und Nachmittags von 1½ Uhr an, wird durch Unterfertigten in seinem Auftionslotale im Auftrage bes Maffakurators bas in ber rothen Dahn über 1 Stiege (blaues Kaufmann Freund'schen Gant vorhandene

aroke Santitwaaren=Lager,

beniehend in Geiden Stoffen, Cammt, Moiree, Thibet, Wollen-Stoffen, Pers, Barchent, Luming, Flanell. Regenmantelstoff, finden, widitgenfalls man sich geginun-Commerbulstin, Shirting, Baumwollbiber, Hosenstoffen, Mir, migen durch den Bereinsdiener einsordern Barege, Luiter, Dopvel: Ehawls, Berren: Chamle, wollene Binden, gu laffen Tijch Tevpichen, Commodenbeden, weiße und farbige Cadrucher, Meublesstoffen, Futter, nebst noch vielen hier nicht genannten Artifeln gegen Baarzahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert.

Dieju werben Steigerungsluftige eingelaben.

3. Anisched.

Bon dem wegen seiner vorzüglichen Gate allgemein fo beliebten

## Bozuer Früchtenbrod und rothem Inroler Schaumwein,

per Klasche 1 fl. — ift wieder neue Sendung eingetroffen und empfiehlt zur geneigten Abnahme

> Frz. Xav. Straffer, Rramgaffe u. Wallerftraffe

Empfehlung und Attest.

Da ich fchon feit Jahren verschiedene Mittel gur Beilung meiner gefrornen aufgebrechenen Bante vergebens anwantte, ber vorzügliche Froftbalfam bes herrn Ur. Wittira in Mostan jetech in furger Beit mir vollständig Beilung brachte, fo febe ich mich veranlagt, benfelben Jevermann bestens gu

Münchsmilnfter, 1. Dez. 1871.

Franz Caummüller.

Bauptrepet für Bauern bei

Franz Anver Straffer. Rramgaffe und Ballerftraffe.

### Kunft-Verein. XI. Ausstellung bro 1871.

feber gur Berloofung angefauften unb einiger anberer Bilber.

Schlug: Conntag den 10. Dezember. Die Altien-bifte liegt letimals

## Lelevibliothek

tathol. Cafino, bes Bingentins: vereins und bes Jojephs=Arbei= terunterflügungsbereins.

Diefelbe befindet fich von mitt au im Bimmer)

Bugleich wird ersucht, diejenigen Bilder im Laufe biefes Monate jum Umtaufche ju bringen, welche fich ichen langer ale 6 Abodien in ben Sanden ber bejer be-

Megeneburg ben 7 Der, 1871. Der Musichuß.

Montag ben 11. Dezember Bereins = Berfammlung

im rothen Sahn mit Bortragen. Anfang 71/2 Uhr.

Der Gintritt tann mir gegent Borzeigung ber Mitgliedertarten geftattet merben.

Der Musichuß. Beffe ruff. Bron-Sardinen, Bollander Boll Baringe, ma: rinirte Baringe und frifches que tes Rind= und Schweinefamala ist täglich zu haben bei

3. Point fridmaffe.

## 400 oder 1000 fl.

werben auf sichere Sproothet gesucht. Mäh. in d. Exped.

Gin orbentlicher jugendlicher

### Arbeiter

findet gegen Taglobii bauernde Beidiaftigung. Näher, in b. Erped.

ffür Alterthumdliebhaber find 2 fcone mit Figuren eingelegte

### Matten

qu verfaufen. Bu feben zwischen —3 Uhr täglich.

Rab. in b. Exper.



# Regensburger Auzeiger.

Argensburger Anzeiger reideint taglich und wirb sen ten Mbannemen bes Regents. Bergenblattes als Gratia. Sallage bezogen. Inferate faften per Betitgeile ans

Walliche Beilage

Aegenoburg & Digdtambat fann auf ben Regeneburger Enjeiger auch affein abonnip: merken, und foßet berfeite

sterteljährlich an-21 ft.

1 fr.

Regensburger Morgenbiatt.

Mr. 340.

Sonntag 10 Dezember.

1871.

Tagestalen ber: Meldiabes, Jubith: Connenaufgang 7 Uhr 46 M., Untergang 3 Uhr 59 M., Tageslänge 8 St. 13 D.

Heuefte Hadrichten.

\*\* Münden, 9. Dej. In Folge ber Berord: nung über die Formation ber Staatsministerien werden aus bem Sandelsministerium, bas am 1. Januar 1872 aufgelöst wird, übertreten: in das Ministerium des Aeußern; Ministerialrath von Sutner und Oberzollrath Eggenberger; in bas Ministerium des Innern: Ministerialdirektor v. Wolfanger, die Ministerialrathe v. Nügler, Def. ferschmidt, v. Cetto, Oberregierungsrath Rils; in bas Cultusministerium : Ministerial-Affessor Joblbauer und Regierungsrath Beitlmann.

Laibad, 7. Dezember. Die Erfchutterungen bauerten mit wechselnder Heftigkeit vom 3. bs bis gestern 7 Uhr Früh fort. In Naffenfuß, wo ber gentralheerd bes Erdbebens mar, herrschte

große Beunruhigung. (T. N.)

Berfailles, 8. Dez. In ber heutigen Situng ber Nationalversammlung wurde die Dringlichkeit eines Antrages bes Deputirten Hervel: ein Plebiszit über die Frage, ob die Regierungsform bie Monarcie ober die Republit sein solle, aus: guschreiben, fast einstimmig verneint. Der Finangminister Bouver-Quertier fündigte für morgen die Borlage bes Budgets für 1872 an und brachte einen Gesetvorschlag betreffend bie Zurückerstat: tung ber Guter ber Familie Orleans ein. Deputirte Duchatel verlangte für einen Antrag auf Berlegung bes Sipes ber Nationalversamm: lung, der Exekutivgewalt und der Ministerien nach Paris die Dringlichteit. Dieselbe murde jedoch. nachbem ber Minister bes Innern erklärte, bie Regierung werbe erst nach Beginn ber Debatte ihre Ansicht kundgeben, mit schwacher Mehrheit verworfen.

London, 9. Dezember. Im Zustande bes Prinzen von Wales ist feine Veränderung eingetreten. Bruce, der Leibarzt der Königin, ift in Sanbringham eingetroffen. Die Königin ist gestern mit ben Mitgliedern ihrer Familie

nach Sandringham gereist.

Tokal- und Provincial-Chronik,

\* Regensburg, 10. Dezember. Geit geftern Nachmittag frodt bas Eis ber Donau entlang unferer

Stadt, felbft amifchen ben beiben Bruden lager eine Eistede, obwohl bier bas Baffer im rafchen

Buge fliefit.

\* Umberg, 7. Dez. (Schwurgericht.) 13. Fall. 30h. Sabert, Schneibergefelle von Schamhaupten, wurde wegen Diffbrauche gur wivernatürlichen Bolluft ju bjähriger Buchthausstrafe verurtheilt, - 14. Fall. 3of. Schenerer, let. Bimmergefelle bon Balb. munden, war wegen Körperverletung angeflagt, begangen an bem Bachter M. Dabler auf bem Baupate ju Grefiprufening. Die Bertheibigung plaidirte auf Freisprechung eventuell Erceg ber Roth. wehr und Reizung. Schenerer murbe von ben Beschworenen für "Richtschuldig" erklärt, worauf beffen Freisprechung erfolgte.

Aus Wambach wird ber "Landeb. 3tg." gefdrieben: 3m benachbarten Singing, Pfarrei Steintirchen, murbe bie 70jabrige lerige Maria Abbenberger, melde fcon feit mehreren Jahren ein ziemlich abgelegenes Buhans ihres Bruders gang allein bewohnte, am 5. b. DR. frub mit abgefdnite tenem Salfe tobt in ihrem Blute liegend gefunden.

Ohne Zweifel liegt ein Raubmord vor.

\* In Unebach murbe ber 22 Jahre alte Schuhmachergefelle Joh. Ga. Rlett von Gisfeld, welcher bes an Frl. v. Bafdwit in Erlangen brübten Raubmorbes angeflagt war, bem Wahrspruche ber Befdmornen entsprechend jum Tobe verurtheilt. Der Angellagte nahm bas Urtheil mit scheinbarem Gleichmuthe bin.

### Markt- und Pandelsberichte.

Burglengenfelb, 7. Dez. Beigen 23 fl' 38 fr., Rorn 17 fl. 40 fr., Gerfte 14 fl. 20 fr., Baber 7 fl. 43 fr.

Reunburg v. B., 6. Dezbr. Beigen 23 fl. 19 fr., Rorn 16 fl. 32 fr., Gerfte 12 fl. 41 fr., Baber 7 fl. 57 fr.

Reumartt, 4. Dez. Beigen 24 fl. 6 tr., Rorn 18 fl. 15 fr., Gerfte 14 fl. 50 fr., Saber 8 fl. 12 fr.

Amberg, 9. Dez. Beigen 23 fl. 16 fr. (geft. 45 fr.), Rorn 16 fl. 26 fr. (gef. 33 fr.), Gerfte 13 fl. 51 fr. (gef. 4 fr.), Baber 7 fl. 32 fr. (gef. 11 fr.).

Beroniwortliche Rebattion: 3. R. Mibibaner.

56 636 336 636 636 335 636 336 636 336 636 336 636 3

## Anguilotti Ia sind eingetroffen bei

J. W. Neumüller.

Beiannimagung.

Durch bie neuen Genoffenschaftsgesetz sehen wir uns veranlagt unfern Berein in eine

Tredit-Aufalt

mit erweitertem Wirkungefreise umgubilben.

Wir gestatten uns beghath, die Mitglieder bes Bereines nach Lofal zu erscheinen. S. S. 34 und 47 ber bisherigen Statuten behufs Beichlußfaffung

a) megen Haflofung und Liquidation des Bereines,

b) wegen Conftituirung ber neuen Gefellichaft

zu einer ankerordentlichen Generalverlammlung

a f Montag ben 11. Dezember Bormittags 9 1ihr im Sibungsfnale bes tgl. Megierungegebandes babier ergebenft einguladen und feben einem recht gubtreichen Erscheinen ber Be-werben nen eingepflechen bei theiliaten entgegen.

Regensburg ben 27. Nov. 1871.

Die Verwaltung

des landw. Credit - Vereins fur Pherpfalg & Negensburg. 

Bei herannahenter Beihnachtezeit empfehle mein gut fortirtes Lager in:

von Porzellain, Binn u. f. w. in mannigfaltigfter Art,

Metall-Figuren, arches loger,

Tafel-, Thee- und Kaffee-Service, becorirt sowie O wift, m jeder Gieft und fagen, I., II., III. Qualität,

Mipp-Gegenstände,

Trink - Geschirre aller Art,

Binn-Gemaß in 1 2, 1 4, 1/4, 1/8, 1/16, 1/32 Liter.

Joh. Jac. Wiedandania Goliathftrafe.

Als Weihnachts : Weschenk passend empsehle bas Beste und

> Billigfte in Familien-

aller Systeme unter volltommener Barantie bei reeller Bedienung. Reparaturen an Nahmaschinen fertige schnellstens und um gutige Abnahme bittend, geichnet billigst. Hochachtungsvollst

Deinr. Sofelein, Mechaniker & Ppt., Wallerstraffe E. 12.

Яплетас.

Die Mitglieder bes aufgelöften Krantenunterflühungs = Bereines ber Shuhmadergesellen werden eingelaben bente Conntag Rachmittag 1'/1 Uhr, im bekannten

Betreff: Bestimmung und Museinandersetung bezüglich bes Magi-

ftrate-Befdluges.

Die Borfianbichaft.

## Rinder=Trommel

werden ausgebeffert und

Robertuble

Joseph Brandt, Sieb- und Drahimaaren Geschäft in Regensburg.

1000 fl. sind bis Lichtnich 1872 und 675 fl. sogleich auf 1. hupothek auf Grund und Boben zu verleihen, durch

3. B. Mlayer, Commissionar in Stadtambof.

Eine schöne große Wohnung ist zu Lichtnieß ober Georgi f. 3. im ebem. Fabritgebäude A. 160 ju vermiethen.

> 800 ft. 500 -

fint Mitte oter Ente Januar gur 1. Stelle mit 5 Progent zu vergeben. Raberes in ber Erperition.

Es find 24—26 Pfund

## reines Gänjeidimalz

gu vertaufen. Rab. in ber Exped.

Für Alterthumeliebhaber find 2 idone mit Figuren eingelegte

### Ranten

zu verkaufen. Bu seben zwischen 1-3 Uhr täglich.

Rah, in d. Expet.

Untergerchnete empfiehlt einem verchrten Publifum gur herannahenben Beib. nachtszeit ihr feit Jahren befanntes

Marzipan.

mit Sochachtung

Fanny Geit, wohnhaft im St. Rlara-Gebaube gegenüber bem neuen Schulhaus.

Gothaer-Schinken,

" Cervelat-

" Schinken-

" Zungen-

", Gänseleber-Veroneser feinste.

empfiehlt einer geneigten Abnahme bestens

Wurst.

Fromage de Brie, Rahm-Käse, Edammer-Käse, Parmesan-,, Emmenthaler-Käse, Gänseleber-Pasteten,

G. H. Drerel

## Zahnärztliche Anzeige.

kakakakakakakak akakakakakakak

Eröffnung meiner zeitweisen Praxis in Regensburg Dienstag den 19. d. Mits, Morgens. Wohne im Botel 3 Belmen.

Steyrer, pratt. Jahnarzt in München.

## Weihnachts-Empfehlung. Ignatz Reidl, Uhrmacher,

Et. Cassiausgasse, empsiehlt sein großes Lager in goldenen und filbernen Anter- und Enlinder-Uhren, beggleichen Remontoirs sür herren und Damen, sowie eine hübsche Auswahl sehr eleganter Pariser Wecker in Alabaster- und Bronce-Kasten. Sämmtliche Uhren sind bester Qualität und gut abgezogen und sichert daher Obiger bei ben billigsten Preisen Jahrelange Garantie zu.

## Neue große Kastanien

empfiehlt einer geneigten Abnahme

Georg Heintke.

## Franz Xaver Arnold, Buchbinderei-, Galanterie- & Portefeuilles-Geschäft.

Goliathftrafe.

Große und elegante Auswahl in Damentalchen in Juchten, Saffian und Glanzleder, Cigarren Stuis, Portemonnais, Briefta-fchen Plotizbücher, Schreib-, Schulz, Minste und Zeitungs-mappen, Schreib und Photographie-Album, Necessaires und eine reiche Auswahl ter neuesten Kinderspiele.

Alle vorkommenden Galanterie= und Portefeuilles=Arbeiten mit und ohne Berwendung von Stidereien werden auf bas Geschmackvollste und Billigste angefertigt. Pochachtungsvollst

Frang Zaber Arnold, Buchbinder und Lebergalanteriearbeiter.



Anzeige. In Lit. E. 119 in ber Pfarrergasse ist eine

## schöne Krippe

mit prachtvollen Figuren zu verfaufen-Bu erfragen im Früchtenhantler-Laben.

## Todes= Unzeige.

Dem unerforschlichen Willen Gottes, bes Allmächtigen, bat es gefallen, geftern Bormittage 10 Uhr unfere geliebte Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schmagerin und Tante,

Fran Katharina Schmitt

geb. Beidner, Ragelichmidmeiftere-Bittme bon Sof. au fich in die Ewigfeit abzurufen, was wir theilnehmenten Berwandten, Freunden und Befannten mit ber Bitte um ftilles Beileib funbgeben.

Regensburg, ben 7. Dezember 1871.

3m Ramen ber tieftrauernden Sinterbliebenen: Philipp Meigner,

tgl. Sauptzollamte.Controleur in Mittenwald, ale Schwiegerfohn,

mit feinen 3 unmundigen Rindern. Die Beerbigung fant in aller Stille fatt.

## Todes- Unzeige.

Gott bem Allmächtigen bat es gefallen, unfere innigftgeliebte Gattin, Mutter, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante

geb. Eretter, Concertmeiftere-Battin, nach langem Leiten in einem Alter von 36 Jahren verseben mit ben Tröflungen ber beil. Religion aus biefem Leben abzurufen.

Diefen berben Berluft theilnehmenben Bermanbten und Freunden gur Renntnig bringend, bitten um flilles Beileib.

Regensburg ben 8. Dezember 1871.

Die tieftrauernden Binterbliebenen.

Die Beerdigung findet Conntag ben 10. b. M. Rachmittags 31/2 Uhr vom Leichenhaufe oberer Stadt aus fatt, und wird ber Gottestienst Montag ben 11. b. D., Morgens 7 1/2 Uhr ju St. Emmeram abgehalten.

Reupfarrplat E. 70, Regensburg. Rabrifgeichen,

Georg Nauen,

General - Agent.

Als Kestgeschenke sehr zu empfehlen:

Oheeler & Wilson Mfa. Co. pachtet.

Unerreichte, acht amerikanische

Familien=Nähmaschinen Bor galidungen wirb

gewarnt.

in verschiedener Ausstattung von 75 fl. ab.

Alle anderweitig angebotenen Maschinen find Nachahmungen. Clemens Müller in Dresben Sandnahmafden (auch gum Treten eingerichtet).

Solibe Mafdinen anderer bewährter Syfteme: ju Manufactur : Zweden.

Anzeige & Empfehlung.

Unterzeichneter erlaube mir, einen hoben Abel und verehrt. Bublitum aufmertfam ju maden, baf ich bei verschiedenen biefigen herrichaften, jowie in Burgerebaufern gewöhnliche irbene Defen in Rull. Regulir. Defen umgewandelt und megen ber Gute und Branchbarteit berfelben überall Lob geerntet habe, mas mich veranlaßt fomobl meine gang neuen irdenen

ju empfehlen, ale auch mich anzubieten. gewöhnliche irbene Defen ale Gull-Regulir-Defen herzustellen. Indem ich gute Arbeit und billige Preife jufichere, febe ich geneigten Auftragen entgegen.

Pochachtungevoll Georg Wiarquardt jun., Safnermeifter, H. 54, Beilige Beiftgaffe

Unterrichts - Anzeige.

Mit Anfang Januars beginut ein neuer vier- bis achtwöchentlicher Cure jur gründlichen Erlernung bee Dagnehmens, Schnittmufterzeich: nens und Anjertigens bon Damens fleibern aller Urt und More.

Pauline Raift, Buidneiblebrerin. Beife Sahnengaffe F. 89. 3 St.

Ein einzeln flehender Berr (Benfionift) fucht bie Biel Lichtmef ein Bimmer mit Rochofen ju miethen. Raberes in ber Erpedition.

In Lit. H. 76 ift im 1. Stod eine Wohnung von Bohne, Schlaf- und Rebengimmer, Ruche und fonftigen Bequemlichleiten bie Lichtmeß und ebendafelbft eine große Schenne ju vermiethen. Raberes in Lit. C. Mr. 99.

Capitals:Offert.

9400 fl. und 2000 fl. Rinbergelb find fogleich ju verleiben, jeboch wird bemertt, daß genannte 9400 fl. am lieb. ften in hiefiger Stadt ausgeliehen werben, durch

Bal. Huppert.

Commissionator u. Auftionator.

Es wird eine

Fraaneret

mit Detailhundlung vertauft ober ver-

Rab in ber Erpeb.

Gin noch gang neres

Sopba

ift billig zu vertauf.n. Maberes. in ber Expetition.

Gin theoretiich und praftifch gebilbeter Oekonomie-Baumeister

fucht Stelle Derfelbe taun bis 1 3anner eintreten.

Rah. in ber Erpb.



mit meinem noch reichhaltigen Lager von

# Damen-Mänteln, Jaquets, Jacken,

Paletots mit und ohne Krägen 2c. 2c.

in allen Stoffen und Farben zu räumen, verfaufe folche von beute ab zu bebeutend herabgesetten Breifen.

Abicht.

E. 115, Reupfarrplat. E. 115.

Elegantes Weihnachtsgeschenk.

Corben ift fertig geworben :

## Ansicht von Regensburg

brillantem Gelfarbendruck.

In eleganten Barof: Nahmen In Goldleistenrahmen 9 fl. 18 fr. und 10 fl. 12 fr. je nach Breite ber Leiften.

Auf Berlangen wird bas Bilb auch ohne Rahmen abgegeben.

Diefe Anficht ift vom Standpuntt bes Dlaier-Lowi'fden Anmefens von einem tuditigen Dlunchener Architeftur-Maler aufgenommen worben. 3m hintergrunde prafentirt fich der imposante Ban des Domes in Concerte bleiben die Lotalitäte feiner Bollendung, der Borbergrund zeigt die fleinerne Brude, ben Bruden. felligen Unterhaltung geöffnet. Thurm und Theile bes oberen und unteren Safens.

Ein paffenberes und eleganteres Gefchent für ben Weihnachtstifc ift bem hiefigen Publifum, vorzüglich für auswärtige Angehörige, icon lange nicht geboten worden und empfehle ich mich gang ergebenft gu

geneigten Aufträgen.

Um nun jedem Stunftfreunde bie leichte Beschaffung bes Bilbes gu ermöglichen, bin ich auch mit Bergnugen bereit, ben Weg ber Aunft. subscription, bestehend in monatlichen Ratenzahlungen, als ben pagend. ften ju acceptiren. Dochachtungevoll

fr. Puftet jun.

am Domplat in Regeneburg.

in ber einsachsten wie elegantesten Ausstattung empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen

M. Schwarz,

Eisenhandlung am Neuvfarrblat.

Dienstag ben 12. Dezember. Großes

### Vocal- und Instrumental-Concert

unter Mitwirtung ber t. hofopernfangerin Fraulein Josefine Schefgin, bes Flotiften und Ditigliedes ber I. Softapelle herrn Ruboph Tillmet von München und ber vorzüglichften hiefigen mufitali-

ichen Brafte.

Anfang halb 7 Uhr. Das Ginführen hiefiger Richtmitglieder ift nicht gestattet. Hach bem Concerte bleiben die Lotalitäten gur ge-

Der Musichuß.

## Daßberger-Reller.

Beute Conntag

mulikalische Unterhaltung

wobei ausgezeichnetes gutes Bier, Gefeichtes und Surrfleifch und guter Kaffee verabreicht wird.

Diegn latet freundlichft ein

2B. Schmaberer, Chent.

### Bolland'sche Bierbrauerei in ber Oftengaffe.

Beute Sonntag

### Streichmusik-Produktion.

Anfang 3 Uhr, wobei ausgezeichnetes Bier verabreicht

Diezu labet ergebenft ein Mathias Bolland.

Reichhaltiges Lager optischer mechanischer Gegenstände

Operngucker in greker Auswahl von 5 fl. an, Feldstecher von großer Scharfe, Salonperspective, Auszugsernröhre ven 1 fl. 30 bis 30 fl., Perspective ven 12 fr. an, neueste Sorte Jagdperspective, Microscope von 30 fr. bis 100 fl., Camera-Obseuraköpfe, Lorgnetten elegantester Fagen, Patentbrillen chue Ranteinfagung gu 2 fl. 36 fr., Gilber 3 fl. 12 fr., Belo 4 fl. 30 fr., Zwicker von Golt mit Gläfern, 6 fl 30 fr., Reitbrillen von Gelb, Gilber, Stahl mit feinen Erpftallglafern, Schildkrotbrillen, Lesegläser, Loupen in allen Gorten, Bergerystallgläser bon großer Lichtflärte fur Brillen, Panoramagläser; Stereoscop - Apparate mit ben neuesten Kriegebilbern ze., Electrisirmaschinen mit Glo: denspiel 2c., galvanische Apparate vollständig mit Element 5 fl. 48 fr., fleine Locomotive mit Spiritusheigung, Hörröhre, Respirator, Inkalationsröhrehen, Injectionsspritzen, Aneroidbarometer, Metall- und Gefässbarometer, Metallthermometer, Zimmeruno Badethermometer, Hycrometer, gestempelte Areometer, Sacharometer und Flüssigkeitswaagen, Säulen, Brief- und Apothekerwangen, Reiszeuge bester Qualität, Compas, Sextanten, Wasserwangen, Nivellir-Instrumente ven 20 fl. an, Winkelspiegel, Winkelscheiben, Messketten, Senkel, 5000 und 10.000theilige Mansstäbe, Mansdosen, Messlatten etc. umb Nahmaschinen bester Gorte ju fuß- und Bantbetrieb. Auch werben alle optischen und mechanischen Inftrumente nach Beidnung eter Mebell in meiner Wertflatte anecfertiget.

F. Schellhach, Opticus & Mechanicus, (Gefanttenftrafe.)

empfehle eine fehr große Auswahl Aleiderftoffe

per Aleid von 12 Ellen breiter Waare fl. 3. - fr. 11

ff. 3. 30 fr. 11

2lips, sowohl schwarz als in ben neuesten Alpacca, Lustre, Farben von 24 fr. bis fl. 1. 12 fr.

Unterrockflosse von 14 fr. an.

Abgepakte Unterrocke von fl. 1. 30 fr. an.

Manelhemden von fl. 2. — an bis ju ben besten Qualitäten.

Siam, Uhltelder jun.,

untere Bachgaffe.

Gine große Parific Aleffen in Mufiskin ju Beinfleider, Double, Befour, Ratine gu Jadien gu bedeutend herabges fetten Preifen.

## Nürnberger Lebkuchen

von 3. G. Det ger empfiehlt geneigter Aunahme

Marftrage.

Montag ben 11. Dezember Bereins=Berlammlung

im rothen bahn mit Bortragen.

Anfang 71/2 Uhr. Der Gintritt fann mur gegen Borgeigung ber Mitgliebertarten geftattet mer ben.

Der Ausschuft.

### Samid's die Bierbraueret am Steinmeg.

Beute Conntag, 10. Dez. in ben obern Lotalitäten Streichmusik - Produktion bon ber Gefellichaft Melobie.

Anfang 3 Uhr. Entrée für Derren 6 fr., Damen

Für gute Beheigung, fehr gutes Bier und Raffee ift bestens gejorgt, wozu ergebenft einlabet

St. Schmid.

### Stadt-Theater.

Sonntag, 10. Dej. 4. Berftellung im 4 Abonnement

Ginen Jur will er fich machen! Boffe mit Bejang in 4 Mit. v. Reftron.

Montag, 11. Da. Benefis fur ben Rapellmeifter Dru. Ctarte.

### Des Adlers vorn.

Oper in 3 Aften von Doitei, Dufit von ff. Glafer.

felbft verfertigte, neue-Bithern, fer Kacon und Conftruction, ju 4. 7, 8, 10, 12, 15-50. in Iber Große und Guttaren, Baçon, unter Barantie beffen Tones, gu fl. 3, 5, 7 bis 30.

alte ober neue in 1/e, Violinen, and gamer Grege, mit und ohne Begen, von fl. 2 bis 50 und 150.

Saitent, in befter Qualitat ju ju ben billigften Breifen.

Reparaturen werden äußerst Laft anegeführt.

Preiscourante nach ous.

I. Rerichenfleiner, Birma Chulg & Rerideniteiner, Minfifgiffrnmentenmader, Pfarrergaffe in Regeneburg

Ce ist fogleich ein freundlich möblirtes

Monatzimmer

Endwig Denle, an einen foliben herrn zu ver: Mäh. in d. Exped. miethen.

Befanntmachung.

In Sachen Lang gegen Frang Saver und Maria Danner, Wirthseheleute in Mintraching,

wegen Forberung, verfteigere ich

Dienstag den 12. Dezember d. J. Rachmittags 2 bis 3 Uhr im Danner'schen Wirthshause zu Mintraching, t. Landgericht Regensburg, das vorbenannte Danner'sche Wirths-Anwesen Haus Nr. 42 in Mintraching mit angebautem Bräuhause, Brennerei 2c. 2c., dann realer Bierbrauerei und Taserngerechtsame, dem Gemeinderechte zu einem ganzen Nuhantheile und den in den Steuergemeinden Mintraching und Rosenhof gelegenen Feld-, Wiesund Waldgründen zu in Summa 38 Tagwert 42 Dezimalen, was ich hiemit unter Hinweis auf die öffentlichen Ausschreiben des k. Abvokaten Borbrugg bahier vom 7. Sept. und 20. Novbr. d. J. im Regensb. Morgenblatte, Regensb. Anzeiger und im Regensb. Tagblatte bekannt gebe.

Regensburg ben 7. Dezember 1871.

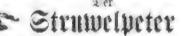
Empfehlung.

Bu Beihnachtegeschenken paffent, empfehle:

Theater-Perspective in größter Auswahl (besonders in feinen Operngläsern) beliebiger Jaçon und Ausstatung, Salon-Perspective, Mainen-Perspective, gute Feldstecher, Kernröhtre Erbuse mit ant achromatischen Objectiven und flärsster Bergrößerung; hübsche Auswahl in Lorgnetten (verleiebener Einlequngen), Zwicker und Brillen in Gold. Silber, Stahl 2. 20., Patertbrillen (ohne Rand-Einfasung), in 8 ober 14 far. Golve gedigenster Arbeit, Luppen, Reisigruge, einzelne Zirkel, Maasstäbe, Barometer, Thermometer 20. 20., sowie alle übrigen in mein Fach einschläsigen Artitel bei billigen Preisen einer geneigten Abnahme

Georg Simmerl, Optiker & Mechaniker. E 53. — Residenzstraße. — E 53.

Bei Fr. Puftet Gesandtenstraffe, und Fr. Puftet jun. am Domplat in Regensburg ift zn haben:



luflige Geschichten und drollige Dilder für Kinder von 3-6 Jahren. Bon Dr. Seinrich Soffmann. 72. Auflage.

Inhalt: Der boje Friedrich. Die gar tramige Gelchichte unit dem Feuergeng. Die ichwarzen Buben Danns Gud in bie — Luft. Der wilde Räger. Der Baumenlunicher. Der Suppenlaspar. Der Boppel-philipp. Der ftegende Robert. Breis 57 fr. Angeige & Empfehlung. Bei herannahenber Weihnachtszeit erlaube ich mir ergebenft mein

großartiges

Puhwaarenlager

anguzeigen. Besonders empschle ich meine eleganten Capot: und eunden Gute, Capoten, Gaübchen, Gutsaçons, Böndern, Blumen, Federn ic. und bemerke, daß ich um bas Winterlager aufzuräumen zu bedeuten der abgeschten Preisen verlause, und empsehle dieselben geneigter Abnahme.

Therefe Ruppert, Oledifin am Obermansterplay.

In einem gewerbfamen Stabtden Rieberbaperns ift eine

Binngiefterei und Glaferei mit gut n Runischaften wegen familienverhaltniffe abgulofen, und tonnte auch fogleich übernommen werben. Franfirte Anfragen beliebe man unter Chiffer S. in ber Exped.

Das Billigfte von

# Nähmaschinen

aller Gattungen unter Garantie emrfiehlt

Mühlbaner,

neben ber weißen Lilie E. 83-64. o. Bl. gu binterlegen.

Elegante Weihnachts-Geschenke.

Worrathig bei Fr. Pustet (	Bejar	idten	ftra	nie)	und Fr. Bustet jun. (Domplat) in R	egensburg:
				fr.		fl. te.
Shiller's fammtliche Berte und Gebichte					Album bon Stuttgart,	3 30
in vericiebenen Musgaben unb Gin-				-	Album ber neuern beutschen Lurit	3
banben.					Bottger, Lieb und Leben	2 42
Shalespeare's bramat. Berte, überfett					Brentano, Gebichte,	1 48
von Schlegel und Tiel. 9 Thie. in					Faber, Bebichte	2 42
5 Banden	elea.	geb.	8	42	Bottical, Gebantenharmonie aus Schiller	,
Tegner, Frithiofe-Sage.	-			-		4 30
Bilbermuth's fammil. Berte. 8 8be.	. "				Dammer, Leben und Deimath in Gott	3 86
in 4 Bbn. gebb.			6	48	Dauff, Phantafien im Bremerrathsteller	
Bedlit, Gebichte,		-	1	27	Diamantausgabe illuftr.	1 21
" Baldfraulein,		-	-	42	Debeid Berte	1 8
Bettel, ernfte Rlange,		~	1		Derber, Bib mit 3fluftr.	1 12
_ Cheimeiß,	-		2	30	Dippel, Lebenelaufe 4 Bbe. in 2 Bbe. gebb.	1 48
Album beuticher Runft und Dichtung,	~	_		48	Sungart, Dichter Frühling	3 36
Runitler-Album, bentiches,	_		13	30	Mojens fammti. Berte, 8 Bbe. gebb.	6 -
Brinfmann, unfere bentiche Beimath,	-		14	24	Polto, Gitfe, Bengianen	3 36
Ratur und Dichtung		PF	15	-	Briefblätter u. Frauenhilber	3 36
Runft, Die Deutsche, in Bort und Bilb		60	9	-	" Bilgerfahrt	2 42
Rempis Rachfolge Chrifti mit Beich-		, pr			Berlen, beutiche Lprit	2 30
nungen bon Rubrich		-	14	94	Redwig, Lied vom neuen deutschen Reich	3 12
Doré. Marchen, Brachtausgabe			7		Edulge, bejauberte Rofe	- 36
Southoff, Beibeftunben,	-			42	Sonventr, D frage nicht	1 48
Mibum für Deutschlandstöchter,			6	45	Zufrathohofer, ellithen am Lebensmege	2 -
Dauff, Darchen, illuftr. Brachtausgabe,			7	_	Bolfram, Dichtung von frg. Bonn	1 48
Bendt, beutider Ballabenichat,			6	36	Echeuerlin Georg, Comin	2 42
Lieber, Ballaben und Romangen,			6	45	Diebenbrad, geift. Alumenftrank	. 3 -
Dhige Marte find fommtlich	in h	en e	Tear	ante	ften Ginbanben porrathig und empfehle	
his fatheren and motified on Wait		Anne	-	# . F .	sings consistes Wheelens	loude mp
bie iconften und nüglichften Beil	muay	(affar	wei	HE	etttet geneigien wonahme.	

Ferner erlaube ich mir mein großes Lager von Jugendschriften

jeben Genres in empfehlende Erinnerung zu bringen und bin gerne bereit, ba wo es gewünscht wirb, folche gur gefälligen Anficht und Auswahl ju überfenden. Sochachtungevollft

Ariebrich Buftet, Buchhandler in Aegensburg. Befandtenftraffe und Domplat.

Empfehlung.

Bei herannahender Weihnachtszeit erlaubt sich der Unters burgerstraffe, empfieht fein Lager von zeichnete einer geneigten Abnahme bestens zu empfehlen eine große barmoniums in Auswahl zum Ber-Auswahl von

Vortefenille- & Galanteriewaren, eine neue. Sendung von Bilderbuchern und Bilberbogen, falligen Beachtung. barunter febr fcone Erzählnugebucher mit Bilbern gegiert, tatholische Gebet- und Andachtsbilder, sowie auch pros mige teftantische Gesangbücher in ben verschiebensten Einbanden, alle Sorten von Billeten, Brief= und Muaschpapieren, ju vermierben. Gattungen Dans. Mand: und Taschentalender.

Bu gablreichem Bufpruch empfiehlt fich fowohl im Laben im alten Rathhause, als auf bem Christmartt, gegenüber herrn Raufmann Donauer. Ergebenfter

3. Walbinger, D. 32 I., Engelmiethen, Berfauf und Zaufch, fowie alle Bieparaturen und Stime men berartiger Inftrumente jur ge-

Bit. D 101 Donauftrafe find

Wohnungen

3m Saufe Lit. F. Rr. 102 wird bis Lichtmeß eine febr fcone und bequeme

Wohnung

mit 4 Bunmern, Riiche se., Ausficht auf beibe Donanbruden, frei. Raberes im Rof. Gifder, Buchbindermeifter. 3. Gtod bafetbit.

	Betr				ensbu Paber	rg vom 4.	Dez.		Dez.	Gerfie	Daber.
Chociert Reft Gufuhr Robinet Reft Gufuhr Gefer untumme Deringer Bertanf Gefemmtverlauf Reft		411 9 516 936 490 901 35	76 183 256 162 204 21	332 894 832 884	290 336 286	Dochfter Breis Mittlerer . Minbefter Gefallen Gefliegen .	• •	16. tr 25 8 24 21 23 10 - 40	17 54 17 32 16 7	fl. fr. 18 36 13 18 12 47 - 12	8 54 8 29 7 54 — £

## Regensburger Muzeiger.

Regenoburger Anzeiger ericeint teglich and wirb ven den Ubonnenten bee Regenos. Morgenblattes als Grabis-Beilage bezogen. Infergte toften per Betitzeile mur I dr.

lagliche Beilage

Regensburger Morgenblatt.

Aegensburg & Stadtambel faun auf ben Regenebagger Enjeiger end elleip abennier werben, und fone beifeile pfertelisbrlid unt

21 12.

Mr. 341.

Montag 11 Dezember.

1871.

Tagestalen ber: Damafus; Sonnenaufgang 7 Uhr 47 M., Untergang 3 Uhr 59 M., Tageslange 8 St. 12 M.

### Heueste Nachrichten.

\*\* Münden, 10. Dez. Die von ber zwei: ten bayer. Armeedivision in ihre Garnisonsorte gurudgefehrten 680 Rejerviften murben fofort beurlaubt. Wenn ber Transport ber Refruten nach Frankreich beenbigt fein wirb, werben noch: mals nahezu 2000 Mann von ber altern Mannschaft in ihre Beimath entlaffen.

\* Dem Bernehmen nach werben aus bem feitherigen Sanbelsministerium ber Regierunge: affeffor Frhr. v. Crailsheim in bas Ministerium bes Meußern und die Beheimen Sefretare Tretter und Schmalix in bas Ministerium bes Junern übertreten.

\* Straubing, 9. Dezbr. In ber Klagfache bes Leberes Kollmaier von Köpting gegen ben hrn. Bischof von Regensburg hat bas Bezirks: gericht Straubing ben Grn. Bifchof gu 75 Gulben Gelbstrafe verurtheilt. Das t. Landgericht in Rögting hatte ben Grn. Bifchof freigefprochen. Es liegen alfo in biefer Angelegenheit bie zwei merkwürdigen Thatsachen vor: 1) Freifprechung burch bas t. Landgericht, 2) Berurtheilung burch bas t. Bezirtsgericht.

Darmftabt, 8. Dezember. Oberft v. Lynter ift Behufs Ueberführung ber Beffischen Offiziere in bie preußische Armee nach Berlin gereift. Im gangen haben 40 Offiziere und Beamte, barunter fammtliche Mitglieber bes Kriegsminifteriums, ihre Penfionirung nachgesucht.

Stutigart, 9. Dezember. Ein Telegramm bes "Sow. Mertur" aus Berlin melbet: Brivatnachrichten aus Berfailles zufolge wird Frank reich bald auch ben belgischen Sanbelsvertrag von 1861 fündigen.

London, 9. Dez. Ginem heute Morgens 8 Uhr abgegebenen Bulletin zufolge hat ber Pring von Bales bie Racht geschlafen und bie Erschöpfung nicht zugenommen. Das allgemeine Befinden bes Bringen mar ein gunftiges.

St. Petersburg, 8. Dez. Der Raifer brachte beim Georgs : Orbensfest folgenden Toast aus:

Auf bas Wohl bes Kaisers Wilhelm, bes älteften Ordensritters, und bas Wohl ber anbern Orbensritter, sowie feiner Armee, beren murbige Repräsentanten heute in unserer Mitte zu feben Dich mit Stolz erfüllt. Ich wünsche und hoffe, baß bie innige Freundschaft, welche uns verbindet, in fünftigen Generationen fortbaure, ebenfo wie bie Waffenbrüderschaft beiber Armeen, welche aus unvergeßlicher Zeit datirt. Ich sehe barin bie beste Garantie für ben Frieden und die ge= setliche Ordnung in Europa."

Tokal- und Provincial-Chronik.

\* In Niederbauern find im Jahre 1871 in Artitofen, Egglham, Fregung, Untergriesbach, 3rnfing, Rirchborf, Ronzell, niebervichbach, Obertolnbach, Reisbach, Röhrnbach, Siegenburg und Schaching freiwillige Feuerwehren gebilbet worben.

Markt- und Pandelsberichte.

Manden, 9. Degbr. Beigen 25 fl. 25 fr. (gef. 4 fr.), Rorn 15 fl. 53 fr. (geft. 6 fr.), Gerfte 14 fl. 33 fr. (geft. 6 fr.), Saber 7 fl. 52 fr. (gef. 3 fr.)

Erbing, 7. Dezbr. Beigen 24 fl. 12 fr. (gef. 8 fr.), Rorn 15 fl. 22 fr. (geft. 6 fr.), Gerfte 13 fl. 32 fr. (geft. 14 fr.), Saber 6 fl. 54 fr. (geft. 10 fr.)

Straubing, 9. Dezember. Beigen 24 fl. 3 fr. (geft. 2 fr.), Rorn 16 fl. 13 fr. (gef. 2 fr.), Berfte 12 fl. 45 fr. (gef. 10 fr.), Baber 7 fl. 31 fr. geft. 10 fr.).

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mühlboner.

Taschenkalenber 1872.

Im Berlag ber Friedr. Korn'fden Buchhandlung ift erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Nürnberger Schreibkalender für das Jahr 1872.

71. Jahrgang. Breis roh 24 fr., gebund. mit Leinwandruden 36 fr., mit Papier burchschoffen und in gang

Leinwand gebon. 48 fr. Anfier bem Bergeichniß ber So. t. Abvolaten, Rotare mid Gerichtsvollzieher enthält biefer Ralender noch viele werthvolle Rotigen, 3. B. fiber falfches Papiergeld, Bergleichungstabelle ber neuen Rafe und Gewichte, Wechselstempeistener ac.

Bekanntmachung.

In Sachen Lang gegen Franz Taver und Maria Danner, Wirthseheleute in Mintrading, wegen Forberung, verfteigere ich

Dienftag ben 12. Dezember b. 3. Rachmittags 2 bis 3 Uhr

m Danner'ichen Wirthshaufe ju Mintraching, t. Landgericht Regensburg, bas vorbenannte Danner'iche Births-Anwesen Saus Nr. 42 in Mintraching mit angebautem Brauhaufe, Brennerei 2c. 2c., bann realer Bierbrauerei und Taferngerechtfame, bem Gemeinderechte zu einem ganzen Rugantheile und ben in ben Steuergemeinden Mintraching und Rosenhof gelegenen Feld-, Wiesund Balbgrunden ju in Summa 38 Tagwert 42 Dezimalen, mas ich hiemit unter hinweis auf bie öffentlichen Ausschreiben bes t. Abvotaten Borbrugg babier vom 7. Sept. und 20. Novbr. b. 3. im Regensb. Morgenblatte, Regensb. Angeiger und im Regensb. Tagblatte befannt gebe.

Regensburg ben 7. Dezember 1871.

3. M. Schmauf, igl. Notar.

Bayer. Staats Obligationen und Pfandbriefe, Bfalgifche Gifenbahn - Attien und Brioritäten,

Defterreich. Gifenbahn-Attien und Prioritaten, Coupons in Silber, fleuerfrei :

Alföld-Kiumaner, Donan-Dran, Ling-Bubweiser.

Arang-Joseph, Borarlberger ze., fowie alle in- und anslandifden Staatspapiere, Aftien und Loofe tauft und vertauft Max Rein,

Bant's und Wechselgeschäft, Domplat. Berloofte baper. 5 1670m Unlehens Dbligat, werden mit vollem Mtonategins und 6° gige grune 1882# Ameritaner jum Cours an Rablungsstatt angenommen ober eingeloft. Auswärtige Auftrage werben prompt effectuirt.

in reizender Ausstattung und überraschender B. Sondermann
neben dem weißem Brauhaus.
Wiederverkäuser bedeutende Vortheile!

Buvven! 0000000000000000000000

Wiontag, 11. Dezember, und die folgenden Tage, jedesmal Bormittags von 10—12 Uhr Georg Wiarquardt jun., und Rachmittags von 1'/2 Uhr an, wird burch Unterfertigten in Sasnermeister, II. 54, heilige Geiftgasse feinem Auftionslokale im Auftrage bes Massakurators das in der Raufmann Freund'ichen Gant vorhandene

Sgnuttwaaren=Lager,

bestehend in Seiden Stoffen, Sammt, Moiree, Thibet, Wollen Bequemlichtenten Die Lichtung und bestehend in Seiden Stoffen, Bers, Barchent, Lasting, Flanell, Regenmantelstoff, in vermiethen. Raberes in Lit. Sommarbutstin, Shirting, Baumwollbiber, Hofenstoffen, Mir, Ju vermiethen. Raberes in Lit. Barege, Lufter, Doppel: Shawle, herren: Chawle, wollene Binden,! Tifch: Teppiden, Commodenbeden, weiße und farbige Gadtuder, Meublesstoffen, Futter, nebst noch vielen bier nicht genannten !. Begirteamte, ift ter Artifeln gegeu Baargahlung an ben Meiftbietenben bffentlich perfteigert.

Biegu werben Steigerungsluftige eingelaben.

Angeige & Empfehlung.

Unterzeichneter erlaube mir, einen hoben Mbel und berehrl. Bublifum aufmertfam ju machen, baf ich bei verschiebenen biefigen Derrichaften, fowie in Burgerebau. Diern gewöhnliche irbene Defen in gill-Regulir-Defen umgewandelt und megen ber Gute und Brandparleit berfelben Düberall Lob geerntet habe, was mich veranlagt fowohl meine gang neuen

Füll-Regulix-Weten

ju empfehlen, als auch mich angubieten, gewöhnliche irdene Defen als Full-Regulir-Defen herzuftellen. Indem ich gute Arbeit und billige Breife gufichere, febe ich geneigten Auftragen entgegen. Dochachungsvoll

In Lit. H. 76 ift im 1. Stod eine Wohnung von Wohn, Schlase und Rebengimmer, Ruche und fonfligen

In Bit. E. 85 gegenüber bem

1. Stock,

beftebend in 7 Bimmern, Ruche und fonfligen Bequemlichfeiten bis Biel T. Rnighen. Georgi 1872 ju vermiethen.

Elegante Weihnachts-Geschenke.

Borrathig' bei Fr. Puftet (	Besan	ibten	ftra	(je)	und Fr. Buftet jun. (Domplat) in Re	gensburg:
				fr.		ff. tr.
Soiller's fammtliche Berte und Bebichte					Album bon Stuttgart,	. 3 30
in verichiebenen Musgaben und Gin-					Album ber neuern beutschen Lyrif	3
banben.					Bottger, Lieb und Leben	2 42
Shafespeare's bramat. Berte, überfest					Brentano, Gedicte,	1 48
von Schlegel und Tiet. 9 Thie, in					Raber, Bebichte	2 42
5 Bänden	elea.	geh.	8	42		- 10
Tegner, Fritbiofe-Sage,	recto	Bras			und Gothe, illuftr.	4 30
Bilbermuth's fammil. Berte. 8 Bbe.	, F		-		Dammer, Leben und Beimath in Gott	3 36
in 4 Bdn. gebd.		,	G	48		0 00
Redlin, Gebichte,				27		1 21
Daldfräulein,		144	-		Debeis Berte	1 3
Bettel, ernfte Rlauge,		per	1			1 12
		199			Derder, Zib mit Mustr.	1 48
delweiß,	AP	20	9	40	Dippel, Lebensläufe 4 Boe. in 2 Bbe. gebb. Dungari, Dichter-Frühling	3 36
Album benticher Annft und Dichtung,	***	*	10	40	Dungari, Limit Frank	
Runftler-Album, beutsches,		po		30		
Brinfmann, unfere beutiche Beimath,	*	99	14	24	Polto, Gilfe, Gengianen	8 36
Natur und Dichtung		498		-		3 36
Aunft, die beutiche, in Wort und Bilb		pe	9		, pugerjager	2 42
Remple Rachfolge Chrift mit Zeich.				- 4	Berlen, beutiche Lurit	2 30
nungen von Fabrica	89	per			Redwig, lied vom neuen beutschen Reich	3 12
Pore, Marchen, Prachtausgabe	90		7		Schulge, bezauberte :Hofe	- 36
Southoff, Weiheftunden,			2	42	Soubenir, D frage nicht	1 48
Album für Deutschlandstöchter,			6	45	Zafrathohofer, bluthen am Lebenswege	2 —
Dauff, Darden, illuftr. Brachtausgabe,			- 7	_	Bolfram, Dichtung von Grg. Bonn	1 48
Bendt, deutscher Ballabenichat,			6	36	Scheuerlin Georg, Ebwin	2 42
Lieber, Ballaben und Romangen,			6	15	Diepenbrod, geiftl. Blumenftraug	3 —
Obige Merke find fammtlich	in t	en e	leg	anti	esten Einbänden vorräthig und empfehle	solche als
bie iconften und nüglichsten Bei	hnadi	toge	de	nte	einer geneigten Abnahme.	

Ferner erlaube ich mir mein

arokes Lager von Ingendschriften

jeben Genres in empfehlende Erinnerung ju bringen und bin gerne bereit, ba wo es gewunscht wird, folde gur gefälligen Auficht und Auswahl zu überfenden. Sochachtungsvollft

Friedrich Buftet, Buchhandler in Megensburg. Gefandtenstraffe und Domplat.

### Stadt-Theater.

Des Aldlers Horn.

Oper in 3 Aften von Sonei. Dufit bon &. Blafer.

### Dienft=Offert.

Es wirb ein

ordentliches Mädchen

fogleich in Dienft ju nehmen gejucht, meldes Liebe ju Rinbern bat und alle banslichen Arbeiten verrichtet.

Dab. in ber Erpeb.

Mobiner., Borftorfer., Leber. Blosmarin. und Taffent Repfel, in ber Expedition abjugeben. auch Globen, Bwetichgen, italie. Eine Schone große Wohnung oreintlich wirffame Beilmethore. nifche Raftanten und noch andere ift gu Lichtmeg ober Georgi f. 3. Ebenfo befige ich ein untrugliches Cattungen Diroler-Doft ju möglichft im The Battungen Diroler-Doft ju möglichft im The Berten affe flechten, und bebilligem Breife verlauft.

### 500-800 ft.

find Mitte ober Ente Januar gur 1. Stelle mit 5 Progent gu vergeben. Maberes in ber Erpebition.

Barnuna.

Montag; 11. Dez. Benefig für ben Unterfertigtem eine blauwollene un vermiethen. langbarige Dede im Chrlifden wendet, bieselbe hat als besondes res Kennzeichen einen braunen beffen Antauf.

## Eine Schlittenveitschen Empfang nehmen.

Im bischoflichen Radgebaube neben ging gestern Nachmittag von Reupfarr Gir Krante, Berrn Baber Schellerer werben schwere Man bittet dieselbe gegen Ertenntlichteit Brufts, Langens und Derztranten

im ebem, Fabrifgebaube A. 160 Mittel gegen alle Glechten, und beau vermietben.

Es find 24—26 Pfund

ju verlaufen. Rab. in ber Expen.

E. 1631/z, Reupfarrplat, & bar 1. Stack

### Gafihause zu Aufhausen ent Sodift wichtige Anzeige für Brudileidende.

Mer die bemabrte Beilmethote bes begebrannten Gled, man warnt vor rubmten ichweigerifden Brud - Argtes, Rruft-Altherr, in Gais, Rt. Appen-Aufhausen ben 9. Dez. 1871. jed, tennen leenen will, taun bei ber Expedition biefes Blattes ein Schriften mit Belebrung und vielen 100 Zeugniffen

empfehle ich tringenb meine fo auferfeitige ten Banewurm in 2 Stunten dmerglos. Briefliche Behandlung orer in meiner Beilanftalt. Dr. reines Banfeldmald Rrug in That bei Gifenad.



Unlieb verfpatet.

Allen unfern Bermandten und Befannten bie Trauernadricht von bem heute erfolgten Ableben ber wohlgebornen

Cheres Wikliperger.

Dafenmeifters-Bittme babier.

Sie farb rubig, verfeben mit ben Tröftungen unferer beiligen Religion. Regensburg am 8. Dezember 1871.

Die tieftrauernden Sinterbließenen.

Bei Fr. Pustet Gesandtenstrasse, und Fr. Pustet jun. am Domplat in Regensburg ift gu haben:

## truwelveter

luftige Geschichten und drollige Bilder für Rinder von 3-6 3ahren. Bon Br. Beinrid Soffmann. 72. Huflage.

Inhalt: Der boje Friedrich. Die gar tranrige Beichichte mit bem Feuerzeug. Die ichmargen Buben hanns Bud - in - Die Der wilbe Jager. Der Daumenluischer. Der Suppentaspar. Der Boppel-Philipp. Der fliegende Robert. Breis 57 fr.

## Elegantes Weihnachtsgeschenk.

Corben ift fertig geworben :

## Regensburg

brillantem Gelfarbendruck.

In eleganten Barol Rahmen In Goldleistenrahmen 9 fl 18 fr. und 10 fl. 12 fr. je nach Breite ber Leiften.

Muf Berlangen wird bas Bilb auch ohne Rahmen abgegeben. Diefe Anficht ift wom Standpuntt bee Maier-tomi'ichen Anwelens von einem tuchtigen Dunchener Archueftur-Daler aufgenommen worben. Im hintergrunde prafentirt fich ber impofante Bau bes Domes in femer Bollendung, ber Borbergrund zeigt die fteinerne Brude, ben Bruden Thurm und Theile des oberen und unteren hafens

Ein paffenberes und eteganteres Beichent far ben Beihnachtetilch ift bem biefigen Publitum, vorzüglich für auswäruge Angehörige, ichon lange nicht geboten worden und empfehle ich mich gang ergebenft ju generaten Auftragen.

Um nun jedem Runftfreunde bie feichte Beichaffung bes Bitbes ju ermöglichen, bin ich and mit Bergnitgen bereit, ben Beg ber Runft. Subteription, bestehend in monatliden Ratengabtungen, als den pagend-Den ju occeptiren. Bochachtungevoll

Fr. Duttet jun.

### Musik - Verein.

Dienstag ben 12. Dezember. Großes

### Vocal- und Instrumental-Concert

unter Ditwirtung ber t. hofopernfangerin Graulein Jofefine Schefgin, bes Alotiften und Mitgliebes ber f. Boftapelle herrn Rudoph Tillmes von Dinden und ber vorzüglichften biefigen mufitalifdjen Rrafte.

Anfang halb 7 1fbr.

Das Einführen biefiger Richtmitglieber ift nicht geftattet. Rach bem Concerte bleiben Die Lotalitäten gur gefelligen Unterhaltung geöffnet.

Der Musichnis.

# Montag ben 11. Dezember

Bereins -Beriamimluna im rothen Dahn

mit Bortragen. Anfang 71/2 Uhr.

Der Eintritt tann nur gegen Borzeigung ber Mitglieberfarten geftattet mer ben.

Der Ausichuß.

### \$0000000000

## Ruffisches Lederol &

Gefdmeibigmachung & Con= fervirung aller Lebergrien.

Diefes bollftanbig erprobte und allgemein beliebte Del, meldes feiner vorzüglichen Gi= 0 genichaften wegen bie ausge= 0 behntefte Bermenbung finbet. macht ras Leter weich und geftmeibig , verbindert bas Springen und Riffigmerben () berfelben, verteibt allem hart 0 geworbenen Leber bie frühere Beichheit, ben Souben und Etiefeln nicht nur eine aufers orbentliche Danerhaftigfeit. fentern madt aud bas leber 0 außerft mild & mafferbicht. O

Glas à 18 fr. bei

9. W. Neumüller,

00000000000 Ein noch gang neues

0

0

sop na

ift billig ju verfaufen. Näheres in ber Expedition.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erfdeint ichglich und wird ben den Absunenten des Argenss. Forgenblattes als Grabin-Reilags bezogen. Inserate toften per Beitzeile um

Tägliche Beilage

100

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambsf fann am ben Regensburger Anzeiger und affein abonier berben, und toffet berfeibe bierteljähr fic om

21 tr.

Mr. 342.

Dienstag 12 Dezember.

1871.

Tagestalenber: Spnessus, Epimachus; Sonnenausgang 7 Uhr 48 M., Untergang 3 Uhr 59 M., Tagestänge 8 St. 11 M.

### Neuelle Nachrichten.

\*\* Münden, 11. Dezember. Der Landtags: abgeordnete Professor Greil von Passau hat bei dem Prasidium der Kammer wegen Erfrant: ung an den Blattern um Urlaub nachgesucht.

\* Aus dem mit dem 1. Januar aufzulösenden Sandelsministerium wird der Archivar Schaumberger in das Ministerium des Junern und von den drei Kauzleisekretären je einer in das Ministerium des Annern und des Cultus übertreten.

Paris, 11. Dezember. Anläßlich des letten Toastes des Raifers von Rußland bei dem Georgs-Feste sagen die meisten Journale, daß es ihnen nicht unbefannt war, daß dies die persönlichen Gefühle des Raisers Alexander seien; die Journale constatiren aber, daß die durch die Siege Preußens geschaffene neue europäische Lage nothwendigerweise zu einer französisch-russischen Allianz führe, welche schon im Instincte und in den Interessen der beiden Bölter gelegen ist.

Rom, 10. Dezember. Der Kaiser von Brasilien ist heute Morgens nach Turin absgereist, er wird ben Mont Cenis-Tunnel besichtigen und sich bann nach Paris begeben.

Petersburg, 10. Dez. Die "Börsen Zeitung" betrachtet ben Toast bes Kaisers bei bem Georgs-Feste nicht als einsachen Freundschaftssgruß, sondern vom russischen Gesichtspunkt als politisches Zukunfts-Programm Außlands und als Verwarnung der politischen Leidenschaften. Der Bund Deutschlands und Ruslands bedeute einen dauerhaften Universal-Frieden und sei gegen die zersstörenden Elemente Europas gerichtet, ohne beshalb eine Reaction zu sein. Die "Vörsen-Zeitung" schließt: "West-Europa hegt Mistrauen; das Ausland glaubt, Rusland bedrohe die dort geschaffene Ordnung; dies ist ein eitler Schreden. Mit den gründlichen Resormen der gegenwärtigen russischen Regierung hörte die frühere russische Dittit aus."

Bales hat ben Nachmittag fehr unruhig ver- 3000 fl. und an Pretiosen, Leinwand u. bgl. im

bracht. Der Zustand des Kranken ist mit Athmungsnoth und Abnahme der Kröfte verbunden. Die bedenklicheren Symptome treten von Neuem auf. Wan hegt ernstliche Befürchtungen.

### Iohal- und Provinzial-Chronik.

Regensburg, 12. Dez. In ber vergangenen Racht fleigerte fich die Kalte neuerdings; cas Thermometer zeigte beute Morgens fchan im Innern ber Stadt 16 Grad Katte. Möchten mitleidige-Mensschenfreunde ber Armen jest nicht vergeffen!

Regensburg, 12. Dez. Gestern Bormittag entstand in einem Sause auf bem St. Caffiansplate ein Raminbrand, ber jedech burch schnell herbeigeeilte

Bilfe noch rechtzeitig unterbrüdt murbe.

Rurnberg, 11. Dez. In Folge ber Entgleifung einiger Wagen bei bem reinen Guterzuge Rr. 39 bei Ellingen wurde bie Bahn unfahrbar und mußten heute mehrere Züge zwischen Murchen und Rurnberg ben Umweg über Gunzenhausen hierher benützen. (R. R.)

\* Amberg, 9. Dez. (Schwurgericht.) 15. Fall. Josepha Dobmaier, Goubmaderswittme von Birtlobe, war wegen Mort angeflagt. Am 20. Juni b. 3. Abents 10 Uhr ftarb ber Schuhmacher Bg. Dobmaier nach nur eintägiger Rrantheit eines ploblichen Tobes. Derfelbe lebte mit feiner Chefrau feit mehreren Jahren in Streit und Unfrieben. Lite tere auferte jebergeit gegen ibren Dann tiefgewurgeften Saft, fie batte auch offen tie Drobung ausgesprochen, fich feiner und fei es auch um ben Breis eines Morbes zu entledigen. Daber fprach fich nach bem Befanntwerben bes Tobes von Dobmaier fofort ber Berbacht aus, berfelbe fei von feinem Beibe vergiftet worben, mas auch bie Leichenöffnung und bie Berhandlung bestätigte. Befonters emporent ift, bag bie Angeflagte weber Urgt noch Beiftlichen zu bem Sterbenten rief. Beferba Dobmaier, Mutter von 7 Rintern, murbe gum Tobe verurtheilt. Gie nabm vie Berfündung bes Urtheils mit aller Rube bin und verließ gefaßt ten Gaal.

\* Straubing, 6.—9. Dez. (Schwurgericht.)
3. Fall. In ter Nacht vom 2. auf 3. März 1868 wurden in bem Paufe ber Wirthswittwe Ratharina Seitl zu Rathmanstorf, Ger. Vilshofen, im Baaren 3000 ff. und an Bretiefen. Leinwand u. bal. im

Werth von ca. 414 fl. gestohlen. Alles war in einem Gewölbe vermahrt, burch beffen Fenfter bie Diebe von ber Dorfftrage ber gewaltsam einbrachen. Diefes Diebstahlsverbrechens angeschultigt waren 1. Beter Stabler, Schreiner von Bodelbach, 2. Paul Maier, Maurer von tort, 3. Johann Maier, Butler von bort, und 4. Georg Felbmaier, Gut-Ier von Pledenthal. Wegen Bergehens ber Behlerei bei befagtem Diebstahle angellagt erschienen 1. Paul Fet, Inwohner von Pledenthal, 2. Karl Stabler, Schreinerssohn von Bodelbach und Thereje Feldmaier, Gutlerin von Pledenthal. Die Geschwornen bejahten fammtliche Schulbfragen. Rach vorangegangener breitägiger Berhandlung murbe bas Urtheil verfündet, wornach bie oben von 1 bis 3 aufgeführten Angeklagten jeber ju 8 Jahren Buchthaus, ber unter 4 Aufgeführte zu 8 Jahren 6 Monaten Buchthausstrafe, bagegen ber weiter unter 1 Benannte zu 3 Jahren 8 Monaten und bie unter 2 und 3 Aufgeführten zu zweisähriger Gefängnifstrafe verurtheilt

Auswärtig Geftorbene.

Dunden. Cacilie Bofner, Gifenbahntonbutteursgattin, 47 3. 3of. Rummel, Maschinist, 25 3. Baffau: Ther. Gichberger, Gaftgebersgattin, 38 3. Straubing: 3of. Milbauer, q. Profeffor, 69 3.

Berantwortliche Rebattion : 3. 91. Withtbauer.

Soeben ift eingetroffen und vorräthig bei Fr. Puftet in Regensburg:

# Erzählung für das Volk

Courad von Bolanden.

Das ift eure Stunde und die Dlacht ber Finfterniß.

Lulas 22, 53.

Preis 9 fr. Auswärts franco 10 fr.

Anzeige.

kaleakaleakaleakaleakaleakaleakalea

Unterzeichneter empfiehlt sein

in Seiben, Zanella, Alpacca, Banmwollstoffen, Sonnenschirme in Seiben, Banella, Alpacca, Sinder - Regen - und Sonnenschirme, elegant und gut verfertigt, zu ben Laden bei Herrn Uhlfelder, Firma Weil in der Residenzstraße. Mit Hochachtung

ひいいいいいいいんいしいしいいいいいいいいいいいいいいいいいいいい

Joievn Start.

Schirmfabrikant aus Straubing.

Alte Schirme werben auf das billigfte reparirt und überzogen.

Bei Fr. Pustet Gesandtenstrasse, und Fr. Pustet jun. am Domplat in Regensburg ift zu haben:

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*



luftige Geschichten und drollige Bilder für Rinder bon 3-6 3ahren. Bon Dr. Seinrich Soffmann. 72. Auflage. 300

Inhalt: Der boje Friedrich. Die gar tranrige Geschichte mit bem Feuerzeug. Die ichwargen Buben. Samis Gud - in - bie -Der milbe Jager. Der Daumenluticher. Der Suppenlaspar. Der Boppel-Philipp. Der fliegenbe Robert. Preis 57 fr.

Gesang-Verein.

Beute Dienftag ben 12. Dez. teine Probe, tagegen findet Sonn-tag ben 17. Dez. Nachmittage 3 Uhr

gemüthliche

Unterhaltung

bei Schmib (Daufinger) in Steinweg flatt, wogu bie Mitglieber mit ihren Ungehörigen freundlichft eingelaben fint

der Andidug.

Bergangenen Sonntag blieb in Tter St. Emmeramsfirche ein

Regenjairm

fteben. Man bittet um Rudgabe besselben an bie Expet, b. Bl.

Weihnachtsausstellung.

Unterzeichneter empfiehlt zur herannabenben Weihnachts-Saifon fein reichaffortirtes Lager in:

Byjonterie-, Galanterie- und Kurzwaaren als von:

Talmigold: Damengarnituren, Medaillous, Berren- und Damenfleten. Borfleck-Madeln. Ringe, Mandett-gragen und Chemisettanopfe 20. 20.

Bufeifenwaaren: Girandonsleuchter, Schreibzenge, Briefbefdmerer, Machtlichtgeftelle,

Leuchter, Sigarretttrager, Schifffelkaften 20. 20. Rautschud. und Labagegenstande: Garnituren, Broches, Medaillons, Bracellets, Dameu- und Berrennfrketten, Arenge, Sopfuadeln, Diadem, Grifirund Staub-Stamme zc. 2c.

Lebermaaren: Eigarrenetuis, Portemounais, Brieftaschen, Albums, Motigbucher, Damen-nacestaires, Damen-, Courier- & Schultaschen, Reiferollen, Reifesade, Sareibmappen ac. ac.

Criftoffilber: Borleg., Gf. und Caffeeloffel, Beflecke, Thee- und Mildhannen, Gifdund Sandleuchter, Gigarrenftander, Senerjenge ac. 2c.

Coluifches Baffer, acht, von 3. Maria Farina in Colu, fowie eine große Ausmahl von Cigarrenfpigen in Meerschaum und Mernftein, Cravattes, Turner- und Damengurtel, Aleider-, Saar- und Bafinburften, Rafirpinfel, Gummilduge, Moiree-& Gummifdurje fur Damen und Rinder, fowie viele nicht aufgeführte Begenstände zu ben billigften Breifen, und labet freundlichft ein

Carl Stoppani,

Gefandtenstraffe vis-a-vis ber Bernhard'ichen Tabal-Fabrit.

Soeben ift erschienen und vorrathig bei Gr. Buftet in Regensburg:

banerischen Gesammtministerinms vom 14. Oktober 1871 auf die Interpellation von Berg und Benoffen.

Beprift nach ber baberifden Berfaffungeurfunde und ben tatholifden Ratecismen bon einem romifc. fatholifden Juriften.

Breis 18 fr. Auswärts franco 20 fr.

Eine reiche Auswahl fconer, lehrreicher

Bilderbücher wie unterhaltender Spiele

empfiehlt gefälliger Beachtung

A. Schmal.

000000 Nicht zu übersehen 000000

Bei ber immer naber rudenten, falteren Jahreegeit fann nur gegen aufgesprungene, raube Bante, sowie erfrorene Glies ber ber

unübertreffliche Frostbalsam

von Dr. Bitiga in Mostau ale allein, in wenigen Tagen, ohne allen Schmerg, ficherheilentes Mittel anempfohlen merben.

Bon biefem ausgezeichneten Balfam nebft Gebrauchsans weifung toftet bas Blaschen 21 fr., ju haben in tem Sauptbebot für Babern

> K. X. Straffer. Kramgaffe, Ballerftraffe und untere Bachgaffe Quit einem Rreugchen verloren. Der in Regeneburg.

Chocolade,

rein und acht, (garantirt) empfiehlt gu billigften Breifen

> Johann Rögner. Dbermunfterplay.

Confett,

Mürnberger Lebkuchen & Blätchen

empfiehlt geneigter Abnahme

Johann Rögner. Dbermiinfterplat.

Berlornes.

Bergangenen Sonntag wurte von ber Gifchgaffe burch tie untere Bachgafte bis zu Bierbrauer Bolland eine

goldene Broche Finter wird um Rudgabe in ber SCOCOO Sehr heilsam SOOOOONErpeb. gebeten.

Dantes · Erftattung.

\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$

Für die herzliche Theilnahme während ber Krankheit sowie bei dem Leichenbegängnisse und Gottesdienste unserer nun in Gott ruhenden Gattin, Mutter, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante,

Fran Katharina Berr,

welche uns zu Theil wurde, fogen wir Allen unfern warmften

Regensburg ten 11. Dezember 1871.

**\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$** 

**\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*** 

Die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Dautes-Erstattung.

Für die außergewöhnliche große Theilnahme bei bem Begräbnisse und bem Seelengottesdienste unserer nun in Gott ruhenden innigstgeliebten Gattin, Mutter, Schwieger- und Großmutter, der wohlgebornen

Frau Walburga Schellerer,

geborne Wüßt, Brivatiers-Gattin,

fagen wir hiemit allen unsern Berwandten, Freunden und Bestannten ben tiefgefühltesten Dank, mit dem Wunsche, der Berstorbenen ein frommes Andenken im Gebete zu bewahren, für uns aber ferneres Wohlwollen.

Regensburg ben 12. Dezember 1871.

Fabritzeichen,

Die tiestrauernden Hinterbliebenen: Joseph Schellerer, Privatier als Gatte, Babette Höchstetter als Tochter, Rathias Höchstetter als Schwiegersohn.

## Neupfarrplat E. 70, Regensburg.

>**>** 

Georg Nauen,

General - Agent.

Ms Festgeschenke sehr zu empsehlen: Wheeler & Wilson Mfg. Co.

Unerreichte, ächt amerikanische

Familien=Nähmaschinen

Bor Fälschungen wird in verschiedener Ausstattung von 75 fl. ab.

Alle anderweitig angebotenen Maschinen sind Nachahmungen Clemens Müller in Dresben Handnähmaschen (auch zum Treten eingerichtet).

Solide Maschinen anderer bewährter Spfteme: 3u Manusactur = Zweden.

## Musik - Verein.

Dienstag ben 12. Dezember. Großes

Vocal- und Instrumental-Concert

unter Mitwirtung ber t. Hofopernfängerin Fräulein Josefine Schefttn, bes Cellisten und Mitgliebes der t. Hoftapelle Herrn Josef Werner von Müncheu und der vorzüglichsten hiesigen musikalischen Kräfte.

Anfang halb 7 Uhr.

Das Einführen hiefiger Richtmitglieber ift nicht gestattet. Nach bem Concerte bleiben die Lotalitäten zur geselligen Unterhaltung geöffnet.

Der Musichuf.

## C. Picert, Maschinenfabrik,

Specialität.

Einrichtungen bon Brauereien, Berbereien, Mühlen unb Sägemühlen.

Ferner fertige unter Garantie: Dampimaschinen, Dampfleffel, Locomobilen, Dampfpumpen, Göpelwerte, Turbinen, Wafferrader, Transmiffionen ic., aberhaupt alle in bas Ma-

fcinenfach einschlagenbe Artifel. Solide Arbeit und billige Preife werden jugesichert. Reparaturen werden ftets raich und punttlich besorgt.

Bur Brauereibeliter empfehle

ich gang besonders meine verbefferten Eisbierlühlapparate (in furger Beit über 65 Stud abgetiefert), selbstischätigen Malichapparate, Patent selbstistätigen, rotirenden Anschwänzapparate.

Profpette und Preiscourante fichen ju Dienften.

Beneigten Aufträgen fieht entgegen

**C Pictert.** Majchinenjabrit, Schweinfurt a. M.

In Lit. H. 76 ist im 1. Stod eine Wohnung von Bohn., Schlaf- und Rebenzimmer, Küche und fonstigen Bequemlichkeiten bis Lichtmeß und ebendasclibst eine große Scheune zu vermiethen. Näheres in Lit. C. Nr. 99.

Auf der Donau nachst bem goldenen Lamm ist eine

schlittschuhlaufen

bergerichtet, ju beren Benütung freund-

# Regensburger, Unzeiger.

Regensburger Angeiger ericeint taglich unb wirb bos ben Monunenten bes Regenst. Bergenblattes als Gratis-Bollage bezogen. Inferate toften per Betitzeile nur 1 ft.

Adaliche Beilage

ecaeusburger 1 Morgen blaff. Regensburg & Stadtambei tann auf ben Regensburger Angeiger auch allein aliennire verben, und foftet berfelbe stertelfährlid nm 21 fr:

Mr. 343.

Mittwoch 13 Dezember.

1871.

49 DR., Untergang 3 Uhr 59 DR., Tageslänge bes Diebstahle. Es murbe blog " Bergeben" wegen 8 St. 10 M.

### Neuefle Nachrichten.

\*\* München, 12. Dezbr. Die erste Situng ber Rammer ber Abgeordneten findet fünftigen Donnerstag statt. Die Centrumsfraction ber patriotischen Partei ber Kammer ber Abge: ordneten hat sich aufgelöst und werden die Mit: glieder berselben ber Partei bes "Bamberger Sofes" beitreten.

Die Abgeordneten Ministerialräthe Meix= ner und Bürgermeister Schmiedel haben ihre Manbate niedergelegt. Für den ersteren hat als Erfahmann ber Gutsbesiter Otto Schropp in München, für ben letteren als Erfanmann ber Deconom Joh. Chr. Leybad in Mainstodheim

in die Kammer einzntreten.

3m Abgeordnetenhause Berlin, 12. Des. wurde heute der Gesetzentwurf megen Aushebung bes Staatsichates einstimmig angenommen. Der Gesehentwurf über Befreiungen von der Klassensteuer und Aushebung der Mahl= und Schlachtsteuer wurde einer Kommission überwiesen.

Frontsurt, 11. Dez. Die Zusattonvention zum Friedensvertrage vom 10. Mai ift heute abgeschlossen worden. Die französischen Bevoll= mächtigten werden heute Abend noch abreisen,

bie beutschen Bevollmächtigten morgen.

Butareft, 10. Dezember. Die Konvention bezüglich ber rumanischen Gifenbahnen ift, wie verläßlich verlautet, bis jett mit günstigen Aussichten in den Sektionen der Kammer verhandelt worden. Dieselbe dürfte schon in nächster Woche zur offentlichen Debatte im Plenum ge= langen.

### Tohal- und Proviuzial-Chronik

\*\* Munden, 11. Dez. In ber heutigen Gitung bes Collegiums ter Gemeintebevollmächtigten ber Stadt München wurde bei Berathung ber Berstellung von Anlagen bervorgehoben, bag bas Den !mal bes Königs Max II. beffer auf ben Dultplat als in die Maximiliansftrage zu stehen tänie. Der Dultplat foll für tiefen Fall mit Gartenan: lagen versehen werben.

Fall. Angeklagt mar Johann Bestentirchner, 17 meisterswittme, 59 3. 6 M. alt. 3, alt, Häuslerssohn von Neubachling, Ger. Ofter-

Tagestalen ber: Lucia; Sonnenaufgang 7 Uhr | hofen, wegen eines Berbrechens und vier Bergeben geminderter Burechnungsfähigleit beffelben angenommen, worauf ber Berichtshof ibn gu einer Befangnigftrafe von 3 Jahren und 6 Monaten verurtheilte.

> \* Aus Deggenborf wird geschrieben, bag ber heurige Nicolaimarft von Raufslustigen aus Nah und Fern auffallend zahlreich besucht mar, so baß vie Raufleute burchgebends ibre Bufriebenbeit aufer-Auch bie Taschendiebe machten gute Geschäfte und murben Beträge von 5 fl. bis ju 50 fl. besonders aus ten Taschen bes schanlustigen weiblichen Befdlechtes practicirt.

> Aus ber Pfalz weiß bas " N. Bf. 28." von bem Borhandenfein von Bolfen in ber Gegend von Birmafens zu berichten. Bei Dagweiler foll ein Rind von einem biefer Raubtbiere angefallen

morben fein.

Civilftand der Stadt Regensburg.

In der Doms und Hauptpfarr zu St. Ulrich. Getraut: Ingl. Dar Bilb, Dafdinenfchloffer, mit Jungfr. Ther. Leichinger, Solbnerstochter. -Jüngl. Gr. Joh. Grabenbauer, t. Aufschläger von Winflarn, mit Jungfr. Frang. Barb. Wein, Brivatierstochter.

Geboren: Laura, Bater, Dr. Joseph Saberl, Revisions-Beamte beim t. Haupt-Bollamte. Bater, Dath. Borl, Matrofe, Unna Maria, Bater,

Dr. Joh. Enbres, bgl. Schneitermeifter.

Bestorben: Magbal. Schindler, leb. Taglob. nere-Tochter, 35 3. alt. Joh. Bluml, led. Dienste fnecht, 71 3. alt. Rarol. Biebhaufer, Bahnarbeitecs-Wittwe, 33 J. alt. Alois Butner, Lohntutschers-Anecht von Beisbach, 62 3. alt. Anna Barb., 1 3. 10 B. alt, Bater, Hr. 3of. Brandt, Sieb-macher-Meister. Jatob, 4 Dt. 23 T. alt, Bater, 306. Stahl, Reffelfcmib. Jungl. G. Sirt, Dienft-Inecht, 78 3. alt. Anna, 10 B. alt, Bater, Joh. Bongrat, Bahnarbeiter. Georg, 5 3. 5 M. alt, Bater, Sr. Og. Wittl, bgl. Schlachtwirth. Gabriela, 4 B. alt, Bater, fr. Bilh. Schmidt, Opernfanger. Michael, 1 3. 8 Dt. alt, Bater, M. Wittmann, Saglohner. Franzista, 3 3. alt, Bater, J. Schambed, Maurer in Stadtambof. Unna, 6 D. alt, Bater, Jos. Belner, Taglöhner. Katharina, 2 3. 1 M. alt, Bater, J. Fuchebrunner, Taglöhner von Straubing, 9. Dez. (Schwurgericht.) 4. Lapperetorf. Frau Theresia Wipelsberger, Safen-

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Milhibaner.

## Todes= Unzeige.

Dem herrn über Leben und Tob hat es nach seinem weisen, unerforschlichen Rathschlusse gefallen, unsere innigstgeliebte und unvergestliche Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante, die

## Fran Franziska Alelzl,

bgl. Bådermeiftere-Gattin,

geb. Niedermener von Töging,

nach mehrmonatlichem schweren Leiben aus Diefem Leben in's beffere Jenseits abzurufen.

Sie verschieb nach Empfang ber heiligen Sterbsaframente heute Nachts 1 Uhr sanft und rubig, wie fie gelebt im 29. Lebensjahre an breutischen Rierenleiten.

Ber bie thatige pausfrau unt liebente Mutter lannte, wird unfern Schnerz ju wurdigen wiffen, und uns ftille Theilnahme nicht verfagen.

Regensburg und Toging ten 12. Dezember 1871.

Die tieftrauernben Binterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag ben 14. Dezbr. Nachmittags 2'/e Uhr vom Sterbehause Lit. G. Nr. 38 aus statt, ter Gottestienst wird Freitag ben 15. Dezember Bormittags 9 Uhr in ber Stiftstirche zu Niebermanster abzehalten.

Blit hoher obrigkeitlicher Bewilligung halt der Unterzeichnete tommenden

Sonntag und Montag am 17. und 18. df. zum Besten der hiesigen Armen eine Ausstellung seiner Gemälde=

## Untiquitäten=Sammlung

im 2. Stocke des neuen Gefellschafts - Haufes, themal. Reffource-Saale mit Nebengimmer, ab.

Die Lokalitäten sind dem verehrlichen Publikum gegen ein Entrée von 12 fr. per Person, ohne der Milbthätigkeit vorgreisen zu wollen, an den benannten 2 Tagen von 9 Uhr Morgens bis 12 Uhr Mittags und von 12 1/2 Uhr bis 3 Uhr Rachmittags geöffnet.

Der ganze Erlös wird ber hiefigen Armenpflege getreulich überwiesen werben, und es ist beshalb im hinblid auf ben ftrengen, für die Armen empfinblichen Winter, ein geneigter zahlreicher Besuch gewiß wünschenswerth. Hochachtungsvollst

Regensburg, 13. Des. 1871

Cheodor Aummelein, Großhandler und Mufeumsbefiger.

## Nürnberger Lebkuchen

bon 3. . Des ger empfiehlt geneigter Aunahme

Ludwig Senle, Magstraße.



Kinder-Puppen-Zägen, Kinder-Puppen-Zägen, Kinder-Rieubel, Lehn-Stüble, Solzkörbe, Krbeits- & Handkörbe &c.

Sente Mittwoch Abends Fischschmaus, Dechte und Rarpfen beim Laumbacher.

## Summischuhe, Summikämme

empfiehlt

Carl Belb am Robienmartt.

Bieglermeifter - Gefuch!

Ein mit guten Beugniffen versehener, tüchtiger, gewandter Biegler, ber mit Steintoblenbeigung vertraut ift, und auch etwas bom Rafdinenbetrieb verfleht, wirb gesucht.

Raberes bei Rarl hofmeier, Banmeifter und Dampfziegeleibefiger.

Das Reuefte in

## Ballfächern

billigft bei

A. Schmal.

Doctenzimmer ift zu vertaufen. Rah. in d. Erped.

eine

par

tat teft

alle

alte

Zahnärztliche Anzeige.

Eröffnung meiner zeitweisen Praxis in Negensburg Dienstag den 19. b. Mts, Morgens. Bohne im Potel-3 Belmen.

> Steurer, prati, Bahnargt in Münden.

in der einfachsten wie elegantesten Ansstattung empfiehlt in großer Auswahl zu billigften Preisen

M. Schwarz,

Eifenhandlung am Neupfarrplat.

Weihnachts-Empfehlung. gnatz Reidl, Uhrmacher,

St. Caniansgane, empfiehlt fein großes lager in goldenen und filbernen Anter- und Cylinder-Uhren, befigleichen Remontoirs für herren und Damen, sowie eine hubsche Auswahl fehr eleganter Parifer Weder in Alabafter- und Bronce-Raften. Sammtliche Uhren find bester Qualität und gut abgezogen und fichert baber Obiger bei ten billigften Breifen Jahrelange Garantie zu.

Empfehlung.

えんそくんんんん きんんんんん

Bei herannahender Weihnachtszeit erlaubt fich der Unterzeichnete einer geneigten Abnahme bestens zu empfehlen eine große Unsmahl von

Portefenille- & Galanteriewaren,

eine neue Sendung von Bilderbudern und Bilderbogen, barunter sehr schöne Erzählungsbücher mit Bildern geziert, nent, für ermachsene Anaben zum katholische Gebet: und Andachtsbiicher, sowie auch pro- Weihnachtegeschent paffene, ist zu testantische Gesangbücher in den verschiedensten Einbanden, verlaufen. Rab. in b. Erper. alle Sorten von Billeten, Brief: und Bunfdpapieren, große Sulzbacher Weichaftskalender, wie auch alle anderen Gin belles, freundliches Gattungen Saus. Band: und Tafdenkalender.

Bu gablreichem Zusvruch empfiehlt fich sowohl im Laben im in Mitte ter Start, ift wegen Ab. alten Rathhause, als auf bem Christmarkt, gegenüber herrn reife auf 1. Januar billigft zu ver-

Raufmann Donauer. Ergebenster

Joj. Gifder, Buchbindermeifter. Domplas.

Mittwoch, 18. Deg. 5. Borftellung im 4. Abonnement.

Des Rächsten Hausfrau. Luftipiel in 3 Alten von Rojen. Dicrauf:

Der Strike der Schneider. Solo-Szene nach bem Grangofifchen v. L.

in Riften von 100 Baquet in vollgähliger Badung ju 3 fl. 30 fr., Rifte frei, empfiehlt für Wiedervertäufer

Louis Wilm,

Refibengftraffe, Regensburg.

3m bifdjoft. Rudgebaude neben O herrn Baber Schellerer werben 0 ichone Mobiner. Borftorfer. Queber. Mosmarin und Taffent-Mepfel, auch Globen, Q Zwetichgen, italienische Rastanien und noch andere Gattingen Tiroler Doft gu möglichft ( billigem Breife verlauft.

000000000000

00000000000 Dienst=Offert.

Ein Dienstmäden, bas fich jeber häuslichen Arbeit unterzieht, und gute Beugnige aufweisen tann; finbet gegen boben Lobn auf fommenbes Biel Lichtmeß einen Blat.

Räh. in d. Exped.

Offert.

Bur Bflege einer Wöchnerin und eines neugebornen Kindes wird eine ordentliche Perfon, bie fich über ibre Brauchbarkeit auszuweisen vermag und Mlitte Januar eintreten fann, gegen guten Lobn gesucht.

Räh. in d. Exped.

Ein mittelgroßes

Billard mit Zugehör,

Monatzinimer

miethen. Hab. in ter Expet. am

Todes= Mnzeige.

Gott bem Allmachtigen bat es gefallen, beute Mittiags 12 Ubr unfern innigft geliebten Gobn, Bruber, Schwager, Ontel und Reffen,

> Julius Rottenhöfer. merru fgl. Bant Kommis,

im Alter von 32 Jahren nach 3 tagigem Krantenlager zu fich in bie Emigleit abgurufen, mas wir theilnehmenben Bermanbten, Freunden und Befonnten mit ber Bitte um filles Beileid fund

Regeneburg und Milnchen, am 11. Deg. 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen. Die Beerbigung findet Mittwoch ben 13. b. Dl. in Munchen flatt, ber Trauergottesbienft fintet am Donnerftag ben 14. be. Dits. Morgens 8 Uhr in ber Stabtpfarrfirche ju Riebermunfter babier ftatt.

**\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*** Nürnberger Lebkuchen

von Beinrich Gaberlein empfiehlt gu Fabrilpreifen

H. Zöllner.

Auftragegemäß verfleigere in meinem Auftions-Lofale heute Mittwoch den 13. Dezember

bon Nachmittags 1/22 Uhr ab, Strupfenband und Stieflettenfnöpiden für Eduhmacher, eine Parthie Banber, Lugen und Schnure, mehrere 100 Dugend fucht Stulle. Derfelbe fann bis 1. 3anbeften Gliffer=Faben, mehrere 100 Dugenb Broots Spullen: ner einfreten. und Majdinenfaben, eine Parthie confectionirter Weißwaaren und eine Parthie Wollenwaaren.

Räufer werben geziemend eingelaben

C. B. Bachhafer, Auftionater ober fonft eine Befchaftigung.

En gros

En detail.



Lager

Carl Held

am Kohlenmarkt in Regensburg.

Salon-, Gifd-, Bandlampen ic. in ben ein: fachsten bis elegantesten Zusammenstellungen.

Ginzelne Lampen . Theile.

Abanderungen & Neparaturen billigft.

Morgen Donnerstag Mündner Brat-, Beiß-, Beschwollne und Stod= Bürfte empfiehlt

> M. Mader. Charcutier.

Empfehlung.

Der ergebenft Unterzeichnete empfiehlt sin reichhaltiges Lager aller und befter Sortan

Detroleum - Lampen, fowie auch einzelne Lampentheile. ale: Rund und Flachbreuner, Flaidenjuge, Mildglafer, alle Sorten Dochte, verbefferte und Patent. Chlinder und bemerte: bag ich jebe Lampe jum Erbolbremen abandere. nebfiben empfehle meine Lafirmaaren. als: Bogelfäfige, Raffeebretter, Budertaficen, Thee- und Feberbudfen, Raffeemafdinen, fomie and bie neuen Litermaße gu Del-, Eroden, und Stuffigleitenafie, und alle in mein Gad einichlagende Spangler-artiteln. Unter Zuficherung billiger Breife fieht geneigter Abnahme enigegen

> Th. Badel, Spanglermeifter am Birobeplat, nachft bem Rathhaufe.

Ein theoretisch und praftifch gebilbeter Oekonomie-Baumeister

Rab. in der Erpb.

Eine finterlofe Wittme fuct

einige Zugänge

Rab. in ber Expeb.

Tehrlings-Geluch. Bei Schreinermeifter Schreiner wird ein ordentlicher Junge in bie Lebre genommen.

Gin fconer neuer

Rinder = Altar

tft billig gu vertaufen. Wo fagt bie Erpebition.

Bon ber Regenbrude (Rainhaufen) bis unterbalb ber St. Magn . Diefe ift eine

Sallittichuhbahn

bergerichtel, woju beren Freunde gegen beliebiges Donorar ergebenft eingelaben merben.

Eine treut, verläßige

Zugehertn wird bis 1. Januar gesucht. Reg. in ber Erpebition.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erfeint täglich und wird bon ben Abonnenten bes Regents. Brergenblattes als Gratis-Boilage bezogen. Infernte toften per Betitzeile nur 1 fr.

Nagliche Beilage

Regendburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambet tann auf ben Regensburger Engeiger end ellein abouniri verben, unb toftet berfelbe Dierteljährlich nur

21 ft.

Mr. 344.

Donnerstag 14. Dezember.

1871.

Tagestalenber: nenaufgang 7 Uhr 50 M., Untergang 4 Uhr, Tageslänge 8 St. 10 M.

### Neuefle Nachrichten.

\*\* München, 13. Dez. Heute Mittag was ren 135 Abgeordnete angemeldet. Der Finangminifter v. Afretichner ift von Berlin-noch nicht zurückgekehrt, wird jedoch heute Abend erwartet.

\* Künftigen Freitag Bomittags wird ber zweite Ausschuß ber Rammer ber Abgeordneten zu einer Sigung jusammentreten, in welcher 1) Be: richt bes Schulbentilgungs-Commissärs Freytag, 2) Vortrag bes Abgeordneten G. F. Rolb über bie Nachweisung ber Staatsausgaben pro 1869, 3) Vortrag bes Abg. Graf Fugger über bie Nachweisungen für bas Staatsbauwesen pro 1869 erfolgen wird.

Paffau, 13. Dez. Der Zustand bes Herrn Landtagsabgeordneten Greil hat fich fo verschlimmert, bag er gestern Abende vom herrn Dompfarrer Freund mit ben hl. Sterbfaframenten versehen murbe. (Ditg.)

Rarlsruhe, 12. Dezember. Die Abgeorb. netentammer genehmigte einstimmig in zweis ter Lefung und damit endgiltig ben Gefetent: murf betr. bie Ginführung ber norbbeutichen Bemerbeordnung im Großherzogthum Baben.

Stutigart, 12. Dezember. Abgeordneten: tammer. Der Juftizminister v. Mittnacht beflätigt, daß im Bundesrathsausschusse ber Antrag Laster's, betreffend bie Ausbehnung ber Reichsgesetzgebung auf bas gesammte Civilrecht mit 6 gegen 4 Stimmen abgelehnt worben Die Gutachten ber Minberheit wie ber Mehrheit wurden gebrudt. Alsbann werbe bie württembergische Regierung über ihre Abstim: Er (v. Mittnacht) sei mung Beschluß fassen. nicht unbedingt gegen Competenzerweiterung. Dazu gebe es zwei Wege: Abanberung ber Ber: faffung und verfaffungemäßige Competenzerstred: ung in einzelnen Buntten. Der lette Weg fei erprobt.

Berfailles, 12. Dezember. Die Rational: ver fammlung verwarf einen Antrag auf bing, mit Maria Dt. Fuchs von Sobenberg. Beräußerung bes Aronmobiliars und verwies

Nicofins. Agnella; Son- bie Frage ber Beräußerung ber Kroniumelen (mit Ausnahme der historischen) an die Budgets tommission.

> London, 12. Dez. Der Pring von Bales brachte ben Nachmittag und Abend ruhig zu. Die Erschöpfung ber Kräfte hat sich nicht vermehrt. Die Königin verweilt fortwährend in Sandringham.

> > Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* Amberg, 11. Dez. (Schwurgericht.) 16. Fall. Bg. Ruffner, leb. Taglohner von Rurn und 3of. Binter, leb. Taglohnersfohn von Ehrenberg murden wegen Bergeben gegen die Sittlichkeit zu 6 und 3 Jahren Buchthaus verurtheilt.

\* Amberg, 12. Dez, (Schwurgericht.) 17. Fall. 3of. Stauber, Austragemüller von Sollerstetten, war wegen Meineib angeflagt, murbe jeboch gemäß bes Wahrspruches ber Geschworenen von bem Gerichtshofe freigesprochen. — 18. Fall. Joh. Solz, leb. Taglobner von Gmund, murbe wegen Bergeben gegen die Sittlichkeit zu einer Sjährigen Buchthausstrafe verurtheilt.

\* Amberg, 13. Dez. In ber heutigen Schwurgerichtssitzung wurde ber Pflasterergeselle Joseph Rauch von Regensburg wegen Mord und Raub, verübt an tem Raufmann Goltschmitt in Neumarkt, jum Tobe verurtheilt. - Beiterer Bericht folgt.

\* In Landshut erreichte bie Ralte am 12. b. Dt. eine Bobe von 22 Graben. Aus allen Gegen. ben laufen abnliche Berichte ein. Wenn man berentt, bag nech nicht einmal Winters Unfang und bie größte Ralte gewöhnlich erft eintritt, "wenn bie Tage langen", tann man sich gerechter Beforgnisse nicht ermebren.

Straubing, 11. Dez. (Sowurgericht,) 5. Fall. 3of. Bart, 60 3. a., Birtfnecht von Barenberg, Lantg. Wörth, ift angeklagt wegen Berbrechens bes Migbrauches zur wicernatürlichen Bolluft. Derfelbe murbe ju 4jahriger Buchthausstrafe verurtheilt.

Civilftand der Stadt Megensburg. In ber obern Stadtpfarrei St. Rupert.

Getraut: 3at. Schonberger, Anecht von Ran-Beboren: Johann Ev., Bater, 3. Stuben,

Statler, Bierbrauer. Joh. Bapt., Bater, 3. Stabe, Taglöhner. Maria, Bater, Jaf. Rupert Blumlein, Maurer. Barbara, Bater, Dr. Jof. Schiedrich, Biebhantler. Therefia, Bater, Joh. Sewald, Taglöhner. Franzista Anna, Bater, Frang X. Sader, Maschinenschlosser. Bittor Emm: Theodor, Bater, fr. Karl Mug. Theotor Albrecht, Juwelier. Joseph Mid., Bater, M. Fröhler, fürftl. Beubinder.

Beftorben: Marg. Stoiber, Taglohnersmittme, 49 3. alt. Dr. Geb. Ernbl, Sausbefiger, 75 3. alt. Abam Mumann, Beber von Dieberg, 95 3. alt. Hr. Joh. Menger, Commis von Fleg, 64 3. alt. Jungl. Ant. Gofel, Metgergefelle, 19 3. alt.

In ber protestantischen Gemeinde.

In ber obern Pfarrei. Geboren; Mar. Baul Amand Georg, Bater, Hr. Gustav Dito Scherenberg, Schauspieler.

Das Reuefte in Papier : und Arbeitstorben, fowie alle Mrubeis ten in Damenhandtorben zc. zc. einer größeren Parthie empfichlt in mannigfaltigster Auswahl billiast

> Franz Nosch. im v. Maffei'ichen Reuban

MUe Arten

Blechwaaren,

befenters: Betroleum-Lampen, Staffeebretter, Budierdofen, Brodkörbe, Leuchter, Saternen, Sparrbuchlen, Batanistrempfiehlt zu ben billigften Breifen

am Domplat.

### Berlornes.

Bei bem am 12. b gegebenen Concerte ber Befellichaft Diufil-Berein im neuen Saufe wurde ein

goldu. Ohrring

mit 4 fleinen Diamanten verloren. Um gefällige Abgabe in ber Erped. b. Bl. wird höflichft erfucht.

## Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Wer bie bewährte Beilmethobe bes berühmten ichmeigenichen Bruch - Argtes, gell, fennen lernen will, tann bei ber Rieberlage bei Expedition Diefes Blattes ein Schriftden mit Belehrung und vielen 100 Beugniffen n Empfang nehmen.

hofer, Taglohner. Rofa Barb., Bater, Gr. Georg | Beftorben. Gr. S. 3. Bomharb, Canb. ber Medigin, 20 3. alt. Frau Rath. Elife Soffmann, t. Bfarrers - und Baifenhaus - Inspettorswittme, 70 3. alt. Wilh. Albinger, Mefferschmit-Gebilfe, 53 3. alt. Fran Rath. Schmibt, Ragelschmiomeisterswittme, 68 3. alt.

> In der untern Pfarrei. August Mich., Bater, Rarl Stod, Geboren: Stationsviener. Rarl Georg Joh., Bater, Gr. Karl Brobmerkel, Großhanbler.

> Gestorben: Joh. Chr. Maschbacher, Rupferschmidgefelle, 22 3. alt. hr. Gg. M. Felbhammer, Badermeifter, 49 3. alt.

> In ber ifraelitischen Cultusgemeinbe. Geboren: Belene, Bater, fr. Morit Brill, Großhändler.

> > Berantwortliche Rebattion: 3. R. Dubtbauer.

## Ausverkauf

Portefenilles-Waaren

(namentlich Schreibmappen mit und ohne Ginrichtung) ju Fabritpreisen bei

A. Schmal.

## Für Gicht = & Rheumatismus=Leidende zur gefälligen Beachtung.

### Reugnig.

Dag ber Bebrauch ber Malbwoll - Praparate, bas Ginreiben mit bem Dele Budfen, Bogethaufer, Gtafer-ber Bomabe, ber Genug ber Bonbons, vorzüglich aber bas unausgefehte Tragen Korbe, verzinnte Bodimodel von Baldwoll Strumpfen und Unterhofen nebft Leibchen auf blogem Leibe und Umballung der befonders ichmershaften Gefente mit Balbwoll-Batte mir felbft und alle fonftigen Rudengerathe augenicheinliche Gilfe, Erleichterung und Befferung, ja endlich Deilung von langjahrigen rheumatifchen Leiden gebracht babe, bezeugt bem Beren Lairit in R. Di uller Remba mit Bergnugen ber Unterzeichnete, sowie daß auf feinen Rath dieselben Mittel and verschiedenen feiner Rranten Befferung bewirtt haben.

Burgburg, 27. November 1870. Dr. Carl Tertor, Univerfitats- Brofessor.

Die sammtlichen Fabrikata und Praparate, als:

Gewirkte Jaden, für herren und Damen, Unterbeinfleiber

Flanell und Roper ju Semben und Jaden, Strümpfe,

Coden,

Leibbinden, Bruftbinden, Aniewarmer, Stridgarn, Ginlegsohlen, Batte, auch in Paquete & 7 fr., Waldwoll (Riefernadel-Del),

Spiritus,

Seife, 25

Pomabe 2c. 2c., Rrufi-Altherr, in Gais, Rt. Appen-find wieder in frifcher Sendung vorrathig in ber alleinigen

Sigm. Uhlfelder jun. untere Bachgaffe.

1 - 1 / 1 - C / 1

Mit hoher obrigfeitlicher Bewilligung halt ber Unterzeichnete,

Sonntag und Montag am 17. und 18. bf. zum Besten der hiefigen Armen eine Ausstellung seiner Gemälde=

Antiquitäten-Sammlung

im 2. Stocke des neuen Gefellfchafts - Daufes, themal. Neffource-Saale mit Nebengimmer, ab.

Die Lofalitäten find bem verehrlichen Publifum gegen ein in 8 bis 14 Tagen ihre Reiber ibbs Entrée von 12 fr. per Perion, ohne ber Milbthätigfeit vorgreifen freigen tann. Baugnife fignen gur Gueau wollen, an ben benannten 2 Tagen von 9 Uhr Worgens bis 12 Uhr Mittags und von 12 1/2 Uhr bis 3 Uhr Rachmittags geöffnet.

überwiesen werden, und es ift begihalb im Ginblid auf ben ftren- O gen, für bie Urmen empfinblichen Winter, ein geneigter gablreicher Besuch gewiß wunschenswerth. Hochachtungsvollst

Regensburg, 13. Des. 1871

Cheodor Hummelein, Großhandler und Mujeumsbefiger.

En gros

## Petroleum-Lampen

R. Ditmar in Wien.

## Lager

Carl Held am Kohlenmarkt in Regensburg.

Salon., Gifd., Sandlampen ic. in ben ein: Brauchbarfeit auszuweisen vermag fachsten bis eleganteften Bufammenftellungen.

Einzelne Lampen - Theile.

Abanderungen & Neparaturen billigft.

Bei Gr. Buftet (Gefandtenftraffe) und Gr. Buftet jun. (am ift tine Demploy) in Regensburg ift vorrathig:

## Handbuch der wahren Frömmiakeit

nene praktische Betrachtungen über das Leben unsers Berrn Jesu Efristi

> Bruno Bererunffe, Priefter ter Gefellicaft Jefu. Aus dem Französischen von 3. B. Lohmann, Briefter berfelben Gefellicaft. 2 Banbe. Breis 3 fl. 36 fr.

## Gummischuhe. (Summitam)

Carl Beld am Rohlenmartt.

### Für Damen!

Den gerhrten Damen Regeneburgs bie ergebeufte Ungeige, bag ich mabrend meines Derfeins Unterricht im Mag. nehmen, Schnittgeichnen und Rici. fict bereit. Sodianitungevoll

> Bauline Beigert aus Baffau.

Regensburg, Lit. D 9tr 80.11.

3m bif.boft. Madgebanbe urben Beren Baber Schellerer merben 0 iben: Robiner., Borftorfer. Leber. Mosmarin und Taf-fent- Mepfel, auch Glöben, D Bwetfchgen, italienifche Raitanien und noch andere Gottun. gen Tiroler - Dbft ju moglideft () billigem Breife verlauft.

0000000000 Dieust-Offert.

Ein Dienstmäbden, bas fich jeber haudlichen Arbeit unterzieht, und aute Beugniße aufweisen fann, finbet gegen boben Lobn auf tommenbes Biel Lichtnieß einen Plat.

Mah. in b. Exped.

Dffert.

Bur Pflege einer Wochnerin und eines nengebornen Rintes mirb eine orventliche Perfon, tie fich über ihre und Mitte Januar eintreten fann, gegen guten Lobn gefucht.

Mah. in b. Exped.

Bon ber Regenbrude (Rainhaufen) bis unterhalb ber Gt. Magn . Wiefe

Schlittidnuhbahn

bergerichtet, wogt beren Greunde gegen beliebiges Bonorar ergebenft eingelaben

Bieglermeifter - Gefuch!

Gin mit guten Beugniffen verfebener, tuchtiger, gewandter Biegler, ber mit Steinfohlenhaung vertraut ift, und auch etwas vam Majdunenbetrieb unfilt, und gefucht.

Haberes ba Seart Dofmeier, Baumeifter und Dampfziegeleibefiter.

## Tobes: Angeige.

Rach Gottes Millen verschied gestern Abends 8 Uhr dahier nach langerem, schweren Leiben, vorbereitet burch ben mehrmaligen Empfang der hi. Sterbsafrapunte, unsere liebe Plutter, Schwiegermutter und Großmutter,

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

## Frau Anna Reisinger,

bormals Births-Bittme gu Comargenfeib,

im Muer von 72 3ahren.

Indem wir von biefem fcmerglichen Ereigniffe unteren lieben Bermanbten und geehrten Befannten Ditteilung machen, empfehlen wir die fel. Entschlafene ihrem frommen Gebete und liebevollen Andenten, uns aber billem Beileih.

Regenaburg und Schwarzenfelb ben 13. Deg. 1871.

Die tieftrauernben Binterbliebenen:

Leouhard Reflinger, Lehrer und f. Kreisicholard, | Sonne

Anna Reifinger, geb. Deibinger, | Schwiegertöchter. 3

Die Beerdigung geschieht Donnerflag ben 14. Dezember Rachmittage 3 Uhr vom Leichenhause bes lathol. Friedhafes oberer Stadt aus, ber Seelengottesbienft finder Freitag ben 15. Dez. Bormntags 9 Uhr in ber Stadtpfarefirche zu St. Emmeram ftatt.

## Todes= 🕇 Anzeige.

Gott bem Allmächtigen hat es gefallen, heute Morgens 3 Uhr unfern geliebten Sohn, Bruber, Schwager und Onfel,

herrn Joseph Röhrl,

nach längerem Leiben, versehen mit ben hl. Sterbsatramenten, in einem Alter von 47 Jahren zu sich in die Ewigkeit abzurusen, was wir theilnehmenden Berwandten und Befannten kundgeben. Regensburg ben 13. Dezember 1871.

Die tieftranernben Binterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag ben 15. Dezhr. Morgens 8 Uhr vom Rirchhof oberer Stadt ans flatt und ber Trauergottesbienst gleich unmittelbar barnach in St. Emmeram.

Bei Fr. Puftet Gesandtenstraffe, und Fr. Pustet jun. am Domplat in Regensburg ift zu haben:



## Struwelveter

ipitit -

lustige Geschichten und drollige Bilder für Kinder von 3—6 Jahren. Bon Br. Seinrich Soffmann. 72. Anflage.

Inhalt: Der bole Friedrich. Die gar tranrige Gelchichte mit bem Kenerzeng. Die schwarzen Buben hanns Gud — in — bie — Luft. Der witbe Jäger. Der Daumenlutscher. Der Suppenkaspar. Der Boppel-Philipp, Der fliegende Robert. Rreib 57 fr.

### Extitute Gesellschaft Resource.

Donnerftag ben 21. Dezember,

### General-Berfammlung.

Der Zwed berielben ift and bem Anichlage im Gefellichaftstotale ju erieben.
Die revibirte Jahreerechnung pro 1871
liegt vom 17. b. W. an im Lefezimmer
auf.

Der Ausfcug.

Lebten Dienstag murbe auf bem Bege bom Rlaren Anger bis ju ben Schmibbogen eine

### Geldbörfe

mit eiren 10 fl. verloren. Der redliche Amber wird höflichst gebeten, selbe gegen Belohnung in der Exped. am Domplay abzugeben. Weihnachtsausstellung.

Unterzeichneter empfiehlt zur herannahenben Weihnachts-Saifon fein reichaffortirtes Lager in:

Bujonterie-, Galanterie- und Kurzwaaren als von:

Talmigold: Damengarnituren, Medaistons, Berren- und Damenketen, Vorfieck-Nadeln, Minge, Manchett-Kragen und Chemisetiknöpfe 2c. 2c.

Bufeifenwaaren: Girandonsleuchter, Schreibzeuge, Briefbefdwerer, Machtlichtgeftelle, Leuchter, Cigarretttrager, Schluffelhaften 20. 2c.

Rautschud. und Lavagegenstande: Garnituren, Broches, Medaissons, Bracellets, Damen- und Berrenufrketten, Grenze, Stopfnadeln, Diadem, Grifteund Stanb-Ramme 2c. 2c.

Lebermaren: Cigarrenetuis, Portemonnais, Brieftaschen, Albums, Notizbücher, Damen-näcessaires, Damen-, Courier- & Schultaschen, Reiserollen, Reisesache, Schreibmappen 2c. 2c.

Criftofffilber: Forleg-, Eh- und Caffeelöffel, Beftede, Thee- und Milchkannen, Gifd. und Sandleuchter, Cigarrenständer, Seuerzeuge ac. 2c.

Colnismes Baffer, acht, von 3. Maria Farina in Coln, sowie eine große Auswahl von Cigarrenspiten in Meerschaum und Rernstein, Cravattes, Eurner- und Damengurtel, Aleider-, Saar- und Zahnbürften, Haftrpinfel, Gummifchufe, Moiree-& Gummifdurge für Damen und Rinder, fowie viele nicht aufgeführte Gegenstände zu den billigsten Preisen, und labet freundlichst ein

Stoppani,

Gesandtenstraffe vis-a-vis ber Bernhard'schen Tabal:Fab 1.

Neupfarrplat E. 70, Regensburg. Kabritzeichen.

Georg Nauen.

General - Agent.

Als Festgeschenke sehr zu empfehlen: Theeler & Wilson Mfg. Co.

Unerreichte, acht amerikanische

Familien-Rähmaschinen

Bor falfdungen wird in verschiedener Ausstattung von 75 fl. ab. Alle anderweitig angebotenen Maschinen find Nachahmungen Clemens Müller in Dresben Sandnahmafgen (auch gum Treten eingerichtet).

Solide Maschinen anderer bewährter Syfteme: gu Manufactur = Zwecken.

Rastanien große

empfiehlt einer geneigten Abnahme

Georg Heintke. Confect,

Eine reidie Auswahl schöner, lehrreicher

Bilderbücher wie unterhaltender Spiele empfiehlt gefälliger Beachtung

A. Schmal.

lluren=Lager.

Alle Gattungen Tafdjen - Uhren, groß und flein, Bange - Uhren ju billigften Preifen empfichtt

Urban, Uhrmacher, untere Bachgaffe im Banfe ber DD. Gebr. Schwabacher.

NB. Alle Gattungen Uhren werben billig reparirt, alte Uhren werben im Taufch angenommen.

rein und adit, (garantirt) empfiehlt gu billigften Preisen

> Johann Rögner, Drermunfterplat.

500—800 fl.

fint Mitte ober Ente Januar gur 1. Stelle mit 5 Prozent zu vergeben. Räheres in ber Erpedition.

Unte Rartoffel

per Meten in 36 fr. find gu haben in Lit. F 168 neben Grn. Echloffer Rrenger.

Nürnberger Lebkuchen & Plätzchen

empfiehlt gemeigter Abnahme

Johann Rögner, Dbermiinfterplat.

# Meine deihnachts-Ausstellung.

KKKKKKKKKKKKKKKKKKKKK

verfeben mit einer reichen Auswahl eleganter

ju überrafchend billigen Preifen, empfehle ich freundlicher Anficht

## Sondermann

neben bem weißen Braubaus.

Befanntmachung.

Donnerstag ben 28. Dez. 1871, Nachmittags von 2 bis 3 Uhr, wird im Graf von Lerchenfelb'ichen Wirthebaufe zu Beisling bie

Odemeindelaad.

circa 3600 Tagwert in zwei Abtheilungen nach Eröffnung ber Bebingniffe öffentlich verpachtet.

Beisling, ben 13. Dez. 1871. Gemeinde-Verwaltung Geisling.

Michenauer, Bürgermeifter.

nachtsgescheute empfehle eine greße Auswahl fleine häng-Uhrchen, sowie große Uhren aller Art Rur uütliche paffenbe Weih= große Uhren aller Art zu auffallend billigen, aber festen Breifen.

> Franz Rösch, Uhrmacher. im v. Maffei'fchen Henban.

Ein fehlerfreies

## Aferd (Braunwallach),

161/2 Fauft boch, ju Allem geeignet, ift zu vertaufen.

Rab. in ber Expedition.

In A. Mr. 91 ift

eine Wohnung.

Zimmer und geräumige Kanimer an eine ruhige Familie bis Lichtmeß au vermiethen.

Ein gejundes Wlädchen sucht eine Stelle als Amme.

Rab. in b. Erped.

Elegantes Weihnachtsgeschenk.

Soeben ift fertig geworben: Ansicht von Regensburg

brillantem Gelfarbendruck.

In eleganten Barok Nahmen In Goldleistenrahmen 9 fl. 18 fr. und 10 fl. 12 fr.

je nach Breite ber Leisten.

Muf Berlangen wird bas Bilb auch ohne Rahmen abgegeben. Diefe Anficht ift vom Standpuntt bes Daier-Lowi'ichen Anwefens von einem tilchtigen Dlundener Architeftur-Maler aufgenommen worben. 3m hintergrunde prafentirt fich ber impofante Bau bes Domes in feiner Bollendung, ber Bordergrund zeigt die fleinerne Brude, ben Bruden-Thurm und Theile bes oberen und unteren Safens.

Ein paffenberes und eleganteres Gefchent für ben Beihnachtetifc ift bem biefigen Bublifum, vorzüglich für auswärtige Angeborige, icon lange nicht geboten worden und empjehle ich mich gang ergebenft ju geneigten Aufträgen.

Um nun jedem Aunftfreunde bie leichte Beichaffung bes Bilbes gu ermöglichen, bin ich auch mit Bergnugen bereit, ben Beg ber Runftsubscription, bestehend in monatliden Ratengahlungen, als ben pagend. ften ju geceptiren. Sochachtungsvoll

> Fr. Pultet jun. am Domplat in Regensburg.

Gine frifde Senbung von bem icon langft rubmlichft . bekannten

**\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*** 

Bruit = und Husten = Surub

aus ber t. f. priv. Zuderraffinerie Marburg ift wieber eingetroffen und empfiehlt felben in 1/1 und 1/2 Alaschen bestens

Arz. Anb. Straffer, Kramgaffe u. Ballerftraffe.

# Christbaum-Dekorationen

in reicher Auswahl. Andreas Münster, E. 24. Wallerftraße E. 24.

Ale Rovitaten empfehle; ein Sortiment Phantafiefruchte, Miniatur-Glasgefaffe in Puppen-Salon und Kanfladen, Glastanbden, Sanarienvogel, Papagei, Sonee für Arippen und Gisbaumden etc.

(Bestellungen auf Giebaumden und Gefellichaftebaume bitte frubzeitig zu ertheilen.)

Jakob Dienstl, Heupfarrplak,

empfiehlt fein reichhaltiges

m- & Bürsten- Tager,

einer geneigten Abnahme ju billigften Preifen.

## Rorb= & Korbmenbel=2Baaren.



Sinder - Buppen - 28agen, Sinder - Menbel , Sehn- (Barterre). Abreffen beliebe man in ber Stuble, Solzkörbe, Arbeits - & Sandkörbe &c. empfiehlt

## 

Berlag von Albert Doch in Stuttgart. Durch fer. Puftet in Regenebuig ju begieben:

Blatter jur angenehmen und lehrreichen Q Jugend-Album. Bidtter jur angenehmen und egereichen Bunn-Unterhaltung un haurelichen Kreife. Zwangen und colorierten Bilbern in Brachtband gebb. 3 fl. 36 fr. Gine Cien, Bunner Rr. 6, weiden ju ben Der ichoniten und gediegeniten Jugendidriften. Gin Album für Die Jugend im mahriten Ginn Des Bortes.

Gin biefiger Beichaftemann fucht bie Lichtmeft in ber obern Stadt eine

mittelgroße Wohnung mit großer Werkitatt

Ein noch gut erhaltenes

Dockenzimmer

ift in vertaufen. Rab. in b. Expeb.

Tehrlinge-Gefuch.

Bei Chreinermeifter Coreiner wird ein orbentlicher Junge in bie Lebre genommen.

Eine finterlofe Bittme fucht

einige Zugänge ober fenft eine Beichaftigung.

Rab. in ter Expet.

3m Ganbaufe jum fröhlichen Turboditen Breifen

Frauenhaare

Drud und Berieg von fr. Bufiel

## Muzeiger Regensburger

Regensburger Angeiger ben Abounemen bes Regenes. Bergenblattes als Grabis-Beilags bezugen. Inferate toften ber Betitzeile unr . 1 h.

## lantide Reilage

Argensburg & Stadlambs fenn auf ben diegenabmaen Angeiger end allete abonint verben, unb toftet berfelbe Diertelfährlid nur 21 ft.

Mr. 345.

Freitag 15. Dezember.

1871.

8 St. 9 M.

Neuefte Nadrichten.

\* "Munden, 14. Dezbr. Der I. Prafibent eröffnete die heutige Sipung ber Rammer ber Abgeordneten um 10 1/4 Uhr, gab den heute Morgens in Passau erfolgten Tod des Abg. Greil bekannt und vereidigte bann die neu eintretenden Abgeordneten S. Stamm, A. Burtel, J. Müller und Ant. Wolf. Die Kammer genehmigte die Austrittsgesuche der Abgeordneten v. Meixner und Schmiedel. Sodann legte der Minister bes Innern einen Gesetzentwurf über Abanderung einiger Bestimmungen bes Gefetes über heimath 2c. vor, welche durch die neuen Reichsgesete nothwendig geworben sind. Nachbem die Abg. Dr. Kurz und Dr. Ebel über die Thätigkeit bes Gesetzgebungsausschuffes mah: rend ber Bertagung ber Kammer Bericht erstattet hatten, murbe bie Braclusivfrift gur Ginreichung von Abänderungsvorschlägen zum Polizeistrafgesetbuch bis zum 17. d. M. incls. fest: gesett. Abg. Kurz verlas schließlich noch eine Interpellation wegen Anlage einer neuen Station an der Eisenbahn zwischen Laufach und Aschaf= fenburg. Die nächste Sipung ist auf kommenden Samstag anberaumt.

\* Für ben verstorbenen Abgeordneten bes Wahlbezirks Grafenau, Lycealprofessor Greil in Passau, hat der zweite Erfatmann, Bauer Math. Rinabeter aus Schauberg in die Rammer

einzutreten.

Stutigart, 12. Dez. Abgeordnetenkam: mer. Desterlen begründet ausführlich seinen Antrag betreffend die Reservatrechte. Hölder bedauert, daß in Gemäßheit der Geschäfts: ordnung an die Begründung sich nicht sogleich die Debatte anknüpfen durfe, und befürwortet die Berweisung an eine Kommission, bamit die Kammer bald Gelegenheit habe, die Frage in nationalem Sinne zu entscheiben. Die Rammer leistet bem Vorschlage Hölder's Folge, indem sie Berweisung des Antrages an eine Kommission bedließt.

Berlin, 14. Dez. Der Kultusminister brachte im Abgeorduetenhause einen Gesetzentwurf betr. bie Inspettion des Unterrichts: und Erel

Tagestalenber: Christiana; Sonnenaufgang ziehungswesens burch ben Staat als Bor-7 Uhr 51 M., Untergang 4 Uhr, Tageslänge läufer eines umfassenben Unterrichtsgesebes ein. Das haus beschließt für benselben die Blenar. berathuna.

> Wien, 14. Dezember. Die N. Fr. Pr. melbet: Der öfterreichische Gefandte Graf Rarolyi in Berlin und ber beutsche Gesandte General v. Schweinit in Wien wurden nunmehr zum Range uon Botschaftern erhoben.

> Laibach, 12. Dezember. In den Landges meinden von Krain wurden bei ben heutigen Lanbtagswahlen fämmtliche katholische Ran-

didaten gewählt.

Petersburg, 12. Dez. Die ber "Ruffifche Invalide" berichtet, hat ber Kaifer ben Grafen Moltke zum Chrenmitglied ber Generalstabsakademie ernaunt.

### Tohal- und Brovinzial-Chronik.

\* Straubing, 11. Dez. (Schwurgericht.) 6. Der Göloner R. Berrer von Teisbach ift wegen eines unsittlichen Berbrechens zu zwei Jahren Gefängniß weniger 45 Tage verurtheilt worben. 7. Fall. E. Gidwendner, Zimmergefelle von Taubenbach, angeklagt eines Berbrechens ber Rorperverletzung, verlibt an Gg. Reiter, Musiker von Landsbut, wurde von Schuld und Strafe freigefprochen. 8. Fall. Angeflagt ift wegen Berbrechens ber Rorperverlegung Georg Beber, Zimmermann von Saufenthal, Log. Dingolfing. Derfelbe murbe burch ben Wahrspruch ber Geschwornen von Schuld und Strafe frei.

Baffau, 13. Dez, Bon ben Landwehrmannern und Referviften bes Begirteamtesprengele Baffau wurde an 27 bie runde Summe von 4200 fl. Beihilfe gur Wieberaufnahme ihrer Beldafte bem begüglichen Reichogesetze entsprechend vertheilt. Beiträge schwanken zwischen 200 und 50 fl.

\* In Bilsbiburg hat fich ein fatholisches Cafino gebilvet, welches bereits 80 Mitglieder gablt.

\* In Schwabmunchen brach am 10. b. M. früh im Hause bes Franz Müller Feuer aus, welches fich mit so rafenter Schnelligkeit verbreitete, baß tasselbe innerhalb einer Stunde sammt Stadel und Stallung mit allen Sabfeligkeiten nieberbrannte. Müller konnte mit genauer Noth seine tobikranke Frau und Rinber retten.

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Milhlbauer.

Reichhaltiges Lager optischer mechanischer Gegenstände

Operngucker in greker Auswahl von 5 fl. an, Feldstecher ben großer Scharfe, Salonperspective, Auszugfernröhre von 1 fl. 30 bis 30 fl., Perspective ven 12 fr. an, neueste Sorte Jagdperspective, Microscope von 30 fr. bis 100 fl., Camera-Obscurakopfe. Lorgnotten elegantester fracen, Patentbrillen ohne Randeinfagung ju 2 ff. 36 fr., Gilber 3 fl. 12 fr., Gelo 4 fl. 30 fr., Zwicker von Golo mit Glafern, 6 fl 30 fr., Reitbrillen von Gole, Gilber, Stahl mit feinen Erwftallglafern, Schildkrotbrillen, Lesegläser, Loupen in allen Sorten, Bergerystallglaser ven greger lichtftarte fur Brillen, Panoramagliser, Stereoscop · Apparate mit ben neuesten Kriegebilbern ac., Electrisirmaschinen mit Blo: denspiel ic., galvanische Apparate vollständig mit Element 5 fl. 48 fr., Heine Locomotive mit Spiritusheigung, Hörröhre, Respirator, Inkalationsröhrchen, Injectionsspritzen, Ancroidbarometer, Metall- und Gefassbarometer, Metallthermometer, Zimmerund Badethermometer, Hycrometer, gestempelte Areometer, Sacharometer und Flüssigkeitswaagen, Saulen, Brief- und Apothekerwaagen, Reiszenge bester Qualität, Compas, Sextanten, Wasserwaagen, Nivellir-Instrumente von 20 fl. an, Winkelspiegel, Winkelscheiben, Messketten, Senkel, 5000 und 10,000theilige Maasstäbe, Maasdoson, Messlatten etc. und Nahmaschinen befter Gorte ju fuß. und Bandbetrieb. Auch werben alle optischen und mechanischen Inftrumente nach Beidnung ober Dobell in meiner Beriftatte angefertiget.

F. Schellbach, Opticus & Mechanicus. (Gefanttenftraffe.)

Bei Fr. Puftet in Regensburg ift vorräthig: Bletich. Album. Gine Auswahl von Solufdnitten.

<del>??????</del>

Preis 1 fl. 48 fr. Allerlei Schnid : Schnad. Mit 48 Originals Beichnungen. Preis 3 fl. 36 fr.

Sausmutterden. Mit 12 Driginal-Beidnungen. Breis 1 fl. 48 fr.

Auf bem Lande. 18 Original = Zeichnungen.

Preis 3 ft. 36 fr. Springinefelb. 21 Driginal = Zeichnungen.

Breis 2 fl. 42 fr. Gute Freundschaft. Gine Geschichte fur Damen, aber für Rleine in 24 Bilbern ergablt.

Breis 1 fl. 48 fr. Aleines Volt. 20 Charafter - Reichnungen.

Breis 1 ff. 48 fr.

## Stadt-Theater.

Freitag, 15. Deg. 6. Borftell. im 4. Abenn. Bum Erftenmale:

Gine Frau, die ihren Mann heirathet.

Luftspiel in 1 Aft. Borber :

### Witrandolina.

DECECTION In 3 Alt. von C. Blum. Delene : Mirandolina : Grau b. Bulyomofn. Adill: Or. Strafmann, als Gafte.

In ber Rabe bes Bahnhofes ift

### Varterre-Wohnung ju vermiethen und fann fogleich bejogen werben.

Rab. in b. Erneb.

Alle Gorten Aepfel, Birne & Nüße find immer ju haben bei Frau Werner, Debfilerin am Rohlenmarit neben Berrn Glafermeifter



es wird auch Geübteren durch diM. Hupeter & Sohn (Partere). Abressen beitebe man in der hand geben.

Dimmod by L-boule

mittelgroße Wohnung mit

## Georg Liebermeister'sche

Dem Winklionterie-, Galanterie- & Anrzwaaren-Handlung Ontel, den wolhst ihr reichhaltiges Lager in den neuesten Erzeugnissen deutscher, englischer und französischer

for prie ju Weihnachtsgeschenten unter Busiderung billiger Breife und feliter Bebienung.

fönigl. bayer.

in tie Ewigfeif Derfelbe v.

Danklagung.

Sterbfaframent fagen biemit tenjenigen Berren, welche fich mit fo vieler und ergeben in freiwillig bem Gefchafte ber Bollegablung unterzegen haben,

Indem ich ant unt werden bas Ergebnig ihrer Bemühungen, wenn tie bringe, empfehlis Ctatium ter bodiften Orts vorzunehmenten Ueberprufung haben wirt, officiell befannt geben.

Regensburgsburg, 11. Dezember 1871.

Stadtmagistrat.

Der Bürgermeister :

Stobaus.

Linbstätter

Die Beerd mergen Samftosthothe : 你是你你是你是我们的 barauf ber See abgehalten.

anna import., Bremer und hamburger Fabrikate.

Tine beiden äußerst reichhaltigen

verschiebenfter Que

geeignet, in Kistche Weihnachtseinkäusen best empfohlen. Abnahme, Cige Auswahl, anerkannt gebiegene Qualitäten und oncurrenz begegnende Preise. - Auswärtige Orbres

forgfältigst ausgeführt.

Wilhelm Rudolphi.

bringe mein reichh Cartonnaa

Schäffnerstr. G. 113, Rene Wangg. B. 62.

in gefällige Erinnchönes Geschenk für herren! or. ächte Pflanzer - Cigarren.

chen à 50 St. = fl. 1. 39. und fl. 1. 45 fr.

lechte Manilla - Cigarren,

von welchen ein Alle Gattur Riftchen à 50 St. = fl. 1. 48.

Wilhelm Rudolphi.

fteuerfreie Bbayerische und Weihnachtsgeschenke für Kinder!

Pfandbriefe, Gruft, Rinder - Bolfomarden. Dit 48 Texte-Illus petition b. Blattes gu hinterlegen.

Coupons m und 8 Ton- und Buntbildern. gebb. 1 fl. 30 fr. 8 Margenbud. Mit 90 Holyschnitten nach Drigihnungen von L. Michter. 26. Auft. gebb. 42 fr.

21. Coppenrath,

Buch -, Runft - und Schreibmateriallenhandlung gefucht.

Heute Freitag Albends Vland: und Regenhechte beim Laumbacher.

Unzeige. Meue beste türkifche Pflaumen, betto frantifche 3wetich= gen, Biftoria. Erbfen, gange ohne Hülsen,

Uürnberger Lebkuchen (weiß und braun) empfiehlt gur geneigten Abnahme

Mi. Hiltel,

Gesandtenstraffe vis-á-vis Drn. Buftet.

Es ift eine hubsch eingerichtete

Docten=Rüche

billig gn verlaufen. Bu erfragen in Lit. C. 10 im erften Stod.

Bei Comitmeister Schönbuchner in ber rothen Löwenstraffe ift ein . einspänniger

Rennschlitten

ju verfaufen.

Eine freundliche

Wohnung

von 3 Zimmern ift bis Lichtmen gu bermiethen.

Mab. in ber Exped.

Eine ruhige, finterlose Familie lucht eine

tleine Wohnung

bis Biel Lichtmeß zu miethen.

Abregen beliebe man bei ber Er,

Gur Biel Lichtmest wird für ein febr erbentliches Saus eine

verlanige Röchin Mab. in ber Erpeb.

Anftrage n

Drnd nnb Berlag von fr. Buftet

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger
nicheint tiglich und wirb bon
ben Abonnenten bes Regensb.
Morgenblattes als GrabisBellage bezogen. Inferate
toften per Betitzeile unr
1 fr.

Bagliche Beilage

**CAN** 

Regensburger Morgenblatt.

Argensburg & Stadtambef tann auf ben Regensburger Unjeiger auch allein abonniet werben, und taftet berfelbe vierteljährlich unz

Mr. 346.

Samstag 16. Dezember.

1871.

5-1000 li

Tagestalenber: Abelheib, Ananias; Sonnenaufgang 7 Uhr 52 M., Untergang 4 Uhr, Tageslänge 8 St. 8 M.

Neuefte Nachrichten.

\*\* München, 15. Dezember. Rach ber am 17. Dezember erfolgenden Beendigung der Restrutentransporte zur 2. bayerischen ArmeesDivission beginnt sofort in gleicher Weise und in gleicher Stärke der Rücktransport der überzählig gewordenen älteren Mannschaften aus Frankreich in ihre Friedensgarnisonen, von wo dieselben sofort in ihre Heimath entlassen werden. Diese Rücktransporte werden die Schluß des Monats Dezember ihre Erledigung sinden, so daß eiren 2400 Mann aus allen Wassengattungen das Reusiahr im Kreise ihrer Angehörigen antreten können.

Wien, 14. Dez. Das Ergebniß ber weiter bekannt gewordenen Landtagswahlen ist folgendes: Die mährischen Landgemeinden wählten vorwiegend Deklaranten (Szechen und Feudale), die Landgemeinden der Bukowina regierungsfreundslich, die oberösterreichischen Stadtbezirke durchweg liberal.

Bern, 14. Dez. Der Nationalrath erstheilte bei ber Bundedrevision dem Bund bie Competenz zur Errichtung einer Universität, eines Polytechnikums und anderer höhern Lehranstalten.

**London**, 14. Dezember. Der Prinz von Males brachte ben Morgen ruhig zu. Eine am Morgen fonstatirte leichte Besserung hält noch an. Vis 5 Uhr Nachmittags war der Aranke ruhig. In den Arankheitssymptomen ist seit heute Morgen keine Beränderung eingetreten.
— Ein Bulletin vom 15. d. 7 Uhr Morgens besagt: Die Kraftlosigkeit des Prinzen von Males ist groß, der allgemeine Zustand aber viel günstiger.

Tohal- und Provinzial-Chronik.

\*München, 14. Dez, Die älteste Almosenträgerin hiesiger Stadt ist die Maurerswittwe Balb. Schommer, geb. am 21. März 1764. Dieselbe zählt mithin 108 Lebensjahre, ist noch frisch und munter und konnte man dieselbe noch vor ungefähr 8 Jahren mit einem Schubkarren auf den hiesigen Zimmerplätzen herumfahren sehen, um mit Brod und Walrsten zu handeln.

\* Regensburg, 16. Degbr. Der geftern Nachmittage 3 Uhr von München bier angekommene Personenzug ist gang in ber Nähe unserer Stadt beim ersten Bahnwärterhäuschen verunglückt. Die Lokomotive entgleiste plöglich und rannte über ben Damm hinab; zwei Biehwagen mit Schweinen und Schafen stürzten nach und überschlugen sich vollständig, so baß bei jebem Wagen bie Raber nach Oben ragen. Die Lokomotive mit Tender fist fest und aufrecht im Felte, bie umgestürzten Biehwagen bagegen find größtentheils zerstört; ein Theil bes transportirten Biches wurde getödtet, ber größere Theil besselben ift unverfehrt erhalten. Die Berfonenwagen blieben glüdlider Beife auf bem Geleife fteben und murben gegen 5 Uhr in ben Bahnhof geschafft. Die Stelle bes Unglude bietet einen schauerlichen Anblid; ein Brem-

fer trug eine schwere Berletung bavon.

\* Amberg, 13. Dez. (Schwurgericht.) 19. Fall. Joseph Rauch, Pflafterergefelle von Regensburg, war wegen Mord angeklagt. In ber Nacht vom 12. auf 13. August 1, 3. wurde bekanntlich ber 21 jährige Elfenhandlereschn Morit Goldichmibt ju Renmartt in feinem Bette ermorbet. Bei naberem Nachsuchen fand fich, bag ter Thäter 1 filberne Uhr, 1 golvene Rette, 1 Jaquet, 1 Portemonnaie mit einiger Baarschaft und einige Cigarren, Alles zusammen etwa 48 fl. werth, mitgenommen habe. Balb fiel bringenbfter Berbacht auf ben Angeflagten, welcher im vergangenen Winter 3-4 Monate lang im genannten Saufe als Saustnecht biente. Beim Nachforschen ergab fich, bag berfelbe in ber fraglichen Racht um 2 Uhr Neumarkt verlassen batte und mit ber Boft nach Amberg gefahren war, bag er im Besitze von Gegenständen mar, wie folde beim Morbe weggenommen worden waren. Dieß führte auch zu bessen Berhaftung, welche am 16. Aug. l. J. in Regensburg vorgenommen murbe. Bei feiner Feftnahme gestand Rauch fofort, baf er ber Thater fei. Bei der Berhandlung jedoch suchte er durch Leugnen und Beschönigung seine fruheren Geftanbniffe gu entfraften. Den Geschwornen wurde eine Frage auf "Mord in Concurrenz mit Raub", "Raub bochften Grabes" und "Diebstahl in Concurrenz mit Totfolag" gestellt. Die erfte Frage wurde angenommen und entsprechend biefem Bahrspruch verfündete ber Gerichtshof bas Todesurtheil. Joseph Rauch nahm basselbe ohne fichtbaren Einbrud bin und erflärte fogleich, baß er fic bem Urtheile unterwerfe und auf ftern 16 fl. 17 fr., Gerfte 13 fl. 30 fr., haber eine Richtigleitebeschwerte verzichte.

- 14. Dez. 20. Fall. Creecentia Bfaffelbu ber, led. Taglohnerin von Gitelbrunn, mar wegen Rorn 16 fl. 30 fr., Saber 7 fl. 24 fr. Rindemertversuch angetlagt. Diefelbe ließ am 18. Juni b. J. ibr neugebornes Rind in ber Abficht, basselbe ju toten, in einem Saufe ber Donauftraffe ju Regensburg in ben Abort fallen. Das Rind murbe gerettet, ftarb aber nach 4 Tagen an Schmache. Die Angetlagte murbe ju einer 2jahrigen Gefangnifftrafe verurtheilt.

\* Stranbing, 13. Dez. (Schwurgericht.) 9. Fall, Barbara Schwinger, leb. Bauerstochter von Afbad, Ger. Baltfirden, welche eines Berbrechens ber Falfdung öffentlicher Arebitbriefe angeflagt mar, wurte von Schuld und Strafe freigesprochen.

Markt- und Bandelsberichte.

Lan behnt, 15. Dez. Weigen 24 fl. 46 fr. (geft. 24 fr.), Rorn 16 fl. 20 fr. (gef. 5 fr.), Gerfte 13 fl. 39 fr. (geft. 10 fr.), Saber 7 fl. 35 fr. (geft. 24 fr.)

Burglengenfeld, 14. Dez. Beigen 23 fl. 32 fr., Rern 17 fl. 1 fr., Berfte 14 fl. 15 fr., Baber 7 ft. 47 tr.

Deggenborf, 12. Dez. Beizen 24 fl. 26 fr., 0000:0000000000000000

7 ft. 7 ft.

Beiben, 14. Deg. Beigen 23 fl. 42 fr.,

Ausmärtig Geftorbene.

Munden: Beter Maper, Dompfarr-Safriftan, 67 3. Georg Dreuer, freirefign. Bfarrer, 63 3. Mug. Geit, Rupferfteder, 42 3. Gioftatt: Ant. Bfifterer, q. Appell. Ber. Sefretar, 80 3.

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Biblbaner.

Dankeserftattung.

Für die ehrende Theilnahme am Leichenbegangniffe und Trauergottesbienfte unfers nun in Gott ruben- [] ben geliebten Cobnes, Brubers, Schwagers und Onfele, bes

merrn Joseph Konrl

Rimmergefellen bon Graft. o fagen wir allen Bermandten, Freunden und Befannten und befonbere noch ben herren Bimmergefellen für ihre Unmefenheit unfern innigften Dant mit ber Bitte, bes Berftorbenen ferner im Gebete ju gebenten. Regentburg, 16. Deg. 1871.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen,

# 

Bei Fr. Buftet (Gefanttenftrage) und Fr. Buftet jun. am Domplat ift foeben eingetroffen: [

# Unzerreißbares Bilderbuch

mit Bildern, Geschichten und Reimen.

Muftrirt von &. Burger, Guibo Sammer, Ernft Bartmann, S. Leutemann, C. Difterbinger, Decar Bletich, 3. Schnorr ac. ac. Breis 2 fl. 30 fr.

# Der Struwelveter

ober luftige Gefchichten und drollige Bilber für Kinder von 3-6 Jahren. Ben Dr. Beinrich Boffmann.

72. Auflage. Ton Breis 57 fr.

### 

Mle neuefte guften=Bonbous find

Loeflund's Malz-Extract-Bonbons

por allen bisher befannten Dtalg. Bonbond zu empfehlen. 03. Stod bafetbit. Gie enthalten eine ftarte Beimifchung von achtem Loeflund: ichem Malg-Extract und find begbalb von außerft ange- De, Begirteamte, ift ber nehmem, fraftigem Dalggeschmad und augenblidlich fubl- 0 barer, auflofenber Wirtung.

In Bateten gu 6 fr. vorrathig in Regensburg in ber Leirl'ichen Apothete.

Wohnung

mit 4 Bimmern, Ruche 1c., Ausficht auf Obeibe Donaubrilden, frei. Raberes im

In Lit. E. 85 gegenüber bem

beftebent in 7 Bimmern, Rade und Ofonftigen Bequemlichkeiten bis Biel OGeorgi 1872 ju vermiethen.

000:00000000000000000

Meihnachtsausstellung.

Unterzeichneter empfiehlt gur herannahenben Welfnachts Saifon fein reichaffortirtes Lager in: Bujouterie'-. Galanterie- und Kurzwaaren als von: Talmigold: Damengarnituren, Medaillons, Berren- und Damenftelen, Forfted-Nadeln, Minge, Mandelt-Stragen und Chemifetifinopfe ze. ac. Bufeifenwaaren: Giraudonsleuchter, Schreibzenge, Briefbefdwerer, Machtlichtgeftelle, Seuchter, Eigarretttrager, Schluffelhaften 2c. 2c. Lavagegenftanbe: Garnituren, Brodes, Medaillons, Bracellets, Rautidude und Dameu- und Berrenufrfiction, Grenge, Sopfnadeln, Diadem, Grifitund Staub-Ramme 2c. 2c. Lebermaaren : Gigarreneinis, Boriemonnais, Brieftafden, Albums, Motijonder, Damennaceffaires, Damen-, Conrier- & Schultafden, Meiferollen, Reifefade, Sdreibmappen 20. 20. Criftofffilber: Borleg-, Ef. und Caffeeloffel, Befledie, Thec- und Mildhannen, Gifd. und Sandleuchter, Cigarrenftander, Senerzeuge 20. 20. Colnisches Baffer, acht, von 3. Maria Farina in Coln, sowie eine grobe Auswahl von Cigarrenfpipen in Meerschaum und Bernflein, Cravaties, Eurner- und Damenguriel, Aleider- Saar- und Bafinburften, Raftrpinfel. Gummiffinfie, Moiree-& Gummifdurge für Damen und Rinder, fowie viele nicht aufgeführte Gegenstände gu ben billigften Breifen, und labet freundlichft ein Befandtenftraffe vis-a-vis ber Bernharb'ichen Tabal-Fab !. Das Reuefte in Papier: unb Mit hober obrialeitlicher Bewilligung halt ber Unterzeichnetel Arbeiteforben, fowie alle Reuhei: tommenden ten in Damenhandforben :c. :c. Sonntag und Montag am 17. und 18. bf. empfiehlt in manniafaltiafter Musjum Beffen der hiefigen Armen mabl billigft Trang Hoft, eine Ausstellung seiner Gemäldeem v. Maffer'fden Renbau. 00000000000000 Antiquitäten=Sammlung 3m bildoff. Mudgebaube Serm Bear ASUGGGGRAN im 2. Stocke des ueuen Gefellichafte - Daufes, themal. idone Mobiner-, Worfforier Resource-Saale mit Uebenzimmer, ab.
Die Lofalitäten sind bem verehrlichen Publifum gegen ein Offent, Arhiek, arch Mosmarin und Alle Glöben, Die Lofalitäten sind bem verehrlichen Publifum gegen ein Offenten und auch mehr Gisten. Genten ber Mildthätigseit vorgweisen Offenten und auch ander Gisten. ju wollen, an ben benannten 2 Tagen bon 9 Uhr Morgenbluis fen Tiroler Coff ju möglutel. 12 Hhr Miliage und von 121/2 Hhr tie & Hhrt Radwillage Coole Der ganze Erlos iter biefigen Armenpfleng niettenlich liefte Gentale um froblichen Dir-gen, füt die denteneurmpfeistehm Winter, ein gengigfepsahle iden if in Kranenhaare Besaute with with a covery. Dochachtungsvollit of s find ni anit und bieje untenplar ant neldmitte. Theodor Tunnelle and Description 1871 (as placed and branch and prairie) gebilbeter Cheodor Nummelaminischen Delgie meisten den in der eine 1 a. 10 fr. empiellen Generalier in Argenetung ber Großennigen den Argenetung ber 3. fr 200 1 ft ft. fr. empfohlen hugt State Penting town his the Uni giest'in ter Eppb Eine freundliche Querplands, Vinninos, Glügel,

Off Harkelding in Bluttwaft jum Birr.

Inen terariger ingenminite fur ge-

Teinming & Seifeli

Sohn gu vermiethen. Rab. in ber Exped.

Cheening Bis (Bit uturities Bis a ging to



# Todes- Unzeige.

Rach Gottes unerforschlichem Rathschlusse verschied gestern Bormittags 10 Uhr nach langem und schweren Leiben, vorbereitet burch ten mehrmaligen Empfang ber hl. Sterbsakramente, im 53. Lebensjahre unser lieber Gatte, Bater, Bruder und Onkel,

herr Sebaftian heik,

Dieg feinen lieben Bermanbten, Freunden und Bekannten bekannt gebend, empfehlen wir ihn ihrem frommen Gebete und bitten nur auf diesem Bege ihm die lette Ehre erweisen zu wollen.

Regensburg ben 15. Dezember 1871.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt Sonntag den 17. Dez. Nachmittags 3 % Uhr vom Sterbehause Lit. A. 87 (Fiedlaasse) aus auf dem katholischen Friedhose der oberen Stadt, und wied ber Seelengottesdienst Mentag den 18. de. früh 1/28 Uhr in St. Emmeram abgehalten.

Dantes · Erftattung.

Aus Anlag bes ichmerglichen hinganges unserer innigftgeliebten und unvergefilichen Gattin, Mutter, Schwefter, Schwägerin und Tante, ber

Fran Franziska Melzl,

bgl. Biebermeisters Gattiu, geb. Riebermeyer von Töging,

solgen wir bem Drauge unsers Perzens, indem wir allen unsern Berwandten, Freunden und Bekannten für die liebewolle Theilmahme bei der Beerdigung und dem Trauergottesdienste unsern Dank aussprechen. Derselbe gebührt auch dem Hochw. Titl. Herrn Cooperator Siller für seine erhabene und troftreiche Gradrede. Wir empfehlen die theuere Berblichene dem frommen Andenken im Gebete, und bitten für und um stille Theilnahme und serneres Wohlwellen.

Regeneburg, ben 16. Dezember 1871.

Die tieftrauernden SinterBliebeuen.

### Zahnärztliche Anzeige.

Eröffnung meiner zeitweisen Praxis in Regensburg Dienstag den 19. d. Mts, Morgens. Mohne im Hotel 3 helmen.

> Steyrer, praft. Zahnarzt in München.

### Berthold's Brauerei.

heute Samstag

Schlacht-Parthie,

nebst ausgezeichnet gutem Bier, wo-

F. Berihalb.

### Landwirthschaftliche Abendversammlung

am Gamftag ben 16. Dezember im Gafthaulezum Jefuttenbrau. Bortrag: leber die Beztehungen bes Ozons zur gandwirtijchaft.

Dautfagung.

Wir fühlen uns verpflichtet auf viesem öffentlichen Wege unsern Dank ben beiten Fabrikanten Hrn. Frieder. Hendschel und Hrn. F. Rehbach zu bringen, welche bie sammtlichen verbeiratheten Arbeiter ihres Geschästes, je nach Maas ihres Familienstandes mit 1 odet 1/2 Rlafter Polz beschmitt, und zwar gerade in den Tagen wo uns die große Kälte so sehr der beträngt. Leider können wir nur unsern tremen Dant dagegen bringen, und unsern dankbaren guten Billen, aber sohnen wird es ihnen ber, dem keine gute That entaeht.

Die Arbeiter ber Bleiftiftfabrit

# Stadt-Theater.

Countag ben 17. Dezember.

### Donna Diana.

Luftipiel in 4 Atten von C. A. West. Diana: Frau v. Bulvomsty. | als Cafar: Fr. Strasmann, | Gäste.

Bergangenen Montag ten 11. Dezember hat fich ein

brauner Hühnerhund

(ftodhaarig) verlaufen. Der jenige Besiger wird ersucht, benfelben nach Schlog Prüsening gurudgubringen.

Gine ruhige, finderlofe familie fucht eine

Afleine Wohnung

bis Ziel Lichtweß zu miethen. Abregen beliebe man bei ber Ex pebition b. Blattes zu hinterlegen.

In Sit. H. 127 ift ein

Monatzimmer

ju bermiethen und fogleich ju be-

# A. Schrimpf, Ichreinermeister,

gegenüber bem Militärfpital,

empfiehlt fein wohlaffortirtes Lager ben

Menbeln und hanseinrichtungs-Gegenständen aller Gattungen, werunter sich viele als Weihnachtsgeschenke eignen, inobesondere Polsters Menbel, Ranapee, Seffel, Fantenils, Federmatraten, Spiegel in verschiedenen Größen für Zimmer und Salon-Einrichtung,

# E. 70, Jakob Dienstl, E. 70, Neupfarrylak,

empfiehlt fein reichhaltiges

# Kamm- & Bürsten- Tager,

einer geneigten Abnahme ju billigften Preifen.

Empfehlung

Täglich fehr gutes Wittageffen im Saufe und über bie Gaffe, abents täglich Würfte, Schwein: ficifch mit Araut nebft fehr guten & Rarmeliten: Bier empfiehlt

Rlee, Grasgaffe.

In ber Rabe tes Babnhofes ift

Parterre-Bohnung ju vermiethen und tann sogleich be-

Mah. in b. Erpeb.

In A. Nr. 91 ift

eine Wohnung,

Bimmer und geräumige Kammer an Feine ruhige Familie bis Lichtmeß 2 ju vermiethen.

Schone Frauenapfel, Roblester, Borftorfer und noch andere Sorten Aepfel werben im Gemolbettes Perrn Schreinermeisters Bogt. berr in ber Ballerstraffe und im Reller bei herrn Renner am Reupfarrplat zu annehmbaren Preise fen verlauft.

Bei Fr. Puftet in Regensburg ift vorräthig:

Rottenhöfer, großes illustrirtes Rochbuch, neue vollständige, theoretisch-pratische Anweisung in der feineren Rochtunst mit besonderer Berückstägung der herrschaftlichen und bürgerlichen Rüche. Eleg. gebb. 8 fl. 6 fr.

Rottenhöfer, bie gute burgerliche Kuche in allen ihren Theilen. Eleg. geb. 3 fl.

Alenke, demifches Roch: und Wirthschaftsbuch ober bie Naturwissenschaft im weiblichen Berufe. Eleg. gebb. 2 fl. 51 fr.

Miggl, Die beutsche Ruche. Ein zweddienliches Kochbuch für herrschaftl. und bürgerl. Rüche. gebb. 2 fl. 39 fr. Lindauer Lochbuch, sür guten bürgerl. und feineren Tisch eingerichtet. 1 fl. 48 fr.

Grafin ju Münfter, Gute Ruche. Gine Sammlung von Gerichten für Reiche und Arme, Gefunde und Kranke.
2 fl. 24 fr.

Subler, Reues beutsches Rochbuch. gebb. 48 fr. Santen, Die geschidte Köchin ober bie Kunft, in lurger Beit die Speisen ber bürgerl. Küche gesund, schmachaft, und auf billige Weise selbst zubereiten zu könnich 21 tottenhöler, ber elegante Kasses- u. Thee Tiffigiste

Aranich, die wohlberathene Hausfrau in Stadt und Land 1 fl. 48 ft. hob, 2 fl. 15 fr. 3ory, Edichel Abuchleit cart. 30 fr. Holz-Versteigerung.

Donnerstag ben 21. Dez. 1871 um 10 Uhr Bormittage Montag ben 18. Dezember wird im Branhause zu Sohengebraching folgendes Holzmaterial Bereins = Beriammlung aus bem Grhrl. v. Buylen'iden Forftrevier Gronprufening. Balbbistrift VII, Amerholz, öffentlich verfteigert:

65 Mlafter Röhren Scheiter. Fichten: Prügel.

80 Stämme Fohren-Rubholy, 36-48' Q., 10-11" m. D.,

1 Tanne, / 36-50' &., 11" m. D.,

25 Saufen Affbols.

Wer biefes Holzmaterial vorber einsehen will, hat fich beghalb au ben Waldauffeher Ritinger in Großberg zu wenden.

Brufening ben 12. Dez. 1871. Raing, Revierförfter.

Englische Sik-Puppenwagen,

fowie Puppenmagen aller Urt, in Answahl von menigftens

Bubben-Menbel, Kinder-Menbel, Inkidjemel, Lehnsessel fein und gewöhnlich, Comptoirftühle 2c.

verlauft um etwas gu ranmen gu berabgefehten Preifen

Franz Rösch

im v. Daffei'ichen Menban.

Elegantes Weihnachtsgeschenk.

Corben ift fertig geworben : Unficht von Regensburg

brillantem Gelfarbendruck.

In eleganten Barof: Rahmen In Golbleistenrahmen 9 fl. 18 fr. und 10 fl. 12 fr.

je nach Breite ber Leiften.

Muf Berlangen wird bas Bild auch ohne Hahmen abgegeben. Diefe Anficht ift vom Standpuntt bes Maier-Lowi'ichen Anwefene von einem tilchtigen Denndjener Architeftur Maler aufgenommen worben. 3m hintergrunde prafentirt fich ber impofante Bau bes Domes in feiner Bollendnug, ber Borbergrund geigt bie fleinerne Brude, den Briiden. Thurm und Theile bes oberen und unteren Dafene.

Gin paffenderes und eleganteres Gefchent für ben Beihnachtetijd ift bem biefigen Bublitum, vorzuglich fur answärtige Angehorige, icon lange nicht geboten worden und empfehle ich mich gang ergebenft gu

geneigten Aufträgen.

Um nun jedem Runftfreunde bie leichte Beichoffung bes Bilbes gu ermöglichen, bin ich auch mit Bergnigen bereit, ben Weg ber Runft. fubjeription, bestehend in monatlichen Ratenzahlungen, als ben pagend. ften ju geceptiven. Sochadjtungevoll

Fr. Pultet jun.

am Domplat in Regensburg.

Kathol. Cafino.

im rothen Sahn mit Bortrag. Anfana 71/2 Uhr.

Degen ber ftrengen Ralte werben bie Berfammlungen bis auf Weiteres im

rothen Dahn abgehalten. Der Gintritt fann mir gegen Berjeigung ber Mitgliebertarten geflattet

Der Musimuß.



200fe gur Rölner Dombau-25,000, 10,000, 5000, 2000, 1000, 500 ic., ju einem Ingler pro Etud in haben bei

A. Coppenrath

in Regensburg Biehung am 11, Januar 1872.

Un bie P. P. Mitalieber bes Lotal-Bereins bom bl. Rarl Borromaus in Regensburg:

Der Unterzeichnete bittet, bie Bereinsbeiträge für bas Jahr 1871 wenigstens bis 22. Den. 1. 3. an ihn einfenden zu wollen und labet jugleich höflichst zu recht gablreicher Betheiligung ein. Dochachtungevollft

Daubenmerftt Mich. Diacon im Clericalfeminar.

Gine große Parthie icones

Wittel= und Vohlmehl ift wieder angefommen und fann billigft bezogen werben.

ferner ju haben gute bohmifche Rochlinfen, geschälte gange Erb-fen, sowie gebrochene Erbfen, Daberfern, gemahlene Gerften, turfifdje Zweifdigen ze. ze. bei

Joseph Stemmer, Mehlhanelung, Pfarrergaffe.

5 Mkn. gute Buchenasche find ju baben 9tr. 236, Jafobether



# Regensburger Auzeiger.

Argensburger Angeiger richt taglid unb mirb wer ben Mbonuemen bes Regenss. Bergenblattes als Gratis-Leilage bezogen. Inferate foften per Betitzeile mir 1 fr.

Naaliche Beilage

Rigensburger Morgenblois

Regensburg & Bigdtambal lann auf ben Regensbriger Angeiger and alleis abontit: merben, und toftet besfeibe biertelithrlid ga:

Nr. 347.

Sonntag 17. Dezember.

1871.

Tagestalen ber: Lazarus; Sonnenaufgang 7 Uhr 63 M., Untergang 4 Uhr, Tageslänge 8 St.

Neuefte Nachrichten.

.\*. Münden; 16. Dez. In ber heutigen Rammersitung begründeten Dr. Schuttin: ger und Dr. Barth ben von ihnen gestellten Initiativantrag, inbem fie namentlich betonen, daß nach ihrer Ansicht Sonberrechte Bayerns an das Reich nur nach vorher erhaltener Zustimm: ung bes bayerischen Landtags abgetreten werden Staatsminister v. Lut erflärt, baß dürfen. staatsrechtlich zur Abtretung solcher Sonderrechte die Erklärung ber bagerischen Bevollmächtigten im Bundedrathe genuge, daß aber die Regierung nicht im entfernten baran benke, in zweifels haften Fällen eine solche Erklärung abgeben zu lassen, ohne sich vorher ber Zustimmung des Landtages vergewiffert zu haben. — Der Antrag murbe fobant bem I. Ausschuß, ber hiefür auf die boppelte Bahl burch Nachwahl zu erganzen ift, überwiesen. Die nächste Sigung wird mahrfcheinlich am kommenben Dienstag stattfinden.

Wien, 14. Dez. Rach ben weiter bekannt gewordenen Landtagswahlen hat ber oberöfter:

reichische Grundbesit liberal gewählt.

Bern, 16. Dezember. Der Nationalrath verbot die Aufnahme der Jesuiten in der Schweiz, ihre kirchliche und Lehrthätigkeit, sowie die Errichtung neuer und die Wiederherstellung alter (Gewalt geht vor Recht und freimau: rerischer Fanatismus vor Freiheit! Das ist "freisinnig"!)

Paris, 15. Dez. Im Schoofe ber monarchischen Bartei sind neue Meinungsverschiedenheiten ent: standen, da der Herzog von Aumale einer legi= timistischen Deputation eine ausweichenbe Ant:

wort gegeben hat.

Berfailles, 16. Dezember. In ber geftrigen Sigung ber Initiativiommiffion befurmor= tete Thiers die Rudfehr nach Paris. Dieselbe fei, sagte er, im Interesse schleuniger Information und raschen Handels für bie Regierung erfor: berlich.

Tokal-und Provincial-Chronik.

\* Amberg, 15. Dez. (Schwurgericht.) 21. Fall. Max Meigner, Maschinenschloffer von Fried- leuchtung ber Stragen und Communal-Gebäube pro

berg, murbe megen Berbrechens gegen bie Sittlichleit jur 4jährigen Buchthausstrafe verurtheilt. — 22. Fall. Joh. Weber, Schafer von Bölling, wurde wegen Berbrechens gegen bie Sittlichfeit zu einer Ruchthausstrafe von 6 Jahren verurtheilt. - Diemit enbete bie 4. orbentliche Schwurgerichteffpung im

Areife Oberpfalz und Regensburg.

Straubing, 14. Dezbr. (Schwurgericht.) Borm. 10. Fall. Angeklagt war Joseph Loibl, 29 3. alt, Dienftinecht von Ginfürft, Ber. Bogen, wegen Berbrechens bes Bersuches jum Morbe. Derselbe lauerte. am 16. Oft. Nachts 11 Uhr vor bem Eingange bes Schlosses Offenberg auf ben von einer Rachtirdweih beimtehrenben Rutider bes orn. Grafen v. hundt, Joseph Endres, und ichof aus feinem hinterhalte ein mit gehadtem Blei gelabenes Terzerol auf diesen ab. Der Schuß ging jeroch fehl. Ungeflagte geftanb im Laufe ber Untersuchung felbft ein, bag er, um bes Enbres Dienft ju erhalten, benfelben habe beseitigen wollen. Er murte zu 9 Jahren Buchthaus verurtheilt. - Rachm. 11. Fall. Die bes Meineites angeflagte Ratharina Roithmaier, Bofthalterechefrau von Abeneberg, murbe freigesprochen.

Passau, 15. Dez. Der Presprozeg gegen bie Donauzeitung wird am nächsten Montag ben 18. b. vor dem Schwurgerichte in Straubing verhandelt Unter ben bon ber t. Staatsbehorbe borgeladenen Beugen befinden fich auch bie Landtags-Abgeordneten Gürfter und Schleich und burfte baburch ber Brogeg noch mehr an politischem Interesse gewinnen. Die Antlage vertritt Berr Staatsanwalt Bombard, die Bertheidigung Berr Apvolat Winderl. Der Angeklagte wird außerbem ju feiner Berthei-

bigung felbft bas Wort ergreifen.

\* In Bayrenth ift am 14. b. M. Richard Bagner eingetroffen, um bie Berbandlungen betreffs bes Baues bes von ihm projektirten Rational-

theaters einzuleiten.

\* Ansbach, 14. Dez. Ale beute frub 7 Uhr bie Cariolpost von Windsbach bier antam, fehlte ein Gelbpaquet mit 5200 fl. Der Postillon febrte sofort um, und schon auf bem Bege nach Eib tamen ihm zwei ehrliche Landleute entgegen, welche ihm bas gefundene Belb einhandigten.

Magiftratoftbungen.

\* Regensburg, 15. Dez. Die Roften für Be-

ben gur Bablung eingewiesen. - Johann Balther, Bebienter von Gichftatt, Jat. Ererer, Sattlergefelle 0 von Brennberg und Rarl Bimber, Conditor von 0 Ortenburg, erhalten bas Beimatsrecht babier. -Beugniffe gur Berehelichung erhalten: Jat. Lermer, Metger v. b. mit ber Metgermeisters-Wittwe Maria Stangl v. h.; Jof. Maier, Oftbahnarbeiter v. b. mit ter Zimmermannstochter Maria Damm von Opertocorf und Beter Meier, Spänglergefelle in Münden, mit Karolina Eble von Binswangen. -Ein Individuum wird aus ter Statt gewiesen.

Neunburg v. W., 13. Nov. Weigen 23 ff. 4 fr., Rorn 16 fl. 4 fr., Saber 8 fl. 1 fr.

Reumartt, 11. Nov. Beigen 23 fl. 42 fr., Rorn 18 fl. 28 fr., Gerfte 14 fl. 54 fr., Saber 8 ff. 8 fr.

Amberg, 16. Dezbr. Beigen 23 fl. 28 fr. (geft. 12 fr.), Rorn 16 fl. 32 fr. (geft. 6 fr.), Gerste 14 fl. (gest. 9 fr.), Saber 6 fl. 59 fr. (gef. 33 fr.).

München, 16. Dez. Weigen 25 fl. 32 fr. (gest. 7 fr.), Rorn 15 fl. 54 fr. (gest. 1 fr.), Gerste 14 fl. 11 fr. (gef. 22 fr.), Saber 7 fl. 47 fr. (gef. 5 fr.).

Berantwortliche Rebattion: 3. N. Mublbaner

Waare sind wieder angekommen: große italienische Kastanien, pugliefer Mandeln. Aradimandeln. lange Safelnuffe, Königsdatteln, Citronat. Orangeat.

In gang ansgezeichnet frischer

Aranzfeigen, Schachtelfeigen in 2 Cartons, und empfiehlt selbe billigft

fogleich und bauernb bae bemabrte, vom t. b. Thermedig. - Ausichnisse apprebirte LITON, wenn lein anderes Mitte hilft! Glac. 12 fr.

In Regensburg bei Apotheler 2. v. Baumgarten

Höchit wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Ber bie bewährte Beilmethobe bes be ruhmten ichweizerischen Bruch - Arztes, Q Rinift Altherr, in (Saie, Rt. Appen- Q gell, fennen lernen will, fann bei ber Cipedition biefes Blattes ein Ediriften, mit Belehrung und vielen 100 Bengmiffen n Empfang nehmen.

F. 1031 z, Renpfarrplat, &t ber

Stuff bermiethen

Todes=

Rad Gottes unerforschlichem Rathichluffe verichieb heute Morgens 21/, Uhr nach fechswöchentlichem unfäglichen Leiden meine innigftgeliebte, unvergefliche

louise Bernklau.

geborne Trombetta.

33 Jahre alt, getröftet mit den beil. Sterbfatramen-ten, ruhig und gottergeben.

Ber die forgende Mutter und unermfibet ichaffenbe Dausfrau naher tannte, wird meinen unendlichen O Schmerz um fo gerechter finden und mir filles Beileib nicht verfagen.

Diese Trauerfunde allen Bermandten, Freunden Q und Befannten mutheilend, bitte ich um Erinnerung für bie Berftorbene.

Regensburg ben 16. Dez. 1871.

Mlois Bernflau, t. Rotar, mit feinen brei ummundigen Rindern: Klara, Joseph und Alois.

Die Beerdigung findet am Montag ben 18. bg. Bormittags 9 Uhr vom Leichenhause ber unteren Stadt aus, und unmitelbar barauf ber Trauergottesbienft in ber Stiftefirche ju Riebermunfter fatt.

00000000000

Kür Weihnachten empsiehlt eine reiche Auswahl von

# Parfumerien sowie von Kämmen und Bürsten

zu äußerst billigen Preisen.

Minkelin, vorm. Pfluger, Coiffeur, Gesandtenstraffe.

Zugleich empfehle das seit langen Jahren best bewährte Mittel gegen Ausfallen der Kaare pr. Flacon 18 u. 36 fr.

# Bullufumers feber und hestig.

Polfo, Elife, Sauegarten. Sammlung von Citaten und Gedichten nber das Leben der Fran Cleg. gebd. Preis 6 fl. 18 fr. Dürlingofeld, Ida v., Buch benfrudrbiger Franen in Lebens. und Ratbildern. Festgabe für Mitter und Tochter. eieg. geb. 4 fl. 30 fr. Scheffel, J. B., Ettehard. Gine Geschichte and bem zehnten Jahrhundert. eleg. gebb. 3 fl.

Grau Aventuire Lieber aus Seinrich von Diterbungen's Beit.

eleg. gebb. 3 fl. Inniperus. Geichichte eines Arengfahrers. eleg. gebb 3 ff. 57 fr. -, Gaudeamus! Lieber aus bem Engeren und Beiteren.

elg. gebb. 2 ff. 20 fr. ., Der Erompeter von Gallingen. Ein Gang von Cberrhein.

eleg. geb. 2 fl. 20 fr. Bluftrirte Griege Chronif. Gebentbuch an ben bentich-frangofilchen Achtjug von 1870 -1871 (Weber, Leunia) eleg geb. 11 ft 21 fr. Deutschlands Arieg & Gieg im Babre 1870 und 71. 29 Photo-

graphen in Cabineteformat. In eleg. Enveloppe. 18 fl.

0000000:000000000:000000000000:0000

DOUBLE STORY

Stinderkeben und Kinderluft. Ungerreifbares Bilberbuch. Preis	fl.	1	12	řr.
Der Jugend Spiel und Leben. " "	,,	_	42	,,
Stadt und Sand. Liebliche Bilvergabe für Anaben und Dabchen	00	1	12	**
Bon Allem Ctwas. Freundliche Bilber für bas gartefte Rinbesalter	**	1	6	"
Sängethiere	**	-	42	"
Linder und Haustsiere	**	-	45	"
Bilde und jahme Chiere	++	-	42	**
Bilderligan ober Anfchauungsunterricht für bie lieben Rleinen	**	1	12	17
Aus dem Land- und Kinderleben	**	-	42	13
Städtische Scenen in Wert und Bild	"	_	48	01
Läudliche Scenen in Wort und Bild	"	-	48	,,
Im Freien. Bilber und Spriiche aus bem Kinderleben	**	1	12	20
Linderwest in Nisdern		1	12	

Geschäfts - Empfehlung.

Einem hochgeehrten Publikum von Regensburg und Umgegend erkaube ich mir die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich mich am hiesigen Plate als

Buchbinder & Galanteriearbeiter

etablirt habe, und bitte bei vorkommendem Bebarf unter Zusicherung reellster und billigster Bedienung um gefälligste Berücksichtigung. Hochachtungsvollst

Regensburg ben 17. Dez. 1871

Osfar Eichler,

Buchbinder und Galanteriearbeiter, Donaustraße D. 86.

Englische Sik-Puppenwagen, sowie Puppenwagen aller Art, in Auswahl von wenigstens

hundert Stüden, Puppen=Menbel,-Kinder=Menbel, Fuß= schemel, Lehnsessel fein und gewöhnlich.

Comptoirstühle 2c.

verlauft um etwas zu raumen zu herabgefesten Breifen

Franz Rösch

im v. Maffei'ichen Renbau.

# Ausverkauf

einer größeren Parthie

Portefenilles-Waaren

(namentlich Schreibmappen mit und ohne Einrichtung) zu Fabrit-

Saiten-Empfehlung.

Enbesunterzeichneter empfiehlt feine felbft verfertigten Bither- und Guitarr-Saiten (fiberfponnen) zu ben billigsten Preifen.

Nis Brim-Zither-Begleitungsfaiten b., b., a., ju 4 fr per Stud. Baffe per Stud 5 fr., fammtlich übersponnen, 1 fl. 18 fr. 20 Stud

Eligie Baß Bither Begleitungsfaiten, 1/, fr. p. St., Bage 5'/, fr., gange Befaitung wie oben 1 fl. 83 fr. 20 St.

Griffbrett g-e per Stud 2 fr. Duzd. 21 fr., ferner fehr gute Stahl- und Meffing Saiten sowie besgleichen Darmsaiten für Biolin, Biola, Guitarr und Bither. Achtungsvoll

Mathias Bauer. Rr. 6 Steinweg bei Regens rg

### Dienft : Befuch.

Ein ordentliches Madchen bom Cande, bas fich allen hauslichen Arbeiten willig unterzieht sucht einen Dienft und tonute sogleich einfteben.

Abressen an die Exped.

# Biftualienpreise am 16. Dez. 1871.

Affice, Gelien b. Pfb. 80-33 fr. Acenfen, b. Pfb. Erbapfel b. 1/2 b. Man. 24-27 tr. 33-86 tr. Schmalz, b. Pfb. 84 86 kc. Butter, b. Pfb. Bier 2 Stfld 40 fc. 4 fr. Spanfertel b. St. 2ft.- 8 ft. fr. 3 ft. - 3 ft. 30 tr. Lämmer pr. St. 27-36 fr. dahn, siter Band, ranbe 1 ft. 24- 1ft. 36 tr. 1ff. 45-3 ff. fc. Gans, geputie, Enten, ranbe, pr. St. 48-54 fr. 1 ft. — 1 ft. 12 ft. 24—27 ft. geputite Sinner, alte, b. St. " junge, b. Paar 48-54 fr. Tauben, b. Baar, Deu, b. Gir. 1 fl. 36 -16-18 tr. Al. Schmal St of, b. Ck. 1 ft. 12 - 1 ft. 30 ft.

# Jatob Arippner

labet jum gutigen Besuche feiner

# Weihnachts-Ausstellung

ergebenft ein!

Bei Gr. Buftet in Regensburg ift vorrathig:

# Der schlagfertige Rechner

7 Preistabellen aller Ginheiten nach Größe, Schwere und Bahl nebft einer faglichen Anweifung gur Renntniß bes Decimalbruche und ber neuen Dags und Bewichts:

Ordnung. herausgegeben von Wilh Schmidt.

Breis 18 fr. Nach Answärts franco 19 fr.

# Der Faullenzer Der

für die neuen Maafe und Gewichte,

Umwandlung bes bagerifchen in bas metrifche Daß und Bewicht und umgefehrt mit Preisverwandlung.

In 5 Abidmitten: 1) Yangenmaße, 2) Rlachenmaße, 3) Körpermaße, 4) Dohlmaße für Gluffigteiten, 5) Gewichte.

Mus ben besten Silfsbüchern zusammengestellt jum prakt: tischen Gebrauch für ben Bürger und Landmann.

Breis 6 fr. Nach Auswärts franco 7 fr.

### 

Für einen feit 52 Jahren bestehenben Lefezirtel, welcher Q bie beften belletriftifchen und miffenfchaftlichen Blatter Deutschlands halt, werben noch

einige Mitleser

gefucht. Raberes bei

3. W. Neumüller.



11. Januar Biehung

ber Kölner Dombau Gotterie, Baubtgewinn: Ihlr. 25,000, ferner Gewinne b. Thir. 10,000, & 5000, 2 × 2000, 5 × 1000, 5 viele Gewinne von Thir. 500, 200, 100, 50 and noch

1000 Geminne & Thir. 20. Loofe à 1 Thaler per Stud # bei balbiger Beftellung ju haben bei

21. Coppenrath

in Regensburg Den jeBigen Reitverhaltniffen

anpaffend, indem alle Lebensbes durfniffe bedeutend gestiegen find, erlauben wir uns für Barbiren 3 fr., Saarichneiden 6 fr. vom 1. Januar 1872 an zu erbeben, meldes einem febr geehrten Bublifnm jur Renntniß gebracht mirb.

Baderei - Inhaber Megenflauf: Trittermann. Bettentofer.

Margepan, meiße und braune, Sebkuchen, feines Grüchtenober Alokenbrod empfiehlt gutiger Abnahme

> C. Forfter, Jeinbacker, Wallerftraffe.

Musgezeichnete Suitner'iche

Bithern und Guitarren o empfiehlt jum Bertaufe billigft

> Joh. Wimmer. Bitherlehrer (D. 136) neben bem Rathtaufe

Ungarisches Waizenmehl, vorzuglicher Qualitat beionbere gu feinen

Badereien genguet, empfirhit

C. Forfter, Mallerftrage.

	Wetretbeverfehr ju Begensburg vom 11. bie 16. Dez.										
	Begen !	Rorn	Berfte	Daber			Prye	a   Rorn	Gerfte	Daber	ĸ
The Seriet	373	89	1 1071	792			fl. lt.			100	tr.
Magner Res -	35	21	_	65	Bomfter Breis		24 29	18 24	13 43	8 3	39
A WEST .	596	152	388	273	Di mart .		23 56	18 6	13 30	8 5	23
ישמיות ושמיוני	1004	261	1459	386	M nhafter		22 55	17 39	13 14	8	5
Continer Bertauf	631	169	388	279	Getallen		- 25				-
Defaminite erfante	. 1004	258	1459	368	Gefliegen .		-000	- 84	- 12	-	1
Ref	-	3	-	-	i	Lotalium	une bell	Berfaute:	52,538 1	2 1	k .

Gott bem Berrn über Leben und Tob bat es in feinem umrforich-lichen Rathichluffe gejallen, unfer geliebtes Gobinden

Jarl

gestern Abende in bem garten Alter von 14 Dochen gu fenen Engeln abgurufen, was wir hiemit theilnehmenben Bermandten und Befangten

Regeneburg ben 16. Dezember 1871.

Die trauernben Gitern: Dl. Wasner, Budbrudmebenber, E. QBainer, geb. Bammerl.

# Der Ausverkauf

\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$

des ehem. S. Weil'iden Schnittmaarenlagers

Reupfgreplat E. Rr. 56,

bauert nur noch bis Ende diefer Woche und werden bis bahin bie noch vorhandenen Artifel zu bedentend gerabgesetten Breifen verfauft.

# "Germania",

Lebens - Verficherungs - Actien - Gefellschaft in Stettin.

5,250,000 Grunt-Capital Referven Ente 1870 Geit Eröffnung bes Befcafta bis Ente 1870 6.611,635 bezahlte Berficherungefumme 91,833,002 Berfichertes Capital Ente September 1871 3,030,000 Ginnahme on Bramien und Binfen ca. Im Monat Rovember find eingegangen 1,422,230 1600 Untrage auf

Bon temjertigen jahrlichen Reingeminne, welchen Die mit Anfpruch (Condergenderr), gemott und ungemalt. auf Divivendon verficherten Berfonen une rie Actionare unter fid, theilen, in großer Auswahl einer geneigten Aberhalten jene Berficherten brei Biertheile und bie Actionare ein Bier- nahme. Die biribentenberechtigten ? ersicherten treten in ben Bezug ihrer Divirente feben nach zwei Sahren in ter Beife, baf tie Divirente tee erften Jahres burch Ermäßigung ber Bramie bes britten Jahres u. f. f gemabrt wirr.

Broivecte und Antragsjormulare gratis.

Bei bem bevorfiehenben Beihnachtefefte mache ich auf bie

Alusitener = Wernmerung,

bie fich pang befonbers gu Weichenten eignet, aufmertfam. Regensburg im Dezember 1871.

Brauser. Sauptagent ber Germania.

Nürnberger

ven 3. G. Det ger empflehlt geneigter Aunahme

Ludwig Henle Magftraße.

Trob ber steigenben Weinpreise wird bei Unterzeichneten noch immer bie Glafche Markgruffer ju 18 fr., achter rother Eurofer Suß-Wein per Glasche 27 fr. fo auch Ronfillon, Muskat. Erlauer ic. verabfolgt. weise und in Gebinden billiger, empfiehlt achtungevoll

Bilee.

Baft. und Ehlachtwirth, Grasgaffe.

Stadt - Theater.

Conntag ben 17. Dezember.

Subiveel in 4 Alten von C. A. Weft. Diana: Arau b. Bulgowsip. | gle Cafar: fr. Straffmann,

Montag. 18. Deibr. 8. Berft. im 5. Abonnentent.

Die weike Dame.

Oper in 3 Alten von Boielbien.

Goldfische und Aquarien nebit Einrichtung find ju bertaufen bei Joh. Beindl,

Rirfdjgagien H. 57 am Gtergenbach

7,490,276 rein und adit, (garantirt) empfiehlt ju billigften Breifen

Johann Rögner, Dbermanfterplat.

Der ergebenft Unterzeichnete empfiehlt fein icon gearbeitetes

Ruppengelaher

Laben in ber Refibengfraffe gegenüber Son. Raufmann Rrippner. Bob. Berbegen, Safnermeifter.

In Lit. H. 127 ift ein

Mionatzinimer

gu vermiethen und fogleich gu begiebent.

3m Gofthaufe jum frohlichen Zurfen, Bimmer Rr. 6, werben ju ben bochften Breifen

Franenhaare

gefauft und biefe unteunbar ausgefdnitten.

Ein belles, freundliches

Monatzimmer

in Mitte ter Statt, ift wegen Mb. reise auf 1. Januar billigft ju vermiethen. Rab, in ber Eppet, am Domplay.

Mit hober obrigfeitlicher Bewilligung halt ber Unterzeichnete tommenben

Countag und Montag am 17. und 18. bf. jum Beften der hiefigen Armen eine Ausstellung seiner Gemälde-

Antiquitäten=Sammlung

im 2. Stoche des ueuen Gefellichafts - Saufes, themal. Reffource-Saale mit Rebengimmer, ab.

Die Lotalitäten find bem verehrlichen Bublitum gegen ein Entrée bon 12 fr. per Berfon, ohne ber Dilbthatigfeit vorgreifen ju wollen, an ben benannten 2 Tagen bon 9 Uhr Morgens bis 12 Mhr Mittags und von 12 1/2 Uhr bis 3 Uhr Rachmittags neöffnet.

Der gange Erlos wird ber hiefigen Armenpflege getreulich überwiesen werden, und es ift beghalb im hinblid auf ben ftren: gen, für bie Armen empfindlichen Winter, ein geneigter gablreicher Befuch gewiß wunfchenswerth. Hochachtungevollft

Regensburg, 13. Des. 1871

Cheodor Rummelein. Großhandler und Mufeumsbefiger.





aller Spfteme unter bolltommener Barantie bei reeller Bebienung. Reparaturen an Rahmafdinen fertige ichnellftens und billigft. Hochachtungevollft

Beinr. Bofelein, Mechaniker & Dpt , Ballerstraffe E. 12.

Empfehlung. Bei Maler und Bergolter Somalabauer E. 141 fint

für bie beranfommente Beibnachtegeit wieder eine reiche Answahl von ben beliebten

verfchierener form und Groge unter ter gefcmadvollften fagung ju ben fligen Bequemlichkeiten ju vermöglichft billigften Breifen vorratbig und empfiehtt felbe jur geneigter miethen. Auch ift bafelbft ein Auch werden felbe auf forifitide Beftellung gracienbet. Mbnabme.

Fried. Zeitler, Ahrmader,

Lubwigeftraffe, beehrt fich fein ichon befanntes.

best assortirtes Uhren-Lager

in gefällige Erinnerung au bringen.



In Lit. C. 98 ift rudwärts im 1. Stod bis Biel Lichtmeß

eine Wohnung von 3 Zimmern, Riiche und fon-

Monatzimmer von einem foliben herrn fogleich gu begieben.

In ber Rabe bes Bahnhofes ift

Barterre-Wohnung au vermiethen und fann fogleich bejogen werben.

Rah. in b. Expeb.

meublirtes.

District Long C

# Weihnachts-Empfehlung. Ignatz Reidl, Uhrmacher,

empsiehlt sein großes Lager in goldenen und filbernen Anter- und Cylinder-Uhren, teistleichen Plemontoirs für Herren und Damen, sowie eine hübsche Auswahl sehr eleganter Parifer Wecker in Alabaster und Bronce-Kästen. Sämmtliche Uhren sind bester Qualität und gut abgezogen und sichert baher Obiger bei ten bisligsten Preisen Inhrelange Warantie zu.

Reupfarrplat E. 70, Regensburg.

Fabrifgeichen,

# Georg Nauen,

General - Agent.

Mls Fesigeschenke sehr zu empsehlen: Wheeler & Wilson Alfg. Co.
Unerreichte, ächt amerikanische Kamilien=Nähmaschinen

Bor Fälfdungen wird gewarnt. in perschiedener Ausstattung von 75 fl. ab.

Alle anderweitig angebotenen Maschinen find Nachahmungen Clemens Müller in Dresben Danbrahmaschen (auch jum FTreien eingerichtet).

Solide Majdginen anderer bewährter Systeme:

Schlittschuhr

in der einfachsten wie eleganteften Ausstattung empfiehlt in großer Auswahl zu billigften Preisen

M. Schwarz,

Eifenhandlung am Reupfarrplat.

*64464 44444*4444

Gine reiche Auswahl fcboner, lehrreicher

Bilderbücher wie unterhaltender Spiele empflehlt gefälliger Beachtung A. Schmal.

Für Weihnachten

Cartonnage- und Porteseuilles-Waaren, Schreib- & Zeichneuregnisiten &c.

in gefällige Erinnerung.

4. Edmal. 00000000000

Gesellschaft Nessource. Donnerstag den 21. Dezember, Abends 7 Ubr.

General=Berfammlung.

Der Zwed berfetben ift ans bem Anichlage im Gefelichaftelotate ju erieben. Die revidirte Rabredrechnung pro 1871 liegt vom 17. b. M. an im Lefezimmer auf.

Der Ausschuß.

Kathol. Cafino. Widutag den 18. Dezember Vereins-Berjammlung

im rothen Dahn mit Bortrag. Anjana 71/2 Ubr.

Begen ber ftrengen Kalte werben bie Berfammlungen bis auf Beiteres im rothen Saln abgehalten.

Ber Eintritt fann nur gegen Borjesgung ber Mitglieberfarten geftattet merben.

Der Musichuß.

Harmonika (Accodriou)
mit 8, 10, 12, 19, 21 und 34 Klappen, einsache, zwei- und breireitige, mit
ober ohne Uebergänge, Gloden, Woll
und Bitterton von st. 2 bis 40 p. St.

Mund-Sarmonita, ächte Daidauer und Anittlinger, einsache und dobvette von 30 fr. die ft. 2.

A. Merschensteiner, Firma Schulz & Rerschensteiner, Dufitinftrumentenmacher, Pfarrergasse in Regensburg.

Empfehlung.

Unterzeichneter bringt fein gut affor

Uhren-Lager

in gefällige Erinnerung, als: Anterund Chlinder . libren in Golb unb Silber, feine Regulateure, Reife-, Beder-, geschnitte libren, alle Gattungen Schwarzwälder-libren.

Sammtliche Uhren werben ju fehr billigen Breifen gegen Garantie verlauft und and alle Reparaturen gut und billig ausgeführt. Dochachtungevollft

G. Mefiner,

Uhrmacher in ber Kramgaffe, gegenAber ber weißen Taube.

3m bilchöst. Rüdgebände neben O Herrn Bader Schellerer werden O herrn Bader Schellerer werden O seine Robiner, Borstorfer, O Leder, Robiner, O seine Repfel, auch Glüben, O wetfigen, italienische Kachtanien und noch andere Eatung gen Tiroler. Oht zu mögliche billigem Preise verlauft.

# Christbaum-Dekorationen

in reicher Auswahl. Andreas Münster, E. 24. Wallerstraße E. 24.

Ale Rovitaten empfehle: ein Sortiment Phantaftefruchte, Miniatur-Glasgefäffel in Puppeu-Salon und Raufladen, Glastaubden, Ranavienvogel, Papagei, Sonce für Arippen und Gisbaumden etc.

(Beftellungen auf Gisbaumden und Gefellicaftebaume bitte frubzeitig zu ertheilen.)

# A. Schrimpf, Schreinermeister,

gegenüber bem Militärfpital,

empfiehlt fein wohlaffortirtes Lager von

Alenbeln und hauseinrichtungs-Gegenständen aller Gattungen, worunter fic viele als Beihnachtsgeschenke eignen, insbesondere Bolfters Meubel, Ranapee, Seffel, Fauteuils, Federmatraten, Spiegel in berschiedenen Größen für Zimmer und Salon-Einrichtung,

# Georg Liebermeister'sche Bijonterie-, Galanterie- & Kurzwaaren-Handlung

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in ben neuesten Erzeugniffen beutider, englischer und frangofischer Industrie ju Weihnachtsgeschenten unter Buficherung billiger Preife und foliter Bebienung.

# Meine Weihnachts-Ausstellung,

<del>ĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸ</del>

verfeben mit einer reichen Ausmahl eleganter

# Novitäten

ju fiberrafcenb billigen Breifen, empfehle ich freundlicher Anficht

# B. Sondermann

neben bem weißen Brauhaus.

Figures to L-oogle

# Regensburger Anzeiger.

Aegeneburger Anzeiger ericheint täglin und wird ben ten Absunenten bed Aegenäl, Wergenblattes als Grabis-Isilage, bezogen. Infecate teften per Dettyeile am

Eagliche Beilage

Aegensburg & Sjadtambef fann auf ben Regentfunger Anglign auf allein uteilmirt nechen, und biftet berfelle Diertefführlich nur

Regensburger Morgenblatt.

al tr.

Mr. 348.

Montag 18. Dezember.

1871.

Tagestalenber: Bunibatd; Sonnenaufgang 7 Uhr 54 M., Untergang 4 Uhr, Tagestänge 8 St. 6 M.

Neuelle Nachrichten.

\*\* München, 17. Dez. Morgen Bormittags wird die Kammer der Abgeordneten die Mahl von 9 Mitgliedern zur Berstärkung des I. Ausschusses vornehmen, und in den zweiten Ausschuß ein neues Mitglied für den verstorbenen Abgeordneten Greil mählen.

Stuttgart, 16. Dez. Für die württembergische Kavallerie sind, wie von unterrichteter Seite verlautet, drei neue preußische Regimentstommandeure berusen. Das 1. u. 5. Insanteries Regiment sollen nach Elsaße Lothringen, dagegen ein preußisches Regiment nach Ulm kommen.

Berfailles, 16. Dezember. Das Finanzers posé bürfte heute an die Deputirten vertheilt werden. Das Ausgabenbudget beträgt 2415, das Einnahmenbudget 2220 Millionen, somit ergibt sich ein Ueberschuß von 14 Millionen. Der Ertrag der neuen Steuern ist auf 247 M. geschätzt; davon fallen 29 auf Rohstosse, 65 auf Gewebe, 30 auf Besteuerung des beweglichen Bermögens, 20 auf Erhöhung der Zudersteuer, 16 auf Besteuerung fabricirter Stosse; ebenso hoch wird das Erträgnis aus der Wiederherstellung der Schiffsahrtszölle aeschätzt.

London, 16. Dez. Nach dem Bulletin von heute Morgen verbrachte der Prinz die Racht ruhig. Die Besserung der Krankheitserscheinungen

bauert fort.

### Tohal- and Provincial -Chronik.

\* Manchen, 16. Nov. In Folge Achsenbruchs ift bei Allach ber heutige Bormittagszug entgleist; verleut wurde Niemand.

Passau, 16. Dezbr. Der hiesige Uhrmacher Kammerer fand gestern Rachts, als er nach Hause kam, seine Frau und ein Kind ohne Lebenszeichen auf dem Boten liegen. Ein zweites Kind ließ im Bette ein schwaches Röcheln hören, das britte war todt. Das Zimmer war mit Steinkohlen geheizt und und die Frau hatte den Schleber am Rehre aus Bersehen zugemacht. Dem schlebenigst herbeigeholten Arzte gelang es die Mutter mit den zwei Kindern zu retten.

### Markt- und Bandeleberichte.

Augeburg, 15. Dez. Weizen 25 fl. 5 tr. (gef. 13 fr.), Korn 16 fl. 49 tr. (geft. 1 fr.), Gerfte 14 fl. 27 fr. (geft. 21 fr.), Haber 7 fl. 33 tr. (gef. 18 fr.)

Straubing, 16. Dez. Weizen 23 fl. 59 fr. (gef. 4 fr.), Korn 16 fl. 18 fr. (geft. 5 fr.), Gerfte 12 fr. 53 fr. (geft. 8 fr.), Haber 7 fl. 22 fr. (gef. 9 fr.).

Erbing, 7. Dez. Beizen 24 fl. 32 fr. (geft. 20 fr.), Korn 15 fl. 44 fr. (geft. 22 fr.), Gerfte 13 fl. 43 fr. (geft. 11 fr.), Haber 6 fl. 57 fr. (geft. 3 fr.)

Berantmertliche Rebattion: 3. R. Millbaner.

### dr. med. Hoffmann's weißer Kräuter=Bruft=Shrup

weltberühmtes Mittel bei allen katarxhalischen Leiben, Berfchleimung, Beiserfeit, Ousten, nicht minder bei Samorrhoibale u. Unterleibsleiben, von wissenschaftlichen Autorifäten empfohlen und von vielen Consumenten durch die gute Birkung anerkannt, ift in Flaschen u. 1 fl. 45 fr., 54 fr. und 27 fr. Leits echt zu haben bei Herrn

3. 28. Neumüller in Aegensburg.

Drei ober vier Mühlburschen

finden bauernde Beichaftigung. Rab. in

Pariser Stokuhr

ift um 18 fl. zu vertaufen. Wo? fagt bie Erpeb.

Bei Schmidmeister Schönbuchner in ber rothen Löwenstraffe ift ein einspänniger

Rennschlitten

ju vertaufen.

# 

Georg Liebermeister'sche

Bijonterie-, Galanterie- & Kurzwaaren-Kandlung

empfiehlt ihr reichbaltiges lager in ben neueften Erzeugniffen beutider, englischer und frangofiicher Induftrie ju Beibnachtsgeschenten unter Bufiderung billiger Breife und foliter Bebienung.

Beihnachtsauskellun:

Unterzeichneter empfiehlt gur herannahenben Weihnachts-Saifon fein reichaffortirtes Lager in:

Bujonterie-, Galanterie- und Kurzwaaren als von:

Talmigalb : Damengarnituren, Medaiffons, Berren- und Damenketen, Borfled-Nadeln, Ringe, Mandett-Aragen und Chemifettanöpfe 2c. 2c.

Bufeifenwaaren: Girandonsleuchter, Schreibjeuge, Briefbeichwerer, Machtlichtgeftelle, Leuchter, Cigarrettträger, Soluffelkaften 2c. 2c.

Rautichud. und Lavagegenstände: Garnituren, Broches, Medaillons, Bracelleis, Damen- und Berrenufrketten, Arenje, Kopfnadeln, Diadem, Briftund Stanb-Ramme zc. zc.

Leberwaaren: Gigarrenetnis, Portemonnais, Brieftaschen, Albums, Aotizbücher, Damennaceffaires, Damen-, Courier- & Soultafden, Reiferollen, Reifefade, Schreibmappen 2c. 2c.

Criftofffilber: Borleg-, Eh- und Caffeeloffel, Beflede, Thee- und Milchannen, Gifd-und Sandleuchter, Cigarrenflander, Feuerzeuge 20. 20.

Colnifdes Baffer, adt, von 3. Maria Sarina in Coln, fowie eine große Musmahl von Cigarrenfpipen in Meerschaum und Rernstein, Gravattes, Furner- und Damengurtel, Aleider-, Saar- und Bafinburften, Raftrpinfel, Gummifdufe, Moiree-Begenstände zu ben billigften Preisen, und ladet freundlichft ein

Carl Stoppani,

Befanbtenftraffe vis-a-vis ber Bernhard'ichen Tabal fab t.

# Mene befte türkische Pflaumen,

- fränkische Zwetschgen.
- Speck-Hutzel.
- Castanien.
- ital. Haselnüsse.
- Kranzfeigen.

ju ben billigften Preisen bei

M. Supeter & Sohn. und empfiehlt selbe billigst

Cigarren.

verschiebenfter Qualität und Badung, ju Weihnachte. Gefchenten fehr geeignet, in Riftchen ju je 50 und 25 Stude, empfiehlt einer gutigen im Daufe und fiber bie Baffe, Abnahme,

Georg Bendschel, Birma: 3. C. Eppelein, Rarmeliten-Bier empfichlt Baibplat, vis-a-vis bem golb. Rreuge.

In gang ausgezeichnet frischer Baare find wieder angefommen: große italienische Raftanien. pugliefer Mandeln, Aradmandeln, lange Safelnuffe. Königsdatteln. Citronat. Orangeat. Arangfeigen, Saactelfeigen in 2 Cartons,

R. X. Straßer.

Empfehlung. Täglich febr gutes Mittageffen Abente täglich Bürfte, Comein= ficifc mit Rraut nebft febr gutem

Rlee. Grasgaffe.

Bei und ift soeben erschienen und burch Fr. Puftet in Regensburg zu beziehen:

# Waidmannstüche

ober

Anweisung zur Bereitung der verschiedensten Wildarten,

nach eigener langjähriger Erfahrung gesammelt und erprobt und allen braven Baibmannern und ihren lieben Hausfrauen gewidmet von L. v. P.

Prets 1 fl. 48 fr., elegant gebunden 2 fl. 15 fr.

Dieses reichhaltige Kochbuch enthält unter Anderem: 50 Recepte für Suppen, 43 für Biloschwein, 46 für Hirsch, 38 für Reh, 4 für Gemse, Reunthier, Elenthier, 46 für Hase, 32 für Kaninchen, 7 sür Auerhan, 50 sür Fasan, 10 sür Birkhahn, 6 sür Hasethuhn, 25 sür Schnepfe, 48 sür Feldhühner, 32 sür Krametsvögel, 14 sür Lerchen, 20 sür Wachteln, 24 sür wilde Tauben, 25 sür Wildenten, 8 sür Wildegans, 3 sür Trappe, 5 sür Kiebige und Regenpseiser, mehrere sür Biber, Fischetter, Dachs, Schneehuhn, Wasserhuhn, Fischreiher, Wilder Hahn, Streithähne, Ortolane; ferner viele Recepte sür verschiedene Spelsen mit Wilde, Mayonnaisen, Mayonnaise-Saucen, warme und kalte Wildepasteten, Pastetchen und Croquetten, Compots, Salate, Gemüse, kleine Ragouts und Salpicons, Saucen, falte Saucen, süße Saucen warm und kalt, Eingemachtes, Torten, Backwerl, Butterbröden, Getränke, Teige, Farcen und Fleisch-Pürree's, Maxinade, Braise, Brühen, Borrathsaucen, Essenzen, Aspic, Butter, Kräuter, Gewürze, Brodkrusten, Eroutons, Fleurons, Rammeln, Essig, Liqueure, Fruchtsäfte u. s.

2. Schwann'sche Berlagshandlung in Coln und Reuß.

# KARRESERVED DE SERVER DE S

# Anzeige.

Unterzeichneter empfiehlt sein

# Lager in Regenschirmen

in Seiden, Banella, Alpacca, Baumwollswifen, Sonneuschirme in Seiden, Janella, Alpacca, Kinder-Regen- und Sonneuschirme, elegant und gut verfertigt, zu ben billigsten Preisen. Laden bei Herrn Uhlfelber, Firma Weil in der Residenzstraße.

Mit Hochachtung

Joseph Stark,

Schirmfabrikant aus Straubing.

Alte Schirme werben auf bas billigfte reparirt und überzogen.

ROCK CONTRACTOR CONTRA

Bayer. Staats. Obligationen und Pfandbriefe, Pfälzische Eisenbahn Attien und Prioritäten,

Defterreich. Gifenbahn-Altien und Prioritäten, Coupons in Bilber, fleuerfrei :

Alföld-Kiumaner, Donan-Drau, Ling-Bubweiser,

Franz-Joseph, Borarlberger 2c., sowie alle in- und ausländischen Staatspapiere, Attien und Loose tauft und vertauft Max Rein.

Bant's und Wechselgeschäft, Domplat.

Berloosie bayer. 5°/olge 1870\alpha Anlehens-Obligat. werden mit vollem Monatszins und 6°/oige grüne 1882\alpha Amerikaner zum Cours an Zahlungsstatt angenommen oder eingelöst.

Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt.

Comple



labet jum gutigen Befuche feiner

Weihnachts-Ausstellung

ergebenft ein!

# Beste Nürnberger-Lebkuchen, Die weiße Dame.

weiß und braun,

empfehlen wieber ju möglichft billigen Breifen

M. hupeter & Sohn.

Das Billigfte von

# hmaschinen

aller Battungen unter Garantie empfishle

Wintlbauer.

neben ber meifen Lilie E. 83-84.

Dit hoher obrigfeitlicher Bewilligung halt ber Unterzeichnete tommenden

Beute Montag ben 18. bf. jum Beften der hiefigen Armen 

Antiquitäten=Sammlung

im 2. Stocke des ueuen Gefellschafts - Baufes, ehemal. Neffource-Saale mit Aebengimmer, ab.

Die Lotalitäten find bem verehrlichen Publifum gegen ein Entrée bon 12 fr. per Berion, ohne ber Milbthatigfeit vorgreifen 0 12 Uhr Mittags und bon 121/2 Uhr bis 3 Uhr Radmittags

Der gange Erlös wird ber biefigen Armenpflege getreulich überwiesen werden, und es ift beschalb im hinblid auf ben ftrengen, für bie Urmen empfindlichen Winter, ein geneigter gablreicher Befuch gewiß munichenswerth. Hochachtungsvollft

Regensburg, 13. Des. 1871

Theodor Mummelein, Großhändler und Dufeumsbefiger.

Kathol. Cafino. Montag ben 18. Dezember Bereine - Bersammlung im rothen Sahn mit Bortrag.

Anfana 71/2 Ubr. Begen ber ftrengen Ralte merben bie Berfammlungen bie auf Blateres im rothen Dabn abgebalten.

Der Gintritt tann nur gegen Borseigung ber Dhitalieberfarten geftattet

Der Musiduft.

## Stadt-Theater.

Montag, 18. Debr. 8. Borft, im 5. Abonnentent.

Goldfische und Aquarien nebft Ginrichtung find ju vertaufen bei

Job. Beindl. Riridigagden H. 57 am Stergenbach Der ergebenft Unterzeichnete empfiehlt

fein ichon gearbeitetes Bubbengeschirr

(Rinbergeicherr), gemalt und ungemaft. in großer Auswahl einer geneigten Ab-

Laben in ber Refibengftraffe gegenfiber orn. Raufmann Rrippner.

306. Serdegen, Bafnermeifter.

3m Gafthaufe jum froblichen Tarfen, Bimmer Dr. 6, werben au ben bodiften Breifen

Frauenhaare

getauft und biefe untennbar ausgeichnitten.

3m bifdibil. Rudgebanbe neben Deren Baber Schellerer merben 0 ichou Robiner., Borftorfer. Leder. Blosmarin- und Taffent Aepfel, auch Glöben, Bwetichgen, italienifche Ra- ftanien und noch andere Gattungen Tiroler . Dbft ju möglichft fo billigem Breife verfauit.

Unterzeichneter fucht einen

Wagnergesellen.

Brudlmeier. Bagnermeifier in Gallern.

Ein gang gut erhaltener

Stokbudel

ift zu verlaufen. Rah. in ber Erveb.

Dend nith Berlag ben fir. Buffet.

# Regensburger Muzeiget.

Aegensburger Anzeiger affeint tiglich und wird bon en Mbennenten bes Regents. Morgenblattes els Gratis-Beilage bezogen. Inferate feften per Betigeile aus 1 fr.

Adalishe Beilage

Morgenblott

Regensburg & Bladtambs fene auf ben Regentburger Enjeiger auch allein abennirt werben, und toffet berfelb: bienteljährlich nor

Mr. 349.

Dienstag 19. Dezember.

1871.

Tagestalenber: Remeflus, Abraham; Connaufgang 7 Uhr 55 M., Untergang 4 Uhr, Tages. lange 8 St. 5 DR.

Neueste Nachrichten.

\*\* Munden, 18. Dez. Bei ber heute ftatt: gefundenen Erfaymahl eines Mitgliebes bes II. Ausschuffes ber Kammer ber Abgeordneten wurde bei einer Anwesenheit von 121 Botanten ber Abgeordnete Diepolber mit 71 Stimmen gemahlt. Abgeordneter Cramer erhielt 48 Stim: Bei ber weiter vorgenommenen Mahl von 9 Mitgliebern jur Verstärfung bes I. Ausschuffes behufs ber Berathung bes Initiativ-Antrags ber Abg. Dr. Schüttinger und Dr. C. Barth "bie Bers tretung bes bayer. Staates im Bunbesrathe betr." ergab fich folgenbes Resultat: 3m I. Scrutinium murben bei 127 Botanten gemählt: 1) Frhr. v. Stauffenberg mit 120 Stimmen, Fries mit 75, 3) v. Schlör mit 73, 4) Dr. mit je 73, 8) Rugwurm mit 72, und 9) Jofef Sollner mit 71 Stimmen.

Bien, 16. Dezember. in der Butowina mablte 8 Feudale und zwei Berluft.

Mumale und ber Pring von Joinville haben 3260 Rr. 8, G. 4156 Rr. 7, G. 4160 Rr. 5, an ihre Mahler Schreiben gerichtet, worin fie G. 4942 Rr. 49. 20 Stud ju 30 fl. G. 247 fagent, baf bie Berpflichtung, ihre Site in ber Rr. 34, G. 557 Rr. 48, G. 631 Rr. 48, G. Rational-Berfammlung nicht einzunehmen, welche 729 Dr. 49, G. 1564 Dr. 41, G. 2199, Rr. 24, hatten, nur eine zeitweilige und wiberrufliche G. 3260 Rr. 30, S. 3381 Rr. 20, G. 3381 Rr. 27,

Jahres in der Bia del Besu vorgefallenen Scan- 31, S. 4074 Rr. 30, S. 4076 Rr. 12, S. 4156 bale angeklagt waren, freigesprochen.

Sandringham, 17. Dezember, 5 Uhr Abends. Der Kronpring hat ben Tag ruhig verbracht. Seit heute Frilh ift feinerlei Beranderung eingetreten. Das nächste Bulletin wird erft morgen 9 Uhr Frith, ausgegeben.

### Tokal- und Provinzial-Chronik.

Murnberg, 16. Dez. In ber Beche bom 9. bis beute find bier an ten Blattern 7 Berfonen erfrantt unt 1 gefterben. In Furth fint in ber Boche vom 1. bis 8. b. Mts. 2 Personen berselben Rrantbeit erlegen; an ben bafelbft berrichenten Dafern ftarben in ber genannten Beit 5 - meift einjährige - Rinter. (N. K.)

### Borfenberichte und Staatspapiere.

Un sbach, 15. Dez. Bei ber beute ftattgefunbenen 30ften Beminnft-Biehung bes Ansbach-Bun-Benhaufener Gifenbahn-Anlebens find bon ben am 15. vor. Menats erichiemenen 46 Gerien Barth, 5) Lugideiber, 6) Bayer, 7) Benning auf tie nachstehenten Gerien - und Bewinnft - Rummern bie beigefepten Gewinnfte gefallen: G. 631 Rr. 6 Gewinn 8000 fl. S. 4053 Rr. 5 Gewinn Der Großgrundbefit 1000 fl. G. 247 Rr. 26 Bewinn 500 fl. 5 Stud u 100 fl. S. 536 Nr. 34, S. 631 Nr. 18, S. "Berfaffungstreue". Beiben bohmifchen Stabte: 2199 Rr. 47, G. 4053 Rr. 15, G. 4053 Rr. mahlen erlitten Deutsche und Czechen feinen 34. 10 Stud ju 50 fl. Gerie 612 Rr. 6, S. 1639 Mr. 21, S. 2044 Mr. 31, S. 2711, Mr. Paris, 18. Dezember. Der Gerzog von 33, G. 2927 Rr. 29, G. 3010 Rr. 33, Gerie fie jur Beit ber Dahl. Berificationen übernommen C. 2364 Hr. 35, G. 2927 Hr. 13, G. 2971 Rr. 28, gewesen fei. Gie halten ben Moment für ge= E. 3381 Rr. 43, S. 3827 Rr. 21, S. 4223 Rr. 10, fommen, ihre Sige in ber National-Berfammlung S. 4223 Nr. 19, G. 4697 Ir. 35, G. 4718 Nr. 50, G. einzunehmen; aber ba Thiers hierin anderer 4972 Rr. 46, S. 4972 Rr. 49. 32 Gilld gu Meinung fei, merben fie bie Enticheibung einer 20 fl. S. 296 Rr. 4, S. 296 Rr. 37, S. 536 höhern Instanz abwarten, ober, baß neue Ber: Rr. 15, G. 536 Rr. 30, G. 557 Rr. 17. G. haltniffe ihnen gestatten, ihre Bemühungen mit jenen 612 Rr. 23, G. 631 Rr. 7, G. 631 Rr. 30, ihrerCollegen zu vereinigen, um bie Fahne Frant: S. 1135 Rr. 13, G. 1135 Rr. 18, G. 1135 reichs wieder aufzurichten und bem fouveranen Rechte Rr. 39, G. 1564 Rr. 21, G. 2020 Rr. 45, G. ber Majoritaten über jeben Angriff jum Triumphe 2199 Rr. 36, S. 2711 Rr. 47, S. 2927 Rr. 12, S. 3149 Nr. 45, S. 3162 Nr. 28, S. 3260 Rom, 17. Dez. Das hiefige Strafgericht hat Nr. 13, S. 3381 Nr. 44, S. 3827 Nr. 9, S. beinahe Alle, welche wegen ber im August biefes 3832 Rr. 6, S. 3832 Rr. 14, S. 3832 Rr. Mr. 7, S. 4942 Mr. 19, S. 4972 Mr. 15. — Bon ben bie jest gezogenen Loofen bes Ansbach Gungenhaufener Gifenbahn-Anlebens find noch 3283 Bfaffen berg: 3. B. Ragerhuber, Tafernwirths-Stild unerhoben. Darunter befinden fich 1 Gewinn fohn. Augeburg; Joh. Mich. Bagner, Brauereis mit 8000 fl. (Serie-Rr. 2148 Bewinn-Rr. 22); befiger. 2 Gewinne mit je 2000 fl. (Serie-Mr. 1813 Bewinn-Mr. 38 und Serie-Mr. 3844 Gew.-Mr. 35).

Auswärtig Geftorbene.

Baffau: Fr. Ger. Augustin, Buchbalter, 60 3.

Berantwortliche Rebattion: 3. 9. Diblbaner.

Bei Fr. Buftet (Befanttenftrage) unt fr. Pustet jun. am Domplat ift foeben eingetroffen:

# Bilderbuch

mit Bildern, Geschichten und Reimen.

Muffrirt von L. Burger, Buito Sammer, Eruft Bartmann, S. Leutemann, C. Offterbinger, Oscar Pletich, 3. Schnorr 2c. 2c. 11 .111 Breis 2 fl. 30 fr.

# Struwelveter

ober luftige Geschichten und drollige Bilder für Kinder von 3—6 Jahren,

Ben Dr. Seinrich Soffmann. 72. Unflage: The polit ing ill The

Preis 57 fr.

# 

Mls Weihnachts = Weichent passend empsehle das Beste und Billigfte in

Familien-

aller Susteme unter vollkommener Garantie bei reeller Bedienung. Reparaturen an Nähmaschinen fertige schnellstens und billiast. Hochachtungevollst

> Beine. Sofelein, Mechaniker & Dpt., Wallerstrasse E. 12.

Bei Gr. Buftet (Gefandtenftrage) und fr. Buftet jun. (am Domplay) in Regensburg ift vorrathig:

Rehan's

Naturgeschichte

für Samle und Haus.

Eine gemeinfafliche und ausführliche Befchreibung aller drei Reiche der Ratur. 6. Auflage

mit 600 Abbilbungen auf 48 colorirten Zafeln und zahlreichen Solzichnitten.

Neu bearbeitet von Brof. Dr. Guft. Jäger (Zoologie), Berm. Bagner (Betanik) unt Broj. Dr. D. Fraas (Mineralogie). Breis elegant gebr. 7 fl.

Im hause Lit. F. Itr. 102 wird bis Lichtmeß eine fehr ichone und bequeme

Wohnung

mit 4 Bimmern, Ruche sc., Ausficht auf beibe Donaubruden, frei. Raberes im 3. Stod: bafelbft.

nadi Auswärts

Befanntmachung.

In ber beute abgehaltenen General-Berfammlung bes landwirth-

gefete beffen Auflöfung und Liquidation beschloffen.

Indem wir uns die Ehre geben die Besitzer unserer Stammantheile hieven in Renntniß zu sehen, laden wir dieselben zugleich ein, die Beträge der Stammantheile mit 5°, 3infen mit Beginn bes nächsten Jahres 1872 bei unserer Kassa baar in Empfang zu nehmen, in so ferne nicht die Besitzer von Stammantheilen von fl. 50 bis zu fl. 100 vorziehen sollten, sich in entsprechender Beise bei ber neuen Attiengesellschaft unter der Firma

landwirthschaftliche Credit-Anstalt

gu betheiligen.

Regensburg, 11. Dezember 1871.

Die Verwaltung des landwirthschaftlichen Credit-Vereins für Pheryfals und Acgensburg.

# Jasob Arippner

labet jum gutigen Besuche feiner

Weihnachts-Ausstellung

ergebenft ein!

Renpfarrplat E. 70, Regensburg.

Fabritzeichen,

Bor Falfdungen wirb

# Georg Nauen,

General - Agent.

Mis Festgeschente febr zu empfehlen: Wheeler & Wilson Mfg. Co.

Unerreichte, ächt amerikanische

Familien-Rähmaschinen

in verschiedener Ausstattung von 75 fl. ab.

Alle anderweitig angebotenen Maschinen find Nachahmungen Clemens Müller in Dresben Sandnähmaschen (auch jum Preten eingerichtet).

Solide Majchinen anderer bewährter Syfteme: manufactur : 3weden.

# Nürnberger Lebkuchen

bon vorzüglicher Qualität empfiehlt zu ben Fabrifpreisen

Georg Jagen, von einem Firma: A. 3. Rentsch & Eibam. zu beziehen.



Loofe zur Kölner Dombau-Lotterie, Gewinne Thir. 25,000, 10,000, 5000, 2000, 1000, 500 ac., zu einem Ingler pro Stud zu haben bei

A. Coppenrath

in Regentburg. Biehung am 11. Januar 1872.

Trop ber steigenben Weinpreise wird bei Unterzeichnetem noch immer die Flasche Markgrässer zu 18 kr., ächter rother Furoler Süh-Bein per Flasche 27 fr. so auch Ronssillon, Ruskat, Erlaner 2c. verabsolgt. Maße weise und in Gebinden b lliger, empsiehlt achtungsvoll

Alee,

Gaft und Schlachtwirth, Grasgaffe

Im bijdbfi. Madgebaube neben herrn Baber Schellerer werben fcbine Mobiner. Borftorfer. Leber. Nobiner. Borftorfer. Leber. Nobinerin und Taffent. Nepfel, auch Glöben, Zweischgen, italienische Raftanien und nob andere Gattungen Troler. Obst ju möglichft billiaem Breife verfauft.

Der ergebenft Unterjeichnete empfiehlt jein ichon gearbeitetes

Buppengeschirr

(Rindergeldjier), gemalt und ungemalt, in großer Auswahl einer geneigten Ab-

Laden in ber Refibengftraffe gegenfiber orn. Raufmann Rrippner.

Joh. Berdegen, Bafnermeifter.

In Lit. C. 98 ift rudwärts im 1. Stod bis Ziel Lichtmeß

eine Wohnung von 3 Zimmern, Kiiche und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermiethen. Auch ist baselbst ein meublirtes

Monatzimmer

von einem foliden herrn fogleich n. zu beziehen. Bekanntmachung.

Nachdem bie Instandsehung und Erweiterung bes Weitzieles auf ber städtischen Schiekstätt für militärische Schießübungen projektirt ift, find allenfallfige Erinnerungen biegegen binnen & Tagen Ausschluffrist hierorts anzubringen. Die Plane 2c. konnen in biegseitiger Registratur ein gesehen werben.

Regensburg ben 15. Dezember 1871.

Stadtmagistrat.

Der Burgermeifter: Stobaus.

Linbstätter

Wegen vorgerückter Jahreszeit

verfaufe ich, um mit meinem Bollwaaren-Lager ju räumen,

Capnzen, Hanben, wollene Hemden, Shlipse Baldiliks. und Strümpfe

au bebeutenb berabgefesten Breifen.

Eine Parthie Seelenwärmer zu fl. 1. 15 kr. das Stück.

Bon meinem Leinen = und Beifmaaren = Gefchafte empfehle ich als vaffende Weihnachts. Geschente:

Damen-Semden von 54 fr. an. Berren-Bemden von fl. 1. - an.

Kragen, Chemisetten und Manschetten von ber billigften bis jur feinften Sorte.

Damen-Schleifen und Serren - Gravatten. Ball-Aleider von fl. 1. 45 tr. bis zu fl. 12. — bas Kleid aus Tarlatan, Saze: Eternelle in allen Farben und viele einschlagende Artitel.

S. Cohen's

# 

Bei und ift foeben ericbienen und burch Fr. Puftet in Regendburg gu beziehen: !!

# 23 aidmannstüche

ober

Anweisung zur Bereitung der verschiedensten Wildarten.

nach eigener langiahriger Erfahrung gefammelt und erprobt und allen braben Baibmannern und ihren lieben Sausfrauen gewibmet von 2. b. B.

Preis 1 fl. 48 fr., elegant gebunden 2 fl. 15 fr.

Diefes reichhaltige Rochbuch enthält unter Anderem: 50 Recepte für Suppen, 43 für Wir Schwein, 46 für Dirfc, 38 für Reh, 4 für Bemfe, Rennthier, Elenthier, 46 für Safe 33 für Kaninden, 7 für Auerhan, 50 für Fafan, 10 für Birthahn, 6 für Safelhuhn, 25 für Sonepfe, 48 für Felbhühner, 32 für Rrameteorgel, 14 für Lerden, 20 für Bachteln, 24 für milbe Tauben, 25 für Wilbenten, 8 für Wilbgans, 3 für Trappe, 5 für Riebige und Regenpfeifer, mehrere für Biber, Fischotter, Dachs, Schneehuhn, Bafferhuhn, Fischreiher, Bilber Dabn, Streitbahne, Ortolane; ferner viele Recepte für verschiebene Speifen mit Wild, Mayonnaifen, Mabonnaife-Saucen, marme und falte Wildpafteten, Paftetchen und Croquetten, Compote, Salate, Gemufe, fleine Ragouts und Salpicons, Saucen, falte Saucen, fuße Saucen warm und talt, Eingenichtes. Torten, Badwert, Butterbrotden, Getrante, Teige, Farcen und Fleifch Burtee's, Marinabe, Braife, Brühen, Borrathfaucen, Effengen, Aspic, Butter, Kräuter, Gewürze, Brobfruften, Croutons Rieurone, Rammeln, Effig, Liqueure, Fruchtfafte u. f. w. L. Shwann'sche Verlagshandlung in Coln und Neuß.

KKKKKKKKKK

Befanntmachung.

3m Zwangswege verfteigere im Bachhofer'ichen Auftions-Lotale

Samftag den 23. Dez. Nachmittags 2 Uhr einige 100 Alafden feinften Arac, Rum, Cognac, Rirfd-Waffer ic. ic.

gegen Baargahlung und labe Steigerungsluftige biezu ein. Regensburg den 18. Dez. 1871.

Carl Weigel, f. Gerichtsvollzieher.

Gottfried Lurtz,

Buchbinder & Leder-Galanterie-Arbeiter,

Wallerstraffe Lit. E. 13, empfiehlt fich zur Ausarbeitung aller in biefe Facher ein: schlagenden Artitel und sichert stets solibe und billigste Bedieninna zu.

find frisch eingetroffen bei

H. Drexel

Kastanien Rene große

empfiehlt einer geneigten Abnahme

Geora-Heintte.

# Arrak- und Rothwein-Punsch-Essenzen

in verschiedenen Qualitäten, biverse Sorten feinster und gewöhnlicher Liquenre, Arrat, Rum, Cognac und acht Schweizer Ririchen= Waffer empfehle ich in 1/1 u. 1/2 Fl. zur gefälligen Abnahme.

Regensburg. Sdm. Jacobi. Aur Begnemlichkeit der geehrten Abnehmer find auch meine

fammtlichen Fabritate in Punich-Effenzen und Linneure zu gleichen zu einem Gefchent febr paffent ift Preisen bei

Derrn Conditor Carl Lenfam, Aramgaffe, und Q. Bauer, beim Theater,

zu haben.

Besten Aräuter-Liqueur

aus ber Fabrit von Com. Jacobi in Regensburg, als feinsten ner, Borftorfer und noch andere magenftarfenden Liqueur allfeitig anerkannt, halten am hiefigen Sorten Mepfel werben im Gewölbe Plat in 1/1 und 1/2 Originalflaschen fortwährend auf Lager und res herrn Schreinermeisters Bogtempfehlen folden geneigter Abnahme

> Conditor Carl Lenfam, Kramgaffe, 3. 23. Nenmüller beim Goliath. Conditor Q. Bauer beim Theater.

Rath. Gesellenverein.

Der in unserem Bereine hertommliche

Chrindann

wird am Et. Stephanofefte veraufaltet werben.

Wohlgeneigte Ehren mitglied er und Wohlthater unferes Bereins haben uns noch jedes Jahr mit irgend einer freund. lichen Gabe ju bem genannten 3wede erfreut. Darum erlaubt fich auch bieß Mal bie- unterfertigte Borftanbichaft, an bie P. T. Chrenmitglieder und Gonner bes Bereines bie bofliche Bitte gu ftellen, mit irgend einem entbehrlichen Wegenftanb Tan unfern Chriftbaum gutigft benten gu wollen: : Much bie fleinfte Spende erhält unseren besten Dant und ein herzliches Bergelt's Gott". Möge in Berückschiegung ber vielen Anforderungen, welche von Sunderten bilfebedürftiger wandernber Gefellen an unferen Berein gemacht werben, unfere bofliche Bitte für unferen Chriftbaum 'nicht als unbescheiden be-trachtet iberben.

Allenfallfige Gefchente tvollen gefälligft im Gefellenhause (rother Sahn) im Rud. gebande im Caufe biefer Tage abgegeben merben.

Der befte Dant fei im Boraus für jebe Gabe bargebracht.

Die Borftanbichaft.

Eine fatholische

Yehramtsfandidatin

sucht für ihre freien Stunden Privat-Unterricht gegen mäßiges Honorar. Näh. in der Exped.

Ein, folides Frauenzimmer, das ihre eigenen Möbeln hat, sucht bei einer orbentlichen Familie in der oberen Stadt

ein Zimmer

Näh. in d. Erved. au miethen. Ein Schöner

Rinderschlitten

gu verkaufen. Dläh. in .t. Expeb.

In ter Marschallgasse C 17 ist

eine Wohnung

mit zwei Zimmern bis Lichtmeß zu vermietben.

Schene Frauenäpfel, Blobi= herr in ber Ballerstraffe und im Reller bei Beren Renner am Reupfarrylat zu annehmbaren Preifen verkauft.

Bekannimachung.

Der Fuhrmann Georg Roibl Ba. Rr. 30 in Steinweg hat Mitimon ben 20, Dezbr. 1871 fich bereit ertlart, bie Brennhölzer aus bem ararialischen Holzhafe nach Regensburg um nachftebenbe Breife ju fahren:

A. Innerhalb ber Ringmauern ber Giobt.

1 18 fr. i wenn foldes anderem Holze bei: 36 fr. ( gelaben wirb.

C) 40 fr. ohne andere Beilabung. d) 3 45 fr.

1 it. - fr. 1 fl. 15 fr. 1 ft. 30 tr.

Außerhalb ber Ringmauern,

für 3 Stere 51 fr. 1 ft. 42 fr.

C. In ber Borftabt Rumpfmubl.

Stere 57 fr. 1 ft. 54 fr.

Dievon werben bie Einwohner Regensburgs mit bem Bemerten in Renntnig gefeht, bag Diejenigen, welche von biefem Offerte Gebrauch machen wollen, fich entweber an ben Suhrmann Georg Roibl, ober an den f. Triftwart Danhaufer ju wenben haben, welcher die Holzbeifuhr um vorstehende Lohne vermitteln wird.

Regensburg den 16. Dezember 1871.

### Könialiches Forstamt. Bofmann.

Der Unterzeichnete erbietet fich jur provifionsfreien Ber: mittlung bon Darlegensgejuchen bei ber bagerifden Sypotheten: und Bechielbant.

Ch. Rehbach.

Agent ber baber. Dopotheten- und Wechselbant.

Einladuua:

In folge bee, wir tonnen fagen allgemein gefühlten Beburfniffee, bie Umgegend von Regensburg burd Unpflangungen, Berbefferung ber Bege und Pfate, Anlage von Rubeplagen u. f. w. ju cultiviren, bat Gattungen Mepfel, befonbers fich ein proviferifches Comité gebilbet, bas fich bie Grundung eines gute und icone Frauens, Bor: "Bericonerungsvereine ber Umgebung von Hegensburg" ftorfers, und Robiner-Mepfel gur Aufgabe gemacht bat. Um nun biefen Berein gu conflituiren, er. Bu haben und werben biefe unter taubt fich bas unterzeichnete Comité alle Freunde ber Ratur in Re. billigen Breifen im Reller bes gensburg und Umgebung ju einer Besprechung auf Dienstag ben orn. Raufmann Ritter und bes 19. b. M. in das Grenadierzimmer des Renen Daufes Bafthaufes gur golbnen Rrone Abende 8 Uhr höflichft einzulaten unt glaubt auf eine jabireiche abgegeben. Betbeiligung um fo mehr rechnen ju burfen, als es fich um eine gemeinnützige Angelegenheit banbelt, Die nur burch allfeitige Theilnahme und Förderung zu gebeiblicher Entwidlung gelangen fann.

Regensburg ben 17. Dezember 1871.

Das provisorische Comité.

Die vom Bahnargt Steprer in München verfertigten und bon bochfter Stelle jum freien Bertaufe genehmigten Bahnpraparate, als Zahntinktur, welche bie heftigsten Zahnschmerzen siellt und ben Wohlgeruch des Athems erhält, ju 24 u. 16 fr., Zahnpulver, has be bas bie Babne reinigt und erhalt, in 24 und Zahnplombe jum Sethnaussallen hohler Jahne, bas Gias ju Beiß: und andern Rabarbeiten bewandert ift, sucht Beschäftigung.

Bilh. Radjarias in Megenoburg.

Aunft-Verein.

Nachmittags prācis 2 Uhr

# Generalberiammluna

Berloofung ber angetauften Runftmerte.

Tage vorher: Dienstag, 19. Dez. 1871 Rachmittags präcis 2 Uhr Einlegung ber Loofe in bas Gluderab.

wozu fammtliche verehrliche Mitglieber hiemit gegiement eingefaben werben. Der Ausschnß.

### Stadt-Theater.

Mittivoch, 20. Dez. Benefit für Frau bon Bulpoweth. Bum Grftenmale:

Marguerite Gauthier, die Cameliendame.

Schanfpiel in 5 Aften von Dt. Ring. Marguerite: Frau v. Bulnomsty, ale lette Gaftrolle.

0000000000 Aufgepaßt!

Mehrere fehr schöne Kanarienmännchen

und Baffarde. welche sich zu Weihnachts: geschenten eignen murben, find in Lit. D. Ar. 62 um 0 annehmbaren Breis zu haben.

000000000000 Bei Unterzeichnetem sind alle

Jacob Sollermaier.

Die bekannten vorzüglich

auten Erbien

find in größerer Sendung wieber eingetroffen bei

> M. Bögle, vis-a-vis bem weißen Sahn.

> > Beluch.

Ein Frauenzimmer, bas in bewandert ift, fucht Beschäftigung. Mäh. in ber Erpeb.

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger affeint tiglich und wird bon den Wonnemen bes Regents. Bergenblates als Gratis-Bollags bezogen. Inferate foften der Betitzeile war 1. fr.

Bagliche Beilage

3112

Regensburger Morgenblatt.

Regensburg & Stadtambel fenn auf ben Regensburger Engelger and allein absunfet werben, um tofte berfelbe bierteljabrlich aus

21 fz.

Mr. 350.

Mittwod 20. Dezember.

1871.

Tagestalenber: Christian; Sonnenaufgang 7 Uhr 56 M., Untergang 4 Uhr, Tagestange 8 St. 4 M.

Neuefte Nachrichten.

\* München, 19. Dez. In der heutigen Situng der Abgeordnetenkammer legte der Finanzminister einen Sesethentwurf über Fortserhebung der Steuern für das I. Quartal des kommenden Jahres vor. Darauf wurde das Polizeistrasge sethuch unverändert in der ihm vom Ausschuß gegebenen Fassung einstimmig genehmigt und ein Antrag des Abg. Kräher auf polizeiliche Anordnungen gegen die gewerdsmäßige Unzucht mit Mehrheit angenommen.

\* Zum Referenten über ben Initiativantrag ber Abg. Dr. Schüttinger und C. Barth hat ber verstärkte I. Ausschuß ber Abgeordnetenkammer ben Abg. Appell-Direktor Sebelmeyer

gewählt.

— Der Hr. Bischof v. Regensburg hat gegen bas Erkenutniß bes Bezirksgerichts Straubing bie Nichigkeitsbeschwerbe angemelbet, so daß die Sache nun am obersten Gerichtshof zur Berhandlung gelangen nuß. (A. 3tg.)

Strafburg, 18. Dezbr. Die "Strafburger Beitung" melbet, die Gründung einer hochfcule in Strafburg und die Erweiterung der Stadt seien von der Regierung genehmigt worden.

Wien, 17. Dez. Bei ber heute vorgenommes nen Burgermeistermahl murbe ber bisherige Burs germeister Dr. Felber mit 76 gegen 42 Stim-

men wiedergewählt.

Dublin, 17. Dez. Durch Maueranschlag wers ben die für nächsten Montag in Londonderry beabsüchtigten orangistischen Kundgebungen untersagt, weil man einen Zusammenstoß befürchtet.

Remport, 18. Dezember. An ber Sonntag von ber internationalen Gesellschaft veranstalteten Procession betheiligten sich nur wenige Mitglieber.

Die Procession verlief ruhig.

### Iokal- und Provinzial-Chronik.

\* Amberg, 18. Dez. Bufolge Juftigminifterial-Entschliefzung murbe bie I. im Rreife Oberpfalz fur bas 3. 1872 abzubaltente Schwurgerichts.

fitung auf Mentag ben 19. Februar 1872 anberaumt und jum Bräfibenten biefes Schwurgerichts-boses ber tgl. Appellations-Gerichts-Rath fr. Otto Ferisch und ju beffen Stellvertreter ber 1. Bezirts-Gerichts-Rath, fr. 3. B. Loibl tahier ernannt.

Straubing, 19. Dez. Der Revakteur ber Donauzeitung, Dr. Bucher, wurde von ben Bergehen ber Amtsehrenbeleidigung bes Magistrats Passau, sowie ber Abgeordneten Gurster, Maier, Sepp und Schleich freizesprochen, biegegen ber Amtsehrenbeleidigung bes Appellgerichtsbirektens v. Schieder und Appellraths b. Bulffen für schuldig erkannt und zu einer einmonatlichen Festungsstrafe verurtheilt. Die Bereinmonatlichen

handlung bauerte gwölf Stunden.

\* Straubing, 15. Dez. (Schwurgericht.) 12. Fall. Auf ber Anflagebant fagen: 1) Jofeph Bettl, Dienftinecht von Bobmifd Gifenftein. 2) Ratharina Röper, Wirthschaftepachterefrau von Rötting, beibe wegen Berbrechens bes Meineits. 3) Joseph Röter, Wiribicaftepachter von Rötting, megen zweier Berbrchen ber Theilnahme am Berbreden bes Meineibes und wegen Berbrechens gegen bie Sittlichkeit. Die sub 1 und 2 Borgetragenen fuch. ten ben letteren burch einen falfden Gib bon ber Anllage ju befreien. Gegen einen gemiffen Daufer, ebenfalls als Beuge vernommen, ftellte ber Staatsanwalt Antrag auf sefortige Berhaftung. Die Beschwornen bejahten fammtliche Schulefragen. Das Urtheil lautet für 3of. Röger auf 51/., fur Rath. Roper und Jof. Bettl auf 4 3abr: Buchthausstrafe. - 17. Dabr. 13. Fall. 3ch. Wimpflinger, 22 3. a., Maurerefohn von Triftern, megen Berbrechens ber Rorperverlegung angeflagt, murbe gu 2 Jahren Befängnifftrafe verurtbeilt.

### Civilftand der Stadt Negensburg.

In ber Dom= und hauptpfarr zu St. Ulrich.
Getraut: Joh. Göhringer, Maurergeselle und Bräufnecht, mit Theres Kollinger, häuslerstochter. herr Jos. Frip, Schneibermeister, mit Jungfr. K. hautmann von Tirschenreuth. Joh. Plantt, Bostenecht, mit Barb. Stegerer. Jüngl. hr. D. Schmal, Schul-Brovisor, mit Jungfr. Franzista Stephan,

Geboren: Johann Rarl Mil., Bater, Berr Rarl Rorgined, Majdinenfoloffer. Maria, Bater,

Megmerstochter.

Schilling, Oftbahn-Arbeiter. Datia Unna, Bater, Sr. Dlich, Augustin, Belizeifoltat. Dichael, Bater. Dath. Pauberer, Taglobner. Lutwig, Bater, Frang Lav. Effel Beber von Binbifdefchenbach.

Beftorben: Fran Balb. Schellerer, Privatiers Gattin, 79 3. alt. Jehann Martin, 3 23. alt, Bater, Joh. Schmitt, Rabtreiber. Joh. Rabenhofer, Dienftlnecht, 62 3. alt. Berr Julius Rottenbofer, Bantbeamte, 32 3. alt. Josephine, 4 3. 11 DR. alt, Bater, Dr. 3of. Schlachter, Schreiner. Joseph, 3 3. alt, Bater, Dr. Bg. Bittl, Meggermeifter. Frangista Schappin, 3 3. alt, Goldnerefind. Frau Frang. Melgel, Badermeifteregattin, 29 3. alt. Dr. Matth. Breinfalt, f. q. Regiments-Duartiermeifter, 74 3. alt. Frau Franzista Fifcher, Tabathanblers. mittme, 52 3. alt.

In ber obern Stabtpfarrei St. Rupert.

Betraut: Junal. Anbr. Daperhofer, Bferbefnecht, mit Jungfr. Marg. Schmit, Schreinermeifterstochter. Chr. Genft, Reffelfcmit, mit A. Maria Dobler, Taglobnerstochter. Jungl. Dlichael Rraus, Taglobner, mit Rath. Raufcher. Jafob Baguer, Schmitgefelle, mit Rath. Gobed. Job. B. Gleigner, Oftbabnfattler, mit Ther. Balb. Feiftenauer, Das trofens-Tochter. Frang G. Bagl, Meggergefelle, mit Anna Daria Rainbl, Gutlerstochter. Jungl. herr Frang E. Meundigl, Biebhandler, mit Jungfr. M. Dagb, Liftl, Solonerstechter von Grofprufening.

Beboren: Friedrich Rarl, Bater, 3gn. Defer, Someibergefelle. Dito Ug., Bater, Dr. Job. Bilbelm, Gastwirth. Georg Anton, Bater, Frang E. Rübner, Rorbflechter. Maria Theresta, Bater, Beter Lehner, Badtrager. Mathilois Amalia, Bater, Dr. 3. Bichfer, Musiter.

Weftorben: Ther. Schuller, Maurers Chefrau, 45 J. alt. Joseph, 1 3. alt, Bater, Jos. Boning, Oftbabnarbeiter, Frau Rath. Berr, Concertmeifters

Janat Baft, Cadtrager, Mar Martin, Bater, Martin gattin, 36 3. alt. Jol. Dbermann, Mafchinen. Barter, 28 3. alt. Dichael, 4 T. alt. Bater. Dich. Frehler, fürftl. Beubinder. Frau M. Reifinger, Birthewittme von Schwarzenfelo, 71 3. alt. 3of. Röhrl, Bimmermann, 47 3. alt. Did. Gofer, Dampfichiffheiger von Borth, 42 3. alt.

In ber protestantischen Gemeinbe. In ber obern Piarrei.

Geboren: Rarl Friedr., Bater, Berr Rarl Beuberger, Souhmachermeifter.

Beftorben: Frau Anna Rath. Baffler, Beber: meiftere-Bittme, 69 3. alt. Br. Bolfg. Bauer, vorm. Gaftwirth ju Weiben, 71 3. alt. Johann, 7 DR. alt, Bater, Br. Math. Chrifteph Aichinger, Gaftwirth.

In ber untern Pfarrei. Betraut: Dr. Joh. Bg. Ulrich, f. Gerichtevollzieher in Bilehofen, mit Jungfrau Belene Wilh. Boglen von Regeneburg.

Geboren: Ratharina, Bater, Joseph Blab,

Schloffer bei ber Dftbabn.

Geftorben: Pauline, 2 3. 9 Dt. alt, Bater, Dr. Daniel Christmann, Locomotivführer. Beinrich Lubwig, 7 DR. alt, Bater, Dich, Rorber, Bremfer bei ber Oftbabn.

In ber ifraelitischen Cultusgemeinbe. Beftorben: Dr. Aug. Roch, Antiquitaten Danbler. 72 3. alt.

### Auswärtig Geftorbene.

München: Egio Schmidbauer, Igl. Malgauf-ichlager, 81 3. Ludwig Aigner, Raufmann, 35 3. 3of. Aleinmann, Daler. Marie Freybed, gebeime Ardirarewittme, 83 3. - Landehut: Otto Bittmann, Pharmageut, 20 3. - Dingolfing: Ronrad Lehmeyer, f. Gifenmeifter, 73 3. - Eggenfelben: Rarl Rern, t. Bofterpebiter, 51 3.

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mibibaner.

Bei Fr. Pustet (Gesandteusstraße) und Fr. Pustet jun. (Domplay) in Regensburg ist soeben eingetrossen:

Die Dit Hittl-Augst

aufgeklärten Welt.

Ilnversiegelter Brief an Herrn Bluntschli und Gebrüder.

Bon

Alban Stolz.

Preis 6 tr. Rach Auswärts franco 7 tr. Wegen vorgerückter Jahreszeit

verkaufe ich, um mit meinem Wollwaaren-Lager zu räumen,

Baschliks, Capuzen, Hauben, wollene Hemden, Shlipse und Strümpfe

gu bedeutend berabgefesten Breifen.

Eine Parthie Seelenwärmer zu fl. 1. 15 kr. das Stück.

Bon meinem Beinen = und Beifimagren = Gefcafte empfehle ich als paffenbe Weihnachts-Geschente:

Damen-Bemden von 54 fr. an. Berren-Bemden von fl. 1. - an.

Kragen, Chemisetten und Manschetten von ber billigsten bis jur feinsten Sorte.

Damen Schleifen und Serren - Cravatten.

Baff-Aleider von fl. 1. 45 fr. bis ju fl. 12. - bas Kleid aus Tarlatan, Mull und Baze: Eternelle in allen Farben und viele einschlagende Artikel.

Nachfolger.

Kunft-Verein.

Mitimoch ben 20. Degbr. 1871 Nachmittags präcis 2 11hr

Weneralverianunluna

Berloofung der angekanften Runftwerfe,

wozu fammtliche verehrliche Mitglieder hiemit geziemend eingelaben werben.

0000000000

Der Musichuß.

Im bifchoft. Rudgebanbe neben O herrn Baber Edellerer werben 0 idiene Mobiner., Borftorfer., Leder., Mosmarin. und Taf. o fent-Nepfel, auch Glöben, O Zwetschigen, italienische Ra- O nanien und noch andere Gattungen Tiroler Dbft gu möglichft () billigem Preife vertauft.

> Mufgepaßt! Mehrere sehr schöne Kanarienmännchen und Bastarde,

0000000000

00000000000

welche sich zu Weihnachts: geschenfen eignen würben, find in Lit. D. Nr. 62 um annehmbaren Preiszuhaben.

800000000000 Eine fatholische

Lehramisfandidatin sucht für ihre freien Stunden Beiß: und andern Näharbeiten ber oberen Stadt Privat-Unterricht gegen mäßiges bewandert ist, sucht Beschäftigung. Honorar. Näh. in ber Exped. Näh. in ber Exped.

Gottfried Lurtz,

Buchbinder & Leder-Galanterie-Arbeiter, Wallerstraffe Lit. E. 13,

empfiehlt sich zur Ausarbeitung aller in diese Fächer einschlagenden Urtifel und sichert stets solibe und billigste Bebienung zu.

ଅଧ୍ୟୟକ୍ଷର ଅକ୍ୟର୍ଗ ଓଡ଼ିଆ ଅବସ୍ଥାନ Eine reiche Auswahl fdoner, lehrreicher

Bilderbücher wie unterhaltender Spiele empfiehlt gefälliger Beadytung

A. Schmal.

Kur straute.

wirlfame Beilmethobe. orbentlich Chenfo besitze id ein untrügliches feitige ten Bantwurm in 2 Stunten schmerzlos. Briefliche Behandlung en verfauft. Oober in meiner Beilanftalt. Dr. ORrug in Thal bei Gifenach.

Die bekannten vorzüglich

guten Erbsen

find in größerer Sendung wieber Rarmeliten-Bier empfichlt eingetroffen bei

M. Bögle, vis-a-vis bem weißen Sahn.

Wefndy.

Schone Frauenaufel, Robi-Brust=, Lungen= und Bergfraufen ner, Borftorfer und noch andere empfehle ich tringent meine so außer. Sorten Mepfel werben im Gewolbe bes Berrn Schreinermeifters Bogtherr in ber Wallerstraffe und Mittel gegen alle Flechten und be- im Reller bei herrn Renner am Neupfarrplat zu annehmbaren Prei-

Empfehlung.

Täglich sehr gutes Mittageffen im Saufe und über bie Baffe, Abents täglich Bürfte, Schwein= ficisch mit Kraut nebft sehr gutem

Rlee, Gradgaffe.

Ein solides Frauenzimmer, das ihre eigenen Möbeln hat, sucht Gin Frauenzimmer, bas in bei einer orbentlichen Familie in

> ein Zimmer Näh. in d. Erved. zu miethen.

Holz=Versteigerung.

Donnerftag ben 21. Dez 1871 um 10 Ilhr Bormittags wird im Brauhaufe gu Sobengebraching folgendes Solgmaterial aus bem Frhrl. v. Bunten'ichen Forftrevier Grofpriffening, Balb. wird am St. Stephansfefte veranbistrift VII, Amerholy, öffentlich verfteigert:

65 Rlafter Fohren Scheiter, 10 Fichten= Prügel,

80 Stamme Köhren: Nutholy, 36-48' L. 10-11" m. D.

1 Tanne, | 36-50' L., 11" m. D., 1 Richte.

25 Saufen Aftholy.

Wer Diefes Dolimaterial vorher einsehen will, hat fich beg. mit irgend einem einbehrlichen Gegenbalb au ben Waldauffeher Riginger in Großberg zu wenden. Prüfening ben 12. Dez. 1871.

Raing, Revierförfter.

Geschäfts = Empsehlung.

Ginem hochgeehrten Bublifum von Regensburg und Umgegend erlaube ich mir die ergebenfte Anzeige zu macheu, daß ich mich am hiesigen Plate als

Buchbinder & Galanteriearbeiter etablirt habe, und bitte bei vorkommendem Bedarf unter

Ruficherung reellster und billigster Bedienung um gefälligste Berücksichtigung. Sochachtungsvollst

Regensburg ben 17. Dez. 1871

Ostar Eichler.

Buchbinder und Galanteriearbeiter, Donaustraße D. 86.

Kür Weihnachten

bringe mein reichhaltiges Lager von Geichenten in

Cartonnage- und Portefeuilles-Waaren, tent. Sylinder und bemerke: daß ich Schreib- & Beidmenrequifiten &c.

in gefällige Erinnerung.

CHARACH KARAKAKA Weihnachts-Empfehlung. Ignatz Reidl, Uhrmacher,

St. Cafftansgaffe, empfiehlt fein großes lager in golbenen und filbernen Anter. und Enlinder-Uhren, beggleichen Blemontoirs für herren und Damen, fowie eine hubfche Auswahl febr eleganter Barifer Beder in Mlabafter- und Bronce-Ruften. Sammtliche Uhren find befter Qualität und gut abgezogen und fichert baber Dbiger bei ben billigften Breifen Jahrelange Garantie ju.

*COCCEC*XXXXXXXXX

# Kath. Gesellenverein.

Der in unferem Bereine bertommliche

Christbaum.

faltet merben

Boblgeneigte Ebrenmitalieber und Boblibater unferes Bereins haben uns noch jebes 3ahr mit irgend einer freundlichen Gabe ju bem genannten 3mede erfreut. Darum erlaubt fich auch bieg Dal bie unterfertigte Borftanbichaft, an bie P. T. Chrenmuglieber und Gonner bes Bereines bie boliche Bitte ju ftellen, fant an unfern Chriftbaum guttaft benten gu wollen. Much bie fleinfte Ebenbe erhalt unjeren beften Dant und ein bergliches Bergelt'e Gott". Dioge in Berudfichtig. ung ber bielen Amorberungen, welche bon hunderten bilfebeburftiger wanbernber Beiellen an unteren Berein gemacht werben, unjere boftiche Bitte für unjeren Chriftbaumt nicht als umbeicheiben betraditet werben.

Allenfallfige Geichente wollen gefälligft im Gefellenhaufe (rother Bahn) im Rud. gebanbe im Laufe Diefer Tage abgegeben

Der befte Dant fei im Boraus für jebe Gabe bargebracht.

Die Borftanbicaft

Empfehlung.

Der ergebenft Unterzeichnete empfiehlt fein reichhaltiges lager aller und befter

Sorten Detroleum - Lampen.

forvie auch einzelne Lampentheile. Rund. und Blachbrenner, Rlaidengitge, Dildglater, alle Sorten Tochte, verbefferte und Bajebe Lampe jum Erbolbrennen abanbere. nebitben empfehle meine Lafirmaaren, als: Bogettdfige, Raffeebretter, Budertanden, Thee- und Reber-II. Edmal, budjen, Raffeemajdinen, fomie auch bie neuen Litermafte ju Del-, Troden- und Gliffigteitemaße, und alle in mein gach einschlagende Spangler. artifeln. Unter Buficherung billiger Breife ficht geneigter Abnahme enlgegen

Th. Badel, Spänglermeifter am Birolbeplas, nachft bem Rathhaufe,

Zundhölzer

fin Riften ben 100 Baquet in bolljabliger Badung ju 3 fl. 30 fe., Rifte frei, empfiehlt für Bieberberfänfer

> Louis Wilm, Refibengftraffe, Regensburg.

# Wilhelm Rudolphi

empfiehlt aus feinen beiten fehr reichhaltigen

Cigarren-Lagern

u. v. M. ale anerfannt gang vorzüglich:

Import. Pflanger-Cigarren:

in flacher, glatter form 1000 &t. = fl. 31. und ft. 35. - Rafichen 50 St.

3mport. Maniffa-Cigarren:

Raftchen 50 Et. feinft ff. 1. 48. - pr. 100 Et. = ft. 3. 15.

Cuba-Cigarren:

Nr. 66, 94, = 100 St. fl. 3, 15.

Euba mit Savana:

Mr. 22. — 100 St. = fl. 5. — Mr. 23. 24. — 100 St. = fl. 4. 48.

Importirte Havanas:

Rr. 21, 47. - 100 Et. = ft. 5. 12. - bis ju ben feinften Qualitaten.

Ent Kolländische Brebas:

Importirte Floridas:

Ar. 11 and 104. — 100 St. = fl. 4. 9.

feinste Blitar mit ff. Nara:

Manissa mit ff. Jelix:

Rr. 19 u. f. m. — 100 St. = ft. 3, 15. — ft 4. gerner größte Auswahl mittler Qualitäten, besonders die fo jehr beliebten Marten: Rr. 15, 16, 17, 26, 28, 56, 57, 69, 70, 71, — 100 St. — ft. 2, 24, und billigere Sorten bis ft. 1, 15.

Bei Fr. Puftet in Regensburg ift vorräthig:

Rottenhöfer, großes illustrirtes Rochbuch, neue vollständige, theoretisch-pralische Anweisung in der feineren Kochsmit mit besonderer Berücksitigung der herrschaftlichen und bürgerlichen Rüche. Gleg, gebb. 8 fl. 6 fr.

Rottenhöfer, die gute bürgerliche Rüche in allen ihren Theilen. Gleg, geb. 3 il.

Klenke, demisches Roch = und Wirthschaftsbuch ober bie Naturwiffenschaft im weiblichen Berufe. Eleg, gebb.

2 fl. 51 fr. Aiggl, Die deutsche Rüche. Ein zweddienliches Kochbuch für herrschaftl. und bürgerl. Küche, gebb. 2 fl. 39 fr.

Lindauer Kochbuch, für guten bürgerl. und feineren Tisch einaerichtet. 1 fl. 48 fr.

Grafin ju Munfler, Gute Ande. Gine Samulung von Berichten fur Reiche und Arme, Gefunde und Arante.

Rübler. Neues beutsches Rochbuch. gebb. 48 fr.

Lauten, Die geschickte Köchin ober die Kunft, in kurzer Zeit die Speisen ber bürgerl. Küche gesund, schmachaft und auf billige Weise selbst zubereiten zu können. 21 fr. Rottenköfer. ber elegante Kasses u. Thee: Tisch, elg. geb.

Aranic, die wohlberathene Sausfran in Stadt und Land. 1 fl. 48 fr., gebb. 2 fl. 15 fr.

Jörg, Tajden-Rochuchlein, cart. 30 fr.

Bur Rotiz.
Sente Abends halb 8 Uhr (he fangs - Probe im Caffino.

Seute Mittwoch Abends Fischschmaus, Plaabe und Regenhechte beim Laumbacher.

### Stadt-Theater.

Mittwoch, 20. Dez. Benefig für Fran bon Bulhowelly.

Marguerite Gauthier, die

Schauspiel in 5 Aften von M. Aing. Marguerite: Frau v. Bulhowsty, als lette Gastrolle.

Morgen Donnerstag Münchner Brat-, Weiß-, Geschwollne und Stock-Würste empsiehlt

M. Mader,

Stelle: Gefuch.

Ein mit ten besten Zeugnissen versehener, selbstftandiger Arbeiter, sucht fogleich bei einem Herm Rotar, Anwalt ober Gerichtsvollzieher eine Stelle. Gefällige Offerte beliebe mau unter Chiffre G. M. in ber Exped. b. Bl. zu hinterlegen.

6000 ft.

fint fogleich auf erfte Hppothet auf Grund und Boben zu verleihen,

3. B. Mager, Commissionar in Stadtambes.

Auf dem Christmarkt wurde ein Bortemonnais

gefunden. Dab. in b. Erpeb.

Die berühmten, wohlschmedenben Dimpinell-Bafillen,

pr. Schachtel 18 fr., ein Universalmittel bei huften ic., von Apotheker Gos in Bamberg halt auf Lager

3. 29. Reumuller,

Bei Fr. Buftet in Regensburg ift vorräthig:

Lieder zu Schutz und Trut. Gaben denticher Dichter ans der Beit des Krieges im Jahre 1870.

1.—IV. Sammlung. elg. gebb. 9 ft.

Benbt, Dr. Buftav, Dentider Balladenicah Mit Originalzeichnungen Duffelborfer Kunfiler. 2. verbesserte und verschönerte Auflage. In Prachtband 10 fl. 30 fr. Für Abnehmer ber Mobenwelt nur 5 fl.

Aleine Schatten-Bilder. Gallerie zur Belustigung für Alt und Jung. 3 Sefte à 21 fr.

Die Bacht am Bhein. Renes Gefellfchaftsfpiel für Jung und Alt. Breis 54 fr.

Schnafteretet! oder: Söffenspiel. Ein Gesellschaftsspiel für junge und alte Leute. Preis 1 fl.

Das neue Gewicht. (Giltig von Neujahr 1872 ab.) Das vorzüglichste Weihnachtssviel für große und tleine Rinber gur Rurzweil und Belehrung von E. Laufch.

Preis 27 fr.

Geschäfts-Emprehlung.

Mehrseitigem Bunfche ber biefigen sowie ber umliegenden Ortsbewohner entfprechend, eröffnet Unterzeichneter am 1. Januar 1872 mit bereits vorliegender Befchaftebewilligung eine

Eisenwaaren = Pandlung

und empfiehlt einem geehrten Bublitum bie in biefes Gefchaft einschlägigen Artitel, ale: Saus- & Rudengerathe, fowie den S.S. Detonomen eine beliebige Auswahl Strohmesser und sämmtliche zur Landwirthschaft ersorberlichen Cultur-Wertzeuge, den Ho Bau- und Gewerbsmeistern alle
Sorten Ban-, Schreiner- & Sattler- Drahtstiften, den Ho. Schuhmachermeistern alle Sorten Schuhnägel zc. zc., den Ho. Schmiedweistern alle
Sorten Wagen. Hof- & Mingelsen zc. zc., den Ho. Bindermeistern alle
Sorten Wagen. Suf- & Mingelsen zc. zc., den Ho. Bindermeistern alle
Sorten Walz- & Schienen-Eisen zc. zc., den Ho. Bindermeistern alle
in der Exped. gegen gute Belohn-

Ich bitte noch, mir baffetbe Bertrauen, welches ich in meinem bisherigen ung abzugeben. Geschäfte genoffen, auch in diefer neuen Branche angebeihen zu laffen, fichere

billige und reelle Bedienung zu und empfehle mich mit hochachtung Schmibmuhlen im Dezember 1871.

G. Matter, Bandelsmann.

Für Rheumatis=Leidende.

Die erwartete Senbung Lairiff'icher Balowollwaaren be- bas Bfund ju 13 fr. ausgehauen. ftebenb in

Jaden, Unterbeinkleidern, Soden, Strümpfe, Leib. binden, Watte, Strickgarn, Del, Seife, Spiritus 2c. welche am Fener und Steinmeifielift eingetroffen und empfehle folde geneigter Abnahme.

Siam, Uhlfelder jun.

untere Bachgaffe.

Tehrlings - Gefuch.

hause wird ein ordentlicher, mit ben geschnitztes Vogelhaus nothigen Bortenntniffen verfebener bas fich befonders als Beihnachte-Junge, in bie Lebre genommen.

Nab. in b. Expet. b. Blattes.

Gin von Gidenhola icon

Befchent eignen wurde, ift zu ver billig ju vertaufen. Wo fagt bie taufen. Wo fagt bie Erpeb. b. Bl. Expedition

Bei unferer Abreife nach Babreuth allen unferen Freunden und Betannten, von welchen wir nicht perfontich Abichieb nehmen tonnten,

herzliches Lebewohl. Regensburg ben 18. Dez. 1871.

Wilhelm Scherer, f. Regierungerath Intobine Scherer, geb. Puftet.

Die Ausstellung meiner Antiquitäten. und Gemalbe Cammlung wurde von 204 Wohlthätern befucht.

3d habe bas gange Bruttoertragnig bon:

fl. 67. 24 fr. -

heute dem verehrlichen Stadtmagiftrate babier mit ber ergebenften Bitte übergeben, folches unter würdige Sausarme geeignet zu vertheilen.

Den eblen Gebern fpreche ich biemit ben warmften Dant mit bem innigen Bunfche aus, bag fie Gott für ihren Wohlthatigteitofinn im reichften Dlaage fegnen moge. Sochachtungsvollst

Theodor Aummeleiu, Großbanbler.

### Berlornes.

Bon ber Kramgasse über ben Neupfarrplat, Dreibelmftrafe und Bfaugaffe gur Boft murten 27 fl.

Im filbernen Kranze hinterm Rathhause wird von heute an gutes

Golibe

Schlonergeiellen,

arbeit tüchtig fint, erhalten bauernbe Beschäftigung bei

> Georg Seife, Schloffer u. Mechaniter in Landsbut.

Es sind

zwei Eistöcke

Danksagung.

Gur bie fowohl mabrent ber Rrantheit ale bei ber Beerdigung meiner guten, lieben

# Frau Louise Bernklau.

geborne Trombetta,

erwiesene gablreiche und ehrende Theilnahme fage ich hiemit allseitig meinen tiefgefühlteften Dant. Indbesondere bante ich ben beigezogenen Berren Merzten für ihre unausgesetten Bemühungen, tas Leben meiner theuern Gattin ju retten, ferner Berrn Canonicus Bemauer fur feine vielen freuntlichen Besuche unt feinen erhebenten Bufpruch.

Regensburg ben 19. Dezember 1871.

Der tieftranernte Gatte Alois Bernklau, tonigl. Notar.

# sealeateateateateateateate:ateateateateateateateateateateateatea

Englische Sik-Puppenwagen, sowie Kinderund Buppenwagen aller Art in großartigfler Ausmaht, Blumentische, Lehnfeffel, Rinder- und Buppenmöbel, fowie alle erdenklichen Gorb: & Korb. Menbel-Waaren verfaufe billigft

Franz Rösch

im von Mlaffei'fden Renbau.

Das neuefte in feinen

empfiehlt in reichhaltiger Auswahl gur geneigten Abnahme

Mt. Neuburger's Nachfolger

am Rohlenmarkt.

Dei Fr. Pustet in Regensburg ist vorräthig:

Volto, Elise, Hausgarten. Sammlung von Citaten und Gebichten über das Leben der Frau. Eleg. gebb. Preis 6 st. 18 kr.

Düringsfeld, Ida v., Buch denknündiger Frauen in Lebens. und Zeitbidern. Beitgabe für Mitter und Töchter, eleg. geb. 4 st. 30 fr.

Echeffel, J. B., Ettehard. Eine Geschichte and dem zehnten Jahr. hundert. eleg. gebb. 3 st.

—, Frau Aventuire. Lieder aus Heinrich von Sterdingen's Zeit.
eleg. gebb. 3 st.

—, Gaudeamus! Eieder aus hem Engeren und Weiteren.
eleg. gebb. 3 st.

—, Ter Trompeter von Süstingen. Ein Sang von Eberrheim.
eleg. geb. 2 st. 20 tr.

3llustrirte Kriegs-Chronis. Gedentbuch an den demisch-französischen
Beidzug von 1870—1871. (Abeber, Leuzig) eleg. geb. 11 st. 24 fr.

Naholeon III."

Heldzug von 1870—1871. (Weber, Lengig) eteg. geb. 11 fl. 24 fr. Deutschlands Krieg & Sieg im Jahre 1870 und 71. 29 Photographien in Cabinetsformat. In eleg. Enveloppe. 18 fl.

U

# Saiten-Empfehlung.

Endedunterzeichneter empfiehlt feine felbft verfertigten Bither. und Buitarr-Saiten (giberfponnen) gu ben billiaften

Mis Prim-Bither-Begleitungefaiten b., b., a., ju 4 fr per Ctud. Bage per Etud 5 fr., fammtlich überfponnen, 1 ft. 18 fr. 20 Stud.

Eligie - Bag . Bither . Begleitungsfaiten, 41/2 fr. p. St.; Bage 51/2 fr., gange Befaitung wie oben 1 fl. 33 fr. 20 St. Griffbrett g-e per Stud 2 fr. Durb. 21 fr., ferner febr gute Stahl- und Deffing Saiten jowie besgleichen Darmjaiten für Biolin, Biola, Gnitarr und Rither. Adtungsvoll

Mathias Bauer,

Rr. 6 Steinweg bei Regeneburg.

# 500 n.

# Navoleon III."

welle nunmehr an mich zurudgege. ben werben

Arm. Meyer.

# Meine Weihnachts-Ausstellung,

verfeben mit einer reichen Auswahl eleganter

# Novitäten

gu überrafdend billigen Preifen, empfehle ich freundlicher Anficht

# B. Sondermann

neben bem weißen Braubaus.

Unterzeichneter empfiehlt jur berannabenben Deibnachts. Saifon fein reichaffortirtes Lager in:

Bujouterie-, Galanterie- und Kurzwaaren als von:

Salmigalb : Damengarnituren, Medaillons, Berren- und Damenfieten, Forften-Nadeln, Blinge, Mandett-Aragen und Chemisettknöpfe 2c. 2c.

Buseisenwaaren: hirandonsleuchter, Schreibzeuge, Briefbeschwerer, Nachtlichtgestelle, Zeuchter, Ligarrettträger, Schlüsselkasten 2c. 2c. Rantschud. und Lubagegenstande: Garnituren, Proces, Medaistons, Bracestets, Damen und Herrenubrketten, Arenze, Kopfnadeln, Diadem, Fristrund Staub-Ramme ac. ac.

Lebermaaren : Cigarreneinis, Fortemonnais, Brieftafden, Albums, Motigbuder, Damennaceffaires, Damen-, Courier- & Schultafchen, Reiferoffen, Reifefache, Soreismappen 2c. 2c.

Criftofffilber: Borfeg., Ch. und Caffeeloffet, Beftede, Thee- und Mildlannen, Gifd-

und Sandleuchter, Cigarrenständer, Fenerzeuge 2c. 2c. Colnifces Waffer, acht, von 3. Maria Farina in Coln, fowie eine große Auswahl von Cigarrenfpipen in Meerschaum und Bernflein, Cravattes, Gurner- und Damengurtel, Aleider-, Saar- und Jafinburften, Raftrpinfel, Gummischufie, Moiree-& Gummischurge für Damen und Rinder, sowie viele nicht aufgeführte Gegenstände zu ben billigften Preisen, und labet freundlichst ein

Carl Stoppani,

Befandtenftraffe vis-a-vis ber Bernbarb'ichen Labat-fab f.

# Ausverkauf

einer größeren Parthie

Portesenilles-Waaren

(namentlich Schreibinappen mit und ohne Ginrichtung) ju fabritpreifen bei

# Neue große Kastanien

empfiehlt einer geneigten Abnahme

Georg Seintle.

A. Somal.

# Chocolade.

rein und acht, (garantirt) empfiehlt ju billigften Breifen

Rohann Rögner. Obermanfterplas.

Ausgezeichnete Suitner'fche Bithern und Gnitarren empfiehlt zum Bertaufe billiaft

> Joh. Wimmer, Bitherlehrer (D. 186) neben bem Rathbanie.

Dend und Berlag von Gr. Buflet.

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Anzeiger erferint tiglich und wird von ben Abunemen bes Regenst. Burgenblattes als Grabis-Beilage bezogen. Inferate toften per Betitzeile und

Mägliche Beilage

12.7

Regensburger Morgenblait.

Argensburg & Stadtambef tann auf ben Regensburger Anzeiger end allein abonnirt berben, unb toftet berfeibe bierteljährlich nur

21 tr.

Mr. 351.

Donnerstag 21. Dezember.

1871.

Tagestalenber: Thomas; Sonnenaufgang 7 Uhr 56 M., Untergang 4 Uhr, Tageslänge 8 St. 4 M.

Neueste Nachrichten

\*\* München, 20. Dez. Der Rücktransport der überzähligen Manuschaften der zweiten bayer. Armee-Division hat mit einer aus 2 Offisieren und 239 Manu bestehenden Abtheilung des 10. Inf. Reg. begonnen, die bereits gestern von Chalons abgegangen ist. Die letzten Abtheilungen werden am 28. Dezbr. von Longuyon abaeben.

\* Zum Referenten über den gestern von Finanzminister vorgelegten Gesetzentwurf "die provisorische Steuererhebung und vorläusige Bestreitung besonderer Ausgaben pro 1872 betr." wurde ber Abg. Dr. Diepolder bestellt und das Reserat des Abg. Greil über den Etat des Ministeriums des Innern und des Cultus dem Abg. Dr.

Ant. Schmid übertragen.

Der 2. Ausschuß der Abgeordnetenkammer ist dem Antrage des Referenten Graf Fuggers Blumenthal: "Den Nachweisungen des effektiven Aufwands auf das Staatsbauwesen im Verwaltzungsjahre 1869 die Anerkennung zu ertheilen," einstimmig beigetreten.

Berlin, 19. Dezember. Der "Areuzztg." zufolge sollen ein Unterrichtsgesetz und ein Pensionsgesetz für Civilbeamte dem gegen=

wärtigen Landtag vorgelegt werden.

Baris, 20. Dezember. In der Sitzung der Kommission der Rationalversammlung für beren Rücklehr nach Paris haben sich achtzehn Stimmen gegen den Negierungsvorschlag, zwölf für denselben erklärt.

Bersailles, 19. Dez. In ber heutigen Sitzung ber Nationalversammlung waren die Prins zen von Orleans anwesend. Sie haben ihre

Blate im rechten Zentrum genommen.

St. Petersburg, 19. Dez. Die preußischen Gäste haben heute ihre Heimreise angetreten. Der Kaiser, ber Großfürst-Thronfolger und die andern Prinzen waren in preußischer Uniform am Bahnhof. Die Atademie der Wissenschaften wählte Moltte zum Ehrenmitglied.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

Regensburg, 20. Dez. Der Christmartt erfreut sich fortwährend bes lebhaftesten Zubranges und scheinen die betreffenden Fieranten ziemlich gute Geschäfte zu machen. Abends bemerkt man in vielen Straffen brillant beleuchtete Beihnachtsausstellungen.

Bapreuth, 16. Dez. Richard Bagner gebenft für bie Bufunft Bapreuth ale bleibenden Bohnfis ju mablen, ftebt teshalb bereits in Unterhandlung behufe Erbauung eines eigenen Bohnhaufes und wird icon nächsten Commer entweder nach Bapreuth felbft ober in beffen unmittelbare Rabe überfiedeln. Das R. Bagner-Theater foll feitlich bes Studberges angebaut werden und zwar fo, baß bas Plateau bie Eingangehöhe bilten würde und fich von ta bie Buschauerräume (und zwar amphiteatralisch), bas unsichtbare Orchester und bie Berfentungen und Daschinenraume bis über 40' Tiefe neigen. Die ju bebauende Flache murbe einen Raum von 11/2 tager. Tagwert einnehmen und hierzu außerbem noch auf 11/3 Tagwert Felo eine entsprechende Umgebung, belebt durch partabnliche Anlagen, erfteben. Das Bebaude felbst murbe gur Balfte, b. b. bis babin, mo es tem Bublifum jugangig, maffiv aufgeführt, bie Borberfronte auch monumental ausgeschmudt werben, mabrent bie hinteren, jur eigentlichen Bubne geborigen Raumlichkeiten vor ber Sand nur aus Fachwand gebaut werden. Die vorbere Front wird 170' breit, bas Gebäube felbft 240' lang und bas bintere Bühnentheil, bon ben Berfenfungen aus gerechnet, 160' boch werben. Für ben Bau bes Theaters allein find 100,000 fl. ausgesett, für bie Daschinerien 50,000 fl., mahrent tas G. sammtfapital, welches Richard Bagner von ben Batronen jur Berfugung gestellt wird, befanntlich 300,000 Thir. beträgt. Bon ter Großartigleit bes gang n Unternehmens fann man fich einen ungejähren Begriff machen, wenn man erfährt, daß allein 20,000 R.F. Gas pro Borftellung beansprucht werben. Gine feierliche Bruntfteinlegung wird bei Anwesenheit Richard Bagners und bes preng. Miniftere bes t. Saufes, Beren v. Schweinit, Anfang Dai fünftigen Jahres ftatifinren.

Deggenborf, 19. Dez. Weizen 24 fl. 13 fr. (gef. 13 fr.), Korn 16 fl. 18 fr. (geft. 1 fr.), Gerste 13 fl. 29 fr. (gef. 1 fr.), Haber 7 fl. 28 fr. (gest. 21 fr.).

Anzeige.

Unterzeichneter empfiehlt fein

Negenschirmen

Banella, Alpacca, Baumwollstoffen, Sonnenschirme in Geiben, Banella, Alfvacca, Kinder - Regen - und Sonnenschirme, elegant und gut verfertigt, zu ben billigsten Preisen. Laben bei Beren Uhlfelber, Firma Weil in ber Residenistraße.

Mit Hochachtung

Joseph Stark.

Schirmfabrikant aus Straubing.

Alte Shirme werben auf bas billigfte reparirt und überzogen.

Neupfarrplatz E. 70, Regensburg. Fabr zeichen, Georg Nauen,

General - Agent.

Als Festgeschenke sehr zu empfehlen: Oheeler & Wilson Alfa. Co.

Unerreichte, ächt amerikanische

Kamilien=Rähmaschinen

Bor Galfdungen wird in verschiedener Ausstattung von 75 fl. ab. Alle anderweitig angehotenen Maschinen find Nachahmungen, fand an unfern Chriftbaum gnigft Clemens Müller in Dresben Sandnahmafden (auch gum ETreten eingerichtet).

Solide Maschinen anderer bewährter Systeme: zu Manufactur = Zweden. 

Gottfried Lurtz,

Buchbinder & Leder-Galanterie-Arbeiter.

Wallerstraffe Lit. E. 13, empfiehlt fich zur Ausarbeitung aller in biese Fächer einschlagenden Urtikel und sichert stets solide und billigste Bedienung zu.

aroke Kastanien

empsiehlt einer geneigten Abnahme

Georg Heintke. Q

Die bereibmten, mobifdimedenben Dimp nell-Paftillen. pr. Schachtel 18 fr., ein Universalmittel bei Ennen zo, ben Avethefer (woa in Pamberg falt auf Lager

Ein von Gidenholz icon geschnitztes Vogethaus ras fich besonders als Weihnachte Geschent eignen würde, ist zu ver 0 3. 29. Menmuller, faufen. We fagt bie Expet. b. Bl. 0000000

kath. Gelellenverein-

Der in unserem Bereine hertommlich

wird am St. Stephansfefte veranfaltet werben.

Wohlgeneigte Chrenmitglieder und Wehlthater unferes Bereine haben uns nod jedes Jahr mit irgend einer freund. lichen Gabe zu bem genannten Brede erfreut. Darum erlanbt fid) auch bieg Mal bie unterfertigte Borfianbichaft, an bie P. T. Chrenmitglieder und Gonner bes Bereines die höfliche Bitte gu ftellen, unt irgend einem entbehrlichen Gegenbenten gu wollen. And bie fleinfte Spende erhalt unferen beften Dant und ein hergliches Bergelt's Gott". Wöge in Bernidfichtig-ung ber vielen Anforderungen, welche von Punderten hilfebedürftiger wanternter Gefellen an unferen Verein gemacht werben, unjere höftiche Bitte für unferen Shriftbaum nicht als unbeicheiben be traditet werben.

Allenfallfige Gefchenke wollen gefälligft im Gefellenhaufe (rother Sahn) im Rild. gebande im Laufe biefer Tage abgegeben mertett.

Der beite Dant fer um Boraus für jebe (Babe bargebracht.

Die Borftanbichaft.

Aufgepaßt! Mehrere sehr schöne Ranarienmännden und Bastarde,

welche sich zu Weihnachts: geschenken eignen wilrben, find in Lit. D. Ar. 62 um 0 annehmbaren Preis zuhaben. O





# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Angeiger mideint täglich nub wirb ben ben Mounenten bes Regends. Rergenblattes als Gratis-Beilage bezogen. Inferete foden per Petigeile mur

dalide Beilage

Kegensburg & Bightomas: fenn auf bes Regensburger Engeiger and ellein abannie merben, und toffer berteib.

stertelfährlid on. 21 ft.

Mr. 352.

Freitag 22 Dezember.

1871.

nenaufgang 7 Uhr 57 D., Untergang 4 Uhr, bruß gegeffen hatten. 1 M., Tageelange 8 St. 4 M.

Neueste Nachrichten.

. Dangen, 21. Dez. In ber heutigen Sigung ber Rammer ber Abgeord neten beantwortete ber Minister bes Neußern bie Rurgiche Juterpellation dahin, daß die Regierung zwischen Aschaffenburg und Laufach gerne eine Eisenbahnstation errichte, und postulirt hiefur bie Summe von 36,000 fl. Darauf wird befannt gegeben, bag bas, Referat über die von der Regierung beantragte Remuneration für Eisenbahn:, Post: und Telegra: phenbeamte im zweiten Ausschuffe vollendet, sowie daß über das Einführungsgeletzum Neicheftrafgefet: buch (auch über die Berweisung ber Bergeben gegen. 8. 130 a des AStOB. por die Schwurgerichte) unter Zustimmung ber Regierung Gesammtbeschluß beider Kammerausschaffe erzielt ift. Rechnungenachweisungen über bas Staatsbauwesen und über die Staatsausgaben pro 1869 wird Anerkennung ertheilt. Nächste Sigung morgen.

5. M. ber König, welcher erst künstigen Sonntag in München eintreffen wird, hat den Finangminifter v. Pfrebichner auf ben 22. b. ju

fich nach Hohenschwangau berufen.

2. \* Es verlautet bas Gerücht, ber Kriegemi= nister Freiherr v. Pranth habe um seine Ent-Wir geben die Nachricht laffung nachgesucht. mit allem Borbehalt.

Berlin, 18. Dez. Aus Frankreich hier ein= getroffene Rachrichten melben, daß auf den Felbern in ber Umgebung von Met, nament= lich auf den Schlachtfeldern der drei blutigen Augusttage, man noch jett bei einer gründlichen Durchsuchung eine Anzahl von Leichen aufgefunben habe, welche noch von jenen Schlachten her: rühren und die seit jener Zeit noch unbeerdigt geblieben maren. Ebenso wurden bei dieser Ab= suchung noch bedeutende Mengen von Baffen und nicht unerhebliche Quantitäten von — Erbsmurst vorgefunden, welche unfere Soldaten mah rend der Belagerung unbenütt gelassen, ver-

Tagestalender: Demetrius, Beata; Gen- muthlich, weil fie fich biefe Praferven jum Ueber:

- Ueber die Vertheilung der Vier-Millionen-Dotation mar bieber noch nichts in die Deffentlichkeit gedrungen. Jist will die "Blistg". erfahren haben, daß der Autheil, den Prafident Delbrud erhalten, fich auf 100,000 Thaler beziffere.

Rom, 19. Dezember. Die Fraktion ber Mehrheit der Deputirtenkammer hat in ihrer gestrigen Versammlung Nicasoli durch Afflamation

zu ihrem Präsidenten gewählt.

Madrid, 20. Deibr. Sagafta erhielt bie Miffion zur Bildung bes neuen Cabinetes; berselbe bot den Anhängern Zorilla's vier Minister: Porteseuilles an, aber Zorilla lehnte ab. Cabinetsfrifis bauert fort.

Wafhington, 19. Dez. Im Senate wurde der Antrag angenommen, den Präsidenten Grant aufzufordern, Auskunft zu geben über die gegens wärtigen Beziehungen ber Bereinigten Staaten zu Spanien und über die Art und Weise, wie amerikanische Bürger in Ruba behandelt mürden.

#### Sohal- und Provincial Chronik.

- \* In Munden findet am hl. Abend eine Rachmittags-Berftellung in bem auf tgl. Reften unterhaltenen Bollstheater ftatt, nam ich bas elende Dade wert, welches fich "ber Pfarrer von Rirchfeld" betitelt. Go mugen fich über hunderttaufend Ratholiten Mündens an tiefem beiligen Tage pon einer Comorienbuhne beschimpfen laffen!
- \* Dunchen, 20. Nov. In ber Beit vom 11. bis 17. Dezember find an ten Blattern 25 Berfonen erfrantt, und zwar 14 in ter Priva pflege, 8 im Blatternhause und 3 Schoaten. Gestor: en find mahrend biefer Beit 2 ungeimpfte Rinder in ber Brivatpflege.
- "In Deggenborf veranstaltet am 22. b. M. ber tortige Biusberein für ben versterben:n Professor Greil einen feierlichen Trauergottes bienft, wobei Br. Dr. P. Thomas Bauer von Melten, ebemaliger Lycealprofessor in Bassau und langjähriger Freund bes Berfterbenen, eine Trauerrede halten wird.

Berantwortliche Rebaltion: 3. R. Mühlbauer.

Bekanntmachung.

Freitag ben 29. Dezember I. 3. Nachmittags 1 11hr, werben bie jum Rüdlaß bes verlebten f. Novolaten Diet gehörige Bibliothet juridifden Inhalts, tann verfchiebene Dobilien, als:

Schreibtische, Stehpulte, Seffel, Stellagen 2c.

in ber vormals Arvofat Dep'fden Kanglei zu Regensburg (im Saufe bes frn. Rotars Burbinger, neue Strafe) offentlich an ben Deiftbietenten gegen fofertige Baargablung verfteigert, wogu Steigerungeluftige hiemit eingelaben werben.

Regensburg, ben 20. Dez. 1871.

## Gold-Brillen, Gold-Patent-Brillen

ohne Mand: Ginfaffung

in 8 ober 14 far. Gold mit feinsten Gläsern,

Gold= und Silber=Zwicker

in größter Auswahl — billigste Preisstellung bei

Simmer

E. 53, Residengstraffe.

#### Mailändischer Haarbalsam. Beugniß.

Der Unterzeichnete, bereits 63 Jahre alt, hatte ohne Beranlaffung einer Krankheit seine Saupthaare ganz verloren. Nachdem er jedoch zwei Glaier von dem Mailander Saurbalsam bes Herrn Carl Areller in Rirnberg gebraucht hatte, sah er zu seiner Frende, daß ber ganze Saurboden mit flaumahntiden Sauren sich bedeckte. Rach Berbrauch von weiteren sechs Glasern er langte er feine paupthaare vollfommen wieder, fo baff die guvor getragene Pernde als unnöthig wieder abgelegt wurde. Garham, t. Big M. Bujhosen, den 24. Maiz 1865. Anton Wimmer, Schullehrer.

Den Inhalt bes vorstehenben Bengniffes nebft eigenhandiger Unterfdrift be-

fletigit Die Landgemeinde-Berwaltung Garham, ben 25. Mar; 1865. (L. S.) Bunger, Borfieber. Lang, Bileger. Midael Ragaller. Rifolaus Schrimpf.

Mich Bachereger. Berrathig in großen Glafern a 51 fr. und in fleinen a 30 fr. bei 3. 28. Neumüller in Regensburg.

gr. Buitet in Megeneburg ift vorräthig:

- Lieder zu Schuk und Truk. Gaben deutscher Dichter aus der Beit des Krieges im Jahre 1870.

I. — IV. Sammlung. elg. gebb. 9 fl.

23 endt, Dr. Guftav, Dentider Balladenichah Mit Driginalieichnungen Dünfelvorger Runftler. befferte und verichonerte Auflage. In Prachtband 10 ft. 30 fr. Für Abnehmer ber Modenwelt nur 5 fl.

Aleine Schaffen-Bilder. Gallerie jur Beluftigung für Allt und Jung. 3 Defte a 21 fr.

Die Wacht am Abein. Reues Gefellschaftsiviel Jung und Alt. Preis 54 fr.

Schnatteretet! oder: Söllenspiel. Gin Gefellschaftsspiel inr junge und alte Leute. Preis 1 fl.

Das neue Gewicht. (Giltig von Neujahr 1872 ab.) Dis vorrüglichste Weihnachtsspiel für große und fleine Kinder gur Murzweil und Belehrung von G. Lauich. Preis 27 fr. Heute Freitag Abends Fischichmans,

Rarpfen und Bechte, beim Laumbacher.

Gasthaus zum Alösterl.

Ben Mergen Samstag an, tag. lich frischen

wozu ergebenft einlabet

20. Alzinger.

Gine Parthie

0

0000000

00000

000

neraunten

(Badleinwant) foeben angefommen und wird billigst abgegeben bei

M. Edenharter, Stadianihof 98r. 117.

00000:00000

Malzzejdymad OHII dini

borrathis Beimijdung regivally und angenblichlich von außerst

00 0

Aufgepaßt! Mehrere sehr schöne Ranarienmänndien und Bastarde,

welche sich zu Weihnachts: geschenken eignen murben. find in Lit. D. Nr. 62 um annehmbaren Preis unhaben.

Ludwigs-Anstalt. Allen ben erlen Boblthatern, bie

uns auch tieses Jahr mit Ihren reichen Gaben in ben Stand gefest haben, unfern Böglingen ein freudiges Weihnachtofest zu bereiten, fprechen wir hiemit unfern ergebenften Dant aus und erlauben uns ju ber am Samftag ben 23 D. Mt. Machmittags 4 11hr

ftattfindenten Befcheerung hoflichft einzulaten. Der Verwaltungs-Ausschuß.

Befanntmading und Dant.

Die Weihnachte Beideerung für tie armen taubstummen Rinter finret morgen Samftag Rachmittage 3 Uhr im Lofale ber Anstalt A 159 Statt, was ich biemit befannt mache mit tem berglich innigsten Danke für bie milben Waben, welche bie Bescheerung germöglichten. Ginem Dante, ber mich um fo freutiger erfüllet, ba ich auf's Reue wieber inne geworben, wie die Bergen ber Dlenschen aller Glaubens Belenntniffe fich einen, wenn es gilt, ein gutes Werf zu üben. Und barauf rubt Gottes Gegen!

> Megeneburg, 22. Dig. 1871. Dechachtungevollft C. Semauer.

Empfehle mein Lager von Betreides, Diehls und anderen Saden gu ben billigften Breifen. Und fann zu allen Arten Gaden ber Stoff überbracht werben und wird in biefem falle bie Unfertigung billig berechnet.

> M. Edenharter, Stattambef Nr. 117.

ŗ.

:0

1111

3mei ober brei

Mühlburschen

Joh. Söchstetter in Villmühl nächst Stattambef.

Ein hiefiger Welchäftsmann lucht mittelgroße Wohnung mit großer Werkstatt

ber Erveb. b. Bl. ju hinterlegen.

Im Zwangswege nTodes= Alnzeige.

Samstag den Z über beben und Tor hat es in seinem unereinige 100 Glafden dinge gefallen, meine liebe unvergefliche Schwefter Waffer ic. ic

gegen Baarsahlung und kan Chercha Prunner,

Privatlehrerin dahier, Regensburg ben 11

Carl 23 1:8 Uhr nach langerem fcmerglichen Leiten, 3 Jahren, gestärft turch ben Empfang ber bl. ju fich in tie ewige Beimath abzurufen.

bie tiefbetrübte Schwefter

1882er Allebmenden Freunden und Gönnern mittheilent, von welchen ein Theil 3 ten 21. Dez. 1871

Alle Gattungen öf fieuerfreie Priorität

Frangista Prunner. Bayerifche und auslabegangniß findet am Greitag ben 22. be. Dite. Pfandbriefe, Loofe 3/. Uhr vom Leichenhaufe unterer Stadt aus Lgetteerieuft Samftag ten 23. t. D. Morgens Coupons pro Stiftefirde ju Mietermünfter ftatt.

Bahlung.

Lotale

Aufträge nach Au OCOCXXXX

Ferdinand

Haidplatz B. 64,

11 neu eingetroffen:

t, Drehorgeln, 4 u. 6 Stücke Spielend, 11 löten, Trompeten, Waldhorn, Accor-Mlufikdofen, 4 u. 6 Stude fpielend,

eln, Glocken und Stürzenschläger, ju ben billigsten Preise Bauhäuser, Blecheisenbahnen.

en 2c.

fische Schnee- & Pelastiefel = für herren und Damen.

Bu Weihnad Mudzahlung bestimmten Obligationen ber Photograpie-Lett amerikan. 1882 er Bonds

(2. Serie) Brieftaschen, Rite mit gelber Farbe bedrudt, werden von Stereoskop-Raftirechend eingelöft ober im Taufch gegen andere finten bauernbe Beschäftigung bei pfie-Rahmfen, tens an Zahlung genommen.

Bergierung, Obeo Januar nehmen wir ohne Abzug. von Elfenbein-; Größen, elegant ge'-

Warthaimber & Comp., eingerafimt und und Wechiel-Geichaft, bieben bem Gafthofe jum "Golbenen bis Lichtmef in ber obern Statt eine

Areng" in Regeneburg. und Verkauf von Banerischen und ausländischen Lotterie-Loosen, Pfandbriefen, Aftien, Obligationen, (Parterre). Abressen beliebe man in

1, Conpous, Gold: und Silbermüngen.

Jugendschriften



# Regensburger Anzeiger.

Argensburger Anzeiger eifdeint tiglic nub wirb ton bes Mbonnemen bes Regenss. Rergenblattes ale Gratis-Anlage bejogen. Inferate toften per Betitgeile ans 1 ft.

Bagliche Beilage

Argensburg & Stadtambs! fann em ben Regeneburger Ampeiger end alleis abonniet werben, und foftet berfelbe

stertelfittille vor 91 tr

Mr. 353.

Samstag 23 Dezember.

1871.

Tagestalenber: Bictoria, Dagobert, Sonnenaufgang 7 Uhr 57 Dt., Untergang 4 Uhr, 1 M., Tageslänge 8 St. 4 Dt.

Neuefte Nachrichten.

München, 22. Dez. In ber heutigen Situng ber Reich Grathstammer murde bas neue Poli: zeistrafgesetbuch nach dem Beschlusse ber Abgeord: netenkammer nebst ben von dieser angenommenen Antragen bezüglich ber Auslichtung der Gehölze nnd der gewerbsmäßigen Unzucht einstimmig genehmigt. - In ber Abgeordnetenkammer beantwortete der Ariegsminister die Interpellation bes Abg. Ponschab. Der Jugolstädter Zentral: bahnhof werde nicht bei Oberftimm, fondern innerhalb der Festungsvorwerke erbaut werden und wegen ber Mehrkosten ber Rammer eine Borlage zugehen. Abg. Dr. Pfahler interpellirte, ob und wann eine Borlage wegen der Berwendung ber frangöfischen Ariegsenischädis gungegelder werbe gemacht werden. Der Minister des Meußern versprach demnächstige Beant: wortung. Darauf referirte ber Abg. Rurg über das Gejep zum Lollzug der Einführung des deutschen Strafgesetzbuches. Das Gefet wurde ohne weitere Debatte einstimmig geneh: migt. Schlieflich erflärte der Abg. Dr. Muland Namens der Wiehrheit der Kammer, daß ihre Bustimmung zu bem unentbehrlichen Ginführungsgefete nicht als Billigung des (Lutichen) §. 130 a gedeutet werden durfe, daß sie vielmehr feierlich verwerfe, mas das Ministerium in dieser Sache gethan.

Die nächste Sigung ber Rammer ber Abgeordneten wird am Freitag ben 29. Dezbr. stattfinden. In berfelben wird ber Gesetzentwurf über die provisorische Steuererhebung und porläufige Bestreitung besonderer Ausgaben pro 1872

gur Berathung gelangen.

Coburg, 17. Dez. Ceit Donnerstag tagen hier Beometer aus fast allen beutschen ganbern. Es handelt sich um die Gründung eines bentschen Geometer: Berbandes und um das Inslebentreten einer allgemeinen Geometer: Zeitung.

London, 22. Dez. Der Mlinisterrath hat bie Einberufung des Parlaments auf den 6. Februar beichloffen. Bei bent Schiffbruche bes "Delaware" find 48 Menichen umgefommen.

Tokal- und Provincial-Chronik

\* Regensburg, 23. Dig. 3m Monate November murben auf ter bager. Oftbabn befortert: 180,334 Berfonen und 2,507,201 Centner Buter. Die Gefammteinnahme betrug 778.487 fl., um 104,990 fl. mehr ale im entsprechenten De-

nate bie Berjahres.

Straubing, 19. Dez. (Schwurgericht.) 15, Fall. Ungeflagt find 1) Untreas Gomir, Taglobner von Raltenrier, f. Logr. Biechtach, megen eines Berbrichens bes Berfuchs jum Berbrechen tes Diebftable und megen greier Bergeben tes Diebftable und 2) Barbara Afchenbrenner, Inmobnerin von Altengell, f. Logr. Meufirchen, wegen Bergebens ter Theil. nahme an einem Bergeben bes Dietftable. Das Urtheil lautete fur Somio 6 Jahr: Buchibaueftrafe, rie Afch nerenner tagegen murce in contumaciam ju 4 Monaten Gefangnifftrafe veruribeilt.

Straubing, 20. Dez. (Schwurgericht.) 16. Fall. Gerry Frangl, Zimmergefelle von Matmere. torf, murte megen eines Bertrechens und eines B.r. gebens res Diet ftable jur Buchthausstrafe in rer Dauer von 5 Jahren 6 Mienaten verurtheilt. Der Schneider Lorenz Beingartner von Almanneberf wurde megen Beblerei beguglich bes einen ter vorstehenten Diebstähle zu 3monatlicher Wefangnigftrafe

verurtheilt.

Markt- und Pandelsberichte.

Beiben, 21. Degfr. Beigen 23 fl. 30 fr., Rern 15 fl. 30 fr., Saber 7 fl.

Deggentorf, 19. Dez. Beigen 24 fl. 13 fr. (gest 13 fr.), Rern 16 fl. 18 fr. (gest. 1 fr.), Gerfte 13 fl. 29 fr. (gef. 1 fr.), Daber 7 fl. 28 fr. (g.ft. 21 fr.).

Meunburg v. 2B., 20. Deg. Beigen 22 ff.

24 fr., Kern 15 fl. 39 fr., Saber 7 fl. 52 fr. Reumartt, 18. Dez. Beigen 23 fl. 57 fr., Rern 17 fl. 34 fr., Gerfte 14 fl. 37 fr., Baber 7 ft. 52 fr.

Lanvehut, 22. D g. Beigen 23 fl. 56 fr. (gef. 50 fr.), Rern 16 fl. 30 fr. (geft. 10 fr.), Werfte 18 fl. 33 fr. (gef. 6 fr.), Baber 7 fl. 59 fr. (geft. 24 fr.)

Auswartig Geftorbene.

Münden: Unna Ruggi, Bollreviferegattin, Jof. Cymansberger, Großbandler, 81 3.

Berantwortliche Rebaltion: 3. R. Miblionut.

Gm htohl nna

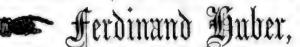
T.

ft.

t.

:0

ln



Haidplats B. 64.

empfiehlt als neu eingetroffen:

Biolinen, Drehorgeln, 4 u. 6 Stude fpielend, Batentfloten, Trombeten, Balbhorn, Mccorbeond, Musikoofen, 4 u. 6 Stucke Spieleud, Trommeln, Gloden und Stürzenichläger, Theater, Bauhaufer, Blecheifenbahnen. Raufläden zc.

= Ruffische Schnee- & Velzstiefel === für Berren und Damen.

 $\infty$ Belonulmaamua.

In ber beute abgehaltenen General. Berfammlung tes landwirthfcaftlichen Cretitvereines murte auf Grund ter neuen Geneffenfchafie-

gefene teffen Auflofung und Liquitation befchloffen.

Intem wir und tie Chre geben bie Bifiper unferer Stamman. werben. theile bieven in Renntniß ju feben, laben wir biefelben zugleich ein, bie Betrage ber Stammantheile mit 50 o Binfen mit Beginn bee nadften Jahres 1872 bei unferer Ruffa baar in Empfang gu uchmen, in fo ferne nicht tie Befiter von Stammantheilen von fl. 50 bis ju fl. 100 werzichen foulten, fich in entsprechenber Beife bei ber neuen Aftiengefellfchaft unter ber Frma

landwirthschaftliche Credit-Anstalt

an betbeiligen.

Regensburg, 11. Dezember 1871. Die Verwaltung des landwirthschaftlichen Credit-Vereins für Blaichenguge, Mildglafer, alle Obernfalt und Regensburg. Aberpfal; und Regensburg.

#### und Rothwein-Punsch-Essenzen

in verfciebenen Qualitaten, biverfe Sorten feinfler und gewöhnlicher Liqueure, Arrat, Rum, Connae und acht Schweiger Riifden- auch bie neuen Litermaße ju Del. Baffer empfehle ich in 1/1 u. 1,2 ffl. jur gefälligen Abnahme.

Edm. Jacobi. Megensburg.

Inr Bequemlichfeit ber geehrten Abnehmer find auch meine fammilichen Fabrifate in Bunfch. Gffengen und Liqueure gu gleichen Preisen bei

Herrn Conditor Carl Lenfam, Rramgaffe, und Q. Bauer, beim Theater,

au haben.

Cigarren,

verschiebenfter Qualität und Badung, ju Beihnachte. Welchenten febr geeignet, in Riftden zu je 50 und 25 Stude, empflehlt einer gutigen Abnahme,

Georg Hendschel, Firma: 3. C. Eppelein, O billigem Breife vertauft. Baitplat, vis-a-vis tem gelb. Rreuge.

#### 

Der in unferem Bereine bertommlich

Christbaum

wird am St. Stephanefefte veran. faltet merben

Bobigeneigte Ebrenmitglieber unb Boblibaier unferes Bereine haben une noch jebes Jahr mit irgend einer freund. lichen Gabe ju bem genannten Bwede erfreut. Darum erlaubt fich auch bieß Wal die unterfertigte Borfanbichaft, an bie P. T. Chrenmitglieber und Gonner bee Bereines die höftiche Bitte gu ftellen, mit irgend einem entbehrlichen Gegen. ftanb an unfern Chrifibaum guigft tenfen ju wollen. Auch Die fleinfte Spende erhalt unjeren beften Dant und ein bergliches Bergelt's Gott". Mege in Berudfichtige ung ber vielen Unforberungen, welche von hunberten hilfebedürftiger manbernber Gefellen an unferen Berein gemacht werben, unfere bofiche Bitte für unferen Chriftbaum nicht als unbeicheiben betrachtet werben.

Murnfallfige Beldjente wollen gefälligft im Geschenhanje (rother Sahn) im Rud. gebaube im Laufe biefer Tage abgegeben

Der befte Dant fei im Boraus fur iebe Gabe bargebracht.

Die Borfinnbicaft.

Empfehlung.

Der ergebenft Unterzeichnete empfichlt fein reichhaltiges Lager aller und befter

Detroleum-Lamven.

iomie auch einzelne Lampentheile. tent. Chlinder und bemerte: bag ich jede Lampe jum Erbolbrennen abaubere, nebfiben empfehle meine Bafirmaaren, ais: Bogeltafige, Raffeebretter, Budertafichen, Thee- und Geberbildien, Raffeemafdinen, fowie in mein fach einichlagende Spängler-artifeln. Unter Buficherung billiger Preife ficht geneigter Abnahme enlgegen Th. Badel,

Spänglermeifter am Birolbeplat, nachft bem Rathhause.

3m bildoft. Hudgebaube neben Deren Baber Schellerer merben U done Hobiner. Borftorfer. Lebere. Blosmarine und Tafe fent-Mepfel, auch Globen, Bmetfagen, italienifdie Rafanien und noch anbere Gattun- 0 gen Tiroler - Doft ju möglichft ()

0000000000

1000000000000



Todes- Mnzeige.

Im Berlage von 3 bandlungen (burch A. f aber Leben und Lob hat es in feinem unerforfdlichen Mallen, einen feiner tremen Diener ju fich in die Emigfeit

ath Hochwürdigen und Wohlgebornen

jur Umwandlung ber all II II Jolenn ktetl und Gewichte und umaete Commeranten in Stadtambol. Dilfebuch für alle Gefchafteb Donnerflag ben 21. Dez. Abende 91/ Hor nach Emund nothweudigen Erflarung Eterbfahamente in bem Alter von 45 Jahren, nachdem genmaße, Gladenmaße ire bindurch durch ein fcmergliches Leiben, welches er mit aller Fluffigfeitemaße ufrgebing eines driftlichen Dulbers ertragen hante, ber entipredjenben neuen Dien war.

Gewichte in die alten, ferne biefen Tranerfall allen unfern Befannten mittbeilen, fich um bas fromme Andenfen im Gebete ffte ben Ber-

Debft einer furgen Unleit

ukukukukukuk aaaaa

bof ben 29. Des. 1871.

Die tieftrauernbe Mutter und Schwefter 1. I 8 im Ramen ber fibrigen Bermanbten.

Unter allen bieber erid beitrte Wertchen bas ausfuhrbegungnig findet ftatt nachften Conntag ben 24. Deibr. großen Aneführlichfeit bas wilhr vom Sterbebouje Rr 26 in Stabtambof aus; ber tigen Werten gegenüber begt it nachften Donnerftag Bormittage 9 Ubr in ber Rirche und Gewichte bie Dezimalbruchf und nur Die neuen Dlafe te.

Im Befige viefes bood bodocho Mls Weihnachts : Befchent laffend empfehle bas Befte und

cacebilling fe in

Familien-Feinst Arac

Jama empfiehlt einer geneigten Ab!

er vollkommener Garantie bei reeller Bebienung ren an Rahmaschinen fertige schnellftens und htungsvollst

Beinr. Bofelein, Mechaniker & Dpt., Wallerstraffe E. 12.

Wür Bierbrauereien ausgezeichneten

"Goldene Gans"

empfiehlt ihr best affortirtes 5 le rwera Rhein- Gint Somungrad femie

Burg Bumpen., Song. & Bebepumpen, ju ben billigften Breifen. pirais & Bummi. Edlauche

Ul Dorten 1c. 1c. empfiehlt einer geneigten Ab

Andreas Schmauss n Regensburg, Baidvlot B. 64 und 67

Das Billigfte bon

en Krauter-Liqueur

von Com. Jocobe in Regensburg, als feinften Liqueur allfeitig anerkannt, halten am hiefigen 1,2 Driginalflaschen fortwährend auf Lager und bie Lichtmeg in ter obern Statt eine

aller Gattungen unter (

geneigter Abnahme ibitor Carl Leglam, Rramgaffe, 2B. Renmüller beim Boliath. ibitor L. Bauer beim Theater.



Loofe jur Rolner Dombau-25.000, 10.000, 5000, 2000, 1000, 500 m., gu einem Thaler pro Grad au baben bei

A. Coppenrath in Regentburg. Biehung am 11. Januar 1872.

Trop ber fleigenben Weinpreise wird bei Unterzeichnetem noch immer die Rlafche Markgraffer ju 18 fr., achter rother Enroler Suß-Wein per Glafche 27 fr. fo auch Ronffiffon, Muskat, Erlaner ac. verabfolgt. Diag: weife und in Bebinden billiger, empfiehlt achtungevoll

Rice. Gaft. und Echlachtwirth, Graegaffe 6000, 1000 und 675 fl. find Sigleich auf erfte Spooth.t auf Grund und Boben ju verleiben, turd

> 3 9. Maber. Commiffionar in Stattambof.

bulba@-egnilret. für ein Commiffiene. Befdaft, fomie für eine Apothile, werben 2 mit ten nothigen Bortenntniffen ber-Schene Bunglinge in tie Popre auf. junehmen gefucht. - Ebenfo ift einigen Marchen Gelegenheit gebeten unentgeltlich bas Rleibermach n gu erfernen. Bo fagt bie Expecition.

Stelle : Gefuch.

Mir Biel Lichtmeß fucht eine Berfon bom Canbe, tle auch im Raben und fonftigen bauslichen Arbeiten bewandert ift, in einem gut fatholifden Saufe (am liebften in einem Biarrhofe) ale Rochtn einen Plat. Rab. in t. Exper.

Ein bi figer Beidaitemann fucht mittelgroße Wohnung mit großer Werfftatt

(Barterre). Mrr.ff.n beliebe man in cer Exper. b. Bl. gu binterlegen.

The Google

# Regensburger Auzeiger.

Regensburger Anzeiger en Mbonnenten bes Regents. Rargenbiemes als Gratisfullage bezogen. Inferete boten ber Bertpelle unt 1 fr.

Mr. 354.

Magliche Beilage

Regensburg & Bigblambe: fenn ent ben Regensburge: Angeiger end ellein abonut: verden, und foffet berieft. atereeijabrlig ...

. 21 fc.

Begeneburger Borgenblatt.

Sonntag 24 Dezember.

1871.

Abam und Eva; Sen-Tagestalenber: nenaufgang 7 Uhr 58 DR., Untergang 4 Uhr, 2 M., Tageslänge 8 St. 4 M.

#### Heuefte Nachrichten.

\* # Munden, 23. Dezbr. In ber heutigen Sigung ber Rammer ber Reichsrathe murde ber Gesehentwurf bezüglich bes Bolljugs ber Ginführung bes Reichsfirafgefegbuches in Bayern nach bem Borgange ber Rammer ber Abgeordneten einstimmig angenommen.

- Den Abgebraunten ju Stambried in ber Oberpfalz hat Ce. Diaj. ber Ronig aus feiner Cabinet&casse eine Gabe von 500 fl. zu= gemenbet.

- Der Präfett und Seminarlehrer Andr. Somid in Gidflatt murbe vorläufig für die Dauer eines Jahres in den Ruhestand verfett.

\* In Reumartt v.röffentlicht ter Berftand tes bortigen Cafino's, Dr. Dt. Struller, Folgenbes: "Die auf MIttwed; ben 27. D. zember, rabier ausgeschriebene Boltaverfammlung fintet nicht fatt, weil ber Stadtmagifirat Reumarft bas eing ge bicgu geeignete Lofal bes Rathbauevorplages, tas ir unterm 16. Digember bem verbereit nien Comite bereitwilligft gur B nutung gugefagt batte, unterm 21. Dezember wieder verweigert bat. (!!) Da jur Beit ein anderes Lefal nicht ausfindig ju machen ift, fomit eine Bolleverfamm'ung nicht abgehalten werben fann, fo larer ber Unterzeichnete bie patriotifden Manner von N. umarkt und ber Umgebung ju ter am 27. Dezember Abente 7 Uhr in ben Letalitäten bes fathel. Rafines babier ftattfinrenten Berichterstattung bes Die detageabgeordneten Frhrn. b. Reichlin- Delbegg fraundlichft ein."

Baris, 23. Dez. Die meiften Barifer Blatter außern fich über den Erlaß des Fürsten Bis: mart an den Grafen Arnim in der heftigsten Weise. Das Journal des Debats erhebt den Bormurf, daß der Sieger feine Gelegenheit ver: nachläffige, um Grantreich feine Starte und feine feindselige Stimmung ju zeigen. Der "Siecle" meint, Bismart gefalle fich barin, zu behaupten in Frantreich exiftire weber Ginn für Dioral noch Gefühl für Gerechtigfeit mehr.

#### Tokal- und Provincial-Chronik.

\*\* Munchen, 23. Dez. Dr. 3. v. Dollin ger hielt heu'e Bormittage feine Antritteribe. Gig ne geladen waren bie Mitglieder bes "Altlatholiken".

Aftione Conitee.

\* Straubing, 21. Dezer. (Schwurgericht.) 17. Fall. Kaver Spedmaier, 19 3. a., Laglohner ven Sulgbach, G.t. Arnsteif, wegen Raubes angelligt, murie ju 8 Jahren Budithausstrate verurtheilt. - 18. Fall. Der Braufmedt W. Bogner ven Agengell murre von ter Beschulrigung wegen Diet ftabievergebend freig.fproch.n.

#### Magiftrateligungen.

\* Regensburg, 22. Dez. Rach Beichlug beiter Gemeind. Granien werd die Gemeindeumlage vom Jaure 1872 an wieder burch ben Dlauftrat feltst erhoben merren. - Ebenfo miro bie Erweiterung rifp. Ergangung ber Strafenbeleuchtung am Dechbeitener Wegt, ter Rumpfmubler - und Pantobuter-Strage femie Die Antringung einer Laterne im b. Gruber'iden Paufe genehmigt. - I. Schieft von Stadtambof eihalt tie polgel. Bewilligung gur Andübung ber g. pachteten Gaftwirthichaft jur golvenen Genne, nunmehr gum rothen Saus auf rem Saufe Bit. F. 77. - Bengniß jur B.rebelichung erhalt 3ch. Bettir. Streithorft, Edriftigr v. b. mit Maria Junghans, Bolizeirienerstechter von Gulgbad. - Johann Leinporer, Raufmannofobn v. b. erhalt bas Burgerrecht und Frieer. Buchler, Fabritbirigent, bas Beimate und Burgerrecht babier.

#### Markt- und Handeloberichte.

Amberg, 23. Degfr. Wigen 22 fl. 26 fr. (acf. 1 fl. 2 fr.), Rern 16 fl. 17 fr. (acf. 15 fr.), Berfte 14 fl. 30 ir. (geft. 30 fr.), Baber 6 fl. 54 fr. (gef. 5 fr.)

Burglengenfelb, 21. Dez. Beigen 23 fl. 17 fr., Rorn 16 fl. 55 fr., Gerfte 14 fl. 25 fr.,

Saber 6 fl. 58 fr.

Münden, 23. Dez. Beigen 25 fl. 17 fr. (geft. 15 fr. ), Rern 15 fl. 57 fr. (gef. 3 fr.), Betfte 14 fl. 25 tr. (gef. 14 fr.), Baber 7 fl. 46 fr. (geft. 1 fr.)

Berantwortliche Rebattion: 3. R. Mahlbaner.

Pantes-Erftattung.

finr bie bergliche Theilnahme bei bem Leichenbegangniffe und Trauergottendienfte, fowie ffir bie menfchenfreundliche Antheilnahme mabrend ber Krantheit meiner nun in Gott rubenden unvergeftlichen, theuren Schwefter

Junafran Cherelia Prunner, Bribatlehrerin dahier,

fühle ich mich verpflichtet, allen theilnehmenden Freunden und Gonnern meinen tiefgefühlteften Dant auszuspredjen, mit ber Gitte, der Berftorbenen im Gebete ju gedenten, bittet jugleich um ferneres Wohlwollen

Regeneburg ben 23. Dez. 1871

bie tiefbetrübte Gomefter Frangista Brunner.

Bei Fr. Buftet in Negensburg ift foeben erschienen:

## Jesus, das göttliche Kind.

Rindern jum Vorbild gegeben.

Dit bischöff. Approbation. Elegant gebb. in Farbendrud : Umschlag. Preis 18 fr.

Diefes gierliche Echriften verlieg foeben bie Buffet'fche Officin und ift uns jur Sand gefonimen Bir haben ee' burchgefeben und tonnen es uns nicht verfagen, die fleine Arbeit ber Deffentlichfeit ju empfehlen. Stunde es in unferer Dlacht, wir wilt ben diefes Buchlein auf jeden Weihnachtstifc legen. Was tonnen wir Rindern in unferer Beit bor Allem Befferes geben, als eine tiefe Renntnif und Liebe unfere Deren und Deilandes! Ge ift bereits und wird, wie es fdprint, inobefondere Ronigsbacher per noch inmer mehr fast ausschließlich Cache ber Eltern und namentlich ber Dlutter werden, ihre Rinter religios ju erziehen, ba bie religionsloje Coule und ber rel gionoloje Ctaat es bem Priefter immer mehr erfdwert, Diefer femer hoben Pflicht nachzutommen. Da find die Budjer am Blage, Die ben Eltern bierin an Die Band geben. Und ein foldes will das Borliegende fein. In fleineren 26. Schnitten erfart es bem Rinde, wer und was Chriftus ibm ift und fein will; sowie die Bedingungen, unter benen allein der Berr ihm das alles fein tann.

Es ift vielleicht manchmal für Rinder viel gejagt, allein es ift eben bagu berechnet, daß die Mlutter oder bie altere Schwefter oder fonft Jemand das Befaate bem Rinde noch weiter und wiederholt erflaren. Endlich ift ein Ileines Bebetbuch fur Rinder beigegeben, to baf diefes Schriftden allen Anforderungen

entspricht. Doge es in viele Ainberhande tommen.

Der Unterzeichnete erbietet fich jur probifionsfreien Bermittlung bon Darlchensgesuchen bei ber bagerifden Sypotheten= und Wechfelbant.

Ch. Rehbach.

Agent ber baber. Supotheten- und Bechielbant.

### Gummi-Waaren.

Betteinlagen einfache und boppelte in verschiedenen Großen, Rinder . & Frauenichurgen von Gummiftoffen,

Beiferlätigen und Rindersauger mit und ohne Loch,

Riegenschirme ven Gummiftoff,

Reise= & Aranken-Urinale für Manner und Frauen,

Luftfiffen und Gisbeutel,

Clusopomben von Metall mit Gummifchlauch,

Cluftierspriten bon Bummi boppelt, einfach und birnformig. Gummi Schläuche und Platten mit und ohne Sanflagen, fowie viele andere dirurgifche und technische Wegenstande mit langem Schweife, fury gestellt, empfiehlt jur geneigten Abnahme bestens

Andreas Schmauss gegen Belohnung wird ersucht. in Regensburg, Saibplat B. 64 und 67.

999999 Bolland'sche Bierbranere in ber Oftengaffe.

> Bente und die folgenden Tage ausgezeichnetes

Feiertag=Bier.

wozu ergebenft einladet

Mr. Bolland.

Gafthaus jum weißen Hofi am aiten Rornmarft.

Bei herannabenden Weihnachte. Feiertagen empfehle ich meine reingehaltenen

sowie gute Bratwürfte im Saufe wie über tie G. ffe und late bieu ein

> D. Guringer. Gastwirth.

Frifche Gentung Wetne

ft foeben angekommen und empfchle ich felbe ju ben billigften Breifen, Scheppen 9 fr.

Jos. Scheibed, Barinhaker in Startambof

#### Mettenwurlte.

Bifontere gute Braiwurfte, febr billige und gute Weine empfiehlt Alce,

Baft- und Schlachtwirth, Graegaffe.

St. Vincentius-Verein.

Dienftag, ben 26. Deg. Bormittage 1, 11 Uhr ift bie Berfammlung ber Berren, Mittwoch, ben 27. Dez. Rachmittags

3 Uhr die ber Frauen.

Berlarenes.

Beftern Abends verlor eine arme Frau von Badermeifter Ballner im Goliath bis ju ten Fleischaufern

eine Geldbörse

mit ca. 41/s Bulben. Der rebliche Finder wird gebeten felbe gegen gute Belohnung in ber Expeb. b. Bl. abzugeben.

Verlaufener Hund.

Ein langhäriger

idwarzer Dund

hat fich verlaufen. Um Rudgabe

Nab. in b. Exped.

Itadler'sches Bräuhaus. Die kommenten Feiertage wird

unterze Sommerbier

Bereicht. Bu recht gablreichem

Talmigold

Georg Stabler, Bierbrauer.

Bußeifenn

RautfondBerthold'iche Brauerei. Beute Conntag

Leberman Schlacht - Parthie, ausgezeichnetem

Ertra = Bier.

emblidnit fabet ein Colnifdice

if. Bertholb.

Cigarrens rübel'sche Dierbrauerri am Steinweg.

ahrend ber Beihnachtefeiertage and. inete6

am Mittwock

Relamenstelt=iseter Fabr 3

Streichmufik,

i für die Ruche beftens geforgt ift. eunblich fabet ein

Johann Fahrnbel, Edient.

**EsonStranten** = Verein

Bor Ralfdi Schuhmacher.

Alle ander Morgen Dontag Radmit Clemens 2 ugr im Garganer Mit-2 11hr im Gasthause zum

ber. Solidam zahlreiches Erscheinen er-

Die weiter zur Rudzahlung bestimmten Obligatiouen ber aekundiaten amerikan. 1882 er Bonds (2. Serie)

auf der Borderseite mit gelber Farbe bedruckt, werden von uns Curs entsprechend eingeloft ober im Taufch gegen anbere Werthpapiere bestens an Zahlung genommen.

Coupons pro Januar nehmen wir ohne Abzug.

Wertheimber & Comp..

Bant- und Wechfel-Gefcaft, neben bem Bafthofe jum "Golbenen Rreng" in Regeneburg. Gin: und Bertauf von Bayerischen und ausländischen

Staatspapieren, Lotterie: Loosen, Pfandbriefen, Aktlen, Obligationen, österr. Banknoten, Coupons, Gold: und Silbermungen.

Bugelaufener Bund.

Ein Sund (Tiger) mittl. Große Criftofffill auch mabrend ber Weihnachtsfeiertage. ift Unterzeichnetem fchen feit 8 Zagen jugelaufen und fann gegen gu . terfosten und Inferationegebuhr ab. achelt merten.

> Mid. Beter in Edwetenberf.

Empfehlung. Unterzeichneter fertigt alle

Hlaldin-Haharbeiten

dinell und billigft und naht auch in alte Stuten neue Gummiguge ein. Majinngavol

M. Schober, Schuhmacher, rothe Sterngaffe. E. 142

Bittualienpreise am 23. Dez. 1871.

27-80 ti Alfde, Bechten b. 16. Rarpfen, b. Pfb. 24-27 h. Erbäpfel b. 1/, b. Man. 80-83 h. Schmalz, b. Bfb. 83 34 f Butter, b. Pfb. Lier 2 Stild Spanfertel b. St. Lämmer pr. Ct. 2 fl. 24 - 3 fl. 12 fr. 80-45 h. pahu, alter 1 fl. 24- 1fl. 30 fz Bans, rauhe 2ft. - 2 ft. 42 h Band, gepuble, 45-48 fr Enten, raube, pr. St. gepuble

1 ff. - 1 ff. 12 fr. 21-24 fr meß ein diibner, alte, b. Ct. 48-54 fr. " junge, d. Paar 16-18 fr

ber Ausschuff. Sen, b. Etr. 1 fl. 86 -1ff. 12 - 1ff. 80 fr.

Bugelaufener Bund. Bergangenen Samftag ift ein idivarzes Dundchen

mit grunem Dalebante zugelaufen. Mah. in b. Erpeb.

3. Walbinger, D. 32,1., Engelburgerftraffe, empflehlt fein Lager bon Querpianos, Pianinos, Flügel, parmoniums in Auswahl jum Bermiethen, Bertanf und Taufch, jowie alle Reparaturen und Stim. men berartiger Inftrumente jur gefälligen Beachtung.

Empfehlung. Unterzeichneter bringt fein gnt affer-

tirtes Uhren-Lager

in gefällige Erinnerung, als: Unterund Chlinder - Uhren in Golb unb Silber, feine Regulateure, Reife-, Beder-, geichnitte Uhren, alle Gattungen Edwarzwalder-Uhren.

88-40 ft Sammtliche Uhren werben ju febr 4 ft billigen Preifen gegen Garantie vertauft 2ft.- 2 ft. 48 f. und auch alle Reparaturen gut unb billig ausgeführt. Sochachtungevollft

G. Mehner,

Uhrmacher in ber Rramgaffe, gegenüber ber weißen Taube.

In Lit. F Mr. 60 ift bis Licht-

2 ft. - ti. ju bermiethen.

Bei	Getreibevertehr ju Regensburg vom 18. bis 23. Dez.							arabita - dan 10			
-	Beigen	Rorn	Gerfte	Daber	1			Beigen	Lorn	Gerfte	Saber
den-Bertanf	.   525	226	964	T -				fl. fr.	fl. fr.	fl. tr.	ff. fr.
iger Reft .		8	-	073	Böchter Breit			24 28 23 36	17 89	18 54	8 29
jubi .	874	212	257 1221	1	Mittlerer			22 10	16 15	13 9	7 31
in empfetemutfamme	344	159	257		Befallen .			- 20	- 57		- 14
Besuche flemmenerland	. 869	388	1221	262	Gefliegen .		. 1			- 1	
1	30	56	1 _	_		Tota	offmui	me bes	Bertaufs:	46,567 6	i. 86 fr.

situd alle Meting ada Mt. nulle



Rath. Gefellenverein.

Dienftag ben 26. b. am Fefte bes

Christbaum,

woju alle verehrlichen Chrenmitglieber, Bohlthater und Gonner unferes Bereins mit ihren Angehörigen hiermit freundlichft eingeladen werden,

Die Borftanbichaft.

Wirthshaus in Graß. Dienstag den 26. Dez. Einstandsfeier

Musik-Produktion

Schlacht - Parthie,

Ruchen femie fehr gutes hehengebrachinger. Sommerbier verabreicht wirt. Bum gablreichen Befuche labet freundlichft ein

Joseph Schmuder.

Arieger'iche Braueret in Winzer.

Während ben Weihnachtefeier= tagen ausgezeichnet gutes

#### Sommerbier.

Ergebenft labet ein

Rrieger.

#### Stadt-Theater.

Sonntag, 24. Deg. 10. Borft. im 4. Abonn.

Bum Erftenmale:

Tandwehrmann's Chriffest. Familienbild in 1 Aft von Benedig.

Die letzte Fahrt.

Charattergemalde mit Gefang in 3 Bilbern von Gran. Anfang 3 Uhr.

Montag, 25. Dez. 11. Borft.

Rean

ober:

Genie und Leidenschaft.

Schaufpiel in 5 A. v. Schneider. Rran: Gr. Etragmann als Gaft.

Dienftag, 26 Dez. 12. Borfellung im 4. Abonnement.
To alfängerin und Pofillon.

DOOD DOOR OR Boffe mit Gerang in 3 M. v. Raifer.

Draw Cooole

# Regen burger

Regrandurger Angriger effdrige aglid aut wira bes ben Abennetten bes Regents. Meigenblattes ale Gratia. Seilage beregen! 3hfeast' fuften bei Bettigeile mm 1 lx

Regensburg & Biebtanehaf fang auf ben Regentlunger Adjeiger auch allein abanntringet, cat fefter berieffe. alegtelithelid jungt, it i 32 At. .... 1 1 .... 1

Nr. 355

Dienstan 26 Dezember.

Lagestalender: Stephan; Sonnenaufgang 7 Uhr 59 Dt., Untergang 4 Uhr 3 Dt., Tages- tung" veröffentlich bie Ernennung bes Gurften lange 8 St. 4 Dt.

#### Neuelle Nachrichten.

44 Mungen, 24. Dez. Die Bo. Minifter v. Lug und v. Pfresichner find am 22. bs. Abende in Sobenschwangan eingetroffen, wohin fie von Er. Maj, bem Ronige beschieden worden maren, um Bortrag ju erstatten.

--- Auf nachiten Donnerftag ift eine Sigung bes V, Ausschuffes ber Rammer ber Abgeord: neten gur Berathung ber bijchoflichen Befchwerben anberaumt. Gr. abg. Saud hat bas begfallfige Referat vollenbet und ift basselbe ben Auschnigmitgliedern bereits mitgetheilt worben. Der Dr. Referent erffart bie Beschwerde als formell julaffig und materiell begründet.

- Die Thatsache, bag Rriegeminister Frbr. D. Brandy feine Entlaffung verlangt, wird ber M. Abratg. gibt ras leiten res Bringen Dtto, barauf gurudgeführt, baß ein Antrag auf weitere Penfionirungen in ber Armee (man spricht von 400) bie allerhöchste Genehnigung nicht erlangt hatte. Bur Beit ift bie Sache noch schwebend.

· (R. R.) Berlin, 29 Dec. Die R. Br. Big. erfahrt, bag die befinitive Ernennung ber hoberen Bermaltungsbeamten für Elfaß. Lothringen nach erfolgter Feststellung bes Etats nunmehr bald statifinden werde. Zunächst werde ber frile here Regierungs Prasident von Trier, Gr. v. Ernsthaufen definitio jum Prafetten von Strafburg ernannt werben.

Wien, 23. Dez. Die amtliche " Wiener Bet-Ratl Auersperg jum Brandenten und ber Gra fen Brbna und Sunffirchen zu Biceprafibenten bes Berrenhauses. Ferner reröffentlich bas amtliche Platt bie Ernennung von 8 herrenhaus. Mitgliedern auf Lebensbauer, barunter bie bes hrn.: Moris Raiferfelb.

Rom, 22, Dezember. Die Deputtrien. tammer genehmigte beute für bas Ginnahmebudget pro 1872 ein zweimonatliches Proviforinm und vertagte fich hierauf bis gum 15. Januar. — Der Papft hat 28 neue Bifchofe barunter 19 italientiche, ernannt.

London, 22. Dezember. In Folge bes go ftern und vorgeftern muthenden Sturmes find mehrere Schiffe an ber Rufte gescheitert.

Iohal- und Provincial-Chronik

"Dunden, 23. Dez. Dach einer Mittheilung ber wierer franter geworten ift, gu mannigjachen Beforgniffen Unlaft:

Markt- und Pandeleberichte.

Mugeburg, 22. Deg. Beigen 24 fl. 45 fr. (gef. 20 fr.), Rern 16 ff. 21 fr. (gef. 25 fr.), Berfte 14 fl. 23 fr. (gef. 4 fr.), Saber 7 fl. 89 fr. (geft. 6 fr.)

Straubing, 28. Deg. Beigen 24 fl. (arft. 1 fr ), Rern 16 fl. 25 fr. (geft. 7 fr.), Geift 13 fl. (geft. 7 fr.), Daber 7 fl. 28 fr. (geft. 6 fr.)

Befantmartlicht Rebeition: 3. R. Rahtbauer.

Bayer. Stante. Obligationen und Pfandbriefe, Pfälzische Gifenbahn Alttien und Prioritäten.

Defterreich. Gifenbahn-Alttien und Prioritäten, Coupons in Silber, fleuerfrei :

Alföld-Finmaner, Donan-Dran, Ling-Budweiser. Frang Joseph Borarlberger se.,

fowie alle in- und ansländifchen Staatspapiere, Aftien und Loofe tauft und vertauft Max Rein.

Bante und Mechielgeschäft, Domplat. Belündigte Amerit. 1882er Bonbs (II. Serie, gelb) werden bei mir ju bem hochft möglichften Courfe gefauft ober gegen andere Werthpapiere getaufcht.

Musmartige Auftrage werben prompt effectuirt.

#### Kath. Gesellenverein,

Dienftag ben 26. b. am Refte bes 61. Stephanus Abenbs 7 Ubr

Christoaum,

woju alle verebriichen Chrenmitglieber Boulthater und Gonner unferes Bereins enit ihren Angehörigen hiermit freund. Cichft eingelaben meiben.

Die Berftanbidaft Wirthshaus in Grak. Dienstag ben 26 Deg. **Einnandsteier** 

Musik-Produktion

Solacht-Varthic,

wobei ausgezeichnet guter Raffee und Ruchen fomie febr gutes Bobengebrachinger . Commerbier verabreicht bet freundlichft ein

Bofeph Schmuder.

Brifde Gentung

Weine

ift foeben angefommen und empfehle ich felbe ju ben billigften Breifen, inebefondere Ronigsbacher per Scheppen 9 fr.

Jos. Scheibed, Barinhaber in Startambof

Stadt-Theater.

Dienftag, 26. Des. 12. Borftellung im 4 Abonnement.

Foralfängerin und Doftillon. Poffe mit Gefang in 3 A. v. Raifer

Brauerei St. Clara. Ben beute an täglich

nebft Commerbier. Biegu latet frenntlichft ein Mois Meumeber.

St. Vincentius-Verein.

Dienftag, ben 26. Des Bormittage geholt merren. 1, 11 Uhr ift bie Berfammlung ber Berren,

Dittwoch, ben 27. Des. nachmittags 8 Uhr bie ber Frauen.

Die berühmten, wohlichmedenben Dimp nell-Vaftillen.

pr. Schad,tet 18 fr., ein Universalmittet bei Onfien at , von Apotheter Bos in Bamberg balt auf l'ager

Befanutmaduna.

Durch bie Umbilbung unferes Crebit: Bereins in eine land. wirthichaftliche Credit: Anftalt nach Generalverfammlungs : Beichluß vom 11. Dezember b. 38. geben mit bem 1. Januar 1872 alle Activa und Baffina bes bisherigen Bereines

an die laudwirthichaftliche Credit-Anstalt über, mas mir hiermit ben Betheiligten gur Anzeige zu bringen die Ehre haben.

Regensburg ben 22. Dezember 1871.

Die Verwaltung des landw. Credit-Vereins fur Bberpfals und Megeneburg.

Für tatbolifde Fami'ien empfehlen wir ben in Bargburg bei Etlinger erfcheinenben Illustrirten kath. tjauskalender (Bischofskalender) für bas Schalt: Jahr 1872.

Beranegegeben von inehreren Beiftlichen bee Biethums Burgburg. Reungebnter Jahrgang. - Bracht-Ausgabe mit vielen Buftrationen. Preis geftempelt, gehrftit und burdichoffen 12 fr.

Diefer Ralenber, feit 19 Jahren ber Freund aller fathol Familien, ift mie niem, mas ju einem guten Daustalenber gebort, ausgestattet. Ergablungen, fowirt. Bum gablreichen Befuche las moht ernften, fittlich-religiblen wie auch luftigen Inhalte, bas Gange mit ben fconflen Bilbern vergiert, fowie eine belehrenbe und erlauternbe Tabille über bie neuen Rage und Gewichte Dentichlands wachen benfelben ber weiteften Berbreitung im tatholifden Bolte werth.

Empfohlen und ju beziehen burch bie Budihanblung von Friedrich Buftet in Regensburg.

Die weiter jur Rudjahlung bestimmten Obligationen ber gekundigten amerikan. 1882er Bonds (2. Serie)

auf ber Borberfeite mit gelber Farbe bedrudt, werben von uns Curs entsprechend eingelöft ober im Taufch gegen anbere Werthpapiere bestens an Rahlung genommen.

Coupons pro Januar nehmen wir ohne Abzug.

8. Wertheimber & Comp.

Bant- und Bechiel-Geichaft, neben bem Bafthofe jum "Golbenen Areng" in Riegeneburg.

Ein, und Bertauf von Bayerifden und austanbifden Staatevapieren, Lotterie: Loofen, Pfanbbriefen, Aftien, Obligationen. ofterr. Bantnoten, Coupons, Gold: und Gilbermunien.

Bugelaufener Bund.

Ein Sund (Tiger) mittl. Größe ift Unterzeichnetem icon feit 8 Ta- mittlerer Grope, gringettig (tiegergen jugelaufen und tann gegen Bu farig) mit langen Ohren und fanterleften und Infrationegebuhr ab-igem Commife, tann negen Entrid.

Did. Peter in Comegenterf.

In Bit. E. 85 gegerüber beir t. Begirteamte, ift ber

1. Stock.

beftebent in 7 Bimmern, Rade un fonft gen Bequimlichfeiten bis Bial 2B. Reumuller, Georgi 1872 gu vermithen.

Ein zugelaufener

Wiekgerhund,

tung ber Butterungeloffen und Inferatgebühren obgebolt werten bei

Unton Bebenbaufer. Aleingutler in Balllofen bei Beifelhöring.

In Lit. F Mr. 60 ift bis Brergi ein Laden

ju vermiethen.

Befanntmachung.

Durch bie Umbilbung unferes landwirthichaftlichen Crebits Bereines in eine

landwirthidiaftliche Credit-Austalt

haben alle Depositen : Gelder unter fl. 100. — jur Beimzahlung gut fommen, wovon wir hiermit unter bem Anfagen die Betheis ligten in Renntnig fegen, daß überhaupt fammtliche Depositen: Belber auf Berlangen beimbegahlt merben.

Regensburg ben 22. Dezember 1871.

Die Verwaltung des landw. Credit-Vereine fur Dberpfals und Henensburg.

Geschäfts-Empfehlung.

Mehrschitigem Buniche ber biefigen fowie ber umtiegenben Ortobewohner entprechend, eroffnet Unterzeichneter am 1. Januar 1972 mit bereite vorliegenber, Geichaftebewilligung eine

und empfichtt einem geehrten Bublifum Die in biefes Gefchaft einschlägigen Artifel, . ale: Dans. & Rudjengerathe, fowie ben DD Defonomen eine beliebige Auswahl Strohmeffer und fammtliche jur Landwirthichaft erior O berlichen Cultur-Werlzeuge, den So Bau- und Gewerbemeistern alle O Corten Bau-, Schreiner- & Satiler-Drahiftiften, den Do Schubmadermoftern alle Gorten Shuhnagel sc. zc, ben DD Comiedmiftern alle Corten Bagen. Ouf. & Mingelfen ze. ze, ben So. Benbermeiftern alle Corun Maly- & Schienen-Gifen se. ze einer geneigten Abnahme.

3ch bitte nodt, mir baffelbe Bertrauen, weldes ich in meinem bieberigen 0 Befdaite genoffen, auch in befer neuen Brande angebeben ju laffen, fichere

billige und reelle Bedieming git und empfehle mich mit Sochachtung Samidmühlen im Dezember 1871.

MAIRCY. Bandelomann.

Bin bi orijaies Baprouch fur das bentfaje Bolt im mabren Sum bee Wortes ift ber

Illustrirte Vaterlands-

Deutiche Kriegstalender ouf das Schalt Jahr 1872.

10. Juhrg. Beheitet, gestempelt und burdichoffen 15 fr. Burgburg, Bertag ber Etlinger'iden Buchbanding (4. Gilbagni).

Die barin e ihaltene : ammenhangende Schieberung bes jungft vergangenen O aforreichen Arieges, begleitet woit meifterhaft ausgeführte i Iluftrationen, Die Auflane fiber die Bledeihernellung des beniften H iches und beffen Ber. 0 faffung, Die Beichichte ber zweifen Being rung ben Paris und biffen 000000000000 Reritorung burch Die Commmune ze. te. find fo intereffant und von fo bober Bedentung, bag biefer Ratenber in feiner bentichen Fami ie febten bilrfte.

Eine belehrende und erlauterinde Tabelle über bie neuen Diege und Be- fogend und bourend bas bewährte, vom wichte Deutschlands, welche biefem Ralender angehängt ift, verdient gang bei t b Obermebig. Aneichuffe approbiete fonderer Empfehlung und feben wir recht jahl eicher Abnahme entgegen.

Er ift ba! Er ift ba! Er ift ba!

auf das Schalt: Jahr 1872.

Behnter Jahr ang.

In Umidiag gehrfret, geftempelt und durchichoffen 12 fc. Burgburg, Bertag ber G. Gilinger iden Buchandlung (B. Galvagni), Ferfebe, einzig in feiner Mer, voll Bit und humor in Wort und Bib,

mit einer beiehrenten und er'auternden Sabille über bie neuen Mage und Gewichte wird befrens empfohlen durch bie Budibondlung von

Ar. Buftet in Negensburg. in vermiethen.

00000000000

Unterzeichneter empfiehlt fertige 1 tupferne

Wiletmake

O einer geneigten Abnohme.

D. Sinz, Rupferichmietmeister am Dummenplay.

000000000000

Tehrlings - Beluch.

In einem biefigen Danblungehause wird ein ordentlicher, mit ben nothigen Bertenntniffen verfebener Junge, in tie Lehre genommen.

Rab. in D. Exped. D. Blattes. 0000000000

Geidmeibigmachung & Con: fervirung aller Leberarten.

Diefes vollftintig erprobte und allgemein beliebte Del, welches feiner vorgli.lichen Gis genichaften wegen bie ausges rebntifte Bermentung fintet, macht rae Berer meich und arf: meibig, verbintert bas Springen und Miffigmerben verfelben, verleibt allem bart geworbenen Beber bie frühere Weichheit, ben Schuhen und Etiefela nicht nur eine außet: ardentliche Danerhaftigfeit, fontern madt aud rae Birer außerft milb & mafferbicht. Glas à 18 fr. ber

O

a

9. W. Heumüller.

Bahnidmerz jeder und befeitige LITON, wenn fein anderes Dlatte ir. B fet'fice Buchhandlung in Regensburg, bufi! Flac Iz fr

In Regensburg bei Apotheter Q. b Baumgarten.

3m Panfe Lit. F. Rr 102 wird bis Lichtmeft eine febr fcone und bequeme

2130 h n u n a

mit 4 Jummern, Ruche ge., Ausficht auf beide Donanbruden, frei. Raberes im 3 Etod: bairibft

t. 153%, Reupfarrplay, & ber

to be the same

## Todes= Anzeige.

Gott bem herrn über Leben und Tot hat es gefallen, unfern iunigstgeliebten, unvergeflichen Batten, Gobn, Bruber, Schwager und Ontel, ben

herrn Georg Richter.

Reffelichmib in ber bon Daffet'ichen Berfte, uach nur 3 tagigem Rrantenloger, in einem Alter von erft 36 Jahren ruhig und gottergeben, wie er gelebt, entschlummerte er für ein befferes Jenfeits. Die Beerdigung fand bereits in aller Stille flatt.

Inrem wir ben geliebten Berftorbenen freundlichem Anbenten empfehlen, bitten um ftilles Beileit

Regensburg ben 25. Dez. 1871

Die tieftrauernbe Gattin Elife Richter.

Der erfte Trauergottesvienst fintet tommenten Mittwoch ben 27. b. Dr. Fruh 8 Uhr in ber Stiftefirche gu Gt. Emmeram, ber 2. am Donnerstag ben 28. b. D. Frub 8 Uhr in ber Stiftefirde ju Riebermunfter ftatt.

Dankes · Erftattung.

Für Die bergliche Theilnahme bei bem Leichenbegäugniffe und Trauergottesvienfte, fowie für bie menfchenfreundliche Antheilnahme mahrend ber Rrantheit meines nun in Gott rubenben unbergeflichen theuern Gatten, Bater, Bruber, Schwager und Onfel.

merrn Oeora Vikilium.

Definer zu Obermaniter, fühle ich mich verpflichtet, allen theilnehmenten Freunten und Gonnern meinen tieiften Dant auszusprechen, mit ter Bitte, bes Berftorbenen im Gebete ju gedenten. Um ferneres Wehlwollen

Regensburg, ben 23. Dezember 1871.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

für die ichnelle Bermittlung (12 Tage) ber Ausbezahlung ber Berficherungs. Summe meines verflorbenen Batten, Drn. & Dt. Satinger, Fraguer hier, fpreche | ajibuttats Duntvujen ich hiemit bem Chei bes hiefigen in Lit 6 mit grunem Balsbance zugelaufen. 154 befindlichen Bureaus der "Breuß Lebens-Bei ficherunge-Altien-Befellidiaft" orn. C. Budmann, meinen warmften Dant aus und empfehle das Infittut bei bis Lichtmes in ber obern Statt eine zwei Jahre verftrichen find. bewiefener Reelität befrend.

Regensburg, 24 Des. 1871. Elife Satinger,

Fragners - Wittive am Romling.

Bugelaufener Hund. Bergangenen Samstag ift ein Mah. in b. Exped.

mittelgroße Wohnung mit. 3m Falle fle ihren Berbindliche großer Wertftatt

in Rainbaufen.

heute Dienstag ben 26. Dez.

Einstandsteier

Bur falte und marme Speifen fowie prompte Bedienung wird beftens Gorge getragen.

Diegu labet freundlichft ein

M. Raab. Wirthichafts - Pachterin.

Bolland'sche Bierbrauerei in ber Oftengaffe. Beute Dienstag

Musik-Produktion bon einer Abtheilung Sauthoiften. Anfang 3 Uhr.

Diebei wird ausgezeichnetes

verabreicht. Diegu labet ergebenft ein .

Mt. Bolland.

0000000000

Dem Fraule'n Ct ..... 28. jum bentigen Namensfefte ein f dreifach donnerndes Boch. f Regensburg, 26. Deg. 1871.

0000000000

Gingefandt.

Die beiten Berren Schiffmeifter am Gries, welche von Ihrem Bame berger Thilhaber auf ihr austrud liches Berlangen zwei Meerschaum-Pfeifen, eine beutsche Flagge und fünf filberne Eglöffel und einen filbernen Borleglöffel im Berthe von ca. 110 fl. erhielten und ibm auf Ehrenwort versprachen als Gegenwerth ten ichonften Donau-Buchen au liefern, merten biemit aufgeforbert ihrem Berfprechen nadgutommen und ihr berpfandetes Ehren-Ein biefiger Beschäftsmann sucht wort einzulofen, nachdem bereits

feiten nicht nachkommen, haben fie (Barterre). Abreffen beliebe man in tie Beröffentlichung ihrer Ramen cer Erped. b. Bl. ju binterlegen. und weitere Schritte ju gewärtigen.

# Regensburger Unzeiger.

Regensburger Anzeiger reideint täglich und wirb von ben Abonnenten bes Regents. Morgenblattes als Gratis-Vollage bezogen. Inferate foften per Petitzeile nur

Angliche Beilage

HAR

Segrusburger Morgenblatt.

Atgensburg & Stadtamipaf tann auf ben Regensburges Austiger auch allein abonnirs werben, und toftet berfelbe biertelfibritich uns

91 fr.

Mr. 356.

Mittwoch 27. Dezember.

1871.

Tagestalender: Johannes Evangelist; Sonnenaufgang 7 Uhr 59 M., Untergang 4 Uhr 4 M., Tagestänge 8 St. 5 M.

#### Neueste Nachrichten.

\*\* München, 26. Dez. S. M. ber König ift gestern Rachmittags 4 Uhr in Begleitung seines Flügelabjutanten Majors von Sauer von Hobenschwangau hier eingetroffen.

\* Der 6. Ausschuß ber Kammer ber Abgeorbneten hält am Freitag Nachmittag Sigung, um

verschiedene Anträge zu prüfen.

\* Aus nicht unglaubwürdigen Quellen erfährt man, daß der Kriegsminister Frhr. von Pranch um Enthebung von seinem Porteseuille, und zwar nicht aus politischen, sondern aus rein militärischen Gründen nachgesucht habe.

Stuttgart, 23. Dezember. Das Finanzmi= nisterium hat die Staatshauptkasse und sämmt= iche Kassen des Finanzbepartements ermächtigt,

bie Noten der würtembergischen Notenbank anzunehmen. Die Kassen der Verkehrsanstalten sind gleichfalls dazu ermächtigt worden.

Aus Raffenfuß, 19. Dezbr., wird dem Latbacher "Tagblatt" berichtet: Gestern Abends 61/2 Uhr hatten wir drei nacheinanderfolgende fürchterliche Erdbebenstöße, zum Glüd ohne Schwantung, sonst hätten Mauern niederstürzen mulssen.

ABien, 23. Dezember. Die "N. Fr. Pr." melbet: Die Verhanblungen über die LangrandsAffaire scheinen zu einem vorläufigen Abschluß geführt zu haben. Die ungarische Bobencreditsanstalt übernimmt die Langrand'schen Actien und ermöglicht dadurch die Liquidation. Der Pact bedarf nur noch der Natification durch den Verwaltungsrath.

Paris, 24. Dezember. Der Präsident der Republik hat heute den Kaiser von Brasilien und gestern den Fürsten Metternich empfangen.

Berantwortlicht Rebaftion: 3. R. Milhibaner.

## Todes= Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute am hochheiligen Christiage, Nachmittage 31/4 Uhr, unsere' innigstgeliebte Tochter, Schwester und Base,

### Fränlein Katharina Beer,

eprachlehrerin, nach langen, in acht driftlicher Gebuld ertragenen Leiden, verfehen mit ben heiligen Sterbfakramenten, burch einen sanften Tod zu sich in eine bessere Beimath abzuberufen.

Wir empfehlen bie Berblichene bem frommen Gebete.

Regensburg, ben 25. Dezember 1871.

Die tieftrauernden Binterbliebenen,

Das Leichenbegängniß findet Mittwoch ten 27. bß. Mts. Nachmittags 3 Uhr vom Leichenhause ber oberen Stadt aus, ter Seelengottestienst am Donnerstag ben 28. bg. Vormittags 9 Uhr in ber Stiststirche zu St. Emmeram statt.

### Dr. Pattison's Gichtwatte

das bewährtefte Deilmittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, ale: Besichtes, Brufts, Sales und Zahnschmerzen, Ropfs, Sands und Aniegicht, Gliederreißen, Rudens und Lendenweh u. f. w., In Paleten zu 30 fr. und halben zu 16 fr. bei

Lubw. Penle, Neue Straffe Lit. G. Nr. 176.



#### Auch im heurigen Winter

bleibt die Steinbacher'sche Naturheilanstalt dem Besuche Leidender geöffnet.

Ermässigte Winterpreise bis 1. April.

Mittelst der von Hofrath Dr. Steinbacher modificirten Schrott'schen Regenerations-Cur haben wir auch in diesem Jahre wieder die besten Heilresultate erzielt, bei: Asthma, Congestivzuständen, Fettherz, Ueberreizbarkeit der Nerven, Spinal-Irritationen, Hautleiden, Frauenkrankheiten, chron. Magen-, Milz- und Leber-Leiden, Hämorrhoiden, Gonorrhoen, Stricturen, Syphilis, Spermatorrhoe, bei skrophulösen und rheumatischen Zuständen.

Nicht unerwähnt dürfen wir lassen die ausserordentlich günstigen Wirkungen uns rer Cur bei schwerer Reconvalescenz und Blutarmuth, nach Operationen, Magen- und Darmkatarrhen, beginnende Lähmungen. —
Pro specte gratis.

Näheres durch Steinbaehers Schriften,

Brunnthal (München)

Die ärztliche Direktion.

Zündhölzer

in Kiften von 100 Paquet in voll gähliger Padung zu 3 fl. 30 fr., Kifte frei, empfiehlt für Wiedervertäufer

Louis Wilm,

Residenistraffe, Regensburg.

Dugelaufener Bund.

Ein Hund (Tiger) mittl. Größe ift Unterzeichnetem schon feit 8 Tas gen zugelaufen und kann gegen Fusterkoften und Inserationsgebühr absgeholt werden.

Mich. Peter in Schwetzentorf.

#### Dr. med. Hoffmann's weißer Kräuter = Brust = Syrup

weltberühmtes Mittel bei allen katarrhalischen Leiben, Berschleimung, Deiserkeit, Husten, nicht minder bei Samorrhoidal- u. Unterleibsleiden, von wissenschaftlichen Autoritäten empsohlen und von vielen Consumenten durch die gute Wirlung anerkannt, ist in Flaschen & 1 fl. 45 fr., 54 fr. und 27 fr.
stets echt zu haben bei Herrn

3. 29. Neumüller in Regensburg.

## 2000000 Nicht zu übersehen 0000000

Bei ber immer naher rudenten, falteren Jahreszeit tann nur gegen aufgesprungene, raube Bante, sowie erfrorene Glieber ber

unübertreffliche Froftballam

von Dr. Witiga in Mostau als allein, in wenigen Tagen, ohne allen Schmerg, ficherheilendes Mittel anempfehlen werden.

Bon biefem ausgezeichneten Balfam nebft Gebrauchsan: weifung toftet bas Glaschen 21 fr., ju haben in tem Saupt-

F. A. Straffer, Kramgaffe, Wallerstraffe und untere Bachgaffe

in Regensburg.

Für katholische Familien

empsehlen wir den in Würzburg bei Ettinger erscheinenden Illustrirten kath. Hauskalender (Bischofskalender)

für bas Schalt=3ahr 1872.

heunzehnter Jahrgang. — Bracht-Ausgabe mit vielen Illustrationen.

Preis gestempelt, geheftet und durchschoffen 12 fr.

Dieser Kalender, seit 19 Jahren der Freund aller lathol. Familien, ist mit Allem, was zu einem guten haustalender gehört, ausgestattet. Erzählungen, so-wohl ernsten, sittlich-religiösen wie auch lustigen Inhalts, das Ganze mit den schönsten Bildern verziert, sowie eine belehrende und erläuternde Tabelle über die neuen Maße und Gewichte Deutschlands machen denselben der weitesten Berbreitung im tatholischen Bolte werth.

Empfohlen und zu beziehen burch die Buchhandlung von

Friedrich Puftet in Regensburg.

## er ist da! Er ist da! Er ist da! er lustige Bilderkalender

auf bas Schalt-Jahr 1872 Zehnter Jahrgang.

In Umichlag geheftet, gestempelt und durchichoffen 12 fr. Burzburg, Berlag ber C. Eilinger'ichen Buchhandlung (P. Galbagni), Derfelbe, einzig in seiner Art, voll Wit und humor in Wort und Bild,

mit einer belehrenden und erlanternden Tabelle über bie neuen Blage und Gewichte wird bestens empfohlen bnoch die Budhandlung von

Fr. Buftet in Regensburg.

Toogle Congle

Todes= Unzeige.

AAAAAAAAAAAAAAAAAAA

Gottes unerforschlichem Rathichlufe bat es gefallen, unfern innigftgeliebten Gatten, Bater und Bruber,

herrn Johann Dichtl.

Gartner im bijcoff. Alerifalfeminar St. Jalob, heute Morgens 2 Uhr nach 8 monatlichem Lungenleiben nach Empfang ber bl. Sterbfatramente in einem Alter von 56 Jahren gu fich in bie Ewigfeit abgurufen. Indem wir bieje Trauerfunde allen Freunden, Berwandten und Befannten mittheilen, bitten wir bem Berftorbenen im Gebete gu gebenten, für uns aber um flilles Beileib.

Regeneburg am 26. Des. 1871.

Die tieftrauernden Binterbliebenen.

Das leichenbegängniß findet am Donnerftag Morgens 1/28 Ilhr vom Leichenhause der obeeen Stadt ans flatt, und wird sogleich barauf ber Tranergottesbienft in der Stadtpfarrfirche ju St. Emmeram abgehalten.

Todes- I Anzeige.

Sott bem Allmächtigen hat es gefallen, unfere innigfigeliebte Diutter, Schwiegermutter, Grofmutter und Sante,

Cherena Sanndler.

geb. Beigl, Porzellainmalers-Bittme von hier,

ben 26. b. fruh 31/2 libr, nach Empfang ber bl. Sterbfatramente, in

ihrem 72. Lebensjahre, in ein befferes Benfeits abzurufen. Indem wir biefen schunerzlichen Berluft allen Berwandten, Freunden und Befannten mittheilen, bitten wir, ber Berftorbenen im Gebete gu

gebenten und für und um ftille Theilnahme.

Regensburg den 26. Dez. 1871. Die tieftrauernden Hinterbliebenen. Das Leichenbegangniß findet ftatt am Donnerstag ben 28. Dezbr. Rachmittags 3 Uhr bom Leichenhause ber obern Stadt ans, ber Tranergottesbienst wird am Freitag ben 29. b. Fruh 71/2, Uhr in ber Stadtpfarrfirche ju St. Emmeram abgehalten. 

Befanntmagung.

Donnerstag den 28. Dez. I. J. Bormittags 10Uhr wird von der Dekonomie-Commission (Zimmer Mr. 44 ber Mino- burgerftrasse, empfiehlt sein Lager von riten-Caserne) die Räumung der Latrinen, Ranale, Gent- und Bormanium, in Montager, Aschengruben in den Militärgebäuden zu Regensburg im Wege miethen, Berkauf und Causch, öffentlicher Bersteigerung an den Wenigstnehmenden in Akford ge- sowie alle Reparaturen und Stimgeben.

Regensburg ben 23. Dezember 1871.

und Dusten-Zucker

bon &. Maggurani in Trient, in Baquet à 6 fr. bat in Regensburg ben Alleinverlauf bie

F. X. Straffer'sche Handlung.

Fahrübel'sche Brauerei in Steinweg.

heute Mittwoch

## Vamensfelleter

Streichmusik-Produktion. wobei gutes Commerbier unb verschiebene Sveisen verabreicht

werben. Freundlichst labet ein

30h. Fahrübel.

Victert. Someinfurt a. Mt.

Specialität. Ginrichtungen bon Brauereien, Gerbereien, Milhlen unb

Sagemühlen.

Ferner fertige unter Garantie: Dampfmaichinen, Dampfteffel, Locomobilen, Dampfpumpen, Gopelmerte. Turbinen, Bafferrader, Transmifftonen ze., überhaupt alle in bas Dla-

fdinenfach einschlagenbe Artitel. Solide Arbeit und billige Preife werden zugesichert. Reparaturen werben flets raid und puntilich beforgt.

Für Brauereibefiger empfehle

ich gang besonders meine verbefferten Gisbierfühlapparate (in turger Zeit über 65 Stud abge-liefert), felbfithatigen Maifchapparate, Patent felbftthätigen, rotirenden Anichwanzapparate.

Profpette und Preiscourante fieben

au Dienften.

Beneigten Aufträgen ficht entgegen

C. Bidert. Majdinenfabrit, Edweinfurt a. D.

3. Walbinger, D. 32/1., Engel-Querpianos, Pianinos, Flügel, Barmoniums in Auswahl jum Bermen berartiger Inftrumente gur gefälligen Beachtung.

Höchit wichtige Unzeige für Bruchleidende.

Wer bie bemahrte Seilmethobe bes beruhmten ichweizerischen Bruch - Argtes, Rrafi-Altherr, in Baie, Rt. Appengell, tennen lernen will, fann bei ber Erpedition biefes Blattes ein Schriftden mit Belehrung und vielen 100 Bengniffen in Empfang nehmen.

# Regensburger Auzeiger.

Aegenoburger Anzeiger infinition diaglia mit wird ben ben Abouneuten bes Regents. Gergenblaues als Gratia-Bellage bezegen. Inferate foffen ber Betitzeile nan

idaltote Beilage

tegendburger Mergenblatt.

Cogensburg & Niediamhei form auf ben Regensburger .. Kujeiger end allets ghennin. " werden, und foftet berfelb. ofertelfihrlid am

21 ft.

Mr. 357.

Donnerstag 28. Dezember.

Tagestalender: Unfchnibige Rinter; Son- ten, haben auch hier Antlang gefunden, indem man nenaufgang 7 Uhr 59 DR., Untergang 4 Uhr 5 DR., Tageslänge 8 St. 6 Dr.

Neuelle Nachrichten.

\*\* Munden, 27. Deg. Pring Luitpold ftattete gestern nachmittags S. M. bem König einen mehrstündigen Befuch ab. — Der zweite Erfahmann des Wahlbezirks Pfaffenhofen Bez.: Ger.-Rath Birner v. Aichach ist hier eingetroffen

und hat sich bereits angemelbet.

\* Außer ben bereits bezeichneten neun Bugen, welche die übergählige Mannschaft ber 2. bayeri. schen Armee: Division aus Frankreich in ihre Beimath befördern, geht am 28. Dez. von Longuyon noch ein gehnter Bug ab, welcher Abtheis lungen nach Neu-Ulm und Ingolstadt zu verbringen hat.

— Die praktische Prüfung für ben Staats: baubienst ift auf ben 26. Februar 1872 festgefest und sind Gesuche um Aulassung zu berfelben bis 5. Februar bei ber t. oberften Banbehorbe

einzureichen.

Stuttgart, 21. Dez. Der ehemalige Pater Snacinth war hier anwesenb. Professor Dr. v. Kuhn aus Tübingen, ber, als Mitglied ber Rammer der Standes Serrn eben hier fich aufhaltend, von Pater Hyacinth mit einem Befuche beehrt werben follte, nahm benfelben nicht an.

Rom, 27. Dez. Cardinal Amati ist ge-

stern gestorben.

Petersburg, 26. Dezember. Gin taiserlicher Befehl ordnet die Rekruten = Aushebung für das Jahr 1872, sechs von Taufend, für bas gange Kaiferreich und bas Königreich Polen gur ge= wöhnlichen Completirung ber Armee und ber Flotte an. Die Aushebung muß mit 15. Februar beendigt fein.

Tokal- und Provinzial-Chronik.

\*\* Münden, 26. Dez. Die Babl ber Bflegeftatten in Babern mabrend tes letten beutschefran-

Regensburg, 27. Dez. Die Bitten, welche

in ber Allee viele von Schnee gereinigte und mit verschiedenem Futter bestreute Plate trifft, an beneu fich bie Bogel fleifig einfinden. Doge man biefes Wert in biefen falten Tagen mitleibig fortfegen.

\* In Amberg ift in ber Racht von 25. jum 26. b. ber Bebiente eines Offigiere im Dofraume

bes Saufes erfroren aufgefunden worden.

Straubing, 22. Det. (Schwurgericht.) 19. Der Bierbrauer Joseph Beifil von Geltofing mar wegen Berbrechens bes Berfuches ber betrilg. lichen Berfürzung ber Glaubiger im Bufammenhange mit einem Bergeben ber wiberrechtlichen Begnahmie beschulriget. Die Geschwornen bejahten nur, baß berfelbe fich bes Bergebens wiberrechtlicher Berfcleppung gepfanbeter Gegenstänbe fculvig gemacht ? habe, und er murbe gu 6 Monat Gefängniß verurtheilt.

Markt- und Pandeloberichte.

Erbing, 21. Dez. Beigen 24 fl. 5 fr. (gef. 27 fr.), Rorn 15 fl. 20 tr. (gef. 24 fr.), Gerffe 13 fl. 22 fr. (gef. 21 fr.), Saber 6 fl. 58 fe. (gef. 4 fr.).

Straubing, 28. Dez. Beigen 24 fl. (geft. 1 fr.), Rorn 16 fl. 25 tr. (geft. 7 fr.), Gerfte 13 ff. (geft. 7 fr.), Saber 7 ff. 28 fr. (geft. 6 fr.).

Auswärtig Geftorbene.

Manchen: Jof. Siltner, q. Ober-Appell-Ger. Rath. Landebut: Elifabeth v. Belthoven, Rreisbaubeamtenegattin.

Civilftand der Stadt Megensburg.

In ber Dome und Hauptpfarr zu St. Ulrich. Getraut: Berr S. Roller, Gugmeifter, mit B. Rung,

Fabrilarbeiteretochter. — 3. Ihrler, Onbahnlesselfchmied, mit Th. But, Zeugschmidstochter von München.
Geboren: Eilfe Th., Bater, G. Schottenloher, Kohlenlader. Lazarus 3., Bater, Gerr 3. Falkner, Amvalte buchhalter von Cham. Johann Ev., Bater, 3. Horgand, Taglöhner. — Otto J. R., Bater, Hr. J. Bruner, Apotheler in Negen. — Areszentia, Bater, M. Waliner, Kappenmacher. — Aatharina, Bater, Fr. F. Holger, Dambfloff-Heizer. Henrika, Bater, W. Meier, Maschinen-Arbeiter. Frang E., Bater, Gr. Fr. E. Saider, Biebbanbler von Stadtamhof.

söslschen Krieges belief sich auf 430, in welchen über 33 3 alt. Margaretha, 5 B. ali, Bater, Hr. M. Zahnweh, Privatier. Bilhelmina, 2 3. 6 M. alt, Bater, Joh. Lintner, Dampsschiffheizer. Aarolina, 13 3. 6 M. alt, Bater, Dampschiffheizer. Bater, fr. 28. Banbi, Gasmonteur in Stadtambof. von vielen Seiten für bie armen Bogel lant wur. Maria A. Mang, Laienschwester im Rlofter St. Rlara, is

3. alt. — M. Schaffner, Goldat, 58 3. alt. A. Buchner, | befitzer. Fr. Raspar, Bremfer in Geifelhöring, 56 3. alt. 11 3. alt, von Könting. — Jungf. Th. Bruner, Privat-threein, 68 3. alt. — Dr. G. Bipthum, Mehner, 74 3. alt. — J. Spiper, 2 3. 9 M. alt, Schreinerslind von Beichs. — Fran Di. Kansmann, Schuhmachersgattin, 60 3. alt. - Fran J. Leder, 66 3. alt, Schnhmachersmittme. Dr. G. Richter, 36 3. all, Reffelfdmib in ber Raffei'ichen Jobrit. - Frau R. Siebert, 64 3. alt, Maurere Bittme bon Rainhaufen.

In ber obern Stadtpfarrei St. Rupert.

Getraut: Dr. 3. Bartl, Bader, mit Jungf. B. Gantner, Souhmachermeifterstochter von Brrfee. - 3. Dummer, Maurer und Braufnecht, mit R. Haufchl, Bauerstochter.

Geboren: Therefia, Bater, B. Chriftl, Taglobner. Ferdinand A., Bater, Dr. 3. Brunnhuber, Magiftratsfunt-tionar. Maria, Bater, J Brigt, Taglobner.

Geftorben: Dr. G. Deid, Safnermeifter, 52 3. alt. Rarl, 14 B. alt, Bater, Dr. Dr. Baener, Buchbruderei.

In der protestantischen Gemeinde.

In ber obern Bfarrei. Geftorben: Frau Ml. Daubert , Apothefere Bittmt, 83 3. alt. Fran A. R. Röppel, Branntweinbrenners. Bittme, 76 3. alt

In ber untern Bfarrei. Beftorben: 3gfr. Th. Ledert, Pfranbnerin im St. Ratharinen Spital, 72 3. 10 DR. alt. Geftorben:

In ber ifraelitischen Cultusgemeinbe. Geboren: Abolph, Bater, Gr. Sundheimer, Ranf. main. 3faat, Bater, Dr. 3. Edftein, Grofibanbler,

Befforben: Slara, 7 Dt. alt, Bater, Dr. A. Blod, Großhanbler.

Berentwartliche Rebattion: 3. R. Mublbager.

Gesellschaft Reflource. Camftag ben 30. b. Mis. Abende 7 libr

General=Berfammlung.

Der Awed ift aus bem An: erfeben.

Der Undidus

Oratorien - Verein. Seute Abends 6 Uhr

Probe für Sobran und Alt.

Der Musichuf.

Augustiner.

In ber Augustiner-Braubaus: Schenle wird vom 1. Januar an ein Winterbier gu 6 Rreuger bas Liter und ein Commerbier gu 7 Arenger bas Liter

verschleißt. Das Sommerbier in ber Regel Abends.

ber Schenlwirth Zav. Uricall. 3m Deutiden Reich gefentich er-

Laubte

Prämien - Obligationen (Loole)

vertanfen gegen Bejahlung in Heinen enonatlichen Raten mit ber Begfinftigung bes jogteichen Ereffer Anrechtes.

Das Banthans Ranit & Co. in Frankjurt a. D}. O Bertreter:

E. M. Wallern. Regensburg F. 571/2.

Düngerverfauf.

Biele zweifpannige Fuhren Com, Q positfinger find zu verlaufen. Die 0 Bubre enthalt 1 Rutifmeter. Die- 0 fer Rompost tft vorzüglich in Gar-io ten gu bermenben und ift burchge-O baben. Wo fagt bie Erpedition.

Befanntmachung.

In ter heute abgehaltenen General-Berfammlung bes landwirthfcaftlichen Creditvereines murte auf Grund ber neuen Beneffenichafts-

gefene beffen Auflofung und Liquidation befchloffen.

Intem wir und tie Chre geben bie Befiber unferer Stammanfolag im Gefellichafts - Lotale gutheile hieven in Renntnig ju feten, laten wir biefelben zugleich ein, bie Beträge ber Stammantheile mit 50 0 Binfen mit Beginn bes nachften Jahres 1872 bei unferer Raffa baar in Empfang zu nehmen, in fo ferne nicht bie Befiger von Stammantheilen von fl. 50 bis gu ff. 100 vergieben follten, fich in entsprechenter Beife bei ber neuen Altiengefellschaft unter ber fferma

landwirthschaftliche Credit-Anstalt

ju betheiligen.

Regensburg, 11. Dezember 1871.

Die Verwaltung des landwirthschaftlichen Eredit-Vereins für Bberpfals und Megensburg.

Belonnimamuna.

Durch bie Umbilbung unferes landwirthschaftlichen Crebit= Bereines in eine

landwirthschaftliche Credit-Anstalt

Dieß gibt ergebenft bekannt haben alle Depositen : Gelber unter fl. 100. - jur Beimgablung ju fommen, wovon wir hiermit unter bem Anfugen bie Betheiligten in Renntniß feten, bag überhaupt fammtliche Depositen-Belber auf Berlangen heimbezahlt werben.

Regensburg ben 22. Dezember 1871.

Die Verwaltung des landw. Credit-Vereine fur Bberpfalg und liegensburg.

#### 0000000000000000000000

Als neueste Guften=Bonbous find

Loeflund's Mali-Extract-Bonbous

por allen bieber befannten Dalg : Bonbone ju empfeulen. Sie enthalten eine ftarte Beimifchung von achtem Loeflund ichem Malg-Extract und find beghalb von anferft angenehmem, frattigem Malgefdmad und augenblidlich fublbarer, auflojender Wirtung.

In Paketen ju 6 fr. vorrathig in Regensburg in ber Leipl'ichen Apothete.

Concert-Anzeige.

Einem bochgeehrten Dublifum zeige biemit an, baf nachsten Samftag ben 30. Dezember mein

#### ammermusik-Concert

im Saal bes golbenen Rreuzes flattfinbet. Anfana 7 Uhr.

Billets hiegu find bei orn. Bogeneder und im Gafthofe jum goldenen Kreug à 36 fr. ju haben; an der Raffe 1 fl. Dochachtungsvoll

F. M. Berr.

Befanntmagung.

Bom 1. Nan. 1872 ab wird Getreibe auf biefiger Schranne nach 100 Kilogrammen ober 200 Bollvfund gehandelt und bas Sohlmaß mittels bes heltoliters nur bann zugelaffen, wenn Berfaufer und Raufer es verlangen.

Alle Gebühren werben nach biefem Gewichtsfat eventuell nach einem Maximalbetrag von 170 Bollpfund per Beftoliter berech: net: besaleichen werben in ben Schrannenberichten nur die bochften und niedrigsten Preise befannt gegeben.

Die Gebühren berechnen sich sonach auf ber Schranne mit 5 fr. für 200 gollvfund bei Weizen, Roggen und Gerfte, mobei

1 bis 39 Rollpfund incluf, 1 fr. 79 2 40

80 119 3 120 159 4 .

, 200 " ju jahlen baben. 160 5

und mit 8 fr. für 200 Bollpfund bei Saber, mobei

bis 49 Bollpfund mit 2 fr. 99

149 6 unb

150-200 Bollpfund mit 8 fr. berechnet werben. Bei Raufen unter ber Bode betraat die Bebubr

31/2 fr. für 200 Boll; jund bei Weigen, Roggen und Gerfte und 41/1 " 200 " · " Haber außerbem 11/2 fr. für die eventuelle Benühung bes Diegers.

Rur ben Ginjag werben 3 fr. für 200 Rollvfund bei allen Fruchtgattumen bered net und hiebei jedes Gewicht unter 200

Pfund für voll angenommen.

Rur Bermeibung ber umftanblichen Ermittlung bes Tharo: Gewichts ber Sade findet jede Abwiegung nach dem Brutto: Bewicht flatt.

Was hiemit zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird.

Regensburg, 22. Dezember 1871.

#### Stadtmagistrat.

Der Biligermeister: Stobaus.

Linbflätter.

Dienft: Wejuch.

Gine gemantte Rodin, welche foon in großeren Berrichafte Datt- pr. Schachtel 18 tr., ein Universalmittel neuer vier- bis acht- wedentlicher fern biente, fucht bis Lichtmeß einen bei Duften te., von Apotheter Gos in Gurs gur grundlichen Erlernung bes anftanbigen Blat. Bamberg balt auf Lager Wagnehmens, Ednittmufferzeich=

Dab, in b. Emeb.

Gin feliber

Badergehilfe

fucht bier ober Auswarts Condition. pppothet zu verleihen. Dab, in b. Erpebition.

Die berühmten, mobischmedenben Wimpinell-Vaflillen,

Cavitals Dffert.

Bu Biel Lichtmeß 1872 find 5000 fl. gegen erfte und fichere Räh, in b. Expeb.

Sonntag ben 31. Dezember

im Gafthofe "jum Baren". Soflichft labet ein

> Butler. Gafibofbefiger in Laibftabt bei Beibed.

Dienit: Offert.

Eine folibe, verläffige Berfon, welche Liebe au Rintern bat. fechen tann und fich willig ben hauslichen Arbeiten unterzieht, wird bis Riel Lichtmeft gelucht.

Dab, in b. Erpeb.

Bugelaufener Bund. Ein geibrengelter

Wlittelhund

mit langen Ohren ift zugelaufen. Abzuholen bei Beorg Westerer, Golb. ner in Barbing.

Gefundenes.

Camftag ten 16. Deibr, murte auf bem Chriftmartt ein

Geldtäschchen

mit etwas Welb gefunten. Mab. in b. Expeb.

Gingefandt.

Die beiben Berren Schiffmeifter am Gries, melde von Ihrem Bamberger Theilhaber auf ihr ausbrudliches Berlangen zwei Meerschaum-Bfeifen, eine beutsche Glagge und funf filberne Efloffel und einen filbernen Borleglöffel im Berthe von ca. 110 fl. erhielten und ibm auf Chrenmert verfprachen als Gegen. werth ten icherften Denau-Buchen au liefern, werben biemit aufgeforbert ihrem Berfpreden nachzufome men und ibr verbfantetes Ehrenwort einzulofen, nachtem bereits zwei Jahre verftrichen finb.

3m falle fle ihren Berbinblich. feiten nicht nachkommen, baben fie tie Beröffentlichung ibrer Ramen und weitere Schritte ju gemartigen.

Unterrichts-Anzeige.

Mit Anfang Januar beginnt ein 3. 28 Reumiller, nens und Anfertigens bon Das menfleibern aller Art und Made.

Dauline Faist.

Bufdneitelebrerin. Beige Dabnengaffe. F 89. 3. Gt.

## Im Laumbacher=Saal.

Bur Feier bes Sylvester-Abends am

Sonntag den 31. Dezember d. Is.

Bollständig besetzte Ball-Musik. — Berstärktes Orcheiter ber Gesellschaft "Melodie".

Entrée 12 fr. — Anfang 7 Uhr.

### Allgemeine Renten-Anstalt in Stuttgart.

Die mit bem 31. bg. fälligen Renteu : Coupons werben vom nächsttommenden 2. Januar an täglich in den Bormittags= Stunden von 9—12 Uhr bei Unterzeichnetem ausbezahlt.

Die biegmalige Dividende beträgt 15 Prozent.

Regensburg, 26. Dezember 1871.

George Bezold.

CXXXXXXXXXXX

Zum neuen Jahre enufehle meine große Auswahl von Wunsch-Vapier und Gratulations-Karten.

> Ar. Puftet jun., Buch= und Kunfihandlung am Domplat.

Belanntmachung.

Durch die Umbilbung unseres Credit-Bereins in eine land: wirthschaftliche Credit-Anstalt nach Generalversammlungs Beschluß len werden. vom 11. Dezember b. 38. gehen mit bem 1. Januar 1872 alle Activa und Paffiva bes bisherigen Vereines

an die landwirthschaftliche Credit-Anftalt aber, mas wir hiermit ben Betheiligten gur Anzeige zu bringen die Ehre haben.

Regensburg ben 22. Dezember 1871.

Die Berwaltung des landm. Credit-Vereins fur Dberpfalg und Regensburg.

Befanntmadjung.

Freitag ben 29. Dezember I. J. Machmittags 1 Uhr, werden bie jum Rudlag bes verlebten t. Abvotaten Det gehörige Spezerei Befchaft ju übernehmen Bibliothet juritischen Inhalts, bann verschiebene Mobilien, ale: gesucht.

Schreibtische, Stehpulte, Seffel, Stellagen ac.

in ber vormals Abvotat Dep'iden Ranglei zu Regensburg (im Saufe bes frn. Rotars Burbing er, neue Strafe) offentlich an ben Meifts Regensburg wurde vergangenen Monbietenben gegen fofortige Baargahlung versteigert, wogu Steigerungeluftige tag ein hiemit eingelaben werben.

Regensburg, ten 20. Dez. 1871.

## leujahrstarten & Wunschbogen Der Finder wird um Abgabe gegen Belohnung in der Gschwendner'schen

empfiehlt

Schmal.

#### Stadt-Theater.

Freitag, 29. Deibr. 1. Borftellung im 5. Abonnement.

Der Freischütz.

Oper in 4 Aften von E. Dt. v. Weber. Meunchen: Fran Scherenberg, als

#### Musik - Verein. Sonutag ben 31. Dezember Sylvester-Feier.

Anfang halb 8 Uhr.

Der Ausschuß.

Bei Berber in Freiburg ift erschienen: Geschichte ber beut-National = Literatur. Diese Literaturgeschichte ift mit vielen, feine Confession verlegenbrn Proben aus allen Perioben ausgeftattet, voni driftlichen Geifte turch. weht, für bie Fassungetrafte ber Anaben und Matchen ebenso bereche net, wie jur Gelbftbelehrung Ermachsener geeignet. Gine nupliche Bugabe zu biefer britten Auflage ift bie Borfdule, welche bie Lehre von ben Rebefiguren, bem Berebau, ben Berde und Dichtungearten mit Beispielen enthält. Diefes Bert tann alfe, ba auch bie Ausstattung nichts zu wünschen übrig läßt, als eine vorzügliche Erscheinung empfob-

Berlorenes.

In ber Rabe bes Domes ift ein grauer

Weistragen

verloren gegangen. Der rebliche Finder wird gebeten felben in ber Erpedition be. Bl. gegen Belohnung abzugeben.

Gefuch.

Es wird eine Fragnerei, ober Rab. in b. Erpebition.

Berlornes.

Auf bem Bege von Abbach bis

Pelzfrägelchen,

in Form einer Schlange, verloren. Villa ersucht.

41000/1

# Regensburger Anzeiger.

Regensburger Auzeiger ericeint täglich mib wirb von ten Mbonnemen bet Regends. Murgenblattes als Grabis-Mailage bezogen. Inferate toften per Betitzelle mm i fr.

Edaliche Beilage

tatubburger Bergenblatt.

Regensburg & Biadiamhoi taus auf ben Regensburger Smeiger auch allein abentiet werben, und foftet berfeibe Diertelfabrlid zer

21 ft.

Mr. 358.

Freitag 29 Dezember.

1871.

Tagestalender: Thomas, Jonathan; Sonnenaufgang 7 Uhr 59 M., Untergang 4 Uhr 5 M., Tageslänge 8 St. 6 M.

#### Reueste Nachrichten.

\* München, 27. Dez. Se. Maj. ber Ronig hat ben Gesammtbeschluß ber Rammer ber Reichsräthe und ber Abgeordneten über ben Entwurf eines Polizeistrafgesethuches für bas Königreich Bayern fanktionirt und wird nunmehr dieses Geset sofort publicirt werben.

Der Abg. Jordan aus Deibesheim hat seinen Austritt aus ber Kammer erklärt; ber Abg. Schleich, ber längst bas Bertrauen seiner Wähler verloren hat, wird endlich zu Reujahr

fein Mandat niederlegen.

Berlin, 27. Dez. Wie verlantet, hat ber Rönig von Spanien bem Pringen Friedrich Karl

bas golbene Bließ verliehen.

Bruffel, 27. Dezember. Der äußerst schwach besuchte Congres der belgischen Internationale fand vorgestern und gestern statt. Der vorges tragene Bericht läßt die Einnahmen als spärlich erscheinen, verzeichnet hingegen die Strike = Erfolge als befriedigend. Politisch-fociale Fragen blieben unberührt.

Paris, 27. Dezbr. Die "Agence Havas" melbet: Hr Thiers stattet am 31. b. bem Bräsidenten Grevy einen Neujahrsbesuch ab, ben Grevy mit bem Bureau alsbald erwiedern wird. Hr. Thiers empfängt am 1. Januar das diplos matische Corps, die Minister und hohen Bes

- Der "Moniteur des Kommunes" nennt die Depesche Bismards sehr geeignet, das Land ilber seine mahren patriotischen Pflichten unter ben gegenwärtigen Umständen zu belehren. Er empfiehlt Mäßigung, Rube und Gerechtigkeitssinn, und verurtheilt aufs entschiedenste Aufreizungen, welche die Lage der occuvirien Devartements ver= schlimmern und hiedurch Frankreich neue lebel

Versailles, 27. Dezember. Die Nationals versammlung hat den Antrag Wolowski's auf Besteuerung aller Einkommen mit großer Mehr-

heit verworfen.

#### Tokal- und Provincial-Chronik.

\* Münden, 27. Dez. Der hiefige Bagner-Berein will am b. Januar ein großes Conzert im t. Obeen veranstalten, in welchem fast ausschlieflich Rompositionen Richard Bagner's jur Aufführung gelangen werben.

Bon ber Rollbach, am 26. Dezember. Der Unfug bes Schiefens während ber Chriftnacht hat leiber in unferer Begend ein Opfer geforbert. Der Bauer Andreas Aigner, Demel von Binterholgen, wurde burch ben Papierpfropfen eines Blinbicuffes, ben ein Unberer abfeuerte, ber Art verlett, bag berfelbe beute an ber erhaltenen Berwundung geftorben ift.

Bom Schwurgericht fur Schwaben und Reuburg murbe ber Beber 3of. Gidinger von Münfterhausen jum Tobe verurtheilt. war beschuldigt und überführt worden, als Wild-Frevler am 10. August b. 3. ben f. Forfigehilfen Osfar v. Balvinger vorfäplich erschoffen zu haben. Eidinger horte fein Tobesurtheil mit einer folden Gleichgiltigleit an, als ob es ihn gar nichts angebe.

\* Straubing, 23. Dezbr. (Schwurgericht). Borm. 20. Fall. 3of. Gibis, 49 3. a., Bauslersfohn von Beiersberg, wurde wegen Berbrechens bes Diebstahls zu Sjähriger Buchthausstrafe verurtheilt. - Rachm, 21. und letter fall. Derfelbe betraf ben Einspruch bes Taglöhners Ant. Teufel von Relbeim, ber beim vorigen Schwurgerichte megen ungehorsamen Ausbleibens als Beuge bestraft morben war. Da fich Teufel auswies, bag es ihm ju jener Zeit wegen Krantheit unmöglich mar, ju erscheinen, so wurde er freigesprochen.

#### Saulbienfies=Radridten.

Berlieben murben: ber Schul- und Rirchen-Dienst zu Deinschwang bem Schullehrer Thomas Zinterer zu Geisling; ber Schul- und Rirchen-Dienft zu Beieling bem Schullehrer 3. Almang an Mittergare.

In Ruhestand verfest murben: ber Soullehrer Th. Sacher ju Deinschwang unter Anertennung feiner langjährigen Dienftleiftungen; ber Schullehrer B. Berger in Turntorf auf bie Dauer

eines halben 3ahres.

Dankeserftattung.

Für die, trot Ungunft ber Jahreszeit, so zahreiche Betheiligung geehrter Freunde und Bekannten an ber Beerdigung und bem Seelengottesdienste unserer theneren, nun in Gott rubenben Tochter, Schwester und Bafe

Fränlein Katharina Beer.

Lestinical and a contract of the contract of t

iprechen ihren tiefgefühlten Dant aus Regensburg, 28. Dezember 1871

bie tieftrauernben Binterbliebenen.

Goth. Schinken.

Cervelat-

Zungen-

Schinken-

Knack-

Gänseleber-

Veroneser-Salami.

Pommersche Gänsebrüste. Sprotten engl.

empfiehlt bestens

Anguilotti-Commachio.

Anchovis Christiania.

Roelaal.

Bricken.

Bücklinge engl.

Häringe marinirt.

Lachs geräuchert.

G. H. Drexel.

Bei Fr. Buftet in Regensburg ift foeben eingetroffen:

Würste.

Neumodische Staatsheirath — auf fortschrittlich Civilehe.

 $\infty$ 

Motto: Ruchlofe Beiten haben querft die Che geschindet, bann Befchlecht und gamitie: Diefer Quelle entftromt ergoß fich bas Berberben über Bott und Baterland. Horat. Od. 111. 8.

Von einem Freunde des Volkes.

Breis 3 fr.

Rum neuen Jahre empfehle meine große Auswahl von Wunsch-Vavier und Gratulations-Karten.

> Kr. Puftet jun., Buch= und Kunsthandlung am Domplay.

2000 fl.

(vejundence.

find zur I. Sppothet (Grund und Boben) ohne Unterhandler zu ver-wurde gefunden. Das Rabere E 79 leiben. Dab. in b. Erpeb.

Ein Goldreif bei St. Caffian.

Heute Freitag Abends Fischschmaus, beim Laumbacher.

Em gemischtes

Waarenaelchäft mit bem eine Lebfüchnerei & Conditorei vortheilhaft betrieben wird, ift gegen verhältnigmäßig geringe Anzahlung zu ersteben. Jährlicher Umjat 13—14,000 ff.

Das llebrige in ber Erped.

## Reujahrstarten & Wunschbogen Gesellschaft Aessource.

A. Schmal

Dr. med. Hoffmann's

#### weißer Kräuter = Bruft = Surub

weltberühmtes Mittel bei allen tatarrhalifden Leiben, Berfchleimung, Deifertelt, Duften, nicht minter bei Damorrholdal- u. Unterleiboleiben, von wiffenschaftlichen Antoritaten empfohlen und von vielen Consumenten burch die gute Birtung anerfannt, ift in Blafchen a 1 ft. 45 fr., 54 fr. und 27 fr. ftete edt ju haben bei Deren

R. 23. Neumuller in Megeneburg.

Bon einem Lehrer in einer Stabt wirb ein Mabden von Samftag ben 30. Dezember, ber Schentwirth Rab. Uricall. 14-16 Rabren, welches eine wofür es jur tüchtigen Cangerin 1872, als: gebilbet und ihm Gelegenheit jur allfeitigen nötbigen Bilbung ge-

boten murbe. Nab. i. d. Erped. d. Bl.

#### Berlarenes.

Bergangenen Mittwoch murbe in ber Carmelitenlirche ein

Anaenalas

verloren. Der ffinder wird um Rudgabe in b. Erreb. gebeten.

#### 200 ff.

fint fogleich auf Bechfel ober Dopothet ju verleiben.

Rab. in b. Expedition.

Befanntmadung.

Bormitags 9 Uhr. aute Stimme und auten Sumor wird im Bureau Rr. 37 ber Lo: befist, aufgenommen. Gelbes hatte cal-Bermaltung bie Reinigung bes nur im Sausmeien mitgubelfen, Cafern-Bettzeuges vom 1. Januar

> Leintücher. Strobiade, Ropfpoliter. Brodfade. Sandtuder unb Rüchenschürze

an ten Wenigstnehmenten in Allort

Regensburg, 27. Deg. 1871.

3m Gaftbaufe jum frobliden Türken, Bimmer Rr. 6, werben ju ben bochften Breifen

#### Frauenhaare

gefauft und tiefe untennbar ausgeidnitten.

Abends 7 Ubr

General-Versammlung.

Der Amed ift aus bem Ane ichlag im Gefellicaft3 : Lotale qu erfeben.

Der Musiduk.

Anaustiner.

In ber Augustiner-Braubaus-Schenke wird vom 1. Sanuar an ein Binterbier zu 6 Rreuger bas Liter und ein Commerhier ju 7 Rreuger bas Liter

verschleifit. Das Commerbier in ber Regel Abends.

Dieg gibt ergebenft befannt

Unzeine.

Bon beute an bolt nur mein Lebrling für mich Baaren. Dien ben Berren Beidafteleuten jur Renntnif.

> Q. Bauer. Contitor.

Geiunbenes.

Um 22. Decbr. murre ein

M a a

gefunden. Mab. in b. Erpeb.

Die berühmten, moblichmedenben

Dimpinell-Daftillen.

pr. Schachtel 18 fr., ein Universalmittel bei Buften ac., von Apotheter Gos in Bamberg balt auf Lager

3. 20. Reumüller.

Gifenbahnzuge in Regensburg vom 1. Juli 1871 an: Unfunft bon : Abfahrt nach:

Rarnberg, Bapreuth, Eger, Furth, Schwan-bort: 9 Uhr 40 Min. Borm. E. 1., 2. Cl., 12 Uhr 65 M. Mitt. P. 1, 2., 3. Cl., 3 Uhr 14 M. Nachm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 20 Min. Nachm. E. 1., 2. Cl., Uhr 38 M. Abds. P. 1., 2., 3. Cl., 11 Uhr 10 M. Rachts E. 1., 2. Cl., 12 Uhr Rachts 6. 2., 3. Cl.

Giger, Furth, Schmandorf: 5 Uhr 39 Min. Merg.

Amberg, Schwanderf: 7 Uhr 10 Min. Morg. 6. 2.,

Tianchen, Sandshut, Pajjau, Straubing, Teijelstöring, Straubing, Pajjau, Landshut höring: 9 Uhr 37 Min. Borm. P. 1., 2, 3. Cl., 2 Uhr 41 M. Nachm. P. 1., 2, 3. Cl., 2 Uhr 41 M. Rachm. P. 1., 2, 3. Cl., 8 Uhr 55 Min. Abds. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 55 Min. Addm. E. 1., 2. Cl., 1 Uhr 55 Min. Addm. E. 1., 2. Cl., 2 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl.
Pjajjau, Landshut, Straubing, Geijelhöring: 3 Uhr 36 M. Norg. E. 1., 2. Cl., 8 Uhr 18 M. Norg. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 25 Min. Addm. E. 1., 2. Cl., 5 Uhr 47 M. Abds. P. 1. 2., 3. Cl.
Pjajjau, Landshut, Straubing, Geijelhöring: Straubing, Candshut, Pajjau: 7 Uhr 35 M. Franks. F. 1., 2. Cl., 9 Uhr 50 M. Borm. G. 2., 3. Cl., 4 Uhr 57 M. Rachm. G. 2., 3. Cl., 7 Uhr 35 M. Franks. F. 1., 2. Cl.
Randskap. Banreuth. Corr., Kurth. Schwap.

Schwandorf, Hurth, Eger, Bahreuth, Aurnderg 3 Uhr — Min. Morg. G. 2., 3. CL., 3 Uhr 41 Min. Morg. E. 1., 2. CL, 9 Uhr 15 M. Borm. G. 2., 3. CL, 9 Uhr 45 M. Borm. P. 1., 2., 3. CL, 11 Uhr 28 M. Borm. E. 1., 2. CL, 2 Uhr 50 M. Radm. P. 1., 2., 3. CL, 7 Uhr 45 M. Nobs. E. 1., 2. Cl.

Somanborf, Furty, Eger: 9 Uhr - DR. Abbt. E. 1., 2. CL

Schmanborf, Amberg: 6 libe - DR. Abenbs G. 2.,

Danked-Erstatinug.

<del>♦♦♦♦♦♦♦♦♦</del>:♦♦**♦**♦♦♦♦♦♦♦♦♦

Filr die fo ehrenvolle und zahlreiche Theilnahme bei bem Leichenbegangniffe und Anwohnung bes Trauergotteebienftes unferes unvergeflichen, nun im herrn feligen Sohnes und Brubers, bes

Hochwürdigen und Wohlgebornen

merrn

Commoranten in Stadtambof, fprechen wir allen lieben Berwandten, geehrten Freunden und Befannten den tiefgefühlteften Dant ans, empfehlen nochmal den theueren Berftorbenen bem frommen Anbenten im Gebete und bitten um ferneres freundliches Wohltvollen.

Stabtambof ben 28. Des. 1871.

Die tieftrauernde Mutter und Geschwifterte.

Dankes · Erftattung.

Für die bergliche Theilnahme am Leichenbegangniffe und Trauergottesbienfte unfere nun in Gott rubenden getiebten, unvergeflichen Gatten, Sohnes, Bruders, Schwagers und Ontels, bes

> errn Vdeora Reffelfdmid in der von Maffel'iden Berfte,

flatten wir allen Bermandten, Freunden und Befonnten, und befonders bem bochw. Grn. Cooperator Bilomeier für feine erbauenbe, troftreiche Grabrede, dem herrn Ingenieur Bucher, fowie bem verehrlichen Feuer-wehrtorps für ihre Chrembezeugung am Grabe bes theueren Berblichenen, und ihre Beiwohnung an den Gottesbienften unfern innigften Dant ab, mit ber Blite, bes Berftorbenen im Gebete ju gedenten und um ferners Bohlmollen.

Regensburg ben 28. Dezember 1871.

Die tieftrauernte Gattin Elise Richter. **\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*** 

Concert-Anzeige.

Einem hochgeehrten Publitum zeige hiemit an, baß nachften Samftag ben 30. Dezember mein

### ammermusik-Concert

im Saal bes golbenen Rreuges flattfinbet.

Anfang 7 Uhr. Billets hiezu find bei Grn. Bogeneder und im Gasthofe jum goldenen Kreug a 36 fr. zu haben; an ber Kasse 1 fl. Hockantiung voll

F. W. Berr.

Bur Feier bes Sylvester: Abends am

Sonntag den 31. Dezember d. 38.

Bollständig befette Ball. Dufif. -- Berflärftes Orchester ber gabe gegen gutes Fundgeld. Gesellschaft "Melodie".

Enirée 12 fr. — Anfang 7 Uhr.

#### Stadt-Theater.

Freitag, 29. Dezbr. 1. Borftellung im 5. Abonnement.

Der Freischuk.

Oper in 4 Aften von C. M. v. Beber. Mennchen: Aran Scherenberg, als

#### usik - Verein.

Sonntag ben 31. Dezember Sulvester-Feier.

Anjang halb 8 Uhr.

Der Musfoug.

Unterrichts - Anzeige und Empfehlung!

hier angekommen beehre ich mich ben verehrten Damen gang ergebenft anzuzeigen, bag mit 2. Januar ein Rurs ber bollftanbigen Schnitts lehre und bes Alcibermachens beginnt und Kurfe beliebig ju 2 ober 4 Wochen genommen werben fonnen. Um bas mir immer in fo reichem Dage geschenfte Bertrauen auch biesmal bittenb, febe ich einer regen Betheiligung an meinem Unterrichte ergebenft entgegen. Hechachtungevoll

Therefe Leeb.

Bei bem am 27. bg. Mts. in Moosham abgehaltenen Schlitten-Trabrennen erhielten bie Rachstehen= ben Breife.

- 1. Rehl, Detonom von Rietling.
- 2. Feicht, Deton. v. Wolferlofen.
- 3. Absmeier, Pferdehandler von Blattling.
- 4. hindlmeier, Octonom von Atting.
- 5. Meier, Hausbesitzer von Moosbam.
- 6. Unverborben, Schmid von Atting.
- 7. Raing, Ammer v. Wolfering.

#### Berlornes.

Am 13. d. Mts. Nachts verlor ich zwischen Köfering und Tiefbrunn eine blauwollne

#### we are

(Ray) und ersuche ich um Zurud-Sunding.

Loidinger.

# Regensburger Auzeiger.

Megensburger Anzeiger eifdeint täglich und wirb von ben Abennemen bet Regenst. Morgenblattes als Gratis-taftags bezogen. Inferate faften per Beiltzeife unz

Mägliche Beilage

100

Regensburger Morgenblatt.

Argensburg & Stadtamhof tann auf ben Regensburger Angeiger auch affein abounirt terrben, und toftet berfelbe biertelfiftelid nur

91 6

Mr. 359.

Samftag 30 Dezember.

1871.

Tagestalender: David; Sonnenaufgang 7 Uhr 59 M., Untergang 4 Uhr 5 M., Tagestänge 8 St. 6 M.

Nenefte Nachrichten.

\* München, 29. Dezember. In ber heutigen Sigung ber Rammer ber Abgeordneten murbe ber Gesehentwurf über die provisorische Forter= hebung der Steuern einstimmig angenommen, nachdem der Abg. Frhr. X. v. Hafenbrädl erflart hat, er habe für eine provisorische Steuererhebung eigentlich nicht mehr stimmen wollen und thue es jest nur, um ben Beamten bie Theuerungszulagen nicht zu gefährden. Auf Anregung bes Abg. Gürfter ertlart ber Finangmi= nister, die Borlage wegen Aufbesserung der Beamtengehalte sei nahezu vollenbet, selbstverständ: lich werbe bieselbe von Neujahr an berechnet Der Gefebentwurf megen Abanberung bes heimathgesets wird nach ber ihm vom Ausschuß gegebenen Fassung einstimmig angenommen. Frhr. X. v. Hafenbrabl behalt sich für später einen Antrag auf befferen Schut ber Gemeinben gegen Migbrauch ber Berehelichungsfreiheit vor. Die nächste Sitzung findet am 3. Januar statt.

\* Se. Maj. ber König hat sich wieder nach Hohenschwangau begeben.

Wien, 28. Dez. Sitzung des Abgeordnetenshauses. Der Antrag auf Beantwortung der Thronrede durch eine Abresse wurde angenommen, ebenso der Dringlichkeitsantrag auf Bewilligung einer dreimonatlichen Forterhebung der Steuern, lettere ohne Borberathung in allen Lesungen. Die Polen stimmten gleichfalls dafür. Unter den eingebrachten Regierungsvorlagen besinden sich: Das Budget für 1872, ein Gesetzentwurf betr. Begebung von 20 Millionen Gulden einsheitlicher Staatsschuld, der Telegraphenvertrag, der Loydvertrag und die Nachtragscredite für 1871.

#### Tokal- und Provinzial-Chronik.

\* München, 28. Dez. Die baperischen Cavallerie-Regimenter beziehen jeht Pserbe aus Nordbeutschland, da die in Bapern gezüchteten Pferde sich nicht so gut als die nordbeutschen Kacen bewährten, und sind dieser Tage bereits 500 eingetroffen. 3. Maier beim Holzsahren unter ben Schlitten gerathen und bon ber Laft erbrudt worben.

Paffau, 29. Dez. Der gestrige Nürnberg-Passauer Postzug traf anstatt um 1/26 Uhr Abends erst nach 9 Uhr bahier ein. Bei Langenisarhosen war eine Bandage gesprungen, nachdem durch denselben Unfall an einem vormittägigen Zuge zwischen Pleinting und Ofterhosen 2 Wägen entgleisten. Auger Beschädigungen an Wägen ist kein Unglud zu beklagen.

Bürzburg, 28. Dez. Der Bau ber Gemünden-Elmer Bahn ist so weit fortgeschritten, bag ber Eröffnung berselben schon mit Beginn bes nächsten Frühjahrs entgegengesehen werden kann.

Borfenberichte und Staatspapiere.

Freiburger 15 Fred. Loofe von 1860. Bei der am 15. Dz. stattgehabten Berloosung sielen auf nachstehende Nummern höhere Gewinne auf Nr. 19 der Serie 7709 50,000 Fr., auf Nr. 33 der Serie 1565 5000 Fr., auf Nr. 31 der Serie 2126 1000 Fr., Nr. 49 S. 1565. Nr. 38 S. 4362, Nr. 45 S. 4576, Nr. 49 S. 4849, Nr. 18 S. 4962 und Nr. 8 S. 6304 je 250 Fr. Die Zahlung ersolgt am 15. Febr. 1872.

Markt- und Handelsberichte.

Burglengenfeld, 28. Dez. Beizen 23 fl. 23 fr., Korn 16 fl. 33 fr., Gerfte 14 fl. 18., Saber 7 fl. 25.

Beiben, 28. Dez. Beigen 23 fl. 51 fr.

Rorn 15 fl. 30 fr., Saber 7 fl. 15 fr.

Deggenborf, 27. Dez. Weizen 24 fl. 15 fr., (gest. 2 fr.), Korn 16 fl. 14 fr. (gef. 4 fr.), Gerste 13 fl. 15 fr. (gef. 14 fr.), Haber 7 fl. 17 fr. (gef. 11 fr.).

Landshut, 29. Dezember. Weizen 28 fl. 16 fr. (gef. 40 fr.), Korn 16 fl. 36 fr. (geft. 6 fr.) Gerste 13 fl. 57 fr. (gest. 24 fr.), Haber 8 fl.

3 fr. (geft. 4 fr.).

Auswärtig Geftorbene.

München: Leop. Bauer, Canb. b. Meb., 23 J. alt. Mar. Elise Schwaiger, Privatiers Gattin, 74 J. alt. — Ingol ftabt: Joh. Gg. Gragler, ehem. Gastwirth, 60 J. alt.

Berantwortliche Rebattion: 3. N. Milblomer.

Befanntmadung.

Erfatgefdaft ber Alterellaffe 1851 unb 1852 betr.

Auf Grund bes §. 2 der Bollzugs-Borschriften vom 22. Juni 1868 zum Gesetze vom 30. Jänner 1868, die Wehrverfassung betressend, dann gemäß hoh. Rescripts vom 4. Nov. I. J. mitgetheilt durch Reggs. Entschl. vom 8. ejd. ad Nr. 26,945 wird nachstehend allen in der Zeit vom 1. Jänner 1851 bis 30. Juni 1852 geborenen am ersten Jänner 1872 wehrpflichtig werdenden hier beheimatheten oder ohne Heimathsberechtigung hier wohnenden Jünglinge der Altersklasse 1851 und 1852 oder früheren Jahrgänge der Wortlaut der Art. 45, 46, 47 u. 76 Abs. 1 des bezeichneten Gesetzs kundgegeben.

Zugleich ergeht au die Betheiligten der Aufruf, sich innerhalb der gesetzlichen Frist vom ersten bis einschließlich vierzehnten Janner 1872 beim unterfertigten Stadtmagistrate als

Gemeinbebehörde und zwar

Bormittags von 8 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr im Geschäftszimmer Nr. 66 des Nathhauses persönlich oder schriftlich oder durch einen Stellvertreter, der hiezu einer besonderen Vollmacht nicht bedarf, zum Eintrag in die Urlisten anzumelben, und daselbst gegebenen Falls gleichzeitig bei Vermeidung des Ausschlusses auch ihre Ausprüche auf gänzliche (Art. 11) oder zeitweise Befreiung (Art. 12 l. c.) von der Wehrpslicht, oder auf einstweilige Aussehung der Einreihung (Art. 8) unter Vorlage oder Benennung aller sachdienlichen Belege und Nachweise anzubringen.

Hiezu wird bemerkt, daß auch die in früheren Jahrgängen als 1851 und 1852 geborenen Jünglinge, die ihrer Wehrpslicht, sei es als Uebergangeue, als Ein= oder Rückgewanderte, noch nicht genügt haben, sich anzumelden haben, ebenso wie diesenigen aus der Altersklasse 1851 und 1852, welche bereits freiwillig in die Armee eingetreten sind, oder die Zulassung zum einjährigen

Freiwilligendienst erlangt haben.

Die nach Art. 12 bes Wehrverfassungs-Gesehes zeitweise von der Wehrpflicht Befreiten aus früheren Jahrgängen haben den Fortbestand der Befreiungs-Gründe nachzuweisen.

Regensburg ben 7. Dezember 1871.

#### Stadtmagiftrat.

Der Burgermeister: Stobaus.

Art. 45.

Linbstätter.

Alle mit tem 1. Januar eines Jahres wehrpflichtig gewordenen Jünglinge find verpflichtet, sich vor bem tarauf folgenden 15. Januar bei ber Gemeindebehörde ihrer Beimath ober ihres Aufenthaltsortes, falls fie sich im Auslande befinden, bei ersterer perfonlich oder schriftlich ober turch Stellvertreter, welche einer besonderen Bollmacht nicht bedürfen, anzumelden.

Alljährlich bis jum 1. Februar ift fobann von jeber Bemeindebehörbe eine Urlifte

1) ber in ter Gemeinde Beimathberechtigten,

2) ber bortfelbst ohne Beimathsberechtigung im Aufenthalte befindlichen Jünglinge, anzusertigen, welche in bemselben Jahre bas 21. Lebensjahr vollenden oder ber nachträglichen Einreihung unterliegen.

Art. 46.

Zwischen bem 1. und 15. Januar hat jeder Pflichtige bei Bermeidung des Ausschlusses seine etwaigen Ansprüche auf gänzliche oder zeitweise Befreiung von der Wehrpflicht oder auf einstweilige Aussetzung seiner Einreihung bei der Gemeindebehörde anzumelden und die zur Begründung seines Anspruches erforderlichen Nachweise soweit möglich vorzulegen.

Mrt. 47.

Die von ber Gemeindebehörde hergestellte Liste wird vom 1. bis 15. Februar in der Gemeinde zur Einsicht öffentlich aufgelegt. Einsprilde gegen ihre Richtigkeit ober Bollständigkeit muffen innerhalb biefer Zeit bei der Gemeindebehörde angemeldet werden.

Ueber bie Unmelbung ift Prototoll zu errichten. Das Recht bes Ginfpruches fteht Iebermann gu.

Art. 76.

Wehrpflichtige, welche ber in Art. 45 Abf. 1 festgesetten Anmelbepflicht nicht nachsommen, unter-

liegen einer Strafe bis gu 10 fl.

Wehrpflichtige, welche bei bem Erfatzeschäfte ihres Jahrganges ohne genügende Entschuldigung (Art. 59) ausbleiben oder sich vor Beendigung des Ersatzeschäftes eigenmächtig entsernen, bestelchen Wehrpflichtige, welche ohne genügenden Grund bei ihrer nach Art. 66 von dem Landwehrbezirks-Commando vorzunehmenden Verpslichtung nicht erscheinen, werden wegen Ungehorsams an Geld bis zu 150 fl. oder mit Arrest bis zu 42 Tagen bestraft.

Todes= 🛀 Anzeige.

\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$

Der herr über Leben und Tob hat in feinem nnerforichlichen Rathfcluffe unfern theueren, innigftgeliebten Bater,

Holer. merrn Joleph

Burger und Gartlermeifter in Stadtambof, aus diejem Leben der Brufing und der Borbereitung in bie beffere Beimath abberufen.

Derfelbe verichieb im 71. Lebensjahre, nach öfteren Empfang ber bi. Sterbjaframente, in Folge wiederholten Schlaganfalles, beute Mittagts

101/, Uhr fanft im Beren.

Inbem wir im tiefften Schmerigefühle ben Trauerfall Bermanbten. Freunden und Bekannten aus Rab und Ferne hiemit jur Angeige bringen. bitten wir für den theueren Berfiorbenen um frommes Andenten im Gebete und für uns um fille Theilnahme.

Stadtambof ben 29. Des. 1871.

Die brei tieftrauernben Tochter.

Die Beerdigung erfolgt Countag ben 81. Dez. Rachmittags .1/22 Uhr vom Sterbehaufe Itr. 119 aus auf bem Dreifaltigfeiteberge. Der Ceelengottesdienft wird nadhften Dienftag ben 2. 3ammar 1,8 Ilhr in ber Rirche gu Ct. Dlagn abgehalten werben.

Dankes - Erstatiung.

Bilt die fiberans freundliche Theilnahme an dem Leichenbegangniffe unferer innigftgeliebten Mutter, Schwiegermutter, Grogmutter und Zante,

Therelia Schindler,

geb. Geigl,

jagen wir allen unjeren Bermandten, Frennden und Belannten ben berg. lichsten Dant.

Regensburg ben 28. Dezember 1871.

Die tieftrauerhden Binterbliebenen.



Loose gur Kölner Dombau-Lotterie, Gewinne Ihr. 25,000, 10,000, 5000, 2000, 1000, 500 m., gu einem Thaler pro Stud fo reichem Dage gefchentte Berau haben bei

m Riegausburg Zichung om 11. Januar 1872

Gin febr ichöner Schlitten

wird verkauft. Mäheres bei ber Expedition.

#### Unterrichts - Anzeige und Empfehlung!

Dier angefommen beehre ich mich ben verehrten Damen gang ergebenft angugeigen, baft mit 2. Januar ein Rurs ber vollftandigen Schnitt: lehre und bes Aleibermachens beginnt und Rurfe beliebig gu 2 föunen. Um bas mir immer in trauen auch Diesmal bittent, febe Coppentatifich einer regen Betheiligung an meinem Unterrichte ergebenst entgegen.

Dechachtungevell

Thereie Leeb.

Kathol. Cafino. Montag ben 1. Januar Bereins-Berfammlung im rothen Sahn

mit Bortrag und Gefang. Anfang 71/2 Uhr.

Wegen ber frengen Ralte werben bie Berfammlungen bis auf Beiteres im rothen Bahn abgehalten.

Der Gintritt fann nur gegen Borgeigung der Mitgliebertarten gestattet

merben.

Der Ausiduß,

Musik - Verein.

Conntag ben 31. Dezember Sulvelter-Feier.

Anjang balb 8 Uhr.

Der Musichuf.

Eine frische Sendung

ist soeben angekommen und em= pfehle ich felbe zu ben billigsten Preisen, insbesondere Ronigs. bacher ver Schonven 9 fr. und zugleich am Sylvesterabend auten Weinpuich.

Jos. Scheiben. Badinhaber in Stadtambof. FeinsteArack de Batavia unb

Punsch Essenze.

I. Qualităt Anguilotti, Englische Speck-Bücklinge und neue Holl. Häringe empfiehlt

> M. Bögle, gegenüber bem weißen Sabn.

Berlarnes.

Am 13. d. Mis. Nachts verlor ich zwischen Köfering und Tiefbrunn eine blaumoline

Dene

ober 4 2Boden genommen werben (Rat) und ersuche ich um Burfidgabe gegen gutes Fundgelb.

Gunding.

Loidinger.

Befannimadung.

Am Bruberwöhrd nächft ber Rollbahn, find mehrere

idone Eisbahnen

Mornmarft, im Saufe ber jum Schlittiduhlaufen hergerichtet, gu Frau Emmer. 2 St. beren Benütnug ergebenft eingelaben wirb.

Das neue Gewicht muß gesetzlich vom 1. Januar 1872 an eingeführt werben, und ba viele Sausfrauen und andere Raufer in Epezereigeschäften fich noch teine genaue 3bee gebildet haben, welches Gewicht fie funftig verlangen follen, fo burfte es ihnen mohl angenehm fein, aufmertfam gemacht ju werben, bak es

gange Pfunde und

halbe Bfunde wie feither gibt, ftatt ber alten einviertel muß man aber

1/s Pfo., statt ber 1/8 Pfo.

1/10 Bib. verlangen, fo bag bie Stufenleiter fünftig 1 Pfund, 1/2 Pfund, 1/5 Pfund, 1/10 Pfund heißt

Lampenol, Salatol & Betrolenm werben 1/2 Literweise verlauft und wiegt ein foldes Maag ungefähr ein Rollvfund.

#### Concert-Anzeige.

Beute Camftag ben 30. Dezember

#### Kammermusik-Concert

im Saal bes golbenen Arenges. Anfang 7 Uhr.

Billets hiezu find bei Grit. Bogeneder und im Gafthofe Boffe mit Gefang in 3 A. v. Raifer. jum goldenen Kreuz à 36 fr. ju haben; an ber Kasse ! fl. Dochachtungsvoll

F. M. Berr.

### Im Laumbacher=Saal.

Bur Reier bes Sylvefter-Abends am

Sonntag den 31. Dezember b. 38.

Bollfländig befette Ball-Musik. — Verstärktes Orchefter ber Gefellichaft "Melobie".

Entrée 12 fr. - Anfang 7 Uhr.

#### Fur Rheumatismus-Leidende.

Die rühmlichft bekannten und allfeitig bewährten Lairip'fchen Malbwoll-Fabritate und Braparate beftebent in Minterjadien, Bein-Aleider, Aniemarmer, Leibbinden, Socken, Strumpfe, Sand-fouge, Sichtwatte, Ginlegfoflen, Baldwoll-Gel und Spiri-Ins-Seife etc. find wieber in frifcher Sendung eingetroffen in ber Anfang: Sonntag, 31. Dezbr, 1871. alleinigen Nieberlage bei Bei dem Beginn der Ausstellungs-

Sigmund Uhlfelber, jun.

Besten Kräuter-Liqueur

aus ber Fabrit von Com. Jacobi in Regensburg, als feinften magenftartenben Liqueur allfeitig anertannt, halten am hiefigen Plat in 1/1 und 1/2 Driginalflaschen fortwährend auf Lager und empfehlen folden geneigter Abnahme

Conditor Carl Legfam, Rramgaffe, 3. 2B. Renmiller beim Goliath. Conditor Q. Bauer beim Theater.

#### Stadt-Theater.

Sonntag, 31. Dejbr. 2. Borftellung im 5. Abonnement. Der Diehhandler aus Defferreich

Stadt und Land.

Unfang 6 Uhr.

Montag, 1. Januar 1872. Zum Erstenmale:

#### Der verlorene Sohn.

Bolfeftiid in 7 Bilbern von R. Berg: Mufit von 3. Lang.

Gefellschaft Reflource. Samftag ben 30. b. Dis. Abends 7 Uhr

General=Berjammlung.

Der Zwed ift aus bem Anfcblag im Gefellichafts : Lotale au erfeben.

Der Ausschuß.

#### Kunft-Verein. i. Ausstellung pro 1872.

Saifon wird ju einem gahlreichen Beitritt jum Bereine geziemend eingelaben und tonnen Ginzeichnungen im Bereinstofale (Thon-Dittmerhaus itber 2 Stiegen) mabrent ber Ausftellung fattfinben.

Der Ausschuff.

Landwirthschaftliche Abendverlamminna

am Samftag ben 80. Dezember Im Gafthaufezum Zefuitenbrau. Bortrag: Ueber Die Blebgucht in Babern.

Drud und Berieg von Gr. Pofet.

# Regensburger Anzeiger.

Argensburger Anzeiget ichent idglich und wird von in bestehenden bes Regents. Worgenblanes als Gratis-leilage bezogen. Inferate feften per Beitigelle um

Edgliche Beilage

...

Regendburger Morgenstatt.

Regensburg & Stadtambe :

line and den Reguschunger Angeiger auch alleis abronur comben, und fosiet derfeld

in gilrekllarene

21 ft.

Mr. 360.

Sonntag 31 Dezember.

1871.

Tagestalender: Splvester; Sonnenaufgang 7 Uhr 59 M., Untergang 4 Uhr 7 M., Tageslänge 8 St. 8 M.

#### Neueste Nachrichten.

\*\* München, 30. Dezember. Der Groß: herzog und die Großherzogin von Mecklenburg sind in der vergangenen Racht hier angekommen und von J. M. der Königin Mutter, dem preußischen Gefandten und dessen Gemahlin, dem General v. d. Tann, den beiden Grafen von Prschund dem Kammerherrn und Legationsrath von Schad empfangen worden. Das großherzogliche Baar setzte um 11 Uhr die Neise nach dem Orient fort.

\* Nach einer Mittheilung der Dztg. ist der Abt des Benediktinerklosters in Augsburg zum zum Bischofe von Speyer ernannt worden.

Rom, 29. Dezember. Der König ist hier eingetroffen. Der Senat genehmigte die provissorische Gebarung nach bem Etat für 1872 bis Erne Februars

Ende Februars.

Paris, 30. Dezember. Die gestrige Situng ber Nationalversammlung war eine höchst erregte. Thiers machte aus ber Bewilligung bes Banknotenumlaufs. von 2800 Millionen eine Kasbinetefrage. Um 8 Uhr Abends nahm die Berisammlung alle regierungsseitig empsohlenen Artikel an und vertagte sich bis zum Mittwoch.

Lonal- und Proutuntal-Coronia

\* In Ebermannstadt hat sich am 26. b. Dt. ein katholischer Bolksverein gebiltet, welchem schon bei ter ersten Einzeichnung 133 Mitglieder beitraten.

\* In Sof hat am 25. tf. Mts. im Saufe tes Uhrmachers Weigel eine Gasexplosion von größerer Dimension stattgefunden, in deren Folge tie Chefrau Beigels ten Tod gefunden und Bater und Sohn bedeutend verlett wurden.

In Bürzburg sprang am 27. th. eine anftantig getleidete junge Frauensperson von der Brücke auf die Eiszede bes Maines und zerschmetterte sich ben hinterkepf bermaßen, baß sie, in's Juliusspual verbracht, sosert ihren Geist aufgab.

\* In Aibling hat fich ein Cafino gebilvet, bas bereits 70 Mitglieder gablt. Die Theilnahme an ben wochentlichen Berfammlungen ift eine febr rege.

#### Markt- und Bandeleberichte.

Mugoburg, 29. Dez. Weizen 24 fl. 20 fr. geft. 43 fr.), Kern 16 fl. 37 fr. (gest. 16 fr.), Grste 14 fl. 25 fr. (gest. 2 fr.), Haber 7 sl. 39 fr.

Amberg, 30. Dez. Weigen 22 fl. 3 fr. (gef. 23 fr.), Kern 16 fl. 25 fr. (geft. 8 fr.), Gerfte 14 fl. 31 fr. (geft. 1 fr.), Haber 7 fl. 42 fr. (z.ft. 48 fr.).

Berantmortliche Rebattion: i. 9. Wühlbauer.

Regensburger Dilettanten-Ordzester-Verein. Montag, 1. Januar im Saale der weißen Rose Shristbaum

musikalischer Unterhaltung,

wozu bie Mitglieder mit ihren Angehörigen und Frenuden freundlichft eingeladen find.

Aufang Abents 1/28 Uhr.

Der Ausichuß

Ein Möbeltischler | 25-30 fl.

findet bei Schreinermeister Uschold werden gegen monatlicher pünktlicher in der Kallniunzergasse auf eigene Ratenzahlung und gemäßigen Bin-Rost und Logie sogleich dauernde sen sogleich auszunehmen gesucht. Arbeit.

### "Christbaumfeier"

601

St. Josephs - Arbeiter - Unterflühungs-Vereins,

Senntag, ten 7. Jan., Abro. 7 Uhr im Locale des katholischen Gesellenvereines.

Der Unterzeichnete erlaubt fich Gönner und Freunde bes Bereines um Geschente zu felbem freundlichft zu bitten und fie razu einzuladen.

Joseph Räße 3. 3. Borftant.

# # 151 W

## Todes= 🕶 Anzeige.

Gott tem herrn bat es in feinem unerferfdlichen Rathfoluge gefallen, unfern theuern, innigstgeliebten Sehn, Bruter und Schwager, ten Jüngling,

Herrn Vaul Karl.

Dechtepraftifanten, aus tiefem Leben in ein befferes Jenfeits abzur fen. Derfelbe verschied nach vollentetem 23. Lebensjahre, verschen mit ten bl. Sterbfaframenten, heute Mergens 6 Ubr fremm und Gett ergeben.

Intem wir tiefen Truerfall Bermantten, Freunden und Befannten hiermit zur Anzeige bringen, bitten wir für ben theueren Berfterbenen um frommes Untenten im Gebete und für uns um ftille Theilnahme.

Eiterghaufen, ben 30. Deg. 1871.

Die tieftrauernben hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Mentag ben 1. Janner, Bermittags 9 Uhr, vom Sterbehaufe Dr. 28 aus nach Rittenterf statt, wo gleich barauf ber Trauergottesvienst abgehalten wird.

\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$ wastaurit.

Der am 1. Januar 1872 fällige

Dividende-Convon

wird vom kunftigen Dienstag an mit 13 ff. in bem Comptoir ber ber Maurer von Regensburg seinen Gasfabrit eingelöst.

Regensburg ben 30. Dezember 1871.

Der Verwaltungerath der Aktiengesellschaft für Gasbeleuchtung Chr. Rebbad, Borftand.

Im Laumbacher=Saal.

Bur Feier bes Sylvester: Abends am Sonntag den 31. Dezember d. 38.

Berstärttes Orchester ber Darleben von Bollfländig besetzte Ball. Musik. — Gesellichaft "Melobie".

Enirée 12 fr. — Aufang 7 Uhr.

### Arrak- und Rothwein-Punsch-Essenzen

in verschiebenen Qualitaten, biverfe Sorten feinster und gewöhnlicher Liqueure, Arrat, Rum, Cognac und acht Schweizer Riefchen= Waffer empfehle ich in 1/1 u. 1,2 Fl. jur gefälligen Abnahme. Edm. Jacobi.

Bur Bequemlichteit ber geehrten Abnehmer find auch meine fammilichen Fabritate in Punich: Effenzen und Liqueure zu gleichen

herrn Conditor Carl Leyfaw, Kramgaffe, und Q. Bauer, beim Theater,

in haben.

Sirgermeister Ctobaus.

hertommlicher Gefdente ausual eigantelnte Gtrafeinichreitung auf

Um Schlufe bes Jahres mocht ber Reanten - Unterflützunge - Berein geehrten herren Chren - Mitgliedern und Behlihatern für bie gefpenbeten Liebergaben feine große Dantfagung, und municht Ihnen Allen ein glutilides und gefegnetes

> Nenes Jahr. Der ergebenfte Musimuß.

Gin fehr bebrängter Familien. Bater, ber bemnächst größere Bahlungen zu leiften hat, bittet edle Menschen um ein baares

130 H.

Bur Tilgung biefes Darlebens würde berfelbe einen aus Staats: fonds zustehenden Bezug förmlich übermeifen. Bef. Offerte N. M.

Gefuch. Eine Frau sucht in einen Baderlaben Unterfunft, und fonnte nöthigenfalls gleich eintreten.

Mah. in ber Exped.

Brauerei St. Clara. Täglich frischen.

hiezu ladet freundlichst ein A. Aeumener.

## 大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大 Die Ausgabe In

Datum meine

Hiemit erlaube ich inrger Morgenblattes und Anzeigers,

Sortiments-t

mit fammtlichen Activen biefelbe vom 1. Januar autiast übertragen zu wo Megensburg ben

katholischen Volksfrenndes

bas mir bisher geschentte untere Ctabt bom 1. Januar 1872 an im Laben bes

rrn Kaufmann Schreiner,

Lit. F. Dr. 176 am alten Kornmarkt,

Auf Obiges Bezug Gefdaft unter meiner einferate für erftere Blatter angenommen werben.

fortführen werbe und en in allen ber Branche bei haupexpedition des Morgenblattes, Anzeigers und Volksfreundes.

## 

jur allgemeinen Renntniß gebracht, bag vom für jede Fuhr Cand am fogenannten Galaufen 36 fr. an bie hiefige Gemeinbetaffe gu

Das neue Gewich ba viele Sausfrauen uf 29. Dezember 1871. 3bee gebildet haben, wBemeinbeverwaltung. angenehm fein, aufmer S.) Cambs, Bürgermeifter.

gange Pinnbe un halve Pfunde welle 1/6 Pfb., statt ber Sonntag ben 31. Dezember

1 Pfund, 1/a Pfund Lampenal, Sa 3 ein foldes Maag ung

Anfang 8 Uhr. XXXXX Junblichst ein

Dit allerhöchfter Genehm

Dienft=Geind.

auftanbigen Blat.

Mah. in b. Expeb.

Unfunbiaung ausgezeichn Duft-Essig 10 abater.

Räucherpulver ju 6 12. Borfiellung ans. Malländischer Mb Defterreich d'Eau de Cologne tri in 15 fr., 80 fr. und 1 fl. Land. 18 fr., Essence of Spril. v. Raifer. 21 fr. und 42 fr., Elsponiffr.

Anadoll ober prient: 36 fr. pr. Glas und ju 18 far 1872. Auslande langft anerfannte fole:

nub cometifchen Mittel macht Sohn. Alleinvertanf in Regemang.

3m Gafthaufe jum frohlichen Punsch Essenze, Türken, Zimmer Rr. 6, merben L. Qualitat Anguilotti, ju ben höchsten Breifen

Eine gewandte Rochin, welche

fcon in größeren Berrichafte Sau-

fern biente, fucht bis Lichtmeß einen

Frauenhaare

bon R. Berg: gefauft und biefe untennbar ausgeschnitten.

Rathol. Cahno.

Montag ben 1. Januar Bereins = Berfammluna im rothen Dabn mit Bortrag und Gefang.

Anfang 71/2 Ubr.

Wegen ber ftrengen Ralte werben bie Berjammhingen bis auf Beiteres im rothen Sahn abgehalten.

Der Eintritt tann nur gegen Borjeigung ber Mitgliebentarten gestattet werben.

Der Musigug.

Eine frifche Cenbung

ift foeben angekommen und em. Ruland. pfehle ich felbe ju ben billigften Breifen, insbesondere Ronigs. bacher per Schoppen 9 fr. unb jugleich am Splpesterabend auten Beinpufch.

Jos. Scheibeck, Babinhaber in Stadtambof.

Feinste Arack de Batavia und Englische Speck-Bücklinge und neue Holl. Häringe empfiehlt

> Ra. Bögle, gegenüber bem weißen Dabn,

#### Dreußische Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Berlin.

Bir bringen biermit zur öffentlichen Rennntnig, bag wir neben unferem bieberigen Bertreter Rach Gern C. Buchmann nun auf

Machmittags Berrn C. B. Schmidt Raufmann (Schäffnerftrage 111) eine Baupt . Berglüdsfalles un tretung und fohn und Gd Beren Bilh. Rubolphi Raufmann (Grasgaße 113) eine Special Ber.

tretuna für

gensburg und Umgebung übertragen haben, welche beibe Berren fich verwiegend unferer allgemein im 37. Jahriebten Spars und Greditverficherung wiomen, jetoch auch alle fonftigen Antrage entgegen Intem bmen, Die auf Rebensverficherung ober Sterbecaffe bei unferer Befellichaft ju ftellen

benten empfeiebt werben!

namenlofen & Billige Bramienfage, liberale Betingungen und coulante Erfullung jeglicher Berbintlichfeiten Reunbird unfere Gefellichaft wie bieber fo auch fünftig gleich jebem anberen foliben Berficherungs. iftitut bieten.

> Brofpecte und Aufnahmsformulare über alle Beichaftofparten find bei unferen obengenannten i Berren Bertretern ftets gratis ju haben und ertheilen biefelben bereitwilligft jebe weitere

isfunft.

Mürnberg im Dezember 1871.

Sub-Direction der Preug. Tebens-Verficherungs-Actien-Gefellichaft. Brottengeier, Brof., Gub-Difretter.

Bilb. Gefretar.



achten weißen Bordeaux, per Mafche 1 fl. 12 fr. Affenthaler feinft, Kaiserstuhl, Veinst Arac und Bunschessenze

Um

junadit bem goldnen Ritter, rothe Sahnengaffe.

H. C. Otto.

hauferhold notte 200 linung mit einem großen

1 Gichen Afpenaue

Brugelhol zu miethen gefucht, und freundlichft erfricht, die geobigen In Abreffen in ber Expedition gu binterlegen.

Allenfa-2000 fl. gelaten, tag Stunte auf ur I. Supothet (Grund und publicirt mer) ohne Unterhandler gu ber- wird bis Lichtmen gefucht.

Rab. in b. Expet.

Gine gang verläffige Bauföchin

Diah. in der Erped.

ung ausgesch Regen

R. ftant

Denet and Beiling non Qr. Bann.

#### Musik - Verein.

Conntag ben 31. Dezember Sulveffer-Feier.

Anfang halb 8 Uhr.

Der Musiduf.

In ber Befuiten : Brauerei ift von nun an Coent: und Lagerbier, fowohl in ber Baus: ichente als unter bem Reif gu haben.

Gefuch.

Es wird ein gebildetes Frauenzimmer in mittlerm Atter gefucht, die fabig ift, eine fleine Sauehaltung mit Ordung it führen, und die Pfiege einer augentranten Grau ju übernehmen.

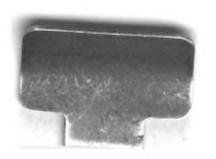
Rah, in der Erped

Gaithaus in Dengling.

Morgen Montag, 1. Januar Bledy-Mulik-Produktion. vobei für gutes Bier, falte und warme Speifen beftens geforgt ift. hiezu ladet freundlichst ein

Jos. Jopst, Gastwirth.





Digitized by Google

